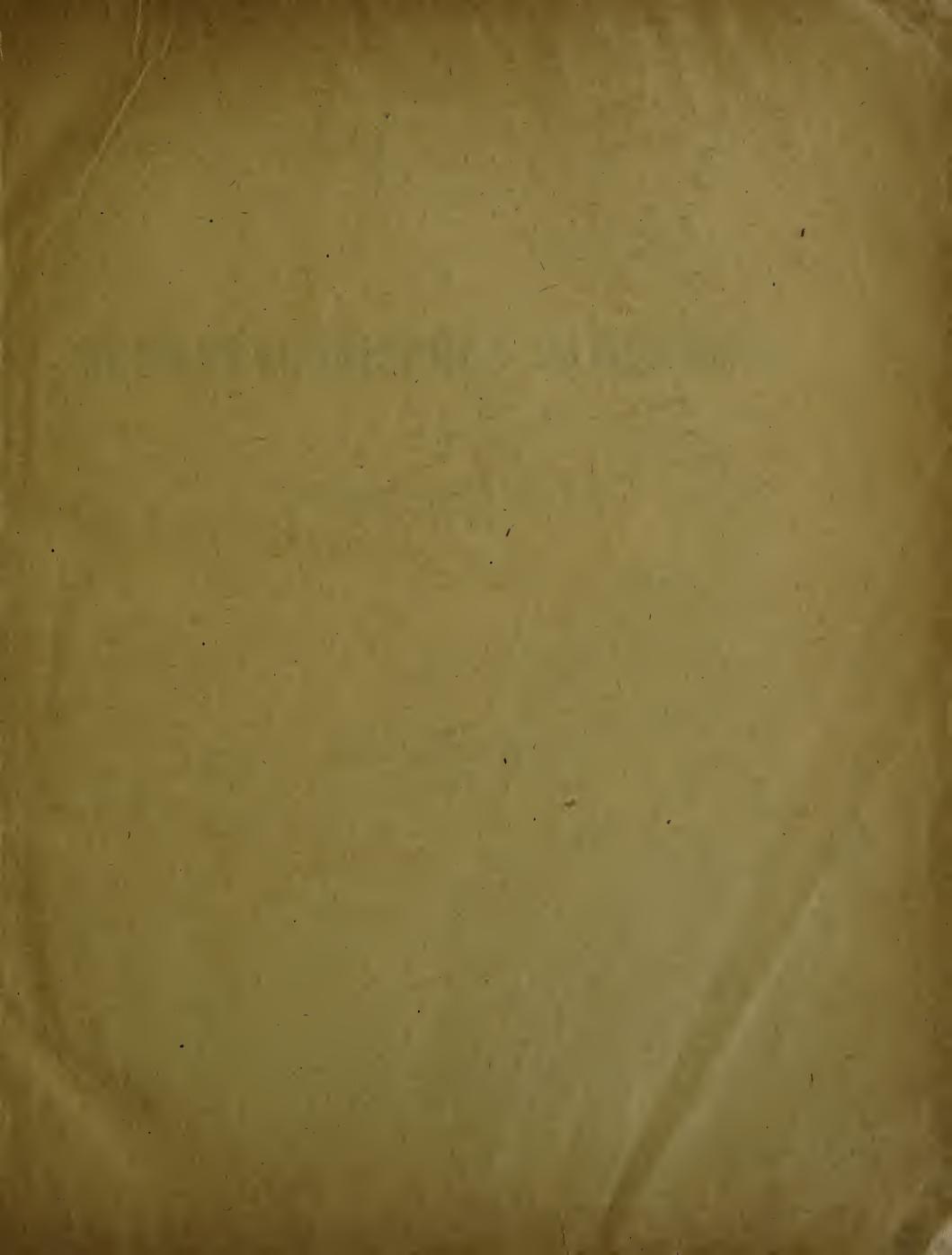
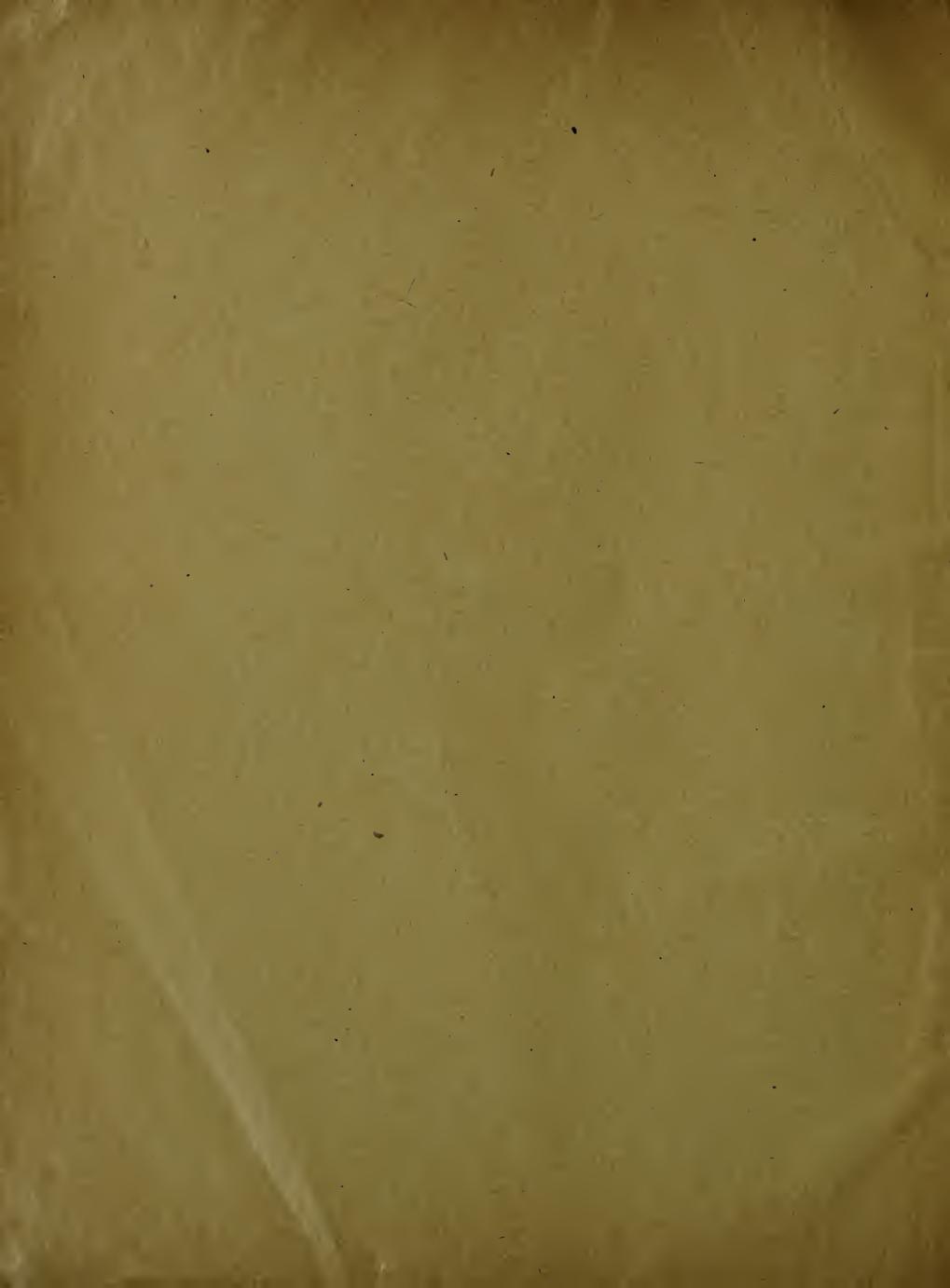


Division PJ3545.
Section T15





ACTA SOCIETATIS SCIENTIARUM FENNICÆ.

Tom. XXXII, No. 2.

NEUBABYLONISCHES NAMENBUCH

ZU DEN

GESCHÄFTSURKUNDEN

AUS DER ZEIT DES ŠAMAŠŠUMUKÎN BIS XERXES

VON

KNUT L. TALLQVIST

Vorwort.

Die keilschriftliche Namenforschung hat sich in der letzten Zeit ein reges Interesse zugezogen. Keilschriftliche Namenbücher sind von mehreren Seiten in Aussicht gestellt worden (vgl. BE Ser. A, Vol. IX p. 8). Im III. Band der «Beiträge zur Assyriologie» p. 390 spricht DELITZSCH von seinem Keilschriftlichen Namenbuche, das in Vorbereitung ist. Eine sehr verdienstvolle Leistung ist Early Babylonian Personal Names from the published Tablets of the so-called Hammurabi Dynasty von H. RANKE, ein Werk, das unter den «Researches and Treatises» der von HILPRECHT besorgten grossartigen Publikation «The Babylonian Expedition» in diesem Jahre erschien, von mir aber leider nur noch für das letzte Kapitel der Einleitung und die Nachträge Beachtung finden konnte. In der genannten Sammlung wird endlich V. W. DIPPEL Neo-Babylonian Proper Names from the published Texts veröffentlichen (bereits citiert in BE Ser. A, Vol. X).

Meinerseits sprach ich schon vor fünfzehn Jahren im Vorwort zu meiner Erstlingsarbeit Die Sprache der Contracte Nabûnâ'ids die Absicht aus, die in den neubabylonischen Geschäftsurkunden sich findenden Eigennamen in einem besonderen Werk bald zu behandeln. verschiedenen Ursachen verzögerte sich aber die Verwirklichung meiner Absicht bis jetzt. Inzwischen mehrte sich das Material reichlich, besonders durch die ausgezeichneten Textpublikationen Strassmaiers — «Inschriften von Nabuchodonosor — Nabonidus — Cyrus — Cambyses — Darius». Vergeblich wartete ich aber, dass die Veröffentlichung der «Inschriften von Darius», die mit dem im Jahre 1897 erschienenen III. Heft das 23. Jahr dieses Königs erreichte, abgeschlossen würde. Während der Vorbereitung bez. während der Drucklegung meiner Arbeit wurde das Quellenmaterial noch erheblich vermehrt durch die von Hilprecht und Clay veröffentlichten Business Documents of Murashû Sons of Nippur aus der Zeit des Artaxerxes I. und Darius II. Diese Texte konnten von mir nur theilweise berücksichtigt werden, was zum Glück um so weniger bedauert zu werden braucht, da die genannten Texte mit «Concordance of Proper Names» versehen sind und ausserdem eine verhältnismässig späte Epoche repräsentieren, in welcher ganz neue Personen auftreten und fremdländische, besonders persische und jüdische Namen zahlreich vorkommen.

Der Haupttheil meiner Arbeit, Abschnitt I—VII, berücksichtigt somit nur Namen, welche in den publicierten Geschäftsurkunden aus der Zeit des Šamaššumukîn bis Xerxes angetroffen werden. Einige spätere Urkunden, für welche man die Einleitung Kap. I nachsehe, sind mehr nebenbei berücksichtigt worden. Trotzdem glaube ich, dass die allermeisten zur Zeit sich darbietenden neubabylonischen Personennamenbildungen in dem Buche vertreten sind.

Das Buch ist durchgängig konkordanzartig, indem im allgemeinen sämmtliche Belegstellen der als Quellen bezeichneten Urkunden, von mehreren innerhalb eines und desselben Textes

IV Vorwort.

gewöhnlich jedoch nur die erste, notiert sind. Diese Anordnung, bei der ich viele verstümmelte oder verlesene Namen zu identificieren in der Lage war — siehe die Belege in eckigen Klammern — wird sich hoffentlich bei inhaltlicher Erforschung der Texte nützlich erweisen. Um genealogische Studien und Aufstellungen von Stammtafeln zu erleichten — vgl. Peisers Stammtafel des Egibihauses, Aus dem Babylonischen Rechtsleben IV p. 22 — ist betreffs genealogisch charakterisierter Personen im Abschnitt I nicht nur der Name jeder Hauptperson als eigenes Stichwort aufgenommen worden, sondern auch die Namen des Vaters bez. der Mutter und des Stammvaters mit Hinweisung auf den Hauptnamen, unter welchem sie sich finden. Dies war eine sehr mühsame Arbeit — vgl. unter Egibi und Épeš-ili —, die erwünschte Resultate in genealogischer Hinsicht dennoch leider nicht immer gewährt, weil die Mehrzahl der Personen entweder Zeuge oder Schreiber sind, über deren Familienzugehörigkeit der Inhalt der Texte keinen Aufschluss giebt. Das Vorkommen einer Person als Zeuge oder Schreiber ist jeweils durch schräge bez. fette kleine Ziffern gekennzeichnet.

In den Abschnitten II—IV ist der Plan meiner Arbeit ein wenig erweitert. Hier sind nämlich nicht nur die im Abschnitt I bereits verzeichneten neubabylonischen Personennamen, welche mit Namen von Göttern, Ländern, Ortschaften und Tempeln zusammengesetzt sind, noch einmal systematisch zusammengestellt, sondern auch solche altbabylonischen und assyrischen Namen aufgeführt worden, welche Namen von Göttern etc. enthalten, deren in den neubabylonischen Geschäftsurkunden Erwähnung gethan wird. Dies geschah in der Absicht eine möglichst reichhaltige Sammlung der betreffenden zusammengesetzten Namenbildungen zu gewähren.

Im Wörterverzeichnis sind auch solche Personennamen beachtet worden, welche sich nicht in den früheren Abschnitten finden, aber ein semitisches Wort enthalten, das als Kompositionsglied in den Personennamen der genannten Abschnitte vorkommt.

Was endlich die Einleitung betrifft, verweise ich insbesondere auf das Kapitel über den religiösen Gehalt der Namen, welches hoffentlich auch Nicht-Assyriologen, besonders Religionshistoriker, interessieren wird.

Da, wie oben schon hervorgehoben wurde, eine recht lange Zeit verflossen ist, seitdem ich die Ausarbeitung dieses Werkes in Angriff nahm, da weiter die Arbeit in Intervallen getrieben werden musste und da sich endlich der Druck des Buches fern von meiner Heimat vollzog, ist es nicht ausgeblieben, dass sich einige Unebenheiten und Inkonsequenzen einschlichen. Besonders in der Übersetzung der Namen wäre manches auszugleichen gewesen. In wie weit ich im übrigen die Namen richtig aufgefasst und erklärt habe, entzieht sich meinem Urtheile. Ich wünsche nur, dass meine Arbeit für den Fortschritt der keilschriftlichen Onomatologie nützlich befunden werde.

Helsingfors, im September 1905.

Knut L. Tallqvist.

Inhaltsverzeichnis.

√orw (ort	III—IV
	sverzeichnis	V
	rung der gebrauchten Abkürzungen	VI—VII
	tung:	
	I. Die Quellen	IX-XII
		XII—XIV
		XIV—XIX
		—XXXIII
	V. Religiöser Gehalt der Namen	III—XLII
I.	Personennamen	I220
	Götternamen und mit ihnen zusammengesetzte Personennamen	221-290
	Namen von Ländern und Ortschaften	290-296
IV.	Namen von Tempeln und mit Tempelnamen zusammengesetzte Personen-	
	namen	296—298
	Namen von Kanälen und Flüssen	298-299
	Namen von Strassen	299
	Namen von Thoren	300
	Wörterverzeichnis	300-336
	träge und Berichtigungen	336-338

Erklärung der gebrauchten Abkürzungen.

- AJSL The American Fournal of Semitic Languages and Literatures.
- BAG C. P. Tiele, Babylonisch-assyrische Geschichte. Gotha 1886.
- BB H. ZIMMERN, Babylonische Busspsalmen. Leipzig 1885.
- BE The Babylonian Expedition of the University of Pennsylvania. Series A. Cuneiform Texts. Ed. by H. V. HILPRECHT.
- BL R. E. BRÜNNOW, A classified List. Leyden 1889.
- BV F. E. Peiser, Babylonische Verträge. Berlin 1890.
- BzA Beiträge zur Assyriologie und semitischen Sprachwissenschaft. Hrsg. von F. Delitzsch und P. Haupt.
- CIS Corpus Inscriptionum Semiticarum.
- CT Cnneiform Texts from Babylonian Tablets, &c. in the British Museum. London 1896 ff.
- DAG F. Delitzsch, Assyrische Grammatik. Berlin 1889.
- DAHW F. DELITZSCH, Assyrisches Handwörterbuch. Leipzig 1896.
- DP F. DELITZSCH, Wo lag das Paradies? Leipzig 1881.
- EB Encyclopædia Biblica. Ed. by CHEYNE and SUTHERLAND BLACK.
- HABL Assyrian and Babylonian Letters, by R. F. HARPER. I-VIII. Chicago 1892—1902.
- HBE = BE.
- JADB C. H. W. Johns, An Assyrian Doomsdaybook. Leipzig 1901.
- JADD C. H. W. Johns, Assyrian Deeds and Documents. I—III. Cambridge 1898—1901.
- JRBA MORRIS JASTROW, The Religion of Babylonia and Assyria. Boston 1898.
- KA³ Die Keilinschriften und das Alte Testament von Eberh. Schrader. Dritte Aufl. von Zimmern und Winckler. Berlin 1902.
- KB Keilschriftliche Bibliothek. Herausg. von E. Schrader.
- KLH L. W. KING, The Letters and Inscriptions of Hammurabi. I—III. London 1898—1900.
- MBAP B. Meissner, Beiträge zum altbabylonischen Privatrecht. Leipzig 1893.
- MVG Mitteilungen der Vorderasiatischen Gesellschaft.
- OLZ Orientalistische Litteraturzeitung.
- PSBA Proceedings of the Society of Biblical Archaeology.
- R The Cuneiform Inscriptions of Western Asia, by Sir H. C. RAWLINSON.
- SAV J. N. Strassmaier, Alphabetisches Verzeichniss der assyr. und akkad. Wörter. Leipzig 1886.
- ZA Zeitschrift für Assyriologie.
- ZDMG Zeitschrift der Deutschen Morgenländ., Gesellschaft.

Al = Alexander; Ant = Antiochus; Ars = Arsaces; Cb = Cambyses; Cr = Cyrus; Dem '= Demetrius; Dr = Darius; Ev = Evilmerodach; Knl = Kandalanu; Lab = Lâbâši-Marduk; Nbp = Nabopolassar; Nd = Nabûnâ'id; Ng = Neriglissar; Nk = Nebukadresar; Sel = Seleucus; Smd = Smerdis; Šmk = Šammaššumukîn; Xr = Xerxes. Vgl. Einleitung, I, Die Quellen.

ab. = altbabylonisch; äg. = ägyptisch; anb. = alt- und neubabylonisch; ar. = aramäisch; arb. = arabisch; äth. = äthiopisch; ba. = babylonisch-assyrisch; bi. = biblisch; he. = hebräisch; nab. = nabatäisch; nb. = neubabylonisch; pa. = palmyrenisch; pe. = persisch; phö. = phönizisch; sab. = sabäisch; ws. = westsemitisch.

Die übrigen Abkürzungen werden ohne weiteres verständlich sein.



Einleitung.

I. Die Quellen.

Aus der Zeit des **Šamaššumukîn** (669-647): a) I Urkunde, publicirt von E. A. WALLIS BUDGE in ZA III p. 228f., bezeichnet Šmk ZA III; b) 2 Urkunden, publicirt von F. E. PEISER: Babylonische Verträge des Berliner Museums in Autographie, Transcription und Übersetzung herausgegeben und commentiert, Berlin 1890, No. I—II, bezeichnet Šmk P (1-2); c) 3 Urkunden, publicirt von Alfred B. Moldenke: Cuneiform Texts in the Metropolitan Museum of Art, New York 1893, II 2-4, bezeichnet Šmk M (II 2-4); d) 1 Urkunde, publicirt in Cuneiform Texts from Babylonian Tablets &c. in the British Museum, Part IV, Pl. 31, bezeichnet Šmk CT IV. — In allem 7 Urkunden.

Aus der Zeit des Kandalanu (647–625): 2 Urkunden, publicirt von A. B. MOLDENKE a. a. O., II 5–6; bezeichnet Knl M.

Aus der Zeit des Nabopolassar (Nabû-aplu-usur, 625—604): a) 19 Urkunden, publicirt von J. N. STRASSMAIER in ZA IV pp. 136—147, bezeichnet Nbp ZA IV (2—20); b) 9 Urkunden, publ. von A. B. Moldenke a. a. O., bezeichnet Nbp M (II 7—15); c) 1 Urkunde, publ. von Theo. G. Pinches: Inscribed Babylonian Tablets in the Possession of Sir Henry Peek, London 1888, No. 2, bezeichnet Nbp Pi; d) 1 Urkunde, publ. in Cuneiform Texts, Part IV Pl. 14 (Bu 88-5-12, 554), bezeichnet Nbp CT IV; e) 1 Urkunde, (ohne den Namen des Königs), publ. ibid., Part II Pl. 10 (Bu 88-5-12, 201), bezeichnet Nbp CT II; f) 1 Urkunde, publ. von F. H. Weissbach: Babylonische Miscellen, Leipzig 1903, Taf. 15 Nr. 2, bezeichnet Nbp WM (konnte nur theilweise berücksichtigt werden). — In allem 32 Urkunden.

Aus der Zeit des Nebukadresar II (604-561): a) 460(-3) Urkunden, publ. von J. N. STRASS-MAIER: Babylonische Texte: Inschriften von Nabuchodonosor, Leipzig 1889, bezeichnet Nk (1-460); b) 4 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER: Die Babylonischen Inschriften im Museum zu Liverpool (Nrr. 3, 7, 8, 21), bezeichnet Nk L; c) 1 Urkunde, publ. von F. E. PEISER: Babylonische Verträge (Nr. III), bezeichnet Nk P; d) 2 Urkunden, publ. in Cuneiform Texts, Part IV Pl. 14 u. 38, bezeichnet Nk CT IV (14, 38). — In allem 467(-3) Urkunden.

Aus der Zeit des Evilmerodach (Amêl-Marduk, 561—559): a) 24 Urkunden, publ. von B. T. A. Evetts: Babylonische Texte: Heft VIB: Inscriptions of the Reigns of Evil-Merodach, Neriglissar and Laborosoarchod, Leipzig 1892, bezeichet Ev (1—24); b) 2 Urkunden, publ. von J. N. Strassmaier: Die Babylonischen Inschriften im Museum zu Liverpool (Nrr. 9, 10), bezeichnet Ev L; c) 1 Urkunde, in Transscription und Übersetzung mitgetheilt von No. 2.

J. KOHLER und F. E. PEISER: Aus dem Babylonischen Rechtsleben, II p. 47, bezeichnet Ev KP. — In allem 27 Urkunden.

Aus der Zeit des Neriglissar (Nergal-šar-uṣur, 559—555): a) 72 Urkunden, publ. von B. T. A. EVETTS a. a. O., bezeichnet Ng (1—72); b) 3 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER in Travaux de la 6e session du Congrès international des Orientalistes à Leide (Nrr. 11, 12, 123), bezeichnet Ng L; c) 3 Urkunden, publ. V R 67, bezeichnet Ng V R 67, (1, 2, 3); d) 1 Urkunde, publ. von H. WINCKLER in ZA II p. 168, bezeichnet Ng ZA II; e) 1 Urkunde, in Transscription und Übersetzung mitgetheilt von Kohler-Peiser, a. a. O. II p. 48. — In allem 80 Urkunden.

Aus der Zeit des **Laborosoarchod** (Lâbâši-Marduk, 555): 6 Urkunden, publ. von B. T. A. EVETTS a. a. O., bezeichnet Lab (1-6).

Aus der Zeit Nabunaids (555—538): a) 1134 Urkunden, publ. von J. N. Strassmaier: Babylonische Texte: Inschriften von Nabonidus, König von Babylon etc., Leipzig 1887, bezeichnet Nd; b) 8 Urkunden, publ. von J. N. Strassmaier: Die Babyl. Inschriften im Museum zu Liverpool, bezeichnet NdL; c) 1 Urkunde, publ. von F. E. Peiser: Keilschriftliche Actenstücke aus babylonischen Städten, Berlin 1889, bezeichnet Nd Pa; d) 7 Urkunden, publ. von F. E. Peiser: Babyl. Verträge, bezeichnet NdP; e) 41 Urkunden, publ. von A. B. Moldenke a. a. O., bezeichnet NdM; f) 1 Urkunde, publ. in Corpus inscriptionum semiticarum, Pars II, T.I, Nr. 61, bezeichnet Nd CIS; g) 5 Urkunden, publ. von Theo. G. Pinches a. a. O. (Nr. 3—5, 11, 15), bezeichnet NdPi; h) 1 Urkunde, publ. von Theo. G. Pinches in PSBA XVII p. 278 f., bezeichnet Nd 82-9-18, 3812; i) 2 Urkunden, publ. in Cuneiform Texts, Part IV Pl. 30, 41, bezeichnet Nd CT; j) 1 Urkunde, publ. von J. N. Strassmaier in TSBA VII 408 (mir nur zugänglich in Übersetzung bei Kohler-Peiser a. a. O. I p. 29); k) 1 Urkunde in Transscription und Übersetzung ibid. II p. 20 ff. — In allem 1202 Urkunden.

Aus der Zeit des Cyrus (538—529): a) 384 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER: Babylonische Texte: Inschriften von Cyrus, Leipzig 1890, bezeichnet Cr; b) I Urkunde, publ. von J. N. STRASSMAIER: Die Babyl. Inschriften im Museum zu Liverpool, bezeichnet Cr L; c) 2 Urkunden, publ. von F. E. Peiser: Keilschriftliche Actenstücke, bezeichnet Cr Pa; d) 14 Urkunden, publ. von F. E. Peiser: Babyl. Verträge, bezeichnet Cr P; e) I Urkunde publ. vor Th. G. Pinches a. a. O. (Nr. 16), bezeichnet Cr Pi; f) I Urkunde, transscribirt bei Kohler-Peiser a. a. O. I p. 10; g) I Urkunde, übersetzt ibid. IV p. 69. — In allem 404 Urkunden.

Aus der Zeit des Cambyses (529—521): a) 441 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER: Babyl. Texte: Inschriften von Cambyses, Leipzig 1890, bezeichnet Cb; b) 5 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER: Die babyl. Inschriften im Museum zu Liverpool, bezeichnet Cb L (18, 19, 27, 34, 169); c) 12 Urkunden, publ. von F. E. Peiser: Babyl. Verträge, bezeichnet Cb P; d) 1 Urkunde, publ. in Corpus inscriptionum semiticarum, P. II T. I 64, bezeichnet Cb CIS; e) 2 Urkunden, publ. von George A. Barton in Hebraica XVI p. 67, bezeichnet Cb Ba; f) 1 Urkunde; publ. in Cuneiform Texts, Part IV Pl. 27, bezeichnet Cb CT. — In allem 462 Urkunden.

Aus der Zeit des **Smerdis** (Barzîa): a) 9 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER in ZAIV p. 147—152, bezeichnet Smd ZAIV; b) 3 Urkunden, publ. von F. E. PEISER: Babyl. Verträge, bezeichnet Smd P; c) 1 Urkunde, publ. von J. N. STRASSMAIER: Die babyl. Inschriften im Museum zu Liverpool, bezeichnet Smd L. — In allem 13 Urkunden.

Aus der Zeit des Nebukedresar III: 3 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER: Babyl. Inschriften von Nabuchodonosor (Nr. 3, 4, 17; vgl. KB IV p. 298), bezeichnet Nk 3, 4, 17. T. XXXII.

Einleitung. XI

Aus der Zeit des Darius (521—485): a) 579 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER: Babyl. Texte: Inschriften von Darius, Heft I—III, Leipzig 1892—97, bezeichnet Dr; b) 6 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER: Die babyl. Inschriften im Museum zu Liverpool (Nrr. 20. 23—26. 33), bezeichnet Dr L; c) 15 Urkunden, publ. von F. E. Peiser: Keilschriftliche Actenstücke, bezeichnet Dr Pa; d) 50 Urkunden, publ. von F. E. Peiser: Babyl. Verträge, bezeichnet Dr P; e) 1 Urkunde, publ. von E. A. Wallis Budge in Za III p. 224 f., bezeichnet Dr ZA III; f) 1 Urkunde, publ. von A. H. Sayce in ZA V pp. 276—280, bezeichnet Dr ZA V; g) 5 Urkunden, publ. in Corpus inscriptionum semitic arum, P. II T. I, bezeichnet Dr CIS (65. 68. 69. 70. 71); h) 3 Urkunden, publ. von Th. G. Pinches a. a. O., bezeichnet Dr Pi (6. 7. 12); i) 1 Urkunde, publ. in Cuneiform Texts, Part II, bezeichnet Dr CT II; j) 27 Urkunden, publ. von G. A. Barton a. a. O. (das Meiste ist unleserlich), bezeichnet Dr Ba; k) 5 Urkunden, publ. in Cuneiform Texts, Part IV, bezeichnet Dr CT IV; l) 6 Urkunden in Transscription und Übersetzung bei Kohler-Peiser; m) 1 Urkunde, publ. von Weissbach a. a. O., bezeichnet Dr WM (konnte nur theilweise berücksichtigt werden). — In allem 700 Urkunden.

Aus der Zeit des **Šamaš-erba** (für die Zeit dieses Herrschers beachte, dass *Iddin-Marduk* Nr. 26 als Zeuge in zwei Urkunden aus dem 17. Jahr des Darius und in einer Urkunde aus der Zeit Šamašerbas vorkommt): I Urkunde, publ. von J. N. STRASSMAIER ZA III p. 157, bezeichnet Šmšerba.

Aus der Zeit des Xerxes (485-464): a) 4 Urkunden, publ. von B. T. A. EVETTS a. a. O., bezeichnet Xr (2-5); b) 1 Urkunde, publ. in Cuneiform Texts, Part IV Pl. 34, bezeichnet Xr CT IV. In allem 5 Urkunden.

Aus der Zeit des Artaxerxes I (464—424): a) I Urkunde, publ. von J. N. STRASSMAIER: ZA III p. 158, bezeichnet Art ZA III; b) I Urkunde, in Transscription und Übersetzung mitgetheilt von F. E. Peiser, KB IV p. 312 f., bezeichnet Art KB IV; c) 2 Urkunden, publ. in Corpus inscriptionum semiticarum P. II T. I 66 f., bezeichnet Art CIS; d) 4 Urkunden, publ. von G. A. BARTON a. a. O., bezeichnet Art Ba; e) 2 Urkunden, in Übersetzung bei KOHLER-Peiser, a. a. O., bezeichnet Art 82-5-12, 310 und 84-5-22, 311. In allem 10 Urkunden. Für die von HILPRECHT und CLAY, BE IX, veröffentlichten Urkunden aus der Zeit des Artaxerxes vgl. unten

Aus der Zeit des Arsaces (Aršakâ): 9 Urkunden, publ. von J. N. Strassmaier, ZA III p. 143 ff., bezeichnet Ars.

Aus der Zeit des **Seleucus** (Silluk): a) I Urkunde, publ. von J. N. STRASSMAIER, ZA III p. 152, bezeichnet Sel. ZA; b) I Urkunde, publ. in Cuneiform Texts, Part IV Pl. 29, bezeichnet Sel. CT. Zusammen 2 Urkunden.

Aus der Zeit des Antiochus III (Anti'ikusu): I Urkunde, publ. von J. N. STRASSMAIER, ZA III p. 150 f., bezeichnet Ant.

Aus der Zeit des **Demetrius** (*Dimitrisu*): 2 Urkunden, publ. von J. N. STRASSMAIER, ZA III p. 148 ff., bezeichnet Dem.

Aus der Zeit des Alexander (Aliksandar): a) I Urkunde, publ. von J. N. ŠTRASSMAIER ZA III p. 150, bezeichnet Al.; b) I Urkunde, publ. in Cuneiform Texts, Part IV Pl. 39, bezeichnet Al. CT. Zusammen 2 Urkunden.

Aus den hier aufgeführten (c. 3400) Urkunden habe ich sämtliche Eigennamen, im allgemeinen an allen Stellen, wo sie vorkommen, verzeichnet. Für den II. Abschnitt: Götternamen und mit ihnen zusammengesetzte Personennamen sowie für das Wörterverzeichnis sind ausserdem zahlreiche andere, sowohl neubabylonische als assyrische und altbabylonische, Urkunden benützt worden. Besonders sind folgende Werke, aus denen ich Material geholt habe, zu nennen: Assyrian and Babylonian Letters belonging to the K. Collection of the British Museum, herausgegeben von R. F. HARPER, Assyrian Deeds and Documents und An Assyrian Dooms-No. 2.

day Book von C. H. W. JOHNS, BEZOLDS Catalogue of the cuneiform Tablets in the Kouyunjik Collection of the British Museum, Alphabetisches Verzeichnis der assyrischen und akkadischen Wörter von J. N. STRASSMAIER, Cuneiform Texts from Babylonian Tablets &c., in the British Museum und die von HILPRECHT und CLAY herausgegebenen, mit Concordance of proper Names versehenen Cuneiform Texts der amerikanischen Expedition nach Babylonien, welche aus der Zeit des Artaxerxes I (464—424) und des Darius II (424—404) herrühren.

II. Schreibung und Lesung der Personennamen.

Die babylonischen wie die assyrischen Personennamen werden bekanntlich theils phonetisch, theils ideographisch geschrieben. Es giebt eine Menge von Namen, die durchgängig mit Ideogrammen bezeichnet werden, während andere bald phonetisch, bald ideographisch geschrieben sind und in noch anderen ein Theil mit einem Ideogramm, ein anderer Theil mit phonetischer Schrift ausgedrückt wird.

Welche Ideogramme in den Personennamen vorkommen, die in diesem Werke behandelt sind, ersieht man aus dem folgenden Verzeichnis, wo auch die betreffenden Werthe der Ideogramme angegeben sind:

Addu. A.ZU = $\hat{a}s\hat{u}$. ${}^{il}AB = {}^{il}B\hat{e}l^4$. AD = abu; $AD - A\check{S} = abu$ -apli (oder abu-edi oder abu-iddin?); $AD-NU-ZU = abi-ul-\hat{i}di.$ $ilAK = ilNab\hat{u}l.$ AM = qarradu; AMAT = amtu. AN = ilu; AN.GUD = qarradu;radu; AN. SALAM = sulûlu. ARAD = ardu. ARAGUB GUNÛ = išdu. AŠ = edu (nb.), ina, aplu (selten), $nad\hat{a}nu$ (as.), $A\check{s}ur^3$; $\acute{A}\check{S}-\check{S}E\check{S}=edu-usur$ (nb., auch as. wenn nicht $n\hat{a}din-algi$); (ii) $\acute{A}\check{S}+\check{S}UR=A\check{s}ur^2$. AZAG = ellu. $BA = ban\hat{u}$ (selten, s. u. $ban\hat{u}$), $q\hat{a}\check{s}u$ ($iq\hat{a}\check{s}a(-\check{s}a)$; $BA.TI.LA = bal\hat{a}tu$ II₁. $B\acute{A}D = d\hat{u}ru$. $BAD.AN.KI = D\hat{i}ru; BAD.SI.AB.BA.KI = Barsip. BAL = pal\hat{u}$ (as.), $en\hat{u}.^{il}BABBAR = ^{il}Samas^{il}. BE = kabtu,$ $m\hat{\imath}tu^{1}$); $i^{2}BE=i^{2}Ea^{2}$. $i^{2}BU=i^{2}Sin^{6}$. $DA=l\hat{\imath}\hat{\imath}l$, $il\hat{\imath}l$, $it\hat{\imath}l$. DAMAL=ummu. $Dl=\check{s}ulmu$, $\check{s}al\hat{a}mu$ II 1, DI-a = Šullumâ, DI-im = ušallim, DI-mu = šullumu, mu-DI = mušallim. DI.TAR = dânu, daianu, dînu; i'DI. TAR = i'Šulmân, s. aber unter diesem Worte. DIM = banû. DINGIR = ilu. DIŠ = ana; i^{i} DIŠ = i^{i} Anu, i^{i} Ea 3 . DU = alâku, kânu II 1, kînu, kittu; DU-iz = $\check{s}uzziz$; DU- \check{S} I = $\hat{a}lik$ pâni. DÚB = šapâku. DUG(.GA) = ţâbu. DUGUD = kabtu. DUQ.QA.BUR = paţaru. E = Bâbilu, qibû(iqbi). È = bîtu; É.GIR.AZAG = $Nergal^2$; È.MAŠ = šangû. EGIR = $ark\hat{a}t$. EN = $b\hat{e}l$; (il)EN = (il) $B\hat{e}l^1$; ilEN.LÍL = $i^{l}B\hat{e}l^{3}$; $i^{l}EN.ZU = i^{l}Sin^{4}$. $i^{l}ES$ (XXX) = $i^{l}Sin^{4}$. GA. $TU = na\hat{s}\hat{u}$ ($i\hat{s}i$). GAL = $rab\hat{u}$. GÁL = $ba\hat{s}\hat{u}$ III 1, GÁL- $\check{s}i = u\check{s}ab\check{s}i, mu-G\acute{A}L-\check{s}i = mu\check{s}ab\check{s}i.$ GAR = $\check{s}\hat{a}k\hat{a}nu;$ GAR-MU = $\check{s}\hat{a}kin-\check{s}umi.$ il GAŠAN = ${}^{il}B\hat{e}lit^2.$ GAZ² — karâbu. GI — šalâmu (ušallim, mušallim, šullim); GI.NA — ukîn, kînu, zanâqu. GİL — agû. GİR-LAL = $n\hat{a}s$ -patri. GIŠ = lišir; GIŠ.KU = tuklat (as.); GIŠ.MA = elippu; GIŠ.MI = sillu; $i^{i}GIŠ.NU = i^{i}Ša$ $maš^4$; il GIŠ. SIR (BL 1652) $= {}^{il}\check{S}amaš^2$; GIŠ. ŠAR = urqu. GU. ZA $= kuss\hat{u}$. GUR $= ut\hat{v}r$, $mut\hat{v}r$, $t\hat{e}r$. GURIN = inbu. HA.LA = zittu. HAL = šemû (lašme, šime). ilHAR = ilBunene22). ilHI = ilAšur1; $\mathsf{HI.LI} = kuzbu$. $\mathsf{I} = n\hat{a}id$. $il \mathsf{IB} = il Uraš$. $\mathsf{ID} = idu$: $\mathsf{ID.D\acute{A}H} = r\hat{\imath} su$; $\mathsf{ID.G\acute{A}L} = ili'$, li'u. $\mathsf{ILLAT} = r\hat{\imath} su$; $\mathsf{ID.G\acute{A}L} = ili'$, li'u. $\mathsf{ILLAT} = r\hat{\imath} su$; $\mathsf{ID.G\acute{A}L} = ili'$, li'u. $\mathsf{ILLAT} = r\hat{\imath} su$; $\mathsf{ID.G\acute{A}L} = ili'$, li'u. $\mathsf{ILLAT} = r\hat{\imath} su$; $\mathsf{ID.G\acute{A}L} = ili'$, li'u. $\mathsf{ILLAT} = r\hat{\imath} su$; $\mathsf{ID.G\acute{A}L} = ili'$, li'u. $\mathsf{ILLAT} = r\hat{\imath} su$; $\mathsf{ID.G\acute{A}L} = ili'$, li'u. $\mathsf{ID.G\acute{A}L} = ili'$. illatu. $IM = \check{s}\hat{a}ru; (i)IM = Addu^2; IM.TUK = n\hat{a}'id. IR = allaku. ITI BL 9432) = tukultu. KA =$ $am\hat{a}tu$, $p\hat{i}$; KA-is $=p\hat{a}ris$; KA(DUG). GA=iqbi; KA. $KA-dab\hat{a}bu$, $dab\hat{a}bi$. $KA=b\hat{a}bu$; $i^{i}KA=i^{i}Bau^{2}$; $\mathsf{K} \acute{\mathsf{A}}. \mathsf{GAL} = abullu. \; \mathsf{KAK} = ban\hat{u} \; (ibni, \; b\hat{a}ni), \; ep\hat{e}\check{s}u \; (\text{meistens mit phonet. Komplement } -u\check{s}|\check{s}u|e\check{s});$ ilKAK-tu = ilBânîtu; KAK.A.BI = kalû, kullatu; KAK-AN = êpiš-ili. KAL = aqru, damâqu³), du-

¹⁾ Unrichtig ist die Lesung Nabû-bêl (statt mîtu)-uballit, BE X p. 56, ebenso Ninib-bêl (statt kabti)-ahêsu, ibidem p. 59.

²⁾ Siehe unten p. 241.

³⁾ Der Werth damâqu des Zeichens KAL lässt sich erschliessen aus den Gleichungen Dr 367, 28 = Dr 158, 15 (Sin-da-ma-qu/KAL) und Nd 443, 11, 1111, 8 = 442, 7 (Mu-ŠIG-iq/KAL-Addu). Es ist wohl möglich, dass anstatt des von mir gegebenen dannu an einigen Stellen mudammiq zu lesen ist. KAL-A ist (nicht Danna-a sondern) Aqar-aplu zu lesen, vgl. Nk WM 15, 24, 38, wo die Schreibungen KAL-A und A-qar-A wechseln.

Einleitung. XIII

nânu. KAM = erêšu. KAN = erêšu. KAR = etêru (meistens mit phonet. Komplement -ir), ezêbu III 1 (ušêzib, šûzubu, šûzib, mušêzib), kâru. KAS oder KAS.KAS — Harrân. ilKAŠ — il Sin3. KAT kaṣâru (kâṣir, kuṣur). KI = itti. KI(-ti) = irṣiti. KI.AKA (ab.) = râmu. KU = igru. KU.HI.A =lubûšu(?); KU.MAL = agiru; KU-(tu) = tukultu; KU.UT = ašlaku. KUR = kašâdu(?), mâtu, šadû;ilKUR.GAL = $ilB\hat{e}l^2$, vgl. aber BE X p. 8. LAH = $n\hat{u}ru$; LAH-ir = unammir; LAH.LAH = ubib. LAL = enšu, tarși; LAL(-in) = taqqin (?); LAL-iș = târiș. LIB.ZU = Aššur. LID = rîm. LIL = lillu (?). LU = etêqu III 1 (LU(-iq) = mušêtiq), şabâtu (aşbat, şabat); LU.ARAD = immiru. LUB.A = šellibu. $LUGAL = \check{s}arru$. ${}^{il}LUL = {}^{il}Ea^4$. MA.AN.SUM = idinnam. $M\acute{A}.DU.DU = malahu$. $MAH = \hat{s}iru$. MAN= šarru (besonders as.), šarratu; i^{i} MAN = i^{i} Šamaš³. i^{i} MARAD.UD = i^{i} Marduk¹. MAŠ = ašaridu. i^{i} MAŠ = i^{i} Ninib². i^{i} MAŠ.MAŠ = i^{i} Nergal³. i^{i} ME.ME = i^{i} Gula². MI = sillu (? ab.). MU = $am\hat{a}tu$ (Nd 109, 8), -ia (?), $nad\hat{a}nu$ (iddin, $n\hat{a}din$), $\check{s}umu$; $MU-A = n\hat{a}din-apli$, auch = SE-na-a; $MU-\check{A}\check{S} = \check{s}um-a$ iddin (? as.); MU-DU(-in) = MU-GI.NA = šùm-ukîn; MU-GIŠ = šùm-lîšir; MU.MEŠ = šumâti, šu'âtu; MU- $MU = \check{s}\grave{u}m - iddin^1$; $MU-PAP = MU-\dot{S}E\dot{S} = s\grave{u}m - usur^2$. $MULU = am\hat{e}lu$. $MUN. HI. A = t\hat{a}btu$. il NE. UNU. GAL $=ilNergal^6$. $NER^2=\check{s}\hat{e}pu$. $NI=et\hat{e}qu$. NI. GAB von mir $q\hat{i}pu$ gelesen, besser $=\hat{a}t\hat{u}$, s. KBVI p. 391; NI.NI = ili. NIGIN-ir = upahhir. NIN (BL 7337) = beltu; $ilNIN = ilBelit^3;$ NIN-ti = erištu; ilNIN.IB $= {}^{il}Ninib^{1}: {}^{il}NIN.LIL = {}^{il}B\hat{e}lit^{1}.$ NIR.GAL = etillu. NU = salmu, ul; NU.AB = nisakku; NU.GIS.SAR $= am\hat{e}l$ -urqi. NUN.ME = abkallu. NUNUZ = pir'u. PA = aklu; i^l PA $= i^lNab\hat{u}^2$; i^l PA.KU $= i^lNusku$; "PA. UGUR = "Nergal". PAP = ahu, naṣâru (uṣur, nâṣir); PAP. ME = ahê; PAP-AS = àh-iddin (as.); $PAP-MU = n\hat{a}sir-\check{s}umi$ (? nur einmal belegt: $\dot{S}ama\check{s}-$); $PAP-PAP = \dot{a}ll-usur = PAP-SES$; ilPAP.SUKAL $i^{il}Papsukkal$. $i^{il}PAT$ (XV) $=i^{il}I\check{s}tar^3$. $PI^2=usnu$. PIG=ibku (ab.). PIN (-e \check{s}) $=ere\check{s}$. $QI=ul\hat{u}lu$. $\mathsf{RAM} = r\hat{a}mu$. ${}^{il}\mathsf{RI} = {}^{il}I\check{s}tar^5$. $\mathsf{RU} (-tu) = \mathsf{RU}.\mathsf{RU} = \check{s}iriqtu$. $\mathsf{SA} = nab\hat{u}$ (?). $\mathsf{SAG} = r\hat{s}\check{s}u$ (as.); SAG.DU = qaqqadu; SAG.GIL = kabtu; SAG(.KAL) = ašaridu. SE = nadanu (nadin, selten iddin); SE-na = iddina, als mittleres Glied eines dreitheiligen Namens sowie als erstes Glied eines (abgekürzten) zweitheiligen Namens auch = $n\hat{a}dina$ (st. cstr.) 3); SE-PAP = $n\hat{a}din-ahi$. SI.DI = $l\hat{i}sir$, einmal = kittu. SIB = $r\hat{e}'\hat{u}$. SIG = $en\check{s}u$. SIGISSE (bis) = $kar\hat{a}bi$. SILA = $s\hat{u}qu$. ilSILIG.MULU.HI = $ilMarduk^4$. SIMUG = nappalju. SU = erêbu (êrib, erba). SUG (BL 7602) = erêšu. SUR = etêru. $\dot{S}A.BA = q\hat{a}\dot{s}u, q\hat{s}\dot{s}tu; \dot{S}A.DU = kudurru; \dot{S}A.GA = makkûr. \dot{S}AL(BL5519) = r\hat{s}mu. \dot{S}E = mag\hat{a}ru$ (?); ŠE.BA — ipru; ŠE.GA — šemû, magâru; ŠE.ZIR — zîru. ŠEŠ — aļļu, naṣâru (nâṣir, uṣur); üŠEŠ.KAK $=Nusku^2;~i^l$ ŠEŠ.KI $=i^lSin^2;~$ ŠEŠ.ME=ŠEŠ.MEŠ $=alj\hat{e};~$ ŠEŠ-MU $=alj\cdot iddin^4);~$ ŠEŠ-ŠEŠ $=alj\cdot iddin^4$ uşur⁵). ŠI $= \hat{\imath}nu$ (auch mit Dualiszeichen), pânu, amâru (amur, lâmur); ŠI-DU $= \hat{a}lik$ -maling;

¹⁾ Namen wie Marduk-MU-MU werden von einigen Assyriologen Marduk-nâdin-šumi gelesen. So liest z. B. HIL-PRECHT, BE IX p. 22 f., während er MU-MU ohne einen Gottesnamen mit Šum-iddin umschreibt, obgleich MU-MU aus dreigliedrigen Namen wie Marduk-MU-MU abgekürzt ist (s. unten p. XVI). Ich kenne nur einen Fall, wo für MU-MU die Lesung nâdin-šumi durch eine Variante na-din-MU gefordert wird, nämlich in dem Namen des Sohnes Sanheribs Ašur-nâdin-šumi, Babyl. Chron. II 30, 36. Dagegen werden die Namen Marduk-šùm-iddin Nr. 23 und Nabû-šum-iddin Nr. 33 theils -MU-MU, theils -MU-SE-na (d i. šum-iddina) geschrieben und anderseits ist Marduk-šùm-iddin (MU-MU) Nr. 22 = Šùm-iddina (MU-SE-na) Nr. 19. Eine genaue Regel für die Lesung der Zeichen MU-MU kann somit nicht festgestellt werden. Ich lese MU-MU überall = šùm-iddin, wo nicht eine Variante die Lesung nâdin-šumi verlangt. Vgl. auch Delitzsch, BzA III p. 387 f.

²⁾ MU-ŠEŠ bez. PAP werden von anderen nâdin-ahi gelesen (HILPRECHT, BE IX p. 22). In der That wird diese Lesung durch mindestens eine Variante gefordert; der Name des Vaters des Rîmût-Bêl 33 wird Nk 368, 12 MU-ŠEŠ, aber Nk 403, 17 SE-na-ŠEŠ geschrichen, vgl. unter Bêl-iddin Nr. 69. Anderseits wird die Lesung šùm-uşur durch mehrere Varianten gestützt: der Vater der Ilnşabtum Nr. 3 = Marduk-MU-ŠEŠ/ú-şur Cb 349, 4, der Vater des Itti-Marduk-ba-lâţu Nr. 20 = Marduk-MU-ŠEŠ/ú-şur Nk 17, 12, der Vater des Marduk-qîšanni Nr. 5 = Marduk-MU-ŠEŠ/ú-şur Dr 266, 3, der Vater des Nâdin Nr. 29 = Marduk-MU-ŠEŠ/PAP/ú-şur Nd 987, 35, u. s. w. Es muss also dahingestellt bleiben, wie die Zeichen MU-ŠEŠ bez. MU-PAP in jedem einzelnen Fall zu lesen sind.

³⁾ Anstatt *Iddina-ahu* (s. unten p. 69) ist *Nâdina-ahi* (= SE-na-ŠEŠ) zu lesen. Dass *SE-na* das Participium dar-stellt zeigt *SE-na še-im* Cr 268, 15.

⁴⁾ Varianten = nâșir-šumi sind mir nicht bekannt.

⁵⁾ Variante ŠEŠ-ú-şur s. unten Marduk-ah-uşur Nr. 1. Hilprecht liest nâşir-ahu. No. 2.

"ŠI.DU = "Nergal¹ (Ninib³); ŠI.LAL = amâru (amur, lâmur). ŠIG = damâqu (damqu, dumqu, udammiq, mudammiq). "ŠIT = "Marduk⁵. "ŠU = "Marduk². ŠÚ = gâmil, gimillu, qâtu (auch mit Dualiszeichen); ŠÚ-GUR = gimil-tirra; ŠÚ.HA = bâʾiru; ŠÚ.I = ğallabu. ŠUB = pâris (?). TA = itti. TI = balâţu II 1 (ballit); TI.LA = balâţu II 1 (uballit, ballit), baltu; TI.LA.BI = balâţišu, balliţsu. TIG.GAB.A.KI = Kûtû. TIL = bašû (?). TIL.GID.DA = qîpu. TIN = balâţu, bulliţ, uballiţ; TIN-iţ = bulliţ, nballiţ; TIN.TIR.KI = Bâbilu. "TU.TU = "Marduk³. TUK-ši = irašši. TUR = aplu, mâru; TUR.SAL = mârtu; TUR.UŠ = aplu. TUR (BL 2664) = tarbaşu. U = bêl (as.), kiššatu; (il)U = Addu³ (ab. as.). UB.LA = upahhir. UD = šamšu; UD.DA = urru; UD.DU = aşû; UD.KIP.NUN.KI = Sippar; "UD.ŠAR = "Nannaru. (il)UGUR = Nergal¹. UHU.KI = Upî. UN = nišu. UR = bâšu, baštu, kalbu. UR.SAG = qarradu. "USLANU (BL 3051) = "Ištar². UŠ = emêdu, zikaru; UŠ.BAR = išparu. ZAB. DAH/GAB = niraru. ZAG(.LU) = imittu. ZI = napištu; ZI.MEŠ = ZI.ZI = napšâti. ZIR = zîru. ZU = idû, lîu. BL 1387 = agû; 2667 = bânîni; II 209 = ešû.

Da, wie oben hervorgehoben wurde, einige Namen immer ideographisch geschrieben werden und anderseits die Ideogramme oft mehrdeutig sind, ist die genaue Lesung vieler Namen noch immer zweifelhaft. Die einzige zuverlässige Garantie liefern, in vielen Fällen, nur phonetisch geschriebene Varianten. Auch die Analogie anderer Namen gewährt eine gute Richtschnur. Aber gemeingültige, genaue Regeln für die Lesung babylonisch-assyrischer Personennamen lassen sich kaum aufstellen. Dies hat z. B. Hilprecht, BE IX p. 21, in Hinsicht auf zweigliedrige theophore Namen überzeugend dargelegt. Ob in KAK-Addu das Ideogramm Ibni oder Bâni, ob in Marduk-TIN(-it) das Ideogramm uballit oder muballit oder bullit zu lesen sei, lässt sich nur mit Sicherheit ausmachen, wo Varianten vorhanden sind. Um möglichst konsequent zu sein, habe ich mich bemüht in der Weise zu verfahren, dass ich, um bei dem Beispiel KAK zu bleiben, wenn ich zu einem Namen mit KAK an erster Stelle die Variante Ib-ni fand, während anderseits für ba-ni an derselben Stelle keine Variante KAK sich darbot, KAK an erster Stelle immer mit Ibni transskribierte.

In Bezug auf dreigliedrige Namen, welche aus Subjekt, Verb und Objekt bestehen und in welchen sich an erster Stelle ein Gottesname als Subjekt findet, giebt HILPRECHT für die Lesung des Ideogramms, welches das Verb bezeichnet, zwei Regeln: 1. wenn das Ideogramm in der Mitte steht, ist es mit einem Particip zu transskribieren 1), ausser wenn das dritte Glied ein Personalsuffix ist, in welchem Falle Präteritum eintritt; 2. wenn das Ideogramm am Ende steht, kann es als Präsens oder Präteritum gelesen werden. Diese Regeln sind gewiss richtig und geeignet unrichtige Lesungen zu verhindern. Einige andere Regeln ähnlicher Art könnten noch gegeben werden, aber ich verweise statt dessen auf das unten sich findende übersichtliche Exposé der babylonisch-assyrischen Namenbildungen.

III. Namenbildung. Namenkürzung.

Wie die indoeuropäischen Personennamen in formaler Hinsicht zwei grosse Gruppen: zusammengesetzte und einfache Namen, bilden, so verhält es sich auch mit den semitischen.

Was die zusammengesetzten Namen der Semiten betrifft, unterscheiden sie sich aber wesentlich von jenen der Indoeuropäer, und zwar sowohl innerlich in Hinsicht auf ihren allgemeinen

I) Richtig bemerkt HILPRECHT, BE IX p. 22, dass Namenbildungen wie Marduk-ukîn-aplu unmöglich sind. Anstatt Sin-iddina-ahê, welche Lesung Johns, Deeds and Documents III p. 198, als eine Ausnahme von der Regel bezeichnet, ist Sin-nâdina-ahê zu lesen. Lies auch anstatt Bêl-iddina-aplu (unten p. 36) und Nabû-ittan-ahu (p. 132) Bêl-nâdina-apli und Nabû-taddan-uşur. Falsch ist ebenso die Lesung Rammân-šum-nâşir (SAYCE, in BE a. a. O.). Dagegen kommt Dagan-bêl-nâşir (PAP-ir, III R 1, I 31) vor, wo nâşir als Attribut zu fassen ist. In Bêl-ahê-ba-ni ist ba wahrscheinlich Ideogramm für banû, so dass ibni zu lesen ist. Auch sonst werden Ideogramme verwendet, um nur eine Silbe des betreffenden Wortes zu bezeichnen, ba-GIM = bâni BE I 2 p. 23 A. 2, Bêl-ú-ŠEŠ = uşur 83-1-18, 394, Marduk-na-PAP (= nâşir)-aplu, KAK (= Ib)-na-a-a Dr 349, 12.

Einleitung. XV

Gedankeninhalt als äusserlich der Bildungsart nach. Die indoeuropäischen Personennamen haben, um es kurz zu sagen, einen vorzugsweise profanen Charakter und drücken im allgemeinen eine Eigenschaft des Namenträgers aus. Die weitaus grössere Mehrzahl der semitischen Personennamen ist dagegen religiösen Inhalts. Sie fassen die Beziehung des Menschen zur Gottheit ins Auge, drücken eine Thatsache, einen Wunsch oder ein Gebet aus. Dieser innere Unterschied wurzelt gewiss tief in der Verschiedenartigkeit der allgemeinen Geistesrichtung der Indoeuropäer und Semiten. Der äusserlich zu beobachtende Unterschied der Namen der beiden Völkergruppen hängt wiederum von dem verschiedenen Charakter der betreffenden Sprachfamilien ab.

Bei den Indoeuropäern handelt es sich um wirkliche Wortkomposita wie griechisches xeol-xlutos, englisches Archi-bald, deutsches Eber-hard u. s. w. Bei den Semiten dagegen, deren Sprachen derartige Wortkomposition nicht kennen, bilden die zusammengesetzten Namen einen Satz, der aus zwei bis fünf Worten besteht (Iddin-Marduk, Nabû-mîti-uballit, Papsukkal-ša-iqbu-il-inu), oder sie enthalten zwei Worte, die in Genetivannexion mit einander verbunden sind (Ardi-Šamaš). Diese beiden Arten zusammengesetzter Namen kamen bei allen semitischen Völkern vor. Doch sind von den einen Satz bildenden Namen bei den eigentlichen Arabern nur wenige Spuren vorhanden 1), wie die arabische Namenbildung mit ihren drei Typen oder ste, auch die zusammengesetzten Namen der Babylonier und Assyrer³) won den entsprechenden Namen, die aus einem Satz bestehen, allen anderen Semiten ganz geläufig waren, unterscheiden sich die zusammengesetzten Namen der Babylonier und Assyrer³) von den entsprechenden Namen der Hebräer⁴), Phoenicier⁵), Aramäer⁶), Palmyrener⁻), Nabatäer⁶) und Minäo-Sabäer⁶) durch ihre Vorliebe für lange, aus mehreren Gliedern bestehende Bildungen. Ob drei- und mehrgliedrige Namen als eine babylonisch-assyrische Neubildung zu gelten haben, oder ob sie schon in gemeinsemitischer Zeit gebräuchlich waren mag dahingestellt bleiben. Es soll nur darauf hingewiesen werden, dass der-

ı) Vgl. اَتَأَدَّطُ شَرًّا

²⁾ Für die Namen der Araber s. HAMMER-PURGSTALL, in den Denkschriften der K. K. Akad. der Wissensch. zu Wien 1852 p. 1—73, G. A. WALLINS första resa från Cairo till arabiska öknen, Helsingfors 1853, GARCIN DE TASSY, Mémoire sur les noms propres et les titres musulmans, 2 ème edit., Paris 1878, Nöldeke, Beiträge zur semitischen Sprachwissenschaft, Strassburg 1904, pp. 73—106.

³⁾ Über babylonisch-assyrische Eigennamen s. besonders Jo. Ménant, Les noms propres Assyriens, Paris 1861, EBERHARD SCHRADER in ZDMG 26 (1872) pp. 118–167, Oppert & Ménant, Documents juridiques, Paris 1877, pp. 349 bis 366, Fr. Delitzsch, Prolegomena eines neuen Hebr.-aram. Wörterbuchs, Leipzig 1886, pp. 198—212, Hilprecht in BE IX pp. 20—29, 47—77, BE X Preface, C. H. W. Johns, ADD III, Cambridge 1901, C. Holzhey, Die theophoren babylonischen Eigennamen (Bibl. Studien VI (1901) p. 97—103, Hermann Ranke, Die Personennamen in den Urkunden der Hammurabidynastie, München 1902, A. T. Clay (1904) in BE X pp. 15—21, 37—72, die Namenverzeichnisse in den Werken von Strassmaler und Peiser etc.

⁴⁾ Die ältere Litteratur über hebräische Namen s. bei EBERHARD NESTLE, Die Israelitischen Eigennamen nach ihrer religionsgeschichtlichen Bedeutung, Haarlem 1876, pp. 1—16. Von neueren Arbeiten sind hervorzuheben Delitzsch, Prolegomena, G. Buchanan-Gray, Studies in Hebrew Proper Names, London 1896, Nöldeke in EB, Art. Names, 1902, Georg Kerber, Die religionsgeschichtliche Bedeutung der hebräischen Eigennamen, 1897 (s. die Litteratur p. 4), Lidzbarski, Die semitischen Kosenamen, in Ephemeris für semit. Epigraphik 1903, vgl. auch Fr. Ulmer, Die semitischen Eigennamen im AT, Leipzig 1901 (Diss.), Abr. Sarsowsky, Die ethisch-religiöse Bedeutung der alttestamentlichen Namen nach Talmud etc., 1904 (Diss.).

⁵⁾ A. BLOCH, Phoenicisches Glossar, Berlin 1891, MARK LIDZBARSKI, Handbuch der nordsemitischen Epigraphik, Weimar 1898.

⁶⁾ STANLEY A. COOK, A Glossary of the Aramaic Inscriptions, Cambridge 1898, LIDZBARSKIS Handbuch.

⁷⁾ E. LEDRAIN, Dictionnaire des noms propres Palmyréniens, Paris 1886.

⁸⁾ J. EUTING, Nabatäische Inschriften aus Arabien, Berlin 1885, Sinaitische Inschriften, Berlin 1891.

⁹⁾ Fr. Hommel, Südarabische Chrestomathie, München 1903, Die altisrael. Überlieferung, München 1897. No. 2.

artige Bildungen schon in der Hammurabi-Zeit vorkamen¹) und dass auch das Hebräische dreigliedrige Namen aufweist.

Eine ausführliche Übersicht der babylonisch-assyrischen Namenbildungen in formaler Hinsicht wird unten gegeben, wo auch nöthige Analogien der anderen semitischen Sprachen Beachtung finden. Hier soll zuvor noch eine in die Namenbildung tief eingreifende und für die Namenerklärung hochwichtige Erscheinung kurz erörtert werden. Ich meine die Namenkürzung.

Die Namenkürzung verdankt ihren Ursprung dem sehr natürlichen Bedürfnis im täglichen Gebrauch über möglichst kurze Namen zu verfügen und der Vorliebe der Eltern für kosende Rufnamen. Die einfachste Art der Namenkürzung war, dass man ein Glied des Namens oder, wenn möglich, mehrere wegliess. Ein weiterer Schritt war, dass man den in dieser Weise entstandenen Kurznamen mit einer besonderen Endung versah oder seine ursprüngliche Form sonst irgendwie änderte.

Namenkürzungen kommen gewiss bei allen Völkern vor²), wo sie überhaupt möglich sind, und ebenso gewöhnlich ist der Gebrauch von Kosenamen. Viele scheinbar einfache Namen stellen sich bei einer genauen Prüfung als Kürzungen von Vollnamen heraus. Diese Erscheinung ist innerhalb der semitischen Onomatologie nicht unbeachtet geblieben³). Auch auf babylonischassyrischem Boden, wo Kürzungen wegen der Beliebtheit langer Namen a priori angenommen werden konnten, haben verschiedene Forscher ähnliche Erscheinungen notiert.⁴)

Wegen der Wichtigkeit der Namenkürzung lasse ich hier ein Verzeichnis sämmtlicher mir bekannten Fälle, wo Vollnamen und Kurznamen bei derselben Person angewendet werden, folgen. Aus diesem Verzeichnis wird man zu gleicher Zeit sehen, auf wie mannigfache Weise die Kürzung erzielt werden konnte.

Das erste Glied eines drei- bez. mehrtheiligen Namens wird weggelassen; dieses Glied ist entweder a) ein Gottesname oder b) eine Präposition.

```
a) das erste Glied ist ein Gottesname:
Marduk-šum-iddin no. 22, 45
                                                   = { Šum-iddin no. 19, 35
Sulmân-šum-iddin no. 2
                                                   = | Šum-iddin no. 25
Nabû-šum-ukîn no. 1
                                                   =? Šum-ukîn no. 3
Addu-zîr-ibni no. 3
                                                   =? Zîr-ibni no. 1
Nabû-zîr-ukîn no. 39
                                                   = Zîr-ukîn no. II
Nabû-šum-uşur no. 8
                                                   = ? Sum-uşur no. 3
Nabû-tabtani-uşur no. 1
                                                   = Tabtani-usur no. 1
Nabû-bân-zîr no. 2, 4, 8
                                                   = B\hat{a}n-z\hat{i}r 1, 2, 4
Nergal-bânûnu no. 1
                                                   = B\hat{a}n\hat{u}nu no. 7
Eα-êpiš-ili(pl)
                                                   = Epiš-ili^{(pl)}
Ninib-mutîr-gimil
                                                   = Mutîr-gimil BE IX
Marduk-šâkin-šum no. 7, 12, 15
                                                   = \hat{S}\hat{a}kin-\hat{s}um no. 7, 13
Marduk-šâpik-zîr no. 7, 12, 15
                                                   = Śâpik-zîr no. 14, 20, 54
Bêl-kîn-aplu (DU-A) BE X 88: U. E
                                                   = ( Kîn-aplu (DU-A) BE X 82, 13 Lo. E, vgl.
                                                        BE X p. 16, 4.
Nabû-kîn-ap-lu|A no. 34
                                                   = \frac{1}{Ki} Ki-na-aplu (bez. -a) no. 28
```

¹⁾ Vgl. Hommel, Altisr. Überl. p. 70 f., Ranke, p. 13.

²⁾ Ermann, Aegypten und ägyptisches Leben im Altertum, p. 233, Fick, Die griechischen Personennamen, Karl Sundén, Elliptical Words in modern English, etc.

³⁾ Als Kürzungen aus Vollnamen erklärt z. B. Nestle Namen wie אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבָל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבָל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבֶל, אָבָל, אָבֶל, אָבָל, אָבל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבּל, אָבּל, אָבּל, אָבּל, אָבּל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבּל, אָבּל, אָבּל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבָל, אָבּל, אָבָל, אָבּל, אָבּל, אָבָל, אָבּל, אָבּל, אָבּל, אָבּל, אָבּל, אָבּל, אָבָל, אָב

XVII Einleitung.

Nabû-kîn-zîr no. 8	$= (Kin \cdot s\hat{i}r \text{ no. } 3$							
Šamaš-kîn-zîr no. 1	$= \begin{cases} K\hat{n} - s\hat{i}r & \text{no. 4} \end{cases}$							
Nergal-ina-ešî-êţir no. 4	$= ? Ina-e s \hat{i} - \hat{e} t ir \text{ no. } 5$							
b) das erste Glied ist eine Präposition:								
Ana-Bêl-ereš no. 2	= Bêl-ereš no. 8							
f Ana-Tašmêtum-atkal	$= \int Ta \hat{s} m \hat{c} t u m - a t k a l$							
Ana-amât-Bêl-atkal	$= Am\hat{a}t - B\hat{e}l - atkal = B\hat{e}l - atkal$							
*Ana-Nabû-šalâmu-ereš	= Nabû-šalâmu-ereš							
f Ina-Esaggil-bêlit	= f Essaggil-bêlit							
Ina-Esaggil-kîn-aplu	= Esaggil-kîn-aplu							
Ina-Esaggil-lilbur	= Esaggil-lilbur							
Ina-Esaggil-râmat no. 1, 3	= f(E) Saggil-râmat no. 1, 3							
Ina-Esaggil-šadûnu no. 2	= Esaggil-šadûnu no. 4							
Ina-Esaggil-šum-ibni no. 1	= Esaggil-šùm-ibni no. 1							
Ina-Esaggil-zîr(-ibni) no. 2, 3	= Esaggil-zîr(-ibni) no. 1, 2							
Ina-ešî-êţir no. 8	$= E\hat{s}\hat{i}-\hat{c}tir$ no. 2							
Ina-şil-šarri no. 1	= Şil-šarri no. I							
I Ina-Bau-magâri-alsiš	= ^f Bau-magâri-alsiš							
Inα-şillu-Ninib	= Şillu-Ninib BE IX							
Das zweite Glied eines drei- oder viergliedrigen Namens wird weggelassen:								
Šamaš-ah-iddin no. 16	= Šamaš-iddin no. 34							
Nabû-ah-ittannu no. 9	= Nabû-ittannu no. 66							
Nabû-aplu-iddin no. 19, 55	= ? <i>Nabû-iddin</i> 18, 37							
Nabû-mîti-uballiţ no. 1	== ? Nabû-uballiţ no. 6							
Šamaš-šum-ukin	$= \check{S}ama\check{s}-uk\hat{\imath}n^{\dagger})$							
Rîmût-bêl-ilâni no. 1	= Rîmût-ilâni no. 5							
Lûşi-ana-nûri	= Lûşi-nûr							
Šulum-ana-Bâbili .	= Šulum-Bâbili							
Šamaš-ina-ešî-êţir no. 1	= Šamaš-êṭir no. 12							
Minû-ana-Bêl-daiann	= Minû-Bêl-daianu							
. Das dritte bez. vierte Glied eines drei- oder	viergliedrigen Namens wird weggelassen:							
Marduk-nâșir-aplu no. 4	= Marduk-nâșir no. 12							
Nabû-nâṣir-aplu no. 3	= Nabû-nâşir no. 37							
Nabû-balti-ilâni	= Nabû-baltum							
Nabû-bulliṭsu no. 38	= Nabû-bulliṭ (Dr 406)							
Nabû-uṣur-šu no. 6	$=Nab\hat{u}$ -uș $^{\mathcal{U}}r$ no. I							
Aḥê-iddin-Marduk (? Nd 1020)	$= Ah\hat{e}\text{-}iddin \text{ (Nd 756, 3)}$							
*Ana-Nabû-šalâmu-ereš	= Ana-Nabû-šalâmu							
Ašur-etil-ilâni-ukinni	== Ašur-etil-ilâni							
Ina-Esaggil-zîr-ibni	= Ina-Esaggil-sîr							
Rapaš-șilli-Ea	$=Rapaš-silli^2$							
Zìr-kitti-lîšir	= Zîr-kitti BE IX							
Lâ-bâši-Marduk no. 3, 5, 9	$= L\hat{a}-b\hat{a}\hat{s}i$ no. 22, 27, 51							
Zaniq-pî-šu-Šamaš	$= Z\hat{a}niq-p\hat{\imath}-\check{s}u^2$							
1) Lehmann, Šamaššumukîn p. 7.								
2) RANKE, a. a. O. p. 34.	•							
No. 2.	e							

```
Das erste und das zweite Glied eines drei- bez. viergliedrigen Namens werden weggelassen;

Itti-Marduk-balâţu no. 43 = Balâţu no. 100

Ana-amât-Bêl-atkal = Bêl-atkal

Das erste und das dritte Glied eines dreigliedrigen Namens werden weggelassen; das beibehaltene Kompositionsglied bleibt unverändert, oder es wird durch Anhängung der Kasusendung zum flektierbaren Namen verwandelt oder endlich mit einem Rufsuffix versehen¹):

Nabû-balâţsu-iqbi no. 24 = Balâţsu no. 6

Nabû-talîmu-uṣur no. 1 = Talîmu no. 3
```

```
Nabû-talîmu-uṣur no. 1

Samaš-pir'-nṣur no. 5

Nabû-nâdin-zîr Königsliste

Nabû-tabni-uṣur no. 12

Nabû-tabni-uṣur no. 12

Nabû-kîn-aplu no. 34

Bêl-aplu-iddin no. 9

Ina-ṣil-Esaggil

Nabû-aplu-iddin no. 31

= Bataṣsu no. 6

= Talîmu no. 3

= Pir' no. 8

= Nâdinu Babyl. Chron.²)

= Tabnêa no. 43

= Ki-na-a no. 28

= ? Apla-a no. 12

= Silla-a-a BE IX p. 25

= ? Aplâ no. 34
```

Das zweite und das dritte Glied eines dreigliedrigen Namens werden weggelassen; das beibehaltene Kompositionsglied wird behandelt wie oben:

```
Marduk-aplu-uşur no. 2= Marduka no. 14Kabti-ilâni-Marduk no. 1= Kabtîa no. 25Marduk-rîmanni no. 5= Marduk
```

Das erste Glied eines zweigliedrigen Namens wird weggelassen; das beibehaltene Kompositionsglied bleibt unverändert, oder es wird in der Weise, wie oben angegeben wurde, erweitert. Auch kommt es vor, dass, wenn das beibehaltene Glied ein Prät. der Stämme II 1 oder III 1 ist, dies mit dem entsprechenden Inf. vertauscht wird.

```
      Marduk-nâṣir no. 19
      = Nâṣir no. 4

      Ina-Eṣaggilâ
      = Eṣaggilâ

      Nergal-uṣallim no. 14
      = ? Šullumu no. 13

      Nergal-uṣaluṣallim no. 12
      = Šūzubu no. 10

      Ea-uballit no. 2
      = ? Bullutu no. 4

      Bêl-upaḥḥir no. 6
      = Puḥḥuru no. 1
```

Das zweite Glied eines zweigliedrigen Namens wird weggelassen; das beibehaltene Kompositionsglied wird wie in der vorigen Gruppe behandelt:

```
f Amti-Bêlit no. 5
                                                  = fAmtîa no. 3
Ardi-Ištar III R 46 no. 6
                                                  = ארדא (Ardâ)
Ardi-Bêl no. 49
                                                     ( Ardîa no. 72
Ardi-Nabû no. 17
                                                     Ardîa no. 86
Gahal-Marduk
                                                 = Gahal
Gimil-Marduk
                                                 = Gimillum RANKE p. 38
Iddina-Nabû no. 72
                                                 = Iddin\hat{a} no. 22
Iqîša-Marduk no. 12
                                                 = Iq\hat{i}\hat{s}\hat{a} no. 23
Kidin-Marduk 3a, 7, 13
                                                 = Kidinnu no. 2, 4, 13
Marduk-rîmanni CIS II 68
                                                 = מרדך (Marduk)
Mušibši-Mavduk
                                                 = Mušibši
Nâdin-šeim no. 1
                                                 = N\hat{a}din no. 63
```

¹⁾ Vgl. RANKE, a. a. O. p. 41.

²⁾ KB II p. 275 Anm.

Einleitung. XIX

```
( Nidintum no. 23, 32, 57
Nidinti-Bêl no. 6, 23, 25
Nidinti-Marduk no. 2
                                                            | Nidintum no. 35
Rîmu-šukun BE X p. 17
                                                         = רימא (R\hat{i}m\hat{a})
Rîmût-Gula no. 4
                                                              Rîmût no. 121
Rîmût-Nabû no. 11 a, 12
                                                              Rîmût no. 78
Rîmût-Ninib
                                                              Rîmût BE IX
Rîmanni-Bêl
                                                              R\hat{\imath}m\hat{\imath}t^{-1}
Šulmân-ašarid
                                                         = Šulmânu<sup>2</sup>)
Mušêzib-Marduk no. 44
                                                         = ? Šûzubu no. 7
Samaš-mu-ši-zi-ib
                                                         = \check{S}\acute{a}-am-\check{s}i-ia<sup>3</sup>)
Taqîš-Gula no. 12
                                                         = Taqîš no. 4
Zîr-ukîn no. 3
                                                         = ? Zîrîa no. 19
Zîr-Bâbili no. 5
                                                         = Ziria no. 30
```

Näheres über abgekürzte Namen und Kosenamen, die nach Analogie der hier angegebenen Beispiele des thatsächlich nachweisbaren Sprachgebrauches gebildet sind, siehe unten. Hier mag nur noch die Aufmerksamkeit auf die eigenthümliche Erscheinung gerichtet werden, dass die Kürzung der Vollnamen unter anderem dazu führte, dass Götternamen wie auch Tempelnamen allein als Personennamen verwendet wurden, vgl. Addu, Bunini, Marduk, Marduka, Esaggil.⁴)

IV. Übersicht der babylonisch-assyrischen Namenbildungen.

A. Zusammengesetzte Namen.

I. Theophore 5).

Die Götternamen, welche zur Bildung von neubabylonischen Personennamen verwendet wurden, finden sich unten im Abschnitt II verzeichnet. Die Gesamtsumme dieser Götternamen ist ziemlich gross, indem sie, wenn einige fremdländische Götternamen mitgerechnet werden, die Zahl 84 erreicht. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass einige mit mehreren Ideogrammen geschriebene Götternamen in Wirklichkeit vielleicht verschiedene Göttergestalten repräsentierten. Die Summe der im Abschnitt II gebuchten theophoren Namen ist ungefähr 2730. Dagegen belaufen sich die unten übersichtlich gruppierten theophoren Namentypen nur auf c. 940. Hieraus ersieht man sogleich, dass ein und derselbe Bildungstypus in Zusammensetzungen mit mehreren Götternamen vorkommen kann, was der Leser im Abschnitt VIII, Wörterverzeichnis, deutlich dargelegt findet. Um zu zeigen, welche Typen in Verbindung mit nur einem Gottesnamen belegt sind, ist der betreffende Gottesname unten in Parenthese gesetzt worden. Um endlich ein Bild von der Anzahl von Zusammensetzungen zu geben, in welchen die einzelnen Götternamen angetroffen werden, lasse ich hier eine Tabelle der am häufigsten verwendeten babylonisch-assyrischen Götternamen folgen. Die erste Zifferkolumne bezieht sich auf neubabylonische, die zweite auf

¹⁾ Beachte Nd 697: Rîmanni-Bêlšà šumšu Rîmût imbû.

²⁾ Salm. Balaw. I 1, DAL p. 51.

³⁾ Warka 26, 34 == 25, 34.

⁴⁾ Für Götternamen als Personennamen bei Hebräern, Phoenieiern und Indoeuropäern s. KERBER, a. a. O. p. 10 f. und die dort angegebene Litteratur.

⁵⁾ Zu dieser Gruppe werden nicht die mit ilu zusammengesetzten Namen geführt. No. 2.

altbabylonische 1) und die dritte auf assyrische 2) Namen, während die in Parenthese stehenden Ziffern die Gesamtsumme der im Abschnitt II notierten Zusammensetzungen mit dem betreffenden Gottesnamen bezeichnen. Es soll nur noch nachdrücklich hervorgehoben werden, dass die Zahlen, aus mehreren leicht einzusehenden Ursachen, nur annähernd und relativ sind.

					0 -	Detoll Jilli	COLLITICATION	a cilla
Nabû .					340	15	250	(507)
Bêl					260	20 (B ³)	90	(342)
Šamaš					I 50	150	60	(314)
Marduk					140	- 35	40	(190)
Sin					70	165	4 0	(253)
Ea					70	20	3	(91)
Addu .				•	65	40	70	(168)
Nergal		•			60	I	35	(81)
Ninib .	•				40	8	35	(77)
Bêlit .					35	I	15	(49)
Nanà .					32	2	4	(40)
Gula .					20	5	5	(29)
Ašur .					20	I	145	(165)
Uraš .					20	4	I	(24)
Bânîtu .					20	. 0	3	(23)
Zamalmal				•	20	5	3	(24)
Anu .					20	I	0	(21)
Bunene		•			20	5	I	(23)
Bau .				•	17	5	4	(25)
Šulmân	•				16	2	3	(24)
Nusku.					12	3	5	(18)
Ištar .	•				IO	23	72	(107)
Tašmêtun	n				7	0	2	(8)
Ae					7	I	0	(8)
Zariqu					6	I	0	(7)
Išum .					·4	3	0	(7)
Ningal	•				4	2	I	(6)
TUR.È	•			•	4	0	I	(7)
Anunîtu					3	4	0	(7)
A-a					. 3	23	9	(36)
chung des	1	201	A 7.7	·0.13	iach ac	arruia ala an I	71, 1	1. 1.

Für die Erforschung des babylonisch-assyrischen Kultus giebt die obige Tabelle einen beachtenswerthen Fingerzeig. Bestimmte Schlüsse daraus zu ziehen wäre jedoch verfrüht und ist hier nicht am Platze.

In formaler Hinsicht bilden die teophoren Namen drei Gruppen, zwei-, drei- und vieroder mehrgliedrige Namen, und zwar kann der Gottesname die erste, zweite oder dritte Stelle
unter den Kompositionsgliedern einnehmen. Die Frequenz der einzelnen Bildungstypen innerhalb dieser Gruppen ist sehr verschieden. Die Anzahl der zweigliedrigen Typen ist c. 350, die
der dreigliedrigen c. 500, aber die der vier- und mehrgliedrigen nur c. 80. Am häufigsten
nimmt der Gottesname die erste Stelle ein (die Zahlen für die drei Gruppen sind resp. 200, 380
und 60), weniger oft findet sich der Gottesname an zweiter Stelle (160, 55, 2), verhältnismässig
öfter an der dritten Stelle (70, 20).

¹⁾ Vgl. die Tabelle bei RANKE, a. a. O, p. 14.

²⁾ Unter die assyrischen Namen habe ich auch die s. g. Probenamen («Specimen Names») eingereiht.

XXI

1. Zweigliedrige.

- a) Der Gottesname steht an erster Stelle.
- α) Der Gottesname stellt den Nomininativ dar; das zweite Glied ist eine Verbalform, Präsens (selten 1): (Sin)-iragam, (Nabû)-irašu, (Ea)-išemu, Präteritum 2): -erba (îriba), -êreš, -ibni, -iddiu (idin, idinnam), (Sin)-îdi, -ikşur, -iltama', -imbi, -ipqid, -îpuš, -iqbi, -iqîša, (Sin)-irâm (?), (Ašur)-irbi, (Nabû)-iskip, -iškun, -ittannu, -itûr, (Sin)-ublam, -uballit, -udammig, -ukîn, -unammir, -upahhir, -ušabši, -ušallim, (Sin)-ušebi, -ušezib, -utaggin, -utîr, Präkativ³): (Addu)-likîn, (Bêl)-ludammig, (Ninib)-lukîn, (Bêl)-likşur, (Bêl)-liqbi, Participium 1): -bâni, -bâni, -dâniq, -dâniqat, -dâin (dânu), -êpiš, (Bêlit)-êrat (?), -êţir, -êţirat, -gâmil, -gâmelat, (Marduk)-hâsis, -hâtin, (Samaš)-hâsi, -hâsir, (Nabû)-kânik, -kâşir, -kâšid, -kâšir (kîšir), (fNanâ)-kîširat, -mâgir, (Sin)-mâlik, -nâdin, (Addu)-nâgi, $-n\hat{a}'id$, $-n\hat{a}sir$, (Sin) $-n\hat{a}si$, (Sin)-na-ve-ir, (Bêl) $-p\hat{a}ris$ (?), (Sin) $-p\hat{a}tir$, $-q\hat{a}'i\hat{s}at$ ($ki-i-\hat{s}at$), $-r\hat{a}imat$), (Addu) -šam(m)ê, -šêinê (šîmê), -târiş, (Nabû)-zâkir, -zâqip, -muballiţ, -mudammiq, -mukallim, -mukîn, -mušallim, (Addu)-mušammir, -mušėsi, -mušėsir, -mušėsib, (Sin)-muštal, (Šamaš)-muštėšir, -mutakkil, -mutaggin; oder ein Nomen (Substantiv oder Adjektiv) 5): -abu, (Šamaš)-abâri, (Šamaš)-abîtu (?), (Sin)-adal, (fBêlit)-agîi*, -ahê*, -a-a-ln (ia-a-li), (Samaš)-aklu, (Nabû)-alûlu, -anıme (hamme, imme, amma), -âsû, -ašavidu, (Sin)-bâla, -balâţu†, -barakka, -bulţa*, -daianu, -danuu, -danuat, -emûqi, -ennam, -etillu, -gabri, -gûsut, (Šamaš)-hammu, (Šamaš)-hêgallu, -hutuu, -ilu(p), (Bau) -ilat, -illatti, -imittu, -iršu, (Samaš)-itêţ, (Sin)-izzu, -kapkapi, (Nanà)-kavâbi‡, (Bêl)-kidduri, (Bêl) -kidîni*, -kînu, -kitri, (Nusku)-labanu, -lamasi, (Nabû)-lillu, -li'i, -mâti*, -milki, (Nabû)-nâburu, (Sin)-napišti*, (Bêl)-nasabi, -nirâri, -nûru, (Nergal)-qardu, -qarrad(u), (Gula)-qašdu, (Nabû)-qatari, -rabi, -rê'û, -rê'ûtu, -rîmênî, -rîs*, (A-a)-rîšat \, (f\nan\hata)-şîrat\, -şulûlu, (Sin)-šadû, -šalammu*+; -šautļu (šautuļ), -šarru, -šarrat, -taiar, -tappê*, (Addu)-tagummu, -tukulti (tuklatum), -ţâbu, (filArkattum)-tâbat, -ummu, (Sin)-Upîa*, -usâtu, (Nabû)-usubu, (Sin)-zaqappi, -zîr*, (Sin)-susanum.
- β) Der Gottesname stellt den Vokativ dar; das zweite Glied ist ein Imperativ 6): -ballit (bullit), (Nabû)-kullim, -damıniq, -nanımir, -napšir, -puṭraın, -silim (silmi f.), -šabši, -šallim, -šêsib, -šime, -tuqqin, -tûram, -uṣur, Permansiv: (Ninib)-paqidât, (Šamaš)-dâru (abgek.), oder Präteritum Sg. 2 P. bez. Präkativ in den abgekürzten Namen: -tabni, -lîšir, (Šamaš)-libluṭ.
- γ) Der Gottesname stellt den Akkusativ dar; das zweite Glied ist eine Verbalform: (Âṣû, Nabû) -dugul, (Sin)-pilalı, -uṣalli, (Sin)-usili, (Nergal)-usippi, (Sin)-ludlul, (Šamaš)-lûmur; diese Namen mögen zum Theil abgekürzte sein, wie sicherlich Tašmêt-atkal, Ninib etc. -taklâk.

ו) Entspreehende Namenbildungen mit Impf. an zweiter Stelle kommen im Hebr. vor (אַלּרְטָרָם, cte.), sind aber selten, s. Gray p. 217.

²⁾ In anderen semitisehen Sprachen entsprechen dieser Bildung Namen mit Perf. an zweiter Stelle, z. B. he. אשמנשמר אַלחנן, אַ

³⁾ Namen wie Sin-lîšir und Šamaš-liblui sind durch Abkürzung aus dreigliedrigen Namen entstanden. Dem Namen Šamaš-liblui entsprieht he. לְּהַלְאֵל, in welchem אֵל wohl doch vokativisch zu fassen ist, gegen Nöldeke, EB 3283, 35 und Gesenius-Browns Hebrew and English Lexicon.

⁴⁾ Die hierhergehörigen Namen sind zum Theil aus dreigliedrigen Namen durch Abfall des dritten Gliedes entstanden, vgl. unter 2) a. Bei anderen ist es fraglieh, ob das zweite Glied wirklieh Partieipium des I. Stammes oder vielmehr Permansiv ist; Sehreibungen wie -ma-a-gir sind sehr selten.

⁵⁾ Typisch für die Namen dieser Gruppe ist, dass die Glieder Subjekt + Prädikat darstellen. Es ist dies eine gemeinsemitische Namenbildung. Nur äusserlich gehören hierher viele durch Abkürzung entstandene Namen; bei den mit * bezeichneten ist das dritte Glied (eine Verbalform), bei den mit § bezeichneten ebenfalls das dritte Glied (ein Genetiv) und bei den mit † bezeichneten das erste Glied (eine Präposition) abgefallen. Andere mögen in noch anderer Weise entstanden sein.

⁶⁾ Es ist möglich, dass einige hier aufgezählte Verbalformen nicht Imperative sind, sondern Präterr, darstellen, deren erster Vokallaut in der Schrift nicht ausgedrückt wird, weil identisch mit dem Schlusslaut des vorhergehenden Gottesnames; somit würde Nabûšabši für Nabû-ušabši geschrieben sein, vgl. BE X p. 16, 4. — Auch die Namen dieser Gruppe sind zum Theil durch Abkürzung aus dreigliedrigen Namen entstanden.

b) Der Gottesname steht an zweiter Stelle.

- a) Der Gottesname stellt den Nominiativ dar; das erste Glied ist eine Verbalform, Präsens¹): Ili²-, Präteritum²): Erba-, Ibni-, Id(d)in-, Igmil-(Sin), Imbi-(Sin), Imgur-, Imlik-(Sin), Îmur-, Ipṭur-(Sin), Îpuš-, Iqòi-, Iqîpi-(Marduk), Iqîš(a)-, Iṣṣur-(Ninib), Iškun-, Išme-, Ittannu-, Izkur-, Uballiṭ-, Ukîn-, Upalliṭr-, Intagar-(Šamaš), f Taqîša-(Bêlit?), Präkativ: Lîdiš-(Bunene), Lîmur-(Marduk), Lîrib-(Bêl), Lišĉbi-(Šamaš). Participium³): A-li-ib-(Šamaš), Âsir-(Addu), Bân(i)-, Dâmiq-, Dân(i)-, Êṭiru-(Šamaš). Nâbi-, Nâdin-, Nâʾid-, f Nâʾidat (Nâʾitta)-, Nâzi-, Pâšilu-(Addu), Mudammiq-, Mu-di-qu-(Addu), Mukînu-(Ašur), f Mukînat-(Ištar), Munallhis-(Marduk), Mupallhir-(Ašur), Mušallim-, Mušê-zib-, Mušibšu-, Mutakkil-, Mutaqqin-(Ašur), oder ein Substantiv oder Adjektiv⁴): Abu-, Ali-(Šamaš), Baltu-(Šamaš), Damqi-(Sin), Dannu-, Dannat-, Dîru-, Ellu-(Ištar), f Ellita-(Nanâ), Ennam (?)-, f Erišti-, Etil-(Šamaš), Il(u)-, Imdi-(Bêl), Išdi-, Kabti-, Kiribtu-, Kitri-(Ištar), Kuzbu-(Ištar), Lamaszi-(Papsukkal). Lîti (?)-(Ašur), Mîrânu-(Gula), Nîr⁵)-, Qurdi-, Sillu-(Bêl), Rašbi-(Ninib), Rîmênî-, Sîni (?)-(Šamaš)-, Şîr-(Ninkarrag), Šamhu-(Šamaš), Šamši-, Šarru-, Ţâb-, Tizqar-(Šamaš), Tukulti-. Abgekürzt sind die Namen Šumma-Nabû etc. und Lâ-Nergal.
- β) Der Gottesname stellt den Vokativ dar; das erste Glied ist ein Imperativ 6); *Ibi-*, *Iši-*(Bêl), *Rîm-*, *Qîš-*, *Puṭur-*(Sin), *Silim-*, *Ú-ṣur-*(^{il}Ma-lik CT VI 30, 408, 19). 7) Vereinzelt sind *Aḥulâp-*Šamaš, ^f *Taqîša-*Bêlit, *Tarâm-*Addu/Sin und *Tabni-*.
- γ) Der Gottesname stellt den Genitiv dar; das erste Glied ist ein Substantiv⁸): Abdu-, Aḥi (?)-, fAmti-, Amêl-, Apil-, Ardi-, Bûr-, Dalîl-(Ištar), Gimil-, Inbi-(Ašur), Kalbi-, Kidin-, Kiṣir-, Kudur-, Libit-, Makkûr-, Mâr-, fMârti-, Migrat-(Sin), Narâm-, Nêmel-(Sin), Nidinti-, Nidnat-(Sin), Pir'-, Pusur-, Qîšti-, ?Rabût⁹)-, ?Rîmût-, Rîš-, Šangû-, ?Šarrût-(Sin), Širiqti-, Šumul-, ?Tânitti-(Bêl), Ubâr-, fUbârti-, Zîr-, Zitti-(Nabû). Der Form nach gehören zu dieser Gruppe zahlreiche durch Abkürzung entstandene Namen, deren erstes Glied ein Nomen, eine Präposition 10) oder das Genitivzeichen ša 11) ist: fAmât-, Inê(?)-Śin; Kišâd-(Sin), Palê-(Šamaš). Pî(?)-(Šamaš), Qâti-, Qibî-(Bêl), Qibît-, Ritti-(Ištar), Ṣilli-, Šâr-, Šêp-, Šulum-, Utul-(Bêl), Itti-, Kî-, Ša-.
 - δ) Der Gottesname stellt den Akkusativ dar 12); das erste Glied ist ein Präteritum bez.
- ו) Vgl. he. רחנבעל, רחדיאל, רחזקאל, רפתחאל, רפתחאל, ריחמאל, phö. יחנבעל, רחומלך, südarab. קמsmaʿ-ilu, דומיניגי-ilu, דבראל, רחנמעניג-ilu, דבראל
- 2) Vgl. he. שמערהו , ותונרהו, הונרהו, התנבעל, phön. חלצבעל, südarab. Saʻada-Wadd, Wahaba-ilu etc., syr. Qāmīšōʻ «Jesus ist auferstanden», EB Sp. 3278.
 - 3) Vgl. he. מהרטבאל
 - 4) Vgl. he. אברהו אברהו, אברהו אוריהו, dazu Gray pp. 75—86, phö. רמבעל, אבבעל.
- 5) Nûr-Addu wird z. B. von Hommel, Altisr. Überl. p. 62 «Licht des Wettergottes» übersetzt. Die Schreibung Nu-ur- scheint in der That für die Annahme einer Genitivannexion zu sprechen; da aber andere Bildungen wie Nûr-mâti-Bêl und Sin-nûru die Gottheit «Licht» nennen (vgl. auch Mi 7, 8 רהוה אור ליך), halte ich die Übersetzung «Licht ist der und der Gott» für richtig.
 - 6) Vgl. he. שובאל.
 - 7) Auch I-din-(Marduk, ab.) könnte hierher gehören, aber idin steht wenigstens im nb. mitunter für iddin (Nk 301,2).
 - 8) Diese Bildung, welche die Person als Knecht, Magd, Gabe etc. eines Gottes bezeichnet, ist gemeinsemitisch,
- vgl. he. עבר אשבעל, מחניהו, אשבעל, מחניהו, אשבעל, phö. עברבול, pa. עברבול, arb. אווול, פיע פיע וואו, אשבעל, arb. אימראל, arb. אמראל, ath. Walda Krĕstōs etc., vgl. Nöldeke, Beiträge p. 103.
 - 9) Die mit ? bezeichneten Namen gehören vielleicht zur Gruppe α). Vgl. aber RANKE p. 27 A. 4.
- 11) Ähnlich ist die bei den Abessiniern vorkommende Bildung von Namen mit za (5): Za Krestos, Za Johannes aufzufassen, s. Nöldeke, Beiträge p. 104.
 - 12) Vgl. he. רגראשמן (י), [הַבַּלּרָה], phö. רגראשמן (Bloch, a. a. O. p. 32: «er fürchtet den Ešmun»).

Einleitung. XXIII

Präkativ oder ein Imperativ: Aštamav-(Addu), Lul|stamar-, Atamar-(Sin), Ludlul-, Dugul-(Ištar).

2. Dreigliedrige.

a) Der Gottesname steht an erster Stelle.

a) Der Gottesname stellt den Nominativ dar; das zweite Glied ist ein Nomen (Objekt), das dritte Glied ist eine Verbalform, selten Präsens: (Nabû)-bulṭa-ile'i, (Nabû)-gabbi-ile'i, (Ea)-qâlu-išimme, (Nabû)-šarlyu-ubâša, (Nabû)-šûzubu-ili', (Nabû)-zîr-irašši, meistens **Präteritum:** -àli-êreš, -àli-ibni, àli-id(d)in (-aham-idinnam), -àh-iqîša, -àh-ittannu, -àh-ušabši, -ahê-erba, -ahê-êreš, -ahê-ibni, -ahêiddin, (Nabû)-ahê-ittannu, -ahê-iqîša, -ahê-ušabši, -aplu-erba, -aplu-iddin (idinnam), -aplu-ittannu, -aplu-ukîn, (Nabû)-balâţ-êreš, (Nabû)-balâţ-iddin, (Ninib)-bêl-ibni, (Samaš)-bêl-iddin, (Nabû)-bînaukîn, (Nabû)-dîni-êreš, (Sin)-dînam-idîn, -dîni-îpuš, (Nabû)-dûr-ukîn, (Samaš)-ennam-ukîn, (Nabû)enšu-erba, -enšu-êreš, (Nabû)-halqa-utirri, (Ea)-ilûta-ibni, (Sin)-kalâma-îdi, -karâbi-išme, (Nabû)kîn-erba, (Samaš)-kînam-îdi, (Ea)-kudurri-ibni, -mât-ibni, -mîti-uballit, -napištim-iddin, (Nabû)napištim-irâm, (Bêl)-napšât-ibni, (Bêl)-pir'-ibni, (Sin)-pirhi-ukîn, (Bêl)-riski-ibni, (Ea)-Sin-ibni, -šàr-ibni, (Addu)-šàr-iddin, (Sin)-šàr-iškun, -šum-êreš, -šùm-ibni, šùm-iddin, -šùm-imbi, (Bêl)-šùmîpušu, -šùm-iqîša, -šùm-iškun, -šùm-ukîn, -šùm-ušabši, -sîr-êreš, -sîr-ibni, -sîr-iddin -sîr-iqîša, -sîr-ukîn, -sîv-ušabši, (Nabû)-sîr-ušallim, (Nabû)-tuktê-erba, (Nabû)-ţêmê-utîr¹); das zweite Glied ist ein Präteritum, das dritte Glied ein Pronominalsuffix: (Nabû)-erbanni, (Nabû)-erbasunu, -îdanni, (Sin)idinuaššu, -imgur(r)anni, (Nabû)-iqbišu, -iqîšanni, (Bêl)-irhaššunu, (Sin)-išmeanni, (Ištar)-išmešu, (Bêl)-uballitsu; das zweite Glied ist ein Participium (st. cstr.), das dritte Glied ein Nomen (Genetiv): -âlik-pâni, -bân-aḥi, -bân-aḥe, -bân-apli, (Samaš)-bân-kalbi, (Sin)-bâni-bêl, -bân-sîri, (Ašur)-dâ'in-apli, (Ašur)-dâ'in-šarri, (Ea)-êpiš-ili^(pl), (Nabû)-êrib-ahê, (Bêl)-êţir-ahê, (Nabû)-êţir-aplê, -êţir-napšâti, (Samaš)-kâšid-aiabi, -nâdin-aḥi, -nâdin-aḥe, -nâdin-aplu, (Nabû)-nâdin-bêl, (Nabû)-nâdin-ipri, (Nabû)nâdin-uapištim, -nâdin-šumi, (Nabû)-nâdin-še, -nâdin-sîri, -nâşir-aplu, -nâşir-šumi, (Marduk)-nâşirsîri, (Samaš)-pâris-dîni, (Nabû)-râm-napištim, (Bêl)-râm-nišê, (Nabû)-râm-sîri, (Ašur)-vâmim-šarri, -şâbit-qâti, (Nabû)-šâkin-rîmi, -šâkin-šumi, (Nabû)-šâkin-uddu, -šâpik-zîri, -zâkir-šumi, (Bêl)-zâkaršume, (Sin)-sânig-pî, (Nabû)-sâgip-enši, (Sin)-mudammig-unninu, (Bêl)-mûdê-nišê, (Ninib)-DU-nišê, (Nergal)-mukîn-palê, (Ea)-mukîn-šumi (?), -mušêtiq-urri, (Bêl)-mušêsib-ali, (Ašur)-mutakkil-ali, -mutîrgimil; das zweite Glied ist ein Nomen (Substantiv oder Adjektiv im st. cstr.), das dritte Glied ist ein Nomen im Genitiv²): (Ašur)-abu-apli (?), (Nabû)-abkal-ilâni, (Ninib)-apil-ekur, (Šamaš)-asuk-niši, (Šamaš)-ašarid-ili, -barļu-ilâni, (Nabû)-baltum-ilâni, -bêl-apli, -bêl-bîti, -bêl-dâni, -bêl-ilâni, -bêlkalâma, -bêl-mâti, -bêl-napšâti, (Addu)-bêl-silîti, (Uraš)-bêl-šamê, -bêl-šumâti, -bêl-usâti, -bêl-zîri, (fA-a)-bêlit-niši, (Nabû)-dannu-ilâni, (Ea)-dipari-ili, (Nabû)-dumqi-ilâni, (Samaš)-dûr-apli, (Nabû)dûr-bêli, -dûr-edi, -dûr-enši, -dûr-makî, -dûr-pâni, -dûr-gâli, -etil-ilâni, (Sulmân)-laman-ilâni, (Nabû)-hamme-ilâni, (Sin)-ìl-ba-ni, (Marduk)-ìl-naphari, -în-mâtim, -kabti-ilâni, (Bêl)--kitru-šarri, (Aia)-kusub-mâti, (Nabû)-li'-kiššati, -li'-kullati, (Marduk)-nisak-ili, (Nabû)-nûr-ili'(t), -nûr-mâtim, (Sin)-uûr-Šamaš, -garvad-ilâni, (Ea)-şalam-ili (t), (Nabû)-şîri-ilâni, -šàr-ilâni, -šàr-mâtim, (Samaš)šar-ki-tim, (Nabû)-šârhi-ilâni, (Bêl)-tarși-šamêma, (Ninib)-tukulti-Ašur, (Nabû)-tukulti-edi, (Nabû)tukulti-enši, (fA-a)-sîmat-mâti; das zweite Glied ist ein Nomen (bez. ein Participium) das dritte Glied ein Personalsuffix: -abûa (abi-ia), (Samaš)-abûni, -abušu, (Nabû)-arni-ia, (Bêl)-âsûa, (Ninib)-ašaridsunu, -bâni-ia, (Anu)-bânî-ni, -bânûnu, -bêlani, (Nabû)-bêlšu, -bêlšunu, -dâ'inanni, (Sin)-emuka, (Sin)emušu, -hamatûa, -illatsu, -iliia, (Šamaš)-ilukani, -îna-ia, (Šamaš)-išdi-ia, (Nabû)-kiššunu, (Ašur)-kit

¹⁾ Scheinbar gehört hierher auch Nabû-šalâmu-êreš, abgekürzt aus Ana-Nabû-šalâmu-êreš.

²⁾ Selten sind Namen wie Dagan-bêlu-nâşir (?), Nabû-dûr-şîrum, Bêl-šarru-dannu. Durch Kürzung ist Šamaš-ahî-edi entstanden.

sunu, (Šamaš)-kumûa, -lamasašu, (Nabû)-lîtsu, (Nabû)-mattûa, (Ištar)-mukîn-ia, (Bânîtum)-nâšûa, $-r\hat{e}'\hat{u}a, -r\hat{e}'ani, (\mathrm{Addu})-r\hat{e}'u\check{s}\check{s}u, -r\hat{e}'\hat{u}\check{s}unu, (\mathrm{Nab\hat{u}})-r\hat{i}m\hat{u}a, -r\hat{\imath}|_{\hat{u}}\hat{s}\hat{u}a, -\check{s}ad\hat{u}a, -\check{s}ad\hat{u}nu, -\check{s}arrani, (\mathrm{Addu})-r\hat{\iota}u\hat{s}\hat{u}a, -\check{s}ad\hat{u}a, -\check$ še-a, (Šamaš)-tabbašu, -tuklatûa, (Nabû)-tuklatsu, (Ištar)-ummi-ià, (fBêlit)-ummanu, (Ištar)-ummaša, (Sin)-ubâr-ia, (Ea)-zittišu; das zweite Glied ist eine Partikel: -ittiia, (Nabû)-kî-ilâni; (Ašur)-lâkuppuri, (Addu/Sin)-lâ-šanân 1).

eta) Der Gottesname stellt den Vokativ dar; das zweite Glied ist ein Imperativ, das dritte Glied (Objekt) ist meistens ein Personalsuffix²): -amuranni, -ba|ulliṭanni, -bulliṭsu, (Bêl)-dumeqanni, -eṭiranni, -gim(i)lanni, (Nabû)-hûsanni, (Šamaš)-ibišu(?), (Nabû)-ka|ullimanni, -killanni, -killinni, (Nabû)-kînanni, -kuṣuranni, -kuṣuršu, -pitnanni, -qîšanni, -rîmanni, (Nabû)-rîmanšu, -ṣabatanni, -šallimanni, -šû $|^{\hat{e}}$ zibanni, -šimanni, -šullima|inni, -šallimšunu, (Nabû)-šunmidanni, -šuz(z)izanni, (Bêl)-takkilani, (Nabû)-tuq(qi)n|tiqnanni, (Nabû)-tur(ra)ṣanni, -uṣuranni, -uṣuršu, (Nabû)-ûšanni, (Nabû)-suqpanni, selten ein Nomen: -kîn-ahu, -kîn-aplu, -kîn-zîr, (Nabû)-nîr-dabîbi, -šallim-ahê, (Nabû)-šukunu-balâțu, (Nabû)-šullim-aplu, (Nabû)-uṣur-napištim, (Nabû)-zuqup-kîna; das zweite Glied ist ein Nomen (Objekt), das dritte Glied ein Imperativ: -abu-bullit, -abu-uṣur, -agû-uṣur, -àh-uṣur, -àh-bullit, -àh-tuqna, (Sin)- $\grave{a}h-\check{s}ub\check{s}i,-ah\hat{e}-bullit|ballit,-ah\hat{e}-\check{s}ullim|\check{s}allim|\check{s}ullumu,-ah\hat{e}-usur,-aplu-usur, \text{ (Bêl)-}b\hat{a}ku-pitin, \text{ (Nabû)-}ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|ballit|$ bêl-šuzziz, -bêl-ka'in|kîn, -bêl-taqqin, -bêl-uṣur, (fBêlit)-bêltu-uṣur, (Nabû)-bûn-šûtur, (Nabû)-dabîbi-nîr, -dînî amur, (Nabû)-dîni-bulliț, (Sin)-dînam-dîni, -dîni-epuš, (Nabû)-dûr-kuşur, -dûr-uşur, (Bêl)-edi-pitin, -edu ușur, (Nabû)-gabbu-ușur, -gimil-tirri, (Nabû)-hîțu-mêšu, (Nabû)-išdi-kîn, (Nabû)-karâbi-šime, -kibsu-uṣur, (fNanâ)-kilîli-uṣur, (Nabû)-kîn-balliṭ, (Nabû)-kîn-dugul, (Nabû)-kîn-idi(îdi?), (Nabû)-kînubib, (Nabû)-kiššu-šuzziz, -kittu-uṣur, -kudurri-uṣur, (Ninib)-lipi-uṣur, (Nabû)-mâku-uṣur, (Šamaš)marşu-uşur, (Ağur)-mat-taqqin, -mât-uşur, -napištim-uşur, (Nabû)-nûr-nammir, (Sin)-pâni-alik, (Šamaš)-pi(?)-dam-uṣur, (Nabû)-pî-uṣur, -pir'-uṣur, -qâta-ṣabat, -rêmu-šukun, (Nabû)-ribi-uṣur, -rîḥtuușur, -rîš-iši, (Šamaš)-rîš-ușur, (Nergal)-rumme-ușur, -supê-muhur, (Bêl)-șulê-šime, -šàr-bulliț, -šàr-uṣur, (Nabû)-šîp-uṣur, -šulum-šukun, (Nergal)-šùm-eṭir(êṭir?), (Nergal)-šume-rabbi, -šùm-uṣur, $(\mathrm{Nab\hat{u}})\text{-}tahhi\text{-}\check{s}eme,\ (\mathrm{Nab\hat{u}})\text{-}tal\hat{i}mu\text{-}u\$ur,\ (\mathrm{Nab\hat{u}})\text{-}tamma\text{-}u\$ur,\ (\mathrm{Nab\hat{u}})\text{-}taribi\text{-}u\$ur,\ (\mathrm{Nab\hat{u}})\text{-}tukt\hat{e}\text{-}tirri,$ (Nabû)-ummu-šullim, (Bêl)-zîr-kîni, -zîr-uṣur; das zweite Glied ist ein Präteritum Sg. 2. P. (stellt einen Satz dar), das dritte Glied ist ein Imperativ: -tabni-bullit, -tabni-uṣur, (Marduk)-tabtani-bullit, (Marduk)-tabtani-uṣur, (Nabû)-tadda|innu|tattanu-uṣnr, -taqîša-bulliṭ, (Sin)-taqîša-uṣur; mit diesen Bildungen verwandt sind Nabû-taqbi-lîšir, Gula-taqîše-libluț, Nabû/Sin-tultabši-lîšir; das zweite Glied ist ein Substantiv (Subjekt oder Objekt), das dritte Glied ist ein Präkativ: -aplu (?edu)-lîšir, (Nabû)-pirhi-lîšir, (Nabû)-pir'-lîšir, (Nabû)-kîn (? kittu)-lîšir, -šumu-lîbur, (Nabû)-šùmu-lilbir, -šumulîšir, -sîr-lîšir, (Nabû)-aḥê-lûmur; zu dieser Gruppe gehören auch Bêl/Šamaš-lû-dâri, Bêl-lû-balat, Bêl-atta-talê, Šamaš-atta-talîme.

b) Der Gottesname steht an zweiter Stelle.

- α) Der Gottesname stellt den Nominativ dar: Šumma-Šamaš-Šamaš, ? Irṣiti-Bêl-lišêšir, Mâdûta-Sin-iškun.
- β) Der Gottesname stellt den Genitiv dar; das erste Glied ist ein Substantiv (meistens Objekt): Agar-Bêl-lûmur, Idâte-Bêl-alaka, Mansas-Addu-aṣbat, Nûr-Bêl-lûmur, Pan-x-lâmur|lûmur, Pâni-Bêl-adaggal, (f)Šâr-x-ṭâbu, Šangû-Ašur-lilbur, Šêp-Ašur-aṣbat, Šêpit-x-aṣbat, Šulum-bêl-lašme | lûmur (?) 3), eine Präposition: Ana-Sin-emid, Ana-Bêl-ereš, Ana-x-taklâk, Ana-Bêl-upâqu, Ana-Šamaš-lîşi, Ana-Šamaš-litûr, Ana-Šamaš-têr, Ina-Bêl-ultarah, Itti-Bêl-abnu, Itti-x-limmir, Itti-x-

¹⁾ Als Kürzungen sind die folgenden Namen zu erklären: B31-ahêšu, -balâtsu, Bêl-bûnaia, Šamaš-apilšunu, Nabûgîri-ia, Ištar-pa-ia, Nabu-pâlihšu, Ašur-qâtsu, -qat s)sun(u), Šamaš-šumušu, Bêl-uzna-ia, Bêl-ana-mêrihti, auch Bêl-lû-šulum.

²⁾ Eine Bildung dieser Art scheint he. אליפלהו zu sein, vgl. Gray p. 220.

³⁾ Qâti-Bêl-šakan ist durch Kürzung entstanden.

Einleitung. XXV

lûmur; f Ana-A-a-uzni, Ana-Šamaš-kalâma, Ana-Nabû-šalâmu (abgek.), Itti-Addu-aḥûtu, Itti-Addu-anînu, Itti-x-balâţu, Itti-Marduk-banû, Itti-Bêl-dîni, Itti-x-gûzu, Itti-Šamaš-ite, Itti-Bêl-nimittu, Itti-Bêl-pašâr, Itti-Nabû-nûḥu, Itti-Sin-kinnu, Itti-Ašur-šamšu, Pâni-x-ţêmu, oder das Genitivzeichen ša: fŠa-Nanâ-anîni, Ša-Bêl-atta, Ša-x-šû, fŠa-Nanâ-šî, Ša-x-bani, (f)Ša-x-gammil, Ša-Bêl-nâ'id, Ša-Nabû-šalim, Ša-Marduk-zaqup, Ša-Ašur-dubbu, Ša-Šamaš-kalûma, Ša-x-šumu, Ša-Bêlit-ûdu, fŠa-Bânîtum-lûmur.

β) Der Gottesname stellt den Akkusativ dar: Ea-Sin-ibni.

c) Der Gottesname steht an dritter Stelle.

- a) Der Gottesname stellt den Nominativ dar 1): Àħ-iddin-(Marduk), Aħê-iddin-(Bêl), Bît-ukîn-(Bau), Sum-ušabši-(Šamaš); Ili-bulluṭ-(Marduk), Išmanni-(Addu), Uballiṭsu-x; Bêl-êṭiru-x; An-dunâni-(Gula), Bêl-gabbi-(Nabû), Bêl-kummu-(A-a), Bêl-mâti-(Marduk), Bêl-rê'îtum-(Bêl) BE X, Dûr-makî-(Addu), Etil-pî-x, Il-bîti-(Gula (?), Il-mîšarrum-(Marduk), Kabti-ilâni-(Marduk), Lâ-bâši-(Marduk), fLamasi (Šamaš), Nûr-mâti-(Bêl), Rikis-kalâma-(Bêl), Zâniq-pî-(Šamaš); Ilu-bî(pi)-x, Zikar-šarrum-(Šamaš), Zikar-ka-(Sin); Itti-bâku-(Bêl).
- β) Der Gottesname stellt den Vokativ dar: Kînanni-(Ištar), Rîmanni-x, Šimanni-Ašur, Šušranni-(Marduk), ſŠûzibinni-(Ištar), Šûzibšu-(Bêl); Šùm-uṣur-(Nabû), Tanit-šêzib-(Bêl); Žîr-lîšir-(Nusku).
- γ) Der Gottesname stellt den Genitiv dar ²): Uṣur-amât-x, Ṭâb-ašâp-(Marduk), Lûmur-dumqi-(Bêl), Ṭâb-eṭêr-(Ašur), Lûmur-gimil-(Šamaš), Mâd-gimil-(Ištar), Mannum-giri-(Šamaš), Ṭâb-gîri-(Šamaš), Âmur-ilûtu-(Ašur), Uṣur-mê-(Šamaš), Sin-nûr-(Šamaš), Ṭâb-palâ-(Šamaš), Ikûn-bî-x, Ša-pi-x, Ṭâb-rigimatu-(Addu (ṭ), Rapaš-ṣil-(Ea), Ṭâb-ṣil-x, Ṭâb-ṣulê-(Bêl), Mannum-šânin-(Šamaš), Ṭâb-šâr-x, Ninib-tuklat-(Ašur), Ṭâb-utli-(Bêl); fŠirqat-ša-(Šamaš); Mannu-akî-x, Aqar-ana-(Nabû), Atkal-ana-(Bau), Ebib-ana-(Nabû), Gabbu-ana-(Ašur), Taklâk-ana-(Bêl), Mannum-balâ-(Sin), Kullum-kî-(Apil-Addu), Mannu-kî(ma)-x. Aus viergliedrigen Bildungen abgekürzt sind die mit Präp. beginnenden Namen ³) Inâ-qâti-x, Ina-qibît-x, (f) Ina-ṣilli-x.

3. Vier- und mehrgliedrige.

a) Der Gottesname steht an erster Stelle.

- ana-mâda-utîr, (Ašur)-etil-ilâni-ukinni; (Nabû)-âlik-id-enši, (Nabû)-âlik-idi-ia, (Nabû)-âlik-pâni-ia, (Sin)-bâni-aḥûa, (Nabû)-bân-aḥêšu, (Bêl)-êrib-aḥi-ia, (Nabû)-êrib-aḥê-šu, (Nabû)-râm-aḥê-šu, (Bêl)-râmim-niši-šu, (Ašur)-mukîn-palûa, (Bêl)-mušallim-apli-šu; (Ašur)-baltu-nišê-šu, (Nabû)-bêl-aḥê-šu, (Nabû)-bêl-aḥê-šu, (Nabû)-bêl-huñsê-šu, (Nabû)-bêl-aḥê-šu, (Nabû)-bêl-aḥê-šu, (Nabû)-bêl-nišê-šu, -dûr-âlišu, (Nabû)-dûr-îni-ia, (Ašur)-tl-balâṭi-šu, (Šamaš)-în-âli-šu, X-kabti-aḥê-šu, -šàr-aḥê-šu; (Ninib)-ša-kunnâ-irâmu, (Papsukkal)-ša-iqbu-ul-inu. Bei den folgenden Namen ist ein Verbum hinzuzudenken: Nabû-ana-âli-ia, Ea-ana-kussî-šu, X-ana-mâti-šu, X-ana-bîti-šu.
- β) Der Gottesname stellt den Vokativ dar: (Nabû)-itti-edi-alik, (Ašur)-etil-šamê-u-irṣiti-bulliṭ-su, (Bêl)-îšdi-ia-kîni, (Ašur)-etil-kîn-aplu, (Ašur)-gârûa-nîri, X-aḥ-rîmanni|u, (Bêl)-qâta-ṣabbatanni, (Bêl)-Nippuru-ana-ašrišu-têr, (Marduk)-tappê-edi-šubši, (Sin)-apil-šarri-uṣur, (Nabû)-ana-pî-uṣur, (Ašur)-bâni-ia-uṣur, (Ninib)-pî-ia-uṣur, (Nabû)-šum-kittu-uṣur, (Nabû)-ur-kittu-uṣur; (Bêl)-ḥîtu-ul-îdi; (Nabû)-alsika-ul-abàš, (Nabû)-alsika-abluṭ; (Gula)-šum-edi-libši, (Nabû)-šum-kitti-lîšir, (Nabû)-zîr-kitti-lîšir, (Nabû)-zîr-napištim-lîšir; (Ašur)-mâtka-danin, (Nabû)-nûr-ka-lûmur, (Bêl)-mannu-malâ-ka.

ו) Vgl. he. מרשאל, מרשאל, phön. אבנבעל (ז), אבנבעל (ז) $\beta \alpha \lambda o \varsigma \ (= 6$ אָתוֹר בַּעַל).

²⁾ Vgl. he. מרכיחו מיכאל, מיכיחו (?).

³⁾ Vgl. he. בּטְּלְאֵל, nhön. בּיַרֹאֵל, abes. Baĕda Maryām, Baṣalōta Mīkāēl etc., s. EB Sp. 3278. No. 2

γ) Der Gottesname stellt den Akkusativ dar: (Nabû)-ina-Esaggil-lûmur, (Nabû)-ina-kâri-lûmur, (Bau)-rubima-dume-lûmur.

b) Der Gottesname steht an zweiter Stelle.

Es sind mir nur drei Namen dieser Art bekannt: Itti-X-îni-ia 1), Ša-Marduk-ul-inu.

- c) Der Gottesname steht an dritter bez. vierter Stelle.
 α) Der Gottesname stellt den Nominativ dar: Bêl-gabbi-Bêl-ummu, Eli-ilâni-vabi-Marduk, Šumma-ilu-lâ-Šamaš, Zânig-bî-šu-Šamaš.
 - β) Der Gottesname stellt den Vokativ dar: Lâ-tubâšanni-Addu, ? Lûṣi-ana-nûr-X.
- γ) Der Gottesname stellt den Genitiv dar: Ultu-pâni-Bêl-lû-šulum, Ina-qâti-Bêl-lumhur, Ina-qâti-X-šakin, Ina-qâti-X-bulţu, Gabbi-ina-qâti-Šamaš, Ina-qibî-Bêl-uṣuršu, Ina-šâr-Bêl-alak; Ana-muḥḥi-Bêl-amur, Ana-muḥḥi-Nanâ-taklâk, Minû-ana-Bêl-daianu, Gûzu-ina-Bêl-aṣbat, Mannu-kî-Ašur-li'u, Mannu-kîma-Bêl-ḥâtin, Mannu-kîma-Addu-rabû.

II. Nicht theophore.

1. Zweigliedrige.

- a) Bestehend aus Nomen bez. Participium + Genitiv bez. Personalsuffix. Primare hierhergehörige Namen sind Abi-abi, Abu-bîti, Ahi-a-bu-û BE X, f Ahat-bû, f Ahat-sunu, Ahu-šunu, A-hu-šina (ab), A-pil-a-bi (ab. CT VIII 35, 859, 20), Bûni-ili, Apil|Ibik|Inbi|Šumi-irṣitim, Kidin-Eulmaš, Zîr-Bâbili, ? Zîr-kitti, sowie zahlreiche als Eigennamen verwendete Berufsnamen: Amêl-sîsî, Amêl-urqi, Hâšil-qîmê, Kânik-bâbi, Mâr-šipri, Maṣar-abulli, Maṣar-bâbi, Nâdin-šeim, Nâš-paṭri, Nisur-ginê, Rab-bânê, Rab-kâri, Rab-parzilli, Rab-šušši, Rab tarbaşi, Rab-ûrû, Šangû-Bâbili. Als Kürzungen aus Vollnamen sind dagegen die folgenden zu erklären: Ahêšu, Balâṭsu, Bânûnu, Bân-sîr, Bêl-sîri, Êpiš-ili (t), Êribšu, Etil-pî, Nâdin-ahi, Nâdin-aplu, Nâdin-šîhi, Nâdinšu, Sil-šarri, Šâkin-šumi, Šalâm-mârê, Šarranni, Šâpik-sîri, Tâbtišu, Zâkir-šumi.
- β) Bestehend aus einem Nominalsatz²): Abi-ilum, Abu-nadib, Abu-nûri, Aḥu-bânî, Aḥu-imme, Aḥu-nûri, Aqar-aplu (?), ¬βêlti-mâgirat, Ilu-bânî, Ilu-gabri, Ilu-mukîn, Ilu-nâ'id, Šarru-dûru|kînu| mukîn|nâ'id|nûr, Šulum-mâda, Niḥištum-ṭâbi, ¬Ummu-ṭâbat. Durch Kürzung sind Namen wie Ekur-gâmil, Ekur-sâkir, ¬Esaggil-bêlit, Ešaggil-sîr, Esaggil-gammil entstanden.
- γ) Bestehend aus Verbum + Nomen bez. Personalsuffix. Primäre hierhergehörige Bildungen sind einige mit ilu zusammengesetzte Namen wie Ibni-, Îdi-, Iqbi-, Atar-, Ibašši- ili()), weiter der ab. Name Aqbi-alıum (RANKE p. 37), Takil-šunâtu und vielleicht Lîbur-mâti, Atanalı-ilu, Tušparka'-ilu, Uşur-agallim und Uşur-amêlu. Als Kürzungen von mehrgliedrigen Bildungen sind dagegen mit Sicherheit zu erklären Ili'-bullutu, Ûşi-nûrum, Lîşu-nûri, fBanâti-Esaggil, Kîn-zîr, fGimilinni, Kušudsu, Muguršu, Šušranni und a. dgl.
- δ) Bestehend aus Nomen + Verbum: Ilu (Ilit)-iddin|îpuš|ublam etc., Aḥ-ittabši, Aḥam-arši (CT IV 45), Mannu-iqabbi. Auch die Namen dieser Gruppe sind zum grössten Theil aus dreigliedrigen theophoren Namen abgekürzt: Iški-erba|iddin, Aḥ|Aḥê|Šum|Zîr-iddin, Ilûta|Šùm|Zîr-ibni, Aḥê-iqîša, Šùm-iškun, Šùm|Zîr-ukîn, Zîr-îpušu|iqîša, Palḥu-ušêzib (vgl. A I 2 a α), Dabîbinîr, Edu-šallim|uṣur, Šùm-uṣur, Rêmu-šukun, Aḥi-libluṭ|lîburam, Abu|Aḥu|Imittu|Kittu|Šúm|Zîr-lišir, Šumum-libši|lîṣi (ab.) (vgl. A I 2 a β), Ešî-êṭir, Ili-amtaḥar. Andere Kürzungen sind Esaggil-idinnam|tilbur, fesaggil-namrat|râmat, Ezida-iqîša, Abu|Aḥu|Âlu|Aššur|Bâbilu|Ebabbarra-lûmur u. s. v.

ו) Im Hebräischen liegt ein Name dieser Art vor in אלרהוענר.

²⁾ Im Syrischen kamen Namen dieser Art noch in christlicher Zeit vor, z.B. Ṣlibhā zākhē «das Kreuz siegt», NÖLDEKE, EB Sp. 3278.

Einleitung. XXVII

ε) Andere Namenbildungen: Ammêni-ilu, f Atanaḥ-šimîni, Ittabši-lîšir, Lidbubu-lîpušu, Luštamar-ildudu, f Lâ-mâgirtum, Lâ-bâšî, Lâ-kuppurn, Lû-balaṭ, f Lû-balṭat u. ä., welche wenigstens zum Theil als Kürzungen zu erklären sind.

2. Drei- bez. viergliedrige.

- a) Namen, welche keine Verbalform enthalten. Sie haben theils profanen Charakter, wie die Verwandtschaftsnamen Ahi-abi-ia, Ahi-ummi-šu, f Ahât-abi-ša | šu, f Ahât-imma-a-a, f Ahâtummi-šn, Šumi-alii-ia (ab.), die Berufsnamen Ardi-elippi-igri und Ša-ûrê-šn, der Spitzname Šapî-kalbi (vgl. Ša-pî-kâri), die patriotischen Namen Šarru-baltu-nišê, Šarru-itti-ia|rê'na|rûşûa|šamši-ia, Itti-šarri-îni-ia|balâțu, wohl auch Šarru-ili-ia, Mâr-šarri-ilûa, die Sklavennamen Bêltumkîma-abi, fAna-bêl-kalâma und vielleicht Ardi-ahêšu sowie einige Namen, welche, wie es scheint, einzelne Mitglieder der Familie verherrlichen: Abi-ia-kišri, Ahi-ia-nûri, Sû-nûr-hâli, ? Mannn-kîaḥi, Aḥâtišu-ṭâbat. Theils sind sie religiösen Inhalts, wie zahlreiche Namen, welche das Wort ilu oder einen den bestimmten Gottesnamen stellvertretenden Ausdruck, besonders das Suffix der 3. P. Sg., enthalten: Gimil-ili-šu, Niši-îni-šu, Zitti-lamazi-nu, Ša-nâšî-šu, Ša-pî-ili-ia, Ša-ţâbtišu, Arkât-ilâni-damqâti, Dumqi-ša-ilâni-damqu, Amât-su-dumqa, Gabbi-ina-qâti-ili, Ilu-itti-ia, Ili-ia-gâmil|hatânu, Ilu-ni-šarrnm, Iln-šu-bâlum|bâni|abušn|illatsn, Itti-ili-iški, Ahu|Dannu|Bêldalli-ili-ia, Ţâb-šâr-ili|Esabad, Eknr-ša-namir, Eknr-šu-rabû, Mannn-akî|dîdi-ilâni, Mannu-kîmaili-ia|balû-ilišu|giru-šn|mâḥir-šn, Mannn-akî-Uruk, Šumma-ilu-lâ-iln, vgl. noch Mannn-itti-ia, -lû-šulum, -kî-nûri. — Abgekürzt sind Namen wie (f)Ana-âli-šu|bîti-šu|makâni-šu|mâti-šu|nûri-šu, Pâni-ilût-su, f Gabbi-ina-qâti, Ina-qâti-ilâni, Ina-şil-šarri, Ina-şil-bît-akîtum und zahlreiche andere mit oder ohne ina beginnende, einen Tempelnamen enthaltende Personennamen.
- b) Namen, welche eine Verbalform enthalten. Sie haben die Form einer Aussage 1): Atamarannûsu|dumqi-ili, Âmur-dannûsn, f Tazaljur-ana-âliša (ab.); f Banât-ina-Esaggil, Takil(-ana)-ilišu, Taklâk-ana-bêli-ia, Navir-nûršu, Šalim-pâlilj-šu (ab.), Watar-nûr-ša (ab.), Ana-mulţlj-šu-tak-lâk, f Ana-pi-e-malţrat; Etillu-mâti-ibašši (?), Iln-ukallanni, Ilušu-ibni-šu (ab.), Dannu-alješu-ibni 2), Bêl-ilî-iqbûni, Šarru-šùm|zîr-nkîn, Ina-ešî-êţir (abgek.), Abi-nl-îdi, Idâte-bêl-alaka, Ina-šâr-beli-alak, Ina-ili-ia-allak, Šêpitsu-aşbat; eines Wunsches, einer Versicherung oder einer Bitte: Lînûlj-libbi-ili, Lûşi-ana-nûri, Limraş-libbi-ili, Libbi-ili-limraş(ab.), Lîbur-nâdi-šu, Lulabbir|Têrik-šarrît-su, Alâkšu-lûmur, Pâni-Dîri-lûmur, Šulum-bêli-lašme|lûmur, Ina-Esaggil-lilbur, Abu-ina-ekalli-lilbur, Šarru-lû-dâri, f Sî-lû-dârat, Ali-ia-likîu, Zîr-kitti-lîšir, Eriš-ana-Esaggil, Ina-în-bêl-ilâni-lû-damiq, Üŝan-ni-ilu, f Lâ-tubâšinni, Rîmanni-ilu, Ekur-šallimanni, Iln-kuşuršu|uşuršu, Ilu-šàr-nṣur, Gabbi-ilâni|Bît-irani-šàr-uṣur, Ili-pî-nṣur, f Šalâm-dîninni, Alj-edu-šukun, Sinqi-ša-amur, Gabbu-ilâni-ereš, oder einer Frage: Mannu-ibašši-bêlanum (ab.), Mannu-îdatsu-îdi, Minû-alti-ilu, Minû-laanši. Inhaltlich schliessen diese Namen sich am nächsten der vorhergehenden Gruppe an.

B. Unzusammengesetzte Namen.

Die unzusammengesetzten oder einstämmigen Personennamen bilden eine Gruppe, welche, obgleich recht gross, im Verhältnis zu der vorigen klein zu nennen ist. Die meisten hierher gehörigen Namen sind sogenannte Kurz- bez. Kosenamen oder Hypokoristika, welche von Vollnamen und zwar meistens von theophoren Vollnamen ihren Ursprung herleiten. Ihr Kennzeichen ist somit, dass sie als Kompositionsglieder von mehrtheiligen Namen vorkommen, und hierdurch

2) Dannu wird BE X 9, 34 mit dem Gottesdeterminativ geschrieben.

 d^*

ו) Vgl. den arab. Spitznamen בול הש «seine Läuse sind hungerig», EB Sp. 3278, he. מהר שלל הש בז, פהר שלל הש פנכ.

unterscheiden sie sich von den übrigen einstämmigen Namen, welche als primäre Namen bezeichnet werden können, weil sie, obgleich zum Theil deriviert, dennoch nicht von Wörtern, die selbst als Personennamen verwendet wurden, gebildet sind.

I. Primäre einstämmige Namen.

- a) Berufsnamen, mit oder ohne Determinativ amêi, in neubabylonischer Zeit meistens als Familiennamen, selten als Individualnamen i): agiru «Lohndiener», allaku «Bote», âsû «Arzt» (f. âsîtu), ašgaudu «Verwalter» (mand. Ni. GAB) «Schuster», aškaru (?), ašlaku «Wäscher», âtû (amêl NI. GAB) «Wächter», bâiru «Fänger», bâuû «Bauarbeiter», bihiru (?), dikû (f. dikîtu), dupšarru «Tafelschreiber», êrišu (arb.), wenn nicht Hypokoristikon), gallabu «Haarscherer», amêl HAR. HAR, hazânu «Vorsteher», lidinnu, išparu «Weber», kuddimmu «Metallarbeiter», lâhišu «Beschwörer» (?), malahu «Schiffer», mandidu «Zumesser», mukallimu «Seher» (?), munnabittum «Flüchtling», maṣar «Wächter», naggaru²) «Tischler», nagiru «Vogt», nappahu «Schmied», nâsihu, paḥaru «Töpfer», purkullu «Steinmetz», qîpu «Vorsteher», radimmu (f. radimtum), rê û «Hirt», sasinnu «Juwelier», šangû «Priester», širku, şaiadu «Jäger» (Rm 165, 21 = JADD 161).
- b) Herkunftsnamen als Personennamen: Akkada-a-a, Aranuma-a-a, Arba-a-a, Arba'il-a-a, Aššûr-a-a, Bâbila-a-a(-ú), Barsip-a-a, Harrâna-a-a, Hatta-a-a, Isinna-a-a, Kîša-a-a, fKûta'îtum, Larsam-a-a, Miṣir-a-a, Sûḥa-a-a, Sûqa-a-a, fSûqa-a-a-i-tum, Taballa-a-a u. ä.
- c) Von Monatsnamen hergeleitete Personennamen: Addara-a-a, Dûza-a-a, Ţebîta-a-a, Ulûla-a-a (vgl. K 241, IX 19—21, 25). Vielleicht gehört hierher auch Kinulena-a-a vom Monatsnamen kinûnu, vgl. Hommel, Aufs. u. Abhandl. p. 464, Ranke p. 37. Verwandt mit diesen sind Namen, welche das Kind nach seinem Geburtstag benennen, beachte mûm IV KAM-a-a, mûm XX KAM-a-a K 241, IX 22 f.³)
- d) Der Pflanzenwelt entnommene Namen 4): Allanu (אַלּרָב), A-mu-še(-e), A-ra-ru-um (ab. CT II 40, 368, 18), Burâšu «Pinie» (?), f Hunnatu «Rebe», f Karânatu «Weinstock», Nanahu, is Quddu, f Suluppâ (aus suluppu «Dattel»), Šubultu «Aehre» (ab. RANKE p. 45).
- e) Der Thierwelt entnommene Namen 5): Nimrum «Panther» (ab. Ranke p. 45), Mûru «Thierjunges», Mû|irânu «junger Löwe», fKalbat(i) «Hündin», Bibbûa (aus bibbu ein Raubthier), Šellibu «Fuchs» (vgl. fŠelibbuttum), Aialum «Hirsch» (ab.), Aranu (=? he. 77%), Gadû «Böckchen», Immeriia (aus immeru) «Schaf», Kalûmum «Schaf» (ab.), Arnabatum «Häsin», Kuddinnu «Maulpferd», Sîsî «Pferd», Ṣabîtu «Gazelle» (ab.), Hanṣ|zîr (vgl. arb. Hinzîr) «Eber», Šalyû «Schwein»; Iṣṣuru «Vogel», Bûṣu, E|iribi «Rabe», Halyhuru «Rabe», Hazû, fSiuûnu «Schwalbe», Nûnâ (aus nûnu) «Fisch»; Baqqu «Fliege» (?), Nûbu, fNubtâ «Biene», Puršû «Floh», Sâsîa (aus sâsu) «Motte», Ṣanṣi|uru, Zirbîbi (= zirbâbu?), Zumbu (als Kosename Zumbâ) «Fliege».
 - f) Namen unbelebter Gegenstände als Personennamen 6): Aš-pi-e (ašpu ein Stein), Elmê-

¹⁾ Im he. sind Eigennamen dieser Art nicht mit Sicherheit belegt, im arab. finden sich nur wenige Beispiele, EB, Names 70. — Für zweistämmige Berufsnamen s. A II 1 α.

²⁾ Im arab. kommt das aus dem ar. entlehnte schon früh als Eigenname vor, s. Fraenkel, Aram. Fremdwörter p. 254.

⁴⁾ Für he. und arb. s. EB, Names 69.

⁵⁾ Für Thiernamen als Personennamen im Hebräischen vgl. EB, Names 68, im Arabischen TH. Nöldeke, Beiträge zur semit. Sprachwissensch. pp. 72—90.

⁶⁾ Vgl. he. הַּהְבוּ «Siegelring», בַּקְבוּן «Flasche», bei den Beduinen בֹּבֶּנֹ etc., s. EB, Names 71.

Einleitung. XXIX

šum (RANKE p. 45), fînatum, Hulali (Namen von Edelsteinen), fInsabtum «Ohrring», Kuppu «Quell».

- g) Kindernamen als Eigennamen 1): fAiartu , fImmirtu , fAplatum , fBatûltu «Mädchen», Aplu, Batûl, Zikaru «Knabe», $B\hat{a}b\hat{a}ia$ (aus $b\hat{a}bu$, wie $D\hat{a}d\hat{a}$ aus) $D\hat{a}dum$ (ab CT. IV 25, 712, 22) «Kind».
- h) Zahlreiche andere Namen, welche als Kompositionsglieder nicht belegt sind, deren Gruppierung sich aber vorläufig nicht durchführen lässt, weil ihre Bedeutung sowie die genaue Lesung noch unbekannt oder doch unsicher ist: fAiastum, A-a-bu-ú, fAkiltum (gefrässig?), Akka'i «wie» (?), $All\hat{a}$ «wehe!» (?), Amburu, Aggubu, Arahu, Basûru, fBasîtum, $Basû|_{i}su$ «Erbeuteter», fBu'îtum «die Begehrte», fBililitum, Bunânu «Geschöpf», fBunânîtum, Buraqu, fBusasa, Da'iqu, Dullubu, Dûšu, f Ebatum, f Gigîtum, Gudadû, f Gudadîtum, f Guzummu, f Guzitnin, Habașiru, ^f Ḥabaşirtum, ^f Ḥabašinnatum, Ḥabbašu, Ḥabdum (ab.), Ḥaguru, Ḥaianu (klein?), Ḥalnlu, Hambaqu, Hammasu, f Hanašu, Haštuga, f Hi|nbuşitum, f Hištum, Hubaşu, f Hu(m)buştum, $\mathcal{H}u|_i buşu$, $\mathcal{H}uns\hat{u}$, $\mathcal{H}up\hat{u}$, $\mathcal{H}uru$, $\mathcal{H}us\hat{a}bi$ «strotzend von Kraft», $\mathcal{H}usalu$, $\mathcal{K}amakka$, $\mathcal{K}asdakka$, Kirûru, Kîtu «Ende» (?), Kullû, Kupputu, ^fKupputum, Labuttum, Lalûm (ab.) «Üppigkeit», Laqîpu, f Laqîptum, f Laṣahittum, f Li'îtum «kräftig», Lulû «Üppigkeit», f Mahitum, Malultum, f Misatum, Muluššu, f Murašîtum, Murašû, f Nâ ittum «die Hehre», f Nâ mirtum «die Glänzende», f Na sîkatum «Fürstin» (?), Nîmequ «Weisheit», Niqudu (= 7), Nuḥâšu, Padakka, Padêsu, Pappasu, «Entschädigung», Pâțu «Grenze», Qubbar, JQudâšu, JQunnatu, Raksu «gebunden» (?), Ribâtu «Vermehrungen» (Sprösslinge), Rikki, Sammaku, Sâmu «dunkelfarbig», Sikku, Suddurtum, Surundu, Šabbalu, Šalala, ^fŠidatum, Šiššuru, Šu'âtu «dieser», Šubabu, Talla, ^fTammisu, Tapara, f Tappara, Ul 19ugu, f Ul 19upatum, Zambagu, Zambubu, Zannê, Zannêtu, Zâsakku «strotzend», ^f Zazîtum.

II. Sekundäre einstämmige Namen.

Als sekundäre einstämmige Namenbildungen bez. Kosenamen oder Hypokoristika bezeichne ich Namen, welche von anderen Personennamen deriviert sind 2). Die meisten sind aus zusammengesetzten Namen (Vollnamen) durch Kürzung entstanden, weswegen sie auch Kurznamen genannt werden. Der Form nach zerfallen die sekundären einstämmigen Namen in zwei Abtheilungen: Hypokoristika ohne Suffix und solche mit Suffix.

I. Hypokoristika ohne Suffix.

Hypokoristika ohne Suffix entstehen in der Weise, dass ein Kompositionsglied eines Vollnamens losgetrennt und zu einem selbständigen Namen gemacht wird, wobei das betreffende Wort — ein Nomen, eine Verbalform oder selten ein Adverb — entweder völlig unverändert bleibt oder durch Anhängung der Kasusendung (auch Mimation, besonders im ab.) in ein flektirbares Nomen verwandelt wird.³)

a) Nominalformen stellen dar 4): Abkallnım | a, Ahûtu, A-a-bi, fAmtu†, Aplum† 5) (ab.), Arah(h)u, Ašaridu, Balâtu | i†, Bariki†, fBêlit(tum), Dunânu, Erištu(m), Etillu | i, im, fEtillitum*, Gaḥal, Gi-

ו) Vgl. he. נערה, arb. ענרה u. ä.

²⁾ Anders C. H. W. Johns, Some secondary Formations among Assyrian Proper Names, in AJSL XVIII pp. 149
-166, 246-253.

³⁾ Vgl. oben p. XVIII.

⁴⁾ Zahlreiche altbabylonische hierhergehörige Namen finden sieh bei RANKE, p. 39 f. — Für Kurznamen der nämlichen Art im arb., sab., äthiop., he. etc. s. EB, Names 49.

[†] Die mit einem Kreuz bezeichneten Namen kommen auch mit besonderem Kosesuffix versehen vor, s. unten.

⁵⁾ Vielleicht primärer Eigenname, vgl. oben.

^{*} Die mit einem Sternchen bezeichneten Namen sind als Kompositionsglieder von zusammengesetzten Namen nicht No. 2.

millu(m)†, Halû, Hatânu, flat, Imbum (ab.)†, Kidin(nu|i), Kiribtu|i, um†, Kişir†, Kittum†, Kîti, Kudurru, Kurbannu|i, Labîrum*, fLâmašši (as.), Mêrihtu(ın|i), fNamirtum*, Napi|uštum|i, Narâmum (ab.), fNarâmtum*, Nidnum (ab.), Nidinit, (m, f)Nidintu|i, um†, Nûr†, fNûratum*, Pir'(u), Pirhu(m)† (ab.), Qâti, Qîštum†, Rîhtu†, Riksu, Rîmût(u, i), fRîšâtum, Salâmu, Sulummu, Şulûlu, Šalâmu, Širik(ku|i, a), fŠirikkatum*, Širiqti|um, Ta'im(?), Talîm(u), Tanittu(m), Tappû(m), fTâbatum|i, Ubâr(u|i),†, f Ubârtum, Tuktê, Zikari. Dass auch Götternamen (Addu†, Anum†, Bunini, Marduk† etc.) als hypokoristische Personennamen vorkommen, wurde oben p. XIX gesagt.

- b) Verbalformen stellen die folgenden Kurznamen dar 1), und zwar Präsens: Ibaluṭ*²) (ab.), Präteritum: Andaḥar (vgl. Ili-amtaḥar), Êṭir(um)†, Idin, Idinnu, Idinnam, Iddinu† (ab.), Ig-millum (ab.), Iqîpum (ab.), Iqîs†, Imgurrum (ab.), f Tablusu*, f Tabluṭu*, Taddannu, Taktamam*, Tappaš(ar)ru|a*, Taqîš(šu), Tartibi, Taštebi, f Taslimu, Tattadannu, Uşalli, Präkativ: Libluṭ(u|a), Lîbur(u|am), Lîšir(u|i|a), Luš|tamar, Imperativ: f Mulli*, Suḥiru* (? vgl. den Ausdruck kišâdki suḥiršu), Participium: Dâmiq(u)†, Êṭir(u), f Êṭirtum, Ḥâṣiru(m), Kâṣir(u|i), f Kâṣirtum*, Mâḥir, Nâdin(u)†, f Nâʾidatum = Nâʾittum, Nâṣir(u|i), f Ra-in-du, f Ri-ʾ-indu* (= râʾintu), Šâpik(u), Zâ-kir(u), Mukallim, Mukinnu, Mušallim(u), Mušêzib(u), Mušibsu|i, Mutakkillu, Mutarriṣu, f Muše-zibtum*, f Rîmat, f Tâkiltum* (?). Eine besondere, kleine Gruppe bilden Kurznamen, welche in der Form des Infinit. II1 oder III1 auftreten, während das entsprechende Element des Vollnamens das Partic. oder Präter. darstellt³): Bulluṭ(u)†, Gummuru*, Dummuq(u|a), Nummuru, Puḥḥuru†, Šullum(u)†, Šûsubu, Tukkullum.
 - c) Endlich kommen auch Adverbia als Kurznamen vor: Aurmêni «warum?», vgl. Ammêni-ilu.

2. Hypokoristika mit Suffix.

Diese unterscheiden sich von den unter 1. hehandelten Namen dadurch, dass ein kosendes Suffix $(-\hat{u}, -\hat{i}, -\hat{a}, -ia, -\hat{a}n, -\hat{u}t)$ an das aus seinem Zusammenhang losgetrennte Kompositionsglied bez. an einen primären einstämmigen Namen angefügt wird.

- a) Das Suffix **û** ist nur in wenigen Namen belegt⁴): Aḥu-'u-ú, Aḥê-'u-ú, Amêlu(-'u)-ú, Aqár(-'u)-ú, Du-du-u* (as.), vgl. Baltammu-' und Hama-tu-'.
- b) Häufiger findet sich die Endung î⁵): Dîdî, Iškî, Ri-si-i, besonders in Namen assyrischer Urkunden: Ab-di-i, Ad-di-i (HABL 767, 14), A-di-i, Am-si-i*, Aplî, A-si-i, As-si-i, A-ti-i*, Ba-di-i*, Ba-hi-i*, Ba-la-si-i, Ba-si-i (auch f.), Bi-bi-i, Di-di-i, Di-ši-i*, Gu-gi-i, Ha-ni-i, Ha-na-si-i* (JADB), Kabtî, Kiribtî, Mardî, Nargî*, Nirgî*, Pa-di-i, Qurdî, Sa-si-i, Urdî*, Zabdî, Zâzî*, Zîzî*, Zîrûtî etc. Beachte auch Namen wie Da-la-ta-ni-, Ha-na-ni-' Na-ma-ri-, f Mulli', Ha-di-' Ra-a-pi-' (Sarg. Ann. 269), welche zum Theil fremdländisch sein mögen.

belegt, scheinen jedoch als Hypokoristika aufgefasst werden zu müssen. Die neben den männlichen sich findenden weiblichen Kosenamen mögen zum Theil (z. B. fNûratum) sekundär von männlichen Kosenamen gebildet sein (wie he. n. pr. f. קבּ חוֹל neben phön. אוֹם Hannō). Dass dies jedoch nicht bei allen der Fall ist, wie RANKE p. 41 anzunehmen scheint, zeigen Namen wie f£ţirtum und fNâ'idatum, die auch in Vollnamen vorkommen. So nunmehr auch RANKE, PN p. 9.

ו) Vgl. he. יצחל, אחז , יצחל, מוא, arab. יצחל, arab. يَزِيك u. ä.

²⁾ Ibalu! kann ebenso gut primär sein: «er (scil. der eben geborene Knabe) lebt», ein Ausruf der Mutter oder der Geburtshelferin.

³⁾ Vgl. oben p. XVIII f.

⁴⁾ Kurznamen auf û sind in Syrien und Äthiopien häufig; im AT sind zu beachten Namen wie בָּרֶר, und בָּרֶר, s. Lidzbarski, Ephem. p. 11, Nöldeke, EB Names 49.

^{*} Das Stammwort der mit einem Sternchen bezeichneten Namen ist als Kompositionsglied eines Vollnamens bez. als primärer einfacher Name nicht belegt. Viele von den in diesem Abschnitte (b) behandelten Namen treten mit verschiedenen Suffixen auf.

⁵⁾ Vgl. he. אַוּרָר etc.

Einleitung. XXXI

c) Verhältnismässig selten sind Kurznamen, welche auf ê endigen, wobei es unentschieden bleiben muss, wie dieses \hat{e} zu erklären ist, als Umlaut aus \hat{a} oder ai oder als Analogiebildung. In nb. Texten finden sich Dannê, Dîdê, Mukkê und Sippê, in as. Urkunden A-ši-re-e, Za-zi-e,

d) Sehr beliebt war die Endung a, die auch in hebräischen, jüdischen, phönizischen und aramäischen Kurznamen häufig vorkommt. Das auslautende \hat{a} wird sowohl mit a als mit dem Zeichen des Hauchlautes bezeichnet:

Ab-da-a (JADB), Ab-da-a (JADB), Ad-da-a (as.), A-ha-a (JADB), Akilâ, Ambâ*, Aplâ, Ardâ (ארדא III R 46 no. 6), Arṣa-a/*, A-ši-ra-a (JABD), A-ta-a (as.), A-za-a* (JADB), fBâbâ, Ba-da-a* (SAV), Ba-la-ţa-a (BE IX), Bammâ*, fBanâtâ, Barûqâ, Bîbâ (= ברבא BE X 125), Bi-i-sa-a* (JADB), $fBiss\hat{a}$ *, Bi-sa-a* BE X, Bi-it-ta-i*, Bu-ba-a (Bu-u-bu as.), Bul(lu)ṭâ, Bunnâ, Dâdâ, f Damgâ, Danâ, Dannâ, Dînâ, f Dûdâ*, Du-mu-qa-a (as.), Dûrâ, Erbâ, $\hat{I}rib\hat{a}$ (beachte SU-a = פריבר BE IX 66a), $\hat{E}tir\hat{a}$, Ga-da-a''* (as.), $fG\hat{a}g\hat{a}$ *, Ga-ah-la-', Gi-ra-', f Gubbâ*, Haddâ, f Hammâ, Hašdâ*, f Hašdâ*, f Hip(a)tâ*, Hurâ, Ibnâ, Ibâ, Idâ, Iddâ, Iddinâ, Ik-la-'* (BE IX), $Ilk\hat{a}$ *, $Illum\hat{a}$ *, $Ilt\hat{a}$ *, $(m,f)Imb\hat{a}$, In-ba-a (as.), $fInb\hat{a}$, $fInnib\hat{a}$, $Iq\hat{s}\hat{a}$ (beachte = אַכְשִׁי STEVENSON 34), Îribâ, Kabbâ * , fKabtâ, Kalbâ, Kallâ, Kasitâ, fKaššâ * , fKibtâ * , Kînâ (?), $Kun\hat{a}$, $fKunn\hat{a}$, $fKudd\hat{a}^*$, $fKull\hat{a}^*$, $fKuzb\hat{a}$, $Kuşurr\hat{a}$, $fManant\hat{a}^*$, Marduk-a (= מרדכא), $Mukk\hat{a}$ (BE IX), Margâ*, fNadâ, Nadnâ, Nidinta-a|' (BE X), fNubtâ*, Nûḥâ (BE IX), Nûnâ, Padâ, Pudâ, Piritâ*, Puḥḥurâ (BE IX), Qaqqadâ, Qarḥa-aļ', fQîšâ, Qudâ*, Qunnâ* (BE X), Rabbâ, fRibâ, $fRiht\hat{a}$, $[Rim\hat{a} =]$ רכמא (BE X 17), $fSagg\hat{a}^*$, Sa-ah-ma-a|', $fSipp\hat{a}$, $fSulupp\hat{a}^*$, Si-ah-ma-a|'ha-a* (as.), Şi-la-a (as.), Şillâ, fŞirâ, fŠahnâ*, Šakibbâ*, fŠannâ*, Šarâ, fŠêpit(t)â, Ši-da-' (BE IX), $\check{S}ul\hat{a}^*$, $\check{S}ullum\hat{a}$, $\check{S}um\hat{a}$, $Tun(n)\hat{a}^*$, $Tugn\hat{a}$, $Ur-da-a^*$ (as.), $U\check{s}\check{s}\hat{a}$, $Uz-na-\check{s}$, Za-ab-da-a (as.), Za-za-a* (as.), Zimmâ* (BE IX), Zîrâ, fZittâ, Zumbâ, fZunnâ*, Zûzâ* etc. (BE XI). Offenbar sind viele von diesen Namen fremden, aramäischen oder kanaanäischen Ursprungs. 1)

e) Noch grösserer Beliebtheit erfreute sich bei der Bildung von Kurznamen das Suffix ia, über dessen Natur und Ursprung die Ansichten weit auseinander gehen, indem einige darin das Nominalsuffix der 1. P. Sg.2), andere sogar den Gottesnamen יהוה und noch andere eine postpositive Interjektion 4) erblicken. Meinerseits möchte ich mich der Meinung derjenigen anschliessen, welche, in engster Übereinstimmung mit der letzterwähnten Ansicht, das Element ja der betreffenden Namen als ein postpositives Rufesuffix erklären 5), mit welchem das arabische propositive bei Vokativen zu vergleichen ist 6). Geschrieben wird dies ja mit den Zeichengruppen ia, $i\acute{a}$, aa, ea, ua, $\acute{u}a$, nach vorausgehendem i oder u auch mit a. Weil die Schreibung somit mit der Bezeichnung des Nominalsuffixes der 1. P. Sg. übereinstimmt, ist in einigen Fällen unmöglich zu entscheiden, ob ein wirkliches Hypokoristikon mit dem Rufesuffix ja oder eine Kürzung eines das Pronominalsuffix enthaltenden Vollnamens vorliegt 7). Das Wort, dem

¹⁾ Vgl. LIDZBARSKI, Ephemeris II, p. 10, A. 2.

²⁾ DELITZSCH, Prolegomena, p. 205, Assyr. Grammatik p. 201; RANKE, p. 42; LIDZBARSKI, Ephemeris II p. 12; vgl. auch Johns, Secondary Formations, a. a. O. p. 158.

³⁾ PINCHES, PSBA XV, pp. 13-15.

⁴⁾ Zuerst MARTIN JÄGER in seiner vorzügliehen Abhandlung «Der Halbvokal i im Assyrisehen», BzA I p. 470.

⁵⁾ Siehe HILPRECHT in BE X p. XV, CLAY ibid. p. 17.

⁶⁾ Eine andere und zwar sehr sehwierige Frage ist, ob mit diesem ja auch היה in he. Namen wie חוקלה und identiseh sei, s. M. JASTROW, Hebrew Names compounded with רהל and רהל, in Journal of Biblical Literatur, XIII (1894) pp. 101—127 (war mir nicht zugänglich) und ZA X p. 229. Jedenfalls muss die von JÄGER bemerkte Thatsache in Betracht gezogen werden, dass einerseits das enklitische ja nicht nur in Kurznamen, sondern auch sonst als hervorhebende Partikel bei Vokativen (NE 44, 68) und in Interrogativsätzen (Sintfl. 310, vgl. n. pr. Itti-manni-ia-Bêl) vorkommt, und dass anderseits ישלהבתרה im Hebräischen ganz ähnlich angewandt vorzuliegen seheint in המפליה und und שלהבתרה und שלהבתרה (Jer 2, 31. Ps 89, 9. HL 8, 6). Und wie ist das he. n. pr. אַבְּבְבָּב zu erklären, wenn בְּבָבְּב «Flasehe» bedeutet?
7) Ba-ni-ia z. B. kann ebenso gut ein Kosename zu Marduk-bân-ahi sein als eine Kürzung aus Bêl-bâni-ia

das Suffix angehängt wird, kann ein beliebiges Glied eines Vollnamens sein, eine Verbal- oder eine Nominalform, und endigt auf Konsonant oder Vokal. Zwischen dem Vokalauslaut meistens a oder i, selten u — und dem Suffix wird bisweilen das Hiatuszeichen geschrieben. Eine viel besprochene Frage ist, ob der Vokalstammauslaut lang oder kurz sei in Fällen, wo er aus etymologischen Gründen nicht als lang anzusehen ist. JÄGER behauptet in seiner oben genannten Untersuchung über den Halbvokal į im Assyrischen, das a der Akkusativform und das daraus umgewandelte e(i) seien immer lang. Aber er geht von der Annahme aus, dass Aplâja, Ardêja (Ardîja) von Aplâ und Ardâ aus gebildet seien, was keineswegs bewiesen ist. Das e in Dan-ni-e-a, Nu-ur-e-a etc. braucht ja nicht nothwendig einen langen ê-Laut zu bezeichnen; mit dieser Schreibung wollte man wahrscheinlich nur einen Umlaut aus a oder i veranschaulichen (vgl. Τωβιά neben Τωβειά). Gewöhnlich wird der Vokal als lang aufgefasst auch bei Schreibungen wie Ba-su-u-a, welches neben Ba-su-ia (und Ba-si-ia |a|a) vorkommt. Hier scheint jedoch die Zeichengruppe ua lediglich von dem vorangehenden u veranlasst zu sein, um die Lesung uja bez. uwa zu bezeichnen 1). Da andrerseits keine einzige Schreibung wie etwa Apli-i-ia oder Apla-a-ia (vgl. dagegen Gentilicialbildungen wie Ar-ma-a-ia) belegt ist, muss daran festgehalten werden, dass die Schreibweise der Babylonier-Assyrer für die behauptete Länge des Vokallautes vor ja in den betreffenden Namen kein bindendes Zeugnis ablegt.

Namen dieser Art²) sind Abdi-ia/ia, Addi/a-ia, A-hu-'-ia, Ahu-u-aa (as.), Ahu-'-ua, ŠEŠhi-ú(a), Ahipi-ea|aa, Ah-hi-ea, Ahulâp-ia*, Akaku-a* (JADD 42), Akki-ia*, mA-ma-ti-ia (ab.), fAmtiia, Ak-šá-ia* (ab. CT IV 47, 711, 41), il Anum-aa, Apli-ia, Aplu-ua, Appara-aa*, Aqabi|u-ia, Ardi(-')ia/aa, Ar-ṣa-aa*, Assi-(i)a, Bâbi/a-ia, Bâku-úa, Ba-la-ṭu-a, Balṭi/a-ia, Bâna-aa, Bâni-ia/ea, Bariki-(i)a, Ba-si-ia, Basu-ia|aa|ua^{**}, ⁱⁱBêli-(i)a|aa|ea, Bibbu-úa, Bib(b)i-ea, Bîna-aa, Bunna-aa, Bûri-ia, Dâdi-ia, Dâda-aa, Da-ha-aa*, Da-hu-ua*, Da-mi-ia, Damqi|a-ia, Da-na-ia, Dan-na-ia|aa, Danni-(i)α|ea, Dîdi-ea, Di-ki-ia*, Dîni-ea, Dûdu-úa*, Dûri-ia, Edu-úa, Erba-aa, Esaggil(li)-ia|aa, Esira-aa*, Eulmaš-aa, Gabbi-ia/ea, Gabri-ia, Ga-di-ia/aa*, Gîgi-ia*, Gi-lu-ua*, Gimil-iá, Gîra-aa*, f Gûgu-ua*, Gu-sa-aa³), Gûzi-ia = גרזר BE X 104, Habdi-ia, Ha(d)-di-ia⁴), Halli-ia, Hamma-aa, Hanni-ia⁴, Hašdi-ia, Hašada-aa*, Hi-ba-ri-ia*, f Hinni-ia*, Hi-ta-ia, Hîṭu-ua, Ibna-aa, f Ibni'-ia, I-bu-ua*, Idda-aa, Iddi-ia, Iddin-aa, I-din-aa JADD 265, Ikkar-ia* BE X, Ili-ia/aa, Imbi-ia, Imbu-ia, Immiri-ia, Îni-ia, In-nu-u-a (Srgn St. II 36), Inši-ia*, Îriba-aa, Ipri-ia, Irșiti-ia, Iški-aa, Kabti|a-ia|iá, Ka-di-ia*, Kak(k)i-ia*, Kalbi-ia, fKalbati-ia, Kalla-aa*, Kâri-ea|ia, fKašša-aa*, Kiṣ(i)r-ia, Kitti|aia | aa, Kuddi-ia*, La-ba-ni-a|', Li'-ea, Luttu-a*, Mardu-ua* (JADD 256), Marduk-ea, Milka-ia | aa, Milki-ia, f Mista-aa*, Mukki-ea, Nabâ-ia | aa, Nabû(-ù)-ua, Nadna-aa, Nam-mu-úa* (Mrdkbldn St. IV 39), Nan(n)i-ia, Nanna-aa, Nargi-ia * , Na-zi-ia, Nergal-aa, Nikka-aa * , Ninib-aa, Nuhša-aa, Nu-nu $|_a$ -aa, Nu-ni-ia, Nûri-ia, Nûr-ea | úa, Pa-di-ia, Pappa-aa*, Pa-si-ia*, Pirli-ia | aa, Pišši-ia*, Pu-di-ia, Qabu-úa, Qarihi-ia*, Qîšti-ia|aa, Qitri-ia, Qud(d)a-aa*, Qurdi-ia, Râ|îmu-úa, Rapa-ia, Rîhti-ia, Ri-sa-aa*, Ri-su- $ua|_{ia}$ * (ab.), Riši-ia, Rišu-iu, m, f Saggil(li)-ia, Saggil(li)-aa, Sa-mi-ia, Sa-mu-iua*, Sa-ppa-aa, Sappi-ea*, Sa-ri-ia, fSa-ra-aa, Sa-sa-aa, Sa-si-ia, Sikku-úa*, fSindi-ia*, Sinni-gi-ia*, Si|u'ti-ia*, Su-la-aa, Su-li-ia (as.), Sûsi-ia (vgl. Su-u-su as.), Ṣalla-aa, Ṣilla-aa, Ša-bu-úa, Ša-kil-ia* (as.), Šamšiia|aa, Šullu-úa*, Šullumu-a, Šigu-úa, Šuma-aa, Šumi-ia, Tabni-ia|ea, Tu-na-aa*, Ṭâbi-ia = סבר

[«]Bêl ist mein Schöpfer». Dies hebt Clay BE X p. 17 A. 4 mit Recht hervor, nur ist das Beispiel It-ti-ia schlecht gewählt, weil it-ti-ia (Nk 365) kein Name ist.

¹⁾ Vgl. JÄGER, BzA I p. 482; Clay, BE X p. 19.

²⁾ Für ab. Namen s. RANKE p. 42 f., für das as. vgl. Johns, Secondary Formations, a. a. O. pp. 163-165.

^{*} Das Hauptelement der mit einem Sternchen bezeichneten Namen ist als Glied eines zusammengesetzten Namens bez. als selbständiger Name nicht belegt.

³⁾ Nach Hilprecht (BE X p. 49), der auf Ku-sa-aa (JADB) hinweist, Hypokoristikon von einem il Qûsu enthaltenden Namen.

⁴⁾ Kaum mit Addi/a-ia zusammenzubringen, gegen BE X p. 37.

Einleitung. XXXIII

BE X 132, Ubâr(i)-ia, Ubi-ea*, U-di-ia, Ú-du-úa, Ukka-aa*, Urpadi-ia*, Ušša-aa, Zabdi-ia, Za-bi-ia, Za-ba-aa, Za-za-ia|aa, Zîri-ia|aa, Zîzi-ia, Zu-zi-ia.

- f) Auch die Endungen -ân und -ûn wurden, wie es scheint, zur Bildung von Kosenamen verwendet 1), wie im Hebräischen und Aramäischen zur Bildung von Deminutivis. In vielen Namen auf -ân mögen lediglich Bildungen nach der gemeinsemitischen Nominalform ... vorliegen; solche Namen sind Bunanu «Geschöpf», Hasanu «Vorsteher», Mûlîranu «junger Löwe». In anderen Namen auf -ani bez. -ani und -unu liegt offenbar das Suffix der 1. Pers. pl. vor, vgl. Sarra(n)ni²), Bânûnu, Šadûnu. Eine genaue Scheidung zwischen Namen dieser verschiedenen Arten ist nicht leicht zu bewerkstelligen. Als Kosenamen auf $-\hat{a}n$ oder $-\hat{u}n$ mögen eventuell einige der folgenden Namen zu erklären sein: A-ha-nu, A-hu-nu|ni, Ahu-ú|u-nu (aus diesem gebildete Kosenamen zweiten Grades scheinen Ahu-u-ni-i und Ahu-ú-na-a darzustellen), Ahatâni, Am-ma-nu, $Appa|_{n}-nu|_{ni}$, A-ra-nu, A-ve-la-ni (ab. CT IV 47, 475, 26), ${}^{f}Ba-bu-nu$, Ba-ba-a-nu, Be-el-a-nu-um, $B\hat{e}l-\alpha-ni$, $Bi(-e)-b\alpha-nu|_{ni}$, $Bi-ib-b\alpha-nu$, $Bi-bi-b\alpha-\alpha-nu$, $Bit|_{Bi-it}-t\alpha-nu$, $D\alpha-d\alpha-nu$, Di-hu-nu, $G\alpha-l\alpha-l\alpha-nu$ an (-nu BE IX), Gu-za-nu, Hal-ta-a-nu, Ha-am-nu-nu, Ha-ri-sa(-an)-nu, Har-ba-ta-nu (BE IX), Hari-ba-nu (BE IX), Hu-um-ma-nu, I-bu-nu|ni, Id-di-nu-nu, Id-di-ra-nu, Il-ta-ni (ab. CT IV 33, 565, 34), Na-ad-ba-nu, Nap-sa-nu, Na-ra-am-ta-ni (ab. CT IV 46, 705, 8), $Nu-ulp-\check{s}a(-a)-nu|_{na}$, Nu-ra-nu, $Nu-ur-za-nu|_{na}$, $R\hat{e}'a-a-nu$, $\dot{S}a-am-\dot{s}a-nu$ (vgl. he. שֵׁמְשׁרֹּדָ), $Ta-hu-\dot{u}-mu$, Uz-na-nu, Za-an-ga-nu(BE IX).
- g) Als Kosebildungen müssen auch einige Namen auf -ût aufgefasst werden³): Ahûtu (vgl. aber Itti-Addu-ahûtu), Ardûti, Arrakûtu, Baûtu, Bâbûtu, Bar-zi-ku-tú (JADD 448), Bu-bu-u-tú (JADD 175), Iddûtum, Ḥa-az-zi-bu-tum (ab. CT IV 42, 636), Kalbûtu, Ma-ḥa-ru-tu (III R 44, IV 3), Malkûtu, Nabûtu, Nani'ûtu, Saggilûtu, Sikkûtu, Šamšûtu, Šelibbuttum, Tukkuttum, Zîrûtu (neben Zîrûtii(a).
- h) Endlich gehören hierher einige räthselhafte Bildungen auf (i)atu oder (i)atu 4): A-bi-ia-tum (ab.), Ahu-ia-tum (ab. CT IV 31, 552, 12), Ha-li-ia-tum, Idin-ia-tum, Ma \mathring{s} tuk-a-ta|tu($^{(pl)}$) (vgl. auch Marduk-it-ta), Nu-ra-tum (ab.), Si-na-tum, Sin-ia-tum, Sin-na-tum, Sin-tum, Sin-tum, Si-'-at, Si-'|ia-a-tu|tum etc.

V. Religiöser Gehalt der Personennamen.

Der weitaus grössere Theil der babylonisch-assyrischen Personennamen ist, wie aus dem im vorigen Abschnitt Gesagten hervorgeht, mit Götternamen bez. mit dem Wort ilu «Gott» oder deren Aequivalenten zusammengesetzt, woneben eine grosse Menge von Namen aus theophoren gebildete Hypokoristika darstellt. Alle diese Namen haben schon deswegen einen religiösen Charakter. Aber auch der übrige Theil der babylonisch-assyrischen Namen nimmt vielfach auf das Walten der Götter und auf das Verhältnis der Menschen zu den göttlichen Wesen Bezug.

No. 2.

¹⁾ RANKE p. 43, wo mehrere ab. Namen auf -ân aufgezählt werden. Personennamen auf -ân wurden auch von Städtenamen gebildet, wie Nurzânu von Nurzu (?vgl. Hommel, Grundriss der Geographie und Gesch. des alten Orients p. 286, Tamranu von Tamiru etc., s. Johns, Secondary Formations, a. a. O. p. 248.

²⁾ Die Vermuthung Johns', AJSL XVIII p. 168, dass Šarrâni ursprünglich der Pluralis von šarru sei und eine Kürzung etwa aus Nabû-bêl-šarrâni darstelle, ist schon deswegen unbegründet, weil Vollnamen wie N-b-š nicht belegt sind.

³⁾ Vgl. Johns, AJSL XVIII p. 160 f.

⁴⁾ So Hommel, Altisr. Überl. p. 275 und Ranke p. 45, welche in den betreffenden Namen Feminina pluralis erblicken, während Lidzbarski, Ephemeris II p. 19, arabische Vokative wie يَا أَبُت und يَا أَبُت zum Vergleich heranzieht.

Man kann mit gutem Recht sagen, dass die meisten babylonisch-assyrischen Personennamen dem religiösen Sinn der Babylonier-Assyrer entsprungen sind. Es ist daher erklärlich, warum diese Namen in Bezug auf die in ihnen enthaltenen Gedanken und die Ausdrücke sich vielfach mit den babylonisch-assyrischen Hymnen und mit den hebräischen Psalmen berühren. Ihr Gedankeninhalt ist durch und durch religiöser Art, aber dessen ungeachtet höchst mannigfaitig. Die Namen nehmen Bezug auf eine grosse Menge Eigenschaften und Thätigkeiten der Götter, sowie auf all die wichtigsten Momente des menschlichen Lebens, von der Geburt bis zum Tode, und berücksichtigen nicht nur das private, sondern auch das öffentliche Leben, Vaterland und König. Diese Namen lassen uns deutlich sehen, wie die Babylonier-Assyrer von dem alles durchdringenden Walten der Götter tief und innig überzeugt waren. Mit Recht hat man gesagt: «Wenn die Überzeugung, die aus diesen Namen spricht, thatsächlich in Kraft und Geltung war, dann hat es im Alterthum kaum ein Volk gegeben, auch die Israeliten nicht ausgenommen, das die Babylonier an Stärke des religiösen Empfindens übertroffen hätte» 1).

Wenn auch der tiefreligiöse Charakter der babylonisch-assyrischen Namen schon öfters hervorgehoben wurde, hat meines Wissens noch Niemand den religiösen Gedankeninhalt dieser Namen, die zusammengenommen die Götterlehre und das Glaubensbekenntnis ihrer Träger in sich schliessen, ausführlich behandelt ²). Ich will daher versuchen, den religiösen Gehalt dieser Namen übersichtlich darzustellen, so weit es auf Grund des mir bekannten Materials thunlich erscheint.

Verhältnismässig selten sind solche Namen, welche eine singuläre Aussage über einen Gott, bez. über das Verhältnis eines gewissen Gottes zu anderen Göttern enthalten. Dieser Art sind die Namen «Ea ist das Urbild der Götter» (Ea-ṣalam-ili(**)) ³), «Ea schuf die Gottheit» oder «meinen Gott» oder «den Mondgott» (Ea-ilûta|ilîa|Sin-ibni), «Sin ist das Licht des Sonnengottes» (Sin-nûr-Šamaš), «Ninib ist die Stärke Ašurs», «Marduk ist der Priester (nisak) der Götter», «Gut ist die Beschwörung Marduks (Tâb-ašâp-Marduk) 4) u. ä. Andere Namen, welche ebenfalls etwas Singuläres von einem gewissen Gott auszusagen scheinen, z. B. ihn als den grössten oder als Fürst der Götter feiern, verdanken ihren Ursprung der subjektiven Auffassung einzelner Individuen, welche eine besondere Veranlassung hatten, den betreffenden Gott höher als andere zu stellen. Dieser Art sind «Grösser als die Götter ist Marduk» (Eli-ilâni-rabi-Marduk) 5) «Nebo ist die Kraftfülle» (baltu), «der Fürst» (kammu), «die Fackel (dipâri) der Götter» etc. Dass solche Namen subjektiver Bevorzugung einzelner Götter entsprungen sind, zeigt deutlich der Umstand, dass z. B. nicht nur Marduk, sondern auch Ašur, Bêl, Ea, Nabû, Sin und Šamaš «Herr der Götter» (bêl-ilâni) genannt werden.

Im Allgemeinen berücksichtigen die Namen die Eigenschaften, Handlungen u. s. w. der Götter nur insofern, als diese sich im menschlichen Leben manifestiren. Und als Regel gilt, dass die in den Namen enthaltenen Aussagen, Gebete, Versprechungen etc. sich sowohl auf den einen

¹⁾ C. Holzhey, Die theophoren babylonischen Eigennamen, Biblische Studien, VI, 1 p. 98.

²⁾ Eine kurzgefasste, diesbezügliche Übersicht der altbabylonischen Namen findet man bei RANKE p. 21 f. Das Alter der verschiedenen Aussagen und überhaupt die Entwicklung der religiösen Vorstellungen mit Hülfe der Personennamen eingehend zu beleuchten — ein interessantes Problem, worauf RANKE zuerst die Ausmerksamkeit richtete — lässt sich vorläufig nicht mit gutem Erfolg thun. Jedenfalls habe ich im Folgenden auch diese Frage beachtet. Es scheint, dass die ab. Namen mit den as. und nb. in Bezug auf ihren religiösen Gehalt im Allgemeinen auf einer Stuse stehen. Vielleicht ist der Gedankeninhalt in späterer Zeit jedoch reicher.

³⁾ Ea wird auch mummu «Urform» Merod.-Bal. St. III 5 genannt, vgl. Heiin, BzA V p. 280 f.

⁴⁾ Marduk war bekanntlich der Gott der Beschwörung, vgl. ina šiptika elliti ša balâți IV R 19, 12/13 b.

⁵⁾ Vgl. K 3132 (IV R 26, nr. 4): Marduk ina ilâni mala šum nabû a[tta at]rât «Marduk, unter den Göttern, sovicle existieren, bist du übergewaltig» (BzA V p. 333); 2 Chr 2, 4: «Unser Gott ist grösser als alle Götter».

Einleitung. XXXV

wie auf den anderen Gott anwenden lassen. Alle Götter waren ja «Offenbarungsformen der einen grossen göttlichen Gewalt» 1). Im Folgenden schreibe ich daher der Kürze wegen «Gott» anstatt «die Götter».

Gott **existirt**²): Baši-ilu (ab.), Ibašši-ilâni (as.). Hierher gehören auch einige Namen, welche die Form eines Schwurs oder eines negativen Fragesatzes haben: «Wenn Šamaš nicht Gott ist», Šumma-ilu-lâ-ili-ia «wenn mein Gott nicht Gott ist», Lâ-Nergal, Lâ-bâšî-Marduk «existirt nicht Marduk?»

Gott ist unentbehrlich: Manum-balum-ilišu/Ištar/Sin «wer kann ohne seinen Gott (Ištar, Sin) existiren» (ab.).

Gott ist fürwahr **Gott** 3): -ilu, -ilat, -ili-îa (mein Gott), Iluni-ilu «unser Gott ist Gott» (ab.) Il-bîti-Gula (der Gott des Hauses, der Familie ist G.), Šamaš-il-ilî «S. ist der Gott der Götter» (ab.).

Gott ist **unvergleichlich** 4): *Mannu-kîma|akî-ili-ia|ilâni* «wer ist wie mein Gott» oder «wie die Götter», x-lâ-šanân (ohne Gleichen), *Mannu-šânin|giri*-Šamaš, Bêl-*mannu-malâk* 5).

Gott ist erhaben 6): -nâ'id-, Nâ'idat-, Tanitti-Bêl, Nabû-şîri-ilâni, -ṣîrat, Tizqar-Šamaš 7).

Gott ist Stärke, stark[®]): -abâri, -adal, -alûlu, -dannu, -dannat, -dunni, -illati, -illatsu, -kap-kapi, -nâburu, Kraft, mächtig: -emûqi, -kabti(-ilâni-), -ilî-, -lîû, Mannu-kî-Ašur-liû, Lîti-, -lîtsu, -qardu, -qarradu, -qurdi, -kiššunu, allmächtig: -gabbi-ilei, -lî-kiššati|kullati, vgl. im Koran عُونَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْ ۗ قِلْ يَدُونُ . Hierher gehört auch der ab. Name Ârik-idi-Bêl «lang ist der Arm Bels», d. i. weit erstreckt sich seine Macht.

Gott ist gross 9): -bâla, -rabi, Rabût-, Mannu-kî-Addu-rabû, -irbi «hat sich gross erwiesen», gewaltig, furchtbar: -izzu. Rašbi-, herrlich: -qašdu, Aqar-Bêl-lûmur.

Gott ist strotzende **Fülle**, verschwenderische **Pracht** ¹⁰): Baltu-, Nabû-baltu-ilâni. Ašur-baltunišêšu, An-dunâni-Gula, -hêgallu, -šamhu-, Šumuh-, Kuzbu-, -kuzub-mâti, ^fAia-zimat mâti, Munahhiš- («verleiht Überfluss»).

Gott giebt und schenkt 11): -nâdin-, -qâ'išat, -iddin-, -ittannu-, -iqîša-, -iqîšanni, f Taqîša-Bêlit, Iqîpi-Marduk, giebt Leben: -nâdin-nâpištim, -napištim-iddin, -balâṭ-iddin, giebt Obrigkeit 12): -nâdin-bêli, -bêl|šàr-iddin, giebt Lebensunterhalt: -nâdin-ipri, giebt Nachkommenschaft 13): ahu,

¹⁾ WINCKLER, Die babylonische Kultur, 2. Aufl. p. 18.

²⁾ Dem Sinne nach: es giebt eine göttliche Weltregierung. Im Gegensatz dazu behaupten die Gottlosen: es ist kein Gott (Ps 14, 1).

³⁾ Vgl. he. אליהו, אליאל. ו Rg 18, 39: «Jahwe ist Gott», Ps 100, 3: «Erkennt, dass Jahwe Gott ist!» — K 2962, 16: Marduk ilum ša ilâni «Gott der Götter». Vgl. auch Atamar-annûsu «ich habe seine Gottheit gesehen».

⁴⁾ Jer 10, 6: »Deinesgleichen giebt es nicht, Jahwe!» Ps 35, 10: «Jahwe, wer ist wie du?» Vgl. nn. pr. מרכיהון, מרכאל. In den ba. Hymnen ist ein gewöhnliches Epitheton ornans der Götter ša måhira lå išû.

⁵⁾ Vgl. IV R 9, 51: aiiu ilu malâka imși «welcher Gott hat deine Fülle erreicht?» K 2962, 18: Marduk ša šânina la išû. K 69, 32: bêlum mannu malâka mannu šâninka «o Herr, wer ist wie du, wer kommt dir gleich?»

⁶⁾ Vgl. he. בעלרם, phö. בעלרם, sa. בעלרם, syr. Rāmīšōc «Jesus ist erhaben» (EB Sp. 3285) u. s. w.

⁷⁾ Tizqaru ist auch Epitheton des Feuergottes und Marduks, Maqlû, p. 29 Anm. 6 f.

⁸⁾ Vgl. he., phö. und sa. nn. pr. mit אָלָרָהוּל .— Auf die Stärke der Götter beziehen sich wohl auch die Namen Mûrânu-Gula und Marduk-nîšu «Gula bez. Marduk ist ein Löwe», vgl. S. 954, 13, Hi 10, 16, Jes 38, 3 und Addurîm-ilî «A. ist ein Wildochs unter den Göttern», vgl. rîmu qarnû Addu, BANKS, Sumer.-babyl. Hymnen p. 24, Hi 39, 9 f.

⁹⁾ Vgl. he. רגדלרהו , גדלרהו, phö., pa., nab., sa. אלכבר, sab. אלכבר.

¹⁰⁾ Der Mondgott kuzbu u lalâ malû IV R 9, 21, Marduk mušabši şimri u kubuttê mukîn hêgalli «der Reichthum bereitet und schwere Fülle, der Überfluss bestimmt», KB VI 1 p. 34, BzA V p. 288.

¹¹⁾ Allgemeine und gemeinsemitische Vorstellung; vgl. hc., nab. und pa. Namen mit התן, phö. mit מתן, ar. mit arb. und sa. mit מהן, arb. und sa. mit מובד, arb. und sa. mit הוהב u. s. w.

¹²⁾ Vgl. Dan 4, 22: «... dass der Höchste über das Königthum der Menschen Macht hat und es geben kann, wem er will». Rm 13, 1.

¹³⁾ Ps 127, 3: «Fürwahr, ein von Jahwe verliehener Besitz sind Söhne, ein Lohn die Leibesfrucht», vgl. Gen 33, 5. No. 2.

aliĉ, aplu, šumu, zîru mit vorangestelltem -nâdin- oder nachfolgendem -iddin|ittanuu|iqîša, -idinuaššu, vgl. auch die imperativischen Namen Qîš-, -qîšanni, -àh-rîmanni und die präkativen Lûmur-gimil-Šamaš, Ina-qâti-Bêl-lumhur; daher wird das Kind als Gabe oder Geschenk der Götter bezeichnet 1): Gimil-, Kurbân 1)-, Nidin-Ištar, Nidnuša, Nidinti-, Nidnat-, Qîšti-, Širiqti-, Širqat-ša-Šamaš.

Gott **mehrt** (die Familie)²): -êrib(-aḥê|aḥîa|aḥêšu), -(aḥê|aplu|enšu|kîn|tuktê)- erba, Nabû-erbanni|erbašunu. Mâd-gimil-Ištar, Mâdûta-Sin-iškun, Nabû-ana-mâda-utîr³); daher die ein Gebet enthaltenden Namen Nabû-šunmidanni «N., mehre mich!», Ribam-ili, Rib-Nunu (ab.), vgl. Lîrib-Bêl.

Gott ist Mann (Held): -a-a-lu | ia-a-li, -gabri 1), Zikarka-Sin (?), Zikar-šarrum-Šamaš.

Gott ist Herr 5): -bêlu, -ettillu-, Herr der Götter 6): -abkal|bêl|etil-ilâni, Herr seiner Brüder: Nabû-bêl-ahêšu, Herr des Himmels: Uraš-bêl-šamê, des Himmels und der Erde 7): Ašuretil-šamê-u-irșiti-bullițsu, Herr des Landes: -bêl-mâti, Herr des Lebens: Bêl-napištim-Sin, Herr der Lebewesen, der Menschen, seiner Unterthanen: -bêl-napšâti, fAia-bêlit-niši, Ašur-bêl-nišêšu, Bêl-rê'îtum-Bêl, Bêl-dalli-ili-ia, Herr der Nachkommenschaft: -bêl-apli|šumâti|zîri, -bêlšu, -bêlšunu, Herr des Hauses (der Familie): -bêl-bîti, unser Herr: -bêlani, Herr des Alls: bêl-kalâ(ma), Bêlgabbi, -il-naphari, vgl. Gabbi-ina-qâti-Šamaš, Gabbu-ana-Ašur, Ana-Šamaš-kalâma, Ša-Šamaškalûma, Rikis-kalâma-Bêl; Fürst, König 8): -ašaridu, -barakku (?), -hammu, -šarru, -šarrat, Šarrût-, ein mächtiger König: Bêl-šarru-dannu, König der Götter: -hamme/šar-ilâni, -ašarid-ilî, des Landes: Sin-šar-mâtim (ab.), unser König: -šarrauni; Regent (Hirt 9): -rê'ûa, -rê'ûa, -rê'aui, -rê'îuššu, -rê'ûtu, [Bêl-]ri'îtum-Bêl, dessen Regiment gut ist: Tâb-palâ-Šamaš, weil die Gottheit treu und gerecht ist 10): -kînu, Il-mîšarrum-Marduk, Šamaš-šàr-ki-tim. — Der Mensch ist Diener 11), Unterthan, Klient der Götter: Abdu-, f Amti-, Amêl-, Ardi-, Dalîl-, Kalbi-, Kudur-, Kidin-, Rîš-, oder ihr Eigenthum 12): Kişir-, Makkûr-, Nêmel-, Zitti-, Ša-, Ša-Nanâ-anîni, Ša-Bêl-atta, Ša-x-šû, fša-Nanâšî, Ša-Nabû-šumu, fŠât-x (ab.), vgl. Kušudsu- («nimm ihn zu eigen!»), Sin-liqima, Nabû-irašu, -sîr|šùm|ahê-irašši, Râši-ilu. Anderseits ist Gott Besitz des Menschen: Ea-zittišu («Ea ist sein Antheil»), Itti-ili-išqi (?), vgl. he. חלקיהר.

¹⁾ Vgl. he. מתניהו, arb. בֹשׁלֵא, בֹשׁלֵא, בּשׁלֵא, בּשׁלֵא. — Zu dieser Gruppe gehören vielleicht auch Nabû-śa-ni «N. doppelt», Uš-ta-an-ni «er (der Gott) hat verdoppelt», vgl. Nabû-ú-ša-an-ni, Uš-taš/ta-aš-ni-ilu (ab.) und RANKE, PN p. 150 A. 4. — Kurbân-Marduk ist vielleicht richtiger aufzufassen im Sinne von «dem Marduk dargebrachte Gabe», s. Holzhey, a. a. O. p. 99 Anm.

²⁾ Vgl. he. אלרסף אלרסף, arb. רוספרה, אלרסף.

³⁾ Schöpfungsepos KB VI 1 p. 34: Marduk ša mimmâni îşu ana mâdê utirru «der alles Geringe in Menge verwandelt».

⁴⁾ Vgl. he. גברראל.

⁵⁾ Vgl. he. ארנרהל, phö. ארנאשמן.

⁶⁾ Vgl. oben p. XXXIV.

⁷⁾ Ähnlich von Jahwe Gen 24, 3. Vgl. IV R 29, 25 26 a: Marduk šarru šamê u irşitim.

⁸⁾ Vgl. he. מלכיהו מלכיהו, phön. בעלמלך und die häufige Bezeichnung Jahwes als König, Ps 5, 3 etc.

⁹⁾ Die bildliche Anwendung des Wortes «Hirt» kommt schon in ab. Texten vor. Im AT häufig: Jahwe der Hirt Israels, Ps 23. 80, 2. Vgl. Jer 13, 17. 23, 2 etc.

וס) Vgl. he. בדקאל, sa. צדקאל. Ein Epitheton Marduks war mušêšir kittu «der das Recht leitet».

אמר (der Prophet sagte בּבּבּע), abess. Namen mit gabra, phö. und ar. Namen mit 'abd (der Prophet), abess.

עם אלקנה אלקנה, pa. לשמש, phö. אלקנה u. a. dgl.

Einleitung. XXXVII

Gott befiehlt 1): -iqbi, -iqbišu. -balâṭsu-iqbi, Ša-pî-x, (Ina-)Qibî|Qibît-x; Il(n)-bî(pî)-x, Etil-pî-x, «ein Gott, ein Herr des Wortes (des Befehls oder der Verheissung) ist x»; Gottes Wort oder Geheiss ist erhaben: A-li-at-awât-Sin (ab.), gnädig: fAmâtsu-dumqa²), zuverlässig: Ikûn-bî-x (ab.), Ana-amât-Bêl-atkal³), unwiderruflich: Ša-Marduk-ul-înu, Papsukkal-ša-iqbî-ul-înu, Nusku-lâ-êni-pîšu⁴) und muss beobachtet werden: Usur-amât-5).

Gott ist **Entscheider** 6): -pâris(-dîni), Sin-mâlik, Imlik-, -milki-, Šamas-abîtu, Sin-muštâl (?), **Richter** 7) (richtet, schafft Recht): -daainu, -dâ'in, -dân-, Sin-dînam-idîn, -bêl-dâni, Ašur-dâ'in-apli|šarri, Itti-Bêl-dîni, -dîni-êreš|îpuš, -dîni-bulliṭ|epuš|amur|dîni8).

Gott vertritt den Menschen 9): Šamaš-kûmûa, Bêl-kummu-Aia, Nergal-bêl-kûmûa, erhebt Einspruch 10) (zu Gunsten des Sünders, Hommel, Altisr. Überl. p. 73): Sin-iragam (ab.), vgl. Tâb-rigimatu-Addu, führt die Aufsicht 11): -ipqid, Ninib-paqidât, leitet 12): -mušêšir, -mustêšir, Šamaš-mutabilšu «Š. ist sein Führer», mit seinem Geist (šâru 13): Ina-šâr-Bêl-alak, Ina-anniša-allak (ab.), dessen Leitung glückbringend ist: Šâr-x-ṭâbu, Ṭâb-šâr-x; daher wird in den Namen um Gottes Leitung gebeten: Šušranni-Marduk, Irṣiti-Bêl-lišêšir.

Gott ist Helfer ¹⁴): -âsû, -âsûa, -bêl-usâti, -ḥamâtûa, -nirari, -tukulti, -tuklatûa, -tuklatsu, -tukulti-edi|enši (des einzigen Kindes, des Schwachen), -rûşûa, -kâšir|kîšir, -kîširat, Kušranni-Marduk, ist mit dem Menschen ¹⁵): -ittîa, geht an seiner Seite ¹⁶): -âlik-idîa, -âlik-id-enši, -itti-edi-alik, geht vor ihm: -âlik-pânîa, -pâni-alik. Gott ist Bundesgenosse: -kitri, -kitru-šarri, fasst den Menschen bei der Hand ¹⁷): -ṣâbit-qâti, -qâta-ṣabat, (-qâta)-ṣabatanni, richtet auf ¹⁸): -sâqip (-enši (den Schwachen),

²⁾ Ps 19, 9: «Die Befehle Jahwes sind recht, erfreuen das Herz».

³⁾ Ps 119, 74: «Ich habe auf dein Wort geharrt», Ps 33, 4: «Denn das Wort Jahwes ist wahrhaftig und all sein Thun ist Treuen».

⁴⁾ Vgl. die häufige Phrase: ina qibîtika şîrti ša ul uttakkaru u annika kînim ša ul inû, Maqlû I 120 f.

⁵⁾ Sir 3, 23. Vgl. V R 63, 9 a: Nabunâid, dessen Herz voll Erfurcht ist und amât ilâni nașru «das Geheiss der Götter beobachtet».

⁶⁾ Vgl. das häufige Gottesepitheton pâris purussê.

⁷⁾ Der göttliche Oberrichter war bekanntlich Šamaš, Maqlû p. 29 f., KA³ p. 368. — Vgl. he. דנ(ר)אל, אלרשפט, phön. בעלשפט.

⁸⁾ Die Phrase dînî-dîn (vgl. רְבֶה רְרְבֶּה Ps 43, 1 etc.) kommt oft in religiösen Texten vor, Maqlû I 114, II 95, 118.

⁹⁾ Jes 38, 14: «Jahwe, bedrängt bin ich, tritt für mich ein!» Vgl. Ps 119, 122. Hi 17, 3.

¹⁰⁾ Vgl. über Fürsprache einlegende Gottheiten KA3 p. 419 mit Anm. 6.

וו) Ps 8,5: «Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und das Menschenkind, dass du הַּחְפַּקהָּ». Nergal wurde «der grosse Aufseher» pâqidu rabû genannt, K 4809, 15.

¹²⁾ S. 787, 6: Šamaš muštêšir tênišêti; vgl. Ps 5, 9. 25, 2. 73, 24. 107, 7 u. ö.

¹⁴⁾ Vgl. he., phö. und ar. Namen mit רשע und ישע.

עמנואל. Jer 20, 11: «Jahwe ist mit mir אוֹתר wie ein gewaltiger Held». — Hierher gehören vielleicht auch Andahar und Ili-amtahar, wenn sie abgek. sind aus *Itti-ili-amtahar, wozu Gen 4, 1 מנרתר ארש את רחות vergleichen wäre (?). Anders Ranke, PN: «I beseech my god».

¹⁶⁾ Dt 31,6: «Jahwe, dein Gott, zieht selbst mit dir (הַהּוֹלֵהְ עַבְּיהַ), er wird dich nicht loslassen, noch dich im Stiche lassen». Beachte auch n. pr. Lû-idîa und vgl. ilu mušallimu ina idi-ia lu ka-a-a-an «der Schutzgott sei beständig an meiner Seite, BzA VI p. 348.

¹⁷⁾ Vgl. רד und דום Hi. mit דרמרן und דר Jes 41, 13. 45, 1.

¹⁸⁾ IV R 19, 39/40: Šamaš ilu rîmînû zâqip haššu hâtin enši «barınherziger Gott, der du aufrichtest den Gebeugten, schützest den Schwachen; K 3459: Marduk tazaqqap enša piznuqa turabba «du richtest auf den Schwachen, machst gross den Geringen». Ps 145, 14: «Jahwe richtet alle Gebeugten auf לכל-הַבּבּרַבָּּרָם).

-zuqpanni, -zuqup-kîna, -târiş, -turraşanni, -šuzzizanni, -bêl-šuzziz, lässt nicht zu Schanden werden 1): Lâ-tubâšanni-, fLâ-tubâšinni «lass mich nicht zu schanden werden!», Nabû-alsika-abluţ|ul-abâš «zu dir, N., schrie ich, ich blieb am Leben|wurde nicht zu schanden», schlägt den Feind nieder: -iskip, -kâšid(-aiabi), -šarlu-ubâša, -nîr-dabîbi, -dabîbi-nîr, Ašur-garûa-nîri, bringt zurück, wieder zu recht 2): -utîr, -ţêmê-utîr, Bîtam|Bêl-Nippuru-ana-ašrišu-têr, Nabû-tîranni, rächt: -mutîr-gimil, -gimil|tuktê (?)-tirri. Auf die Hülfe des Gottes beziehen sich auch die Ausrufe: Adi-mati-ili (ab.), Ahulâp-, Ammêni, Atanah-ilu.

Gott erschafft, macht 3): -bâni, -ibni-, Tabni-, -êpiš, -îpuš, -iškun-, -êreš, -bân-aķi aķê | apli | bêli|kalbi|zîri, (Sin)-bân-ahûa, (Nabû)-bân-ahêšu, -ah(ê)|zîr-ibni|êreš, -bêl|pir'|riski-ibni, -šar-ibni| iškun, (Ea)-kudurri-ibni, -mât-ibni, Nabium-pâlihšu-ibani «N. ist der Schöpfer seines Verehrers» (ab.), Bêl-napšât-ibni, -šum-êreš|ibni|îpuš|iškun, -šâkin-šumi, -šâpik-sîri, -il-banî, -bânîa, -bânîni, -bânînu, Ilušu-bâni, Ilušu-ibnišu; beruft, ersieht: Nâbi-, -imbi-, -šum-imbi, Ibi-, Ilušu-ibbi, Iliibbanni (ab.), -zâkir(-šumi), Iskur-, (flštar)-tazkur, -îdanni, -kînam-îdi; bestellt 4): -mukîn-šumi, -aplu| pirhi|šum|zîr-ukîn, -kîn-ahu|aplu|zîr, -zîr-kîni, (Ašur-etil)-kîn-aplu; bringt ins Dasein: -ublam, Šamašâbilšunu (ab.), -šabši, Mušibšu-, $(-ah(\hat{e})|\check{s}um|z\hat{i}r)$ -ušabši, (Sin)-ah-šubši, (Marduk)-tapp \hat{e} -edi-šubši, Šumum-libši, (Gula)-šum-edi-libši; öffnet den Mutterleib 5) (in ab. Namen): -pâțir, Ipțur-, -puțram, Puțur-; bringt das Kind ans Licht 6): -mušêși, -ušêbi, Lišêbi-, Lûși-ana-nûr(-Marduk), Ana-Šamaš-lîși; Gott ist Urheber des Lebens7): Itti-x-balâțu, Ašur-il-balâțišu, Ina-qâti-x-bulțu8), Ili'-bulluț-(Marduk), -bulta-ile'i 9); giebt Leben, macht lebendig, erhält am Leben 10): -nâdin-napištim, -balâț-iddin iškun| êreš, -muballit-, -uballit-, -uballitsu, -mîti-uballit11), daher imperativisch und optativisch: -bullit, -bullitanni. -bullitsu, -abu|ahu|ahê|kîn|šar|tabni|tabtani|taddannu|taqîša-bullit(su), (Nabû)šukunu-balâțu, (Šamaš)-libluț, (Gula)-taqîša-libluț, (Bêl)-lû-balaț; lässt gedeihen (optativisch): -aplu| $k\hat{\imath}n|pirlyi|pir'|\hat{\imath}umu|\hat{\imath}um-kitti^{12})|taqbi|tultab\hat{\imath}i|z\hat{\imath}r|z\hat{\imath}r-kitti^{12})|z\hat{\imath}r-napi\hat{\imath}tim-l\hat{\imath}\hat{\imath}ir, Alyu|Imittu|Z\hat{\imath}r-kitti^{12}|z\hat{\imath}r-napi\hat{\imath}tim-l\hat{\imath}ir,$ lîšir; giebt Glück 13): -imitti, vgl. Ţâb-ašâp-(Marduk); zieht gross: (Nergal)-šume-rabbi, (Mirra)-murabbi, (Nabû)-bûn-šûtur; verlängert das Leben 14): -mušêtiq-urri, (Nabû)-šum-lilbur, Šangû-Ašur-

- ו) Ps 25, 2: «Auf dich vertraue ich, lass mich nicht zu Schanden werden (בך בטחתר אל-אבושה). Ps 119, 31: «Jahwe, lass mich nicht zu Schanden werden!» Ps 107, 6: «da schrieen sie zu Jahwe in ihrer Noth; der errettete sie aus ihren Ängsten». Ps 22, 6: «zu dir schrieen sie und wurden errettet, auf dich vertrauten sie und wurden nicht zu Schanden».
- 2) Vgl. he. אלרשרב. Ps 80, 4: «Gott stelle uns wieder her!» Zu dieser Gruppe gehören auch die he., phön., ar. und sa. Namen mit אבר «heilen».
 - 3) Vgl. Namen wie ברארם, ברארם, עשהאל, phön. אלפעל.
- 4) Hierher gehören gewiss viele Namen mit dem Verbum kânu II 1, welches die nämliche Bedeutung wie he. בּיִקרֹם zu haben scheint: Nachkommenschaft erwecken Gen 38, 8. Sonst bedeutet kânu II 1 festigen.
- 5) Vgl. Gen 30, 22; hc. התחתם, הפתחתם, Goldziher, Der Mythos bei den Hebräern p. 114, Nestle p. 168 f., Nöldeke, EB Sp. 3280, 27, Ranke p. 21.
 - 6) Vgl. Gen 25, 26, Hi 1, 21.
 - 7) Ps 36, 10: «Bei dir ist die Quelle des Lebens».
 - 8) Vgl. Hi 12, 10. Dan 5, 23.
- 9) IV R 29, Nr. 1, 23/24: Marduk rimînû ša mîta bulluța irammu «der barmherzige, der es liebt, Tote lebendig zu machen»; Maqlû VII, 107: Marduk bêl balâți.
- וס) Vgl. he. רחומל, phö. רחומל. King, Magic 4, 32: bulluṭu šullumu bašû ittiki (Bau). IV R 9, 26: der Mondgott ša balâṭ napḥar mâti qâtuššu tamḥu «in dessen Hand das Leben des ganzen Landes gehalten wird». Martin, Textes religieux III 2: bulliṭannima ana qâti damqâti ša ili-ia u Ištari-ia ana šulum u balâṭu piqdanni.
 - 11) Vgl. muballit mîti in den Beschwörungstexten.
- 12) Ps 101, 7: «wer Lügen redet, soll nicht bestehn vor meinen Augen». Für die Namen mit listr vgl. BzA V p. 351 Z. 75: ina pânika šumi u pir'i listr «vor dir möge mein Name und meine Nachkommenschaft gedeihen!»
- 13) Vgl. he. לבדאל. Zu Tâb-ašâp-Marduk vgl. K 2962, 36 Marduk šipat balâtu kummu «die Beschwörung des Lebens ist dein», Šurpu VII 78: Marduk mašmaš ilâni rabûti ša ina šiptišu mîtum iballutu «durch dessen Beschwörung der Tote lebt».
 - 14) Vgl. 1 Reg 3, 14.

Einleitung. XXXIX

lilbur, X-lû-dâri. — Zu dieser Gruppe gehören auch Namen, welche die Gottheit als Vater 1) bezeichnen: -abu, -abûa, -abûa, -abûsu, abuni, (Ašur)-abu-apli, Ilušu-abušu, oder als Mutter: -ummu, (Ištar)-ummâa|ummaša, (Bêlit)-ummanu und Namen, welche den Menschen Kind, Spross oder Werk der Gottheit nennen: Apil-, Mâr-, Mârti-, Bûni-ili(ab.), Bûr-, Inbi-, Pir'-, Pirlyi-, Zîr-, Libit-x²). Am nächsten verwandt mit diesen sind wiederum Namen, welche den Gott als Bruder (bez. ihren Träger als Bruder des Gottes): Šamaš-atta-talîmu, Itti-Addu-ahûtu, Ahi-ilîa oder als Verwandter, Genosse bezeichnen: -*ammê|immê|hammê, (Sin)-emuka, -ubârîa, Ubâr-, JUbârti-(Šamaš) «Genossin des Sonnengottes», (Šamaš)-tabbašu.

Gott ist Licht 3): -nûru-, -nûr-ilâni, (Nabû)-dipâri-ili 4) (die Fackel der Götter), (Sin/Šamaš)-nûr|în-mâti 5), Înšu-îna-mâtim, Nûr-âlišu, (Šamaš)-în-âlišu, -înâia, Nûranni-ilu, Itti-x-înîa, Itti-Bêl-abnu, Ša-Bêl-bani, Itti-x-limmir; Gott ist Sonne 6): Šamši-, (Apil-Bêl)-šamšum-šamê, Itti-Ašur-šamšu; Gott ist glänzend, strahlend (herrlich, aber auch = freundlich): Elln-(Ištar), fEllita-(Nanâ), (fBau)-ellit, (Nusku)-labanu(?), -nâgi, -nâmir, Nûr-ili-nâwir, Nâwir-nûršu, Watar-nûrša; Gott erleuchtet 7): -mukallim, -kullim, -kullimanni, erheitert 8): -unammir, schafft Licht: -šâkin-uddu. Hierher gehören auch: -(nûr)-nammir, (Nabû)-kîn-ubib, Nûr-Bêl-lûmur «das Licht Bêls will ich sehen!»

Gott ist wissend 9): -îdi. allwissend 10): Sin-kalâma-îdi, Bêl kennt die Leute (Bêl-mûdê-nišĉ); Gott ist weise 11): -iršu, -mûdî (ab.), -muštâl, unerforschlich 12): Mannu-îdassu-îdi, Puzur-, eingedenk 13): Marduk-ţâsis, besorgt für die Menschen: Limraș-libbi-ili, Libbi-ili-limraș (ab.); Gott

¹⁾ Vgl. die Hymne an Marduk, BzA V p. 350 Z. 34: kîma abi u umme ina amêluti M tabašši «wie Vater und Mutter unter den Menschen bist du».

²⁾ Vgl. W. Robertson Smith, Die Religion der Semiten, pp. 27—36. Beachte Zikir-ilišu (ab.) »Sohn seines Gottes» oder «Ebenbild» (Jensen, KB VI 1 p. 402), vgl. Bêl-muššil «B., mache gleich!» und Gen 1, 26 (?). — Für ab, ah, amm etc. als Götternamen s. KA³ p. 480 ff.

⁴⁾ Vgl. BzA V p. 310, Z. 34: Marduk dipâru namru. K 155 obv. 6: šarhat dipâraka «riesig ist deine Fackel, o Mondgott».

⁵⁾ S. 787 + S. 949, obv. 8: (Šamaš) šûpû nûr mâtâti.

^{6) «}Sonne» des Landes oder ihrer Unterthanen nannten sich die babylonisch-assyrischen Könige, so schon Hammurabi. In Personennamen kommt šamaš als Appellativum nur selten vor. Im AT wird Jahwe nur Ps 84, 12 Sonne genannt: «Jahwe ist Sonne (doch hat Targ. שור רם) und Sehild», wozu man vergleiehe Tell el Amarna 149, 52 f.: «Du bist die Sonne, die aufgeht über [ihn], und die Mauer aus Erz, welche schützt ihn». Vgl. den Engelnamen Sampsiel — שׁמשׁראּל שׁר שׁנָּיִים בּיִּים בּיִים בּיִּים בּיִּים בּיִּים בּיִּים בּיִּים בּיִּים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִּים בּיִּים בּיִּים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִּים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִּים בּיִּים בּיים בּיִּים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִּים בּיים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִּים בּיים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִּים בּיִים בּיִים בּיִים בּיִים בּיים בּיים בּיים בּיִים בּיִים בּיים בּ

⁷⁾ Vgl. he. פקחרה. Wenn der ab. Name Aham-kallim «zeige einen Bruder!» bedeutet, beziehen sieh die Namen mit kullumu vielleieht auf die Geburt des Trägers (RANKE p. 37).

⁸⁾ Ps 18, 29: «Du lässt meine Leuchte scheinen; Jahwe, mein Gott, macht mein Dunkel helle». BzA V p. 350 Z. 35: attama (Marduk) kîma Šamaš eklitsina tušnammar «wie der Sonnengott erleuchtest du ihr (der Menschen) Dunkel».

⁹⁾ Vgl. he. רדיעבל, ar. אלידע, pa. רדיעבל, sab. ידוירדע, u. ä.

¹⁰⁾ I R 35, Nr. 2, 3: Nabû mûdû mimma šumšu, K 69, 27: Nergal mûdê mimma šumšu. Vgl. Ps 139, 1-6.

¹¹⁾ Vgl. Ps 104, 24, Rom 16, 27, Hi 12, 13. Nabû iršu mûdû KING, Magic 22, 37. Ea ist bêl nîmeqi «der Herr unergründlicher Weisheit», Marduk bân nîmeqi «der Vater der Weisheit», hammâta kullat nîmeqi «der alle Weisheit besitzt» BzA V p. 280. Vgl. n. pr. Nîmequ.

¹²⁾ Jes 40, 28: «Jahwes Einsicht ist unausforsehlich», vgl. Ps 139, 6, n. pr. מלארה. Rom 11, 83: «wie gar unbegreislich sind seine Geriehte, und unerforsehlich seine Wege». IV R 9 rev 16: kâtu amâtka mannu ilammad «dein Beschl, wer kann ihn erlernen». KING, Magic 11, 11: alakti ili mannu ilammad «der Weg Gottes — wer erkennt ihn?»

¹³⁾ Wahrseheinlich im Sinne von Gen 30, 22, vgl. he. Namen mit קשָׁם und דְּבֶראל, sab. דְבֶּראל etc., EB Sp. 3282, 32, Nestle p. 168.

sieht): -bâri, sein Auge ist erhaben Îni-il-šâqi (ab.); Gott hört 2): -išemu, -šêmê, Išme-, -išm(e)anni-, -išmešn, -šimanni-, hört das Rufen: -qâlu-išimme, das Gebet: -karâbi-išme, -karâbi| ṣnlê|taḥḥi? -šime; vgl. auch -snpê-muḥur, Nabû-alsika-abluṭ|ul-abâš, fAtanaḥ-šimîni³).

Gott ist gut 4): -tâbu-, freundlich, gütig 5): -dâmiq, Damqi-, -damqat, -dumqi (-ilâni), -udammiq, -mudammiq-, -lûdammiq, -dumeqanni, Lûmur-dumqi-, Atamar-dumqi-ili «ich habe die Güte Gottes gesehen (erlebt)», Dumqi-ša-ilâni-damqu, Arkât-ilâni-damqâti, -mâgir, Imgur-, -imguranni, Imtagar-, gnädig 6): -sâlim, (Bêlit)-taslim, sieht gnädig an die Menschen: Îmur-, -amuranni, -kîn-dugul, Ili-ippalzam, Naplis-ilu (ab.) 7), ist barmherzig, liebevoll 8): -rîmênî-, -irâm, Tarâm-, -napištim-irâm, -râm-ahêšu|napištim|nišê|nišišu|šarri|zîri, -šâkin-rîmi, Rîmût-, -rîmûa; der Mensch ist Liebling Gottes: Migrat-, Narâm-, Niši-înišu; Gott besänftigt sich, wendet sich wieder den Menschen zu 9): Pâšihu, -taiar, -itûr, Šamaš-tûram, Ili-ippašram (ab.), f Tappašra, Nishur-Bêl, f Tasahar-ana-âliša; hierher gehören auch die abgekürzten Namen (Nabû)-ana-âlîa, (Ea)-ana-kussîšu, x-ana-bîtišu|mâtišu 10). Daher die ein Gebet enthaltenden Namen: Linûh-libbi-ili 11) «des Gottes Herz beruhige sich!» -napšir 12) «werde wieder gut!», -tûram, -mvguršu, -silim, Rîm-, -rîmanni-, -rîmu-šukun, -rîmanšu «erbarme dich!», Nabû-lûtu-mêšu «N. vergieb die Sünde» 13).

Gott ist Hort ¹⁴): -šadû, -šadûa, -šadûnu, -qatari; Schutzwehr, Mauer ¹⁵): -sillu, -dûru-, Schutzwehr der Unterthanen (Šamaš-asuk-niši), eine hohe Mauer (Nabû-dûr-şîrum), Mauer des Sohnes (-apli), des Einzigen (-edi), des Herrn (-bêli), des Schwachen (-enši), des Bedrückten ¹⁶) (-makî), des Gesichts, des Auges (-pâni, -înîa), der Rede (-qâli), der Stadt (-âlîšu); Schirm, Schutz ¹⁷): -ṣulûlu, weit ist der Schirm Eas (Rapaš-ṣil-Ea), gut und zuverlässig ist der Schutz des Gottes (Tâb-ṣil-x, Ana-ṣillišu-êmid); Stütze, Grundlage ¹⁸): -imdi-, Išdi-, bei Bêl ist Stütze (Itti-Bêl-nimittu), Šamaš ist meine Grundlage (-išdîa).

Gott schützt 19): fBêlit-erat (?), -hâtin, -hutnu, -hatânu, Mannu-kîma-Bêl-hâtin, -hâșir, -hâșirat,

2) Vgl. he. und phö. Namen mit שמש, Ps 18, 7 etc. Marduk wird im Schöpfungsepos KB IV 1 p. 34 als bêl tašmê u magâri «Herr des Erhörens und Willfahrens» gefeiert.

3) Ps 5, 2: «höre meine Worte, Jahwe, vernimm mein Seufzen!»

4) Vgl. he. טוביהו, טבאל.

- 5) Ps 100, 5: «Jahwe ist gütig (מוב), seine Gnade währt ewig». Vgl. phön. נעמאל.
- 6) Vgl. he. phö. nab. und pa. Namen mit הונך.
- 7) BB I 8: «Blickst du (o Göttin) einen Menschen (erbarmend) an (tappalasi), so lebt dieser Mensch».
- 8) Vgl. he. ירחמאל, ידידיה, אלדד, אלדד, sab. ודדאל.
- 9) Vgl. he. שובאל, sab. הובאל, EB Sp. 3282, 31.
- 10) Vgl. King, Magic 6, 87 f. ili-ia šabsu litûra...ilu âli-ia...linûha «mein zürnender Gott...der Gott meiner Stadt kehre zurück...besänftige sich!»
 - 11) Vgl. BB III 8: libbaki linûh «dein Herz beruhige sich!»
 - 12) K 143, 14: Ili-ia silim ištari-ia napširi «mein Gott, sei gnädig, meine Göttin, besänftige dich».
- 13) Zu diesem hochbedeutsamen Namen eines babylonischen Sklaven vgl. K 143, 10 me-e-eš qillati-ia liqi unnini kâša, Rm 601 rev. 5: arni hîti u qillati itti Marduk izakkû (bei Martin, Textes religieux). Unklar ist wie il Bêl-hîtu-ul-îdi aufgefasst werden muss; wenn îdi die 1. P. darstellt, ist Minû-ahti-ili «wie habe ich gesündigt, o Gott?» und Ps 19, 13: «Verirrungen, wer wird sich aller bewusst» zu vergleichen; wenn îdi die 3. P. darstellt, mag man Ps 25, 7 vergleichen.
- 14) Vgl. he. Eigennamen wie אַבֶּרְ und die häufigen Bezeichnungen Gottes als Fels, Hort: מְשֶׂנֶב Gn 49, 24, מְשְׂנֶב, und seigennamen wie אֶבֶּרְ und die häufigen Bezeichnungen Gottes als Fels, Hort: מָשְׁנָב אָבָּר und סֵלֵע.
- ובן Vgl. die metaphorische Verwendung von אין וואס בין וואס S 25, 16, dîri siparri Tellelamarna 149, 53; Ps 84, 12: «Jahwe ist Zinne [שור רם] und Schild».
 - 16) Ps 9, 10: «Jahwe ist ein Fels für den Unterdrückten, eine Burg in Zeiten der Drangsal».
- 17) Ps 32, 7: «Du (Jahwe) bist mein Schirm» (סֵתֵר לִּר); vgl. die bildliche Verwendung von צֵל Schatten-Schirm, Schutz (Nu 14, 9. Ps 121), auch in Namen z. B. בעלאל. Marduk wird *sulûl mâti* genannt BzA V p. 347 Z. 6.
 - 18) Pr 10, 25: «Der Fromme steht auf dauerndem Grund». Vgl. he. רסמכרהו.
 - 19) Im AT häufig von Jahwe gesagt; vgl. un. prr. he. ממריהו, phö. בעלשמר, nab. נטראל.

I) Vgl. he. אַהָּה אָל הָאָר u. ä. Gn 16, 13: אַהָּה אָל הָאָר. Sir 34, 19: «vor Gottes Augen ist nichts verborgen». IV R 40 Nr. I, I 19: Bêl ina înâka tabarri gimrêtu.

Einleitung. XLI

nâșir-aplu| šumi|zîri¹), Ișșur-, Ašur-patinnu, Ea-pattanu. Ausserordentlich allgemein sind Namen, welche den Imperativ usur (und pitin) enthalten und in welchen der Mensch sich den Schutz der Gottheit ausbittet, für sich: -usuranni, -pitnanni oder seine Mitmenschen: -usuršu, besonders für die Mitglieder seiner Familie: für den Vater: -abu|bânîa-uşur, die Kinder: -edu|ah|ahê| talîmu|aplu|pir'|šumu|zîr|tabni|tabtani|taddannu|taqîša-uşur, Bêl-edu-pitin, Šum-uşur-(Nabû), für den Hausherrn oder die Herrin -bêl/bêltu-uşur, oder für Land und Fürst: -kudurri/mât/šar-uşur, (Sin)-apil-šarri-uşur, für den Menschen: Uşur-amêlu, für das Leben: -napištim-uşur, -uşur-napištim, für den Wandel des Menschen²): -kibsu|šîp-uşur und für sein Reden³): -dabâb|pî|pîa|uşur, (Nabû)-ana-pî-uşur, für den Bedrückten und den Kranken: -mâku/marşu-uşur, (?Bêl)-bâku-pitin, für den Gerechten 1): -tamma-uşur, für die Wahrheit: -kittu | šum-kittu | ur-kittu-uşur, überhaupt für alles, was göttlichen Schutz nöthig hat: -gabbu-uşur, vgl. noch $-ag\hat{n}|kil\hat{i}li|d\hat{u}r|p\hat{i}dam$?) rîbi|rîhtu|rîš|taribi-usur. Jedermann huldigte einem Gott als seinem besonderen Schutzgott; daher die Namen: x-lamassi lamasašu, Lamassi-x.

Gott bewahrt, erhält unversehrt 5): -kâşir, -ikşur, -likşur, -kuşuranni, -kuşuršu, -dûr-kuşur, -mušallim, Bêl-mušallim-aplišu, -ušallim. -lušallim, -šallim. -šalulimanni, -šallimšunu, -šallim-aljê aplu, -aḥê/ummu-šullim, -sîr-ušallim, Ultu-pâni-Bêl-lû-šulum, -šulum-šukun, Ša-Nabû-šalim «wer dem Nebo gehört ist wohlbehalten», Šalim-pâlihšu «wohlbehalten ist sein Verehrer;» versorgt: Ilu- ukallanni⁶), -killanni; vgl. auch Ina-qâti-x-šakin.

Gott schont, errettet 7): -êţir-, -êţir-âhê|aplê|napšâti, -eţiranni, Bêl-êţiru-x, -šum-êţir, -ina-esî-êţir, Tâb-eţêr-Asur; -gâmil. -gâmelat, Igmil-, -gimilanni, Sa-Nabû-gamil; -musêsib-, -usêzib. -šêzib, -šû/ezibanni, Šûzibanni-Ištar, Šûzibšu-Bêl, Bêl-mušêzib-ahi, Palhu-ušêzib; erlöst: Nabûpâšir, Itti-Bêl-pašâr; Sin-pidima, Samaš-tabba-pidi (ab.); (Nabû)-halqa-utirri («Nebo hat das Verderben zurückgehalten»).

Gott verleiht Festigkeit, Kraft, Muth: -mukîn-, -Mukînat-, -ukîn, Mupahhir-, -upahhir, -mutaggin, -utaggin, -mutakkil. Sin-nâši, -dûr-ukîn, Bît-ukîn-, -mukînia, -mukîn-mišê|palê|palûa, Ašuretil-ilâni-ukinni, -mutakkil-ahi. Daher sind Namen häufig, welche eine Bitte um Festigkeit, Kraft und Muth enthalten: -likîn, -lukîn, Sumu-lîbur, -bêl-kîna-taggin, -išdi/išdia-kîn, -tuggin, mâttaggin, -šum-taggin, -ah-tugna, -kiššu-šuzsis, Iši-Bêl, -rîš-iši, -kînanni, -tagginanni, -takkilauni.

Gott ist Gegenstand der Erfurcht: Bilah-Addu, Sin-pilah (ab.)8), der Verehrung, des Gehorsams: Dugul-Istar, -dugul, Ludlul-, Sin-ludlul, (Pân)-x-lûmur lâmur adaggal, Itti-x-lûmur, Iua-muhhi-

¹⁾ Vgl. K 143, 23: (ilu) nâsir napišti-ia mušabšû zîri-ia.

²⁾ KING, Magic 22, 60: [kib] sa išara šukun ina šîrâia. I Sam 2, 9: «Dic Füsse seiner Frommen behütet er», Ps 37, 23: «Von Jahwe aus werden eines Mannes Sehritte gefestigt, vgl. Ps 66, 9. Prv 3, 26.

³⁾ KING, Magic 9, 13: šuškin kittu ina pîia «mache Wahrheit in meinem Mund wohnen!» IV R 17 rev. 25: mussu pi-ia šutêšira «segne meine Reinhaltung des Mundes!» Ps 141, 3: «Setze meinem Mund eine Wache, Jahwe, bewahre die Thüre meiner Lippen!». vgl. Ps 34, 14. 39, 2. Mt 12, 36.

⁴⁾ Ps 31, 24: «Die Treuen behütet Jahwe». Ps 145, 20: «Jahwe behütet alle, die ihn lieben».

⁵⁾ Vgl. he. בעלשלם, phö. בעלשלם.

⁶⁾ Ps 55, 23: «wirf deinc Bürde auf Jahwe, er wird dich versorgen» (בְּלֶבֶּלֶּהֶ).
7) Diese Verba beziehen sich wahrscheinlich direkt auf die Geburt, vgl. Nöldeke, EB, Names 59. RANKE p. 21. Die imperativischen Namen wie -ețiranni, -gimilanni, -pitnanni, -šûzibanni verdanken ihren Ursprung der Angst der Mutter während der Geburtswehen. Ebenso verständlich als ein Angstruf des Vaters ist der in seiner Art einzige Name Nabû-ummu-šullim «N., crhalte die Mutter unversehrt!», welcher ein schönes Zeugnis von der Werthschätzung der Frau bei den Babyloniern ablegt (vgl. Ummi-šamši «die Mutter ist meine Sonne»). — Vgl. he. פצראל, pa. בצראל, phön. דלצבעל etc.

⁸⁾ Prv 3, 7: «Fürchte Jahwe!» Vgl. Šalim-pâlihšu «wohlbehalten ist wer ihn (den Gott) fürchtet» mit Ps 112. 147, 11. Sir 10, 23. Sämtliche mit palâhu zusammengesetzte Namen sind altbabylonisch. «Die Furcht vor den Göttern spielt in den Namen keine grosse Rolle» (RANKE, p. 22).

Bêl-amur, Nabû-ina-Esaggil|ina-kâri-lûmur, Pâni-ilûtsu, Atamar-annûsu/Sin¹), Aštamar-Addu, Lultammar²)-, der Anbetung: -uṣalli, -usippi, (Ana-)Sin-iselli, Šêp|Manzaz|Šêpit-x-aṣbat³), vgl. Ṭâb-rigimatu|ṣulê|itli-x, zuversichtlicher Hoffnung⁴): Ana-Bêl-upâqu, Taklâk|Atkal-ana-x, Ana-(-muḥḥi)-x-taklâk, Ana-Sin-êmid, Ana-Bêl-êreš, (Ana-)x-uɛnâia⁵), vielleicht gehört hierher auch Itti-x-înâia⁶).

¹⁾ Vgl. King, Magic and Sorcery 2, 36: pânika atamar lûšira anâku «dir war ich ergeben (voran geht pâlihka), möge ich gedeihen». Besser aber vielleicht zu erklären «ich habe Sin d. i. die Thaten Sins geschaut», vgl. Ps 46, 9.

²⁾ Vgl. die häufige Phrase der Hymnen luštammar ilûtka ludlula dalîlika «ich will verehren deine Gottheit, gehorsam dir dienen».

^{3).} Vgl. Ps 99, 5. 132, 7.

⁴⁾ Vgl. אלרהוערנר, חבלרה. Mi 7,7: «Ich will ausspähen nach Jahwe, will harren auf Gott, der mein Heil! Mein Gott wird mich hören!» IV R 17, 19/20 a: «die Bewohner der Gesamtheit des Landes rabiš upaqqûka harren auf dich (Šamaš) gar sehr».

⁵⁾ Vgl. K 2962, 51 (IV R 29 nr. 1): «die Menschheit — die Gotteswesen etc., soviele ihrer sind — ana kâšama uznâšina b[ašâ] «auf dich (Marduk) steht ihr Sinn gerichtet».

⁶⁾ Vgl. he. אַלִּרְהוֹעֵרנֵר.

I. Personennamen.

* Ab-di-ia|iá (cfr. he., pa. עבָדָּר) Nd 828, s.

1. α|š α. A-tα-'-ri-du Dr 337, 14. α|š A-ri-iš-šu Dr 474, 18.

3. a/š ^{il}Nabû-ri Cb 351, 14.

A-bi- α -bu, $a^{m\hat{e}l}Abi$ - α -bi («Grossvater»), s. $i^lNab\hat{u}$ - $b\hat{e}l\check{s}unu$ 14.

I. α/\tilde{s} A-ti-ka-am Art (CIS II 66).

Abi-ia-kiš?-ri Dr 180, 32.

A-bi-ul-i-di, AD-NU-ZU («der Vater ist unbe-kannt») Cr 199, 2. (329, 10. 340, 7). Dr 379, 5. S. Alınšunn II, I2, Alu-lûmur I, il Bêlerbâ I4, -ittaunu 26, -upahhir 2, Erbâ 2, Gimil-il Nergal I, Iddin-aplu 3I, Kal-ba-a 2, Lâbâši 37, 45, il Marduk-alı-ibni I, -rîmanni 4, Mûrânu I3, 34, Mušallim-il Marduk I3, il Nabû-šum-ibni 2, -šum-lîšir I, -uṣuršu, Rîmût 5I, Šâpik-sîr I6, Šum-iddin 39, Zîrûtu 8.

- 1. a's Mar-duk Nd 1054, 5.
- 2. a š il Sin-aly-iddin Dr Ba 23, 9.

Ab-kal-lum|la, amêtNUN. ME (oder Apqallu, «Machthaber») Nk 135, 50. Nd (632, 5). S. Ardîa, Bânîa, Iddin-ahu.

- I. alš ilBêl²-šùm-iškun Nk 32, 3.
- 2. a. amêl ašlaku, s. Mušêzib-ilBêl, ilNabû-bânahu, -ibni.

Abu bîti (mit Determ. amêl) Cr (111, 17. 161, 55).

S. Balâṭu 34, Ba-si-ia 10, Ba-su-su 13,
iBêl-ahê-iddin 2, -âsha 1, -ereš 11, -iddin
153a, -iqîša 18, 19, iBêlit-qâ'išat 1, iBêluballiṭ 15, 59, 96, Itti-iMarduk-balâṭu 15a,
Kabti-ilâni-iMarduk 2, Kidin-iMarduk 12,
Kîna-aplu 3, fKupputtum 1, Marduka 13,
Mûrânu 13, 22, iNabû-ahê-iddin 9, 10,

-bêl-šumâti 1, -iqîša 4, -kâşir 7, -kîn-aplu 3 a, 42, -kîn-ɛîr 26, -kišir 3, -nâdin-aḥu 9, -šâpik-ɛîr 3, -šum-ukîn 43, Na'id-iBêl 5, Nidinti 47, Rîmût-iBêl 50, Silim-iBêl 6, Šadûnu 4, Šâkin-šum 4, il Šamaš-eṭir 15, Šêllibi 15, fŠinbana' 4, Šullumu 14, Šum-ukîn 21, Uqupu 25.

Abu-il-tam_ite-meš («der Vater hat ihn erhört»), s. ^{il}Šamaš-aḥ-iddin.

Abu-lu-mnr (vgl. Abu-lα-mur K 241, X 5, «den Vater will ich sehen»), ^{amèl} sipirri Cb 344, 2.

Abu-nα-dib|di-ib (cfr. he. צֵבְרְנָדֶב).

1. a|š Ili-iα-hα-tα-α-nu? Nk 266, 3, 6, 7.

Abu-nu-ur ri («der Vater ist Licht», vgl. he. אַברנֶר), s. Ap-pa-nu, Tuq-nu-eš-šu.

A-da-da, A-a-da-da, s. ${}^{il}Nab\hat{u}$ -da-la-'.

I. α. Nk 227, 13.

A-da-la-a, s. ilEa-tilba'du.

Ad-di-ia (vgl. [Ad]-da-ia K 323, 17 (JADD 68) und Addu; BE IX), s. ^{il}Apil-Addu-natanu, Id-di-ia.

Ad-du (als Probename K 241, XI 38), amèt ašarid šarri Nd 782, 5.

^{il}Addu²-abu-bulliṭ, s. Ardi-^{il}Marduk, IJaš-di-ia 22, ^{il}Šamaš-iqîša 6.

^{il}Addu²-ahê-búl-liṭ|TIN

- I. a's Dannêa a. Nûr-"Sin NdM II, 13.
- 2. a. Nûr-ilSin, s. Iddin-ilNabû.

^{il}Addu²-ahê-iddin

- 1. a|š Kîn-zîr a. Egibi Nd 755, 12.
 - a. Egibi Dr P (117, 36), s. Rîmût-^{il}Bêl.
- 3. a. Nûr-itSin, s. Iddinûnu.
- il Addu²-ahê-šullim (beachte Nd 573, 2: il Addu-ŠEŠ-šullim), s. Arrabi

il Addu-àh-iddin, amèl purkullu Nk 439, 5.

1. a|š ilMarduk-kal?-lu? DrBa 19, 4.

2. a/š Rîmût Dr 325, 4.

^{il}Addu²-aplu(TUR. UŠ)-iddin

I. a|š Tabnêa a. amêl šangî il Addu Nk 26, 13.

il Addu²-ba-ri, s. il Addu-zîr-ibni.

il Addu²-bêl-si-hi-ti? Cr 135, 14.

il Addu²-eveš (KAN KAM PIN-eš), s. Kalba-a 19.

I. a š il Nabû-àh-iddin Nd 1001, 7.

^{il}Addu²-gab-ri, s. Ardi-^{il}Šamaš.

ilAddn²-ia-a-'(?) Cr 360, 27.

 $^{il}Addu^2$ -ib-ni|KAK, s. $^{il}B\hat{e}l$ -iddin 10, $^{il}Nergal$ -ețir, $R\hat{i}m\hat{u}t$ - $^{il}B\hat{e}l$ + 5.

I. a|š il Addu-killanni Nd 354, 15.

a|š ilNabû-zîr-lîšir a. Ili'-bulluțu Nk 283, 28.

3. a|š ilZa-ri-qu-zîv-ibni a. ^{amêl}šangî ilZa-ri-qu Ng 2, 18.

il Addu2-id-vi-' Dr 532, 3.

 $^{il}Addu^2$ -im-me-e, s. $^{il}E\alpha$ -zîv-iqîš α I.

^{il} Addn²-kil-la-an-ni, s. ^{il} Addu-ibni.

il Addu2-kîn-zîr

I. a|š ilAddu-nâṣiv a. amêl šangî ilAddu Ev 23, 24. ilAddu²-la-bak?, s. ilAddu-zîr-ibni.

 $ilAddu^2$ - $li \dots Dr (39, 9)$.

il Addn 1, 2-li-kin ki-in im

a|š Ša-bu-ú-a Nd 881, 2. 892, 1, 10.

il Ad-du-lu-ú-sa-lim, amêl qallu Nd 892, 3.

^{il} Addu²-na-ṣir|PAP Nd 264, s. S. ^fEsaggil-namvat, Iqîša-aplu 15.

I. a | š Apla-a a. amėl šangi il Addu Ev 23, 7,9,13,28.

2. a. amêl šangî il Addu, s. il Addu-kîn-zîv.

** $ilAddu^{1,2}$ -na-tan|ta-nu (ar.) Nd 201, 9.

I. $a | \tilde{s}^{il}$iddin Dr 375, 4, 7.

2. a š il Marduk-usuršu Dr 336, 17.

**ilAddu²ra-ḥa-mu (vgl. Addn³-ra-ḥi-mu Rm 193 (JADD 268) Nk (118, 9).

il Ad-du-va-hi-i, s. il Sin-abu-ușur.

**"Ad-dn-ṛa-pa-' (cfr. he. יְרְפָּאֵל (Nd 935, 3.

 $^{il}Addu^2$ -sa-va-ah (cf. sab. אלשרח)

1. a š il Marduk-šiuu-ușur CrL 16, 16.

^{il} Addu²-ša-lanı-ınu Dr 370, 10b.

 $ilAddu^2$ -ša-al-tum (cfr. he. שׁאֵלָתִיאֵל = Šal-ti-ilu) amêl qallu Cr 99, ז.

^{il} Addn²-šam-me-e, -ša-me-e (Cr 114, 9) Nd 743, 13. Cr 184, 17. 255, 4. S. Ardi-^{il} Bêl 11, Ardi-^{il} Gula, ^{il} Bêl-cṭir-napšâti 2, -iddin 11, 195, -ušallim 26, 27, ^{il} Gula-sîr-ibni 2, Ḥaš-da-a 13, Iddin-^{il}Nabû 99, Kidinnu 4, Kidin-^{il}Mavduk 7, ^{il}Marduk-nâşir 8, -šum-uşur 41, ^{il}Nabû-bân-ahu 14, -etil-ilâni 6, -iddin 13, -šum-iddin 10, -šum-uşur 31, -uballit 2, -uşuršu 31, Rîmût 23, ^{il}Šamaš-nâdin-šum 1, Šú-la-a 27, ^{il}ZA. MAL. MAL-iddin 2.

il Addu²-šàr-iddin, s. Ba-su-iá.

^{il} Addu²-šàr-uṣur (PAP) Cr 328, 24. Dr 291, 7. S. ^{il} Bêl-uballiṭ 7, ^{il} Ninib-al₂-iddin.

I. a š il Nabû-nšêzib Cr 328, 9. 329, 18.

2. a|š ilŠamaš-ìl-a-a-bi? Dr CIS II 68.

 $^{il}Addu^2$ -še-e-a, s. $^{il}Nab\hat{u}$ -bêlšunu II.

il Addu²-še-sib (vgl. auch il Ra-am-ma-ni-še-sib)

I. a s Ri-ma-a-tú Dr ZA III 224, 21.

2. a. Dr 180, 31.

il Addu-šùnn-ereš (il) A²-MU-KAN PIN-eš KAM),
s. Ardi-il Nergal 2, il Bêl-aplu-iddin 14, 29
Bêlšunu 15, Etillu 2, Iqîša-il Marduk 9,
Itti-il Bêl-lišêšir 1, Kurbanni-il Marduk 5,
Lâbâši 29, Marduka 14, 17, il Marduk-aplu-uṣur 2, Mnšêzib-il Bêl 27, 34, il Nabûbalâṭsu-iqbi 51, -bêl-zîri 1, -kîn-aplu 18,
-šum-lîšir 11, 23, Nidintum-il Bêl 36, f Nnub-ta-a 8, Šâkin-duppi(î) 3, Šum-ukîn 16,
Šušranni-il Marduk 1.

I. a'š Nûvêa a. Mukallim Nd 801, 23.

2. a š Šarru-ru-su-ú-a Nk 242, 2.

il Addu²-šùm-ibni, amèl mâr šipri Nd 54, 9.

1. a|š Kudurru a. amêlšangû il Addu Nbp (ZA IV) 19, 37.

^{il} Addu²-šùm-iddin Cb 84, 25. ^{amèl} mandîdi Nk 16, 9. Nd 81, 3. S. ^{il} Bêl-aplu-iddin 26, ^{il} Mardukaplu-iddin 4.

I. a. amèlallaki, s. il Samaš-šum-lîšir.

2. a. ilSin-šadî, s. Iddin-ilNabû.

il Addu²-šùnn-šaun-me-e(?), s. il Bêl-kišir 6.

^{il} Addu²-šùm-nṣur|PAP, s. fAmtîa 3, fAmti-^{il} Bêlit 5, ^{il} Bêl-eṭir 45, fQudâšu 5, Taqîš.

I. a. amêl ašlaki Nd (316, 18).

 $^{il}Addu^2$ -tav-ga ? Cr 192.

 $^{il}Addu^2$ -ta-qu-um-mu, s. il Sur-ua-ta-nu.

il Addn²-tuq-qin Cb 130, 19.

^{il} Addu^{1,2}-uballiṭ (TIN-iṭ) Ev 23, 22. Nd 821, 6. S. Ba-ni-ia.

1. a š Da-di-ia Cr 96, 4.

 $a | \check{s}^{il} Nab \hat{u}$ - $\check{s} \grave{u} n - iddin$ Nd 616, 3. 5. 808, 11. 813, s.

3. a. Ili'-^{il} Marduk, s. Ba-ni-ia.
^{il} Addu²-unammir (LAH)

I. a š Šiš-šú-ru Nd 564, 3, 13.

^{il} Addu²-ušabši

1. a. Tâbu-il Marduk, s. il Nabû-uballiț.

^{il} Addu²-ušallim, s. ^{il} Bêl-ahê-uşur.

il Addu2-ú-še-sib, s. fBu-ra-šu.

^{il} Addu²-zîr-ibni, s. Ahušunu, ^{il} Bêl-uballiṭ, 「Zuun-na-a.

1. a|š il Addu-ba-ri Nd 992, 12.

a|š il Addu-la-bak? Nd M II, 60, 15.

a/š Kiribtu a. Mukallim Nd 122, 12. 813, 6.

4. a. il Sin-tab-ni, s. Uballițsu-il Marduk.

^{il}Addu²-sîr-iddin Cb 27, 5. S. A-lju-nu, Ap-la-a.

1. a š Itti-il Šamaš-balātu Cb 110, 16.

A-di-'-ilu, Ia-di-'-ilu (cfr. he. צֶּדִיאֵל), s. Kîn-sîr. fA-di-na-' (cfr. he. n. pr. m. צֶּדִינָאָ) Dr 75, 3. Ad-ma-'

1. α. ^{il} Nabû-i-da-nu Cr 360, 26.

*Ad?-ni-ip-te-e?

1. a š A-mu-nu-ta-bu-na-alı-ti Dr 301, 18.

Ad-ri-nu, s. Ša-mi-i.

A-du . . . ? Nk 24, 2.

il A-è-ereš, s. Šullumu.

^{il} A-è-iddin Nd 991, 10, 13. S. ^{il} Nabû-nâşir.

1. a/š il Nergal-iddin a. Ardi-il Ea Ng 58, 2.

a. il. erba, s. il Nabû-šum-iškun.

3. a. ^{il}Ea-ilûta-ibni, s. ^{il}Marduk-šum-ibni. ^{il}A-è-na'id

1. a. Bêl-ia-ú, s. il Marduk-nâşir.

il A-è-rê'u-ú-α Nd 930, 3.

 $^{il}A\text{-}\grave{e}(\text{var.?})\text{-}uballit\ (\textit{TIN-it}),\ \text{s.}\ ^{il}A\check{s}ur\text{-}iddin.$

il A-è-ušabši

I. a. amê' r-ĉ'î sisî, s. il Nabû-šadûnu.

A-gi-ri, ^{amê'}KU.MAL («Miethsklave») Nk 443, 9. Ng 46, 8. Nd 525, 12, 27. S. Ap-lα-α 14, Bêlšunu 11, Inα-ešî-eṭir 4.

1. a/š *Iddin-il Nabû* Nd 638, 5.

Àḥ-abi-ia («mein Onkel», vgl. bi. אחאב), s. Iqupu.

A-hα-nu (Nd 457, 7), vide A-hu-nu.

ל-hat-abi-šu («Schwester seines Vaters»), vgl. talm. אחדברר etc. CIS II p. 124), qallatu Nk 408, 6, 24. Nd 102, 3.

Alp-at-bu-ú (ar. אחתבר CIS II 122).

1. alš Kal-ba-a Dr 576, 2.

fA-hat-su-nu («ihre Schwester») Dr 429, 3.
No. 2.

f A-lıat-ummi-šu («Schwester seiner Mutter», vgl. ph. המהא, sy. סבּיִּבּיּם Dr 379, ₄₂.

Ahêa, Ahûa («o Bruder!» ŠEŠÞ'-e-a, ŠLŠÞ'-a-a Nk 50, 4. Cr 46, 8. 161, 51 (Ahê-ša-a?) Ahhi-e-a Nk 64, 13, ŠEŠ-hi-ú(-a) Dr 75, 2, 11. ŠEŠ-'-ú-a Ant ZA III) Nbp M II 15, 4. Nk 64, 13. Cr 46, 8. 161, 51. S. ⁱⁱ Bêl-kuṣuršu 1, ⁱⁱ Nabû-ah-iddin, ⁱⁱ Nergal-ah-iddin.

1. a|š Iqîša-aplu a. Ir-a-ni Nd 681, 13.

a/š Marduka Nk 50, 4. 52, 14.

a/š Na?-da-na-ilâni Dr 75, 2, 11.

4. a. Ardi-il Nergal, s. Bêlšunu.

Alţê-'(-a)-ú, s. Balâṭu 51, 62, Pir' 4, Rîmût-^{il}Bêl 20, Zîrîa 12.

Àh-e-du-šh-kun («schaffe einen einzigen Bru-der!»)

1. *a*/š Nd 1114, 3.

Alţê-iddin|a («er hat Brüder gegeben») Nd 229, 2. Cb 57, 22. Dr (459, 4). 480, 3. S. fEṭirtum, Iddin-ilNabû, ilNabû-alţ-ittannu, fQuññatum 1, ilŠamaš-nâṣir.

1. a|š ilBêl-alşê-erbâ Nd 526, 17.

a|š Bêlšunu a. Egibi DrP 73, 21.

a/š Nad?-na-a a. Šigûa Nk 73, s.

a|š il Nergal-nâșir Nd 342, 3.

5. alš Zu(? Šú)-la-a a. Nûr-il Marduk Dr Pa 12,35.

a. s. Mûrânu.

a. amê! mâr šipri, s. il Nabû-bullitsu.

a. amêl mişir-a-a Nk 274, 3.

a. Mukallim, s. il Bêl-ittannu.

10. a. amêl šangî il Addu, s. il Nabû-uşuršu.

a. amêl šangî il Nergal, s. il Bêl-iddin.

12. a. amê' šangî il Ninib², s. Ardîa, il Nabû-balâṭsuiqbi.

 $Ah\hat{e}$ -iddin- ${}^{il}B\hat{e}l^1$, s. ${}^{il}B\hat{e}l$ -aplu-iddin.

Ahê-iddin|_a-^{il} Marduk^{1,2}, abgekürzt: Ahê-iddin|_a Nd 156, 4. Cb 79, 26. 158, 4. 274, 28. 277, 4. 281, 13. 440, 2. S. ^{il} Bêl-aplu-iddin 5.

1. $a \mid s$ Apla-a a. ${}^{il}Ea^2$ -êpis-ilâni Dr 486, 17.

a|š ilBêl-aliê-erbâ a. Kalbi-ilSin² Cb 208, 15.

a/š Bu-ú-su Nk 5, 4.

a|š Erbâ-il Marduk (a. amèl šangî il Ištar Bâ-bili) Nd 558, s. [635, 15]. 907, 16. 932, 15. 999, 12. [1113, 15]. NdPi 11, 14. Cr 170, 18. 175, 15. 281, 13. Cb 42, 17. 93, 9. 194, 11. 240, 18.

5. a/š Gimil-il Marduk Cb 35, 8.

a|š Itti-^{il} Marduk-balâțu a. Šigûa Nd 323, 11. a|š ^{il} Maduk-nâșir a. Bu-ú-șu Nd. 1110, 11. a|š (^{il} Marduk-)šâkin-šùm a. Ețiru Cb 73, 5. 153, 2.

a|š ^{il}Nabû-mušêtiq-nrri a. Arrabtum Nd 605, 13.

10. a š Šâkin-šùm a. Eṭiru vide no. 8.

a. Ardi-il Ea, s. il Bêl-iddin.

a. Erbâ-il Marduk Nd 799, 6.

a. amêl šangî il Ištar Bâbili Cr 26, 25. S. Uballiṭsu-il Gula.

14. a. Šigûa DrPa (21, 19).

Aliê-iddin-il TA. HAR-RI Cr 173, 7.

Aḥê-iqîša («er i. e. Gott hat Brüder geschenkt»)

1. a|š ilNabî-ušallim a. Mudammiq-ilAddu Dr 300, 16. Vgl. ilBêl-iqîša 16.

Ahê-ša-a (Nd Pa 2, 41. Cr 238, 6), s. Bêl-zîr I.

Alpêšu («seine Brüder», ŠEŠÞ'(-e)-šu, A-hu-e-šu Nd 152, 10; zu diesem Kurznamen vgl. Ardi-alpêšu, Bêl-alpêšu, ^{il} Ašur-alpêšu-ereš, ^{il} Nabû-bân-alpêšu, ^{il} Nabû-bêl-alpêšu, -erbaalpêšu, ^{il} Addu-, ^{il} Nabû-, ^{il} Ninib-kabtialpêšu, ^{il} Bêl-, ^{il} Nabû-, ^{il} Sin-šàr-alpêšu u. ä.) Nd 865, 10. 1050, 4. Cb (19, 4). S. Balâţsu, Ia-šú-um-ma 1, Kîn-zîr.

I. $a \mid \tilde{s} \mid il B \hat{e} lit^2$ -um-ma-mu Nk 66, 3.

Ahîa-likîn («meinen Bruder möge er bestellen!» ŠEŠ-ia|iá-li-DU|kín) Nd 693, 14. S. Ša-pî-kalbi.

I. a/š ^{il}Nabû-a-a-lu Nd 693, 1, 6, 14.

Ahi-ia-nu-ru («mein Bruder ist Licht») Cr 360, 27. Àh-iddin («einen Bruder hat er gegeben»), s. Balâțu.

I. a|s Ap-la-a Cb 322, 14.

a/š Ardîa Ng 8, 13. 32,4,13. Nd 107, 11. Vgl. il Nergal-ah-iddin 2.

a|š Ardi-il Nabû Nd 627, 10.

4. a š Sum-iddin Dr 389, 12. 390, 12.

Àh-iddin-il Marduk1

I. a. il Nabû-zîr-.... Nk 125, 9.

Àh-im-me-e|'

I. $\alpha \mid \check{s}$ Gi-gi-ia Nd 7, 8.

2. a/š ^{il} Nabû-er-ba Nd 553, 8.

Àh-ittabši (ŠEŠ(-it/i)-tab-ši, als Probename PAPit-tab-ši K 241, XI I «ein Bruder ist ins Dasein gebracht»)

1. $a \mid \check{s} \dots bullitsu \ a. \ Ki-sir \ Dr \ 100, 7.$

a|š La-ki-pi Nd 122, 14. 253, 3, 11. a|š ilNabû-ma-lik Ng 66, 3, 11. 68, 9. 69, 2.

Ng V R 67 4, 4. Nd 5, 5.

Aḫ-li-ia, Š*EŠ-li-ia* Cr 68, 12. 93, 6. 180, 24. 360, 36. Cb 239, 7. Dr 8, 5. 54, 11.

1. a/š iddina Cb 368, 9.

2. a/š ilBêl² Cb 19, 4.

*Aħ-ši-ia-ar-šú/šu, Aḥ-ši-i-mar-šu («Xerxes»), šarru Xr 3, 22. 5, 20. CT IV 34.

Ahu-bani (A-lın|ŠEŠ(-ú)-KAK(-i)|ba-ni(-i|BA-i
(Nd 336), auch mit Determ. anêl). S. Ap-la-a
17, Ardîa 2, iBêl-ašaridu 1, -iddin 74,
138, 184, 196, -ittannu 34, Bêlšunu 41,
Bibbanu, Iddin-iNabû 39, Ina-ešî-eṭir 1,6,
Itti-iMarduk-balâṭu 16, iMarduk-ušallim
4, Mušallim-iMarduk 10, iNabû-ahêbulliṭ 41, -bulliṭsu 15, -ereš 2, 17, -kînaplu 4, 20, -nâdin-šum 6, -šum-iškun 8, 33,
Na-din 30, Rîmût-bêl-ilâni.

A-hu-'-ia

a. Egibi, s. Iqîša-aplu.

Alın-ili-ia («ein Bruder ist mein Gott»), s. ^{il}Ša-maš-iddin.

Ahu-likîn (ŠEŠ-li-DU, vgl. Ahîa-likîn), s. Iddinînu.

Alju-lîšir (GIŠ|SI.DI) («der Bruder möge gedeihen») Nbp (ZA IV) 20, 1. Cb 261, 8. S. Iqîša-aplu.

I. a/š Rîmût Dr 363, 15?

Alju-lu-mur («den Bruder will ich sehen», vgl. PAP-la-mur K 324, 35 = JADD 470 u. ö.). NpdM II, 7, 5. Nd 374, 13. 828, 10. 865, 7. Cb 87, 25. 159, 2. Dr 370, 21. amêlirrišu Nk 452, 38. S. Pa-si-iá.

I. a|š ilLUM. LUM-ahê-iddin Dr 296, 24. a|š ilNabû-tabni-usur Dr 431, 21.

3. a. Bêlšunu Nk 458, 4.

A-hu-ma-a (cfr. he. אחומי), s. Rimît.

A-hu-nu, A-ha-nu (als Probename A-hu-ni K 241, X 33; «unser Bruder») Nk 459, 7. Nd 124, 8. 450, 6. 457, 7. amêl mu-ša-kil alpê Nbp (ZA IV) 17, 11. S. il Nabû-eţir, Ni-qu-du 25, Nûrêa, Rîmût, il Šamaš-îpuš.

1. a š il Addu-sîr-iddin Nk 193, 7.

Aḥn-nu-ú-ru|ri («der Bruder ist Licht», vgl. Aḥîa-nûru), s. fQudâšu.

1. a/š "Nabû-na-din-ahu Nd 1113, 3.

A-hu-šu-nu, ŠEŠ-šn-nu («ihr Bruder») Nd 449, 5.
734, 3. 1096, 2. 1108, 5. Cr 244, 7. Cb 64, 10.
Dr 510, 5. amêl abu bîti Lb 1, 10. Art. CIS
II 66. amêl qallu Nk 448, 2. amêl rê'û Nbp
(ZA IV) 19, 5. amêl şâbu Nk 340, 4. S. il Bêl-crbâ, il Nabû-alı-iddin, Nidintum.

1. a|š ^{il}Addn-sîν-ibni Dr 346, 11.

a/š Ardi-.... Dr 177, 12.

a|š ilBêl-abu-uşuv Dr 235, 16.

a/š ilBêl-eţir Dr 502.

5. a|š ilBêl-maṣṣavâti a.Amêl-bilti?DrCISII65.

a|š Bêlšunu DrBa 17, 17.

a|š ilBêl-uballit Dr 122, 14.

a/š Ev-ba Dr CT IV 44, 6.

a|š Gimillu Nk 400, 11.

10. a/š Hu-um-ma-nu Dr 75, 5.

a|š Iddin-il Nabû a. Abi-ul-idi DrP 74, 12.

a|š Lîšivu a. Abi-ul-idi Dr 409, 22.

a|š ilNabû-uballit a. Ba-si-ia Dr 501, 14.

 $a \mid \tilde{s} \mid Na$ -din Dr 414, 17.

15. α|š ^{il} Nêvgal-ibni α. Ib-nα-α-α Cb 317; 4. Dr 175, 4.

a/š il Ninib-àh-êveš Nd 151, 10. 152, 3.

 $a \mid \mathring{s} \mid il \mathring{S}ain a \mathring{s} - \dots$ Cb 426, 4.

a|š il Šamaš-àli-iddin Nd 987, 7.

a š il Šamša-a-a Dr 552, 3.

20. a/š Šêllibi a.... Dr P 60, 13.

a. Ardi-il Papsukal, s. il Bêl-iddiu.

a. Arrabtum, s. "Nabû-êţiv-napšâti.

a. Eţivu, s. Mukkêa.

24. a. Na-din Nk 458, 14.

Ahûtu (ŠEŠ(-')-ú-tu, ŠEŠ-ia-ú-tu (Cr 114,1. 141,11),

«Bruderschaft», vgl. Itti-^u Addu-ahûtu) Nd

551, 2. S. Kabtîa 3, Kâvêa 1, Musêsib
^u Mavduk 26, ^u Nabû-balâţsu-iqbi 26, -šum
iddin 28, -šum-uşuv 16, -uballit 8, 18, Na
din 39.

1. $a \mid \tilde{s} \dots a$. $a \cdot a \cdot a \cdot a \cdot \hat{c} \cdot \hat{c} \cdot \hat{c} \cdot \hat{s} \cdot$

2. a/š Ra-mu-an-ni NdL 44, 3.

Ahu-'-ú Nk 132, 2. 176, 2. S. ^{il} Bêl-sîr-ibni. A-a-ah-ha-'

1. a/š Šα-ni-iα-α-mα Nk 361, 3.

fil A-a-a-gar-rat Dr 43, 5.

 $\int A-a-\acute{a}v-tum$ (vgl. $\int A-a-a \check{s}-tum$) Cr 332, 3, 15 etc. $\int A-a-a \check{s}-tum$ Dr 43, 4.

A-a-bi («Feind»), s. il Sur-ah-iddin.

Λ-α-bu-ú ŠmkM II 3, 3.

No. 2.

A-a-i-da-' Dr 366, 3, 9.

A-id-a(?) Nbp M II 9, 11.

Ak-du-lu-mur Nd Pi 15, 2.

A-ki-la-a

1. a|š La-an-ni-an?-ni-^{il} Marduk a. ^{amèt} šangî ^{il} Gula Nd 697, 23.

A-kil-tum Cr 135, 10.

Ak-ka-' (= akka'i wie)(i), s. Barikia.

Ak-ka-da-a-a («aus Akkad gebürtig») Dr 253, 13. Ak-ka-du Nk 70, 7.

*Ak-ka-ši-ar-ši («Xerxes»), šarru 4, 20; vgl. Aljši-ia-ar-šu.

Ak-ki-ia (vgl. DAHW p. 52b und ^{ât} Bît ^mAk-ki-e BE IX), s. *Iddin-^{it}Marduk*, Šum-ukîn.

1. a/š Šú-ma-a Nk 83.

*Ak-ši-ak-ar-šú («Xerxes», vgl. Ak-ka-ši-ar-ši), šarru Xr 2, 12.

JA-lak-šu-lu-mur («ihren Lebenswandel will ich schauen») oder Alakšu-lûkîn(ihren Lebenswandel möge er (i. e. der Gott) feststellen») Nd 39, 3. 40, 3. 42, 2.

*A-lik-sa-an-dar («Alexander»), šarru Al (ZA III 150). Al CT 39, 7. Sel CT IV 29.

Al-la-a («wehe»), s. Ardîa 32.

Allaku (amè¹IR «Bote») Cb 87, 29. S. JAmti-ⁱⁱBêlit 4, Ardi-ⁱⁱNabû 4, Balàṭu 65, ⁱⁱBêl-eṭir 31, fIna-Esaggil-bêlit 3, Kidinnu 6, Mušêzib-ⁱⁱMarduk 29, ⁱⁱNabû-bân-alu 7, -ittannu 34, -napištim-uṣur 5, -zîr-iqîša 6, ⁱⁱŠamaššum-lîšir 1, Šum-nṣur 7.

Al-la-nu (cfr. he. אַלּוֹדְ «Eiche», vgl. MSAW p. 8), s. ^{il}Bêl-ušallim 24, ^{il}Nabû-šum-uşur 3.

**Al-tàk-šat-su («Artaxerxes»), šarru Art CIS II 66.

Al-ta-ma', Il-ta-a-ma, s. Ba-su-ru.

Âlu-lu-mur («die Stadt will ich sehen»), s. il Bêluballit 99.

1. $a | \tilde{s}^{il} Nabû-\tilde{s}um-iddin a$. $Abi-ul-idi \, \mathrm{Nd} \, 727, 10$. $A-mat^{-il} B\hat{e}l^{1}-at-kal$, abgekürzt aus $Ana-am\hat{a}t-i^{l} B\hat{e}l-atkal$ q. v.

fA-mat-su-dum-qa (sein i. e. des Gottes Befehl ist Gnade»), qallatu Nd 248.

A-mat-su-ul-tam(? lah?)-hu, s. $^{ii}Nabû$ -tabnu-uşur. Am-ba-a

1. a/š Kîna-aplu Dr 466, 18.

Am-bu-vu (= Abburu, cf. he. אָבּיר, amèt pu-ṣa-a Nd. 237, 15; vgl. BE IX. Amêl-^{il}Ašur¹, s. Lâbâši-^{il}Marduk 8. Amêl-^{il}Bêl³, s. ^{il}Nabû-šum-iškun 25. Amêl-bilti(?), s. Aļļušunu 5.

Amêl-^{il}Ea^{1,2}, s. Ap-la-a 52, Ardi-^{il}Bêl 27, ^{il}Bêl-alıê-iddin 19, -alıê-iqîša 12, -aplu-iddin 12, -eṭir 13, -ittannu 24, -kâṣir 48, -nballiṭ 2, 100, -ušallim 40, Bulluṭu 3, ^fEtillitum 1, Ibûa 1, Lâbâši 13, ^{il}Marduk-bêl-zîr 1, -kîn-aplu 10, Mušêzib-^{il}Marduk 43, 48, ^{il}Nabû-eṭir-napšâti 28, -ittannu 50, -kâṣir 25, -nâdin-alıu 13, -šum-lîšir 16, ^{il}Nergal-iddin 14, Nidintum 57, Nidintum-^{il}Bêl 25, Taddannu 14, Zu-um-ba-a 5.

Amêl-il Marduk (אֱרִיל מְרֹדָהְ), šarru Ev 1, 9 u. ö. Amêl-il Nabû¹

1. a|š Šú-la-α Nk 94, s.

2. a|š Talîmu Dr 288, 17.

Amêl-^{il} Na-na-a Nd 19, 16. Cr 173, 18. S. Gu-za-. nu 24.

Amêl-il Sin³-šadu-ú(?), s. il Šamaš-kîn-aplu. Amêl-sisî (? «Pferdemann»), s. Šûzubu 1. Amêl-il Šamaš Nk 452, 24. S. Uqupu.

1. a. il Nergal-àh-iddin Cr 117, 6.

Amêlu-û, Amêlu-'-û (mit oder ohne dem Personendetermit.), s. Ardi-^{il} Marduk 15, Ardi-^{il} Nergal 4, 15, ^{il} Bêl-uballiṭ 75, Iddin-^{il} Bêl 31, Iddin-^{il} Marduk 21, Kidinnu-^{il} Marduk 10, Lâbâši 18, ^{il} Marduk-šum-uṣur 25, ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi 87, -napištim-uṣur 7, Nâdin 47, Ṣil-la-a 9, Šum-iddin 2, 32, Tukultu-^{il} Marduk 2.

 $Am\hat{e}l^{-il}U-a$? Dr Pa (21, 27).

Amêl-urqi (amêl NU. GIŠ. SAR, «Gärtner»), s. Balâțu 35, Mušêzib-^{il}Bêl 81.

Am-mα-', s. Rîmût 67.

*Am-ma-da-a-tú (pe., vgl. Ummadâtu), ^{'amêl} daianu Dr 435, 15.

Am-ma-nu, s. Šàr-ukîn.

Am-me-ni («warum?», vgl. Am-me-ni-ilu), s. ^{il}Bunene-ibni 11, ^{il}Šamaš-balâṭsu-iqbi.

Am-me-ni-ilu (als Probename 81-1-18, 695, III 10, «warum, o Gott»)

1. a. ^{il}Nabû-lîtsu, s. ^{il}Nabû-ahê-bullit.

Am-mi-su, s. Umê-ilu.

Am-ri-im-me, s. il Bunene-abu-usur.

fAmtîa (fAMAT-ia, «meine liebe Magd!», Kosename, no. 3 abgekürzt aus fAmti-¹¹Bêlit 5), alti Ap-la-a Cr 287, 4. qallatu Nd 665, 3. 668, 10. 679. 682. 760, 10. 1125, 3.

I. $m \mid \tilde{s} \dots$ Sel ZA III.

ın|š Ib-na-a a. Da-bi-bi Cb 165, 7.

 $m|\mathring{s}^{il}Nab\hat{u}$ -erbâ $a.^{il}Addu$ - $\mathring{s}um$ -usur Cb 55, 2 = fAmti- ^{il}B êlit 5.

4. m|š ilŠamaš-pir'-uṣur a. Êpeš-ilu, aššat il Nabû-šùm-uṣur Cr 154, 2.

 $fAmti^{-il}Bau$ (fAMAT = An-di Dr Pa 13, 10=15 - $i^{l}B^{1,2}$), alti $i^{l}Marduk-n\hat{a}sir-aplu$ Dr 26, 6. 273, 3. 379, 56. alti Širqi Dr 470, 6.

m|š Itti-il Marduk-balâțu a. Egibi Dr 242, 3.
 m|š Kalba-a a. Na-ba-a-a Dr 119, 2. 236, 2.
 429, 5. 457.

3. m/š il Samaš-iddin/a Dr Pa 13, 10. 15. 14, 7. 16, 3. 17, 4. 18, 6. 19, 6.

f Amti-il Bêlit 1 (abgekürzt als Kosename: f Amti-ia, s. no. 5) Nk 161, 2. 377, 18. Nd 314, 6. Dr 496, 4. alti Lâbâši Cr Pa 3, 47. Dr P 117, 39. ummu ša^{il} Nabû-balâṭsn-iqbi Nd KP II p. 20.

I. m/š Ev L 10, 2.

m|š Balâṭu a|š Sûqâa a. Egibi Cr P 24, 6. Cb P 25, 4. 26, 11. 27, 6.

m|š ilBêl-ušallim a.ilBêl-aplu-uşur, alti Lâbâši-ilMarduk Cr 161, 31.

'm|š Ina-Esaggil-bêlit m|š ^{il}Nabû-kîn-aplu a.

amêl allaki Nd 147, 4.

5. $m | \check{s}|^{il} Nab\hat{u}$ -erb \hat{a} a. $i^{l} Addu$ - $\check{s}nm$ -u sur Dr 304, 2; = $f Amt \hat{i} a$ 3.

m|š Širiqtum a. Nûr-ilSin Cb 379, 2.

7. m|š Zîr-Bâbili a. ^{amêl} pahari Nd 1025, 2. Nd L 15, 2.

J*Amti-il Na-na-a* Dr 568, 11.

1. m|š Itti-il Marduk-balâțu a. Nûr-il Sin Cb 145. 193, 5.

m|š Lâbâši a. Nûbu Cb 306.

3. m|š il Marduk-šùm-uṣur a. amêl NI. SUR-ginê Nd 597, 3. 845, 2.

fAmtu

1. $m \mid \mathring{s} \mid il Marduk-\mathring{s}um-uşur$ Nd M 28, 2; vgl. fAmti-il Na-na-a 3.

*A-mu-nu-ta-pu-na-alı-ti (eg. «Amon ist seine Stärke» (?), vgl. Tab-na-alı-ti Ann. Asrbpl Col. I 101 und STEINDORFF in BzA I p. 352), s. Ad-ni-ip-te-c.

'A-mu-še-e (vgl. amûšu eine Pflanze und n. pr. A-mu-še K 486) Nd 1, 13. S. ^{il} Bêl-iddin.

IA-na-âli-šu (vgl. n. pr. m. ^uNabû-ana-âlišu K 241, IV 45), qallatu Nd 635, 3.

A-na-a-mat-ilBêll-at-kal (abgekürzt: A-mat-ilBêll-at-kal Nd 642, 3. 647, 2. 835, 18, MU-ilBêll-at-kal Nd 109, 8 und ilBêl-at-kal Nd 563, 3.) Nd 109, 8. 173, 13. 298, 7. 365, 3. 374. 450, 2. 452, 2. 454, 3. 455, 2. 457, 2. 550, 2. 554. 556, 2. 559, 3. 560, 2. 571, 31. 642, 3. 647, 2. 729, 2. 835, 18. 907, 3. 909, 2. 910, 6. 911, 2. 919, 9. 921, 4. 922, 2. 999, 4. 1108, 2.

 $A-na^{-il}A$ šur 1 -ták-lak, s. ^{il}Nab û-zâqip.

Ana- ${}^{il}B\hat{c}l$ -creš (A-na- ${}^{il}B^1$ -KAN|er-eš DrP 71, 17; no. 2 abgekürzt: ${}^{il}B\hat{c}l^1$ -KAN|e-ri-iš Dr 69, 13).

a š Liblutu a. Kalbi-^{it}Sin² Dr 559, IV 40.
 a š ^{it}Nabû-aplu-iddin a. Ili'-^{it}Marduk Dr 463, 21. Dr P 69, 13. 71, 17. 77, 10. 78, 3. 96, 19.
 107. 113, 2, 5. 118, 5. 141, 7. 147, 11; abgekürzt: ^{it}Bêl-ereš.

3. a. Kalbi-ilSin2, s. ilEa-iddin.

A-na-uB $\hat{e}l^3$ -n-pa-qu|qa(vgl. den Kurznamen uB $\hat{e}l^3$ -n-n-n-n-n).

1. $a | \check{s}^{il} B \hat{e}l - \check{s}\grave{u}m - i\check{s}kun \, a.^{am\hat{e}l} \check{s}a \, t\hat{a}bti\check{s}u \, \text{Nk}} \, 127, \text{II.}$ $a | \check{s}^{il} B \hat{e}l - s\hat{i}r - ibni \, a.^{am\hat{e}l} b \hat{a}' iri \, \text{Dr} \, 407, 2 \Longrightarrow \text{Dr}$ $P \, 104, 2.$

a/š Kudurvu a. Cr 10, 15.

a'š ilŠamaš-erbâ Dr 502, 12.

5. à|š ilŠainaš-crbâ a. Mun-na-[bit]-tum Dr P

a. amêt rê'î, s. il Nabû-balâț-ereš.

7. a. amèl šangî il Ištar Bâbili, Mušêzib-il Bêl. A-na-bîti-šu (zur Bildung vgl. il Anum-, il Bêl-, il Nergal-, il Sin-, il Šamaš-, il Uraš-anabîtišu) Nd 374, 6. Cr 287, 27.

1. α. ^{il} Nabû-bân-alju 410, 20.

JA-na-bîti-šu Dr 379, 42.

A-na-di-ib (vgl. A-na-e-di-ib), s. Ha-na-nu. A-na-e-di-ib

1. a/š Ha-ma-tu-' Dr 413, 14.

A-na-ına-ka-ni-šu (zur Bildung vgl. fAna-âlišu), mârat šipri ša fQudâšu Cr 177, 14.

sA-na-muhhi-^{it}Bânitum|tu(-ták-lak) Dr CT IV, 43, 1, 8, 17.

A-na-muhhi-(il) Bêl¹-a-mur, amèt qallu Nk 101, 7.

amèt ràb bânî Nk 134, 18.

fA-na-muhhi-^{il}La-as-ták-lak Dr 379, 25. No. 2. A-na-muhhi-^{il} Nabû-ták-lak

1. a's Ri-ba-a-ta Dr 379, 44.

fA-na-muhhi-il Na-na-a-ták-lak Dr 379, 49.

fA-na-muh-hi-šu-ták-lak («auf ihn i. e. den Gott vertraue ich»), qallatu Dr 163, 5.

A-na-^{il} Nabû-ša-la-ınu, auch ^{il} Nabû-GI-PIN-eš, beide abgekürzt aus *Ana-^{il} Nabû-šalâmuereš.

1. a|š il Nabû-mušêtiq-urri a. il Ea-ilûtu-ibni Cb 120, 8. 338, 7.

fA-na-nu-vi-šu, qallatu Nk 198, 3.

fA-na-pi-c-mali-ra-at, qallatu Dr. 379, 50.

A-na-il Šamaš-ták-lak, s. Taddannu.

fA-na-il Taš-me-tum-at-kal, abgekürzt: il Taš-metum-at-kal, qallatu Nd 314, 5. 668, 10.

An-da-gi

1. a/š Kalba-a Šmk (ZA IV) 7, 13.

An-da-har (< amtahar, «ich habe (ein Kind) empfangen») Dr (520, 21). Dr Pa 15, 21. S. Ardîa 28, ^{il}Bêlit-taš-lim, Iddin-^{il}Bêl 27, Kurbanni-^{il}Marduk 9, Liblut 31, ^{il}Nabû-uballit 14, -uṣuršu 26, ^{il}Nergal-zîv-ibni 5, Nidintu 56, Šûzubu 3.

1. a/š Apla-a a. amèl ša-na-ši-šu Ev 15, 9. a/š Pa-da-a Dr 523, 3.

fAn-di-ilBau vide fAmti-ilBau.

An-dunâni(KAL)- ^{il}Da -....

1. ajš Ša-mi-e-id-ri-' Nk 7, 2.

An-dunâni-il Gula (An-KAL-a-ni-il Gu-la)

I. α. amèl šangî il Gula, s. Di-nα-a.

An-dunâni-^{il} La-ma-' (Dr 379, 34), s. Iddina-aplu. An-ša-bu (Cr L 17, 2?) s. Na-din 6.

**An-ti-'-ku-su(«Antiochus»), šarvu Ant ZA III 150.

il A-num?

I. $a \mid \tilde{s} \mid B \hat{e} l \tilde{s} n n u \mid a \dots \dots$ Dr 261, 13.

^{il} Anum-àh-iddin (^{il} A-num|nu-um-ŠEŠ-MU) Nd 348, 13. Cr (349, 4).

1. a/s Cr 318.

2. a š il Ištar-šùm-ereš a. Ardi-il Ea Nd 348, 19.

il A-num-àli-ú-șur

1. a|š Hi-tu-ú-α Cr 239, 3.

il A-num-α-nα-bîti-šu Cr 349, 7.

1. a s Mûrânu Dr 372, 76.

^{il} A-num-iddin, s. ^{il} Bêl-šàr-uşur.

a š "Bêl-iqbi Nd 74, 3.

il A-num-im-me Nd 958.

il A-num-šar-uşur, s. Haš-da-a-a.

il A-num-šium-lîšir

I. a š il Marduk-nasir Nk 276.

^{il} A-num-uballiṭ (TIN-iṭ), s. Iddina-^{il} Nabù.

il A-num-upahhir (NIGIN-ir)

1. a/š Lâbâši Dr 163, 19.

il A-nu-nm-sîr-iddin

I. $a_1^{1/3} \dots du_{1/2} a_{1/2} \dots Nk$ 423, 16.

il A-nu-ni-tum-ibni Cb 268, 8.

il A-nn-ni-tum-ín-še-zib Nd I, 11.

il Apil-addu-amara (il A| TUR. UŠ-IM| ad-du-ama-ra|ri)

1. a|š il Apil-addu-natanu Nd 356, 20, 35. [1104,2]. il Apil-addu-natanu (il A|TUR. UŠ-IM|ad-du-natanu tan|ta-nu, Ap-la-da-na-ta-nu Nd M 18, 5), s. fNubtâ.

1. $a|\hat{s}| Ad-di-ia|Ni-ik-ba-du-|$ Nd 85, 5, 7. 187, 3. 356, 2, 5, 11, 15, 19, 84.

Ap-la-a, A-a, TUR-a Nd 68, 2, TUR. UŠ-a (Kosename gebildet aus il Bêl-aplu-iddin (vgl. il Nabû-zîr-iqîša 2=4) u. ä.) Nbp (ZA IV) 17, 10. Nd 37. 249, 2. 255, 6. 368, 7. 375, 2. 453, 2. 990, 7. III7, 18. Cr 147, 16. 280, 4. Dr 25, 15. 218, 10. 532, 24. Dr KP II p. 61. amêl ràb amêl bârê Nk 234, 2. S. Àh-iddin, Ardâa, il Bêl-aljê-iddin, Iddin-il Marduk, Iddin-il Nabû, Itti-il Nabû-balâṭn, il Marduk-nâṣir, il Nabû-aljê-šullim, -bân-alju, -êṭir-napšâti, -nâṣir, -zîr-ukîn, f Namirtum, Rîmût-il Bêl, Ṣil-la-a, il Šamaš-iddin, Šula-a.

I. $a \mid \check{s}$ Dr 389, 4. 415, 14. $a \mid \check{s}$ il Marduk a. Sn-ha-a-a Dr 316, 8 vgl. no. 24.

a|š il Addu-zîr-iddina Dr 379, so.

a|š Ardi-ilBêl a. amêlašlaki Ev 22, 18. Nd 50, 21. 830, 16.

5. a š Arrabi Dr 309, 22.

a|š Balâțu Nk 48, 6.

a|š Balatu a. amêl Bâ'iri Dr 318, 13.

a|š Ba-ni-ia Dr 390, s. Dr KP II p. 36. Cb 192, s.

a|š Ba-su-su a. Bâbûtu Dr 550, 15.

10. a š il Bêl-àh-iddin a. amel pahari Nk 91, 2.

a š il Bêl-gâmil a. amêl išpari Nk L 21, 10.

a|š ilBêl-iddina a. Egibi Nk 188, 18. Nd 426, 2. 566, 4. Dr 349, 9. Vgl. ilBêl-aplu-iddin 9, ilNabû-aplu-iddin 9.

a|š ilBêl-iddin a. Êpeš-ilu Nd [248,16]. 343,12. Cb 193, 9.

alš il Bêl-iqîša a. amêl agiri Nk 142, 13.

15. a|š ilBêl-li'î a. Egibi Dr 260, 29.

a|š ilBêl-li'û a. ilSin-imittum Nd 68, 2.

a|š il Bêl-uballiț a. Alu-ba-ni Ng 42, 12.

 $a \mid \tilde{s} \mid Bi-ba-nn \mid Dr \mid 529, 2.$

18a a/š Daian-il Marduk a.... Ev KP II p. 47.

b a/š Dannêa Dr P 138, 3.

a|š Di-na, amèlMU-tu Nd 780, 4.

20. a|š Er-ba-a a. il Sin-šadû Dr 339, 13.

a|š Gimillu Dr 309, 22. 405, 5.

a|š Iddina-ahu a. Šigûa Nk 78, 10.

a|š Iddin-Marduk a. amêl maşşar abulli Dr 544, 7.

a|š Iddin-il Marduk a. Su-ha-a-a Nd 36, 15.

25. a/š Iqîša-aplu Dr 332, 5.

a|š Iqîša-il Marduk a. amêl nappahi Dr 142, 13.

a/š Kabtîa a. Da-mi-qu Ng 58, 4, 9.

a|š Kal-ba-a Dr 497, 17.

a/š Kîna-aplu Nk 291, 2. Cr 95, 3. 105, 3.

30. a|š Kîna-apln a. amelbâiri Nk 198, 15.

a|š Lâbâši a. Bâbûtu Dr 325, 33. 402, 13. 492, 14.

a|š Lîširu a. Šigûa Dr 271, 10.

a|š il Marduk-ereš Srk ZA IX, 12.

a|š il Marduk-šùm-uṣur. a.amêl šangî parakki Dr 473, 10. Vgl. il Nabû-aplu-iddin 31.

35. a|š il Marduk-sîr-ibni a. Dannêa Nk 212, 12.

35a a s Mu-na-his-il Marduk a. Bâbûtu DrP 112,12.

a|š Mušallim-il Marduk Nd 128, 12. 187, 15. 260, 16. Nd L 2, 21.

a|š Mnšallim-ilMarduk a. Iddin-ilBêl² Cr 242, 3.

a|š Mušesib-ilBêl a. amèlre'î sisî Cr 213, 7.

a|š Mušêzib-ⁱⁱMarduk a. ⁱⁱSin³-šadû Dr Pi 12, ii. Vgl. ⁱⁱŠamaš-aplu-iddin 1.

40. $a | \tilde{s}^{il} N a b \hat{n} - \dots$ Nd 1129, 3.

a|š il Nabû-ahê-iddin Nk 116, 21.

a|š ilNabû-a-a-ln Nd 605, 11.

a|š ilNabû-balâṭsu-iqbi a. amêlšangî ilNinib Dr Pa 16, 17.

a|š iiNabû-eṭir a. Egibi Nk 142, 14. 212, 14. 214, 16.

44 a a s il Nabû-eţir-napšâti a. il Sin-tabni Cb 2, 14.

45. a š il Nabû-kišir a. Iranni Nd 178, 46.

a|š il Nabû-rîmanni Art CIS II 66.

a|š il Nabû-šùm-iškun Ng 29, 13.

 $(Ap-l\alpha-\alpha)$

a|š ilNabû-ta-lim . . . Dr Ba 16, 9.

a/š il Nergal-iddin Dr 369, 12. 405, 2.

50. a|š il Nergal-uballiṭ a. (il)Bêl-eṭiru Nk 172, 24. Nd 65, 23. 67, 18.

a|š ilNIN. GIR. SU-balâṭsu-iqbi a. amêl šangî ilNinib² Dr Pa 18, 24 vgl. no. 43.

a|š Pir'u a. Amêl-ilEa DrP 77,4. 78, 13. [80, 10].

52a a/š Rîmût-ilâni Cb 236, 16.

a|š Sûqa-a-a a. Luṣṣi-ana-nûr-^{il} Marduk Nk 12, 6.

a|š ilŠamaš-iddin a. Mubannû Dr 259, 6.

55. a/š Šulum-[Bâbili?] Nd 1022, s.

a/š Šim-ukin Nk L 3, 17.

a|š Šùm-uṣur Nk 62, 9. 86, 14.

a|š Šim-uşur a. amel šangî il Šamaš Cr 171, 10.

a|š Šûzubu a. Bâbûtu Nk 109, 23.

60. a|š Tab-ni-e-a Cr 212, 5.

a. Ardi-ilBêl Nd 513, 4.

a. Ardi-il Nergal, s. Rîmût.

α. Áš-šur-α-α, s. ^{il}Nabû-zîr-ûšabši.

a. amêl bâ'iri, s. il Marduk-šum-ibni, il Nabûkišir, -zîr-iqîša, il Šamaš-zîr-ibni.

65. a. amêlbânî, s. ilBêl-uballiț.

a. (il)Bêl-eţiru, s. Balâţsu, ilBêl-eţir, IddinilNabû, ilMarduk-nâşir, -šum-iddin, -šumuṣur, ilNabû-êţir-napšâti, -mutîr-gimil,
ilNergal-ušêzib, ilŠamaš-uballiţ.

a. il Bêl-imbi, s. Taqîš-il Gula.

a. ^{il}Bêl-silmu, s. Hammâa.

a. Bibbûa, s. f i KAŠ. DIN. NAM-šarrat (Nk 350, 5).

70. a. Da-bi-bi, s. il Bêl-uballit.

a. amêl dikî, s. Su-ga-a-a.

a. il Ea-êpiš-ilî, s. Ahê-iddin-il Marduk.

a. il Ea-lîtsu, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. il Ea-lid?-iš-ilî, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

75. a. il Ea-šadûnu, s. il Bêl-iddin.

a. Egibi Šmk (ZA III) 15, s. Ina-Esaggilšadûnu, ^{il} Marduk-šum-ibni, -šum-uṣur, ^{il} Nabû-ušêzib, -zîr-iqîša.

a. Épeš-ilu Dr (245, 33), s. il Šulmân-zîr-ibni.

a. Gaḥal, s. ^{il} Marduk-šum-ukîn, -ušêzib, Murašû, Mušallim, ^{il} Nabû-aḥê-bulliţ, ^{il} Nergal-ušêzib, Šum-ukîn, Tabnêa, ^{il} ZA. MAL. MAL-šum-iddin.

a. Gimillu Dr 349, 13.

80. a. Hu-şa-bi, s. il Bêl-zîr-ibni.

a. Irani, s. il Bêl-uballit, Murašû.

a. Kîn-aplu Nd 733, 2. 743, 10. 847, 3. 987, 2.

a. amêl kuddimmi, s. Dummuq.

a. amêl mandîdi, s. il Nabû-sum-iskun.

85. a. amêl maşşar abulli, s. Ittî-il Bêl-lummir, Kalbi-il Bau.

a. amêl mun-na-kit-tum, s. Kîn-zîr.

a. Mušêzib-il...... Nd 748, 14.

a. ilNabû-zîr-ušabši Nd 513, 6.

a. amêl nappahi, s. il Nabû-nâdin-ahi.

90. a. amêl nâš paṭri (kâri) Dr 168, 7. S. Daianil Marduk.

a. Nûr-ilSin, s. ilNabû-êreš.

a. amêl pahari Šmk I, 12. S. Qîšti-il Marduk.

a. amêlpap-pa-a, s. Dumuq.

a. Qaqqadu-ilBân`tum, s. ilNabû-mukîn.

95. a. amêl qîpi, s. Ardia, il Nabû-bân-ahi.

a. amêl ràb bânî Šmk ZA III, 18, s. f Hibtâ, il Nabû-šum-iškun.

a. amêl ràb šušši, s. il Šamaš-àh-iddin.

a. Saggil-a-a, s. il Bêl-iddin.

a. il Sin-karba-išime, s. il Bêl-erbâ.

100. a. il Sin-nâdin-šùm, s. il Nabû-nâdin-šùm.

a. il Sin3-šadi Smd L (22, 3).

a. Su-ha-a-a, s. il Nabû-šùm-ukîn.

a. il Šamaš-àh-iddin Nd 201, 16.

a. amêl ša-na-ši-šu, s. Andahar.

105. a. amêl šangî, s. Bânîa.

a. amêl šangî il Addu, s. il Addu-nâşir.

a. amêl šangî il Ninib Dr Pa 17, 18. S. Mušêzib-il Marduk.

a. amêl šangî il Šamaš, s. Lîšir.

a. Šú-mi-ușur Cr 34, 4.

110. a. Šim-lib-ši Ng (43, 20).

116. a. Tabnêa, s. Na-din.

Ap-la-da-na-ta-nu (Nd M 18, 5) vide Apil-addunatanu.

fAp-la-tum

I. m|š Na-din a. Bi-na-a-a Dr 140, 2.

Aplu

1. a. ^{il} Samaš-nâșir Nk 77, 7.

Ap-pa-nu|ni Ng 18, 12. 70, 6. Nd 350, 17. 398, 21. 513, 5. 525, 3. 6. 718, 14. 1022, 24. 1088, 8. Cr 46, 5. 262, 6. amêl irrišu Nd 699, 21. S. Iqupu.

1. a/š Abu-nûr Cr 332, 10.

Ар-ра-га-а Ст 333, 10.

Ap-sa-nu (vgl. Nap-sa-nu)

1. a|š il Nergal-uballiț a. Dannu(KAL)-il Addu Dr 154, 9, 14. 509, 20.

Ap-pu-nu (= Ap-pa-nu) Nk 323, 2.

A-qa-bi-ia, A-qa-bu-ia, s. Iddin-il Nabû, Ku-şur-ra-a.

I. a|š Tu-ti-ia Nd 542, 2.

A-qa-bi-ilu (ar. "עקבאל BE IX) Nk 393, 4. apil amêl e-mi ša fBunanitum Nd 356, 24, 31.

A-qa-bu-ia, vide A-qa-bi-ia.

A-qar-a-na?-ilNabû¹, s. ilNabû-šùm-ukîn 22. A-qar-aplu Cr 349, 2

I. a. Ardi-ilEa, s. ilNabû-zîr-ibni.

a. Dullubu, s. Balâțu.

a. Egibi, s. il Marduk-ețir.

a. Ili'-il Marduk Nbp Pi 2, 16.

5. a. Ina-ili-ețir? (Iddin-il Addu?) Nk 90, 21.

a. Na-ba-a-a, s. Iddin-il Nabû.

a. Sip-pi-e, s. Iddin-il Bêl.

8. a. Šigûa, s. fBurâšu.

A-gar-'-ú Nk 70, 10.

fA-qu-ba-', fA-qu-ba-tum

I. m|š Ardîa Dr Ba 7. 8, 2. 11, 3. 12. 14, 2. 19, 2. 22. 25. 26. 28. 29.

Aq-qu-bu (cfr. he. עַקוּב) Cb 84, 10.

A-ra-bi, vide Arrab.

A-ra-ḥu|ḥi, A-ra-aḥ-ḥu (cfr. he. אַרַה) Dr 93, 9. S. Ilu-iddin, il Nabû-kâşir.

1. a š il Nabû-àh-uşur Dr 346, 7.

A-ra-am-ma-a-a (cfr. he. אַרָּמִיי «Aramäer»)

I. a|š Gu-za-nu Dr Pa 12, 40.

A-ra-nu (cfr. bbl. אָרָן), s. ^{il}Nabû-aplu-iddin.

Ar-ba-a-a (mit Determin. amêl, «Araber»?)

I. $a | \tilde{s} \dots$ Dr 162, 18.

Ar-ba-('-)il-a-a (als Probename ^{âl} Arba-ilu-a-a K 241, IX 13, «aus Arbela gebürtig»), s. ^{il} Apil-šarri-ilûa, Da-li-li-eš-šu.

^{âl} Ar-ba-'-il-šàr-uṣur («Stadt Arbela schütze den König!») s. ^{il} Nabû-àḥ-iddin.

Ar-bi, vide Arrabi.

Ardi-ia|iá, Ardi-'-ia Cb 57, 19, Ardi-a Nk 243, 9. Nd 184, 15. Cr 384, 2, Ardi-a-a Dr 479, 10, Ar-di-ia Cr 345,4. Cb 116,10. Nd 787,21 u.ö. Kosename, abgekürzt aus Ardi-ii Bêl, Ardi-ii Nabû, Ardi-ii Nergal u.ä. Nbp (ZA IV) 19, 9. Nk 243, 5. 459, 10. Nd 747, 11.

781,6. 831,2. 858,10. Cr 94, 14. 233,10. 384,2. Cb 84, 15. 87, 23. 99, 11. 103, 10. 130, 11. Dr 63, 11. 179, 4. (337,17. 430,9. 496,15.) 555,6. amêl.... Nd 248, 10. amêl mişir-a-a Dr 5, 6. amêl mupaşû Nd 115,2. S. Ah-iddin, fA-qu-ba-', il Bêl-àh-ušabši, -ana-mêrihtum, -erbâ 20, -ušallim, Iddina-aplu, Iddin-il Bêl 39, Lâbâši 67, Libluţu, il Nabû-ahê-iddin, -balâṭsu-iqbi, -iddin 49, -ina-kâri-lu-mur 1, -ittannu 70, -kîn-aplu, -šum-iddin, -zîr-ibni, il Nergal-àh-iddin, -iddin, Nidintum, Rîmût-il Bêl;il Šamaš-uballiṭ+37, -unammir, Šùm-ukîn, Taddannu, Za-bi-ia.

I. a/š Ng 66, 22.

a|š a. A-hu-bani-ia Cb 284, 10.

2a a/š a. Ba-zu-zu Dr P 139, 15.

a|š a. Mušêzib-il Marduk Dr 346, 2.

a/š Abkallum Cr 345, 4, 17. Dr 515, 8.

5. a|š Ahê-iddin a. amêlšangî ilNinib² Cb 116,10.

alš Apla-a Srk ZA IX, 11.

a|š Apla-a a. amêlqîpi Nd 512. 3.

alš Balâțsu Cr P 20, 14.

a|š Bân-zîr Dr Ba 21, 14. 22, 11. 23, 12.

10. a|š ilBêl-ahê-iddin a. amêl rê'î Ng 71, 12. Nd 11, 8. 461, 14. 741, 11. 1120, 8. Cr 351, 3. Vgl. Ardi-il Gula 3.

a|š ^{il}Bêl-ahê-iddin a. ^{il}Sin-imittu Nk[407, 11]. Nd 787, 21.

a|š ilBêl-aḥê-iqîša a. Egibi Cb 286, 19.

12 a a s il Bêl?-mu-še-ti-iq-urri Dr CT IV 43, 3.

b a/š il Bêl?-nâșir-ri-an-ni Dr Pa 14, 25.

a|š ilBêl-šum-uşur Dr 177, 17.

 $a|\hat{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $u\hat{s}allim a.Misir-a-a\,\mathrm{Nd}\,505, 12.\,506, 11$ (Schreibfehler!).

15. a|š Da-di-ia|iá a. Na-ba-a-a Dr 202,12. 214, 7. 215, 12. 229, 13. 232, 5. 263, 8. 273, 23. 278, 6. 289 8. [310, 10]. 338, 19. 339, 11. 347, 11. 358, 14. 378, 15. 382, 13. 413, 13. 429, 19. 441, 9. 443, 11.

a|š Da-di-iá a. amêl nappahi Dr 132, 6. 178, 5. a|š Gimillu a. amêl bânî Nk 4, 28. Nd [396, 10]. 597, 18. 903, 11. Cr 302, 12. Cb 166, 11. 208, 14. 245, 12. [338, 29]. 370, 11.

a|š Gimillu a. (i¹Ea)-êpeš-ilî Nk [381, 3]. 382,7. Ng 1, 1, 4, 10, 12, 18. 44, 3. Nd 248, 3. 412. Vgl. Ardi-i¹Gula 9.

a|š Ib-na-a Cr 158, 15.

(Ardîa)

20. a|š Iddin..... Cb 225, 20.

a|š Iddin-il Nabû a. Dannêa Dr 155, 16.

a/š Iqîša-aplu Nk 195, 15.

a/š Kâşir Nk 43, 2.

a/š Ki.... a. amêl? Nd M 29, 24.

25. a|š Kîn-zîr a. Ardi-ilEa Ng 34, 9.

a|š Lâbâši a. Êpeš-ilu Dr 401, 3.

a/š Lâbâši a. Šigûa Nd 273, 19.

a|š ilMarduk-zîr-ibni a. Andahar Nk 179, 5. 327, 5.

a|š Mûrânu Dr 177, 14.

30. a/š Mušêzib-il Marduk Cr 357, 4.

a|š ilNabû-àh-iddin amêlDAM šarri Nd 17,

a|š ilNabû-bêl-šumâti a. Al-la-a Dr 308, 17.

a|š il Nabû-iqîša a. Maštukku Nd 257, 14.

a|š ilNabû-kâşir Nd 446, 9.

35. a|š il Nabû-kišir a. amêl šangî bêlit Bâbili Nd 204, 2.

a/š il Nabû-nâşir Cr 379, 6.

a/š Nabû-uballit a. ilSin-ilu Nd 433, s.

a/š il Nabû-ušabši Cr 311, 16.

 $a/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-ukîn a. Ba... Nk 141, 5.

40. a/š il Nergal-iddin Dr 309.

a/š il Nergal-šum-iddin a. Mu.... Dr 275, 17.

a/š ^{il} Nergal-šùm-iddin a. ^{il} Sin-inittum Nd 827, 9. 931, 4.

a/š Nigudu Nd 241, 7.

a|š Nûrêa a. amêlmallahi Dr 380, 22.

45. a/š Puršû Dr 528, 10.

a/š Rîmût a. amêl pahari Cr 255.

a/š Silim-ilBêl a. Da-bi-bi Dr 37 I, 12.

a/š Silim-ilBêl a. amêlšangî ilEa Cr 242, 4.

a/š il Sin3-šadû Cr 210, 4.

50. a/š il Samaš-erba Dr 302, 4.

50a a/š il Šamaš-iddin a. Li'êa Dr CT IV 32, 21.

a/š il Šamaš-zîr-ibni Nd 1130, 8.

a/š Ša-^{il}Nabû-šumu a. Gaḥal-^{il}Marduk³ Dr 393, 15.

a/š Tab..... Nk 369, 12.

a. Nd 658, 17.

55. a. Aliu-bani, s. Ina-ešî-ețir.

a. amêl ašlaki, s. il Nabû-aplu-iddin, Ni-qu-du.

a. amèlbà'iri, s. il Nabû-nâşir, Ubâr.

a. amelbânî, s. Rimût-ilBêl.

a. Ba-si-ia, s. Ţâbi-ia.

No. 2.

60. a. il Bêl-alpê-erba Nd 781, 3. Cr 34, 4.

a. ilBêl-aplu-usur, s. ilBêl-iddin.

a. ilBêl-eţiru, s. Ța-bi-ia.

a. il Bêl-ušallim Nd 351, 7. 583, 17. Cr 92, 6. Cb 58, 10.

a. Dannu-il Addu, s. il Bêl-kâşir.

65. a. En?(Hu)-ṣa-bi, s. ${}^{il}B$ êl-lûmur.

a. E-ri-šu Nk 452, 27.

a. Eţiru, s. Itti-il Marduk-balâţu.

a. Hu-ul Cr 176, 8.

a. Hu-şa-bi, s. ilBêl-lûmur, Sul-lu-ma-a.

70. a. Itti-il Marduk Cb 274, 25.

a. il Marduk-ețir Dr 109, 11.

a. $am\hat{e}l$ massar abulli = Ardi-ilBêl 49.

a. Na-ba-a-a, s. Nidintum, Ubâr.

a. il Nabû Nd 1115, 5.

75. a. Qaqqadannitum, s. il Bêl-ušêzib.

a. amêl qîpi, s. Iddina-il Bêl.

a. ^{il}Sin-ilu, s. ^{il}Nabû-bulliṭsu, -ittannu, -udammiq.

a. il Sin3-šadû Cr 78, 7, s. Nidintuin.

a. (amêt) ša na-ši-šu Nd 855, 3. S. il Nergalušêzib.

80. a. amelšangî ilŠamaš, s. ilBêl-ittannu.

a. Šigûa, s. ^{il}Nabû-li'u.

86. a. $\tilde{S}\acute{u}$ -'-a-t \acute{u} ($\stackrel{\cdot}{=}$ Ardi- $^{il}Nab\hat{u}$ 17), s. ^{il}Ea -iddin.

Ardi-il....

I. a/š il Nabû-ețir a. Ețir Dr 48, 4.

Ardi-il $Addu^2$

I. a|š il Marduk-uballit? Nd 7, 17.

Ardi-aḥê-šu («ein Diener seiner Brüder») Ng 46, 6. 62; 5. Nd 271, 5. 365, 10. 638, 13. Cr 262, 7. amēl ašaridu Cb 79, 4. S. il Šamašaḥ-iddin.

I. a/\tilde{s} II.... Cb 426, 5.

2. a. Il-ta-a Nd 782, 4.

Ardi-^{il} A-nu-ni-tum Nk 450, 19. Nd 237, 2. 662, 3. Cb 18, 12. 107, 12. 437, 18. Dr 6, 14. 112, 11. ^{amĉl} kisû ša ^{amĉl}šangû Sippar Dr 72, 23. ^{amĉl} ràb qašti Nd 1058, 3. S. ^{il} Bêl-ittannu 49.

I. a/š ilNabû-killim Dr 457, 15.

Ardi-^{il} Bânîtum(-^{il} KAK-tum|tú), ^{amèl} ràb PIN-šu Nk 452, 21. S. ^{il} Sin-ana-bîtišu.

Ardi-il Ba-ú

I. a/\tilde{s} a. $a^{m\hat{e}l}Pa-\tilde{s}e^{ki}$ Dr 289, 9.

a/š Bêlšunu a. amêlràb bânî Nd 273,18, 323,14.

2*

 $(Ardi^{-il}Ba^{-il})$

a|š Mušêzibi-il Marduk a. amêl ašlaki Dr 296, 5, 7. 379, 79? 466, 3. [467, 10?]. 571, 13.

a/š il Nergal-ušėzib a. Egibi Dr 156, 14.

5. $a. \frac{am\hat{e}l}{a\hat{s}laki}$. Dr 358, 19. 410, 26. 466, 18, = no. 3.

Ar-di-il Bêl¹, Ardi-il Bêl¹ (no. 49 = Ardîa) Nk 107,2. 172,9. 322,4. 428,20. 452,25. Ng 17,6. 56,3. Nd 160,5. 169,19. 435,2. 444,7. 627,4. 659,4. 722,8. 819,2. 865,12. Cr 61,6. 160,8. 161,51. 226,6. 336,17. 363. Cb 79,21. 93,19. 172,2. 243,6. 316,16. 327,4. 347,11. 352,2. Dr 16,3. 47,7. 110,11. 141. 190,10. 221,8. 249,5. 414,13. 421,8. amêl iš paru Cb 312. amêl aklu ša amêl mandîdi pl Dr 432,3. S. Ap-la-a61,il Bêl-eṭir 62,-ibni,-rîmanni,-šàr-uṣur, Dûšu, Id-da-a-a 6, Iddina-aplu, Itti-il Marduk-balâṭu, Ku-ṣur-ra-aplu, Mušêzib, il Nabû-ittannu, -rê'ûšunu, -uṣuršu, il Nergal-šàr-uṣur.

I. a/\tilde{s} Cr 332. 31. 350, s. Dr 427, 16.

 $a|\check{s}$ Ardi- ${}^{il}Nab\hat{u}$ Nd 539, 3.

a/š Balâṭsu a. Bâbûtu Nk 356, s.

a|š ilBêl.... Nd 198, 11. Cr 368, 18.

5. $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l...a.$ a. il Sin-ilu Dr 191, 12.

a/š ilBêl-eţir Nk 42, 20.

a|š ilBêl-ra..... a. amêlÈ-sag-lu.... Nd 1028, 10.

a|š Bêlšunu a. Ša-al-la (Ša-la-la) Cr 160, 13. 231, 18. Cb 287, 12.

a|š il Bêl-uballiṭ, amêl širiq? il Marduk Cr 345, 45.

10. a/š ilBêl-ušallim Nd 639, 2. 1016, 2.

 $a \mid \mathring{s} \mid il B \hat{e}l$ -ušallim a. il Addu-šam-me-e Ng (ZA II) 14. Nd 1001, 9. Cr [183, 36]. [255, 3]. 281, 16. 307, 14. 318, 17. 328, 21. 339, 22. Cb 19, 23. 386, 14. 398, 11. 17. Dr 27, 4.

a|š Dam-qí-ia a. Nâdin-še-im Dr 339, 17.

a/š Dummug a. Ardi-il Ea Nd M 13, 14.

a/š il Ea-zîr-ibni a. Nûr-il Sin Dr 275, 13.

15. a/š Ha-ad-da-a Dr 499, 19.

 $a|\dot{s}$ $Ha\dot{s}$ -da-a a. Dr 210, 5.

a/š Iqîša-aplu a. Ēpeš-ilu Nd 199, s.

17a a/š Iqîša-aplu a. Šarru-a-ra-zu-u Dr P

a|š Kabtîa a. Pap-pa-a-a Ng 63, 2. Nd 419, 5. 575, 4.

a|š Kal-ba-a a. Mukallim Cb 182,4. 253,4,8. Dr 307, 8.

20. a|š Marduk Cr 57, 9.

a|š il Marduk-rîmannu a. Eţiru Cb 251, 11.

alš il Nabû-ahê-iddin Nd 166, 6.

a| $\dot{s}^{il}Nab\hat{u}$ -a $\dot{h}\hat{e}$ -iddin a. $a^{n\hat{e}l}(\hat{a}l)Pa\dot{s}e^{ki}$ Nd 79,4. Nd M II 46, 15.

a|š il Nabû-àh-iddin a. Mukallim Nd 451, 15.

25. $a/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ -aplu Nd 353, 4.

a|š il Nabû-eţir Nk 53, 8.

a|š il Nabû-iddina a. Amêl-il Ea Nd 203, 45.

a/š il Nabû-kîn-aplu a. Ràb ba-ni-e Dr 172,16.

a/š il Nabû-zîr-lîšir a. amêl Pašeki Cb 44, 35.

30. a/š Na-din Nd 919, 3.

a|š Na'id-ilMarduk a. Ili'-ilMarduk Cr 272, 3.

a|š il Nergal-uballit a. Na-gi-ru Nd 665, 17.

a|š Rêmû[tu] Dr 25.

a|š Šú-la-a a. [amêl nâš paṭri] kâri Nk 194, 10.

35. a/š Zîrîa Nd 473, 2.

a/š Zîr-ukîn a. amêl nâš patri Dr 216, 5, 11.

a. Dr. 91, 10.

a. Ardi-ilEa, s. ilMarduk-šùm-iddin.

a. Arrabtum, s. il Nabû-eţir.

40. a. amêlašlaki, s. Ap-la-a, il Bêl-iddin.

a. amêl bâ'iri, s. il Bêl-nâdin-aplu:

a. amêl bânî, s. il Nabû-bullițsu il Šamaš-ahiddin.

a. Bêlšunu Cb 154, 3.

a. Egibi, s. ^{il}Bau-bêl-bîti, ^{il}Nabû-aplu-iddin, -šum-iddin, Ṣil-la-a, f ^{il} Tasmêtum-râmat.

45. a. Épeš-ilu, s. Ubâr.

a. Etillu, s. Na'id-ilBêl.

a. Igbi-il s. fSal-lat-tum.

a. Marduku, s. Iddin-^{il} Nabû.

a. amêlmaşşar abulli (= Ardîa 71) Dr Pa 7, 17. S. Šullumu.

50. a. Mukallim, s. Nidintum.

a. Na-ba-a-a, s. Šadûnu.

a. Pap-pa-a-a, s. fInṣabtum, Sûqa-a-a.

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Bêl-ahê-iddin.

55. a. Šigûa Dr 39, 2. S. Ba-ba-a.

Ardi-ilBêlit¹, s. ilNabû-zîr-iddin.

Ardi-ilBêl¹-şar-bi

I. a|š Nûrêa Dr 244, 7.

Ardi-ilBu-ne-ne Nd 230, 4. Cr 68, 7. Dr 370, 27.

amêlirrišu Nk 452, 43. (amêlMU-ţa-nu) ša
T. XXXII.

(Ardi-ilBu-ne-ne)

bît qâti Nd 510, 13. 1122, 6. Cb 296, 7. amêl HU. KAK Dr 277, 22.

I. a|š ilNabû-zîr-lîšir a. Ardi-ilNergal Dr Pa IO, 30.

a|š Na'id-il Marduk a. Ili'-il Marduk Dr

a|š Na'id-il Marduk a|š il Šamaš-balâṭsu-iqbi Nd 113, 7.

4. a. il Nabû-nâşir Nd 379, 6.

Ardi-ilBunene²(?) Nk 150, 11. Cr 34, 3. 93, 8. 145, 5. 209, 4. 342, 3. Cb 243, 3. 244, 2. 273, 4. 333, 4. Dr 1, 9. 4, 7. 8, 10. 46, 2. [54, 13]. amêl abu bîti Cb 87, 17. amêl HU. KAK(p) Cb 359, 10. Dr 72, 13. amêl nappahu Nd 220, 2. ša bît alpi Cr 113, 4. ša bît qâti Nk 11, 10. Cb 256, 3. amêl ši-rik il Šamaš Dr 46, 7. ša šutum šarri Cb 256, 14. S. Ardi-il Nabû, Ubâr.

1. a. Mar-duk-a Dr 40, 5.

Ardi-il Ea^{1,2} (mit dem Determin. amêl Nd 48, 19)
Dr 306, 2. Dr Pa (21, 30). S. il Ae-iddin I,
il Anum-alı-iddin 2, Ardîa 25, Ardi-il Bêl
13, Balâţu 68, il Bêl-iddin 13, -ittannu 45,
-uballiţ 17, 63, -ušallim 10, Esaggil-šadûnu, Iddin-il Marduk 24, Kabtîa 5, Kalba-a 29, Kalbi-il Bau 3, Lâbâši 16, Lîšir
15, Marduk 10, il Marduk-šum-iddin 4, 39,
Murašû 9, il Nabû-alıê-bulliţ 2, -aplu-iddin
13, -balâţsu-iqbi 9, -nâşir 31, -šàr-uşur 5,
-zîr-ibni 2, il Nergal-šum-ibni 3, Nidintumil Bêl 34, Rîmût 16, Rîmût-il Bêl 61, il Šamaš-uballiţ 21, Šâpik-zîr 15, 31, Šum-ukîn
24, Un-da-še-ri 1, Zîrîa 15.

Ardi-elippi-igri (ARAD-GIS-MA-KU)

1. a|š il Nabû-zîr-ušabši a. amèl malahi Dr 193, 23. Ardi-il Erûa (ARAD-il EDIN BL 4524 -ú-a|il A. EDIN BL 11484 -ú)

1. a|š ilBêl-àlı-ušabši a. amêl šangî ilGula Dr 108, 10.

2. a|š ^{il}Nabû-šâ-pik-zi-ri a. Síp-pi-e Dr 298, 17. Ardi-^{il}Ê. SA. BAD

I. α. amêlbâ'iri, s. Iqupu.

Ardi-^{il} Gula^{1,2} Nk 249, 28. 452, 34. Nd I, 14. 278, 11. 668, 4. Nd M II 51, 16. Nd Pi 3, 11. Cr 180, 5. 233, 15. 309, 9. Cb 350, 12. 367, 16. Dr 22, 10. 379, 5. 495, 3. amêl ardi êkalli Dr 72, 6. amêl nappaku Nd 118, 5. 425, 2. 428, 12. 472, 3. No. 2.

530, 7. 549, 3. amêl rê'û Cb 311, 2. S. il Bêlšarru-dannu, Nâdin 59, f Ţâbatum.

a/š Balâțu Nd 515, 13.

a|š ilBêl-ahê-iddin a. amêl rê'î NdL 73, vgl.

Ardîa 10.

a/š ilBêl-iddin Nd 911, 10.

5. $\alpha/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ -iddina α Cb 44, 46.

a|š ilBêl-iddin a. Ša-na-ši-šu Cr 28, 14.

a|š ilBêl-uballit a. amêlbâ'iri Nd 756, 15.

a|š Esaggil-a-a a. Mušezib Dr 490, 10.

a/š Gimillu a. Ēpeš-ilu Nk 360, 1. Vgl. Ar dîa 18.

10. a|š Itti-^{il} Marduk-balâṭu a. ^{il}Šamaš-bâri Dr 272, 19.

a/š Kîn-zîr a. Egibi CrP17, 6. Cb 116, 8.

a/š Kiribtu Nd 962, 3.

a/š Kiribtu a. Dullubu Ng 14, 2: Nd 6, 4. Nd P 9, 14.

a|š Kit-ti-iá a. amêl šangî il..... Nd 531, 9.

15. a/š ^{il} Marduk-šum-ușur a. Ețiru Dr 67, 13.

a/š il Marduk-šùm-uṣur a. Na-ba-a-a Dr 45, 8. 64, 14. 158, 14. 165, 13. 205, 8. 207, 12. 212, 16 (verlesen!). 246, 9. 265, 30. [287, 11]. 325, 27. 359, 12. 379, 78.

a/š ilNabû-balâṭsu-iqbi a. Áš-kan-du Nd 665, 18.

a/š il Nabû-li'û a. amêl bâ'iri Nd 314, 3.

 $a|\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ -mu-zib(sic!)-urri a. $a^{m\hat{e}l}dam$ -qa Cb 117, 17.

20. a/š ^{il} Nabû-zîr-iddin a. ^{amêl} ašlaki Dr 463, 16. a/š ^{il} Nergal-iddin a. Êpeš-ilu Cr 275, 4. Dr 153, 9.

a/š Silim-ilBêl a. Dikî Cr 236, 15.

a/š Sil-la-a Nd 95, 14.

a/š Šú-la-a Nd 342, 4. 490, 8. Cb 32, 3.

25. a. amêlabi bîti, s. Šadûnu.

a. il Addu-im-me-e, s. il Ea-zîr-iqîša.

a. il Addu-šum-ereš, s. Ardi-il Nergal.

a. il Addu2-šam-me-e Ng VR 67, I, 17b.

. a. amêlbâ'iri, s. il Nabû-ittannu, -šùm-iškun.

30. a. ilBêl-iddin Nd [643, 9. 743].

a. Dikî, s. Itti-il Nabû-balâtu.

a. Egibi, s. Bêl-zîr, Libluț.

a. Ili'-il Marduk, s. Bêlsunu.

a. Irani, s. il Nergal-uballiț, Qabû, fŠinaba'.

35. a. Lultammar-il Addu, s. Na-din, Šâpik-zîr

(Ardi-il Gula)

- a. il Marduk-ețir Cb 70, 15.
- a. Na-ba-a-a, s. il Bêl-erbâ.
- a. Nu-ur-sa-nu, s. il Bêl-ittannu.
- a. amêl rê'î alpi, s. Rîmût.
- 40. a. Rihîtu Nd 1127, 4.
 - a. Ša-bi-na-ši-šu, s. il Šamaš-ibni.
 - a. Šú-la-a Cb 58, 17. 70, 6. Dr 28, 6. 40, 11.

43. a. Zîrîa, s. il Bêl-iddina.

Ardi-il HAR, vide Ardi-il Bunene2.

Ardi-ili («ein Gottesdiener») Nk 315, 10.

Ardi-ili-balâți?, s. il Nabû-ušuršu 16.

Ardi-il-la-a? Cb 316, 18, 16.

Ardi-il In-nin-ni

I. a. Šadî, s. Gimillu.

Ardi-ilLa-as

I. a|š il Sin-àh-ereš Dr P 55, 15.

Ardi-^{il} Marduk (Ar-du- Dr 205, 12) Nd 231, 20. Dr 273, 2. 299, 9. 367, 43. S. Iddina-^{il} Nabû, Lâbâši 5, Murašû 7, ^{il} Nabû-ahê-šullim, -êṭir-napšâti + 48, ^{il} Šamaš-šàr-uṣur.

- I. a/š a. amêl pahari Dr P 54, 11.
 - a/š il Addu-abu-bullit? Lab 5, 5.
 - a/š ^{il}Bêl-iddina a. ^{amêl}(ša) ṭâbtišu Dr 380, 18. 494, 30.
 - a/š Etillu a. il Nabû-lit-su Nd 367, 11.
- 5. a/š Iqîša-aplu a. Nûr-ilSin Nk 27, 2. Cb 272, 4.
- a/š Kittîa a. amêl šangî il Ea Nd 131, 11. 183, 9. 323, 15. 340, 16. 434 10. 533, 17. 632, 18. 657, 9. [1111, 21]. Nd M 21, 18. 25, 17. Nd L1, 18. Cr 114, 2. Cb [189, 17]. Dr [102, 14]. 206, 4.
- a/š Lâbâši a. Ša-bi-na-ši-šu Nd 854, 12.
- a/š il Marduk-eṭir a. amêl ša ṭâbtišu Nd 479, 3. 605, 15. Nd M 22, 3.
- a|š ilMarduk-nâṣir a. Ardi-.... Cr 349, 23.
- 10. a/š il Marduk-zîr-ibni Dr 419, 2.
 - a|š Mušėsib-^{il} Marduk a. ^{amėl} šangî ^{il} Gula Dr P 71, 23.
 - a|š Mušêzib-^{il}Marduk a. ^{amêl}šangî ^{il} Ištar Bâbili Cb 397, 13.
 - a/š Nabû-aplu-iddin a. Kânik-bâbi Dr 332, 17.
 - a/š ilNabû-kâşir a. Damqa Dr 321, 40.
- 15. a/š ^{il}Nabû-napšâtim-uṣur a. amêlu-ú Dr 321, 37. 410, 21.
 - a/š ^{il}Nabû-šum-iddin? a. Nûr-^{il}Sin Dr 85, 8.
 - a/š ilNabû-šum-lišir Ev 16, з.
 - a|š il Nabû-zîr-lîšir a. il Sin-šadûnu Dr 372, 8.

- a/š il Nabû-zîr-ukîn a. amêl bâ'iri Dr 26, 37.
- 20. a|š i¹Nergal-uballiṭ a. Mušêzib..... Cr 172,13. a|š Pir'u a. Êpeš-ilu Cr 249, 8, 13; vgl. folg. a|š i¹Šamaš-pir'(?)-uṣur a.'Ê[peš-ilu] Cr 362,2. a|š i¹Šamaš-udammiq a. amêl šangî i¹Šamaš Cr 324, 15.
 - a/š Ša-mi-hir-karabêa? Cb L 15, 15.
- 25. a/š Zîrîa a. Na-ba-a-a Cb 279, 3.
 - *a.* Nd (248, 4).
 - a. amêl..... Dr (219, 16).
 - a. il Bêl-eţir, s. Taqîš-il Gula.
 - a. Kalbi-il Sin, s. il Nabû-êţir-napšâti.
- 30. a. Nûr-ilSin, Nd 613, 2 (Iddin-il Marduk?).
- a. ^{il} Sin-karâbi-išmê, s. ^{il} Nabû-tultabši-lîšir.
 - a. il Sin-šadûnu, s. Zu-um-ba-a.
 - a. amêl šangî il Ea Dr 227, 39. 312, 16. 321, 42. 379, 87; Dr L 179, 39? Identisch mit no. 6. S. il Marduk-bêl šunû Mûrânu il Nabû-bullitsu -nâdin-aliu.
 - a. amêl sangû îl Îstar Bâbili, s. îl Marduk-sumîl Nabû-aḥê--usullim.
- 35. a. amêlša ţâbtišu, s. il Nabû-kîn-aplu.
- Ardi-^{il}Nabû¹ (no. 18 = Ardîa 81) Nd 562, 3.
 627, 2. 1002, 4. Cb 295, 3. ša bâbi rabî Cb
 256, 18. S. Àḥ-iddin, Ardi-^{il}Bêl, Ba-zu-zu,
 ^{il}Bêl-êṭir-napšâti,Ḥaš-da-a,Lâbâši,Mannuda-nu-ú 2, Mušêzib-^{il}Bêl, ^{il}Nabû-ittannu,
 -mîti-uballiṭ, -nâṣir, -uballiṭ, ^{il}Šamaš-erbâ,
 Šú-la-a 43.
 - 1. a/š Ardi-ilBunene2 Nk 22.
 - a/\tilde{s} Etillu Dr 177, 15.
 - a|š Haš-da-a Nk 122, 9.
 - a/š Itti-ilBêl a. amêl Allaky Dr 205, 3.
 - 5. a|š ilMarduk-nâșir a. ilEa-ilûta-ibni Cb
 - a/š il Nabû-zîr-ibni Nd 505, 5. Nd M II 46, 4.
 - a/š Rîmût a. amêlnaggari Nd 680.
 - a/š Šâkin-šùm a. amêlša ţâbtišu CrP 16, 23.
 - $a. \ldots s. Uk$ în il Marduk.
- 10. a. il Ea-êpeš-ilu, s. il Bêl-erbâ.
 - a. Mukallim, s. ilBêl-iddin.
 - a. Nûr-il Sin, s. il Nergal-ušallim, Sillâ.
 - a. Rê'î, s. Ibna-a.
 - a. Ša-na-ši-šu, s. il Nabû-šum-ukîn.
- 15. a. amêl šangî il Addu, s. il Bêl-ahê-iddin.
 - a. Śâpik-zîr Cb 109, 2.
- 17. a. Šu'âtu (= Ardîa a. Šu'âtu), s. ^{il} Ea-iddin.

 $Ardi^{-il}Nergal^{1,2}$ (no. 40 = Ardia 39? auch mit Determ. amêl Nd 149, 3. 282, 11. 515, 14 u. ö.) Nd 546, 16. Dr 80, 50. ardu ša Bêlšunu Dr 274, 6. 476, 5. S. Ardi-ilBunene I, ilBêlețir 54, -ibni 10, -iddin 109, 171, 185, iqîša 14, -kâşir 5, -kîn-zîr 1, rîmanni 17. Bêlšunu I, ${}^{il}B$ êl-ušallim 29, -sîr 5, -sîr-ibni 6, Da-di-ia 4, Esaggil-gammil 1, Gimillu 30, Gûzanu 20, Iddin-il Bêl 14,40, Iddin-il Marduk 23, Iddin-il Nabû 22, 100, 113, Ina-Esaggil-sîr 4, f Inşabtum 43, İtti-il Bêlbalâțu 2, Kabtîa 12, Kurbanni-il Marduk 7, Lâbâši 26, 58, ^{il} Marduk-êţir 18, -šùmușur 45, -zîr-ibni 13, 21, Mûrânu 10, Mušêzib-il Marduk 55, il Nabû-êţir-napšâti 14, 16, -ittannu 47, 64, -mušêtiq-urri 34, -nâdin-aḥi 4, -nâsir 6, -šum-imbi 3, -uballit 29, -uşuršu II, -ušallim 2, Nâdin 32, il Nergal-iddin 5, -šum-ibni 5, Rîmût 7, 89, Rîmût-ⁱ¹Bêl 60, ⁱ¹Šamaš-ibni 2, Šâpik-zîr 3, f Sinbana' 3, Uballitsu-il Gula 5, 6, il ZA. MAL.MAL-utirri 1.

1. $a \mid \check{s} \dots a$. Egibi Cb P 25, 5.

a|š Ardi-il Gula a. il Addu-šim-ereš Dr 97, 13.

a/š ilBêl-aḥê-iddin a. Na-ba-a-a Dr 490, 18.

a/š ilBêl-kâşir a. Ga-húl Dr 181, 2.

a/š Da?..... a. amêlu-ú Dr 289, 12.

5. a/š ^{il}Ea-zîr-iqîša a. Bâbûtu Dr L 33, 15.

a/š Etillu Nk 374, 6.

a/š Liblut Dr 354, 12.

a/š Mušêzib-ilBêl a. Da-bi-bi Dr 423, 13.

a|š Mušêzib-^{il} Marduk a. Maštuk Dr 265, 32.

10. a/š il Nabû-bân-ahi a. amêl pahari Dr 389, 11. 390, 10. 391, 4.

a/š il Nabû-eţir a. amêl nâš paţri Cb 432, 4.

a/š il Nabû-kîn-zîr a. Epeš-ilu Nd 1059, 9? Dr 354, 3. Vgl. Iddin-il Nergal 2.

 $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}-muk-ki-e-lib(p)$ a. Egibi Cr P [21,

7]. Cb P [25, 5]. 128, 5.

a|š il Nabû-na-din-šùm a. amèl šangî il Gula Dr 314, 13.

15. a|š ^{il} Nabû-napištim?-uṣur a. Amêlu-ú Nk

a|š il Nabû-nâşir a. Damqa Nd 459, 11. 1

a/š Pir'u a. Êpeš-ilu Dr Pa 6, 12. 7, 8.

a. A-si-i, s. il Nabû-bullițsu.

a. Ib-ni-ilu, s. Silim-il Bêl.

No. 2.

20. a. Kalbi-ilSin², s. ilNabû-eţir-napšâti. Ardi-il Ninib2 Nd 571,50. amêl ràb bûr-tim ša amêl ikkarâtu Nk 458.

Ardi-il Papsukal, s. il Bêl-iddin 14.

I. a. amêl šangî il Ea, s. il Marduk-bêl šunu. Ardi-il Sin¹, s. Lâbâši.

I. a/š Na'id-il Marduk a. Gaḥal Nd 300, 13.

2. $\alpha/3$ Rîmût α . ilSin-d α - α - α -in Dr P 87, 3. Ardi-ilSin³-šadî?

1. a|š ilMarduk-šarrani α. Nα-αn-nα-α-α Nk 390, 14.

2. a. ^{amèl}ašlaki, s. Hahhuru, Mušêzib-^{il}Bêl. Ardi-il Su-ti-tum|ti

I. α/\tilde{s} Kidinnu α . Na-na-?-ri Dr 388, 4, 8. Ardi-il Sarpânît (-il AZAG . SUG BL 9906, vgl. $Ardi^{-il}Er\hat{u}a$).

1. a š Iddina-ahu Nk 76, 12. 106, 12.

Ardi-il Šamaš 1 Nd 278, 14. 828, 13. 1127, 5. Cb 41, 9. 211, 7. 228, 8. Dr 81, 13. S. Sùm-iddin 10.

1. a/š il Addu-gab-ri Dr Ba 20, 9?

a|š il Nabû-êţir-napšâti a. il Ea-nâşir Dr 333, 13.

3. a/š il Samaš-erba Nk 458, 10.

Ardi-il Sulmân Dr 537, 2.

Ardi-ta-?-a-a-la? amêl ašarid šarri Nd 282, 23.

Ardi-il Taš-me-tum Nk 374, 18.

Ardi-il Uraš?, s. Liblut.

1. a|š il Bêl-zîr a. amêl šangi Dilbatki Nd Pa 2, 39. a s il Bêl-zîr a. Sigûa Dr Pa 18, 21.

3. amêl a. šangî Dilbatki, s. il Nabû-iddin.

A-rid?-ilNa-na-a Ars 78-7-30, 11, 7.

A-ri-iš-šu, s. Ab-di-ia.

Arkât-ilâni (År-kat|EGIR-AN^{pl}, vgl. Ár-katilâni-damqâti? VR 46, 63), s. Ezida-igîša 1, Iddin-^{il} Nabû 68, ^{il} Nabû-kîn-aplu 11.

Ar-rab, Ar-ra-bi, Ar-a-bi Nk 360, 12, Ar-rab-bi, Ar-bi Dr 400, 11, A-ra-bi (wechselt mit Arrabtum) Nk 439, 6. Nd 115, 15. [212, 8]. 233, 16. 1082, 4. Cb 256, 6. amèl mukabbû Nd [115]. 137, 9. 179, 2. 222, 4. 415, 7. amêl qallu Nd M 17, 3. amêl UR. GAM Nd 37, 4. S. Ap-la-a, ilBunene2-àh-iddin, -ibni 12, Ilu(pl)-iddin, Kuşurra-aplu, il Nabû-apluiddin, il Nergal-ušallim, il Šamaš-iddin 40.

1. a/š il Addu-aḥê-šullim Nd 564, 1, 11. 573, 2. a/š Ardi-il Nabû Ev 84-2-11, 30.

(Ar-rab)

a|š ilBêl-iddin a. amêl rê'î Nd 6, 15.

a/š Bêlšunu a. amêl rê'î alpi Nd 294, 10.

5. a/š Bêlšunu a. amêlšangî ilŠamaš Cb 257, 14.

a|š il Marduk-erbâ a. Mukallim Dr 434, 14.

a|š il Nabû-zîr-ibni Nk 452, 11.

a/š Saggillu a. amèlràb bânê Nk 183, 5.

a|š Ša-il Nabû-šû Nk 360, 12.

10. a. Abi-ul-idi, s. Kal-ba-a.

a. Ir-a-ni, s. Bêlšunu, ^{il} Nabû-nâdin-alji Tabnêa.

a. amêl nappahi, s. il Bêl-iddin.

13. a. amêlšangî Bâbili, s. Ša-pî-kalbi.

Ar-rab-tum|tú|ti, Ár-rab-tum Dr 409, 20, Ar-ra-ab-tum Nd 838, 15, A-ra-ab-tum Dr 388, 12, s. Ahê-iddina-il Marduk 9, il Bêl-erbâ 11, -iddin 31, Esaggil-zîr 2, Itti-il Nabû-balâţu 11, Kidinnu-il Marduk 2, il Nabû-balâţsu-iqbi 6, 57, -eţir 4, -êţir-napšâti 2, -mušêtiqurri 23, -nâdin-ahu 14, -nib-ana-ilâni 1, -šabâbu 1, f Nubtâ 3, Rîmût-il Nabû 9, il Šamaš-uballiţ, Šêllibi 10, Ubâru 9.

I. a., s. il Šamaš-uballit.

Ar-ṣa-a, Ar-ṣa-' (cfr. he. אַרָּאַ und Ar-ṣa-a-a K 468, 3, 13), s. il Bêl-iddin.

1. a/š An-tar-a-bi, ^{amêl}qalla ša ^{il}Bêl-šàr-uṣur apil šarri Nd 270, 19.

*Ar-ša-ka-a, Ar-ša-kan Ars.

**f Ar-ta-ga-a-tum (pe.) Dr 476.

*Ar-ta-ru-šu (pe.), amêl ràb damkar tl Cb 384, 11.

*Ar-ta-ša-a-ta (pe.) Dr 476, 2, 8.

fAr-ti-im (pe. ?vgl. aber artum Blume MSAW p. 18), Amme der Tochter des Königs Xr 2, 1, 5.

*A-sa-pa-ši-in-... Dr 339, 2.

*As-pu-me-ta-na-' (pe.)

I. a/š As-pu-ta-ti-ka Cb 384, 4.

*As-pu-ta-ti-ka (pe.), s. As-pu-me-ta-na-'.

A-si-i, s. il Nabû-bullițsu 7 a.

f A-si-tum (f. v. âsû Arzt) Nd 1, 5.

As-si-ia, As-si-a (Nd 987, 4. Dr 370, 12b. «o Helfer»?, vgl. MSAW p. 12), s. ilŠamaš-erbâ + 15.

A-su-ú, amêl A. ZU («Arzt»), s. Iddin-aplu 2, Iddin-il Marduk 26, Kabtîa 13, Libluț 15, Munahhiš-il Marduk 6, il Nabû-bullițsu 36, -ittannu 11, -kîn-zîr 41, -uṣuršu 37, il Nergal-iddin 18, Şil-la-a 20, Tabnêa 8.

A-ša-ri-du, SAG. KAL («Oberster») Nd 14, 7, s. Balâţu 38.

1. a/š Bulluṭâ Dr 286, 4.

a|š il Nabû-uballiț a. Ețiru Dr 371, 2.

3. a. Ša-na-ši-šu Knl M II 5, 10.

Aš-ķa-šu Dr P (103, 13).

fil A§- $k\alpha$ -'-i-ti-ere§ (KAM), q allatu Nd 700, 2.

Áš-kal-"Bêl1(?), s. "ZA. MAL. MAL-iddin.

Áš-kan-du|da|dù, Aš-ga-an-da (Nk 271, 7), Šú-kan-du (Cb 233,41), Aš-kan-na (Cb 351,10), Áš-kan-nu (Dr ZA III 2,30), Šakan (BL 8975) -dù (Nd 693,16), amêl Ša-kan-na (Nd 314, 16, šaknu «Bestellter, Vorsteher», mand. *TXXXX ZA VI p. 348), s. Ardi-il Gula 17, il Bêl-iddina 150, 162, -rîmanni 10, -uballit 79, -ušallim 2, Gimillu 7, Guza-nu 6, Kurbanni 1, il Nabû-kîn-aplu 7, 23, Niqudu 11.

Aš-ka-pu (mit Determ. aniel, «Schuster» = אושכפא JENSEN, Kosm. p. 293 Anm. 2, vgl. Dr 321, 4), s. Mušėzib-il Marduk 71.

Ašlaku (amêrKU.UT), s. il Addu-šùm-uṣur 1, Ap-la-a 4, Ardi-il Bau 3, 5, Ardi-il Gula 20, il Bêl-aḥê-iddin 3, -iddin 20, -iqîša 24, -kâṣir 31, Dummuq 11, il Ea-bân-zîr 2, Erbâ 13, Ḥaḥḥuru 1, Kîn-zîr 7, Kurbanni-il Marduk 2, Lâbâši 53, Libluṭ 39, il Marduk-qîšanni 7, -rîmanni 17, -šùm-iddin 29, Mûrânu 24, 29, Mušêzib-il Bêl 3, 6, il Nabû-aplu-iddin 4, -balâṭsu-iqbi 17, -bân-aḥi 2, -eṭir 18, -ibni 1, -kîn-zîr 7, -šùm-ukîn 7, -šùm-uṣur 19, -zîr-ukîn 20, Nidintum 13, Nidintum-il Bêl 17, Ni-qu-du 2, Nu-na-a 2, Šâkin-šùm 2, il Šamaš-uballiṭ 33, Ša-il Nabû-šû 9, Šêllibi 14.

Áš-pi-e (? Nd 534, 14), s. il Nabû-šâpik-zîr.

Áš-šur (auch mit Determin. amêl), s. il Bêl-ušêzib 4, Lâbâši 14, il Marduk-zîr-ibni 12, Mušallim-il Marduk 3, il Nabû-êţir-napšâti 17, -iddina 43, -uballiţsu 1, Rîmût-il Bêl 16, il Šamaš-zîr-iddin 1, Šú-la-a 19, il ZA. MAL.MAL-pir'-uṣur 1, Zîr-Bâbili 2.

 \acute{A} š-šur-a-a («Assyrer»), s. ${}^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-ušabši 3, Rîm \hat{u} t- ${}^{il}B\hat{c}l$ 44.

Aššûr (LÍB. ZU)-lu-mur («die Stadt Aššûr will ich sehen») Nd (1030, 4).

il Ašur 1-abu-uşur, s. il Nabû-zîr-ibni. ilAšur²-àh-uşur (PAP)

I. a/š il Nabû-nâdin-apli Nd 573, 12.

il Ašur¹-aplu-iddin Dr 128, 12.

il Ašur !-dan-nu Šmk M II 3, 2.

il Ašur-er-ba Dr P 117, 11.

^{il} Ašur¹-iddin, s. ^{il} Bêl-abu-uşur.

1. a/š il A-è-uballit Dr 319, 19.

 $il A \dot{s} u r^1 - i - p u - u \dot{s}$, s. $B \alpha - z u - z u$.

il Ašur¹-ki-it-ru, s. il Šulmân-uballiţ.

il Ašur¹-kit-su-nu, s. Rîmût 100.

il Ašur 1-la-a-a|' Cb 22. S. Iddin-il Nabû.

il Ašur 1-magir (? SE), s. il Nabû-zîr-iddin.

il Ašur 1-ri-man-an-ni

I. a š il Nabû-balâţsu-iqbi Nd 245, 13.

il Ašur 1-šàr-uşur

1. α/š Ibna-a Nd 474, 9.

il Ašur 1-ta-ri-bi Nd 659, 8. Dr 149.

il Ašur¹-zîr-ibni, s. il Nabû-šùm-iškun.

I. a/š il Nabû-balâtsu-igbi Nd 294, 8.

A-ta-mar-an-nu-su, A-ta-mar-an-nu-us-su, A-tamar-ila-nun-su (NdP 9, 12 («ich habe seine Gottheit gesehen»), s. Iddin-il Nabû 26, ^{il} Marduk-iqîšanni 4, ^{il} Nabû-aplu-iddin 15, Na-din 62.

A-ta-na-ah-ilu («ich seufze, o Gott»), s. il Nergaliddin, il Sa-par-ri-ibni.

fA-ta-na-ah-ši-mi-ni («ich seufze, höre mich!») Nk 72, 7.

*A-tar-ba-nu-uš

I. a/š Ba-ga-da-a-tú Art CIS II 66.

A-tar-di?-e-su? Nk 148, 3.

A-ta-'-ri-du, s. Ab-di-ia I.

fA-tar-ra Cr 360, 8.

A-tar-ri-id-ri, s. Ulûla-a-a.

fA-taš-šu ... Nd 305, 8.

A-ti-ka-am, s. Abu-abi.

At-kal-ana-ilBau2, s. Kîna-aplu.

At-kal-a-na-ilBêl1, amêl qallu P 90, 2.

At-kal-a-na il Marduk Ng 45, 4, 10. amêl qallu Cr 64, 2. 315, 2.

At-kal-a-na-il TUR. SAG. GİL

1. a/š ^{il}Sin-bêl-uşur, ^{amêl}ašaridu ša Kambuzia apil šarri Cr 270, 3.

 $^{J}Ba-ba-a$ 84-2-11, 172

1. m/š Ardi-ⁿBêl a. Šigûa Dr 77.

No. 2.

2. m/š il Nabû-zîr-lîšir a. Egibi Nd 65, 24. Ba-ba-ia, Ba-bi-ia («mein liebes Kind!»)

I. a/\check{s} Ab Cr 243, 8.

a/š il Marduk-ereš Nk 129, 2.

3. a. amêl nappalji, s. il Bêl-êţir

Ba-bi-la-a-a, TIN. $TIR^{ki}(-la)$ -a-a («Babylonier»),

s. ^{il} Nabû-nâşir 4, Zîrîa.

Bâbilu (TIN. TIR^{ki})-kud?-din

1. a/š Balàtsu a. Sag-gíl-a-a Dr L 26, 16.

Bâbilu (TIN. TIRki)-lu-mur Nk 450, 17. S. Itti-^{il}Nabû-gûzu 2.

fBa-bu-nu («unser Kind!»)

m/š ilNabû-li'û Nd 680, 2.

 $B\hat{a}b\hat{u}tu$ ($B\hat{a}bu|Ba-bu(-\hat{u})-tu|t\hat{u}$ mit oder ohne Determinat. amêl; auch: il Bâbu-ù-tu NdM 27,11 «Kindschaft») Dr (429, 25. 462, 12. 531, 15). S. Ap-la-a 9, 31, 35a, 59, Ardi-il Bêl 3, Ardiil Nergal 5, Balâțsu 13, Balâțu 32, Ba-zuzu 1, il Bêl-aplu-iddin 19, -êţir 63, -ibni 29, -iddin 25, 87, 203, -kâşir 12, 36, -šum-iškun 5, -uballit 69, -usippi I, Erba 16, Gi-lu-ú-a I, Ha-am-ma-a 2, Haš-da-a 15, Id-din-aplu 12, Iddin-il Bêl 57, Iddin-il Nabû 107, Iqîšaaplu 19, 40, Itti-il Nabû-balâţu 39, Kal-ba-a 16, il Marduk-erba 20, -êţir 16, -šum-ibni 17, -šum-iddin 25, -šum-uşur 23, Mušallim-il Marduk II, Mušêzib-il Bêl 19, Mušêzib-il Marduk 39, 62, il Nabû-balâtsu-iqbi 47, -bêlšunu 13, -bullitsu 19, 42, -iddin 6, 36, -ina-ešî-ĉţir 3, -ittannu 9a, 45, -muk-ki-elip I, mušėtiq-urri 41, -nasir 37, -nasir-apli 4, -šum-iddin 15, -šum-ukîn 10, -tabni-uşur 10, Na-din 44, il Nergal-êţir 15, -uballiţ 10, Nidintum-il Bêl 12, fNu-ub-ta-a 16, Pir' 8, Rîmût 47, Sûqa-a-a 13, il Šamašpir'-uşur 5, -šum-lîšir 2, Šêllibi 2, Širiqtum-il Marduk I, Šum-ukîn 8, f Tab-lu-su I, Tabnêa 24, Zir-bi-bi 4.

 $B\hat{a}b\hat{u}t$ -ilâni(? $B\hat{a}bu^{pl}$ - AN^{pl}), s. $il\check{S}ama\check{s}$ -iddin 29. *Ba-di-ilipl, amèlardi ekalli Nd 1040, 2.

1. a|š Šú?-di-ni-du? Nk 432, 10.

**fBa-ga-bi-i-na-ši (pe.)

1. m/š Pu-uh-hu-ru a/š il Nergal-iddin Dr 473. *Ba-ga-da-a-tu (pe. $B(M)a\gamma\alpha\delta\acute{a}\tau\eta\varsigma$, vgl. BE IX),

s. A-tar-ba-nu-uš.

*Ba-ga-a-pa-na (pe. $M\epsilon\gamma\acute{a}\pi\alpha vo\varsigma$, vgl. BE IX) Cb 316, 3, 7, 11.

*Ba-ga-pa-a-ta (pe.) 1. a/š Pi-ir-mi-is-di Dr 301, 17.

*Ba-ga(-')-sa-ru-u', Ba-ak(-ka)-sa|su-ru-u' (pe.) amê1KAN-za-ba(ma?)-ru Dr 296, 2. 527, 4. amêl ràb kâsir Dr 105, 2, 4, 5. amêl mâr šipri Dr 534, 3, 6.

Ba?-hi-ir (Nd 373, 2), s. il Šamaš-iddin.

Bâiru (amêl ŠÚ. HA, «Fischer, Jäger»), s. Anail Bêl-ú-pa-qu 2, Ap-la-a 7, 30, Aṛ di-il Gula 7, 18, Ardi-il Marduk 19, Ba-ni-ia 9, 19, 21, il Bêl-âsûa 2, -bullițsu 9, -êțir 35, -ibni 9, -iddin 93, -iqîša 4, -nâdin-apli I, nâșir 5, 6, -uballiț 92, il Ea-erba 2, -ibni 4, -nâşir 2, -zîr-ibni 1, Erbâ 17, Gimillu 24, 32, Gimillu-il Gula 7, Gu-za-nu 25, Ḥaš-da-a 14, Ib-na-a-a 2, Id-di-ia 2, Iddin-aplu 18, Iddina-il Nabû 76, Ina-qibî-il Bêl 3, Iqîša 2, Iqupu 4, Itti-il Bêl-lummir 15, Itti-il Marduk-balâțu 20, Itti-il Samaš-balâțu 6, Kalba-a 6, Kâşir 8, Kidinnu-il Marduk 8, Marduka 3, il Marduk-mu-še-zib 1, -šâkinšum 4, -šâpik-zîr 4, -šum-ibni I, -šumușur 6, Mušêzib-il Bêl 5, 43, Mušêzib-il Marduk 9, 28, il Nabû-aliê-bullit 23, 34, -apluiddin 28, -êțir 26, 32, -êțir-napšâti 3, -inaešî-êţir 2, -ittannu 5a, 17, -kišir 1, -mudammiq 3, -nâdin-alii 10, -napištim-ușur 2, -nâsir 7, -šum-iškun 6, -uşuršu 36, -ušallim 16, -zîr-iqîša 1, -zîr-lîšir 25, Na-dinu 34, 42, il Nergal-uballit 4, Nûrêa 4, Rîmût 2, 37, 69, 86, 102, Rîmût-il Bêl 18, 46, Silim-ilBêl 16, 19, il Samaš-iddin 11, -pir'ușur 2, -uballiț 26, -zîr-ibni 3, -zîr-ušabši 2, Širikku 8, Šú-ma-a 7, Tabnêa 13, Taqîš-ilKAN.TE 1, Übâr 1, ilZA.MAL. MAL-iddin 8, Zîrîa 17.

Ba-iš-ni-tum Dr (407, 10).

Ba-i-ti- $il[\hat{a}ni]$, i^lBa -i-ti- $il\hat{a}ni$ Nk 404, 7. Ngl 28, 36. *Ba-ak(-ka)-sa|su-ru-u vide Baga's $ar\hat{u}$.

 $Ba-ku-\hat{u}-a$, $Ba-ku-\hat{u}$ Nd 284, 24, $[Ba]-a-ku-\hat{u}-a$ Nd 979, 3 («o über das weinende (Kind)!») Nk 348,2. Ng 57, 8. Nd 7,3. 247, 4. 546,11. 885,6. Cb84,16. amêl išparu bez. amêl qallu ša il Nabûnâșir-apli Nd 174, 2. [217, 5]. 242, 6. 302, 3. 349. 361, 6. 465, 5. 492, 2. 494, 4, 11. 532, 3. 544. 546, 11. 547, 6. 723, 6. 751, 5. 783, 8. 788, 4. 789, 10. 826, 13. 879, 5. 880, 4. 908, 6. 948, 11. 952, 4. 979, 3. 1015, 2. ZK II 326. Cr 104, 5. 186, 2. 191, 3. 202, 14. [232, 2]. 259, 7. 296, 3. 352, 8. KB IV 292. S. Bêlšunu, Iddin-il Bêl, Rîmût 103, Su-qa-a-a 32, f Ubârtum.

1. a/š Êțiru Dr 417, 17.

a|š il Nabû-mušêtiq-urri a. il Ea-imbi Nd

3. a/š Šùm-iddin a. Ša-na-ši-šu Dr 326, 10. Ba-la-hu (Dr 154, 14), s. ${}^{il}B\hat{e}l$ -itiannu 13.

Ba-lat-su, TIN-su («sein Leben!»; 6 abgekürzt aus il Nabû-balâţsu-iqbi 24) Nbp M II 8, 10. Nk 144. 149, 6. 186, 4. 249, 21. (313, 10, 16). 427, 5. Nd 1075, 4. Cr (170, 17). amêl išpar isi bez. naggaru Nk 163,2. 169,4. 190,2. 278,4. S. Ardîa, Balâţu, il Bêl-aplu-ușur 2, -êţir, Gimillu, Iddin-il Nabû, Iqîša, Kîna-aplu 5, Lîširu, Mušêzib-^{il}Marduk, Na-din 36, 65, Nad-na-a, il Šamaš-aplu-ușur 8, -nâșir 11, Sum-ukîn 36.

I. a/\tilde{s} Nk 236.

a/š Ahêšu Nk 361, 16.

a|š Apla-a a. il Bêl-etiru Nd 194, 6. Cb 73, 9.

a/š il Bêl-ahê-erba a. Irani Nk 368, 13.

5. a š il Bêl-ahê-iddin Nk 406, 13.

a|s Iddin-il Marduk a. Egibi Nd 501, 2, 13 == il Nabû-balâţsu-igbi 24.

a/š Ku-up-pu Nk 106, 9.

a|š il Marduk zîr-ibni a. il Ea-pattanu Nk 91,3.

a|š Mušallim-il Marduk Nk 32, 9.

10. a/š il Nabû-ahê-bullit Nk 432, 4.

a/š il Nabû-kâşir a. amêl rê'î sisî Nd 55, 12.

a|š il Nabû-šùm-ukîn a. Dannêa Nk 216, m.

a|š il Nergal-uballiț a. Bâbûtu Nk 141, 12.

a/š il Sin-na-din-šum a. Na-na-lin Nd 178,45.

15. $a \mid \tilde{s} \mid il$ Sulmân-iqîša a. Nd 165, 20.

alš Zîrîtu a. amêl pahari Nk 307, 13. a. amêl...., il Nabû-mušêtiq-urri.

a. Áš-pi-e, s. il Nabû-šâpik-sîr.

a. Bâbûtu, s. Ardi-iBêl, iBêl-iddin.

20. a. amêl bâ'iri, s. Ib-na-a, Nûrêa. a. (il) Bêl-êţiru Smk (ZA III) 20. S. Lușșiana-nîr-i Marduk, Mîrânu.

a. Dannêa, s. Etillu, il Nabû-šum-lîšir, Silimil Bêl, Zîrîa.

a. Épeš-ilu, s. Iddin-ilBêl, Šadûnu.

a. amêl gallabi, s. il Nabû-sum-lîsir.

(Ba-lat-su)

- 25. a. amêl HAR. HAR, s. il Bêl-iddin.
 - a. Irani, s. il Bêl-ahê-iddin.
 - a. Lultammar, s. Iddin-aplu.
 - a. amêl malahi, s. il Nabû-na
 - a. Mi-şir-a-a, s. Erbâ, Gimillu.
- 30. a. Nabûna-a-a, s. ^{il} Nabû-zîr-lîšir, ^{il} Šamašêtir.
 - a. ${}^{il}Nab\hat{u}$ - ${}^{s}e$ -e(-me), s. Iddin- ${}^{il}Nab\hat{u}$.
 - a. amêl paljari, s. Sûga-a-a.
 - a. amêlPa-šeki, s. ilNabû-zîr-iqîša.
 - a. amèl ràb bânê, s. Na-din.
- 35. a. Raba-a-ša-il Ninib, s. il Marduk-kîn-aplu.
 - a. Rîmût-ilâni, s. ^{il}Nabû-ahê-bulliț.
 - a. Sag-gíl-a-a, s. Bâbilu-kud-din.
 - a. Su-ha-a-a, s. ${}^{il}B\hat{e}l-ah\hat{e}-iddin$.
 - a. Ša-na-ši-šu, s. il Nabû-šum-iddin:
- 40. a. Šangî-il Nin-ib, s. Zîrîa.
 - a. amêl šangî il Ištar Bâbili, s. il Bél-zîr-lîšir, il Nabû-šum-iqîša, -šum-uşur, -zîr-lîšir.
 - a. amêl šangî il Sin, s. il Nabû-rîmanni.
- 43. a. Ša-ţâbtišu, s. ^{il}Nabû-uşuršu.

Balâțu (Ba-la-țu|ți, Ba-lá-ți Nk 41, Nd 263, 3. TIN-tu Dr 452, 17, TIN; wahrscheinlich abgekürzt aus Itti-il Marduk-balâțu o. ä. Als Probename Ba-la-tu K 241, XI 35). Nk 185, 2. 211. 401, 7. Nd 6, 11. 554, 12. 736, 8. 883, 8. Nd CT IV 41, 7. Nd M II 48, 10. Cr 34, 7. 287, 83. Cb 142, 6. 302, 8. 402, 16. Dr 152, 5. 190, 5. 404, 2. amêl aklu ša amêl mandîdu pl Nd 175, 5. 236, 2. amêl mâr šipri Nd 298, 2. amêl si-pìr? ša kurummâti Dr 314, 3. amêt ŠI. DUP Dr Pa 11, 18. S. Apla-a, Ardi-i Gula, i Bêl-edu-pitin, -iddin + 115, -šàr-uṣur, Bêlšunu, ${}^{il}B$ êl-uballiṭ 104, -upahhir 9, fHi-ib-ta-a, Iddin-il Bêl 29, Inşabtum 5, Kâşir, Lâbâši, ^{il} Marduk šum-ibni 4, Mušêzib, ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi 59, -iddin 30, -i-ra-šú, -kâşir, -kîn-aplu 25, -mušêtiq-urri 42, -šum-iškun 23, 27, -tabni-uşur, Na-din, il Nergal-ušallim, -ušêzib 8, Nidintum 80, Rîmût + 54, Silimil Bêl, il Samaš-aķê-iddin 1, -erba, -iddin 42, $-k\hat{n}$ -aplu, Šullumā, Šum-iddin + 12, Ušš α - α - α .

1. $a|\dot{s}$ Nd 570. 884, 15. $a|\dot{s}$ a. $am\hat{c}l\dot{s}ang\hat{r}$ $ilNab\hat{u}^2$ Nd 830, 18. No. 2,

- a/š Ah-iddin/a Dr 309, 24. 542, 16.
- a|š A-gar-aplu a. Dullubu Nk 202, 14.
- 5. α/š Balâtsu Cr 87, 6.
 - a/š Bêl-Ḥarrân-šadû-a Nd 427, 4.
 - a/š ilBêl-iddina Cb 142, 6. Dr 453, 6.
 - a|š ilBêl-šum-iškun a. il Ea-pattanu Nk 54, 9.
 - als Du-muq a. Gahal Cr 268, 11.
- 10. a/š Er-ba Nk 175, 12. 223, 6. Ng 47, 12.
 - a/š Gimillu Ng 32, 5. Nd 900, 6.
 - a/š Gimillu a. Ba.... Cb 245, 16.
 - a|š I-ba-a a. amêlšangî parakki Nd 790, s.
 - a|š Ibna-a a. Egibi Nd P 6, s. [10]. Cb P 24. 26, s.
- 15. α/š Ib-na-a a. Kalbi-^{il}Sin² Dr 127, 13.
 - a/š Iddina-ahu a. amèl ràb bânî Nd 477, 39.
 - a/s Iddin- $ilB\hat{e}l$ a. ilSin-da-'-in Dr P 64, 9.
 - a/š Ina-esaggil Nk 381, 21.
 - a/š Ina-ešî-êţir a. Esaggil-a-aNk71,7. [105,7].
- 20. *a/š Iqîša-aplu* Nd 821, 8.
 - a/š I-qu-pu Nd 1074, 5.
 - a/š Kal-ba-a Nd 221, 3.
 - a/š Ki-na-aplu a. amèl nappahi Nk 172, 21.
 - a|š Kurbanni-ilMarduk a. amètràb bânî Cr P 16. Cr Pa 3, 5.
- 25. α/\tilde{s} $L\alpha$ Nd 357, 24.
 - a/š il Marduk-crba a. amèl nappahi Ng 14, 12. Nd 6, 14. Cr 29, 8.
 - a|š ilMarduk-nâṣir α. amèl ḤAR. ḤAR Nd 600, 3.
 - a/š il Marduk-nâşir a. amêl malahi Nk 82, 10.
 - a|š il Marduk-zîr-ibni a. Uballițsu-il Marduk Nd 932, 8.
- 30. α/š Mi-sir-α-α Dr 431, 23.
 - a/š Mušallim-il Marduk Nd 611, 5.
 - a/š Mušĉzib-i1Bêl a. Ba-bu-tú Cb L 18, 35.
 - a/\S Na Dr 375, 3.
 - a/š ^{il}Nabû-balti|_{tum}(-ilâni a. ^{amèl}abi bîti Dr P 59, 5, 65, 4.
- 35. a/š ^{il}Nabû-bal-tum-ilâni, amêl urqi Cr P
 - a|š ilNabû-bân-zîr a. amêlMaṣṣar abulli Dr 308, 15.
 - a/š il Nabû-erba a. amèt nappahi Nd P 9, 2.
 - a|š ilNabû-êţir a. Ašaridu Nd 1025, 17.
 - $a/\check{s}^{il}Nab\hat{u}$ -nap \check{s} Dr 543, 31.
- 40. a/š il Nabû-nâşir Nd 562, 12.
 - a|š ilNabû-šùm-iškun Cb 97, 14.

3*

(Balâțu)

a|š il Nabû-uballit Nd 315, 4.

 $a|\mathring{s}^{il}Nab\hat{u}$ -u $\mathring{s}allim$ a. $\hat{E}pe\mathring{s}$ -ili Cb 15, 11. Cb L [18, 32].

a/š ^{il}Nabû-ušallim a. ^{amèl}šangî ^{il}Nanâ Dr 302, 15.

45. a|š ilNabû-zîr-ibni Nd 197, 15. 399, 2.

a/š ^{il} Nabû-zîr-iqîša a...... Dr 415, 13, vgl. Itti-^{il} Marduk-balâţu 23.

a|š Na'id-il Marduk a. Sag-di-di Nk 69, 11.

a|š Nar?-ṭu a. Kânik-bâbi Nd 258, 25.

a/š Silim-ilBêl a. Kânik-bâbi Nk 424, 10.

50. a/š il Sin-iddin a. Kalbi-il Sin2 Dr P 59, 14.

 a/\check{s} Sil-la-a a. $Ah\hat{e}-\dot{s}$ Nk 41.

a/š il Samaš-àh-iddin Nd Pi 11, 3.

ā/š il Šamaš-erba Dr 430, 18.

a/š il Šamaš-uballit Ng 32, 9. [33, 10]. Nd 36, 4, 17.

55. a/\check{s} $\check{S}a^{-il}Nab\hat{u}-\check{s}\hat{u}$ Nbp (ZA IV) 5, 5. Nd 6, 6.

a/š Sum-ușur a. Bêl-êțiru Dr P 75, 17.

a/š Uqupu Nk 435, 13.

a/š Zikari Nk 73, 20. 153, 2. 157, 4.

a/š Zikari a. amêl Pa-šeki Nk 436, 18. Ng 54, 15.

60. α. Nd 27, 2. S. Lâbâši.

a. $a^{m\hat{e}l}$, s. $Iddin^{-il}B\hat{e}l$.

61a a. amèl abi bîti, s. il Nabû-kîn-aplu.

a. Ahê-'-a-ú Šmk P 1, 17.

a. Alju-bani-i, s. il Nabû-kîn-aplu.

a. Ahu-ba-ni Dr (351, 16).

65. a. amêl allaki Dr 227, 7. 491, 7.

a. Amêl sisî, s. Šûzubu.

a. An-ša-bu, s. Na-din.

a. Ardi-ilEa, dupšar bît il Marduk Cr 345, 47.

a. amêl bâ'iri, s. Apla-a, il Šamaš-zîr-ušabši.

70. a. amêlbânî, s. Bêlšunu.

a. Egibi, s. fAmti-ilBêlit, Esaggil-kîn-aplu, fEsaggil-ra-mat, fGigîtum, fIna-Esaggil-ra-mat, ilNabû-ahê-bullit, -êţir-napšâti, -tabni-uşur.

a. Er-ba Nk 274, 2. Nd 292, 4. Cr 288, 9.

a. Esaggil-a-a Nd (405, 3). Nd M (II 57).

a. Gimil-il Nanâ, s. Sum-ukîn.

75. a. Iddin-il Ea Nk 420, 19.

a. Irani, s. Kîna-aplu.

a. amêl išpari, s. il Bêl-iqîša, il Nabû-udammiq.

a. Kalbi-ilSin2 Dr 227, 9.

a. Kânik-bâbi, s. Lu-di-ia.

80. a. Kâşir Nk 30, 12.

a. Kidin-il Marduk, s. Sûqa-a-a.

a. amêl mandîdi Dr (464, 21).

a. Mar.... Nd M II 58, 3.

a. il Marduk Nd 230, 13.

85. a. Maštukku, s. il Marduk-zîr-ibni.

a. Mi-șir-a-a, s. il Nabû-rîmanni, -ușuršu.

a. Mukallim, s. Na-din.

a. amêl na-ba-a, s. il Nabû-ittannu.

a. il Nabû-àh-ittannu Dr 379, 14.

90. a. ^{il}Nabû-ušêzib, s. ^{il}Šamaš-kîn-aplu.

a. il Nabû-zîr-ibni Nd 278, 12.

a. amêi nappahi, s. il Bêl-iddina, Kabtîa.

a. fNa-si-ka-tum Nk 109, 3.

a. Nûr-il Sin, s. il Šamaš-šum-iddin.

95. a. amêl pahari, s. il Marduk-šarrani.

a. amêl Pa-šeki, s. il Nabû-zîr-lîšir.

a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-ušallim, Iqîša-aplu, Kalba-a, il Nabû-aplu-iddin, Ţâb-ṣil-il Marduk.

a. amèlràb ú-ru-ú, s. Ina-gibi-il Bêl.

a. Sip-pi-e, s. il Nabû-bêlšunu.

100. a. Ša-na-ši-šu (= Itii- ii Marduk-balâțu 43), s. ii Nabû-aplu-iddin.

a. amêl šangî il Ištar, s. Gimillu.

a. amêl šangî il Nanâ, s. il Nabû-ušallim.

a. amêl šangî il Ninib, s. il Bêl-kâşir.

a. amêl šangî parakki, s. il Nabû-tabni-uşur.

105. a. Šigûa, s. il Šamaš-zîr-iqîša.

a. Šiim-iddin, Cb 268, 9.

a. Tu-na-a, s. Bânîa.

a. Umuq, s. Ibna-a.

110. a. Ugupu Nk 249, 38.

Ba-al-ta..., s. $ilB\hat{e}l$ -i-da-ni I.

Bal-tam-mu-', s. Šalammânu.

Ba-al-ta-in? Dr 504, 6.

Bal-ti-ia?

1. a|š Ú-bal-lit-il Marduk Nk 363.

 $B\alpha$?-lu-lu Nd 647, 9.

Ba-am-ma-a (BC 81-2-4, 452, vgl. as. Ba-mu-u 83-1-18, 366 = JADD 167)

I. a. amêl naggari Smk CT 31, 9.

fBa-na-ta-a

I. m/š il Marduk-šùm-ușur Dr 431, 5.

 fBa -na-ti- \dot{E} -sag-gìl, fBa -na-at(- \dot{E})sag-gìl|gíl, ${}^fKAK(-a)$ -tú|tum- \dot{E} -sag-gìl Cr 128. Cb 118, 6.

(fBa-na-ti-È-sag-gìl)

1. m/š Da-li-li-eš-šu Nk L 8, 4, 10.

2. m/š ^{il} Nabû-šùm-iddin Nd M 16, 1, 10.

fBa-na-tu-ina-È-sag-gìl («in Esaggil ist sie geschaffen»).

1. m/š Iqîša-aplu a. amêlNI. SUR gi-na Dr Pa

Ba-ni-ia|iá, KAK-ia|iá, KAK-a| var. Ba-ni-e-a (Cr 321, 12. Nd L 1; beachte KAK-a sonst = Ib-na-a(-a); vgl. as. Ba-ni-i KK, 316, 26. 344, 12. 512, 2, he. 52; Kosename gebildet aus ba-ni, siehe die mit diesem Worte zusammenges. nn. pr.; «mein lieber Ba-ni!») Nk 79. Nd (232, 9). Dr (39, 10. 452, 17). amêl mâr šipri Nd 618, 2. S. Apla-a, il Bêlerba, Bêlšunu, il Bêl-ušallim, Gimillu 41, Iddin-il Bêl 33, Iddin-il Gula, Iddin-il Marduk, Kîn-aplu 33, fMi-ṣa-tum, il Nabû-bullitsu, -iddin, -kîn-aplu, -rîmanni, -šum-uşur 35, il Nanâ-iddin, Qât-il Bêl-šakan, Rîmût, Šabbalu, Šum-ukîn.

I. a/š Nk 115, 25. Nd 205, 9. 473, 12.

a/š Abkallu Nd 875, 13.

a/š il Addu-uballit Cr 15, 10. 37, 10.

a/š Apla-a, amêl šangû ša bît il Bêl2 Nk 109, 28.

5. a/š Balâțu a. Tu-na-a Nk 346, 13.

a/š Êţiru a. Êpeš-ili Nd 165, 21.

a/š Iqîša-aplu Nk 302, 2.

a/š Itti-il Marduk-balâțu a. Šigûa Nd 261, 11.

a/š Ku-na-a a. amêl bâ'iri Nd 1048, 15.

10. a/š il Nabû-bêlšunu a. Ēpeš-ili Ngl 63, 3.

a/š il Nabû-kullimanni Nk 164, 10.

a|š il Nabû-li'u a. Sag-di-di Cr 217, 7.

a/š ^{il}Nabû-šùm-iddin a. ^{amêl}šangî ^{il}Ninib² Nd M 16, 3, 16.

a|š Nâdin-šîhi Nk 94, 10. 422, 8.

15. a/š Rîmût a. Êpeš-ili Ng 34, 10.

a/š Rîmût-ilBêl a. Šigûa Nd 352, 8.

a/š Šadûnu a. Nd 343, 13.

a/š Šú-la-a a. Si-'-a-tum Ng 24, 19.

a|š Šûzubu a. amêlbâ'iri Nd 1047, 18.

20. a/š Taonêa Nd P 10, 14.

a|š Tabnêa a. amêlbâ'iri Nd 395, 9. 438, 9. 760, 18. 761, 14.

a/š Tagîš-il Gula Nd 742, 12.

a/š Zîrîa a. amêl bânî Cb 31.

a Ahu-bani, s. ^{il} Nabû-ereš, -šum-iškun. No. 2. 25. a. Ardi-il Nergal, s. il Bêl-kâşir, il Nabû-nâşir.

a. Arrabi|Arrabtum, s. ^{il}Bêl-iddin, ^{il}Nabûbalâţsu-iqbi.

a. amêl bâ'iri, s. il Bêl-iqîša, il Nabû-ina-ešî-êṭir, -nâṣir.

a. ilBêl...., s. ilBêl-iddin.

a. ilBêl-êţiru, s. ilBêl-alıê-iqîša.

30. a. Bûsu Nd (74, 7).

a. Dannu-il Addu, s. Iddin-il Nabû.

a. Egibi, s. Munahhiš-il Marduk.

a. Êpeš-ili, s. ^{il}Nabû-ušallim, Sú-la-a.

a. Irani, s. il Marduk-nâșir.

35. a. amêlišpari, s. ilŠamaš-erba.

a. Kânik-bâbi Cr (268, 10).

a. $ilMarduk \ldots Ng$ (27, 6).

a. Mișir-a-a, s. Bêl-zîri.

a. Mu-šul-mu Dr (50, 13).

40. a. Na-ba-a-a, s. Bêl-iddina, ^{il} Marduk-balâṭ-su-iqbi, ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi.

a. il Nabû-zîv-ibni Cr 380, 10.

a. Na-din Cr 99, 14.

a. amêl naggari, s. Itti-il Marduk-balâţu.

a. Pap-pa-a, s. Lâbâši.

45. a. amêl gîpi, s. il Šamaš-erba.

a. amêl ràb šušši, s. il Marduk-kîn-aplu.

a. il Sin-ilu, s. Mûrânn.

a. il Sin3-šadî, s. il Marduk-qîšanni.

a. il Sin-tabni, s. Mûrânu.

50. a. Ša-na-ši-šu, s. il Nergal-iddin.

a. amêl šangî il Ninib, s. Munahhiš-il Marduk.

52. a. amêl šangî il Sin, s. Šâpik-zîr.

Bani-È-zi-da

I. α/š Šú-zu-bu Ev 12, 12.

filBa-ni-tum-agû($G\dot{I}L$)-ușur, qallatu Cb 193, 2.

filBa-ni-tum-bêl-uşur Cb L 169, 6.

filBânî-tum|tú-dan-na-at Nd 958, 2.

- IV 7 1 1: NI- [a=6]

1. m/š Zab-di-ia Nk [276, 2].

 ${}^{il}B$ ânî-tú-ereš Nk 443, 17. S. ${}^{il}B$ êl-rîmanni, ${}^{il}Nab$ û-uşuršu.

filBânî-tum-e-ți-rat|ru

 m|š il Marduk-šùm-uṣur a. amèl NI. SUR ginê Nd [597, 3]. 845, 2.

füBânî-tum-gu-u-zu Ng 59, 4. Cb 307, 3.

füBa-ni-tum-lu-mur (vgl. fŠa-üBânîtum-lu-mur) Nk 368, 2.

 $\int d^{n}B\hat{a}n\hat{i}$ -tú-na?-šú?-ú-a Nd 992, 6.

filBa-ni-tum-ra-mat Nd 257, 2.

fit Bânî-tum-vê'u-ú-a Dr P 88, 12.

filBânî-tum-vê'u-ú-tu Dr P 71, 2, 9.

fil Bânî-tú-ri-şu-ú-a Dr 379, 44.

filBa-ni-tum-si-il-mi Cb 193, 3.

fil Ba-ni-tum-su-pi-e-muḥ-hur, fil KAK-tu-su-pi-eınu-uḥ-ru Nd 508, 3. Dr 379, 49.

fil Bânî-tum-šul-lim-in-ni, qallatu NdL 1, 3.

fil Bânîtu-taddin (fil KAK|Ba-ni-tum-ta(-ad)-dinu|ta-din-nu), qallatu Nd 772, 4. 832. Dr 379, 19.

I. m/\tilde{s} Dr 355.

fil Bânîtum-tuklat (fil KAK|Ba-ni|-tum-tuk-lat|la-tum) Nk 386, 3. Nd 760, 11.

filBâni-tum-um-ma Ng 2, 4.

Bânû (amèlDÌM «Bauarbeiter»), s. Ardîa 17, Bânîa 23, ilBêl-ahê-iddin 34, -iddin 104, 167, -ittannu 8, -kâşir 42, 44, -rîmanni 22, Bêlšunu 5, 40, il Bêl-uballit 9, Bul-lu-ța-a 16, ilBunene-ibni 8, ilEa-šum-ușur 1, Gimilil Gula 8, Gimil-il Samaš 2, 8, Iddin-il Bêl 30, Iddin-^{il}Nabû 85, Iddinûnu 4, Iqîšaaplu 37, Itti-il Nabû-balâţu 48, Kabtîa 26, Kal-ba-a 4, Kîn-aplu 5, Lâbâši 39,61, Lîšir 18, il Marduk-kîn-aplu 3, -rîmanni 22, -šum-iddina 42, 46, Munahhiš-il Marduk 8, Mušêzib-^{il} Marduk 30, ^{il} Nabû-ahêiddin 17, -ahê-šullim 5, -aplu-iddin 26, 62, -balâţsu-iqbi 2, 54, -bulliţsu 6, -ittannu 60, -kîn-aplu 32, -mušêtiq-urri 33, -nâdin-ahi 21, -nâșir 43, -šum-imbi 2, -šum-iškun 0, 11, -šum-lîšir 13, -šum-ukîn 8, -uşuršu 15, Ni-qu-du 22, Rimût 40, Rimût- $^{il}B\hat{e}l$ 8, Silim-ii Bêl 17, Sûqa-a-a 16, il Šamaš-ahiddin 4, Šú-ma-a 4, Šum-ukîn 17, 35.

Bα-nu(-ú)-nu («unser Schöpfer!», no. 7 abgekürzt aus ^{il} Nergal-bânûnu) Nk 202,2. 324,3. 432,2. Ev 3, 4. Nd 608, 5. 742, 3. 760, 9. Dr 115, 3. S. ^{il} Bêl-uballiṭ 26.

1. a/š Kiribtu/_i a. Dullubu Nk 339, 2. 347, 3. 364, 2.

a/š Mušêzib-^{il}Bêl a. Da-bi-bi Dr 27, 6. DrBa 9, 14.

 $a \mid \tilde{s} \mid i^l Nabû-\hat{e} t ir \ a. \quad am \hat{e}^l r \grave{a}b \quad b \hat{a}n \hat{i} \quad \text{CbP 28, 16.}$

a|š ilNergal-ušallim a. amêl rê'î sisî Dr 490,15.

5. a/š Ṣil-la-a a. amêl ràb bânî Ng 42, 11. 55, 14. 58, 10. Ng L 12, 15. V R 67, 2, 10. Nd 132, 8. 165, 5. 251, 2. 536, 3.

a. amêl bânî šarri, s. Kal-ba-a.

a. amêl ràb bânî, amêl daianu Nd 495, 20 = il Nergal-bânûnu 1. S. il Bêl-kâşir, Erba-il Marduk.

8. a. Si-'-ti, s. Iddin-il Marduk.

Bân-zîr (KAK|BA Dr Ba 12, 10 -ZIR; 1, 2, 4 abgekürzt aus ⁱl Nabû-bân-zîr) Nk 210, 4. Nd 739, 15. Cr (102, 10). Cb 88, 6. 180, 6. 419, 6. Dr 36, 8, 11. 83, 3. 86, 3. 103, 4. (232, 11). S. Ardîa, Iddin-ⁱl Bêl.

1. $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l-k\hat{a}$ șir a. Sag-di-di Dr 205,7 $=^{il}Nab\hat{u}-b\hat{a}n$ -zîr 2.

a/š Daian- il Marduk a. il Sin-šadûnu Nd 1091, 3. Cr 86, 3. Dr 56, 5 = il Nabû-bân-zîr 4.

a/š Lâbâši a. Su-ha-a-a Dr 332, 16.

a|š Na'id-il Marduk a. amêl išpari Nd 178, 5 $= {}^{il}Nabû-ban-sîr} 8.$

5. a/š Rîmût-^{il}Bêl Dr 33, 2.

a|š Rîmût-ilBêl a. Pašeki Dr CT 21, 13.

a|š Šâpik-zîr a. amelšangî il Sin Dr 472, 19.

a. Rîmût-ilBêl Cr 285, 7. Cb 274, 10.

9. a. ^{il}Sin-šadûnu, s. ^{il}Šamaš-iddin.

Ba-qa-su..., s. Uballitsu-il Gula 4.

Bag-qu, Ba-ag-qa Dr 163, 6.

1. a|š Iddina-ilNabû a. amêl ràb bânî DrP 114, 2.
filBa-ra-iz?-ba-ri-û-a Nd 529, 3.

Bar?-bar-ra-at, s. Du-uh-hu-ba-at.

Ba-ri-hi|hu (cfr. he. בָּרִית und Ba-ru-hi-ilu), s. ^{il}Bau -bêl-bîti 2, $^{il}Nabû$ -šum-ușur 23.

Ba-ri-ki (cfr. בריכר, Baوצוֹעצוּנ β BE IX), s. $i^lNab\hat{u}$ - \hat{z} ir-iddin.

Ba-ri-ki-ia (cfr. he. ξζζή, Βαραχίας)

I. α. Ak-kα-' Cr 59, 8.

Ba-ri-ki|ku-il Addu2 (cfr. phö. ברלברך, pa. ברלברך, pa. ברלברך etc.) Cr 318, 5. Cb 218, 18.

Ba-ri-ki-ilu^{(pl}) (cfr. he. בְּרֶכְאֵל) Nk 343, 3, 7. 408, 7. Nd 1113, 9. S. ^{il}Bêl-uballiţ, ^{il}Šamaš-ibni.

Ba-ar-qu-erba? Cb L 169, 9.

Bar-síp^{ki} (wohl = Barsip-a-a), s. Iddin-^{il}Nabû121, ^{il}Nabû-êţir-napšâti 65.

Bàr-sip-a-a

I. a|š Tabnêa a. amêlšangî ilŠamaš Dr 406, 7.
Ba-ru-hi-ilu (cfr. ilNabû-bar-hu-ilâni K 241 II 3,
ilSin-bar-hi-ilî KK 1550. 5380) Nk 361, 7.

Ba-ru-qa-a, amêl ardu Al CT IV 39.

 ${}^{il}Ba$ -ru-qu Cb 387, 16. ${}^{il}Ba$ -ru-qu-nu , s. Ba-si-ia.

*Bar-zi-ia («Smerdes»), šarru Smd P 37, 17. 38, 22. 39, 15. Smd ZA IV. Ba-ri-zi-ia Smd (ZA IV) 4, 7.

Ba-si-ia|iá, Ba-su-iá(DrBa11,4,9), Ba-si-a(Nk31,13)
(as. Ba-su-a-a83-1-18,405=JADD 142, Ba-su-u-a K416=JADD 266, cfr. בְּסָבּ) Nd622,
18. 659, 18. 754, 9. Cr (3,8). 248, 4. 300, 7. Cb
41, 6. 57, 13. 255, 17. Dr 91, 7. 435, 13. 517, 19.

amêl epiššânu Nd 893, 9. amêl šumîl? šarri Cr
300, 7. S. Ahušunu 13, Ba-si-ia 13, il Bêl-ahê-iddin 13, -iddina + 124, 174a, Gu-za-nu 24a, il Marduk-nâṣir 2, -rîmanni
13, 20, il Nabû-balâṭsu-iqbi 43, -êṭir 12,
-kîn-aplu 27, -mušêtiq-nrri 4, -nâdin-aḥi
5, -nâṣir 20, -šum-ibni 1, -šum-iddin 25,
-šum-ukîn 38, Nidintum 42, Si-si-ia 1,
Ţâbîa 3, il Uraš-kâṣir 1.

I. α/š it Addu(-šàr-iddin) Dr Ba II, 4, 9.

a/s il Ba-ru-qu-nu Dr Ba 16, 10.

a/š ilBêl-iddin a. ilSin-šadûnu Dr 312, 13.

a/š Ina-ešî-êţir a. amêl rê'î sisî Dr 388, 13.

5. a/š Iqîša-aplu a.? Cb 349, 11.

a|š Kidin-il Marduk a. amêl ràb bânî Dr P

a/š Lâbâši a. il Ea-êpeš-ili Dr 386, 20.

a|š il Marduk-šùm-ušur a. il Bêl-aplu-uṣur? Dr P 56, 23.

a|š Mušê[zib]-ilBêl a. amêl mûtu Dr 490, 16.

10. a/š ^{il} Nabû-šiìm-iddin a. ^{amêl}abi bîti Dr 282, 15.

a/š il Nabû-š ilm-iddin a. Ša-bi-na-ši-šu Dr Pi 12, to.

a|š Rîmût-ilBêl Cb 223, 14.

a/š Su-qa-a-a a. Ba-si-ia Dr 429, 22.

a/š Ši-la-' Art CIS II 66.

15. a. Ahûtu, s. Kabtîa.

a. Egibi, s. ^{il} Nabû-ahê-iddin.

a. Ēpeš-ili s. i Bêl-erba.

a. Na-ba-a-a, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

a. Pa-šeki, s. il Šamaš-uballiţ.

20. a. amêl ràb il Ninib, s. il Bêl-îpuš.

a. Si-ia-tum (Is-'-at), s. il Nabû-bulliṭsu.

22. a. Taqîš Cb 131, 19. 202, 10. 398, 5. 430, 7. Ba-su-iá vide Ba-si-ia.

Ba-su-ru Nk 459, 8. Nd 365, 9. 559, 4. 734, 4. 791, 19. 911,5. 1080, 18. Cr 142, 3. Cb 50, 9. 420, 3. Dr 216, 2. 370, 21b. S. "Šamaš-erba.

No. 2.

I. a/š Al-ta-ma-'/Il-ta-α-ma Nd 728, 5. 987, 6. Cb [426, β].

a/š Mušesib-il Marduk Dr CT 43, 22.

3. a. Tak-ta-ma-am Cb 50, 7.

Ba-ta-ni-tum, s. il Ea-rîmanni 1.

ilBa-ti-il-ha-ra Nd 1133.

ilBa-ti-il-še-zib

I. a/š Luṣṣu-ana-nûr Dr 372, 17.

Bat-qa-il Marduk1-êțir Nd 531, 3.

Ba-tu-ul (batûlu «Jüngling») Šmk M II 3, 3.

^fBa-tu(-ú)ul-tu («Jungfrau») Nk 369, 4, 9.

il Bau^{1,2}-àh-iddin

I. $a \mid \check{s} \mid i^l Nabû-ibni$ Nd 936, 14.

a. amêl bânî, s. il Nabû-šum-iškun.

filBau1-bêl-bîti Nd 16, 1, 8.

I. m/š Ardi-ilBêl a. Egibi Nd 533, 1, 11.

2. m|š ilNabû-balâṭsu-iqbi a. Ba-ri-ḥi Cb 120, 5. 315, 4. 338, 3, 21.

ilBau-erba, s. ilBêl-ah-iddin.

ilBau^{1, 2}-ereš (KAN|PIN-eš) Nk 94, 11. 452, 7, 11. S. ilBunene²-ibni 13, Er-ba, Kal-ba-a + 53, ilNanâ-iddin, Tušparka'-ilu.

I. a|š il Nabû-ahê-iddin Nd 943, 10.

a|š il Nabû-bân-ahi Nk 366, 4.

a/š il Nabû-ri-bi-uşur Dr 351, 3.

a|š Šú-lum-ma-a-du Cr 328, 18.

5. a. amêlbâ'iri, s. Kal-ba-a.

a. il Nabû-ga-ta-ri Nk 412, 3.

7. a. amêlšangî na-ta-bit? Šmk P 2, 16.

f ilBa-ú-e-ṭi|ṭì-rat Nk 201. alti ilMarduk-erba a. Mi-ṣir-a-a Nd 50, 3. ummu ša ilNabû-šumuṣur Cr 154, 19.

1. m/š ^{il}Šamaš-îpuš Nd 103, 3.

il Bau-iddin.

1. a. Arrabtu, s. il Nabû-ni-ib-ana-ilâni.

2. a. Mušêzib, s. il Nabû-ahê-bulliţ.

f il Ba-ú-i-lat Lb 3, 3.

1. m/š Bi-bi-e-a Nk 166, 15.

^{il}Ba-ú-tu, s. Sum-iddin 2.

Ba-si-bêl? Nk 169, 9.

fBa-si-tum Dr 43, 11. ^{amêl}la-ta-nu Nk 368, 3. ummu ša Na-din a|š ⁿBêl-iqîša Ng 36, 8.

Ba-su-su («Gefangener»?) Nd 324, 5. 350, 11. 385, 9. 554, 8. 791, 11. 1080, 9. Cr 117. 247, 3. [326, 17]. 339. Cb 87, 7. [204, 3]. Dr 379, 46.

(Ba-su-su)

amêlqallu Ng 23, 2. Nd 13, 3. Cb 62, 4. 67, 3. S. Ardîa, il Bêl-ittannu, Ili-ia-ga-mil, Lîšir, il ZA. MAL-MAL-aḥ-iddin.

I. $a \mid \dot{s} \mid il$ a. $B \hat{a} b \hat{u} t u$ Dr 365, 9.

a|š Ardi-ilNabû, amêlsipiru ša bît amêlapil šarri Cr 199, 10.

a|š il Ašur-îpuš Dr 522, 21.

 $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ -iqî $\mathring{s}a$ Dr 238, 13.

5. a|š Dummuqa a. Mi-sir-a-a Dr 321, 5.

a|š ilEa-ibni Dr P 82, 15.

a|š Etillu a. amêlišpari Cb 286, 5.

a|š Iddin-ilNabû a. Êţiru Dr 67, 4.

a|š Ki-na-aplu a. Iddin-il Papsukal Nk 4, 30.

10. a|š ilNabû-halqa-utirri Nd 900, 3.

a|š il Nabû-kâşir Nk 308, 3.

a|š i Nabû-nâşir Cb 56, 5.

a|š ilNabû-šúm-iddin a.amêlabi bîti Dr 337, 11.

a|š Rîmûtu Cb 375, 14.

15. a|š Rîmût-ilBêl a. ilSin-imittu Dr 484, 19.

a/š il Šamaš-ibni Nd 103, 19.

a|š ilŠamaš-uballiį Ev 20, 7, 15. Nd 112, 3, 11.

a|š Šú-la-a a. il Bêl-êţiru Nd 451,17. Cb 375,29.

a. Bâbûtu, s. Ap-la-a, Śêllibi.

20. a. Êţiru, s. Iddin-ilBêl.

a. Hi Cr 110, 4.

a. Mukallim, s. Itti-^{il}Bêl-lummir.

23. a. Zîrûtu Cb 391, 13.

il Bêl¹-abu-uṣur Nk 131, 7. Nd 583, 8, 7. 1022, 12. Cr 353, 4. Dr Ba 32, 5. ?84-2-11, 172. amêl mandîd ekalli Nk 311. S. Ahušunu, il Nabû-nâşir 53, -ušabši, il Nergal-ina-ešî-êţir.

I. a/š il Ašur-iddin Xr CT IV 34, 12.

a/š il Nabû-zîr-ibni Nk 452, 10.

a|š il Nergal-da-a-nu Nd 718, 7.

4. a. Šigûa, s. Dumuq.

il Bêl-aljê, s. Rîmût.

I. a/š Zîrîa a. amêl šangî il Za-ri-qu Dr 474, 15.

2. $a \mid \tilde{s} \dots a$. Na-din- $\tilde{s}e$ -im Nk 5, 7.

 $^{il}B\hat{e}l(?Nab\hat{u})-al\hat{u}\hat{e}-ba-ni??$

1. a š Rîmût Dr Ba 6, 3.

 $^{il}B\hat{e}l^{1}$ -alıê-biul-liṭ|TIN-iṭ Nk (12, 16).

1. a/š Šú-la-a Nk 373, 19.

 $a. \dots Dr (97, 11).$

a. Da-'i-qu, s. ilBêl-iddin.

a. Sag-di-di, s. Itti-il Bêl-lummir, Lâbâši.

il Bêll-ahê-er-ba|SU Šmk M II 2, 2. Knl M II 6, 2.

Nk 149, 2. 239, 6. 404, 3. Nd (3, 7. 124, 5. 333, 4). 351, 4, 18. (450, 11). 1022, 16. Cr 92, 3. Dr 110, 11. 343, 4. S. Ahê-iddin, Ardîa 60, ¹¹Ea-šum-iddin, Iddin-¹¹Nabû, Mûrânu, ¹¹Šamaš-erba.

a|š ilBêl(Nabû)-ušêsib a. Da-bi-bi Nk 193, 9.
 Nd 518, 3, 10, 15, 16, 19.

a/š Dumuq a. il Sin-imittu Nd 44, 15. 65, 22. 67, 2.

a|š Kal-ba-a a. Uballitsu-il Marduk Nd 498, 7.

a|š Lîširu a. amêl ràb bânî Nk 179, 7. 327, 6.

5. a/š ^{il}Nabû(Bêl)-balâṭsu-iqbi a. ^{amêl}nappahi Dr 37, 10, 18. Dr P 43, 7. 89, 3.

a/š il Nabû-nâșir a. amêl pahari Nk 358, 4.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m-\dot{u}-k\acute{u}n~a.~Kalbi-^{il}Sin^2\mathrm{Nd}$ 790,6.

a|š Na-din a. Ēpeš-ilu Nd 693, 17.

a|š Rîmût Nd 536, 2.

10. a/š Zîrîa Dr Pa 21, 20.

a. Bâbûtu, s. il Nabû-mukkêa.

a. amêlbâ'iri, s. il Samaš-pir'-uşur.

a. Ba-si-ia, s. il Nabû-šum-iškun.

a. il Bêl-aplu-uşur, s. Ša-pî-il Bêl.

15. a. Bûşu, s. Kudurru.

a. Dá-bi-bi Nk 432, 12.

a. Dannêa, s. il Nabû-zîr-lîšir.

a. Egibi, s. il Nabû-uşuršu.

a. Êpeš-ili, s. Mušêzib-^{il}Bêl.

20. a. Ili'-il Marduk, s. Itti-il Šamaš-balatu.

a. Ir-a-ni, s. Balâtsu.

a. amêlišpari, s. Di-na-a.

a. Kalbi-^{il}Sin², s. Alıê-iddin-^{il}Marduk, ^{il}Bêlkâşir, ^{il}Nabû-uşuršu.

a. amêlrê'î sisî, s. Mušêsib-ilBêl, ilNabû-balâṭsu-iqbi.

25. a. il Sin-udammiq, s. Na-din.

a. amêlša ţâbtišu, s. f Ţâbatum.

a. Tu-na-a, s. il Nabû-rê'ûšunu.

28. a. Uk-ka-a-a, s. Šullumu.

28. a. Ok-ka-a-a, s. Sutumu.

il Bêl-alţê-iddin|a ((il)B1-ŠEŠţl|ŠEŠ|PAP. ME-MU|SE-na) Nbp (ZA IV) 7, 9. Ng 61, 5.

Nd 54, 10. [233, 13]. 398, 12. 444, 4. 583, 22.

891. 1102, 14. Cr 117, 26. 135, 5. Cb 286, 13.

Dr 370, 3. 417, 18. amêlašarid šarri Ng 44, 2.

Nd 260, 3. (bêl piqît) ša Esaggil Nd 558, 7,

18. 629, 3. amêldaianu Nd 355, 15. S. Balâţsu,

il Bêl-ušêsib, fHabaşirtum, Iddina-aplu,

Itti-il Marduk-balâţu, Kî-il Nabû, il Marduk
T. XXXII.

 $(ilB\hat{e}l-ah\hat{e}-iddin|a)$

balâṭsu-iqbi, -rîmanni, ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi 61, -bêlšunu 19, -gâmil, -nâṣir, -udammiq, Šâkin-šum, Širik.

- I. a/\check{s} Dr 447, 3.
 - a/š a. amêlabi bîti Nbp (ZA IV) II, 10.
 - $a \mid \check{s} \dots a$. a. $a^{m\hat{e}l} a \check{s} l a k i$ Ev 9, 18.
 - a/š a. Mukallim Dr 474, 11.
- 5. α/š *Apla-a* Nk 134, 13.
 - a|š Ardi-ilBêl a. amêlšangî ilŠamaš Nd 947, 13.
 - a|š Ardi-ilNabû a. amêlšangî ilAddu Nd 1025, 16. Cr 231, 20.
 - a|š Balâțsu a. Ir-a-ni Nd 837, 17.
 - a|š Balâtsu a. Su-ha-a-a Nd 750, 6.
- 10. a|š ilBêl-iq-bi-ilBêl a. Bêl-êţiru Dr 554, 14.
 - a|š ilBêl-ittannu Dr 274, 14.
 - $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $n\hat{a}$ sir a. ^{il}Sin -imittu Nk 300, 11. 307, 11.
 - $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l\mathring{-}\mathring{s}nm\mathring{-}iddin$ a. $Ba\mathring{-}si\mathring{-}ia$ Cb P 34, 12.
 - a/š ilBêl-šim-iškun a. Dullubu Nk 241, 9.
- 15. a|š ^{il}Bêl-šùm-iškuu a. Iddin-^{il}Marduk Cb 326, o.
 - a|š Esaggil-šùm-ibni a. il Sin-da-ma-qu Ng 2, 1, 9.
- a|š Gimillu-^{il}Šamaš Dr 272, 3.
 - a/š Gu-da-du-ú Nk 129, s.
 - a|š Lâbâši a. amêl-ilEa, amêlaklu Esaggil Dr 437, 10.
- 20. a|š il Marduk-šùm-ibni a. Marduku Ng 44, 10. a|š il Marduk-zîr-ibni a. Egibi Nk [420, 7, 17]. Ng 58, 12. Nd TSBA.
 - a|š ^{il} Marduk-sîr-ibni a. Uşur-amât-^{il} Ea Ng 36, 24.
 - a|š Mušêzib-^{il} Marduk a. amêl</sup>išpari Nd 995, 14.
 - a|š ilNabû-balâtsu-iqbi Nd 581, 17.
- 25. a|š ilNabû-bân-ahi a. ilBêl-êţirn Nd 123.
 - a|š il Nabû-bêl-šumâti a. amêl šangî il Ištar Babiliki Nk 101, 15.
 - a|š ilNabû-êţir a. ilSin-ibni Cb 326.
 - a|š ilNabû-kîn-aplu a. Bûşu Nd 193, 32. NdL
 - a|š il Nabû-na'id a. il Bêl-iqîša Nk 185, 17.
- 30. a|š il Nabû-šùm-iddin a. Nûr-il Sin Cb 326, 12. a|š il Nabû-zîr-ušabši a. Luṣṣu-ana-nûri Cb 8, s.
 - a/š Na-din a. il Nà-bu-un-na-a-a Nd 801, 15.
 - a|š il Nergal-ĉţir a. amêl..... Nd 123, 7.
 - a|š Şur-il Addu a. amêl bânî Nk P 3, 2.

- 35. a|š Šâkin-šùm Nd 233, s.
 - $a|\tilde{s}$ Šú-ma-a a. $a^{m\hat{e}l}Pa-\tilde{s}e^{ki}$ Nk 350, 18.
 - a/š Šûzubu a. Kânik-bâbi Cr P 15, 8. 21, 14. [19, 12?].
 - a|š Taqîš-il Gula a. Šigna Ng 23, 13.
 - $a. \ldots, s. fIn-ba-a.$
- 40. a. $a^{m\hat{e}l}$, s. $i^lB\hat{e}l$ - $s\hat{i}r$.
 - a. amêl-ilEa, s. Lâbâši.
 - a. Ardi-il Nergal, s. il Nabû-nâdin-ahi.
 - a. amêlbânî, s. il Nabû-šum-iškun.
 - a. ${}^{il}B\hat{e}l$ -aplu-uşur, s. $Mu\hat{s}\hat{e}zib$ - ${}^{il}B\hat{e}l$, ${}^{il}Nab\hat{u}$ -u $\hat{s}allim$.
- 45. a. ilBêlu-'-ú, s. Tabnêa.
 - a. Dullubu, s. Itti-il Nabû-balâțu.
 - a. Egibi, s. ^{il}Bêl-udammiq, Dummuqa, Kal-ba-a.
 - a. Ib-na-a Nk 375, 5(?).
 - a. Na-ba-a-a, s. Ardi-il Nergal.
- 50. a. il Nabû-lit-su Nk 342, 6.
 - a. amêl nappahi, s. il Marduk-zîr-lîšir, Rapšuil Marduk, Uqupu.
 - a. ^{amêl}nâš paṭri (karri), s.^{il} Nabû-êṭir-napšâti, Zîrûtu.
 - a. amêlNI.SUR ginê, s. Taqîš-ilGula.
 - a. Nîr-^{il}Sin, ^{amêl}daianu Nd [356, 45]. 495, 22. 608, 15. S. Itti-^{il}Marduk-balâţu.
- 55. a. amêl pahari, s. Kal-ba-a.
 - a. Qaqqadinn, s. Mnšêsib.
 - a. Qaqqadunitum, s. Silim-il Bêl.
 - a. amêl ràb bânî, s. il Nabû-bullițsu.
 - a. amêl rê'î, s. Ardîa, Ardi-il Gula.
- 60. a. amêl rê'î sisî, s. il Marduk-nâsir.
 - a. ilSin-damagu, s. Rîmût-ilBêl.
 - a. il Sin-imittu, s. Ardîa, Bêlšunu.
 - a. il Šamaš-ibni Cr 360, 16.
 - a. ilŠamaš-uballit?, s. ilBêl-iddin.
- 65. a. Šigûa, s. il Bêl-ušallim, Iddina-il Nabû.
- $^{il}B\hat{e}l$ - $al\hat{\mu}\hat{e}$ - $iq\hat{\imath}\hat{s}a\cdot(^{il}B$ l- $\check{S}E\check{S}^{pl}|PAP.ME-BA-\check{s}a)$ Nk
 - 244, 7. 262, 2. Nd 317, 11. 929, 5. 1010, 18.
 - 1038. Dr (487, s). amêl qîpi (Ebarra) Nd -
 - 321, 7. 489, 13. 548, 6. 637, 7. 718, 3. 899, 16.
 - 986, 4. Cr 26. 28, 5. 364, 27. S. ^{il}Bêl-šumiškun, Iná-ṣìl-^{il}Nergal 1, Šaddinnu.
 - I. a/\S Nk 134, 10.
 - a/š Ba-ni-ia a. ilBêl-êţiru Cb 185, 5.
 - a|š ^{il}Bêl-àḥ-ušabši a. ^{il}Bêl-êṭiru Nk 320, 16. Ev 22, 19.

(il Bêl-aliê-iqîša)

a|š il Bêl-aplu-uşur a. Im-bu-ši-ia Cb 306, 15.

5. a š il Bêl-êţir Ng 39, 16.

a|š Bêlšunu NdM 19, 6.

a|š Bu-na-nu a. amêl nappahi Cr 242, 14.

a|š Mušesib-ilBel a. amelmalahi Nd 203, 43.

a|š ilNabû-balâtsu-iqbi Nd 184, 16. 270, 22. Cr P 20, 16.

10. a|š ilNabû-šùm-iddin a. amêlNâdin-še-im Nd 435, 11. Cb 174, 13. 179, 14.

a|š Nad-na-a a. Sag-di-di Nk 203, 11.

a|š Silim-ilBêl a. Amêl-ilEa Nk 68, 9.

a|š Ubâr a. amêlnappalji Cr P 19, 13.

a. il Baûtu, s. Šum-iddin.

15. a. il Ea-êpeš-ili, s. il Bêl-iqbi.

a. Egibi, s. Ardîa.

a. Na-din-ni-e, s. il Nabû-bullițsu.

a. amêl rê'î alpi, s. il Nabû-bân-ahi.

a. Sag-di-di, s. Iddin-iiBêl.

20. a. amêl síp-e-a, s. il Bêl-šum-iškun.

il Bêl¹-ahê-šul-lu-mu|GI, s. Arrab.

1. *a*|*š* ^{*il*}*Bêl-àh-iddin α*. *Tuq-nα-α-α* Nk 117, 12. α. Cb 438, 19.

3. a. Egibi, s. Itti-^{il} Marduk-balâțu.

ilBêl!-ahê-uşur (PAP).

1. a|š il Addu-ušallim Cr 328, 13. 329, 20.

ilBêl¹-aḥê-ušabši, s. Šú-la-a 47.

 ${}^{il}B\hat{e}l^{1,3}$ -àh-iddin(-MU(-nu) Dr 440, 3. 476, 18. Art Ba 32, 4. S. ${}^{il}Nab\hat{u}$ -bullitsu, - \hat{e} tir-napšâti, $R\hat{i}m\hat{u}$ t-ili + 6, ${}^{il}\check{S}ama\check{s}$ -uballit, $\check{S}a$ - ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $\check{s}\hat{u}$, $\check{S}ulum$ - $B\hat{a}bili$.

1. a|š ilBau-erba Nk [422, 6].

a|š il Marduk-erba Nk 94, 6.

a|š ilNabû-êṭir-napšâti Cr 308, 6.

a|š ilNabû-na-din-ahi Nk 104, 11.

5. a. ilBêl-aplu-ú-șur Nk (269, 9).

a. amêl mâr šipri, s. Rîmût-ili.

a. amêl na-din , še-im , s. il Nabû-mudammiqilâni.

a. amêl paljaru, s. Apla-a.

a. il Sin-šadûnu, s. Mušêzib-il Bêl.

10. a. Síp-pi-e, s. il Nabû-êțiru.

a. amêl šangî il Bêl, s. il Marduk-šâkin-šum.

a. Tu-na-a, s. Šú-la-a.

13. a. Tuq-na-a, s. ^{il}Bêl-ahê-šullum.

il Bêl¹-àh-iqîša.

1. a. Sag-di-di, s. Iddina-il Bêl.

il Bêl¹-àh-it-tan-nu, s. il Bêl-uballit.

1. a|š il Sin-ilu a. il Bêl-êțir Dr Pi 12, 15.

il Bêl¹-àḥ-uṣur PAP, amêlak-ka-du-a Nd 923, 2.

1. a|š Mušêsib-ilBêl Dr Ba 16, 12.

2. a|š il Nabû-šàr-uşur Nd P 4, 6.

^{il} Bêl-àh-ušabši (^{il} B¹-ŠEŠ | PAP-GÁL-ši | ú-šib-ši Dr 325, 29) Nk 231. Nd 821, 6. Cr 326, 17.

^{amêl} pu-ṣa-a-a Nd 1130, 11. S. Iqîša-aplu, ^{il} Nabû-kâṣir, ^{il} Nergal-šum-ibui, ^f Sûqa'î-tum.

I. a|š Ardîa Cr 96, 3.

a|š Etillu Nd 383, 3, 8.

a|š Etillu a. Ekur-sâkir Nd 348.

a|š il Nabû-ahê-bulliț a. Mu-an-bit-tum? Ng L 11, 15.

5. a/š il Nabû-àḥ-iddin a. amêlša ţâbtišu Cr 230, 6.

a|š Na'id-il Marduk a. il Sin-imittu Nd 655,

1, 10. 903, 13. a/š Šušranni a. amêlšangî il Gula Nk 309, 14.

a. , s. Rîmût.

a. ^{il}Bêl-êṭiru, s. ^{il}Bêl-aḥê-iqîša, -zîr-ibni, ^{il}Marduk-qîšanni, -šum-iddin.

10. a. Kas-si-tir-ku, s. Lûṣa-ana-nûri.

a. amèl malahi, s. il Sulmân-ah-iddin.

a. Marduk Nd (177, 13).

a. Pap-pa-a-a, s. il Bêl-nâdin-apli.

a. amêl rê'î alpi, s. il Nabû-iddin.

a. il Šamaš-a-ba-ri, s. Šum-iddin.

16. a. amêl šangî il Gula, s. Ardi-il Erûa.

 $ilB\hat{e}l^{1}$ -a-na-.... Cb 79, 9.

il Bêl¹-a-na-bîti-šu, s. Kişir-iá.

 ${}^{il}B\hat{e}l^1$ -a-na-me-e-ri-ih-ti,-mi-ri-hi-ti ℓ tum Dr 379,38.

1. a š Ardîa Dr [423, 5].

a|š La-ba-a-ši Dr [424, 11].

3. a|š il Šulmān-šùm-ibni a. Nûr-il Sin Dr 434, 24.

il Bêl-aplu-iddin (il B¹-A| TUR.UŠ| ap-lu-MU|SEna) Nbp M II 10, 11. Nk 16, 12. Nd 207, 4. 208, 4. 402, 8. 607. 784, 14. 909. 941, 5. 975. 981, 3. Cr 369, 3? 373, 3. Cb P 31, 3. Dr 306, 5. amêl bêl piqittum Nd 245, 2. amêl ŠA. KU Bâbili Dr 154, 3. 206, 6. amêl šangû Ebarra Cr 31, 3. amêl TU (bît) il Šamaš (Sipparki) Cr 339, 17. Cb 44, 41. S. il Bêl-ibni, -uballit 41, Itti-il Bêl-balâţu, Lîširu, il Nabû-kuşuršu, il Nergal-êţir 13, Šum-iddin.

I. α/\tilde{s} Cr 34, 30. 96, 10. Dr 427, 15.

 $a \mid \tilde{s} \dots a$. $\tilde{s} \mid Nab\hat{u}$ -lit-su Nd M 24, 12.

 $(ilB\hat{e}l-aplu-iddin)$

a|š a. Sag-gil-a-a Nk 210, 12.

a|š Ahê-iddin-ilBêl Dr 520, 26.

5. a|š Ahê-iddin-il Marduk Dem? 9.

a|š Ardi-il Gula a. Ēpeš-ili Dr L 25, 18.

a|š ilBêl....a. ilSin-da-ma-qu Dr P 67, 13.

a|š ilBêl-êțir a. Maštukku Cb 127, 7. 337, 11.

a|š ilBêl-iddin a. Egibi Ev 19, 19. Vgl. Ap-la-a 12.

10. a|š ilBêl-li'u a. amêl pahari Nd 335, 10.

 $a \mid \tilde{s} \mid ilB\hat{e}l$ - TUR. NAM? Dr Ba 8, 11.

 $\alpha | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l$ -uballiț a. Am $\hat{e} l$ - $^{il} E \alpha$ Dr 226, 11.

a/š Etillu Nd 524, 3, vgl. Nd M 19, 8?

• a|š Etillu a. il Addu-šùm-ereš Nd 15, 3. 508, 22.

15. a|š Iddin-il Ištar a. il Bêl-aplu-uşur Nd 335, 12.

a/š Iddina-il Marduk Cb 423, 5.

a|š Itti-ilNabû-balâṭu a. Li'êa Nd 680, 16. Dr 123, 4.

a/š Kabtîa Nk 333, 2.

a|š Kabtîa a. Bâbûtu Nk 333, 12.

20. a|š il Marduk-êţir a. Šigûa Nk 333, 12.

a|š il Marduk-nâșir Ant (ZA III), 17.

a|š il Marduk-šùm-ibni Nd 1120, 7.

a|š il Marduk-šùm-iddin a. amèl šangî il Gula Cb 208, 12.

 $a|\tilde{s}$ Ma \tilde{s} Nd 966, 4.

25. a/š il Nabû-êţir-napšâti Nd 700, 16.

a/š ^{il}Nabû-ibni a. ^{il}Addu-šùm-iddin Nd 523, 10. Nd M [24, 9].

a|š il Nabû-kišir a.amêlšangî il Nauâ Dr 340,15.

 $a | \tilde{s}|^{il} Nab \hat{u}$ -mîti-uballiț a..... Dr 159, 16.

a|š il Nabû-nâşir a. il Addu-šùm-ereš Cb 272, 10.

30. a|š ilNabû-šùm-iškun a. amêlšangî ilNinib Nk 357, 11. 384, 11. 397, 11.

a|š ^{il}Nabû-zîr-iddin a. Iddin-^{il}Papsukal Dr 282, ¹⁶.

a|š Na'id-i Marduk a. Étiru Ng 36, 21.

a|š il Nergal-ušallim a. amêl nâš paţri Nd 829, 17.

33a a/š Rîmût a. ilBêl-êţiru Dr P 107, 28.

a/š Rîmût a. amêl paḥari Cb 330, 14. 331, 15.

35. a s Rîmût-il Bêl a. amêl nappahi Dr 437, 14.

a|š Rîmût-ilBêl a. Nûr-ilSinNd 238, 10. 239, 20.

a|š ilSin3-šadû Cr 255, 5. Cb 89, 5.

a|š il Sin³-šadûa a. amêl šangî Sipparki (il Ša-No. 2. maš) Nk 228, 14. Nd 599, 12. 636, 12. 637, 12. 854, 9. 907, 12. 932, 13. 987, 16. Nd Pi 11, 13. Cr 175, 11. Cb 102, 12.

a|š Tâbi-ia a. Ša-na(-ši)-šu Dr 552, 10. 573, 10.

40. a|š Zîrîa a. ilBêl-aplu-uşur Cb L 19, 20.

a|š Zîr-ukîn a. ilNabû-šùm-iddin CrP 11, 16.

a. Di-di-i, s. il Šamaš-zîr-lîšir.

a. Egibi, s. ^{il} Marduk-šum-ibni, ^{il} Nabû-zîriqîša.

a. Gaḥal, s. Bi-ba-nu.

45. a. Ir-a-ni, s. ^{il} Nabû-kîu-sîr.

a. il Nabû-êţir Cb 321, 6.

a. amèlNI.SUR ginê, s. Itti-^{il} Marduk-balâṭu, Itti-^{il} Nabû-balâṭu.

a. amêl ràb bânî, s. il Nabû-ittannu.

a. Sag-gil-a-a, s. il Nabû-kîn-sîr.

50. a. Ša-la-la, s. il Nabû-ah-ittannu.

a. amêl šangî Sipparki Cr 26, 23.

i Bêl-aplu-uṣur (i B¹-A-ŠEŠ|PAP|ú-ṣur), s.fAmtii Bêlit 3, Ba-si-ia 8, i Bêl-aplu-idḍin 15,
-iddin 19, Gimillu 13, Iddin-i Marduk,
Itti-i Bêl-balâṭu 6, i Marduk-šum-uṣur 24,
30, Mušêsib-i Bêl 9, i Nabû-aplu-iddin 60,
-bulliṭsu 38, -êṭir-napšâti 24, -kîn-sîr 28,
-šum-ukîn 27, -ušallim 6, -sîr-ušabši 14,
Nidintum 79, Rîmût-i Bêl 53, Rîmût-i Nanâ
1, Ša-pî-i Bêl 1, fi Tašmêtum-damqat 1,
i ZA. MAL. MAL-šum-iddin 2.

1. a/š ^{il}Bêl-uṣuršu a. Da-bi-bi Dr 393, 14.

a. Balâţsu Cb 64, 6.

a. Im-bu-ši-ia, s. il Bêl-aḥê-iqîša.

4. a. ilSin-šadû, s. Ina-ešî-êţir.

il Bêl¹-α-su-ú(-α) Dr 379, 42. e-piš-šα-nu Nk 277, 4.

1. a|š Iddin-ilMarduk² a. Bibbûa Dr 117, 10.

2. a|š il Nabû-ittannu a. amêl bâ'iri Dr 67, 11.

 $^{il}B\hat{e}l^{1}$ -ašaridu (MAŠ)

I. a/š Rîmût a. Ahu-bani-i Nd 426, 10.

il Bêl-at-kal, abgekürzt aus Ana-amât-il Bêl-atkal

ilBêl¹-at-ta-ta-li-e, *qallu* Nd L 13, 12, 16.

 ${}^{il}B\hat{e}l$ -balâṭsu-iqbi $({}^{il}B^{\dagger}|Nab\hat{u}$ - TIN-su-E|iqbi), s. ${}^{il}Nab\hat{u}$ -aḥê-bulliṭ.

I. $a \mid \S \mid il B \hat{e}l$ -bullitsu Ant(ZA), 19.

a|š ilNabû-nipšari Cb 298, 3.

3. a. amêl nappahi, s. Iqîša-il Marduk.

ⁱⁱBêl¹-ba-ni, Bêl-ba-ni Cb 123, 14? S. ⁱⁱNabûnapištim-uşur 8. ilBêl¹-bân-zîr

I. $a|\tilde{s}$ Nûrêa a. $a^{m\hat{e}l}\tilde{s}ang\hat{\imath}$ $i^lNan\hat{a}$ Cb 260, 3. $i^lB\hat{e}l^{1}$ - $i^lB\hat{e}l^{2}$

I. $a|\check{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -udammiq Dr 454, 15. 461, 14. ${}^{il}B\hat{e}l^2$ -bel-a-ni

I. a|š ilBêl-kid-ri-i NkL 3, 13.

il Bêl 1-bêl-ilâni Dr 10, 15.

1. a/š Mûrânu Nd 130, 2.

il Bêl¹-bêl-šu-nu

I. a. La-kup-pu-ru, s. $i^lNab\hat{u}$ -sum- $uk\hat{u}n$. $i^lB\hat{e}l^2$ - $b\hat{u}l(bal)$ -lit.

1. $a \mid \tilde{s} \quad \tilde{S}a^{-il}Nab\hat{u}-\tilde{s}\hat{u}$ Cb 79-4-19, 3 (CIS II p. 65).

 $^{il}B\hat{e}l$ -bullițsu ($^{il}B^1$ -TIN|búl-liț|-su) Dr 379, 16. 476, 20. S. $^{il}B\hat{e}l$ -balâțsu-iqbi, $^{il}Marduk$ - $n\hat{a}$ sir-apli, $^{il}Nab\hat{u}$ -šú-mu-šu, -uṣuršu.

I. a|š il Bêl-erba Xr 4, 16.

a|š il Marduk-rîmanni Dr Pi 12, 5.

 $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}$ -ittannu $a.^{am\hat{e}l}$ Xr 3, 20.

a|š ilNabû-mušêtiq-urri Dr 383, 4.

5. a|š ilNabû-šùm-iškun a. Sag-gíl-a-a Dr 435,3. 485, 2.

a/š il Šamaš-ina-ešî-êţir Dr 482, 3.

7. a. Ardi-^{it}Nergal, s. ^{il}Samaš-ibni.

 $ilB\hat{e}l^{1}$ -dal-líl?, s. Šú-ma-a.

il Bêl¹-dan

I. a., amêlNI.SUR ginê, s. ilNabû-iddin.

il Bêl¹-da-nu? Nk (232, 18).

il Bêl¹-da-an-na Cr 360, 20.

ilBêl¹-di-i-ni-îpuš(-KAK-uš)

I. a. Pa-ki-i-?-ri Cb 104, 15.

^{il}Bêl ¹-Ebarra (cfr. Bêl-Ebarra-ibni), s. ^{il}Šamašuballit.

Bêl-Ebarra-ibni Nd 414, 3.

 ${}^{il}B\hat{e}l$ -edi-pitin (${}^{il}B^1$ - $\dot{A}\dot{S}|e$ -di-pi-ti-in, -pit-ni|nu)

I. $a|\dot{s}$ Ba-la-ṭu|i Dr 392, 17. 413, 3, 8.

 $i^lB\hat{e}l^1$ -er-ba|SU|Nd 255, 2. 324, 3. S. $i^lB\hat{e}l$ -bulliṭsu, $i^lNab\hat{u}$ -zîr-ušabši, Nidintum.

I. $a|\dot{s}$ Nk 430, 18. Ng 63, 11. Dr 493, 2. 573, 14.

a|š Ahu-šu-nu Nd 273, 20.

a|š Apla-a a.il Sin1-kar-ba-i-ši-me Nd 648, s.

a|š Ardi-ilGula a. Na-ba-a-a Dr 246, 10. 290, 14.

5. a/š Bâni-ia Dr 405, 14.

a|š Ba-si-ia a. Ēpeš-ili Dr 523, 13.

a|š ilBunene-ibni Dr 486, 22.

a|š $Iddin|a^{-il}Nabû$ a. (^{il}Ea) -êpeš-ili Dr 379,75. 417, 2. 491, 18.

a|š Kal-ba-a Dr 163, 5. 569, 9. 84-2-11, 102.

10. a/š Kal-ba-a a. Mukallim Dr 544, 9. 552, 12.

a|š il Marduk-nâșir a. Arrabtum Dr 147, 10.

a|š Mûrânu Dr 533, 33.

a|š Mušêzib-il Marduk a. amél. Dr 544, 10.

 $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}-b\hat{e}l\tilde{s}unu$ a. Abi-ul-idi Dr 435, 2. [485, 1?].

15. a/š il Nabû-rîmanni Dr 296, 23.

a/š Pir' Dr L 24, 2.

a|š Pir' a. Ir-a-ni Cb 370, 4.

a|š Rîmût-ilBêl a. Za-an-ni-e-tú Cr P 17, 9.

a/š Šâkin-šum a. Šigûa Dr P 52, 18.

20. a. Ardîa Cr 360, 18.

a. Ardi-il Nergal, s. Iddin-il Bêl, Iddin-il Nabû.

a. amêl bânî, s. il Marduk-kîn-aplu.

a. Ba-si-ia, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. Bunnakitum, s. Iddin-il Nabû.

25. a. Da-bi-bi, s. ilBêl-iddin.

a. Na-ba-a-a Dr 249, 13.

a. amêl rê'î, s. Ni-qu-du.

28. a. Síp-pi-e, s. il Gula-zîr-ibni.

il Bêl-ereš (il B1, 2-KAN | PIN-eš | e-ri-iš Dr P 69, 13; no. 8 abgekürzt aus Ana-il Bêl-ereš 2) Nk 98, 2. Dr (24, 8). 506, 2. amèl man Cb

191, 3. S. ^{il}Bêl-iqîša, ^{il}Bêl-šar-uşur, Kalba-a, ^{il}Marduk-êţir 30, Mušallim-ilu.

I. a|š Esaggil-šadûnu a. Êpeš-ili Dr Pa 6, 15.
 7, 11. 8, 6, 12.

 $a|\dot{s}$ GI-in-na-a Dr 229, $r_4 = \text{no. 4.}$

a/š Ina-Esaggil-šadûnu DrPa 8, 6, 12 = no. 1.

a|š Ki-na-aplu Dr 505, 4. 506, 2; vgl. no. 2.

5. a/š Ku-na-a Nk 52, 13.

a's Liblut Dr 371, 14.

a|š Mušêzib-(¹Marduk) a. Gahal Nd 990, 26. Cb P 25, 16.

 $a|\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ -aplu-iddin a. Ili'-^{il} Marduk = Ana-^{il} Bêl-ere \tilde{s} 2.

a|š il Nabû-šiim-uşur a. Rîmût-il Ea Cb 2, 15.

10. a/š Nad-na-a ... Nd 803, 14.

a|š Pir' a. amêlabi bîti Dr 294, 15.

a|š Sil-la-a a. amêl man-di-di Nd 757, 10.

a|š Šâpik-zîr a.amêl man-di-di Nd 102, 10. 199, 10. 346, 10. 578, 13.

a|š Taqîš-il Gula a. amêl šangî Dilbatki Nd Pa 2, 37. 9, 24.

(il Bêl-ereš)

15. a. Épeš-ili, s. Šadûnu.

a. Kalbi-il Sin2, s. Mušêzib-il Marduk.

a. amèl man-di-di, s. il Šulmân-šum-uşur.

 ${}^{il}B\hat{e}l-\hat{e}tir|u|({}^{il}B^{1,2}|EN|B\hat{\iota}l|(Nd~67,19)-SUR(-ra),$ -KAR-ir, -e-ţir|KAR|ţi|ţì-ir|ri|ra|ru) Nk 206, 6, 22. Ng 38, 4. Nd 144, 4. 236, 7. 480, 21. 569, 3. 589, 2. 614, 4. (730, 7. 746, 18). 918, 3. 1093, 2. Cr 56, 2. (160, 17). 162, 9. 179, 5. Cb 77, 3. 114, 4. 216, 8. 269, 2. 332, 9. 401, 3. 438, 18. Dr 100, 11. (102, 13). 125, 5. (221, 7). 313, 8. Dr Pa (15, 19). amêlallaku Dr 438, 10. amêl daiann Nd 355, 15. 356, 46. 668, 23. amêl · e-piš-šα-nu Nk 1, 4. Nd 57, 9. 424, 6. 456, 5. 586, 4. 595, 3. 628, 3. 667, 3. 737, 12. 914, 3. 1094, 6. Cr 66, 3. Cb 47, 5. 61, 4. 134, 4. 275, 3. 438, 12. Dr 143, 2. 197, 3. 239, 11. amèl gallu Dr 105, 3. amèlràb kâri ša Gubaru Cb 96, 8. amèlrê'û Nd 735, 2. amèl TU bît il Ninib Knl M II 5, 8. S. Ahušunu, Ap-la-a 50, Ardi-^{il}Bêl, Balâțsu 3, 21, Balâțu 56, Ba-zu-zu 18, ${}^{il}B\hat{e}l$ - $ah\hat{e}$ -iddin 10, 25, $-ah\hat{e}$ - $iq\hat{i}$ 8a + 2, 3, -ah-ittannu I, -aplu-iddin 33a, -êțir 4, 41, -iddin 80, 180, -îpuš 11, -kâșir + 53, -rê'ûšunu 2, -uballit 36, -udammiq 2, -ušêzib, -zîr-ibni 4, il Ea-nšallim 2, Erba-^{il}Marduk 4, 16, Gimillu 11, 23, Haš-da-a 9, Iddin-il Marduk 37, Iddin-il Nabû 9, 35, 60, 62, Ina-Esaggil-zîr-ibni 4, Ina-qibiil Bêl, Iqîša-il Marduk 2, 3, 19, İşşuru 1, Itti-il Marduk-balâțu 24, Itti-il Nabû-balâțu + 10a, 16, 18, Itti-il Šamaš-balāṭu 5, Kabtîa 15, Kidinnu 2, Kidinnu-il Marduk, il Lagamal-iddin 2, Lușși-ana-nûr-^{il} Marduk 1, il Marduk-bân-sîr 1, -êţir 9, 17, -nâdın-ahi, -nâşir, -qîšanni 3, 5, 8, -rîmanni 10, -šumibni 31, -šum-iddin 3, 5, -šum-usur 2, 15, 37, Mûrânu 4, Mušêsib-iBêl 55, Mušêsibil Marduk 27, il Nabû-ah-iddin II, -apluiddin 36, 55 a, -balâţsu-iqbi 36, -êţir-napšâti 4, 59, -iddin + 23, -ittannn 30, -kîn-zîr 13, -mutîr-gimil 2, -nâşir, -šadûnu 2, 4, -šumlîšir, -taddannu-usur 3, Na'id-il Bêl, il Nergal-iddin 3, 10, 19, 28, -nâșir 6, -uballiț 6, -ušêsib 1, Nidintum 43, 72, 81, Ri-bat, $R\hat{\imath}m\hat{n}t^{-il}B\hat{e}l + 2$, 17, 38, $R\hat{\imath}m\hat{n}t^{-il}Nab\hat{n}$ 8, 16, Saggillu 1, "Samaš-abu-ușur, -bânahi 2, -nballit 2, 9, 30, Sellibi 17, Sullumu, Taqîš-il Gula 4, Ţâbîa 4, Uqupu 12, ilZA.MAL.MAL-iqîša 1, Zîrîa 41, Zîr-

I. a/\tilde{s} Dr 244, 20. 84-2-11, 165.

a|š àh-iddin a. Ili-il Marduk Dr 110, 12.

 a/\tilde{s} a. $a^{m\hat{e}l}\tilde{s}ang\hat{i}$ i^lEa Dr 341, 16.

a|š Ap-la-a a. il Bêl-êţiru Cr 64, 4. 315, 5.

5. a|š Ba-bi-ia a. amêl nappahi Nk 317, 9.

a/š Ba-laṭ-su Dr 341.

 $a \mid \tilde{s} \mid il B \hat{e} l - iddin \ a. \ldots$ Dr 551, 11.

a|š il Bêl-iddin a. Maštukku Dr 433, 14.

a/š il Bêl-iddin a. amêl ràb bânî Dr 335, 11.

10. a|š ilBêl-ittannn Art 82-7-14, 152 (CIS II p. 72), Dr Ba 19, 10.

a|š Bêlšunu a. Nîr-ilSin Ev 22.

a/š il Bêl-uballit Dr 312, 15. 550, 17.

a|š ilBêl-uballiț a. amêl-ilEa Dr 399, 13.

a/š ilBêl-nballit a. il Sin-imittu Dr P 66, 13.

15. a/š Dumnq a.il Sin-mudammiq-unninu Nk 97.

a/š il Ea-bân-zîr a. Mi-șir-a-a Dr 328, 13.

 $a|\mathring{s}|^{il}Ea-ip-\mathring{s}u$ a. Na-bu-nu-na-a-a Dr 347, 13.

a|š Gu-sa-nu Dr 426, 15.

a|š Ha-ba-si-ri a. Pap-pa-a Dr 48, 11.

20. a/š Ha-a-an-nu-ereš? Nk 326, 4.

a/š Iddin/a-ilNabû a. amêl nappalji Dr 481, 13. 522, 16?

a/š Ili'-il Marduk a. Da-bi-bi Dr 189, 20.

a/š Igîša-aplu a. il Ea-pat-ta-nu Dr 523, 14.

a|š Kabtîa a. Da-bi-bi Nk 406, 11.

25. a/š Ki-ne-na-a-a Dr 301, 20.

a/š Kîn-sîr a. Egibi Nd 755, 15.

a|š Kurbanni-il Marduk a.il Šamaš-bâri CrPa

a/š Kurbanni-il Marduk a. amèl šangî il Šamaš Dr 325, 34.

a/š Liblut Dr 78, 8.

30. a|š il Marduk-kîn-aplu a. il Sin-da-ma-qu Nd

a|š Mušėzib a. amėlallaku Smš-erba (ZA III)

a/š Mušezib-il Marduk a. amel naggari Nk

a/š Mu-šib/šub-ši a. Nûr-il Sin Dr 287. Dr L

a|š Mu-šib-ši(-il Marduk) a. il Nabû-na-a-a Dr 225. 252. 358, 15. DrL 24, 19.

No. 2.

 $(ilB\hat{e}l-\hat{c}tir|u)$

35. a/š il Nabû-àh-iddin a. amelbâiri Dr 76, 13.

a|š il Nabû-balâṭsu-iqbi a. Êpeš-ili Nd 193, 29. Cb 317, 10.

a|š il Nabû| Bêl-balâṭsu-iqbi a: amêl nappalii Dr 37, 11, 18. Dr P 43, 7. 94, 11.

a|š ilNabû-bêlšunu a. il..... Dr 469, 21. 481, 15.

38a a|š ^{il} Nabû-êṭir-napšâti a. Da-bi-bi Dr 139, 17.

a|š ^{il}Nabû-êṭiv-napšâti a. ^{amêl}paḥari Dr 79, 13. 119, 8. 124, 15. 126, 16. 129, 13. 176, 12.

40. a|š ilNabû-iddina Xr 4, 17.

a|š ilNabû-iddina a. ilBêl-êṭiru Cr 188, 39.

a|š il Nabû-li'u a. Nûr-il Sin Nd 760, 21.

a|š ^{il}Nabû-muk-ki-e- [lip] a. Li'êα Nd 576, 13. [577, 12].

a|š il Nabû-šàr-uşur Dr 372, 15.

45. $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m-u$ şur a. $i^{l}Addu-\dot{s}\dot{u}m-u$ şur? Nd M 27, 9.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m$ -ușur a. $a^{m\hat{e}l}r\dot{a}b$ Nk 254, 11.

a|š ilNabû-uşuršu Dr 393, 19.

a|š il Nergal4-abu-ușur Ng (VR 67, no. 3), 13.

a|š il Nergal-êṭir Xr 5, 2, 8, 11.

50. α/š Nûrêα Nk 322.

 a/\tilde{s} Si^k -ik-ku-u? Dr 398, 6.

a|š Su-qa-a-a a. amêlšangî il Ea Dr 325, 35. 492, 15.

a/š Šadûnu Xr 5, 14.

a|š ilŠamaš-šùm-ukîn a. Ardi-ilNergal Dr 124, 5. 318, 8?

55. a/š Šùm-ukîn a. Damqa Nk 387, 10. Ng L 123, 9.

 a/\tilde{s} Tab Nd 166, 5.

a|š Zîrîa a. Da-bi-bi Nd 526, 16.

a. , s. Ina-qibi-ⁱⁱBêl, ^{il}Marduk-êṭir, Na-din.

a. amêl...., s. il Bêl-iddin.

60. a. il Marduk Nd 996, 4.

a. Ahûa, s. il Bêl-kuşuršu.

a. Ardi-ilBêl Xr 3, 18.

a. Bâbûtu Nk (431, 14).

63a a. amêlbâ'iri, s. Ina-qibi-ilBêl.

a. ilBunene²-àh-iddin Cr 221, 5.

65. a. Bu-ra-qu, s. Bêlšunu.

a. Damqa, s. Mušêziţ-ilBêl.

a. Dullubu, s. Rîmût-il Bêl.

a. il Ea-êpeš-ili, s. Iqupu.

a. Egibi Nk (428, 2). S. ^{il} Nabû-zîr-ukîn.

70. a. Ir-a-nu, s. il Bêl-iddin.

a. Lultammar-il Addu, s. il Bêl-ušallim.

a. Maštuk, s. il Bêl-aplu-iddin.

a. Mudammiq-il Addu, s. Itti-il Marduk-balâtu.

a. Munnabittu, s. il Bêl-supê-muhur.

75. a. il Nabû-ittannu Dr 100, 6.

a. Na-bu-un-na-a-a Dr 361, 12.

a. amêl nappahi, s. il Nabû-šum-lîšir.

a. Nûr-^{it}Sin, s. ^{it}Bêl-iddin, -kâşir, Ina-qibi-^{it}Bêl.

a. $Pa-\check{s}e^{ki}$, s. $Erba-^{il}Marduk$.

80. a. amêl rê'î sisî, s. il Marduk-zîr-uşur.

a. il Sin-ilu, s. Šum-ukîn.

a. ^{il} Sin-tabni, ^{amêl}daianu Nd 495, ²3. 608, ¹6. S. Esaggil-šadûnu.

a. Su-ha-a-a, s. Kal-ba-a, Zîrûtu.

a. il Šamaš-àl·iddin Cb 96, 3.

85. a. ilŠamaš-bâri Nk 164, 48.

a. Ša-na-ši-šu, s. Itti-^{il} Marduk-balâțu, ^{il} Marduk-êtir.

a. amèl šangî il Nanâ, s. il Nabû-šum-ukîn.

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Bêl-uşuršu.

a. Zab-di-ia Dr 209, 6.

92. a. Zîr-ukîn Cb 146, 14.

il Bêl¹-êţir-ahê, s. Nidintum.

Bêl-êṭir (KAR)-^{il}Bunene², ša kurummat šarri Cr 343, 5.

Bêl-êţir-ilNabû (EN|ilEN-KAR-ilN1) Nd 257, 2. Cr 68, 8. Cb 129, 11. Dr 379, 45. amêl ši-rik Cr 291, 12. S. Qá-ti.

1. a/š Ki-na-aplu Nd 819, 4.

2. a/š il Marduk- . . . DrP 134, 6.

 $^{il}B\hat{e}l\text{-}\hat{e}tir\text{-}napš\hat{a}ti\,(^{il}B^{1}\text{-}KAR\text{-}ZI^{pi})$ Nd 223,4. 571,14. Nd M II 57, 3.

I. a/š Ardi-il Nabû Cb 85, 18.

a|š i¹Marduk-nâṣir a. i¹Addu-šam-me-e Dr 35, 13.

a|š Šûzubu a. amêl ràb bânî Cb P 29, 7.

4. a. amêlabi bîti, s. ilBêl-uballit.

Bêl-êţir-ilŠamaš (EN|ilEN-KAR|SUR-ilŠI) Cb 129, 16. 239, 8. ·amêlši-rik ilŠamaš Cr 281. Bêl-gab-bi-ilNabûl Dr [429, 2].

1. a/š Ina-șìl-ilBêl, ^{amêl}ardu Dr 483, 2. 490, 2.

T, XXXII.

ilBêl^{1, 2}-ga-mil|ŠU, s. Ki-i-ti.

1. a/š Nα-din Nk [422, 7].

a. amêl išpari, s. Ap-la-a.

3. a. Su- $h\alpha$ - α - α , s. il Bêl-iddina.

ilBêl¹-gi-mil-an-ni Cr 335, 3.

^{il}Bêl²-ha-hu, s. ^{il}Bêl²-ibni.

 $B\hat{e}l$ - $\mathcal{H}arr\hat{a}n$ - $\hat{s}ad\hat{u}|a$, - $\hat{s}ad\hat{u}nu$ vide i^lSin^3 - $\hat{s}ad\hat{u}$ etc.

ilBêl¹-ha-tin

1. a|š ilBêl-uballiṭ Sel (ZA III) 6.

ilBêl¹-hi-ṭu-ul-i-di Cr 34, 28.

il Bêl¹-hul-iq

1. a. Egibi, s. il Marduk-kîn-aplu.

Bêli-ia|a-a, s. Lâbâši 54, il Marduk-šum-iddin 13, Taqîš-il Gula 8.

1. α. amêlšangî il lštar Bâbili, s. Nidintu.

*Bêl-ia-a-tu-nu (cfr. phön. בעליתן Baljathon), s. Itti-šarri-înîa.

(ii) $B\hat{e}l^1$ -ia-iu, -ia-iu Nd (1014, 5). S. ilEa-ibni 2, f il Gula-qâ'išat 1, il Marduk-balâțsu-iqbi 3, -nâșir 3.

^{il}Bêl^{1, 2}-ib-ni|KAK Nbp M II 9, 3. Nk 6, 3. (157, 18). 249, 12. Šmk I, 3. Nd 232, 6. 1022, 14. Cr 223, 7. 229, 10. 287, 30. Dr 47, 15. 427, 6. 557, 12. S. $i^l B\hat{e}l$ -iddin + 207, -zîr-iddin, Kittum I, $i^l Nab\hat{u}-k\hat{\imath}n-aplu$, $-n\hat{a}din-\check{s}um$, -nâșir, -zîr-iddin, Nidintum.

1. α/\tilde{s} Dr 397, 16.

 α/\tilde{s} α . $\alpha^{m\hat{e}l}r\hat{a}b$ $b\hat{a}n\hat{i}$ Nd 9, 12.

a/š Ardi-ilBêl Nd 687, 9.

a|š ilBêl-aplu-iddin? Dr 178.

5. a/š ^{il} Bêl-ḥα-ḥu Nk 66, 3.

a|š ilBêl-iqîša a. ilSin-nâșir Nk 51, 8.

 $a \mid \tilde{s} \mid il B \hat{e}l - li'u \quad a. \quad ... \quad Dr \quad 311, 9.$

a/š ilBêlšunu a. amêl rê'î sisî Dr 194, 41.

a/š Iddin-ilNabû a. amêlbâ'iri Cr 334, 7. Cb 315, 21.

10. a/š Ina-ešî-êţir a. Ardi-ilNergal Cb 147, 18; vgl. ilBêl-zîr-ibni 7.

a/š Ina-qibi-ilBêl Nk 77, 5.

a/š Lâ bâši a. Šarru a-ra-su-ú Nd 892, 13.

a/š il Lagamal-iddin Dr 265, 11.

a|š Mušesib-il Marduk a. amelnaggari Nk 135, 4.

15. $a \mid \tilde{s} \mid il \hat{N} a b \hat{u} - a l \hat{e} - iddin \ a. \ldots$ Dr P 69, 10. a|š ilNabû-aplu-iddin a. ilSin-aliĉ-bullit Nd

a|š ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi Dr Ba 5.

a|š il Nabû-bân-ahi a. amêl NI. SUR gina Nd

a/š il Nabû-bullițsu Dr 122, 16.

20. a|š il Nabû-kâşir a. Sippêa Nd 282, 16.

20a a/š ^{il} Nabû-šàr-uşur a. Gallal Dr CT IV 32,17.

a/š il Nabû-zîr-iddin a. Damqa Nd 128, 3.

a/š il Nabû-zîr-ukîn a. Gahal Cb 356, 10.

a/š ilNabû-zîr-ušabši a. Damqa Cr L 16, 15.

 a/\tilde{s} Na-din Ng 22, 5.

25. a/š Na-si-ri-na-ta-nu Dr 364, 3.

 $a|\tilde{s}|^{il}Nergal....$ Dr 177, 18.

a/š il Nergal-iddin Nd 738, 3.

a|š il Nergal-zîr-ibni a. amêl šangî il Nanâ Cb 167, 16. 218, 16. 257, 17. [292, 22]. [322, 22]. 409, 18. Dr 105, 12. 164, 19. [167, 18].

a/š Rîmût a. Bâbûtu Dr Pa 11, 15.

30. a/š Rîmût a. il Sin-nâşir Nd 139, 10.

a/š f Silim-il Ištar Nk 283, 27.

a/š Šâpik-zîr a. Nûr-il Marduk Dr 132.

a/š Śâpik-zîr a. amêl šangî il Ea Dr 319, 2, 7.

a|š il Šulmān-zîr-ibni a. Ēpeš-ili Dr 348, 14.

35. a/š Šú-mα-α Srk ZA IX.

a/š Tabnêa a. Nûr-ilSin Nd 400, 15. 509, 15.

a. il Addu-šam-me-e, s. il Marduk-nâșir.

a. Aš-ga-an-da, s. Gimillu.

40. α. ^{il}Bêl Nd 1127, 17.

a. ilBêl-êţiru, s. ilNergal-iddin.

a. ilBêl-upalılıir Nk 124, 4.

a. Gahal, s. Nidintum.

a. amêlgallabi, s. ilBêl-ušallim.

a. ilNabû-erba? Dr 364, 12.

45. a. Na-bu-un-na-a-a, s. il Šamaš-šum-ukîn.

a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-ittannu.

a. amêl rê'î sisî Nd (275, 8).

a. Ri-ši-ia, s. il Uraš-ušallim.

a. amêl šangî parakki, s. il Bêl-supê-muljur.

50. a. amêl šangî Sippar ki Nbp M II 11, 9. ZA IV 16, 11. Nk 63, 11.

a. amêl šangî il Samaš, s. Rîmût.

53. a. Uşur-amât-ilEa, s. Uşur-amât-ilEa.

 ${}^{il}B\hat{c}l^{1}$ -i-da-ni|nu Dr 82-7-14, 142 (= ${}^{il}Nergal$ ušallim).

1. $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-ibni a. Ba-al-ta Dr 339, 16.

2. a/š il Šamšα-α-α Dr Ba 20, 10.

ilBêl-iddin|a (ilB1,2-MU|SE-na|id-di-na|MU-nu Dem 26?/MU-na Ars I, 3) Nbp (ZA IV) 17, 10. Nk 14, 3. (374, 15). Nd 49, 10. 81, 2.

No. 2.

(ilBêl-iddin|a)

86, 7. 207, 4. 278, 11. (463, 2). 478, 5. 523, 8. 583, 11. 687, 10. 878, 3. 956, 5. 964, 5. 1003, 2. 1024, 8. 1100, 3. 1122, 5. Nd M 47, 2. Cr 34, 26. 94, 13. 109, *9*. 233, 10. 276, 5. 364, 30. 374, 2. Cb 7, 3. 63, 5. 79, 8. 84, 7. 87, 5. 100, 8. 105, 5. 123, 6. 133, 3. 150, 10. 300, 7. 313, 4. 385, 15. 432, 19. Dr 8, 20. 47, 10. (85, 8). 98, 2. 122, 5. 179, 5. 291. 344, 2. 367, 38, 44. 400, 9. 445, 3. 450, 19. 459, 10. (476, 13. 520, 22, 24). 532, 4. 549, 17. 551, 2. Dr P 49, 14. Dr 84-2-11, 148, 165. Sel ZA III, 20. amêl urqi Nd 691, 2. amêl ašaridu Cr 318, 16. amêl bêl pihâti Esaggil Dr 315,7. amêl dup-šarru Nd 776, 16. Cb 131, 6. Dr 299, 8. 558. epiššanu Cb 136, 5. Dr 32, 3. amêlgugallum Nk 183, 3. amêl mâr šipri Nd 478, s. 888, 2. amêl mandîdi Nd 510, 12. amêlmandîdûtu Dr 42, 6. amêl nappahu Nk 177, 4. amêlnisakku? Nk 177, 4. amêl rab Dr 20, 13. amêl ràb bûlum Cb 107, 17. 437, 8. amêlràb šnšši? Nd 1045, 3. amêlràb šat-tum Nd 1026, 7. amêl sangû Ebarra Cr 31, 3. S. Arabi Ardi-il Gula, Balâțu, il Bêl-ereš, -ušallim + 46, ilBunene-ibni + 41, Gimillu, Gimil-il Samaš, Ḥaš-da-a, Iddin-il Bêl, Ittiil Bêl-immir, Itti-il Nabû-balâţu, fKab-ta-a, Kâşir, il Nabû-aliê-bullit, -ibni, -šum-uşur, -zîr-ušabši, Na-din 66, ^{il} Nergal-šàr-ușur, -uballit, -ušal-lim, Nûr, il Samaš-zîr-ibni, Sa-il Nabû-šû, Taddannu, Ubâr 35, Zabdi-ia, Zîrûtu, Zu-um-bu 1.

- a/š Nd 765. 936, 11. Cr 161, 5. 332, 29.
 Cb Ba 2. Dr 15, 11. 316, 25. 402, 8. Art Ba 32.
 a/š aplu-iddin Dr Ba 26, 12.
 - a|š ĉţir a. amêl ràb bânî bîtâti Cb 43, 3.
 - $a|\check{s}\ldots i^l Marduk a. N\hat{u}r^{-il} Papsukal Cb 399.$
- 5. a/š ušallim a. amèl ràb-bânî Nd 105, 9.
 - $a/\check{s} \ldots a$. Da-bi-bi Nk 202, 17.
 - $a|\dot{s}$ a. Mi-sir-a-a Dr 157, 12.
 - a/š a. amêl pahari Dr 572, 10.
 - $a \mid \check{s} \dots a$. il Sin-tabni Nd 1132, 3.
- 9a a/š Ad-di-nu Dr P 95, 12.
- 10. a|š il Addu-ibni Dr Ba 10, 25.
 - a|š il Addu-šam-me-e Cr 278, 11.
 - a|š Ahĉ-iddin a.amêlšangî il Nergal Cb 366,12.
 - a|š Ahĉ-iddin-il Marduk a. Ardi-il Ea Dr P 47, 12.

- a|š Ahušunu a. Ardi-il Papsukal Dr P 79, 4.
- 15. a/š A-mu-še-e Dr CT IV 21, 16.
 - $a|\dot{s}$ Ap-la-a a. $ilEa-\dot{s}ad\hat{u}nu$ Nk 300, 16.
 - a/š Ap-la-a a. Saggil-a-a Nk 117, 15.
 - a/š Apil-Esaggil-ibni Cr 378, 5.
 - a/š Arabi a. amelnappahi Cr 25, 7.
- 20. a|š Ardia a. il Bêl-aplu-uşur Dr 383, 7.
 - a|š Ardi-ilBêl a. amêlašlaki Ev 22, 17. a|š Ardi-ilGula a. Zîrîa Cb 349, 9.
 - a|š Ardi-il Nabû a. Mukallim Nd 523, 12.
 - a|š Ar-ṣa-a Dr 339, 18.
- 25. a/š il Ba-ķi Cr 270, 6.
 - a|š Balâţsu a. Bâbûtu Nk 409, 12.
 - a/š Balâțsu a. amel har-har? Nk 137, 14.
 - a|š Balâțu Cr 313, 16.
 - a|š Balâṭu a. Dr 437, 17. 489, 13.
- 30. a|š Balâțu a. amêl nappahi Cb 362, 15. Vgl. no. 75.
 - a | s Ba-ni-ia a.... Dr 280, 20. 577, 14.
 - a|š Bânîa a. Arrabtum|i Nd 508, 17. 529, 15. 585, 3. 602, 3, 13. 671, 19. 832, 18. 838, 13.
 - 953, 3. Nd L 104, 6. Nd M 29, 4, 7, 20.
 - a|š Bânîa a. i¹Bêl Nd 603, 9. a|š Bânîa a. Na-ba-a-a Cb 356, 12. Dr 492, 12.
- 35. a|š Ba-si-ia Dr 542, 13.
 - $a \mid \tilde{s} \mid il B \hat{e} l a h \hat{e} \dots$ Dr Ba 12, 11.
 - a|š ilBêl-aliê-bullit. a. Da-'i-qu Cb 319, 9.
 - a|š ilBêl-aljê-iddin a. ilŠamaš-uballit? Cr 45, 12.
 - a/š ilBêl-erba a. Da-bi-bi Ng 35, 15.
- 40. $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l \hat{e}tir \ a. \ a^{m\hat{e}l}....$ Cb 43, 20. 428, 18. $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l \hat{e}tir \ a.$ Ir-a-ni|nu Dr [514, 12]. 537, 15. 560, 2.
 - a|š ilBêl-êţir a. Nûr-il Sin Ev 22, 11.
 - a|š ilBêl-ibni Dr P 59, 17.
 - a|š ilBêl-kâsir Dr 425, 18.
- 45. a|š ilBêl-ki-šir a. il Sin-šadûnu Dr 410, 18.
 - a|š ilBêl-mušêtiq-urri a. ilEa-imbi Cr 195.
 - $a | \check{s}|^{il} B \hat{e} l^2 n \hat{a} s ir Nk$ 104, 13.
 - a|š ilBêl-nâșir a. amêl šangî il Gula Cr 277, 22.
 - a|š ilBêl-nipšaru a. Šarru a-ra-su-ú Cr 264, 14. [318, 12]. Dr Pa 6, 27.
- 50. a|š ilBêl-rîmanni a. Šigûa Cr 171, 11.
 - $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l-\dot{s}\hat{u}m-i\dot{s}kun$ a. $a^{m\hat{e}l}$ $r\hat{e}'\hat{i}$ $sis\hat{i}$ Nk 4, 29. Dr 257, 13.
 - a/š ^{il}Bêl-šùm-iškun a. ^{il}Sin-tabni Nd 552, 3. 600, 14. 687, 18. 688, 4, 12. 697, 22.

 $(ilB\hat{e}l-iddin|a)$

'a|š ilBêl-šùm-iškun a. amêlšangî il Ištar Bâbili Cr 227, 8.

a/š il Bêl-uballit a. amêl rê'î sisî Dr 44, 10.

55. a|š ilBêl-uballit a. ilSin-nâşir Cb 379, 19.

a|š ilBêl-upahhir a. Da-bi-bi Ng 66, 18. 67, 14. Nd 4, 18. 5, 12. II, 14. I5, 15. I8, 11. 34, 12. 42, 17. 68, 8. I03, 21. I07, 12. I30, 10. I45, 12. I48, 16. I5I, 12. I52, 13. I54, 11. I57, 16. I60, 12. 210, 15. Nd L 44, 12.

 $a | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l$ -u \tilde{s} allim Dr 495, 4.

a|š ilBêl-ušallim a. Épeš-ili Dr 82, 15.

a|š ilBêl-ú-šib-ši a. amêlšangî ilZa-ri-qu Ng 2, 17.

60. $a | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l - z \hat{i} r$ Dr 313, 11.

a|š Búl-ṭa-a a. Gaḥal Dr 497, 13.

a/š Bu-na-nu Cb 321, 5.

62a a/\tilde{s} Erba-il Marduk a. $am\hat{e}l$ Dr P 109, 13.

ba/š E-tir a. Ili'-bullut-il Marduk Nk 357, 9.

a|š Gimilln a. Di-ki-i Cr 29.

a|š Gu-za-na a. il Ea2-ṣa-lam-ili Dr 400, 14.

65. a|š Gu-za-nu a. amêlràb bânî Dr 174, 16.

a|š Gu-za-nn a. il Sin-šadûnn Dr 275, 15.

 $-a/\S Ha-la-bi? \dots Nd 35, 2.$

a|š Ha-nn-nu Nd 44, 16.

a/š Iddin/a-ahu a. Maštukku Dr 37, 34. DrP 42, 15. 117, 33. CrP 13, 11.

70. a|š Iddina-ahu a. amêlšangî il Ea Dr 165, 16.

a/š Ina-ešî-êțir Dr 30, 7.

a/š Ina-qibî-ilBêl a. amêl šangî Sippar hi Nk 436, 12.

a/š Itti-ilEa-balâțu Dr 524, 13.

a/š Itti-ⁱⁱ Marduk-balâṭu a. Aḥu-ba-ni Dr 156, 3. 469, 17. Smd P 39, 12.

75. a/š Itti-il Marduk-balâţu a. amèl nappahi Cb 356, s. Vgl. no. 30.

a/š Kabti-ia a. amel pahari Dr 573, 11.

 $a \mid \tilde{s} \mid Kal-ba-a \mid a$. Na-ba-a-a Dr 473, 9.

a|š Ka-si-ru a. Nûr-il Sin Cb 285.

a/š Ki-sir-ilNabû Nd M II 50, 11.

80. a/š Kudurru a. ilBêl-êţir Cb 319, 10.

a/š Lâbâši a. Bâbûtu Dr 266, 14. 464, 10.

a/š Liblut Dr 378, 19.

a| δ Libluțu a. . . . Dr P 84, 15.

a/š Li-bu-ru a. il Ēa-epeš-ilipi Cb 14, 3.

85. a/š Lîšir a. Mnšêzib Nd 690, 18.

a|š Li-ši-ru a. Saggil-a-a Nd M II 65, 14.

a/š Marduka Nd 102(?).

a|š il Marduk-erba a. amèl nappahi Nd P 9, 15.

a|š il Mardnk-kîn-aplu a. Ili'-il Mardnk Cr 245, 4. 268, 3.

88a a/š ^{il} Marduk-ša-kin-šum a. ^{amèl} ràb bânî Dr P 106, 2. 109, 2.

a|š il Marduk-šâpik-zîr a. Na-gi-ri Dr 93, 4.9.

90. a|š il Marduk-šùm-ibni amêl ràb ME?-ME il Bêl Nd 955, 3.

90a a | š Mâr-Esaggil-ibni Cr 378, 5.

a|š Mušêtiq-urri a. amêl šangî il Ea Cb 189, 20.

a/š Mnšêzib-ilBêl Cr 183, 33.

a|š Mušêzib-ilBêl a. amêlbâ'iri Dr 459, 16.

a|š Mnšêzib-^{il} Mardnk Dr 159,15. 263,6. 437,2?

95. a/š Mušêzib-^{il} Marduk a. Êţiru Dr 263, 3. 289, 2. 336, 13. 347, 3.

a/š Mušêzib-il Marduk a. amêl nappahi Cb 321, 7. Dr 119, 7. 129, 12. 202, 8. 256, 12.

a|š Mušêzib-^{il} Mardnk a. ^{il} Sin-nâdin-šùm Dr 455, 2. 456, 7.

a|š Mušêzib-¹¹ Mardnk a. ¹¹ Sin-šadûnu Dr 463, 15. Dr P 52, 17.

a/š il Nabû-ahê-bullit Ng 26, 4. Nd 562, 17.

100. a|š ilNabû-ahê-bullit a. ilEa-pattannu Cb P 27, 18.

a/š il Nabû-ahê-iddin a. amêl qîpi Dr 468, 12.

a/š ^{il}Nabn-balâṭsn-iqbi (a. Egibi) Dr 12. 144, 17. 437, 16.

a/š ilNabû-balâṭsu-iqbi a. Mu..... Cb 54,7.

a|š il Nabû-bêlšunu a. amêl bânî Dr 418, 16.

105. a/š ^{il} Nabû-bêlšunu a. ^{amêl} ràb bânî Nd P 5, 17. Cb 26, 18.

a/š il Nabû-bêlšunu a. il Sin-nâşir Nd 832, 19.

aļš ilNabû-ĉṭir a. amēl ràb bânî Cr 224, 12. Dr 31, 9.

a|š il Nabû-êṭir a. Rîmût-ilâni Dr 37, 4.

a|š ^{il}Nabû-êṭir-napšâti a. Ardi-^{il}Nergal Dr 312, 9.

110. a|š ilNabû-êţir-napšâti a. Damqa Cb 346, 9. Dr 229, 11.

a|š il Nabû-êțir-napšâti a. Êţiru Nd 967, 10.

a/š ^{il}Nabû-gâmil a. Su-ha-a-a Dr 379, 74.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-k\hat{i}n-aplu$ a. Bu-ra-qu Cr 137, 9.

 $a \mid \tilde{s} \mid i N a b \hat{u} - k \hat{i} n - a p h u$ a. Etil-pî Nd 203, 4. 11.

 $(ilB\hat{e}l-iddin|a)$

115. $a|\dot{s}|^{il}Nabû-kîn-zîr$ a. Ba-la-ți Cr 337, 20. $a|\dot{s}|^{il}Nabû-kîn-zîr$ a. $^{il}Sin-\dot{s}adûnu$ Cr 291, 13.

Cb 8, 12. 53, 11. 54, 16. Cb L 27, 19.

a|š il Nabû-kul-lim Nd 17, 10.

a|š il Nabû-lud? a. amêl ràb bânî Dr P 73, 28.

a|š il Nabû-mušêtiq-urri a. Mukallim Dr Pi 7, 7.

120. a|š ilNabû-mušêtiq-urri a. Sag-di-ti Nd 808, 14.

a/š il Nabû-na-din-aḥi Dr 502, 15.

a/š ^{il} Nabû-na-din-ahi a. Na-ba-a-a Dr 527,18. 561, **15**. 571, 12.

a/š ^{il}Nabû-na-din-ip-ri a. ^{il}Ea-ilu-ú-tu-ibni Dr 206, ¹⁶.

a/š il Nabû-nâşir a. Ba-si-ia Dr 75, 17. 140, 16.

125. a/š il Nabû-nâşir a. Dannu-il Addu Nd 126, 18.
274, 18.

a|š il Nabû-rîmanni a. il Sin-nâşir Dr P 73, 13.

 $a|\dot{s}|^{il}Nabû-\dot{s}um-\ldots a$. $a^{n\hat{e}l}r\dot{a}b$ $b\hat{a}n\hat{i}$ Nd 615.

a|š il Nabû-šûm-iddin Cb 223, 13.

a/š il Nabû-šùm-iddin a. Egibi Cr 83, 3.

1 30. $a \mid \mathring{s} \mid i^l Nabû - \mathring{s} \grave{u}m - iddin \ a$. $\mathring{S}ig \hat{u}a$ Cb P 34, 13. $a \mid \mathring{s} \mid i^l Nabû - \mathring{s} \grave{u}m - i\mathring{s} kun \ a$ Cb 142, 5.

 $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}$ - $\tilde{s}\tilde{u}m$ - $i\tilde{s}kun$ a. ^{il}Sin -tabni Nd 1132, 11.

 $\alpha | \check{s}|^{il} Nabû-\check{s}ùm-li\check{s}ir$ a. $^{am\hat{e}l} malahi$ Nd 251,12.

a|š il Nabû-šùm-lîšir a. anêl šangî il Ištar Bâbili Nd 999, 13. Cr 126, 19. 170, 22. Cb 93, 11. 194, 13. Dr Bu 88-5-12, 26, 28.

135. a/\check{s} il Nabû- \check{s} ùm-uşur a..... Dr P 48, 12.

a|š ilNabû-šùm-uṣur a. Ēpeš-ili Dr 433, 10.

a|š il Nabû-uşuršu a. Egibi Cr 240, 11. 248, 11.

a/š ^{il}Nabû-ušallim a. Ahu-bani Nk 345, 17. Ev 20, 12. Ng 8, 11. 33, 7. 66, 15.

a/š il Nabû-zîr-iddin Dr 167, 14.

140. a/š ^{il} Nabû-zîr-iqîša a. Qaqqada-a-ni-tum Cr 224, 10.

a|š il Nabû-zîr-ukîn Dr 341, 2.

a|š il Nabû-zîr-ušabši Dr 308, 2. 400, 4. 430, 4.

142a a, š Na-din Dr CT IV 41, 12.

a/š Na-din a. Ēpeš-ili Dr [152, 24]. 478, 17.

a's Na-di-nu a. il Sin-sadûnu Nd 477, 7.

145. a'š il Nergal-êţir a. amêl ša-ni-e-šu Nd 158, 9.

a/š il Nergal-uballiț a. amel? NdM 13,3,6,10,11.

a|š ilNergal-ušêzib Ng ZA II.

147a a|š il Nergal-ušêzib a. Ili'-il Marduk Dr P 113, 13. 114, 10. 119, 9, 14.

a/š Nidinti Dr 461, 13.

a/š Ni-qu-du Cb 31, 16. Dr P 115, 10.

150. a|š Ni-qu-du a. Ašgandu Dr 437, 13.

a|š Nûrêa a. ilBêl Dr 520, 25.

a/š Pân-ilût-su? Nk 311, 6.

a/š Rîmût Dr 426, 16.

153a a/š Rîmût a. amêl abi bîti Dr 102, 3, 10.

a|š Rîmût a. (amê!) Di-ki-i Nd 184, 2. Cr 177, 5.

155. a|š Rîmût a. Iltammar-il Addu Cb 145, s.

a|š Rîmût a. Sik-ku-ú-a Cr 137, 11.

a/š Ri-[mut] a. amêl ša-bi-na-ši-šu Cr 361, 17.

a|š Rîmût-ili Nk 365, 13.

a/š Silim-ilBêl a. Damqu/a Nd 772, 6. 832, 5.

160. a/š il Sin-ereš a. Ēpeš(Ibni?)-ili Dr L 33, 3.

a/š il Sin-êţir Dr CIS 65.

a/š il Sin-ilu a. Áš-kan-nu Dr ZA III 30.

a|š Su-qa-a-a a. Luṣṣa|u-ana-nûr-il Marduk Cr 120, 12. Dr 236, 4.

 $a|\tilde{s}$ Sil-la-a a. Cr 91, 15.

165. a|š Şil-la-a a. ilSin-šadûnu Nd 353, 10.

a|š Şil-la-a a. Šigûa Nd 153, 9.

a|š ilŠamaš-ahê-erba Cr 221, 3.

a|š il Šamaš-ah-iddin a. amêl bânî Nd 858, 11.

a|š il Šamaš-aplu-uṣur a. Egibi Nd 750, 3.

170. a/š il Šamaš-uballit Cb 273, 14.

a|š Šapik-zîr a. Ardi-ilNergal Dr 522, 15. 530, 12. Dr P 100, 10.

a|š Šâpik-zîr a. Mu-dam-iq-il Addu Nd 648, 4.

a/š ša ţâbtišu Nk 111, 11.

a|š Šú-la-a Nd 26, 5.

174a a/š Šú-la-a a. Ba-si-ia Dr P 113, 27.

175. a/š Šú-la-a a. Na-bu-un-na-a-a Nd 59, 13.

a|š Šú-la-a a. Nûr-il Papsukal Cb 377.

a|š Šú-la-a a. amelšangî il Gula Nd 884, 14.

 $a|\tilde{s}$ Šùm-iddin a. Ša-la-la Dr 119, 4, 11. 246, 4. 289, 19.

a/š Sûm-ukîn a. ilBêl-êţiru Dr P 73, 22.

180. a/š Šùm-ukîn a. Êpeš-ili Nd 412, 9. Nd L

 $a \mid \tilde{s} \mid Ta \dots a$. Hu-la-li Cr 83, 13.

a/š Tabnêa Nd 570, 6.

a|š Tabnêa a. amêl..... Dr P 44, 16.

a/š Tabnêa a. Ahu-bani Nd 552, 14.

185. a/š Tabnêa a. Ardi-ilNergal Cb 14, 18.

(ilBêl-iddin|a)

a|š Tabnêa a. Ša-na-ši-šu Dr 573, 12.

a|š il TUR. Ê-iqbi a. amêl naggari Dr 378, 4.

a|š Ulula-a-a Nd 470, 18.

188a a/š Za-ri-tu(?) a. amêl bâ'iri Dr P 141, 12.

a/š Zîr-Bâbili Cb P 26, 21.

190. a|š Zîrîa a. Ir-a-ni Nd 650, 2.

a|š Zîrîa a. Na-din-še-im Cb 3, 15. 31, 15.

a. Nk 285, 19. S. Ardi-^{il} Gula, ^{il} Bêlêṭir, Iqupu, ^{il} Marduk-šum-iddin.

a. amêl.... s. il Nabû-bulliţsu, Su-qa-a-a.

a. ^{il} Addu-šam-me-e, s. ^{il} ZA. MAL. MALiddin.

195. a. amêl agîri, s. Bêlšunu.

a. Ahu-bani Cr 161, 28.

a. Allanu, s. il Nabû-šum-uşur.

a. Ardi-^{il}Ea, s. ^{il}Bêl-uballiţ,-ušallim, ^{il}Nabûbalâţsu-iqbi.

a. Ardi-il Nergal Cr (317), s. Šâpik-zîr.

200. a. Ašgandu, s. il Nabû-kîn-aplu.

a. amêl ašlaki, s. il Nabû-šum-ukîn, Nidintum, Niqudu.

a. Áš-šur, s. Rîmût-ilBêl.

a. Bâbûtu Dr 402, 19. S. Kalbâ.

a. amêl bânî, s. il Nabû-šum-ukîn.

205. a. Ba-si-ia, s. ilNabû-nâdin-ahi.

a. il Bêl Cr 360, 35. Dr 444, 5.

a. ilBêl-ibni Nk 458, 7.

a. fBêlit, s. il Nabû-àh-ittannu.

a. ^{il}Bêl-ušallim Nd. 351, 8. 781, 6, 18. 1133, 17. Cr 92, 7. Cb 58, 11.

210. a. Da-bi-bi, s. Libluț, ^{il} Marduk-zîr-ibni, Mušêzib-^{il} Bêl.

a. Dannêa Šmk ZA III 19.

a. Di-ki-i, s. il Nabû-êṭir(-napšâti), Na-di-nu.

a. il Ea-êpeš Nd 907, 5.

a. il Ea-ilu^{pl}-ibni, s. Uqupu.

215. a. il Ea-imbi, s. il Nabû-balâțsu-iqbi.

a. il Ea-pattanu, s. Ubâr.

a. Egibi (Nd 787, 2). S. Aplâ, ^{il}Bêl-apluiddin, Itti-^{il}Marduk-balâṭu, ^{il}Nabû-apluiddin, Nidintum.

a. Êpeš-ili (Nd 139, 9). S. Aplâ, Kurbanniil Marduk, il Marduk-zîr-ibni, Šullumâ.

a. Êţiru, s. ^{il} Marduk-šarrani, ^{il} Nabû-êţirnapšâti, ^{il} Nergal-ušallim, Qîšti-^{il} Marduk.

220. a. Iddina Nd (1117, 6).

a. Irani Šmk M II 2, 6. S. Erbâ, ^{il} Nabû-apluiddin, -ittannu, Nidintum.

a. Kalbi-ilSin2, s. ilNabû-nâdin-šum.

222a a. Li'êa, s. Nidintum.

a. Lîširu Nd 351, 12, 33. 781, 9. Nd Pi 4, 7. Cr 92, 9. Cb 58, 15.

a. Maštukku, s. il Bêl-eţir.

225. a. Mi-sir-a-a, s. Ardêa.

a. Mu-šib-šu? Nbp M II 9, 13.

a. il Nabû Cb 255, 15.

a. il Nabû-silim Cr 229, 14.

a. il Nabû-šùm-lîšir Cr 285, 17.

230. a. ^{il}Nabû-zîr-ibni Nd 791, 5.

a. Na-sir Nbp M II 9, 14.

a. amêl nâš paṭri (kâri), s. il Nergal-ušallim, Qîšti-il Marduk, Rîmût.

a. amêlNI. SUR gi-na, s. il Nabû-êţirnapšâti.

a. amêl pahari, s. Bêlšunu, il Bunene-ibni, il Nabû-ahê-bullit, il Šamaš-ibni.

235. a. Qaq-qa-da-a-ni-tum, s. Haš-da-a-a.

a. Ra..... Nd 1127, 9.

a. amê! ràb bânî, s. il Bêl-êţir, -rîmanni, -ušallim, Libluţ.

a. amel rê'î, s. A-ra-bi, Šadûni.

a. amêl rê'î alpi, s. il Nergal-ušallim.

240. a. amêl rê'î sisî Dr 453, 7: S. Iqîša-aplu, il Marduk-êţir, fQudâšu, Tabluţu.

a. Ri-si-i, s. fQudâšu.

a. Sag-di-di, s. Minû-ana-ilBêl-daianu.

a. Sag-gíl-a-a Nd M II 50, 4.

a. il Sin-nâșir, s. Nidintum(-il Bêl).

245. a. il Sin-šadûnu, s. Ba-si-ia, Šaddinnu.

245a a. il Sin-tabni-ușur, s. Lâbâši-il Marduk.

a. Si-si-ia, s. Uqupu.

a. il Šamaš-bâri, s. Nidintum.

a. Ša-na-ši-šu, s. Ardi-^{il} Gula, Itti-^{il} Gulabalâtu.

a. amêl šangî il Bêl, s. fil Kàs-tin-nam

250. a. amêl šangî il Ea, s. il Nabû-zîr-ukîn.

a. amêl šangî il Gula, s. fKalbuttum.

a. amêl šangî il Ninib, s. Bêl šunu, Iddin-il Nabû, il Nabû-ahê-bulliţ.

a. Šigûa, s. il Marduk-erba.

a. ilŠum-ši-?-tu? Dr 450, 16.

a. Ţâbtišu, s. Ardı-il Marduk.

267. a. Zîr-ukîn Dr 4, 3.

il Bêl¹-iddina-aplu

I. a. Damqa, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi. il Bêl¹-ik-sur Dr I 36, 12.

- 1. a/š Bêlšunu a. amêlšangî il Ninib Dr 372, 18.
 - $a|\tilde{s}$ Iddin- $ilB\hat{e}l$ a. Dr 459, 14.
 - a|š Ki-na-aplu a. Ēpeš-ili Dr P 107, 25.
 - a|š Kurbanni-il Marduk Dr 208, 6.
- 5. a|š il Marduk-nâṣir a. Da-bi-bi Šmšrb ZA III 157, 13.
 - a|š Murašû a. Mukallim Dr P 66, 11.
 - a/š Ni-qu-du a. amêl ràb bânî Śmšrb ZA III,
 - a/š Rîmût-bêl-ilâni a. Kânik-^{il}bâbi (sic!) Dr 278, 11.
 - a|š il Šamaš-àh-iddin Dr P 64, 13.
- 10. a/š Tabnêa a. Sa-la-mu Dr Pa 17, 14.
- ^{il} Bêl^{1,2}-i-pu-uš|KAK|KAK-uš(-šu) Nk 125, 2. Nd 764, 7. ^{amêl}? Dr ZA V 280, 2. S. Marduk + 19, ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi, -šum-lîšir 27, Rîmût-^{il} Nabû.
 - I. $a | \S \dots$ Dr 314, 7.
 - a|š Ba-si-ia a. amel rab il Ninib Dr 289, 11.
 - a|š La-a-ba-ši a. Li'êa Dr 312, 11.
 - 3a a|š ^{il} Marduk-bêlšunu a. Ir-a-nu P 149, 4. a|š ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi a. Ra-ba-a-ša-^{il} Ninib² Dr 265, 32.
 - 5. a|š il Nabû-kîn-zîr a. Mukallim Dr P 81, 22. a|š il Nabû-šùm-lîšir a. il Ea-êpeš-ili Dr 266, 15.
 - a|š Na-din a. Uballițsu-il Marduk Cb 174, 5.
 - a|š Nar-gi-ia a. amêl rê'î Dr 171, 17.
 - a/š Ra-dim(-mu) a. amêl nappahi Nk 252, 4. Ev 12, 3. 18. 20, 5. Ng [10, 10]. 21, 2. 22, 4. 26, 2. 35, 3. 43, 15.
 - 10. a/š Ri-mut a. amel rê'î Cb 429, 13.
 - a|š Ri-mu-tu a. il Bêl-êţiru Dr 519, 14.
 - a|š Ú-bar a. amêl rê'î sisî Dr 482, 14.
 - a|š Zîrîa a. Êpeš-ili Nk 57, 16. 76, 10.
 - a. Kal..., s. il Nabû-gâmil.
 - 15. a. Mi-sir-a-a, s. il Nabû-šum-iddina.
 - a. Mušêzib, s. il Nabû-na'id.
 - a. Nûr-ilSin, s. Nâşir.
 - a. Sag-di-di, s. Taqîš-il Gula.
- 20. a. ^{il} Sin-tabni, s. Ba-ni-ia, ^{il} Nabû-bân-ahi.
- ^{il}Bêl^{1,2}-iq-bi Nbp M II 7. 13, 2. Nk 52. Nd [454, 2]. 563, 5. 883, 2. Cr 99, 2, 15. S. ^{il} Anum-iddina.
 - I. a|š ilBêl-aliê-iqîša a. ilEa-êpeš-ili Dr 409, 19. a|š Iddina-ilNabû a. Nûr-ilSin Dr 84, 10.

- a|š Murašû a. Mukallim Dr 399, 11; vgl. ilBêl-ik-sur 6.
- 4. a|š ilŠamaš-àh-iddin Dr P 64, 13; vgl. ilBêl-ik-şur 9.

il Bêl1-iq-bi-il Bêl(?)

1. a. Bêl-êţiru, s. il Bêl-ahê-iddin.

- ^{il} Bêl¹-iqîša (— BA-ša|i-ki-ša|šú Nd 293, 3) Nd (293, 25). 476, 11. 592, 3. 620, 3. 1011, 7. Cr 69, 6. 78, 8. Cb 422, 3. ^{amêl} epiššanu Nd 683, 4. 859, 6. Cr 314, 5. ^{amêl} nappahu Nk 187, 9. S. Ba-zu-zu, ^{il} Bêl-ahê-iddin 29, -kâṣir, Ina-ešî-êṭir 21, fKaš-ša-a, ^{il} Nabûbêl-ilâni, -nipšari, Na-din, Nûrêa, ^{il} Šamaš-zîr-ibni.
 - 1. *a*/*š* Nk 435, 15. Cr 230, 14. Dr 327, 3. *a*/*š i*² *Addu* Nd 945, 17.
 - a|š Balâţu a. amêlišpari Nk 161, 13.
 - a/š Ba-ni-ia a. amêlbâ'iri Nd P 10, 18.
 - 5. a/š ilBêl-ereš Nd 348, 15.
 - a|š ilBêl-rîmanni a. amêl qîpi Dr 319, 16.
 - a|š Bêlšunu a. Ili'-i'Marduk Cr 268, 16.
 - 7a a|š ilBêl-ušallim Dr P 136, s.
 - a|š Kudurru a. Dannêa Nbp (ZA IV) 6, 3.
 - a/š Lâbâši Cb 422, 4. Dr 305, 4.
 - 10. a/š Lâbâši a. amêlpahari Dr 280, 3.
 - a|š il Marduk-zîr-ibni a. Egibi Nd 65, 21. 516, 10. Nd L 13, 25.
 - $a/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ - $b\hat{a}n$ - $z\hat{i}r$ Nd M II 64, 4.
 - a/s il Nabû-kîn-... a. Sip-pi-e Nk 373, s.
 - a|š il Nabû-kîn-aplu a. Ardi-il Nergal Dr Pa 7, 22.
 - 15. a/š il Nabû-uşuršu a. Tu-na-a Dr P 51, 2.
 - a|š ^{il} Nabû-ušallim a. Mudammiq-^{il} Addu Ng 36; vgl. Ahê-iqîša 1.
 - a/š ^{il} Nergal-ušallim a. ^{il} Sin-karabi-išmê Ev 17, 12. Nd 244, 19. Cr 177, 20. 317, 14. Vgl. Nd M II 47, 4.
 - a|š il Papsukal . . . a. amêl abi bîti Nd 657, 11.
 - $a|\dot{s}$ Šellibi a. $a^{m\hat{e}l}abi$ $b\hat{i}ti$ Cb 189 $=ilNab\hat{u}-iq\hat{i}\dot{s}a$ 4.
 - 20. a|š Šú-la-a a. Munnabittum Nk 185, 14.
 - a/š Zîr-ukîn a. Munnabittum Nk 256.
 - a/š Zîvût Dr 310, 13.
 - a. amêl..., s. il Bêl-lî û.
 - 23a a. amêl agiri, s. Ap-la-a.
 - a. Ardi-^{il}Nergal, s. Bêl-zîr.
- 25. a. amêl ašlaki Nbp (ZA IV) 4, 20.

```
(ilBêl¹-iqîša)
      a. Áš-šur, s. Lâbâši.
      a. ilBêl-êţiru Dr (531, 16), s. Rîmût-ilBêl.
      a. Dannêa, s. Mušêzib-il Marduk.
      a. Gaḥal, s. il Nabû-aplu-iddin.
 30. a. Gallabi, s. il Nabû-kâşir.
      a. Ir-a-ni, s. Nidintum.
      a. Mušêzib, s. Rîmût.
      a. amêlnappahi, s. ilBêl-uballit, Nidintum.
      a. Nu-\hat{u}-bu, s. ilNab\hat{u}-\hat{s}um-uk\hat{n}.
 35. a. amêl pahari, s. il Nabû-šum-ukîn.
      a. Qaqqadâniti, s. Murašû.
      a. il Sin-nâşir, s. il Bêl-ibni.
      a. il Sin-tabni Nd 355, 16.
      a. amêlšangî ilNanâ, s. Bêlšunu.
 40. a. Ša ţâbtišu, s. il Marduk-šarrani.
i^{l}B\hat{e}l-iqîšanni(-BA.ŠA-an-ni) Nd 804, 16.
ilB\hat{e}l-ir-ha-a\check{s}-\check{s}u-nu . . . Dr 300, 5.
il Bêl¹-išdi-ia|iá-ukîn Cb 343. 361, 3.
   1. a/š il Nabû-eţir-an-ni Nk 175.
fBe-lit(-tum «Herrin») Nk 334, 3, 10. Dr 537, 4.
        S. il Nabû-ah-ittannu 3.
   1. m/š Rîmût Dr 128.
fil Bêlit1-ab-ni Nk 29, 5.
fil Bêlit¹-bêl-bîti
   1. m/š ilBunene2-àh-iddin Dr CT IV 32, 2.
filB\hat{e}lit^{1}-e-rat (= -\hat{e}tirat?)
   I. m \mid \mathring{s} \mid il Nabû-\mathring{s} n m-ibni Cb P 34, 2.
^{il}B\hat{e}lit^2-ereš(-PIN-eš|KAN)
   I. a/š Iddina-aplu Nd 196, 15.
      a/š il Šamaš-uballit Dr L 24, 6.
   3. a. Ha-ri-za-nu Cr 221, 14.
fil Bêlit1-e-ți-rat
      m/š il Nabû-nâşir a. amêl šangî il Ea Nd 165.
fil Bêlit^1-gu . . . . Nd 615, 4.
filBêlit¹-i-lat Nk 318, 5.
ilB\hat{e}lit^2-il\hat{a}ni-a-a(?) Nk 134, 5.
^{il}B\hat{e}lit^2-i-pu-us, s. Na-din.
^{il}B\hat{e}lit^2-iq-bi Ng 54, 6.
f^{il}B\hat{e}lit^1-ku(?tuš)-mi... Cb 307, 3.
filBêlit¹-qa-'-ša-ti
      ın/š Šellibi a. amêl abi bîti Cb 356, 3.
filBelit^1-re'\hat{u}-u-a Cb 365, 2.
filBêlit<sup>1</sup>-si-lim/il-mu Nd 59. 787, 11. 796, 7. Cr
        380, 3. Cb 193, 4. Dr 379, 46.
SBe-lit-su
      m/š il Nabû-zîr-ukîn Nk 386, 7.
```

No. 2.

```
fBe-lit-su-nu Nk 135, 41. Nd 75, 12. S. fMa-na-
        an-ta-a.
     m/š Šú-la-a Nk 368, 3. 403, 5.
f^{il}B\hat{e}lit^1-ša-du-ú-a Nd 1039, 7.
i^{l}B\hat{e}l-it-tan-nu|a, i (-it-ta-an Dr 367, 31) Cb 236, 9.
        Dr 78, 4. 355, 9. 368, 18. 384, 7. 497, 23. Dr
        P 71, 10. amêlagiru ša Ebarra Dr Bu 88-
        5-12, 26, 2. amêlša-lam Dr 82-2-11, 148. S.
        <sup>il</sup>Bêl-ahê-iddin, -êṭir, <sup>il</sup>Nabû-ibni.
   I. a/š ..... a. amêl nâš paţri Dr 289, 10.
     a/s ..... a. il Sin-ilu Dr 288, 14.
     a|š Aliê-iddin a. Mukallim Dr 484, 13.
  3a a/š Ardîa a. amêl šangî il Šamaš Dr CT IV 41,2.
     a/š Ardi-il Gula a. Nu-ur-za-nu Dr 561, 13.
  5. a/š Ba-zu-zu Dr 463, 19. Dr P 73, 23. 79, 12.
        86, 12.
  5a a s il Bêl-ibni a. amêl ràb bânî Dr P 115, 9.
     a \mid \mathring{s} \mid il B \hat{e} l - u \mathring{s} a l l i m \dots Dr 314, s.
     a/\tilde{s} Di-na-a \alpha. i^{l}Ea^{2}-di-pa[-ri]-ilâni Dr L
     a s il Ea-iddin a. amelbanî Dr P 83, 13.
     a/š Haš-da-a-a a. Etiru Dr 219, 6.
 10. a/š Iddina-aplu Dr 502. 11.
     a|š Iddina-il Nabû a. Gaḥal Dr 536,11. 539,12.
     a/š Iqîša-il Marduk a. Kalbi-il Sin<sup>2</sup> Dr 287, 17.
       458, 17. 465, 14. 467, 17. 475, 12. 488, 6. 489, 2.
        492, 5. 498, 13. 531, 2. Dr L 33, 19.
     a/š Itti-il Nabû-balâţu a. Ba-la-hu Dr 154, 13.
     a|š Kal-ba-a a. Gaḥal Dr 430, 15.
 15. a/š Liblut a. Epeš-ili Dr 85, 2.
     a/š Lu-ú-i-di-ia a. Na-ba-a-a Dr 425, 17.
     a|š il Marduk-šàr-uṣur Dr (ZA III), 25.
     a/š Mušêzib-il Marduk a. amêl Pa-šeki Dr 497,4.
     a/š il Nabû-aplu-iddin a. . . . Dr CT IV 32, 18.
 20. a | \dot{s}^{il} Nabû-ban-ahi a. Da-bi-bi Dr P 135, 19.
     a/š ilNabû-mušêtiq-urri Art 82-5-12, 310.
     a/š il Nabû-napištim (sic!) a. amèl nappahi Dr
        560, 12.
     a|š ilNabû-tabtannu|i-uşur a. amêl šangî il Ea
       Dr 51, 9. 57, 16. [367, 31?].
     a|š ilNabû-uballiț a. Ețiru Dr 371, 2. 494, 20.
 25. a š il Nabû-uballit a. amêl kuddimmi Dr P 75, 19.
     a|š il Nabû-uşuršu a. Abi-ul-idi Dr 127, 14.
     a/š il Nabû-uşuršu a. amêl ràb bânî Dr 450,14.
     a/š il Nabû-uşuršu a. amêl šangî ardi il Ea Dr
        267,23. 294,16. 318,15. 347,15. 357,17. 369,17.
        378,20. 382,18. 386,18. 401,13. 403,14. 404,16.
```

 $(ilB\hat{e}l-it-tan-nu|a,i)$

415,16. 423,10. 429,21. 440,17. 446,20. 447,22. 449, 9. 458,12. 473,11. 491,19. 498,19. 523,11. a/š Na-din Cb CIS II p. 65.

30. a|š Na-ṣir a. Êpeš-ili Dr P 113, 29.

a|š ilNergal-ušallim a. Ēpeš-ili Dr? 82-7-14, 142.

a/š Nidintum Dr ZA III 26. Dr CT IV 41, 12.

a/š Ni-qu-du Dr 426, 17.

a/š Ni-qu-dn a. Ahu-ba-ni Smšrb ZA III 157, 16.

35. a/š Rîmût Dr 333, 10.

a|š Rîmût a. Ețiru Dr P 72, 9.

a/š Sag-gíl-a-a Dr P 78, 15.

a|š ilŠaniaš-àh-iddin Dr 515, 13.

a/š ilŠamaš-napištim-uṣur a. amêl nappahi Dr 507, 18.

40. a/š il Šamaš-uballit Dr CT IV 21, 19.

a/š ⁱlŠamaš-uballit a. Ša-na-ši-šu Dr CT IV 21, 9. 32, 3.

a/š Šâpik-zîr a. Šigûa Dr 431, 21.

a/š Šú-la-a Cr 379, 2.

a/š Šullumu a. il Sin-karabi-išme Dr 465, 12.

45. a|š Šùm-iddina a. Ardi-il Ea Dr P 81, 21.

a/š Šum-iddin a. amêlšangî il Addu DrP 67,7.

a/š Ta-qiš-ilGu-la Dr CT IV 44, 6.

a/š Za-an-zi-ri a. amêl mandîdi Dr 486, 20.

a. Ardi-il Anunitum Dr 6, 13.

50. a. Etiru s. Mušêzib-ilBêl.

a. Ili'-il Marduk Cb 231, 2.

52. a. Kalbi-il Sin² Dr 575, 17.

il Bêlit²-tas-lim

a/š An-da-har Cb 68, 3.

ilBêl-ittîa Art 84-5-22, 311.

^{il} Bêlit²-um-ma-mı, s. Alıêšu.

il Bêlit²-ú-ṣal-li|la Nd 525, 16. Cr 34, 21.

il Bêlit¹-zîr-ibni, s. fŠinibana'.

il Bêl¹-ka-şir|kâşir Šmk M II 2, 8. Nbp (ZA IV)
9, 14. Nk 21 I, 6. 268, 3. 282, 2. 294, 2. 304, 11.
388, 42. 396, 2. 447, 3. Nd 319, 18. 475, 9.
612, 11. 719, 6. 991, 4. 1069, 13. 1080, 13. Cr
79, 6. 116, 5. 184, 2. 260, 5. 365, 6. Cb 249, 3.
302, 2. 385, 16. Dr (477, 9). amêl mâr šipri
Nd 1055, 11. S. il Bêl-iddin, il Nabû-bullitsu,
-êţir-napšâti, -rê'ûšunu, Nidintuni, Nidintum-il Marduk.

I. a/\tilde{s} Nk 435, 16.

a/š a. Nûr-il Sin Nd 946, 3. Cr 230, 15. Vgl. no. 9.

a/š a. Síp-pi-e Nk 112,14. Nd 1057,16.

a|š Balâțu a. amêlšangî il Ninib Nk 32, 7.

5. a/š Bâni-iá a. Ardi-il Nergal Dr 308, 16.

a|š Bânûnu a. amêlràb bânî Dr 93, 20.

a|š il Bêl-ahê-erba a. Kalbi-il Sin2 Cr 325, 16.

a/š ilBêl-êţir Nd 135, 4. 1033, 2.

a|š ilBêl-êţir a. Nûr-il Sin Ev 22,9. Nd 558,5. Vgl. no. 2.

10. a/š i Bêl-iqîša Nk 315, 12.

a|š ilBêl-rîmanni Nd 1077, 10:

a|š ilBêl-rîmanni a. Bâbûtu Ev 6, 23. Ng 23,

16. Nd 44, 17. 133, 10. Nd M 12, 19.

a|š Bêlšunu a. Êpeš-ili Dr 468, 11.

a|š ilBêl-uballit a. amêl nappahi Dr P 11, 16.

15. a/š ilBêl-uṣalla a. ilSin-tabni Nk 202, 16.

a|š ilBêl-uşuršu AntZA III, 21.

a/š Dumuqqu Nd 1008, 10.

a|š il Ea-iddin a. il Sin-šadûnu Cb 55, 11. 56, 13.

a|š Esaggil-šadûnu a. il Sin-tabni-uṣur Dr 522, 18. Vgl. Kâṣir 3.

20. a/š Habaşiru Dr 400, 11.

a/š Iddin-aplu(? Šuma-a) a. Dannu-il Addu Dr 401, 11. Vgl. no. 30.

a|š Iddin-ilNabû a. Gahal Dr 287, 22.

22a a/š Ina-ešî-êțir a. il Ea-nâșir Dr CT IV 21,17.

a/š Iqîša-apla a. amêlràb bânî Dr P 61, 19.

a|š Itti-il Nabû-balâţu Dr 454, 14.

25. a|š Kabtîa a. Ardi-ii.... Nd 1098, 11.

a/š Kabtîa a. Egibi Nk 232, 14.

a/š Kal-ba-a a. amêl li'-e-a Nd 26, 17.

a|š Kal-ba-a a. amêl ràb bânî NdP 8, 18.

a/š Lâbâši a. amêl ràb . . . Dr Pa 19, 29.

30. a|š Marduka a. Dannu-il Addu Dr 309, 26. Vgl. no. 21.

a|š ilMarduk-ušallim a. amêl ašlaki Dr [97]. 134, 3.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ Dr Pa 10, 28.

a|š ilNabû-bêlšunu a. Nûr-ilSin Dr 76, 16.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. Bu-ra-qu|a Cr 194, 11. Cb L 18, 37. Dr 298, 12.

35. a/š il Nabû-šìnn-iddin a. Egibi Nd 874, 4.

a/š il Nabû-šim-uşur a. Bâbûtu Dr 551, 28.

 $a/\check{s}^{-il}Nab\hat{u}\text{-}z\hat{i}r\text{-}ibni\ a.^{il}Nab\hat{u}\text{-}na\text{-}a\text{-}a\ \mathrm{Dr}\,439, \iota_3.$

a/š Na-di-nu a. Saggil-a-a Nd 380=M II 54, vgl. ZA III p. 366.

(ilBêl¹ka-şir|kâşir)

a|š il Nergal-êțir a. Gahal Nd 995, 15.

40. a/š Ni-qu-du a. amêl Pa-še^{ki} Dr Bu 88-5-12, 26, 32.

a|š Rîmût-ilBêl a. Nûr-ilMarduk Dr 551, 22.

a/š Sil-la-a a. amêl bânî Cr 177, 17.

a/š Šâkin-šùm a. Marduku Nk 359, 12.

a|š il Šamaš-zîr-ibni a. amêl bânî Nd 326, 4.

45. a/š il Šamaš-zîr-ibni a. amêl rê'î sisî Nd 436,11.

a/š Šul-lu-ú-a a. il.... Dr P 86, 13.

a|š Šulluma-a a. Da-mi-qa Dr 522, 22.

a|š Zîrîa a. amêl-il Ea Nd P 5, 13.

a/š Zîrîa? a. Iddin-il Sin Cr 48, 12.

50. *α*. Ng (63, 13).

a. Ardi-il Ea, s. Rîmût.

a. Bâbûtu, s. ^uNabû-iddin, -ina-ešî-êṭir, -ittannu.

a. ilBêl-êțir Nd 864, 5. Cr 33, 4.

a. il Ea-îpuš-ili, s. Mušêzib-il Bêl.

55. α. ^{il} Eα-lıd?-iš-ilî, s. ^{il} Bêl-uballiţ.

a. Egibi Dr (439, 16), s. ^{il} Bêl-rîmanni, Iddin-^{il} Nabû, ^{il} Nabû-ibni,-napištim-uşur, Šú-la-a.

a. Epeš-ili, s. Zir-bi-bi.

a. Esaggil-a-a, s. Kudurru.

a. Ešî-êțir Dr 180, 5.

60. a. Gahal, s. Ardi-il Nergal. .

 $a. il Nabû-šûm? \dots Nd 743, 3.$

a. amel nappahi, s. (ilNabû-ban-)zir.

a. Nûr-il Marduk, s. Iddin-il Bêl.

a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-sum-iskun, Rîmût.

65. a. amêl rabû ša, s. Libluț.

a. Sag-di-di, s. Bân-zîr, ^{il} Nabû-bân-zîr.

a. il Sin-imittu, s. Mušėzib-il Marduk.

a. il Sin-li'ê(? DA)-a, s. il Šamaš-uballit.

a. il Sin-šadûnu, s. il Bêl-iddina.

70. a. Ša-la-la, s. Iddin-i-Marduk, Mušêzibi Marduk.

a. amêlšangî parakki, s. Iqîša-aplu.

a. Šigûa, s. il Šulmân-êţir.

74. a. Šú-la-a? Nd 996, 19.

^{il}Bêl¹-kid-du-ri

1. a|š Iqîša-aplu a. amêl šangî Enamtila (bît balâţi) Nd 1070, 6.

il Bêl²-kid-ri-i, s. il Bêl²-bel-α-ni.

il Bêl¹-kid-ru-šarri

I. a|š Mušėzib-ilNabû Nk 302, 7. 13.

il Bêl¹-kîn-aplu

No. 2.

I. a|š i¹Nabû-na-din-šùm Cb 226, 9.

a. amêl bânî, s. Gimillu-il Šamaš.

3. a. Sag-di-di, s. Kudurrn.

i¹Bêl¹-kîn-zîr Nd 803, 7.
 1. a|š i¹Nabû-kîn-aplu a. Ardi-Nergal? Ng 21,4.
 i¹Bêl¹-ki-šír Cb 372, 9.

I. $a \mid \tilde{s} \dots a$. E-gi-bi? Nd M 29, 23.

 $a \mid \check{s} \dots \alpha$. a. il Sin- \check{s} adûnu Dr 496, 13.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. amêl paljari Dr P 120,11.

a|š Šír-ki-a a. amelpahari Dr 312, 14.

5. a/š Šú-la-a a. Egibi Ev 13, 2, 7, 13. Cr 284, 6. 302. Cb 189, 2. 195, 12. 226, 8. 286, 18.

a|š Šim-ukîn a. Gahal Dr 174, 17.

a|š Šú-zu-bu a. il Addu-šùm-šam?-me-e Dr

a. Egibi Smk M II 2, 7. S. ^{il} Nabû-mušêtiqurri.

a. Èṭiru, s. Iqîša-aplu.

10. a. Ir-a-ni, s. il Nergal-nâșir.

a. Na-ba-a-a, s. il Marduk-rimanni.

a. il Sin-šadûnu, s. il Bêl-iddin.

13. a. amêl šangî il Ea, s. il Nergal-šùm-ibni.

ilBêl²-ku-? ^{amêl}nappah parsilli Dr 183, 2.

ilBêl¹-ku-şur-šu

I. a/š ilBêl-êţir a. Alpû'a Ant ZA III, 3.

2. a|š Ittannu-il Bêl Dr 393, 19.

il Bêl1-la-an-ni-šim-iddin?

1. a/š Ši-la-' Cb 144, s.

il Bêl^{1,2}-li'û(-DA|li-'u) Nk 162, 2. 239, 8. Cr 92, 5. 233, 9. Cb 58, 9. Dr 40, 6. amêl HU. KAK Nk 162, 2. Sel ZA III, 17. amêl ŠA. KU Bâbili Šmk ZA III, 4. S. il Bêl-uballit, -ušallim, Itti-il Nabû-nûlyu, Mušêzib-il Bêl, il Nabû-aplu-iddin, -ereš, il Nergal-zîr-ibni, Nidintum, Rîmût, il Šamaš-ibni.

I. a/\tilde{s} a. Marduk Cr 381, 5.

 $a | \tilde{s}|^{il} B \hat{e} l - iq \hat{i} \tilde{s} a \quad a \quad a^{m\hat{e}l} \dots$ Nk 91, 18.

a/š il Bêl-šim-iškun a. amèl ràb bânî Nk 72, 14.

a|š Kîn-aplu a. Sigûa Cr 91, 16.

5. a|š La-a-ba-ši a. Ēpeš-ili Dr P 56, 22.

a|š ^{il}Nabû-mîti-uballiț a. Dannu-^{il}Addu Dr 189.

a/š Šu-la-a a. Épeš-ili Nk 343, 8. Nd L 13, 24.

α..... Nk 154, 2. S. ^{il} Bêl-ibni.

a. Alıûtu, s. Ka-ri-e-a.

10. α. amêlbâ'iri, s. Mušêzib-ilMarduk.

a. Egibi, s. Aplâ, "Nabû-balâṭsu-iqbi.

 $B\hat{e}l^{1,2}$ - $li'\hat{u}(-DA|li-'u)$

a. Êpeš-ili, s. Êţiru, Šûzubu.

a. Esaggil-a-a Cr 345, 8.

a. Ib-na-a|KAK-a Nd 351, 6. 781, 5.

15. a. amêlnappahi, s. Rîmût, Sullumu.

a. amêl paljari ŠmkP 1, 14. S. il Bêl-aplu-iddin.

a. il Sin-imittum, s. Aplâ.

18. a. il Sin-udam[miq] Nk 37 I, 15.

il Bêl¹-li'-kullati(-DA-KAK.A.BI)

1. $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}$ -bu-uu- $\dot{s}\dot{u}$ -tur a. Ri- $\dot{s}\dot{u}$ - \dot{u} -a Cb 233,45. $^{il}B\hat{e}l^1$ -lu-dam-mi-iq (Cr 303,11), vide ^{il}Bel -udammiq. $^{il}B\hat{e}l^2$ -lu- \dot{u} -da-ri, $^{am\hat{e}l}$ gugallu Nk 244, 3.

il Bêl¹-lum lu-mir

1. a'š Ša-il Nabû-šû Dr 489, 3.

a|š Šú-la-a a. Egibi Cb L 34, 3.

il Bêl¹-lu-mur Nd 550, 8. 554, 13. 647, 7. Dr 379, 15. ? 84-2-11, 172. S. Itti-il Nabû-gûsu.

a/š Ardîa a. Hu?-şa-bi Dr P 67, 15.

a/š La-a-ba-ši Dr 495, 5.

a|š ^{il}Šulmân-šùm-iddin a. ^{il}Ea-lu-mur Dr 490, 12. Dr P 57, 14.

il Bêl¹-lu-ú-šul-mu|šú-lum Dr 319, 4.

1. *a*/*š Kal-ba-a* Dr 242.

 $^{il}B\hat{e}l^{1}$ -massar $\hat{a}t(?-EN.NUN^{pl})$

I. a. Amêl bilti?, s. Ahušunu.

ilBêl¹-mu[-bal-li]-iţ

1. $a \mid \tilde{s} \mid \tilde{u} N a b \hat{u} - \tilde{s} u m - i \tilde{s} k u u \ a$. $\hat{E} t i r u \ Nd \ 891, 9$. $i \mid B \hat{e} l \mid -m u - \tilde{s} a l - l i m$

I. a|š il Nergal-iua-ešî-êțir Dr 491, 22.

il Bêl¹-mu-šal-ui? amêl TU bîti il ZA.MAL.MAL Knl M II 5, 6.

il Bêl¹-mušêtiq-urri (-LU|mu-še-ti|iq-UD.DA), s. Ardîa 12a.

1. a. il Ea-im-bi, s. il Bêl-iddin.

1. a. Ši-gu-ú-a, s. Itti-il Bêl-lummir.

il Bêl¹-muš-šil?, s. Erbâ-il Marduk 8, Silim-il Bêl 4. il Bêl¹-na-din

1. a. amêlmukallim, s. il Marduk-šùm-iddin. il Bêl\(\frac{1}{2}-n\hat{a}\)din-a\(\hat{e}\)(-MU-PAP.ME\) Cr 324, 9. il Bêl\(\frac{1}{2}-n\)a-din-a\(\hat{e}\)i

1. a. Ir-a-ni, s. il Nabû-êţir.

il Bêl¹-nâdin-apli(-MU|ÁŠ|na-din-A|TUR. UŠ)Nk 30, 8. 309, 8. 313, 20. amêl bêl pihâti Ešaggil Dr 58, 2. amêl vàb nikasi Nd 780. S. Nidintum + 82, Rîmût, Šum-ušabši, Taqîšil Gula.

I. a'š Ardi-ilBêl a. amèlbâ'iri Nd 256, 12.

a/š il Bêl-àh-ušabši a. Pap-pa-a-a Cr 316, 4.

a|š ilBêl-uballiț a. amêl pahari Dr 212, 213, 6. a|š Ina-ešî-êțir a. amêl šangî Sipparki Nk

228, 10.

5. a/š ^{il} Marduk-šùm-iddin a. Nâdin-še-im Cr 8, 14.

a|š il Nabû-kîn-sîr a. Šigûa Dr 70, 4.

a|š il Nabû-šùm-iškun a. amêl kuddimmu Dr 217, 8.

a/š il Nabû-udamniq a. amêl nappahi Nd 141,11.

a|š il Nabû-ušabši a. Egibi Ng 59, 17.

10. a|š il Nergal-ušallim a. Ili-il Marduk Nd [353, 3]. 575, 3. 603, 2.

a|š il Nergal-ú-še-zib a. amêl šangî il Ninib Cb 290, 17.

a|š Ri-mut-ilBêl a. Síp-pi[-e-a] Dr 410, 27.

a/š Ta-li-mu Dr 193, 3.

a. il Ea-salam-ili, s. Iqîša-aplu.

15. a. il Nabû-ki-šir Cb 288, 7.

a. Sik-ku-ú-a, s. Kîna-aplu.

a. Ša-na-ši, s. il Nabû-ana-mêrihtum.

a. amêl šangî il Šamaš, s. Mu-šib-ši-il Marduk.

a. amêl šangî il Za-ri-qu, s. Mukinnu.

20. a. amêl tâbtišu, s. Labâši-il Marduk.

ilBêl¹-na-din-šùm

1. a. Ga-hul, s. ilBêl-sum-iskun.

ilBêl¹-na'id (-na-'-id|I|I-id|IM.TUK) Nk 48, 2. S. Kalbâ, ilNabû-uballiṭ, -sîr-ušabši.

1. a/š ilBêl-ušallim Nk 102, 3.

a/š Iddina Sel ZÅ III, 18.

a/š Iddin-il Nabît a. Egibi Cb 315,20. Dr 487,14.

a|š il Nergal-iddin amêldupšar Ē-gal Dr 393,17.

a. A-ta-mar-an-nu-us-su, s. Iddin-il Nabû.

6. a. Êpeš-ili, s. Ţâbîa.

^{il}Bêl¹-uap-šat-ibni, s. ^{il}Šamaš-mukinnu 1.

Bêl-uapšâtim (EN-ZI(-tim)^{pl}), s. ^{il}Nabû-bulliṭsu 23, -pir'-lîšir 1, -zîr-ukîn 16, Zîr-ukîn 4. ^{il}Bêl¹,²,⁴-nâṣir (PAP|ŠEŠ|na-ṣir|ṣi-ir) Nd 155. 574.8. 583.5. 947.8. 976.22. Dr 288, ¹⁶. Dr P

574,8. 583,5. 947,8. 976,22. Dr 288, 16. Dr P
(21, 2). amêl mâr šipri Nd 562. amêl šaugû
il Marduk Nbp M II 11,7. amêl šangû Sippar
Nbp (ZA IV) 16, 10. Nbp Pi 2, 15. S. il Bêliddin, Hi-ta-ia 1, Iqîš-a-aplu, il Nabû-bâuahi, -êṭir, -ittannu, -šalâmu, -zîr, -zîr-ukin
35, Nûr-il Šamaš, Šarru-kînu, Ṭâbîa.

1. a/š ilBêl-uballiţ Dr CT IV 41, 11.

a|š Iddina-aplu a. amêluâš paṭri Nk 195, 17.

(il Bêl1,2,4-nâşir)

a|š il Marduk-šùm-uṣur a. amêl rê'î sîsî Dr 409, 24.

a|š Mudammiq-ilNabû a. amêl ràb bânî Dr 522, 28. Dr P [70, 18].

5. a|š Mu-še-zib-iiBêl a. Mu-kal-lim Nd 9, 13. a|š iiNabû-aplu-iddin a. iiSin-ilu Nd 15, 12. amêldaian šarri Cr 301, 13.

a/š il Nabû-li'û a. amêl bâ'iri Nk 359, 14.

a/š il Nabû-šim-iqîša Nk 78, 9.

a. Ardi-il Nergal, s. il Nabû-êţir-napšâti.

10. a. Ar-rab-tum, s. Kidinnu-il Marduk.

a. amèl bâ'iri,s. Marduka, il Marduk-šum-ușur, il Nergal-uballiț.

a. Gimillu, s. il Nabû-kîn-aplu.

a. Ràb bânî, s. Kurbanni-il Marduk.

a. il Sin-êţir, s. il Nabû-ahê-iddin.

15. a. il Sin-imittu, s. il Bêl-ahê-iddin.

a. amêl šangî il Gula, s. il Bêl-iddin.

17. a. Tu-na-a Nbp (ZA IV) 16, 12.

 $ilB\hat{e}l^1$ -nâşir(PAP?)-apli Nd 1062, 10.

ii Bêl(? Nabû)-nâşiv-ri-an-ni, s. Ardîa. ?Bêl-na-ša-šu?

- 1. a/š Mušêsib-^{il}Bĉl a. Kalbi-^{il}Sin Dr P 132, 18. ^{il}Bêl²-na-tan/_{ta}-nu Nk 459, 4.

I. a/\tilde{s} Il-tiupl-na-ta-nu Nd 497, 3.

 $^{il}B\hat{c}l^2$ -na-za-bi, s. $^{il}Nab\hat{u}$ -nâșir.

 $^{il}B\hat{c}l^{1}$ -ni-ip-ša-ru|ri|ra Nd 729, 21.

1. a/š kîn-aplu a. Êpcš-ili Dr P 16, 15. a/š Na-din a. Šigûa Nk 31, 9.

3. a. Šarru-a-ra-zu-u, s. il Bêl-iddin.

il Bêl¹-pit-na-an-ni, amêl gallu Nd 392.

1. α|š Ú-qu-pn Cb 365, 2.

ilBêl¹-qâta-şab-bít-an-ni Dr 381.

il Bêl¹-qîšanni (-BA-ša-an-ni, oder -iqîšanni) Nd 804, 16.

il Bêl¹-ra...., s. il Nabû-šum-iqîša 3.

1. a/š ilBêl-uballit a. Su-ha-a-a Dr 177, 9.

2. a. amèl È. sag. lu, s. Ardi-il Bêl.

il Bêl¹-ra-mi-im-ni-ši-šu Cb 92, 3.

 ${}^{il}B\hat{e}l^1$ -ra-am- $ni\hat{s}\hat{e}$ (UN pl), s. Mu $\hat{s}\hat{e}zib$ - ${}^{il}B\hat{e}l$ 74. ${}^{il}B\hat{e}l^1$ - $r\hat{e}$ ' \hat{u} - $\hat{s}u$ -nu

1. a/š Bêlšunu Ant (ZA III), 24.

2. $\alpha \mid \hat{s} \mid R\hat{i}m\hat{u}t$ -bêl-ili α . $i^lB\hat{e}l$ -êţir Dr Pi 12, 19. $i^lB\hat{e}l^2$ -ri-lui-tú-uşur (PAP), s. $i^lB\hat{e}l^2$ -zîr-ibni.

il Bêl¹-rîmanni (-ri-ma|man-an-ni|nu) Nk 390, 16. Nd 49, 9. 214, 16. 237, 21. 567, 14. 746, 15. No. 2. 795, 13. 804, 11. 1086, 3. 1113, 4. Cr 14, 17. 189, 24. 233, 11. 285, 21. Cb 150, 12. 266, 10. 278, 5. 282, 5. 291, 3. 294, 3. 300, 13. 345, 4. 378, 4. 383, 5. 392, 7. Dr 14, 10. 16, 8. 98, 4. amêl à ša il Anunitum Cb 347, 12. amêl aklu (ša amêl mandîdûtu) Cr 324, 2. Cb 353, 4. 358, 4. 359, 6. 406, 4. 427, 3. Smd (ZA IV) 3, 5. 4, 4. 5, 4. S. il Bêl-kâşir, -uballiţ, il Nabû-bêlšunu, -iddina, Nidintum-il Bêl.

I. a/\check{s}^{il} Cr 318, 14.

a/š ArdiilBêl? Dr 370, 13b.

a/š il Bâni-tú-ereš? Nd 474, 8.

a/š il Bêl-iddin a. amêl ràb bânî Dr ZA III, 23.

5. a/š ^{il}Bêl-kâṣir a. Egibi Dr 560, s.

a/š Du-um-mu-qa a. Mi-sir-a-a Dr 321, 5.

a/š il Ea-šùm-ibni a. amêl šangî il Šamaš Nd 326, 11.

a/š Hi-ta-iá a. amèl šangî il Ninib Cb 272, 2.

a/š Itti-il Marduk-balaţu Dr 35.

10. a|š Lâbâši-il Marduk a. amèl aš-gan-du|dú|ša-kan-na Nd 314, 15. 665. 668, 2: 669, 3.

a/š La-a-ba-ši-ilMarduk a. Egibi Nd 609, 2.

a/š il Marduk-kîn-aplu a. il Sin-da-ma-qu Ev 15, 2. Nd 77, 9. 300, 10. 400, 12. 509, 12. 516, 5. 518, 2, 21. 552, 10. 572, 19. 575, 12. 584, 15. 680, 19. 681, 9. 687, 37.

a/š il Marduk-ušallim Nd M 24, 5.

a/š Mušêzib-^{il}Bêl a. Ili'-^{il}Marduk Nd 837, 19. 1047. 1048, 2. Nd TSBA.

15. a/š Mu-šib-ši-^{il} Marduk | Mu-GÁL-ši-^{il} Marduk | a. am²l šangî ^{il} Šamaš Cr 260, 1, 15. Dr Bu 88-5-12, 26, 30.

a/š i[†]Nabû-bêlšunu a. ^{amêl} ràb bânî Cr P 16, 6. Cr Pa 3, 2. Dr P 42, 6. ? P 152, 3.

a|š ^{il}Nabû-êṭir-napšâti a. Ardi-^{il}Nergal Ng 42, 13.

a/š itNabû-îpuš? a. Kalbi-itSin2 Cr 183, 34.

a/š il Nabû-šûm-iddin Nd 570, 5.

20. a|š il Nabû-šùm-ukîn a. amêl ràb bânî, amêl aklu Esaggil Dr 437, 11.

a/š ilNabû-zîr-iddin a. Êpeš-ili Nk 246, 19.

a/š Šú-la-a a. amêlbânî Dr P 70, 12.

a|š Šùm-ukîn a. amêl ràb bânî Cr 297, 3.

a|š Ta-qiš-i Gu-la a. amèl nâš patri ka-a-ri Dr 171, 15.

25. *α*. Nk (424, 2).

a. Bâbûtu, s. "Bêl-kâşir, Šum-ukîn.

(ilBêl¹-rîmanni)

a. Balâṭu, s. ^{il}Marduk-šum-ibni.

a. Ba-si-ia, s. ^{il}Nabû-šum-ibni.

a. Dam-qa-iá, s. Iddina-ahu.

30. a. Egibi, s. Ha-ba-și-ru.

a. Gahal, s. Kîn-zîr.

a. Mu-lu-uš-šu, s. Kal-ba-a.

a. Mu-šib-ši-il Marduk Cb 288, 11.

a. Na-[ba-a-a] Dr 106, 7.

35. a. amêl qîpi, s. Bêl-iqîša.

a. amêl ràb bânî Dr P 45, 14.

a. Sag-di-di, s. Gu-za-nu.

a. Še-el-li-bi Nd 225, 13. Dr 99, 7.

39. a. Ši-gu-ú-a, s. ^{il}Bêl-iddin, ^{il}Nabû-êṭirnapšâti.

il Bêl¹-ri-is-ki-ibni Cb 387, 18.

^{il}Bêl-ri-ṣn-ú-a Nk 4,17. 449,3. Dr 379,29. ^{amêl} qallu Nd 9. 50, 7, 12. 461, 8. S. *Iddin-aplu*, Lâbâši, Ú-ba-ri-ia.

^{il}Bêl¹-si-lim, -síl-mu|me, ^{amêl} qallu Nk 9, 2. Cb 129, 17. Cb P 26, 8, 15. 27. 121, 8. ^{amêl} ki-su-ú Cb 234, 4.

1. a|š ^{il}Nabû-ú-ṣnr-šu Cr 213, 2?

^{il}Bêl¹-sn-pi(-e)-mu-hnr|muh-rn, daiann Dr P 116. ^{amêl} qallu Nk 250, 3. Nd 1044, 2.

1. a|š ilBĉl-êṭir a. Mun-na-bit-th Cb 253, 15. a|š ilBêl-ib-ni a. amêlšangî parakki Dr P 50, 4.

3. a|š il Nabû-êţir a. amêl šangî il Za-ri-qu Cr

^{il}Bĉl¹-ṣa-bit-qâti², ^{amêl}la-mu-ta-nu Cb 195, 6.

il Bĉl¹-ṣu-li-e-ši|šim-me|mu Nk 301, 9. Ng L 12, 5. Nd 126, 3. 182, 4. 274, 3. 499, 6.

 $il B\hat{e}l^2$ -šadûa(-KUR-ú-a), $am\hat{e}l$ Nd 897, 2.

^{il}Bêl¹-ša-du-nn

, I. $a|\dot{s}|^{il}ZA$. MAL. MAL-si-lin a. $a^{m\hat{e}l}r\hat{c}$ ' \hat{i} si-i[-si-i] Nd 601, 11.

ilBêl¹-šâkin-šìm Cr 369, 3.

 $^{il}B\hat{e}l^2$ -ša-ma-'

1. a/š Zα-bi-ni Nk 42, 5.

ilBêl¹-šàr Nk 49, 22.

il Bêl¹, ²-šàr-búl-liṭ Nd 278, 5. 332, 5. 386, 2. 546, 15. [662, 8]. 686, 14. 824, 24. ša kurummât šarri Nd 401, 7. 1043, 4. S. Iddin-il Nabû.

il Bêl¹-šàr(MAN)-ibni Nd 804, 13.

ilBêl²-šarr-a-ni

1. a|š Bêlšunu a. Mu-kal-lim Nd 59, 15.

2. a/š Ki-nn-na-a-a Nk 106, 11.

ilBêl¹-šarrn-dan-nn

I. a|š Ardi-il Gula Dr Ba 20, s.

il Bêl^{1,2}-šàr-usur|PAP Cr 243, 6. 364, 14. Pi 8. mâr šarri Nd 50, 13. 184, 4. 270, 4. 581, 2. 668, 3. amèl ašarid šarri Cr 178, 3. amèl ša eli bîtišu Cr 312, 5. amèl pihâti Dr 42, 3. S. Mîrrânu, il Nabû-šum-iddin.

I. $\alpha/\tilde{s}^{il}A$ -num-iddin Nk 438, 15.

a/š Ardi-ilBĉl Nd 300, 12.

a/š Ba-la-tu Nd 19, 3, 10. 36, 10.

 $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l^2$ -ere \tilde{s} Nd 42, 16.

5. *a|š Nîırêa* Nd 111, *11*.

6. a. Ardi-ilEa, s. Lâbâši.

il Bêl¹-ši-man-an-ni Nd 795, 12.

il Bêl¹-šnl|_{šú}-lim-αn-ni Nk 191, 4. Cr 377, 10. Dr 379, 43.

ilBêl¹-šú-lum-šú-kun Ng 28.

il Bêl^{1,2}-šùm-ereš, s. il Nabû-zîr-iqîša 8.

I. a|š ilNabû-àh-iddin Cr 203, 14.

il Bêl^{1,2}-šìm-ib-ni|KAK, s. Rîmît.

I. a|š Iddin-il Marduk a. Ēpeš-ilu Cb 401?

a|š Itti-il Marduk-balâṭn Nd 412, 10.

a|š iiNabû-aplu-iddina a. Iddina-ilMarduk Cb 233, 46.

a/s ilNabû-sûm-iskun Nk 46, 3.

5. α. Mi-sir-α-α Nk 328, 6.

6. a. amèl pahari, s. il Nabû-iddin.

 $^{il}B\hat{e}l^{1,2}$ -šùm-iddin $|_a$ Nd L 104, 2. S. $^{il}Nab\hat{n}$ -kîn-aplu, -šum-uṣur 38.

I. a/š il Šulmân-šiim-ibni Nk 235, 15.

a. Ba-si-ia, s. iBêl-ahê-iddin.

a. Êpeš-ilu s. ^{il} Marduk-nâșir.

 $i^l B \hat{e} l^1$ -šùm-îpušu(-KAK-šu) Cr 34, 24.

^{il}Bêl^{1,2}-šìm-iškun(-GAR(-un)) Šmk CT IV 31, 3. Nk 276, 10. Ng ZA II. Cb (300, 17). S. Abkallum, ^{il}Nabû-sîr-ušabši, ^{il}Nergal-šarnṣur, Ni-qu-du, Ṣil-la-a, Šaddinnu, Zîrîa, Zîrûtn + 11.

1. a/š ilBêl-ahê-iqîša Nk 314, 5.

 $\alpha | \check{s}^{il} B \hat{e} l - \alpha h \hat{e} - i q \hat{s} \check{a} \alpha$. $a^{m\hat{e}l} s \acute{t} p$ -e- α Nk 301, 3.

a|š il Bêl-kâṣir a. amêl ràb bânî Dr P 61, 17.

 $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ -na-din- $\tilde{s}n$ a. Ga-lnl Dr P 55, 3.

5. a/š Er-ba a. Ba-bu-tu Nk 57, 11.

a|š Luṣṣi-ana-nûr a. Ša-na-ši-šu Nd 43, 22. a|š il Marduk-aplu-iddin a. amêl šangî il Ea Nd 992, 13.

a|š il Marduk-ereš Nk 62, 10.

 $(^{il}B\hat{e}l^{1,2}\text{-}\check{s}\grave{u}m\text{-}i\check{s}kun(\text{-}GAR(\text{-}un)))$

a|š il Marduk-na-din-šùm a. Síp-pi-e Ng 24, 2, 15, 16.

10. a|š il Marduk-sîr-ibni a. Ir-a-ni Nk 67, 12. a|š il Nabû-balâṭsu-iq-bi a. Da-bi-bi Nk 135,10. [196, 2].

a|š il Nabû-sîr-ušabši a. amêl qîpi Cr 16, 14?

a|š il Nergal-iddin a. Nûr-il Sin Cr 381.

 $a|\mathring{s}$ il Nergal-ta-kal(? rib) a. $a^{m\hat{e}l}$ rê'î sisî Nd 474, 10.

15. a/š il Šamaš-unammir Nk 116, 13.

a/š Šú-la-a a. il Sin-ilu Dr 272, 17.

a/š Tab-ni-e-a a. amêl naggari Ev 6, 20. 13, 16.

a. Nk (431, 2).

a. Alju-ba-ni, s. il Nabû-bullitsu.

20. a. Ardi-il Ea, s. Kab-ti-ia.

a. il Bêl-êţiru, s. il Šamaš-uballiţ.

a. Dul-lu-bu, s. il Bêl-alpê-iddin.

a. il Ea-pat-ta-nu, s. Balâțu.

a. Iddin-il Marduk, s. il Bêl-allê-iddin.

25. a. Ir-a-ni, s. ^{il} Nabû-aplu-ittannu, -ittan-alu, -taddannu.

a. La-kup-pu-ru, s. il Nabû-iddin.

a. Mi-sir-a-a, s. il Bêl-uballit.

a. amèl naggari, s. Rîmût-il Bêl.

a. amèl nappahi, s. il Nabû-ahê-šullim.

30. a. Nûr-ilSin, s. Kudurru.

a. amèl qîpi Cb 306, 6. S. Liblut.

a. amêl Ràb bânî, s. il Bêl-li'û.

a. amèl rê'î sisî, s. il Bêl-iddina.

a. il Sin-tab-ni, s. il Bêl-iddin, -ušallim.

35. a. amêl šangî, s. Šum-ukîn.

a. amêl šangî il...., s. Iddin-il Bêl.

a. amêl šangî il Gula, s. il Nabû-nâşir.

a. amèl'sangî il Istar Bâbili, s. il Bêl-iddin.

a. amêl ša ţâbtišu, s. Ana-il Bêl-upâqu.

40. a. Šigûa, s. I-ba-a.

il Bêl¹-šùm-ukîn -

1. a/s Mu Dr 357, 21.

a/š Rîmût a. amêl pahari Cb P 129, 15.

a. amêlbâ'iri, s. Id-di-ia.

il Bêl!-šùm-ú-paq-... Nd 72, 14.

^{il}Bêl¹-šùm-uṣur Dr 385. S. Ardîa, Bulluṭâ, ^{il}Nabû-^{*}aplu-iddin, Ša-^{il}Nabû-šû.

1. a/š il Nabû-ša-pik-sîr? Nd 518, 24.

a. amêl ma-la-liu, s. il Nabû-muk-ki-c-lib.

(ii) Bêl-šu-nn (= בלשך CIS II 59; vgl. ii Bêl-, il Mar-No. 2. duk-, ^{il} Nabû-bêlšunu) Nbp M II 9, 15. 13, 9. Nk 36, 14. 131, 6. 239, 13. (313, 14). Lab 1, 23. Nd 35, 6. 583, 2? 656, 7. 774, 21. 787, 16. 1006, 5. Cr 140, 6. 184, 10. Cb 64, 11. 347, 6. Dr 476, 6. Dr ZA V 279. S. Ahu-lu-mur 3, Ahušunu, Ardi-^{il} Bêl 43, ^{il} Bêl-ahê-iqîša, -rê ûšunu, Ina-esaggil-sîr-ibni, Kîn-aplu 35, ^{il} Marduk-šum-uṣur, ^{il} Nabû-aplu-iddin, -bulliṭsu, -uṣur-napištim, -utirri, ^{il} Nergal-iddin, ^{il} Ninib-uballiṭ, ^{il} Šamaš-iqîša, Šú-la-a, Šum-ukîn, Za-bi-i-ni 1, Zîrûtu + 12.

1. a/š Ah-hi-e-a a. Ardi-Nergal Nk 64, 13.

 a/\check{s} A-ra.... a. Ir-a-ni Nk 45, 3.

a|š Ardi-il Gula a. Ili'(Eli)-il Marduk Cb 145,3.

a/š Ba-ku-ú-a Cb 102, 3.

5. a/š Balâṭu (a. amèlbânî) Nd 123, 5. 657, 12. Dr 529, 12. Art KB IV 132, 4.

a/š Ba-ni-ia Nd 1028, 11.

 $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $alp\hat{e}$ Nk 376, 9.

a|š ilBel-aljê-erba a. amèl rê'î sîsî Nd 1039, 3.
[1077, 9].

α/š ^{il} Bêl-alıê-iddin a. ^{il} Sin-imittu Nk 300, 3. [407, 9]. 426, 12. Ev 16, 19. Ng 7, 18. Nd [8, 6]. 53, 13. 126, 15. 204, 11. 244, 4. 257, 15. 274, 16. 300, 4. 787, 5. 995. 1031, 14. [1068, 4]. Nd L 13, 3. Cr 194, 4. [254, 10]. 274, 8. 316, 11. 338, 13. Cb 317, 3. 431, 10. Cb L 169, 2.

10. a/š ^{il} Bêl-êṭir a. Bu-ra-qu Nd 367, 2.

a/š ilBêl-iddin a. amèl agiri Cb 319, 3.

a|š ilBêl-iddin a. amèl pahari Nd 854, 15.

a|š ilBêl-iddin|a a. amêl šangî il Ninib Cb 325,14. Dr 165, 12. [372, 9].

 $a|\mathring{s}$ $ilB\hat{e}l$ - $iq\mathring{i}\mathring{s}a$ a. $am\grave{e}l$ $\mathring{s}ang\hat{i}$ ilNa-na-a Nd 713, 2. Nd M 30, 5.

15. a|š Iddina-alju a. il Addu-šùm-ereš Nd 477,10. a|š Iddin-il Bêl a. Mudammiq-il Addu Cr 222, 3. 223, 9.

a|š Ina-ṣilli-^{il}Na-na-a Dr 393, 18.

a/š Iqîša-aplu Cr 217, 14.

a/š Ki-i-ilNabû Dr 144, 16.

20. $a \mid \tilde{s} \mid La - ba - \tilde{s}i \mid ...$ Dr Pa 13, 23.

 α/\tilde{s} Li- \tilde{s} i- $r\alpha$ α . α mèl.... Ev 9, 17.

a|š ⁱⁱMarduk-ki-ša-an-ni a. ⁱⁱSin³-šadû Dr 166, 9.

a|š il Nabû-ahê-iddin Cr 183, 32.

a|š il Nabû-ahê-iddin a. Bu-ú-ṣu Nd 564, 18. Cb 68, 7? $((il)B\hat{e}l-\check{s}u-nu)$

25. a/š ^{il} Nabû-aljê-iddin a. ^{il} [Sin]-imittn Nd 1068, 4 vide no. 4.

a/š il Nabû-aplu-uşur Ant ZA III 24, 26.

a|š il Nabû-balâtṣu-iqbi a. il Sin³-šadî Dr CT IV 32, 20. 43, 21.

a|š il Nabû-iddin a. Mi-sir-a-a Ct 3, 26.

a|š il Nabû-kîn-aplu Nk 48, 2.

30. a|š ^{il}Nabû-uṣuršu a. ^{il}Sin-šadûnu Dr [407, 12] =] Dr P 104, 11.

a/š il Nabû-sîr-iddin Cb 219, 3.

a|š ilNabû-zîr-ušabši a. amêlPa-šeki Ng 7, 19. 55, 15. 60, 18. Nd 8.

a/š Nad-na-a a. amêl qîpi Nk 102, 10.

a|š Nâșir?-ilBêl Dr Ba 27, 2.

35. a/š il Nergal-êṭir a. Sag-gil-a-a Dr P 138, 6.

a/š Ri-mut Nk 395, 5.

a|š Ri-mut a. il Addu Nd 992, 11; vgl. Nd M II 60, 13.

a/š Šarru-ki-i-nu/m Dr 468, 17. 505, 6.

a/š ilŠú-bu-bal-ereš Nd 1008, 11.

40. a|š Šiim-ukin a. amêlbânî Dr P 142, 14.

a|š Uš-ša-a-a a. Ahu-ba-ni-i Ng 9, 12.

a|š Za-an-ni-e a. Mu-še-zib Dr 133, 12.

a. Abi-ul-i-di, s. il Marduk-rîmanni.

a. Aliê-'-ú, s. Rîmût-ilBêl.

45. a. Ardi-ilEa, s. ilNabû-aplu-iddin.

a. Ba-bu-tu, s. il Bêl-ú-síp-pi.

a. Da-bi-bi, s. il Marduk-êţir, il Nabû-êţir.

a. il Ea-pattanu, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. Egibi, s. Ahê-iddin.

50. a. Ēpeš-ilu, s. ^{il}Bêl-kâṣir, ^{il}Nabû-zîr-iqîša.

a. Galial, s. il Nabû-nâdin-ahi.

a. Iddin-ilBêl Cb 82, 4.

a. Ili'-il Marduk, s. il Bêl-iqîša.

a. amêl kânik u bâbi Cr III, 13. S. Sâpik-sîr.

55. a. Mi-sir-a-a, s. il Marduk-šâkin-šum.

a. Mu-kal-lim, s. ilBêl2-šarrani.

a. Mušêzib-il Marduk a. Ina-şilli-il Bêl.

a. Na-bu-un-na-a-a, s. Šâpik-zîr.

a. il Nabû-zîr-ukîn Nd Pi 4, 4.

60. a. amêl na-si-lu, s. Iddin-il Nabû.

a. amêl naš paṭri (kâri), s. Iddin-il Nabû, Mušêzib-il Marduk, Šum-ukîn.

a. Nûr-il Sin, s. il Bêl-êţir, I-qu-pu.

a. amêl paḥari, s. Iddin-il Nabû.

a. $a^{m\hat{e}l}Pa-\check{s}e^{ki}$, s. $i^lNab\hat{u}$ -ummu- $\check{s}ullim$.

65. a. amêl ràb bânî Dr (46, 5), s. Ardi-il Bau, Mušêzib-il Bêl, il Uraš-šâpik-zîr.

a. amêl rê'î alpi, sisî, s. Arrabi, il Bêl-ibni.

a. il Sin-bêl . . ., s. Itti-il Ea-balâțu.

a. il Sin-imittu, s.il Nabû-allê-sullim, -kîn-aplu.

a. Su(-')-ti-ia, s. il Marduk-šum-uṣur.

70. a. Ṣa-al-la, s. Zîrîa.

a. Ša-al-la, Ša-la-la Cr 160, 13. S. Ardiil Bêl.

a. Ša-na-ši-šu, s. Nûrêa.

a. amêl šangî-il Ea, s. (Ina-)Esaggil-zîr.

a. amêl šangî il Gula, s. Iddin-il Nabû.

75. a. amêlšangî ilNinib, s. ilBêl-ikşur.

a. amêl šangî il Šamaš, s. Arabi.

a. Zîri-a-a, s. Rîmût-il Bêl.

78. a. Zîrûtu Nd 290, 7. 684, 5. 1054, 2. 1127, 3. Nd Pi 3, 16.

il Bêl¹-šûzibanni (-KAR|šú-zib|-an-ni) Nk 258, 17.

amêl ràb bîti Nk 411, 3.

I. a|š Šùm-ukîn Ng 26, 11.

ⁱ?Bêl¹-šń-ziz-an-ni Dr 465, 4. [467].

^{il}Bêl¹-ták-lak(-kn) Cr 287, 26. S. ^{il}ZA.MAL. MAL-šar-uşur.

ilBêl¹-ta-lu?-ka Cb 273, 3.

^{il}Bêl¹-TUR. NAM?, s. Bêl-aplu-iddin.

^{il}Bêl¹-ṭâbu?, s. ^{il}Nabû-zîr-iddin.

ilBêl¹-'-n, s. Mûrânu 11, Tabnêa 5.

il Bêl¹, 2-ú-bal-liţ(-TIN-iţ) Knl M II 6, s. Nd 36, 5. 95, 6. 307, 5. Ng 18, 18. 70, 15. Nd 7, 6. 84, 2. 142, s. 230, 14. 333.7. 673. 676, 18. Nd Pi 4, 9. Cr 28, 6. 221, 6. 233, 12. Cb 13. 58, 13. 359, 18. Dr 36, 13. 414, 10. 476, 12. 495, 3. 519, 4. Dr L 20, 8. amêl daianu amêl ràb šušši NdL 73,28. amêl nappalju Nd 10, 7. 429, 3. 431, 7. 432, 5. 489, 11. amêl šangû Sipparki Cr 181, 7. 184, 4, 11. 30I, 12. 318, 2. 324, 10. 328, 4. 332, 1, 10. 349, 5. Cb 19. 70, 12. 121, 13. 131, 4. 194, 7. 273, 4. 408, 4. 412, 9. 417, 9. Art 82-5-12, 310. S. Ahušunu, Ardi-ilBêl, ilBel-êţir, -hâtin, -nâșir, Marduk + 20, il Mardukkîn-aplu, -nâšir, il Nabû-aplu-iddin, -šaruşur, -šum-iškun, -zîr-ukîn + 36, Nidintum, Šākin-duppi I, il Šamaš-ibni 14, -uballit 38.

I. a/š Dr 288, 15. 485, 19. 496, 12. Dr P 107, 32.

T. XXXII,

 $(ilB\hat{e}l^{1,2}$ -iu-bal-lit(-TIN-it))

 $a|\dot{s}$ a. Bu-ra-qu Dr 191, 13.

 a/\tilde{s} a. Egibi Dr 488, 13.

5. a/š a. (il Ea-)êpeš-ilu Nk 29, 9. Dr 108, 8. 579, 3.

 a/\check{s} a. il Sin- \check{s} $ad\hat{u}$ nu Nd 442, m.

a|š il Addu-šàr-ușur Cb 17, 16.

a|š il Addu-zîr-ibni Dr 272, 15. 273, 22.

a|š Ap-la-a a. amêl bânî Dr 446, 18.

10. a/š Apla-a a. Da-bi-bi Nk 37, ii.

a|š Apla-a a. Ir-a-ni Cb 184, 4.

a|š Ba-ri-ki-ilu Cr 328, 12. 329, 18, 22.

a|š ilBêl-àh-it-tan-nu Nk 270, 4.

 $a/\S^{il}B\hat{e}l-\hat{e}tir$ a. $Ir-a-ni|_{u}$ Dr 462, 2. 507, 2. 515, 2. 536, 2. [537, 15]. 539, 2. 545, 3. 560, 4.

15. a/š ^{il}Bêl-êṭir-napšâti a. ^{amèl}abi bîti Dr 499, ² vide no. 59.

 $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ -iddina a.... Dr 551, 4.

a|š ilBêl-iddin a. Ardi-ilEa Cb 173, 17.

a|š il Bêl-iqîša a. amêl nappahi Ev 13, 15.

a|š ilBêl-kâşir a. ilEa-êpiš-ilâni Dr 73, 12.

20. a/š ilBêl-li'û Dr Ba 21, 13.

a|š ilBêl-rîmanni Nd 154, 3. 158, 3.

a|š il Bêl-šum-iškun a. Mi-sir-a-a Nk 164, 10.

 $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $u\dot{s}ab\dot{s}i$. . . Nd 153, 8.

a|š il Bêl-ušallim a. Da-bi-bi Cb 46, 9.

25. a|š il Bêl-zîr-ibni a. amêl Nâš patri Ng 38, s.

 $a|\tilde{s}$ Bu- \hat{u} -su? a. Ba-nu-nu Nd 523, 3.

a|š Du-um-mu-qu a. Egibi Dr 498, 16.

a/š Gimil-il Gula a. Egibi Dr 463, 14. Dr P 96, 21.

a/š Gimil-il Gula a. il Sin-ša-dan-nu Dr 173, 16.

30. a/š Ha-ba-si-ru a. Mi-sir-a-a Dr 235, 11.

a/š Ha-aš-da-a-a Dr 122, 15.

a/š Ha-aš-da-a a. Mandîdi Dr Pi 12, 16.

a/š Iddina-ahu Nd 959, 10.

33a a/š Iddina-aplu a. Saggil-a-a Dr P 108, 13.

a|š Iddin-il Nabû a. Šamaš-ba-a-ri DrP 71,16.

35. a/š Iqîša-aplu a. amèlNI.SUR gi-na/sat-tuk Nd 313, 9. Cr 119. [318, 15]. 349, 22.

a/š Itti-il Nabû-balâţu a. il Bêl-e-ţi-ru Dr 316,6.

a|š Ki-rib-tú a. Nûr-ilSin Dr 156, 12.

a/\$ Kiribtum (a. amêl šangî Sipparki) Nd 342, 15. 417, 19. 483, 5. 497, 12. 599, 13. 636, 15. 637, 13. 638, 17. 846, 8. 932, 16. 934, 17. Cr 126, 16. Cb 42, 15. 102, 15.

a/š Kur-ban-ni a. In-di-il-ki-la-a-ni Nd Nd 796, 15.

40. a/š La-ba-a-ši Dr 271, 6?

a/š La-a-ba-ši a. ilBêl-aplu-iddin Cb 365, 12.

a/š La-a-ba-a-ši a. Ėtiru Dr 491, 16.

a|š Lib-lut Xr 5, 17.

a|š Li-ši-ru a. amêlšangî parakki Nd 238, 8. 239, 9.

45. a/š Luṣṣi-ana-nûr`a. . . . Dr Pa 8, 25.

a/s il Marduk-er-ba a. Nd 311, 12.

a|š il Marduk-erba a. amêlêpeš ili Dr 257, 14.

a|š il Marduk-šâkin-šum a. Sa-na-ši-šu Nd 251, 11.

a|š il Marduk-šâkin-šùm a. amêl šangî il Ea Nd 1098, 13.

50. a|š il Marduk-šùm-ibni Dr 338, 20. amêl qîpu ša a-hu-ul-la-' Nk 109, 21.

a|š il Marduk-šim-ibni a. amel? Nd 615, s.

a/š ^{il} Marduk-ušallim a. Dannu-^{il} Addu Nd 140, 10.

a|š Mi-nu-ú-a-na-^{il}Bêl-da-a-nu a. Nûr-^{il}Marduk Nk 116, ₁₄.

a/š Mu-ra-nu Dr 177, 16.

55. a|š Mušallim-il Marduk a. il Sin-ša-du-nu Cb

a|š il Nabû-ahê-šul-lim Dr P 72, s.

a/š il Nabû-ba-laṭ-su-iq-bi a. il Ea-e-piš-ili pl Nd 293, 12.

a/š il Nabû-bêl-ilâni a. amèl ràb bâuî Dr 193, 6.

a/š ilNabu/Bêl-êtir-napšâti (a. amèl abi bîti Dr 60, 3. 11. 300, 18. 310, 17. 330, 16. 334, 12. 339, 8. 356, 11. 378, 16. 379, 6, 28. [410, 77].

434, 16. 464, 18. [499, 2], vgl. no. 15.

60. a|š ilNabû-ga-mil a. Egibi Ng VR 67, 2, 1. a|š ilNabû-iddin a. amêl ràb bânî Dr 307, 11.

a/š il Nabû-id-ri-i Nbp (ZA IV) 14, 9.

a/š il Nabû-kâşir a. Ardi-il Ea Dr 511,18. 571,18.

a/š il Nabû-kin-zîr a. Mukallim Dr Pi 7, 17.

65. a|s iiNabû-mu-se-tiq-urri a. Sarru-a-ra-su-uNd 613, 6.

65a a/š Nabû-na-sir Nd CT 30, 3.

a/š il Nabû-šùm-iddin a. Êpeš-ilu Dr 494, 29.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. Ilu-ta-ibni Dr Pa 9,27.

a|š il Nabû-šùm-lîšir a. amêl šangî il Istar Bâbili Cb 397, 10.

68a a/š ^{il} Nabû-šùm-ukîn Art 82-5-12, 310.

 $a | \dot{s}|^{il} Nab \hat{u} - \dot{s} \hat{u} m$ -usur a. Ba-bu-tu Dr P 67, 9.

70. a/š il Nabû-uşuršu Dr Ba 18, 12.

a|š il Nabû-zîr-lîšir a. Ša-na-ši-šu Dr 330, 17.

No. 2.

 $(i^{l}B\hat{e}l^{1,2}-\mu-b\alpha l-lit(-TIN-it))$

a/š Na-din Ev 6, 1, 5, 7, 9, 10, 12, 17.

a/š Na-din a. il Nabû-lit-su Nd 314, 20.

a/š Nad?-na-a a. Êţirn Nd M II 52, 2.

75. a|š il Nergal-šùm-ibni a. Amêlu-'-ú Cb 122,14.

a|š ilNergal-uballit Nd 819, 8.

76a a|š Ri-mut-ilBêl a. Da-bi-bi Dr P 134, 24.

a|š Ri-mut-ilBêl a. Mu-kal-lim Dr 131, 7.

a|š il Sin-aļie-iddin a. Pir Nk 251, 8.

a|š ilSin-ilu a. Aš-kan-du Dr 551, 25.

80. a|š Sûqa-a-a Cb 164, ii.

a|š Sil-la-a a. Ša-bi-na-ši-šu Cb 315, 19.

a|š ilŠamaš-àh-iddin Dr Ba 8, 3.

82a a/š ^{il}Šamaš-ba-a-ri Dr CT IV 44, 21.

a|š il Šamaš-erba a. Mi-sir-a-a Cb 287, 14.

a|š ilŠamaš-iddin a. amêlNI.SUR ginê Dr ZA III, 24.

85. a/š Šâpik-zîr a. Ili'-il Marduk Nd 344, 14.

a|š Še-el-li-bi a. Ēpeš-ilu Dr 520, 2. 556, 3.

a|š Šú-la-a a. Mi-sir-a-a Nk 328, 14.

a|š Šul-lu-mu a. il Nabû-li-e-šú Nd 157, 13.

a|š Šú-ma-a a. Ir-a-ni Nk 203, 4.

90. a/š Šûm-ukîn a. ^{il}Sin-ša-du-nu Nd 372, 2. 720, 3.

a|š Šum-uşur a. amelšangî ilŠamaš Xr 3, 19.

a|š Šú-su-bu a. amèlbà iri Cb 192, 26.

a|š Zîr-Bâbili a. E-til-lim Nd 440, 6. Vgl. il Nabû-uballit 32.

a|š Zîrîa a. Ili'-^{il} Marduk Nd 829, 16. 1013, 17. Dr 133.

a. amêl abi bîti Dr 302, 16. 319, 22, vgl. no. 59.

a. amêlagiri, s. Ina-ešî-êțir.

a. Ahu-ba-ni, s. Ap-la-a.

a. Âlu-lu-mur Nbp (ZA IV) 17, 4.

100. a. Amêl-^{il}Ea Nd M II 63, 18, s. ^{il}Bêl-apluiddin, -êṭir.

a. Ardi-il Nergal, s. il Nergal-iddin.

a. amêlâsû, s. il Nabû-ittannu.

a. amêl bâ'iri, s. Ardi-il Gula.

a. Balâțu Dr 180, 6.

105. a. ilBêl-êţiru, s. I-qu-pu.

a. Bu-ra-qu, s. Ubâr.

a. Dan-ni-e-a, s. il Nabû-bân-zîr.

a. Egibi, s. Iddin-il Marduk, il Nabû-nâdin-ahi.

a. Êpeš-ilu, s. ^{il} Nabû-iddin.

110. a. Gahul, s. Iddin-aplu.

a. Ili'-il Marduk, s. il Marduk-zîr-ibni.

a. Ir-a-ni Dr 536, 13. 539, 14. S. Daianil Marduk, (Ina-)Esaggil-zîr-ibni, Rîmût.

a. Išpari, s. ^{il}Bêl-ušaliim, Na-din.

a. Ki-rib-tum Nd 546, 22.

115. a. Man-di-di s. Šaddinnu.

a. Mi-sir-a-a, s. Gu-za-nu.

a. Mudammiq-il Addu, s. il Nabû-iddin.

a. Mu-še-zi-bu, s. Mušêzib-^{il} Marduk.

a. Na-gi-ri, s. il Marduk-šâpik-zîr.

120. a. Na'id-il Marduk Cr 92, 15.

a. amêl nappahi, s. il Bêl-kâşir, il ZA. MAL. MAL-zîr-iddin.

a. amêlNI.SUR gi-ni-e, s. Libluṭ, il Marduk-rîmanni.

a. amêl paḥari, s. il Bêl-nâdin-apli, il Nabû-iddin, Na'id-il Bêl.

a. amèl Pa-še^{ki} Nbp M II 8, 9, s. Ina-ešî-êṭir, il Nabû-kîn-sîr, -sîr-ukîn, il Šamaš-ibni.

125. a. amêl ràb šušši Nd 13, 17. 64, 8. 1128, 35.

a. amêl rê'î alpi, s. Libluț.

a. amel rê'î sisî, s. il Bêl-iddin.

127a a. il Sin-imittu, s. il Bêl-êțir.

a. il Sin-nâșir, s. il Bêl-iddin.

a. il Sin³-šadi-i, s. il Marduk-šum-uşur.

130. a. il Sin-šadûnu, s. Rîmîıt-il Bêl.

a. il Sin-tab-ni, s. il Marduk-rîmanni.

a. (amèl) su-ha-a-a Dr (177, 9), s. Ardiil Gula.

a. amêl šangî il Gula, s. il Marduk-šum-uşur.

a. amêl šangî il Istar Bâbili, s. il Marduk-kînaplu.

135. a. amêl šangî Sipparki Cr 26, 24.

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Za-ri-qu-iddin.

a. amèl ši-riq Nk 117, 5.

a. Ţâb[tišu]? s. ^{il}Nabû-ittannu.

145. a. Uballițsu-il Marduk Nd (1102, 12).

ⁱBêl^{1,2}-ú|lu-dam-mi-iq|ŠIG-iq, s. Rîmût-ilâni.

1. a|š ^{il}Bêl|Nabû-aljê-iddin a. Egibi Cr 275, 2. 303, 11. 337, 19. 338, 17. Cr Pi 16, 17. Cb 38, 8. 285, 9.

2. a|š Kabtîa a. Bêl-êṭiru Nbp (ZA IV) 3.

 $i^{l}B\hat{e}l^{1}$ - $\hat{u}m\hat{e}(UD^{pl})$ -i-la-a-a Nd 1022, 11. $i^{l}B\hat{e}l^{1}$ - $um\hat{e}$ -nu- \hat{u} -ru|nu- $\hat{u}r$ Dr Ba (9, 14).

1. a|š Nûr-ii.... Nd 936, 12.

T. XXXII,

- ^{il} Bêl^{1,2}-ú-pa-hir, -NIGIN-ir Nbp M II 7, 11. Nd 87, 5. S. ^{il} Bêl-ibni 24, Kabtîa.
 - I. α/\tilde{s} Nd (IIII, 3).
 - a|š Erbâ a. Abi-ul-idi Dr 386, 19. 395, 21. 396, 19.
 - a|š Mušêzib-^{il} Marduk a. Bu-ra-qu Dr'P86, 10. a|š ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi a. ^{amèl} šangî Dilbat^{ki} Dr Pa 6, 10.
 - 5. a/š ^{il} Nabû-mu-še-ti-iq-urri a. Na-bu-tu Cb 122, 13. Dr 35, 12. 60, 8.
 - a/š il Nevgal-iddiu Dr 345, 4, 16. 509, 2.
 - a|š Ri-mut Dr CT IV 41, 3.
 - $a|\dot{s}|^{il}\dot{S}ama\dot{s}-\dot{a}h-iddin\dots$ Dr 520, 21.
 - a. , s. Itti-il Marduk-balâṭu.
- 10. a. Ba-la-tu Nd (15, 7).
 - a. Da-bi-bi, ilBêl-iddin, -sîr.
 - a. Egibi, s. Kabtîa, Šú-la-a.
 - a. Êpeš-ilu, s. Ili'-il Marduk.
- 14. a. il Sin-uballit, s. Kabtîa.
- $^{il}B\hat{e}l^{1}$ -ú-pa-qu (abgekürzt aus: $Ana^{-il}B\hat{e}l$ -ú-pa-qu) Nbp (ZA IV) 19, 34.
- $^{il}B\hat{e}l^{1}$ -ú-sa-ınat(? tú)
- 1. a. Man-di-di, s. il Nabû-kâşir (Nd 562, 16).
- ^{il}Bêl¹-usâtu (-ú-sa-tu|tú|sat Nbp M II 7, 8. ZA IV 9.
 - a|š ^{il} Nabû?-šùm-iqîša a. Nûv-^{il} Sin Cb P 30, 15.
 a|š Ni-qu-du a. Nûv-^{il} Sin Nd 380, ZA III
 p. 366. Cb P 33, 12.
- 3. α. ^{amêl}šα Nbp M II 11, 12.
- il Bêl¹-ú-síb-bi
 - 1. α. *uα-nα-α-α* Šmk CT IV 31, ε.
- il Bêl1-ú-síp-pi
 - I. $a \mid \check{s} \mid B\hat{e}l \check{s}u nu \mid a$. $Ba bu tu \mid Nd \mid P \mid 9$, 13.
- $ilB\hat{e}l^1$ -ú-ṣal-la-a, $ilB\hat{e}l^2$ -ú-ṣal-lum
 - I. a|š il Nabû-ahê-iddin Nbp (ZA IV) 14, 11.
 - 2. a. il Sin-tab-ui, s. il Bêl-kâşir.
- il Bêl¹-ú-ṣur-šu|ŠEŠ-šu Nd 977,2. amêl ardu ša Miit-ra-a-tum Dr 274,4. amêl qallu Dr 476,7. S. il Bêl-kâşir, İşşiru, il Nabû-nâdin-šum, il Šulınân-šum-iddin 7.
 - 1. a|š ilBêl-êţiru a. amêl šangî ilŠamaš Dr 393, 22.
 - a/š Lib-lu! Dr 274, 13.
 - a/š Ni-din-tú Dr Pa 14, 5.
 - a. Da-bi-bi, s. ilBêl-aplu-uşur.
 - 5. α. Nα-bu-un-nα-α-α, s. ^{il} Nαbû-ḥaṣir.
- ¹¹Bêl¹-ušabši (-GÁL Dr ZA III 222, 25 |GÁL-ši|úšib-ši Dr 61, 2. Ng 2, 17) Cr (360,6). S. ¹¹Bêluballiţ.
 - No. 2.

- 1. a|š ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi Dr (ZA III), 25. a|š ^{il}Nergal-iddin a. ^{amèl}nâš paṭri Nk 207, 17.
 - α. Aš Nd 839, 11.
 - a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-êţir.
- 5. a. amêl šangî il Za-ri-qu, s. il Bêl-iddin.
- il Bêl^{1,2}-ušallim (-GI|DI-im|ú-šal|šál-lim|li-im) Nk
 50, 2. 57, 4. 239, 9. 294, 2. 315, 10. 382, 26.
 Ng 52, 5, 10. Nd 201, 22. 247, 4. 457, 9. 622, 18.
 633, 11. Cr 34, 5. 111, 12. Cb 64, 3. Dr (489,
 12). 548, 5. amêl ki-i-pi Nk 436, 5. amêl ràb
 bânî Nk 391, 2. amêl šír-ki Cb 302, 4. S.
 Ardîa 63, Ardi-il Bêl, il Bêl-iddin + 209,
 -iqîša, -ittannu, -na'id, Gimillu, Kabtîa
 32, Mušêzib-il Marduk, il Nabû-balâṭsu-iqbi,
 -zîr-lîšir, fRa-mu-ú-a 1, fSik-ku-ti, Za-
 - I. α/\check{s} Cr I.

ab-di-iα.

- $a|\dot{s}$ $\hat{i}pu\dot{s}$ a. $A\dot{s}$ -kan-da Nd 105, 10.
- a|š iddin a. amêl šangî il Ištav Bâbili Cr 272, s.
- a/š Ardi-ia Nd [39, 5]. 40, 15. Cb 19, 5.
- 5. a/š Ba-la-ṭu a. amèlràb bânî Ev 10, 13.
 - a|š $B\hat{a}ni$ -i \acute{a} , amêlšang \hat{u} ša ilNergal Nd 410, 9.
 - a|š ilBêl-ahê-iddin a. Ši-gu-ú-a Cr 329, s.
 - $a|\tilde{s}|^{il}B\hat{e}l-\hat{e}tiv$ a. Lul-tam[-mar]- $^{il}Addu$ Nk 55, m.
 - a|š il Bêl-ibni a. amêl gallabi Cb 246, 3. 325, 4. 337, 3.
- 10. a|š ilBêl-iddin a. Ardi-ilEa Dr 472, 17.
 - a|š ilBêl-iddin a. amêl ràb bânî Dr P 74, 14.
 - a|š ilBêl-li'û? Cb 403, 15.
 - $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $n\hat{a}sir$? . . . Nd 539, 14.
 - α|š ^{il} Bêl-šùm-iškun α. ^{il} Sin-tab-ni Nd 552, 7. 687, 4. 6.
- 15. a/š ilBêl-uballiț a. Išparu Nk 203.
 - a|š Gi-mil-lu a. Ēpeš-ilu Cb 1, 4.
 - a|š Lussi-ana-nûr a. Li'êa Nd 335, s.
 - a|š il Marduk-šiun-ibni a. Gahul Dr 568, 27.
 - a|š il Marduk-sîr-ibni a. Êpeš-ilu Nd 727, 9.
- 20. α|š il Nαbû-αḥĉ-búl-liṭ Nd 448, 4.
 - a|š il Nabû-àh-iddin a. amêl pahari Nd 135,34.
 - a|š ilNabû-aplu-iddin a. Ili'-ilMarduk Cb P 37, m.
 - a|š il Nabû-bêl-šumâti Nk 115, 34.
 - a|š il Nabû-êţir a. Al-la-nu Dr Pa 9, 30.
- 25. a|š il Nabû-usuršu a. amèl Pa-šeki Cb 379, 3.

(ilBêl1,2-ušallim)

a|š ilNabû-ušabši a. ilAddu-šam-me-e Ng

a|š il Nabû-zîr-iddin a. il Addu-šam-me-e Nk 242, 3.

a|š Ni-qu-du a. Li'êa Dr ZA III, 30.

a|s Ri-mut a. Ardi-il Nergal Nd 412, 11.

30. a|š Ri-mut a. Su-ha-a-a Nk 54, 15.

a|š il Sin-tab-ni Nd 687, 8.

a|š il Šamaš-udainmiq a. amêl rê'î sisî Nd 48, s.

a|š Šú-la-a Nd 538, 3.

a|š Šùm-ukîn a. ^{il}Sin-šadûnu Nd 570, 1, 13. 477, 13. 504, 3.

35. a|š Ta-qiš a. Mi-sir-a-a Nd 79, 12.

a/š Zîrîa a. Na-ba-a-a Nk 269, 11. 271, 12. 283, 7. 344, 2. 345, 4, 18. Ev [11, 11]. Nd 280, 13. Nd M II 53, 21.

a. il..... s. Iddin-il Bêl.

a. Abi-ul-idi, s. Gimil-il Nevgal.

a. $i^{l}Addu$ -šam-me-e, s. Ardi- $i^{l}B\hat{e}l$, $i^{l}Nab\hat{u}$ -iddin, $R\hat{i}m\hat{u}t$, $i^{l}Šama$ š- $n\hat{a}din$ -šum.

40. a. Aḥu-ia-ú-tu, s. il Nabû-uballiț.

a. Amêl-^{il}Ea Nd (1070, 2). S. fEtillitum, ^{il} Marduk-bêl-sîri.

a. Ardi-il Nergal, s. il Nabû-uşuršu.

a. Ar-kat-ilâni, s. il Nabû-kîn-aplu.

a. A-ta-mar-an-nu-su, s. ^{il} Marduk-iqîšanni, ^{il} Nabû-aplu-iddin.

45. a. Ba-bu-tu, s. il Nabû-sum-ukîn.

45a a. il Bêi-aplu-nșur, s. f Amti-il Bêlit.

a. il Bêl-iddin Cb 80, 3.

a. amêl bi-hi-ru, s. il Nergal-ina-esî-êţir.

a. Da-bi-bi, s. il Bêl-uballit.

a. il Ea-êpeš-ili Nd 687, 43. 974, 18.

50. a. Êpeš-ili, s. il Bêl-iddin, il Marduk-šum-ibni.

a. Êțiru Dr (520, 19).

a. Ir-a-ni, s. Iddin-il Nabû, il Nabû-ukîn.

a. il Mardnk-nâşir, s. Niqudu.

a. Mi-sir-a-a, s. Ardêa, il Samaš-nâșir.

55. a. amêl naggarî, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. Nûr-i Sin, s. Iddin-i Nabû.

a. amèl paḥari Śmk P 1, 15. S. Nidintum.

a. Pap-pa-a-a, s. Iddin-il Bêl.

a. amêlPa-šeki, s. il Marduk-šum-uşur.

60. a. amêl ràb bânî, s. Bulluţ, il Nabû-kîn-zîr.

a. il Sin-nâșir, s. Gimillu.

a. il Sin-šadûnu, s. Liblut, Mušêzib-il Marduk.

a. ^{il}Sin-tab-ni(-uṣur), s. Kîna-aplu, ^{il}Nabûmušêtiq-urri.

a. amêl si[-pi-ri] Dr 379, 8.

a. Su-ha-a-a Ng (36, 19).

65. a. il Šamaš-iddin Cb 57, 23.

67. a. il Šum-uşur Nd 358, 5.

 $ilB\hat{e}l^{1,2}-\hat{u}$ -še-sib|KAR| Dr 242. S. Muš \hat{e} sib- $ilB\hat{e}l$, $ilNab\hat{u}$ -muš \hat{e} tig-urri.

1. a|š Ardîa a. Qaqqa-du-an-ni-tum Dr P 86, 2.

a/š ilBêl-ahê-iddin Nk 315, 6.

a/š il Bêl-êțir Nk 33, 3.

a/š Haš-di-ia Nbp (ZA IV) 14, 10.

5. a/š Itti-il Nabû-balâțu a. amêl áš-šur Dr 235,14.

a/š Ki-din-nu Nd 446, 8.

 $a|\check{s}|^{il}Nab\hat{u}-\check{s}\check{u}m-u-kin\dots$ Cb 240, 19.

a|š il Sin3-šadû a. Síp-e-a

alš Zîrûtu Nk 106, 10.

10. a. Da-bi-bi, s. ilBêl-ahê-erba.

a. Egibi, s. il Ea-lu-mur.

a. amêl man-di-di Šmk P I, 16.

a. Sag-gíl-a-a Dr 485, 15.

14. a. Ša-na-ši-šu, s. fBe-li-li-tuin.

il Bêl-ú-šib-ši, vide il Bêl-ušabši.

(ii) Bêl-sîri (vgl. il Marduk-bêl-sîri) Nk 284, 5. Ng 5, 4. Nd 941, 2. Cb 80, 12. amêl man-di-di Nk 77, 10. 157, 19. 435, 6. S. Gimillu, Iddina-il Nabû, il Il-tú tl-i-la-a-a 1, Lâbâši.

I. a/š Ahê-ša-a a. Nd Pa 2, 41.

a|š Ardi-il Gula a. Egibi Dr 328, 18.

a|š Bâni-ia a. Mi-ṣiv-a-a Cb 287, 17.

a|š ilBêl-aḥê-iddin a. amêl..... Nk 91, 16.

5. a/š ilBêl-iqîša a. Ardi-ilNergal Dr P 110, 13.

a|š ilBêl-upahhir a. Da-bi-bi Nd 169, 11.

a/š Kudurru a. Nûr-il Sin CbP 33, 10. 130, 22.

a|š Mušêzib-il Marduk a. amêl nappahi Dr 273, 21.

a|š ilŠamaš-àh-ușur Cr 379.

10. a|š il Šamaš-šūm-ukîn a. Ili'-il Marduk Nd

a. ku, s. il Nabû-sùm-iskun.

a. il Addu-šum-creš, s. Kurbanni-il Marduk.

a. Bu-ra-qu, s. Sûqa-a-a.

a. Bu-ú-ṣu, s. il Nabû-kîn-aplu.

15. a. Egibi, s. ^{il} Nabû-aplu-iddin.

a. Épeš-ilu, amêldaianu Nd 64, 9. Nd L 73, 29.

a. amèl man-di-di, s. il Nabû-sum-iddin.

((il)Bêl-zîri)

a. amêlPa-šeki, s. ilŠamaš-ibni.

a. Sag-di-di, s. Šamaš-uballiţ.

20. a. il Sin-tab-ni Dr (361, 10), s. Iddin-il Marduk.

a. amêl šangî Dilbat^{ki}, s. Ardi-^{il} Ninib, ^{il} Nabûbalâţšu-iqbi.

-a. Ši-gu-ú-a, s. Ardi-^{il} Ninib.

23. a. Šùm-ukîn Nd 658, 5.

^{il}Bêl^{1,2}-zîr-ibni Nk 356, 2. Ev 19. Cr 34, 10. S. Niri-ia-a-ma, ^{il}Šamaš-ba-la-ṭu.

I. α/\tilde{s} Dr 398. 3.

a/š Aḥu-'-ú, amêl ràb ki-ṣir ša eli gi-ḥi-il-lum Nbp (ZA IV) 19, 6.

a/š Apla-a a. Hu-șa-bi Ev 21, 12.

 $a \mid \mathring{s} \mid {}^{il}B\hat{e}l - \grave{a}h - u\mathring{s}ab\mathring{s}i \ a. \quad {}^{il}B\hat{e}l - \hat{e}firu \ \mathrm{Ng} \ \mathrm{16, 7.}$

5. a/š il Bêl-ri-hi-tú-ușur Nk 119, 2.

a|š Ina-ešî-êṭir a. Ardi-^{il} Nergal Cb P 29, 9, vgl. ^{il}Bêl-ibni 10.

a|š il Nabû-ki-šir a. amêl naggari Nk 281, 10.

a/š Šâpik-sîr a. amêl nappahi Nk [179]. 327.

a/š *Ú-bar a. Tu-na-a* Nk 194, 8.

10. a. amêl ašlaki, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

α. amêl bâ'iri, s. Ana-il Bêl-ú-pa-qu.

. a. Dan-ni-e-a, s. Kabtîa.

a. Esaggil-a-a, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. amêl nappahi, s. il Marduk-aplu-uşur.

15. a. amêl nâš paṭri, s. il Bêl-uballiṭ, Iqîša-aplu.

a. Sag-di-di, s. Šùm-iddin.

a. Sag-gíl-a-a, s. Ni-qu-du.

18. a. il Sin-ša-du-nu, s. Iddin-il Marduk.

^{il}Bêl^{1,2}-zîr-iddin Nk 323, 3. Cb 387, 13? S. ^{il}Nabûkuşuršu, -rê'ûšunu, Zîrûtu.

I. $\alpha | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l^2$ -ibni Nk 86, 13.

a|š ilNabû-mu-ki-in Dr 440, 14.

3. a. il Nûr-il Sin, s. il Nabû-sum-lîsir.

il Bêl¹-zîr-iqîša

No. 2.

1. a/š ^{il} Marduk-šarranni a. Saggil-α-a Nd 8, ε.

2. a. il Sin- . . . ibni, s. Iddin-il Marduk.

il Bêl1-zîr-lîšir (SI. DI GIŠ) Dem, 3.

1. a|š Balâṭsu a. amêlšangî il Ištar Bâbili Nd 687, 10.

a. Egibi, s. ⁿEa-zîr-ibni.

3. a. Êpeš-ilu, s. Itti-il Nabû-balâțu.

ilBêl¹-zîr-ušabši Dr (163, 20).

1. a. Bêl-ĉṭiru, s. Iddina-il Nabû.

Bi-ba-nu|i, Bi-e-ba-nu, Bi-ib-ba-nu, Bi-bi-ba-a-nu, s. Ap-la-a, ^{il}Nabû-aljê-bulliṭ, Ri-ba-a-tu.

I. a/š Aḥê ? Nd 564, 12.

a/š Ahu . . . Dr 447, 21.

a|š ilBêl-aplu-iddin a. Gahal Dr 541, 21.

 $a|\dot{s}$ La-a-ba- $\dot{s}i$ a. e- $\dot{t}i$ -ri Dr 298, 10.

5. a|š i¹ Marduk-bân-ahi Dr 316, 23.

a/š il Nergal4-šàr-ușur Dr 310, 12.

Bi-ib-bu-ú-a, Bi-bi-e-a (cfr. bbl. בָּבַל), s. ^{il}Ba-ui-lat, ^{il}Bĉl-âsûa 2, ^{fil}KAS. TIN. NAMšarrat 1, ^{il}Nabû-ahê-bulliṭ 14, -šum-iškun 18, Zu-um-ba-a 1.

I. α. Knl M II 5, 16.

Bi-e-lu-ha-lu-șu 83-1-18, 350 (CIS II p. 37).

Bi-hi-ri, ^{amêl}bi-hi-ru Nk (431, 14), s. ^{il}Nergal-inaešî-ĉṭir 2.

^fBi|Bí-li-li-tum Nk 251, 5. 318, 7. Nd 355, 7. 359, 3. 381, 15. S. ^{il}Nabû-šum-lîšir.

m/š il Bêl-ú-še-zib a. Ša-na-ši-šu/amêl šip-ri
 Ng 23. 42, 4. Nd 13.

Bi-na-a-a (vgl. $b\hat{\imath}nu$ «Samenknospe» u. dgl.), s. fAplatum I, fNu-ub-ta-a I5.

לבסי אויים

1. m/š Iqîša-aplu a. Ku-du-ur-ru Nd 697, 28.

Bît-ir-a-ni-šàr-ușur, amêl piliâtu Cb 127, 2.

1. α/š Li-šír Nd 369, 12.

Bit-ta-nu, Bi-it-ta-nu P 154, 2. 155, 7.

 $B\hat{\imath}t$ - $uk\hat{\imath}n$ - $ilBau^2(\hat{\imath})$ Nd 746, 12.

Bît-zi-bît-dur-ri? s. il Šamaš-iddin.

^fBu'îtum (^fBu-'i(-i)-tum|tú|ti, «die Begehrte») Nk 39, 3. 60, 2. 166, 2, 9. Nd 253, 8. 313, 8, 22. 570, 12. 615, 2. Cr 51, 6. 160, 7, 23. 161, 40, 60. Cb 233, 18.

1. m|š Iddina-ahn a. amêl.... Cb 233, 32.
m|š ilNabû-bân-ahi a. amêlšangî ilGula Cr
161, 16.

m|š il Nabû-bân-ahi a. amêl šangî il Ninib Nd 964, 11.

m|š ilNergal-uballiṭ a. Nûr-ilSin Nd 790.

Bu(? Gid)-la-' Nk 443, 16.

Bulluṭ (Bút|Bu-ut-lu-uṭ|ṭu|luṭ, als Probename: Bulluṭ K 241, X 19; abgekürzt aus Ili'-bul-luṭu-il Marduk oder dgl.) Nk 313, 10. Nd 301, 5. 343, 14. 374, 12. 962, 9. Dr 232, 3. 533, 10. S. Iddin-il Nabû 123, il Nabû-iddin, -kîn-aplu, Na-pu-uš-tum.

1. a|š il Bêl-ušallim a. amêl ràb bânî Nk 116, 16. a|š La-a-ba-ši a. Sag-gíl-a-a Dr P 66, 6 (var.: Búl-ṭa-a). (Bullut)

 $a|\mathring{s}^{il}Marduk-kîn-aplu a. Amêl-^{il}Ea{
m Dr}$ 357,13.

a/š Na-din Cb 13, 16.

5. a|š Pir-' a. Mu-kal|kăl-lim Nd 46, 11. 802,14. 807, 14. 946, 11. Nd M II 58, 9.

a|š ^{il}Šamaš-zîr-ušabši a. ^{il}Sin-ša-du-nu Dr 405, 12. 473, 4.

a|š Šú-uš-ra-an-ni-il Marduk a. amêl šangî il Gula Cr 146, 14.

a., s. il Marduk-rîmanni.

a. Iddin-^{il} Marduk a. Bu-şu Cb 329,18. 391,15. [410, 21].

10. a. La-ba-ši Cb 385, 5.

a. il Nabû-zîr-ukîn Cr 360, 15.

a. amêl nappahi? Dr P 132, 14.

a. Nûr-il Sin, s. Šullumu.

14. a. amêl ràb bânî, s. Ubâr.

Búl-lu-ṭa-a, Búl-ṭa-a (Kosename zu Bulluṭu, mit welchem es wechselt) Nk 351, 7. Nd 109, 4. 659, 9. 686, 5. 814, 4. Dr 36, 11. 52, 19. 74, 3. 88, 6. 92, 6. 94, 6. 99, 5. 116, 7. 146, 3. 158, 6. 191. 209, 4. 211, 5. 241, 2. 414, 15. amêl aklu (ša amêl mandîdi di Dr 72, 27. amêl ràb GIŠ. BAR Dr 136, 5. S. Ašaridu, lddin-il Bêl, il Nabû-li û-bulluṭ.

I. $a \mid \tilde{s} \mid i^{\dagger} B \hat{e} l - \tilde{s} \hat{u} m$ -uşur? Dr P 138, 16.

a|š Etillu a. il Sin-ilu Dr P 113, 28.

a|š Gimillu a. amêl šangî il Îstar Bâbili Nd 335, 11.

a|š Ha-ba-și-ru a. amêl rê'î apli Dr 215. 217,11.

5. a|š Ib-na-a a. Sag-gíl-a-a Dr 449, 7.

a|š Iddin-ilBêl Dr 411, 16.

a|š Iddin-il Nergal a. Ēpeš-ilu Dr 541, 24.

a/š Kud(Šad?)-din-nu a. Nûr-il Sin Dr P 66,2.

a/š La-a-ba-ši a. Sag-gíl-a-a Dr 399, 7.

10. a|š il Marduk-erba a. amêl Pa-šeki Dr 216, 4. 427, 3.

 $a \mid \tilde{s} \mid Mu-ra-\tilde{s}\hat{u}-\hat{u} \mid a.$ $a^{n\hat{e}\hat{l}}\tilde{s}ang\hat{i}^{i\hat{l}}\tilde{S}ama\tilde{s} \text{ Dr } 406,9.$

 $a|\check{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -aplu-iddin a. $a^{m\hat{e}l}Pa$ - $\check{s}e^{ki}$ Dr 170,16.

a|š il Nabû-kiš-e-lib|p Dr 37 I, 14.

a/š Na-din Dr 271, 13.

15. a/š Na-sir? Dr 415, 11.

a|š il Nergal-šùm-ibni a. amêlbânî Nk P 3, 19.

 $a|\tilde{s}$ Ri-mut a. E.... Dr 264, 4.

a/š Ri-mut a. amel pahari Nk 344, 11.

a|š Ri-mut-ilBêl a. Nûr-ilMarduk Dr ZA III, 20.

20. α |š Šad(Kud?)-din-nu α . Nûr- il Sin Dr [399,

2]. Dr P 66, 2. 115, 8. 141, 3.

a|š ilŠamaš-iddina Dr 482, 12.

a|š Ši-riq-tú a. il Sin-udammiq Dr P 6, 28.

alš Ú-bar Dr 296, 21?

a. Ga-hul, s. il Bêl-iddina.

25. a. amêl nâš paţri, s. il Šamaš-êţir.

26. a. amêl rê'î sisî, s. Rîmût.

^fBu-na-ni-tum|ti, aššat ^{il} Apil-Addu-natanu Nd 85, 6, 8. 187, 4. 356. 1104, 4. aššat ^{il} Nabû-kînzîr Nd 390, 4. 391. S. ^fNu-ub-ta-a.

I. m/š fQu-da-šu Cr 217, 6.

Bu-na-nu, Bu-un-na-nu, Bu-na-an-nu|ni («Ge-schöpf») Nk L 7, 3. Nd 659, 21. Dr 368, 16 84-2-11,102. S. il Bêl-iddin, il Nergal-uballit.

α|š il Nabû-ahê-iddin Nk 110,15. [115,29], 118,
 235, 3.

a|š il Nabû-šùm-iškun a. amêl man-di-di Dr 187.

a|š il Nergal-ú-še-zib a. . . . Nd 132, 20.

a|š Su-qa-a-a a. ilSin-ga-mil Dr 509; 15.

5. α. Nk 249, 20.

a. (ilEa-)êpeš-ilu, s. Nâșir.

a. Ir-a-ni, s. Mûrânu.

a. amêl nappahi, s. il Bêl-ahê-iqîša, il Nabûahê-iqîša, -uballiț.

a. amêl ràb bânî, s. Iqîša-aplu.

10. a. amêl šangî Bâbili Cr 17.

 $^{il}Bunene^{-1}$ -abu-uşur (PAP)

1. a|š Am-ri-im-me Cb Ba 1.

ilBunene^{1,2}-àli-iddin Nd 136, 11. Cr 343, 4. amêlirrišu Nk 452, 20. S. ilBêl-êṭir 64, ilBêlitbêl-bîti.

I. a/š A-ra-bi Dr CT IV 32, 6.

2. a. Ha-ah-hu-ru Nk 458, 18.

il Bunene²-aplu-iddin Cb 130, 13.

il Bunene 1, 2-ib-ni KAK Nbp (ZA IV) 13, 3. Nk 36, 17. 146, 2. 148, 10. 219, 3. 221, 5. 237, 3. 239, 8. 321, 2. 402, 23. 443, 14. 452, 9. Nk 37, 7. 49, 5, 11. 89, 4. 146, 6. 303, 3. 381, 5. 449, 8. 450, 9. 464, 10. 502, 4. 590. 3. 618, 6. 656, 3, 18. 691, 16. 696, 29. 717, 10. 856, 4. 880, 7. 1003, 14. 1028, 2. 1051, 4. 1069, 18. 1075, 10. 1076, 9. 1134, 2. Cr 101, 2. 145. 173, 6. 174, 8. 180, 22. 187, 2. 207, 2. 209, 2. 233, 13. 305, 2. 326, 3. 353, 5. Cb 7. 63, 3. 103, 9. 138, 2. 177, 5. T. XXXII.

 $(ilBunene^{12}-ib-ni|KAK)$

225, 16. 258, 15. 268, 11. 332, 3. 420, 2. Dr 2, 19. 8, 8. 20, 10. 46, 3. 149, 2. 186, 3. 578, 8. amêl? Nd 259, 3. amêl bît qa[-ti] Nd 546, 19. amêl irrišu Cb 296, 5. amêl nappahu Nk 92, 8. 418, 4. amêl paharu Nd 357, 16. 414, 6. Cr 204, 7, 13. Cb 5, 3. 168, 3. 201, 9. 234, 9. Dr 59, 3. amêl pu-sa-a-a Nd 281, 4. 805, 2. quta-nu Nd 351, 16. amêl ràb bît killi kil-li-tú Nk 16, 5. Nd 25, 3. 214, 8. Cr 20, 2. 112, 11. 295, 5. Cb 202, 19. 374, 7. 389, 3. amêl şâb kurummât šarri Cb 84, 20. ša bît alpi Cb 23, 6. Dr 162, 8. 218, 17. 293, 6. ša bît Bêlit Sippar Cr 204, 9, 14. Cb 256, 13. amêl šangû ^{il}Bêlît Bâbili Nd 759, 3. amêl urqi Cr 176, 9. S. il Bêl-erba, Iddin-il Nabû, Ittiil Samaš-balâṭu, Mušêzib-il Bêl 75, il Nabû $k\hat{n}$ -aplu, Nidintum- $i^{l}B\hat{e}l$, $R\hat{i}m\hat{u}t + 106$, il Samaš-bêl-ilî, -bêl-uşur I, -udainmig 6, Sirig.

I. a/š ilBêl-iddin Nd 379, s.

a|š ilBêl-iddin a. amêl paljari Cr 28,13. Cb 49,11.

a|š ilBêl-?-ukîn Ng 47, 13. Lab 1, 24?

. a|š Lu-bu-šu-pi-ia Dr 397, 16.

5. a/š ^{il}Nabû-erba Dr 365, 10.

a|š ilNabû-na-bu-ru Nd 883, 14.

a|š ilNabû-udammiq a. amêl rê'î(sisî) Nk 147,14.
[272, 3]. Ev 21, 9. Ng 10, 12.

 $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -ușuršu a. $a^{m\hat{e}l}b\hat{a}n\hat{i}$ Dr 395, $z_0 = 396$, is ($i^l\tilde{S}aina\tilde{s}!$ -ibni).

a|š Pân-di-ru-lu-mur, Pân-Dûr-ili^{ki}-lu-mur Nd [298, 3]. 656, 13. 1028, 5.

10. a. . . . Nd 781, 10.

a. Am-me-ni Nk 205, 2. Nbp (ZA IV) 2, 2.

a. Ar-ra-bi Cb 129, 13.

a. ilBau-ereš Cr 229, 7.

a. ilBêl-iddin Nd 934, 2.

15. a. amêlinâr šipri ša qîpi Nd 22, 5.

a. Mušêzib-ilBêl Cb 146, 15.

a. il Nabû-nâşir Cr 99, 11.

a. Na-din Nd 351, 13, 32. Nd Pi 4, 8. Cb 58, 14.

19. a. amêlpahari Cr 44, 11.

^{il}Bunene¹-iddin Nk 456.

ilBunene²-ilâni Cb 130, 14.

il Bunene²-kâsir

I. a. amêl Pa-šeki, s. il Šamaš-ahê-ušabši.

ilBunene²-rê'u-ú-a Cr 126.

No. 2,

il Bunene 1-ri-man-ni Dr 578, 2.

ilBunene²-šàr-ibni Cb 93, 18.

il Bunene²-šarranni (-MAN-an-ni) Cb 359, 22.

il Bunene^{1,2}-šàr-uṣur | PAP Nd 228,6. Cr 260,6. Cb [146,5]. 248. Dr 111,2. amêl irrišu Nk 452,39. amêl naggaru Nd 237,8. ša bît Dr 49,9. amêl šangû Nd 909, 7.

1. a/š Iddina-aplu Cr 213, s. Dr 111, 7.

2. a. Šùm-ukîn Cr 89, 2.

il Buneue²-ši-man(-an)-ni Nd 2I, 2. Cr 4, 7. 295, 4. Cb 4, 10. I48, 13. 235, 5. 256, 4. 289, 2, 7. 374, 10. 4I5, 4. 430, 4. Cb CT IV 27, 15. Dr 62. 72, 8. I39, 6. 200, 13. 422, 10. 528, 5 547, 2.

I. a|š Šú-la-a Cr 313, 15.

ilBunene²-ši-nin-ni Cb 99, 23.

^{il}Bunene²-šùm-iddiu,ša kurummât šarri Dr 200, ₁₄.

ilBunene²-zîr-ibni Nd 467, 6. 865, 6. 981, 5.

Bu-un-na-a(-a) (cfr. bbl. בְּנִי Dr 163. S. Zu-um-ba-a 2.

Bu?-un?-ua-ki-tum, s. Iddin-il Nabû 23.

Bu-ra-qu|qa (cfr. he., pa., phön., sa. ברק) Dr 545, s. S. ⁱⁱBêl-iddin 113, -kâṣir 34, Bêlšunu 10, ⁱⁱBel-uballiṭ 3, -upaḥḥir 3, Iddina-ⁱⁱBêl 42, ⁱⁱNabû-êṭir 52, -rîmanni 7, Suqa-a-a 8, 27, Ubâr 6.

להרים (vgl. ברוֹשׁ «Cypresse») Ng (VR 67) 3,4. Nk 43,8. Cr 111,5. 332,7. 84-2-11, 165. aššat Ardi-Bêl Nd 999,6. aššat il Sin-iddin Nk 137,4.

1. in|š il Addu-ú-še-zib 84-2-11, 165.

m/š A-qar-aplu a. Ši-gu-ú-a Nd IIII, 14.

3. m/š Gi-mil-lu a. Ēpeš-ilu Nd 343, 5. 1098. Bu-ru-zîv-iddin, ^{amêl}damgar Nd 887, 2.

fBu-sa-sa Cr 135, 9.

Bu(-û)-şu (ein Vogel DAHW p. 181a), s. Ahêiddina-il Marduk, Ba-ni-ia 30, il Bêl-ahêiddin 28, Bêlšunu 24, Bulluț 8, Itti-il Bêllunnir 8, Kudurru 3, il Nabû-ahê-iddin
39, -bêlšunu 20, -bulliţsu 44, kîn-aplu 12,
Šuin-iddin 24.

I. a. Ba-nu-nu, s. il Bêl-uballiț.

Da-a-nn-ha-ta, s. $Il-tiu^{pl}-nn-iur$ 1.

Da-bi-bi, Dá-bi-bi (auch mit Determ. amêl) Nd (181,6). Dr (398,5). S. JAmtîa 2, Ardîa 47, Ardi-il Nergal 8, Ba-nu-nu 2, il Bêl-aljê(Da-bi-bi)

crba 1, 16, -aplu-ușur 1, -êțir 22, 24, 38a 57, -iddin 6, 38, 56, -ikṣur 5, -ittannu 20, -šum-iškun 11, -uballit 10, 24, 76a, -zîr 6, Dan-a-ua- $ilB\hat{e}l$ I, ilEa-erba I, Etillu I, Ibna-a 16, Iddin-aplu 30, Iddin-ilBêl 5, 28, Iddina-il Nabû 43, 58, 78, 115, İqîša-aplu 50, Iqîša-il Marduk 20, il I-šum-ba-ni 1, Itti-^{il}Nabû-balâṭu 26, Kabtîa 22, Lâbâši 52, Liblut 5, 50, il Marduk-aplu-iddin 3, -balâṭsu-iqbi 6, 8, -bêlšunu 3, 6, -êṭir 6, 13, -nâșir 20, -zîr-ibni 6, Mušêzib-ilBêl IIa, 20, Mušêzib-il Marduk 40, 57, il Nabû-ahêbullit 28, -àh-ittannu 9, -aplu-iddin 19, -balâṭsu-iqbi 63, -bulliṭsu 24, -êṭir 9, -iddin 18, -ittamu 67, -kâşir 8, -kišir 2b, -nâdinahi II, -šum-ukîn 34, Na'id-il Marduk 6, il Nergal-šum-uşur I, -ušallim 28, Qîšti-^{il}Marduk 5, Rîmût 27, ^fSikkû 1, ^{il}Sin-ilu 3, Sâkin-šum 8, Šú-la-a 2, Šú-ma-a 3, Sum-ukîn 15, Tabnêa 14, 19, Taddannu 9, Zîr-ukîn 10, Zîrûtu 13.

Da-bi-bi-ni-ir (vgl. ^{il}Nabû-KA.KA-ni-ir K 241, IV 42), ^{amêl} qallu Nk 438, ₁₃.

Da-da-a (Dr 397, 4) vide Da-di-ia.

Da-da-nu («unser Liebling») Nd 729, 22.

Da-di-ia|iá, Da-ad-di-ia, Da-di-di-ia (sic Dr 229, 13), Da-da-a (Dr 397, 4) (cfr. he. אר (380, 9). Nd 557, 8. 948, 6. 952, 13. Cr 127, 11. אר (384-2-11, 172. אר (153, 2. 154, 2. S. il Addu-uballit, il Nabû-zîr-iddin.

1. a/\tilde{s} Dr 288, 5.

a|š Mušêzib-ilMarduk a. Ni...nu Dr 318, 10.

a|š ilNabû-êţir Cr 57, 10.

a|š Sûqa-a-a a. Ardi-il Nergal Dr 289, 17.

5. $a|\dot{s}|^{il}\dot{S}ama\dot{s}$ -erba $a.~^{am\hat{e}l}Pa-\dot{s}e^{ki}$ Dr 397, 4.

a. Cr 135, 8. Dr 180, 12.

a. Ardi-il Nergal, s. Mûrânu.

a. Na-ba-a-a, s. Ardîa.

a. Na-din-še-e, s. Nidintum-il Bêl.

10. a. amêl nappalji, s. Ardîa.

Da-gi-il-ilâni («unterthan der Götter»)

I. a & Za-am-bu-bu Nk 101.

Da-ha-a-a, Da-hu-u-a, s. ilNabu-ittannu 13.

I. a|š Di-hu-um-ınu a. Êpeš-ilu Dr 392, 21. Da?-haš-nu, amêl nappahu Cb 259, 8.

Daian-^{il} Marduk (DI. TAR-^{il} M¹, ²), s. Nabû-balâṭsu-iqbi 19.

a|š Apla-a a. amêl nâš paṭri Nk 54. 55, 72, 2.
 a|š ilBêl-uballiṭ a. Ir-a-ni Nd L 14, 16.

a. Cr (341, 13), s. Ap-la-a, Lâbâšu.

a. ilBêl-'-ú, s. Mûrânu.

5. a. Mu-še-zib, s. Ina-Esaggil-šum-ibni, ^{il}Nabû-mušêtiq-urri.

a. ^{il} Sin-ilu, 's. ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi, -mušêṭiqurri.

 $a. il Sin^{1,3}$ -šadûnu, s. Bân-zîr, il Nabû-bân-zîr.

a. amêl Šangû, s. il Nabû-balâțsu-iqbi.

a. Šarru-a-ra-zu-ú, s. il Nergal-iddin.

10. a. Šum-uşur, s. Ina-Esaggil-šum-ibni.

Da-'-iq, Da-'i-qu, s. ${}^{il}B\hat{e}l$ -iddin 37, ${}^{il}Nab\hat{u}$ -b $\hat{e}l$ - $\check{s}unu$ 6.

Da-li-li-eš-šu (vgl. Da-lil-^{il} Ištar), s. ^fBa-na-at-Esaggil.

I. a|š Ar-ba-'-il-a-a Nk L 8, 2, 7.

Da-mi-iq, Da-mi-qu, (amêl) Dam-qa|qu («fromm»?)
Nk 367, 8. Cr (368, 17). Dr (245, 32). S. Apla-a 27, Ardi-il Gula 19, Ardi-il Marduk 14,
Ardi-il Nergal 16, il Bêl-êţir 55, -ibni 22,
23, -iddin 110, 159, -kâşir 47, Gimillu 21,
Marduk, il Marduk-šum-iddin 26, -zîriddina 1, Liblut 36b, Mušêzib-il Bêl 11,
il Nabû-aplu-iddin 46, -bêlšunu 9, -ittannu
48, -zîr-ušabši 2, 10, 17, Šulum-Bâbili 6.

fDain-qa-a Nk 67, 15. ?84-2-11, 165.

m|š Ina-ešî-êṭir, aššat Ardi-il Gula Nd 314, 4.
 668, 4.

m|š (Ina-)ešî-êṭir a. Mar-duk-û Nk 359, 2. Nd 626.

m|š il Marduk-.... a. Egibi Cb 31, 4.

Dam-qa-iá, Dam-ki-ia, ŠIG-ia (Kosename zu Da-mi-qu), s. Iddina-ahu 4, fKab-ta-a.

I. a|š Di-ki-[i] a. amêl purkulli Cr 203, 11.

a|š i¹Marduk-kîn-aplu a. i¹Sin-damaqu Ev

a|š il Marduk-šim-ib-ni a. amêlPa-šeki DrP 70, 6.

a|š Ni-qu-du a. Ir-a-ni Cr Tr.

5. a/š Šú-la-a a. Nd 518, 22.

a. Ga-hal Smk M II 3, 13, s. Iddin-il Marduk.

a. Na-din-še-im Dr (310, 12), s. Ardi-il Bêl, Nidintu, Zir-bi-bi.

8. a. amêl šangî il Šamaš, s. il Nabû-sîr-lîšir.

T. XXXII,

Da-na-a Nk (125, 8), s. Tam?-gi-bi-ilu. Dan-a-na-ilBêl?

I. $a \mid \tilde{s} \mid R \hat{i} = n \hat{i} + B \hat{e} = a$. Da-bi-bi Smd L 22, 16. Dan-na-a, Dan-ni-e-a, Dan-ni-ia|iá, Dan-ni-a (Nd 251, 10), Dan-ni-e (Cb 426, 18), KAL-a (Nk 77, 3. Nd 135, 3) (Kosename: «mein lieber Dannu», vgl. Dannu-il Addu und dgl.) Nk 318. Nd 956, 2. 991, 9. S. Apla-a + 35, Ardîa 21, Balâţsu 12, il Bêliddina 211, -iqîša 8, Etillu 1, Hahhuru 2, Itti-^{il}Bêl-balâṭu 4, Kabtîa 9, Kal-la-a-a 1, Kâşir II, il Marduk-šum-ibni 27, Mušêzib-^{il}Marduk 6, ^{il}Nabû-ahê-bullit, -bân-sîr 3, -bullițsu 30, -bûnu-šûtur I, -êțir-napšâti 56, -nâşir 8, -šum-lîšir 3, -zîr-lîšir 7, 17, -zîrukîn 15, 25, Silim-il Bêl 2, Şil-la-a 18, il Samaš-pir'-uşur 3, -šum-ukîn 12, -uballit 11, -zîr-ibni 10, Sâpik-zîr, Siriqtum 3, Sumiddin 9, Šú-uš-a 1, Tagîš-il Gula 11, Zîrîa 3.

I. $a \mid \check{s} \quad Aplu....$ Dr 221, 4.

a. Nûr-il Sin, s. il Addu-ahê-bullit.

3. a. amêl Pašeki, s. il Nabû-zîr-ibni.

Dan-ni-ia vide Dan-na-a etc.

Dan-nit-ti-il Bêl?

ı. a|š ilNabû-na-sir a. Ir-a-ni Dr 393, s.

Dannu-il Addu (Dan-nu|KAL-il A1) Nd 401, 9. S.

il Bêl-iddin 125, -kâṣir 21, 30, -li'u 6, -uballiṭ 52, Gimil-il Gula 4, Gu-za-nu 12, Iddinaalu 2, Iddin-il Nabû 18, 103, Kabtîa 24a,
Lâbâši-il Marduk 10, Marduk 6, Mušêzibil Marduk 52, il Nabû-bulliṭsu 3, -ınušêtiqurri 15, -nâṣir 35, -šum-iddin 8, Nap-saan 1, Na-pu-uš-tum 6, il Nergal-ina-ešîêṭir 8, Ša-il Marduk-šû 1.

Dan-nu-aliê-šu-ibni («ein Mächtiger hat seine Brüder geschaffen»), s. Kîna-aplu.

Dan-nu-ili-ia («mächtig ist mein Gott»), s. Zîrîa. Dannu-il Nabû¹, s. il Nabû-izqip I.

Dan-nu|na-il Nergal | Nk 148,13. 417,14. Nd 196,13. 824, 7. S. Mannu-akî-Uruk^{ki}.

Dan-nu-il Ši-da Nd (638, 14).

*Darius (pe. Da-a-ra-ia-us Dr 214, 15. Da-a-ri-ia-a-mu-uš Dr 298, 19. 409, 27. Da-a-ri-ia-a-us Dr 193, 27. 545, 16. Da-a-ri-ia-mu-uš Dr 189, 2. 321, 4. 341, 19. 465, 16. 568, 29. Da-a-ri-ia-šu Dr 443, 18. 446, 22. 449, 11. Da-a-ri-ia|iá-uš Dr 37, 39. 80, 55. 100, 10.

120, 17 u. ö. (in c. 66 Urkunden). Da-a-riim-us Dr 392,26. Da-a-ri-im-uš-šu Dr 39, 15. Da-a-ri-i-mu-us Dr 50, 17. Da-a-ri-mu-suDr 42, 4. 116, 15. 136, 4. 473, 14. Da-a-rimu-uš Dr 27, 2. 95, 18. 227, 41. Da-a-ri-'-us Dr 133, 16. 151, 20. 358, 20. 404, 19. 415, 18. 482, 4, 17. 491, 27. *Da-a-ri-us* Dr 122, 17. 127, 19. 158, 19. 207, 15. 313, 20. 315, 2, 17. 362, 3. 19. 384, 2, 23. 387, 18. 391, 17. 392, 5. 393, 24. 398, 2. 8. 403, 17. 428, 16. 431, 25. 44 I, 16. Da-a-ri-'-uš Dr 390, 15. Da-a-ri-uš Dr 249,15. Da-a-ru-e \mathring{s} - $\mathring{s}u$ Dr 5,2. 113. 281,3. 320, 9. Da-a-ru-ia-eš-šu Dr 74, 15. 285, 3? $Da-a-ru-mu-\check{s}u$ Dr 22, 15. 28, 2. Da-a-rumu-uš-šu Dr 253, 15. Da-ar-us Dr 243, 17. Da-ra-a-us Dr 275, 21. Da-ra-mu-uš Dr 15, 20. Da-ri-a-mu-uš Dr 17, 15. Da-ri-'-ašu Dr 176, 3. 563, 17. Da-ri-'-a-us Dr 159, 2. 238, 21. Da-ri-a-us Dr 153, 15. 332, 20. 374, 14. 389, 16. 412, 12. 476, 4, 16. 485, 22. 496, 19. 505, 13. 506, 15. 543, 33. 560, 16. Da-ri-a-'-uš 380, 24. Da-ri-eš-šu Dr 7, 14. 517, 2. Da-rie?-šu Dr 143, 5. 195, 13. Da·ri-'-ia-a-mu-uš Dr 31, 13. *Da-ri-ia-a-mu-uš* Dr 44, 13. 266, 27. 409, 19. 413, 19. Da-ri-ia-a-šu Dr 67, 17. 117, 14. 181, 17. 196, 11. *Da-ri-ia|iá-a-us* Dr 19, 7. 78, 14. 84, 14. 204, 16. 211, 14. 212, 22. 220, 9. 228, 4. 244, 24. 262, 16. 265, 36. 267, 25? 273, 26. 279, 19. 294, 9. 418, 20. 478, 21. 571, 2, 20. Da-ri-ia-eš-šu Dr 250, 6. Da-ri-iámu-šu Dr 128, 14. 337, 19. Da-ri-'-ia-mu-uš Dr 134, 20. *Da-ri-ia-mu-uš* Dr 23, 19. 45, 15. 93, 24. 114, 14. 163, 23. 173, 20. 409, 7. *Da*ri-ia-šu Dr 176, 18. Da-ri-'-ia-us Dr 350, 2, 15. 361, 14. 372, 20. 494, 27. 502, 17. 504, 2. 507, 20. 514, 18. 569, 11. 573, 17. *Da-ri-ia iá*us Dr 6, 3. 10, 3. 13, 9. 25, 19. 26, 40. 51, 14. 60, 13. 61, 17. 69, 14 u. ö. (in etwa 130 Urkunden). Da-ri-im-us Dr 3,49, 17. Da-ri-imu-šu Dr 110, 18. Da-ri-'-i-šú Dr 38, 16. Da-ri-i-šu Dr 414, 5. Da-ri-i-us Dr 329, 9. 346, 14. Da-ri-mu-eš-šu Dr 7, 6, 18. 71, 14. Da-ri-mu-meš Dr 119, 13. Da-ri-mu-ša Dr 535, 11. Da-ri-'-mu-šu Dr 76, 23. 259, 3. 263, 2. 345,16. 550,22. *Da-ri-mu-šu* Dr3,16. 4,12. I I,11. 18,6. 21,4. 24,3. 29,8. 30,10. 34,8. 36,15. 40,3. 41. 47, 2. 52, 24 u. ö. (in c. 80 Urkunden). (*Darius)

Da-ri-ınu-uš Dr 141,12. 287,24. 397,21. Davi-'-šu 35, 17. 70, 22. 124, 20. 126, 21. 169, 18. 203, 16. 255, 17. 257, 19. 260, 19. 276, 20. 400, 18. 430, 3, 22. 438, 2. 451, 4. 454, 3. 459, 21. 536, 15. *Da-ri-'-šu* Dr 526, 17. *Da-ri-šu* Dr 2, 3. 8, 3. 436, 11. 445, 6. 516, 2. Da-ri-'-us Dr 46, 9. 64, 20. 73, 15. 77, 18. 97, 16. 105, 15. 132, 13. 164, 21. 166, 18 u. ö. (in c. 46 Urkunden). Da-ri-us Dr 75, 19. 94, 3. 96, 15. 142, 19. 144, 21. 145, 5. 148, 6. 170, 19. 190, 8. 208, 8. 216, 14. 226, 16. 240, 8. 260, 33. 278, 15. 288,26. 327,13. 335,15. 342,14. 448,16. 521,11. Da-vi-'-uš Dr 138, 16. 140, 21. 191, 18. 206, 3, 21. 309. Da-ri-uš Dr 56, 19. 218, 3. 525, 7. Da-ri-uš-mu-šu Dr 121, 8. Da-ri-uš-šu Dr 1, 16. 32, 6. 33, 8. 49, 12. 65, 10. 183, 9. 365, 14. Da-ri-'-ú-šu Dr 53, 21. 323, 45. Da-ri-ú-šu Dr 245, 38. Da-ri-ú-šú Dr 311, 16.

Di-di-e-a (Kosename, vgl. Mannu-di-di-ilâni)

1. a/š Su-qa-a-a Dr CT IV 44, 18.

Di-di-i (80-7-19,41,17, HABL 471. Di-di-e HBE IX), s. ^{il}Šamaš-zîr-lîšir 1.

f Di-di(-in)-na-tum Nd 39, 2. 40, 2, 9, 42.* Di-di-i-tum

I. a. Šú-la-a Cr 287, 16.

f Di-di-i-tum

I. m/š il Nabû-zîr-lîšir Cr 147, 2.

Di-gi-ri?-šu-nu Nk 351, 3.

Di|_u-hu-um(-mu), (^{amêl}qallu) Nd 972, 8. 1013, 10. Cr 204, 3. Dr 370, 8. P 154. S. ^{il}Nabû-ahê-erba|iddin 40, ^{il}Šamaš-ana-bîtišu, -unammir.

a|š Šâpik-zîr ? P 155, 10.
 a. Êpeš-ili, s. Da-hu-ù-a.

Di-hu-nu, s. il Šamaš-ibni.

Di-ki-i|ia|e, amêl di-ki-i, amêl di-ku-ú (vgl. amêl di-kipl Cb 149, 7), s. Ardi-il Gula 22, il Bêl-iddin 63, 154, Haš-da-a 3, Iddin-il Nabû 105, Itti-il Nabû-balâţu 3, Kudurru 1, Libluţ 33, il Marduk-šum-iddin 36, -zîr-ibni 16, Mûrânu 32, il Nabû-êţir 6, -êţir-napšâti 10, -iddin 39, -kîn-zîr 33, -mušêtiq-urri 24, -šum-iddin 24, 33, -zîr-iqîša 22, Na-di-uu 11, il Nergal-ana-bîtišu 1, -zîr-ibni 4, Rîmût 59, Su-qa-a-a 2, il ZA. MAL. MAL-napištim-uşur 2.

a. amêl purkulli, s. Dam-ki-ia.
 fDi-ki-i-tum, aššat il Nabû-kîn-aplu Nd 270, 13.
 *Di-mit-ri-su (gr. Δημήτριος), šarru Dem.
 Di-na(-a) (as. K 1422) Nd 884, 12. S. Ap-la-a, I-di-ḥi-ilu, Laqîp.

1. a|š An-dunâni-il Gula a. amêl sangî il Gula Nd 500, 5.

 $a|\mathring{s}$ $ilB\hat{e}l$ - $ah\hat{e}$ -erba a. $am\hat{e}l$ $i\check{s}$ pari Nk P 6, 20. $a|\mathring{s}$ $Z\hat{i}$ $r\hat{u}$ tu a. Si-ik- $ku[-\hat{u}$ -a] Cr 126, 18.

4. a. il Ea²-di-pa-ru-ilî, s. il Bêl-ittannu.

Di-na-hu?

I. a. Egibi, s. Mušêzib-^{il} Marduk.

Di-ni-e-a (vgl. Di-na-a, vielleicht Kosename zu Dîni-il Nabû, il Bêl-dîni-ipuš oder dgl. (Cr 124, 11.

*Di-i-ni-ilNabû*¹ Nd 917, 4.

Du-ub?-bi (Nd M 20, 11), s. Iddin-il Nabû 2.

fDu-bu-ut-tum vide fKup-pu-ut-tum.

fDu-da-a, fDu-du-ú-a (vgl. mDu-du-u(-a) K 296, 84. Rm 161) Cr 80, 8. 381, 11.

I. m|š ilNabû-iddin Cb 17, 22.

*Du-uh-ha-ba-at (arb.)

I. a|š Bar?-bar-ra-at, amelar-ba-a Cb 211, 6.

Du-hu-um-mu vide Di-hu-um-mu.

ilDUL?-biil-ṭa-an-ni Dr 379, 50.

Dul-lu-bu, s. $Ardi^{il}Gula$ 13, Balâţu 4, Ba-nu-nu 1, $^{il}Bêl-ahê-iddin$ 14, $Itti^{il}Nabû-balâţu$ 4, $^{il}Nabû-šum-uşur$ 18, $Rîmût^{-il}Bêl$ 15.

Du-um-muq, Du(-um)-mu-qu $|_a$, Du-muq, Du-muq-qu, Du-um-qu Nbp M II 9, 26?, s. ${}^{il}B\hat{e}l$ - $k\hat{a}sir$, $L\hat{i}siru$, $\check{S}\hat{a}pik$ -sir.

1. a/š Apla-a a. amêl kuddimmi Nk 386, 15.

 $\alpha | \check{s} \ Ap-l\alpha-\alpha \ \alpha. \ p\alpha p-p\alpha-\alpha-\alpha \ \mathrm{Nd}$ 601, 10.

a|š ilBêl-abu-uṣur a. Ši-gu-ú-a Dr 371, 15.

a|š i¹Bêl-ahê-iddin|a a. Egibi Nd 760, 3. Cr 64, 15. 129, 10. 130, 17. 362, 5. Cb 2, 5; vgl. i¹Bêl-udanmiq 1.

5. α/š *E-til-lu* Nd 369, 9.

a/š Ibna-a a. il Sin-imittu Nk 107. 8.

a|š il Marduk-šùm-uṣur a. Dr 339, 19.

a|š ilNabû-aplu-iddin a. Ga-hal Nd 45, 13.

a|š il Nabû-bêlšunu Dr 82-9-18,49a (CIS II 65).

10. a/š Na?-di-nu Šmk M II 3, 10.

a|š Ri-mut-iiBêl a. amêl Ašlaki Ev 9, 13. 14, 18. Ev L 10, 14.

a|š Ri-mut-ilBêl a. ilSin-imittu Dr 302, 11.

 $a|\dot{s}$ U-bar a. $i^{l}Ea$ -pat-ta-nu Dr 523, 20.

Ţ. XXXII,

(Du-um-muq)

a. Cr 165, 2.

15. a. Ardi-ilEa, s. Ardi-ilBêl.

a. Egibi Dr (503, 6), s. ilBêl-uballiț.

a. Ga-hal, s. Balâțu, il Nabû-ușuršu.

a. Mi-șir-a-a, s. Ba-zu-zu, ^{il}Bêl-rîmanni, Nidintu, Šaddinnu.

a. il Nabû, s. Šâpik-zîr.

20. a. amêl nappahi, s. il Marduk-ereš.

a. Sag-gíl-a-a, s. Kidin-il Marduk, Lâbâši.

a. il Sin-imittu, s. il Bêl-aḥê-erba.

23. a. il Sin-mudammig-un-ni-nu, s. il Bêl-êţir.

Dum-ki-ša-ilâni-damqu («die Gnade der Götter ist freundlich»), s. il Nabû-šâpik-sîr 2.

Du- $n\alpha$ -nu, s. $R\hat{\imath}m\hat{\imath}t$ -il $B\hat{e}l$.

Dup-šar, amêl A. BA («Tafelschreiber»), s. il Nabûzîr-iqîša 23, il Šamaš-zîr-ibni 7. ?

I. a. Na-din-še-e, s. ^{il} Nabû-mušêtiq-urri.

Du-ra-a, Du-ri-ia (Kosename: «mein lieber Dûr (Mauer)», vgl. Dûr-il Addu, Abu-dûri, il Ištar-dûru etc.).

I. a. Ki-din Dem. 4.

2. a. Li-šir Cr 127, 11.

Bu- \hat{u} - $\hat{s}u$

I. a's Ardi-il Bêl Dr 382, 15.

il Ea3-abu-uşur

ı'. α |š Ri-mut α . Nûr- $^{il}N\alpha$ -n α - α Dr 524, 2. $^{il}E\alpha^2$ - α hê-iddin

I. $a|\dot{s}|^{il}Nergal-\hat{e}\dot{t}ir$ a. $\hat{E}\dot{t}iru$ Ng 36, 10, 18. $^{il}Ea^3$ -a $h\hat{e}$ - $\dot{s}ullim$

1. $\alpha | \check{s} |^{il}$ In-nin-tab-ni-ușur α . Gimil- il Na-na- α Cb 109, 11.

 ^{il}Ea -aplu-iddin ($^{il}E^{1,2}$ -A| TUR.UŠ-MU) Cb 428, 11.

1. a|š Mušêzib|_i-il Marduk a. amêl naš paṭri kâri Dr 151, 3. [152, 12. 158, 12.] 171, 14. [174, 19. 184, 10. 217, 4].

2. a. amêl nâš patri kâri Dr 213, 12 = 10. I.

il Ea1-aplu(TUR. UŠ)-uşur Nk 397, 8.

 $i^{i}Ea^{1}$, 2 -ba-lat-su | TIN-su | Art 82-7-14, 152 (CIS II 67). S. Ta-nit?- $\check{s}e$ -zib- $i^{i}B\hat{c}l$.

1. a. Da-ha-a-a, s. il Nabû-ittannu.

il Ea1,2-bân-zîr, s. Mušallim.

a|š ilNabû-nâşir a. amêl šangî il Ea Dr 280, 19.
 a|š Şil-la-a a. amêl ašlaki Nd 178, 42. 203, 40.
 a. , s. Mušallim.

a. Aš-kan-du, s. Kurbannu.

No 2.

a. Dannu-il Addu, s. Marduk.

6. a. Mi-sir-a-a, s. il Bêl-êţir.

 $^{il}Ea^{1,2}$ -bêl-ilâni, s. Nidintum- ^{il}B êl, il Šamaš-nâşir 2.

I. a. amêl šangî il Ea Nk 59, 13.

il Ea 1-dan-nu Nd 1075, 15.

 ${}^{il}Ea^{1,2}$ -di-pa-ri-ili, s. ${}^{il}B\hat{c}l$ -ittannu 7, Uqupu 27. ${}^{il}Ea^2$ -êpeš(-KAK-eš), s. ${}^{il}B\hat{e}l$ -iddin 213, ${}^{il}Nab\hat{u}$ -

zîr-iddin 38.

il Ea^{1,2}-êpiš-ili^(pl)(-KAK|KAK-eš|iš|uš|e-piš-AN^(pl), abgekürzt: Êpiš-ili^(pl), beide (Dr 515, 16 auch mit Determin. amêl) Nd 437, 9. S. Ahê-iddina-il Marduk I, Ardîa I8, Ba-si-ia 7, il Bêl-erba 8, -iddina 84, -îpuš 6, -iqbi I, -uballiṭ 5, 19, 57, -ušallim 49, Iddin-il Bêl 23, Iqîša-aplu 20, I-qu-pu 7, Kîn-zîr II, Ma\text{-ni-ia} I, il Marduk-balâṭsu-iqbi 4a, -êṭir 8, -šum-ibni 29, Mušêzib-il Bêl 13, Mušêzib-il Marduk 66, il Nabû-bulliṭsu 22, -mušêtiq-urri I, -nâdin-ahi I8a, -šum-iddin 16, 34, -šum-iškun 24, Nâṣir 2, 3, il Nergal-ušallim 4a, Nu-uḥ-ša-a-na I; Pir'u 3, Rîmût-il Nabû 12, il Šamaš-nâṣir 5, -pir'-uṣur 8, Ubâr 3, Zu-um-ba-a 6.

ilEa1,2-er-ba(SU) Dr 81, 14. S. Kal-ba-a.

1. $a \mid \tilde{s}$ Ri-mu-ut a. Da-bi-bi Dr 464, 13. $a \mid \tilde{s}$ Šú- εu -bu a. $a^{m\hat{e}l}b\hat{a}$ 'iri Nd 257, 16.

 $^{il}Ea^{1,2}$ - $^{ibni}(-KAK|ib-ni|_a)$ Nk 35, 4. S. Ba- su - su , $^{il}B\hat{e}l$ 4, $Iddin^{-il}Nab\hat{u}$ + 49,86, $^{il}Nab\hat{u}$ - $^$

I. a|š ilEa-kâṣir a. amêlšangî ilEa Cr 168, 3, 10. Cb 428, 3. 429, 4.

a/š il Nergal-îpuš a. il Bêl-ia-ú Nd 508, 8.

a. Ardi-il Nergal, s. Itti-il Bêl-balâțu.

a. amêl bâ'iri Šmk P 2, 15.

a. ilBêl-ia-ú, s. filGula-qâ'išat.

^{il}Ea¹⁻³-iddin_a Nd 136, 8. 911, 14. Čr 21, 11. 138, 3. 173, 17. Cb 178, 10. 357, 12. ^{amêl} man-di-di Nd 297, 13. Cb 123, 7. S. Nâdin 71, Nidintum, Šul-lu-ú-a.

I. α/\tilde{s} Nk 435, 12.

a|š A-na-ilBêl-ereš a. Kalbi-ilSin2 Dr 559, IV 41.

 $a|\mathring{s} \ Ard\hat{\imath}a|Ardi^{-il}Nab\hat{\imath}u \ a. \ \mathring{S}\acute{u}(-')-a-t\acute{u}|_{tim}|MU^{pl}|$ $Nd\ 807, \imath_5. \ [832, \imath_7]. \ 837, \imath_8. \ 863. \ Cr\ 249, \imath_1.$ $a|\mathring{s}^{il}Ea...a. \ a. \ Il\mathring{\imath}^{-il}Marduk \ Nd\ 72. \imath_5.$

5. a/š Itti-šarri-îni²-ia Nd 375, 20. 619, 16.

a/š Kušud?-su-il Marduk Dr 417, 11.

 $(ilEa^{1-3}-iddin|_a)$

a|š Marad-duk a. Ir-a-ni Nd 316, 15.

a|š il Nabû-ahê-iddin a. Si-gu-ú-a Dr 522, 23. Dr P 71, 18. 81, 16. 138, 11.

a|š ^{il}Nabû-êṭir-napšâti Nd 165, 23. Art 82-5-12, 310.

10. α|š Ri-mut α. ilSin-nâșir Nd 326, 11.

a|š il Šamaš-iddin a. Dr 452, 14.

a/š Šùm-iddin Cr 258, 3?

a|š Šùm-iddin a. amêi man-di-di Nd 934, 16.

a. amêlbâ'iri, s. ilEa-nâșir.

15. a. amêlbânî, s. ilBêl-ittannu.

a. Ili' , s. ^{il}Šamaš-ušallim.

a. Mu-kal-lim, s. il Nabû-šum-ukîn.

a. il Sin-ša-du-nu, s. il Bêl-kâşir.

19. a. Šùm-iddin Cr 267, 10.

il Ea²-ili-ia-ibni, s. Nidintum 49.

 ${}^{il}Ea^{1,2}$ - $il\hat{u}ta$ -ibni(-AN Cr 83, ${}^{10}|AN$ -ta|tu Cb 120, 9. 343, ${}^{15}|AN$ -u-tu Nk 199. Cb 338, 8. Dr 207, ${}^{17}|i$ -lu-tu Nk 345, 15 -KAK, = ${}^{il}Ea^2$ -la-tab-ba-ni Nk200, 8), s. Ana- ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $\check{s}al\hat{a}mu$ I, Ardi- ${}^{il}Nab\hat{u}$ 5, ${}^{il}B\hat{e}l$ -iddin 123, Iddin- ${}^{il}Nab\hat{u}$ 56, Itti- ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $bal\hat{a}$ tu 27, ${}^{il}Marduk$ - $s\hat{i}r$ -ibni 2, ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $n\hat{a}din$ -apli 1, Nidintum 49?, $R\hat{i}m\hat{u}t$ - ${}^{il}B\hat{e}l$ 58, $\check{S}um$ - $uk\hat{i}n$ 18, Uqupu 9.

^{il}Ea²-im-bi, s. Ba-ku-ú-a 2, ^{il}Bêl-iddin 45, Itti-^{il}Nabû-balâṭu 13, ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi 10, -bulliṭsu 41, Taqîš-^{il}Gula 3.

 $il Ea^2$ -ip- $\check{s}u$

1. a. Na-bu-un-na-a-a, s. il Bêl-êtir.

il Ea1-itti-ia Nk 156.

 ${}^{il}Ea^2$ -kabti(BAD)-ilâni, s. ${}^fNa'dat$ - ${}^{il}B\hat{e}lit$ 1. ${}^{il}Ea^{1,2}$ -ka- ${}^sir|KAT$.

a|š Ṣil-la-a a. amêl su-ḥα-a-a Nd 63, 17.
 a|š il Šamaš-erba a. amêl šangî il Ea Cb 428,
 2, 20. 429, 3.

3. a. amêl šangî il Ea, s. il Ea-ibni.

ilEa²-ki-i-ni, s. fSag-ga-a.

il Ea²-ki-šír, s. il Ea-uballit.

il Ea²-la-tab-ba-ni, s. Iddin-il Nabû 56, vgl. il Ea-ilûta-ibni.

 $il E \alpha^4 - li' \hat{u}(DA)$, s. $Ha \check{s} - d\alpha - \alpha - \alpha$ 23.

 $^{il}Ea^{1,2}$ -lu-mur Nk 197. Nd 804, 10. 1123, 13. †84-2-11, 172. S. $^{il}B\hat{e}l$ -lûmur 3, $^{il}Nab\hat{u}$ -ittannu 44.

I. $a|\dot{s}$ a. Egibi Dr 478, is. $a|\dot{s}$ il Bêl-ú-še-[sib] a. Egibi Dr 415, 3.

3. a/š Na-din a. amêl gallabi Nd 66, 7.

 $^{il}Ea^1$ -lu-ú-še-zib-a-ni, s. Lâbâši 30. $^{il}Ea^2$ -mudammiq(-mu-ŠIG-iq)

1. α. amêl šangî il Marduk, s. il Šamaš-nâşir.

il Ea^{1,2}-na-ṣir|PAP Nd 466, 4. 515, 5. S. Ardiil Šamaš 2, il Bêl-kâṣir 22a, Iddin-il Nabû 50.

I. a/š a. amêl šangî il Ea Dr 457, 4.

a|š il Ea-iddin a. amêl bâ'iri Dr P 40, 17.

a|š Mu-šal-lim|li-mu a. amêlšangî il Na-na-a Nd 253, 13. 260, 11. 299, 12. 336, 15. 344, 11. 389, 10. Nd L 2, 17. Nd M 17, 9?

a|š Zîr-ibni a. il Sin-tab-ni Nd 82, 12.

È. AN. NA-iddin, s. Pir'u.

ii Ea^{1,2}-pat-ta-nu, -pat-tan-nu, -pa-at-ta-an-ni, s.
Balâṭsu 8, Balâṭu 8, ii Bêl-êṭiru 23, -iddin
100, Dumuq 13, Iqîša-aplu 24, ii Nabû-ahêbulliṭ 30, -mušêtiq-urri 6, -nâdin-ahi 17,
Rîmût 111, Rîmût-ii Bêl 30, 40, 64, Ubâr
5, 11, 27.

 $^{il}E\alpha^2$ -pìr-'-ușur

I. a|š Na-din a. Egibi Nd 388, 16. 389, 12.

il Ea²-qa-a-lu-i-šim-me, s. Mušêzib-il Marduk 54.

il Ea²-qarrad-ili(pl)(-AN. GUD-AN(pl)), s. Iddinil Uraš I, il Nabû-mušêtiq-urri 38, Šâpikzîr 9, il Uraš-šâpik-zîr 2.

 $^{il}Ea^2$ -ri-man-ni

I. a/s Kudurru a. Ba-ta?-ni-tum Nd 256, 10.

2. a. amêl šangî il Ištar Bâbili, s. Gimilluil Šamaš.

il Ea¹-il Sin²-ibni, s. il Nabû-êţir-napšâti 41.

 ${}^{il}Ea^2$ -ṣalam-ilî(-NU|ṣa-lam|ṣal-mu- $AN^{(pl)}$), s. ${}^{il}B$ êl-iddin 64, ${}^{f}H$ ibtâ 5, Iqîša-aplu 9, ${}^{il}Šama$ š|Marduk-nâṣir.

 $^{il}Ea^2$ -ša-du-nu, s. ^{il}B êl-iddin 15.

ilEa¹-šamê(? AN-e, ilê?)-ibni, s. Uqupu 9.

 $^{il}Ea^2$ -šùm-ibni, $^{am\hat{e}l}ha$ -sa-nu Nd 108,7. S. Ku-na-a.

I. a. amêl šangî il Šamaš, s. il Bêl-rîmanni.

 $i^{1}Ea^{2}$ -šùm-iddin|a| Cb 433, 7.

1. a/š ilBêl-ahê-erba Ng 14, 17.

 $ilEa^2$ -šùm-[išk]-un Cb 9, 16.

^{il}Ea¹-šùm-ușur

I. a|š il Nabû-zîr-lîšir a. amêl bânî Nk 247, 25.

2. a|š il Nabû-zîr-lîšir a. amêl rê'î Dr P 3, 22.

il Ea²-ti-il-ba-'-du

I. a|š A-dα-la-a Dr 386, 17.

ilEa²-uballit(TIN-it) Knl M II 6, 7.

I. $a \mid \tilde{s} \mid i^l E a^2 - ki - \tilde{s} ir$ Cb 432, 6.

2. a/š Na-di-nu Nd M 15, 13.

il Ea¹-udammiq (ŠIG-iq), s. Iddin-il Nabû.

I. a. Raba-a- $\check{s}a$ - i^lNinib^2 , s. $i^lNab\hat{u}$ - $\check{s}um$ - $uk\hat{u}n$. $i^lEa^{1,2}$ - $u\check{s}allim$

I. $a|\mathring{s}^{il}Nabû-\mathring{s}ûm-ibni$ a. $Nûr-^{il}Sin$ Cr 368, 4. $a|\mathring{s}^{il}\mathring{S}ulm\hat{a}n-alp\hat{e}-iddin$ a. $^{il}B\hat{e}l-\hat{e}tin$ Cb 185, 7.

3. α . $\alpha^{m\hat{e}l}$ \dot{s} $\alpha ng\hat{\imath}^{il}B\hat{e}lit$, s. $R\hat{\imath}m\hat{\imath}ut$. $\dot{\imath}^{il}E\alpha^{1,2}$ - $z\hat{\imath}\nu$ -ib-ni|KAK, s. $\dot{S}\hat{\imath}u$ - $l\alpha$ - α .

I. a/š ^{il}Bêl/Nabû-zîr-lîšir a. Egibi Ng 60, 3, 5, 11, 16. Nd 44, 9. 65, 7, 9, 12, 15, 20.

 $a|\hat{s} Mar-duk-a.$ Ng 30, 2, 10.

a|s il Nergal Cr 361, 14?

a. Nûr-il Sin, s. Ardi-il Bêl.

5. a. $a^{m\hat{e}l}$ šang \hat{i} ^{il}Ea , s. Mušalli $m^{-il}Marduk$. $^{il}Ea^1$ - $z\hat{i}r$ -iddin

I. $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}-k\hat{u}n$ -aplu a. $a^{m\hat{e}l}b\hat{a}'iri$ Nd 622, 10. ${}^{il}Ea^{1,2}-z\hat{u}r-iq\hat{u}sa$, s. Ki-nu-na-a-a.

a|š Ardi-il Gula a. il Addu-im-me-e Dr 61, 9.
 a|š Šú-lα-α Nk 50, 8.

a. Ba-bu-tu, s. Ardi-il Nergal.

a. Épeš-ili Nd (130, 8).

5. a. amêl nappahi, s. (il Nabû-)kîn-zîr.

 $^{il}Ea^{1}$ -zîr-na-ta-nu Dr 22, 5.

ilEa1-zîr-ušabši

I. a|š Mu-še-zib-ilBêl a. Êpeš-ili Ev 7, 4. È-bár-ra-lu-mur, s. Šú-la-a. È-bár-ra-ša-du-nu, amêl šangû Sippar^{ki} Nk 63, 9.

1. a. amêl šangî Sipparki, s. il Nabû-nâşir.

Feindschaft) איבה

I. m/š ^{il} Marduk-šùm-ibni a. Šú Nd M II 53, 25.

E-bu-ri-di-i-ni

1. a/š Šùm-iddin Nd 610, 11.

E-du-ú-a (Kosename: «mein liebes einziges Kind»), amêl..... il Nergal Cr 360, 23.

E-gi-bi, E-gì-bi (wechselt mit E-gi-BA. TI. LA

Dr 227, 17 und ilA. KU-BA. TI. LA Nk

164, 23, 45 und ist wohl somit eine Abkürzung des Namens ilA. KU.BA. TI. LA

ilSin⁵-uballit, vgl. schon STRASSMAIER

Nk V 30, PEISER MVG 1897 no. 4 p. 14),
s. ilAddu-ahê-iddin I, Ahê-iddin 2, fAmtiilBau I, fAmti-ilBêlit 2, Aplâ 12, 15, 44,
Ardia 12, Ardi-ilBau 4, Ardi-ilGula 11,
Ardi-ilNergal 13, fBa-ba-a 2, Balâţsu 6,
Balâţu 14, ilBau-bêl-bîti I, ilBêl-ahê-iddin

No. 2.

21, -aplu-iddin 9, -êțir 26, -iddin 102, 129, 137, 169, -iqîša 11, -kâşir 26, 35, -kišir 1, 5, 8, -lumir 2, -nâdin-apli 9, -na'id 3, -rîmanni 5, 11, -uballiț 4, 27, 28, 60, -udammiq 1, 3, -zîr 2, ^fDam-qa-a 3, Dummuqu 4, il Ea-lûmur I, 2, -pir'-uşur I, -zir-ibni I, Esaggil-kîn-aplu 1, ^fEsaggil-ra-mat 1, Ešîêțir 3, fGigîtum 1, Habaşiru 2, Iddina-aplu 21, Iddin-il Bêl 61, Iddin-il Marduk 9, Iddinil Nabû 25, 44, 69, Imittu-lîšir I, fIna-Esaggil-bêlit 5, flna-Esaggil-ra-mat 1, Ina-Esaggil-šadûnu 1, Ina-Esaggil-zîr 2, Iqîša 3, Iqîša-aplu 2, 16, 18, 27, Iš-ki-i 1, Itti-il Bêl-lummir 9, Itti-il Marduk-balâțu 6, 18, *ltti-^{il}Nabû-balâṭu* 9, 24, 40, *ltti-*^{il}Samaš-balatu 7, Kabtîa 7, 25, Kabtiilâni-^{il} Marduk 1, Kalbâ 9, 26, 55, Kîn-zîr 6, 8, Kit-ta-a-a 1, Kudurru 8, fKupputtum 2, Lâbâši 22, 47, Lâbâši-il Marduk 2, Lâbâši-il Šamaš I, Liblut I, 3, 16, 23, 25, 36, Lîšir 12, fLu-di-ia 1, Luṣṣu-ana-nûr-il Marduk 2, 3, il Marduk-aplu-iddin 1, -bêlšunu 9, -erba 7, 8, 10, -êṭir 2, 11, 12, -kîn-aplu 4, 6, -nâdin-apli 1, -nâșir 12, -nâșir-apli + 2, 4, 5, 6, -qîšanni 6, -šum-ibni 2, 3, -šum-iddina 18, 20, -šum-ușur 3, 5, 12, -uṣuršu 1, Minû-ana-^{il}Bêl-dânu 4, Munaḥhiš-il Marduk 2, Mûrânu 20, 33, Mušêzibil..... 3, Mušėsib-il Marduk 14, 15, 20, 42, 47, ^{il} Nabû-ahê-bullit 1, 6, 16, 29, 33, -ahêiddin 4, 7, 29, 31, 41, -ah-iddin 12, -apluiddin 5, 9, 16, 43, -balâṭsu-iqbi 13, 24, 35, -bân-ahi 23, -êṭir 38, -êṭir-nap-šâti 7, 21, -ibni 3, -ittannu 35, -kâșir 12, -kin-aplu 30, -kîn-zîr 16, -mušêtiq-urri 5, 32, -nâdinahi I, 7, -napištim-usur I, -nâșir I7, 25, -šum-ereš I, -šum-ibni 3, -šum-iddin 3, I3, -šum-ukîn 15, 29, -tabni-uşur 4, -uballit 11a, 23, -udammiq 10, -uşuršu 8, 15, 35, -sîr-îbni 9, 21, -sîr-iqîša 2, 4, 11, -sîr-lîšir 12, 15, 29, -sîr-ukîn 4, ^{il} Nergal-ĉṭir 9, 16, -iddin 21, 35, -ina-ešî-êţir 6, -iqbi 1, -ušallim 17, 18, -ušĉsib 2, 5, Nidintum 67, 77, Nidintum-il Bêl 14, 16, 33, fNubtâ 5, Pir'u 7, Puršû 1, 2, ^fQibi'tum-qîšat 1, ^fQudâšu 6, Rîmût 3, 79, Rîmût-il Bêl 4, 48, Rîmût-bêlilâni 2, Silim-ilBan 1, Silim-ilBêl 7, ilSin(E-gi-bi)

taqîša-bulliț I, fSûqaîti 3, Şil-la-a 3, Ša
il Bêl-atta I, Šadûnu I, il Šamaš-êţir 2, 7,

-iddin 32, -unanmir 4, Šâpik-zîr 10, Šêl
libi II a, Širiqtu I, Širqu 4, 6, 9, Šú-la-a

3, 8, 10, 13, 21, 25, 26, 39, Šullunu 3, 8,

f Tabluţu 3, Taddidu I, Taqîš-il Gula 2,

fil Tašmêtum-râmat I, -tabni I, Ubâr 16,

il ZA-MAL.MAL-napištim-ușur 5, Zîrîa II.

1. a. amêl rê'î sisî, s. Iqîša-aplu.

E-gi-uballiṭ(-BA. TI. LA) Dr 227, 17) vide Egibi und il Sin5-uballiṭ), s. il Marduk-nâṣir-apli 4. È-kur-ga-mil

1. α/š Nα-din Nk 94, 7.

È-kur-za-kir, s. ^{il}Bêl-àḥ-ušabši 3, Šum-ukîn 12. E-li-ilâni-ra-bi-^{il}Marduk, s. Mušêzib-^{il}Bêl 67.

E-nê-šu?, amêlirrišu Nk 452, 15.

EN. GAL. BUL?, s. Nidintum-ilBêl 13.

Ëpeš-ili (KAK-eš-AN, KAK-AN Ev 16, 21, KAKeš-šu-AN Nk 51, 11, amêl KAK-eš-AN Dr 257, 5, 15) so, nicht Épešân lese ich trotz der Auslegung Hilprechts BEIX p. 25 f. (vgl. auch Delitzsch in BzA IV p. 78 Anm.) und zwar 1) wegen der Schreibung KAK-eš-šu-AN, 2) weil $\hat{E}p$ eš-ili aus $i^l\hat{E}a^{1,2}$ êpeš-ili(pl) abgekürzt ist z.B. Ng I, 10,13 u. ö., 3) weil bei Annahme der Lesung Eaêpišân die Schreibung il Ea-êpiš-AN pl Nk 116, 18. Nd 293, 13. Dr 73, 12. 321, 33. 486, 17 unerklärlich ist, 4) weil das Determinativ amêl sich auch vor dem Vollnamen il Eaêpiš-ili(pl) findet und 5) weil il Ea-êpiš-ili(pl) in dem Namen il Ea-ilûta-ibni ein Âquivalent hat) Nd (458. 598, 5. 713, 8. 1113, 30). Cr (115, 4). Dr (431, 6). Dr Pa (8, 32. 15, 24). S. fAmtîa 4, Aplâ 13, Ardîa 26, Ardiil Bêl 17, Ardi-il Gula 9, 21, Ardi-il Marduk 21, 22, Ardi-il Nergal 12, 17, Balâțu 43, Bânîa 6, 15, ilBêl-ahê-erba 8, -aplu-iddin 6, -erba 6, 8, -ereš 1, -êţir 36, -ibni 34, -iddin 58, 136, 143, 160, 179, -ikṣur 3, -ittannu 15, 30, 31, -îpuš 13, -kâșir 13, -li'û 5, 7, -nipšaru I, -rîmanni 2I, -šumibni 1, -uballit 47, 66, 86, -ušallim 16, 19, -sîr 6, Bulțâ 7, fBurâšu 2, Dahûa 1, ilEazîr-ušabši I, fEsaggil-bêlit I, Ēṭiru I, Gimillu 46, Iddina-aplu 28, Iddin-il Bêl 9,

Iddin-il Marduk 10, 25, Iddin-il Nergal 2, Iddin-il Samaš 3, Iddinîmu 7, Ili'-il Marduk + 1, Ina-ešî-êţir 12, Iqîša-aplu 55, Iqîšail Marduk 6, İtti-il Bêl-balâtu 3, İtti-il Marduk-balâțu 15, 17, Itti-il Nabû-balâțu 10, 37, Itti-il Nabû-gûzu 1, Itti-il Samaš-balâțu 8, Kal-ba-a 8, 27, Kurbanni-il Marduk 3, Lâbâši 48, Libluţ 28, Luṣṣu-ana-nûr 2, 9, il Marduk-erba II, -êṭir 2I, -nâṣir 9, -šumibni 5, 29, -šum-iddin 11, 24, 41, -šumușur 14, -zîr-ibni 7, 22, Mušallim-il Marduk 6, Mušêzib-^{il}Bêl 1, 7, 37, 78, Mušêzibil Marduk 60, il Nabû-aplu-iddin 22, -balâtsuiqbi 3, -bêlšunu 5, -bullițsu 42, -êțir-napšâti 31, -iddin 10, -ittannu 3, -kâşir 18, -kîn-zîr 14, 37, -mušêtiq-urri 30, -šumiddin 16, -šum-lîšir 12, 19, -šum-ukîn 31, -šum-uşur 9, 24, -ušallim 5, -zîr-iddin 10, -zir-iqîša 5, 15, Nâdin-apli 1, Nad-naa-a 2, Na'id-il Marduk I, Nâşir 2, il Nergaliddin 7, 11, 17, -ušezib 7, Nidintum 31, 63, Nidintum-il Bêl 11c, 18, Niqudu7, 14, Qîšti- il Marduk 4, Rîmût 38, 78, 86, Rîmût ($^{-il}$ Nabû) 13, Rîmût-il Šamaš I, Šaddinnu 10, Šadûnu 5, 6, 14, Šâkin-šum 5, il Šamaš-iddin 17, 44, -zîr-ušabši, Šellibi 7, fŠi-da-tum 2, Šúla-a 6, 15, Šul-lu-ma-a 4, ^{il}Šulmân-zîr-ibni 1, Šum-iddin 20, Šum-ukîn 31, Šûzubu 2, Tukultu-il Marduk I, 3, il TUR. È-iddin 2, Ţâbîa 6, Ubâr 21, 28, 29, il Uraš-erba 1, -iddin I, Zir-bi-bi I.

1. α. Arrabtum, s. fNubtâ.

*E-ra-ak-li-di-e (gr. Ἡρακλείδης) Ars 3, 13. Er-ba, Er-ba-a (Nd 690, 16), Er-ba-a-a (Dr 290, 13), I-ri-ba(-a Nk 314, 3. Cb 349, 7), SU(-a) = CIS II p. 76) Nd 690, 16. Dr 101, 6. 565, 3. Dr 82-9-18, 51a (CIS II 70). S. Aļušunu, Balâṭu + 72, Laq̄p 3, ^{il}Nabū-ēṭir, il Šamaš-iddin 7.

- I. a/\S Cr 328, 10. Dr 311, 13.
 - a/š a. Abi-ul-idi Nd 874, 12.
 - a/š Ba-laț-su a. Mi-șir-a-a Dr 256, 5.
 - a/š ilBau-ereš Cr 329, 19.
- 5. a/š ^{il}Bêl-iddin a. Ir-a-nu Cr P 22, 4.
 - a|š Iddina-aplu a. amèl nappahi Dr P 76, 5.
 - a/š Ip-ri-iá Dr 82-9-18, 49a (CIS II 65).
 - a/š il Marduk-šùm-uṣur Cr Pa 3, 14.

(Er-ba)

a|š Mu-šib-ši-il Marduk Dr Bu 88-5-12, 26, 17.

10. $a/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ -aplu-iddin ? P 154, 5.

a|š il Nabû-it-tan-nu Dr 361, 3.

a|š il Nabû-kâşir Cb 109, 10.

a/š il Nabû-kâṣir a. amêl ašlaki Dr 488, 15.

a/š il Nabû-zîr-ibni Dr 359, 18. 505, 7.

15. α/š Nα-di-nu Cb 349, 7.

a|š Nûrêa a. Bâbûtu Dr P 110, 16.

a/š Rîmût a. amêlbâ'iri Dr P 135, 17.

a/š Ri-mut-ilBêl a. Síp-pi-e Dr P 52, 16.

a/š Ṣil-la-a Nbp (ZA IV) 19, 28.

20. a/š il Šamaš-bėl-ili Dr Pa 10, 13.

a/s $Sa^{-il}Nabû-sú-ú$ Dr 296, 9, 11, 14, 16.

a/š Še-el-li-bi Nd 225, 7. Dr 71, 3. 570, 4.

a/š Šùm-ușur Dr 214, 2.

a/š Ta-la-' Nd 446, 10. 448, 9.

25. a/š Tig-ra-ha-ma Šmk M II 3, 9.

a. Abi-ul-idi, s. ilBêl-upahhir.

a. Ba-bu-tú, s. il Bêl-šum-iškun.

a. Egibi, s. Šú-la-a.

a. amêlHAR, s. Ubâr.

30. a. il Nergal , s. il Marduk-rîmanni.

a. amêl ràb bânî, s. il Marduk-êțir.

32. a. ^{il}Sin³-šadû, s. Ap-la-a, Kìd-dan-nu. Er-ba-^{il}Ea¹ Dr 483, ₂.

Erba-il Gula1, amêl dupšarru Dr 557, 2.

Erba-il Marduk (SU|Er-ba|I-ri-ba-il M1,2) Nd 138,

2, 19. 1075, 12. Dr 465, 3. amêl bânû Nk 77, 19. S. Ahê-iddin-il Marduk 12, Iqîša-il Marduk, il Šamaš-bân-ahi 3.

I. a/š Ba-nu-nu α. amêl Ràb bânî vide no. 18.

a|š ilBêl-êṭir a. amêlPa-šeki Cr 86, 11.

a|š ilBêl-iddin a. Zîri-a-a Dr 484, 4.

a/š ^{il}Bêl-iqîša a. ^{il}Bêl-êṭiru Dr 84, s.

5. a|š il Bêl-ú-še-zib a. Mar-duk-ú Dr 323, 34. a|š il Gula-zîr-ibni a. amêl šangî il Gula Dr P. 73, 18.

a|š Igîša-il Marduk a. Síp-pi-e Dr P 63, 16.

a/š Kudurri/u a. $ilB\hat{e}l$ -muš-šil (? sir-ri?) Dr 522, m. Dr P 70, m.

a'š il Marduk a. amel ràb bânî Dr 539, 11.

10. a|š il Marduk?-iddin a. Pir-' Cb 116, 4.

a|š il Marduk-iqîša[nni] a. il Sin-šadû Nd M

a|š il Marduk-zîr-ibni a. amêl šangî il Ištar Bâbili Nk 73, 22. 436, 19. a/š ^{il}Nabû-aplu-iddin a. ^{amêl} ràb bânî Dr P 61, 19. 83, 2.

 $a/\tilde{s}^{il}Nabû-kîn-zîr$ Dr 360, 11.

15. a/š ^{il}Nabû-kîn-sîr a. Ši-gu-ú-α Dr 70, 17.

a/š il Nabû-na-şir a. il Bêl-êţiru Dr 463, 10.

a|š il Nabû-šùm-ibni a. Sag-gíl-li-ia Nd 584.

a|š (il Nergal-)ba-nu-nu a. amêl ràb bânî Nd 715, 3. 776, 8. Cb 2, 2.

 α/\tilde{s} Ri-mut Dr Pa 8, 27.

20. α]š Ri-mut α . α ^{mêl} ràb bânî Dr P 46,7 = 49,7.

a/š $R\hat{\imath}$ -mut- $ilB\hat{c}l$ a. $L\ddot{\imath}$ e-a DrP 58, 12.

a/š ⁱl Šamaš-iddin a. (amêl) Raba(-a)-ša-il Ninib (il MAŠ. MAŠ) Nd 480, 4. 990, 22. Cr [17, 3]. Dr 563, 4.

a|š il Šamaš-mu-kín a. amêl Pa-šeki Nd 83, 7.

a...-il Addu s. il Nabû-bulliṭsu.

25. α . il.... Lab 3, r_l .

 α . $a^{m\hat{e}l}$..., s. $ilB\hat{e}l$ -iddin, Su- $q\alpha$ - α - α .

a. amêl ahu ba-ni, s. Iddin-il Nabû.

a. il Bêl-ĉţiru, s. Gimillu, Itti-il Nabû-balâţu.

a. il Bêl-ia-û, s. il Marduk-balâtsu-iqbi.

30. a. ilBêl-muš-šil?, s. Silim-ilBêl.

a. Dan-ni-e-a, s. il Šamaš-uballit.

a. Dannu-il Addu, s. il Nabû-šum-iddin.

a. Êpeš-ili, s. il Nergal-iddin.

a. Ibna-a-ša-ili-ia?, s. Iddina-il Nabû.

35. a. (amêl) man-di-di Nk (308, 11). S. il Mardukušallim, il Nabû-nâdin-šum, Rîmût-il Bêl.

a. il Marduk-ereš, s. Taddannu.

a. Mušėzib-il Nergal Dr 245, 6.

a. amêl ràb bânî, s. il Nabû-aplu-iddin.

a. amêl rê'î sisî, s. Itti-il Marduk-balatu.

40. a. il Sin-damagu, s. il Marduk-šum-iddin.

a. il Sin³-šadû, s. il Nabû-zîr-lîšir.

a. amêl šangî il Ištar Bâbili Nk 63, 13. S. Ahêiddin-il Marduk, Kî-il Nabû, il Marduk-šumiddin, il Šamaš-bân-aḥi, -ibni.

43. a. Ši-gu-ú-a, s. il Nergal-aḥê-iddin.

Erba-il Sin1

1. α. amêl šangî il Ištar Bâbili Cr (332, 28).

Erba-il Šamaš¹ Nd 546, 22. 1062, 4.

E-ri-bi (vgl. *I-ri-bi*) Dr 366, 4.

E-rib/ri-ib-šu Cr 375, 20.

1. a/š ilNabû-ma-lik Ng 68, 11.

Eriš-ana-Esaggil (ŠUD-a-na-È-sag-gìl; vgl. RANKE p. 9 Anm. 2), s. Habaşiru 7, Iddinil Bêl 2, il Nabû-kâsir 11, -kîn-zîr 27. fE-riš/ri-iš-tum (als Probename: fE-riš-tu 81-2-4, 255 VIII? 5; ab. CT VIII 39; abgekürzt aus fE-riš(ri-iš)-ti(NIN)-ilA-a Bu 88-5-12, 185 (MBAP 31), 91-5-9, 846, 4 (CT VI, 3), 2444A (CT VIII, 24) oder dgl.)

1. m|š Sa-ri-ia, ummu ša ^{il} Nergal-ina-ešî-êṭir Nd 680, 12.

2. m/š Ši-riq Dr 208, 2.

E-ri-šu/i (vgl. Vollnamen wie Ana-il Bêl-eriš und dgl.) Nk 131, 3. 238, 3. Nd 365, 8. 729, 19. amêl ikkaru Nbp (ZA IV) 19, 10. S. Ardîa 66, il Nabû-aplu-iddin 44, -mîti-uballiţ, Ri-hi-ti.

a/š Iddin-ilNabû a. Gaḥal Ng L 12, 16. Nd
 [238,9]. 239, 18. 243, 20. 244, 17. 267,8. 286,6.
 a/š ilNabû-îpuš a. amêlma-la-hu Nk 358, 11.
 a/š ilNabû-ma-lik Ng 69, 11, vgl. E-rib-šu 1.
 4. a. ilSin-nâşir, s. Rihêtu.

È-sag-gìl Lab (2, 5), s. ^{il} Nergal-nâșir 8.

1. a. ^{amêl} rê'î alpi, s. Gimillu.

fÈ-sag-gíl-a

I. m/š il Sur-àh-iddin Cb 86, 3.

È-sag-gil|gìl-a-a, È-sag-gil-iá (Nd 153, 10), È-sag-gil-li-ia (Nd 160, 7), wechselt mit Sag-gil-a-a q.v. Dr (219,2). S. Balâṭu 19,73. ^{il}Bêl-li û 13, Iddin-^{il}Bêl 38, Kudurru 4, Kurbanni 5, Libluṭ 36a, Lîšir 8, ^{il}Marduk-rîmanni 18, ^{il}Nabû-aplu-iddin 32, 58, 75, -dannu 1, -gâmil 6, -mušêtiq-urri 11, -ušallim 19, -zîr-lîšir 19, fNu-ub-ta-a 14, ^{il}Šamaš-nâṣir 10.

1. a. Mu-še-zib, s. Ardi-il Gula.

f È-sag-gìl-be-lit (abgekürzt aus f Ina-Esaggilbêlit)

1. m/š Iddina-ahu a. Ēpeš-ili Cr 337, 4, 7.

È-sag-gìl-gam-mil

I. a|š Mušallim-^{il}Bêl a. Ardi-^{il}Nergal Dr

È-sag-gìl-idinnam(-MA. AN. SUM), s. ^{il}Nabûap-lu-iddin 48, -šum-iddin 19.

É-šag-gìl-kîn-aplu| TUR. UŠ (vgl. Ina-Esaggil-kin-aplu)

a/š Ba-la-tu a. Egibi Nd P 10, 15. ? P 121, 26.
 a. amêl maşşar abulli Dr Pa (7, 15).

È-sag-gìl-li, amêl qallu Nd 141, 4. S. il Šamašušallim.

È-sag-gìl-lil-bur (abgekürzt aus Ina-Esaggil-lilbur) Cr 374.

fÈ-sag-gìl-nam-rat

I. m|š ^{il} Addu-na-sir, aššat Uballiţsu-^{il} Marduk, Ev 23, ²³.

fÈ-sag-gìl-ra(-am)-mat, -ri-mat (abgekürzt aus fIna-Esaggil-râmat q. v.) CrP (21, 6). Nd 466, 3. Nd M 30, 7.

I. m|š Balâțu a. Egibi Cr P 18, 5 = fIna-Esaggil-râmat 1.

m|š ^{il}Nabû-ahê-bulliṭ, aššat Silim-^{il}Bêl Nd 700, 4.

m|š Zîrîa (a. Na-ba-a-a), aššat Iddin-^{il} Marduk Nd 82, 1, 11. 466, 3. 697, 8. 741, 5. 757, 4. 820, 4 == fIna-Esaggil-râmat 3.

È-sag-gil|gìl-ša-du-nu, -KUR-ú-nu (abgekürzt aus Ina-Esaggil-šadûnu q. v.

I. a|š ilBêl-êṭir a. il Sin-tab-ni CbP 26, 17. 31, 21. 37, 7. 90, 9.

a|š Ina-êšî-êṭir a. il Sin-ša-du-nu Cb [263, 8]. 336. 3.

a. Ardi-il Ea, amêl daianu Nd 13, 13. 1128, 31.

a. Êpeš-ili, s. ^{il}Bêl-ereš, Pir'u.

5. $a. amêl Pa-še^{ki}$ Nd 1102, 5.

a. ^{il} Sin-ša-du-nu, s. ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi.

7. a. ${}^{il}Sin$ -tabni(-uṣur), s. $({}^{il}B$ êl-)kâṣir, ${}^{il}Nab$ û-nâsir.

È-sag-gìl-šàr-uṣur, ^{amêl}ràb a-šú?-mu? Cb 276, 7. È-sag-gìl-šùm-ibni (vgl. Ina-Esaggil-šûm-ibni)

I. a/š Daian-il Marduk a. Mušezib NgL 123, 13.

2. a. ^{il}Sin-da-ma-qu, s. ^{il}Bêl-ahê-iddin, ^{il}Nabûahê-bulliț.

È-sag-gil|gìl-sîr (abgekürzt aus Ina-Esaggil-sîr-(-ibni))

I. $a|\tilde{s}$ $B\hat{e}l$ - $\tilde{s}u$ -nu a. $a^{m\hat{e}l}\tilde{s}ang\hat{i}$ i^lEa Nk 55, 9 = Ina-Esaggil- $z\hat{i}r$ I.

a|š Nad-na-a a. År-rab-tum Nd 203, 44.

3. a. Nûr-il Sin, s. Mušêsib-il Bêl.

È-sag-gìl-zîr-ibni (abgekürzt aus Ina-Esaggilzîr-ibni q. v.) Dr Pa (21, 8).

1. $a|\dot{s}$ $ilB\hat{e}l$ -uballiṭ a. Ir-a-ni Nd 300. 633, 2. 652, 11. 653, 13 = Ina-Esaggil-zîr-ibni 2. $a|\dot{s}$ $ilMarduk-\hat{e}$ ṭir a. Ib-ni-ilu Nd 1068, 2 = Ina-E-z-i 3.

3. a. Ir-a-ni, s. il Nabû-kîn-aplu.

È-sag[-gil-zîr]-ukîn

1. a/š Iqîša-aplu a. Êţiru Nd P 91, 20.

E-si-ra-a-a, s. il Nergal4-zîr-iddina.

Ešî-êṭir (abgekürzt aus Ina-ešî-êṭir q.v.) Nd 181,2. T. XXXII. (Ešî-êţir)

Dr 89, 7. S. ^{il}Bêl-kâşir 59, Itti-^{il}Nabûbalâţu 10b.

I. $\alpha | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l \dots$ Dr II6, 10.

a|š ^{il}Nabû-li'û α. ^{il}Šamaš-α-bα-ri (bα-α-ri) Nd 756, 4. Dr 323, 5.

a|š il Nabû-sîr-lîšir a. Egibi Ng 60, 20.

a/š Nad-na-a a. Sag-di-di Nk [96,3. 117,1,10].

5. a. Ardi-il Nergal, s. il Nabû-êţir-napšâti.

a. Mar-duk-u (= $Ina-e\check{s}\hat{i}-\hat{e}tir$ 27), s. fDam-qa-a.

a. il Sin-da-ma-qu, s. Šum-iddin.

a. Ši-gu-ú-a, s. Şil-la-a.

9. a. amèl tabtišu, s. il Nabû-nâdin-ahi.

E-til-li-tum/ti («Herrin») Nk 72, 20.

1. m|š ^{il}Bêl-ušallim a. Amêl-^{il}Ea Nk 198, 1, 17. u|š ^{il}Marduk-zîr-ibui a. ^{il}Sin-ša-du-uu Nd 390, 9.

ın|š Mu-še-zi-bu-^{il} Marduk a. ^{amêl} vàb bânî Nd 293, 15.

ın|š Šú-ma-a Nk 26. 368.

E-til-lu|i, im (abgekürzt aus Etilpî, il Ašur-, il Nabû-etil-ilâni oder dgl.) Nd 1077. (1125, 16). Cr P 16, 22. Cb 350, 5. 433, 11. S. Ardi-il Nabû, Ardi-il Nergal, il Bêl-aḥ-ušabši, -aplu-iddin, -uballiṭ 93, Dumqu, Ina-pâui-il Bêl I, Lîširu, il Nabû-zîv-lîšir 2I, Na'id-il Bêl I, Na'id-il Marduk 4, il Nergal-êṭir, -uballiṭ 16, Nidinti-il Bêl 27, Silim-il Bêl 26, il Šamaš-šum-iddin + 2, 4, Šum-nkîn 30, il ZA. MAL. MAL-iddin 2.

1. a|š Ba-laṭ-su a. Dau-ni-e-a Ng 23, 7. 45, 13. Nd 12, 4. [13, 9].

a|š Iqîša-aplu a. il Addu-šùm-eveš Nd 15, 14.

a|š ilNabû-uballiț a. amêl gallabi Ng 24, 4.

 $a|\tilde{s}$ Ri-mut a. Da-bi-bi Nk 360, 5.

5. a|š Ta-qiš-il Gula a. amêl šangî il Šamaš Cb . 401, 3.

a. amêl...., s. Qîšti-il Uraš.

a. il Addu-šùm-ereš, s. il Bêl-aplu-iddin.

a. il Bêl-êţir, s. il Marduk-bân-zîr.

a. Egibi, s. Mušêsib-^{il} Marduk, Šullumu.

10. a. È-kur-za-kir, s. il Bêl-aḥ-ušabši, Sum-ukîn.

a. Êţivu, s. Kurbannu-il Marduk.

a. amêl išpari, s. Ba-zu-zu, Mušêzib-il Marduk.

a. amêlKid?-na-a-a-ta, s. il Nergal-ušallim. No. 2. a. il Nabû-lit-su, s. Ardi-il Marduk.

15. α. Nûr-ilSin, s. Šum-ukîn.

a. amèl vàb bâuî, s. Iddina.

a. il Siu-ilu, s. Bul-ța-a.

a. amêl sangî bît balâți?, s. il Nergal-usalliur.

19. a. amêl šangî il Samaš, s. Nidintum.

È-til-lu-mâ-ti-i-ba-aš-ši («Herr des Landes wird er sein»; die Lesung ist zweifelhaft) Dr 379, 47.

E-til-pi, E-te-el(-lu)-pi (E-te-el-pu-un VATh 704

= MBAP 81, abgekürzt aus Vollnamen wie Etil-pî(KA)-il Addu Bu 88-5-12, 769, 27, -il Marduk, -il Šamaš etc.) Nk 57, 5. Nd 321, 9. S. il Bêl-iddin 114, fHi-ib-ta-a, il Marduk-balâṭsu-iqbi 4, il Nabû-iddina 33?, -uballiṭ 32, -sîr-ukîn, il Nergal-êṭir, Zîr-Bâbili 4.

I. α/\tilde{s} Nk 56, 9.

a/š a. amèlabi bîti Nd 581, 13.

a/š il Marduk-sîr-ibni Nk 86, 12.

a|š il Nabû-bân-ahi Cr 89, 7.

5. a|š Ṣil-lα-α α. Nu-ú-bu Ng 7, 2, 9, 13.

a. Ili'-il Li-e, s. Nidintum.

7. α. amêl šangî il Ea, s. il Nabû-zîr-ukîn.

E-til-pi-i-il Marduk

1. a|š ilŠamaš-šùm-lîšir a. amêlšangî ilŠamaš Nd 132, 18. 599, 4.

E-til(-lu)-pi(-i)-il $\hat{S}ama$ \hat{s}

I. α. amèl šangî il Sippar, s. Iqîšα-il Mardnk.

E-tir, E-ti-ir, E-tir-ru, E-ti/tì-ru abgekürzt aus Vollnamen wie ilBêl-, ilMarduk-, ilNabûêtir(-napšâti) u. dgl.) Knl M II 5, 7. Nk 36, 3. Dr (187, 24). Dr Pa (21, 25). S. Aḥê-iddinil Marduk 8, Ardi-il Bêl 21, Ardi-il Gula 15, Ašaridu 2, $Ba-ku-\hat{u}-a$, Ba-su-su 8, ${}^{il}B\hat{e}l$ aplu-iddin 32, -iddin 95, 111, -ittannu 9, 24, 36, -uballit 42, 74, il Ea-ahê-iddin 1, Esaggil-zîv-ukîn 1, Habaşiru 12, Iddinil Bêl 12, Iqîša-aplu 8, Iqîša-il Marduk 8, Itti-il Marduk-balâțu I, Itti-il Nabû-balâțu 30, Kâṣir 10, Kî-il Samaš, Kurbanni-il Mardak 6, Lâbâši 43, Liblut 2, 17, 18, 43, il Marduk-bêlšunu 7, -rîmauni 16, -šâkinšum 5, -šâpik-zîr 3, 13, -šarranni 4, Mukki-e-a 1, Mušêsib-ilBêl 12, Mušêsib-ilMarduk 33, il Nabû-ah-iddin 15, -ah-ittannu 7, -aplu-iddin 52, -bân-ahi II, -êţir 33, -êţirnapšâti II, 26, -kîn-sîr I2, -na-din-še-e I,

(E-tir)

-šum-iddin 35, -šum-lîšir 22, -šum-uṣur 6, 17, -uballiṭ 28, -zîr-ušallim 1, il Nergalêṭir 5, -šum-iddina 3, -ušallim 6, Qîštiil Marduk 2, Rîmût-il Bêl 43, Su-qa-a-a 29, il Šamaš-erba 9, -êṭir 8, Zâkir 1, Zu-umba-a 4.

1. a|š ilBêl-li'u a. Êpeš-ili Nbp (ZA IV) 6, 9. a|š ilNabû-upahhir a. Ili'-bulluṭ-i-Marduk Nk 216, 14.

ajš Ú-bar a. Ša-na-ši-šu Nk 408, 16.

a. Êpeš-ili, s. Bânîa.

a. Ili'-bulluṭ-il Marduk, s. il Bêl-iddin.

E-ti-ra-a (Kosename: «mein lieber Êțir») Dr 480. Êțir(KAR-ir)-ilBêl¹ Nbp M II 10, 9.

fE-țir-tum|ti (vgl. Vollnamen wie fil Bânîtu-, fil Bau-, fil Bêlit-, fil Nanâ, fil Še-ru-ú-a-êțirat) Cb 385, 22. Dr. 43, 4. aššat Ina-ešî-êțir Cb 28, 3. 29, 3. aššat Šú-la-a Nk 403, 2. S. il Šamaš-iddin.

m/š Aḥê-iddina, aššat Itti-^{il} Nabû-balâṭu Nd
 756, 2. [1020, 1, 14].

E-tì-ru-^{il}Šamaš Cr 304, 14.

È-ul-maš-a-a Cb 107, 10. 437, 14.

È-ul-maš-kîn-ahu, s. Nâdin 73.

 $f\dot{E}$ -si-da Cr 155, 2.

È-si-da-?-MAH, s. Pa-da-a.

È-si-da-iqîša

- 1. $a|s^{il}Nabû-zîr-iddin a.Ar-kát-ilâni$ Nk 201,12. È-zi-da-sùm-ibni
 - 1. a|š ilNabû-šùm-uṣur a. La-ku-up-pu-ru Nd
 - a/š il Nergal-šùm-ibni a. Šarru-a-ra-su-u Ev 2, 6, 15.
 - a. Sag-di-di, s. ^{il} Nabû-šum-imbi, ^{il} Nergalnšallim.

È-zi-da-tuk-kul-šń Nd (627, 3). E-zi-li-li Ng L 11, 8.

Gab-bi-e-a, Gab-bi-ia (vgl. die verschiedenen Schreibungen des Namens des Vaters des Assyrers il Marduk-šàr-uṣurs: Gab-bi-i K 404, 24 = JADD 115, 83-1-18, 75, 12 = HABL 767, Gab-bi-e K 1447, 31 = JADD 418,82-5-22,131, Ga-bi-aJADD 429, Gabbi-e 83-1-18, 382 = JADD 116 u. vgl. gabû, gabbû ein Edelstein; kann auch als Kose-

name zu einem mit gabbu «Gesammtheit» zusammengesetzten Namen aufgefasst werden), s. Kal-ba-a, il Nabû-a-gab-bi, -ba-lâṭsu-iqbi, -šum-iddin.

I. a/š Lib-bi-si-im-mu Cb 110, 2.

Gab-bi-ilBêl1-um-ma

I. a/š il Nabû-za-ba-du Dr 297, 12.

Gab-bi-ilâni-šàr-uṣur, s. Ḥa-ša-da-a-a.

I. a/š il Il-te-ri-ha-na-na Cr 177, 2.

f Gab-bi-ina-qâti² («alles ist in den Händen (der und der Göttin»)) Nd 75, 10. Cr 284, 8.

Gab-bi-ina-qâti²-ilŠamaš¹ Cr 267, 11. S. fil Hana-nu, il Nabû-kuşuranni.

Gab-ri-ia (vgl. il Addu-gab-ri, Ilu-gab-ri, he.

I. a/š Ri-mut Dr 482, 13.

Ga-du-ú («Böckchen», cfr. he. בָּרָד 2 K 15, 14, 17), amêl gallu Dr 431, 23.

FGa-ga-a (vgl. gâgu ein best. Schmuckgeräth) Nk 379, 9. aššat Pir'u a|š il Marduk-ušallim Nk 346. 408, 4, 24. S. fNu-ub-ta-a.

I. m/š Nd 1113.

Ga-hal, Ga-húl (abgekürzt aus Gahal-il Marduk3) s. il Marduk-šum-uṣur 19 = 20) Nk (182, 14). S. Ardi-il Nergal 3, Ardi-il Sin I, Balâțu 9, ^{il}Bêl-ereš 7, -ibni 20a, -iddina 61, -ittannu 11, 14, -kâşir 23, 29, -kišir 5, -šum-iškun 4, -ušallim 18, Bîbânu 3, Dummuqu 8, Daingia 6, E-ri-šu 1, Iddin-aplu 10, Iddin-^{il} Marduk 13, Iqîša-aplu 38, Itti-^{il} Samašbalâțu II, Kabiîa IO, Kidinnu-il Marduk II, Kîn-zîr 3a, Kuddinnu I, Lâbâši 34, Lîbur 7, il Marduk-nâşir II, -šâkin-šum 9, -šum-ibni 8, -šum-iddin 12, 15, -šum-lîšir 1, -šum-uşur 19, 39, Mûrânu 21, Mûrânuil Gula I, Murašû I, Mušallim I, il Nabûahê-bullit 4, -ahê-iddin 43, -aplu-iddin 2, II, 25, -bullitsu 29, -etil-ilâni 2, -ittannn 29, -kîn-sîr 10, -kišir 2, -kuşuršu 5, -nâdinahi 6, -nâdin-šum 7, -nâșir 13, 39, -šaruşur 4, -šum-ukîn I, -uşur-napištim 3, -usuršu 12, il Nergal-uballit 21, -ušallim 13, -ušêzib 3, Nidintum 12, Rîmût 64, il Samašuballit 12, Šapik-zîr 12, Šum-ukîn 3, Tabnêa 3, 6, Uballitsu-il Marduk 2, Ubâr 23, Uqupu 21, ilZA. MAL. MAL-alj-iddin 5, -šumiddin 1, -sîr-ibni 1.

Ga-hal|húl-^{il}Marduk³ (abgekürzt: Gahal q. v.), s. Ardîa 52, ^{il}Marduk-šum-iddina, -šumușur 18, 20, ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi 49, -mutîrgimil 4, -zîr-ibni 16.

Gallabu (amêl ŠÚ. I, «Haarscherer»?)s. il Bêl-ušallim 9, il Ea-lûmur 3, Etillu 3, Iddina-aplu 43, il Nabû-êţir 39, -kâşir 4, -šum-lîšir 4, il Nergal-iddin 26, -šum-ibni 4, Rîmût-il Bêl 31, il ZA. MAL. MAL-napištim-uşur 3.

Ga-ti, vide Qá-ti etc.

GAZ-KU. DA (mit Determ. amêl, hâšil qîmê «Müller», ZEHNPFUND, BzA I p. 632), s. Iddin-il Nabû 89.

Gi-díl?-lu Nbp (ZA IV) 8, 13. Gi-gi-ia, s. Àḥ-im-me-'.

f Gi-gi-i-tum

I. m/š Ba-la-tu a. Egibi CrP 21, 4. CbP [128,21].

2. m|š il Nergal-šàr-uṣur, šarri Bâbili Ng 13, 4. Gi-lu-ú|_u-a Nk 57, 4.

- 1. a/š Šú-ma-a a. Ba-bu-tu Nk 54, 12.
 - a. Da-bi-bi, s. Rîmût.
 - a. Ga-ḥal, s. Kabtîa, il Šamaš-uballiţ.
 - a. il Sin Nk 206, 12.
- 5. a. il Sin-šadûnu, s. Iqîša-aplu.

Gi-mil-iá («mein lieber Gimil»)

I. a s Pa-te-ú-il Addu² Cb Ba I, 7.

fGi-mil-in-ui (vgl. Vollnamen wie milBêl-, il Nabû-gimilanni) Ng 2, 5.

- Gi-mil-lu, ŠÚ (Dr 400, 16. Nd 335, 11; Hypokoristikon von Gimil-il Marduk und dgl., vgl. Bu 88-5-12, 532, RANKE p. 38 f.) Nk L 7, 3. Ng (12, 11). Lab I. Nd I, 12. Cr 124, 4. 173, 11. 174,5. 213,4. 229,9. 253, 10. Cb 156, 5. 199,4. 237,6. 380, 8. 416, 7. Dr 20, 5. 80, 52. 125, 10. amêl allaku Nk 448, 2. Cb 83, 9. ? P 148. amêl bân . . . Cb 225, 25. amêl išparu Nd 1072, 3. Cb 90, 4. 256, 17. amêl qallu Nd 57, 4. S. Ahu-šunu, Ap-la-a + 79, Balâṭu, Gu-sa-nu, il Nabû-bulliṭsu, -iddin, -kîn-aplu 8, il Šul-mân-ereš, Šum-ukîn, Zîrîa.
 - I. $a | \tilde{s} : \dots$ Nd 107, 5.
 - a/\tilde{s} a. il Sin- $\tilde{s}a$ -du-nu Nk 389, 2.
 - a|š Ardi-il In-nin-ni a. Šadî Nd 348, 18.
 - a/š Balâţ-su Dr 12, 12.
 - 5. a|š Ba-laţ-su a. Mi-şir-a-a Nd 194, 12.
 - a/š Ba-la-ṭu a. $^{am\hat{e}l}$ šangî il Ištar BâbiliNk73,2.
 - $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ -ibni a. $A\mathring{s}$ -ga-an-da Nk 271, 7. No. 2.

- 7a a/š ^{il}Bêl-iddin Dr P 142, 15.
 - a|š ilBêl-ušallim Nk 51, 11.
 - a/š ^{il}Bêl-ušallim a. ^{il}Sin-nâṣir Nk 58, 11. 59, 10. 429, 9.
- 10. $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ - $s\hat{i}r$ Dr 571, 14.
 - a|š Erba-il Marduk a. il Bêl-êţiru Dr 365, 11.
 - a/š È-sag-gìl . . . a. Rê'î alpi Nd 701, 3.
 - a|š Iddin-aplu a. ilBêl-aplu-uşur Nk 241, 11.
 - a/š Itti-Esaggil-sîr a. amêl šangî il Ea Nk 164,6.
- 15. a/š Kur-ban-ni-^{il} Marduk a. ^{amêl} ràb bânî Cr P 16.
 - a|š Lu-ut-tu-a Ng 67, 3.
 - a|š il Marduk-šùm-ibni a. amêl nappahi Nk P 125, 8. Nd P 7, 3. 8, 2. Cr P 22, 13. Cb P 28, 13. 30, 2. 31. 130. Smd P 38, 5. ? P 121, 21.
 - $a/\check{s}^{il}Nab\hat{u}$ - $ah\hat{e}$. . . Nd 1099, 15.
 - a|š il Nabû-iddin a. amêl šangi il Gula Cb 81, 16.
- 20. a/š il Nabû-iqbi a. amêl nappahi Nk 201, 11.
 - a/š il Nabû-li'u a. Da-mi-qu Nk 135, 39.
 - a/š ^{il}Nabû-mušêtiq-urri a. ^{il}Sin-imittu Cr 188, 40.
 - a|š ilNabû-na-şir a. ilBêl-êţiru Dr 463, 17.
 - a|š il Nabû-šùm . . . a. amêl bâ'iri Nd 990, 24.
- 25. a|š il Nabû-šùm-lîšir a. Ma-lul-tum Cr 12, 13. 27, 12.
 - a/š il Nabû-ukîn a. amêl šangî il Gula Cr 3, 23.
 - a/š il Nabû-zîr-igîša a. Si?-iá Nd L 15, 6, 20.
 - a'š Nu-um-mu-ru a. amêl šangî Nk 45, 17.
 - a|š Ri-mut-ilBĉl a. amèlšangî ilŠamaš Dr ZA III 27.
- 30. a|š Šâkin-šùm a. Ardi-^{il} Nergal Nd 353, 8. a|š ^{il}Šamaš-zîr-ibni(a.^{il}Sin-ša-du-nu, am²lràb kâri ša šarri) Nk 357, 2. 358, 2. 397, 2. Nk L 21. Ev 8, 2. Nd 30, 2.
 - a|š Šâpik-sîr a. amêlBâ'iru Cb 117, 5.
 - a|š ilŠulmân-zîr-ibni a. ^{amêl}šangî il Nergal Cb 336, 9.
 - a/š Šú-ma-a Nk 97, 4.
- 35. a/\check{s} Šùm-ukîn a.... Cr Pa 4, 7.
 - a/š Šùm-uṣur a. amêl šangî parakki Nd 359, 15.
 - $a. \dots Nd (946, 2).$
 - a. Åš-šur, s. Mušallim-^{il} Marduk, ^{il} Nabû-êṭirnapšâti, ^{il} ZA . MAL . MAL-pir'-uṣur.
 - a. Ba-bu-tu, s. il Nabû-bullițsu.
- 40. α. amêlbâ'iri, s. Iqîša.
 - a. Ba-na-a-a Nk P 3, 4.
 - a. amêlbâni, s. Ardîa.

(Gi-mil-lu)

a. Di-ki-i, s. il Bêl-iddin.

a. il Ea-êpeš-ili. s. Ardía.

45. a. il Ea-qarrad-ilipl, s. Šâpik-sîr.

a. Êpeš-ili Cr (111, 2). Cb (142), s. Ardîa, Ardi-^{il} Gula,^{il} Bêl-ušallim, ^fBurâšu, Šú-la-a.

a. Ga-hal, s. Tabnêa.

a. Hu-ul-la-' Cr 176, 4. Cb 141, 8.

a. Hu-un-zu-ú, s. il Nanâ-iddin.

50. a. Ir-a-ni, s. Itti-^{il} Marduk-balâṭu, ^{il} Nabûušallim.

a. Ki-din-il Sin, s. il Nergal-ibni.

a. Mu-kal-lim, s. Kal-ba-a.

a. Mu-na-bit-tum, s. il Marduk-iqîšanni.

a. amêl nappahi, s. Iddin-il Nergal.

55. a. il Nergal-uballit Cr 89, 14.

a. amêl ràb bânî, s. Kalbi-bâbî, il Nabû-ittannu.

a. amêl ràb kâri, s. il ZA. MAL. MAL-šar-uşur.

a. il Sin-na-din-sùm, s. il Šamaš-iddina.

a. Síp-pi-e-a, s. il Nabû-uballit.

60. a. amêl šangî il Addu, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

a. amêl šangî il Ea, s. il Sin-zîr-lîšir, Su-qa-a-a.

a. amêlšangî il Ištar Bâbili, s. Búl-ṭa-a.

64. a. Šâpik-zîr Nd214,6. 1029,4. Cb90,10. 140,3. Gimil-^{il}Bunene² Cb 35, 5.

 $Gi\text{-}mil(-lu|\mathring{S}U)\text{-}ilGu\text{-}la$ Dr (230, 2. 481, 9).

1. a/š ^{il} Marduk-na-ṣir a. Mi-ṣir-a-a Nd 30, 11.

a|š ilNabû-êțir a. Iddina-aplu Dr P 137, 11.

 $a \mid \tilde{s} \quad Su - qa - a - a \quad ... \quad Nd \quad 635, 21.$

a|š Šâkin-šùm a. Dannu-il Addu Nd 16, 14.

5. a/š Šim-ukin a. amêl ràb bânî Nk 335, 13.

alš Zîri-ia Ng 34, 4.

a|š Zîri-ia a. amêlbâ'iri Nd 945, 16.

a|š Zîri-ia a. amêl bânî Nd [254, 10]. 520, 10. 1111, 17. Cr 268, 13. Cb 179, 16. Dr 280, 26. Dr L 23, 11.

a. Egibi, s. il Bêl Nabû-uballiţ.

10. a. In-di-il-ki-la-ni, s. fSi-ra-a.

a. Ir-a-ni-il Marduk Ng VR 67, 1, 18b.

a. amêl nâš paṭri, s. ilZA. MAL. MAL-napištim-uṣur.

13. a. ^{il}Sin-ša-dan-nu, s. ^{il}Bêl-uballiṭ.
Gi-mil|ŠÚ-^{il}Marduk¹, s. Aḥê-iddin-^{il}Marduk.
Gimil-^{il}Na-na-a, s. ^{il}Ea³-aḥê-šullim I, Šum-ukin 5.
Gi-mil-^{il}Nergal¹

I. $a|\check{s}^{il}B\hat{e}l$ - $u\check{s}alli$ -im a. Abi-ul-idi Nd 807, 3. Gi- $mil(-lu|\check{S}U)$ - $il\check{S}ama\check{s}^1$ Nk 450,3. Nd 264,11. 351,

21. 544, 7. Cr 61, 5. Cb 146, 16. 385, 14. S. il Bêl-alpê-iddin, -kîn-aplu 2, Kî-il Bêl.

I. $a \mid \tilde{s} \mid il B \hat{e} l - iddin \text{ Smd } (\text{ZA IV})$ 7, 7.

a|š ilBêl-kîn-aplu a. amêlbânî Dr 431, 16.

a|š il Ea-ri a. amêl šangî il lštar Bâbili Cb 25, 12.

 $a|\tilde{s}$ Lî $\tilde{s}ir|_{u}$ a. $il\tilde{S}ama\tilde{s}(-a)-ba(-a)-ri$ Dr 155, 7. 313, 5. 353, 4. 425, 4.

5. a|š Mar-duk a. Mu-še-zib Cr 147, 3. 158, 2. 211, 2.

a|š il Nabû-bân-zîr a. Na-ba-a-a Nd 553, 16. 615, 9.

 $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}-\tilde{s}um|z\hat{i}r-iddin$ Ng 68, 12. 69, 12.

a|š Qaqqadûa a. amêlbânî Dr 304, 18.

a/š Ri-mut Dr Ba 3, 9.

10. a/š Ri-mut . . . a. amėl šangî il Ištar Bâbili Cb 422, 19.

a/š Šul-lu-mu a. Na-din Dr 158, 17.

a|š ilZA. MAL. MAL-erba Nd 855, 9.

a. Êpeš-ili, s. Iqîša-il Marduk.

a. il Nabû-aplu-iddin Nd 351, 9, 29.

15. a. Ri-mut Cb 190, 2.

Gi-in-na-a (as. Rm470,9. Gi-na-a-a Bu 91-5-9,179, JADD III p. 420; wohl Kîna-aplu zu lesen) s. ^{il} Bêl-ereš.

Gi-ra-a-a (as. K 330, 12 = JADD 621, vgl. Gi-ri- i^l Addu Slmnsr Monol. I 35, i^l Nabû-gi-ri-ia BE IX, Mannu-gi-ri|ru-šu und i^l Ašur²-ga-ru-u-a-ni-ri), $am\hat{e}^l$ ardu|qallu Dr 337,2. 380,2. 410, 3.

Gi-ra-ahu(? uṣur?) vgl. ^{âl}Bît-gi-ra-' BE IX), s. ^{il} Nabû-zîr-ibni.

Giš(Rabû?)-ša-imêri, s. il Nabû-êţir 20.

Giš-ša-pa-ereš (-KAN|PIN-eš, auch mit Determ. amêl, Nd 75. 23. Cb 233, 44. Dr 428, 6), s. Iddin-il Nabû 84, Lâbâši 56, 57, 75.

*Gu-ba-ru (pe. «Gobryas») Cb 96, 3, 4, 8.

fGn-ub-ba-a, gallatu Nd 310, 4.

f Gu-da-di-tum|ti, qallatu Nd 165, 13. 253, 6. 273, 3, 13. 1083, 2.

Gu-da-du-u, s. $i^{l}B$ êl-ahê-iddin.

1. a|š Ḥi-in-ni-ilâni a. amêl ràb bânî Nk 366.

f Gu-gu-ú-α, (ohne f Zeichen Ng 60; cfr.? «Spinne») altu il Bêl-ahê-erba Nd 67, 15.

1. m|š Za-kir a. amêlPa-šeki Ng 60, 1, 15. Nd 44,
 2, 8. 65. 67.

m|š Za-kir, s. il Nergal-ina-ešî-êțir.

il Gu-la-àh-iddin Cr 225, 33.

il Gu-la-balât-su-iq-bi.

1. a š Iqîša-aplu a. amêl ràb bânî Ng 45, 11.

a. Qaq-qa-du-ni-tum, s. Mušallim-il Marduk.

filGu-la-qa-'(-i)-šat|ša-at

I. $m/\tilde{s}^{il}Ea$ -ibni $a^{il}B\hat{e}l$ -ia-iu Nd 461,4,10. 508, 10.

2. m/š fSi-lim-il Ištar m/š Ku-ri-gal-su a. Ša*nα-ši-šu* Nd 283, 4, 6.

 $f^{il}Gu$ -la-ri- mi^m - $ni \operatorname{Nd} M$ 11, 2. 12.

il Gu-la-šàr-ușur Cb 71, 5.

1. α. il Samaš-bêl-ili Nd 617, 6.

il Gula²-šùm-ibni

I. a. $Na \ldots$, s. $i^l Nab\hat{u}$ -š $\hat{u}m \ldots$ Dr 70, 18.

2. a. Na-an-na-a-a, s. Zîr-Bâbili.

^{il}Gula^{1,2}-zîr-ibni Nd 352,8,9. Dr P 45,9. S.^{il}Šamašzîr-ibni.

1. a|š il Bêl-er-ba a. Sip-pi-e Nk 97, 17.

a|š Ra-dím a. il Addu-šam-mc-e NdL 14, 13.

a/š il Samaš-šim-lîšir Nk 175, 18.

a|š Zîr-Bâbili Dr 138, 2.

a. Ir-a-ni Cr Pa (4, 33).

6. a. amêl sangî il Gula, s. Erba-il Marduk.

Gu-nl- ta^m -am, s. $R\hat{i}m\hat{u}t$.

Gtn(Hum?)-nu-ru

1. $a \mid \tilde{s} \mid il Addu \dots$ Nk 118, 3.

Gu-sa-a-a (BE IX), s. ^{il}Nabû-àh-rîmanni, Rîmût. ſGu-si-gi

I. $m \mid \mathring{s}^{il} N ab \hat{u} - \mathring{s} u m - u k \hat{i} n \ a. Ki - din^{-il} Sin Cb 338,11.$ Gu-sa-nu Nk 407, 2. 429, 7. 510, 8. 546, 16. 704, 2. 851, 2. Cr 236, 8. Cb 269, 8. Smd L 22, 12. Dr 163, 2. 346, 4. 480, 12. 533, 7. Dr 84-2-11, 102. amêl gal-la-bi Cb 181, 3. amêl mandîdi Nd 670, 5. amêl mâr šipri Cr 46, 3. amêl šangû Dr 408, 12. 557, 3. Bu 88-5-12, 26, 2. S. Ara-am-ma-a-a, il Bêl-erba, -êţir, Iddin-il Bêl, il Nabû-ahê-ittannu,-ittannu,-uşuršu,il Ninibiddin, Rîmût-ilBêl.

1. a/š ilBêl-ri-man-ni a. Sag-di-di Cb 125, 7.

a/š il Bêl-uballit a. Mi-sir-a-a Dr 424, 14.

a/š Gi-mil-lu Dr 163, 3.

a/š Itti-il Marduk-balâļua. Ši-gu-ú-a Cr 317,10.

5. a|š Kal-ba-a a. amèl šangî il Na-na-a Dr 359,19.

a|š Mušallim-il Marduk a. Aš-gan-dú|Aškan-na Cr 274, 4. Cb [351, 9].

a/š Mušĉsib-il Marduk Dr P 41, 4. ? P 149, 5.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ Cr 102, s.

a|š ilNabû-ahê-šullim Dr 300, 17.

10. a|š il Nabû-êţir a. amêl Pa-šeki Cb 337, 9. a/š Nabû-mîti-uballiț Dr 144, 18.

a|š il Nabû-mu-še-ti-iq-urri a. Dannu-il Addu Nd 682, 3.

a/š il Nabû-na'id a. Li'êa Smd (ZA IV) 1, 12.

a|š il Nabû-šûm-uşur a. amêl šangî il Istar Bâbili Dr 300, 12.

15. α|š ^{il} Nabû-ušabši α. Tu-nα-α-α Nd 314, 21.

a|š Na'id-il Marduk Dr 447, 18.

a/š Pir-'u a. Mu-še-sib Nk 21, 9.

a|š Ri-mut a. Ardi-il Nergal Nd 280, 11. 375, 18. IO59, 3.

 α/\check{s} Su- $q\alpha$ - α - α Cr 172, 4.

20. a|š Sil-la-a a. Ardi-il Nergal Nd 619, 15.

a|š Ša-kin-šùm Dr 431, 20.

a/š Sûm-ukîn Dr 224, 5.

a/š Šùm-ukîn a. Iddin-il Papsukal Dr 169, 4.

a|š il TUR.È-iddin a. Amêl-il Na-na-a Dr 357, 14.

25. a/š Zîr-Bâbili a. Ba-si-ia Dr P 61, 25.

a. . . . s. il Nergal-ušallim.

a. amêl Allaku, s. il Nabû-zîr-iqîša.

a. amêlbâ'iri Dr 152, 6. S. ilNabû-ittannu.

a. ${}^{il}Ea$ -ṣa-lam-ili, s. ${}^{il}B$ êl-iddin.

30. a. Épeš-ili, s. il Marduk-šum-iddin.

a. Éṭiru s. ^{il}Nabû-šhm-uşur.

a. Itti-^{il} Marduk-balâțu Dr 463, 28.

a. Mu-še-zib, s. Iqîšα-αplu.

 $a. i^{2}Nab\hat{n} \dots Cr 78, 6.$

35. a. il Nabû-ni-ip-sa-ri Cr 13, 6.

a. Ni-in-ui-e-a Dr 254, 2.

a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-iddin.

a. Sa-am-ma-ku Cr 379, 5.

a. il Sin-da-'-in Dr 529, 16.

40. a. il Sin-ša-du-nu, s. il Bêl-iddin.

41. a. Zir-ki-ti-ia, s. Napuštum.

Gu-si-ia/iá (Kosename, vgl. Gûsu-ina-il Bêl-așbat, $Itti-ilB\hat{e}l|Nab\hat{u}-g\hat{u}zu\rangle$ Nd 884, 12.

I. a/\tilde{s} Dr 392, 23.

f Gu-si-tum

1. m/š ^{il} Šulmân-šùm-iddin a. Nûr-^{il} Sin Cb 397. Gu-su-ina-il Bêl1-aș-bat, amel gallu Cr 325, 3.

f Gu-su-um-mu/ma Nk 37, 2. 207, 3.

I. m/š fŠa-bu-ul-la-tum Nk 201, 2.

Ha-ba-ṣir(|ṣi-ri|ru) Nd 176, 7. 916, 4. 1099, 4. Nd Pi 3, 7. Cr 90, 10 f. 125, 2. 150, 4. 163, 3. Cb

No. 2.

66 (Ha-ba-sir(|si-ri|ru))178,3. 197,4. 347. Dr 101. 209,2. 227,7. 408,7. Dr L 175,7. amêl damqar Dr 141,10. ša bît kași-ra-nu Cb 384, 15. S. il Bêl-kâșir, Na-din. 1. a|š il Marduk Cb 169, 7. a/š ilBêl-ri-man-ni a. Egibi Dr P 52, 6. a|š Kur-ban-ni-il Marduk Dr 60, 10. a|š Lib-lut Cb 257, 4. 5. a | š Mu-še-sib-il Bêl Nd 973, 6. a|š il Nabû-kîn-aplu a. Mu-kal-lim Cb P 30,18. a|š Ni-din-tum a. Eriš-a-na-Esaggil Dr a|š Ni-qu-du Cb 309. 388, 3. a|š Ni-qu-tu Dr 263, 11. 10. a|š Šα-du-uu α. amêlir-α-ni Cr 291, 10. a/š il Šamaš-àh-iddin a. amêlnaggari Nd816,12. a|š Sú-la-a a. E-tir-ru Cb 329, 17. a|š Tab-ni-e-a Dr P 40, 3. a. Dr 4, 5. 15. a. Egibi, s. fNu-ub-ta-a. a. Mi-sir-a-a s. il Bêl-uballiț. a. Mušêsib-il Marduk Dr 72, 22. a. Mn-tak-kil-lu, s. Kîn-zîr. a. amêl nappahi, s. Liblut. 20. a. Pap-pa-a, s. ilBêl-êţir. a. amêl ràb bâni, s. Liblut. 22. a. amêl rê'î alpi, s. Bulţâ. f Ha-ba-sir-tum, qallatu Nd 762, 2. 772, 3. 832.

f Ha-ba-ṣir-tum, qallatu Nd 762, 2. 772, 3. 832.

1. m/š il Bêl-aḥê-iddin, aššat il Nabû-ɛîr-ukîn
Nd 801, 9.

f Ha-ba-ṣi-tum? Dr 379, 20.

 f Ha-ba-sin(-na)-tum

I. m|š ^{il} Nabû-šùm-iškun a. Kâṣir Nd 258, 17. 67 I. 675, 4.

2. m/š *Sú-la-a a. Nûr-ⁱⁱSin* Nd 82, 3.

Hab-ba-šu, s. Kalbâ 58.

Ḥa-ab-di-ia (*Ḥa-ab-du-um* CT IV 16: 256, 20), s. *La-a-il* Bêl.

Ha-ad-da-a, s. Ardi-il Bêl.

Ḥa-di-e-ri-eš|iš (Dr 318, 11. 377, 4), s. ^{il}Nabû-kîn-aplu 28, ^{il}Sin-ibni 1.

Ha-gu-ru, s. Ka-ti-mu-'.

Ha-ah-hu-ru («Rabe», vgl. MS p. 37) Cr 379, 4. Cb 232, 5. Pi 9, 4. Dr P 81, 10. il Bunene-àh-iddin 2, il Šamaš-àh-iddin.

1. a|š Ardi-il Sin-šadî α. amêl ašlaki Dr 287, 18. a|šil Nabîn-êṭir-napšâti a. Dan-ni-e-a Dr 215, 10.

a/š Nad-na-a Nk 110. 115, 2. 235, 2. a|š Tab-ni-e-a a. Mu-kal-lim Dr 249, 10. 5. α. ? . . . il Bêl-iddina? Dr 2, 8. Ha-a-a-uu, s. Sùm-ușur. Ha-a-an-uu-ereš?, s. il Bêl-êţir. f Ha-la-a, ummu ša f Ţâbat-il Iš-šar Cr 307, 18. Ha-la-bi ..., s. $i^l B\hat{e}l$ -iddin. Hal-ta-a-nu Dr 214, 9, s. il Nabû-kîn-aplu. *Ha-lu-ú Dr 501, 13, s. Halû-milki. *Ḥa-lu-lu* Nd 442, 4. *Ha-lu-ú-mi-il-ki I. a|š Hα-lu-ú Dr 501, 12. Ha-ma-tu-' (Dr 413, 14), s. A-na-e-di-ib. Ha-am-ba-qu (as. K. 309a = JADD 207), s. Iddina-1. α|š Inα-^{il}Bêl-ul-ta-ra-ah Dr 466, 17. 467, 15. fHa -aın-ına-a, s. $^fL\hat{a}$ -tuba \dot{s} inni. 1. m/š Apla-a a/š il Bêl-àh-iddin Nk 91. 2. m/š il Nergal-iddin a. Ba-bu-tu Nk 101. Ha-am-ma-a-a, s. il Nabû-aliê-bullit 15, Nidintum 50. Ha-am-ma-su I. a. il Nergal⁴-ušėsib Cr 360, 11. Ha-am-nu-nn (as. 81-2-4, 150 = JADD 231) Nd 764, 5. *Ha-na-nu (cfr. he. תובר, HBE IX) I. *a*/*š A-νια-di-ib* Dr 505, 10. f Ha-na-šu Ng 7, 3, s. f Hi-ib-ta-a 2. *fHa-ni-na-a* Cr 380, 7. Nd Pi 15, 3. Ha-ni-ni Cb 385, 19. f Ha-an-na-'-šú Nd M 16, 9. *Ha-an-ṣi|ṣi-ir|ri* Cr 36, 4. Dr 105, 7. *Ha-an-ṭa-ša-nu (vgl. ? HBE IX: Ha-an-da-šaan-ni = he. יחדשבר , Ha-an-da-sa-ni 83-1-18, 201. Bu 89-4-26, 32 = JADD 113, 119). 1. a. Ili'?-il Marduk, s. Šullumâ. *Ha-an-ṭa-šu, s. Iddin-^{il}Nabû, fSi-da-tum. * Ha-an-ṭu-ú-šu, Ha-an-ṭu-šú (ar., cfr. bi. שֹחַם; 83-1-18, 339, 28 = JADD 246) 1. a|š Ka?-ta?-mu-šu-ilâni Dr 435,7, Šalâ(Šul?)mu-šú-i-lu Art CIS II 66. *Ha-nu-nu (cfr. he. דונויך), s. ${}^{il}B\hat{e}l-iddin$, $N\hat{a}din$, Nargîa, Pa-da-a.

#Ha-pi-diš?-bal-la? (äg. Ha-pi= רופו CIS II ומי CIS II וופר

= Apis)

Ha-va- Nd 259, 9.

1. α/š Pi-šα-mi-iš Cb 85, 5.

HAR. HAR, mit Determ. amêl, s. Balâțu 27, il Bêliddin 27.

Ha-ri-\$\sigma-a-a\$ (vgl. Hi-ri-\$\sigma-a-a\$ K 305, 26. K 329, 29. K 421,34; aus \$\langle ari\sigma_i \times \text{Stadtgraben}\$, wie \$Su-qa-a-a\$ aus \$\sigma_i qu\$ (Strasse), s. \$fBunanitum.

Ha-ri-ṣa(-an)-nu Dr 379,38. S. ^{il}Šamaš-rê'ûšunu 1, ^{il}Bêlit²-ereš 3.

I. α/\tilde{s} Sel. Nic. ZA III 152.

a/š Ki-na-aplu Dr 301, 15.

a/š il Marduk-erba Cr 255, 13.

4. α. ilŠamaš-kîn-ahu Cr 221, 13.

Har-ra-na-a-a (mit Determ. amêl) Ng 1.

Hα-ṣi-ru (ab.CT VI 17; IV, 38. 22: 364, 20) Nd 1 107, 6. *Hα-šα-dα-α* vide *Hαš-dα-α*.

 f Ha-ša-da-a-a-'-i-tum Dr 429, 3.

Haš-da-a(-a), Ha-ša-da-a-a (Dr 379, 7), Haš-diia|iá Nk 384, 2, 18. 459, 9. Nd 662, 13. 702, 2.
Cr 180, 13. Cb 135, 10. 325, 24. 373, 4. 385, 23.
Dr 157, 13. 327, 10. 378, 2. Pi 8. amêl burkullu
qalla ša apil šarri Cr 325, 5. ša bît alpi
Nd 662, 13. 702, 2. S. Ardi-il Nabû, il Bêluballiţ, -ušêsib, Libluţ, il Lum-lum-abu-uşur,
il Nabû-êţir, -sîr-ibni, Na-din, il Šamaš-iddin,
Ú-bar-ia.

I. $\alpha | \tilde{s}$ Ng 12, 13.

a|š il A-num-šàr-uşur Dr 301, 21.

a|š Ardi-il Gula a. amêl di-ki-i Cb 276.

3a a/š Ardi-il Nabû Nd Pi 11, 4.

a/š ^{il}Bêl-iddin Dr 270, 7.

5. a|š ^{il}Bêl-iddin a. Qaq-qa-da-α-ni-tum Dr 431, 22.

a|š Gab-bi?-ilâni-šàr-ușur Dr 379, 7.

a/š Ibna-a Nd 997, 3.

α/š Ki-uα-aplu Dr 328, 16. 520, 23.

a/š Kud-diu-uu a. il Bêl-êţiru Dr P 58, 13.

10. a|š il Marduk-erba a.il Sin-ša-du-uu DrP 73, 17. a|š il Marduk-šùm-iddin a. amêl šaugî parakki Dr 527, 15.

11a a/š Mušallim? a. Bâbûtu Dr P 137, 15. .

a|š il Nabû-?-erba Dr 82-9-18, 49a (CIS II 65).

a|š ilNabû-ahê-bulliṭ a. ilAddu-šam-me-e Dr 307, 18.

a|š ilNabû-aplu-iddin a. ilSiu-šadûnu Dr P

a s il Nabû-erba a. amê! bâ'iri Cb 55, 4. 56, 3.

15. a/š Nabû-kîn-sîr a. Ba-bu-tu Dr 575, 2.

a|š il Nergal-uballiț a.... il Sin Dr 314, 9. No. 2.

a|š ilNIN. BAD?-šàr-uşur Dr 511, 6.

a/š Nûr-il Šamaš Cb 96, 2. 151, 3.

a|š Šâpik-sîr a. amêl šangî Dilbat^{ki} Dr Pa 12, 41. 14, 24. 19, 27.

20. a/š Te-rik-šarru-ut-su Nd 693, 2.

a. , s. Ardi-il Bêl.

a. il Addu-abu-bullit Nd 201, 18.

a. il Ea?-li'u Cb 233, 20.

a. Êţiru, s. Bêl-ittannu.

25. a. amêli-ši, s. Mušêzib-ilBêl.

a. amêl mandîdi, s. il Bêl-uballiţ, il Nabû-êtirnapšâti.

27. a. Pir?-ri.... Nd 525, 15.

f Haš-da-a, qallatu Nk 12, 5.

JHa-aš(Haš)-šá-'-i-tum, qallatu Art CIS II 66. Ha-aš-tu-qa

1. α/š Dr P 60, 6.

Ha-ta(-a)-nu (vgl. Ilîa-hatânu) Nk 419, 3, 8. Ila-aț-ța-a

I. a/s il Nabû-er-ba Nd 553, 4.

2. a. , s. Ardi-il Bêl.

#Ha-za-'-ilu (Nd 797, 3; ar. הֲדָהֹאֵל), s. ^{il}Nabû-êṭirnapšâti, -uâṣir.

Ha-sa-a-nu, s. Marduk.

Ha-zu?-ú

I. $a | \check{s} \dots Dr$ 333, 11.

Ha-at-ta-a-a («Hethiter»), s. Iqîšâ.

Hi-ba-ri-ia (Dr P 57, 15), s. $ilNab\hat{u}-ušallim$.

fHi-ba-tum vide f Tâbatum.

^fHi-ib(ip?)-tα-α (als Probename ^fHi-ib-tα-α-α 82-3-23, 135 rev. 4). Cr 339. Dr 30, 3. 180, 14? Dr P 115. 120, 2.

1. m|š Apla-a a. amêl ràb bâuî, ummu ša il Nabûbalâṭsu-iqbi Ng P 126, 33.

m|š Ba-la-ṭu a. amêl ràb bânî DrP 85,3. 95,2.
m|š Etil-pî u f Ha-na-šu, aššat il Nergaluballiṭ Ng 7,5.

 $m | \check{s}^{il} Marduk-\check{s}\grave{a}r\text{-}u\underline{s}ur\, a | \check{s}^{il} Nab\hat{u}\text{-}\hat{c}tir\, \mathrm{Ng}\, 25,5.$

5. m|š Ṣil-la-a a. il Ea-ṣal-mu-ilî Ng P 126. fHi-bu-ṣi-'-i-tum, aššat Nidinti-il Bêl a|š il Nabûkîn-aplu Dr 358, 3.

fHi-bu-şu, vide fHu-bu-şu.

fHi-li-bu(pu?)-ni-i-tum Dr 379, 16.

f Hi-in-ni-ia (m. HBE IX), aššat il Šamaš-iddin Cr 287, 11. Hi-in-ni-ilâni Dr (149, 3)

I. a. amêl mâr bânûti, s. Guaadu.

fHi-pa-ta-a (vgl. fHi-ip-ta-a), aššat Ahušunu a|š
il Ninib-àh-ereš Nd 152, 5.

f Hi-iš-tum Cr 146, 13. Hi-ta?-ia|iá

I. a. ilBêl-nâşir Cr 285, s.

2. a. amêl šangî il Ninib, s. il Bêl-rîmanni.

Hi-ṭu-ú-a («o meine Sünde!») Cr 239, 4. S. ^{il} Anumàḥ-uṣur.

Hu-'-a-a (Dr 461, 10), s. Ubâr 33.

Hu-ba-su, s. Rîmût 114.

f Hu-bu-uṣ-tum, f Hu-um-bu-uṣ-tum

I. m/š il Nergal-uballit Nd 381, 6, 14.

 f Hu|Hi-bu-ṣu Ev 10, 17. aššat ^{il}Nab û-nâṣir a|š ^{il}A -è-iddin Nd 151, 4.

I. ın/š il Marduk-šarrani Nd 355, 1, 8, 11.

Hu-la-li (Hn-la-la Rm 217,7 = HABL 468; hu-lâlu ein best. Edelstein), s. ^{il}Bêl-iddin 181.

Hu-ul-la-', s. Ardîa 68, Gimillu 48.

fHu-ul-ti, fHu-li-i-ti, aššat Adi'ilu a|š ^{il}Nabû-zîriddin Nk 70, 2.

fHu-ma(ba?)-a-a-tum Dr 379, 47.

fHu-um-bu-uṣ-tum, vide fHubuṣtum.

fHu-mim-an-ni

I. m/\tilde{s} Nd 570, 13.

Hu-um-ma-nu (Dr 75, 5), s. Ahušunu.

f iş Hu-un-na-tuın («Rebe»), qallatu Cb 330,2. 331,8. Hu-un-zu-ú, s. il Nanâ-iddin 3, Nidiuti 52.

Hu-pu-ú Nd M (28, 4).

Hu?-ra-a Dem?

 $\mathcal{H}u$ -ur?-ru-ba-su (Nd 796), s. ${}^{il}Nergal$ - $b\hat{e}l$ -usur. $\mathcal{H}u$ -u-ru, ${}^{am\hat{e}l}ardu$ Art Ba 32, 11.

Hu-sa-bi («strotzend», DAHW), s. il Bêl-lu-mur 1, -zîv-ibni 3, Šul-lu-ma-a 2, Šú-ma-a 2.

Hu:-sa-lu

I. a. amèlpahari Šmk CT IV 31, 12.

*Hu-zi-ri, âlhi-in-da-na-a Cr 287, 40.

Iα-α Nd 176, 6.

*Ia-a-bi-bi (cfr.? bi. יובֶב Nbp (ZA IV) וּדָּב אוֹיים אוֹים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹיים אוֹים אוֹיים אוֹיבּב אוֹים

*Ia-di-'-ilu, A-di-'-ilu (cfr. he. יְדִּרְעָאֵל), s. Kîn-sîr.

I. a/š il Nabû-zîr-id-din Nk 70, 1, 7. 12.

2. a. il Nabû-sîr-iddin, s. Marduka.

Ia-a-lia-.... (Cr 360, 29), s. *il Šamaš-iddin* 46.

*Ia-an-su-vuN
bp (ZA IV) 8, 12.

f Ia-a-gar-ra-tum Nd I, 11.

#Ia-še-'-ia-a-ına (Cr 307, he. יְשַׁיְרָה), s. f Ṭâbat-

Ia-šú-um-ma

1. a/š Ahêšu Nk 361, 15.

*Ia-a-tu-na (phö. יהן, vgl. Baljathon, Balithon),

amei gîpi Nd 33, 5.

**il Ia-'-ú* Cr 43.

I-ba-a (K 1351. 3102; vgl. HBE IX, JENSEN WZKM VI p. 213) Nk 187, 10. S. ^{il} Nabû-li'u.

1. a|š ilBêl-šùn-iškun a. Ši-gu-n-a Nk 301, 15. a|š Sil-la-a a. amèl naggari Nd 85, 4.

a/š Zîr-ukîn Nk 322, 15.

a. $\mathcal{H}u$ -[sa]-bi, s. $\mathcal{S}u$ -ına-a.

5. a. amêlpahari Šmk CT IV 31, 11.

6. a. amêl šangî pavakki, s. Balâţu.

Ib-na-a(-a) KAK-a(-a), KAK-na-a-a (Dr 349, 12;
JENSEN WZKM VI p. 213: entstanden
etwa aus Bêl-ibni; beachte KAK-a Cr
321,12 = Ba-ni-e-a) Npl M II 9,32. Nk 84,3.
(231, 15). Nk CT IV 14. Nd 165, 9. 1092, 5.
Dr 533, 7. S. Ahušunu 15, Ardîa, il Ašuršàr-uṣur, il Bêl-ahê-iddin 48, -li u 14, Ḥašda-a, Iddiu-il Nabû, Iqupu, Mûrânu, il Nabûbalâṭsu-iqbi + 37, -êṭir-napšâṭi, -kîn-aplu
+ 29, -nâdin-ahi 22, Nidintum 58, Rîmûtil Bêl, Ṣil-la-a, Taqîš-il Gula 9, il Uraš-nâsir.

I. $a|\check{s}$ Ardi-¹Nabû a. ^{amêl} rê'î Nk 37, 8.

a/š Ba-lat-su a. amêlbâ'iri Nk 164, 8.

a|š Balatu a. amêlu. muk Nk 272, 9.

a/š Iddin-il Marduk a. Ši-gu-ú-a Nd 468, 14.

5. a|š il Marduk-sîv-ibni a. amêl nappahi Nk 37,10. a|š il Nabû-unammir? Nk 65, 3, 7.

a|š il Nabû-unainmir a. amêl SU. TAG. GA

Nbp (ZA IV) 14, 3.

a/š il Nergal-zîr-ibni Dr 541, 4.

 $a \mid \tilde{s} \mid Ri$ -mut- $i \mid Ba$ - $i \mid Dr \mid 365$, 2.

10. a/š Šùin-ukîn Nk 100, 1, 8.

a. Cb (338, 28).

a. il Addu-šam-me-e, s. il Nabû-šùm-iddin.

a. Arrabtum, s. Itti-il Nabû-balâţu.

a. amêla-su-ú, s. Liblut.

15. a. amèl ašlaki, s. Šâkin-šùm.

a. Da-bi-bi Nd (140, 8), s. fAmtîa, Iddinail Nâbû, Šùm-ukîn.

a. Dannu-il Addu, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. Egibi, s. Balâțu, Iddina-^{il} Nabû, ^{il} Mardukšùm-ușur, Silim-^{il} Bau.

 $(Ib-n\alpha-\alpha(-\alpha))$

- a. Ir-a-ni, s. Kîna-aplu, ^{il} Nabû-kîn-aplu.
- 20. a. Kalbi-il Sin, s. Balâtu.
 - a. Maš-tuk-ku, s. Šú-la-a.
 - a. il Nergal 4-šim-ibni Cr 360, 28.
 - a. Sag-gíl-a-a, s. Bultà.
 - a. il Sin-imittu, s. Dummug.
- 25. a. amêl šangî Dilbatki, s. il Nabû-šum-nkîn.
 - a. amêl šangî-it Na-na-a, s. il Nabû-sùm-ukîn.
- 27. a. amêl šangî parakki, s. Iddin-il Bêl.

Ibna(KAK)-a-ša-ili-ia(?), s. Iddina- il Nabû 40, Iqîša-aplu 1, il Marduk-nâşir 36, il Nabû-mušêtiq-urri 40, il Nabû-udammiq 4, TUR. È-iqbi 1.

f Ib-ni-'-ia Nk 62, 3.

Ibni-il Addu², s. il Nabû-ahê-bullit 22.

Ib-ni-ilu, KAK-ilu? s. ^{il}Bêl-iddin 160?, Ina-Esaggil-sîr-ibni 3, ^{il}Marduk-êţir 39, Mušêsib-^{il}Marduk 22, Silim-^{il}Bêl 1, ZA.MAL. MAL-àḥ...1.

I-bu-ú-α (vgl. I-bα-α)

I. $a | \S^{il} B \hat{e} l - \hat{u} \dots a$. Amê $l^{-il} E a$ Nd III, 2. I-bu-ni Šmk ZA III 228, 2 (I-bu-nu Srgnst. II, 15). I-da-a Nd 518, 7.

Id-da-a(-a), Id-di-ia|iá Nd 865, 8. Nd M 25, 2. Dr 230, 10. qallu Nk 31, 11. S. Nâdin, Nidin-tum, Ú-ba-ri-ia.

I. a/š Ad-di-ia Nd 436, 2.

a|š ilBêl-šùm-ukîn a. amêlbâ'iri Dr P 141, 9.

 $\alpha | \tilde{s} \quad Ki-i-i^{l} Sin \ldots Cb \ 245, 5.$

a/š ilNabû-ušallim a. Ir-a-ni Cb P 36, 4.

- 5. a/š Rab-bu-ú Dr 145, 3.
 - a. Ardi-ilBêl Cr 75, 4.
 - a. Raba-a-ša-il Ninib, s. Nûrêa.
- 8. a. amêl šangî , s. Marduk.

Iddina Nd 1041, 5. Cb 255, 13.

I. a/š E-til-lu a. amêl ràb bânî Ev 23, 17.

Iddina-a (Id-din-a-a K 241, IX 31), vide Iddina-aplu.

Iddina-ahu (SE-na-ŠEŠ, SE-ŠEŠ Nk 106, 12, MU-ŠEŠ Nk 368, 12?) Cr 160, 20. 161, 57. amēl âl hi-in-da-na-a-a Dr 379, 32. amēl nāš paṭri Nk 156, 2. amēl rāb mu-še . . . Nbp (ZA IV) 19, 23. S. Ardi-il Ṣarpānît 1, il Bêl-uballiṭ.

I. a/š Nk 273, 3. Nd 419, 3.
 a/š a. Dannu-il Addu Dr 437, 19.
 a/š Abkallu Nd 1030, 18.
 No 2.

- a|š il Bêl-ri-man-ni a. Dam-qa-iá Nd 943, 4.
- 5. a/š Iqîša-aplu . . . Nd 248, 15.
 - a|š Ki-din-il Marduk a. amêl šangî il Gula Cr 161, 38.
 - a/š Mušėzib.... a. Ši-gu-ú-a Dr 284, 10.
 - a|š il Nabû-ka-şir a. Sik-ku-ú-a Nk 247, 24.
 - a|š il Nanâ-karabi Srk (ZA IX) 10.
- 10. a/š ^{il} Sin-iddin a. Ki-di-nu-^{il} Marduk Nk 135, 37.
 - a. amêl...., s. fBu'îti.
 - a. il Addu-šùm-ereš, s. Bêlšunu, il Nabû-kîn-aplu.
 - a. Ba-bu-tu, s. Mušêzib-^{il}Bêl.
 - a. il Bêl-êţirn, s. Saggillu.
- 15. a. il Ea-pattanni, s. Rîmût-il Bêl.
 - a. Egibi, s. il Nabû-êţir-napšâti.
 - a. Épeš-ili, s. fEsaggil-bêlit.
 - a. Iddin-il Papsukal, s. Rîmût-il Nabû.
 - a. Maš-tuk-ku, s. il Bêl-iddina.
- 20. a. Mu-di-qu-il Addu, s. il Nabû-li'u.
 - a. Mu-kal-lim, s. Rîmût.
 - a. amèl Pašeki, s. Nâdinu.
 - a. amèi ràb bânî, s. Balâțu.
 - a. amèl sangî il Ea, s. il Bêl-iddina.
- 25. a. Si-gu-ú-a, s. Ap-la-a.

Iddin|_a-aplu (SE-na|MU-A Dr P 66,₃ == 67,₄. Statt dieser herkömmlichen Lesung wird Iddina-a die richtige sein, als Hypokoristikon von Iddina-il Nabû (beachte no. 22) oder dgl.). Nk 338,₃. 371,₁₄. Ng 52,₅,₁₁. Nd 27,₃. 206,₉. 659,₁₅. 916,₈. 1053. 1113,₁₄. Cr 287,₉. 377,₁₂. Cb 46,₃. 84,₁₇. 149,₄. 422,₉. Dr 128,₁₂. (149,₁₅). 180,₁₃. 291,₂. 342,₃. 407,₁₁. 414,₇. 430,₁₄. 532,₄. S. il Bêlit-ereš, il Bêl-ittannu, il Bunene-šàr-uṣur, Gimil-il Gula 2, Kâṣiru, il Nabû-bulliṭsu 40,-gâmil,-sîr-iddin, Nidintum, Nidintum-il Bêl, Rik-ki, Rîmût, il Šamaš-unammir, Šêllibi.

- I. a/\check{s} Cb 402, 7. Cb L 18,36. Xr 3, 7. Dr 407, 13.
 - α/\tilde{s} α . amèlâsû Dr 387, 10.
 - $a|\tilde{s}|$? "Marduk a.... Nd M II 57, 12.
 - a|š An-dunâni-il La-ma-' Dr 379, 84.
- 5. a/š Ardîa Dr 400, 10.
 - a|š Ardi-ilBêl Dr 334, 4.
 - a|š Ba-laţ-su a. Lul-tam-mar Nk 111, 10.
 - a/š il Bêl-ahê-iddin Dr 488, 16.

```
(Iddin|_a-aplu)
     a | \check{s}^{il} B \hat{c} l-ri-șu-\acute{u}-a Dr 165, 3.
 10. a/š ilBêl-uballit a. Ga-hul Dr 482, 9.
     a|\tilde{s} Da?-sip-par-ru? Cr 255, 12.
     a/š Iqîša-aplu a. Ba-bu-tu Dr 507, 14.
     a|š Itti-il Marduk-balâțu a. Sag-gil-a-a Dr
       485, s.
     a/š Kabti-iá Dr 336, 16.
 15. a/š Kal-ba-a Dr P 137, 2.
     \alpha/\tilde{s} La-a-ba-\tilde{s}i Nk 321, 6?
     a/š il Marduk-bêl-ilâni a. Si-gu-ú-a Dr 551,24.
     a|š Mušêzib-il Marduk a. amêl bâ'iri Nk 31,14.
     a \mid \tilde{s} \mid i^{l} N a b \hat{u} \dots Dr 529, 10.
 20. a š il Nabû-aliê-iddin Cr 142, 4. amêl âšibu Cb
     a/š il Nabû-ahê-iddin a. Egibi Nd 570, 2. 738, 6.
       Cr 58, 2, 6. 194, 2.
     a š il Nabû-bân-zîr a. amêl nappahi Cb P 32, 2.
       57, \mathfrak{z} = Iddina^{-il}Nab\hat{u} etc. q. v.
     a/š il Nabû-êṭir a. amêl nappahi Nd 681, 12.
     a š il Nabû-tab-ni-uşur a. amêl šangî il Ea Dr
 25. a|š ilNabû-uşuršu a. amêl naš paţri kâri Dr P
     a/š il Nabû-uşuršu a. amêl šangî il Ea Dr 261,18.
       492, 20.
     a|š ilNabû-zîr-iddin a. Na-din-še-am Cr
       190, 10.
     a/š Na-di-nu a. Ēpeš-ili Dr 309, 21. 315, 11.
     a/š Nâșir Dr Bu 88-5-12, 26, 17, 19.
30. a/š il Nergal-šùm-ușur a. Da-bi-bi Cb 15, 13.
     a/š Ni-qu-du a. Abi-ul-idi Dr 498, 15.
     \alpha/\tilde{s} Ri-mu-tu Cb 375, 8.
     a/š Ri-mut a. il Sin-imittu Dr 399, 12. Dr P 66,12.
     a/š il Šamaš-iddin a. Maš-tuk-a-ta Dr CT
       IV 21, 14.
35. a/š Ţâbîa Dr 362, 17.
     a. ...., s. il Nergal-iddin.
     a. Ardi-ilEa, s. Nidintum-ilBêl.
     a. il Bêl-aplu-uşur, s. Gimillu.
     a. ilBêl-iddin, s. Zu-um-bu.
40. a. Dannu-il Addu, s. il Bel-kâşir.
     a. il Ea-kabti-ilâni, s. Na'dat-il Bêlit.
     a. Egibi Dr (204,3), s. Imittu-lîšir, Iški, Liblut,
       <sup>il</sup> Marduk-nâşir-aplu, Puršû, Sirku.
     a. Ēpeš-ili, s. Nad-na-a.
```

a. Ețiru, s. Libluț.

```
45. a. Ga-hal, s. il Marduk-nâşir, il Nabû-kîn-zîr.
      a. amêl gallabi Dr 367, 3.
      a. amêl man-di-di Śmk P I, 13.
      a. amêlmaşşar? bâbi, s. Rîmût.
      a. amêl nappahi, s. Bêl-êţir, Erbâ, Šêllibi.
 50. a. amêl nâš paţri. s. il Bêl-nâsir.
      a. amêl paliari, s. il Nabû-ittannu.
     a. amêl rê'î sisî, s. Silim-il Bêl.
      a. Sag-gil-α-α,s.Nidintum-<sup>il</sup>Bêl,<sup>il</sup>Bêl-uballiţ.
      a. Sip-pi-e-a, s. Nu-nu-a.
 55. a. amêl šangî il Addu, s. il Nabû-ittannu.
     a. amêl šangî parakki, s. il Nabû-ittannu.
     a. Šigûa, s. Zu-um-ba-a.
 58. a. Tu-na-a, s. Igîša-aplu Rîmût.
Iddin|_{a}-{}^{il}B\hat{e}l^{1,2} Nk 44, 5. Nd 283, 14. 746, 6. 886, 15.
        1017, 8. Cr 77, 19. 162, 13. 180, 7. Cb 9, 16.
        123,23. 436. Dr 94,14. 440,2. 533,18. amèl bânû
       Nd 773, 4. 912, 8. 1035, 7. Cr 39, 4. amêl nap-
       pahu Cb 126, 6. S. Aplâ 37, Bêlšunu 52,
       Bulțâ, Iddin-il Nabû, il Marduk-erba 25,
       il Nabû-bullitsu, -êţir-napšâti, Sùm-iddin.
  I. a/\tilde{s} ..... Dr 27, 11. 447, 4.
     a|š ..... a. Ēriš? a-na Ēsaggil Dr 439,14.
     a \mid \check{s} \dots a. Ha-am-ba-qu Dr 551, 21.
     a/\check{s} ..... MU a. i^{\dagger}Ea-ib-na Dr 335, 6.
  5. a/\check{s} ..... z\hat{i}r-ibni a. Da-bi-bi Nd 1114, 6.
     a/š A-qar-aplu a. Síp-pi-e Cr P 22, 13. Dr P
       42, 16.
     a/š Ardi-ia a. amèl gîpi Dr 486, 16.
     a/š Ba-ku-ú-a Dr 25, 14.
     a/š Balâţsu a. Ēpeš-ili CrP 18, 15.
 10. a \mid \tilde{s} \mid Ba - la - tu \mid a. a \stackrel{a \stackrel{a}{n} \stackrel{e}{l}}{r} \stackrel{a}{a} \stackrel{b}{b} \dots Dr 514.
     a|š Bân|Ba-zîr DrBa 11,11. 12,10. 19,9. 21,12.
       22, 8. 26, 9. Dr CT IV 32, 21.
     a/š Ba-su-su a. Ėtiru Dr 235, 13.
     a/š ilBêl-àh-iqîša a. Sag-di-di Dr 207, 13.
       Dr L 24, 16.
     a/š Bêl-erba a. amêl Ardi-il Nergal Dr 319, 18.
 15. a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l-iddina (Mu-na) Ars (ZA III) 1, 3.
     a/š ilBêl-kâşir a. Nûr-ilMarduk Dr 486, 23.
     a|š ilBêl-šùm-iškun a. amèl šangi il..... Cb
     a \mid \mathring{s} \mid il B \hat{e}l - u \mathring{s} a l l i m \ a. \quad il \ldots Cr 349, 24.
     a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l-ušallim a. Pap-pa-a-a Cb P 129, 6.
20. α/š Búl-ṭα-α Dr 478, 13.
     a/š Gu-sa-nu Dr 361, 2. 526.
     a/š Ib-na-a [a. amêl] šangî parakki Dr 351, 17.
                                               T. XXXII.
```

 $(Iddin|_{\alpha}-ilB\hat{e}l^{1,2})$

a|š Iddin-il Marduk a. amêl il Ea-êpeš-ili Dr 515, 16.

a|š Iddin-ilNabû Dr 78, 9.

25. a/š Itti-il Nabû-balâțu Dr 336, 2, 6.

a/š La-a-ba-ši a. amêl nappahi ? P 90, 12.

a/š Luṣṣi-nu-ur a. An-da-ḥar Dr 541, 20.

a|š il Marduk-bân-sîr a. Da-bi-bi Dr 108, 9.

a|š il Marduk-erba a. Ba-la-tu Dr 138, 12.

30. a|š il Marduk-šiim-iddin a. amêl bânû Cb 398,7.

a|š Mu-ra-šú-ú a. amêlu-ú Dr P 138, 12.

a|š Mu-še-zib a. amêlràb bânî Dr 196, 4.

a/š Mušėzib-il Marduk a. Ba-si-ia Cr 381, 3.

 $a|\dot{s}|^{it}Nab\hat{u}$ Dr 305, 18.

35. a|š ilNabû-alıĉ-iddin a. ilSin-tab-ni-uşur Dr 530, 14.

a/š il Nabû-êţir a. amêl šangî il Ninib Cr P 22,16.

 $a/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ -it-tan-nu Dr 408, 13.

a|š ilNabû-it-tan-nu a. (È-)Sag-gíl-a-a Dr P 81, 19. 110, 14.

a|š ilNabû-šùm-lîšir a. Ardi-ia Dr 284, 11.

40. a|š il Nabû-šùm-lîšir a. Ardi-il Nergal Dr P 64, 15.

a|š $^{il}Nab\hat{u}$ -uṣur-šu Dr 426, 5. Dr P 86, 3.

a|š ^{il}Nabû-uṣur-šu a. Bu-ra-qu Dr P [81, 3]. 82, 4. 103, 3.

a|š il Nabû-uşur-šu a. Mi-iş-ra-a Dr 321, 10. 17.

a/š Na-din Dr P 67, 16.

45. a/š Na-din a. Sag-di-di Dr 153, 12.

a/s Na-pu-us-tum Dr 439, 3.

a/š il Nergal-iddin Dr 400, 12.

a|š Ni-qu-du Dr 345, 14.

a/š Ri-mut a. il Sin-da-'/a-a-in Dr P 87, 3. 132, 5.

50. a|š Ša-pî-i¹Ea? a. Sik-ku-ú-a Dr 287, 15.

a/š il Šamaš-àh-iddin Dr 527, 17.

a|š il Šamaš-iddin a. il Šamaš-ba(-a)-ri Dr 191, 4. 482, 10. 498, 14.

a/š il Šamaš-tab-ni-ú-sur a.Mi-sir-a-aCb 49,9.

a/š Še-el-li-bi a. Nâš paţri kâri Pi 9, 4.

55. a/š ilŠulmân-êţir? Dr P 95, 11.

a/š Sum-ukîn Smd (ZA IV) 7, 12.

a/š Šú-zu-bu a. Ba-bu-tu Dr P 51, 9.

a. amêt bânû, s. it Nabû-uşuršu.

a. il Ea-êpeš-ili, s. il Nabû-bulliţsu.

60. a. Egibi Nd (953, 5).

a. il Marduk-šùm-iddin Nd 658, 4. Cb 241, 3. 339, 4.

No. 2.

a. amêt Mu-dammiq-il Addu, s. Bêlšunu.

a. Mušêzib, s. Itti-il Marduk-balâțu.

a. Nûr-it Sin, s. Iqupu.

65. a. il Sin-da-'-in, s. Balâțu.

a. il Sin-ša-du-nu, s. Marduk-šium-ibni.

a. amêl sangî il Gula, s. f In-ni-ba-a.

a. amêl šangî il Istar Bâbili, s. il Nabû-ittannu.

69. a. Ši-gu-ú-a, amêl daianu Dr L 25, 21.

Iddin-il Ea^{1,2} (Nk 420, 19), s. *Bαlâṭu* 75, *Šú-lα-α* 17. *Iddin-il Gula*¹

1. a/š Bâni-ia Cr 328, 19.

Iddin-il Ištar2

I. a. ${}^{il}B\hat{e}l$ -aplu-uşur, s. ${}^{il}B\hat{e}l$ -aplu-iddin.

Iddin|a-ii Marduk (MU|SE(-na|I-din|I-di-ii M1,2))
Nk 43, 16. II3, 3. 254, 3. 269. 272, 8. 290, 4.
333, 3. 3424. 356, 5. 387, 2. 402, 4. Ev 18, 4.
Ng 15, 3. [21, 10]. 26, 8. 35, 4. 67, 9. Ng L
II6, 3. Nd 4, 3. I9, 5. 34, 8. II2, 6. I34, 4.
I57, 2. I60, 2. 375, 6. 524, 2. 562, 4. 657, 5.
800. 872, 3. 900, 5. I008, 5. I059, 5. I109, 4.
Cr 375, 2. 376, 2. 377. Cb 72, 9. 86, 6. I27, 4.
178, 4. 233, 13. (362, 9). Cb L (18, 7). S. ii Bêlaliê-iddin I5, -aplu-iddin, -nâdin-aplu I,
-šùm-ibni 3, Iddin-ii Nabû + 70, f Ina-bâbimagâri-alsiš, Kidinnu + 8, ii Marduknâṣir-aplu, -šùm-iddin 31, -šùm-uṣur,
Mušĉsib-ii Bêl 38, ii Nabû-ailu, -balâṭsu-iqbi
30, -bân-aḥi 25, Na'id-ii Marduk 9, Širiq.

I. a/\tilde{s} Nd 83, 4.

a/š Ak-ki-ia Nk 361, 14. 366, 14.

a|š Apla-a Nk 235.

a/š Bani-ia Dr 174, 11.

5. a|š Ba-si-ia Nd 1125.

a/š ilBêl-aplu-uşur Dr 383, 3.

a/š il Bêl-kâşir a. Ša-la-la Dr 132, s.

a|š il Bêl-šim-iškun a. amêl qîpi Nd M 23, 10.

a/š ilBêl-uballit a. Egibi Nk 161, 3.

10. a s il Bêl-zîr a. il Sin-tab-ni Nd 212, 16.

a|š il Bêl-sîr-ibni a. il Sin-ša-du-nu Nd 553, 13.

a|š ilBêl-zîr-iqîša a. ilSin-?-ibni Nd 816, 13.

a/s Daniqi-ia a. Ga-hal Cr 60, 10. Cb [195, 3].

a|š Ina-ešî-ĉţir a. il Sin-tab-ni Cr 308, 16.

15. a|š Iqîša a. amêlšangî ilSin Cb 208, 6.

a|š Iqîša-aplu Dr 57, 3.

a/š Iqîša-aplu a. Nûr-ilSin Nk 67, 6. 258, 3. 261. 265, 2. 281, 2. 283, 26. 301, 2. 11. 308.

314. 333, 5. 344, 5. 345, 2. 367. 379, 11. 384, 3.

 $(Iddin|_{\alpha}^{-il}Marduk)$

406, 2. Ev 2, 4. IO. II, 6. I2, 10. 20, 10. 21. Ng 8. 10, 2. 12, 1. 6. 22, 8. 24, 13. 30, 4. 8. 32, 2. 43, 2. 66. 71, 2. Ng L 123, 2. Ng V R 67, 4, 2. Lab 3, 2. Nd 5, 2. 11, 2. 30, 9. 42, 3. 63. 71, 2. 85, 14. 100. 103. 106. 124. 128. 145,2. 148,2. 151,2. 152,2. 153. 154. 158, 2. 160, s. 169, s. 187. 253. 256. 260, 2. 263. 268, 2. 273, 6. 276. 287, 2. 294. 305, 1, 12. 325, 2. 326, 2. 344. 356, 8. 369. 392, 5. 427, 2. 443, 7. 445. 515, 2. 534. 564, 7. 573, 5. 576. 577. 581,4. 619. [632]. 663,2. 669,12. 675, 8. 678, 2. 700, 9. 713. 722, 2. 727, 2. 740, 2. 741, 2. 755, 3. 808, 2. 813. 820, 3. [858, 2.] 943, 2. 966, 7. 1014, 2. 1020, 9. 1039, 5. [1079]. 1091. Nd L 2, 1. 44, 1. Cr 8, 3. 12, 3. 27. 45. 48, 8. 65, 2. 76, 2. 83. 86, 2. 141. 149, 5. 161, 48. 169. 217. 222, 2. 223. 224, 2. 231. 340, 4. 362, 8. NdM 1. NdM II 53, 3. Cr L [16, 1]. Cb [8, 4]. 15, 4. 46, 2. 81. 88, 2. 147, 1, 14. 219. 419, 2. 422, 5. 431, 4. CbL 27, 4, 9. Dr 56, 2. 187, 9. Vgl. *Iddina-il Marduk* und no. 44.

a|š Itti-il Marduk-balâţua. amêlpa-šeki Cr148,14. a|š Kal-ba-a a. Ēpeš-ili Cr 339, 21. 368, 15?

20. a/š Li-šír a. amêlu-ú Dr 383, s.

a|š il Marduk-ú-sur a. Ša-bi-na-ši-šu Cb 45, 14. Cb P [93, 14].

a|š il Marduk-zîr|šùm-ibni a. Ardi-il Nergal Nd 282, 10. 1032.

a/š il Nabû-bân-ahi a. Ardi-il Ea Nd 713, 8. Nd L 14, 15. Dr 151, 13.

a|š ilNabû-êţir-napšâti a. Ēpeš-ili Nk 71.

25. $\alpha | \check{s}^{il} Nab \hat{n} - k \hat{n} - z \hat{n} = \alpha$. $a^{mel} \hat{a} s \hat{u} \text{ Cr } 161$, 10. a/š il Nabū-ušallim a. il Sin-na-din-šiim Dr 455, 11. 456, 9. Smšerba ZA III 157, 15.

a|š il Nergal-li a. il Sin-šadî Ng 30,16.

a/š Ni-qu-du Dr 174, 4.

a/š Ri-mut a. Na-bu-un-na-a-a Dr 499, 20.

30. a/š i Samaš-na-sir Dr 351, 15.

a/š Sul-lu-mn Cb 25, 11.

a|š Tab-ni-e-a a. amêlmandîdi Nd 802, 13.

a|š Tab-ni-e-a a. il Sin-tab-ni Cr 236, 16.

a. il Addu-šim-ereš, s. il Nabît-šum-lîšir.

35. a. Ba-si-ia, s. il Nabû-êţir.

a. ilBêl-êtir Nd 157, 9.

a. il Bêl-napšâtim, s. il Nabû-bullitsu.

a. Bi-ib-bu-ú-a, s. il Bêl-âsûa.

a. Bn-su, s. Bullutu.

40. a. il Ea-êpeš-ili, s. Iddin-il Bêl, il Marduk-êtir.

a. Egibi, s. Balâţsu, ⁱl Nabû-balâţsu-iqbi.

a. Epeš-ili Cb (365, 10), s. il Marduk-ĉţir, -šum-uşur, il Samaš-zîr-ušabši.

a. amêl massar abulli, s. Aplâ.

a. Nûr-il Sin Nd 122, 4. 750, 9. Cb 54, 6. 164, 3. 167, 3. 218, 3. Vgl. no. 17. S. il Bêl-šùmibni, il Marduk-rîmanni, -ušallim, Nidintum-^{il}Bêl, ^fNubtâ.

45. a. amêlràb bânî, s. Iqîša-aplu.

a. il Sin-na-din-sùm, s. il Nabû-nâdin-ahi.

a. Su-ha-a-a, s. Aplâ.

a. amêl šangî il Ea Dr (326, 6).

a. amêl šangî il Istar Bâbili, s. il Nabû-ittannu, -šim-usur.

50. α. Si-gn-ú-a, s. Ib-na-a.

 $Iddin|_{a}$ - $^{il}Nab\hat{u}$ (MU|SE-na|Id-di-in- $^{il}N^{1}$) Nd 1,20? 444, 2. 770, 6. 962, 5. 1023, 8. 1069, 8. 1080, 6. Nd Pi 4, 10. Cr 129, 5. 130, 5, 316, 18. 332, 25. Cb 89, 8. 105, 3. 130, 12. 170, 5. 372, 11. Dr 295, 4. (487, 9). 532, 6. 541, 16. Dr P 43, 10. 51, 2. 87, 1. amêldaianu Dr 435, 12. amêl ràb karri Cb 396, 2. S. Agiri, Iddin-il Bêl, il Nabû-êţir-napšâti, -ittannu, -lû-sa-lim, Nidintum, il Šamaš-iddin 47, Šellibi.

I. a/š Nd 632, 11. Cb 292, 21. α/\tilde{s} α . Du-ub?-bi Nd M 20, 4.

a/š a. amèl nappahi NdP 8, 16.

a/š il Addu-ahê-bullit a. Nûr-il Sin Dr 265, 31. 418, 13. 474, 19.

5. a/š il Addu-šùm-iddin a. il Sin-šadî Cb 260, 11.

alš Ahê-iddin Dr P 57, 16.

a/š il A-num-uballit Dr P 56, 20.

 a/\tilde{s} Apla-a Nd 627, 13.

a/š Apla-a a. i¹Bêl-êţirn Nk 316, 13.

10. a/\check{s} A-qa-bi-ia Dr Pa 9, 9.

a/s A-gar-aplu a. Na-ba-a-a Nd 51.

a/š Ardi-ilBêl a. Mar-duk-u Dr 275, 19.

als Ardi-il Marduk Dr 499, 19.

 $a/\tilde{s}^{il}A\tilde{s}nr-la-a-$ ' Cb 13, 15.

15. a/š Ba-laṭ-su Dr 506, 12.

 $a \mid s$ Balâṭsu a..... Dr 342, 9.

 a/\tilde{s} Balâțsu a. $ilNab\hat{n}$ - $\tilde{s}e$ -e(-me) Dr 374, 10.

389, 13. 390, 9. 392, 22. Dr L 24, 20.

a/š Bani-ia a. Dannu-il Addu Nd 261, 15.

- $(Iddin|_{a}^{-il}Nab\hat{u})$
 - a/š Ba-nu-nu a. Si-'-ti Nd 276, 14.
- 20. a|š il Bêl-ahê-evba, amêl ašarid šarri Cb 341,10. a|š il Bêl-ahê-iddin a. Ši-gu-ú-a Dr 151, 14.
 - a|š ^{il} Bêl-erba a. Ardi-^{il} Nergal Dr 266, 23. 267, 20. Vgl. Iddin-^{il} Bêl 14.
 - a|š ilBêl-erba a. Bu-un-na-ki-tum Nd 504, 8.
 - a|š ilBêl-iddin a. amêl šangî ilNinib12 Nd 404, 7. 552, 11. 816, 10. Cr 303, 8.
- 25. a|š ilBêl-kâşir a. Egibi Dr 27, 13.
 - a|š ^{il}Bêl-na'id a. A-ta-mav-an-nu-us-su Cr 148, 3.
 - a|š ilBêl²-šàr-búl-lit Dr 235, 12.
 - a/š Bêl-šu-nu a. amêl na-si-hu Nd 597, 17.
 - a|š Bêl-šu-nu a. amêl nâš paṭri kâri Dr 154, 12.
- 30. a/š Bêl-šu-nu a. amêl pahari Dr 266, 24.
 - a|š Bêl-šu-nu a. amêl šangî il Gula Cb 161, 10.
 - a|š ilBêl-ušallim a. Ir-a-ni Dr P 69, 11.
 - a|š il Bêl-ušallim a. Nûv-il Sin Dr 117, 6. 120,2.
 - a/š il Bêl-zîr Dr 502, 13.
- 35. $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $z\hat{i}r$ - $u\check{s}ab\check{s}i|a$. $^{il}B\hat{e}l$ - $\hat{e}tiru|Dr|425$, 19. 426, 20.
 - a|š ilBu-ne-ne-ibni Dr 550, 2. 575, 17.
 - a|š il Ea-ibni Dr Pa 18, 26.
 - a/š il Ea-udainmig Cb 43, 19.
 - a/š Erba-il Marduk a. amêl alju-ba-ni Dr 203, 10.
- 40. a|š Er-ba-^{il}Marduk a. Ibna-a-ša-ili-ia Cb 349, 36.
 - a|š Ha-an-ṭa-šu Cb 397; 12.
 - a/š Ibna-a, amêl? Nd 916, s.
 - a/š Ib-na-a a. Da-bi-bi Nd [71, 12]. 171, 12. 243, 24. 396, 9. 419. 903, 12. 954, 7. Nd M [20, 11.] 21, 15. Cr 123, 11. 140, 9.
 - a|š Ib-na-a a. Egibi Nd 133, 8.
- 45. a|š Iddin a. amêl nappahi Cr 25, 3.
 - a|š Iddin-ilBêl? Cb 436, 3.
 - a|š Iddin-il Marduk Dr 256, 14.
 - a/š Iqîša-aplu Nd 993, 4. 1102, 15. Cb 64, 14. Cb 254, 3.
 - a|š Iqîša-aplu a. ¹¹Ea-ibni Nd 764, 13. 973, 19. 1056, 3, 13. Nd M 31, 8. Cr 48, 13. Dr 23, 17.
- 50. a|š Iqîša-aplu a.il Ea-nâşir Nd[966,13]. 967,11.
 - a|š Kur-ban-ni-il Marduk Cb 261, 16.
 - a/š La-a-ba-ši a. ilSin-ilu Nk 8, ...
 - a/š Li-ib-lu-tu Dr P 246, 2.
 - a|š Liblut a. Šigûa Dr (ZA III) 29.
- 55. a|š Luṣṣu-ana-nûr a. amelpahari Dr 193, 22.

- a|š Mar-duk a. il Ea-ilu-ú-tu-ibni|la-tab-ba-ni Nk 108. 199. 200.
- a|š il Marduk-bêl-uşur a. ? Ú-şur-a-mat Nd 616, 15.
- a|š il Marduk-nâșir a. Da-bi-bi Dr 207, 10.
- a|š il Marduk-nâṣir a. amêl šangî il Ištar Bâbili Dr [397, 13]. 433, 15.
- 60. a|š il Marduk-ki-ša-an-ni a. il Bêl-êţiru Dr 527, 16. 561, 4.
 - a|š il Marduk-šàr-a-ni a. amêl ràb? DrP 88, 14.
 - a|š il Marduk-šùm-uṣur a. il Bêl-êṭiru Dr 237, 17.
 - a/š ^{il} Marduk-šùm-uṣur a. Nu-ḥa-šu Nd 258, **30**.
 - a/š Mi-li-a-ta Dr 556, 2.
- 65. *a|š Mušêzib-ilBêl* Nd 973, 5. Cr 217, 15. Cb 334. 335, 3. Dr Pa 10, 29.
 - $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ $a.^{il}\dot{S}aina\dot{s}-a-ba-ri$ Cb P 34.
 - a/š il Nabû-aljê-búl-lit a. Ir-a-ni Dr Pa 12, 38.
 - a|š il Nabû-ahê-iddin a. Arkât-ilâni Dr 486, 21.
 - a/š ^{il} Nabû-ahê-iddin a. Egibi Nd 858, 13. Cr 177, 3. Cb 31, 17. 326, 3. Cb L [19, 3].
- 70. a|š ilNabû-balâṭsu-iqbi a. Iddin-ilMarduk Cb 145, 14.
 - a|š il Nabû-bân-aḥi a. amêl ša ṭa-ab-ti-šu Nd 1048, 16.
 - a|\$\frac{il}Nab\hat{u}-b\hat{n}-s\hat{r} a. \quad \text{am\hat{e}l} nappali \text{Nd 990.} \quad \text{Nd P [8, 16]. Cr P 13, 6. 14, 7. 15. 17, 3. 19, 5. 23, 4. Cr Pa 3, \quad \text{2}. Cb 45, 3. Cb P 25, 2. 28, 1, 9. 29, 4. 31, 14. 32, 2. 33, 2. 35, 4. 36. 37, 5. 128, 4. 130, 5. 131. Dr 37, 12, 17. 522. Dr P 40. 41. 42, 8. 43, 10. 44. 45, 3. 46, 5. 47, 4. 48, 3. 50. 51, 4. 52, 3. 54, 5. 55, 6. [57, 3]. 58, 4. 60, 2. 62, 5. 63, 4. 64, 5. 65, 3. 68, 3. 69, 2. 70, 4. 73, 6. 74, 7. 89, 2. 90, 4. 91, 2. 100, 6. 117, 16. 121, 15. 132. 133, 5. 134. 135. 137, 3. Smrd P 38, 6. 39, 2. ? P 149. 150, 2, vgl. Iddina-aplu etc.
 - a|š il Nabû-ereš Dr 492, 18.
 - a/š il Nabû-êţir Ng 31, 4.
- 75. a/š ^{il}Nabû-êṭir-napšâti a. Pi..... Dr 406, 5.
 - a|š il Nabû-iddina a. amêl bâ'iri Cb 379, 17.
 - $a \mid \hat{s} \mid^{il} Nab \hat{u} k \hat{i} n s \hat{i} v \mid \alpha$ Dr 464, 11.
 - a|š ilNabû-kîn-sîr a. Da-bi-bi Dr 379, 76.
 - a|š ⁱⁱNabû-ınu-še-ti-iq-urri a. Im-bu-pâni-ia Nd 855, 7.
- 80. a/š il Nabû-mušêtiq-urri a. Nu-ḥa-šuNd 11,11.

 $(Iddin|_a-Nabû)$

153, 6. Ng 66, 17. Ng V R 67, 4, 10 = Ng L 123, 10.

- a|š il Nabû-mu-še?-zib? Nd 36, 14.
- a|š il Nabû-nâdin-ahi Cr 27, 15.
- a|š il Nabû-šùm-iškun a. Sik-ik-ku-ú-a Dr 347, 16.
- a|š ^{il}Nabû-šùm-ukîn a. Giš-ša-pa-ereš Dr 428, 6.
- 85. a|š ilNabû-šùm-uṣur a. amêl bânû Dr Pa 7, 19. a|š ilNabû-šùm-uṣur a. ilEa-ibni Dr Pa 8, 33.
 - 9, 34. 13, 24. 14, 26. 15, 26. 16, 20. 19, 31.
 - $a|\mathring{s}^{il}Nabû-\mathring{s}um-\acute{u}-\mathring{s}ur$ a. $a^{m\hat{e}l}r\grave{a}b$ $b\hat{a}n\hat{i}$ Nd 1013, 15.
 - a|š ilNabû-ta-lim-uşur Art CIS II 66.
 - $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -ušallim $a.^{am\hat{e}l}h\hat{a}\dot{s}il\,q\hat{n}m\hat{e}\,\mathrm{Nd}\,359,$ 12.
- 90. $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-ibni Nd 83.
 - a|š ilNabû-zîr-lîšir a. ilSin-ša-du-nu Nd 652, 15. [653, 16].
 - a/š Na-di-nu a. amêlnappahi CrP 15,3. CbP 28,2.
 - a|š il Nergal-na-sir a. Nûr-il Marduk Dr Pa II, 6.
 - a|š il Nergal-uballit a. Nûr-il Nd 650, 10.
- 95. a/š Nu-um-mu-ru a. amêl allaki? Dr 335, 5.
 - $a \mid \tilde{s} \mid Pir$ -'u a. $i^l Nani [\hat{u}tu]$ Dr Pa 8, 23.
 - a|š Pir-'u a. il Šamaš-'-ú-tu(-ma) Cb P 131, 10. Dr P 133, 2, 8.
 - a/š Ri-mut Dr CT IV 44, 18.
 - a|š Ri-mut-^{il}Bêl a. ^{il}Addu-šam-me-e Cb 182, 14.
- 100. a|š Ri-mut-ilBêl a. amêlardi-ilNergal Dr
 - a|š Si-lim-ilBêl Dr 427, 19.
 - a|š Ša-du-nu a. Šarru-a(-ra)-zu-ú Dr 336, 15. Smd L 22, 18.
 - a|š ilŠamaš-zîr-iqîša a. Dannu-ilAddu² Ng V R 67, 2, 14.
 - a/š Śa-pik a. Śa-na-ši-šu Nd 916, 10.
- 105. a/š Sâpik-zîr a. Di-ki-i Dr 266, 22.
 - a|š Šú-la-a Cb 96, 18. 115, 8.
 - a|š Šú-la-a a. Ba-bu-tu Dr 392, 13.
 - a/š Šú-la-a a. amê! ràb bânî Cr P 12, 6. 18, 7.
 - a/š Šú-ma-a a. il Sin-nâșir Nd 674, 3.
- 110. a|š Šú-su-bu a. Ka-nik-bâbi Dr 487, 10. Dr P 54, 8. 61, 11. 100, 14. SmrdP 38, 20. ? P 122, 6. 152, 6.
 - a/š Ta-qiš-il Gula Dr 12, 12.

- a|š ilZA.MAL.MAL-iddin DrP 136,4. 142,5. a|š ilZA.MAL.MAL-iddin a. Ardi-ilNergal
 - Dr P 139, 4. 145.
- a|š ilZA.MAL.MAL-zîr-ibni Cr 8, 13.
- 115. a|š Zîri-ia a. Da-bi-bi Nk 42, 16.
 - a/š Zu-si-ia Dr L 24, 3, 4.
 - a. Abi-ul-idi, s. Ahušunu, ^{il} Marduk-àh-ibni, Mûrânu.
 - a. Abu bîti, s. il Nabû-nâdin-ahi.
 - a. Ardi-il Ea, s. Kalbi-il Bau.
- 120. a. amêl bâ'iri, s. ilBêl-ibni.
 - a. Bar-sipki Cb P 31, 8.
 - a. il Bêl-êţiru, s. Kidinnu, Kidinnu-il Marduk.
 - a. Búl-lu-tu? Cb 285, 13.
 - a. Bu-ú[-su], s. Itti-il Bêl-lummir.
- 125. a. Da-bi-bi, s. ^{il} Nabû-aplu-iddin, -bulliṭsu, -iddin.
 - a. Dan-ni-e-a, s. Ardîa.
 - a. $({}^{il}Ea$ -)êpeš-ili, s. ${}^{il}B$ êl-erba.
 - a. Egibi, s. ^{il} Bêl-na'id, Iqîša-a, ^{il} Mardukšum-uşur, ^{il} Nabû-nâşir, -zîr-lîšir, ^{il} Sintaqîš-bulliț.
 - a. Êpeš-ili, s. ilBêl-erba, Niqud.
- 130. a. Èṭiru, s. Ba-zu-zu, Libluṭ.
 - · a. Ga-húl, s. il Bêl-ittannu, -kâşir, E-ri-šu.
 - a. amêl gallabi, s. Rîmût-il Bêl.
 - a. Im-bu-ši-ia, s. Nidinittum.
 - a. Ir-a-ni, s. il Nabû-ittannu.
- 135. a. amel ka-nik bâbi, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi, Nidintum-il Bêl.
 - a. il Nabû-še-e-me Dr 412, 10.
 - a. il Naniûtu, s. Ina-Esaggil-bêlit.
 - a. amêl nappahi Dr P (79, 11). S. il Bêl-êţir, Šêllibi, f Tabluțu.
 - a. Na-sir Nk 448.
- 140. a. il Nergal-uballit Cb 58, 12. 254, 2.
 - a. Nu-ha-šu, s. il Nabû-ittannu.
 - a. Nûr-il Sin, s. il Bêl-iqbi.
 - a. amêl Pašeki, s. Zikari.
 - a. amêl ràb bânê, s. Ba-aq-qa.
- 145. a. Sip-pi-e Dr 375, 24. S. Mirihtum.
 - a. il Šamaš-ba-a-ri, s. il Bêl-uballit.
 - a. il Šamaš-iddin Cr 294, 8.
 - a. amêl šangî parakki, s. Tukultum-il Marduk.
 - a. Šú-a-tim, s. Itti-il Nabû-balâţu.
- 150. a. Sú-la-a Cb 84, 3, 18, vgl. no. 106.
- 151. a. Zîri-ia, s. Mûrânu.

Iddin-il Nergal¹ Nk 336, 5. Dr 309, 20.

I. a/š Gimillu a. amêl nappahi Dr 400, 15. 430, 20. 452, 19. 459, 18.

a|š ilNabû-kîn-zîr a. Êpeš-ili Dr 333, 2. Lies Ardi-Nergal q. v.

3. a. Êpeš-ili, s. Bulţâ.

Iddin-^{il}Papsukal, s. Ba-zu-zu 9, ^{il}Bêl-aplu-iddin 31, Gu-za-nu 23, ^{il}Nabû-aplu-iddin 50, 65, -kâşir 24, -napištim-uşur 6, -šàr-aḥêšu 1, -zîr-ukîn 21, Nûrêa 11, Rîmût-^{il}Bêl 34, Rîmût-^{il}Nabû 3. . .

Iddin-^{il} Sin^{1,2}, s. ^{il} Bêl-kâṣir 49, ^{il} Nabh-taqbi-lîšir. Iddin-^{il} Šamaš¹

a/š Iqîša-aplu a. Nûr-ilâni Nd 52, 5(?).
 a/š ^{il}Šamša-a-a Dr 82-9-18, 49a (CIS II 65).
 a. Êpeš-ili Cr (184, 15).

Id-di-nu-nu, SE(-na)-nu-nu Npl M II 9, 16.

I. a|š il Addu-ahê-iddin a. Nûr-il Sin Dr 468, 14. a|š Aḥu-li-kín Ng 66, 7.

a/s il Bêl? Dr 174, 18.

a|š Mušêzib-ilBêl a. amêlbânû Cb 46, 12.

5. a/š ^{il}Nabû-nâşir a. Man-di-di Cb 328, 9.

a|š il Nabû-udammiq Cb 409, 3.
- a|š Pir-'u a. Êpeš-ili Cb 165, 11.

8. a. ilBêl¹-êţiru, s. ilMarduk-šùm-uşur. Iddin-ilUraš

1. a/š Ki-na-apļu a. il Ea²-qarrad-ilâni Dr Pa 13, 18. [17, 17].

*Id-di-ra-nu (ar.?), amêl ašarid šarri Dr 366, 17. Id-du-ú-tum? Ng 54, 7.

*I-di-hi-ili(t) (HBE IX: *Ia-a-di-hu-ilî, Ia-di-ihilî, cfr. bi. יְדִרְעָאֵל) s. il Sin-tabnu.

I. a/š Di-nα-α Nk 365, 3.

I-di-ilu (vgl. he. יְדַעְיָה, sa. אלידע) Nbp (ZA IV) ו אלידע. I-di-in, s. Kabtîa.

I-din-nu (mit Determ. amêl Dr 450, 13), s. Kabtîa 27, il Marduk-šum-iddin 43.

fI-din-tum Dr 43, 3.

#Id-ra-' (ar., cfr. he. גֶּזְרָאָ), s. Šarru-dûru. I-gi-gi Šmk M II 3, 4.

f I-lat

I. $m \mid \tilde{s} \mid i N a b \hat{u} - \hat{e} t i r$ Ng 34, 5.

2. m/š Ri-mut Cr 200, 3.

Ili-ia|iá, Ili-a-a («mein Gott!») Dr Pa (15, 25), s. ^{il}Nabû-êţir 27, -kîn-zîr 38, -ušallim 15, Nidintum 54.

Ilî-a-di-nn Ng 66; 6. S. il Nabû-aḥ-iddin.

Ili-ia-ga-mil («mein Gott erhaltet»)

1. a/š Ba-zu-zu Dr Ba 18.

Ili-ia-ha-ta-a-nu («mein Gott ist Schutz»?), s. Abu-na-di-ib.

Ili^(pl)-iddin Nk 452, 30. Cb 146, 6. S. ^{il}Nabû-alikpâni.

1. a/š A-ra-bi Cb 315, 2.

2. a/š A-ra-hu Dr 346, 10.

Ilî-it-ti-ia («mein Gott mit mir!») Cb 84, 4. S. $K\hat{\imath}^{-il}\check{S}ama\check{s}$.

 $Ili^{(pl)}$ -pi-i-i-sur/ $\check{S}E\check{S}$ («mein Gott, schütze den Mund!») Dr 379,19. $am\hat{e}^l$ /a-mu-ta-nuDr 362,5.

Ilî-qa-nu-ú-a (vgl. Ilu-qa-na-a 83-1-18, 695, II 35, he. אֵלְקְנָה) Ng 76-10-16, 17 (CIS II 62).

Ilî-um-mu (vgl.? Ilu-im-me K 370, he. אֵלִיעָם)
Cb 85, 18. S. ^{il} Nabû-silim.

 $I-li-'-ilB\hat{e}l^1$, $DA-ilB\hat{e}l^1$ Nd 437,2. Cr 264. 316,2. CrT.

I. α/\tilde{s} Dr 331, 2.

2. a. Im-bu-pâni-iá, s. Šum-iddin.

Ili'-búl-lu-țu (Kurzname, vgl. Ili'-bulluțu-il Marduk), s. il Addu-ibni 2.

Ili'-bulluṭ- il Marduk (I-li-'|DA-búl-lut|liṭ|lu-ṭu- il M¹), s. il Bêl-iddin 62b, Êṭiru 2, il Marduk- il sum-ibni 20, 32, il Nabû-kîn-zîr 36.

Ili'- i^lLi -e (ID . GAL- i^lL) Cr 144, s. Nidintum 26. Ili'-ilMarduk (DA|MUH = Eli Cb 145, 4. Dr P 83, 13 | ID. GAL|I-li-e Dr 76, 17 -il M1,2; vgl. Ili'-bullut-il Marduk) Nd 43, 14. 738, 14. 770, 5. 1069, 11. Cr 127, 10. Dr 141, 4. amêl TU bîti il Samaš Nd 958, 3. S. Ana-il Bêl-ereš 2, A-gar-aplu 4, Ardi-ilBêl 31, ArdiilBunene 2, ilBêl-ereš 8, -êțir 2, -iddin 88, 147a, -iqîša 7, -nâdin-aplu 10, -rîmanni 14, Bêlšunu 3, ilBêl-uballit 85, 94, -ušallim 22, Bêl-zîr 10, il Ea-iddin 4, Iskur-il Marduk 1, Itti-il Šamaš-balāţu 2, Kal-ba-a 30, 44, Kalbi-ilBan 3a, ilMarduk-kîn-aplu 7, -zîr-ibni 8, Mûrânn 29, Murašû 11, 12, il Nabû-balâtsu-iqbi 29, 32, -bêlsunu 23, -etil-ilâni 4, -êţir-napšâti 38, -iddin 31, -kîn-aplu 41, -kîn-zîr 20a, 23, -mušêtiqurri + 25, $-n\hat{a}sir 21$, -sum-usur 10, -tultabši-lîšir 3, -ušallim 12, -sîr-iddin 17, ^{il}Nergal-ušallim 22, -sîr-ibni 2, Nidintum 45, 73, $Pa-\check{s}\acute{u}-\acute{u}$ I, $ilSama\check{s}-iq\hat{i}\check{s}a$, $-\check{s}um$ ukîn 1, -uballit 32, Šâpik-zîr 13, Šullumâ 5, Sûsubu II, Tahûnu I, Zîrîa 31, Zîrûtu.

Ili'-il Marduk

1. a|š ilBêl-upaḥḥir a. Ēpeš-ili Nd 1047, 19. 1048, 19.

a|š Êpeš-ili Nd TSBA.

 $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m$ Cr 44, 9.

a|š ⁱl Nabû-šùm-lîšir a. ^{amêl}šangî Bâbili Nd 855, **11**. Cr [347, 12?].

5. $a \mid \check{s} \quad \check{S}\acute{u}$ -la- $\alpha \quad a \quad a \quad a \quad a \quad i^{2}$ $\check{s} \quad a \quad i^{2}$ i^{2} . . . Nd 690, 19.

a. Da-bi-bi, s. il Bêl-êţir.

a. Êpeš-ili, s. Nidintum.

a. Ir-a-ni, s. ^{il} Nabû-mušêtiq-urri.

a. amêlpahari Nd 803, 19.

10. α. Šα-nα-ši-šu Nk (283, 24).

Il-ka-a Cb P 127, 6.

Il-lu-ma-a, s. il Nergal-îpuš 1.

Il-ta-a («mein Spross!»), s. Ardi-aljêšu.

Il-ta-a-ma vide Al-ta-ma-'.

Il-tam-mar-^{il}Addu² (vgl. Lultammar-^{il}Addu), s. ^{il}Bêl-iddin 155.

*il Il-te-ri-ḥa-na-na (Cr 177, 2), s. Gabbi-ilâni-šarușur.

il Il-tu-GAB-ușur Nd 1127, 13.

^{il} Il-tút^{il}-i-la-a(-a), auch ohne ^{il} (Cr 360,10), Nd 398, 16. [583, 17]. Cr 34, 14. ^{amêl} ràb narṭabi Nk 452, 18.

1. a. Bêl-sîri Cr 360, 10.

 $*Il-tu^{pl}$ -na-ta-nu, s. ${}^{il}B$ êl-na-ta-nu.

Il-tíupl-nu-iir

1. a. Da-a-nu-ha-ta Cr 59, 6.

Ilu- α -ni-ri(?) Nd 483, 11.

Ilu-a-qa-ba (Cb 86), s. ^{il}Nabû-àlı-iddin.

Ilu-balâț-ilî-ki . . . (AN-BA. TI. LA-AN^{pl}-ki . .?)

1. a/š Za-bi-da-a Cb 79-4-19, 3 (CIS II 64).

Ilu-ba-ni, s. Mušėzib- ${}^{il}B$ ėl 41.

*Ilu-bît-il Gula*¹? (Nd 1025, 18).

I. a. amêlšangî ilGula, s. Kîna-aplu.

Ilu-gab-ra|ri (vgl. he. גבריאל)

1. $a/\tilde{s}^{il}Mar-tu-z\hat{i}r-ibni,^{am\hat{e}l}qallu\,\mathrm{Nd}\,881,_3.\,892,_{16}.$ * Ilu-lya-na-nu

I. a/š Gab-bi-ina-qâti²-il Šamaš Nd 17, 16.

Ilu-iddin vide Ili(**)-iddin.

I-lu-i-pu[-*uš*] Nd M II 47, 6.

Ilu-mus?-se-nu (Nk 73, 4)

1. a. amêl šangî Aganeki, s. Rîmût.

Ilu-na'id(? AN-I Dr 366, 17; «Gott ist erhaben»),

s. ^{il} TAR-ú(sam?)-su-ra-ḫi-iá?

Ilu-šα-bu-nu(? Cr 87, 3).

Ilu-šàr-uṣur («Gott, schütze den König!»)

I. a/š il Nergal4-iddin Cr 57, 7.

Ilu-ú-kal-la-an[-ni, «Gott erhaltet mich», Probename 83-1-18, 695, II 26) s. Ša-al....

Ilu-ú-ṣur-šu («Gott, schütze ihn!») NdM (II 64, 15). Ilûta-ibni (AN-ta-KAK Dr Pa 9, 27; Kurzname,

vgl. ^{il}Ea-ilûta-ibni), s. ^{il}Bêl-uballit 67. Im-ba-a, Im-bi-ia (etwa aus Imbi-^{il}Sin oder ^{il}Bêlimbi, JENSEN WZKM VI p.213) Nk (423, 15).

S. il Nêrgal-êţir.

I. $a \mid \tilde{s} \mid Nab\hat{u}$ -ere $\tilde{s} \mid \alpha$ Nk 374, 24. $a \mid \tilde{s} \mid \tilde{u} \mid Nab\hat{u}$ - $\tilde{s} \mid \tilde{u} \mid n$ -uk $\hat{i} \mid \alpha$. Mu-kal-lim Nk 183.

α. Nk (210, 4).

a. Ili'-il Marduk, s. Izkur-il Marduk.

5. a. amêl šangî il Ea Nk 59.

Im-bi-il Sin1, amêl šangû Uruki Nk 109, 20.

Im-bu-pâni(? ŠI)-ia/iá Dr 342, 11. S. ^{il} Bêl-aḥêiqîša 4, Iddin-^{il} Nabû 79, Minû-ana-^{il} Bêlda-an-ni 4, ^{il} Nabû-aḥê-šullim 10, -êṭir 24, -šum-iddin 49, Nidintum 30, Rîmût-^{il} Bêl 39, Šum-iddin 8, Taddannu 6.

Imittu-lîšir (? ZAG. LU-GIŠ)

1. a|š Iddina-a a. Egibi Dr 473, 3.

Im-ma-du-bu s. Ki-di-ni + 12.

Immiri-ia (LU. ARAD-ia)

1. a|š Rîmûi a. Dam-[qa]-il Addu Nk 326, 9.

fIm-mir-tum («Mädchen») Nd 787, 10.

fIna-bâb-magâri-alsiš (Ina-KA-ŠE. GA|ma-ga-ri|-al-si-iš, abgekürzt: ^{il}Ba-u-ma-ga-ri-al-si-iš)

I. m/š [Lu-mur-dum-ki-^{il}Bêl], qallatu Nd 400, 4. 495, 2, 12. 508, 4. 509, 4.

Ina-il Bêl¹-ul-ta-ra-ah, s. Hambagu.

fIna-bît-bêlit-banini-alsiš (? Ina-Ê-BL 2667-al-siiš) Dr 379, 22.

Ina-È-bár-ra-li-im-mir (Cr 221, 6), s. ^{il}Bêluballiț.

Ina-È-sag-gìl Nk 420, 9. S. Balâțu.

I. $a | \check{s}^{il} N a b \hat{u} \dots a$. Ša-na- $\check{s}i$ - $\check{s}u$, $a^{m\hat{e}l} \check{S}A . KU$ Bâbili Dr 577, 3.

Ina-È-sag-gìl-a-a (abgekürzt: È-sag-gìl-a-a, Kosenamen zu Ina-Esaggil-lilbur o. ä.), s. Lâbâši, il Nabû-ušêzib 1, -zîr-iqîša 13, Nidinti-il Bêl 21.

 $fIna-\dot{E}$ -sag-gìl-ba-na(-a)-at|ta|

1. m|š Šùm|Šú-mu-ukîn a. Mušallim Nd 243, 3. 498, 2.

T. XXXII,

Ina-Esaggil-bêlit (ÁŠ|I-na|-È-sag-gìl|gíl-be-lit), vgl. fEsaggil-bêlit) Cr 313, 2. Dr 79, 3.

I. m|š Iddin-^{il}Nabû a. ^{il}Sin²-ú-tu, aššat ^{il}Nabûšùm-ukîn Dr Pa II, 2. I2, 12. I3, 6.

m|š Itti-il Marduk-balâțu a|š il Nabû-ahêiddin a. Egibi Cb 215, 6 (aššat Itti-il Nabûbalâțu a|š il Marduk-bân-zîr a. il Bêl-ĉṭiru). m|š il Nabû-kîn-aplu a. amêl allaki Nd 147, 2.

S. fAmti-ilBêlit.

 $m|\mathring{s}^{il}Nab\hat{u}$ -ušallim a. Ir-a-ni Nd 390.

5. m|š Ri-mut-ⁱⁱBêl a. Egibi Cb 348, 5 (aššat Nûrêa a. Ir-a-ni).

Ina-È-sag-gìl-bu Ng 11, 4. ·
Ina-È-sag-gìl-kîn (vgl. folg.)

1. a. Ina-È-sag-gìl-a-a, s. ^{il}Nabû-ušêsib.

Ina-É-sag-gíl-kîn-aplu (vgl. Esaggil-kîn-aplu)

1. a. Sag-gíl-a-a, s. Nabû-êṭir.

2. a. il Sin³-šadî, s. (il Nergal-)ina-ešî-êţir.

Ina-È-sag-gil-lil-bur, (abgekürzt: Esaggil-lilbur q. v.), amêl šangû Sippar Dr 27, 7? 128, 4.

fIna-È-sag-gil_{gù}-ra(-am)-mat, --ri-mat, (abge-kürzt: fEsaggil-ra-mat und fSag-gíl-ra-mat), Nd [355, 6]. 359, 2. 466, 3. 727, 4. Cr P [11, 22]. 21, 6. Dr P 49, 3. aššat Iddin-il Mar-duk, vide m|š Zìrîa. mârat šarri Nd 1043, 3.

- I. m/š Ba-la-tu a. Egibi Cr P 11, 5. 12, 11. 18, 5. 20, 2. 21, 3. 22, 2. 26, 10. Cb P 27, 3. 128, 3. 129, 4. Dr 522, 27. Dr P 43, 2. 46, 3. 52, 2. 59, 3. 61, 4. 62, 3. 64, 3. 75, 3. 87, 2. 132, 3. 139, 3. 142, 3.

m|š La-ba-ši-^{il} Marduk, alti ^{il} Bêl-iddin Dr P 109, 5.

2. m/š Zîrîa a. Na-ba-a-a, aššat Iddin-^{il}Marduk a/š Iqîša-a a. Nûr-^{il}Sin Nk 147, 5. 265, 6. Nd 82, 1. 11. 611, 2. 657, 3. 697, 8. 741, 5. 757, 4. 820, 4. Cr 27, 7. 48, 6. [51, 3]. 65. 161, 49. 284. 303. 321. Cb [263, 6. 279, 2]. 307, 5. 370, 2. Dr 410, 4.

Ina-Esaggil-šadûnu (ÁŚ-È-sag-gìl-KUR|ša-du|nu|ni, abgekürzt: Esaggil-šadûnu)

1. a/š Apla-a a. Egibi Nk 390, 11. a. Êpeš-ili, s. il Bêl-ereš, Pir'u.

a. il Sin s. Liblut.

4. a. il Sin-tab-ni, s. il Nergal-êțir.

Ina-È-sag-gìl-ši-mi^m-ni Dr 379, 21.

Ina-È-sag-gìl-šùm-ibni, abgekürzt: Esaggil-šùm-ibni Nk 193, 2.

a|š Dannu-il Marduk a. Mušêsib Nd 39, s.
 40, 17. 253, 16.

2. a. amêl ràb bânî, s. Lâbâši.

Ina-È-sag-gíl_{git}-zîr (abgekürzt: Esaggil-zîr(-ibni), beide aus Ina-Esaggil-zîr-ibni) Dr 50,4. S. Lâbâši 9.

I. a|š Bêl-šu-nu a. amêl šangî-il Ea Nk 55,9. 72,11.

a|š Kal-ba-a a. Egibi Nd 575, 11.

a/š il Nergal-uballit a. Sag-di-di Cb 315, 16. a/š Ri-mut a. Ardi-il Nergal Nd 495,10. 508,18.

5. a. amèlabu bîti, s. Silim-il Bêl.

a. Ár-rab-tum s. Ubâru.

a. Ir-a-ni, s. il $Nab\hat{n}$ - $k\hat{n}$ -aplu = Esaggil- $z\hat{i}r$ -ibni.

a. Nûr-^{il}Sin, s. Kidinnu-^{il}Marduk, Mûrânu, Nûrĉa.

9. a. amêlšangî il Ea, s. il Nabû-nâşir.

Ina-È-sag-gil_{git}-zîr-ibni, abgekürzt: Esaggil-zîribni und Ina-Esaggil-zîr

I. a|š Bêl-šu-nu Nd 633, 9.

 $\alpha/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ -uballiț a. Ir-a-ni Nd 300. 433, 3. 580, 15. 633, 2. 652, 11. 653, 13. Cr 231, 17 = Esaggil-sîv-ibni 1.

a|š il Marduk-êţir a. lb-ni-ilu Nd 5 16,2. 1068,2. a|š il Nabû-šùm-ukîn a. il Bêl-êţiru Dr P 105,11.

5. a. amêl šangî il Bêl, s. il Nabû-sùm-iddin.

Ina-È-sag-gíl-sîr-iddin? Dr 547, s.

Ina-ešî-ĉṭir (ÁŠ|I-na|- BL 11209 -SUR|KAR-ir; abgekürzt aus: ^{il}Nergal-, ^{il}Nabû-ina-ešîêṭir; vgl. Ešî-êṭir) Cr (203, 2). 361, 11. Cb 29,2. 198,6. Dr 72,21. ^{amêl} daianu Dr 379, 90. S. ^{il}Bêl-iddin, ^fDam-qa-a, ^{il}Nabû-kîn-zîr, -zîr-ukîn, ^{il}Šamaš-uballiṭ.

1. a/š Ardi-ia a. Ahu-bani-i Nd 881, 7.

a|š ilBêl-aplu-uṣur a.il (bêl) Sin-šadî Nk 147,12. 252, 9. 272, 2.

a|š ilBĉl-uballiț a. amêlPašeki Nk 236, 11.

a|š il Ea-uballit a. amêl Agiru Nk 69, 12.

5. a/š Ina-Esaggil-[kîn-aplu] a. ilSin³-šadî Cb 1, 10; vgl. ilNergal-ina-ešî-êţir 4.

a|š il Marduk a. Aḥu-bani-i Nd 55, 15. a|š il Nabû-kîn-aplu, amêl daianu Dr 379, 72.

a|š il Nabû-li'u a. il Šamaš-a-ba-ri Nd 576, 10.
[577, 9]. 1020, 4.

a/š Na-di-nu, amêt damgar šarri Nk 127. 334, 21.

10. a|š Na'id-^{il}Marduk a. ^{amêl}NI. SUR-ginê</sup> Nk 251.

No. 2.

Ina-cšî-ctir

a/š Ni-qn-du a. amêlPa-šeki Dr CT IV 32, 19.

a|š Šâkin-šim a. Ēpeš . . . Nk 359, 11.

a/š Šâpik-zîr a. amêlraba-a-ša-ilNinib² Nd 536, 7.

 $a|\tilde{s}|Zir....$ Dr 479, 7.

15. a/š Zîri-ia a. amêl šangî il Šamaš Nk 45, 14. 436,15.

a. Abu bîti, s. il Nabû-kâşir.

a. Ardi-il Nergal, s. il Bêl-(zîr-)ibni.

a. amêl âsû, s. Tabnêa.

a. amêlaš-šur, s. Zîv-Bâbili.

20. a. il Bêl-iqîša Nd 201, 11. 870, 2. 969, 2.

a. Bi-ib-bu-ú-a, s. Nabû-ahê-bulliţ.

a. Da-bi-bi, s. Mušĉzib-ilBêl.

a. Ea-im-bi, s. Itti-ilNabû-balâṭu.

a. il Ea-uâșir, s. il Bêl-kâșir.

25. a. Êpeš-ili, s. Nidintum-"Bêl.

a. È-sag-gìl-a-a, s. Balâṭu.

a. Êţiru, s. il Nabû-kîn-zîr.

a. Mar-duk-ú, s. fDam-qa-a.

a. Na-ba-a-a, s. il Nabû-êţir, Niqudu.

30. a. amêl ràb bânî, s. Niqudu.

a. amêl rê'î sisî, s. Ba-si-ia.

a. ^{il} Sin-ša-du-nu Nd 534, 5. S. Esaggil-ša-dînu.

a. il Sin-tab-ni, s. Iddin-il Marduk.

a. il Šamaš-a-ba-ri, s. il Nabû-kîn-sîr.

35. a. il Šamaš-àh-iddin Nd 201, 14.

a. Ša-ua-ši-šu (vgl. ilNabû-ina-ešî-êţir 4),

s. ^{il} Nabû-iddin, Nidintum, Ubâr.

a. amêl šangî Sippar, s. il Bêl-nâdin-apli.

38. a. amê' u-muq, s. il Nabû-zîr-ušabši.

Ina-ili-êṭir (? Edu-ilu-ĉṭir Str., Iddin-^{il} Addu?) Nk (90, 21).

Ina-pâni-ilBêl?

I. a. E-til-lu Nd 1074, 3.

 $I-n\alpha-q\hat{\alpha}ti^2-ilB\hat{e}l^1-lu-nm-hu-ur$ Dr 379, 17.

Ina-qâti²-^{il}Bêl¹-ša-kín (vgl. Qâti-^{il}Bêl-šakan)

amêl qallu|ardu Nd 232,4. 244. 738. Cb 361,5.
365, 3.

Ina-qâti²-il Marduk¹

I. a. ilBêl-êtir, s. ilNabû-kîn-zîr.

Ina-qâti²-i^lNabû¹-búl-ţu, ^{amêl}qallu Cr 248.

 $Ina-q\hat{a}ti^{2-il}Nab\hat{u}^{1}$ -ša-kín Dr 301, 19. S. Mušêzib.

lna-ki-bi-^{il}Bêl¹ (vgl. Qibi-^{il}Bêl) Nd 299, 4. 753, 16. Dr 503. ? 84-2-11, 172. S. ^{il}Bêl-ibni, ^fBurâšu,

Dr 503. ! 84-2-11, 172. S. "Bel-1611, "Burasu, Su-qa-a-a. I. a|š Ba-la-tu a. amêtràb ú-ru-ú Cr 128, 6.

a|š Ba-la-ṭu a. amêl rê'î sisî Dr 193, 2.

a|š il Bêl-êṭir a. amêl bâ'iri Dr [177, 13. 384, 20]. 448, 12.

a|š ilBêl-êțir a. Nûr-ilSin Ev 22, 9.

5. a|š ilNabû-šûm-iddin a. Ši-gu-ú-a Nd.442, 14.

a/š il Nergal-zîr-ibui Nd [40, 14]. 42, 12.

a. amêl nâš paṭri, s. il Nabû-šùm-iškun.

a. amêlšangî Sippar, s. il Bêl-iddin.

9. a. amêl ša ţâbtišu, s. il Sin-iddin.

Ina-ki-bi-il Marduk³, s. i-Nabû-ittannu 36.

Ina-ki-bit-il Nabû, s. Rîmût.

Ina-şìl-i¹....., bêlu ša šutum šarri Nd 998, 19.

Ina-sil-il A-a (AS-GIS. MI|sil-il A. A) Nd 913, 4.

Ina-ṣìl-^{il} Bêl (ÁŠ-GIŠ. MI-^{il} B¹) Nk 336,6. Cr 377,4. 380, 6. Cb 250, 3. 340, 3. ^{amêl} mandîdu Nk

133, 14. amêl qallu Ev 17, 3. Nd 299, 3. 900, 4.

S. Bêl-gabbi-^{il} Nabû, Mušêzib-^{il} Bêl, Nâdin, Sûqa-a-a.

1. a|š Bĉl-šu-nu a. Mušêzib-^{il} Marduk Dr 330, 7. a|š La-ba-ši a. Ir-a-ni Cr 293, 9.

3. a. il Nabû-ahê-iddin Nk [178, 3?].

Ina-șìl-bît-a-ki-tum, amêi qallu Nd 212, 3. Cr 119, 4.

I. a|š Mušĉzib-ilNabû Cr 227, 3.

f Ina-ṣìl-bîti-sa-bad?, qallatu Nd 243, 8. 257, 3. 803, 6. 807, 6. Dr [379, 18?]. ZA IV 281.

Ina-sìl-È-sag-gìl Nd 996, 2.

I. a/\check{s} Dr P 57, 7.

Ina-șilli-a-a Ng 51, 2. Nd 357, 15.

 $Ina-sìl-ilNabû^1$ Cr 203, 8.

Ina-sìl-ilNa-na-a, s. Bêlsunu.

Ina-șìl-^{il} Nergal¹ Nk 337, 12. Nd 234, 6. Cr 234, 2. Cb 105, 4. 262, 6.

I. $a|\dot{s}$ i Nabû-ĉṭir-napšâti a. i Bêl-ahê-iqîša, amêl ki-i-pi Ebarra Cr 170.

Ina-şìl-šarri (abgekürzt: Ṣìl-šarri q.v.), s. il Nabûittannu.

I. a/š Kabti-iá Cb 391, 10.

Ina-sìl-(il) Taš-mit

1. α. amêl qîpi, s. Itti-il Anum-balâțu.

TI-na-tum (vgl. înâte ein Edelstein, DAHW ערך), aššat Apla-a Nd 516,4.

fIn-ba-a, fGURIN-a (Kosename aus inbu; vgl. fIn-ni-ba-a) Dr 273, 2. S. fRa-in-du.

1. m/š Nk 316, 4. ni/š îpuš Ev 6.

fIn-ba-a

 $m|\dot{s}$ $\dot{s}\dot{u}m-\hat{e}tir$, $a\dot{s}\dot{s}at$ $ilNab\hat{u}-bal\hat{a}tsu-iqbi$ Nd P 8, 14.

m|š ilBêl-ahê-iddin a. Síp-pi-e Dr 194, 15, 23? 5. m|š ilNabû-kîn-aplu a. Ši-gn-ú-a Dr 323, 14, 41. 325, 12. 326, 4.

In-di-il-ki-la(-a)-ni, s. ^{il}Bêl-nballiṭ 39, ^{[il}Nabûmnšêtiq-urri 20, ^fṢi-ra-a 1.

I-ni-ia (Ng 38,5), ŠI-ia/ia, ŠI-i-ni-ia («mein Auge!» Kosename, vgl. Itti-il Bânîtu-Nabû-Nusku-Šamaš-šarri-înîa, il Sin-Šamaš-în-mâtim etc.) Nk 402, 10. amêl ašarid šarri Nd 261, 3. S. il Nabû-ušallim + 30, Ubâr.

1. a/š ^{il}Za-ri-qu-ri-man-ni Nd 1019, 13.

fIn-ni-ba-a (vgl. fIn-ba-a)

1. m|š Iddin-ilBêl a. amêlšangî ilGula Cb 287. ilIn-nin-nu-iddin, s. Nidintum.

il In-nin-tab-ni-uşur

I. a. $Gimil^{-il}Na$ -na-a, s. $^{il}Ea^3$ - $alp\hat{e}$ - $\mathring{s}ullim$. fIn sabtum (fIn -sab|sa-ab|-tum, fIn -sa-ab; «Ohr-ring») Cr [198]. 287, 10. S. fNu -nb-ta-a.

I. m/\tilde{s} Dr 43, 6.

. m|š Ardi-^{it}Bêl a. Pap-pa-a-a, aššat Munahhiš-^{it}Marduk Cb 375, 5.

m|š il Marduk-šùm-uşur a. Ardi-il Nergal, aššat Nâdinu Cb 349, 4. 362, 2.

m|š il Mardnk-zîr-ibni a. Kalbi-il Sin Cb 377,2.

5. m|š il Nabû-šùm-lîšir a. Ba-la-ṭn Dr 554, 4. In-ši-ia (oder: In-pâni-ia?)

1. a/š Tu-ti-ia Nd 542, 2.

Ip-ri-ia|iá (Kosename, vgl. ^{il} Nabû-nâdin-ipri) Cr 94, 16. 349, 11. Cb 187, 2. ^{amêl} abn bîti Lab 1, 2. S. Erba-a.

I-ki-pi-il Marduk1

a/š Šú-la-a a. Maš-tuk Nk 425.

Iqîša (BA|I-ki|-ša|šá, Kurzname etwa aus ⁱⁱBêliqîša o. dgl.) Nd 455, 8. 659,27. S. Lâbâši, ⁱⁱNabû-šùm-iškun.

I. a|š Balāţ-su Nk 220 10.

a|š Gi-mil-lu a. amêlbâ'iri Nk 344, 13.

3. a|š Iddina-^{il} Nabû a. Egibi Nk 7, 6. Cb 315, 3. Iqîša-a, so ist überall statt Iqîša-aplu zu lesen. Iqîša-aplu (BA|I-ki|-ša-A; die richtige Lesung dieser Zeichen wird Iqîša-a sein, vgl. schon PEISER BV p. 228 Anm. 2; no. 21? u. 23 = Iqîša-^{il} Mardnk) Nk 36, 10. [61, 11]. 135, 50. 375, 11. 422. 440, 2. Nd 3, 5. 69, 6. 608, 8. No. 2.

934,10. 1076, 8. Cr 333,5. Dr 296, 3. 370, 19 b. ? 84-2-11, 344. amêl kuddimmu Cr [300, 8]. amêl mâr šipri Nd 1050, 4. S. Aplâ, Ardîa, Balâṭu, Ba-ni-ia, Ba-si-ia, Bêlšunu, Iddina-aḥu, Iddin-il Marduk, Iddin-il Nabû, Kiribtu, Kudurrn, il Nabû-bân-aḥi? -bêlšunu, -ibni, -zîr-ukîn, Rîmût-il Bêl, il Šamaš-uballiṭ, -zîr-ibni 18, Šulum-Bâbili, Zîrîa 48.

I. $a \mid \check{s} \dots a$. Ibna-a- \check{s} a-ili-ia Dr 489, 7.

a/š A-hn-?-ia a. Egibi Nd M 26, 19.

a|š Ahu-lîšir Nbp (ZA IV) 14, 12.

a/š Balâțu a. amêtràb bânî Nd P 8, 17.

5. a|š ilBêl-àh-nšabši Dr 326, s.

 $a|\mathring{s}$ il $B\hat{e}l$ -iddina a. $a^{m\hat{e}l}r\hat{e}^{\hat{i}}\hat{i}$ sis \hat{i} Dr 399, s. Dr P [66, s].

a/š ^{il}Bêl-ka-ṣir a. ^{amêl}šangî parakki Ng 10, 3. 43, 3. 71, 4?

a/š ilBêl-ki-šír a. Êţirn Nd 1044, 10.

a|š ilBêl-na-din-aplu a. ilEa-şalam-ili Cr 177, 18.

9a a/š ^{il}Bêl-nâşir Nk 102, 2.

10. a/š ^{il} Bêl-sîr-ibni a. ^{amèl}naš paṭri Nd 434, 11. 518, 23.

a|š Bu-na-nu a. amêl ràb bânî Nd 289, 1, 11.

a|š Egibi a. amêl rê'î sisî Cr 252, 3.

a|s Gi-lu- $n|_{u}$ -a a. il Sin-sadûnn Ng 9, 1, 6.

a/š Gu-sa-nn a. Mu-še-sib Dr 415, 12.

14a a/š *Iddina-a a. Tn-na-a* Dr P 107, 26. ? P 118, 17.

ba/š Iddin-il Marduk a. amêlràb bânî DrP 115,3.

15. a/\tilde{s} Itti-il..... a. il Addn- $n\hat{a}$ sir Dr 269, 15.

a|š Kudurru a. Egibi Nd 68, 5.

a/š Kndnrru a. Nûr-^{il} Sin Nk 216, 10. Ev 11, 7. Ng 24, 21. Nd 68, 4. 474, 2. 697.

a/š Li-ši-ru a. Egibi Nk 191, 11.

a|š il Marduk-šùm-lîšir a. Ba-bu-tu Nk 258, 12.

20. a|š il Marduk-šùm-uṣur a. (il Ea²-)Êpeš-ili Dr 433, 12. Dr CT IV 43, 7.

 $a|\tilde{s}$ Mu- \tilde{s} al-lim a. $a^{m\hat{e}l}$ paḥari Nd 404, 3. = $lq\hat{s}$ a-lqarduk 11?

a|š ilNabû-ahê-bulliț a. amêl išpari Cb 431,12. a|š ilNabû-balâțsu-iqbi a. amêl nappahi Dr P

43, 3. Smrd P [39,4]; = Iqiša-ilMardnk 12.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. il Ea-pat-ta-nn Dr

25. a/š Na-din a. Ir-a-ni Dr 402, 15.

a|š Ni-din-tum a. amêl ràb . . . Dr Pa 16, 16?

Iqîša-aplu

a|š Ra-ši-ilu a. Egibi Cb 15, 15.

a/š Si-lim . . . a. Zab-za-nu Nd 147, 19.

a/š Sil-la-a Nd 966, 5.

30. a/š Ša-du-nu a. il Sin-ša-du-nu Nd 383, 14.

a|š il Šamaš-iddin a. amèl pahari Nk 135, 36.

a|š il Šamaš-nâșir a. amêl šangî il Šamaš Nk 45, 13.

a/š il Šamaš-šàr-ușur Cr 328, 14.

a/š il Šamaš-udammiq Nd 430, 3.

35. α|š Šùm-iddin α. αm²l kuddimmi Nd P 10, 16. Cr P 18, 13. Cb P 29, 3. ? P 121, 25.

a|š Šùm-ukîn a. Mu-dam-mi-iq-il Addu Nd 293, 6. 1005.

a|š Tab-ni-e-a a. amêl bânû Dr 265, 34.

a|š Tab-ni-e-a a. Ga-hal Nd 299, 14.

a/š Zîri-ia Nd 916, 2.

40. a|š Zîri-ia a. Ba-bu-tu Nd P 6.

a. Abi-ul-idi, s. il Nabû-šum-ibni.

a. il Addu-ereš, s. Kalba-a.

a. il Addu-šùm-ereš, s. Etillu.

a. Aḥu-ia-ú-tu, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

45. a. Bà-bu-tu, s.-Iddina-a, il Šamaš-šum-lîšir.

a. amêl bâ'iri, s. il Nabû-nâdin-ahi.

a. amêl bânû, s. il Nabû-ahê-sullin.

a. ilBêl-ibni, s. Iddin-ilNabû.

a. ilBêl-nâşir, s. Iddin-ilNabû.

50. a. Da-bi-bi Dr 366, 21. S. ^{il}Nabû-kâşir.

a. Dan-ni-e-a, s. Šum-iddin.

a. il Ea-ibni, s. Iddina-il Nabû.

a. il Ea-pat-ta-nu, s. il Bêl-êţiru.

a. Egibi, s. Kudurru, Silim-ilBêl.

55. a. Êpeš-ili Šmk CT IV 31, 7; s. Ardi-ilBêl.

a. Êṭiru, s. Esaggil-zîr-ukîn, ^{il}Mardukšâpik-zîr.

a. Ga-hal, s. il Marduk-šum-ibni.

a. Ha-am-ma-a-a, s. ilNabû-ahê-bullit.

a. Iddin-il Ea, s. Šú-la-a.

60. a. Ir-a-ni, s. Ahêa.

a. Ku-du-ur-ru, s. Bi-is-sa-a.

a. il Marduk-šinn-iddin Dr 240, 4.

a. il Marduk-šùm-ușur Dr 368, 20.

a. Mudammiq-il Addu, s. il Nabû-sum-iddin.

65. a. amêl nappahi, s. Nabû-nâşir.

a. amêlNI. SUR-gi-na|sattuk, s. fBa-na-tu-ina-Esaggil, ilBêl-uballiţ, ilNergal-šum-iddin, ilŠamaš-kîn-aplu.

a. Nûr-ilâni, s. Iddin-ilŠamaš.

a. Nûr-^{il}Sin, s. Ardi-^{il}Marduk, Iddin-^{il}Marduk, Kâşir, ^{il}Marduk-rîmanni, Na'id-^{il}Marduk.

a. amêl Pa-šeki, s. il Nabû-bullitsu.

70. a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-kâşir, il Gula-balâțsuiabi.

a. Raba-a-(-šu)ša-ilNinib² Sši I, 10. S. ilNa-bû-balâţsu-iqbi, Silim-ilBêl.

a. Sag-gil-lat-su, s. Rîmût-il Nabû.

a. il Sin-ibni? Cr (3, 25).

a. ^{il} Sin-ka-ra-bi-i-še-me|išimu, s. ^{il} Mardukerba, ^{il} Nabû-ušallim.

75. a. il Sin-šadûnu, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

a. il Sin 5-uballiț, s. il Nabû-bêlšunu.

a. Şil-la-a, s. il Nabû-ahê-iddin.

a. amèl ša(-bi)-na(-a)-ši-šu, s. Kalbâ, Mušêzibil Marduk.

a. amêl šangî il Ninib2, s. il Nabû-êţir.

80. a. amêl šangî È. NAM. TI. LA, s. il Bêl-kidduri.

a. amêl šangî il Sin, s. Iddin-il Marduk.

a. Šarru-a-ra-zu-u, s. Ardi-il Bêl.

a. Ši-gu-ú-a, s. Zîrîa.

87. a. amèlu-muk, s. il Marduk-nâșir.

 $Ig\hat{i} \hat{s} a^{-il}$ Cb 266, 14.

 $Iq\hat{i}\hat{s}a^{-il}Marduk^{1}$ (BA- $\hat{s}a$ | var. $\hat{S}A$.BA Dr 498, 13 $-^{il}M^{1}$; no. 11, 12 = $Iq\hat{i}\hat{s}a$ -a) Cr 97, 3. 333, 6. Dr 392, 1. 8, 10, 15. 16. (526, 13).

I. $a \mid \check{s}$ Cb 412, 15.

a|š Apla-a a. ilBêl-êṭiru Nk [377, 15?]. Cb 305, 12. 325, 15. 429, 14.

a|š Ba-la-tu a. ilBêl-êţiru Cb 334, 20. 335, 9.

a|š Erba-il Marduk Nd 70.

5. a|š E-til(-lu)-pi(-i)-ilŠamaš a. amêlšangî Sippar.ki|ilŠamaš Nd 231, 5. Cr 170, 21. 200, 17. 339, 'iŝ. [347, 10]. Cb [19, 19. 407, 12]. 408, 10. a|š Gimil-ilŠamaš a. Ēpeš-ili DrBu 88-5-12, 26, 26.

alš Kalbi-il Sin² Nbp (ZA IV) 11, 1.

a/š il Marduk-êțir a. Êțiru Ng VR 67, 1,20.

a|š il Marduk-ša-kín-šum a. il Addu-šum-ĉreš Nd 443, 8.

10. a|š il Marduk-sîr-ibni Nd 1116, 16.

 $a|\tilde{s}$ Mu- \tilde{s} al-lim a. $a^{m\hat{e}l}$ paḥari Nd 580, 4. = $Iq\hat{s}$ \tilde{s} a-a 21?

 $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}|^{il}B\hat{e}l$ -balâṭ-su-iq-bi a. $a^{m\hat{e}l}$ nappaḥi Dr 37, 11, 18. = $Iq\hat{s}$ a-a 23.

 $(Iqiša-ilMarduk^1)$

a|š il Nabû-bêl-šu-nu a. il Nabû-bu-nu-na-a-a Dr 260, 23.

a|š il Nabû-nâşir Nd 1028, 14.

15. a/š Ša-du-nu Nd 139.

a|š Šú-zu-bu a. Kânik-bâbi Nd 990, 30. Cr P 12,14. 14,14. 19,15. Cb 45,16. Cb P 26,22. 31,23. 35,12. 36,14. 37,13. Dr P 63,21. 71, 14. 90,11. Smrd P 38, 15. ?P 121, 29. 122, 6.

a. Nk (21, 11). Cr (196, 8).

a. Ardi-il Ea Dr Pa 21, 21.

α. il Bêl-êţiru Nk 4, 31. Cb 375, 34. Dr [152, 27].

20. a. Da-bi-bi Nd 475, 4.

a. amêlišpari Nd (1032, 24).

a. Kalbi-ilSin², s. ilBêl|ilNabû-ittannu.

a. amêl nappahi, s. Apla-a.

a. amêl pahari, s. il Šamaš-pir'-uşur.

25. a. il Sin-nâșir, s. Mu-šib-ši-il Marduk.

26. a. Síp-pi-c, s. Erba-il Marduk.

f Iqupatum, vide f Uqupatu.

Iqubu, vide Uqupu.

Ir-a-ni|nu, Ir-a-an (Ng 59,19), Ir-an-ni (Nd 178,46), amêlir-a-ni (Cr 291, 10), amêl SIB(rê'û?)-a-ni (Nd 973, 18). Dr (66, 12). 268, 4. S. Ahêa I, Apla-a 45, Balâțsu 4, ilBêl-ahê-iddin 8, -erba 17, -iddin 40, 190, -îpuš 3a, -šum-iškun 10, Bêlšunu 2, ilBêl-uballit 11, 14, 89, 112, Daian-il Marduk 2, Damgîa 3a, Dan-nit-ti-ilBêl 1, Ea-iddin 7, Er-ba + 5, Esaggil-ibni 1, Esaggilzîr-ibni, Habaşiru 10, Id-da-a-a 4, Iddinil Nabû 32, 67, f Ina-Esaggil-bêlit 4, Ina-Esaggil-zîr-ibni 2, Ina-şil-ilBêl 2, Iqîša-a 25, Itti-il Marduk-balâţu 12, Itti-il Nabûbalâtu 38, Kîna-aplu 6, 7, 28, il Marduknâșir 5, -šar-ușur 1. -zîr-ibni 14, Mûrânu 9, Murašû 2, ^{il}Nabû-aplu-iddin 10, 18, -aplu-ittannu I, -balâțsu-iqbi 4I, -bullițsu 26, -êṭir 7, -ittan-aḥu 1, -ittannu 9, 22, 54, -kîn-aplu 14, 17, 19, 24, 34, -kîn-zîr 2, -mušêtiq-urri 17, -nâşir-aplu 1, -šum-ukîn 57, -šum-usur 2, -taddannu-usur I, -ukin I, -ušallim 7, 20, -zîr-ibni, -zîr-iddin 15, -zîrukîn, Na-din 26, il Nergal-ina-ešî-êţir 7, -nâșir I, -šum-iddin 2, -uballiț 2, -ušallim 4, -ušĉzib 10, Nidintum 1, 15, 17, 36, 66, Nigudu 21, Qa-bu-ú-a 1, Rîmût 22, 46, Rîmût-^{il} Gula 3, ^fŠi-na-ba-' 1, Šum-iddin 34, Šum-ukîn, Tabnêa 4.

Ir-a-ni-il Marduk¹, s. Gimil-il Gula II.

I-ri-ba(-a), vide Er-ba-a.

I-ri-bi (vgl. E-ri-bi) s. Liblut.

Irṣiti-ilBêl-lišêšir (KI-ti-ilB¹-li-še-šìr)

1. a|š ilNabû-nâṣir a. ilAddu-šùm-ereš Cr 45,10. *Is-'-at|Si-ia-tum, s. ilNabû-bulliṭsu 9.

f is Hu-un-na-tum («Rebe»), qallatu Cb 330, 2.
33 I, 8.

I-sin-na-a-a («aus Isin gebürtig») Nk 131, 5. Dr 414, 14.

 $Is(z, \dot{s}?)$ -qu-ud-du Dr 379, 40.

Iş-şi-ru

I. a/š ilBĉl-ú-sur-šu Lab 3, 14.

Is-sur, Is-su-ru («Vogel»)

1. a/š Kudurru a. ^{il}Bêl-êṭiru Cr 188, 38. Dr P 61, 10.

a. Şilla-a-a, s. ^{il}Nabû-ittannu.

3. a. amêl ša ţâbti, s. il Nabû-uballiţ.

Iş-şur-alıu(? BAR)

I. a/š Za-bi-da-a Nd 17, 2.

I-ši (Dr 345, 15, mit Determ. $am\hat{e}l$), s. Muš $\hat{c}zib$ - $ilB\hat{c}l$ 18.

Iš-ki(-i) («Mein Kind») Dr 427, 11.

I. a/š Iddina-a a. Egibi Dr 76, 6.

Iš-ki-iddin?

I. a/š il Šamaš?-nu-úr Dr 427, 6.

Iš-ki-il Za-ma-du (Dr 427, 20), s. Pi-e-mar-di-'.

Iš-ku-šu («sein Kind»), s. *Kalba-a*.

Išparu (UŠ.BAR mit oder ohne Determ. amēl;
«Weber») Cb 87, 27. S. Ap-la-a 11, Bânzîr 4, Ba-su-su 7, iBêl-ahê-iddin 23. -iqîša
3, -ušallim 15, Di-na-a 2, Iqîša-a 22, fKabta-a 2, iMarduk-šum-iddin 23, MušêsibiMarduk 16, 23, iNabû-ahê-iddin 28, -apluiddin 53, -bân-zîr 8, -li'u 4, -šum-uṣur 20,
-udammiq 2, Na-din 13, iNergal-iddin
16, Rîmût 83, Rîmût-iGula 2, iNšamašerba 5, iZA.MAL.MAL-àh-iddin 2.

Iš-ri-?-' (Nd 7, 18), s. *Sullumu*.

il Iš-tar-ah-iddin, amêl si-pi-ri Nd 478, 12.

il Iš-tar-e...bi?

I. $a \mid \tilde{s} \mid i^l B u$ -ne-ne-ibni Cb 13, 2.

il Ištar³-šiun-ereš

I. a. Ardi-ilEa, s. ilAnum-àh-iddina.

il Iš-tar-šiun-iddin Dr P (57, 14).

il I-šum-ba-ni

1. $a \mid \check{s} \dots a$. a. $b \stackrel{\cdot}{a} - b \stackrel{\cdot}{i} - b \stackrel{\cdot}{i}$ Cb 403, 17.

^{il} I-šum-uballiţ

1. a. ilBêl-êțiru, s. ilNergal-uballiț. $^{il}ITI(BL\ 9426)-ri-ma^n-an-nu\ Cb\ 385,\ 6.$ It-tan-nu-ilBêl, s. ilBêl-kuşuršu.

Itti-il Anum-balâțu (K1-il DIŠ|il A-num-TIN)

I. a š Ina-sìl-(il) Taš-mit a. amêl qîpi Dr [77, 3]. 524, 4, 15. 543, 5.

It-ti-ba-a-ku-ilu (Cr 313, 14) s. Rihêtu.

1. a|š ilNabû-zîv-ukîn a. Mi-șiv-a-a Dr 335. f Itti-il Bânîtu-înîa (fKI-il KAK-tú-ŠI-ia) Dr 379,43. Itti-il Bêl1

a. amêl Allaku, s. Ardi-il Nabû.

Itti- ${}^{il}B\hat{e}l^1$ - αb - $nu|ui \operatorname{Ng}[50,2]$. Dr 340,2,10. ${}^{am\hat{e}l}qallu$ Nd 498, 4.

Itti-il Bêl1-aliû-til Dr 379, 50.

Itti-il Bêl¹-balâṭu, s. il Ea-ibni 3, il Nabû-kâsir.

1. a/š ilBêl-aplu-iddin DrBa 17, 14.

a/š il Ea-ibni a. Ardi-il Nergal Cb 373, 10.

a/š Kud-din-uu a. Ēpeš-ili Dr P 111, 2.

alš il Nergal-nâșir a. Sag-gíl-a-a Dr 526, 2.

5. a|š Šul-lu-mu a. Dan-ni-e-a Dr 514, 14.

a/š Šum-ukin a. Ši-gu-ú-a Dr 379, 86?

7. a/š Tab-ni-e-a a.il Bêl-aplu-usur Nd CTIV 30. It-ti- $^{il}B\hat{e}l$ -gu(- \acute{u})-su, $^{am\hat{e}l}qallu$ Dr P 73, 2. 74, 6.

f Itti-il Bêlit 1-balâțu Nd 849, 8.

 $Itti^{-il}B\hat{e}l$ -limmir(KI|It-ti|- ilB^1 -im|um|lum|lum|lu-nm|li-im|-mir Cr 282,4. Dr 197, 9. 431, 12. 520,22. 531, 4. S. il Nabû-nâşir.

I. a|š il Mardnk α. amêl nappahi Dr 17, 9. a/š Ap-la-a a. amêl maşşar bâbi Nd 622, 2. Cr 188, 36.

a/š Ba-zu-zu a. Mu-kal-lim Dr 499, 18.

a|š ilBêl-ahê-bullit a. Sag-di-di Cb 68, 21. 125, 9. 127, 10. [147, 21]. 161, 8. 279, 15.

5. a/š ilBêl-iddin Smd (ZA IV) 7, 7.

a|š ilBêl-iddin Cr 119, 16.

a|š ilBêl-mušêtiq-urri a. Ši-gu-ú-a Dr 551.

a|š Iddin-ilNabû a. Bu-ú-... Dr 469, 22.

a|š ilNabû-zîr-lîšir a. Egibi Dr 321,41. 530,13. Dr P 84, 19.

10. a/š Šad-din-nn a. Nûr-il Sin Dr CT IV 43, 24. a|š il Samaš-pir-'-ușur a. il Sin-šadûnu Cr

a|š Ša-ilNabû-šû Dr 527, 14.

a/š Sú-la-a a. Tu-na-a Dr 339, 9.

a|š Šulmân-šùm|bêl-uşur a. Nûr-ilSin Dr 431, 3. 434.

15. a š Zîri-iá a. amêlbâ'iri Nk 166, 19.

a. Ba-si-ia, s. il Nabû-nâşir.

a. amêl mas sar abulli, s. Itti-il Marduk-balâțu, Liblut.

a. amêl nappahi, s. il Nabû-ittannn.

a. Sag-di-di vide no. 4.

20. a. Ši-gu-ú-a Dr (242, 5).

Itti-ilBêl1-lu-mur Cr 238, 6.

Itti-ilBêl'-ni-mit-tum Dr 379, 42.

f Itti-bît-bêlit-banini(? BL 2667)-bu-nu-u- α Dr 379,45. Itti-il Ea³-balâțu Cr 89, 11, s. il Bêl-iddin.

1. a/š Bêlšunu a. il Sin-bêl.... Dr 39, 12.

Itti-È-sag-gìl-zîr Nd 1104, 6.

1. a. amêl šangî il Ea, s. Gimillu.

Itti-^{il} Gu-la-balâțu

1. a|š ^{il}Bêl-iddin α. Šα-nα-ši-šn Nd 43, 20.

It-ti-ilâni . . . , s. il Nabû-iddin.

Itti-il Marduk | Cb 274, 25. S. Ardîa 70.

Itti-il Marduk-balâțu (KI|It-ti|-il M1,2-TIN|ba-laţu|ţi; no. 44 abgekürzt: Balâţu) NdL 15,9. Dr 84-2-11, 128. Dr (152, 14. 232, 13). 299, 8. amêl gallu Nd 877, 5? S. il Bêl-rîmanni, Gû-. sann 32, Za-bu-nu.

1. a/š Ardi-ia a. Ēţiru Dr 481, 14.

a/š Ardi-ilBêl Nd 479, 15. Nd M 22, 15.

a/š Ba-ni-ia a. amêl naggari Dr P 77, s.

a'š $i^lB\hat{e}l$ - $\hat{a}h$. . . Cr 361.

5. a/š ilBêl-ahê-iddin Dr 275.

a|š ilBêl?-ahê-iddin a. Egibi Cr 161, 41.

a|š ilBêl-ahê-iddin a.Nûr-ilSin Cb 193. 432,8.

a|š ilBêl-êţir a. Mn-dammiq-il Addn Dr 289, 18.

a/š ilBêl-êţir a. amêlša-na-ši-šn Nk 196, s.

10. $a \mid \tilde{s} \mid i^{l} B \hat{e} l$ -upahhir $a \dots Nk$ 244, 15.

a/š Erba-il Marduk² a. amêl rê'î sisî Smd (ZA IV) 7, 14.

a|š Gi-mil-lu a. Ir-a-ni Cr 355, 9.

a/š Iddin-ilBêl a. Mušêzib Ant (ZA III) 4.

a|š Itti-ilBêl-lum-mir a. amêlmaşşar abulli Dr P 84, 78.

14a a/š Ki-na-aplu Dr 107, 31.

15. a/š Ki-rib-tu-il Marduk a. Epeš-ili Dr 312, 12.

15a a/š il Marduk-erba a. amêl abi bîti Nd P 91, 16. a|š il Marduk-šùm-uṣur a. Aḥu-bani-i Nd

270, 17. a|š il Nabû-ahê-bullit a. Êpeš-ili Cb 193, 11.

(Itti-il Marduk-balâțu)

a|š ilNabîn-ahê-iddin a. Egibi (ilA. BA-nballit) Nk 3, 2. 4, 3. 5, 2. 8, 2. 10, 3. Ev L [9, 3]. Nd 77,3. 199. 289,3. 299,2. 308. 311. 346,2. 367, 7. 372, 4. [389, 7]. 391, 9. 392, 7. 400, 7. 404, 2. 433. 443. 461. 468, 13. 470, 3. [479]. 495, 6. 500, 2. 508, 6. 509, 7. 512, 2. 523. 526, 3. 531, 8. 541. 552. 566. 572, 2. 578, 2. 584, 12. 585. 587, 2. 600. 602. 605, 2. 610, 3. 625. [632, 6]. 633, 3. 635, 5. 652. 653. 669, 6. 674, 2. 675, 6. 679, 2. 681, 4. 682, 2. 687, 19. 688, 7. 701, 5. 715. [716, 5]. 720. 742, 4. 755. 760, 6. 765, 6. 769, 2. 772, 2. 776, 6. 787, 4. 790, 3. 801, 12. [816, 2]. 829, 5. 830. 837, 3. [838, 6]. [845, 5]. 853, 3. 861. 863, 3, 11. 874, 3. 875, 2. 903, 4. 931, 3. 945 953, 2. 967, 2. 973, 2. 974. 995, 3. 1005, 11. 1013, 3. 1031, 6. 1047, 3. 1048,6. 1056. 1091,5. 1110. 1113,23. 1114,2. 1120. Nd M 26. 27. Nd L 1, 5. 14, 8. 104, 3. Nd TSBA. Cr 15,3. 29,3. 37,3,11. 49,3. 60,3. 64, 2. 120, 4. 129, 2. 130, 2. 140, 2. 143. 148. 161, 43. 171, 4. 172. 219. 224, 5. 227. 228. 237, 2. 239. 240. 242. 245. 248. 249. 252. 254. 261,4. 264,2. 268. 270. 274,13. [291,2]. 302, 4. 315, 3. 316, 2. 317, 3. 320, 4. 322, 2. 323, 6. 325. 334, 4. 335, 6. 337, 6. 338, 3. 345, 23. 346, 7. 381, 5? Cr Pi 16, 1. Cr T. Cb 2, 3, 3, 2, 17, 2, 38, 2, 43, 68, 2, 97, 104, 2, 117, 2. 122, 2. 143. 144, 2. 153, 4. 161, 3. 165, 3. 166. 173, 3. 174, 2. 179, 3. 182. 184. 185. 187, 3. 189, 6. 192, 16. 195. 208. 213, 2. 214, 6. 215. 216. 217. 223, 3. 226, 5. 245. 246, 2. 253, 2. 257, 2. 261. 276, 11. Cb L 19. 34. 169, 3. Smd (ZA IV) 2, 7. 8, 3. 9, 3. Dr 26, 30. 70. 93, 6. Dr L 173, 9.

a|š ilNabû-aplu-iddin a. amêl nappalji Cr 37, 9.

20. a|š ilNabû-kîn-aplu a. amêl bâ'iripl Cr 175, 5.
a|š ilNabû-šùm-iškun a. ilAddu.... Nd

378, 11.
a/š ^{il}Nabû-šùm-uṣur a. ŠES Dr
P 84, 5.

a|š ^{il} Nabû-zîr-iqîša a. Sag-gíl-a-a Dr 166, 14, vgl. Balâțu 46.

23a a/š Nûr-ilSin Dr 84-2-11, 122.

a|š Tab-ni-e-a a. ilBêl-éţiru Dr 38, 14.

25. a|š Tab-ni-e-a a. Su-ha-a-a Dr 258, s.
a. Ahu-ba-ni(-i), s. il Bêl-iddin.
No. 2.

- a. ilBêl-êṭiru Dr (556, 20).
- a. Da-bi-bi, s. il Marduk-bêlšunu.
- a. Di-ki-i, s. ilZA. MAL. MAL-napištim-ușur.
- 30. a. E..... Dr (102, 5).
 - a. Egibi vide no. 18. S. JAmti-^{il}Bau, Ina-Esaggil-bêlit, Libluț, ^{il} Marduk-aplu-iddin, -kîn-aplu, -nâșir-aplu, Mušêzib-^{il} Marduk, ^{il} Nabû-ahê-bulliţ, -ahê-iddin, ^{il} Nergal-ušêzib, Puršû, Širku, Širiqti, ^f Tabluţu.
 - a. Êṭiru, s. ^{il}Nergal-êṭir.
 - a. il Marduk-abušu, s. Nidintu.
 - a. Na-bu-un-na-a-a Nk 164, 49. Nd (1104, 8). S. il Marduk-bêl-usâti, Munahhiš-il Marduk, il Nabû-zîr-lîšir.
- 35. a. amêl nappahi, s. il Bêl-iddin.
 - a. amêl nâš paţri, s. Iqupu.
 - a. Nîr-il Sin, f Amti-il Na-na-a.
 - a. amêlPa-šeki, s. Iddin-ilMarduk.
 - a. Sag-gíl-a-a, s. Iddina-a.
- 40. a. il Sin-udammiq, s. Širiqtum.
 - a. Su-ha-a-a Dr 73, 13.
 - a. il Šamaš-ba-a-ri, s. Ardi-il Gula.
 - a. Ša-na-ši-šu (s. ${}^{il}Nab\hat{u}$ -apln-iddin) = Ba-lâţu a. Šanâšišu.
- 47. a. Ši-gu-ú-a, s. Ahê-iddina-^{il} Marduk, Bânîa, Gîtzanu.
- Itti-^{il} Nabû-balâțu (KI|It-ti|-^{il} N¹- TIN|ba-la-țu) Nk 244,4. 406,7. Nd 266,2. 956,6. Cb 149,8. 276,3. 361,2. Dr 118. 410,5. ^{amêl} TUR-maššú[-nl-ln]? Cb 436,16. S. ^{il} Bêl-kâşir, Iddin-^{il} Bêl, ^{il} Nabû-ahê-bullit, -šàr-uṣur.
 - 1. a/š Cb 263, 4. Nd M II 57, 14.
 - a/š Apla-a Nd 715, 24.
 - a/š Ardi-il Gula a. amêldi-ki-i Cr 274, 10.
 - a/š ilBêl-ahê-iddin a. Dul-lu-bu Nd 273, 17.
 - 5. a/š ^{il}Bêl-aplu-iddin a. ^{amêl}NI. SUR ginê Nd [772, 19]. 802, 3. 815, 23.
 - a/s il Bêl-êţir Xrx 5, 16.
 - a/š ilBêl-iddin Dr 270, 7.
 - $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ -iddin a.... Dr 279, 12.
 - a|š ilBêl-iddina a. Egibi Nd 533, 5.
- 10. a|š il Bêl-zîr-lîšir a. Ēpeš-ili Nd [1068, 13]. Cr 362, 14.
- 10a a/š Erba-il Marduk a. il Bêl-êţiru Dr 114, 13.
 - b a/š Ešî-êtir Cb P 131, 6.
 - alš Ib-na-a a. Ar-ra-ab-tum Nd 838, 15.
 - a|š Iddin-ilNabû a. Šú-a-tim Dr 478, 14.

11*

(Itti-il Nabû-balâțu)

a|š Ina-ešî-êțir a. il Ea-im-bi Nd 388, 14.

 $a \mid \tilde{s} \mid Kal-ba-a \mid a$. il Sin-ša-du-nu Cb 88, 15. 419, 13.

15. $a \mid \check{s} \mid La - ba - \check{s}i \mid ... \quad Dr 543, 29.$

- a|š il Marduk-bân-zîr a. (il) Bêl-êţiru Nk 13, 10. Nd 953, 7. 956, 9. 966, 15. 967, 12. 1044, 4. NdM 31, 10. [29, 26]. Cr 143, 6. 249, 9. 322, 7. 323, 9. 346, 10. Cr L 16, 13. Cb 2, 16. 17, 17. 81,17. 110,4. [118,14?]. 164,4. 166,13 (Schreib-fehler?). 184,13. 187,13. 189,19. 214,3. 215,7. [216, 9]. 217, 5. 246, 15. 280, 14. 287, 19. Cb L 34, 11. Dr 23. 70, 13. 95, 12. 171, 4. 245, 9, 19. Dr L 173, 12. Dr Pa [82, 10].
 - a|š il Marduk-bân-zîr a. ? din-it Nd 610, 13. a|š il Marduk-na-sir a. il Bêl-e-țir Cb 164, 13.

ajš il Marduk-ri-man-nu Dr 472, 20.

- 20. a|š il Marduk-šùm-uṣur a. amêl nap-pa-hu Nk 10,17. 17,12. Cb 286,22. 349,34. 362,19. 365, 13. 370, 14. 372, 20. 376, 14. Smd (ZA IV) 8, 14. Dr 26, 39. 80, 53.
 - a|š il Marduk-zîr-ibni a. il Sin Nd 829, 15.

a|š Mu-ra-nu a. Ēpeš-ili Dr 359, 13.

a/š Mušêzib-^{il} Marduk a. ^{il} Sin-tab-ni Cb 161, 4, 12. Cb P 29, 11. 31, ²⁴. [50, ¹⁰].

a|š il Nabû-ahê-iddin a. Egibi Nd 1059?

- 25. a|š il Nabû-ahê-iddin a. il Sin-tab-ni Dr P61,21. a|š il Nabû-bân-zîr a. Da-bi-bi Nk 343, 12.
 - $a | \tilde{s}^{il} Nab \hat{u}$ -bêl- $\tilde{s}u$ -nu a. $i^l Ea$ -ilu-ta-ibni Cb 120, 19.
 - $a|\check{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -bêl-šu-nu $a.^{am\hat{e}l}r\grave{a}b$ bân \hat{i} Nd 541,7.

a|š il Nabû-ga-mil Nk 22, 10.

- 30. a|š ilNabû-kîn-zîr|zîr-ukîn a. Êṭiru Dr P 56, 5. 61.
 - a|š il Nabû-ki-šír a. amêl Ša tâbtišu Cb 410, 17.

a|š ilNabû-mušêtiq-urri Cr 87, 3.

- a|š il Nabû-nâşir a. amêlNI. SUR ginê Nd 1091, 8.
- $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}$ - $\tilde{s}um$ - $uk\hat{u}$ a. [Na-ba]?-a-a Dr 76,19. 550, 20.
- 35. $a \mid \tilde{s} \mid i^{T} N a b \hat{u} s \hat{i} r i q \hat{i} \tilde{s} a \dots$ Dr 472, 8.
 - a|š il Nabû-zîr-iqîša a. Êpeš-ili Nd 1013, 16.
 - a|š 11 Nabû-sîr|šùm-lîšir a. Ir-a-ni Dr 67, 7.
 - a|š Na-din|Nad-nu a. Ba-bu-tu Dr 187, 18.
- 40. a|š il Nergal-ešî-êṭir a. Egibi Dr 275, 14. a|š il Nergal-uballiṭ a. Sag-gil-a-a Nk 258, 15.

- a/š Ni-din[-tum] Dr 485, 18.
- a/š Ri-mut/Ri-mu-ti Nd 441, 10. 466, 13. Cr 379, 10.
- a|s Rîmût-ilBêl a. Bu Cr 154, 16.
- 45. a/š il Šamaš-àh-iddin Nd 756, 18.
- $a|\check{s}|^{il}\check{S}ama\check{s}-\check{s}\grave{u}m-\check{u}-k\acute{m}$ a. Ku-du-ra-nu Dr 26, 36.
 - a'š il Šamaš-uballit a. Mukallim Dr Pi 7, 6.
 - a|š Sâpik-zîr a. amêl bânû Nk 3, 10. Cr 160, 11. × [161, 52]. 239, 11.
 - a/š Śú-la-a a. Egibi Ev 13. Nd 75, 13. 634, 9. 787, 20. Cr 102, 7. 129, 9. 130, 75. 228, 73. 237, 9. 245, 10. 302. Cb 3, 14. 173, 14.
- 50. a|š Šùm-ukîn a. Ši-gu-ú-a Dr 284, 16. 312, 2. (379, 26?). 409, 16. 519, 2.
 - a|š Tab-ni-e-a a. il Sin-idinnam Cr P 23, 21.
 - a|š Zîri-ia Nd 344, 2. 756, 2. 1020, 2.
 - a|š Zîr-ukîn a. Ši-gu-ú-a Dr L 20, 3.
 - a|š Zu-ub-ba-a-ti-i-lu Cb 309, 14. Zu-ub-ba-a-tú-ilu Smd (ZA IV) 2, 14.
- 55. a. Ardi-il Ea, s. Un-da-še-ri.
 - a. amėl áš-šur, s. il Bêl-ušêzib.
 - a. Ba-la-hu, s. il Bêl-ittannu.
 - a. il Bêl-êţiru, s. il Bêl-uballiţ, il Marduk-êţir.
 - a. Da-bi-bi Dr Pa (21, 20).
- 60. a. ^{il} Ea-êpeš-ili, s. Nuḥšâna, ^{il} Marduk-balâṭsu-iqbi, Ma?-ni-ia.
 - a. il Ea-pat-tan-nu, s. Ubâr.
 - a. Egibi Dr (269, 4). S. ^{il} Nabû-zîr-ibni, ^fSu-qa-a-a-i-ti, Zîrîa.
 - a. Li'êa, s. il Bêl-aplu-iddin.
 - a. amêl nappahi, s. il Nabû-bêlsunu.
- 65. a. amelrab bânî, s. Nidintum (-il Marduk).
 - a. il Sin-[tab-ni] Cb P 32, 13, ygl. no. 23.
 - a. amêl si-si-i, s. Liblut.
 - a. amêl šangî il Ištar, s. Ubâr.
- 68. a. Ši-gu-ú-a Dr Pa [19, 29].
- Itti-^{il} Nabû-gûzu (KI-^{il} N¹-gu|gú(-ú)-zu|zi|za) Nd 407. 420, 2. 482, 7. 510, 4. 517, 2. Cb 99, 20. 204,3. SmdL22,6. Dr 248. 384,3. ^{amêl}ràb|ša bît kil-li Nd 292, 2. 318, 3. 743, 22. Cb 199, 3. ša bît nisirti Dr 200, 16.
 - I. a/š Mu-ra-nu a. Épeš-ili Dr 392, 20.
 - 2. a. Bâbilu-lu-mur Nk 458, 21.
- Itti-^{il} Nabû-înî α (KI|It-ti|-^{il} N¹-ŠI⁽²⁾|i-ni|-i α |i α Nd 650. 3. amêl qallu Nk 37. Nd 817, 6.
 - I. a|š s Ú-bar-tum, amêl qallu Nk 201.

Itti-^{il} Nabî¹-lu-nm-mir, -limmir Dr 82-7-14, 143. S. ^{il} Nabî-etil-ilâni.

Itti-il Nabî 1-nn-nh-hu nn-hu

I. a|s ilBêl-li'n, amêl daiann Dr L 25, 16, 25.

2. a/š [Nurĉa]? Dr 27, 14.

Itti-il Nuskn-înîa (KI-il N¹-ŠI-ia|iá)

I. a/š il Nuskn-a-a-lu Dr (ZA III), 4.

Itti-^{il} Šamaš-balâțu (KI|It-ti-^{il} й- TIN|ba-la-ṭu) Nk 65, 11. 324, 16. 1106, 5. Cr 225, 8. 372, 6. Cb 71, 4. 80, 11. Dr 253, 12. 293, 7. 422, 3. 533, 9. ša bît immeri Cb 359, 8. S. ^{il} Addnzîr-iddin.

1. α/š Nd 1099, 7.

 $\alpha | \check{s}^{-il} B \hat{e} l - \alpha h \hat{e} - e r b \alpha$ $\alpha.$ Ili'- $^{il} Mardnk$ Nd 72, 16.

a/š il Bu-ne-ne-ibni Nk 220, 4.

a|š Mar-duk Cb 93, 3.

5. a|š ilMardnk-bân-zîr a. ilBêl-êţir Cb 118, 14? vgl. Ittî-ilNabû-balâţu.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. amêl bâ'iri Cb 240, 5.

a|š il Nabû-zîr-lîšir a. Egibi Nk 368, 14. Ng 34, 11. Nd 243, 22. 286, 7. 393, 6. 404, 9. Nd L 2, 15.

a|š Šùm-nkîn a. amêl šangî il..... Dr 372, 12.

a. Ardi-^{il} Samaš, s. Sum-iddin.

10. a. Ga-lul Nd 293, 11.

a. Iddin-^{il} Papsukal Nd (139, 11).

a. Na-din-še-im, s. Nâdinu.

a. Mar-dnk Nd 1127, 6.

a. Šamaš-erba Cr 292, 10.

15. a. il Šamaš-kîn-aļn (zîr?) Cr 221, 10.

Itti-ilŠamaš- $\hat{i}u\hat{i}a$ (KI-ilS!-ŠI2-ia) Cr 292, 8.

Itti-il Šamaš 1-/11-mur Nd 1127, 3.

Itti-šarri-balâțn, amêl ašarid šarri Nd 573, 10.

I. a|š ilNabîn-di-i-ni-bulliṭ, ^{amêt} ašarid šarri Cb 368, 3.

Itti-šarri-înîa (KI-LUGAL-ŠI²|i-ni|-ia), s. ⁱⁱEa-iddin.

I. a/š Bêl-ia-a-tu-nn Nd 282, 3.

 $Iskur^{-it}Mardnk \ (Is-knr|kn-úr^{-it}M!)$

I. a/š Im-hi-ia a. Ili'-il Marduk Nk 247.

2. a|š Kur-ban-ni-it Marduk a. Ši-gu-it-a Cb

Is-si-bi (Cb 57, 3), s. ^{il}Šamaš-erha 16.

Kab?-ha-a Nk 195, 2.

JKab-ta-a, JBAD|DUGUD-a (vgl. Kab-ti-ia) Nd 346, s. Cr 277, 4. qallatu Cb 15, 2. No 2. m|š il Bêl-iddin, aššat Ardîa Dr CT IV 43, 2.
 m|š Dam-ki-ia Dr P 108, 3, 9. 113, 5, 7. 118, 3, 9. 119, 6.

m|š Na-din a. amêl išpari, ummu ša il Bêl-aljêiddin Cb 286, 20.

4. m|š Ta-im|ú a. ilSin-tabni-uṣur, ummu ša NidintumilBêl Dr P 56, 2, 7.

Kab-ta-iá, Kab-ti-ia|iá|i(Nk251,9), BAD|DUGUDia|iá (als Probename: Kabti-i K 241, X 16;
Kosename zu Kabti-ilâni-il Marduk, beachte no. 25) Nk 77, 22. 120, 5. Nd 165, 13.
690, 22. 1002, 3. 1082, 2. Cr (52, 5). Dr Pa
(14, 4). S. il Bêl-aplu-iddin, Iddina-a, Inașil-šarri, Marduk, il Marduk-ahê-iddin,
-sîr-ibni, Mušêsib-il Marduk 92, il Nabûahê-bulliţ, -šùm-išknn, Rîmût-il Nabû, Şilla-a, Şil-šarri, Ša-pî-kalbi, Šullnnın, il Šulmân-àh-iddin 3, Ţâbîa.

1. *a*/*š* Nd 977, *ι*₃. Cb 78, *ι*₃.

a/š Ba-la-tu a. amêl nappahi Nd 666, 13.

a/š Ba-si-ia a. Ahu-'-ú-tn Dr P 85, 10.

 $a|\dot{s}^{il}B\hat{e}l...$ a. ilSin-tab-ni Nd 621, 8.

5. a|š ilBêl-šìnn-išknn a. Ardi-ilEa Nk 309, 12. a|š ilBêl²-npalllir Nk 116, 22.

a/š ^{il}Bêl-npaḥḥir a. Egibi Nk 78. [110, 4]. 133, 19. 334, 2.

a|š ilBêl-npalılir a. ilSin5-nballit Nk 164, 45.

a|š ilBêl-zîr-ibni a. Dan-ni-e-a Nd 224, 13.

10. a|š Gi-ln-n-a a. Ga-hal Nk 334, 20.

a/š I-di-in Ng 66, 5.

a/š il Marduk-na-sir a. Ardi-il Nergal Nk 139,9.

a|š il Marduk-sîr-ib-ni a. amêl âsû Nd 67, 20.

a|š il Marduk-sîr-ibni a. amêl pahari Nk 266, 12.

15. a|š Mnšallim-il Mardnk a. Bêl-êṭir Nd 16, 2.

 $a|\hat{s}|^{i\ell}Nab\hat{u}$ a. Rab-dum Dr 447, 17.

a|š ^{it}Nabû-àh-ereš a. Pap-pa-a-a? Nbp (ZΛ IV) 20, 10.

a/š il Nabû-ki-šír Nd 505, 4.

a/š il Nabû-na'id a. Man-di-di Nk 207, 2.

20. a/š Na-di-nn a. Sn-ha-a-a Nk 339, 11.

a|š Na'id-ilMarduk a. amêtNI.SUR ginê Nk 251, 9.

a|š Ri-mut a. Da-bi-hi Nk 73, 18.

a/š il Sin-ahê-šul/lim Cr 310, 15. 350, 9.

a|š Sakin-šim a. amet pahari Cb 379, 18.

24a a|š ^{il} Samaš-iddiu a. Dannu-^{il} Addu Dr P 143, 14. (Kab-ta-iá)

25. a/š Tab-ni-e-a a. Egibi (Nd 133, 4. 184, 12), vide Kabti-ilâni-il Marduk no. 1.

a|š Zîr-nkîn a. amêlbânû Ev 19, 21.

a|š Zîr-nkîn a. amêli-din-nu Nd 687, 36.

 $a. i^l Addu^2-\check{sum} \ldots, s. i^l Nabû-ahê-iddin.$

a. Ardi-il , s. il Bêl-kâşir.

30. a. Ba-bu-tu, s. il Bêl-aplu-iddin.

a. Bêl-êţiru, s. il Bêl-udammiq.

a. il Bêl-ušallim Cr 287, 8.

a. Da-bi-bi, s. ilBêl-êţir.

a. Da-mi-qu, s. Apla-a.

35. a. Egibi, s. ilBel-kâșir, Lâbâši, LâbâšiilMarduk.

a. Ga-hul, s. il Marduk-šum-iddin.

a. Ir-a-ni, s. Nidintum.

a. il Nabû-še-e-me, s. il Nabû-uballit.

a. amêl pahari, s. il Bel-iddin.

40. a. Pap-pa-α-a, s. Ardi-^{il}Bêl.

a. Ràb ba-ni-e, s. Rîmût-il Bêl.

a. ^{il} Sin-tab-ni, s. Rîmît-^{il} Nabû, ^{il} Šulmânahê-iddin.

a. Su-ha-a-a, s. Marduk-šùm-ibni, Mûrânu, il Nergal-ušêzib.

45. a. amêl šangî il Sin, s. Rîmût-il Bêl.

Kabti-ilâni Cr 161, 57.

Kabti-ilâni- ${}^{il}Marduk$ (DUGUD|BAD|Kab-ti- AN^{pl} - ${}^{il}M^1$, abgekürzt als Kosename: Kabtîa, vgl. PBV p. 228 Anm. 2.

I. a|š ilNabîn-tab-ni-ú-ṣur|Tab-ni-e-a a. Egibi Nd 116, 27, 30. 132, 4. 133, 4. 184, 12. = Kabtîa 25.

a. amêl abi bîti Nd 116, 48. 178, 49. 203, 46.

3. a. Su-ha-a-a Ng V R 67, 1, 22b. Nd 85, 18. 116, 46. 293, 43.

Kabti-il Marduk (DUGUD-il M1) Cr 312, 32.

Ka-di-iá Dr 57, 4.

Ka-ki-ia, ma-da-a-a Dr 51, 2.

fKalabitum? Dr? 82-7-14, 142.

fKalabûtum, vide fKalbûtum.

Kal-ba-a, Ka-al-ba-a, UR-a, Kal-bi-ia («mein lieber Kalbu», Kosename gebildet etwa aus Kalbi-ilBan o. dgl.) Knl M II 6, 6. Nk 158, 4. 351, 6. 398, 7. 459, 6. Nd 51, 5. 108, 8. 201, 8. 410, 2. 525, 24. 583, 26. 666, 22. 718, 2. 729, 6. 1006, 4. 1075, 9. 1082. Cr 43, 2. 117, 14. 124, 4. 233, 16. Cb 41, 7. 119. 371, 16. 377, 7.

385, 21. Dr 40, 10, 12. 159, 4. 191, 16. 370, 19. 379,65. 533,8. amêl? a-a Nd 237,5. amêl allaku Nd 851, 3. amêl irrišu Cr 73, 6. 80,10. amêl išparu Cb P 31, 6. amêl kuddimmu Nk 414, 4. Cb 160, 4. amêl si-pi-ri Nd 245, 9. amêl mâr šipri Nbp (ZA IV) 19,25. S. Àh-at-bu-û, Anda-gi, Apla-a, Balâţu, il Bêl-erba, Iddina-a, Ku-lu-û, Murašû, il Nabû-aplu-iddin, -êţirnapšâti, -gâmil 2?, -kâşir 33, -šùm-iddin 22, Nâdin, Nidintum, il Šamaš-nâṣir 13.

I. a/\check{s} Nk 430, 6.

a/š Ar-rab a. Abi-ul-idi Nd 820, 9.

a/š Ba-la-ţu a. amêl ràb bâmî Nd 53, 2.

a|š Ba-nu-ú-nu a. amêl bân šarri Nk 364, 5.

5. a|š ilBan-ereš Nd 583, 14. 987, 2.

a|š ilBan-ereš a. amêlbâiri Cr 175, 6. Cb

a|š ilBêl..... Nk 175, 16. Nd 846, 2.

a|š il Bêl a. Ēpeš-ili Nk 430, 15.

a|š ilBêl(ilNabû?)-aḥê-iddin a.Egibi Dr465,4. 467, 16.

10. a/š il Bêl-ahê-iddin a. amêl pahari Nk 317, 3.

a|š ilBêl-ereš Ng 39, 15.

a|š ilBêl-êţir a. Su-ha-a-a Cb 334, 19.

a/s il Bêl-na'id Nd 736, 6.

a|š ilBêl-ri-man-ni a. Mu-lu-uš-šu Nk 301,17.

15. a|š il Ea-erba . . . Nd 165, 18.

 $a|\dot{s}|^{il}Ea-iddin \ a. \ Ba-bu-tu \ \mathrm{Nd} \ 600, \ ii. \ 633, \ 8.$

a|š Gab-bi-ia Ng 55, 4.

a/š Gi-mil-lu a. Mu-kal-lım? Ng 32, 11? Nd 663, 12.

alš Igiša-a a. il Addu-ereš Nd 36, 12.

20. a|š Iqiša-a a. amêlša-bi-na-a-ši-šu Nd 116, 42.

 $\alpha | \check{s} \quad I\check{s} - kn - \check{s}n \quad \alpha.$ Nd 197, 12.

 $a \mid \check{s} \mid Ki-n\alpha-apln \text{ Nd 1022, 7.}$

a|š il Mardnk-erba Nk 409, 4.

 $a|\dot{s}|^{il}Marduk-na....$ Ng 12, 3.

25. a š il Marduk-zîr-ibni Ng 34, 3.

a|š il Nabît-alţê-iddin|a a. Egibi Nk 13, 12. Nd 71, 14. 966, 8. 967, 5. Nd M 21, 2, 9. 31, 2, 4, 6. Cr 315, 11. Cb 184, 11. 214, 9. 217, 13. Dr 35, 13. 114. 123, 14. 126, 15. 129, 15. 171, 18. 194, 22. 266, 17. 305, 14. 310, 11. 319, 14. 336, 12. 338, 17. 353, 16. 468, 2. 488, 13. 492, 11.

a|š il Nabû-ahê-iddin a. Êpeš-ili Dr 441, 10.

a|š ilNabû-ahê-iddin a. amèl pahari Nk 302,15. a|š ilNabû-balâṭsu-iqbi a.Ardi-ilEa Nd 25 1,5.

(Kal-ba-a)

30. a'š ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi a. Ili'-^{il}Marduk Dr 504, 11. Vgl. Kalbi-^{il}Bau 3a.

a|š ilNabû?-kâşir a. Šùm-uşur? Dr Ba 10, 4.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. Maš-tuk Cb 198, 3.

a|š il Nabû-tuk-te-e-erba Ng 55, 3.

a|š il Nabû-uballit Dr 294, 13.

35. a|š il Nabû-zîr-iddin a. amêl ma-şa-ar Nd 52,12

a/š Na-din a. Maṣṣar-abulli Nk 379, 12.

a|š il Nergal-ú-še-sib Nk 379.

a|š Pa-ši-hu-il Addu Nd 740, 12.

a/š Ri-mut Nd 315, 2.

40. a/š Ṣil-la-a/Ṣi-il-la-a a. Na-ba-a-a Nd 367,14. 383, 4. Cr 340, 9. Cb 287, 4. 305, 8. 307, 11. 330, 16. 331, 17. 334, 15. 335, 8. 336, 7. 338, 18. 360. [368, 7]. 372, 14. Dr 26, 15, 22. 95, 11. 242, 2. 340, 1, 8. Dr L 173, 11.

a|s Šam(U)-sú-ha-ad-dn Cr 37.

a|š Šú-la-a a. amêl šangî ili Bâbili Nd 26, 15.

a|š Šùm-ukîn Nd 90, 10. 289, 10. 393, 9.

a/š Šú-su-bu a. Ili'-il Marduk Dr 235, 14.

45. a/š il Uraš-šùm-ibni Nk 315, 5.

a|š Za-ki-ru a. ilBêl-êţiru Ng VR 67, 1, 8.

a. Zîrîa α. Cb 44, 14.

a...bi?-il Bêl Dr 180, 22.

a. Alu-ba-ni, s. il Nabû-kîn-aplu.

50. a. Ardi-ilEa, s. Marduka.

a. Ba-bu-tu, s. Nidintum-ilBêl, Sûqa-a-a.

a. Ba-an . . . Nd 1022, 10.

a. ilBau-ereš Nd [398, 15]. Cr 34, 13. 229, 6.

a. il Ea-êpeš-ili, s. Nâşirii.

55. a. Egibi Dr 468, 20. S. Ina-Esaggil-zîr. a. Êpeš-ili, s. Iddin-^{il} Marduk, ^{il} Nabû-apluiddin.

a. Ga-hul, s. il Bêl-ittannu.

a. Hab-ba-šu Nd 583, 6. 718, 6. Cr 34, 7. 117, 9.

a. Kalbi Cr 176, 6.

60. α. Kil-lu-šu (? Hab-ba-šu?), ^{amêl} ràb narṭabi Nk 452, 5.

a. Ku?..... Nd 716, 7.

a. amêl li'êa, s. il Bêl-kâşir, Lîburu.

a. il Marduk-ušallim Nk [349, 5].

a. Mu-kal-lim, s. Ardi-^{il}Bêl, ^{il}Bêl-erba, ^{il}Nergal-êṭir.

65. a. Na-ba-a-a, s. fAmti-^{il}Bau, ^{il}Bêl-iddin, Šul-lu-ma.

a. ilNabû-êţir-napšâti Cb 141, 6. No. 2. a. ^{il}Nabû-ka-şir Nd 351, 17, 34. 781, 15. NdPi 4, 5. Cr 92, 13. Cb 58, 16.

a. amêl nappahi, s. il Nabû-ahê-bulliț.

a. amêl qîpi, s. Kidin-il Marduk.

70. a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-kâsir, il Nabû-uš allim.

a. Sag-di-di, s. il Nergal-êțir.

a. il Sin-dâmiqu, s. il Nabû-ahê-iddin.

a. il Sin-ša-du-nu, s. Itti-il Nabû-balâṭu.

a. il Šamaš-kîn-aplu a... Cr 292, 13.

75. a. amêl šangî il Na-na-a, s. Gûzanu.

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Nabû-kâşir.

77. a. Uballiṭsu-^{il}Mardnk, s. ^{il}Bêl-aḥê-erba. ^fKal-ba-ti|bat («Hündin»), qallatu Nd 680, 3. Cr 331, 5.

Kal-bi-ia, vide Kal-ba-a.

Kalbi-il A-a

1. a. ^{il} Ea-șalam-ilâni, s. ^{il} Šamaš | Marduknâsir.

Kal-bi-^{il}Bα-ú|^{il}Bâb|bâbi Cb 274, 12. Dr 24, 5. S. *Kînα-αplu*.

1. a|š Apla-a a. amèlmaṣṣar abulli Dr 243, 15. a|š Gi-mil-lu a. amèl ràb bânî Cr P 15, 10.

a|š Iddina-ilNabû a. Ardi-ilEa Dr 456, 2.

3a a/š ^{il}Nabû-balaṭsu-iqbi a. Ili'-^{il}Marduk Nd 84-2-11, 61.

alš il Nabû-ú-mir?-ir Cb 329, 4.

5. $a | \tilde{s}^{il} N a b \hat{u} - u - n a m - m i r$ a. $a^{m \hat{e} l} r \hat{e}^i \hat{i} sis \hat{i}$ Dr 144, 15.

a/š Ri-mut a. amèlšangî Dilbat^{ki} DrPa 17,6. 18,8. a/š ilŠamaš-iddin Nd 1001, 3.

8. a. il Nabû-šhm-lîšir Cr 285, 10.

Kal-bi-il Marduk

1. a/š ^{il}Šamaš-iddin Nd 95, 4, 9.

Kalbi-ilSin² Dr P (62, 1). S. Aḥê-iddin-ilMarduk
2, Ana-ilBêl-ereš 1, Balâţu 15, 50, 78, ilBêlaḥê-erba 7, -ittannu 12, 52, -kâṣir 7, -naša-šu 1, -rîmanni 18, ilEa-iddin 2, fInṣabtum 4, Iqîṣa-ilMarduk, Luṣṣu-ana-nûr
11, ilMarduk-êţir, -ṣum-uṣur 17, -ɛîr-ibni
10, 20, 26, Muṣêzib-ilMarduk 5, ilNabûlereš 18, -êṭir-napṣâti 5, 6, -ittannu 25,
-napiṣtim-uṣur 3, -uballiṭ 25, -uṣurṣu 9,
Nâdin 27, Rîmût 39, Šadûnu 11, ilŠamaṣàḥ-iddin 10, Šú-la-a 18.

Kal-bi-il Šamaš 1 Dr 320.

fKal-bu-ut-tum, fKa-la-bu(-ut)-tum, fKal-la-bu-ut-tum Cr 317, 7. Cb 435, 9.

(fKal-bu-ut-tum)

1. m/š il Bêl-iddin a. amêl šangî il Gula Nd 817.

2. m/š il Nabû-ahê-iddin Cr 188, 10.

Kal-da-a-a (Nd 45, 11), lies Kit-ta-a-a q. v. Kal-la-a-a

I. a. Dan-ni-e Cb 426, 18.

fKal-la-bu-ut-tum, vide fKal-bu-ut-tum.

Ka-ma-ak-ka Dr Pa (21, 23).

*Kambuzia (pe.), šàr Bâbili šàr mâtâti apil Kuraš. Kam-bu-zi-iá Cb 26, 4. 35, 11 etc. Ka-am-bu-zi-ia Cb 39, 15. 40, 6. 46, 17. 233, 19 etc. Gam-bu-zi-iá Cb 26I, 19. 322, 5 etc. Kan-bu-zi-ia|iá Cr 177. 270, 4. 325, 6. 335, 10. Cb 2, 19. 3, 21. 4, 13. 5, 5. 6, 10. 7, 8 etc. Kan-am-bu-zi-ia|iá Cb I, 14. 16, 20. 219, 14. 337, 14. Ka-ba-zi-iá Cb 144, 12. ga-bu-zi-iá Cb 135, 8. Kan-zi-ia Cb 203, 7. 207, 8.

Kan-da-la-nu, šàr Bâbili, Knl M II 5, 18 etc.

Kânik-bâbi (Ka-nik|ník|nak|ni-ku|-KÁ|ilKÁ, mit

Determinat. amêl passim; «Notar») Dr P
(50, 8). S. Ardi-il Marduk 13, Balâţu 48,
49, il Bêl-alpê-iddin 37, -ikṣur 8, Bêlšunu
54, Iddina-il Nabû 110, Iqîša-il Marduk 16,
Kidînu 5, Lu-di-ia 1, Mušallim-il Marduk
14, Mušêzib-il Marduk 93, il Nabû-alpê-iddin 32, -balâţsu-iqbi 25, -mušallim 2, Nidintum-il Bêl 11 b, Qîštum-il Marduk 6, Rîmût-il Bêl 81, Silim-il Bêl 15, il Šamaš-šùm
ibni 1, Šâpik-zîr 5, Šûzubu 8.

Kan-ma-da Dr 192, 12.

^fKa-ra-na-tum («Weinrebe»), aššat Kîna-aplu Nk 26, 4.

*fKa-ar-da-ra-' Cb 384, 6.

Ka-ri-e-a, KAR-a? (Mrdpldn Stein IV 7; Kosename, vgl. ^{il} *Nabû-ina-kâri-lûnnur*) Nk 402, 18. Nd 201, 13. Dr 533, 11? S. ^f Suga-'-i-tum.

1. a|š ilBêl-li'u a. Aļu-ú-tu Dr 260. a|š Šarru-ki-i-uu, ^{amêl}mâr šipri ša ^{amêl}ràb kâşir Nk 350, 20.

Kar-ri (? Êţir-ri) Dr 379, 48.

Kás(-si)-dak-ku|ka, s. Lûṣa'-ana-nûr 1, ^{il} Marduk-balâṭsu-iqbi 7, ^{il} Nabû-êṭir-napšâti 60.

fKàs-si?-hu Nd 11, 5. filKÀS. TIN. NAM-?

1. m|š ilBêl-iddin a. amêl šangî... Dr Pa 8, 37.

filKAS. TIN. NAM-šar-rat

1. m/š Apla-a a. Bi-ib-bu-ú-a Nk 350, 5.

Ka-şir, Ka-şi-ru, Ka-şir-ri (Dr 348, 15), Ki-şir (Dr 523,2) Kurzname, vgl. ^{il} Bêl-kâşir etc.)
Nk 254, 4. Cr 298, 12. Dr (211, 10). 475, 14.

(amêl) epiššânu Cr 279, 10. Cb 152, 11. [247, 4.
S. Ardîa, Balâţu 80, fHabašinnatum I,
Mušallin-^{il} Marduk 9.

I. a/š Balâtu Dr 452, 18. 523, 2, 4.

a/š ilBêl-iddin Cr 1, 4.

a|š È-sag-gíl-ša-du-nu a. ^{il} Sin-tab-ni Dr P 74, 3, vgl. ^{il} Bêl-kâşir no. 19.

a/s Iddina-a Nd 1132, 10.

5. a/š Iqîša-a a. Nûr-ilSin Nk [37, 5]. 67, 5. 207, 6. 216, 3. Ng 69, 9.

a|š Lu-uṣ-ana-nûr a. amêl naggari Dr 348, 15. a|š il Nabû-aplu-iddin a. Sag-gíl-a-a Dr P 79, 8.

a|š il Nabû-bêl-šu-nu a. amêl bâ'iri Dr 67, 9.

a/š Śú-la-a Dr 261, 3.

10. a/š Šùm-ukîn a. Êṭiru Dr 484. 18.

a|š Tab-ni-e-a a. Dan-ni-e-a Cb P 27, 17.

a. amêl išpari, s. ilZA. MAL. MAL-ah-iddin.

a. Nûr-^{il} Sin, s. ^{il}Bêl-iddin.

a. amêl rê'î Šmk M II 2, 4.

15. a. Ša-na-ši-šu, s. il Nabû-ahê-bulliț.

fKa-șir-tum Dr 379, 23.

Ka-si-ta-a (Nk 95, 4), s. Tabnêa.

fKaš-ša-a(-a), fKaš-ša-ă(ad? Dr 93, 2). Nd 6, 24. [381, 2]. Cr 161, 34. Cb 24, 3. 244, 3.

I. $m|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ -iqîša, aššat ${}^{il}Bel$ -ahê-erba Nd 518,

m/š Mušêzib-il Nabû Cr 142.

ın|š ^{il} Nabû-bân-ahi Nd [375, 3]. 619, 2.

m|š il Nabû-êtir a. amêl ràb bânî Dr 93, 2.

5. m|š i¹Nabû-šùm-iškun a. ^{amêi}man-di-di Cb 15. m|š Šú-la-a a. i¹Sin²-ŭ-tu, ummu ša Marduk-šum-ibni a|š Nabù-šum-ukîn a. Ili'-bulluṭu-Marduk Nd 655, 4. [829, 11]. 837, 7. 903, 5.

m|š Šiun-iddin a. amêlkuddinmi, aššat Balâțu a|š Ib-na-a a. Egibi NdP 10, 6, CbP

26. 27.

 $Ka-a\check{s}-\check{s}\acute{u}-tu$, $a^{m\hat{e}l}im-bu-ku-a-a$ Dr 458, 16. * $Ka-ta?-mu-\check{s}n-ili^{pl}$, s. $\check{H}ant\hat{u}\check{s}u$ (Dr 435, 7). * $Ka-ti-mu-\check{s}u$

1. a|š Ha-gu-rn Nk 366, 5.

Ki-i-ilBêl (abgekürzt aus: Mannu-kî-ilBêl) Cr 182, 5. Xr 4. amêl qallu Nd 817, 15. 894, 2. amêl ràb aplê ša šarri Nd 245, 3.

1. a|š Gimil-ilŠamaš Cb S9, 6.

fKib-ta-a (vgl. fKab-ta-a)

I. m/š Šú-la-a Cr 297, 4.

Kìd?-dan-nu

1. a/š Er-ba-a-a a. il Sin3-šadû Dr 290, 13.

2. a|š Id-di-ia a. il Marduk-ereš Dr 377, 13.

Ki-din, Ki-din_{|di}-nu_{|ni} (abgekürzt bez. Hypokoristikon aus Kidin-^{il} Marduk (no. 2, 4, 9) o. d. g.) Cb 387, 21. S. ^{il} Bêl²-ušêsib, ^{il} Sinaplu-iddin.

1. a|š Iddin-il Marduk Nd 1019, 15.

a|š $Iddin^{-il}Nab\hat{u}$ a. $^{(il)}B\hat{c}l\hat{-}\hat{c}tiru$ [Cb 110, 18]. Dr P 43, $r_4 = Kidin^{-il}Marduk$ 3a.

a/š Im-ma-du-bu? Ng 20, s = L 116, s.

 $a|\dot{s}|^{il}$ Marduk-ĉṭir a. i^{l} Addu- \dot{s} am me-e NdM 12, $_{l}s=Kiddin-_{l}^{il}$ Marduk 7.

5. a|š il Nabû-bân-sîr a. Ka-nik-bâbi Dr P 55, 14. a|š il Nabû-šùm-uṣur a. amêl allaki Dr 282, 13. a|š il Nergal-šùm-uṣur a. il Sin-nâṣir Ng L

a|š ^{il}Šulmân-zîr-ibni a. Iddin-^{il} Marduk Nk 311, 13.

a| δ Zîri-ia a. δ amèl δ angî il Gula Nd 153, 3. Nd L 2, 6. = Kidin-il Marduk 13.

10. a. il Bêl-êţir, s. il Marduk-rîmanni.

a. Ibna-a-ša-ili-ia, s. il Nabû-udammiq.

a. Im-ma-du-bu? Ng 20, s; vgl. no. 3.

a. Na-na.?..ri, s. Ardi-ilSu-ti-ti.

14. a. amêlnappahi Sši 1, 12.

Ki-din-il $B\hat{e}l$ ¹ Ng [49, 4], s. $L\hat{i}$ siru.

Ki-din-È-ul-maš (Nd 1124, 3), s. $i^lNab\hat{u}$ -nâdin-aplu 3.

Kidin(nu)-^{il} Marduk (Ki-din(|di-nu)-^{il} M¹, ²; daraus der Kurzname Kidin und Hypokoristikon Kidinnu) Cr 3, 11. 160, 5. 161, 15. S. Iddina-aḥu 10, ^{il} Nabû-bân-aḥi 12, Suqa-a-a 5.

I. α/\tilde{s} Nd 632, 12.

a/š il Bêl-nâsir a. Ar-rab-tum Dr 147, 4.

a|s Du-um-muq a. Sag-gil-a-a Ev [7, 14?].

3a a|š Iddin-^{il}Nabû a. ^{il}Bêl-ĉṭiru Cr 82-2-11, 78 vgl. Dr P 106, 14.

a|š Ina-Esaggil-zîr a. Nûr-^{il}Sin Nd L 13, 5. 5. a|š Kal-ba-a a. ^{amêl} qîpi Dr 511, ¹⁶. a|š Lûṣi-ana-nûr-il Marduk Dr 358, 18.

a|š Marduk-êţir a. i^l Addu-šam-me-e Nk 265, $i^s = Kidînu$ 4.

a|š il Marduk-sîr-ibni a. amêl bâiri Nd 165,24.

a|š il Marduk-sîr-ibni a. il Sin3-šadî Ng 44,12.

10. a|š Mu-ra-šú-ú a. Amĉlu-ú Dr P 84, 14.

a/s Na-din a. Ga-hal Cb 375, 30.

aļs Šamaš-sîr-iqiša a. amēl abu biti Nd 964,19.

a| δ Zîri-ia a. $a^{m\hat{e}l}\delta$ angî i^l Gula Nd 613, 10. 1032, 3. 1079, 3. Cr 51, 5. [160, 5.] 161, 21. Cb 81, 3. = Kidinnu 9.

a. Maš-tuk, s. ^{il}Nabû-mušêtiq-urri, Pân-^{il}Bêl-adaggal.

15. a. amètràb bânî, s. Ba-si-ia.

17. a. amêl šangî i? Gula, s. Iddina-ahu.

Ki-din(-nu)-^{il}Sin¹, s.f Gu-si-gi1, Lâbâši 41, ^{il}Nabûaplu-iddin 45, -šùm-ukîn 26, ^{il}Nergalibni 1, Nidintum-^{il}Bêl 30.

Kid(saḥ?)-na-a-ta, mit Determinat. amêl, s. il Ner-gal-ušallim 9.

Ki-e il Nabû Nd 804, 15.

Ki-e-si Nd 525, 7.

Ki-e-su? . . . ilu Nd 729, 15.

Ki-il-li-gu-ug (Nk 26, 3), s. Kîna-aplu.

Kil?-lu-šu (Ḥab-ba-šu?), s. Kalbîa 60.

Ki-i-i^lNabû¹ (abgekürzt aus Mannu-kî-i^lNabû) Nk 30, 9. Nd 81, 2. 86, 7. 208, 5. 704, 9. 747, 9. 773, 5. 909. 911, 13. 939, 5. 975, 3. 1038, 3. 1099. 1100, 4. 1122, 4. Nd M II 51. Cr 133. 136, 2. 260, 10. 286, 2. 305. 365, 14. 369, 4. 373, 3. Cb 7, 3. 131, 5. 170, 4. 198, 5. 211, 5. S. Bêlšunu, Nur-i^lŠamaš.

1. a|š Erba-il Marduk a. amêl [šang·î] il Ištar Bâbili Nd 846, 10.

2. a|š ilBêl-aḥê-iddin Ev L 9.

Kîn|a-aplu (DU|Ki-na|GI-in-na-A (Kurzname aus il Nabû-kîn-aplu (beachte no. 28) oder a. dgl.)

Nk 39,2. 196, 8. 313,10. 351,10. 443,8. 450,19.

Nd 188, 14. 201, 21. 360, 4. 379, 3. 398, 28.

455, 9. 525, 9. 642, 4, 12, 14. 835, 4. 933, 2.

935, 2. 1069, 17. 1075, 7. Cr 34, 28. 135, 4.

244, 9. 287, 15. Cb 91, 3. 268, 13. Dr (35, 4.

351, 15. 354, 11. 379, 81). Dr Pa (15, 20). amêl

.... Ng 55, 7. Dr 112, 7. amêl gugallu Cb

79,16. 83,3. Dr 81,15. amêl naggaru Nd 876,5.

Cb 359, 16. amêl qallu Nd 850, 4. S. Amma(ba)-a, Apla-a + 82, il Bêl-ereš, -êţir-

(Kîn|a-aplu)

il Nabû, Ḥarizanu, Ḥaš-da-a, Itti-il Marduk-balâṭu, Kal-ba-a, Marduka, il Nabû-àlı-ittannu, -ittannu, -iddina, -šàr-uṣur, -taddannunsur, -zîr-iddin, il Šamaš-kâṣir 7.

- - $a|\tilde{s}$ $n\alpha$ - α Dr 12, 6.
 - a/š su-ru a. amêl abu bîti Dr 158.
 - a|š At-kal-ana-ilBau Dr 309, 25.
- 5. a/s Ba-laṭ-su a. amêl bânû Nd 648, 11. 954, 6.
 - a|š Ba-la-tu a. Ir-a-ni Cr 355, 12.
 - a/š Ba-ni-e-a/KAK-a a. Ir-a-ni Cr 321, 12. 338, 16. Vgl. ^{il}Nabû-kîn-aplu 17.
 - a|š i!Bêl-na-din-aplu a. Sik-ku-ú-a Dr 153, 10.
 - a|š ilBêl-ušallim a.ilSin-tab-ni-ușur Dr 302,2.
- 10. a/š Dan-nu-ahêšu-ibni Dr 310, 3.
 - a|š Ilu-bît-il Gula? a. amêl šangî il Gula Nd 1025, 18.
 - a|š Kal-bi-ilBau Dr 273, 22.
 - a|š Ki-il-li-gu-ug Nk 26, 3.
 - a/š Kîn-zîr Nd 378, 10.
- 15. a/š Kudurru Nd 936, 3. Nd Pi 3, 15.
 - a|š Lûṣi-a-na-nûr a. amêl kuddimmi Nd
 - $a | \tilde{s}^{il} N a b \hat{u} \dots$ Nd 539, 15.
 - a/š il Nabû-aplu-iddin Dr 177, 3. 401, 10.
 - $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}-k\hat{n}-aplu$ $a.^{il}...$ Dr 267, 17.
- 20. a/š il Nabû-kîn-zîr Nd 497, 14. 542, 11.
 - a|š il Nabû-na-dan?-an-na Nk 322, 16.
 - a/š Nad? Nd 305, 17.
 - a/š Na-di-nu Nk 382.
- 23a a/š Na-din a. . . . Dr P 96, 22.
 - a/š Na'id-il? Cb 144, 7.
- 25. a s il Nergal-ha-zu-ilu Nd 17, 6.
 - a|š il Nergal-uballit a. Mu-še-sib Dr 340, 18.
 - a/š Ni-qu-du a. Na-ba-a-a Dr 204, 14.
 - a|š Nûr-e-a a. Ir-a-ni Nk 3, 8. Cr 252, 12. 325, 14. Cb 166, 10. 173, 15. 174, 12. 179, 13. 189, 18. 215, 10. 280, 11. 285, 8. 286, 16. 305, 11. 326, 8. 328, 7. 338, 26. 348, 3. 431, 9. Cb L 34, 9. Smd (ZA IV) 8, 12 = il Nabû-kîn-aplu 34.
 - a/š Ri-mut Nk [125, 7]. Nd 900,7. Dr 84-2-11, 128. Vgl ^{il}Nabû-kîn-aplu 37.
- 30. a|š il Sin-iddin Nk 100, 9.
 - a/š Šâpik-sîr a. amêl.... Nd 165, 19.
 - a/š Ta-qiš Cr 297, 6.

- 32a a. amêl bâ'iri, s. Ap-la-a.
 - a. Bâni-iá Cr 287, 25.
 - a. Ba-si-ia, s. il Uraš-kâșir.
- 35. a. Bêl-šu-nu Cr 92, 14.
 - a. il Ea-qarrad-ilâni, s. Iddin-il Uraš.
 - a. Egibi, s. Liblut, Šâpik-sîr.
 - a. Êpeš-ili, s. ^{il}Bêl-ikṣur, -nipšaru.
 - a. Êṭiru, s. il Šamaš-erba, Zâkir.
- 40. a. Ga-hul, s. ^{il} Marduk-šùm-lîšir, ^{il} Nabûittannu.
 - a. Iddin-^{il}Papsukal, s. Ba-zu-zu.
 - a. Ili'-i'Marduk, s. i'Nabû-nâşir, -ušallim.
 - a. amêl nappahi, s. Balâțu.
 - a. Nûr-il Sin, s. Nidintum.
- 45. a. amêl ràb bânî, s. Lâbâši, il Marduk-nâşir, il Uraš-bêl-šamê, -êţir.
 - a. amêl sâb? il.... Cr 379, 7.
 - a. il Šamaš-àh-iddin Nd 604, 10.
 - a. amêl sangî Dilbatki, s. Lâbâši.
 - a. amêl šangî il Šamaš, s. il Nergal-iddin.
- 50. a. Ši-gu-ú-a, s. il Bêl-li'u.
 - a. Tu-na-a, s. ^{il} Nabû-mušêtiq-urri.

Ki-na-a-a-tum? Ng 24, 17.

Ki-ne-na-a-a, Ki-ne-ne-a-a, Ki-ne-ne-na-a-a, Ki-ne-nu-na-a-a, Ki-nu-na-a-a, Ki-nu-na-a-a, Ki-|nu-nu| nun|-na-a-a (vgl. ZA VII p. 280) Cb 139, 4. Dr 42, 9. 293, 8. 379, 48. amêl allaku Cb 155, 6. Dr 4, 10. 281, 8. S. il Bêl-êṭir, il Bêl-šarr-a-ni, il Nabû-dîni-êpuš.

- I. $a \mid \mathring{s}^{il} E a z \hat{\imath} r i q \hat{\imath} \mathring{s} a \quad \alpha. \quad i^{l}....$ Dr 372, 14.
 - a. il Addu-šam-me-e Dr P (111, 9).
- 3. a. Iddin-^{il} Papsukal, s. ^{il} Nabû-šàr-ahêšu.

Kin-nu-ilâni, s. il Samaš-šàr-ușur.

Kîn-sîr(? Mukîn-sîr? abgekürzt, no. 3 aus ⁱl Nabûkîn-sîr, no. 4 aus ^{il} Samaš-DU-ZIR) Nk 60, 3. Nk L 3, 7. Nd 100, 10. Cr 279, 9. Cb 252,3. 404,7. Dr118. S. Kîn-aplu, ^{il} Nabû-ereš.

- I. a|š Aliesu Nd 152,10. 253,14. 445, 8. [1059,11.]
 - a|š Apla-a a. $a^{m\hat{e}l}mun-na-bit-tum$ Nd M II 61, 10.
- 2a a s il Bêl-rîmanni a. Gahal Cr Tr.
 - a|š ${}^{il}Ea$ -sîr-iqîša a. ${}^{am\hat{e}l}$ nappahi Cb P 27, 16. 33, 11. 127, 14. Dr P 47, 14. 48, 10 = ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $k\hat{u}$ -sîr 8.
 - a|š Ha-ba-[si-ru] a. Mu-ták-kil-lu Dr P 75, 6 = i^l Šamas-k \hat{m} -z $\hat{i}r$ 1.

 $(K\hat{\imath}u$ - $z\hat{\imath}r)$

5. a/š Ia/A-di-'-ilu Nk 70, 12.

a|š il Marduk-êțir a. Egibi Nk 76, 3.

a/š il Marduk-šùm-ibni a. amêlašlaki Nd 801,17.

a|š ilNabû-ahê-iddin a. Egibi Nd 790, 9.

a/š ^{il}Nabû-balâṭ-ereš Nd 196.

10. a/š il Nabû-êţir-napšâti Nd [787, 3].

a|š il Nergal-îpuš a. il Ea-êpeš-ili Nk 309, 3.

a/š Pir-' Nk 34, 2.

a|š ilŠamaš-àh-iddin Nk 240, 3.

a|š il Samaš-na-sir a. Na-an-na-a-a Nd 47, s.

15. a. Ardi-il Ea, s. Ardîa.

a. Egibi, s. ^{il} Addu-alıê-iddin, Ardi-^{il} Gula, ^{il} Bêl-êţir.

17. a. ^{il} Sin³-šadî, s. Mušêzib-^{il} Bêl, ^{il} Nabû-nipšari. Ki-rib-tu|tú|tum|ti (Kurzname, vgl. Kiribtu-^{il} Mavduk) Nd 476,27. (970,8). 1062,7. Cr (151,10). ^{amêl} kizû Nd 1113, 34. Nd TSBA. S. Ardi-^{il} Gula, ^{il} Bêl-uballiṭ 114, ^{il} Marduk-erba, ^{il} Nabû-zîr-iddin, Tabuêa.

I. a/š Iqîša-a Nd 821, 10.

a/š [Lîširu a. $am\hat{e}^{\dagger}\hat{E}N.BAR.GAL.BUL$]
Dr P 73, 16.

a/š il Nabû-šùm-uṣur a. amêl ràb bânî Dr 340, 12. a/š Šú-la-a a. amêl Pa-šeki Nk 183, 16.

5. a. amêlbâiri, s. il Šamaš-iddin.

a. ilBêl-aplu-uşur, s. ilNabû-êţir-napšâti.

a. Bêla-a-a, s. il Marduk-šùm-iddin.

a. Dul-lu-bu, s. Ardi-il Gula, Bânûnu.

a. Egibi, s. Lûşi-ana-nûr-il Marduk.

10. a. Ereš?-ana-Esaggil, s. il Nabû-kâşir.

a. Ili'-il Marduk, s. il Marduk-kîn-aplu.

a. Maštuk Sm ZA III 229, 17.

a. Mu-kal-lim, s. (il Addu-)sîr-ibni.

a. Nûr-ilSin, s. ilBêl-uballiț.

15. a. amêl šangî Sipparki, s. il Bêl-uballit.

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Nabû-supê-mulur.

17. a. Ú-bal-liṭ-su-^{il}Marduk, s. Rîmût.

Ki-rib-tu|tu-tum-il Marduk1

α|š Še-el-li-bi α. Maš-tuk-α-tα|tú Dr [437, 18].
 457, 10. 498, 18.

a. Da-bi-bi, s. il Nabû-nâdin-ahi.

3. a. Épeš-ili, s. Itti-il Marduk-balâțu.

Ki-ru-ru Cr (360, 25).

Ki-i-itSin1 Cb 245, 5. S. Id-di-ia.

Ki-sir, s. Ah-ittabši 1.

Ki-ṣir-ia|iά, Ki-iṣ-ri-ia (Kosename etwa aus No. 2.

Kiṣir-il Bêl) Nd 546,29. Dr (447,2). S. *il Ner-gal-ibni* 4.

I. a|š ilBêl-a-na-bîti-šu Nd (CIS II 61).

2. a/š Uk-ku-ma-' Nd 203, 42.

Ki-şir-il Bêl1 Cr 336, 6.

*Ki-ṣir-ilNabû*¹ Nk 381,4. Cr 336,4. S. *ilBêl-iddin*. *fKi-ša-a*, *gallatu* Cb 287, 3.

Ki-ša-a-a («aus Kis gebürtig»?) (Dr 80, 14), s. ${}^{il}Nab\hat{u}$ -uballit 27.

Ki(-i)-il Šamaš¹ (בישרש CIS II 65, abgekürzt aus Mannu-kî-il Šamaš) Nk 165, 2. 168, 10. 173, 6. 443, 18. Cr 221, 20. Cb 99, 19. S. il Šamaš-iddin.

1. a/š Èțiru Dr 82-9-18, 49a (CIS II 65).

2. a/š Ilipi-ittîa Cb 85, 4.

Ki-šík(sik, pik)- il Nabû, $^{am\hat{e}l}$ ki-šík- il Nabû, s. Su-qa-a-a 19.

I. a/š il Nergal-da-a-nu Nd 674, 6.

fKi-iš-ri-in-ni («stehe mir bei!») Ng 2, 5.

Ki-ta-ra-bu-? («erweise Huld...!» (?), amêt qîpu Nd 528, 2.

Kit-ta-a-a, Kit-ti-ia/iá, Ki-it-ti-iá (Cr 114, 2; «mein lieber Kittu»)

1. a|š ilNabû-zîr-lîšir a. Egibi Ev 17, 9. Nd 45, 11. 171, 10.

a. Egibi, s. ^{il}Nabû-kâşir.

a. amêl sangî il. , s. Ardi-il Gula, il Nabû-iddin.

4. a. amêl šangî il Ea, s. Ardi-il Marduk, il Marduk, al Marduk, il Marduk, il Marduk, il Marduk, il Marduk, il Nabû-)tabtani-uşur, il Nabû-uşuršu.

Ki-it-tum, GI-it-tum («Wahrheit», vgl. Vollnamen wie Nabû-kittu-uşur, -zuqup-kitti, -zîr-kitti-lîšir etc.), s. ^{il}Nabû-uballit 40.

1. a. il Bêl-ibui Cb 123, 22.

Ku-ub-bu, vide Kuppu.

fKu-ub-bu(-ut)-tum, vide fKupputtum.

fKu-nd-da?-a Nd 442, 5.

Kud-di-ia, s. ilBêl²-ušêzib.

Kuddimmu(amêt AZAG-dim(-mu), «Goldschmied»), s. i Bêl-ittannu 25, -uâdin-aplu 7, Dummuq 1, Iqîša-a 35, f Kaš-ša-a 7, Kîn-aplu 16, Lûşi-ana-nûr-i Marduk 5.

Kud-din-nu(? «Maulpferd», vgl. Šad-din-nu) Nk

1. a|š ^{il} Marduk-šum-uṣur(?) a. Gaḥul Dr P 100, 19. (Kud-din-nu)

a. Êpeš-ili, s. Itti-ilBêl-balâţu.

a. Ili'-il Marduk, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

4. α. Nûr-^{il}Sin, s. Bul-ṭα-α.

Ku-du-ra-nu, s. Itti-^{il} Nabû-balâṭu 46, ^{il} Nabûbêlšunu 7, -uballiṭ 4, -ušallin 14.

Kudurru (ŠA. DU|Ku-dur|du-ur|-ru, als Probename ŠA. DU K 241, XI 17; vgl. Vollnamen wie Nabû-kudurru-uṣur) Nbp M II 8, 10. Nk 24, 2. 57, 5. 59, 2. 6. Dr 336, 2. S. fBi-is-sa-a 1, Kîn-aplu, Kudurru 9, Lâ-bâši-il Marduk, il Nergal-uballiț, Niqudu Rîmût, Silim-il Bêl, il Šamaš-kîn-aplu 12.

1. a/š α. Di-ki-i Ng 25, 10.

 $a|\tilde{s}$ u-sat a. i^{l} Nk 105, 2.

a|š ${}^{il}B\hat{e}l$ -a $h\hat{e}$ -erba a. Bu-u-șn Nd 74, 2.

a|š ilBêl-ka-şir a. Esaggil-a-a Nk 91, 11.

5. a/š ^{il}Bêl-kîn-aplu a. Sag-di-di Dr 260, 24.

a|š ilBêl-šùm-iškun a. Nûr-ilSin Dr P 56, 16.

α|š Iqîšα-α Nk 32-34. 38, 2. [39]. 43. 46, 2. 47. 51, 2. 60. 69. 89. 94.

a/š Iqîša-a a. Egibi Nk [53, 2]. 54, 3. 55, 3. 56. 58, 3. 64, 5. 65, 10. 68. 72, 3. 76, 5. 82, 3. 88, 3. 429, 3.

 $a|\dot{s}|^{il}\dot{S}ama\dot{s}....a$. Ku-du-ur-ru Nk 26, 10.

10. a. s. Ana-ilBêl-ú-pa-qa, Šâpik-sîr.

a. il Addu-šùm-ereš, s. fNubta-a, Šùm-ukîn.

a. An-da-har, s. Šûzubu.

a. Aš-kan-du, s. Niqudu.

a. Ba-ta-ni-tum, s. i Ea-rîmanni.

15. a. ilBêl-êţir, s. ilBêl-iddin, İşşuru.

a. Dannêa, s. il Bêl-iqîša.

a. Egibi, s. Iqîša-a.

a. Êpeš-ili, s. Lûşi-ana-nûr, Mušalmuil Marduk, il Nabû-kîn-zîr.

a. Ibni-ilu, s. Mušêzib-il Marduk.

20. a. amêlišpari, s. Mušêzib-il Marduk.

a. Li'êa, s. il Bêl-iqîša, Ú-bi-e-a.

a. il Nabû-un-na-a-a, s. il Nabû-kâşir.

a. $N\hat{u}r^{il}Sin$, s. ${}^{il}B\hat{e}l$ - $s\hat{u}r$, $Iq\hat{u}s\hat{a}$ -a, $Mus\hat{e}sib$ - ${}^{il}B\hat{e}l$.

a. amêl paḥari, s. Lâbâši, il Nabû-bân-aḥi.

25. a. amêl rê'î sisî Nbp M II 11, 11.

a. il Sin-karâbi-išme, s. il Šamaš-êţir.

a. amêlšangî ..., s. Nâdin.

28. a. amêl šangî il Addu, s. il Addu-šum-ibni. fKul(Gul, Qul?)-la-a Cr 236, 5.

Kul-lu-ú Dr 234, 2.

Kul-lum-ki-i-^{il}Apil-ad-du, s. Nâdin (Nd 742, 2). Ku?-lu-û

1. a/š Kal-ba-a Cr 307, 3.

fKu(Tur, Tuš?)-me(-ip)-pi-tum

1. m/š il Šamaš-zîr-ibni a. amêl rê'î sisî Dr P 7 I, 1, 3, 7, 11. 88, 4.

Ku-nα-α Nk 77, 18. 348, 3, 12. Nd 659, 24. 934, 2. Cr 121, 5. Cb 435, 7. S. ^{il} Bêl-ereš, ^{il} Nabû-àḥ-iddin 17.

1. a/š ^{il} Ea-šùm-ibni Nk 50, 10?

a. amêl bâ'iri, s. Bânîa, il Marduk-šâkin-šùm, Rîmûtu.

a. Ga-hal, s. Šâpik-zîr.

. 4. a. amêl kânik bêl pihâti, s. il Šamaš-zîr-ibni.
fKu-un-na-a (= בּלֹבָּי), amêl qallatu Nk 439, 8,
fṢUR-a-a Cr 127, 12. Cb 79-4-19, 3 (CIS
II 64).

Ku-up-pu («Qvell»?), s. Balâṭsu. Kup-pu-tu

1. $a \mid \dot{s} \mid il Nabû-uṣuršu \quad a. \quad Raba-a-šu-ša-il Ninib$ Dr P 138, 14.

^fKu-up-pu-(ut-)tum, ^fKup(-up)-pu(-ut)-tum, ^{amèl}qallatu Nd 585, 6. 602, 8. 843, 8. 953. Nd M 29. Cr 311, 5. Cb 149, 19. Dr 379, 15, 48.

I. m/š Mar-duk-a a. amêl abi bîti Dr L 26, 4.

2. m/š Silim-ilBêl a. Egibi Dr L 26, 2.

**Kûraš («Cyrus»), Ku-ráš Cr 16, 5. 18, 2. 19, 6. 25, 13 etc. Cb 425, 3. Ku-ra-aš Cr 1, 15. 2, 7. 4, 10. 8, 18 etc. Kur-aš Cr 239, 17. Ku-ra-šu Cr 52, 7. 60, 18. 117, 3 etc. Cb 46, 19. Ku-ráš-šu Cr 165, 5. Kur-ráš Cr 49, 13. 119, 19. 127, 13. Kur-ràš? Cr 306, 6. 318, 17. Kur-ra-aš Cr 12, 15. 44, 15. 45, 15 etc. Cb 421, 4. Kur-ra-áš Cr 194, 13. Ku-ur-ra-aš Cr 3, 29. 10, 19 etc. Ku-ur-ra-šu Cr 3, 29, 223, 14. Ku-ur-šu Cr 222, 13. 290, 4. 299, 4 etc.

Kur-ban-ni|nu («Gabe») Nd 546, 23. 775, 5. 793, 4. 913, 9. 928, 2. Cb 416, 5. S. il Nabû-mîti-ubal-liţ, il Sin-ibni, Širiqqi 10.

I. a|š ilEa-bân-sîr a. Áš-kan-du Nd 232, 10. a|š Sag-gíl-lu|i Cr 271, 16. Cb 131, 11.

a. il Bêl-êţiru, s. Rîmût-il Bêl.

a. In-di-il-ki-lα-α-ni, s. ^{il} Bêl-uballiṭ, ^{il} Nabûmušêtiq-urri.

5. a. Sag-gil Nd 908, 3.

Kur-ban-ni-il...., s. Liblut.

Kurbanni-^{il} Marduk (Kur-ban(-ni|nu)-^{il} M^{1,2}) Nbp CT IV 14. Nd M II 63, 13. Cb (8, 3). Pa (5, 3). S. ^{il} Bêl-ikşur, Habaşiru, Iddin-^{il} Nabû.

I. a/š La-ilNergal Nd M II 55, 12.

a|š il A-è| TUR. È-aḥê-iddin a. amêl ašlaki Nk 308, 10. 314, 14. Nk P 3, 18.

a/š ilBĉl-iddin(a) a. Épeš-ili Nk 203, 9. 403,14.

a|š ilBêl-na-şir a. amèlràb bânî Nk 408.

5. a/š bêl-zîr a. il Addu-šùm-[ereš] Ev 8, 4.

α/š E-til-lu α. Êţiru Cb 118,15. 187,16. 214,10. 215, 14. 217, 14. 290, 20. 334, 16. 335, 11.

a|š il Marduk-šùm-ibni a. Ardi-il Nergal Nd M II 56, 7.

7a $a|\check{s}|^{il}Nab\hat{u}-\hat{e}\underline{t}ir-nap\check{s}\hat{a}ti|a.$. Dr P 107, 24.

a/š Šum-uşur a.amel šangî parakki Nk 334, 19.

a/š Šú-zu-bu a. An-da-har Ev 14, 5.

10. α. Ardi-il Nergal, s. Lâbâši.

a. Bi-ib-bu-ú-a, s. Zu-um-ba-a.

a. Êpeš-ili, s. Rîmûtu.

a. amèl ràb bânî Cr 160, 12. 161, 53. S. Balâtu, Gimillu.

a. amêl rê î sisî, s. il Marduk-šum-uşur.

15. a. Sag-di-ti Šmk (ZA III 226), 16.

a. il Šamaš-ba-a-ri, s. il Bêl-êṭir, Lâbâši- $({}^{il}$ Marduk).

a. amêl šangî parakki, s. il Marduk-sîr-ibni.

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Bêl-êţir.

18. a. Si-gu-ú-a, s. Izkur-^{il} Marduk.

Kur-bat-il Nabû¹-şab?-bat, amêl qallu Nd 572, 5, 11. Ku-ri-gal-su

I. a. amèlša-na-ši-šu, s. fSilim-il Ištar.

Ku-ri-ha-ad-du? Lab 4, 5.

Kur-ru-la-a-a, amêl qallu Dr 82, 1, 5.

il KUR-še-zib, amèl šangû Nd 738, 10. 1113, 28.

Ku-şur(-ra)-aplu (A) Nd 729, 18. Dr 533, 6. S. Nidintum, ^{il} TUR. È-iddin.

I. a/\check{s} Xrx 3, r_7 .

a/š A-qa-bi-ia Dr Pa 9, 10, 42.

a/š A-ra/Ar-bi Dr 400, 11. 452, 18.

a/š Ardi-ilBêl Dr Pa 16, 7.

5. a/š Bâni-ia a.? Dr 154.

 $Ku-u\check{s}-\check{s}\alpha-\alpha-\alpha$, s. Nidinti.

Kušnd(? KUR)-su (Nd 378, 9).

Kušnd(? KUR)-su-^{il} Marduk¹ (Dr 417, 11), s. ^{il} Ea-

¹Kn-ta-'-i-tum («aus Kutha gebürtig»), aššat ¹ZA.MAL.MAL-šàr-uṣnr Nd 539, 4. No. 2. Kut(Ḥaš?)-ti-bi, s. Pî-ša-aplu. fKn-uz-ba-a Dr 260, 3.

La-ba-ši, La-a-ba-ši, La-a-ba-a-si, La-ba-še-e (Nd 708, 14?), $La-ba-\check{s}u$ (Nd 132, 21) (abgekürzt aus $L\hat{a}b\hat{a}\dot{s}i^{-il}Marduk$) Nk 11, 8. 77, 20. 157,7. 276,11? 342? 420,2. 435,8. Ng 28,34. Lab 1, 29. Nd 3, 6. 70, 9. 201, 15. (212, 5). 345, 4. 386, 2. 398, 7. 462, 14. 562, 2. 570, 22. 708, 14? 795, 11. 799, 12. 804, 7. 1062, 6. Nd M II 48, 2. Nd Pi 4, 10. Nd 84-2-11, 61. Cr 8, 9. 124, 14. 244, 6. 294, 5. Cb 175, 9. 209, s. CbP 31, 5. Dr 8, 15. 101, 3. 185, 5. 320, 8. 414, 15. Dr Pa 19, 18. amêlaklu Dr 250, 4. amêlallaku Nd 1000, 6. Cr 214, 4. amêlGAL-u-ta Nd 478, 3. amêl gugallu Cb 268, 10. Dr 136, 8. S. il Anum-upahhir, il Bêl-a-na-[mêrihti], -iqîša, -kâşir, -lûmur, Bêlšunu, ^{il}Bêl-uballi<u>t,</u> Bullutu 10, Iddina-a, il Mardnk-nâșir 39, Mûrânu 41, Mnšallim-il Maräuk, il Nergalêţir, -šimanni, Nidintum.

I. a/\check{s} Dr 279, 15.

a/š a. amèl massar abulli Dr 544, 11.

 $a|\dot{s}$ a. Sag-gíl-la-a-a Cr 115.

 $a|\dot{s}^{il}$ Cr 181, 2.

5. a/š il Marduk a. Ardi-il Marduk Nd650,5.

a|š Ardi-ilNabû Nd 486, 2.

a/š Balâţu Nd 3, 3.

a/š Balâțu a. Nd 849, 3. Dr 219, 10.

a/š Ba-la-tu a. Ina-Esaggil-zîr? Dr 73, 8.

10. a/š Balâṭu a. Sag-gíl-a-a Nd 1116, 3. Nd M II 52, 3. [62, 3. 64, 5].

a|š Bâni-ia a. Pap-pa-a Dr P 69, 9.

a/š il Bêl-ahê-búl-lit a. Sag-di-di Nd 1123, 16.

a|š Bêl-ahê-iddin a. Amêl-ilEa Dr 169, 12.

a|š il Bêl-igîša a. Áš-šur Nd 1132, 9.

15. a/š ilBĉl-ri-șu-ú-α Nd 815, 12. 945, 3.

a/š ilBêl-šàr-uşur a. Ardi-ilEa Ng 12, 14.

a/š ilBĉl-zîr Dr 309, 24.

a/š Daian-il Marduk a. Amêlu(-')-íl Ng 36, 22. Nd 132, 21. 273, 16.

a/š Du-um-muq a. Sag-gíl-a-a Nd 308, 3. Nd M II 54, 31. 53, 19.

20. a|š Ina-Esaggil-šùm-ibni a. amèl ràb bànî Nd 256, s.

a/š Iqîša Art (ZA III) 15.

a/š Kabtîa a. Egibi Cr 321,11. 322,10. 323,14.

 $(La-ba-\check{s}i)$

346, 16. Cb 301, 7. 343, 11 = Lâbâši-il Marduk 3.

a/š Kîn-aplu a. amêl ràb bânî Dr Pa 17, 7.

a/š Ki-na-aplu a. amêl šang î Dilbat ki Dr Pa 13, 17.

25. a|š Kudurvu a. amèl Paharu Cb 88, 12. 419, 11. a|š Kur-ban-ni-il Marduk a. Ardi-il Nergal Nd 307, 16.

a/š Kurbanni-^{il} Marduk a. ^{il} Šamaš-bâri Cr P 13, 3. Cr Pa 3, 3 = Lâbâši-^{il} Marduk 5.

a|š Li-nu-ulj-líb-bi-ili Nk 9.

a|š Mar-duk-a a. il Addn-šiun-eveš Dr 204, 13.

30. a|š ^{il} Marduk-balâṭ-su-iq-bi a. ^{il}È-a-lu-ú-šezib-a-ni Dr 249, 8.

a|š il Marduk-balâṭ-su-iq-bi a. il Sin-ša-du-nu Dr 227, 35.

a/š il Marduk-êțir a. il Sin-ša-du-nu Nd 53, 10.

a|š il Marduk-nasir Cb 131, 15.

a|š il Marduk-šùm-lîšir a. Ga-ḥal Nd 665, 12.

35. $a|\check{s}|^{il}Marduk-\check{su}in-usur a. Ma\check{s}....$ Nk 246, 4.

a|š ilMarduk-sîr-ibni Ng 34, 2.

a|š il Marduk-zír-ibni? a. Abi-ùl-îdi Dr 506, s.

37a a/š il Marduk-zîr-ibni a. amêl nappahi Nk P 125, 3.

a/š Mušallim-il Marduk Nd 1070, 9.

a|š Mušallim-il Marduk a. amêl bânû Nk 300, 14.

40. a|š Mušêsib-^{il}Bêl a. Nûr-^{il}Sin Nd 211, 3? 724, 9.

a/š ^{il} Nabû-bân-aḥi a. Ki-din|nu-^{il} Sin Nd 1123, 6. Cb 321, 2. Dr 340, 13.

a|š il Nabû-dan a. Mukallim Nd M II 56, 15.

a|š ilNabû-ki-šír a. Êţiru Dr 380, 6.

 $\alpha | \check{s}^{il} Nabû-mu-\check{s}e-ti-iq-urri$ Ng 16, 3, 6.

45. a|š il Nabû-nâşir a. Abi-ùl-idi Ev 24, 17.

a|š ^{il}Nabû-nâṣir a. ^{il}Nani(ŠEŠ.KI)-ù-tu Dr Bu 88-5-12, 26, 29.

a/š ^{il}Nabû-šàm-ercš a. Egibi Nk 368, 10.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. Êpeš-ili Cr P 16, 25.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. Ša-na-ši-šu Nk 377,12.

50. a š il Nabû-zîr-iddin? Xrx 2, 10.

a/š Na-din a. ^{amèl} šangî ^{il} Šamaš Cr 255, **15**. Vgl. Lâbâši-^{il} Marduk 9.

a/š ^{il}Nergal-šùm-ibni a. Da-bi-bi Cr 337, ²¹.

a|š il Nergal-ú-še-zib a. amêl ašlaki Nk 317, 7.

 $a|\tilde{s}|^{il}Nergal-s\hat{u}v$ -ibni a. $B\hat{c}l(\hat{E}N)$ -a-a Cb 341,

14. 356, 13. Cb L 169, 19.

55. a|š Ni-din-tú-^{il}Bêl- a. ^{amêl}ša ţâbtišu Dr Pa 14, 9. 16, 6.

a/š Nûr-e-a a. GIŠ. ŠA. PA-KAN(ereš) Nd 75, 23.

a|š Ri-mut a. amêl GIŠ. ŠA. PA. PIN-eš Cb

a|š ilŠamaš-šùm-ukîn a. Ardi-ilNergal Dr 353, 13. 425, 16.

a|š Šùin-ukîn Ng 5, 10. Cb 184, 13. 346, 7. Dr 207, 3. 363, 14.

60. a|š Šùm-uṣur a. Sag-gi-la-a-a Dr Pa 7, 21.

a|š Ta-qiš-il Gula a. amêl bânû Cb 253, 11.

a/š Zîri-ia a. (amêl) Na-ba-a-a Nd 69, 3. 340, 12. 383, 10. 388, 10. 390, 15. 391, 13. 441, 18. 461, 3? 499, 13. 500, 18. 508, 11, 16. 515, 12. 524, 6. 534, 12, 21. 564, 15. 648, 1, 7. NdL 1, 13. 104, 13. Nd M 27, 3.

a|š Zîru-ú-tu Cb 144, 9.

a. Cb 263, 5. Dr 485, 17. S. Bi-e-bα-nu.

65. a. Aḥê-'-ú, s. Zîrîa.

a. Amêl-^{il}Ea, s. ^{il}Bêl-ahê-iddina.

66a amêlu-û, s. Tukultu-il Marduk.

a. Ardi?-'-ia Cb 57, 19.

a. Ba-bu-tu Dr (419,11). S. Apla-a, il Bêl-iddin.

a. amèl bânû, s. Rîmût, Šiim-ukîn.

70. a. ilBêl-aplu-iddin, s. ilBêl-uballit.

a. il Bêl-êţir, s. il Nabû-ittannu.

a. il Ea-êpeš-ili, s. Ba-si-ia.

a. Êpeš-ili, s. Ardîa, ^{il}Bêl-li'.

a. Ēṭiru, s. ilBêl-uballiṭ.

75. α. amêl GIŠ. ŠA. PA. PIN-eš Cb 233, 7. Vgl. no. 57.

a. Im-bu-pâni-ia, s. Rîmût-ilBêl.

a. Ir-a-ni, s. Ina-șìl-ilBêl.

a. Li'-e-a, s. il Bêl-îpuš.

a. Na-ba-a-a Cr (49, 8). S. f Ţâbatum.

80. a. ${}^{il}Nabû$ -aljê-iddin Nk 249, 33.

a. ^{il} Nabû-nâşir Nk 16, 11. Dr 113, 9.

a. il Na-gi-ru, s. il Nabû-ittannu.

a. amêl nappahi Dr 210, 3. S. Iddin-il Bêl, il Šamaš-iddin.

a. Nu-ú-bu, s. fAmti-il Na-na-a.

85. a. amêl pahari, s. il Bêl-iqîša.

a. amêl ràb \ -ši, amêl daianu Dr L 25, 14.

a. Sag-gíl-a-a, s. Bulluṭu, Bulṭâ, il Nabû-kâṣir, Nûrêa.

a. ^{il} Sin-ilu, s. Iddin-^{il} Nabû.

 $(La-ba-\check{s}i)$

a. Su-ha-a-a, s. Bân-zîv.

90. a. Ša-(bi-)na-ši-šuCb(426,20). S. Ardi-^{il} Marduk, Mušallim-^{il} Marduk.

a. amêl sangî il Addu, s. Itti-il Nabû-balâţu.

a. amelšaugî il Na-ua-a, s. Uqupu.

a. amèl šangî il Šamaš, s. il Šamaš-iddin.

a. Šarru-a-ra-zu-ú, s. il Bêl-ibni.

95. a. anêl ša ţâbtišu, s. Libluţ, il Nabû-nâdin-ahi.

98. a. Ši-gu-ú-a, s. Ardêa.

La(-a)-ba(-a)-ši-^{il} Marduk^{1,2} (daraus der Kurzname: Lâbâši) Cb 18, 2. šarru Lab 1, 8, 14, 17, 21, 28, 33, 36, 40. 42. 2, 14. 3, 16. 4, 9. 5, 13. 6, 6. S. f Ina-Esaggil-ra-mat.

1, a|š ilBêl-iddin a.ilSin-tabni-uşur DrP 105,13. a|š ilBêl-na-din-aplu a. amêlša ţâbtišu Cr 161, 31.

a/š Kabti-ia a. Egibi Cr [334, 10.] 335, 13. [338, 31] = $L\hat{a}b\hat{a}\dot{s}i$ 22.

a|š Kudurvu, amêlqallu NkL 21, 12.

5. a|š Kur-ban-ui-^{il} Marduk a. ^{il} Šamaš-ba-a-ri Cr P 13, 3. Cr Pa 3, 3. Dr P (42, 3). 43, 15. 117, 15 = Lâbâši 27.

a|š il Mavduk-ĉṭir a. amêl šangî il Šamaš Dr 243, 3.

 $a|\tilde{s}|^{il}$ Marduk-iddin? Dr [85, 5].

a|š Na-diu a. Aniêl-il Ašur Nd 314, 23.

a|š Na-din a. amêl šangî il Šamaš Nd 126, 1, 9. 182, 2. 274, 1, 9. Vgl. Lâbâši 51.

10. a/š Šul-lu-mu a. Daunu-^{il} Addu Nd 426, 11. a. Aškan(du), Šakannu, s. ^{il} Bêl-rîmanni.

a. Egibi, s. ^{il}Bêl-rîmanni.

13. a. Li'û, s. Mušêzib-il Marduk.

 $La-a-ilB\hat{e}l^1$

1. a/š Ḥa-ab-di-ia Dr ZA V 279.

La-bu-ru (? Nd 1014, 4, soll wohl sein La-kup-pu-ru), s. ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $\mathring{s}um$ -u $\mathring{s}uv$ 1.

La-bu-ut-tum Dr 379, 48.

il La-ga-ma-al-êțir

I. a/\tilde{s} a. $Nu-ha-\tilde{s}u$ Dr 269, 14.

^{il}La-ga-ma-al-iddin s. ^{il}Bêl-ibni.

a|š ilLa-si a. amêl naggari Dr 269, 13.
 a|š ilŠamaš-šùm-uṣur a. ilBêl-êṭiru Dr Pa
 8, 26. 14, 22. 15, 3. [19, 26].

3. a/š il Uraš-iddin Dr 265, 10.

La-hi-šu Nk 106, 13.

La-ku-up-pu-ru, La-kup-pu-ru, La-ku-up-ru, La-No. 2. kup-'-ru, s. Ezida-šùnı-ibni 1, ^{il} Nabû-alıĉiddin 16, -àh-ittannu 6, -bêl-kâlama 1, -bulliṭsu 37, -êṭir-napšâti, -iddin 9, 40, -kînzîr 21, -šùm-ukîn 5, 18a, -šunı-uşur 1, ^{il} Šamaš-kâşir 2.

JLa-ma-gi-ir-tum («nicht Gunst erweisend») Dr 379, 16, 37.

La-a-il Marduk¹

1. a/š il Marduk-šùm-ibni a. amêl nappahi Dr 323, 43.

La-il Nergal, s. Kurbanni-il Marduk 1.

La?-an-ni-an?-ni-il Marduk

1. a. amêl šangî il Gula, s. A-ki-la-a.

Laqîp|_{i, u} (La-qip|ki(-i)(-pi|pu) Nk 24, 3. 155, 4. Nd 647, 12. 729, 17. 872, 7. Cr 34, 25. 225, 9. Dr 23 I, 11. amêl qîpu? Cb 225, 21. amêl rê û gi-ni-e Nk 20, 6. amêl šir-ki Nd 842, 3. S. Àlj-ittabši, Rîmût-ili, Šamši-ia, Ţâbi-ia.

I. a/š Di-na-a (Ki-na-aplu?) Nd M 30, 12.

a. Ba-si-iá, s. Nidintum.

a. Er-ba Cb 57, 21.

4. a. Nûrêa Dr 375, 2.

La-qip-tum Dr Pa 21, 7. qallatu Nd 648, 2.

fLa-şa-hi-it-tum? 84-2-11, 214.

 fLa -tu-ba-šin|ši-in(-in)-ni|nu («lass mich nicht zu Schanden werden (, o Göttin»), (qal-latu) Nd 243, 8. 760, 12. Cb 365, 4.

I. m/š fHa-am-ma-a Nk 101, 3.

Lib-bi-si-im-mu (Cb 110, 6), s. Gabbîa, fNubta-a. Liblut|u, a (Lib|Li-ib|-lut|lu-tu|ta|ut; «er lebe!»)

Nk 52, 5. Nd 471, 5. 492, 5. 545, 8. 770, 8. 778, 2. 834, 2. 1012, 6. 1080, 7. Cr 246, 2. Cb [99, 24]. 189, 4. 256, 5. 274, 29. 295, 14. Dr 40, 7. 66, 3. 189, 10. 235, 6. 358, 12. 532, 21. amêl mandîdi Cr 287, 5. amêl nappalu Nd 86, 2. 447, 5. 555, 4. 721, 3. 924, 6. 1007, 2. Cr 235, 3. 269, 4. Cb 259, 3. 297, 5. 355, 5. Dr 11, 9. 34, 5. amêl pu-ṣa-a-a Dr 281, 4. amêl rê'û Cb 276, 10. S. Apla-a 31a (Nachträge), Ardi-il Nergal, il Bêl-ereš, -êțir, -iddin, -uballit, -uṣuršu, Ḥabaṣiru, Iddina-il Nabû, Ša-il Nabû-šû.

1. a/š a. Ēṭiru Dr 235, 2.

a/š Ardi-ia Dr 379, 81.

a|š Ardi-^{il} Gula a. Egibi Cb P 130, 22(?) Dr P 132, 7.

a|š Ardi-il Uraš Dr Pa 17, 16.

(Liblut)

5. a|š ilBêl-iddin a. Da-bi-bi Dr 550, 18.

 $a|\tilde{s}|^{il}B\hat{e}l$ -iddin a. $a^{m\hat{e}l}r\hat{a}b$ $b\hat{a}n\hat{i}$ Dr 395, 26. [396, 24].

a|š ilBêl-ka-sir a. amêl rabû ša Dr 267, 21.

a|š ilBĉl-šùm-iškun a. amêl qîpi Dr 37 I, 10.

a|š il Bêl-uballiṭ a. amêlNI. SUR ginê Dr Pi 12, 18.

10. a|š ilBêl-uballit a. amêl rê'î alpi Dr 347, 14.

a|š ilBêl-ušallim a. il Sin-šadû-nu Nd 504, 10.

a|š Ḥa-ba-ṣir a. amêl nappaḥi Dr 575, 16.

a|š Ha-ba-și-ru a. amêl ràb bânî Dr P 61, 18.

a|š Haš-da-a-a Dr 404, 6.

15. α/š Ibna-a α. amêl âsû Dr P 55, 11. 68, 13.

a|š Iddina-a a. Egibi Dr [247, 3]. 249, 3.

a|š Iddina-a a. Êţiru Dr 376, 10.

a|š Iddin-ilNabû a. Êţiru Dr 351,20. 374, 9.

a|š Ina-Esaggil-ša-du-nu a.ilSin Dr P
7 I, 22.

20. a/š I-qn-pu a. amêl si-si-i Dr 483, 14.

a/š I-ri-bi Dr 386, 2.

a|š Itti-ilBêl-im|um-mir a. (amêl)Maṣṣar abulli Dr 545, 8. 560, 10.

a/š Itti-^{il}Marduk-balâṭu a. Egibi Dr 243, 7. 290, 4.

a/š Itti-il Nabû-balâṭu a. (amèl) Si-si-i Dr 384,18. 401, 7. 448, 10. Dr L [20, 16].

25. a|š Ki-na-aplu a. Egibi Dr 252, 7.

 $\alpha | \check{s} \; Kur-ban-ni^{-il} \ldots$ Dr 574, 5.

a/š La-a-ba-ši a. amêlša ţâbtišu Dr 244, 16.

a|š il Marduk-erba a. Ēpeš-ili Dr 172, 14.

a|š il Marduk-na-sir a. Nûr-il Addu Cb 349, 7.

30. a/š ^{il} Marduk-šùm-ibni a. ^{amêl} šaugî-^{il} Ninib² Dr 231, 11.

a|š il Marduk-šùm-uṣur a. An-da-ḥar Dr 298, 11. [575, 21].

a|š Mnšĉsib-^{il} Marduk, ^{amêl}pahâtum ša ^{âl}Šahrinnu Dr 338, 3.

a|š Mušêzib-ilMarduk a. Di-ki-i Dr 446, 17.

 $a \mid \mathring{s} \mid i \mid Nab \hat{u} \dots a$. $\dot{S} i$ -gu-u-a Dr 417, 14.

35. $a/\check{s}^{il}Nab\hat{u}$ - $a/h\hat{e}$. . . Dr 388, 14.

a|š il Nabû-êțir a. Egibi Ng 16, 11.

36a a|š il Nabû-nâșir a. Esaggil-a-a DrP 113, 26. b a|š il Nabû-tab-ni-ușuršu a. Da-mi-qu DrP

143, 6.

a/š Nabû-uṣuršu a. amêl qîpi Dr 235, 9. Dr P 81, 20. 37a $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\hat{sir}-l\hat{i}\dot{sir}|a.$ Na-bu-un-na-a-a? P 122, 7.

a|š il Na-na-a-iddin a. amêl nappahi Nk III, 7.

a|š il Nergal-iddina a. amêl ašlaki Dr 469, 18.

40. a|š il Nergal-ušallim a. Ili'-il [Marduk] Nd 396, 2.

 $a|\dot{s}|^{il}Ninib^2$ -iddin Nk 52, 16.

a|š Si-lim-ilBêl a. Mar-duk-ú Dr 377, 12.

a|š Su-qa-a-a a. Êţiru Dr 97, 12.

a|š ilŠamaš-ú-ki . . . a. Nûr-ilMarduk Dr 575, 15.

45. α/š Šα-pi(-i)-kalbi α. ^{amêl}qîpi Dr 290, 8. 386, 22. 486, 19.

a/š Šâpik-zîr a. Mu-še-sib Dr 347, 12.

a|š Šú-ma-a Dr 261, 11.

a/š Šu-ma-a a. Sag-gíl-a-a Cr 293.

a/š Šùm-ukîn Dr 108, s.

50. a|š Šùm-ukîn a. Da-bi-bi Cb 317, 14.

50a α|š Te-[rik-šarrûtsu]? Dr CT IV 44, 3.

 α/\tilde{s} Uš-š α - α - α Cr 313, 5.

a. Êpeš-ili, s. il Bêl-ittannu.

a. Êţiru ? P (149, 9).

a. Kalbi-ilSin, s. Ana-ilBêl-ereš.

55. a. Kânik-bâbi, s. Balâțu 48? (Nd 258, 25).

a. Li'êa, s. Iqupu.

a. amèl rê'î sisî, s. il Šamaš-iddin.

a. il Šamaš-êţir Cr 292, 15.

a. amêl šangî il Ea2, s. il Šamaš-iddin.

64. a. Šigu-ú-a, s. Iddina-il Nabû.

Lîburu (Li-bu-ru|bur, vgl. Vollnamen wie Nabûšumu-lîbur) Nd 96, 4. 578, 19. Cr 362, 17. S. Rîmût-^{il}Nabû.

I. α |š $K\alpha l$ - $b\alpha$ - α α . α ^{mêl}li'ê α Nd 578, 11.

 a/\tilde{s} Na-bu-un-na-a-a Cr Pa 3, 48. Nk 8, 13.

a/š ^{il} Nabû-sîr-lîšir a. Na-bu-un-na-a-a Nk 8, 4. Cr P 12, 17.

 α |š Šâpik?-zîr-lîšir a. Na-bu-un-na-a-a Cb 284, 2.

5. a. Bu-un- $n\alpha$ - α - α , s. Zu-um- $b\alpha$ - α .

a. il Ea-ĉpeš?-ilipl, s. il Bêl-iddina.

a. Ga-hul Nd (720, 20?).

 α . ilNabû|Na-bu|-un-na-a-a Cr [160, 16]. 161,

55. 188, 41. 337, 23. 345, 48. Cb 308, 12. 368, 12.

Li ĉa(? ID. GÁL-e-a, ID. GÁL-li-e-a (Nbp ZA IV 6, 3. Nd 974, 16), auch mit Determ. amêl) Nd (1103, 15). Cb L (18, 24). S. Ardîa 50a, il Bêlaplu-iddin 17, -êṭir 43, -îpuš 3, -iqîša 8,

 $(Li^{\circ}\hat{e}a)$

-kâşir 27, -ušallim 17, 28, Erba-^{il} Marduk 21, Gûzanu 13, Iqupu 17, Lîburu 1, Mušêzib-^{il} Marduk, ^{il} Nabû-êţir 40, -iqîša 5, -muqqi-e-lib 3, ^{il} Nergal-êţir 14, Nidintum 15a, Rîmût-^{il} Bêl 13, ^{il} Šulmân-šùm-iddin 3, · Ú-bi-e-a 1.

fLi-'-i-tum Ng [11, 7]. Nd 388, 2. 787, 9.

fLil-li- $k\alpha$ -nu Cb 330, 19.

Lînûh-libbi-ili⁶¹ (Li-nn-uḥ-lib-bi|libbi-ili^(pt); «das Herz meines Gottes möge sich beruhigen!») Nk 458, 5. Nd 883, 7. Cr 174, 7. Cb 268, 15. 387, 22. 402, 4. S. Lâbâši, ^{il} Marduk-erba.

Liplah-il Addu (Lip-láh-il IM Nk 55, 11. Nd 148, 14. 154, 8. 1059, 9), vide Lultammar-il Addu, vgl. BzA I 281.

Li-su-nu-ri (vgl. Lûşi(-ana)-nûr) Nk 402, 17.

Lîšir (Li-šír|ši-ru|ri|ra|ir, vgl. Vollnamen wie Ahu-lîšir, Nabû-aplu-lîšir, -zîr-lîšir etc.)
Nbp (ZA IV) 13, 6. Nk 19, 2. 27, 3. 139, 3. 192, 2. 239, 12. 306, 4. 338, 6. 402, 22. Ng 18, 8. 70, 8. Nd 398, 20. 583, 25. Cr 127, 11. 348, 4. Cb 141, 12. Dr 500, 5. amêl irrišu Nk 452, 29. S. il Bêl-iddin 223, Mannu-akî-il Addu, il Nabû-uşuršu 18, Rîmût-il Bêl.

I. a/š Nk 249, 7. Cr 348, 11.

a|š Apla-a a. amêlšangî ilŠamaš Nk 45, 15.

a/š Ba-laṭ-su Cb 185, 3.

3a a/š Ba-su-su Dr P 133, 21. 134, 21.

a/š il Bêl-aplu-iddin Nk 435, 11.

5. a/š Dummuqu Nk 310, 8. Nd 1074, 7.

a/š E-til-lu Nd 991, 5.

a/š Ki-din-il[Bêl]?, amêl sá-par bît il NIN.GAL Ng 49, 4.

a/š il Marduk-erba a. (È)sag-gíl-a-a Nk 71, 3. 210,2. 273. Nd [105,3]. 111,3. 149,4. [1070,3].

8a a|š ⁱⁱ Marduk-ušallim? 84-2-11, 344.

a|š il Marduk-zîr-ibni Cr III, 4.

10. a/š Mu-ra-nu a. amêl pahari Nd 147, 18.

a/š ^{il} Nabû-bân-aḥi a. ^{il} Sin-ša-du-nn Nd 623, 3. Cb 166, 3. 173, 4 (Schreibfehler!).

a/š il Nabû-êţir a. Egibi Ng 59, 26.

a|š ilNabû-nâşir Nk [34, 10].

a|š il Nabû-ušallim Nd 196, 16.

15. a|š Na'id-ilMarduk a. Ardi-ilEa Ng L 11,13. a|š Ri-mut a. Pa-ḫa-ru Nk 82. a|š Ri-mut a. il Sin-ilu Dr 470, 13.

a|š Sil-la-a a. amêl bânî Cb 398, 15.

a|š il Šamaš-nāşir-aplu Dr 543, 28.

20. a/š ^{il}Šamaš-uballit Nk 240, 4.

a. Abi-ùl-îdi, s. Ahušunu.

a. amêlu-û, s. Iddin-il Marduk.

a. Egibi, s. Iqîša-a, ^{il} Marduk-erba, ^{il} Nabûuşuršu.

a. ÊN. GAL. BUL? s. Nidintum-il Bêl.

25. a. Mu-še-zib, s. il Bêl-iddin.

a. il Nabû-ereš, s. il Nabû-kâşir, -kîn-zîr.

a. il Nabû-êţir, s. il Nabû-zîr-iqîša.

a. amêl nappalji, s. Rîmût(-ilBêl), Tabnêa.

a. amêlNI.SUR ginê, s. il Nabû-êţir.

30. a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-aliê-erba.

a. Ri-šú-ú-a, s. Napišti.

a. Saggil-a-a, s. il Bêl-iddin.

a. il Sin-ša-du-nu, s. il Nergal-uballit.

a. Si-si-ia Dr (340, 20).

35. a. ilŠamaš-(a-)ba-a-ri, s. Gimil-ilŠamaš.

a. amêl šangî il Ea, s. Ni-qu-du.

a. amêl šangî parakki, s. il Bêl-uballiţ.

38. a. Ši-gu-ú-a, s. Apla-a.

Lu-ba-lat («er möge leben!»)

I. a. il Nabû-na-a-a Šmk M II 4, 9.

fLû-balṭat (fLu(-ú)-bal-ṭa-at|ṭat? Dr 319, 4; «sie möge leben!» Nk 379, 4. Nd 343, 3. Dr 319, 4. 379, 15, 40.

Lu(Dib?)-bar-ri Cb 99, 10.

Lubuš(KU. HI. A?)-ili (Nd 534, 21), s. ^{il}Nabûedu-uşur.

Lu(-ú-i)-di-ia|e|a-a| («ein Gott möge an meiner Seite sein!») Nd [906,4.] 1010, 19. Cr 244, 5. 262, 13. S. il Šamaš-iqîša 8.

I. a/š Ba-la-tu a. amêl ka-nak bâbi Dr 563, 13.

a. Na-ba-a-a, s. il Bêl-ittannu.

3. a. il Šamaš-erba Cr 221, 11.

fLu-ú-di-ia

I. m|š ^{il}Nergal-ušallim a. Egibi Cr Pa 3, 11. Cr P [16, 16]. Dr P 117, 12.

Lultammar(-ilAddu) Lul-tam-mar, Ul-ta(-am)mar-, Lul-tam-ilA2. S. ilBêl-ušallim 8, Iddina-a 7, Nâdin 2, Šâpik-zîr 1.

Lu-lu-ú («Üppigkeit»?)

I. Ri-mut Nk 458, 20.

ilLUM.LUM-abu-uşur

I. a/š Haš-da-a Dr 345, 12.

13

No. 2.

il LUM. LUM-ahê-iddiu, s. Ahu-lûmur. il LUM. LUM-àh-iddin Nd 312, 4.

Lûmur-dumqi-ilBêl (Lu-mur-dum-ki-ilB1)Nd400, 3. 508. 509,3. Dr 379,17. S. f Ina-bâbi-magârialsiš.

Lu-pu?-šu-pi-ia, s. il Bunene-ibni.

 $L\hat{u}$ \$\hat{s}\hat{a}-ana-n\hat{u}r^{-il}\hat{S}ana\hat{s} (UD.DU-a-ana-LAH-il\hat{S}^1), s. ilNab\hat{u}-b\hat{a}n-ahi 16.

Lûṣi(-ana)-nûr (UD. DA-a|Lu(-u)-UD(DU)|LU-UD|uṣ(-ṣu)|Lu-ṣu|Lu-UD. DU-a|Lu-ṣa(-')|
Lu-ṣi-(ana|a-ua)-LAḤ|nu-úr; «(das Kind)
möge in das Licht hervorkommen!») Nk
249, 19. 287, 2. 315, 4. 384, 2, 18. 395, 7. 401, 10.
Nd 526, 6. 787, 9. Cr 94, 12. 174, 6. 192, 2
(amêl mandîdi). Cb 70, 16. 233, 21. Dr 128, 11.
368, 13. S. il Ba-ti-il-še-zib, il Bêl-aḥê-iddin
31, -uballiṭ 45, Mûrânu, Qubbar, Šùur-iškun, Taddannu 7.

1. a|š ilBêl-àlţ-ušabši a. Kas-si-dak-ku Ng 31, 11. a|š Kudurru a. Êpeš-ili Nd 680, 10.

a|š il Marduk-erba a. amêl purkul Dr L 33, 17.

a jš il Marduk-zîr-ibni a. amêl nappahi NkL 21,4.

5. a|š ^{il}Nabû-aḥê-iddin a.Ša-na-ši-šu Nk 242,11. a|š ^{il}Nabû-êṭir-napšâti a. ^{il}Sin-nâṣir Cb 280, 12. 301, 3.

a/š il Nabû-ú-tir-ri, amêl qallu Nd 681, 2.

 $a/\check{s}^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-ušabši Nd [135, 5].

a|š il Nergal-uballiț a. Êpeš-ili Nd 77.

10. a|š Ri-mnt-ilBêl a. amêl Pašeki Dr 433, 3.

a|š Si-lim-i1Bêl a. Kalbi-i1Sin Nk 25, 2.

a|š Šùm-ukîn a. amêl šangî il Ištar Bâbili Cr 200, 15. Dr Pi 7, 10.

a/š Šùm-uşur Nk 122, 11. 138, 14.

a. An-da-har, s. Iddin-il Bêl, il Nabû-uballit.

15. a. Ar-rab-tum, s. il Nabû-ša-ba-bu.

a. il Bêl-êţiru, s. Nidintum.

a. Ēpeš-ili, s. ilŠamaš-iddin.

a. Ga-ḥal, s. il Nabû-etil-ilâni.

a. Kalbi-il Sin, s. il Marduk-šum-usur.

20. a. amêl kuddimmi, s. Kîna-aplu.

a. Li'êa, s. ilBêl-ušallim.

a. il Nabû-ahê-iddin Nk 25, 2. 295, 2.

a. il Nabû-zîr-ušabši Nd M II 48, 7.

a. amêl naggari, s. Kâşir, Napiluštum.

25. a. Nik-ka-a Cb 233, 18.

a. amêl pahari, s. Iddin-il Nabû.

a. il Sin-ša-du-nu, s. Silim-il Bêl.

a. Ša-na-ši-šu, s. ^{il}Bêl|Nabû-šùnı-iškun, Mûrânu.

29. $a.^{am\hat{e}l}\check{s}a[ng\hat{i}]$ Xrx 3, 6.

 $L\hat{u}$ si-ana-n \hat{u} r- i^l Marduk (Lu-UD.DU|UD-su|us-su|sa-,UD.DA-a(Cr120,13)-ana|a-na|LAH- i^l M1,2). S. Ap-la-a 53, i^l Bêl-iddin 163, Kidinnu- i^l Marduk, i^l Nab \hat{u} -aplu-iddin 29, -mušêtiq-urri 26, -z \hat{i} r-uk \hat{u} n 26, R \hat{i} m \hat{u} t- i^l Bau 1, Su-qa-a-a 28.

1. a/š Balâṭ-su a. ilBêl-êṭiru Nd 990, 32. Cr P

a|š Kiribti a. Egibî Nd M 21, 11.

a|š il Marduk-er-ba a. Egibi Dr [550, 12] Schreibfehler?]. Dr P 54, 3.

a|š Mu-še-sib-il Marduk 'a. Su-ha-a-a Cr 35 I, 4.

5. a|š Na-din a. amêl kuddimmi Cr [227, 7]. Luṣṣu-ana-nûr, vide Lûṣi-ana-nûr. Lu-ut-tu-a (Ng 67, 3), s. Gimillu.

Ma(Ba?)-gár(qar?)-tum

1. $m|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -êṭir a. $a^{m\hat{e}l}$ nappaḥi Cb P 28, 3, 8. Ma(Ba?)-ḥi-ir, s. i^{l} Šama \dot{s} -iddin.

f Ma-lii-tum

1. *m*|*š* ^{*il*} *Nabû-al-si-ul-a-ba-aš* Cb 79-4-19, 3 (CIS II 64).

Malahu ((amêt) MÁ. DU. DU| Ma-la-hu| ha «Schiffer»), s. Ardîa 44, Ardi-elippi-igri I, Ba-lâțu 28, il Bêl-ahê-iqîša 8, -iddin 133, E-ri-šu 2, il Marduk-šarrani 7, -šùm-ibni 13, -šùm-uṣur 2I, il Nabû-kâṣir 34, -muk-ki-e-lib 2, -šùm-iškun 32, Rîmût 60, il Šulmân-aḥ-iddin I.

il Malik?-na'id (il GAL-IM. TUK) Nbp M II 13, 3. Ma-lul-tum (Cr 27, 12), s. Gimillu 25.

?-ma-ma-nu-şu-li-li-şur Nd 681.

fil Ma-am-mi-tum-si-lim? 84-2-11, 165.

I. $m|\mathring{s}|^{il}B\hat{e}l$ -nummir?- αn -ni Nk 147.

fMa-na-an-ta-a?

I. m/š fBe-lit-su-nu Nd 75, 15, 20.

Man-di-di (auch mit dem Determin. amêl, «Vermesser»), s. il Bêl-ereš 12, 13, -ittanını 48, -uballit 32, -ušêzib 12, Bu-na-nu 2, il Ea-iddin 13, İddina-a 47, İddin-il Marduk 32, İddinûnu 5, Kabtîa 19, fKaš-ša-a 5, il Marduk-ušallin 1, Mušêzib-il Bêl 49, il Nabû-aplu-iddin 81, -ereš 14, -êţir-napšâti 18, T. XXXII.

(Man-di-di)

-kâṣir 5, -nâdin-šùm 5, -nâṣir 42, -šùm-iddin 7, -šùm-iškun 4, -uballiṭ 15, -zîr-nkîn 17, Rîmût 76, Rîmût-^{il}Bêl 27, Rîmût-^{il}Nabû 14, Šaddinnu 4, 7, ^{il}Šamaš-šùm-ukîn 7, ^{il}Šulmân-šùm-uṣur 1, f Ṭâbatum 8, ^{il}Uraš-šum-iškun 1, Zir-bi-bi 3, Zîr-ukîn 6.

Mandidûtu ($^{am\hat{e}l}MU$ - \acute{n} -tu), s. Ba-si-ia 9.

Man-gi

1. a/š ^{il}Nabû-iddin Dr 17.

Ma?-ni-ia

1. a|š Itti-ilNabû-balâṭu a. ilEa-êpeš-ili DrP

Man-nu-a-ki-i-Addu2

1. a/š Li-šír Nk 360, 11.

Man-na-ki-i-ilânî, vide Mannu-akî-ilâni.

Mannu-akî-ilâni(Man-nu-a-ki-i|Man-na-ki-i|-AN^{pl} «wer ist wie die Götter», vgl. ab. Ma-an-nu-um-ki-ma-ili-ia Bu 91-5-9, 301, 28 (CT II 22), s. ^{il}Nabû-na'id.

1. a/š Nûr-e-a Nk 322.

Man-na-a-ki-i-il Iš-tar-ia Dr 379, 47.

Man-nu-a-ki-i-il Nabû¹ Art CIS II 66.

Man-nn-a-ki-i-il Urnk

I. a|š Dan-nu-il Nergal Nd 448, s.

Man-nu-da-mu-u|u

1. a/š Ri-mut Nk 227, 4.

2. a|š Ri-mut a. Ardi-il Nabû Nk 175, 14.

Man-nu-di-di-ilâni («wer ist der Liebling der Götter?») Cb 381, 3.

Man-nu-gi-ru|ri-šu («wer ist sein Feind?»), s. il Nabû-bân-zîr 7, -etil-ilâni 3, Rîmût 50.

fMan-nu-i-da-at|as-su-i-di («wer kennt seine (Gottes) Zeichen?») Cb P 34, 4, 10. S. Ša-pî-kalbi 4.

Man-nu-i-qab-[bi], Man-nu-i-qa-bu («wer ruft?»)

I. a/š ^{il}Nabû-na'id Nk 194, 3.

2. a/š Na-an-ni Dr CT IV 41, 13.

Man-nn-ki-i-ahi («wer ist wie Ahu»; as. Mannn-ki-i-PAP K 365.83-1-18,381 etc. JADD III p. 98; vgl. Man-nu-ki-PAP^{hl} KK 241, X 4. 294, 8. 316, Man-nu-PAP^{hl} K 334 rev. 6) Nd 1, 9.

Man-nu-ki-i-ilBêl Cr 171.

Man-nu-ki-i-il Nabû Nbp M II 14, 7.

Mar-di-ni-ia Xrx (4, 2).

 $Marduk|_{a, u}$ (Mar|Marad-dnk(-a|u|u)|dn-ku, als

Probename Mav-duk K 241, X 18; «o Marduk!» abgekürzt aus Marduk-aplu-uşur etc. Nbp M II 14, 6. Nbp (ZA IV) 8, 11. Nk 21, 2. (57, 3). 315, 9. (417, 3). Nd 382, 4. 384, 7. 493, 2. 690, 3. 714, 2. 814, 4. 991, 8. 1085, 14. 1126, 4. Cb 268, 16. *ša eli ešrû* Nd 899, 7. amêl šiviq il Samaš Dr 43. 427, 3. S. Abi-ul-idi, Aḥêa, Ardi-^{il}Bêl, Ardi-^{il}Buneue I, il Bêl-ahê-iddin 20, -ah-ušabši 12, -iddin, -kâṣir 43, -liù I, fDam-qa-a 2, Erba-il Marduk 5, Iddin-il Nabû 12, Ittiil Šamaš-balāṭu + 13, Libluṭ 42, Mušêzibil Bêl, il Nabû-êţir-napšâti, -napištim-uşur 9, -šàr-ibni, -šum-ibni II, -šum-iškun I3, -šum-uşur, Rîmût, Silim-il Bêl, Šâkin šum 3, Sum-ușur, Zab-di-ia,

1. a/š A-di-'-ilu a. ilNabû-zîr-iddin Nk 70, 3.

a/š ilBêl-îpuš Nd 568, 4. 1028, 3.

a/š ilBêl-na-șir a. amêlbâ'iri Dr 488, 14.

a/š ilBêl-uballit Nd 936, 4.

5. a/š Dam-qa Nk 283, 25.

a|š ilEa-bân-zîr a. Dannu-ilAddu Dr 309, 23.

a/š Ha-za-a-nn Nk 86, 11.

a/š Id-di-iá a. amêl? Dr 76, 18.

a/š Kabti-ia Nk 227, 2.

10. a|š Kal-ba-a a. Ardi-ilEa Nd 715, 5.

a|š Ki-na-aplu Dr 497, 14.

a/š il Marduk-šàr-ușur Nk 276, 15.

 $a|\tilde{s}$ Ri-mut-ilBêl a. amelabi bîti Nd 126, 10.

a/š Šâkin-šùm a. ^{il}Addn-šùm-ereš Nd 128,8. [427, ¹⁰]. Cb 328, ². Dr 23, ³. = ^{il}Marduk-aplu-uṣur 2.

15. a. Nk (290, 9). S. il Ea-sîr-ibni.

a. amèlabu bîti, s. fKupputtum.

a. amêlašlaki, s. il Nabû-êţir.

a. il Addu-šim-ereš, s. Lâbâši.

a. ^{il}Bêl-îpuš Nd 462, 3. 506, 4. 540, 2, vgl. no. 2.

20. *a.* ^{il} Bêl-uballiṭ Nd 934, 3. Cr 176,7. Cb 141,10, vgl. no. 4.

a. Dam-qa, s. il Nabû-zîr-nšabši.

a. Dannu-il Addu, s. il Bêl-kâşir.

a. ^{il} Ea-ilîta-ibni, s. Iddin-^{il} Marduk, Šùmukîn.

a. il Ea-la-tab-ba-ni, s. Iddin-il Nabû.

25. a. Ēpeš-ili, s. ^{il} Nabû-belšunu, -šiun-uṣur.

(Marduk)

- a. amêl gallabi, s. ilZA.MAL.MAL-napištimuşur.
- a. Ir-a-ni (Nd 316, 6), s. Nâdin.
- a. Mu-še-zib, s. Gimil-il Šamaš.
- a. amêl rê'î, s. Mušêzib-il Marduk, il Nabû-êţirnapšâti.
- 30. a. il Šamaš-balatsu-iqbi Nd 1130, 7.
 - a. il Šamaš-iddin Cb 130, 9.
- 32. a. Ú-muq, s. Mušêzib-^{il}Bêl.
- ^{il} Marduk²-abu-šu, -a-bu-šu, s. Nâdin 8, Nidinti 34, ^{il} Nabû-tabni-uşur 9.
- il Marduk-alıê-bullit (il M¹-ŠESÞl | PAP. ME-búllit), s. il Šamaš-na'id 1.
 - I. a. amêl šangî il Zariqu (Nk 29, 13. Dr 313, 12),
 s. Rîmût-il Bêl.
- il Marduk^{1,2}-aliê-iddin Ev [1, 3].
 - 1. a š Kabti-ia Cb 109, 5.
 - 2. a. amêl NI. SUR ginê, s. Taqîš-il Gula 5.
- il Marduk-ahê-uşur, daianu Nd TSBA
- il Marduk¹-àh-ibni Cr 294, 14.
 - I. a|š Iddina-il Nabû a. Abi-ul-idi Dr 298, 15.
- 2. a. Ga-lıul-^{il} TU. TU, s. ^{il} Marduk-šùm-uşur. ^{il} Marduk ¹-àlı-iddin
 - I. a. amêl šangî il Ea, s. Niqudu.
- il Marduk-àh-uṣur $(^{il}M^{2,4}$ -ŠES|PAP-ŠES|ú-ṣur|PAP) Cr 360, 17.
- I. $a|\mathring{s} \mathring{S}i$ -la-' Cb [143, 5]. 144, 4. Cb L 19, 5. il Marduk-aplu- $iddin|_a$ (il M^1 -A|TUR. $U\mathring{S}$ -MU|SE-na) Nk 156, 6.
 - 1. a|š Itti-^{il} Marduk-balâṭu a. Egibi Dr 202, 5. a|š ^{il} Nabû-šùm-ú-kín a. ^{amêl} šangî ^{il} Ea Nk 363, 13.
 - a|š il Nabû-ú-šal-lim a. Da-bi-bi Dr P 81, 18. a|š Šâkin-šùm a. il Addu-šùm-iddin Nd 524, 10.
 - 5. a. amêl Abi bîti, s. il Nabû-bêl-šumâti.
 - 6. a. amêl šangî il Ea, s. il Bêl-šum-iškun.
- il Marduk-aplu-uṣur (il M¹,²-A-ŠEŠ|PAP, abgekürzt: Marduka) Nk 351, 9.
 - a/š ^{il}Bêl-zîr-ibni a. ^{amêl}nappaḥi Ev 19, 8.
 a/š ^{il} Marduk-šâkin-šùm a. ^{il} Addu-šùm-ereš
 Nd [260, 13]. 280, 8. Nd L 2, 18. = Marduka 14.
 - a|š i^lNabû-šùm-iddin a. Na-ba-a-a Cr 12, 9. 4. a|š Ša[-kin-šùm a. i^lAddu-šùm-ereš]? Nd 305, 19.

- il Marduk-balâṭsu-iqbi (il M¹,²-TIN-su-E|iq-bi) Nd 719, 5. Dr [152, 19]. Dr Pa 21, 31.
 - I. a/š Bâni-ia a. Na-ba-a-a Cr 177, 19. Dr 45, 11. 64, 18. [79, 12?] 93, 21. 114, 11. 131, 12. 137, 12. 151, 11. [168, 10. 170, 12]. 172, 17. 175, 14. 184, 13. 201, 11.
 - a|š ilBêl-ahê-iddin Nd 1048, 9.
 - a|š Erba-il Marduk a. il Bêl-ia-ú Nk 333, 7.
 - a|š I-qu-pu a. E-til-pi Dr 472, 18. ? P 119, 20.
 - 4a a|š Itti-il Nabû-balâṭu a. il Ea-êpeš-ili Dr P 108, 12. 143, 11.
 - 5. a/š Kit-ti-ia a. amêlšangî il Ea Nd 309, 13.
 - a|š ilNabû-zîr-iddina a. Da-bi-bi Nd [772, 18]. 802, 10. 807, 17. 815, 22. 1013, 13.
 - a|š Na-din a. Kas-dak-ku Nk 189, 10.
 - a/š Ri-mu-tu a. Da-bi-bi Nd 442, 12.
 - a. Ahu-ia-ú-tu, s. Mušêzib-il Marduk.
 - 10. a. Êpeš-ili Nd (43, 3).
 - a. Na-ba-a-a, s. il Marduk-rîmanni.
 - 12. il Sin-ša-du-nu, s. Lâbâši.
- il Marduk 1-bal-lit-su Dr 455, 21.
- ^{il} Marduk¹-bân-alii Nk (378. 3). S. Bi-ba-nu. ^{il} Marduk¹-bân-sîr
 - 1. a|š E-til-lu a. ^(il)Bêl-êṭir Cb 73, 3. 110, 3. a. ^{il}Bêl-êṭiru, s. Itti-^{il}Nabû-balâṭu, Itti-^{il}Šamaš-balâṭu, Mušêzib-^{il}Marduk, ^{il}Nabûaplu-iddin, ^{il}Nergal-iddin, ^{il}ZA. MAL.
 - MAL-iqîša.
 - 3. a. Da-bi-bi, s. Iddin-ilBêl.
- il Marduk-bêl-ili (tl), s. fNu-ub-ta-a.
- I. a. s. il Marduk-šùm-iddin.
 - a. ilBêl-êţiru, s. ilNabû-iddin.
- 3. a. Ši-gu-ú-a, s. Iddina-a.
- ^{il} Marduk¹-bêl-napšâti
- I. a. amêl šangî il Šamaš, s. il Nergal-ahê-iddin. il Marduk l-bêl-šu-nu Cb (320, 11).
 - I. a/š Ardi/Ar-du-il Marduk a. amêl šangî il Ea Dr 205, 11. [219,16?]. 268, 14. 286, 12. 294, 10. 318, 2. 321, 38. 325, 36. 330, 20. [331, 12]. 334, 3. [339, 20]. 376, 14. 429, 7. 450, 7.
 - a| \hat{s} Ardi- i^l Papsukal(=Marduk \hat{t}) $a.^{am\hat{e}l}\hat{s}$ ang \hat{t} i^l Ea Dr 356, s.
 - a|š Itti-ilNabû-balâtu a. Da-bi-bi Dr 466, 13. 467, 12.
 - a/š il Marduk-iddin a. amêl nappahi Dr 522, 19.
 - a|š Mušêsib-il Marduk a. Dr P 88, 19.
 a|š il Nabû-ĉţir-napšâti a. Da-bi-bi Dr 481, 17.

(il Marduk 1-bêl-šu-nu)

a|š il Nabû-uballiț a. Êțir Dr 347, 19. Dr P 68, 15.

a/š ^{il}Nabû-uballiṭ a. ^{amêl} nâš paṭri ^{il}Marduk Dr 305, ¹⁶.

a|š il Nergal-iddin a. Egibi Nd 916, 12.

10. a. Ir-a-nu, s. il Bêl-îpuš.

il Marduk¹-bêl-ú-sa-tim

1. a|š Itti-^{il} Marduk-balâțu a. Na-bu-un-na-a-a Nk 164, 44.

il Marduk¹-bêl-uşur (PAP)

1. a. Ü-şur-a-mat , s. Iddin-^{il} Nabû.
^{il} Marduk ¹-bêl-zîri

1. $a|\mathring{s}^{il}B\hat{c}l$ -u \mathring{s} allim a. $Am\hat{c}l$ - i^lEa Nk 198, 13. $a|\mathring{s}$ $\mathring{S}\acute{u}$ -la-a a. \mathring{U} -sur-a-mat- i^lEa ² Nd M II 54, 32.

a. Amêl-ilEa, s. ilNabû-nâdin-ahi.

4. a. Mu-sa-lim, s. il Nabû-iqî šanni.

 $f^{il}Marduk^{1}-e$ Cr 331, 3.

^{il} Marduk^{1,2}-er-ba|SU Nk 208, 3. Cb 15, 10. Dr (184, 12). ^{amêl} daın-qar Nd 958, 13. S. ^{il} Bêlah-iddin, -uballiţ, Harizânu, Kal-ba-a, ^{il} Nabû-zîr-ukîn.

I. a/\tilde{s} Ng 71, 3.

a|š Esaggillai Nbp (ZA IV) 3, 3. a|š ilBêl-iddin a. Ši-gu-ú-a Dr P 87, 12.

a/š Iqîša-a a. il Sin-karâbi-išime Nd 508, 20. 534, 23. 1032, 22. Cr L 16, 2, 17. Cb 81, 14.

5. a/š Ki-rib-tu a. Nd 230.

a/š Li-nu-uh-libbi-ili Dr (ZA III) 20.

a/š Li-ši-ru a. Egibi Nk 191, 12. Nd 47, 5, 11.

a|š il Marduk-šiun-ibni a. Egibi Ev 7, 3.

a/š ^{il} Marduk-šùm-ibni a. ^{il} Sin-ša-du-nu Nd 390, 17.

10. a/š ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi a. Egibi Cb P 34, 22. a/š ^{il}Nabû-balâṭsu-iq-bi a. Êpeš-ili Cr 37, 9. [58, 4].

a/š il Nabû-bân-ahi Nd 678, 20.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. Mu-kal-lim Dr 474, 13.

a/š il Nabû-tág-bi-lîšir a. il Ea Dr 38, 13.

15. a/š il Nabû-zîr-ibni Nk 313, 8.

15a a/š il Nabû-zîr-ukîn Art KB IV 312, 3.

a/š Na-din Ng 22, 12. 43,4. Lab 3,4. Nd 103,20.

a|š Na-si-ri a. amêl šangî il Ea Nk 164, 41.

a/š Ri-mut(-ilGula) a. Mi-sir-a-a Nd 9, 3. 50. 53. 65, 25. 67, 21.

a. amêl abi bîti, s. Itti-¹⁷ Marduk-balâțu. No. 2. 20. a. Ba-bu-tú Dr Pa (7, 16).

a. Ba-la-ṭu, s. Iddin-il Bêl.

a. Egibi, s. Lûşi-ana-nûr-^{il} Marduk, Nidintum-^{il} Bêl.

a. Êpeš-ili, s. ^{il}Bêl-uballiṭ, Libluṭ, ^{il}Nergaliddin, Šellibi.

a. Ga-hul, s. ^{il}Nabû-aplu-iddin.

25. a. Iddin-ilBêl Alex ZA III 150.

a. Iddin-il Marduk, s. il Nabû-balâţsu-iqbi.

a. Mi-ṣir-a-a, s. Rîmût-il Gula.

a. Mu-kal-lim, s. Arrabi.

a. amêl nappahi, s. Balâţu, il Bêl-iddin.

30. $a. a^{m\hat{e}l} Pa-\check{s}e^{ki}$, s. $B\acute{u}l-\check{t}a-a$.

a. amêl pur-kul, s. Lûş-ana-nûr.

a. Sag-gíl-la-a-a, s. Lîširu.

a. ^{il} Sin-ilu, s. ^{il} Nabû-kâşir, Rîmût, Uballiţsu-^{il} Gula.

· a. il Sin-karâbi-išme, s. Širiq.

35. a. il Sin-na-din-šiun, s. il Nabû-balâţsu-iqbi.

a. il Sin-ša-du-nu, s. Haš-da-a.

a. Su-ha-a-a, s. il Nabû-ahê-bulliţ.

a. amêlŠA.KU ša Urukki Nk 109, 19.

a. amêl šangî il Ninib², s. il Nabû-bân-ahi.

40. a. amêl šangî parakki, s. il Nabû-kâşir.

a. Ši-gu-ú-a, s. il Nabû-rê'ûsunu.

43. a. amêl U-muk, s. Rêmûtu.

il Marduk 1-ereš (KAN|PIN-eš) Nk 303,3. Cb 268,14.

amêl naggaru Nk 298, 2. S. Ap-la-a, Ba-bi-ia,
Bêl-šùm-iškun, Taddannu 5.

I. a/š Du-inuq-qu a. amêl nappahi Dr 552, 11. [569, 8]. 572, 9. Dr L 26, 18.

a. As-šur, s. il Marduk-zîr-ibni.

a. amêlbâ'iri, s. Mušêzib-il Marduk.

a. Ili'-il Marduk, s. Nidintum.

5. Ir-a-ni, s. ^{il} Nabû-bullitsu.

6. Zîrîa, s. il Marduk-iddin.

il Marduk 1, 2-e-ți-ir|SUR|KAR-irNkL 7, 4. Nd 5 1 5, 5. Cr (169, 12). Cb 268, 7. Dr 323, 19. 5 19, 7. (572, 12). S. Ardia, Ardi-il Gula, Esaggil-

zîr-ibni, Mušêzib-ⁱⁱ Marduk, ⁱⁱ Nabû-ittannu, Nidintu-ⁱⁱ Bêl, ⁱⁱ Sin-ibni.

I. a/\tilde{s} Dr 152, $\dot{z}o$.

a/š A-qar-aplu a. Egibi Nk 100, 10.

 $a \mid \mathring{s} \mid i^l B \hat{e} l - \hat{e} \stackrel{!}{t} i r \quad a \dots$ Cb 44, 47.

a|š ilBêl-êtir a. Sa-na-ši-šu Cr 211, 12.

5. a/š ilBêl-iddin a. amêl rê'î sisî Nd 593, 5.

a/š Bêl-šu-nu a. Da-bi-bi Nd 293, 39.

(il Marduk 1,2-e-ti-ir)

a|š Erba-a a. amêlRàb bânî Dr 568, 24.

a|š Iddina-ilMarduk a. (ilEa-)êpeš-ili(tl) Nk

7, 7. Smd (ZA IV) 9, 14. Dr 26, 33. 151, 17. [152, 27]. 321, 33. [410, 19].

 $a|\dot{s}^{il}$ Itti- il Nabû-balâțu $a.^{il}$ Bêl-êțiri Dr P85,12.

10. a|š il Marduk-šùm-ibni a. Ši-gu-ú-a Ng 1, 20.

a|š Mu-ra-nu a. Egibi Dr 156, 10.

a/š il Nabû-ga-ınil a. Egibi Nd 66, 4.

a|š ilNabû-kîn-aplu a. Da-bi-bi Dr 323, 11.

a|š ^{il}Nabû-šùm-iškun a. Mu-kal-lim Dr 499,6. Dr L 20.

15. a/š il Nabû-ušallim Nk 334, 7.

a/š il Nergal-iddin a. Ba-bu-tu Nk 101, 17.

a|š ilNergal-uballiț a. ilBêl-êțiru Ng 60, 21. Cr 275, 7.

a/š Ri-mut a. Ardi-il Nergal Nd 515, 14. Nd M 25, 14.

a|š Sil-la-a a. Kalbi?-ilSin2 Ev 10, 11.

20. a|š Šâkin?-šùm? a. amêlša ṭâbtišu Nbp (ZA IV) 11, 9.

a|š Šú-la-a a. Epeš-ili Nd 724, 7.

a. anêl abi bîti, s. il Nabû-ahê-iddin.

a. ^{il} Addu-šam-me-e, s. Kidinu, Kidin-^{il} Marduk.

a. anêl allaki, s. Mušêzib-il Marduk.

25. a. A-qar-aplu, s. Mušêzib-il Marduk.

a. Ardi-il Nergal, s. il Marduk-zîr-ibni.

a. amêl bâ'iri, s. Tabnêa.

a. amêl bânî, s. Mušêzib-il Marduk.

a. ilBêl-ereš Dr ZA V.

30. a. Bi-ib-bu-ú-a, s. il Nabû-šùm-iškun.

a. $E \dots$ Nk (29, 8).

a. Egibi, s. Kîn-zîr.

a. Êţiru, s. Iqîša-^{il} Marduk, ^{il} Marduk-šâkinšùm, ^{il} Nabû-bâu-aḥi, -êţir-napšâti.

35. a. Ga-hal, s. ilNabû-kišir, ilNergal-ušallim.

a. Ib-ui-ilu Nd (437, 8). S. lua-Esaggil-zîv-ibni.

a. Ili'-il Marduk, s. il Nabû-balâţsu-iqbi.

a. Kalbi-^{il} Sin, s.^{il} Nabû-napištim-uşur, Nâdin, Šú-la-a.

a. il Ki-din-il Marduk, s. il Nabû-ban-ahi.

40. a. Mu-dan?-uu(?) Dr L 20, 17. = Mu-kal-lim?

a. amêl nappalji, s. Mušêzib-il Marduk.

a. amêl nâš paţri Šmk P I, 11.

a. amêlpahari Dr (245, 30).

a. amêl ràb bânî Dr P 83, 15.

45. a. amêl ràb il Bêlit, s. il Nabû-kuşuršu.

a. Sag-gíl-a-a, s. Balâṭu 19.

a. il Sin-šadûnu, s. Lâbâši.

a. amêl šangî il Šamaš, s. Lâbâši-il Marduk.

a. amêlša ţâbtišu, s. Ardi-il Marduk.

50. α. Ši-gu-ú-α, s. il Bêl-aplu-iddin.

51. a. Zîri-α-α, s. ^{il} Nabû-êṭir-napšâti, ^{il} Nergaliddin.

il Marduk¹-ha-tin

1. a|š Ri-e-mu-tu a. il Sin²-ú-tu Nd 9, 15.

il Marduk¹-ibni Dr 2, 17.

I. α. , s. ^{il}Nabû-bân-ahi.

2. a. amêl ràb bâuî, s. il Nabû-iqbišu.

^{il} Marduk^{1,2}-iddin Nbp M II 14, 4. Nk·36, 8. Cr 161, 8. 176, 11. 243, 8. (360, 84). S. ^{il} Nabûnâşir, ^fRi-mat.

I. $a \mid \check{s} \quad Ardi^{-il} Nabû \quad a. \quad Nd \quad 1032, 21$?

a|š il Marduk-ereš a. Zîri-ia Nd M 21, 13.

 $a|\check{s}|^{il}Nab\hat{u}-\check{s}\check{u}m-l\hat{s}\check{i}r$? $a.~Ibni^{-il}....$ Cb

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-ibui a..... Nd 996, 7?

5. a/š Zîri-ia Ng 10, 14?

a. amêl nappahi, s. il Marduk-bêlšunu.

7. a. Pir-', s. Erba-il Marduk.

il Marduk^{1,2}-iqîša(-an-ni), -ŠA.BA-an-ni(vgl.^{il} Marduk-qîšannî) Dr 301, 25.

1. a|š Bâni-ia a. il Sin³-šadî EvL 10, 9. Ev 9, 14. 16, 18. Ng 2, 15.

 $a|\tilde{s}^{il}B\hat{e}l-\tilde{a}h-u\tilde{s}a|_{i}b\tilde{s}i$ $a.^{il}B\hat{e}l-\hat{e}tiru$ Dr 164, 15. [167, 15]. 325, 29. [333, 7].

a|š Gimillu a. Mu-na-bit-tum? P 118, 14.

a|š Ri-mut a. Bêl-êţir Dr 278, 8.

a. Mu-kal-lim, s. il Nabû-àh-ittannu.

6. a. il Sin-šadû, s. Erba-il Marduk.

il Marduk¹-iškun-šùm (Nk 313, 22), gewiss verschrieben für Marduk-šùm-iškun.

il Marduk-kabti-ilâni (il M1-BAD-ANpl)

I. a. Ga[-hal], s. il Marduk-šùm-iddin.

il Marduk-kal?-lu?, s. il Addu-àh-iddin I.

 i^{l} Marduk-kîn-aplu ($i^{l}M^{1,2}$ -DU-A|TUR. UŠ) Nd 33, 2. S. $i^{l}Nab\hat{u}$ -êţir.

I. $a \mid \mathring{s} \mid Ba$ -laṭ-su a. Raba-a- $\mathring{s}a$ - $^{il}Ninib$ Nd 634, 3.

a|š Ba-ni|KAK-ia a. amêl ràb šuš-ši Dr 137, 14.

138, 13. 140, 19. 207, 11. 266, 19.

a|š ilBêl-erba a. amêlbânî Nd 282.

a|š ilBêl-limnu? a. Egibi Dr 61, 14.

(il Marduk-kîn-aplu)

5. a|š ilBêl-uballiṭ a. anêlšangî ilIštar Bậbili Dr CT IV 32, 16.

a/š Itti-il Marduk-balâțu a. Egibi Dr 338, 2.

a/š Ki-rib-tu a. Ili'-il Marduk Ev 24, 16.

a/š il Nabû-bân-zîr a. amêl nappahi CbP 26, 19.

a/š Šul-lu-mu a. Ši-gu-ú-a Nd 974, s.

10. a/š Šùm-uṣur a. Amêl-i Ea Nd 678, 21.

a. Amêl-il Ea, s. Bulluțu.

a Ili'-il Marduk, s. il Bêl-iddina.

13. a. ^{il} Sin-da-ma-qu, s. ^{il} Bêl-êṭir, -rîmanni, Damqîa.

il Marduk¹-mu-bal-lit Cb [304, 14].

il Marduk¹-mu-bal-lit-su

1. a|š ilNabû-êṭir-napšâti a. ilSin-tab-ni-uṣur Dr 455, 9. 469, 5.

il Marduk¹-mu-kal-lim, s. il Nabû-nâşir.

il Marduk¹-ınu-šá-lim Cr 111, 21.

I. a. Su-ha-a-a Nd 687, 44.

il Marduk¹-mu-še-zib

1. a|š ilBêl-nâşir a. amêlbâ'iri Dr 415, 9.

il Marduk 1-na-din Nd M II 57, 10.

il Marduk¹-na-din-ahi, mâr šarri Nk 382, 5.,393². i. a|šil Nergal-uballiț a.il Bêl-êțiru Cr84-2-11,78. il Marduk¹-na-din|MU?-aplu

1. a/š Itti-^{il} Marduk-balâțu a. Egibi Dr 123, 3. 509, 4 verschrieben für ^{il} M.-na-șir-aplu?

2. a/š Šiun-ukin Nd 307, 15?

il Marduk 1-na-din-šiun

I. α. Síp-pi-e, s. il Bêl-šùm-iškun.

Marduk^{1,2}-na-şir|ŠEŠ|PAP (no. 19) abgekürzt:
 Nâṣir, beide aus: ^{il} Marduk-nâṣir-aplu,
 Nk 50. Nd 398, 9. Cr 47, 8. 364, 29. Dr 25, 16.
 155, 3. 254, 3. P 121, 3. ^{amêl} gallabu Cb
 123, 9. ^{amêl} naggaru Nk 222, 2. ša bît alpi
 Dr 10, 22. 504? S. ^{il} Anum-šum-lîšir, ^{il} Bêl-aplu-iddin, Lâbâši, Niqudu 5.

I. a|š i^l.... a. i^lSin-karâbi-išime Dr 488, 10. a|š i^lMarduk a. Ba-si-ia Dr 489, 9.

 $a|\mathring{s}^{il}A-\grave{e}-na\mathring{i}d$ a. $B\grave{e}l-ia-\acute{u}$ Cb 46, 14.

a/š Ap-la-a Nd Pi 15.

5. a|š Ba-ni-ia a. Ir-a-ni Dr 266, 21.

a|š ilBêl-ahê-iddin a. amêl rê'î sisî Nk 358, 5.

a/š ilBêl-êţir Art 82-7-14, 152 (CIS II 67).

a|š ilBêl-ibni a. il Addu-šam-me-e Nk 403, 13.

a|š ilBêl-šûm-iddina a. Êpeš-ili Dr 568, 8.

10. a|š ilBêl-uballiṭ Cb 17, 15.

No. 2.

a|š Iddina-a a. Ga-hal Nd 1132, 2.

11a a/s $Iq\hat{s}a-a$ a. $am\hat{e}l$ n. mnk Dr P 106, l_3 .

a|š Itti-^{il} Marduk-balâțu a. Egibi Dr 175, 3. 214, 3. 328, 3. 333, 4, 14 == ^{il} Marduk-nâșir-aplu 4.

a/š Ki-na-aplu a. amêt ràb bânî Nd 258, 3.

a|š il Marduk.... a. amêl šangî il Ea Cb 142,17.

15. a/š il Marduk-ušallim Dr 323, 37.

a|š il Marduk-ušêzib a. il Sin Dr 338, 18.

a|š ilNabû-ga-mil a. Nu-ha-šu Nk 93, 14.

a|š ilNabû-šùm-ukîn a. Mu-še-zib Dr 321, 31.

 $a \mid \check{s} \quad \check{S} \hat{a} k i n - \check{s} \hat{u} m$ (a. $a^{m\hat{e}l} \check{s} a n g \hat{i} \quad i^{l} I \check{s} t a r \quad B \hat{a} b i l i$) Nd 297, 10. 417, 20. 505, 10. 599, 15. 854, 16. 907, 13. 932, 18. 999, 10. Nd Pi I I, 17. Cr 96, 12. 126, 15. 170, 20. Cb 74, 18. 44, 45. 102, 13. \Longrightarrow $N \hat{a} s i r \quad 4$.

20. $a \mid \tilde{s} \mid i Sama\tilde{s} \dots a$. Da-bi-bi Nd 581, 16.

a|š il Šamaš-àh-iddin Nd 678, 3. 808, 3.

a|š ilŠamaš-uballiļ a. ilSin-karâbi-išime Cr 275, 10.

a|š Zîri-ia a. amêlràb bânî Nk 196, 16.

a. ^{il} Addu-šam-me-e, s. ^{il} Bêl-êṭir-napšâti, ^{il} Nabû-bân-ahi.

25. a. Ardi . . . s. Ardi-il Marduk.

a. Ardi-^{il}Nergal, s. Kabtîa.

a. Ar-rab-tum, s. il Bêl-erba.

a. Bêl-a-a, s. Tagîš-il Gula.

a. ilBêl-e-țir, s. Itti-ilNabû-balâtu.

30. a. Bu-ú-ṣu, s. Aḥê-iddina-il Marduk.

a. Da-bi-bi, s. ilBêl-ikşur, Iddin-ilNabû.

31 a a. Dannu-il Addu, s. il Nabû-bân-ahi.

a. il Ea-ilûta-ibni, s. Ardi-il Nabû.

a. Egibi, s. il Nabû-kîn-zîr, -šùın-ukîn.

a. Épeš-ili, s. il Nabû-kâşir.

35. a. amêl HAR. HAR, s. Balâtu.

a. Ibna-a-ša-ili-ia Cr 312, 34.

a. Ili'-il Marduk, s. Šâpik-zîr.

a. Ir-a-ni, s. il Marduk-šàr-uşur.

a. La-ba-ši Nd 692, 10.

40. a. amêl malahi, s. Balâțu.

a. amêl man-di-di, s. il Nabû-uballiț.

a. il Marduk-[uball] it? Nd (839, 12).

a. Mi-sir-a-a, s. Gimil-i¹Gula.

a. Mu-dammiq-il Addu, s. il Nabû-bân-ahi.

45. a. Nûr-il Addu, s. Liblut.

a. amêl pahari, s. Zâkir.

a. amêl ràb bânî Nk (56, 14). S. Su-qa-a-a.

(il Marduk 1, 2-na-sir)

a. amêl rê'î alpi, s. Mušêzib-il Marduk.

a. il Sin³-šadû, s. il Marduk-šum-iddin.

50. a. Ša-bi-na-ši-šu, s. Iddin-^{il} Marduk (21?).

a. amêl šangî ili, s. Ašaridu (Ng 2, 14), Šâkinduppi.

a. amèl šangî il Ištar Bâbili Cr 26, 24 = no. 19. S. Iddin-il Nabû.

a. amêl šangî il Za-ri-qu, s. Rîmût-il Bêl.

56. a. Ša ṭâbtišu (Dr 245, 36).

il Marduk-nâşir-aplu (il M¹,²-PAP|na-PAP|na-şir| si-ir|ri-A| TUR. UŠ|ap-lu|li; no.4abgekürzt: il Marduk-nâşir, vgl. Nâşir) Nd 754, 9. Dr 158, 3. 201, 9. 289, 3. 318, 7. 325, 6. 362, 6. 382, 4. 384, 6. 402, 3. 404, 4. 467, 6. 523, 4, vgl. no. 4.

1. a/š ilBêl-búl-liṭ-su Dr 363, 5.

a/š Iddina-a a. Egibi Dr 237, 2. 252, 2, 8. 312, 4. 409, 3. 446, 4. 491, 3. Dr L 20, 5. Art CIS II 66.

a/š Iddin-il Marduk Dr 187, 14.

a|š Itti-^{il} Marduk-balâṭu (a. Egibi|E-gi-uballit) Nk 13, 5. 17, 2. Dr 15, 3. 23, 10. 26, 6, 16. 30, 6. 31, 3. 35, 2. 44, 2. 45, 2. 48, 3. 53. 60. 61, 4. 64, 2. 70, 11. 79, 5. 80, 3. 93, 7. 95, 4. 108, 2. [123, 3]. 124, 3. 126, 3. 127, 3. 129, 3. [131,4]. 134,2. 137,3,7. 138,6? 140,5. 142,4. 144, 2. 151, 5. [153, 8]. 155, 6. 156, 5. 157, 2. 164, 2, 9. 165, 4. [167, 2]. 170, 3. 171, 3. 172, 2. 173, 3. [174, 2]. 176, 4. 187, 4. [189, 3]. 191, 2. [203]. 205, 4. 206, 7, 10. 207. 210, 4, 14. 212, 6. 213, 4. 215, 3. 217, 6, 12. 225, 3. 227, 16. 228, 5, 12. 229, s. 238, s. 243, 2. 246, s. 255, s. 256. 257, 2. 259, 4, 8, 12. 260, 29. 261, 2. 262, 3. [263, 4]. 264, 5. 265. 266, 4. [269, 4. 271, 2], 4. 273, 4. 278, 3. 279, 5. 280, 1, 14. 282, 4, 8. 284, 5. 287, 2. 288, 4. 290, 5. 294, 2. 296, 16, 19. 300, 6. 302, 4. 305, 2, 6. 309, 2, 10, 13. 310, 7. 315, 4. 316, 4. 319, 3, 6. 321, 11, 16. 325, 14. 326, 4. 330, 1, 14. [331, 2]. 332, 3. 335, 3. 347, 4. 6. 35 I. 353, 2. 354, 4. 356, 4. 359. 363. 374. 376, 4. 378, 2. 379. 387, 2. 389, 2. 390, 2. 391, 2. 392, 3. 395, 2, 5, 16. 396, 2. 401, 2. 402, 6. 403, 2. 410, 6. 413. 418, 2. 423, 3. 424, 2. 426, 3. 428, 2, 5. 441, 3. 443, 3. 448, 2. 450, 4. 455, 3. 464, 3. 466, 6. 468, 3. 469, 7. 472, 4. [478]. 483, 3. 490, 4. 494, 2. 497, 2.

498, 2. 499. 501, 3. 503, 3. 504, 3. 505, 2. 506, 3. 509, 4, 11. 511, 4. 515, 3. 519, 3. 527, 2. 534, 4. 541, 2. 542, 3. 550, 5. 561, 2. 571, 3. Dr L 23, 6. 24, 5. 26, 3, 19. 32, 2, 5. 173, 4. 175, 16. = no. 6 und il Marduk-nâșir 12. 5. a|š Mušêzib?-il Marduk a. Egibi Dr 316, 7.

a. Egibi Nk 12, 5. Dr 97, 3. 255, 7. 313, 4. 349, 3. 400, 7. 405, 4. 430, 8. 452, 3. 453, 2. [459, 2]; vgl. no. 4 und ^{il} Marduk-nâṣir 12. S. Nidinti-^{il} Bêl.

7. a. amêl nappahi, s. Mušêzib-il Marduk.

 il Marduk¹-ki-ša-an $|_a$ -ni, -ŠA . BA|BA-ša-an-ni $|_{nu}$ (vgl. il Marduk-iqîšanni) Cb 330. Dr(245,31)

I. a/\S Dr 301, 25.

a|š Ba-ni|Bâni|-ia a. il Sin-šadî|û Ev 9, 14. 16, 18. Ng 2, 15. Nd 51, 10. Nd M 11, 8. [12, 2, 14].

 $a|\dot{s}^{il}B\hat{e}l-\dot{a}h-u\dot{s}a|_i\dot{b}\dot{s}i~a.^{il}B\hat{e}l-\hat{e}tiru,$ vide $^{il}Mar-duk-iq\hat{i}\dot{s}anni.$

a/š ilBêl-ušallim a. A-ta-mar-an-nu-su Dr Pa 6, 30. 7, 23.

5. a|š il Marduk-šùm-uṣur a.(il)Bêl-êṭiru Dr 95,2. 266, 2. Dr L 173, 2.

a/š il Nabû-bân-ahi a. Egibi Dr 504, 13.

a|š Na-din a. amêl ašlaki Cb P 27, 15.

a/š Ri-mut a. Bêl-êţir Dr 278, s.

a/š Zîri-ia a. Mu-kal-lim Cb 393,3. Dr 214, 10. 245, 10.

10. a. Bêl-êţiru, s. Iddin-il Nabû.

a. Mu-kal-lim, s. ilZA. MAL. MAL-napiš-tum-uṣur.

12. a. il Sin-šadû, s. Bêlšunu.

il Marduk-rîmanni|u (il M¹,²-ri-man|mu|(ma(n)-an)-ni|nu; abgekürzt: Marduk=קרד) Nd795,
 14. Cr 144.6. 188,8. 212,2. 377,2. Dr 408,4.
 460. 517, 7. 532, 25. mâr šipri Dr 457, 7.
 S. il Bêl-bulliţsu, Itti-il Nabû-balâţu, Kidinnu 10.

I. a|š Dr 462, 14. ₹P 118, 19. a|š i¹Bêl-aḥê-iddin Cr 308, 15.

 $\alpha | \S^{il} B \hat{e} l - k i - \S i r \ \alpha.$ Na-ba-a-a Cr 45, s.

a|š Bêl-šu-nu a. Abi-ùl-idi Nk 265, 19.

5. a/š ^{il}Bêl-uballiṭ a. ^{amêl}NI. SUR gi-ni-e Smd (ZA IV) 7, 3. Dr 297, 3. Dr CIS II 68, aram. Beischrift: TIT. Dr (ZA III) 2. Dr Pi 12, 3. a/š ^{il}Bêl-uballiṭ a. ^{il}Sin-tab-ni Cb 287, 16. 337, 10.

(il Marduk-rîmanni)

6a a/š Bulluṭn a. Dr P 107, 30.

a|š Er-ba-a a. il Nergal . . . Dr 339, 15.

a|š Iddina-ilMarduk a. Nûr-il Sin Nd 1025, 9, 14. Cr 8, 5. [10, 7]. 86, 5. 149, 1, 13. Cb

97, 16.

a|š Iqîša-a a. Nîr-il Sin Cr 102, 3.

10. a|š Ki-di|din-nu a. ilBĉl-êţiru Cr 84-2-11, 78. Dr 463, 5, 22. 487. Dr P [96]. ? P 123, 6.

a|š il Marduk-balâṭsu-iqbi a. Na-ba-a-a Dr 359, 20. 498, 21.

a|š il Marduk-šâkin-šùm(PEISER:aplu-iddin) a. Ši-gn-ú-a Cb P 24, 8.

a|š il Marduk-šim-ibni a. Ba-si-ia Dr Pa 9, 33.

a|š Mu-ra-nu a. Mu-na-bi-it-tum Dr 244, 13.

15. a/š il Nabû Nd 884, 16.

a|š il Nabû-balâṭsu-iq-bi a. Êṭiru Cb P 34, 19.

a|š il Nabû-nâşir-aplu a. amêl ašlaki Dr 262,2.

a/š ⁱⁱNabû-zîr-iqîša a. E-sag-gíl-a-a Nd 440, 16. Dr 175, 11.

 α/\tilde{s} Su-qa-a-a ... Dr 379, 82.

20. a/š Su-qa-a-a a. Ba-si-ia Dr 429, 20.

a|š ilŠamaš-zîr-ibni Nd 900.

a/š Šul-lu-mu a. amêl bânî Dr 356, 2. 379, 79. 410, 20. 446, 14. Dr P 112, 14.

a. Étirn, s. Ardi-ilBêl.

a. amêl nappahi, s. il Nabû-ereš.

25. a. Síp-pi-e, s. fŠa-pî-kalbi.

 $i^{l}Mardnk^{2}$ -ša(?a)-bu-šn (Ev 23, 26), s. $i^{l}Nab\hat{u}$ -tabni-ușur 9.

il Marduk-šâkin-šùm(il M¹-GAR|ša-kín|-MU;no.7, 12, 15 abgekürzt: Šâkin-šùm)

I. a/\tilde{s} Nd 803, 18.

a|š ^{il}Bêl-àħ-iddin a. ^{amêl}šangî ^{il}Ea Nd 992,3. Nd M II 60, 3.

alš Bêl-šu-mu a. Mi-sir-a-a Nk 261, 18.

a/š Ku-na-a a. amelbâ'iri Nd 760, 22. 761, 17.

5. a/š il Marduk-êțir a. Êțiru Ng VR 67, 1, 20.

a|š il Marduk-šum-usura. Ši-gu-ú-a Ev 14,1,8.

a|š Nad-na-a a. amēl nappahi CrP 19, 10. CbP $[28, 14] = \mathring{S} \hat{a} kin-\mathring{s} \hat{n} m$ 7.

alš il Nergal-êțir a. Ga-hal Cr 252, 14.

a|š ilNusku²-idinnam, amêl daiann Ng VR 67, 1, 16b.

10. a/š Ši..... Nd M II 63, 17.

a. amêl abi bîti, amêl daianu Nd 64, 5. Ng VR 67, 1, 15 h.

a. il Addu-šnm-ereš (= Šâkin-šum 13), s. Igîša-il Marduk, il Marduk-aplu-uşur.

a. ilBêl-šùm-ereš, s. ilNabû-zîr-iqîša.

a. Da-bi-bi, s. Tabnêa.

15. a. Êţiru, s. Ahê-iddin-^{il} Marduk, Mnšêzib-^{il} Marduk.

a. Nûr-ilSin, s. Mušêzib-ilBêl.

a. amêl ràb bâmî, s. il Bêl-iddin.

 $a. il Sin^2 \dots Nd$ (149, 11).

a. Su-ha-a-a Dr (25, 17).

20. a. Ša-na-ši-šu, s. ilBêl-uballiţ.

a. amêl šangî il Ea, s. il Bêl-nballiț, il Nabû-šùmiškun.

22. a. Ši-gu-ú-a, s. il Marduk-rîmanni.

il Marduk-šâpik-zîr (no. 7, 12, 15 abgekürzt:
 Šâpik-zîr) Nd 451, 5. 787, 11. Dr P 40, 6. S.
 il Šamaš-ibm.

I. a/\S Nk 91, 15.

a/š ilBêl-uballiṭ a. Na-gi-ri Cb 16, 17. 219, 11. 307, 19. 308, 14? 341, 3. [346, 10]. Dr 93, 3.

a|š Iqîša-a a. Êţiru Dr 219, 15.

a|š il Marduk a. amêl bâ'iri Nd 316, 17.

5. a|š il Marduk-šùm-ibni a. anêl ràb bânî Nk 45, 4. a|š il Marduk-nšallim a. . . . Nk 374, 27.

a|š ilMarduk-zîr-ibni a. amêl šangî ilNinib

Nk 65. 164, 22, 29. 172, $7 = \hat{S}\hat{a}pik - z\hat{i}r$ 14. $a|\hat{s} Mn - \hat{s}e - z\hat{i}b^{-il}B\hat{e}l$ a. $i^lNab\hat{n} - na - a - a$ Nd 171, 13.

a|š Mu-še-zib-il Marduk a. Sag-gil-a-a Dr 482, 5.

10. a|š Mu-še-zib-^{il} Marduk a. Su-ḫa-a-a Nk 403, 18. Vgl. Šâpik-zîr 12.

a|š il Nabû-bân-ahi a. (amêl) Na-din še-im Nd 311, 9.

a| \check{s} il Nabû- \check{s} ùm-iddin(a) a. (amêl) Na-din \check{s} e-im Nd [77, 12]. 346, 14. 372, 11. 390, 18. 391, 15. 392, 11. 434, 12. 442, 16. 520, 12. 533, 13. 572, 4. 585, 15. 587, 11. 602, 11. 603, 11. 623, 13. 687,39. 787, 23. 1111, 18. Nd L I, 15. Cr 335, 11. Cb 3, 16 = \check{S} âpik- \check{s} ir 20.

a|š il Nergal-êțir a. Êțiru Ng 36, 6, 7, 11, 12, 16. a|š Zîrû-tú a.? amêl šangî il Ninib Nk 57, 14, vgl. no. 7.

15. a. Na-din-še-im, s. il Marduk-ušallim.

a. Na-gi-ri, s. ^{il}Bêl-iddin,

il Marduk 1-šàr-ibni Cb 20, 7.

1. a. Egibi, s. il Nabû-zîr-lîšir.

- il Marduk 1-šarr(-a|an)-ni Ng 55,10. Nd (197,14). amêlbêl piljâti Nbp M II 9, 2. S. f Hu-bu-şu, il Marduk-šum-iddin, -šum-uşur 58, Mušêsib-il Marduk, Šum-iddin.
 - I. a/š Nk 97, 14.
 - a|š Ba-la-tu, s. Šum-iddin.
 - a|š Ba-la-țu a. amêl pahari Nk 101, 16.
 - a|š il Bêl-iddin a. Êţiru Ng 36, 23.
 - 5. a|š il Bêl-iqîša a. Ša ţâbtišu Nd M 19, 11.
 - a. amêl bânî, s. il Nabû-aplu-iddina.
 - a. amêlmalahi Nk 90, 19.
 - a. Na-an-na-a-a, s. Ardi-il Sin-šadî.
 - a. amêl ràb NUN-?, s. Iddin-il Nabû.
 - 10. a. Sag-gíl-a-a, s. ⁱⁱ Bêl-zîr-iqîša, ⁱⁱ Nabû-zîr-iqîša.
 - a. il Sin-nâșir Smk CT IV 31, 5.
 - a. Síp-pi-e, s. il Nabû-bêl-ilâni.
- 13. a. Ša-la-la|lu, amèl ša-al-la-la, s. Šum-iddin. il Marduk^{1,2}-šàr-uṣur Nk (433,10). S. il Bêl-ittannu, Marduk, Puršû.
 - I. a/š il Marduk-na-sir a. Ir-a-ni Nd 51, 3.
 - a/š il Nabû-êțir Ng 25, 1, 9. Nd 59. 7.
 - a|š il Nabû-mušêtiq-urri Dr 202, 10.
 - a. il Sin-da-ma-qu, s. Ubâr.
 - 5. a. Šâpik-zîr Nk 249, 11.
- f il Marduk¹-šu-la-hu-ú-a Nd M II 60, 7.
- Marduk^{1,2}-šùm-ib-ni|KAK Nbp M II 7, 12. Nk
 250, 7. 380, 7. Nd 57, 3. 677, 6. Cr 279, 11.
 Cb 247, 6. Dr 18, 3. 162, 16. (237, 12). 239, 16.
 320, 4, 12. 344, 9. 497, 22. S. il Bêl-aplu-iddin, -iddin, -uballit, Mûrânu, il Nabû-šum-ukîn, -šum-uṣur, -ušallim, -zîr-ukîn.
 - I. a/š Ap-la-a a. amêlbâiri Nd CT IV 30, 13.
 - a/š Apla-a a. Egibi Nk 161, 14. Cr 303, 9.
 - a|š ilBêl-aplu-iddin a. Egibi Dr P 40, 20.
 - a|š il Bêl-ri-man-ni a. Ba-la-țu Nk 136, 7. 137, 12. 141.
 - 5. $\alpha | \check{s}^{il} B \hat{e} l \check{u} \check{s} \alpha l l i i m$ α . $\hat{E}_{pe} \check{s} i l i$ Cb 193, 6.
 - a|š Iddin-ilBêl a. ilSin-šadû-nu Nd 1123, 18.
 - $a \mid \tilde{s} \mid Iq \tilde{s} \tilde{s} a a \mid a \cdot \dots \cdot \text{Cr } 341, 14.$
 - a|š Iqîša-a a. Ga-hal Nk 376, 3, 10.
 - a|š Kabti-ia a. Su-ha-a-a Nk 166, 22.
 - 10. a/š Mušêzib-il Marduk Cr 28, 2.
 - a|š Mu-še-zib-il Marduk a. amêl šangî il Ištar Bâbili, amêl TU ša bît il Šamaš Cr 339, 19. Cb 240, 16. Dr Bu 88-5-12, 26, 24.
 - a|š il Nabû-àli-iddin a. amêl nâš patri Nk 76, 11.

- a|š il Nabû-bân-ahi a. amêl malahi Nk 423, 11. a|š il Nabû-bân-ahi a. amèl šangî il Gula Nd 964, 9.
- 15. a'š il Nabû-bêl-šumâti Nd 62, 4.
 - a|š il Nabû-êţir a. il Sin-ša-du-nu Nd 193, 9.
 - a/š il Nabû-ki-šir a. Ba-bu-tu Ng 15, 4, 6, 8, 11.
 - a|š il Nabû-šàr-ibni . . . Dr 497, 9.
 - a|š il Nabû-šùm-iškun a.il Sin-tab-ni Dr 297,14.
- 20. a/š (ilNabû-)šùm-ukîn a. il Ili'-bulluţu-ilMarduk Nd 655, 3, 16. 687, 40. 829. 837. 903.
 - a|š il Nabû-ušallim a. amêl..... Cb 428, 17.
 - a/š il Nabît-zîr-iqîša a. amêl Pa-šeki Nd 634, 7.
 - a|š il Nabû-zîr-ušabši, amêl paharu Nk 189.
 - a/š Nar-gi-iá Dr 554, 13.
- 25. a|š Rîmût-^{il} Gula a. ^{amêl} šangî parakki Cr 142, **10**.
 - a|š Šâkin-šùm a. Ši-gu-ú-a Ng I, 6, 9, 11, 17. a|š ilŠamaš-na-sir a. Dan-ni-e-a Nd 147, 9. 25 I, 9.
 - a|š Šâpik-zîr a. Nîr-il Sin Nd 813, 9. [1079, 13]. a|š Šú-la-a a. (il Ea-)êpiš-ilipl Cb 260, 5. Dr
 - 73, 3. 82, 3. 169, 2. [224, 2]. 226, 2. 377, 3.
- 30. a/š Šul-lu-ma-a a. Ši-gu-ú-a Nk 100, 11.
 - a|š Šulmân-ahê-iddin a.ilBêl-êţiru Nd 742,13. a|š Šùm-ukîn a.Ili'-bulluţu-ilMarduk Nd 837 = no. 20.
 - a|š Šùm-ukîn a. Maš-tuk CrP 18,11. CbP 24,7.
 - α /š Tab-ni-e- α Nd 276, 7.
- 35. a. Ardi-^{il}Nergal, s. Iddin-^{il}Marduk, Kurbanni-^{il}Marduk.
 - a. amêl ašlaki, s. Kîn-zîr.
 - a. amêl bâ'iri, s. il Nabû-aplu-iddin.
 - a. Ba-si-ia, s. il Marduk-rîmanni.
 - a. Dan-ni-e-a, s. il Nabû-zîr-ukîn.
- 40. a. Dannu-il Nabû, s. il Nabû-iskip.
 - a. Egibi, s. ^{il} Marduk-erba, -šùm-iddina, Mûrânu.
 - a. Ēpeš-ili Dr (568). S. ^{il}Nabû-zîr-iddin, Niqudu, ^fŠi-da-tum.
 - a. Ga-hul, s. ^{il} Bêl-ušallim, ^{il} Marduk-šùmuşur, Mûrânu.
 - a. Ili'-il Marduk, s. il Nabû-sùm-uşur.
- 45. a. Mar-duk-ú, s. il Bêl-ahê-iddin.
 - a. Na-ba-a-a, s. Šellibi.
 - a. amêl nappahi, s. Gimillu, La-a-il Marduk, Mušêzib-il Marduk.
 - a. amêlpahari, s. il Nabû-šùm-ukîn, f Nub-ta-a. T. XXXII.

- $({}^{il}Marduk^{1,2}$ - $\check{s}\grave{n}m$ -ib-ni|KAK)
 - a. amêl Pa-šeki, s. Damgîa.
- 50. a. Ràb bânî, s. il Marduk-šâpik-zîr.
 - a. amêtràb ME. ME? ša il Bêl, s. il Bêl-iddin.
 - a. il Sin-da-ma-qu, s. il Nergal-iddin.
 - a. il Sin-ša-du-nu, s. il Marduk-erba, Šellibi.
- 53a a. il Sin-tab-ni, s. il Nabû-ittannu.
 - a. Ša-na-ši-šu, s. Tabnêa.
- 55. a. amèl šangî il Ninib, s. Liblut.
 - a. Ši-gu-ú-a Nd (352, 2). S. ^{il} Marduk-êţir Mušêsib-^{il} Marduk.
- il Marduk^{1,2}-šûm-iddin|a (no. 22 = Šum-iddin 19)
 Nd 125,4. NdM II 48,5. Cr 369. 373. amêlda-ianu Nd 776, 14. amêlna Dr 244, 8. amêlnaggaru Nd 651, 9. amêlšangû Sipparki Nd 897,5. 934,8. 947,12. 976. Cr 26,2. 126,2? 170,8. 281,2. 364,24. Cr 82-7-14,94. Cb 44,39. 89,4. 102,2. amêl TU bîti Ars 6,6. S. Iddinil Bêl 61, Iqîša-a 62, il Nabû-šùm-uṣur, Rîmût-ili.
 - I. $a \mid \tilde{s} \dots a$. Mu-kăl-lim Dr 462, 19.
 - $a|\dot{s}$ a. amêl nappahi Nd 40, 6.
 - a|š Apla-a a. ilBêl-êţiru Nd 199, 11.
 - $a|\dot{s}$ Ardi- ${}^{il}B\hat{e}l$ a. Ardi- ${}^{il}Ea$ Nd M II 61, 3.
 - 5. a/š ilBêl-àħ-ušabši a. ilBêl-êṭiru Cb 290, 15.
 - $a \mid \mathring{s} \mid i^l B \hat{e} l iddin \ a. \dots$ Dr Ba 10.
 - a| \dot{s} il $B\hat{e}l$ -na-din-aplu a. $(am\hat{e}l)Mn$ -kal-lim Cb 208, 10. Smd (ZA IV) 1, 10.
 - a|š Erba-il Marduk a. il Sin-damaqu Dr Pa 12, 33.
 - a|š Erba-^{il} Marduk a. ^{amêl} šangî ^{il} Ištar Bâbili Cb 42.
 - 10. a/š Ga-húl-il Marduk 3 Nd 309, 15.
 - a|š Gu-za-nu a. Ėpeš-ili Dr 229, 10.
 - a/š Kab-ti-ia/iá a. Ga-húl Cb 192, 24. 193, 10. Dr 73, 18.
 - a/š Ki-rib-tum a. Bêl-a-a Nd 441, 4.
 - a|š il Marduk-bêl-ilâni a. . . . Dr 196, 2.
 - 15. a/š ^{il} Marduk-kabti-ilâni a. [Ga-ḥal?] Nd 806, **15**.
 - a|š il Marduk-nâşir a. il Sin3-šadû Dr Pi 12,12.
 - a/š il Marduk-šarr-a-ni Ng 55.
 - a|š il Marduk-šùm-ibni a. Egibi Dr 266, 25.
 - a|š il Marduk-šùm-ușur a. amêl ràb bânî Cr 169, 14.
- 20. a|š ^{il}Nabû-balâṭsu-iq-bi a. Egibi Cb 348, 14. Cb P 27, 13.
 - No. 2.

- a|š il Nabû-ba-ni-ahj a. amèlšangî il Ea Nk 10, 10.
- a|š iiNabû-ban-sîr a. amel nappahi Nd 990. Nd P 91, 2, ? P 121, 22. Cb 45. = $\check{S}um-iddin$.
- a|š il Nabû-damiq(lies: ndammiq) a. amêl išpari
- Nd 178, 21, 31, 52.
 α/š ^{il} Nabû-êţir α. Êpeš-ili Cb 272, 14.
- 25. a|š ^{il}Nabû-êṭir-napšâti a. Ba-bu-tu Dr Pa 12, 39.
 - a|s il Nabû-na-din-ahia. $am\hat{e}l$ dam-qa Dr 379,31.
 - a/š il Nabû-nâşir? Ars 4, 18.
 - a|š il Nabû-šùm . . . a. amêl ràb bânî Cr 65, 7.
 - a/š il Nabû-šùm-ú-kín a. amêl ašlaki Nd 801, 18.
- 30. a|š ^{il}Nabû-šùm-ușur a. Mušallim Dr 462, 4? Dr P 113, 25.
 - a|š il Nabû-uşuršn a. Iddin-il Marduk Dr 366, 19. 464, 16.
 - a|š il Nergal-êțir a. il Nabû-un-na-a-a Nd 892, 17.
 - a|š il Nergal-ń-še-sib a. Síp-pi-e Dr 194, 33.
 - a|š Ni-din-tú a. amêl nappahi Dr 203, 11.
- 35. a/\tilde{s} il Sin Nd 715, 22.
 - a/š Šâpik-sîr a. Di-ki-i Dr 265, 85. [273, 24]. 418, 18.
 - a/š Šâpik-zîr a. Sag-gil-a-a Nd 261.
 - a|š Šâpik-sîr a. amêl šangî il Za-ri-qu Cr 188,13.
 - a|š Ši-rik-tum a. Ardi-ilEa Dr 484, 12.
- 40. a/š Šú-la-a Dr 199, 1?
 - a|š Šú-la-a a. Ēpeš-ili Dr 38, 2. [219, 4].
 - a|š Šul-ln-mu a. amêlbânû Dr 376, 13. 379, 82.
 - a|š Šul-ln-mu a. amêl i-din-nu Dr 450, 13.
 - a/š Zîri-ia a. Na-ba-a-a Nd 4, 15.
- 45. a|š Zîri-ia a. amêl šangî il Gula Nd 611, 13. 613, 3. 693, 9.
 - a. amêl bânî Cr 162, 3, 26. S. Iddin-il Bêl.
 - a. Lûşi-nûr-il Marduk, s. il Nabû-aplu-iddin.
 - a. Na-din-še-im, s. il Bêl-nâdin-aplu.
 - a. amêl ràb bânî, s. Nâdin.
- 50. a. Ri-mut Nd 777, 11. 1133, 16.
 - a. il Sin³-šadû, s. Murašû.
 - a. amêl šangî il Gula, s. il Bêl-aplu-iddin, il Nabû-aplu-iddin, Šûm-ibni.
 - a. amèl šangî parakki, s. Haš-da-a.
- 54. a. amêl šangî Sipparki, s. Rîmût-ilu.
- il Marduk 1-šum-lîšir (GIŠSI.DI)
 - 1. a/š Ki-na-aplu a. Ga-húl Dr 169, 15. 304, 12.
 - a. Ba-bu-tu, s. Iqîša-a.
 - 3. a. Ga-hal, s. Lâbâši.

- ^{il} Marduk^{1,2}-šùm-ú-ṣur|ŠEŠ|PAP Nbp Pi 2, 8. Nk 18, 2. 372, 2. Nd 225, 3. 704, 11. 1081, 4. Cr 116, 4. 267, 3. Cb 121, 15. 236, 14. 288, 8. 350, 15. Dr 3, 11. 22, 13. 185, 4. (279, 10). apil šarri Nk 372, 2, 5. 393, 2. êpiššânu Cr 189, 19. S. ^{il} Addu-saraḥ, ^f Amtu, ^f Ba-nata-a, Dummuqu, Er-ba-a, Iqîša-a 63, Nâdinu, ^{il} Šamaš-àḥ-iddin, Ubâr.
 - I. a/\check{s} Nd 70, 4.
 - a|š Ap-la-a a. ilBêl-êṭiru Cb 388, 15. Smd (ZA IV) 2, 6.
 - a|š Apla-a a. Egibi Nd 183, 2.
 - a|š Ardi-il Marduk a. amêl šangî il Ištar Babili Nd 616, 13.
 - 5. a/š il Bêl? a. Egibi Nd 149, 10.
 - a|š ilBêl-na-șir a. amêlbâiri Dr 465, 11.
 - a/š Bêl-šu-nu Nd 489, 9.
 - $a|\dot{s}|^{(il)}B\hat{e}l-\dot{s}u-nu$ a. $Su(-\dot{s})-ti-ia$ Nd 66, 9.
 - a|š ilBêl-uballit a. ilSin³-šadî Dr 202, 3.
- 10. a/š ^{il} Bêl-uballiṭ a. ^{amêl}šangî ^{il} Gula Nd 817, 19.
 - a|š ilBêl-ušallim a. amêlPa-šeki CrP 22, 15.
 - a|š Ib-na-a a. Egibi Nk 3, 7.
 - a|š Iddin-il Marduk Dr 417, 12.
 - a|š Iddin-^{il} Marduk a. Épeš-ili Cb [407, 15]. 408, 13.
- 14a a/š Iddina-il Nabû a. Egibi Dr P 121, 24.
- 15. a|š Iddin-nu-nu a. il Bêl-êṭiru Ng VR 67, 1,5. a|š Kur-ban-ni-il Marduk a. amêl rê'î sisî Dr 154, 11.
 - a/š Lûṣi-ana-nûr a. Kalbi-il Sin² Nd 183, 3, 11.
 - a|š il Marduk-àh(šùm?)-ibni a. Ga-hul-il Marduk Cb 226, 11.
 - a|š il Marduk-šùm-ibni a. Ga-hul Cb 182,17.
- 20. a|š il Marduk-šùm-uşur(ibni?) a. Ga-hulil Marduk³ Cb 174, 15.
 - a|š Mu-šal-lim-ilMarduk a. amêlma-la-ha . Nd 116, 44.
 - a|š Mu-še-sib-^{il}Marduk a. ^{amèl}šangî ^{il}Šamaš Nd [877, 11]?
 - a|š il Nabû-ahê-iddina a. Ba-bu-tu Nd 340, 14.
 - a|s ilNabû-aplu-iddina a. ilBêl-aplu-uşur Nd 757, s.
- 25. a|š ilNabû-balâṭ-su-iq-bi a. Amêlu-'-ú Dr 236, s.
 - a|š ^{il}Nabû-bêl-šumâti a. Nûr-^{il}Papsukal Cr 128, 2, 8.

- a|š ilNabû-kîn-zîr a. amèl Ràb bânî Dr 351, 16. 522, 14. Dr P 51, 8.
- $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ - $\dot{s}\dot{u}m$ - $i\dot{s}kun$ a..... Cb 338, 27.
- a|š il Nabû-šùm-iškun a. amêl paḥari Nd 14, 3.
- 30. a|š il Nabû-šùm-ukîn a. il Bêl-aplu-uşur Dr 519, 16.
 - a|š il Nabû-šùm|zîr-ukîn a. amêl šangî parakki Dr 184, 15. 265, 29. 266, 13.
- 31a a/š Nâdin a. amêl pahari Ng P 126, 5.
 - a|š ilNa-na-a-iddin Cr 203, 13.
 - a/š il Nergal-ušallim Nk 95, 2.
 - a|š Ri-mut-ilBêl a. Mi-sir-a-a Cb 86, 13.
- 35. a/š Şil-la-a a. Si-'-ti-iá Nd 138, 15. 480, 16. a/š Ša-^{il} Nabû-šú-ú a. ^{amêl} paḥari Cb P 30, 7. Dr 37, 6.
 - a|š il Šulmân-ahê-iddin a. il Bêl-êṭiru Nd 666. 17.
 - a|š ilZA.MAL.MAL-iddin a. amel ràb bânî Nk L 8, 23.
 - a/š Zîri-ia a. Ga-hul Nd P 6, 12.
- 40. α. Cb (399, 8).
 - a. il Addu-šam-me-e, amêl daianu Nd 13, 14. 1128, 32.
 - a. il Addu-šùm-ereš, s. Šušranni-il Marduk.
 - a. Ahu-bani-i,s. Itti-^{il} Marduk-balâṭu,^{il} Nabûnâdin-šùm, Nâdinu.
 - a. An-da-lar, s. Liblut.
- 45. a. Ardi-^(il)Nergal Cr 198, 2. S. f Inṣabtum, fŠi-in-ba-na-'.
 - a. Áš-šur, s. Šú-la-a.
 - a. Ba-bu-tu, s. il Nergal-uballit.
 - a. amêl bâ'iri Cb (285, 15).
 - a. il Bêl-aplu-uşur? s. Ba-si-ia.
- 50. a. il Bêl-êṭiru, s. Iddin-il Nabû, il Mardukqîšauni.
 - a. Bêl-napšâti, s. ^{il} Nabû-pir'-lîšir.
 - a. Egibi, s. il Nabû-šùm-iddin.
 - a. (ilEa)-êpeš-ili, s. Iqîša-a.
 - a. E-til-lu, s. Na'id-il Marduk.
- 55. a. Étiru, s. Ardi-il Gula.
 - a. Ga-hul, s. Kuddinnu.
 - a. Ga-hul-il Marduk, s. il Marduk-šùm-uşur.
 - a. il Marduk-šarr-an-ni Cr 360, 13.
 - a. Mar-duk-ú, s. Šâkin-šùm.
- 60. a. Maš-tuk-ku, s. Lâbâši.
 - a. Mi-sir-a-a, s. il Marduk-zîr-ibni.
 - a. Mu-kal-lim, s. Ubâr.

(il Marduk-šiim-ușur)

a. Na-ba-a-a Dr (342, 7), s. Ardi-il Gula.

a. amêl naggari, s. il Šamaš-àh-iddin.

65. a. amêl nappahi Cb (360, 14). S. Itti-il Nabû-balâṭu, il Nabû-uballiṭ.

a. amêl nâš paţri, s. il Nabû-udammiq.

a. amêlNI. SUR ginê, s. fAmti-ilNa-na-a, filBânîtum-êtirat.

a. Nu-ha-šu, s. Iddin-il Nabû.

a. Nûr-il Papsukal, s. il Nabû-šùm-iddin.

70. a. Pap-pa-a-a, s. Murašû.

a. amêlPa-šeki, s. Taqîš.

a. amêl purkulli, s. il Nergal-ibni.

a. amêl ràb bânî, s. il Marduk-šùm-iddin, Mušêzib-^{il} Marduk.

a. amêl ràb šùš-ši, s. il Nabû-kîn-zîr.

75. a. amêl rê'î sisî, s. il Bêl-nâşir.

a. il Sin-da-ma-qu, s. Širiqtum-il Marduk.

a. Su-ha-a-a, s. il Nabû-ahê-bulliţ.

a. ^{amêl} šangî parakki Dr (504, 15). S. Ap-la-a, ^{il} Nabû-aplu-iddin.

a. amêl šangî il Šamaš Smk CT IV 31, 13.

81. a. Ši-gu-ú-a, s. il Marduk-šâkin-šùm.

il Marduk 1-šùm-ušabši | TUK-ši? Dr P (62, 11)

1. a. Na-an-ia-ú-tu, s. ^{il}Nabû-nâṣir.

il Marduk-tab-ba-a-ni Knl M II 6, 14.

il Marduk 1-tab-ta-ni-búl-liṭ

I. a/š il Nabû-zîr-lîšir Dr P 86, 14.

il Marduk¹-[tab-ta]-ni-uşur (PAP)

I. a. il Sin Nd 43.

il Marduk !- uballit?, s. Ardi-il Addu.

il Marduk 1-ú-sur?

1. a. Ša-bi-na-ši-šu, s. Iddin-il Marduk.

 il Marduk-uşuršu (il M¹-PAP|ú-şur|-šu), s. Adduna-ta-nu.

I. a|š i!Bêl..... a. Egibi Nd 268, 10.

Marduk '-ú-šal-lim|GI Nbp (ZA IV) 13,5. Nk7,4.
 319, 3. Nd 1062, 11. Cr P 16, 16. Dr 315, 10.
 S. il Bêl-rîmanni, [Kal-ba]-a 63, Lîširu, il Marduk-nâşir, -šâpik-zîr, il Nabû-ahê-šullim, -kîn-aplu.

1. a/š Erba-il Marduk a. Man-di-di Nk 379, 14.

a|š Iddin-il Marduk a. Nûr-il Sin Dr 56, 7.

a|š ilMarduk-šâpik-zîr a. Na-din-še-im Smd L 22, 4. Vgl. no. 5.

a/š il Nabû-šip?-uṣur a. Aḥu-ba-ni Nd M 17, 14.

5. a/š Šâpik-sîr a. Na-din-še-im Cb 174, 3. No. 2.

a. Aḥutl-'-ú, s. Pir'.

u. amêlu-'-ú, s. Şil-la-a.

a. amêl ašlaki, s. il Bêl-kâşir, Nidintum-il Bêl.

a. Dannu-^{il} Addu, s. ^{il} Bêl-uballiţ, Mušêzib-^{il} Marduk.

10. a. amêl man-di-di, s. Zir-bi-bi.

II. a. amêl pahari, s. Rîmût.

il Marduk¹-ušêzib (KAR?)

I. a. il Sin , s. il Marduk-nâşir.

 il $Marduk^1$ -za-kir- $\check{s}um$, $^{am\hat{e}l}\check{S}A$. KU $B\hat{a}bili$ Cb 276,5. il $Marduk^1$ - $z\hat{i}r$?

I. a. il Addu-šum-ereš, s. Mušêzib-il Bêl.

"Marduk1-zi-ri . .? Nd 293, 22.

il Marduk^{1,2}-zîr-ib-ni|KAK Knl M II 6, 13. Nbp M II 8, 4. Nk 44, 2. Cb 152, 12. amêl TU bîti Ars 6, 6. S. Ardi-il Marduk, Etil-pî, Iqîša-il Marduk, Kal-ba-a, Lâbâši, Lîšir, Mušê-zib-il Marduk, il Nabû-i-da-an, -iddin, -zîr-ukîn, Sil-la-a, Zîrîa.

1. a/\tilde{s} Nk 232, 13. Cb 425, 7.

a|š ilA-è-iddin a. ilEa-ilûtu-ibni Nk 254, 8. [283, 22]. 345, 14.

a|š Apla-a a. Su-ha-a-a Nk 56, 3.

a|š Ba-la-ṭu a. Maš-tuk-ku Nd 193, 30.

5. a/š ^{il}Bêl-aḥê-iddin a. ^{amêl} nappaḥi Cb 182, 15. 341, 18. Dr 156, 13. 290, 10. 325, 32?

a/š ilBêl-iddin a. Da-bi-bi Dr 351, 19.

a|š ilBêl-iddin a. Ēpeš-ili Nk 403, 16.

a|š ilBêl-uballit a. Ili'-ilMarduk Nd 622, 14.

a|š Iddin?-il Nabû a. amêl šangî il Šamaš Nd 1032, 23.

10. a|š Ilu-ki-nu?-ibni a. Kalbi-^{il} Sin² Cb 16, 3. a|š Kabti-ia Cr 308, 3.

11a a/š Kurbanni-^{il} Marduk a. ^{amêl} šangî parakki Dr P 133, 13.

a|š il Marduk-creš a. Áš-šur Nbp (ZA IV) 14. a|š il Marduk-êṭir a. amêl ardi Nergal? Nd 282, 13.

a|š il Marduk-nâșir a. Ir-a-ni Nk 45.

15. a|š ^{il} Marduk-šùm-uṣur a. Mi-ṣir-a-a Cb 348, 13.

a|š ^{il}Nabû-aplu-iddina a. Di-ki-i Dr 376, 11. a|š ^{il}Nabû-balâṭsu-iq-bi a. ^{il}Sin-ša-du-nu Nd 477, 4.

a|š ilNabû-mušêtiq?-urri a. ? . . . Ng 24, 23. a|š ilNabû-šùm-ibni a. amêl maşşar abulli Nk

386, *13*.

 $(ilMarduk^{1,2}-sîr-ib-ni|KAK)$

20. a/š Na'id-il Marduk a. Kalbi-il Sin' Nd 52, 14.

a/š Pir-' a. Ardi-ilNergal Dr 93, 16.

a|š ilŠamaš-iddin a. Épeš-ili Ng 30, 18.

a/š Šú-la-a a. amêlnaggari Nk 318, 3.

a/š Šú-la-a a. Pap-pa-a-a Nd M 14, 22.

25. α/š Šul-lu-mα-α α. Ši-gu-ú-α Nk 73, 7.

a|š il Šulmân-iddin a. Kalbi-il Sin² Dr 129, 14. a|š Šú-ma? a. amêl ràb bânî Dr Pa 9, 32.

a. Nk 125, 11. S. il Nabû-ahê-iddin.

a. amêl abi bîti, s. Šâkin-šùm.

30. a. Abi-ul-îdi, s. Lâbâši.

a. An-da-har, s. Ardia.

a. Ardi-^{il} Nergal, s. Iddin-^{il} Marduk, ^{il} ZA. MAL. MAL-utirri.

a. amêl âsû, s. Kabtîa.

a. Ba-bu-tu, s. Mušêzib-^{il} Marduk, ^{il} Nabûšùm-iddin.

35. a. amêlbâ'iri, s. Kidin-il Marduk, Rîmût-il Bêl.

a. Dan-ni-e-a, s. Ap-la-a.

a. il Ea-pat-ta-nu, s. Balâțsu.

a. Egibi Nk (420, 7). S. ^{il}Bêl-ahê-iddin, -iqîša, ^{il}Nabû-šùm-ereš|ibni, Ša-^{il}Bêl-atta.

a. (^{il}Ea-)Êpeš-ili,s.^{il}Bêl-ušallim,^{il}Nabû-šùm-iddin.

40. a. Ibni-il Addu, s. il Nabû-ahê-bulliț.

a. Ir-a-ni Knl M II 5, 13, s. ^{il}Bêl-šùm-iškun, ^{il}Nergal-šum-iddin, Rîmût.

a. Kalbi-il Sin2, s. f Inşabtum.

a. Na-bu-un-na-a-a Dr (298, 16).

a. Na-din, s. il Nabû-sum-iddin.

45. a. Na-din-še-im, s. ^{il} Nabû-šùm-ukîn.

a. amêl nappahi, s. Ibna-a, Lâbâši, Lușși-ana-nûr.

a. amêl pahari Nk (431, 16). S. Kabtîa.

a. Ràb šušši|Rabû ša imêri(?), s. il Nabû-êţir.

a. Sag-gíl-li-ia, s. il Nabû-ušallim.

50. α. ^{il} Sin . . . , s. Itti-^{il} Nabû-balâţu.

a. il Sin3-šadi-i, s. Kidin-il Marduk.

a. il Sin-ša-du-nu, s. f Etillitum.

a. amêlšangî il Ištar (Bâbili), s. Erba-il Marduk, il Nabû-kîn-zîr.

a. amêl šangî il Ninib, s. il Marduk-šâpik-zîr, Šâpik-zîr.

55. a. Šarru-a-ra-zu-ú, s. ^{il}Šamaš-iddin.

a. Ši-gu-ú-a, s. il Nabû-êţir.

a. Sú-ri-ni-tum, s. il Nabû-da-a-nu.

a. U-bal-liṭ-su-il Marduk, s. Balâṭu.

60. a. U-sur-a-mat-ilEa, s. ilBêl-ahê-iddin.

il Marduk¹-zîr(šùm?)-iddina

I. a|š ilNabû-šùm-uṣur a. Dam-qa Dr 330, 3.

il Marduk¹-zîr-iqîša

I. a/\check{s} Nk 381, 9.

2. a. È-sag-gíl-a-a, s. il Nabû-aplu-iddin.

il Marduk 1-zîr-lišir (SI.DI/GIŠ) Nd 651, 8.

1. a. ilŠamaš-ba-a-ru Nd 178, 50.

il Marduk^{1,2}-zîr-usur

I. a|š ilBêl-êţir a. amêl rê'î sisî Nd 874, 10. a|š ilMarduk-êţir a. Zîri-a-a Nk 428, 10.

3. a. Ši-gu-ú-a, s. il Nabû-bullitsu.

 $M \hat{a} r (TUR)^{-il} B \hat{e} l$ -at-kal, amêl ašarid šarri Nk 40, 2. 42, 2.

Mâr(TUR)-È-sag-gìl-ibni, s. ^{il}Bêl-iddin, Zîrukîn 1.

Mâr(TUR)-È-sag-gil-lu-mur (ar. Beischrift: מרסגלמר), amêl rê'û işşur ša il Šamaš Nd 82-7-14, 725 (CIS II 61).

Mar-ga-a, s. il Sin-ibni 4.

Mâr(TUR)-šarri-ilu-ú-a

I. a/š Arbail-a-a Nk L 8, 24.

Mâr(TUR)-sip-ri, s. ${}^{il}Bunene$ -ibni 15, ${}^{il}Nabû$ -balliṭsu 4.

^{il} Mar-tu-zîr-ibni, s. Ilu-gab-ra.

Ma-ṣa-ar (mit Determ. amêl), s. Kal-ba-a 35.

Maṣar-abulli (EN. NUN-KÁ. GAL mit und ohne Determ. amêl, «Thorwärter»), s. Ap-la-a 23, Ardi-il Bêl 49, Balâţu 36, Esaggil-kîn-aplu 2, Itti-il Marduk-balâţu 14, Kalbîa 36, Kalbi-il Bau 1, Lâbâši 2, Libluţ 22, il Marduk-zîr-ibni 19, il Nabû-ahê-iddin 15, -êţir 3, -šum-ip-te 1, -šum-ukîn 61, -šum-uşur 46, Šullumu 2.

Maṣar-bâbi (mit Determin. amêl, «Thürhüter»), s. Itti-ilBêl-lummir 2, Rîmût 32, ilŠamašusuršu 1.

Maš(Bar?)-di-e-su

I. a/š Šarru-ilu-ú-a Cb 85, 4.

Maš-tuk(-ku), Maš-tu-ku (vgl. Jensen, ZA VII p. 181) Dr Pa (15, 23). S. Ardêa 33, Ardi
il Nergal 9, il Bêl-aplu-iddin 8, -êṭir 8, -iddina 69, I-ki-pi-il Marduk 1, Kal-ba-a 32, Kiribti 12, Lâbâši 35, il Marduk-šumibni 33, -zîr-ibni 4, il Nabû-êṭir, -mušêtiq-urri 18, Niqudu, Pân-il Bêl-adaggal 1, il ŠamašT. XXXII.

 $(Ma\check{s}-tuk(-ku))$

êṭir 17, -šum-ukîn 8, Šú-la-a 16, Šum-uṣur 9, Taddannu 15.

 $Ma\check{s}$ -tuk- α -ta $|t\acute{u}|^{pl}$, s. $Iddin\alpha$ -a 34, Kiribtu- ^{il}Mar -duk 1.

Ma(Ba?)-at-ta-nu Nd 450, 7.

*Me-e-gi-maš(bar?)-šu, ^{amêl}im-bu-[ku]-a-a Dr 458, 2, 8. Vgl. Ni?-e-ga-ma-ar-šu im-bu-uk-kaa-a Dr 457, 13.

*Me-na-', ^{ât}Im-bu-uk-ka-a-a Dr 457, 14. Me-enna-', ^{amêt}mâr šiori ša Mêgimaššu Dr 458,8. Mi-na-' im-bu-ka[-a-a] Dr 260, 30.

Mi?-ku?-"Marduk¹ (Nd 45, 3), s. "Nergal-ušal-lim 22.

*Mi-li-a-ta (Dr 556, 2), s. Iddin-il Nabû.

*Mi-na-' (Dr 260, 30), vide Me-na-'.

 $Mi-nu-i(-a-na|_{ana})-ilB\hat{e}l^{1}-da(-a(-a)-nu|_{ni}|da-an-ni$ Art 82-5-12, 310.

I. a|š a. Nûr-il Marduk Nbp M II 11, s.

a|š ilBêl-iddin a. Sag-di-di Dr 450, 11. Dr ZA V [10].

a|š Mušėzib-il Marduk a. Im-bu-pâni-ia Dr [551, 26]. Dr ZA III 32.

a/š ^{il}Nabû-bân-ahi a. Egibi Cb 305,3 [338,30].

5. a|š Ri-mut a. Mu-kal-lim Nd P 5, 1, 15. a|š ilŠamaš-kîn-aplu a. amêlšangî ilŠamaš Dr P 108, 14.

7. a. Nûr-il Marduk, s. il Bêl-uballit.

 $Mi-nu-u-ilB\hat{e}l-da(-a)-ni$, vide $Min\hat{u}-ana-ilB\hat{e}l-da-a-a-nu$.

Mîrânu, vide Mûrânu.

Mirašû, vide Murašû.

Mi-ri-ih-tum (vgl. ^{il}Bêl-, ^{il}Nabû-ana-mêrihtim) Xrx 4, 4.

1. a/š Iddin-il Nabû a. Síp-pi-e Dr 504, 14.

2. a/š il Nabû-bêl-apli Dr 364, 11.

fMi-is(iz?)-ta-a-a, gallatu Dr 43, 5.

Mi-ṣir-a-a, Mi-iṣ-ra-a-a («Ägypter») Nd 636, 5.

Cr 173, 19. Dr 81, 3. S. Aḥê-iddin 8, Ardêa
14, Balâṭu, Ba-ɛu-ɛu 5, il Bêl-êṭir 16, -iddin
7, -rîmanni 6, -šùm-ibni 5, Bêlšunu 28,
il Bêl-uballiṭ 22, 30, 83, 87, -ušallim 35,
Bêl-ɛîr 3, Er-ba-a 3, Gimillu 5, Gimilil Gula 1, Gûɛanu 2, Iddin-il Bêl 43, 53,
It-ti-ba-a-ku-il Bêl 1, il Marduk-erba 18,
No. 2.

-šâkin-šùm 3, -šùm-uṣur 34, -zîr-ibni 15, Mûrânu 26, ^{il} Nabû-aplu-iddin 55, -ereš 13, -gâmil 4, -iddin 37, -kîn-zîr 35, -kišir 5, -li û 5, -mušêtiq-urri 35, -šùm-iddina 5, -šùm-ukîn 24, -šùm-uṣur 27, -uṣuršu 6, -ušallim 32, Nidinti 24, Rîmût-^{il}Bêl 69, Rîmût-^{il}Gula 1, Šaddinnu 5, ^{il}Šamaš-dîni-êpuš 1, -nâṣir 3, -zîr-ibni 14, Šûzubu 9, Tabnêa 30.

*Mit-ra-a

I. $a. i^l B\hat{e}l....$ Dem? (ZA III) 31.

*Mi-it- $r\alpha$ - α - $t\alpha$, s. Nidintum.

*Mi-it-ri-na-'

I. a/\check{s} U... ilSin Dr 301, 24.

fMi-za(ṣa?)-tum|tu, aššat il Nabû-utirri Nd 815, 18. 838, 12. qallatu Nd 479, 6. 508, 2. 858, 5. NdM 22, 6. Cb 143, 2. 144, 2. 309, 2. 377, 4. 388. Cb L 19. Dr 379, 19. ummu ša il Nabûnâdin-ipri Cr 368, 2. S. fŠêpit-il Bêlit-asbat.

1. m/š Ba-ni-ia Dr 84-2-11, 122.

2. m|š ^{il} Nabû-šùm-iškun a. Ši-gu-ú-a Cb 116, 2. Mu-ban-nu-ú, s. Ap-la-a 54.

Mudam(m)iq-il Addu (Mu-ŠIG(-iq)|dam(-mi)-iq|
KAL (Nd 443, 11. 1111, 8. Cr 140, 11) -il IM,
auch mit Determinat. amêl (Cr 222, 3 etc.),
s. Ahê-iqîša 1, il Bêl-iddin 172, il Bêl-iqîša
16, Bêlšunu 16, İqîša-a 36, İtti-il Mardukbalâṭu 8, il Nabû-aplu-iddin 47, -bân-ahi
15, -êṭir-napšâti 43, -idannu, -iddin 11,
-ittannu 38, -šùm-iddin 12, -ušabši 5, il Nergal-uballiṭ 9, Sûqa-a-a 17, Šaddinnu 6.

Mudammiq- i^l Marduk (ŠIG- i^lM^2), s. i^l Nabû-aplu-iddin, Sûqa-a-a 17.

 $Mudam(m)iq^{-il}Nab\hat{u} \ (Mu-\check{S}IG|dam-iq^{-il}N^1)$

1. $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-lî \tilde{s} ir Dr P 71, 24.

2. a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-nâşir.

Mu-di-qu-ilAddu 2 Nk 32, 11. S. ilNab \hat{u} -li 2 \hat{u} 3.

Mukallim (Mu-kal|kăl-lim, auch mit Determinat.

amêl) Nd (46,11). 557,4. Cr (43,6). S.il Addušùm-ereš 1, il Addu-zîr-ibni 3, Ardi-il Bêl
19, 24, Arrabi 6, il Bêl-ahê-iddin 4, -erba
10, -iddin 23, 119, -ikşur 6, -îpuš 5, -iqbi 3,
-ittannu 3, -nâşir 5, -šàr-a-ni 1, -uballiț
64, 77, Bulluțu 5, Habaşiru 6, Hahhuru
4, Im-ba-a 2, Itti-il Bêl-lummir 3, Ittiil Nabû-balâțu 47, Kal-ba-a 18, Lâbâši 42,
il Marduk-erba 13, -êțir 14, -qišanni 9,

(Mukallim)

-šùm-iddina 1, 7, Minû-il Bêl-daianu 5, Mušêzib-il Marduk 70, il Nabû-ahê-iddin 23, ah-ittannu 5, -ittannu 75, -kîn-zîr 34, -šùm-iškun 2, -šùm-ukîn 11, -šùm-uṣur 12, -udammiq 7, -zîr-ukîn 2, Na-din 7, Na-pištim 7, Nâṣir 6, il Nergal-êṭir 6, -ušêzib 9, Nidintum 8, Rîmût 30, Šadûnu 13, Ubâr 15, il ZA. MAL. MAL-napištim-uṣur 4, Zîr-ibni 1.

I. a. amêl bâ'iri, s. il Nabû-ahê-bullit. Mu-kin-nu (Kurzname) Nd 612, 118.

- I. a|š ilBêl-na-din-aplu a. amêl šangî ilZa-ri-qu Cr 141, 13.
- 2. a. Ri-mut Nd 535, 2.

Muk-ki-e(-a) Nd 686, 10. Cr 34, 31? 225, 5. Dr [2, 14]. $am\hat{e}l$ allaku Nd 570, 15. $am\hat{e}l$ u-muk-ki Nd 20, 13. S. il Šamaš-iddin.

1. a/š A-hu-šu-nu a. Êṭiru Dr 304, 5. a/š ^{il}Nabû-er-ba Nd 553, 3.

3. a/š ^{il}Šamaš-ru-ṣu-ú-a Ng 72, 2.

fMu-ul-li-' Nk 118, 4.

Mu-lu-uš-su (Nk 301, 17), s. Kal-ba-a 14. Munahhisu-it Marduk (Mu-na(-ah)-his|hi-su|is-it M1)

a/š Dr P 61, 12. Dr Pa 21, 13.
 a/š Bâni-iá a. Egibi Dr [159, 18. 353, 15].
 a/š Ba-ni/Bâni-ia a. amêl šangî il Ninib 1, 2 Cb 365, 11. 375, 3. Dr [155, 14]. 313, 15.
 a/š Itti-il Marduk-balâțu a. Na-bu-un-na-a-a Nd 85, 15.

5. a/š il Nabû-nâşir a. amêl NI. SUR ginê Nd M 28, 13.

 $a|\mathring{s}$ il Nabû-uşur- $\mathring{s}u$ a. $a^{m\hat{e}l}\hat{a}s\hat{u}$ Cr P 22, 6. a. il Sin⁵-uballiț Dr 551, 30.

a/s Sú-la-a a. amêl bânî Nd 212, 13.

9. a. Ba-bu-tu, s. Ap-la-a.

Mu-nik-ilBau(Bâbu) Dr 561, 12), s. Ú-qu-pu 19.

Mun(n)abittum (Mun|Mu-na-bit|bi-it|-tum|tú|ti, auch
mit Determ. amêt) Šm ZA III p. 228. Nk

(367, 12). S. Ana-ilBêl-u-pa-qu 5, ilBêl-àhusabši 4, -iqîša 20, -supê-muḥur 1, Kînzîr 2, ilMarduk-iqîšanni 3, -rîmanni 14,
ilNabû-êţir 29, Şil-la-a 11.

Muranatum? Dr 82-7-14, 143.

Mûrânu (Mu|Mi-ra-nu, «junger Löwe») Nk 29, 5. 30, 6. 148, 12. Ng 30, 11. Nd 57, 8. 135, 10.

162, 5. 264, 4. 462, 5. 631, 3. 642, 11. 658, 27. 686, 4. 781, 3. 792, 8. 800, 10. 852, 3. 862, 4. 899, 14. 970, 4. 1078, 2. Cr 67, 4. 73, 5. 122, 2. 233, 8. 358, 18. Cb I I 4, 3. I 28, 5. I 34, 5. 438, 12. Dr 98, 8. I 25, 4. 222, 6. 239, 10. 370, 8b. 444, 10. amêl allaku Cb 83, 10. amêl NI. SUR (ginê) Nd 762, 2. 901, 3. S. il Anum-ana-bîtišu, Ardîa, il Bêl-bêl-ilâni, -erba, -uballit, Iqupu, il Nabû-šùn-iškun, -uballit, Uqupu.

I. a/\tilde{s} Nk 241, 13.

 $a|\dot{s}$ Ahê-iddina a... Dr 447, 20.

a/š Ardi-il Marduk a. amêl šangî-il Ea Dr 554,15.

a/š Ba-lat-su a. Bêl-êtiru Dr 321, 35.

5. a/š Ba-ni-iá a. il Sin-ilui Dr P 68, 11.

a|š Ba-ni-ia a. il Sin-tab-ni Dr P 61, 16.

a/š ilBêl-ahê-erba Nd 236, 5, vgl. 753, 15.

a|š ilBêl-šàr-uşur Nk 215, 3.

a|š Bu-na-nu a. Ir-a-ni Nd 964, 18.

10. a/š Da-di-ia a. Ardi-il Nergal Dr P 72, 10. a/š Daian-il Marduk a. il Bêl-'-ú Nd P 9, 11.

a/š Ib-na-a Dr P 67, 2.

a|š Iddina-ilNabû a. Abi-ùl-îdi Dr 409, 18.

a|š Iddin-il Nabû a. Zîri-a Dr P 60, 13.

15. $a|\dot{s}$ Ina-È-sag-gìl-zîr a. Nu-úr- i^l Sin Nd 293, 42.

 a/\tilde{s} Kab-ti-ia a. [Su]-ha-a-a Nd 541, 3, 10.

a/š Lûṣi-ana-nûr Nd 220, 5. Nd M II 48, 16.

a/š Lûṣi-ana-nûr a. Ša-na-ši-šu Nd M II 46, 14.

a|š il Marduk-šùm-ibni, amêl mâr šipri Nk 350, 19.

20. a|š il Marduk-šùm-ibni a. Egibi Dr 379, 84. 483, 12.

a|š il Marduk-šùm-ibni a. Ga-ḥal Dr 383, 9. a|š Mu-šal-lim|GI-il Marduk a. amêl abi bîti Dr 290, 11. 300, 10. 334, 11. 355, 8. 450, 12.

a|š Mušėzib-i¹Bėl a. Tu-na-a Nd 611, 11. 613, 8.

a|š Mušêzib-il Marduk a. amêl ašlaki Dr 296, 22.

25. a|š Mušêzib-il Marduk a. Su-ha-a-a Dr P71,10. a|š il Nabû-dan-nu-ilâni a. Mi-șir-a-a Smd (ZA IV) 1, 11.

a|š ilNabû-kîn-zîr a. amêl šangî ilZa-ri-qu Nk 273, 11. Nd 512, 8.

a/š ilNabû-šùm-iddin Cr 65, 8.

a|š ilNabû-sîr-iddin a. amêl ašlaki Dr 468, 16. 29a a|š Ni-qu-du a. Ili'-ilMarduk Dr P 107, 29. 30. a|š Ri-mut Nk 362, 5. Nd 706, 3. 763, 2.

(Mûrânu)

- $\alpha | \tilde{s} Ri$ -mu-tu α Dr 449, 6.
- a/š Sâkin-šùun a. amêl di-ku-ú Nk 120, s.
- a/š Še-[pi-]it-ilNabû-aṣ-bat a. Egibi Dr 298,13.
- a|š Šiun-iddin|a a. Abi-ùl-îdi Cb 293, 5. Dr 441. Art CIS [II 66].
- 35. a|š Šùm-iddin a. amêl šangî il Šamaš Nd 947,15. a|š Šùm-iddin a. amêl Ša tâbtišu Nd 148, 13.
 - a. Abi-ul-îdi, s. Uqupu.
 - a. Ahû-tú, s. il Nabû-uballit.
 - a. it Bêl-ahê-erba Nd 753, 15.
- 40. a. Egibi Šmk M II 3, 14, s. il Marduk-ĉţir, Ubâr.
 - a. Êpeš-ili, s. Itti-^{il} Nabû-balâṭu, Itti-^{il} Nabûgûsu.
 - a. La-ba-ši Nd 259, s.
 - a. Mu-na-bi-it-tum, s. il Marduk-rîmanni.
 - a. amêl pahari, s. Lîširu.
- 45. a. amêlPa-šeki, s. il Nabû-uballiţ.
 - a. Ri-mut Nd 607, 4. 612, 10. 712, 3. 1060, 14, vgl. no. 30.
- 48. a. amêl šangî , s. Šulluma-a. Mu-ra-nu-il Gu-la
- 1. a/š ^{il}Nabû-sîr-lîšir a. Ga-ḥal Dr P 81, 17. fMu-ra-ši-tum Cr [326, 14]. Dr 379, 17. Murašû (Mu|Mi-ra-šú-ú|u) Cb 72, 5. 123, 11. 384, 14. Dr 381, 4. Dr 84-2-11, 148.
 - 1. a/s Apla-a a. Ga-hal Dr 133, 3.
 - a/š Ap-la-a a. Ir-a-nu Cb 187, c.
 - 2a a/š il Bêl-iqîša a. Qaqqada-ni-ti? P 149, 11.
 - a|š Kal-ba-a Dr 271, 12.
 - a|š ilMarduk-šùm-iddin a. ilSin³-šadu-ú Dr 156; 7.
 - 5. a|š ^{il} Marduk-šùm-uşur a. Pap-pa-a-a Dr 68, 2. a|š ^{il} Nabû-aḥê-iddin Dr 383, 5.
 - a|š ilNabû|Bêl-aḥê-iddin a. Ardi-ilMarduk Dr [268, 10?]. 286, 10? 474, 20.
 - a|š ilNabû-aliê-iddin(a) a. Na-ui|ilSin²-ú|ù-tu Dr 262, 14. 263, 10. 265, 30. 273, 20. 298, 9. 380, 14. 386, 13. 395, 18. 396, 17. [410, 24]. 418, 11. 455, 15.
 - a|š Na-di-uu a. Ardi-ilEa Dr 470, 16.
 - 10. a|š Na-din a. Nûr-il Sin Dr 260, 28.
 - a|š Na'id-ii Marduk a. Ili'-ii Marduk Cr 272.4. Cb 19, 22.
 - a|š Šú-zu-bu a. Ili'-il Marduk Dr 568, 20.
 - a/š Uš-ša-a Dr 270, 5.

- a. amêlu-û, s. Iddin-il Bêl, Kidinnu-il Marduk.
- 15. a. il Bêl-napšâti, s. il Nabû-zîr-ukîn.
 - a. Dan-ni-e-a, s. Nabû-bûnu-šûtur.
 - a. Mu-kal-lim, s. il Bêl-ikşur, -iqbi.
 - a. Mu-nik-ilBau(Bâbu), s. Ugupu.
 - a. Na-sir, s. il Nabû-balâtsu-igbi.
- 21. a. ^{amêl}šangî ^{il}Šamaš, s. Búl-lu-ṭa-a. Mu-va-šú-nu
- I. a|š Šellibi a. itSin-ilu Dr P 68, 12.
 Mu-ú-vu («Füllen»)
- 1. $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-iddin Nd 875, 3.

Mu-ru(šub?)-ši-il Marduk1 Nd 1101, 6.

Mu-sa-lim, s. ^{il}Nabû-iqîšanni 1.

- Mušallim (Mu-šal-lim li-mu lim-mu, Mu-šulmu Dr 50, 13; Kurzname, vgl. Mušallimil Marduk etc.), s. il Ea-nâşir I, fina-Esaggil-ba-na-at I, il Marduk-šum-iddin 30, Pir' 6, il Šamaš-uballit, Šùm-iddin 50, Šum-ukîn.
 - a/š Ap-la-a a. Ga-hal Nd 426, 9.
 a/š ⁱ⁷Ea-bân-zîr a. . . . Dr [166?].
 - a. Ba-bu-tu, s. Ḥaš-da-a.
 - a. il Nabû-na-a-a, s. il Bêl-êţir.
 - 5. a. amêl nâš paţri kâri, s. il Nabû-iddin.
 - a. amêl paḥari, s. Iqîša-a, Iqîša-il Marduk.
 - a. amêl ràb bânî, s. il Nabû-iqíša.
- 7. a. amêl šangî il Na-na-a, s. il Ea-nâ șir. Mušallim-il Addu²
 - I. a/š il Nabû-ú-sal-lu Nd 176, 12.

Mu-šal-lim-il Ašur¹, s. Silim-il Ašur.

Mu-šal-lim | GI-i1Bêl1 Nd I, 10.

- I. $a \not s$ Ni-din-tum- ${}^{il}B\hat{c}l$ Xrx 4, 18.
- 2. a. Ardi-^{il}Nergal, s. Esaggil-gam-mil. Mušallim-^{il}Ea² Dr 85, 7.
- Mu-šal-lim-ilu(+1) Nk L 7, 13. S. Šùm-ukîn.
 - 1. a/\tilde{s} Nk 236, 4.
 - a/š ilBêl-eveš Cb 223, 12.
 - 3. a/š Ri-[mut . . .] Nk 134, 12.
- Mušallim-i¹ Marduk (GI|Mu-šal|ša|ša-al|-lim|mu-i¹M^{1,2}) Nk 228, 6. 313, 18. 328, 16. Nd 54. 214, 17. 258, 19. 612, 19. 630, 3. 747, 14. 799, 3. 864, 4. 909, 4. 1011, 3. 1055, 20. Nd M II 59, 4. Cr 119, 12. 365, 8. Cb 263, 3. Dr 5, 11. S. Ap-la-a, Balâṭsu, Balâṭu, Lâbâši, Mušêzib-i¹Bêl, i¹Šamaš-erba 18, Zu-uw-ma-a.
 - I. a/\check{s} Ardi- $ilNab\hat{u}$ a. . . . Cb [109].
 - a|š il Ea-sîr-ibni a. amêl šangî il Ea Dr 272, 16.

(Mušallim-ilMarduk)

a/š Gi-mil-lu a. Áš-šur Nd 426, 7.

a|š il Gu-la-balâṭ-su-iq-bi a. Qaq-qa-da-nitun Nd 293, 38.

- 5. a|š Iqîša-ⁱⁱMarduk a. ⁱⁱSin-nâṣir Ng 42, 15, vide Mu-šib-ši-ⁱⁱMarduk.
 - a|š Kudurru a. Êpeš-ili Nd 12, 7.
 - *a|š Lâbâši* Nd 399, 6. 746, 4. 912, 2. 1035, 12. 1055, 5. 1087, 3.
 - a|š Lâbâši a. Ša-na-ši-šu Nd 999, 15. Cr 119, 10, 17.
 - a|š ^{il}Nabû-šùm-iškun a. Ka-ṣir Nd 258. 671,
- 10. a|š Na-din a. Aļļu-bani-i Dr 265, 29.
- 10a a|š Nu-ur-e-a a. $a^{m\hat{e}l}$ šang \hat{i} i^lNa [-na-a] Dr 84-2-11, 148.
 - a|š ilŠamaš-àh-iddin a. Ba-bu-tu Dr 56, 12. a|š ilŠamaš-šùm-ukîn a. amêlšangî Sippar^{ki} Nk 330, 3. Ng 49, 2.
 - a|š Šim-ukin a. Abi-iil-idi Nk 198, 21.
 - a/š Šú-zu-bu a. Kânik-bâbi Cr P 13, 14. Cb P 35, 10. Dr 37, 33. Dr P 54, 13. 58, 14. 61, 13. 117, 34. Smrd P 39, 11.
- 15. a/š Tab-ni-e-a a. il Sin-ša-du-nu Cb 285, 12. Dr 82, 13.
 - a. nu, s. il Šamaš-uballit.
 - a. amêl abi bîti, s. Mûrânu, Nidinti, Šùm-ukîn.
 - a. Ar-rab-tum, s. ^{il} Nabû-nâdin-aḥi, Šellibi.
 - a. Aš-kan-dú, s. Gu-za-nu.
- 20. a. amêl bânî, s. Lâbâši.
 - a. ${}^{il}B\hat{e}l$ Nd 743, 5.
 - a. il Bêl-êţir, s. Kabtîa, Zâkir.
 - a. Ga-hal, s. il Nabû-bullitsu.
 - a. $Iddin^{-il}B\hat{e}l^2$, s. Ap-la-a.
- 25, a. Iddin-il Nabû, s. Ap-la-a.
 - a. Im-bu-pâni-ia, s. Taddannu.
 - a. amêl malahi, s. il Marduk-šum-uşur.
 - a. il Nabû-iddin Cr 233, 14.
 - a. amêl nappahi, s. il Nabû-balâṭṣu-iqbi, -kîn-aplu, -kîn-zîr, -šùm-iškun.
- 30. a. Nûr-il Papsukal, s. il ZA. MAL. MAL-iddin.
 - a. Qaqqa-da-ni-tum, s. Šellibi.
 - a. Sag-di-di, s. Mušêzîb-ilBêl.
 - a. il Sin-šadûnu, s. il Bêl-uballiț.
 - a. amêl šangî il Ninib, s. Šâpiku.
- 35. a. Šú-ma-a-a Nd 460, 5. Mušallim-ⁱⁱNabû¹ Cb P 36, 8.

- Mušêtiq-urri (LU|[Mu]-še-ti-iq-UD.DA; Kurzname, vgl. ^{il}Nabû-mušêtiq-urri).
 - I. a/š ^{il} Nabû-zîr-ušabši Nd 275, 3?
 - 2. a. amêl sangî il Ea, s. il Bêl-iddin.
- Mušĉzib (Mu-še-zib|zi-bu , Kurzname, vgl. die Folgg.) Nd 567, 3. 690, 21. S. Ardi
 i Gula 8, i Bêl-iddin 85, Bêlšunu 42, Esaggil-šum-ibni 1, Gimil-i Šamaš 5, Gu-za-nu
 17, Ina-Esaggil-šum-ibni 1, Iqîša-a 14, Ittii Marduk-balâţu 13, Kîna-aplu 26, Libluţ
 46, i Marduk-nâşir 18, Mušĉzib-i Marduk
 11, i Nabû-ahê-bulliţ 7, -bulliţsu 34, -bulţai-li-e 1, -ittannu 61, -mušêtiq-urri 12,
 -na'id 1, -nâşir + 33, -šûm-ukîn 25, Nâdin,
 i Nergal-nâşir 4, -zîr-ibni 3, Nidintum
 48, Rîmût 15, Rîmût-i Bau 2, i Šamašham-mu 1.
 - 1. a|š Ardi-ilBêl Dr 391, 12. a|š Ba-la-ṭu, amêlišparu Cb 367, 12. a|š ilBêl-ahê-iddin a. Qaq-qa-di-nu Ng 43, 18. a|š ilNabû-êṭir-napšâti Dr 419, 13.
 - 5. a. amêlallaki, s. il Bêl-êţir.
 - 6. a. amêl ràb bânî, s. Iddin-il Bêl.

Mu-še-zib-il, s. Ap-la-a 87, Ardi-il Marduk 20.

- I. $a \mid \tilde{s} \mid i M a r d u k b \hat{a} n z \hat{i} r \quad a$ Cb 25, 9.
 - $\alpha | \check{s} \ R \hat{\imath} m \hat{u} t \ \alpha$. Hu-b α - $\hat{\imath} u \ \mathrm{Nd} \ \mathrm{P} \ 9 \, \mathrm{I}$, 19.
 - a|š Sulluma-a a. Su-ha-a-a Cr 25, 10.
 - a. Egibi Cb 14, 16.
- 5. a. amêl pahari, s. il Nabû-kîn-aplu.
- 6. a. Ši-gu-ú-a, s. Iddina-ahu.
- Mušêzib-il Bêl (KAR|Mu-še-zib|zi-bu-il EN) Nk 59,
 2. 111, 3. 301, 7. Ng 70, 20. Nd 127, 2, 8. 166.
 421, 5. 528, 13. 546, 12? 583, 9. (940, 3). 1022, 4.
 1062, 3. Nd M 20, 7, 10. Nd TSBA? Cr 34, 9.
 176, 15. 336, 20. Cb 64, 11. 79, 6. 280, 19. ?842-11, 172, 214. amêl kuddimmu Nk 414, 3.
 amêl qallu Nd 468, 5. Cr 311. amêl šú-ta-pi-e (pl.)
 Nk 116, 2. S. Apla-a, il Bêl-àh-uṣur, -iddin,
 il Bunene²-ibni 16, Habaṣiru, Iddin-il Nabû,
 il Nabû-àh-uṣur 1, -êṭir-napšâti, -iqîša,
 -ittannu, -nâṣir, Pir', Rîmût-il Bêl, il Šamašiqîša 9, Šullunu, Taddannu 8, Ubâr.
 - a/š a. Ēpeš-ili Cb 351, 15.
 a/š [a.] Sin² Dr P 46/49, 13.
 a/š Abkallum a. amêl ašlaki Dr 289, 4. 336, 14.
 a/š (A-na-)il Bêl-úl-pa-qa a. amêl šangî il Ištar Bâbili Cr 141, 3, 15.

(Mušêzib-ilBêl)

- 5. a š Ardi-il Sin³-šadî a. amêl ašlaki Dr 23, 16.
 - a/š Ardi-ilNabû, amêt bâ'iru Cr P 20, 15.
 - a'š il Bêl-aljê-erba a. Ēpeš-ili Ev 7.
 - a/š ^{il} Bêl-ahê-erba a. ^{amêl}rê î sisî Nd [405, 11].
 - a/š ilBêl-ahê-iddin a.ilBêl-aplu-uşur Nk 269,7.
- 10. a'š ^{il}Bêl-àh-iddin a. ^{il}Sin-ša-du-nu Cr 169, 17.
 - a|š ilBêl-êṭir a. Dam-qa Dr 439, 18. 440, 10. 441, 12.
 - a/š ilBêl-iddin a. Da-bi-bi Dr P 112, 15.
 - a|š ilBêl-it-tan-nu a. Êţiru Dr 457, 11.
 - a|š ilBêl-kâşir a. ilEa-êpus-ili Dr 296, 19.
 - $a/\check{s}^{il}B\hat{e}l$ - $li'\hat{u}$ Nk 272, 5.
- 15. a/š Bêl-šu-nu a. amêl ràb? bânî Cr 272, 10.
 - a|š ilBêl2-ú-še-zi-ib Dr 205, 10.
 - a/š È-sag-gìl-zîr a. Nûr-il Sin Nd 178,4. 203,8.
 - a/š Haš-da-a a. amêl I. ŠI Dr 345, 15.
 - a/š Iddina-ahu a. Ba-bu-tu Nk 109, 24.
- 20. a|š Ina-ešî-êțir a. Da-bi-bi Nd 765, 14.
 - a/š Ina-sìl-ilBêl Nd 587, 3.
 - a/š Kîn-zîr a. il Sin3-šadi-i Nk 436, 17.
 - a/š Ku-dur-ru a. Nûr-il Sin Cb 293, 7.
 - a|š Mar-duk-a Nk 62, 4. 66. 70, 10. Nbp (ZA IV) 20, 2.
- 25. a|š Mar-duk a. amêl(U.) MUK Nd 1057, 12. Nd CT IV 30, 10.
 - a|š ^{il} Marduk-šâkin-šùm a. Nûr-^{il} Sin Nd 480, 14.
 - a/š il Marduk-zîr a. il Addu-šùm-ereš Ng 52, 15.
 - a|š Mušallim-il Marduk Nk 124, 2.
 - a|š Mu-šal-lim-il Marduk a. Sag-di-di Nk 408, 17.
- 30. a|š ilNabû . . . Cr 236, 4.
 - $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}$ a. $a^{m\hat{e}l}na-g\dot{i}-ru$ Cr 361, 6.
 - a/š il Nabû-ahê-bul-lit a. amêl Sip-e-a Nk 301, 18.
 - a/š il Nabû-àh-uşur Nd 892, 12.
 - a|š ^{il}Nabû-aplu-iddina a. ^{il}Addu-šùm-ereš Nd 666, 15.
- 35. α/š ^{il} Nabû-ereš/iddin α. ^{amèl} šangî ^{il} Nabû Nd 578, 3. 830, 18.
 - a/š il Nabû-êţir a. amêrràb bânî Dr 56, 11.
 - a|š il Nabû-êțir-napšâti a. Épeš-ili Nk 197, 17.
 - a|š il Nabû-ibni a. Iddin-il Marduk Nk 272, 10.
 - a|š il Nabû-il-ta-ma-' Nk 419, 10.
- 40. a|š ^{il}Nabû-li'û α. Na-bn-nn-na-α-α Nk 320, 22. No. 2.

- a/š il Nabû-sal-lam a. Ilu-ba-ni Cr 128, 28.
- a/š il Nabû-šùm-iškun Nd 756, 17.
- a|š il Nabû-zîr-ušabši a. amêl bâ'iri Cr 175, 6.
- a|š ilNabû-zîr-ušabši a. amêl šangî ilAddu Cb 410, 16.
- 45. a'š Na-di-nn a. amêl ràb bânî Nd 1128, 4.
 - a/š Na-di-nu a. il Sin-ša-tin?-šùm Dr 172, 4
 - a/š Na'id?-ilNergal? Nk 124, 3.
 - a|š il Na-na-a-ereš Nk 129, 11.
 - a's il Nergal-iddin a. amêl man-di-di Nd 468, 15
- 50. a/\tilde{s} Pa-da-a a. $a^{m\hat{e}l}Pa-\tilde{s}e^{ki}$ Dr 258, 2.
- a|š Ri-hi-e-ti|_{tum} (a. ^{il}Sin-nâṣir) Nk 51, 3. 58. [429].
 - a/š Su-lum-ma-da Cb 131, 2.
 - a'š il Šamaš-ereš . . . Ng 31, 13.
 - a/š il Šamaš-nâşir Nk 315, 9.
- 55. a/š Šú-la-a a. ilBêl-êţir Nk 194, 12.
 - a/š Ta-'-im-ba(ma?)-di-e Nd 177, 4.
 - a/š Ţâbi-ia a. amêl šangî il Addu Cr 45,3. 65, 3.
 - a's Zîri-ia a. Na-ba-a-a Nd 160, 14. 169, 13. 388, 12. 757, 7.
 - a/š Zîri-ia a. ilSin-ša-du-nu Cr 242, 18.
- 60. a|š Zîr-iddin Cb 292, 4.
 - α. Nk 209, 9. 369, 7. Nd (511, 12). Cr (25).
 - α . i^{l} uballit Nd (313).
 - a. amêl amêl urqi Cr 176, 5.
 - a. Ardi-ilEa, s. Sâpik-zir.
- 65. a. Ardi-il Nergal, s. Nâdin.
 - a. Ardi-il Sin?, s. Lâbâši (40).
 - a. Ardi-il Šamaš Nd M (II 56, 2).
 - a. Ba-bu-ú-tu, s. Balâțu, Rîmût.
 - a. amèlbà'iri, s. ilBêl-iddin.
- 70. a. amelbânî, s. Iddinûnu.
 - a. $ilB\hat{e}l$ Dr (531, 17).
 - a. il Bêl-ra-am-nišê Cr 117, 12.
 - a. ilBunene2-ibni Nd 384, 10.
 - a. Da-bi-bi Dr (354, 13). S. Ardi-ⁱⁱ Nergal, Bânûnu.
- 75. a. E-li-ilâni-ra-bi-il Marduk Ng V R 67, 1, 12b.
 - a. Êpeš-ili, ^{amêl}daianu Nd 720, 21. S. ^{il}Eazîr-ušabši, Tukultu-^{il}Marduk.
 - a. Ga-hul, s. Uballițsu-^{il} Marduk, ^{il} ZA . MAL. MAL-zîr-ibni.
 - a. Ili'-il Marduk, s. il Bêl-rîmanni.
 - a. Kalbi-ilSin, s. Bêl-na-ša-šu?
- 80. a. Lûşâ-ana-nûr-il Sama's, s. il Nabû-bân-alji.
 - a. Lûşi-ana-nûr-il Marduk, s. Rîmût-il Bau.

(Mušezib-ilBel1)

- a. amêl malahi, s. il Bêl-ahê-iqîša.
- a. amêl Mandîdu-ú-tu, s. Ba-si-iά.
- a. Mu-kal-lim, s. il Bêl-nâşir.
- 85. a. (ii) Nabû-na-a-a, s. ii Marduk-šâpik-sîr, ii Nabû-iddin, -šùm-iddiu.
 - a. Na-an-na-a-a, s. il Nabû-nâdin-alii.
 - a. Nûr-ilSin, s. Lâbâši.
 - a. amèl pahari Cb 233, 9. S. il Nabû-kâşir.
 - a. Rê'î sisî, s. Ap-la-a.
- 90. a. Sag-di-di, s. il Šamaš-uballit.
 - a. il Sin-nâșir Nk 88, 11.
 - a. [Ṣilla]-a-a, s. il Nabû-zîv-iqîša.
 - a. Šú-kan-du, s. il Nabû-kîn-aplu.
 - a. Tu-na-a, s. Mûrânu.
- 95. a. amêl U. MUK, s. il Nabû-uşuršu.
- Mušêzib|i-il Marduk (KAR|Mu-še-zib|zi-bi|zib-biil M1,2) Nk 197, 5. (420, 21). Lab 1, 18, 25. Nd 10, 9. 28, 6. 75, 3. 84, 3. 190, 6. 195, 6. 233, 14. (260, 5). 355, 8. 402, 9. 462, 18. 595, 4. 667, 5. 677, 5. 748, 2. 758, 3. 784, 25. 859, 7. 888, 3. 958, 9. 1060, 10. 1067, 8. 1081, 8. 1094, 7. Cr 182, 4. 236, 8. Cb 79, 24. Dr 94, 10. 533, 12. amêldaianu Nd 16,10. Dr 379,91. mâr šarri(?) Nk 381, 2. amêl sangû Sippar(ki) Nd 79, 10. 97, 2. 113, 11. 275, 4. 321, 8. 476, 12. 489, 14. 636, 9? 637, 9. 643, 4. 718, 4. 728, 7? Nd M II 46, 10. Dr 222, 4. S. Ardia + 3, Ba-su-ru, ^{il}Bêl-iddin, Da-di-ia, Gu-za-nu, Ḥabaṣiru 17, Ina-sil-il Bêl 1, Liblut, il Marduk-sumibni, il Nabû-aliê-bullit, -àli-ușur I, -bêlnapšâti, -ittannu, -kâşir, -uşuršu + 47, ^fRi-mat 3, Rîmût, Su-qa-a-a 15, 39, Šâpikzîr 51.
 - I. a/\tilde{s} Cr 357, 10.
 - α/\tilde{s} $l\alpha$ - α α . Su- $l\alpha$ - α Dr 50, π .
 - a|š Apla-a a. amêl šangî il Ninib2 Ng 25, 12.
 - a|š Balâṭsu? Srk (ZA IX) 13.
 - 5. a/š ilBêl-ereš a. Kalbi-ilSin2 Dr 484, 17.
 - a/š ilBêl-iqîša a. Dan-ni-e-a Nd 523, 14.
 - a|š ilBêl-kâșir a. ilSin-imittu Dr 176, 14.
 - a/š ilBêl-kâşir a. Sa-la-la Dr 178, 7.
 - a/š ilBêl-li'û a. amêlbâ'iri Cb 306, 13.
- 10. a|š Bêl-šu-nu a. amêl nâš paṭri karri DrL 33,6. a|š il Bêl-uballiṭ a. Mušêsibu Nk 369,13. 407,3. 426, 15. [430, 17].
 - $a \mid \tilde{s} \mid i^{l}B\hat{e}l u\tilde{s}allim(?)$ Nd 477, μ .

- a|š ilBèl-ušallim α. ilSin-šα-du-nu Nd 470,11. 652, 13. 653, 15.
- a/š Di-na-hu? a. Egibi Nd 258, 5.
- 15. a/š E-til-lu a. Egibi CbP 33, 13.
 - a/š E-til-lu a. amèl Isparu Nd 995, 4.
 - $a|\dot{s}|^f Hi-pu-sum|\dot{s}^{il}Marduk-\dot{s}\grave{a}r-a-ni \operatorname{Nd} 355,3.$
 - a|š Iddina-ahu a. Ša-na-ši-i-šu Nd 109, 26.
 - a|š Iqîša-a. a. Ša-na-ši-šu Nd 477, 36.
- 20. a/š Itti-il Marduk-balâțu a. Egibi Dr 255, 3.
 - a/s Kudurru a..... Ng 27, s.
 - a/š Kudurru a. Ibni-ilu Ev 16, 21.
 - a|š Ku-du-ur-ru a. amêlišpari Nd [106, 9]. 178, 32. 440, 4.
 - a/š La-ba-ši-il Marduk a. Li' Nk 216.
- 25. a|š Mar-du-ku a. amêl Rê'û Cr 25, 9.
 - a/š ^{il} Marduk-balâṭsu-iqbi a. Alju-ia-ú-tu Cr 141, 11.
 - a|š il Marduk-bân-zîr a. il Bêl-êţiru Cr 237, 3. 240, 3.
 - a/š il Marduk-ereš a. amelba'iri Nd 817, 9.
 - a|š il Marduk-êțir a. amêl allaki Nd 244, 18.
- 30. a/š il Marduk-êțir a. amêl bânî Nk 147, 1. 8.
 - a/š il Marduk-ĉṭir a. amêl nappaḥi Nk 147, 16. 258, 4. 271, 4? Nd 11,9. 40, 5. 287,13. 294,11. 573, 14. 576, 14. 577, 14. [740, 14]. 1008, 12. [1020, 18].
 - a/š il Marduk-nâșir a. amèl rê'î alpi Dr 147, s.
 - a|š il Marduk-šâkin-šum a. Ēṭiru Cr 146.
 - a|š il Marduk-šàr-a-ni Nd 355, 3, 8.
- 35. a|š ^{il} Marduk-šim-ibni a. ^{amel}nappahi Dr 369, 13.
 - a|š il Marduk-šùm-ibni a. Ši-gu-ú-a Ng 1, 21.
 - a/š ^{il} Marduk-šùm-uṣur a. ^{amêl} ràb bânî Dr 515, 20. 536, 10. 537, 1, 9.
 - a/š il Marduk-zîr-ibni Nd 649, 5.
 - a/š ^{il} Marduk-sîr-ibni a. Ba-bu-tu Nd 216, 9. [389, 5]. 995, 11.
- 40. a|š il Nabû-aplu-iddin a. Da-bi-bi Ev 23, 20. a|š il Nabû-balâṭsu-iq-bi a. amêl ràb parsilli Dr P 71, 21.
 - a|š il Nabû-êṭir a. Egibi Nk 166, 23.
 - a|š il Nabû-kâṣir a. amêl-il Ea² Cb 16, 4.
 - a/š ^{il}Nabû-nâsir a. ^{amêl}Nâš paṭri Nd 839, 2. Vgl. Šûzubu 7?
- 45. a/š il Nabû-nâşir a. amêl šangî il Ea Nd 395, 14. Cr 60, 14. 194, 7. 270, 7. Cb 153, 13. 165, 13. 195, 13. 431, 13. Cb L 169, 20.

- (Mušêsib|i-il Marduk)
 - a|š il Nabû-ni-ip-ša-ri a. il Sin³-sadî, amêl TU bît il Šamaš Cb 240, 14.
 - a|š ilNabû-šùm-iddina a. Egibi, amêl daiann Dr 379, 71.
 - $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m-i\dot{s}kun\ a.\ am\hat{e}l^{-il}Ea\ \mathrm{Nd}\ 1070,8.$ $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-z\hat{u}v-iq\hat{i}\dot{s}a\ \mathrm{Dr}\ \mathrm{P}\ 53,6.$
 - 50. $\alpha | \tilde{s}^{il} Nab \hat{n} s\hat{i}r kit ti l\hat{i}\tilde{s}ir$ a. Šul-lu-ma-nu Nd 830, 3.
 - a|š Nad-na-a a. Sag-di-di Nk 117, s.
 - a|š il Nergal-uballiț a|š il Marduk-ušalliu a. Danuu-il Addu Nd 701, 10.
 - a/š il Nergal-uballit a. Ú-du-ú-a Nd 293, 40.
 - a/š $N\hat{u}r$ -e-a a. ${}^{il}Ea$ -qa-a-lu-i- $\dot{s}iun$ -me Ng V R 67, 2, 12.
 - 55. a/š Pir-' a. Ardi-il Nergal Nk 408, 19.
 - a/š Qîšti-il Marduk a. amèl naggari Nk 347, 13.
 - a/š Ri-mut a. Da-bi-bi Dr 235, 17.
 - a/š Ri-mut a. amôlšangî il Bêlit Ninua Nd 231, 14.
 - a|š il Šamaš-àh-iddin Nd 45, 4.
 - 60. a|š ilŠamaš-pir'-uṣur a. Êpeš-ili Dr P 45, 4.
 - $\alpha/\mathring{s}^{il}\mathring{S}am\alpha\mathring{s}-\mathring{s}\mathring{n}m-\acute{u}$ Dr 102, 11.
 - a|š ilŠamaš-šùm-ukîn a. Ba-bu-tu Dr 61, 11.
 - a|š ilSamaš-ú-damm-iq a. Sa-tâbtišu Dr 212, 19.
 - a/š ^{il}Šamaš-zîr-ibni Nd 424, 4. 456, 3. 586, 5. 628, 4. 799, 7.
 - 65. a|š ilŠamaš-zîv-ibni a. amêlšangî il Ištar Bâbili, amêl TU bît ilŠamaš Nd 43, 17.
 - a|š Šú-la-a a. il Ea-êpeš-ili Nd 437, 12.
 - a/š Sú-la-a a. amêl nappahi Nd 313, 18.
 - a|š Sùm-nkîn Dr 499, 22. 509, 22.
 - a/š Sim-nkîn a. il Sin-šadî? Nd M II 56, 14.
 - 70. a/š Šum-uşur a. Mu-kal-lim Cb 153, 11.
 - a/š Za-ki-rn a. amèlaš-ka-pu Dr 321, 3.
 - α..... Nd 662, 6. 799, 8. Dr 152, 25. S. il Bêl-erba, il Marduk-bêlšunu.
 - a. Abi-nl-îdi, s. Šâpik-zîr.
 - a. amèl allaki, s. il Nabû-ittannn.
 - 75. a. amêl-4Bêl Dr Pa 21, 22.
 - a. amêlaşlaki, s. Ardi-^{il}Bau, Mîrânu, Nu-· na-a.
 - a. Ba-bu-tu, s. Tab-lu-su.
 - a. amêl bâ'iri, s. Iddina-a.
 - a. Ba-qa-sn?, s. Uballiṭsu-il Gula.
 - 80. a. Ba-si-ia, s. Iddin-il Bêl.

- a. ^{il}Bêl-aplu-uşur, s. ^{il} Tašmêtum-damqat, ^{il}ZA. MAL. MAL-šum-iddin.
- a. Bu-ra-qu, s. il Bêl-upahir.
- a. Dan-ni-e-a, \$. ilNabû-bulliţsu.
- a. Di-ki-i, s. Libluț.
- 85. a. Egibi, s. ^{il} Marduk-uâșir-aplu, ^{il} Nabûittannu, Rîmût-^{il} Bêl.
 - a. Êpeš-ili Nd (713, 7). S. Rîmût-ilŠamaš.
 - a. Êṭiru, s. ^{il}Bĉl-iddin.
 - a. Ga-ḥal, s. il Bêl-ereš, il Nabû-nâdin-šum.
 - a. Im-bu-pâni-ia, s. Minû-ana-il Bêl-daianu.
- 90. a. Ina-ki-bi-il Marduk3, s. il Nabû-ittannu.
 - a. Ir-a-ni, s. il Nabû-kîn-aplu.
 - a. amêlišpari, s. ilBêl-aţiê-iddin.
 - a. Kabti-ia Nd 649, 11.
 - a. amêlka-ni-ku bâbi Cr III, 16.
- 95. a. Maš-tuk, s. Ardi-il Nergal.
 - a. Mu-kăl-lim, s. il Nabû-sum-uşur.
 - a. ilNabû Dr 162, 2.
 - a. ilNabû-ni-ip-ša-ri Ng 40, 5. Nd [747, 7]. 911, 11. 983, 2. [Dr 113, 6].
 - a. il Nabû-šùm-iškun Nd 219, 5.
- 100. a. amêl naggari? s. il Bel-êţir, -ibni.
 - a. amêt nappahi, s. il Bêl-iddin, -zîr, il Nergalušallim, Šullumu.
 - a. amêl nâš paṭri karri Dr (152, 12. 158, 12?). S. il Ea-aplu-iddin.
 - a. amêl pahari Nd (580, 2).
 - a. amêlPa-šeki, s. ilBêl-ittannu.
- 105. a. amêl ràb bânî, s. fEtillitum, il Nabû-aplu
 - a. Sag-gíl-a-a, s. il Marduk-šâpik-sîv.
 - a. ^{il} Sin-na-din-šùm, s. ^{il} Bêl| Nabû-iddina, ^{il} Nabû-nâdin-ahi.
 - a. il Sin³-šadû, amêl daianu Nd 13, 15. 64, 6 1128, 33. S. Ap-la-a.
 - a. ^{il} Sin-ša-du-nu Dr 316, 8. S. ^{il} Bêl-iddin, ^{il} Šamaš-iddin.
- 110. a. il Sin-tab-ni, s. Itti-il Nabû-balâţu.
 - a. Su-ha-a-a, s. Lûşi-ana-nûr-^{il}Mardık, ^{il}Mardık-šâpik-sîr, Mûrânı, Šâpik-sîr.
 - a. amêl šangî Cr 237, 11. S. il Šamaš-dannu.
 - a. amêl šangî il Ea Nd 1091, 10. Cr 29, 11. Cb L 19, 22. S. il Nabû-napištim-uşur.
 - a. amêl sangî il Gula, s. Ardi-il Marduk.
- 115. a. amêl šangî il Ištar Bâbili, s. Ardi-il Marduk, il Marduk-šùm-ibni, il Nabû-aḥĉ-šullim.

(Mnšêsib-il Marduk)

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Marduk-[šum-uṣur]. 117. a. amêl ša ṭâbtišu Dr (494, 31).

Mušêsib-^{il}Nabû (KAR|Mu-še-sib-^{il}N¹) Nd 206, 10. 350, 22. 398, 27. 478, 11. 746, 14. 753. 830, 15. 1030, 2. Cr 225, 12. Dr (337, 12. 577, 16). amêl ašarid šarri Nk I 34,19. amêl la-mu-ta-nu NdM II 53. amêl şâb šarri Cb 409,22. amêl šàtam Nd 297, 3. S. ^{il}B êl-kidru-šarri, Ina-sìl-bît-akîtum, ^{f}K aš-ša-a-a, ^{il}N ergal-iddin 39, il Šamaš-iqîša.

I. a|š il Nabû-kîn-lîšir a. ? Cr Pa 3, 46.

2. a. ilNabû-še-me, s. ilNabû-šùm-lîšir.

Mušėzib-ilŠamaš (KAR|Mu-še-zib-ilй), amel qallu Cr 332, 3, 12.

1. a. Uš-ša-a-a Cr 292, 7.

^fMu-še-sib-tum, qallatu CbP 24,4. Dr 379,14. 575,4. Mu-šib-ši, Mu-šib-šu NdM II 9, 13, Mu-šub-ši Dr L 23, 5, s. ^{il}Bêl-iddin 226.

1. a/š Qîšti-^{il}Marduk Nd L 13, 22. a. Li'êa, s. ^{il}Nabû-muk-elib.

3. a. Nûr-ilSin, s. ilBêl-êṭir.

Mu-šib|šnb-ši-ilMarduk¹, Mn-GÁL-ši-ilMarduk² (abgekürzt: Mu-šib-ši), Nd 1101, 6, s. Erba, Bêl-rîmanui 33.

1. a/š ^{il}Bêl-uâdin-apli a. ^{amêl}šangî ^{il}Šamaš Nd 48, 19.

a/s Iqisa-ilMarduk a. ilSin-nasir Ng [42, 15]. a. ilNabna-na-a-a, s. ilBel-etir.

4. a. amêl šangî il Šamaš, s. il Bêl-rîmanni, il Šamaš-iddin.

Mu-ták-kil-lu, s. Kîn-zîr 4, (il Šamaš-)kîn-zîr 1. Mu-ták-kil- il Addu 1

I. $a \mid \tilde{s} \mid^{il} Addu$ Nd 1098, 12. Mu-tc-c-ri- $\tilde{s}u$, s. $Z\hat{i}r$ - $B\hat{a}bili$.

Na?-ba-a-hu (Nd 354, 17), s. ^{il}Nabû-kin-sîr 22.
Na-ba-a(-a), ^{il}Nabû(Nà)-ba-a-a, Na-ba-iá (Nd 999, 2), auch mit Determin. ^{amêl}. Nd (1114, 9), s. ^fAmti-^{il}Bau 2, Ardîa 15, Ardi-^{il}Gula 16, Ardi-^{il}Marduk 25, Ardi-^{il}Nergal 3, ^{il}Bel-erba 4, 26, -iddin|a 34, 77, 122, -it-tannu 16, -rîmanni 34, -ušallim 36, Gimillu-^{il}Šamaš 6, Iddin-^{il}Nabû 11, ^fIna-Esaggilra-mat 3, Itti-^{il}Nabû-balâṭu 34, Kal-ba-a 40, Kîna-aplu 27, Lâbâši 62, ^{il}Marduk-aplu-uṣur 3, -balâṭsu-iqbi 1, -rîmanui 3, 11,

-šùm-iddin 44, Mušêzib-^uBêl 58, ^uNabû-balâṭsu-iqbi 7, -êṭir 14, 35, -ittannu 7, -uṣuršu 39, Nidintum 6, Niqudu 8, 30, fNu-ub-ta-a 9, fSilim-^uNa-na-a 1, Ša-dûnu 3, Šâpik-zîr 25, Šêllibi 8, Šul-lu-ma-a 6, 8, Šullumu 15, ^uŠulmân-iddin 1, -šùm-iddin 6, Šùm-iddin 30, fŢâbatum 4, Ubâr 2, Zîrîa 19, Zîr-ukîn 3.

^{il}Na-bi-e-im-me-e Nk 76, 14. ^{il}Nabû¹-ab-ni-ili

I. α. amêl Rê'û, s. il Nabû-akê-iddin.

il Nabû¹-àḥ-búl-liṭ s. il Nabû-šàr-iddin, -zîr-ibni.
 il Nabû-aḥê-bulliṭ (il N¹-ŠEŠpl PAPpl-TIN(-iṭ|búl-liṭ|luṭ) Ng L 11,5,11, Ev L 10,13. Nd 161,2.
 991,12. 1129,8. Cr 312,9. Cb 318,9. Dr 369,4,11. 379,6,35. 382,4. Dr L 20,7. amêl mâr šipri ša amêl šar-te-nu Nd 55,14. amêl qîpi Nd 43,4. S. Balâṭsu, il Bêl-iddin, -ušallim, Esaggil-ra-mat, il Nabû-gâmil, il Nergal²-àḥ-iddin, Nidintum-il Bêl.

I. a/š a. Egibi Dr 155, 17,

 $a|\dot{s}$? a. Ardi-ilEa Dr 289, 15.

a|š Am-me-ni-ilu a. il Nabû-lit-su Nk 138, 10.

a|š Apla-a a. Ga-halNd764, 17. 1044,14. 1056,8.

5. a|š Ba-laṭ-su a. Rîmût-ilâni Cr 154, 14.

a/š Ba-la-țu a. Egibi Nd P 6, 10.

a|š ilBau-iddin a. Mu-še-zib Cb 56, 14.

 $a|\check{s}^{il}B\hat{e}l\text{-}bal\hat{a}tsu\text{-}iqbi\,$ Art (ZA III) 17.

a/š ilBêl-iddin Nk 79, 11.

10. a|s $i^{I}B\hat{e}l$ -iddin a. $a^{m\hat{e}l}pahari$ Dr(ZA III) 27.

a|š Bi-ib-ba-nn Cb 257, 16.

als Dan-ni-iá Nd CIS II 61.

a|š Esaggil-šùm-ibni a. ilSin-da-ma-qu|ŠIG Ng 2, 1, 10.

a/š Ina-ešî-êṭir a. Bi-ib-bu-ú-a Nd 566, 12.

15. a/š Iqîša-a α. Ha-am-ma-a Nk 82, 12.

a|š Itti-il Marduk-balâțu a. Egibi Dr 61, 12. 155, 4, 272. 315, 4. 338, 9. 340, 5. 345, 2. [348, 2]. 358, 5. 367, 10. 379, 2. [402, 4]. 403, 3. [404, 4?]. 488, 3. Dr L 26, 5.

a/š Itti-il Nabû-balâțu Dr 382, 17.

a/š Kabti-ia Cb 320.

a/š Kal-ba-a a. amêl nappahi Cb 233, 8, 40.

20. a|š Ka-sir a. Ša-na-ši-šn Dr 262, 10.

a|š il Marduk-erba a. Su-ha-a-a Nk M 14, 20.

a|š il Marduk-zîr-ibni a. Ibni-il Addu Nd 122, 15.

(il Nabû-alıĉ-bullit)

- a/š Mu-kal-lim? a. amêlbâ'iri Nd 1039, 19.
- a/š Mušėsib-il Marduk Dr 379, 74.
- 25. a/š il Nabû-àh-iddin Nd 446, 12. 448, 10.
 - a|š il Nabû-ba-laṭ-su-iq-bi a. amêl nappalii Cb P 30, 16.
 - a/š ^{il}Nabû-ga-mil a. Su-ḥa-a-a Dr 173, 18. 256, 15.
 - a/š il Nabû-kâşir a. Da-bi-bi Dr 138, 10.
 - a|š il Nabû-kîn-sîr a. Egibi Dr 428, 11.
- 30. *a|š iⁱNabû-šùm-iddin a. iⁱEa-pat-ta-nu* Ev
 - a|š ilNabû-šùm-iškun a. amêl nâš paṭri kâri Nk 300, 13.
 - a|š (i²Nabû-)šùm-ukîn a. amêlšangî parakki Cr P 18, 16. Cb P 24, 10. Dr P 100, 12.
 - a/š ^{il}Nabû-zîr-lîšir a. Egibi Ng 60, 24. Nd [65, 10].
 - a/š Na-di-nu a. amêl bâ'iri Dr 142, 14. 144, 14. 315, 12.
- 35. a/š Nar-gi-iá Cr 311, 6.
 - a|š Ri-mut Nd 526, 18.
 - a/š ilŠamaš-ušallim Cb 385, 11.
 - a s Šú..... amêlpa-qu-du ša âl Šah-ri-in Cr 328.
 - a|š Ú-bar Nd 321, 3.
- 40. a|š Zîr-Bâbili a. amêl nappalji Dr 69, 8.
 - a/š Zîr-ukîn a. Ahu-ba-ni-i Ng L 12, 4.
 - a|š Zîrû-tú Nk 390, 13.
 - a. Cr (361, 5).
 - a. il Addu-šam-me-e, s. Ilaš-da-a.
- 45. a. Amêl-ilEa, s. il Nergal-iddin.
- A α. amêl bânî, s. Su-qα-α-α.
 - a. ilBêl-iddin a. amêl šang î ilNinih Dr 386, 16.
 - a. Da(? Ili')-na-şir, s. il Nabû-êţir-napšâti.
 - a. ⁱⁱEa-pattannu, s. ⁱⁱBĉl-iddin, ⁱⁱNabû-nadin-aḥi.
- 50. a. Épeš-ili, s. Itti-^{il} Marduk-balâțu, ^{il} Nabûĉṭir-napšâti, ^{il} Nergal-ušĉsib.
 - a. Ga-hal, s. il Nabû-šàr-uşur.
 - a. Ha-at-ta-a-a, s. Iqîša-a.
 - a. Ir-a-ni, s. Iddin-il Nabû.
 - a. amêlišpari, s. Iqîša-a.
- 55. a. Man-di-di, s. il Nabû-zîr-ukîn.
 - a. ^{il} Marduk-šùm-uṣur a. Su-ḥa-a-a Nd 187, 14.
 - a. Mu-an(? nab)-bit-tum, s. il Bêl-álj-ušabši.
 - a. Mu-še-zib, s. Rîmût-"Bau.
 - No 2.

- a. Pap-pa-a-a, s. ^{il}Nabû-šùm-iškun.
- 60. a. Ri-šú-ú-a Dr Pa (7, 18).
 - a. amêt sip-e-a, s. Mušêzib-itBêl.
- ^{il}Nabû¹-ahê-erba Nd 297, 5. 786, 10. S. ^{il}Nabûnapištim-uşur.
 - 1. a/š Du-lju-um-mu Nk 75, 3.
- il Nabû-ahê-ibni Dr 379, 30.
- il Nabû-ahê-iddin|a (il N1,2-ŠEŠÞ|PAPÞ!-MU|SE(-na) Nk 141, 21. 157, 11. (231, 12). 249, 16. 313, 13. Ng 5, 2. Lab 1, 27. Nd 28, 4. 419, 8. 437, 15. 440, 20. 477, 6. 720, 7. 742, 4. 1077. 5. Nd M 13, 12. Cr 124, 6. 203, 9. 236, 2. Cb 9, 12. (43). Dr 344, 3. amêl daianu Nd 16, 12. 668, 22. amêl išpar eṣi Nk 278, 4. amêl pu-sa-a-a Nd 117,4. S. Ap-la-a, Ardi-il Bêl, il Baucreš, Bêlšunu, il Bêl-uşallum, Bunanu, Iddina-a, Ina-şil-il Bêl 3, f Kalbûtum, Lâbâši 80, Lûsâ-ana-nûr 22, Murašu, il Nabû-sîr-iddin, il Šamaš-šàr-uṣur, Šú-la-a, il Taš-mêtum-dâmiqat.
 - 1. α/š Nk 431, 17. Dr 427, 78.
 - a/š a. Sag-gíl-a-a Nd 55, 5, 11.
 - a|š Ardi-ia Cr 49, 9.
 - a/š Ba-si-ia a. Egibi Nd 147, 11.
 - 5. a/š ilBêl-na-sir a. il Sin-êţir Nk 320, 14.
 - a/š Iqîša-a a. Şil-la-a? Ng 63, 9.
 - a|š Itti-il Marduk-balâțu a. Egibi Dr 404, 4, il Nabû-alıê-bullit 16.
 - a|š Kabtîa a. il Addu-šim Nk L 21, 6.
 - a|š Kal-ba-a a. ilSin-da-ma-qu Cr 293, 3.
- 10. a|š ^{il} Marduk-êṭir a. ^{amêl}abi bîti Cr 188, 20, 27. a|š ^{il} Marduk-šùm[-iddin] a. ^{il} Sin³-šadî Dr . 134, 13.
 - a/š il Marduk-sîr-ibni a. Dr 157, 3.
 - a/š il Nabû-ab-ni-ili a. amêl Rê'û Nk 400, 13.
 - a|š il Nabû-aplu-iddin a. Su-la-a-a Cr Pi 16,4.
- 15. a|š ilNabû-bân-sîr a. amêlMaşar abulli Nd 1059, 12.
 - a/s il Nabû-bêl-su-nu a. La-kup-pu-ru Cr 27,3.
 - a/š ilNabû-êţir a. amêlbânî Dr P 44, 11.
 - a|š ilNabû-ki-šír a. amèl naggari Nk 281, s.
 - a/š il Nabû-la-ahi-bi Dr 323, 39.
- 20. a/š il Nabû-mušêtiq-urri Dr 147, 12.
 - a|š ilNabû-mu-še-ti-iq-urri a. amèl paljari Dr 367, 9.
 - a/š ^{il}Nabû-šùm-lîšir α. Sag-gil-la-α-α Smd (ZA IV) 1, 13.

(il Nabû-ahê-iddin|a)

a|š il Nabû-šùnn-usur a. Mn-kăl-lim Dr 321,32.

a|š il Nabû-ušallim a. amèl vê'î Nd 1048, 17.

25. a/š Nad-na-a a. Ság-di-di Nk 117, 14.

a|š il Nergal-nasir a. Ša-ú-ri-e-šu Nd 1079,14.

a|š Ri-ih-ti-ia Nd 610, 9.

a/š Ri-unt-il... a. amêl sparu Cb 317, 13.

a/š Šú-la-a (a. Egibi) Nk 107, 13. 133, 20. 142, 6. 152, 3, 15. 166, 5. 172, 8. 188, 4. 191, 8. 195, 2. 212, 3. 214, 6. [231, 2]. 235, 4. 256, 3. 266,14. 300. 307,2. 320,3. 325 3,12. 334,22. 343. 361,16. 363,14. 365,15. 366,15, 376. 377,2. 378. [407]. 409, 2. 411. [420, 15]. 426, 6. [430, 13]. NkL 8, 26. Ev 9, 9. 15. 16, 10. 17. 19, 10. 22, 12. Ev L 10, 7. Ng 2, 7. 7, 15. 9, 5. 23, 4. 27, 2. 9. 34, 1, 8. 39, 12. 42, 2, 9. 45, 2. 7. 55, 16. 59, 16. 60, 12. Ng L 12, 2. V R 67, 1, 22. Nd 8, 3, 10. 9, 4. 13, 4. 44, 4. 45, 2. 47, 2. 50, 4. 51, 6. 53, 5. 65, 2. 66, 2. 77, 8. 126, 5. 131, 4. 133, 5. 140. 147, 5. 165, 6. 171. 177, 5. 178, 7, 24. 184. 193, 6. 194, 4. 203, 6.21. 204, 4. 211. [216, 4]. 224, 8. 238, 2. 239, 8. 243, 19. 244. 251, 8. 254, 8. [257, 6]. 267, 8. 270, 10. 274, 5. 286. 309. [310, 15]. 316. 340. 353, 2. 355, 4. 359, 4. 383. 393. 395. 396. 418, 3. 433, 5. 438,2. 468. 477,14. 501,3. 520. 536,4. 575,2. 603,4. [608]. 616,2. 623,2. 634. 671,5. 680,5. 755, 7. 760, 2. 1047, 7. 1048, 3. 1111, 7. Nd L 13, 2. Nd M 12, 7, 9, 15. 14, 17. 20, 3, 8, 12. 21, 6. 23,4. Cr 129,8. 130,8. Cb L 169. Vgl. no.41.

30. a/š Šú-la-a a. ilSin⁵-uballiṭ Nk 164, 23.

a/š Šú-ma?-a a. Egibi Nk 183, 17.

a/š Šú-su-bu a. Ka-uík-bâbi Dr P 58, 9.

a/š Ta-li-uu Dr 503, 2.

a/š *Ú-bar* Nd 882, 2.

35. *a.* Cb (410). S. *ilBêl-ibui*.

a. Ardi-^{il} Marduk, s. Murašû.

a. Arkât-ilâni, s. Iddin-ilNabû.

a. Ba-bu-tu, s. il Marduk-šum-ușur.

a. Bu-ú-ṣu Cb (68, 7), s. Bêlšunu.

40. a. Di-hu-um-um Nd 358, 3.

a. Egibi Nk 419,12. Nd 499,7. (609,4). 1128, 39. Nd TSBA. amêl daiann Nd 64,11. 356,43. Nd L 73, 31. S. il Bêl-udammiq, Iddina-a, Iddin-il Nabû, Itti-il Marduk-balâṭn, Itti-il Nabû-balâṭn, Kal-ba-a, Kîn-sîr, il Nergal-êṭir.

a. Epeš-ili, s. Kal-ba-a, Nidintum-ilBêl.

a. Ga-hul Dr 435, 9.

a. amêlišpari Nd (1032, 20).

45. a. Mušėsib, s. Nidinti.

a. Na-ni-ú-tu|ilŚEŚ.KI-ú-tu, s. Murašû.

a. amêl nâš paṭri, s. il Nabû-nâṣir.

a. amêl paljari, s. Kal-ba-a.

a. amêl âl Pa-šeki, s. Ardi-il Bêl.

50. â. Qaqqadu-ni-tum, s. Silim-il Bêl.

a. amêl qîpi, s. il Bêl-iddin.

a. Ràb šììš-ši, s. Zîrîa.

a. ^{il} Sin-nâșir, s. ^{il} Nabû-aplu-iddin.

a. ^{il} Sin-tab-ni(-uṣur), s. Itti-^{il} Nabû-balâṭu, f Ṭâbatum.

55. a. il Sin-tab-ni-ușur, s. Iddina-il Bêl.

a. Ša-na-ši-šu, s. Lussu-ana-nûr.

a. amêl šangî il Šamaš, -il Zariqu, s. Tabnêa.

a. amêlša ţâbtišu, s. ilBêl-àh-ušabši.

59. a. Ši-gu- \hat{u} -a, s. ${}^{il}Ea$ -iddin, ${}^{il}SA$ -aplu-iddin. ${}^{il}Nab\hat{u}$ -a \hat{u} ê-iqîša $({}^{il}N^{l}$ -ŠEŠ $^{pl}|PAP^{pl}$ -BA-ša)Cr371. ${}^{am\hat{e}l}q\hat{r}$ pi Nd 947, 9. S. Ubâr.

1. a|š Bu-na-nu a. amêl nappahi Cr 209, 10. Vgl. iBêl-ahê-iqîša.

2. a/š Tab-ni-e-a Nd 1116, 19.

^{il}Nabû¹-alıê-it-tan-nu

I. α/š Gu-zα-nu Dr 568, 26.

il Nabû 1-àh-ereš, s. Šum-iddin 51.

1. a/š ilNabû-šùm-iddin Nk 115, 28.

2. a. Pap-pa-a-a, s. Kabtîa.

^{il}Nabû-alşê-šullim (^{il}N¹-ŠEŠ^{pl}|PAP^{pl}-GI|šul-lim |šul-mu|šú-lum|DI-mu Nbp (ZA IV) 13, 18). Nk 97, 10. 157, 9. Nk L 7, 10. Ng 28, 3. Nd 1121, 6. Cr 77, 8. 78, 2. 374, 3. Cb 210, 12. Dr 40, 9. 125, 9. 162, 24. ša bît alpi Nbp (ZA IV) 13, 13. S. ^{il}Bêl-uballit, Gu-sa-uu.

I. a/š Ap-la-a Nd 241, 3. [269, 7]. 361, 2.

a|š Ardi(?)-il Marduk a. amêl šaugî il Ištar Bâbili Cb 194, 15. [412, 16].

a|š ilBêl-šùm-iškun a. amêl nappahi Nk 426, s. ·

a|š Bêl-šu-nu a. ilSin-inittu Dr 300, 11.

5. $a \mid \tilde{s} \mid 1q \hat{s} \hat{s} \alpha - \alpha \mid a \mid a \mid n \hat{e} \mid B \hat{a} n \hat{u} \mid N \hat{d} \mid 750, 2.$

a|š il Marduk?-ušallini Dr 243, 13.

a|š Mušĉzib-il Marduk a. amel šaugî il Ištar Bâbili Cr [332,31. 341,11]. Cb 93,13. [240,21]. a|š il Nabû-êţir-napšâti a. amel nâš paṭri kâri

Dr P 113, 31.

a|š Rihĉti a. ^{il} Sin-uâșir Nk 69, 3. 88. 89, 2, 8.

(il Nabû-aljê-šullim)

10. a. ${}^{il}Ea^2$ -ili-ia-ibni, s. Nidintum.

11. a. Im-bu-pâni-ia Šmk M II 2, 5.

il Nabû¹-ahê-uşur

I. α/\tilde{s} Cb 436, 17.

il Nabû 1-àh-ibni Nk 157, 10.

il Nabû-àḥ-iddin|a (il N¹-ŠEŠ|PAP-MU|SE(-na)
Nk 315, 13. 452, 13. Ng 60, 14. Nd 209, 2. 5.
255, 5. Cr 343, 4. 363, 2. Cb 87, 32. 140, 9.
255, 17. Dr 162, 14. 370, 26. Dr P62, 14. amêl gugallu Cb 387, 10. S. il Addu-ereš, Ardêa, il Bêl-šùm-ereš, il Nabû-aḥê-bulliţ, -kâşir, -nâşir, -šùm-ibni, Nidinti 86, Šama'-ilu, Šùm-iddin.

1. a/š Ahi-e-a Nd 445, 3, vide ^{il} Nergal-àh-iddin a/š Ahêa.

a|š A-hu-šu-nu Nk 138, 13.

 $a \mid š A p \dots Nk L 8.$

 α/\tilde{s} $\hat{a}lAr-b\alpha$ -'-il- \tilde{s} αr -usu r Nk 335, 12.

5. α/š Ili^{pl}-α-di-nu Ng 66, 6.

a|š Ilu-a-ga-ba Cb 86.

a/š il Nabû-balâṭsu-iqbi Cr 311, 15.

a|š il Nabû-bêl-šu-nu a. Ri-mut-ilâni Cr 154, 13.

a|š Sâkin-šùm a. Síp-pi-e Nk 97, 16.

10. a/š il Šamaš-iddin Nk 122, 5. 138, 3.

a|š Ša-ri-du (Ašaridu?) a. Bêl-êţiru Nd 26, 2.

a|š Šú-la-a a. Egibi Ng 58, 13 = $i^lNab\hat{u}$ -a $l\hat{e}$ -iddin?

12a α. amêlbâ'iri, s. ilBêl-êţir.

a. Balâțu s. il Nabû-šùm-iškun.

a. ilBêl-êţiru, s. Rîmût-ilNabû.

15. a. Êţiru Dr 419, 14.

a. amêlišpari Nd (275, 2).

a. Ku-na-a Nk 238, 2.

a. Mu-kal-lim, s. Ardi-ilBêl.

a. amèlnâš paţri, s. il Marduk-šum-ibni.

20. a. amêl pahari, s. il Bêl-ušallim.

a. amêl rê'î alpi, s. il Nabû-êţir-napšâti.

a. Su-lia-a-a, s. il Šamaš-kîn-aplu.

23. a. amêl ša ţâbtišu, s. il Bêl-ah-ušabši.

^{il}Nabû¹-àḥ-it-tan|_{ta}-nu|_{na} Dr 245, 35. 379, 14, 41. Dr Pa 15, 13. S. Balâțu 89.

1. a/š Aliê-iddin Dr 527, 5.

a/š ilBêl-aplu-iddin a. Ša-la-lu Dr 434, 19.

a|š ilBêl-iddin a. fBe-lit Dr 128, 2.

a|š Kîn-aplu Dr 474, 18.

5. a|š ^{il}Marduk-iqîša(-an-ni) a. Mu-kal-lim Dr 140, 18. 262, 5.

a|š il Nabû-bêl-šu-nu a. La-kup-pu-ru Dr 23, 14.

a|š il Nabû-êţir a. Êţiru Dr 309, 25.

 $\alpha/\hat{s}^{il}Nab\hat{u}-\hat{s}\hat{u}m-uşur\ \alpha.^{am\hat{e}l}\hat{s}ang\hat{\imath}^{il}Na[-n\alpha]-\alpha$ Dr 359, 17.

α|š ^{il} Uraš-kâṣir α. Dα-bi-bi Dr Pạ 17, 5. 18, 7. 19, 7.

10. a. Ha-am-ma-a-a, s. Nidintum.

II. a. ilŠamaš-iddin Nk 458, 9.

^{il} Nabû¹-àḥ-ri-man(-an)-ni Nk 363, 4. 420, 8. Nd (1130, 17). Dr 470, 10. ^{amêl} qallu Nd 336, 3. ^{amêl} ràb kar-ri Nd 106, 3. S. ^{il} Nabû-zîr-ibni.

I. α/š Gu-sα-α-α Cb 145, 13.

 $a|\dot{s}|^{il}$ Nergal-ŠEŠ Dr 470, 9.

3. a/š Ri-mut-ilBau a. amêl nappahi Cb 110, 15.

il Nabû¹-àh-tuq-na Nd 255, 4.

il Nabû¹-àḥ-uballiṭ (bulliṭ?) Nd Pi 3, 6.

il Nabû-àh-uşur (il N¹-ŠEŠ|PAP-ŠEŠ|ú-şur|PAP) Nd 554, 9. Cr 333, 4. amêl rê û Nd 54, 6. S. A-ra-hu, Mušêzib-il Bêl, il Nabû-ereš, Šumiddin.

1. a. Mušêzib-ilBêl Dr 308, 18.

il Nabû 1-à li-ušabši

1. $a \mid \mathring{s} \mid il Nabû-\hat{i}pu \mathring{s} \operatorname{Ng} P$ 126, 10(?).

2. a. amêl šangî il Šamaš Cb 386, 13.

il Nahû 1-a-a-lu (amêl qallu) Nk 17,4. Cb 125. 279, 5. 308, 2. 351, 6. 361, 4. 369, 10. Dr 97, 3. 243, 6. 269, 3. [349, 2]. 361, 4. 379, 21. 395, 4. 396, 4. 413, 6. 480, 2. S. Ahîa-likîn, Ap-la-a, il Nabû-edu-uşur 3, Rîmût.

1. a/š ^{il} Sin-êṭir Ng 16.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ - $\hat{a}lik$ - $\hat{p}\hat{a}ni$ (-DU- $\hat{S}I$)

1. a/š *Ili^{pl}-iddin* Ng ZA III p. 168.

 $ilNabû^1$ -al-qa? bi? Cb 290, 4.

il Nabû 1-al-si-ka-ab-lut Dr 379, 39.

ⁱⁱNabû¹-al-si-ul-a-ba-aš Nd 533, [3], 10. Dr 379, 25. S. fMa-ḥi-tum.

^{il} Nabû¹-a-lu-lu (Cb 57, 20), s. ^{il} Nabû-edu-uşur 3. ^{il} Nabû¹-aw-we-e Nk 118 11 Vol ^{il} Nabû-iw-we-e

ⁱⁱNabû¹-am-me-e Nk 118, 11. Vgl. ⁱⁱNabû-im-me-e Nk 76, 13, -lıa-am-me-e Nk 122, 12.

il Nabû¹-a-mur-an-ni Nd I, 15.

 $^{il}Nab\hat{u}$ -ana- $\hat{a}l\hat{u}i\alpha$ ($^{il}N^1$ -a-na-ER| α -a-lu|-i α |i \hat{a}) Dr 379, 48. 561, 8.

 $i^{l}Nab\hat{u}^{1}$ -a-na-KA?-tum-si-ri-ih? . . . (Nd 1054, 3), s. $i^{l}\check{S}ama\check{s}$ - $ah\hat{e}$ -erba 2.

 $^{il}Nab\hat{n}^{1}\text{-}a\text{-}na\text{-}ma\text{-}da\text{-}ut\hat{i}r$ (GUR) Nd 841, 15.

 $^{il}Nab\hat{n}^{1}$ -a-na-me-ri-ih-tum

1. a|š ilBêl-na-din-aplu a. Ša-na-ši Dr P 76, 2. ilNabû¹-a-na-pi-i-ú-şur (Dr 173, 17), s. ilNabû-na-ta-nu.

il Nabû-aplu-iddin|a (il N1,2-A| TUR. UŠ|ap-lu-MU | SE-na|id-di-na) Nk 139, 3. 210, 2. 239, 10. 249, 17. Nd 149, 4. 424, 10. 565, 3. 792, 3. 828,5. 868,7. 893,5. 894,3. 1076,7. [1127,3?]. Cr 34,27. 225,13. 285,5. 287,9. 312,32. 324,7. 373, 9. Cb 61, 3. [79, 10]. 201, 2. 274, 13. Dr 2, 4. 5, 9. 7, 9. 28, 11. amêl aklu Nk 11, 7. Nd 49, 13. Dr 3, 3. 7, 4. 10,9. 21,5. 36,7. S. Ardi-il Bêl, Erba, Gimillu-il Šamaš 14, Kîna-aplu, il Nabû-aplu-ukîn, -erba, -mâku-ușur, Tabnêa, Tahûnu.

 $1. a/\check{s} \dots Nk 232, 6.$

 $a|\dot{s}$ a. Ga-hal Dr 437, 16.

a|š A-ra-nu Dr 369, 13.

a|š Ardi-ia a. amêl ašlaki Nd 238, 11. 239, 21.

5. a/š Ardi-ilBêl a. Egibi Ng [45,14]. Ng L 12,20. Nd 12, 9.

a/š Ar-ra-bi Nk 314, 12.

a/š Ba-la-ṭu a. amêl ràb bânî Dr 379, 85.

 $a|\tilde{s}$ Balâțu a. ($am\hat{e}lBI$ -) $\tilde{s}a$ -na- $\tilde{s}i$ - $\tilde{s}u$ (Nd 238. 239. Nd M 11, 1 = no. 20.

a|š ilBêl-iddin a. Egibi Dr 541, 26.

10. a|š ilBêl-iddin a. Ir-a-nu Cr P 22,3. Dr P 42,13. a|š ilBêl-iqîša a. Ga-ḥal Nk 136,5.

11a a/š il Bêl-šim-uşur ? 84-2-11, 344.

a|š Bêl-šu-nu Nk 442, 2.

a|š Bêl-šu-nu a. Ardi-ilEa Cr 123, 12.

a/š il Bêl-uballit Cb Ba 1, 9.

15. a|š il Bêl-ušallim a. A-ta-mar-an-nu-su Dr Pa 6, 24.

a|š ilBêl-zîr a. Egibi Dr 309, 27.

a|š Erba(Gimil?)-il Marduk a. amêl ràb bânî Dr P 64, 17.

 $a|\tilde{s}$ Iddin-il a. Ir-a-ni Dr 469, 19.

a|š Iddin-ilNabû a. Da-bi-bi Dr 170, 15.

20. a|š (Itti-il Marduk-)Balâțu a.(amêl)(BI-)Ša-naši-šu Nk 108, 3. 179, 3, 8. 185, 4. 189, 3. 199, 3. 200, 4. 327, [3], 8. Ev [9, 3]. 14, 13. 16. 19, 2. 22, 2. Ng 9, 2. Nd 238. 239.

a/š Kal-ba-a Cb 162, 3.

a|š Kal-ba-a a. Ēpeš-ili Dr P 52, 15.

a|š il Marduk-bân-zîr a. . . . êţiru Cr 228,15.

a|š il Marduk-erba a. Nd M II 65, 3.

25. a|š il Marduk-er-ba a. Ga-hul Cb 306, 16.

a|š il Marduk-šarrani a. amêl bânî Ng VR × 67, 1, 6.

a|š il Marduk-šilm-ibni Ng 50, 9. Nd 263, 14.

a|š il Marduk-šum-ibni a. amêlbâ'iri Nd 468, 16.

a|š il Marduk-šùm-iddin a|š Lûṣi-nûr-il Marduk Cb 85, 19.

30. a|š il Marduk-šùm-iddin a. amêl šangî il Gula Cr 160, 13.

a|š il Marduk-šùm-uṣur a. amêl šangî parakki Dr 519, 13. 550, 14. Vgl. Ap-la-a 34.

a|š il Marduk-zîr-iqîša a. È-sag-gìl-a-a Nd 139, 3.

a/š Mušêzib-il..... Nd L 15, 23.

a|š Mu-še-zib-il Marduk a.amêl ràbbânî Dr 31,8.

35. a|š ^{il}Nabû-ahê-iddin a. ^{il}Sin-nâsir Cb 326, 5. a|š ^{il}Nabû-balâṭ-su-iq-bi a. ^{il}Bêl-êṭiru Cb 14, 17.

 $\alpha | \check{s}^{il} N \alpha b \hat{u} - b \alpha l \hat{a} \dot{t} - s u - i q - b i \alpha . R \alpha b \hat{u}^{pl} - \check{s} \alpha - n \alpha - \check{s} i \dots$ Cb 44, 2, 16.

a|*š* ^{*ii*}*Nabû-balâṭsu-iqbi a.* ^{*ii*}*Sin*³-*šadî* Dr Bu 88-5-12, 26, ₂₅.

a|š il Nabû-êţir a. amêl Pa-šeki Dr 170, 4.

40. a|š il Nabû-kâşir a. amêl pahari Dr 210, 11.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. amêl pahari Dr 31, 10.

 $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}$ - $li'\hat{u}$ a. $a^{m\hat{e}l}$ Cr 239, 15.

 $a|\mathring{s}^{il}Nab\hat{u}$ -li' \hat{u} a. Egibi Cr 302, 6. 345, 41.

a|š ilNabù-li'û a. E-ri-šu Cr 237, 7.

45. a|š ilNabû-li'û a. Ki-din-nu-ilSin Nd 756, 16. a|š ilNabû-mu-še-ti-iq-urri a. Dam-qa Ev 10, 3. Nd [839, 13. 843, 13].

a|š il Nabû-na-din-ahi a. Mudammiq-il Marduk Dr 53, 4.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. È-sag-gìl-idinnam Cr 128, 31.

a|š ^{il} Nabû-šùm-iškun a. ^{amêl}šangî^{il} Bêlit šamê Dr 260, 31.

50. a|š il Nabû-zîr-ibni a. Iddin-il Papsukal Cr 27, 14.

a|š il Nabû-zîr-iddin Cb 344, 4.

a/š il Nabû-sîr-lîšir a. Êţiru Dr P 56, 18.

a|š il Nabû-zîr-lîšir a. amêl išpari Dr 39, 13.

a|š il Nergal-ušallim a. Zîru-ú-ti-iá Dr 282,17.

55. a/š Nu(-um)-mu-ru a. Mi-sir-a-a Nd 671, 16. 675, 10. 679, 12. 680, 18. 1031, 16. 1110, 18. Cr 284, 17.

 $(ilNabû-aplu-iddin|_a)$

55a a|š Ri-mut a. ilBêl-êṭiru ?P 118, 18. Vgl. ilBêl-aplu-iddin 33a.

a/š ^{il}Sin³-šadu-ú a. ^{amêl}šangî Sippar Nd846,7. Vgl. ^{il}Bêl-aplu-iddin 38.

a/š Sil-la-a Dr Ba 16, 14. 24, 18.

a|š Ṣil-la-a a. È-sag-gíl-iá Nd 153,10. 158,12. 160, 6. 169, 15.

a|š ilŠamaš-aplu-uṣur a. amêlšangî ilŠamaš -Nd 973, 16. Cr 277.

60. a/š ^{il}Šamaš-zîr-ibni a. ^{il}Bêl-aplu-uşur Cr 143, ¹⁰. 154, 11. 254, 13.

a/š il Šamaš-zîr-iqîša Cb 403, 14.

 $/ a/s \ \mathring{S}u-ma-a \ a. \ ^{amel}banî \ Dr P 43, 12.$

a/š Šùm-iddin Nd 103, 2.

a/š Šú-zu-bu Dr 96; vgl. Nd M 12, 4?

65. a|š Tab-ni-e-a a. Iddin-il Papsukkal Dr 26,34. a|š Ța-bi-iá a. Su-ha-a-a Nd M 13, 16.

a|š Uballitsu- ${}^{il}Marduk$ Cr 87, 9. = no. 98.

a. Nk (380,10), s. il Bêl-ittannu, il Nabû-aplu-ukîn, -erba.

a. il Addu-šùm-ereš, s. Mušêzib-il Bêl.

70. a. il Bêl-aplu-uşur, s. il Marduk-šùm-uşur.

a: Da-bi-bi, s. Mušêzib-il Marduk.

a. Di-ki-i, s. il Marduk-zîr-ibni.

a. $[ilEa-\hat{e}p]e\dot{s}-ili$, s. $ilNab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m-i\dot{s}kun$.

a. Egibi, s. ^{il}Nabû-zîr-iqîša.

75. a. È-sag-gìl-a-a Nk 71, 5, 9.

a. Ga-hal, s. Dummuqu.

a. Iddina-il Marduk, s. il Bêl-šùm-ibni.

a. Ili'-^{il} Marduk, s. (Ana-)^{il} Bêl-ere's, ^{il} Bêlu'sallim, Tahûnú.

a. Ka-nik-bâbi, s. Ardi-il Marduk.

80. a. Ku-du-ra-nu, s. il Nabû-ušallim.

a. Man-di-di Nd 232, 11.

a. amêl naggari, s. il Nabû-nâdin-šùm.

a. Na-na-hu, s. il Nabû-kîn-zîv.

a. amêl nappahi, s. Itti-il Marduk-balâțu.

85. a. $a^{m\hat{e}l}Pa$ -š e^{ki} , s. Bul-ta-a, Sum-iddin.

a. amêl ràb bânî Dr P 51, 10. amêl daianu Dr 379, 73. S. Erba-il Marduk.

a. Sag-gíl-a-a, s. Kâsiru.

a. il Sin-ahê-bullit, s. il Bêl-ibni.

a. il Sin-ilu, s. il Bêl-nâşir.

90. a. il Sin-šadûnu, s. Ḥaš-da-a-a, il Nabû-uballiţ.

a. il Sin-tab-ni, s. il Nergal-uballit.

a. Su-ḥα-α-α, s. ^{il} Nabû-ahê-iddin. No 2. a. Ša-la-la, s. Nidintum-il Bêl.

a. amêl šangî Sipparki, s. il Šamaš-iddin.

95. a. Ši-gu-ú-a, s. Šâpik-zîr.

98. a. Uballiṭsu- ${}^{il}Marduk$ Cr L 17, 9. = no. 67. ${}^{il}Nab\hat{u}$ -aplu-ittannu (${}^{il}N^{1}$ - TUR . $U\check{S}$ -it-tan-nu)

1. a/š ^{il}Bêl-šùm-iškun a. Ir-a-ni Dr L 23, 13.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -aplu- $uk\hat{v}n$

1. a|š ilNabû-aplu-iddin a. . . . Ev L 10, 11.
ilNabû¹-aplu-uşur|PAP Nbp M II 7 etc. šàr Bâbili Nk 116, 3. Nbp passim. S. Bêlšunu,
ilNabû-êṭir-napšâti.

I. a|š ilBĉl-?-dan-uballit Dem? 24.

il Nabû¹-a-qab|qa(-ab|-bi), amêlràb şib-tum Nd 310,4.

I. a/š Gab-bi-ia Cb 110, 6.

2. a/š Pa-at?-ú-as-tum Cb 85, 17.

^{il}Nabû¹-ár-ni-i|ia Nd 242,7. 361,7. ^{amêl}la-mu-ta-nu Nd 174, 5, vgl. 302, 8.

il Nabû1-áš-ni-e-lib, vide il Nabû-mukki-e-lib.

^{il}Nabû¹-balâṭ-ereš (KAN|PIN-eš) Nk 438, 14. ^{amêl}qîpi ša Ebabbara Nk 175, 5. Ng 47, 4. S. Kîn-zîr, ^{il}Nabû-ušêzib.

1. a|š A-na-ilBêl-ú-pa-qu a. amêl rê'î Šmšerba 5. ilNabû 1-balâţ-iddin

1. a|š Ṣil-la-a a. Na-bu-un-na-a-a Nd M 20, 1. il Nabû-balâṭsu-iqbi(il N¹-TIN|ba-laṭ|la-aṭ|-su E|iq-bi|iq-E; no. 24 abgekürzt: Balâṭsu) Nk 209, 3. 315, 8. Nd 452, 6. Cr (15, 9). 180, 4. 210, 6. 256, 5. (324, 2). Cb 33, 3. (44, 8). 133, 7. 232, 9. Cb P 31, 4. Dr 2, 6. 265, 11. amêlaklu Dr 10, 5. amêl daianu Nd 355, 15. 668, 23. Cr 312, 32. S. il Ašur-rîmanni, -zîr-ibni, il Bêl-aḥê-iddin, -aḥê-iqîša, -ibni, -ušabši, il Nabû-àḥ-iddin, -ittannu, -tabni-uṣur, -uballiṭ, Nâdin, Na'id-il Marduk, il Nergal-êṭir, fNu-ub-ta-a, Silim-il Bêl, il Šamaš-bulliṭsu, Šadûnu, Šulum-Bâbili, Ubarri.

1. α/š Nd 849,21. Cr 278,15. Dr P 140,9. α/š α. αmèl bânî Nd L 14, 17. Vgl. no. 54.

a/š a. Êpeš-ili Nk 45, ii.

a|š Ahê-iddina a. amêl šangî il Ninib² Nd 622, 4.

5. a/š Ardi-ia Nd 858, 10.

a/š Bâni-iá a. Ar-rab-tum Nd M 29, 13.

a/š Ba-ni?-ia a. Na-ba-a-a Dr 79, 12? 153, 13.

a|š ilBêl-ahê-erba a. amêl rê'î sisî Nd 1039, 13.

a/š ilBêl-iddin a. Ardi-ilEa Dr 490, 13.

10. a/š ^{il}Bêl-iddina a. ^{il}Ea-im-bi Dr 379, 75.

163

(il Nabû-balâṭsu-iqbi)

- a|š ilBêl-iddina Dr 464, 2.
- a|š ilBêl-îpuš? Nk 91, 14.
- $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ -li'û a. Egibi Nd 282, 17.
- a|š ilBêl-uballiț a. Dr 263, 13.
- 15. a/š ilBêl-ušall-im Nd 477, 40.
 - a|š il Bêl-zîr a. amê! šangî Dilbatki NdPa 2, 35.
 - a|š il Bêl-zîr-ibni a. amêl ašlaki Dr 468, 19.
 - a|š Daian-il Marduk a. il Sin-ilu Cr 168, 28.
 - a|š Daian-ii Marduk (a. amêl Ŝangû) Nd 536,5.
- 20. a|š È-sag-gìl-ša-du-nu a. il Sin-ša-du-nu Cb 336, 10.
 - a/š Gab-bi-e-a Ng 24, 6.
 - a|š Gi-mil-lu a. amêl šangî il Addu Nd P 7, 4. Cb P 34, 16. Smrd 39, 8.
 - a|š Ibna-a Dr 78, 7.
 - a|š Iddin-^{il} Marduk a. Egibi Nk 265, 21 = Balâṭsu 6.
- 25. a/š Iddin-il Nabû a. amêl ka-nik bâbi Dr P 7 1,20.
 - a|š Iqîša-a a. Ahu-ia|'-ú-tu Cr 114, 3, 10. 338.
 - $a|\mathring{s} Iq\mathring{i}\mathring{s}a-a \ a. \ Raba-a-\mathring{s}u-\mathring{s}a-\mathring{i}l \ Ninib \ Dr P 4 I, 10.$
 - a|š Iqîša-a a. ilSin-ša-du-nu Ng 9, 14.
 - a|š Kud-di-nu a. Ili'-il Marduk Nk 247, 14. Nd 84-2-11, 61. Vgl. Nk 416, 6.
- 30. a|š il Marduk-erba a. Iddin-il Marduk Nd M II 50, 9.
 - a|š il Marduk-erba a. il Sin-na-din-šùm Nd 289, s.
 - a/š Marduk-êțir a. Ili'-il Marduk Cr 147, 10.
 - a/š Mu-ra-šú-u a. Na-șir Dr 486, 18.
 - a|š Mu-šal-lim|GI-ilMarduk a. amêl nappahi Ng P 126, 7. Nd P 8, 3. Cb P 30, 3.
- 35. $a|\dot{s}^{il}Nabû-\hat{e}tir-napšâti$ a. Egibi Dr P 56, 25.
 - a|š il Nabû-kîn-aplu a. il Bêl-êţiru Nd 575, 9.
- , a|š ilNabû-kîn-zîr a. Ibna-a-a Cr 297, 7.
 - a/š ^{il} Nabû-ni-ip-ša-ru Nd 1011, 9. Cr 184, 13.
 - a|š ilNabû-ni-ip-ša-ru a. ilSin³-šadi-i Cr 175, 13.
- 40. a|š il Nabû-šàr-uşur Dr 504, 10.
 - $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}un-\dot{s}\dot{s}kun$ a. Ir-a-ui Cb 260, 10.
 - a/š il Nabû-udamıniq Art (ZA III 158) 21.
 - a/š il Nabû-zîr-lîšir a. Ba-si-ia Dr 321, 34.
 - a/š Nûr-e-a a. amêl šangî il Šamaš Cr 277, 3.
- 45. a/š Ri-ba-a-tíi Dr 78, 12.
 - $a \mid \mathring{s} \mid i \mathring{S}ama\mathring{s}-\hat{e}tir \ a. \ Il \mathring{i}-i \mathring{l}....$ Cb 44, 10.
 - a/š il Šamaš-šum-ú-kín a. Ba-bu-tu Dr 151,16.

- a|š i^lŠamaš-zîr-iqîša a. ^{amèl}paḥari Cb 1 10,13. a|š Ša-i^lNabû-MU a. Ga-ḥal-i^lMarduk³ Dr 393, 9.
- 50. a/š Šú-la-a a. amêl ràb bânî Cr P II, 10. I2, 4.
 - a|š Šú-zu-bu a. il Addu-šum-ereš Ng [38, 10].
 - a/š Tab-ni-e-a Ev 20, 14. Nd 276, 4.
 - a|š Ţâbi-ia a. il Sin-ilu Dr 278, 7.
 - a|š Zîri-ia a. amêl bânî Nd 434, 14. 536, 9. Nd M 15, 10.
- 55. a. amêlu(-')-ú Nd [356, 47]. 495, 24. 720, 19, 28. S. il Marduk-šum-uşur.
 - a. Ardi-ilEa, s. Kal-ba-a.
 - a. År-rab-tum Nd 527, 3.
 - a. Aš-kan-du, s. Ardi-il Gula.
 - a. Ba-la-ţu Dr 303, 3?
- 60. a. Ba-ri-hi, s. ilBau-bêl-bîti.
 - a. il Bêl-akĉ-iddin Nd 260, 9.
 - a. il Bêl-êţiru, s. il Nabû-aplu-iddin.
 - ' a. Da-bi-bi Dr 486, 24. S. ilBêl-šùm-iškun.
 - a. il Ea-e-piš-ilipl, s. il Bêl-uballiț.
- 65. a. il Ea-lu-iu-še-zib-a-ni, s. Lâbâši (30).
 - a. Egibi, s. ^{il} Bêl-iddin, ^{il} Marduk-erba, ^{il} Marduk-sûn-iddin.
 - a. Êpeš-ili Ev (7, 14), s. il Bêl-êţir, il Marduk-erba.
 - a. Êţiru, s. il Marduk-rîmanni, Zu-um-ba-a.
 - a. Hu-un-zu-ú, s. Nidinti.
- 70. a. Iddin-il Marduk, s. Iddin-il Nabû.
 - a. Ilî'-i'Marduk, s. Kal-ba-a, Kalbi-i'Bau, i'Nabû-kîn-zîr.
 - a. (Ina-)Esaggil-a-a, s. Nidinti-ilBêl.
 - a. Mu . . . , s. il Bêl-iddin.
 - a. Mu-dammig-il Addu, s. il Nabû-ittannu.
- 75. a. il Nabû Nd 934, 14.
 - a. il Nabû-ni-ip-ša-ri Cb 404, 21.
 - a. amêlnaggari, s. il Nabû-uşuršu.
 - a. amêl nappahi, s. il Bêl-ahê-erba, -êţir, Iqîšaa, Iqîša-il Marduk, il Nabû-ahê-bulliţ.
 - a. amêl qîpi, s. il Nabû-šùm-uşur, Nergal-šàrbulliț, Ša-pî-kalbi.
- 80. a. Ra-ba-a-ša-il Ninib, s. il Bêl-îpuš.
 - a. amêl ràb parzilli?, s. Mušêzib-il Marduk.
 - a. Rabûpl-ša-na-ši?..., s. il Nabû-aplu-iddin.
 - a. il Sin³-šadî, s. Bêlšunu, il Nabû-aplu-iddin.
 - a. il Sin-ša-du-nu, s. il Marduk-zîr-ibni.
- 85. a. amêl šangî il Ninib, s. Apla-a.
- 86. a. amêl šangî Dilbatki, s. il Bêl-upahhir.

 $ilNabû-baltum(-il\hat{a}ni)$ $(ilN^1-TI, LA|bal-tum|ti$ $(-AN^{pl})$, s. $Bal\hat{a}tu$.

1. a. amèl abi bîti, s. Balâțu.

^{il} Nabû-bân-aḥi (^{il} N¹-KAK|ba-ni|ŠEŠ) Nk 131, 10. Cr 233,12. Cb 416,8. 428,16. Dr 337,3. 380,3. 410, 3. 483, 3. 490, 3. ^{amêl} malaḥu Nd 17, 4. ^{amêl} mâr šipri Nd 402, 4. S. Ana-bîtišu 1, ^{il} Bau-ereš, Etil-pî, fKaš-ša-a, ^{il} Mardukerba, ^{il} Nabû-kîn-zîr 25, ^{il} Nergal-uballit, -ušallim, Šùm-iddin + 52, Šûznbu, Zîr-ukîn.

1. a/\check{s} Dr 417, 16.

a|š Abkallu a. amèl ašlaki Nk 301,19. Nd 131,9. 133, 7. 243, 23. [254, 9]. 267, 10.

a/š Ap-la-a Nk 95.

a/š Ap-la-a a. amêl qîpi Nk 129.

5. a|š ilBêl-ahê-iqîša .a. amêl rê'î alpi Dr 526, 12. a|š ilBêl-îpuš a. ilSin-tab-ni Cr P 16, 24.

 $a|\hat{s}|^{il}B\hat{e}l(\hat{s}|AN.AB|KUR.GAL)$ -nâşir

a|s "Bel(!AN . AB|KUR . GAL)-naşır NK 276, 6.

a/š Iqîša-a a. Na-din-še-im Nd 260, i4. Vgl. Nd M 24, 3.

alš Kudurru a. amêl pahari Ev 16, 4.

10. a/š ^{il} Marduk-erba a. ^{amêl} šangî ^{il} Ninib Nk 350, 23.

a|š ^{il}Marduk-êṭir a. Êṭirn Ng VR 67, 1, 20. a|š ^{il}Marduk-êṭir a. Ki-din-^{il}Marduk Nd 1123, 14.

a|š il Marduk-ibni a. Bul Nd 1111, 5.

a|š i¹ Marduk-na-sir a. i¹ Addu-šam-me-e Dr 379, 76. 449, 2. 450, 2, 6.

15. a|š i¹ Marduk-nâṣir a. Mudammiq|KAL-i¹ Addu Nd 442, 7. 443, **11**. 1111, 8.

a|š Mušêzib-^{il}Bêl a. Lûşâ-ana-nûr-^{il}Šamaš Nk 236, 15.

 $a \mid \delta^{il} Nabû \dots a$. a. $a^{amêl} allaki$ Nd 95, 16.

a|š il Nabû-êṭir-napšâti, amêl ašarid šarri Cb 309, 11.

a|š il Nabû-iddin a. amêl šangî il Gula Nd 276, 11.

20. $a \mid \tilde{s} \mid il Nabû-kîn-aplu Ng 20, 9.$

a/š il Nabû-ma-lik Ng 68, 5.

a|š il Nabû-na-şir a. amêl naggari Nk 135, 42. a|š il Nabû-zîr-ušabši a. Egibi Cr [245, 13].

Cb 2, 13.

a/š Šú-zu-bu a. amêl šangî . .? Ng 2, 13.

25. a. Ārdi-^{it} Ea,s. Iddin-^{it} Marduk, ^{it} Nabû-nâşir, Zîri-ia.

a. amèlbà'iri, s. Nàdinu.

No. 2.

a. il Bêl-êţiru, s. il Bêl-ahê-iddin.

a. Da-bi-bi, s. il Bêl-ittannu.

a. Da-'-ik, s. il Nabû-bêlsunu.

30. a. Egibi Cb (376, 13). S. il Marduk-qîšanni.

a. amelir Cr (203, 4).

a. Ir-a-ni, s. il Nergal-ina-ešî-êțir.

a. Ki-din-ilSin, s. Lâbâši.

a. amêl malalii, s. il Marduk-šinn-ibni.

35. a. Mu-kal-lim, s. Nâșir.

a. amel na-din še-im, s. il Marduk-šâpik-sîr.

a. amêlNI.SUR ginê, s. il Bêl-ibni.

a. amêl pahari, s. Ardi-il Nergal.

a. il Sin-karâbi-šeme, s. Šùm-iddin.

40. a. il Sin-ša-du-nu, s. Lîširu, il Nabû-ereš.

a. amêl šangî il Ninib, s. fBu itum, Šadûnu.

a. amêl šangî il Ea, s. il Marduk-šùm-iddin.

a. amêl šangî il Gula, s. Bu'itum, il Mardukšùm-ibni.

a. amêl ša ţâbtišu, s. Iddin-il Nabû.

45. α . Š \acute{n} Nd (377, 19).

il Nabû 1-ba-ni Nbp M II 7, 6, s. Šú-la-a.

^{il}Nabû¹-ba-ni-ahi, vide ^{il}Nabû-bân-ahi.

 $i^{l}Nab\hat{u}$ - $b\hat{a}n$ - $s\hat{i}r$ ($i^{l}N^{1}$ -KAK|ba-an-ZIR|si-ru; no. 2, 4, 8 abgekürzt: $B\hat{a}n$ - $s\hat{i}r$), s. $i^{l}B\hat{e}l$ - $iq\hat{i}sa$, $i^{l}Nab\hat{u}$ - $\hat{e}tir$, -usursu.

I. $a|\dot{s}^{il}B\hat{e}l-ka-\dot{s}ir$ a. $a^{m\hat{e}l}nappahi$ NkP 3,6. 125,2. $a|\dot{s}^{il}B\hat{e}l-k\hat{a}\dot{s}ir$ a. Sag-di-di Cb 328, $s=B\hat{a}n-\hat{s}ir$ I.

a|š i¹Bêl-uballiṭ a. Dan-ni-e-a Ng 25, 6, 8. Nd 14, 11. 59.

a|š Daian-il Marduk a. il Sin-ša-du-nu|ni Cr 48, 3. Cb 73. = $B\hat{a}n$ - $z\hat{i}r$ 2.

5. a/š il Nabû-šùm-iškun a. amêl naggari Cb 16,13. a/š il Nabû-ta-ad-dan-nu-uşur Dr 134, 19.

a/š ^{il} Nabû-zîr-ibni a. Man-nu-gi-ru-šu Nk

 $a|\tilde{s} Na'id^{-il}Marduk \ a.^{amel}i\tilde{s}pari \ Nd 203,20,29.$ = $B\hat{a}n$ - $s\hat{i}r \ 4.$

a/š Nûri-e-a a. amêl šangî il Na-na-a Cb 260, 13. Dr 206, 13. [302, 9].

10. α . $am\hat{e}^2$ Dr (496, 2).

a. amêtabi bîti, s. Rîmût-ilBêl.

a. Da-bi-bi, s. Itti-i¹Nabû-balâţu.

a. Ka-nik-bâbi, s. Kidînu.

a. Man-nu-gi-ri-šu, s. Rîmût.

15. a. amèlmassari, s. Balâțu.

a. amèl massar abulli, s. il Nabû-aliê-iddin.

(il Nabû-bân-zîr)

a. Na-ba-a-a, s. Gimillu-il Šamaš.

a. amêl nappahi, s. Iddina-a, Iddin-il Nabû, il Marduk-kîn-aplu, -šùm-iddin, fṢi-ra-a, fŠi-da-tum, Šùm-iddina.

19. a. amêl ràb bânî Dr (245, 37).

 $i^{l}Nab\hat{u}$ - $b\hat{e}l$ - $apli~(i^{l}N^{1}$ -EN-TUR), s. Mi-ri-ih-tum. I. $a|\check{s}$ $i^{l}Ea$? Ant (ZA III) 18.

^{il} Nabû¹-bêl-ilâni Šmk M II 4, 2. Nk 20, 2. 356, 2. Dr 494, 6. S. ^{il} Nabû-uşuršn.

1. $a | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l - iq \hat{i} \tilde{s} \alpha$ Nk 48, 8.

a|š il Marduk-šarr-a-ni a. amêl Sîp-pi-e Nk 246, 16.

a/š Ri-mut a. amêl ràb tarbaşi? Nk 302, 17.

a. Esaggil-idinnam, s. il Nabû-šùm-iddin.

5. a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-uballit.

 $^{il}Nab\hat{n}$ -bêl-kalâmu $(^{il}N^{\text{I}}\text{-}EN|^{il}EN\text{-}KAK.A.BI|ka-la-mu)$

I. a|š ilNabû-êṭir-napšâti a. La-kub|ku-ub|-bu|'ru Dr 323, 3, 7, 12, 13, 16 etc. 325, 11, 22. ilNabû¹-bêl-napšâti

I. a|š Mušėsib-il Marduk Dr 349, 4. 492.

^{il} Nabîn¹-bêl-šumâti Ng 29, 2. ^{amêl}išparn Nk 87, 6. Nk CT IV 38, 25, 31. Nd 174, 6. 544, 3. S. ^{il} Bêl-ušallim, ^{il} Marduk-šùm-ibni, Nâdin.

1. a|š il Mardnk-aplu-iddin a. amèl abi bîti Dr P 45, 13.

a|š Šâkin-duppi? a. amêl šangî il Bêlit Bâbili Nk 117, 17.

a. Al?-la-a, s. Ardîa.

a. Nîr-il Papsukkal, s. il Marduk-šùm-uşur, I Qudâšn, Tukultu-il Marduk.

5. a. amêl šangî il Addu, s. il Nabîn-šum-iddin.

6. a. amêl sangî il Ištar Bâbili, s. il Bêl-ahê-iddin. il Nabû l-bêl-šn-nn Nd 233, 10. (315, 11). Cr 285, 6. Cb 13,11. amêl daianu DrP 107,21. S. Dunuq, il Nabû-êţir-napšâti, Nidintum.

1. a/š a. a^{mel}naggari Nk 430, 16. a/š Ba-la-tu a. Síp-pi-e Cb P 34, 18.

2a a/š il Bêl-rîmanni Dr P 134, 22.

a 11/3 Det-rundinit DI 1 134, 22.

a/š Iqîša-a? a. il Sin5-nballit Nk 196, 17.

a|š Itti-ilNabû-balâṭu a. amêl nappahi Dr [379, 80]. 497, 18.

5. a/š Mar-duk a. Épeš-ili Nk 107, 11.

a|š il Nabû-bân-ahi a. Da?-'-ik Nd 103, 16.

 $a|\mathring{s}$ ${}^{ii}Nab\hat{u}$ -ki- \mathring{s} ir a. Ku-du-ra-nn Ev 14, 15. Ev L 10, 11.

a/š il Nabû-zîr-iddin a. amêl pahari Nk 135, 40.

a|š ilNabû-zîr-ušabši a. Dam-qa Dr 114, 8.

10. a/š Šâpik-zîr Cr 44, 12. 244, 24.

a|š Šâpik-zîr a. il Addu-še-e-a Nd 600, 12.

a/š Šú-la-a a. Zîr-ukîn Nk 116.

a|š ilŠulmân-àh...a. Ba-bu-tu Nk 323, 2. a|š Šùm-iddina a. amêl Abi-a-bi Nd 796, 13.

15. α. Nk (374, 28), s. ^{il}Bêl-êţir.

a. Abi-ùl-îdi, s. il Bêl-erba.

a. amêl bâ'iri, s. Kâşir.

a. amêl bânî, s. il Bêl-iddin.

a. ilBêl-aliê-iddin Alex (ZA III) 2.

20. a. Bu-ú-su Cr Pa (4, 32).

a. il Ea-ilûta-ibni, s. Itti-il Nabû-balâțu.

a. Êpeš-ili, s. Bâni-iá.

a. Ili'-il Marduk Dr L 25, 13.

a. La-kup-pu-ru, s. ^{il} Nabû-ahê-iddin, -àhittannu, ^{il} Šamaš-kâşir.

25. a. Na-bu-un-na-a, s. Iqîša-il Marduk.

a. amêl naggari, s. il Nabû-bullitsu.

a. Nûr-il Sin, s. il Bêl-kâşir.

a. amêl gîpi Nbp (ZA IV) 16, 13.

a. amêt ràb bâni, s. il Bêl-iddin, -rîmanni, Ittiil Nabû-balâṭu, il Nabû-zîr-iqîša, il Šamašudamniq.

30. a. Ri-mut-ilâni, s. il Nabû-àh-iddin.

a. il Sin-nâșir, s. il Bêl-iddin.

a. Su-qa-a-a Cb 274, 7.

a. il Samaš?, s. Bêl-êţiru.

35. a. Šâpik-zîr Cr 244, 24.

^{il} Nabû¹-bêl-uşur, s. f Ummu-ţâbat.

^{il}Nabû¹-bêl-zîri

α|š ^{il}Nabû-zîr-nkîn a. ^{il}Addu-šùm-ereš
 Cr 231, 15.

 $i^{l}Nab\hat{u}^{1}$ -bí-na-an-ni, qallu Smd (ZA IV) 9, 4. $i^{l}Nab\hat{u}^{1}$ -búl-liṭ

I. a/\tilde{s} Dr 462, 9.

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ -búl-lit-an-ni Nbp M II 7, 4. $^{am\hat{e}l}$ ašarid šarri Cb [407, 14. 408, 12]. $^{am\hat{e}l}$ bêl piqittum Nk 21, 4. $^{am\hat{e}l}$ qallu Dr 457, 4. Dr 84-2-11, 122.

 $i^{i}Nab\hat{u}$ -bulliţsu ($i^{i}N^{1}$ - $TIN|b\hat{u}l$ -liţ|-su; abgekürzt: $i^{i}Nab\hat{u}$ -bulliţ Dr 406?) Cb 244, 2. Dr 276, 3.

314, 2. S. ^{il} Bêl-ibni.

 $a|\dot{s}$ a. $i^lB\hat{e}l$ Dr 542, 21. $a|\dot{s}$ $\hat{e}tir$ a. $Dannn-i^lAddu$ Cr 171, 5.

(il Nabû-bullitsu)

a|š Ahê-iddin a. amêl mâr šip-ri Dr 380, 7.

5. a/š Ardi-ia a. il Sin-ilu Dr 380, 20. [511, 14].

a|š Ardi-ilBêl a. amêlBânû Dr 427, 21.

a|š Ardi-il Marduk a. amêl šangî il Ea Dr 310, 15. 366, 2.

7 a a|š Ardi-il Nergal a. A-si-i Dr 84-2-11, 148.

a|s Ba-ni-ia Cr 361, 15.

a|š Ba-si-ia a. Is-'-at|Si-ia-tum Dr P 72, 4.

10. a/š ilBêl-aljê-iddin a. amêl ràb bânî Dr 506, 5.

a|š iiBêl-ahê-iqîša a. Na-din-ni-e Dr 206, 18.

a|š ilBêl-àh-iddin Xrx 5, 15.

 $a|\tilde{s}|^{il}B\hat{e}l$ -iddin a. $am\hat{e}l$?- $\tilde{s}u$ Dr 395, 22. 396, 21.

 $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l-k\hat{a}sir$ Dr 484, 15.

15. a/š ^{il}Bêl-šùm-iškun a. Ahu-ba-ni Dr P 68, 4.

a|š Bêl-šu-nu Dr 296, 24.

a/š Erba-il Marduk a....il Addu Dr 550, 19.

a/š Gi-mil-lu Dr 351, 13.

a/š Gi-mil-lu a. Ba-bu-tu Dr 359, 14.

20. a|š Iddina Dr 577, 15.

a/š Iddin-ilBêl Dr 261, 15.

a/š Iddin-ilBêl a. ilEa-êpeš-ili Dr 369, 14.

a|š Iddin-^{il} Marduk a. Bêl-napšâtim Cb

a/š Iddin-ilNabû a. (amêl)Da-bi-bi Dr [182, 10].

187, 20. 238, 14. 243, 5. 259, 17. 260, 27. 418, 4.

25. a/š Iqîša-a a. amêlPa-šeki Dr 284, 14.

a/š il Marduk-ereš a. Ir-a-ni Dr 131, 8.

a/š il Marduk-šùm-uşur a. . . . Dr 264, 11.

a|š ilMarduk-zîr-ușur a. Ši-gu-ú-a Dr Pa 12, 5.

a/š Mu-šal-lim a. Ga-lúll Dr 84, 5.

30. a|š Mušêzib-^{il} Marduk a. Dan-ni-e-a Dr [466, 12]. 467, 11.

 $a/\check{s}^{il}Nab\hat{u}$ Dr 352, 2.

a/š il Nabû-bêl-šu-nu a. amêl naggari Dr 431,17.

a|š ⁱⁱNabû-it-tau-nu a.Na-bu-un-na-a-a DrP 87, 13.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. Mu-še-zib Dr 30, 8.

35. a|š il Nabû-kîn-zîr a. amêl nâš paṭri Dr 339, 12.

 $a \mid s$ $ii Nabû-napistim-uşur <math>a.^{am \partial i} \hat{a} s \hat{u} \operatorname{Dr} P 76,14.$

a/š ⁱⁱNabû-šùm-ú-kín a. La-kub-bu-ru Dr 282, 11. 296, 23. 446. 470, 2.

 $a/s^{-u}Nabh-shm-nṣnr a. (u)Bêl-aplu-uṣur Dr 376, 9. 383, 2. 406. 486.$

a/š il Nabû-uš allim Art (ZA III) 19.

40. a/š il Nabû-ušallini a. Iddina-a Dr P 137, 12.

a|š Ni-diu-tum-ilBêl Dr 506, 2.

a/š Ri-mut a. Bâbûtu Dr P 135, 16.

a]š Ri-mut a. il Ea-im-bi Dr Pa 9, 28.

a/š il Šamaš-êțir a. Épeš-ili Dr Pa 18, 25.

45. a|š ilZA. MAL. MAL-šùm-ușur Cr 278, 3. a. Bu-ú-su Dr 470, 17.

48. a. Zab-za-nu Dr Pa 14, 3.

 $ilNabû^1$ -bûl-ţa Nd 686, 13.

il Nabû¹-búl-ṭa-i-li-e

1. a/š Na-din a. Mu-še-zi-bu Dr 265, 34.

 $ilNab\hat{u}^1$ -bu-ni-i Cr (23, 5).

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ -bu-un-šú-lum

1. $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\underline{a}-k\acute{i}n-\dot{s}\grave{u}m$ a. $a^{m\hat{e}l}\dot{s}ang\hat{i}|^{il}I\dot{s}tang$ $B\hat{a}bili$ Cb 325, 12.

ilNabû-bûnu-šûtur ($ilN^1-bu(-\acute{u})-nu|un-š\acute{u}-tur$)

1. a/š Mu-ra-šú-ú a. Dan-ni-e-a Nk 258, 13.

 a/\tilde{s} *Ú-bar* Nbp (ZA IV) 20, 13.

a. Man-nu-gi-ru-šu, s. il Nabû-etil-ilâni.

4. a. Ri- $\dot{s}\dot{u}$ - \dot{u} -a, s. $ilB\hat{e}l$ -li'-kullati.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -da-a(-a)-nu|DI. TAR Nd 1030, 2. Dr 42, 9.

I. a|š il Marduk-àlj-ibni a. Šú-ri-ni-tum Dr 332, 14.

*il Nabû*¹-*da-la-*' Nk 148, 2.

I. a/š A-a-da-da Cr 313, 16.

il Nabû 1-dannu (KAL) Nk (374, 21).

1. a/š Za-kir a. È-sag-gìl-a-a Nk 71, 10.

2. a. Mu-kal-lim, s. Lâbâši.

il Nabû¹-dan-nu-ilâni a. Mi-şir-a-a, s. Mûrânu.

^{il}Nabû¹-di-i-ni-bulliṭ|bul-ṭuʔ ^{amêl}la-mu-ta-nu Nd 302, 3. S. Itti-šarri-balâṭu.

il Nabû-dîni|u-epuš (il N¹-DI. TAR|di(-i)-ni|nu|num-KAK|e-pu-|uš|šu) Nbp (ZA IV) 13, 7. Ng 1, 3, 7, 16. Nd 367. 434, 2. 45 1, 4. 508, 2. 572, 6. 653, 5, 10. 906, 10. 986, 5. 998, 20. Nd L 14, 8. Cr 205, 3. Cb 265, 13.

1. a/š Ki-ne(-nu)-na-a-a Ng 67, 11. Nd 71, 3. 103, 17. [152, 11]. 325, 11. 740, 10.

^{il} Nabû-dîni-ereš (^{il} N¹-DI-TAR-PIN-eš) Nk L 7,11. ^{il} Nabû¹-dûr-e-du Dr 379, 43.

il Nabû¹-dûr-îni(-ia|iá) Nk 234, 4. Nd 35, 6. 245, 11. 421, 3. 604, 9, 15. 661. 702, 5. 736, 5. 821, 5.

il Nabû¹-dûru-şî(MAH)-rum Nd 554, 16.

Cr 301, 7.

^{il}Nabû-edu-uşur (^{il}N¹-ÁŠ/e-du Ng 2, 4. -ŠEŠ) Nk 125, 5. Ng 2, 4. Nd 374, 9. 398, 6. 647, 8.

No. 2.

(il Nabû-edu-usur)

729, 14. 1022, 5. Cr 34, 5. *lamutânu* Nk 207. amêl qallu Nk 193. S. *Iddin-il Nabû* 82.

1. a/š Lubuš?-ilu Nd 534, 20.

a|š Ra-aḥ-a-ni|Ra-ḥi-an-nu|Ra-aḥ-ḥa-manu|Ra-ḥi-ma?-an-nu Nd 17. 294, 3. 325, 3. 369, 3.

3. a. ilNabû-a-a|lu-lu Cr 117, 8. Cb 57, 20.
ilNabû¹-ev-ba|SU Cb 48, 5. S. Àḥ-im-me-e,
ilBunene²-ibni, Ha-aṭ-ṭa-a, Muk-ki-e-a,
ilNabû-kâṣiv, -šùun-iddin, ilNergal-iddin,
Zîrîa.

I. $a|\check{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -aplu-iddin a. Ev L 10, 11. $a|\check{s}|^{il}Sin^2$ -uballi! Nk L 3, 16.

a/š Sullumu a. amêl ràb Dr 514, 11. a. Dr 180, 11.

5. a. ^{il} Addu-šùın-uṣur, s. ^f Aınti-ia, ^f Aınti-^{il} Bêlit, ^f Qudâšu.

a. amêlbâ'iri, s. Ḥaš-da-a.

7. a. amêluappahi, s. Balâțu.

il Nabû-ereš (il N 1-KAN | PIN-eš | e-ri-iš) Ev [3, 5]. Nd 266, 6. 388, 9. 400, 11. 570, 7. 1103. Cr 180, 6. Cb 100, 4. 107, 9. 437, 13. Dr 448, 6. S. Iddin-il Nabû, Inn-ba-a, il Nabû-kâşir 15, -kîn-zîr 15, Šadûnu.

1. a/š Ap-la-a a. Nûr-il Sin Nk 96.

a/š Ba-ni-e-a a. Ahu-bani NdL 1, vgl. no. 17.

 $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ - $li'\hat{u}$ Nd 597, 2. 845, 1, 10?

a|š Kîn-zîr Nk 32, 10.

5. a/š Lib[-luṭ?] Nk 209, s.

a|š il Marduk-ri-man-ni a. amêl nappahi Nk 364, 9.

a/š il Nabû-àh-ú-ṣur Dr 501, 10.

 $a/\check{s}^{il}Nabû-b\hat{a}n-ahi\,a.^{il}Sin-\check{s}a-du-nu\,\mathrm{Nd}\,564,19.$

a|š ilNabû-it-tan-nu Dr 323, 40.

10. a|š ⁱl Nabû-ka-ṣir a. ^{amêl} paḥari Dr 363, 3. a|š (ⁱl Nabû-)šùın-ukîn a. ⁱl Sin-ša-du-nu Nd 107, 9. [418, 1, 5, 8]. IIII, 4, 6, 11, 13, 15.

a|š il Nergal-šùm-iddin a. Sap-pa-a-a Nd

a|š Nu-um-mu-ru a. Mi-sir-a-a Nd 634, 10. a|š Ṣil-la-a a. (amêl)Man-di-di Nd 757. Nd M 30, 3, 13.

15. a/š Šú-la-a a. ilSin-na-din-šumi Ng VR
67, 1, 9.

a/š Šùm-ukîn a. il Sin-ša-du-nu Nd 1111,4 etc. a/š Tab-ni-e-a a. Ahu-bani-i Nd 336, 1, 18.

340, 3. 348, 3. [367, 3. 388]. 400. 434. 495, 3. 501, 11. 508, 5, 19. 509. 605, 4. Nd M 25, 15. Cr 337, 2.

a|š Tab-ni-e-a a. Kalbi-il Sin Nd 499, 11.

a. Ba-laṭ-su, s. Nâdiu.

20. a. Êpeš-ili, s. il Uraš-iddin.

a. amél pahari, s. Uraš-iddin.

a. Ri-mut Nk 168, 6.

a. amêl šangî-il Nabû, s. Mušêzib-il Bêl.

24. a. Zîri-ia Nk 66, 13.

^{il} Nabû-etel-ilâni (^{il} N¹-NIR. GÁL-AÑ(‡l)) Nd 165,8. ^{amêl} daianu Cr 312, 33. Nd 776, 14.

I. a|š Itti-il Nabû-lu-um-mir Cb 19, 21.

a|š Lu-ṣi-ana-nûr a. Ga-ḥal Nk 346, 16.

a|š il Nabû-bu-nu-šú-tur a. Man-nu-gi-ru-šu Nk 347, 15.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. Ili'-il Marduk Ev 24,19.

5. a|š il Nabû-šùm-uṣur a. amêl vàb bânî Cr 194, 9. a. il Addu-šam-me-e, amêl daianu Nd 720, 23.

7. a. Na-din-še-e, s. Nidintu.

¹¹Nabû-êţir (¹¹N¹-SUR|KAR-ir|ru) Nbp M II 9, 12. Ev 3, 9. Nd 160, 3, 9. 550, 6. 558, 18. 647, 5. 729, 11. Dr 152, 4. 551, 2. Dr Pa (21, 18). ?84-2-II, 172. e-piš-nu Cr 67, 5. amêl ràb kâri Dr 551, 33. amêl suk?-kal-lum ? P 152, 2. S. Ardi-¹¹Bêl, ¹¹Bêl-aplu-iddin 46, Da-di-ia, Iddin-¹¹Nabû, fI-lat, ¹¹Marduk-šàr-uṣur, ¹¹Nabû-êţir-napšâti 40, -kišir, zîr-iqîša 7, Şil-la-a 13, ¹¹Šamaš-àḥ-uṣur 1, -zîr-ibni, Šâpik-zîr 32, Šú-la-a 63.

1. α/š Nk 431, 3. Nd 95, 15. 106, 7. α/š A-ḥu-nu Nd 90, 5.

a|š Ardi a. Maṣṣar-abulli Nd 881, 9. a|š Ardi-ilBêl a. Ár-rab-tum Cr 311, 7.

5. a/š il Bêl-àh-iddin a. Sip-pi-e Cr 115, 5.

a|š ilBêl-iddina a. Di-ki-i Dr 379, &. Vgl.
ilNabû-êţir-napšâti 10.

a|š ilBêl-na-din-ahi a. Ir-a-nu Nk 194, 21.

a|š ilBêl²-nâşir Nk 138, 3,

a|š Bėl-šu-uu a. Da-bi-bi Dr 224, 14.

10. $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ -ú- $\mathring{s}ib$ - $\mathring{s}i$ a. $N\hat{u}r$ - ^{il}Sin Dr 61, 2.

alš Haš-da-a-a Nd 964, 21.

a|š Iddin-il Marduk a. Ba-si-ia Dr 131, 10.

a|š Ina-Esaggil-kîn-aplu a. Sag-gíl-a-a Cb 55, 9. 56, 11.

a|š Ina-ešî-êṭir a. Na-ba-a-a Nd 348, 9, 13.

15. a/š Iqîša-a a. amêlšangî ilNinib² Nk 386, 5.

T. XXXII.

(il Nabû-êţir)

a/š I-ri-ba-a Nk 314, 3.

a|š Lîšir|_n a. amêlNI. SUR ginê Dr 227, 15, 21. 228, 3.

a|š Mar-dnk a. amêlašlaki Nbp (ZA IV)
11, 12.

a|š il Marduk-kîn-aplu Dr 369, 16.

20. a|š ⁱ¹Mardnk-zîr-ibni a. Ràb-\[-\si|\Rabû\] (GI\S)-\[\si a-im\hat{e}ri\] Nk 330, 11. 386, 12.

a|š il Marduk-zîr-ibni a. Ši-gu-ú-a Nk 183, 15.

 $a/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ - $b\hat{a}n$ - $s\hat{i}r$. . . Nd M II 64, 3.

a/š il Nabû-iddina a. amêl ràb bânî Dr 465, 13.

a/š ^{il}Nabû-šùm-iddin a. Im-bu-pâni-iá Nk 112, 10.

25. $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m-\dot{u}-\dot{s}ur$ a. $a^{m\hat{e}l}r\dot{a}b$ $b\hat{a}n\hat{\imath}$ Nd 165, 2.

a/š il Nabû-uşur-šu a. amêl bâ'iri Dr 221, 9.

a/š il Nabît-zîr-ušabši a. Ili-iá Cr 17, 9.

a/š il Nabû-zîr-ušabši a. Sìl-la-a-a Dr 349, 10.

a|š Na-di-nu a. Mun-na-bit-tum Dr 507, 17. 537, 14.

30. a/š il Nergal-ašaridu a. amêl rê'î sisî Cr 302, 14.

a|š il Nergal-šúm-ibni Cb 329, 10. Cb L 27, 5.

a|š il Nergal-šim-ibni a. amêl bâ'iri Cr 171, 8.

a|š il Nergal-šum-ibni a. Ēṭiru Cb 321, 9.

a|š il Nergal-šùm-ibni a. amêl nâš paṭri Nd 4, 7. 52, 10. [154, 6]. 176, 4, 8. 268, 8. 287, 9. 627, 11? 1039, 11. Cr 340, 8.

35. a/š Nn-nm-rn a. Na-ba-a-a Nk 390, 3.

a/š Nûri-e-a a. Maš-tuk-ku Ev 24, 18.

a/š Rab-ba-a Nd 148, 15.

α/š Rîmît-^{il}Bêl α. Egibi Nk [166, 8]. 182, 4. 191, 6, 10. 212, 9. 214, 2. 377, 11.

a/š Ṣil-la-a a. amêl gallabi Nd 584, 16. 679, 9. 829, 18.

40. a/š Ṣil-la-a a. Lî'êa Dr 95, 14. Dr L 24, 17. Nd M 15, 2, 5, 7.

40a a/š Sâpik-zîr a. Rîmût-ilâni Ng P 126, 4.

a|š Šú-la-a a. il Sin-imittu Ng 14, 4.

a|š Šú-la-a a. ilSin5-uballit Nk 164, 42.

a/š Šú-la-a a. amêlša ţâbtišu Nbp (ZA IV) [11, 2]. Nk 127, 4.

a/š Tab-ni-e-a a. Ša-na-ši-šu Nd 666.

45. α. Nk 435, 21.

No. 2.

a. Abi-ùl-îdi, s. Rîmût.

a. Al-la-nu, s. il Bêl-nšallim.

a. Ár-rab-tum, s. Rîmût-^{il} Nabû.

a. Ašaridu?, s. Balâțu.

50. a. amêlbâ'iri Dr (252, 6). S. Zîrîa.

a. amêl bânî, s. il Nabû-ahê-iddin.

a. Bu-ra-qu, amêl daianu Nd 64, 4. Nd L 73, 24.

52a a. Da-bi-bi, s. Nabû-kišir.

a. Egibi, s. Ap-la-a, Libluṭ, Lîširu, Mušê-zib-il Marduk.

a. Êpeš-ili, s. il Marduk-šim-iddin.

55. a. Êṭiru, s. il Nabû-àḥ-ittannu.

55a a. Iddina-a, s. Gimil-il Gula.

a. Iddin-^{il} Papsukkal, s. Nûrêa.

a. Ilu-Ištar, s. Nidintum.

a. Mu-šal-lim, s. Pir'.

a. amêt nappalji, s. Iddina-a.

60. a. amêl nâš paţri, s. Ardi-il Nergal.

a. il Nergal-êțir Dr 113, 12.

a. $a^{nn\hat{e}l}Pa-\check{s}e^{ki}$, s. Gu-za-nu, $i^lNab\hat{n}-aplu-iddin$.

a. amêl ràb bânî, s. Bânûnu, il Bêl-iddin, fKaš-ša-ad, Mušêzib-il Bêl.

a. Ri-mut-ilâni, s. ilBêl-iddin.

65. a. il Sin-ibni, s. il Bêl-ahê-iddin.

a. ^{il} Sin-ša-du-nu Šm P 2, 17. S. ^{il} Mardukšùm-ibni.

a. Ša-la-la, s. Ţâbi-ia.

a. amêl šangî il Ninib, s. Iddina-il Bêl.

69. a. $a^{m\hat{e}l}$ šang $\hat{i}^{il}Za$ -ri-qu, s. $i^{il}B\hat{e}l$ -šup \hat{e} -muhur. $i^{il}Nab\hat{n}^{1}$ - \hat{e} tir(KAR)-an-ni oder Nab \hat{u} -š \hat{u} zibanni Nd 200, 6.

¹¹Nabû-êṭir-napšâti (¹²N¹-SUR|KAR(-ir)-ZI^{pt}|ZI.

Zl) Nk 269, 2. Nd 23, 5. 69, 9. 119, 6. 159, 9.
255, 2. 278, 6. 354, 4. 365, 13. 647, 13. 991, 6.
1008, 6. 1075, 11. 1123, 13. Cb 129, 18. 430, 2.
Dr 328, 2. (329, 7). 367, 7. 379, 8. 477. ^{amêl} abu bîti Lab 1, 5. ^{amêl} kuddimmu Nd 522, 2.

^{amêl} qîpi ša mâtê tam-tim Nk 109, 15. S. ^{il} Bêl-àḥ-iddin, -aplu-iddin, ^{il} Ea-iddin, Kal-ba-a 66, Kîn-zîr, Mnšêzib, ^{il} Nabû-rê ûšunu, -zîr-ušabši, Rîmût-^{il} Nabû, Zîri-ia.

1. α/š Cb 410, 3.

a/š Ahu-šu-nu a. Ar-rab-tum Dr 411, 13.

a/š Apla-a a. amêlbâ'iri Nk 246, 18.

a/š Ap-la-a a. il Bêl-êţiru Nd 14, s.

5. a/š Ardi-il Marduk a. Kalbi-il Sin² Dr 298, s. Dr L 33, 16.

a|s Ardi-il Nergal a. Kalbi-il Sin2 Cr 86, 13.

a/š Balâțu a. Egibi Cb P 32, 3.

(il Nabû-êţir-napšâti)

a|š ilBêl-aḥê-iddin a. [amèl nâš paṭri] karri Dr P 47, 6.

a|š ilBêl-àh-iddin Nk 315, 11.

10. a|š ilBêl-iddin|a a. Di-ki-i Cb 165, 10. Cb L 169, 18. Vgl. ilNabû-êţir 6.

a|š ilBêl-iddin a. Êțivu Nd 966, 14.

a|š ilBêl-iddin a. amêlNI.SUR gi-ua Cr 137, 3.

a|š ilBêl-kâşir Nd 263, 10.

a|š il Bêl-ua-șir a. Ardi-il Nergal DrP 56, 21.

15. a|š ^{il}Bêl-ri-man-ni a. Ši-gu-ú-α Cb 348, 18.

a|š Ešî-êțir a. Ardi-Nergal Dr 124, 16.

a|š Gi-mil-lu a. Áš-šur Nk 409, 15.

a|š Ḥaš-da-a a. amêl mau-di-di Nd 540, 3.

a|š Ha-za-'-ilu Nd 797, 2.

20. a|š Ib-na-a|KAK-a Cb 261, 3. 323, 3.

a|š Iddina-ahu a. Egibi Nd 943, 12.

a/š Iddin-il Nabû Nd 191, 3, 13. 196, 6.

a/š Kal-ba-a Dr 297, 9.

a|š Ki-rib- $tu|_{ti}$ a. $i^{l}B\hat{e}l$ -aplu-u,sur Nk 27, 6. [252, 11?] 314, 15. 333, 14. 356, 11. 387, 11. Ev 2, 12.

25. a/š Mar-duk Nd P 8, 9.

25a a/š Mar-duk a. amêl rê'î Ng P 126, 9.

a|š il Marduk-êțiru a. Êțiru Ng VR 67, 1, 21.

a|š il Marduk-êṭir a. Zîrâa Ng L 11, 17.

a|š il Marduk-šùm-uṣur a. amêl il Ea? Dr .203, 12.

alš Mu-še-zib-ilBêl Nd 325, 9.

30. a|š il Nabû-aljê-búl-liṭ a. Da?-11a-sir Ng 15, 14. a|š il Nabû-aljê-bulliṭ a. Êpeš-ili Cb 193, 13.

328, 11.

a|š il Nabû-àh-iddin a. amêl rê'î alpê Nk 347,4.

a/š il Nabû-aplu-uşur Nk 37, 12.

a|š ⁱ⁷Nabû-bêl-šu-nu Dr 260, 25.

35. a|š ilNabû-ka-ṣir a. amêl uaggari Nk 107, 9.

a|š ^{il}Nabû-kîn-aplu a. Nik|Nik-ka-a-a Nk [389, 7]. Nk L 21, 14. Ev 8, 9. Nd 30, 14.

 $a|\hat{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -na-din-ahi $a.^{il}Sin$ -tab-ni Dr 37,35.

a|š il Nabû-ua-din-aplu a. Ili'-il Marduk Dr 568, 18.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. Nd 674, s.

40. a|š i¹Nabû-ukîn a|š i¹Nabû-êţir Nd 248, 13.

a's Na-di-nu a. il Ea-il Sin2-ibni Nd 309, 4.

a/š Na-șir a. amêl ràb bânî Nd 665, 14.

a|š Ni-qu-du a. Mu-damıniq-^{il} Addu Dr 296, 20.

a|š Niqud|_u a. ^{il}Sin-na-din-šùm Dr 466, 16. 467, 14.

45. a|š il Nuskn-àh-iddin Dr P 55, 13.

a|š Ri-mut Nd 526, 15.

a|š Ri-mut a. Cr 329, 5.

a|š Ri-mut a. Ardi-il Marduk Nd 700, 14.

a/š Ri-mui a. amêl nappahi Nk 309, 11.

50. a|š Ri-mut-ilBêl Dr 274, 11.

a|š Si-li-im-ilBêl a. ilSin-karâbi-šeme|išme Cb 423, s. Cb L 18, 11.

a|š il Šamaš-ibni a. Nûr-il Sin Cr 168, 24.

a|š ilŠamaš-na-sir a. Nûr-ilSin Ev 23, 18.

a|š ilŠamaš-zîr-ibni a. ilSin-imittu Nd 353, 13. 435, 9. 438, 11.

55. a|š Šū-la-a a. Nūr-il Papsukkal Cb 377.

alš Šú-ma-a a. Dan-ni-e-a Nk 203, 13.

ajš Šiim-ukin Nk 43, 14.

a; Šú-zu-bu a. amêl ràb bânî Dr 348, 18. 391, 13. 392, 19. ? P 121, 23.

a|š Tab-ni-e-a a. il Bêl-êțiri Cb 290, 16.

60. a|š Ú-bar a. Kas-dak-ka Dr 117, s.

a. Nd (177, 11) s. Kurbanni-il Marduk. a. amêl abi bîti Nd (437, 10). S. il Bêl-uballit,

^{il} Nabû-kišir, Šullumu.

a. Ardi-^{il} Nergal, s. ^{il} Bêl-iddin, -rîmanni.

a. Ba-bu-tu, s. il Marduk-šùm-iddin.

65. a. Bar-sìpki Cr 287, 7.

a. ilBêl-ahê-iqîša, s. Ina-sìl-il Nergal.

a. ^{il}Bêl-nap-šat-ibni, s. ^{il}Šamaš-mukinnu.

a. bi-tum-bu-ú-á, s. Rîmût-^{il} Nabû.

a. Da-bi-bi, s. il Bêl-êţir, il Marduk-bêlšunu.

70. a. Dam-qa, s. ^{il}Bêl-iddin.

a. Dau-ni-e-a, s. Hahhuru.

a. il Ea-nâșir, s. Ardi-il Šamaš.

a. Egibi, s. ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi.

a. Êpeš-ili, s. Iddin-^{il} Marduk, Mušêzib-^{il}Bêl, Ubâr.

75. a. Êțiru, s. ^{il}Bêl-iddin.

a. Ibna-a, s. Taqîš-il Gula.

a. La-ku-ub-bu-ru, s. ^{il} Nabû-bêl-kalâma.

a. Man-di-di Nk 201, 5.

a. il Nabû-lit-su, s. il Nabû-rê'nsunu.

80. a. amêl nâš paṭri kâri, s. il Nabû-aḥê-šullim.

a. amêl pahari, s. il Bêl-êtir.

a. Pi , s. Iddin-^{il} Nabû.

(^{il}Nabû-êţir-napšâti)

- a. 11 Sin Dr 122, 26.
- a. il Sin-imittu, s. Niqudu.
- 85. a. il Sin-nâșir, s. Lussu-ana-nûr.
 - a. il Sin-šadû-nu, s. il Nabû-uşuršu.
 - a. il Sin-tab-ni, s. Apla-a.
 - a. il Sin-tab-ni-ușur, s. il Marduk-muballițsu.
- 90. a. Šullumu, amêl irrišu Nk Pi 5, 3.
- ^{il}Nabû¹-gab-bi-i-li-e, ^{amêl}qallu Dr 534, 5. 542, 5.
- ^{il}Nabû '-ga-ab-bu-uşur
 - I. a/š ^{il} Šamaš-ri-ṣu-ú-a Dr 494, 22.
- ^{il} Nabû-gâmil (^{il} N¹-ŠÚ|ga-mil|mi-il Šmk M II 3, 2, P 2, 5. Nk 51, 4. 89, 7. (231, 17) Nd (100, 11. 268, 12. 625, 6). 865, 15. S. Itti-^{il} Nabû-balâţu, ^{il} Nabû-na'id.
 - 1. a|š ilBêl-ahê-iddin Dr Ba 17, 15.
 - a|š ilBêl-êpuš a. Kal?... Nk 91, 12.
 - a/š Iddina-a Cb 19, 3.
 - a|š il Nabû-aliê-búl-lit a. Mi-șir-a-a Nd 1128.
 - 5. a|š il Nabû-ki-šir Nd 849, 9.
 - a|š il Nabû-mušêtiq-urri a. Esaggil-a-a NdM 26, 17.
 - a/š Ri-lui-e-tú a. ^{il} Sin-nâşir Nk 68, 2. 69, 2. a. Egibi, s. ^{il} Bêl-uballiţ, ^{il} Marduk-êţir, Šú-la-a.
 - a. Nu-ha-šu, s. il Marduk-nâ ir.
- 10. a. Su-ḥa-a-a, s. ^{il} Bêl-iddin, ^{il} Nabû-ahê-bulliṭ, -iddin.
- il Nabû¹-ha-a-ta Dr 370, 24.
- $ilNabû^1$ -lal-qa-ú-tir-ri (Nd 900), 3, s. Ba-zu-zu.
- ^{il} Nabû¹-ḥa-am-me-e Nk 122, 13. Vgl. ^{il} Nabûam|_{im}-me-e.
- $ilNabû^1$ -ha-zi..... Dr 150, 6.
- il Nabû-hi-țu-me-e-šu, amêt gallu Nk 382, 9.
- ^{il} Nabû ¹-ibni Nk 28, 3. S. ^{il} Bau-àlı-iddin, Nidintum, ^{il} Šamaš-àlı-iddin, Talîmu.
 - 1. a|š Abkallu a. amêlašlaki Ng 16, 10.
 - a/š ilBêl-it-tan-nu Dr 100, 3.
 - a|š ilBêl-kâşir a. Egibi Dr P 89, 10.
 - a/š Igîša-a Nd 323, 4.
 - 5. a. il Addu-šùm-iddin, s. il Bêl-aplu-iddin.
 - a. Iddin-^{it} Marduk, s. Mušêzib-^{it}Bêl.
- 7. a. Na-ba-à-a, s. Zîrîa. Zîr-ukîn. itNabû1-i-da-a-ili
- 1. a|š il Marduk-zîr-ibni Dr 358, 17.
- il Nabû-i-da-nu, s. Ad-ma-' I.
- it Nabû-iddin|a (i'N¹-MU|SE-na|in|MU-na Ant No. 2.

- ZA III 21/MU-nu) Nk 310, 4. 449, 5. 452, 40. Nd 31, 4. 169, 5? 170, 5. 265, 4. 272, 3. 284, 15. 462, 23. 981, 4. Cr 38, 9? 326, 13? Cb 69, 10. 350, 17. 385, 17. Dr 2, 16. 180, 26? 557. 572, 6. amêl abu bîti Cb 196, 3. amêl allaku Ng [53, 2]. Lab 1, 26. Nd 31, 7. amêl irrišu Cr 73, 6? amêl ŠA. KU Nd 170, 13. ša kurummat šarri Cb 359, 19. S. il Bêl-êţir, f Du-du-a, Mušallim-il Marduk 28, il Nabû-nâşir, Sasi-ia, il Šamaš-iddin + 50.
- I. a|š Ardi-il Uraš a. amêl šangî Dilbat^{ki} Nd Pa 2, 38.
 - $a \mid \tilde{s} \mid Ba-ni-ia \dots$ Nd 529, 6?
 - a|š ilBêl-àh-ušabši a. amêl rê'î a/pi Nd 474, 6.
 - a|š ilBêl-dan? a. amêlNI. SUR gine Nd M 28, 12.
- 5. $\alpha | \check{s}^{il} B \hat{e} l \hat{e} \dot{t} i r|_{u}$ Dr 337, 16. 377, 2.
 - a|š ilBêl-kâşir a. Ba-bu-tu Dr P 64, 14.
 - a|š ilBêl-ri-man-ni Dr 483, 16.
 - a|š il Bêl-šùm-ibni a. amêl pahari Cb P 34, 20.
 - a|š ilBĉl-šùm-iškun a. La-kub-bù-ru Dr 259, 14.
- 10. a|š ilBêl-uballiț a. Épeš-ili Nd 412, 7.
 - a|š ilBêl-uballiṭ a. Mu-dammiq-ilAddu Dr 289, 14.
 - a'š ilBêl-uballit a. amêl paliari Dr 212.
 - a|š ilBêl-ušallim a. ilAddu-šam-me-e Cb 412, 17.
 - a|š Búl-lu-tu Cb 373, 2.
- 15. a/š Gi-mil-lu Cr 322, 4. Cb 3, 3.
 - $a \mid \tilde{s} \mid Gula \tilde{s} um ibni \ a. \ Na \dots \ Dr \ 70, 18$?
 - a/š Iddina-a a. amêl šangî parakki Dr Pa 12,42.
 - a|š Iddin-ⁱⁱNabû a. Da-bi-bi Cb 373, 9; vgl. ⁱⁱNabû-aplu-iddin 19.
 - a/š Ina-eši-ețir a. Ša-na-ši-šu Dr 475, 3.
- 20. a/š It-ti-ilâni Cb CIS II 64.
 - a/š Ki-na-aplu Dr 79, 7. 173, 5. 238, 5. 255, 5. 270, 4.
 - a|š Kit-ti-ia a. amêl šangî il Nk 5, 8?
 - a|š il Marduk-bêl-ili a. il Bêl-êţiru Nk 13, 13.
 - a|š ^{il} Marduk-šùm-ú-ṣur a. Ši-gu-ú-a Nd 1098, 9.
- 25. a|š il Marduk-sîr-ibni Art (ZA III) 16.
 - a|š Mu-šal-lim a. ^{amêl} nâš paṭri kâri Ev
 - a|š Mušêzib-^{il} Bêl a. Na-bu-un-na-a-a? Nd M 20, 9.

 $(ilNabû-iddin|_a)$

a/š Mušêzib-^{il} Marduk a. ^{il} Sin-na-din-šìnn Dr 511, 15.

a|š ilNabû-ga-mil a. Su-ha-a-a Dr 189, 21.

30. a/š ^{il}Nabû-na'id a. Balâṭu Nd 42, 6.

a|š ilNabû-šùm-uṣur a. MUH-ilMarduk Cb I 5, 12.

a|š ilNabû-tu-kul-ti Nk 326, 2.

a|š il Nabû-udammiq a. E-til?-pi Dr 515, 19.

a|š il Nabû-uşuršu Ant (ZA III) 21.

35. a|š il Nabû-ú-še-sib Nd 1005, 3.

a/š Nad-na-a a. Ba-bu-tu Dr 267, 22.

a/š Nu-uun-mu-ru a. [Mi-sir-a]-a? Nd 635, r_4 ; vgl. il Nab \hat{u} -aplu-iddin 55.

a/š Ra-hi-an-ni Nd 18.

a/š Ri-mu-tu a. Di-ki-i Nd 688, 10. Cr [177, 5?]

40. a/š Ri-mut a. La-ku-ub-ru Dr 326, 2.

a|š ilŠamaš-aplu-usur Cr 4, 3.

a|š ilŠamaš-unammir Cb 398, 16.

a/š Šul-lu-mu a. Áš-šur Nk 4, 27.

43a a/š Šùm-ukîn a. amêlša ţâbtišu Dr P 117, 38.

a|š Zîr-ukîn a. amêl šangî il Gula Nd M 24, 11.

45. a. il Addu-šam-me-e, s. il ZA. MAL. MAL-iddin.

a. Amêl-ilBêl-bîti?, s. ilNabû-sùm-iškun.

a. $Am\hat{e}l^{-il}Ea$, s. $Ardi^{-il}B\hat{e}l$.

a. An-da-har, s. Nidintu.

a. Ardi-ia Dr 180, 10.

50. a. amêl âsû Dr P (60, 14).

a. amêlbâ'iri, s. Iddina-il Nabû.

a. Ba-si-ia, s. il Nabû-kîn-aplu.

a. ilBêl-êţiru, s. ilBêl-êţir.

a. Dannu-il Addu, s. il Nergal-ina-esî-êţir.

55. a. amêlišpari, s. il Nergal-iddin.

a. Mi-sir-a-a, s. Bêlšunu.

a. amêlmu-dammiq-il Addu Ng V R 67, 1, 19b,

s. Sad-din-nu.

a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-šùm-iškun.

a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-uballit, il Nabû-êţir.

60. a. amêl šangî îl Gula, s. Gimillu, îl Nabû-bân-ahi.

62. a. amêl šangî il Nabîı, s. Rîmût.

il Nabû1-id-ri(-i), s. Bel-uballiţ, Zabdîa 9.

il Nabû-ik-şur(?) Nk L 7, 9.

^{il} Nabû-il-ta-ma-', s. Mušêzib-^{il}Bêl.

il Nabû-im Nd 1021, 2.

^{il} Nabû¹-imbi?(SÁ)-a-na-ilâni Nk 134, 3.

i. a/š ^{i/}Bêl-iqîša Nk [44, 11].

il Nabû-im-me-e Nk L 3, 4.

^{il}Nabû-ina-Esaggil-lu-mur, qallu Dr 82-7-14, 143. ^{il}Nabû(-ina)-ešî-êṭir (^{il}N'-ÁŠ-BL 11209-SUR| KAR-ir, abgekürzt: Ina-ešî-êṭir q. v.) Nd 561, 16.

I. a/š a. amêl šangî il Ea Nk 214, 4.

a|š Bâni-ia a. amêl bâ'iri Cb 309, 15.

a/š il Bêl-kâsir a. Ba-bu-tu Cr 64,12. Cb 356, 9.

4. a. Ša-na-ši-šu, s. Nidintum, Ubâr.

^{il}Nabû¹-ina-ka-α-ri-lu-mur Nd 1026, 3. Cr 67, 11.

I. a. Ardi-ia Cr 221, 9.

^{il} Nabû¹-îpuš, s. ^{il} Nabû-aḥ-ušabši, ^{il} Sú-bu-lal-iddin, Taqîš, Taqîš-^{il} Gula 18.

1. a/š Ri-mut a. Ša-na-ši-šu Dr 340, 16.

a. Kalbi-ilSin2, s. ilBêl-rîmanni.

3. a. Malahu, s. E-ri-šu.

ilNabû1-iq-bi|E

I. a/š il Nabû-ušabši Dr 348, 17.

a. amêl..... Nd M II 63, 16.

3. a. amêlnappahi, s. Gimillu.

il Nabû 1-iq-bi-šu

I. a|š il Marduk-ibni α. amèl ràb bânî Nd M II 61. 11.

ilNabû'-i-ki-ša|BA-ša Nk 202, 4. Cb 372, 8.

I. a/s Cb 376, 13. Dr 520, 20.

a/š Mu-šal-lim a. amêl ràb bânî Nd 881, 12. Cr 146, 9.

alš Mu-še-sib-ilBêl? Nd 940, 2.

a/š Še-el-li-bi a. amêl Abu-bîti Cr 284, 2. 303, 3. 321, 3. Cb 165. 326, 11. 343, 15. 356. 362, 16. 370, 12. [372, 8].

5. a/š Šùm-iddin 'a. Li'-e-a (Dannêa?) Dr P

a. Mar-duk, s. Niqudu.

7. a. Maš-tuk-ku, s. Ardêa.

il Nabû¹-iqîša-an-ni

I. a|š il Marduk-bêl-zîri a. Mu-sa-lim Dr P64, 11. il Nabû l-i-ra-šu? Nd 374, 8.

I. a/š Ba-la-ṭu Dr Ba 18, 11.

il Nabû-i-ri-ba

I. a/š il Nabû-mu-šêtiq-urri. Dr 519, 12.

il Nabû1-is-kip

α|š ^{il} Marduk-šùm-ibni a. Dannu-^{il} Nabû Nd M
 18, 9.

^{il} Nabû ¹-iškun, s. ^{il} Nabû-mušetiq-urri.

il Nabû¹-it-tan-ahu

I. a/š ilBêl-šùm-iškun a. Ir-a-ni Dr 57, 14.

- ^{il}Nabû-ittannu (^{il}N¹-it-tan|ta-an|-nu|ni|na) Cr 375. Cb 189, 4. 201, 15? 210, 12? 371, 8. Dr 6, 18. 26, 8. 382, 3. 465, 6. 474, 5. Dr P 62, 7. 115, 6. Dr 84-2-11, 148. ^{amêl}.... Cr 284, 9. ^{amêl} dupšarru ša bît kìl?-lam Dr 299, 2. ^{amêl} êpiššânu Cb 342, 11. ^{amêl} qallu Dr P 40. S. ^{il}Bêlêţir 75, Er-ba, Iddin-^{il}Bêl, ^{il}Nabû-ereš, Ša-^{il}Nabû-šû, Šùm-uṣur.
 - I. $a \mid \check{s} \dots$ Dr 279, 14. $a m \hat{e} \mid q a l l u$ Dr 339. $a \mid \check{s} \dots$ a. $a \cdot i \mid Sin da ma [-qu]$ Dr 380, 26. $a \mid \check{s} \mid A r di ia \mid a \mid \hat{E} p e \check{s} i l i \mid Dr \mid 356$, 10, vgl. no. 4. $a \mid \check{s} \mid A r di ia \mid a \mid \hat{i} \mid Sin i l u \mid Dr \mid 187$, 26. 258, 7. 287, 13. 289, 7. 338, 19. 410, 16. 429, 18. [466, 11]. 467, 3. 468, 13. [511, 13]. 571, 11.
 - 5. a/š Ardi?-ilBêl Dr 336, 10. 545, 10. a/š Ardi-ilGula a. amêlbâ'iri Dr P 107, 27.
 - a/š Ardi-il Nabû Dr 504, 11.
 - a|š Ba-la-țu a. $a^{m\hat{e}l}$ ua-ba-a Dr 257, 16.
 - a|š ilBêl-aplu-iddin a. amêl ràb bânî Dr 134,14.
 - a|š ilBêl-iddina a. Ir-a-ni Dr 481, 11. Dr P 70, 13.
 - 9a a/š ^{il}Bêl-kâșir a. Bâbûtu Dr P 112, 11.
 - 10. a/š ilBêl²-nâşir Dr 415, 10.
 - $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ -uballiț a. $a^{m\hat{e}l}\hat{a}s\hat{u}$ Dr 509, 19.
 - a|š ilBêl-nballiț a. Ţâbtišu? Dr 127, 16.
 - a/š il Ea-ba-laț-su a. Da-ha-a-a Dr Pa 12, 34.
 - α/\tilde{s} Gi... Dr P 62, 12.
 - 15. a/š Gi-mil-lu a. amêl ràb bânî Dr 491, 24.
 - a/š Gn-za-nu Dr 491, 8.
 - a/š Gu-sa-nu a. amêlbâ'iri Dr 357, 15.
 - a|š Iddina-a a. amêl pahari Dr 337, s.
 - a/š Iddina-a a. amêl šangî il Addu Dr Pa I I, 17.
 - 20. a|š Iddin-ilBêl|Marduk a. amêl šangî il Ištar Dr 279, 16. 483, 5, 18. Dr P 109, 9.
 - a/š Iddin-ilNabû Dr 576, 3.
 - a/š Iddin-il Nabû a. Ir-a-ni Dr 541, 19.
 - a|š Iddin-il Nabû a. Nu-ha-šu Dr 369, 15.
 - a|š Ina-sìl-šarri Dr 397, 14. Vgl. no. 56.
 - 25. a/š Iqîša-ilMarduk a. Kalbi-il Sin Dr 494, 25.
 - a/š Iṣ-ṣur a. Ṣilla-a-a Cb 329, 15.
 - a/š Itti-ilBêl-lum-mir a. amêl nappahi Dr 314, 12.
 - a/š Ki-na-apln Dr 265, 12. Cr 144, 8.
 - a/š Ki-na-apln a. Ga-hal Dr 224, 16. 226, 12. 377, 16.
 - 30. a|š La-ba-ši a. Bêl-êṭir Cb 110, 14. a|š La-ba-ši a. Na-gi-rn Dr 328, 17. No. 2.

- a/š il Marduk-êţir Dr P 84, 3.
- 32a a/š ^{il} Marduk-šinn-ibni a. ^{il} Sin-tabni Dr P 133, **16**.
 - b $a \mid \check{s}$ Mušêsib-ilBêl a... Dr P 134, 20.
 - a|š Mušêzib-il Marduk Dr P 41, 4.
 - a|š Mušêzib-^{il} Marduk a. amèl allaki Dr 366, 16? 428, 13.
- 35. a|š Mnšêzib-^{il} Mardnk a. Egibi Dr 481, 3. 575, 12.
 - a's Mušêzib-^{il} Marduk a. Ina?-ki-bi?-^{il} Marduk³ Dr 484, ¹⁶.
 - a|š il Nabû-balâț-su-iqbi Dr 362, 16.
 - a|š ⁱ!Nabû-balâṭsu?-iq-bi a. Mu-dammiq-ⁱ!Addu Dr 491, 25.
 - a/š ^{il}Nabû-ka-ṣir a. Ša-na-ši-šu Dr 321, 39.
- 40. a/š ^{il}Nabû-li'û Dr 520, 7.
 - a|š i¹Nabû-napištim-nṣur a. i¹Sin-da-ma-qu| KAL Dr 158, 15. 367, 28. 379, 86.
 - a|š il Nabû-šùm-iškun a. Nûr-il Sin Dr 440, 13.
 - a|š il Nabû-šùm-lîšir a. amèl šangî il lštar Bâbili Dr. 116, 5.
 - a|š ^{il}Nabû-táq-bi-lîšir α. ^{il}Eα-ln-mur Dr 377, 10. 498, 17.
- 45. a¦š ^{il}Nabû-sîr-iddin a. Ba-bu-tu Nd 263, ¹². a|š ^{il}Nabû-sîr-lîšir a. Nu-úr-^{il}Papsukal Dr 318, 4.
 - a/š Na-din . . . a. Ardi-il Nergal Cr 317, 12.
 - a/š Na-din a. Dam-qa Dr Pa 6, 29.
 - a/š il Nergal-ibni, amêl irrišu Dr 50, 2.
- 50. a/š Ni-din-ti-ilBêl a. amêl ilEa Dr 358, 4.
 - a/š amêl qîpi Dr 532, 22.
 - a/š Ri-mut Nd 225, 5.
 - α/\tilde{s} Ri-mut-ilBêl Cb 169, 2. Dr 287, 20.
 - a/š Rîmût-ilBêl a. Ir-a-ni Smd L 22, 15.
- 55. $\alpha | \check{s}$ Si-lim- ${}^{il}B\hat{e}l$ α . ${}^{il}Sin-\check{s}\alpha$ -du-nu Dr 484, 18.
 - a/š Sìl-šarri Dr 427, 19.
 - a/š Šâkin-šim a. il Sin-nâșir Dr P 77, 11.
 - a|š ilŠamaš-aplu-ușur Dr 116, 11.
- 58a a/š ilŠamaš-šàr-nșur Dr P 135, 18.
 - a/š il Šamaš-zîr-ibni Dr 169, 14.
- 60. a/š Šâpik-zîr a. amêlbânî Dr 207, 9.
 - a|š Šâpik-zîr a. Mu-še-zib Dr 494, 21.
 - a/š Śâpik-zîr a. Zîrûtu Dr 434, 13.
 - a/š Sú-la-a Dr 515, 18.
 - a/š Šùm-uṣur a. Ardi-ilNergal Cr 284, 18.
- 65. a/š Tab-ni-e-a, amêlišparn Dr 182, 2.
 - a/š Tâbi-ia Dr 574, 2.

(il Nabû-ittannu)

a/š il Uraš-kāṣir a. Da-bi-bi Dr Pa 8, 8. 12, 14. 13, 3, 22. 14, 8. 15, 4. 16, 4. [21, 7].

a/š Zîri-ia a. il Sin-ilu Dr 278, 5.

68a a|š Zîri-ia a. amêl šangî il Za-ri-qu Dr P 108, 15. a|š Zîr-ukîn a. amêl qîpi Dr 446, 13.

70. a. Arda?-a-a Dr 479, 10.

a. amêlbâ'iri, s. ilBêl-âsûa.

a. (E)saggil-a-a, s. Iddin-il Bêl.

a. Ga-hal, s. Ubâr.

a. Ili'-il.... Dr 220, 5.

75. a. Mu-kal-lim Dr 314, 5.

a. Na-bu-un-na-a-a, s. il Nabû-bulliṭsu.

a. Na-din Dr 438, 5.

a. Nûr-e-a Cb 391, 14.

a. Ri-mut, amêl daianu Dr L 25, 17.

80. *α. il Sin* Dr P 82, 11.

a. il Sin-karâbi-šeme Dr 434, 21.

a. il Sin-šadûnu, s. Nidintum-il Nabû.

88. a. Tab-ni-e-a Dr 438, 3.

 $^{il}Nab\hat{u}$ -itti-ia ($^{il}N^1$ -KI|it-ti|-ia|iá) Nd 1, 23. 736, 7. $^{am\hat{e}l}r\grave{a}b$ bîti Nd 892, 5.

il Nabû-itti-edu-alik (il N¹-KI-AŠ|e-du-DU|a-lik) Nk 458, 8. amêl qallu Nk 175, 4.

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ -i-tur (Nk 57, 13), s. Sil-la-a.

il Nabû¹-karâbi-ši-me, ^{amêl} qallu Nd 270, s. Nbp (ZA IV) 19, 9.

il Nabû-kâşir (il N¹-KAT|ka|qa-şir|şi-ir|ri) Nk 36,12. Nd 284, 15. 583, 21. 1074, 11. Dr 512, 5. amêl qîpu Cr 44, 11. S. Ardêa, Ba-zu-zu, Er-ba-a, Kal-ba-a 67, il Šamaš-àh-iddin, -erba 20.

1. a|š A-ra-ah-hu Dr 346, 9.

a/š Ba-la-tu Nk 89, 12.

a|š ilBêl-àh-ušabši NdP 6, 8.

a|š ilBêl-iqîša a. amêlgallabu Nk 73, 19.

5. $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ -ú-sa-tú? a. Man-di-di Nd 562, 16.

 $a|\tilde{s}|^{il}B\hat{e}l$ -ușur- $\tilde{s}u$ a. Na-bu-un- $n\alpha$ - α - α Dr 166, 20.

a/š Ina-ešî-êțir a. amêl abi bîti Cr 188, 21, 26.

a/š Igîša-a a. Da-bi-bi Ev 7, 12.

a|š Itti-ilBêl-balâțu Dr 523, 16.

10. a/š Kal-ba-a a. amêl šangî il Šamaš Dr 433. 9.

a/š Ki-rib-tum a. Ereš-a-na-EsaggilNd111,9.

a/š Kit-ta-a-a a. Egibi Cb 118, 12.

a|š Ku-dur-ru a. il Nabû-un-na-a-a Cb 68, 18.

a/š La-ba-a-ši a. Sag-gíl-a-a Cb 14, 5.

15. a/š Li-ši-ru a. ilNabû-ereš Dr 282, 2.

a|š il Marduk-erba a. il Sin-ilu Nd 63, 4.

a|š il Marduk-er-ba a. amêl šangî parakki Cb 306, 14.

a|š il Marduk-na-sir a. Épeš-ili Nd 348, 20.

a|š Mu-še-zib-ilBêl a. amêl pahari Nd 1125,15.

20. a/š Mu-še-zib-^{il} Marduk Cb 403, 13. Dr 152, 22.

a|š il Nabû-àḥ-iddin Ev 18, 12.

 $a|\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ -er-ba a. $a^{m\hat{e}l}$ Dr 519, 18.

a|š il Nabû-zîr-lîšir Nd 39. 40. 42, 5.

a|š Nûr-il Sin a. Iddin-il Papsukkal Dr 70, 3.

25. a|š Si-lim-ilBêl a. amêl-ilEa Dr 53, 17.

a|š Šú-zu-bu Nk 290, 4. Ev 12, 6.

a. amêl-^{il}Ea, s. Mušêzib-^{il}Marduk, ^{il}Nabûšùm-lîšir.

a. Ardi-ilEa, s. ilBêl-uballit.

a. amêl âsû, s. Munahhiš-il Mardiek 6.

30. a. Da-bi-bi, s. il Nabû-ahê-bullit, Taddannu.

a. Dam-qa, s. Ardi-il Marduk.

a. Êpeš-ili, s. il Nergal-iddin.

a. Kal-ba-a Cr 72, 3.

a. amêl malaki Nk 63, 12.

35. a. amêlmâr šipri, s. Nâdin.

a. Mudammiq-il Marduk, s. Su-qa-a-a.

a. Na-ba-a-hu, s. il Nabû-kîn-zîr.

a. il Nabû-zîr-ukin Dr 180, 7.

a. amêl naggari, s. il Nabû-êțir-napšâti.

40. a. amêl pahari, s. il Nabû-aplu-iddin, -ereš, Nidintum-il Bêl.

a. amèl rè î sîsî, s. Balâtsu.

a. Sag-di-di, s. il Šamaš-šium-ukin.

a. il Sin-ili^{pl}, s. Nâdin.

43a a. il Sin-tab-nu Dr L 25, 19.

a. Síp-pi-e-a, s. il Bêl-ibni.

45. α . $a^{m\hat{e}l}\check{s}a(-bi)-n\alpha-\check{s}i-\check{s}u$, s. $ilNab\hat{u}-ittannu$.

47. a. Šùm-uṣur, s. Kal-ba-a.

^{il}Nabû-kib-su-uṣur, s.?.

^{il} Nabû¹-ki-i-ilâni. S. ^{il} Nabù-zîr-iddin.

il Nabû-kîlanni (il N¹-ki|kil-la-an-ni) Nbp (ZA IV)

2, 5. Nd (72, 4). 1039, 7. amêl qallu Dr 53, 5.

^{il} Nabû¹-kil?-li-im (Dr 457, 15), s. Ardi-^{il} Anunitum.

il Nabû-kîn-ahu (il N¹-DU-ŠEŠ), amêl qallu Ng L 116, 2. amêl si-pi-ri amêl qallu ša il Bêl-šàruşur mâr-šarri Nd 184, 4. 270, 5, 12. S. il Nabû-ušêzib.

(il Nabû-kîn-ahn)

1. a/s? Iddin-il Marduk, amêl qallu Ng 20, 2.

2. a. Êpeš-ili, s. Iddin-il Nergal.

- il Nabû-kîn-aplu (il N¹-DU|GIN. NA-A|TUR. UŠ| ap-ln; no. 34 abgekürzt: Kîn-apln) Nk 308, 13. Ev 9, 7. Nd 3, 2. 218, 9. 580, 6. 656, 6. Cr 380, 8. Smd (ZA IV) 2, 2. S. Bêlšunu, Ina-ešî-êţir, il Nabû-bân-ahi, -mušêtiq-nrri, Rîmût, il Šamaš-kâşir 8, Šú-la-a.
 - I. α/\check{s}^{il} Cr 350, 7.
 - a/š Ardi-ia Dr 244, 22.
 - a/š Ardi-il Marduk a. amêl ša ţâbtišu Cr 261, 9.
 - 3a a/š Ba-la-tu a. amêlabi bîti? P 147, 10.
 - a|š Ba-la-țu a. Ahu-bani-i Nk 105, 11.
 - 5. a/š Ba-ni-iá Nk 104, 15.
 - a/š il Bêl-ibni Cb 272, 12.
 - a/š il Bêl-iddin a. Šakan-dn Nd 693, 16.
 - $\alpha/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ - $n\alpha$ -sir α . Gimillu? Nk 207, 12.
 - a/š ^{il}Bêl²-šùm-iddin Nd 82-7-14, 725 (CIS II 61).
 - 10. a|š Bêl-šu-nu a. il Sin-imittu Dr 51 11. 57, 18.
 - a|š ilBêl-ušallim a. Ár-kat-ilâni Nd 210, 13.
 - a/š ilBêl-zîr a. Bu-ú-şu Nk 273, 13.
 - a/š Búl . . . Nk 134, 11.
 - $a/\tilde{s}^{il}Bunene^2$ -ibni Cr 118, 6.
 - 15. a/š Esaggil-zîr-ibni a. Ir-a-ni (vgl. no. 19) Nd [433, 11]. 973, 18.
 - a|š Hal-ta-a-nu Dr 214, 9.
 - a/š Ib-na/KAK/-a a. Ir-a-ni Cr 228, 3. 261, 7. Vgl. Kîn-aplu 7.
 - a|š Iddina-ahu a. il Addu-šùm-ereš Nd 477, 9.
 - a|š Ina-Esaggil-zîr a. Ir-a-ni Cr 172, 15, vgl. no. 15.
- 20. a/š Kal-ba-a a. Aḥn-ba-ni(-i) Cb 286, 17. Dr I 31, 2. I 37, 1. 6.
 - a|š il Mardnk-ušallim Dr 430, 14.
- 21a a|š Mušallim-^{il} Marduk a. ^{amèl} nappahi Ng P 126, ².
 - a/š Mu-še-sib-il.... a. amêl pahari Nd 580, 19.
 - a/š Mn-še-zib-ilBêl a. Sú-kan-du Cb 233, 41.
 - a|š Mušêzib-il Marduk a. Ir-a-ni Dr 298, 3.
- 25. a|š ilNabû-na'id a. Balâṭn Nd 40, 12.
 - a|š il Nabû-qa-na-' Nk 302, 14.
 - $a \mid \tilde{s} \mid i^l Nab \hat{n} \tilde{s} \hat{n} m \dots a$. Ba si ia Nd 716, 9.
 - a/š ^{il} Nabû-šùm-ukîn a. Ḥa-di-e-ri-eš Dr 318, 11.
 - $a|\dot{s}$ ^{i \dot{r}}Nabû- \dot{s} ùm-ú-kín a. Ib-na-a-a Cr 245, 6. No. 2.

- 30. a/š ^{il}Nabî-šùm-nṣnr a. Egibi. Nd 750, 4, 16.
 - a/š ilNabn-sîr-iddin Nd P 4, 3.
 - a/š il Nabû-zîr-lîšir a. amêl bânî Nd 359, 7.
 - a/š ^{il}Na'id-^{il}Marduk a. ^{amêl}šangî ^{il}Gula Nd 392, 14. 533, 14. 609, 13. 669, 15. 671, 14. 675, 12. Cb 341, 9.
 - a|š \hat{N} nrêa a. Ir-a-ni Cb 370, 9. 372,16. 429,11. Smd (ZA IV) 9, 13. = \hat{K} n-aplu 28.
- 35. a/š Pir' a. Ú-bal-liṭ-su-il Gula Nd 243, 25.
 - a/š Pir' a. Uballit-sn?-il Marduk? Nd 498, 9.
 - $a|\tilde{s}|Ri$ -mut . . . Nk 196, 6.
 - a/š Šń-la-a Nk 1068, 12.
 - a/š Šń-la-a a. Síp-pi-e Nd 178, 43.
- 40. a/š Šú-la-a a. Zîr-ukîn Nk 116.
 - a/š Šùm-iddin a. Ili'-il Marduk Nd 817, 16.
 - a|š Tab-ni-e-a a. amêl abi bîti? Ev 7, 16.
 - a. Nd 375, 23. S. Kîna-aplu.
 - a. amêlallaki, s. Ina-Esaggil-bêlit.
- 45. a. amêl il Ea, s. Nidintum, Nidintu-il Bêl.
 - a. Ardi-il Nergal, s. il Bêl-iqîša, -kîn-sîr.
 - a. amêl bâ'iri, amêl daianu Dr 417, 10. `S. il Eazîr-iddin, Itti-il Marduk-balâțu, Itti-il Šamaš-balâțu.
 - a. Balâțu, s. Rîmût.
 - a. il Bêl-êţir, s. il Nabû-balâţsn-iqbi.
- 50. a. Bu- $r\alpha$ -qu|a, s. ilBêl-iddin, -k \hat{a} sir.
 - a. Bu-ú-sn, s. il Bêl-ahê-iddin.
 - a. Da-bi-bi, s. il Marduk-êţir, il Sm-ilu.
 - a. il Ea-pat-ta-nu, s. $Iq\hat{i}\check{s}\alpha$ -a.
 - a. Egibi, s. il Nabîn-uballit, il ZA. MAL. MALnapištim-uşur.
- 55. a. Êpeš-ili, s. Šâkin-šìm, il TUR. È-iddin.
 - a. E-te-el-pi, s. ^{il}Bêl-iddin.
 - a. Ilîa, s. il Nabû-ušallim.
 - a. Ili'-i'Marduk, s. i'Nabû-etil-ilâm, -kîn-zîr, i'Nergal-zîr-ibni.
 - a. Ina-Esaggil-a-a, s. ^{it}Nabû-zîr-iqîša.
- 60. α . $Ki-nn-n\alpha[-\alpha-\alpha]$ Nk (125, 10).
 - a. Mn-kal-lim, s. Habaşiru.
 - a. Mu-še-zib, s. ^{il}Nabn-bnlliṭsu.
 - a. Nik-ka-a-a, s. il Nabû-êţir-napšati.
 - a. amên paḥari Dr 152,28. S. il Bêl-kišir, il Nabû-apln-iddin.
- 65. a. amêl Pa-šeki, s. il Šamaš-àh-iddin, -kâşir.
 - a. Ràb ba-ni-e, s. Ardi-il Bêl.
 - a. SAB^{tl}, s. il Samaš-uballit.
 - a. amêr šangî il Nergal Cr P 23, 22. Dr P 65, 14.

(ilNabû-kîn-aplu)

a. Ši-gu-ú-a, s. fIn-ba-a.

72. a. Tu-na-a, s. il Nabû-kîn-zîr.

il Nabû-kin-e-nu(? kênu), amêl NI. SUR Cb 395, 7.

il Nabû 1-kîn-lîšir (il N1-DU-SI.DI)

I. a. s. Mušêzib-il Nabû.

 $ilNab\hat{u}$ - $k\hat{i}n$ - $z\hat{i}r$ (ilN^1 -DU-ZIR; abgekürzt: $K\hat{i}n$ - $z\hat{i}r$ q. v.) Nd 33, 3. 1024, 3. Cb 79, 19. Dr 15, 2. $am\hat{e}l$ dupšar bît kìl-lam? Dr 299, 3. S. Erba-ilMarduk, $K\hat{i}n$ -aplu.

I. a/s Ba....a a. amêl ràb bânî Dr P 112, 16.

a|š ilBêl-aplu-iddin a. Ir-a-ni Nd 418, 12.

a|š ilBêl-aplu-iddin a. Sag-gíl-a-a Cb P 35,3.

 $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ -uballiț a.....i Ng 24, 22.

5. a|š ilBêl-uballit a. amêlPa-šeki NdM 15, 11.

a|š ilBêl-ušallim a. amêl ràb bânî Dr 289, 16.

a|š il Ea.... a. amêl ašlaki Dr 244, 17.

a|š ${}^{il}Ea$ -zîu-iqîša ${}^{i}a$. a-amêl nappahi Nd P 7, 8. Cb P 25, 18. = Kîu-zîu 3.

a|š Ešî-êṭir a. il Šamaš-a-ba-ri Dr 325, 9.

10. a/š Iddina-a a. Ga-húl Nd 633, 7.

a|š Ina-ešî-êțir Cr 137, 5.

a|š Ina-ešî-êțir a. Êțiru Nd 390, 3. 391, 8.

a|š Ina-qâti²-il Marduk a. il Bêl-êţir Cb 73,14.

a|š Ku-dur-ru a. Ēpeš-ili Nd 19, 7. Dr 133, 9.

15. a/š Li-ši-rn a. il Nabû-ereš Dr 282, 14.

a|š il Marduk-na-sir a. Egibi Cr 248, 13.

a|š il Marduk-šùm-ușur a. amêl ràb šùš-ši Ev

a|š il Marduk-zîr-ibni a. amêl šangî il Ištar Bâbili Nk 101, 18.

a|š Mu-šal-lim-il Mardnk a. amêl nappalji Dr 37, 8, 31.

20. a|š ^{il} Nabû-aplu-iddin a. Na-na-hu Nd 863,10. 20a a|š ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi a. Ili'-^{il} Marduk Nd 84-2-11, 61. Dr P 120, 9.

a|š il Nabû-ețir-napšâti a. La-kup-pu-ru Dr 323, 4, 12.

a|š ilNabû-ka-sir a. Na?-ba-a-hu Nd 354, 17. a|š ilNabû-kîn-aplu a. Ili'-ilMarduk Nd 806. [817, 3].

a|š ^{il}Nabû-kîn-aplu a. Tu-na-a Dr P 60, 10. 25. a|š ^{il}Nabû-šàr-uṣur a. ^{il}Nabû-bân-aḥi Smd

(ZA IV) 2, 15.

a|š il Nabû-šùm-ereš a. amêl abi bîti Cr 311, 18.

a|š il Nabû-šùm-ibni a. Ereš-a-na-Esaggil

Nd 990, 28.

a|š il Nabû-šùm-lîšir a. il Bêl-apln-uşur Dr 486, 13.

a|š il Nabû-sîr-iddin a. amêl Nappahi Ng 15, 16.

30. a/š Na-di-nu a. amêl rê'î sisî Dr 409, 23.

a|š il Nergal-ú-še-sib Nd 1024, 5.

a|š il Nergal-ušêzib a. amêl ràb bânî Nd Pi 15,11.

 $[a|\tilde{s}]$ Silim-^{il}Bêl a. Di-ki-i Nd 803.

a|š iiSin-ki-ši-ir a. Mu-kal-lim Nd [678, 25]. Dr [298, 14]. 321, 36.

35. a/š Ša-kín-sîr a. Mi-șir-a-a Cb 431, 2.

a|š Šâpik-zîr a. Ili'-búl-liṭ-i Marduk Cr. 8, 11.

a/š Šul-lu-mu a. Ēpeš-ili Cr 304, 2.

a/š Taqîš-il Gula a. Ilâa Dr L 26, 15.

a/š U-qu-pu Dr 163, 21.

40. a. Ahu-ia-ú-tu, s. Nàdinu.

a. amêl âsû Cr 161, 17. S. Iddin-il Marduk, A

a. Ba-bu-tu, s. Haš-da-a.

a. Ba-la-ți, s. il Bêl-iddin.

a. Da-bi-bi, s. Iddina-il Nabû.

45. a. Egibi, s. ^{il} Nabû-ahê-bulliṭ.

a. Êpeš-ili, s. Ardi-il Nergal.

a. Èṭiru, s. Itti-^{il} Nabû-balâṭu.

a. Ibna|KAK-na|-a-a, s. ilNabû-balaṭsu-iqbi, Nidintum.

a. Ili'-il Marduk, s. il Nabû-tuk . . .

50. a. Kal-ba-a, s. ${}^{il}Nab\hat{u}$ - ${}^{s}um$ -iddin.

a. Mu-kal-lim, s. il Bêl-îpuš, -uballiț.

a. amêi nâš paṭri, s. il Nabû-bulliṭsu.

a. amêl Pa-šeki, s. il Nabû-zîr-iqîša.

a. amei ràb bânî, s. il Marduk-šùm-uṣur, Raši-ili, il ZA. MAL. MAL-šùm-uṣur.

55. a. il Sin-ša-du-nu, s. il Bêl-iddin.

a. il Sin-tab-ni, s. Šâpik-zîr.

a. amêl šangî il Šamaš, s. Ša-pî-kalbi.

a. amêl šangî il Za-ri-qu, s. Mûrânu.

59. a. Ši-gu-u-a, s. il Bêl-nâdin-aplu.

^{il} Nabû-kišir (^{il} N¹-ki-šír|ši-ir) Npb (ZA IV) 12, 7. Nk 249, 12. Nd 374, 11. 554, 5. 647, 10. 1011, 8. Cb 403, 11. ? 84-2-11, 165. ^{amêl} qallı Nd 138, i. ^{amêl} qîpı Nd 890, 12. S. ^{il} Bêl-nâdin-aplu 15, Kabti-ia, ^{il} Nabû-gâmil, Ša-^{il} Nabû-šû, Šùmukîn.

1. a|š Apla-a a. amêlbâ'iri Nd 147, 16. a|š ilMarduk-êṭir a. Ga-ḥal Nd 183, 7.

2a $a | \check{s}^{il} N a b \hat{u} - \hat{e} t i r$? 84-2-11, 165.

2b a s il Nabû-êțir a. Da-bi-bi? 84-2-11, 165.

(ilNabû-kišir)

a|š il Nabû-êṭir-napšâti a. amêl abi bîti Nd 116, 45.

a|š il Nabû-ša-kín-šùm a. amèl šangî il Ištar Bâbili Dr 380, 19. 386, 14.

5. $a \mid \tilde{s} \quad Ri\text{-}mut\text{-}^{il}B\hat{e}l \quad a. \quad Mi\text{-}sir\text{-}a\text{-}a \quad Nd \quad 1005, \text{ 10.}$ $a. \quad am\hat{e}l. \quad \ldots \quad Cb \text{ P } (28, 15).$

a. An-da-har, s. il Nabû-uşuršu.

a. Áš-šur, s. il Nabû-uballitsu.

a. Ba-bu-tu, s. il Marduk-šiun-ibni.

10. a. amêlbâ'iri, s. ilNabû-ušallim.

a. E-ți-ru, s. Lâbâši.

a. Ir-a-ni, s. Apla-a.

a. Ka-?-nu-ilu, s. Rîmût.

a. Ka-nik-bâbi, s. ilŠamaš-šùm-ibni.

15. a. Ku-du-ra-nu, s. il Nabû-bêlšunu.

a. amêl naggari, s. il Bêl-zîv-ibni, il Nabû-aljêiddin.

a. amêl šangî il Bêlit Bâbili, s. Ardêa.

a. amêl šangî il Na-na-a, s. il Bêl-aplu-iddin.

a. amêl Ša ţâbtišu, s. Itti-il Nabû-balâţu.

20. a. Za-za-ak-ku, s. Rîmît-bêl-ilâni.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -kiš-šú- $^{il}(ziz?)$ Nd 1039, 3.

"Nabû1-kiš-šu-šú-uz-ziz Dr 53.

il Nabû 1-kit-ri Nd 348, 3. 962, 8.

il Nabû 1-kit-ti-ri Nd 804, 14.

il Nabû-kudurru-uşur (il N1, 2-ŠA. DU-ŠEŠ | PAP |
 ú-şur, il N1-ku-dur-ru-ú-şur Nk 309, 12,
 il Na-bi-um-ku-du-úr-ri-ú-şu-úr Nk 164,51),
 šàr Bâbili Nbp (ZA IV) 19, 11. Ev 23, 4.
 Ng 36, 3. Nd 293, 3. 1113, 2. In den Inschriften Nebukadresars häufig.

il Nabû¹-kul-linn, s. il Bêl-iddin.

il Nabû-kullimanni (il N¹-kul|ku-ul|-lim|li|-an|nıanni) Nk 172, 8. S. Ba-ni-ia.

^{il} Nabû¹-ku-şur(-ra)-an-ni Nk 301, 9. Cr 161, 34. S. Nidintum-^{il} Bêl, ^{il} Šamaš-iddin 52.

1. a/š Gabbi-ina-gâti²-il Šamaš Nd 17, 8.

 $i^{l}Nab\hat{u}^{l}$ -ku-sur-su, s. $i^{l}Nab\hat{u}$ -sum-uk \hat{u} n, Tu-su-u 1.

1. a/š ilBêl-aplu-iddin Dr 417, 13.

a|š il Bêl-zîr-iddin Art (ZA III) 14.

a|š il Marduk-êţir a. amêl Ràb il Bêlit Dr 542, 16.

a|š il Nabû-na-din-šùnn Dr 487, 7.

5. a/š Na-di-na a. Ga-hal Dr P [80, 8]. 114, 7. 140, 10.

 $^{il}Nabû-kuzbu-ilâni (^{il}N^1-III.LI|ku-|uz-bu|zib|ba?|-AN^{pl}), s. Šú-la-a.$

No. 2.

1. a|š Šú-zu-bu a. Ši-gu-ú-a Cr 264, 12.

2. a. amêl ràb bânî, s. il Nabû-šinn-uşur.

 $ilNab\hat{u}$ ¹-la- a_{i}^{hi-bi} (Dr 323, 39), s. $ilNab\hat{u}$ - $a\hat{h}\hat{\epsilon}$ -iddin.

 $^{il}Nab\hat{u}$ - $li'\hat{e}a$ (? $^{il}N^{1}$ -GUD-e-a) Nbp M II 10.

 $i^{l}Nab\hat{u}^{l}$ -li-e-šu? Nd 157, 13, s. $i^{l}B\hat{e}l$ -uballiț 88. $i^{l}Nab\hat{u}^{l}$ -lillu (LIL)

I. $a \mid \tilde{s} \mid il B \hat{e} l$ -uballiț a. $il E a^2$ Nd 713, 4.

^{il}Nabû-lit-su, s. Ardi-^{il}Marduk 4, ^{il}Bêl-ahê-iddin 50, -aplu-iddin 2, -uballiṭ 73, ^{il}Nabû-ahêbulliṭ 3, -vê'ûšunu 7.

 $ilNab\hat{u}^1$ - $li'\hat{u}(DA)$ Nk(227). Nd 91,6. 571,47. 1075,8. Cr 109, 4. 326, 19. $am\hat{e}lpu$ -sa-a-a Nd 370, 2.

S. fBa-bu-nu, Ki-ba-', il Nabù-aplu-iddin, -ittannu, il Šamaš-iddin, Zab-di-ia.

1. a/š Ardi-ia a. Ši-gu-ú-a Ng 38, 12.

a/š I-ba-a Nk 343, 3.

a|š Iddina-ahu a. Mu-di-qu-^{il} Addu Nk 32, 11.

a|š ilNabû-šùm-iškun a. amêl išpari? Nd 945, 15.

5. a/š Na-din a. Mi-sir-a-a Nk 135, 38.

a|š Za-ki-ru a. il Sin-na-din-šùm Nd 1044, 13.

a. anêl bâ'iri, s. Ardi-il Gula, il Bêl-nâşir, Tabnêa.

a. Da-mi-qu, s. Gimillu.

a. Egibi, s. il Nabû-aplu-iddin.

10. a. E-vi-šu, s. $i^lNab\hat{u}$ -aplu-iddin.

a. Ki-din-nu-il Sin, s. il Nabû-aplu-iddin.

a. Na-ba-a, s. Šullumu.

a. Na-bu-un-na-a-a, s. Mu's êsib-il B êl.

a. Ník-ka-a-a Nk (400, 9).

15. a. $N\hat{u}r^{-il}Sin$, s. ${}^{il}B\hat{e}l\hat{-}\hat{e}tir$.

a. Raba-a-ša-il Ninib2, s. il Nabû-udammiq.

a. Sag-di-di, s. Ba-ni-ia.

18. a. il Šamaš-a-ba-ri, s. (Ina)-ešî-êṭir.

 $ilNabû^1$ -li'û(DA)-búl-lit?

1. a|š Bùl-ta-a Ng 15, 13.

il Nabû I-lu-ú-da-a-ri, amèl gallu Nd 134, 5.

^{il} Nabû¹-lu(-ú)-sa|sal-linn, (amèl qallu) Nd 610, 2. · 663, 2. 1006, 3. Cb 119, 3, Cb L 169, 9.

 $a^{m\hat{e}l}a\check{s}laku$ Dr 556, 6.

I. a/š Iddina-il Nabû Dr P 44, 5.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -ma-a-ku-uşur | PAP Nk [341,2]. Dr 144, 10. 167, 13.

1. a|š ilNabû-aplu-iddin Dr 164, 3. [167, 17].
ilNabû¹-ma-lik, s. Àḥ-ittabši, E-rib-šu, E-ri-šu,
ilNabû-bân-aḥi, Rîmût.

1. a/š ilŠamaš-uballit Nd 34, 10.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -ma-at-tu- $\hat{u}(-a)$ Nd 756. 1020, [3], 13. Cr 376, 14.

il Nabû-mîti-uballit (il NI-BAD | mi-i-ti-TIN(-it|úbal-lit (abgekürzt: il Nabû-uballit 6) Nk 456, 2. Nk CT 14. amêl ašarid šarri? Cb 368, 10. amêl nappahu Nbp (ZA IV) 13, 14. S. Gûzann.

1. a/š Ardi-il Nabû Ev 12, 14, vgl. il Nabû-uballit 6. a/š E-ri-šu Cb 86, 11.

a/š Kur-ban-ni Nd 490, 12.

 $a. \ldots, s. il Bêl-aplu-iddin.$

5. a. Dannu-il Addu, s. il Bêl-li'û.

il Nabû-mudammiq (il N¹-mu-SIG(-iq)

I. a/\S Nk 381, 23. a|š ilNabû-na-din-šim a. ilSin3-šadu-ú Nd

a. amêlbâ'iri Cb (213, 6).

4. a. amêl ràb bânî, s. il Nabû-šarrani.

 $^{il}Nabû-mndammiq?-ilâni\ (^{il}N^{1}-\check{S}IG-AN^{pl})$

I. a|š ilBêl-àh-iddin a. Na-din-še-im Cb 122,16. il Nabû¹-ınu-ki-in (Dr 440, 14), s. il Bêl-zîr-iddin.

il Nabû-MU-kin vide Nabû-sùm-ukîn. il Nabû¹-muk(-ki)-e-lip|lîp Nk 443, 19. Cr P (21, 7). amêl ràb narțabi Nk 452, 32 b. S. Búl-ța-a (13), il Nabû-uşuršu.

I. a|š ilBêl-ahê-erba a. Ba-bu-tu Nd 995, 12. a|š ilBêl-šùm-ușur a. amêlma-la-hu Dr 96, 2. a|š Mu-šib-ši a. Li'êa Ng (ZA II) 10.

a|š il Nabû-îpuš a. Si-iá-a-tum Nk [93, 12]?

5. a/š Qar-ha-a Nd 648, 10. a. Egibi, s. Ardi-il Nergal.

7. a. Li'êa, s. il Bêl-êtir.

il Nabû¹-mu-šal-lim, -mu-GI, -DI-im

1. a|š ^{il} Nabû-mu-še-ti-iq-urri a. Nûr-ilâni Ng

a/š Šâpik-zîr a. Ka-nik-bâbi Dr 487, 13.

3. a. Abi-ul-îdi Dr 26, 9.

il Nabû-mu-še-ši-ru?

I. a. Nu-ha-šu, s. Šùm-ukîn (Nd 15, 9)

 $^{il}Nab\hat{n}$ -ınu $\hat{s}\hat{e}tiq$ -urri $(^{il}N^{1}$ -LU|LU-iq|mu-LU|mu*še-LU* Dr Pa 9, 26 | 11111-*še-ti-LU* Nd 796, 18 mu-NI Nk 188, 15. Cb 338, 8 mu-še-NI Nd 238, 6. 597, 19 u. ö. | mu-še-ti-iq-UD. DA; oft verschrieben, z. B. Nk 342, 5. Cr 23, 9. Ng 22, 15). Cr 160, 21. 161, 44, 58. Dr 66, 7. Dr Pa 21, 10. amêl qallu Cb 127. S. il Bêlbullitsu, -ittanu, Itti-i¹ Nabû-balâṭu, Lâbâši, il Marduk-šàr-uşur, il Nabû-ahê-iddin,-i-riba, Rîmût-^{il}Bêl, ^{il}Šamaš-šàr-uṣur, Ṭâbi-ia.

I. a/š Ap-la-a a. ilEa-êpiš?-ili pl Dr 73, 2.

 $a|\tilde{s}$ Apla-a a. il Ea-lit-su . . . Cb 260, 8.

 $a|\dot{s}$ Ba-laț-su a. $a^{m\hat{e}l}$ Cr 23, 9.

a|š ilBêl-erba a. Ba-si-ia Nk 247, 23.

5. a/š ilBêl-ki-šír a. Egibi Dr 255, 13.

a|š Bêlšunu a. il Ea-pattanu Nd M 12, 16.

 $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ - \acute{u} Dr 102, 12.

a|š ilBêl-ušallim a. amêl naggari Nk 316, 8.

a|š il Bêl-ušallim a. il Sin-tab-ni Cb P 31, 24.

10. a š il Bêl-ú-še-sib Nd 111, 13.

a|š ilBêl-zîr-ibni a. È-sag-gil-a-a NdM 26, 15.

a|š Daian-il Marduk a. Mu-še-zib Nd 238, 6. 239, 7.

a/š Daian-il Marduk a. il Sin-ilu Cr 168, 30.

a|š Dup-šar a. Na-din-še-e Dr 294, 3.

15. a/š Ib-na-a a. Dannu-il Addu Nd 193, 31.

a|š Ili-il Marduk Dr 347, 10.

a/š Ili'-i'Marduk a. Ir-a-nu Cb 285, 11.

a|š Ki-din-il Marduk a. Maš-tuk Nd 597, 19.

a|š Ki-na-aplu a. Tu-na-a Cb 182, 12.

20. a/š Kur-ban-ni a.In-di-il-ki-la-a-ni Nd 796,18.

a|š il Nabû-iškun Art (ZA III) 20.

a|š il Nabû-kîn-aplu Nd 16, 5.

a|š il Nabû-ni-ib-ana-ilâni a. Ar-rab-ti Nk

a|š il Nabû-šàr-ahê-šu a. Di-ki-ia Nk 172, 22.

25. a|š il Nabû-zîr-ukin a. İli'-il Marduk Dr.82, 9. 93, 17. Dr P 40, 16.

a|š Na-din a. Lûṣi-ana-nûr-il Marduk Cb

a|š il Nergal-šim-ibni a. Pap-pa-a-a Nd 326,9.

a|š il Nergal-ušallim a. amêl.... Cb [403, 3].

a|š fQu-da-šu Cb 120, 7.

30. a/š Ri-mut a. Epeš-ili Nd 1031.

a/š Ri-mut a. amêlpahari Nk 64, 2.

a|š Ri-mut-ilBêl a. Egibi Nk 166. 188, 15.

a|š Sil-la-a a. amêl bânî Cr 345, 44.

a/š Sakin-šum a. Ardi-Nergal Nd 149, 2.

35. a/š Šâpik-zîr a. Mi-șir-a-a Dr P 54, 10. 58,5,7.

a|š Šâpik-zîr a. Na-din-še-im Cb 174, 4.

a/š Šú-la-a a. Tu-na-a Cb 373,13. Dr[102,10]. 206, 14.

a|š Sum-ukîn a. il Ea-qarrad-ili Dr Pa 9, 26.

a/š Tab-ni-e-a Nk 397, 5.

40. a|š Tab-ni-e-a a. Ibna-a-ša-ili-ia Dr 265,33. T. XXXII.

(il Nabû-mušêtiq-urri)

a|š Ziri-ia a. Ba-bu-tu Nk 64, 17.

a/š Zîri-ia a. Ba-la-ṭu Nd 188, 11.

a|š Zîri-ia a. ilŠamaš-ba-a-ri Dr P 89, 12.

a/š Zîri-ia a. amêl šangî il Gula Cr 161, 38. Cb 81, 3.

45. $a.^{am\hat{e}l}.....$ Nd (202, 5), s. ilMarduk-zîr-ibni, $ilNab\hat{u}$ -šum-ukîn.

a. Ar-rab-tum, s. Aliê-îddin-il Marduk.

a. Ba-bu-tu, s. Zir-bi-bi.

a. Balâțu, s. il Šamaš-aḥê-iddin.

a. Dam-qa, s. il Nabû-aplu-iddin.

50. a. Dannu-il Addu, s. Gu-za-nu.

a. Di-ki-i, s. Rîmût.

a. ${}^{il}Ea$ - $ilu(-\acute{u})$ -ta|tu-ibni, s. Ana- ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $\check{s}a$ - $l\hat{a}mu(-ere\check{s})$, ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $n\hat{a}din$ -aplu.

a. il Ea-imbi, s. Ba-ku-ú-a.

a. È-sag-gíl- α - α , s. ^{il}Nabû-gâmil, ^fNu-ub-ta- α .

55. a. Im-bu-pâni-ia, s. Iddina-il Nabû.

a. Kalbi-"Sin2, s. "Šamaš-àh-iddin.

a. Mu-kal-lim Nd P (5, 11), s. il Bêl-iddin.

a. Na-bu-tu|1ú, s. il Bêl-upahhir.

a. amèl nâš paţri, s. Na'id-il Marduk.

60. a. Nu-ha-šu, s. Iddin-il Nabû.

a. Nûr-ilâni, s. ^{il}Nabû-mušallim, ^{il}Nergalnâsir, ^{il}Šamaš-udammig.

a. amêl pahari, s. il Nabû-ahê-iddina, Pa-da-a.

a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-iddin.

a. Sag-di-ti, s. il Bêl-iddin.

65. a. ^{il} Sin-ibni, s. Rîmût-^{il} Nabû.

a. il Sin-imittu, s. Gimillu.

a. amêl şâb il Marduk² Nk 342, 5, 7.

a. il Šamaš-aplu-iddin Nd (511, 7).

69. a. Šarru-a-ra-zu-ú, s. ^{il} Bêl-uballiṭ.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -mu- $\check{s}e$ -zib, s. Iddin- $^{il}Nab\hat{u}$.

I. a/š il Nabû-balât-ereš Nk 438, 3.

"Nabû"-mu-tir-gi-mil

1. α/\tilde{s} α . il Sin- $\tilde{s}\alpha$ -du-nu Dr P 87, 15.

a/š Apla-a a. il Bêl-êţiru Cr P 11, 15.

a|š ^{il} Nergal-ušallim a. ^{il} Sin-tab-ni Nk

4. a. Ga-hul-il Marduk³ Ng VR 67, 1, 20b.

 ${}^{il}Nabû^{1}$ -mu-sib-urri (UD.DA)?

1. α. amêl dam-qa, s. Ardi-il Gula.

il Nabû 1-na-bu-ru (Nd 883, 14), s. il Bunene-ibni.

il Nabû¹-na?-dan?-an-na, s. Kîna-aplu.

No. 2.

^{il}Nabû-nâdin-aljê (^{il}N¹-SE?-ŠEŠÞ¹), s. ^{il}Šamašiddin.

il Nabû¹-na-din-ahi,s.Ahu-nu-ú-ri,il Bêl-ah-iddina, -iddin, il Šamaš-dannu, -udammiq, Zabdi-ia.

I. a|š a. Egibi Dr 496, 16.

a/š Ap-la-a a. amêl nappahi Dr 108, 12.

a|š Ardi-il Marduk a. amêl šangî il Ea Dr 166, 11.

a|š i¹Bêl-ahê-iddin a. Ardi-¹Nergal Nd 243.

5. a/š ilBêl-id-di-na a. Ba-si-ia Nd 85, 16.

a/š Bêl-šu-nu a. Ga-hul Dr 447, 16.

a/š ^{il}Bêl-uballiṭ a. Egibi Dr 463, 15.

7a a/š Ešî-êțir a. amêl țâbtišu CbP 131, 12.

a|š Iddina-il Marduk a. il Sin-na-din-šùm Dr 371, 11.

a|š Iddin-il Nabû a. amêl abi bîti Dr 335, 9.

10. a/š Iqîša-a a. amêl bâ'iri Ng 7, 20. Nd 367, 13.

a/š [Ki-rib]-tu-il Marduk a. Da-bi-bi Nd 516, 12. 682, 14.

a|š La-a-ba-ši a. amêlša ţâbtišu Dr 193, 24.

a|š il Marduk-bêl-zîri a. Amêl-il Ea Nk 198, 19.

a|š Mušallim-^{il} Marduk a. Ar-rab-tum Nd 393, s. 468, 17.

15. a/s $Mu-se-zib-ilB\hat{e}la.Na-an-na-a-a Nd682, 10.$

a/š Mušêzib-^{il} Marduk a. ^{il} Sin-na-din-šùm Dr 507, 21.

a|š ^{il}Nabû-aljê-búl-liṭ a. ^{il}Ea-pat-ta-nu Cb 348, 11.

a/š ^{il}Nabû-šùm-ukîn a. Su-ha-a-a Cr 169, 15. Dr 50, 6.

18a a/š Ri-mut-^{il}Bêl/Nabû a. ^{il}Ea-êpeš-ili Dr P 108, 11. 114, 9. 119, 15.

a/š Šâkin-šùm a. Ši-gu-ú-a Dr 464, 15. Dr P

20. a|š ^{il}Šamaš-aplu-ukîn a. ^{il}Sin³-šadu-ú Cr

a|š Šâpik-sîr a. amêlbânî Cb 341, 11.

a|š Zîri-iá a. Ib-na-a-a Cr 17, 6.

a. amêl dam-qa, s. il Marduk-šim-iddin.

a. E-til-lu, s. Nidintu-il Bêl.

25. a. Ga-hal, s. Iqupu.

a. Mudammiq-^{il} Marduk, s. ^{il} Nabû-apluiddin.

a. Na-ba-a-a, s. il Bêl-iddin, Sulluma-a.

a. ^{il}Sin-tab-ni Dr (571, 17). S. ^{il}Nabû-ĉṭir-napšâti.

31. a. Su-ha-a-a, s. Iqupu.

il Nabû-nâdin-aplu (il N¹-MU|na-din-A| TUR. UŠ), s. il Ašur-àḥ-usur, Ubâr 38.

1. a|š ^{il}Nabû-mu-še-ti-iq-urri a. ^{il}Ea-ilûta-ibni Cr 83, s.

a. Ili'-il Marduk, s. il Nabû-êţir-napšâti.

a. amêlKa-nik bâbi, s. Silim-ilBêl.

3. a. Ki-din-È-ul-ınaš Nd 1124, 3.

^{il} Nabû¹-na-din-ip-ri|ŠE.BA Cr 368, 2,7,9,10. Nbp CT IV.

1. a. ${}^{il}Ea$ -ilu- \acute{u} -tu-ibni, s. ${}^{il}B$ êl-iddin. ${}^{il}Nabû^{1}$ -na-din-še

I. $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-z\hat{i}r-u\dot{s}ab\dot{s}i$ a. $\hat{E}tiru$ Dr 38, 11. $^{il}Nab\hat{u}^{1}-u\hat{a}din(?MU=\dot{s}unu)-\dot{s}u$

I. $a|\dot{s}$ Iddin-^{il}Bêl a. ^{amêl}bâ'iri Dr P 67, 18. ^{il}Nabû-na-din-šú-um|MU Nk L 7, 2, s. ^{il}Nabû-kusuršu.

1. a|š, amêl daianu Dr 379, 71. a|š Apla-a a. il Sin-na-din-šùm Ng 9, 11. a|š il Bêl-ibni Nk 52, 3.

a|š ilBêl-uşuršu Ant (ZA III) 20.

5. a|š Erba-^{il} Marduk a. ^{amêl} Man-di-di Dr [284,3]. 388, 3. 409.

a|š il Marduk-šùm-uṣur a. Aḥu-bani Nk 212, 11. Vgl. Nâdin 30.

a|š Mušêzib-^{il} Marduk a. Ga-hal Nd 990, 4. Cr P [19, 7]. 127, 2. 128, 16. 129, 16.

a. il Nabû-aplu-iddin a. amêl Naggaru Cb 104, 19.

a. il Sin³-šadu-ú, s. il Nabû-mu-damniq.

10. a. amêl šangî il Gula, s. Ardi-il Nergal. il Nabûl-na-din-ur-ri(ip?-ri?), s. Šûzubu.

il Nabû¹(-un)-na-a(-a), Na-bu(-un)-ua-a-a, auch
il Nabû-bu-un-na-a-a) Nd 377, 23. (643, 11).
908, 5. Cr (184). S. il Bêl-ahê-iddin 32,
-êṭir 17, 35, 76, -iddin 175, -kâṣir 37,
Iddin-il Marduk 29, Iqîša-il Marduk 13,
Itti-il Marduk-balâṭu 34, Libluṭ 37 a, Lîburu
+ 3, 4, 8, Lu-ba-laṭ 1, il Marduk-bêl-usâtin 1, -šâpik-zîr 8, -šùm-iddin 32, Muuaḥḥiš-il Marduk 4, Mušêzib-il Bêl 40,
il Nabû-balâṭ-iddin 1, -bulliṭsu 33, -iddin 27,
-kâṣir 6, 13, -šùm-iddin 18, -šùm-uṣur 22,
49, -ú-ṣur-napištim 2, -zîr-lîšir 4, 14, 35,
il Nergal-iddin 40, Ṣil-la-a 15, il Šamaš-êṭir
3, -šùm-ibni 2, -šùm-ukîn 2, -zîr-ibni 8, -zîrukîn 2, Šâpik-zîr 6.

1. a. amèl šangî il Na-na-a, s. il Nabû-šùm-ukîn.

il Nabû-na'id (il N¹|il Na-bi-um|-I|IM. TUK|na-'-id)

Nbp II 7, 13. Nk 36, 6. Ng 61, 11. Cb 405, 6.

ša eli âli (var. a. amêl šarri) Nk 70, 9.

šàr Bâbili Cr 91, 12. 127, 9. 332, 2, 21. Cb

412, 3. In den Urkunden aus der Zeit

Nabû-na'ids häufig. S. Mannu-iqabbi,

il Nabû-šùm-iddin.

1. a|š i¹Bêl-îpuš a. Mu-še-zib Ng 47, 11. a|š Man-na-ki-i-ilâni Nk 322, 3. a|š i¹Nabû-ga-mil Nk 361.

a. Balâtu, s. il Nabû-iddin, -kîn-aplu.

5. a. ^{il}Bêl-iqîša, s. ^{il}Bêl-ahê-iddin.

a. Li'-e-a, s. Gu-za-nu.

a. Man-di-di Nk (37, 3). S. Kabti-ia.

a. amêl nâš paţri, s. Šûzubu.

9. a. amêl rê'î alpi, s. il Šamaš-uballiț.

 $^{il}Nabû$ -napištim-uṣur $(^{il}N^1$ - $ZI(-tim)|ZI^{pl}|$ na-piš-tum $(-\dot{S}E\check{S}|u$ -ṣur)

1. a|š ilBêl-kâşir a. Egibi Dr 537, 18.
a|š Ki... a. amêl bâ'iri Cb 245, 13.
a|š ilMarduk-êţir a. Kalbi-ilSin² Ev 10, 15.
a|š Mu-še-zib-ilMarduk a. amêl šangî ilEa
Dr 551, 29.

5. a|š ilNabû-aḥê-erba a. amêl al[laki? Dr 328,74. a|š ilNabû-šùm-ú-kín a. Iddin-ilPapsukkal Cr 137, 12.

a|š il Nergal-ú-še-zib a. Amêlu-('-)ú Nk 10, 5. Np 946, 6.

a|š ilŠamaš-kîn-aplu a. Bêl-ba-ni Dr 315, 15. a|š Šâpik-zîr a. Mar-duk-ú Dr 297, 18.

10. a. amêlu-û, s. Ardi-^{il} Marduk, Ardi-^{il} Nergal. a. ^{amêl} âsû, s. ^{îl} Nabû-bulliţsu.

a. Egibi (Dr 268, 12).

a. amêl nappalii, s. il Bêl-ittannu.

a. il Sin-da-ma-qu, s. il Nabû-ittanuu.

15. a. Ša-na-ši-šu, amêl daianu Dr L 25, 18.

il Nabu-nâṣir (il NI-PAP|ŠEŠ|na-ṣir|ṣi-ir; no. 37 = il Nabû-nâṣir (il NI-PAP|ŠEŠ|na-ṣir|ṣi-ir; no. 37 = il Nabû-nâṣir aplu) Nk II, 4. 60, 6. 72, 6. 93, 4. III, 10. I35, 5. I68, 5. Ng 46, 7. Nd 6, 2. I65, 13. I74, 3. 225, 4. 242, 5. 315, 3. 570, 4. 583, 20. 690, 9. 726, 21. 766, 6. 991, 10. I022, 15. II07, 9. Cr 34, 15. I22, 5. I25, 5. I38, 3. I50, 8. I52, 2. 216, 6. Cb 22, 3. 201, 2. 233, 4. 316, 3. Dr I2I, 4. I35, 3. I48, 4. I50, 13. I95, 4. 23I, 11. 328, 3. 378. 559, I1. Dr WM 7. Ars (ZA III) 7. $am\hat{e}l$ Nd I36, 9. $am\hat{e}l$ aklu Dr I97, 5. $am\hat{e}l$ išparu Nd 349, 4. T. XXXII.

(il Nabu-nâșir)

amêl mandîdi Nd 225, 2. amêl ràb MÁ. GÁRPl Cb 85, 2. S. Ardi-ia, Ardi-ilBunene 4, Ba $l\hat{a}_{1}^{\dagger}u$, Ba-zu-zu, $i^{\dagger}B\hat{e}_{1}^{\dagger}-uballi_{1}^{\dagger}$, $i^{\dagger}Bunene^{2}$ ibni 17, Iqîša-^{il} Marduk, Lâbâši 81, Lîšir, il Marduk-šum-iddin, il Nabû-zîr-ušabši, Ni $dinti, Rîmût^{-il}Bêl + 50a, Sûzubu 12.$

- 1. a|š il Marduk a. amêl šangî il Ištar Bâbili ? P 119, 19.
 - a/š il A-è-iddin Nd 151, 3.
 - a/š Apla-a Nk 244?
 - $a|\tilde{s}$ Ardi-il Nabû Nd 275.
- 5. $a \mid \tilde{s} \mid Ba la t su \mid a$. $i \mid Nab \hat{u}^2 \tilde{s}e im$ Nk 246, 15.
- a|š Bâni-ia a. Ardi-il Nergal Dr 315, 14.
 - a|š Bâni-ia a. amêlbâ'iri Dr 229, s.
- a/š Bâni-ia a. Dan-ni-ia Nk 397, 9.
- 8a $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ - $ah\hat{e}$ - $iddin \ a.$ Cb P 130, 21.
 - a|š ilBêl-êţir Nd 690, 11.
- 10. a/š ilBêl-ib-ni Nk 47, 10.
 - $a/\tilde{s}^{-il}B\hat{e}l^2$ -na-za-bi Nk 136, 2.
 - a|š ilBêl-šùm-iškun a. amèlšangî ilGula Dr
 - $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ -us $\hat{a}tu$ a. Ga-hal Nk 54, 13. 58, 8.
 - a|š Ebabbara-šadûnu a. amêlšangî Sipparki Ng 49, 9.
- 15. a|š E-sag-gíl-ša-du-nu a. il Sin-tab-ni-usur Cr P 15, 12. ?P 149, 7.
 - a/š Ha-za-?-ilu, amêldaian šarri Cr 301, 14.
 - a/š Id-di-in-il Nabû a. Egibi Dr 551, 20.
 - a|š Ina-È-sag-gil-zîr a. amêl šangî il Ea Nk 72,
 - 15. Nd 286, 2, 8. 395, 3. 438, 3, 13. 760, 19. 761, 15.
 - a/š Iqîša-a a. amêl nappahi Dr 501, 13.
- 20. $a|\hat{s}$ Itti- $i^lB\hat{e}l|^{il}Nab\hat{u}$?-lum-mir a. Ba-si-ia Dr 75, 3. [140, 4]. 379, 10. Art CIS II 66.
 - a/š Ki-na-aplu a. Ili'-il Marduk Nd 838, 17.
 - $a|\dot{s}|^{il}Mardnk-mu...$ Nd 902, 2.
 - a/š il Marduk-mu-kal-lim Cr 57, 12. [210, 12].
 - a|š il Marduk-šùm-ušab-ši a. Na-an-ia-ú-tu Cr 175, 12.
- 25. a/š il Marduk-sîr-ibni a. Egibi Nk 76, s.
 - a/š Mu-še-sib Nk 86, 2. Nk L 3, 2.
 - a/š Mu-še-zib-ilBêl Cr 142, 6.
 - a|š Mu-še-zib-il Marduk a. amêl naggari Nk I 35, 12. *35*.
 - a|š il Nabû-ahê-iddin a. amê' nâš patri Nd 17, 21. 176, 14.

No. 2.

- 30. a s il Nabû-àh-iddin Nd 145, 10.
 - a/š ilNabû-bân-ahi a. Ardi-ilEa Dr 69, 10.
 - a/š il Nabû-ni-ip-ša-ru Nd 1055, 15.
 - a|š ilNabû-šùm-ibni a. Mu-še-zib Nk 311, 16.
 - a|š ilNabû-udammiq Cb 409, 3.
- 35. a|š il Nabû-ušabši a. Dannu-il Addu Nd 171,4.
 - a/s il Nabû-ú-sal-lim a. Su-ha-a-a Cr 351.
 - a/š Nâdin(-še-im) a. (amêl)Ba-bu-tu Dr 126, 5.
 - 187,19. [203,4]. 350,4. 382,16. 404,15. [451,6]. 461, 6. = $i^{l}Nab\hat{u}-n\hat{a}sir-aplu$ 3.
 - a|š il Nergal-da-nu a. amelšangi il Samaš Cb
 - a/š Sa-si-ia a. Ga-hal Nk 72, 12.
- 40. a/š Sil-la-a Nk 266, 13.
 - a/š Ša-du-nu Nk 412, 11.
 - a/š Šâkin-šim a. amêl man-di-di Nd 506, 9.
 - a|š Šú-la-a a. amêlbânî Ng 30, 14.
 - a/š Sûm-nşur a. $B\hat{a}bila$ -a[-a] Nd 72, 18.
- 45. a/š ilZA.MAL.MAL-erba Cr 135, 13.
 - a/š Zîri-ia a. Suâti Cr 277, 24.
 - a. amêl..... Nd 217, 8. S. Silla-a-a.
 - a. il..... Nd 397, 3. Knl M II 5, 14.
 - a. Abi-ul-îdi, s. Lâbâši.
- 50. a. il Addu-šum-ereš, s. il Bêl-aplu-iddin, Irșiti-^{il}Bêl-lišêšir.
 - a. Ba-si-ia, s. ilBêl-iddin.
 - a. ilBêl..... Nd 398, 11. Cb 57, 11.
 - a. ilBêl-abi-ușur Cr 229, 8.
 - a. ilBêl-aplu-uşur, s. ilNabû-zîr-ušabši.
- 55. a. il Bêl-êtiru, s. Gimillu.
 - a. Da-bi-bi, s. Na'id-ilMarduk.
 - a. Dam-qa, s. Ardi-il Nergal.
 - a. Dannu-il Addu, s. il Bêl-iddin.
 - a. il Ea-ibni, s. il Nabû-ušallim.
- 60. a. Épeš-ili, s. Šum-iddin.
 - a. Esaggil-a-a, s. Libluț.
 - a. Ir-a-ni Dr (393, 8).
 - a. Ma-la-lin, s. Rîmût.
 - a. amêl man-di-di, s. Iddinînu.
- 65. *a. ilNabû-iddinu* Dem? Sp 94, 27.
 - a. amê' naggari, s. il Nabû-bân-alji.

 - a. il Nani(SES.KI)-ù-tu, s. Lâbâši.
 - a. amêl nappalji, s. Iqupu.
 - a. amêl nâš patri, s. Mušêzib-il Marduk, Sûzubu.
- 70. a. amêlNI.SUR ginê, s. Itti-il Marduk-balâţu, Munahhis-il Marduk.
 - a. amêl pahari, s. il Bêl-aliê-erba.

(il Nabu-nâșir)

a. Qaq-qa-du-ni-tum, s. il Nergal-ušallim.

a. il Sin-tab-ni, amêl dupšar bît il Marduk Cr 345, 47.

a. Su-ḥa-a-a, s. Iqupu, ^{il}Nergal-šùm-uṣur. 75. a. ^{il}Šamaš-mu-kal-lim Nd 189, 3.

a. amêl šangî il Ea, s. il Bêlit-e-ṭi-rat, Ea-bânzîr, Mušêzib-il Marduk, il Nergal-êṭir.

77. a. amêl šangî Sippar, s. il Nabû-ušallim.
il Nabû-nâşir-aplu (il N1-PAP|na-şir-A|TUR.UŠ;
abgekürzt il Nabû-nâşir) Nd 284, 2. 285, 2.
705,5. 751,4. 783,3. 794,7. 898,3. 952,3. 1015.
ZK II 326. Cr 296, 3. Cb 99, 8? Dr 264, 9?
amêl išparu Nd 465, 2. 532, 4. 788, 3. 789, 9.
826. 979, 4. Cr 186, 3. 202, 14. 232, 2.

1. a|š Ina-È-sag-gíl-sîr-ibni a. Ir-a-ai Cb 97,4. a. amèl ašlaki, s. il Marduk-rîmanni.

3. a. Na-din a. Ba-bu-tu Dr 362, $s = {}^{il}Nab\hat{u}$ - $n\hat{a}sir$ 37.

^{il} Nabû¹-na-şir-šùm Dr 532, 8.

il Nabû¹-na-ta|tan-nu (hierher gehört wohl auch il Nabû¹-na-tan-an-na Nk 322, 16), amêl qallu Nd 564, 2. 573. S. Ki-na-aplu.

1. a|š ^{il}Nabû-a-na-pi-i-ú-ṣur Dr 173, 17. a|š ^{il}Nabû-ú-zib? Nk 43, 11.

3. a/š Še-el-li-bi Dr 552, 2.

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ -na-t \hat{u} ..? (Cr 278, 16), s. $^{il}Nab\hat{u}$ -balâṭsu- \hat{i} qbi. $^{il}Nab\hat{u}^1$ -ni-ib-ana $|_{a$ -na</sub>-ilâni

I. $a|\tilde{s}|^{il}Bau-iddin a$. År-rab-tum Nk 320, 2, 5, 7, 10.

2. a. År-rab-ti, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

il Nabû¹-ni-bi-rum(? ana?)-ilâni

I. a. il Sin-ilu, s. Rîmît-il Bêl (542, 8).

^{il}Nabû^{1,2}-ni-ip-ša-ru|ri Nk 35,6. 353,2. Lab 1,3,18. S. ^{il}Bêl-balâṭsu-iqbi, Gûzanu 35, Mušêzib^{il}Marduk98,^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi76, ^{il}Nabûnâṣir, Nidintum.

1. a|š ahê-iddin a. amêlràb bânî Dr 216, 7. a|š ilBêl-iqîša Nk 103, 2.

a/š Kîn-zîr a. il Sin 5-šadi-i Ng 54, 17. Nd [43, 15]. 48, 17. 79, 11. 246, 6.

a/š Qîšti?-ia, amêl mâr šipri Dr 430, 6.

5. a. ^{il} Sin³-šadi-i, s. Mušêzib-^{il} Mardnk, ^{il} Nabûbalâţsu-iqbi.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ - $n\hat{u}r$ - $ili^{(pl)}$ Nd 356, 25, 32, 39.

il Nabû 1-pir'-lîšir (il N1-NUNUZ-SI. DI)

1. a/š ^{il} Marduk-šùm-uṣur a. Bêl-napšâti Nk 265, 22. il Nabû 1-qa-na-', s. il Nabû-kîn-aplu.
il Nabû-qâşir, vide il Nabû-kâşir.
il Nabû 1-qa-ta-ri, s. il Bau-ereš 6.
il Nabû 1-ra(šâ?)-pik-zi-ri

a. Sip-pi-e, s. Ardi-^{il} Erûa (Dr 298, 17).
 ^{il} Nabû-rêmu-šukun (^{il} N¹- BL 5518|ri-e-mu-GAR| šú-kun) Ng 59, 6. Nd 666, 6. 701, 17. 796, 6.
 1116, 4. Cr 168, 18, 16. Cb 428, 4. 429, 5.

1. a|š Šûzubu, amêl ràb kâri ša šarri Nd M [23].

2. a. Ta Dr 180, 83.

il Nabû 1-rêmu-šu-nu Cb 212, 3.

il Nabû-rê'ûa (il N1-SİB-ú-a) Dr 379, 20.

il Nabû¹-rê'û-šu-nu Nk 452, 33. Nd 659, 6. 961, 2. 1069, 16. Cb 96, 29. 256, 9. 420, 6. Dr 281, 7. 414, 6. 503, 5.

a|š Ardi-ilBêl? Dr 311, 12.
 a|š ilBêl-aljê-erba a. Tu-na-a Dr P [73, 15].
 143, 13.

a|š ilBêl-kâşir Dr 474, 16.

a|š ilBêl-zîr-iddin Dr 529, 15.

5. a|š il Marduk-erba a. Ši-gu-ú-a Dr 497, 16.

a|š il Nabû-êţir-napšâti Dr 505, 8.

a|š ^{il}Nabû-êṭir-napšâti a. ^{il}Nabû-lit-su Dr 506, 6.

a/š il Sin-ibni Dr 304, 17.

a|š il Šamaš-kîn-aplu a. amêl pahari Cb 279,12.

10. a|š Šùm-ukîn a. Nûr-^{il}Sin Dr 484, 20. ^{il}Nabû¹-ri

1. α/š Nα-bα?-iά Nd 992, 2.

^{il}Nabû¹-ri-bi-uṣur, s. ^{il}Bau-ereš.

il Nabû-ri-e-su

1. a|š Ú-bar-il Nabû Ev 84-2-11, 30.

^{il} Nabû-rîhtu-uşur (^{il} N¹-ri-ih-tú|tum|ti-PAP|ŠEŠ) Nk 94, 2. 422, 2. Nd 353, 5. S. Rîmût..

1. a|š Si-lim-ilBêl Cr 183, 30.

il Nabû 1-rîmanni (-ri-man|ma-an|-ni) Nk 308, 9. Nd M 25, 11. Cr 34, 22. Cb 316, 10. amêl bêl iqli Dr 520, 8. amêl mandîdi Cr 127. S. Apla-a, il Bêl-erba, Nidintum-il Bêl, Ša-il Nabû-šû, Taddannu.

1. a/š Ba-laṭ-su a. amêl šangî il Sin Dr Pa 11, 14.
12, 32.

a/š Ba-ni-iá Nd M II 60, 2.

a/š il Nabû-sa-kir Nd P 4, 9.

a/š il Nergal-ušallim a. amel šangî il Šamaš Cr 323, 11. 346, 13.

5. a|š Pa-da-a Dr 520, 2.

(il Nabû 1-rîmanni)

a/š il SUR-ušallim Nd 280, 10. 534, 18.

a/š Šùm-iddin a. Bu-ra-qu Nk 290,10. Ev 11,3.

8. a. il Sin-na-sir, s. il Bêl-iddin.

il Nabû 1-ri-mu-ú-a Dr 244, 6.

ilNabû-rîmûtu(? ilN¹-ri-mu-pl)

1. a. Bêl-êtiru, s. ^{il}Nergal-iddin (Nd 769, 7). ^{il}Nabû¹-ri-is-su, s. Ša-^{il}Nabû-šû 12.

^{il}Nabû¹-ri-ṣu-ú-a, qallu NdL 1, 3. Cr 135, 6.

^{il} Nabû-silim (^{il} N¹-si|síl|si-il|-lim) Nk 449, 6. Nd 729, 8. 795, 5. 1022, 3. Cr 34, 12. ^{amêl} agarru Nd 804, 9. ^{amêl} irrišn Nd 202, 10. 718, 2. Cr 34, 3. 80, 11. Cb 57, 4. ^{amêl} mandîdi Dr 70, 6. ^{amêl} mâr šipri Nd 565, 4. ^{amêl} qallu Nk 61, 2. 318, 5. Nd 232, 5. Cb 379, 4. Dr 212, 3, 9. ^{amêl} ràb narṭabi Nk 452, 23. ^{amêl} simmu Nd 161, 8. S. ^{il} Bêl-iddin 228, ^{il} Šamaš-šàr-bulliṭ 1, Taqîš 7.

1. a/š Ilâni-um?-mu Cb 85, 18.

2. a|š il Nergal-àh-iddin Nd 987, 3. amêl ràb rê'î Cr 117, 5.

"Nabû 1-su-[pi-e]-mu-hur

I. a|š Ki-rib-tu a. amêl šangî il Šamaš Dr 243, 14.
il Nabû 1- şa-bit-qâti 2, amêl ašarid šarri Ng 7, 8. 58, 6.
amêl qallu Nk 266, 5. amêl ràb bîti ša il Nergalšàr-uşur apil šarri Ng 39, 2, 10. Nd 270, 3.
688, 2. S. il Nabû-uşur.

il Nabû¹-şal-lam

I. a. Ilu-ba-ni, s. Mušêzib-^{il}Bêl (Cr 128, 28).
^{il}Nabû¹-ša-ba-bu?

1. $a|\dot{s}$ Lu-us-ana-nûr a. Ar-rab-tum Nd 650, 12. $i^lNab\hat{u}^1$ - $\dot{s}a$ -du-nu

I. a/š il A-è-ušabši a. amêl rê'î sisî Nd 526, 19. 674, 10. 827, 13. 875, 14.

a|š ilNabû-šùm-ukîn a. ilBêl-êţiru Dr 68, 10.

a|š Šùm-ukîn Dr 152, 23.

4. a/š Zîr-ukîn a. ilBêl-êţir Dr 69, 11.

 $il Nabû^1$ -šâkin-šùm (GAR/ša-kín-MU)

I. a. A-gar-a-na?-il Nabû, s. il Nabû-sûm-ukîn.

2. a. amêl sangî il Istar Bâbili, s. il Nabû-bûnšulum.

il Nabû 1-šalâmu (DI-mu)

I. a/š ilBêl²-nâşir Nk 50, 6.

il Nabû-šalâmu-ereš (il N1-GI-PIN-eš), vide Anail Nabû-šalâmu-ereš.

il Nabû 1-šal-lim

1. a. amêl di-ku-û, s. il Nergal-ana-bîtišu. No. 2. *ilNabû¹-ša-ma-', s. ilNabû-uballiṭ (Cr 312, 6).
ilNabû-šâpik-zîr (ilN¹-DUB|šâ = RA|ša-pik-ZIR|
zi-ri, abgekürzt: Šâpik-zîr), s. ilBêl-šùmusur.

I. a/š Ba-laṭ-su a. ÁŚ/TUK?-pi-e Nd 534, 14. NdM II 53, 22.

a|š ^{il}Nabû-ušallim a. Dumqi-ša-ilâni-damqa Nd 722, 14.

a|š Sil-la-a a. amêlabi bîti Dr 85, 9.

a. Di-ki-i, s. il Nabû-sûm-iddin.

5. a. Síp-pi-e, s. Ardi-il Erûa (Dr 298, 17).

 $^{il}Nab\hat{u}$ -šàr-ahêšu ($^{il}N^{4}$ -LUGAL-ŠEŠ pl -šu), s. Šùm-iddin.

1. a/ś Ki-ne-na-a-a a. Iddin-^{il} Papsukkal Nk 216, 12.

2. a. Di-ki-ia, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

il Nabû 1-šàr-búl-liṭ Nk 377, 5. amêl ràb bîti Dr 336. S. il Nabû-šùm-ukîn.

^{il}Nabû¹-šàr-ib-ni|KAK Dr L 24, 4. S. ^{il}Mardukšùm-ibni, Rîmût.

1. a/š Mar-du-ku Nd 116, 7.

ilNabû-šàr?-iddin (ilN1-MAN?-MU)

I. a|š ilNabû-àh-búl-liṭ Nd 100, 3.

ilNabû¹-šàr-ilâni Nk 90, 2.

^{il}Nabî ¹-šarranni (LUGAL-an-ni), s. ^{il}Nabî -zîrukîn.

^{il}Nabû ¹-šàr-ú-ṣur|ŠEŠ Nd (305, 3). 621, 2. 920, 3. Cr 287, 34. Cb 387, 11. ^{amêl} ašarid šarri Nk 394, 3. ^{amêl} si . . . Nd 250, 3. ^{amêl} sukkallu Cr 312, 31. S. ^{il}Bêl-àlj-uṣur, -êṭir, ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi, ^{il}Nergal-šàr-uṣur, Nidintum.

I. a/š ilBêl-uballit Nd 1056, 11.

a/š Itti-ilNabû-balâțu Cr 151, 5.

a/š Ki-na-aplu Cr 64, 13. Dr 413, 12.

a|š ilNabû-aḥê-búl-liṭ a. Ga-ḥal Cb 379, 22.

5. $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m-uk\hat{i}n$ a. $a^{m\hat{e}l}ardi|^{il}Ea^2$ Nd 418, 15.

a/š ilSamaš-dannu Nd 1034, 6.

a|š Tar?-bi-ia? Cr 310, 2.

a. Gaḥal, s. il Bêl-ibni.

a. il Nabû-bân-ahi, s. il Nabû-kîn-zîr.

10. a. amêl sangî il Istar Bâbili, s. Šum-uşur.

^{il} Nabû-šêmê (^{il} N^{1,2}-še-e(-me)|še-im|še-me-e) Nd (1120, 5). S. Iddiu-^{il} Nabû 17, 136, Nabûnâṣir 5, -šùm-lîšir 14, -uballiṭ 12, Na'id-^{il} Bêl 7.

il Nabû¹-ši-ınan-ni Nk 369, 5.

il Nabû 1-šip?-uşur

I. a. Ahu-ba-ni, s. il Marduk-ušallim.

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ -šú-ku?-nu-balâṭu? Nd 865, 13.

 $i^lNab\hat{u}^1$ - $\check{s}\check{u}m$ - $ere\check{s}$ (i^lN^1 -MU-KAN|PIN- $e\check{s}$) Nd 342, 17. S. $i^l\check{S}ama\check{s}$ - $\hat{e}tir$ 21.

1. a|š i^lMarduk-zîr-ibni a. Egibi Nk 64, 4. Vgl. i^lNabû-šum-ibni 3.

a. amêl abi bîti, s. il Nabû-kîn-zîr.

3. a. Egibi, s. Lâbâši.

^{il} Nabû-šum-ibni (^{il} N¹-MU|šú-um|-KAK|ib-ni Nk 7,4. 176,5. 249, 16. ?84-2-11, 172. ^{amêl} bâ'iru Nk 435, 17. S. ^{il} Bêlit-e[-ṭi]-rat, ^{il} Nabûusuršu, Zîri-ia.

1. a|š ilBêl-ri-man-ni a. Ba-si-iá Nd 827, 11. a|š I-ki-ša-a a. Abi-ul-îdi Nd 293, 41. Nd L 104, 15.

a|š il Marduk-zîr-ibni a. Egibi Nk 53, 10. Vgl. il Nabû-šum-ereš 1.

a|š il Nabû-àh-iddin Nk 311, 15.

5. a/š ^{il} Nabû-šùm-iddin Nd 145, 4.

a|š Ri-e-mu-tu a. Sip-pi-e NkP 3, 3.

a|š Ri-mut-ilBêl a. amêlmaṣar abulli Ng 35,13. Lab [3, 12].

a|š Šú-ma-a a. amêlša ļâbtišu Nk 428, 14.

a. Dannu-il Addu, s. Napuštum.

10. a. Ereš-ana-Esaggil, s. il Nabû-kîn-zîr.

a. Mar-duk Cr 53, 3.

a. amêl maşar abulli, s. il Marduk-zir-ibni.

a. Nûr-ilSin, s. ilEa-ušallim.

a. amêl pahari, s. il Nergal-iddin.

15. a. Sag-gil-li-ia, s. Erba-il Marduk.

il Nabû-šùm-iddin|a (il N¹-MU-MU|SE(-na)|id-din)
Nbp (ZA IV) 19,30. Nd(39,7). 399,4. 417,22.
428, 14. (632, 10). 651, 3. 703. 752, 7. Nd M
II 47. 51,7. Cr 150,5. Cb P 31,9. Dr 183,6.
354,11. 398,3. amêl ha-sa-nu Nd 1019. amêl irrišu Nd 398, 38. amêl ràb narṭabi Nk 452, 41.
amêl si-pi-ri Nk 413, 3. S. il Addu-uballiṭ,
fBanâtu-Esaggil,il Bêl-aplu-iddin 41,-iddin,
-rîmanni, Gimil-il Šamaš, Mûrânu, il Nabûalı-ereš, -šùm-ereš, -šùm-ibni, -uṣuršu,
Nâdin, il Nergal-uballiṭ, Nidintum-il Bêl,
Rîmût-il Bêl, Sûqa-a-a, Šaddinnu 16, il Šamaš-iddin, Šulum-Bâbili,il ZA. MAL. MALpir'.

1. a|š Nd 958, 7. a|š Ardi-ia Cr 313. a|š Ardi-ilBêl a. Egibi Nk 13, 3. Cb 305, 10.

a|š Balâṭ-su a. Śa-na-ši-šu Nk 96, 5.

5. a|š ilBêl-îpuš a. Mi-șir-a-a Nk 328, 13.

a|š ilBêl²-šàr-uşur Nd 90, 4.

a|š ilBêl-zîr a. amêlman-di-di Nd 48, 20.

a|š Erba-il Marduk a. Dannu-il Addu Cr 274, 12.

a|š Gab-bi-ia Cr 260, 14.

10. a|š Ibna-a a. il Addu-šam-me-e Nd 1068, 9. a|š Ina-È-sag-gíl-zîr-ibni a. amêl šangî il Ea Nd 787, 17.

a|š Iqîša-a a. Mu-dammiq-i Addu CrP 23, 2.

a|š il Marduk-šiim-usur a. Egibi Cb 376, 12.

a|š il Marduk-šùm-uṣur a. Nûr-il Papsukal Cb 120, 4. 315, 17. 338, 2. 349, 37.

15. a|š il Marduk-zîr-ibni a. Ba-bu-tu Nk 103,13. a|š il Marduk-zîr-ibni a. (il Ea-)Êpeš-ili Cr P 13,12. 17. Dr P 41, 13. 45, 11. 61, 15.

a|š [ilMardu]k-sîr-ibni a. Na-din Nd 1057. a|š Mušêzib-ilBêl a. ilNabû-na-a-a Cr 120, 9. a|š ilNabû-bêl-ilâni a. È-sag-gíl-idinnam Cr

128, *2*7.

20. a|š il Nabû-bêl-šumâti a. amèl šangî il Addu Dr 307, 7.

a/š il Nabû-erba Nk 432, 9.

a|š il Nabû-kîn-sîr a. Kal-ba-a Cr 128, 29.

a/š il Nabû-na'id Nbp M II 10, 4.

 $a|\mathring{s}^{il}Nabû^1-\mathring{s}\hat{a}pik-z\hat{i}r$ a. Di-ki-i Dr 386, 12= no 33.

25. a|š ⁱⁱNabû-šùm-ukîn a. Ba-si-ia CbL 169, 17. a|š ⁱⁱNabû-šùm-uṣur a. Nûr-ⁱⁱPapsukkal Cb 338, 20.

a/š ^{il} Nabû-zîr-ukîn a. Na-din-še-im Nk 185, 18. Nd [945, 18].

a/š Na-di-nu a. Ahu-ia-ú-tu Nd 1047, 17.

a|š il Nergal-ú-še-zib Nd 191.

30. a/š ^{il}Šamaš-aplu-iddina Nd 79, 2.

a|š ilŠamaš-aplu-uṣur Nd 717,4. 728,4. 944,9. 989, 2.

a|š ilŠamaš-ibni Ev 12, 13.

a/š Šâpik-zîr a. (amêl) Di-ki-i/e Dr 246, 7. 376, 8. 379,78. 380,13. 395, 19. 396, 18. 410,22. 429, 17. 446, 14. 456, 8. 457, 16. 474, 14. = no. 24.

a|š Šú-la-a a. (ilEa-)êpeš-ili(fl) Cb [260, 5]... 388, 17. Smd (ZA IV) 2, 16. Dr 38, 2. 169, 2. 224, 3. 226, 3.

 $(ilNabû-šìnn-iddin|_a)$

- 35. a/š Šú-zu-bu a. Êţiru Dr 272, 20.
 - a/š *Ulûla-a-a* Nk 360, 15.
 - a|š Zîr-ukin Nd 1030, [2], 12.
 - a. Abi-ul-îdi, s. Âlu-lûmur.
 - a. amêlabi bîti, s. Ba-si-ia, Ba-zu-zu.
- 40. a. Ardi-il Ea, s. il Nergal-šium-ibni.
 - a. Balâṭu, s. ilNabû-šùm-iškun.
 - a. il Bêl s. il Nabû-êţir-napšâti.
 - a. Da-bi-bi, s. il Nergal-šum-usur.
 - a. il Ea-pat-ta-nu, s. il Nabû-ahê-bullit.
- 45. a. Egibi, s. ^{il}Bêl-iddin, -kâşir, Mušêzib-^{il}Marduk, ^{il}Nergal-ušallim.
 - a. Êpeš-ili, s. ^uBêl-uballiţ, Lâbâši, ^uNabûzîr-iqîša.
 - a. Esaggil-idinnam, s. il Nabû-aplu-iddin.
 - a. Ilu-ta-ibni, s. ilBêl-uballiț.
 - a. Im-bu-pâni-ia Dr 327, 2. S. il Nabû-êţir.
- 50. a. Ki-din-il Sin, s. Nidintum-il Bêl.
 - a. amêl ki-sik il Nabû, s. Sûga-a-a.
 - a. Maš-tuk, s. Kal-ba-a.
 - a. Mi-sir-a-a, s. il Nabît-sum-ukîn.
 - a. Mu-kal-lim, s. il Marduk-erba.
- 55. a. Mu-še-zi-bu, s. il Nabû-šûm-ukîn.
 - a. Na-ba-a-a, s. il Marduk-aplu-uşur.
 - a. Na-din-še-im, s. il Bêl-ahê-iqîša, il Mardukšâpik-zîr.
 - a. Nûr-^{il}Sin, s. Ardi-^{il}Marduk, ^{il}Bêl-ahêiddin, ^{il}Šulmân-šùm-uṣur, ^fTap-pa-šar.
 - a. amêl rê'î alpi, s. il Šamaš-kâşir.
- 60. a. Sag-di-di s. il Nabû-zîr-lîšir.
 - a. il Sin-tab-ni, s. Ri-mat.
 - a. Su-pi-e-i Nabû ..., s. il Sin-ahê-bulliţ.
 - a. il Šamaš-aplu-uşur Nd 702, 3. 824, 17.
 - a. Ša-il Nabû-šú-u Nk 66, 15.
- 65. α . Sa(-bi)-na-si-su, s. Ba-si-ia, $L\hat{a}b\hat{a}si$.
 - a. amêl šangî il Addu, s. il Nabû-zîr-ibni.
 - a. amêl šangî il Ninib, s. Bânîa.
- 68. a. Ši-gu-ú-a, s. ^{il}Bêl-iddin, Ina-qibî-^{il}Bêl. ^{il}Nabû¹-šùm-im-bi
 - 1. a|š Ezida-šùm-ibni a. Sag-di-di Cr 76, 3, 7.
 - a/š Ri-mut a. amêl bânî Dr P 45, 10.
 - a|š Ri-mut-il Bêl a. Ardi-il Nergal Nd 663, 14.
 - 4. α, s. $i^l Nab\hat{u}$ - $z\hat{i}r$ - $iq\hat{i}\hat{s}\alpha$.
- ^{il} Nabû¹-šùm-iqîša Nk 175, 9. S. ^{il} Bêl-nâşir.
- I. $a|\check{s}$ a. $a^{m\hat{e}l}Pa-\check{s}e^{ki}$ Nd 212, 1, 10 $(i^lNab\hat{u}-\hat{s}\hat{r}-iq\hat{s}\hat{s}a?)$.

- a|š Balâṭ-su a. amêl šangî il Ištar Bâbili Cr 26, 22.
- $a. i^{l}B\hat{e}l$ -ra? Nk 249, 34.
- 4. a. Nûr-ilSin, s. ilBêl-usâtu.
- ^{il} Nabû¹-šùm-iškun (GAR-un) Smk M II 4, 4. Nk 14, 4. 275, 6. [353, 9]. 388, 44. 396, 5. 412, 6. 450, 10. Nd 354, 5. 570, 11. 668, 24. 1060, 10. 1103, 3. Cb 387, 8. Dr 55, 6. 98, 9. 128, 11. 404, 3. Dr WM 16. ^{amêl} PIN ša ^{il} Šamaš Npl M II 9, 25. S. Apla-a, Balâṭu, ^{il} Bêl²šùm-ibni, Mušêzib-^{il} Bêl, Mušêzib-^{il} Marduk 99, ^{il} Nergal-šar-uṣur, Rîmût, Su-qa-a-a, Ṣa-an-ṣi-ru.
 - I. $\alpha/3$? Nd 936, 13. Dr P 137, 19.
 - α/\tilde{s} α . Mu-kal-lim Nd 765, 13.
 - $\alpha/\tilde{s}^{il}A-\hat{e}-iddin \ \alpha. \ldots erb\alpha \ \mathrm{Nd} \ 313, 16.$
 - a/š Apla-a a. Man-di-di Nd 593, 3.
 - 5. a/š Ap-la-a a. amêl ràb bânî Cr 10, 12.
 - a/š Ardi-il Gula a. amèl bâ'iri Dr212,15. [367,29].
 - α/š ^{il} Ašur-zîv-ibni Nd 359, 14. 512, 11. 541, 8. 552, 15. 570, 21. 602, 10.
 - a/š Ba-ni-e-a a. Ahu-bani-i Nd L 1.
 - a/š ilBau-àh-iddin a. amêlbânî Ev 16, 6.
 - 10. $a \mid \tilde{s} \mid i^l B \hat{e} l a h \hat{e} e r b a$ a. B a s i a Nk 31, 13.
 - a/š ilBêl-ahê-iddin a. amêl bânî Cr 236, 13.
 - a|š ilBêl-uballit Cr 361, 16.
 - a|š ilBêl-zîr a. Marduku? Nd 405, 9.
 - a|š Inα-ki-bi-^{il}Bêl α. ^{amêl} nâš paṭri Nd 400, 14. 509, 14.
 - 15. α/š Iqîšα Nd 212, 12.
 - a|š Kab-ti-ia Cb 432, 10.
 - a|š Lûṣi-a-na-uûr a. Ša-na-ši-šu Nd 48, 22. 79, 15. 275, 8.
 - a|š il Marduk-êṭir a. Bi-ib-bu-ú-a Nd 389, 13.
 - a|š il Marduk-šâkin-šùm a. amêl šangî il Ea Nd M 60, 16.
 - 20. a/š Mu-ra-nu Dr 87, 5.
 - a|š Mušallim-il Marduk a. amêl nappahi Nd P 8, 19.
 - a|š ilNabû-ahê-búl-liṭa.Pap-pa-a-aNk246,17.
 - a|š il Nabû-àḥ-iddin a. Balâṭu Dr CT IV 32,15.
 - $a|\mathring{s}^{il}Nab\hat{u}$ -aplu-iddin a. [${}^{il}Ea$ - $\hat{e}p$]e \mathring{s} -ili Nk 425, 3.
 - 25. a|š il Nabû-iddina a. Amêl-il Bêl 3 Dr 462, 17.
 - a|š il Nabû-iddin a. Nûr-il Marduk Dr 515, 12.
 - a|š ilNabû-šùm-iddin a. Balâțu Dr Bu 88-5-12, 26, 27.

(il Nabû¹-šùm-iškun)

a/š il Nabû-zîr-ibni a. Nûr-il Sin Ng 50, 6.

a|š ilNabû-zîr-ušabši a. amêl qîpi Cr Pa 3, 9.

- 30. $a|\dot{s}|^{il}Nergal-a\dot{s}aridu a.^{am\hat{e}l}r\hat{e}'\hat{i}$ sisî Cr 320, 12 (var.: $^{il}B\acute{e}l$ - $\dot{s}\grave{u}m$ - $i\dot{s}kun$).
 - a/š il Šamaš-erba Dr 102, 9.
 - a|š ilŠamaš-šim-ukîn a.amêl malahiNk 152,13.
 - a|š Tab-ni-e-a a. Ahu-ba-i Nd 336.
 - a|š Za-ru-tu a. il Sin-na-din-šim Dr P 72, 12.
- 35. a., s. ^{il}Bêl-iddina, ^{il}Marduk-šumușur, Šaddinnu.
 - a. il Addu , s. Itti-il Marduk-balâțu.
 - a. Ahu-ia-ú-tu, s. ^{il}Nabû-šum-uṣur.
 - a. Amêl-ilEa, s. Mušêzib-ilMarduk.
 - a. Ardi-ilEa, s. ilŠamaš-uballit.
- 40. a. Balâțu, s. il Nergal-ušêzib.
 - a. Bêl-Ḥarrân-šadu-ú, s. il Nergal-ahê-iddin.
 - a. Êṭiru, s. ^{il} Bêl-mu[ball]iṭ, ^{il} Nergal-šùm-iddina.
 - a. Ga-ḥal, s. Rîmût.
 - a. Ir-a-ni, s. il Nabû-balâţsu-iqbi.
- 45. a. amêl išpari, s. il Nabû-li'û.
 - a. Ka-ṣir, s. f Ḥabašinnatum, Mušallimil Marduk.
 - . a. Ki-din-^{il}Sin, s. ^{il}Nabû-šùm-ukîn.
 - a. amêl kuddimmu, s. il Bêl-nâdin-aplu.
 - a. amêlman-di-di, s. Bûnanu, fKaš-ša-a.
- 50. a. Mu-kal-lim, s. il Marduk-êţir.
 - a. amêl naggari, s. il Nabû-bân-zîr.
 - a. amêlnaš paţri kâri, s. il Nabû-ahê-bulliţ.
 - a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-ittannu.
 - a. amêl pahari, s. il Marduk-sum-uşur.
- 55. α. amêl ràb bânî Nd 64, 13. [356, 49]. 608, 17. 720, 24. Nd L 73, 33.
 - a. amêl rê'î alpi Dr (474, 14).
 - a. Sag-di-di, s. il Nergal-uballiț.
 - a. Sag-gíl-a-a, s. ilBêl-bullițsu, Nidintum.
 - a. Sikkûa, s. Iddin-^{il}Nabû.
- 60. a. ^{il}Sin-tab-ni, s. ^{il}Bêl-iddin, ^{il}Marduk-šùmibni.
 - a. amêl šangî il Ninib, s. il Bêl-aplu-iddin.
 - a. amêl šangî il Bêlit-šamê, s. il Nabû-aplu-iddin.
 - a. amêl šangî il Ea Cr Pa (4, 29).
 - a. Ši-gu-ú-a, s. Mi-za-tum.
- .65. a. Ţâbtišu, s. ^{il}Nabû-šùm-lîšir.
- ^{il}Nabû¹-šú-mu-li-bur, ^{amêl}daiann Nd 776, 13.
- il Nabû 1-šùm-lil-bir Nd 919, 6.

- il Nabû 1- šùm-lîšir (GIŠ/SI. DI) Nbp (ZA IV) 19,21. Nk 90. Ng 28, 28. Nd 574. 630, 11. 635, 10. 922. 941,4. 957,3. 1034,5. Cr 40,10,15. 47,7. 164,11. 189,21. 364, 29. 365,7. 369, 2. 373,2. Ardi-il Marduk, il Bêl-iddin 229, Kalbiil Bau 8, Rîmûti.
 - I. a|š Apla-a? a. Abi-ul-îdi Nk II2, 12.
 - $a \mid \check{s} \mid Ba la \underbrace{t} su \mid a \dots$ Cb 44, 42.
 - a/š Balâț-su a. Dan-ni-e-a Nk 207, 19.
 - a|š Ba-lat-su a. amêl gallabi NkP 3.
 - 5. a/š Balâṭ-su a. Sag-gíl-iá Nd 59, 3, 16.
 - a|š Balâṭ-su a. amêl šangî il Ištar Bâbili Nd [342, 12]. 497, 9. [599, 10]. 846, 5. [854, 8].
 - 907, 10. Nd Pi 11, 11. Cb 42, 14. 102, 11.
 - a/š ilBêl-êţir Nk 6, 2.
 - a/š ilBêl-êtir a. amêl nappahi Nk 172, 18.
 - a|š ilBêl-zîr-iddin a. Nîr-ilSin Nk 252, 7.
 - 10. a/š fBi-li-li-tum Nd 13, 9.
 - a/š Iddin-^{il} Marduk a. ^{il} Addu-šùm-ereš NdL 104, 12.
 - a/š Iddin-il Marduk a. Épeš-ili Nd 412, 3.
 - a|š Mu-še-zib-ilBêl a. amêlbânî Nd 90, 7.
 - a|š Mu-še-zib-ilNabû a. ilNabû-še-me(-e) Nk 27, 7. 358, 14. 389, 10. 400, 12. Ev 8, 14.
- 15. $\alpha | \check{s}^{il} Nab\hat{u} \dots \alpha$. α . $\alpha^{am\hat{e}l} Pa-\check{s}e^{ki}$ Cb 46, 11.
 - a/š il Nabu-kâşir a. Amêl-il Ea Dr 68, 12.
 - a|š il Nabû-šùm-iškun a. amêl ţâbtišu Cr 277, 25.
 - a|š ^{il}Nabû-zîr-iddin|uṣur? a. Nûr-^{il}Sin Nk 269, 5. 356, 9. 387, 8. Ev 2, 14.
 - a|š Tab-ni-e-a a. Ēpeš-ili Dr 278, 2. 279, 2.
- 20. a|š Zîri-ia a. il Sin-imittu Nk 64, 15.
 - a|š Zìr-ukîn a. Êṭiru Cr P 13, 2. Cb [425, 6]. Cb P 36, 12. Dr P 48, 8. [69, 8]. 71, 15. 134,23. Smrd P 38, 17.
 - a. il Addu-šum-ereš Šmk P 2, 14.
 - a. Ardi-ia, s. Iddin-ilBêl.
 - a. Ardi-il Nergal, s. Iddin-il Bêl.
- 25. a. Ba-la-ţu, s. f Inșabtum.
 - a. il Bêl-aplu-uşur, s. il Nabû-kîn-zîr.
 - a. il Bêl-îpuš Nd 351, 11. 781, 8.
 - a. il Ea-êpeš-ili, s. il Rêl-îpuš.
 - a. Egibi, s. il Nergal-iddin, Pir'.
- 30. a. E-til-lu, s. il Nergal-uballit.
 - a. $Ibni^{-il}$, s. $i^lMarduk$ -iddin.
 - a. Ir-a-ni, vide il Nabû-sîr-lîšir a. Ir-a-ni.
 - a. amêl malahi Nk 90, 22, s. il Bêl-iddin.
 - a. Ma-lul-tum, s. Gimillu.

(it Nabû¹-šùm-lîšir)

- 35. a. Na-bu-un-ua-a-a, s. il Nabû-uşur-napištim.
 - a. Na-sir Nk 249, 14
 - a. Sag-gil-la-a-a, s. il Nabû-ahê-iddin.
 - a. amêl šangî Bâbili, s. il Bêl-iddin, Ilî-il Mar-duk.
- 39. a. amêl šangî il Ištar Bâbili Nk 330, 14. Nd 373, 14. Cr (347, 12). S. il Bêl-uballiț, il Nabû-ittannu.
- il Nabû-šum-ukîn (il N¹-MU|šú-um-DU|GI.NA| kín (Nd 274, 19) |ú-kín|ki-in; abgekürzt: Šùm-ukîn q.v.) Lab I, 84. Nd 444. Cr 141,8. Cb 44, 30. Dr (24, 9. 416). amêl daianu Nd 355, 14, 20. 668, 23. e-piš-ša-nu Cr 238, 4. S. Bêl-uballiţ, -ušêzib, Sûqa-a.
 - 1. a/š Apla-a a. Ga-hal Dr 133, 6.
 - a|š Apla-a a. Qaqqadannitum Nd 34, 3.
 - a|š Ap-la-a a. Su-ha-a-a Dr 31, 6.
 - a|š Ardi-ilNabû a. Ša-na-ši-šu Cr 211, 3.
 - 5. a/š ^{il}Bêl-bêl-šu-nu a. La-kup-pu-ru Cr 12, 4. Vgl. no. 18a.
 - a|š ilBêl-êţir a. amêl šangî il Na-na-a Dr 213, 2.
 - a|š ilBêl-iddin a. amêl ašlaki Dr 529, 14.
 - a|š ilBel-iddin a. amêlbânî Nd 587, 9.
 - $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ -i-ki- $\mathring{s}\acute{u}$ a. Nu- \acute{u} -bu Nd 293, 3.
 - 9a a | š il Bêl-igîša a. amêl pahari Dr P 133, 15.
- 10. a/š ^{il} Bêl-ušallim α. Bα-bu-tu Nd 216. 267, 2, 11. 520, 8.
 - a/š il Ea-iddin a. Mu-kal-lim Ng 14, 6.
 - $a|\tilde{s}|^{il}Ea$ -udammiq a. Raba-a- $\tilde{s}a$ - ^{il}N ini b^2 Nd 480, 12.
 - a/š Ibna-a a. amèl šangî Dil-batki Nd Pa 2, 40.
 - a/š Ibna-a a. amêl šangî il Na-na-a Nd 314.
- 15. a/š il Marduk-na-sir a. Egibi Dr 201, 14.
 - a/š il Marduk-šum-ibni Nk 159, 2.
 - a|š il Marduk-šùm-ibni a. amêlpahari Nd 336,16.
 - a|š il Marduk-zîr-ibni a. Na-din-še-im Nk
- 18a a|š ^{il} Nabû-bêl-šu-nu a. La-kup-pu-ru Cr 27, 5. Vgl. no. 5.
 - a|š il Nabû-ku-şur-šu Art (ZA III) 18.
- 20. a|š il Nabû-nuu-še-ti-iq-urri α. amêl iš Dr 437, 15.
 - $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -na-a-a-a. $a^{n\hat{e}l}\tilde{s}ang\hat{i}^{il}Na$ -na-a Nd 609, 15.
 - a|š ^{il} Nabû-šâkin-šùm a. A-qar-a-na?-^{il} Nabû Nk 273, 9.

- a/š il Nabû-šàr-búl-li! Dr 367, 5.
- $a|\mathring{s}^{il}Nab\hat{u}-\mathring{s}\grave{u}m-iddina$ a. $Mi-\mathring{s}ir-a-a$ Nd 165, 22.
- 25. *a*|*š* ^{*il*}*Nabû-šùm-iddin a. Mu-še-zi-ib* Nd 343, 10. 806, 11.
 - a|š il Nabû-šùm-iškun a. Ki-din-il Sin Cb 338.
 - a|š ilNabû-šùm-uṣur a. ilBêl-aplu-uṣur Dr 335, 10.
 - a|š il Nabû-uşur-šu a. Nûr-il Sin Cb 379, 20.
 - a|š ilNabû-sîr-iqîša a. Egibi DrPa11,3. 12,13. 13, 7 (Schreibfehler).
- 30. a/š il Nabû-zîr-ukîn Nd 1120, 3.
 - a/š Na-din a. Épeš-ili Cr 380, 11.
 - a|š Na'id-ilMarduk a. amêlša ţâbti-šu Nk 161, 16.
 - a|š il Na-na-a-iddina Nk 46, 9. 47, 11.
 - a/š il Nergal-šarr-a-ni a. Da-bi-bi Dr P 59, 18.
- 35. a/š il Nergal-ušallim a. Ši-gu-ú-a Cb 1, s.
 - a/š Su-qa-a-a a. Ba-si-ia Dr L 26, 14.
 - a|š ilŠamaš-šâkin-šim Ng 29.
 - a| \check{s} $\check{S}i$ -riq-tum- ${}^{il}Marduk$ a. $\check{S}im$ -me- AN^{pl} -e, and TU bît ${}^{il}Nab\hat{u}$ Ng 13, 1, 7.
 - a|š Šú-la-a a. amêī ràb ba-ni-e Nd [396, 4]. 580, 13.
- 40. a/š Šú-la-a a. Ši-gu-ú-a Cr 277, 23, vgl. Cr 230, 12.
 - a|š Uballiṭsu-il Marduk Dr 411, 15.
 - a|š Ú-ba-ru a. amêl šangî il Ištar Bâbili Dr P
 - a. amêlabi bîti Nk (328, 17).
 - a. Ardi-ilEa2, s. ilNabû-šàr-ușur.
- 45. a. amêt ašlaki, s. it Marduk-šùm-iddin, it Nabûzîr-ukîn.
 - a. Ba-si-ia, s. il Nabû-šùm-iddina.
 - a. ^{il}Bêl-aplu-uşur, s. ^{il}Marduk-šùm-uşur.
 - a. ^uBêl-êṭiru, s. Ina-Esaggil-zîr-ibni, ^uNabûšadûnu.
 - a. Dan-ui-c-α, s. Balâṭsu.
- 50. a. ^{il} Ea-qarrad-ili, s. ^{il} Uraš-šâpik-zîr.
 - a. Egibi, s. Šú-la-a.
 - a. Êpeš-ili, s. Nidintu.
 - a. $Gi\check{s}-\check{s}a-pa-ere\check{s}(?)$, s. $Iddin^{-il}Nab\hat{u}$.
 - a. Ib-na-a-a, s. il Nabû-kîn-aplu.
- 55. a. Iddin-il Papsukkal, s. il Nabû-napištim-uşur.
 - a. Ili'-búl-lu-ṭu-^{il} Marduk, s. ^{il} Marduk-šùmibni.
 - a. Ir-a-ni, amêl daianu Nd 356, 44. [495, 21]. 608, 14.

(il Nabû-šum-ukîn)

- a. Kalbi-^{il} Sin², s. ^{il} Bêl-aḥê-erba, Śadûnu.
- a. Ki-din-il Sin, s. fGu-si-gi.
- 60. a. La-kup-pu-ru, s. il Nabû-bullitsu.
 - a. amêl maşar abulli Cb (360, 11).
 - a. Mu-kal-lim, s. Im-bi-ia.
 - a. Mu-še-zib, s. il Marduk-nâşir.
 - a. Na-ba-a-a, s. Itti-il Nabû-balâțu.
- 65. a. il Nabû-uballit a. amêl rê'î. Nd 75, 17.
 - a. Nu-ú-bu, s. Tabnêa.
 - a. amêl pahari, s. Niqudu.
 - a. amèl ràb bânî, s. il Bêl-rîmanni.
 - a. Su-ḥa-a-a, s. il Nabû-nâdin-ahi.
- 70. a. Ša-bi-na-ši-šu Nd 373, 16.
 - a. Ša-na-aš-ši-šu, s. Nidintum.
 - a. amêl sangî il Ea, s. il Marduk-aplu-iddin.
 - a. amêl šangî il Ištar Bâbili, s. il Šamaš-uballiț.
- 76. a. amêl šangî parakki, s. il Marduk-šum-uşur, il Nabû-aljê-bulliţ.
- il Nabû 1- šùm-ú-şur | ŠEŠ | PAP Nk 374,22. Nd 643,10. 815, 12. 977, 3. Cr 40, 11. 154, 7. Cb 347, 6. Dr 150, 13. 290, 2. 300, 3. S. il Bêl-êṭir, Ni-dintum-il Bêl.
 - I. a/\check{s} a. La-kup-ru Nd 1014, 3.
 - a|š Ar-ra-bi a. Ir-a-ni Nd 441, 16.
 - $a|\dot{s}^{il}B\hat{c}l....a$ Al-la-nu Dr 337, 13.
 - $a|\dot{s}^{il}B\hat{e}l$ -iddina, $a^{m\hat{e}l}\dot{s}a$ -ki-il kalûmê Ars (ZA III).
 - 5. a/š E-ri-šū a. amêl ràb bânî Nd M II 63, 14.
 - als Gu-za-nu a. Êțiru Dr 499, 16.
 - a|š Iddin-^{il} Marduk a. ^{amêl} šangî ^{il} Ištar Bâbili Dr P 88, 16.
 - a|š Mar-duk(-u) Nk 377, 14. Nd 521, 2.
 - a|š Mar-duk a. Epeš-ili Ng 27.
 - 10. a|š il Marduk-šùm-ib-ni|KAK a. Ili'-il Marduk Dr 220, 4, 6. 481. Dr P 70, 14. 83, 12.
 - a|š il Marduk-šùm-iddin Cb 35, 9.
 - a|š Mu-še-zib-^{il}Marduk a. Mu-kăl-lim? Smd (ZA IV) 1, 3.
 - a/š il Nabû-balâț-su-iqbi a. amêl qîpi Nd 585,11.
 - a|š il Nabû-kuzub-ilâni a. amêl ràb bânî Nd 116, 5, 26. 132, 6. 133, 2. 165, 3.
 - 15. a|š il Nabû-šùm-? a|š? Rak-zu Dr CIS II 65.
 - a|š il Nabû-šùm-iškun a. Aļļu-ia-ú-tuDr P63,7.
 - a|š ilNabû-uballiț a. Êţiru Dr 386, 3.
 - a|š il Nabû-ušallim a. Dul-lu-bu Nd 6, 12.
 - a|š il Nabû-sîr-iddin a. amêl ašlaki Dr 79, 15.

- 20. a|š ilNabû-zîr-iddin a. amèlišpari Cr 128, 30.
 - a|š il Nergal-iddin Nk 399, 3.
 - a/š ^{il} Nergal-iddin a. Na-bu-un-na-a-a Ng 49, 11. Nd [197, 16]. 497, 11. [505, 13].
 - a|š Nûr-e-a a. Ba-ri-hu Cr 245, 12.
 - a|š Pir-' a. Ēpeš-ili Cr 249, 12.
- 25. $a|\dot{s}|^{il}\dot{S}ama\dot{s}-iddina|\dots$ Cb 44, 48.
 - $a|\dot{s}|^{il}\dot{S}ama\dot{s}$ -pir-ușur a. Cr 362, 15.
 - a/š Šâpik-zîr a. Mi-șir-a-a Nd P 5, 12. Smd (ZA IV) 1, 2.
 - a/š Šâpik-zîr a. amêl NI. SUR gi-ni-e Nd 346, 3. 623, 11. [625, 4]. 697, 23. 755, 14.
 - . a. Nd 1077, 11. S. ^{il} Bêl-iddin, Itti-^{il} Marduk-balâţu, Zîri-ia.
- 30. a. amêl abi bîti, s. Na'id-ilBêl.
 - a. il Addu-ša-me-e Cr (114, 9).
 - a. il Addu-šum-ușur, s. il Bêl-êțir.
 - a. amêl allaki, s. Kidinnu.
 - a. Ba-bu-tu, s. il Bêl-kâşir, -uballiţ.
- 35. a. Bân[îa] Nd M (15, 9).
 - a. amêl bânî, s. Iddin-il Nabû.
 - a. il Bêl-aplu-uşur, s. il Nabû-šiùm-ukîn.
 - a. ilBêl-šùm-iddin Cb 255, 5.
 - a. Dam-qa, s. il Marduk-zîr-iddin.
- 40. a. il Ea-ibni, s. Iddin-il Nabû.
 - a. Egibi, s. il Nabû-kîn-aplu.
 - a. Êpeš-ili, s. ilBêl-iddin.
 - a. Ili'(Eli)-il Marduk, s. il Nabû-iddin.
 - a. Ina Ng 13, 10,
- 45. a. La-ku-up-pu-ru, s. Ezida-šùm-ibni.
 - a. amêlmaşar abulli Cb (377, s).
 - a. Mu-kál-lim, ś. il Nabû-ahê-iddin.
 - a. Mušallim, s. il Marduk-šum-iddin.
 - a. Nabunna-a-a Nd 373, 17. 506, 13. Cr 26, 27 = no. 22.
- 50. a. Nûr-il Papsukkal, s. il Nabû-šùm-iddin.
 - a. amêtràb bânî, s. ilBêl-êţir?, Iddin-ilNabû, Kiribtu, ilNabû-etil-ilâni, -êţir, ilNergaliddin.
 - a. Ri-mut-ilEa, s. ilBêl-ereš.
 - a. amêl šangî il Ištar Bâbili, s. Gîlsanu.
- 54. a. amèt šangî il Na-na-a, s. il Nabû-àh-ittannu. il Nabû¹-šùm-ušabši Nk 367, 7. S. Ša-pî-kalbi. il Nabû¹-šú-mu-šu, il Nabû¹-MU-šu
 - I. a/š ^{il}Bêl-balâṭ-su Dr (ZA V) 3.
- 2. a|š Iddin-ilBêl a. amêlbâ'iri Dr P 67, 18.
- il Nabû 1-šú-un-mi-dan-ni, amêlla-mu-ta-nu Cb 195,6.

- ^{il}Nabû '-šú-zib-au-ni Nd 161,6. Npl M II 7,20. -KARau-ni Nd 200, 6, vgl. Nk 175.
- ^{il}Nabû¹-šú-us-zis-an-ni, ^{amêl}2-ú ša mât tânıtim Nk 109, 17. 166, 13. ^{il}Nabû¹-šú-zis-an[-ni] Cr (287, 24).
- $^{il}Nab\hat{u}^1$ -šú-su-bu-li' \hat{u} (? DA) Cb 223, 5.
- il Nabû '-tab-ni-ni Nbp M II 10, 8.
- $i^{il}Nab\hat{u}$ -tabni-uşur ($i^{l}N^{1}$ -tab|ta-ab (Dr 366, 18) -ni-ŠEŠ|ú-ṣur; daraus der Kosename $Tabn\hat{e}a$) Cb 429, 8. S. Alu-lûmur.
 - I. a/\check{s} A Dr 120, 4.
 - a/š A-mat-su-ul . . . Dr 366, 18.
 - α/\tilde{s} $B\alpha$ - $l\alpha$ -tu Dr P 55, 8.
 - a/š Ba-la-ṭu a. Egibi Nd P 10, 17. Cr P 14, 11, 18, 14. Cb P 25, 19. Dr 522, 13. 530, 11. Dr P 40, 19. 46, 4. [62, 6. 64, 6]. 100, 9. Smrd P 38, 18. ? P 121, 27.
 - 5. a/š Ba-la-ṭu a. amêl šangî parakki Dr 536, s.
 - a/š ilNabû-balâṭsu-iqbi Art (KB IV 312) 8.
 - a/š Ri-mut/mu-tu Dr 80, 8. 265, 5.
 - a|š Ri-mut a. amêlRê'i-i Cb 428.
 - a/š $Z\hat{\imath}r$ - \acute{u} -tu a. $i^{l}Marduk^{2}$ - $\check{s}a$?-bu- $\check{s}u$ Ev [23, 26].
 - 10. a. Ba-bu-tu Dr (352, 18).
 - a. Bêl-napšâti Cb (388, 16).
 - a. Egibi (= Tabnêa a. Egibi), s. Kabtiilâni-^{il} Marduk.
- 13. a. amêl šangî il Ea, s. Iddina-a.
- il Nabû 1-tab-ni-nşur-šu
 - 1. α. Dα-mi-qu, s. Liblut.
- ⁱⁱNabû-tabtani|_u-uṣur (ⁱⁱN¹-tab(Dr 264, 6?)-ta|tanni|nu-ŠEŠ; abgekürzt: *Tabtani-uṣur* Cb 189, 22?) Dr 264, 6?
 - 1. a/š Kit-ti-iá/ia a. amèl šangî il Ea Nd 299, 15. [396, 12]. Cr 49, 10. 284, 16. Cb 179, 17. 189, 22. Dr 44, 7. Dr L 23, 9.
 - 2. a. amèl šangî il Ea, s. il Bêl-ittannu.
- ^{il} Nabû ¹-ta(-ad)-dan-nu Lab [2, 11]. Nd 277, 3. Dr 300, 4. ^{amêl} mâr šipri ša ^{amêl} qîpu Nk 260, 3. S. ^{il} Nabû-bân-zîr
- il Nabû 1-ta-ad(-dan)-uu-uşur s. il Nabû-bân-sîr.
 - 1. a|š il Bêl-šùm-iškun α. Ir-α-ni Dr 51, 7.
 - a/š Ki-na-aplu Nk 21, 8.
 - a|š Šú-la-a Cb 329, 14.
 - a/š Tab-ni-e-a a. (il) Bêl-êṭiru Cb 290, 13.
 Dr 44, 4.
- ^{il} Nabû ¹-ta-ad-din-nu-uṣur Nd 32, 7. No. 2.

- ^{il} Nabû¹-ta-lim|_{li-mu}-ú-ṣur|ŠEŠ (abgekürzt: Talîmu), s. Apla-a, Iddin-^{il} Nabû.
- I. $a \mid \hat{s} \mid Ri$ -kis- $kal \hat{a} m \alpha$ - $il \mid B \hat{e} \mid Cb \mid 187$, 15. 217, 18. $il \mid Nab \hat{u}$ -taq bi- $l \mid \hat{s} \mid r \mid (il \mid N^1$ - $t \mid \alpha q$ -bi- $G \mid \hat{S} \mid SI$. DI) Cr 111, 9.
 - 1. a|š Šâpik-sîr a. Iddin-^{il}Sin² Nd 112, 9. a. ^{il}Ea s. ^{il}Marduk-erba.
 - 3. a. il Ea-lu-mur, s. il Nabû-ittannu.
- $^{il}Nab\hat{u}^1$ -ta-ri-iş|LAL-iş Nd 68, 8. Dr P (57, 15). S. Taddannu.
 - I. a/š Ṣil-la-a a. Ú-bal-liṭ-su-il Marduk . Nd 194, 14?
 - a|š ilŠamaš-ereš Nd 463, 6.
 - 3. a. ^{il}Ea-ilû-tu-ibni, s. Rîmût-^{il}Bêl.
- ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ -te-ka-i-da-', ${}^{am\hat{e}l}qallu$ Nd 316, 6. 443, 6. Na-bu-tu|tú, s. ${}^{il}B\hat{e}l$ -upaḥḥir 5, Pa-da-a, $Z\hat{a}kir$. ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ -tuk
- 1. a|š ilNabû-kîn-zîr a. Ili'-ilMarduk Cb 142, 19. ilNabû-tuk-te-e-er-ba, s. Kalba-a, ilNabû-zîr-ibni.
- ^{il}Nabû¹-tuk-ti-e-tir-ri Cr 292, 16.
- ^{il}Nabû¹-tu-kul-ti, s. ^{il}Nabû-iddin.
- ^{il}Nabû-tultabši-lîširu (^{il}N¹-tul-tab-ši-SI.DI|li-šír| ši-ru)
 - 1. a|š Ardi-^{il} Marduk a. ^{il} Sin-karabi-iš-me Nk 161, 5.
 - a/š ^{il}Bêl-zîr-ibni a. ^{amêl} nappahi Nd 335, 3. 391, 3. 392, 3.
 - 3. a. Ili'-i'Marduk Nbp (ZA IV) 16, 3.
- ⁱⁱNabû-tuqqinanni (ⁱⁱN¹-tuq-qin|tuq|ti-iq|-na|-an| na-ni) Nd 271,10. 365, 6. 385, 4. 734. 791, 3. Cr 262,8. Cb 79,17. 426. S. ⁱⁱNabû-zîr-iddin.
 - 1. a/š ilŠamaš-àh-iddin Nd [638, 2]. 987, 5.
- ${}^{ii}Nab\hat{u}$ -tur-ra-ṣa-au-ni, s. ${}^{ii}Nab\hat{u}$ -sîr-iddin. ${}^{ii}Nab\hat{u}$ -ú-?....
 - I. a/š Ba-ni-ia a. Ga-hal Dr P 88, 17.
- ^{il}Nabû¹-uballiṭ (ú-bal-liṭ|TIN-iṭ (no. 6 abgekürzt aus ^{il}Nabû-mîti-uballiṭ) Nk 182. Cr 3, 5. Dr (122, 3). 254, 6. ^{amêl}ši-riq-^{il}Marduk Dr 265, 5. S. Balâṭn, Kal-bi-ia, ^{il}Šamaš-êṭir.
 - 1. *α*/*š* Cb 308, 4. Cb L 19, 8.
 - a|š a. il Addu-šam-me-e Nk 12, 11.
 - $a/\dot{s} \ldots a$. Sa-na- $\dot{s}i$ - $\dot{s}u$ Dr 176.
 - $\alpha | \check{s} \ldots \hat{e} pu$ -u $\check{s} \alpha . Ku$ -du-r α -nu Nd 1102, $\iota_{\bar{s}}$.
 - 5. a|š ^{il} Addu-ušabši a. Ţâb-^{il} Marduk Nd 390, 3. a|š Ardi-^{il} Nabû Ev 18, 11, vgl. ^{il} Nabû-mîtiuballiţ 1.
 - a|š ilBêl-na-'-id Dr 261, 16.

(ilNabû¹-uballit)

 $a|\dot{s}$ $ilB\hat{e}l$ -u \dot{s} allim a. Ahn-ia- \acute{n} -tu Dr 428, to.

a|š Bu-na-an-nu a. amêl nappahi Nd 892, 15.

10. a|š Gi-mil-ln α. Síp-pi-e-α Dr 497, 12.

10a a/š Gimil-il Gula a. Egibi Cb P 131, 8.

a/š Iș-șur a. amêl ša țâbti Nd 741, 10.

a|š Kabti-ia a. il Nabû-še-e-me Cr 128, 7.

a/š Kur-ban-ni a. amêl ràb bânî Nk 5, 10.

a|š Lûṣi(-ana)-nûr a. An-da-har Dr 541, 22. 561, 10. 571, 4. Vgl. Dr Pa 8, 25.

15. a|š il Mardnk-nâṣir a. (amêl) Man-di-di Cb 341, 12. Dr 53, 18.

a|š il Marduk-šùm-ú-ṣnr a. amêl nappahi Cb 377, 8.

a/š Mu-ra-nu Dr 413, 15.

a|š Mn-ra-nu a. Ahntn Dr 401, 9.

a/š Mu-ra-nu a. amêlPa-šeki Dr 384, 19.,

20. *a*|*š* ^{*il*}Nabû Nd 417, 7.

 $a|\mathring{s}^{il}Nab\hat{u}$ -aplu-iddin $a^{il}Sin$ - $\mathring{s}a$ -du-nn $Dr_{53,2}$.

a|š il Nabû-balâṭ-sn-iq-bi a...... Dr 380,21.

a|š il Nabû-kîn-apln a. Egibi Nd648, 12. 820, 11.

 $a | \tilde{s}^{il} N a b \hat{u} - \tilde{s} \alpha - m \alpha - \tilde{c}$ Cr 312, 6.

25. a/š Na-'-id-il Marduk a. Kalbi-il Sin² Ng 12,11.

a|š Nidintum-ilBêl Dr L 25, 18.

a/š Qì-šα-α-α, amêl ši-riq il Mardnk Dr 80, 14.

a|š Ša-kín-šinn a. Ēṭirn Dr 23, 13.

a|š Šamaš-šnni-iddin a. Ardi-il Nergal Dr Pa 6, 25.

30. a|š Šùm-ukîn a. Ši-gn-ú-a Dr 474, 17; vgl. Itti-^{il} Nabîn-balâțu etc.

a/š f Tâbatum (qalln) Nd 1025, 5. Nd L 15, 4.

a/š Zîr-Bâbili a. E-til-pi Nd 193, 11, 17. 440, 6. Vgl. ^{il}Bêl-uballit 93.

a. il Addu-šam-me-e, s. il Nabû-uşuršn, Šúla-a.

a. Áš-šur, s. il Šamaš-zîr-iddin.

35. a. Ba-si-ia, s. Ahnšunu.

a. Egibi, s. Nidintum-^{il}Bêl, ^{il}Šamaš-êṭir.

a. Êţirn, s. Ašaridu, ^{il} Bêl-ittannu, ^{il} Mardukbêlšunu, ^{il} Nabû-šùm-uşnr, ^{il} Šamaš-êţir.

a. amêl gallabi, s. E-til-lu.

a. Ki-it-tum Nd 898, 9.

40. a. amêl kuddimmi, s. il Bêl-ittannu.

a. anêl nâš paṭri ša il Marduk, s. il Mardukbêlšunu.

a. amêl rê'î, s. il Nabû-šinm-ukîn.

a. Ri-ši-ia, s. Rîmîtu.

45. a. il Sin-ilu, s. Ardîa.

il Nabû¹-ú-bal-lit-sn

1. a/š ilNabû-ki-šir a. Áš-šur Dr L 25, 2.

^{il}Nabû-udammiq (^{il}N¹-SIG|ú-dam-mi|-iq|KAL Dr 176, 15. Nk 249, 17. Dr (454, 15. 461, 14). S. ^{il}Bêl-^{il}Bêl, Iddinûnn, ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi, -nâṣir, Šùm-uṣur.

1. a/š Ardi-iá a. il Sin-iln Dr 132, 7. 178, 6.

a/š Ba-la-tu a. amêlišpari Nk 197, 16.

a|š ilBêl-ahê-iddin Dr 302, 7.

a/š Ki-di-nu a. Ibna-a-ša-ili-ia Nd 946, 9. Nd L [15, 19].

5. a|š ^{il} Marduk-šùm-uṣur a. ^{amêl} nâš paṭri Dr [447, 19]. 519, 17.

aļš ^{il}Nabû-li'û a. Raba-a-ša-^{il}Ninib² Nd 138, 11.

a|š Si-lim-ilBêl a. Mu-kal-lim Nd 258, 28.

a/š Ša-ilNabû-šû a. amêl rê'î Nbp M II 11, 3.

a|š Zîr . . . a. amêl ràb ba-ni-e Nd 134, 12.

10. a|š Zîri-ia a. Egibi Cb P 24, 11.

a. Egibi, s. il Nergal-ušallim, Šellibi.

a. E-til-pi, s. ^{il}Nabû-iddina.

a. amêl išpari, s. il Marduk-šìnn-iddina (23).

a. amêl nappahi, s. il Bêl-nâdin-aplu.

15. a. amêlràb ba-ni-e, s. Šâkin-šùm, Ša-il Mardukul-i-nn.

a. amêl rê'î, s. il Bunene-ibni.

il Nabû 1-nkîn, amêl išparn Cr (201, 2).

1. a|š ^{il} Bêl-nšallim a. Ir-a-ni Nd 715, 23. a|š ^{il} Nabû-êţir, s. ^{il} Nabû-êţir-napšâti.

a. Síp-pi-e, s. Nigudu.

4. a. amêl šangî il Gula, s. Gimillu.

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ - \hat{u} -mir-ir(? unammir), s. Kalbi- ^{il}Bau . $^{il}Nab\hat{u}^1$ -nm-mu- *snllim

I. $a|\dot{s}$ Bêl- \dot{s} n-nn a. $a^{m\hat{e}l}Pa-\dot{s}e^{ki}$ Nk 428, 12.

 $Na-bu-\acute{u}-\acute{n}-na-alp-hu$, s. $Ša-nu-\acute{n}-mn-\acute{u}$.

^{il}Nabû¹-ú-nam-ınir|LAḤ-ir, s. Ib-na-α-α.

I. a|š Ri-hi-e-ti Nd 490, 10.

a. Na-an-na-a-a, s. il Nabû-zîr-iqîša.

a. amêl rê'î sisî, s. Kalbi-ilBan.

4. a. amêl SU. TAG. GA, s. Ib-na-a.

il Nabû¹-upalılıir (NIGIN-ir)

I. a. Ili'-bullnt-il Marduk, s. Etirn.

il Nabû¹-ú-şal-ln|li, s. Mnšallim-il Addu, Zîvîa.
il Nabû¹-ú-şur (abgekürzt aus il Nabû-uşuršn).

I. $a \mid \check{s} \mid Ba - la - t n \mid a$. $Mi - \check{s} \mid r - a - a \mid Nd \mid 500$, $i_7 =$

^{il}Nabû-nşnršn 6.

(il Nabû!-ú-uşur)

2. $a | \tilde{s}^{il} Nabû-sa-bít-qâti^2$ Nk 83, 2.

 $^{il}Nabû-uşur-napištim (^{il}N^1-\check{S}E\check{S}|\acute{u}-şur-ZI|na-piš|-tim)$ Nd 165, 8.

I. a|š Bêl-šu-nu Dr 469, 23.

a|š il Nabû-šùm|zîr-lîšir α.il Nabû-na-α-α CrP
12, 16. Dr P 69, 14. [73, 14]. ? P 122, 7.

3. a. Ga-hal Dr 552, 14.

^{il} Nabû-nṣur(šn) ^{il} N¹-ŠEŠ|PAP|ú-ṣnr(-šn) Nd 557, 9. 708, s. 828, 11. Cr 94, 10. 282, 5. Dr 476, 19. P 80. epiš(ša)nn Cb 20, 6. 178, 5. 188, 4. 324, 16. amêl ṣâbn Dr [260, 3]. amêl šangû Dr 331, 17. S. ilBêl-êṭiru, ilBêl-si[lim], -nballiṭ, Iddin-ilBêl, ilNabû-iddina, Rîmût, ilŠamaš-àḥ-iddin, Ša-pî-kalbi 9, ilZA. MAL.MAL-šàr-nṣnr.

I. a/\dot{s} Dr 167, 16.

a/š Abi-ul-îdi NkL 8, 25.

a/š Aliê-iddin a. amêl šangî il Addu Dr P 56, 19.

a/š Ardi-ilBêl Cb L 27, 17.

5. a/š Ba-laṭ-su a. Ša-ṭâbtišu Nk 345, 16.

a|š Balâṭu a. Mi-ṣir-a-a Nd 500, 17. 501, 10. 508,21. 562,10. 564,16. 566,14. 576,11. [577,11]. 587, 7. 701. 801,5. NdM 26,18. Cr 254,11. 261.

a/š ilBânîtu-ereš Smd (ZA IV) 7, 12.

 $\alpha/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l(Nabû?)\text{-}\alpha h\hat{e}\text{-}erb\alpha$ a. Egibi Nd 943, s.

a|š il Bêl-ahê-erba a. Kalbi-il Sin² Dr 379, 83.

10. a/š il Bêl-bulliţsu Ant (ZA III) 19.

a|š il Bêl-ušallim a. Ardi-il Nergal Cr 147, s.

a/š Du-um-muq a. Ga-hal Nd 245, 7.

a/š Gu-za-nu Dr 310.

a/š Iddin Nd 111, 12.

× 15. a/š Iddin-il Bêl α. amêl bânî Dr P 76, 11.

a/š Kit-ti-ia a. Ardi-il TIN? Dr 456,12 vgl. folg.

alš Kit-ti-iá a. amêl šangî il Ea Dr 325, 31. 379,77. 440,15. 455,16. 457,17. 478,11. 491,15. 531, 19.

 $a|\hat{s}$ Lî $\hat{s}ir|_{u}$ a. Egibi Dr [379, 73]. 463, 26.

a|š Mušėzib-ilBėl a. amėlallaki Cr [315, 10]. Cb 122, 4. 179, 4.

20. a/š Mušêsib-il Marduk Dr 164, 17. 309, 27. [332, 6]. 338, 5.

a|š ilNabû(Bêl?)-aliê-erba a. Egibi Nd 253, 15. a|š ilNabû-balâṭsu-iqbi a. amêl naggari Dr 262, 12.

a|š il Nabû-bân-sîr Nd 612, 4.

a|š ^{il} Nabû-bel-ilâni Cr 222, 9. 223, 10. No. 2. 25. a|š il Nabû-êṭir-napšâti a. il Sin-šadû-nu Dr P 84, 16.

a/š il Nabû-ki-šir a. An-da-har Dr P68, 5. 73, 20.

a|š il Nabû-mnkki-e-lib Xrx 4, 3.

a|š il Nabû-šùm-ibni Dr 302, 14.

a|š il Nabû-šùm-iddin Cr 378, 2.

30. $a \mid \mathring{s} \mid i^l Nab \hat{n} - \mathring{s} \grave{u} m - iddin \ a.$ Nd [451, 7]. $a \mid \mathring{s} \mid i^l Nab \hat{n} - uballi \mathring{t} \ a.$ $i^l Addu - \mathring{s} a m - me - e$ Dr

335, 13.

a|š Si-lim-ilBêl a. amêl šangî ilEa Cr 302, 11.

a/s il Sin-a-na-bîti-su . . . Dr 379, 77.

a/š il Šamaš-àh-ú-sur Nd 764, 5.

35. a/š Šú-la-a a. Egibi Ev 16, 20.

a/š Ta-li-mu a. amêlbâ'iri Cr 83, 11.

a/š Ukîn-il Marduk a. amêl âsî Cr 335, 12.

a|š il Uraš-kâșir a. amêl šangî il Ninib² Dr Pa 18, 22.

a/š Zîri-iá a. Na-ba-a-a Nd 128, 9.

40. *α.* ^{amêl}..... Dr (380, 23).

a. Abi-ul-îdi, s. ¹¹Bêl-ittannu.

a. amêl bâ'iri, s. il Nabû-êţir.

a. Bu-ra-qu, s. Iddina-ilBêl.

a. Egibi, s. ^{il}Bêl-iddin.

45. a. Iddin-^{il} Marduk Dr (337, 10), s. ^{il} Mardukšùm-iddin.

a. Mi-is-ra-a, s. Iddina-ilBêl.

a. Mušêzib-il Marduk Dr 336, 18.

a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-šûm-ukîn.

a. amêl pahari Dr 269, 19.

50. α . $a^{m\hat{e}l}Pa-\check{s}e^{ki}$, s. $ilB\hat{e}l-n\check{s}allim$.

a. amêl qîpi, s. Liblut.

a. Rabâšn-ša-il Ninib, s. Kup-pu-tu.

a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-ittannn.

a. amêl rê'î sisî, s. ilZA.MAL.MAL-iddin.

55. a. il Sin-šā-du-nn, s. Bêlšunu.

a. $am\hat{e}l$ šang \hat{i} Dr (354, 10).

a. amêl šangî il Ea, s. il Bêl-ittanın, Iddina-a.

58. a. Tu-na-a, s. $i^l B\hat{e}l$ - $iq\hat{i}$ sa.

^{il}Nabû¹-ušabši Nd 1069,15. S. Ardi-ia, ^{il}Nabû-iqbi.

1. a/š il Bêl-abu-nşur Nk 311, 6.

a. il Addu-šam-me-e, s. il Bêl-nšallim.

a. Dannu(? vgl. no. 5)-il Addu, s. il Nabû-nûşir.

a. Egibi, s. il Bêl-na-din-aplu? (Ng 59, 18).

5. a. Mu-dammiq-il Addu Nd (323, 18).

6. a. Tu-na-a-a, s. Gu-sa-nu.

 $^{il}Nabû-u$ šallim $(^{il}N^{1}-GI|DI-im|\acute{n}-$ šal|ša|šá|-lim|DI-mu|Dr L 33, 27). Nk 107. 387, 3. 402, 4. Nd

("Nabû-ušallim)

134, 3. 169, 23. 729, 24. 753, 22. Cr 161, 66. 312, 33. Cb P 31, 7. 36, 9. amêl gûgalla Dr 204, 2, 7. S. Lîšir, il Marduk-êţir, -šum-ibni, il Nabû-bulliţsu, Nidintum, Šùm-uşur, Tabnêa, Ubâr.

I. a/\tilde{s} Nk 339, 8.

a/š a. Ardi-il Nergal Nd 230, 3.

 $\alpha | \check{s} \ldots erb \alpha$ Nd 151, 11.

a|š Balâțu a. amêl šangî il Na-na-a Dr Pa 12,31.

5. a|š Bâni-iá a. Épeš-ili Nd 817, 18.

a|š ilBêl-ahê-iddin a.ilBêl-aplu-uşur Nk67,14.

a|š Gi-mil-lu a. Ir-a-ni Cb P 27, 14.

a/š Hi-ba-ri-ia Dr P 57, 15.

a/š Î-ni-ia/iá Nk 384, 9. Ev II, 2. 2I, 13. Ng 8, 3. I5, 2, 8, 11, 22. 2I, 13. 22, 13. 35, 6. 38, 4. 50, 3. 68, 3. 69, 5. 7I, 14. Nd 4, 2. I9, 9. 30, 6. 68, 11. 82, 14. I23, 3. I28, 11. I45, 8. I58, 10. 2I0, 4. 26I, 3.

10. a/š Iqîša-a a. ⁱⁱ Sin-karabi-išme Nd 611, **15**. 613, **11**. 693, **18**. 964, **22**. [1079, **17**].

a|š Kal-ba-a a. amêl ràb bânî Dr 515, 14.

a/š Ki-na-aplu a. Ili'-il Marduk Nd 477, 38.

12a a/š il Marduk-šùm-ibni Dr P 145, 14.

a|š il Marduk?-zîr-ibni a. Sag-gil-li-ia Dr 340, 17.

a/š ^{il} Nabû-aplu-iddina a. Ku-du-ra-nu Cb 233, 47.

15. a/š il Nabû-kîn-aplu a. Ili-ia Dr (ZA III) 31.

a/š il Nabû-ki-šír a. amêl bâ'iri Dr P 47, 15.

a|š il Nabû-nâşir a. il Ea-ibni Nk 102, 11.

a|š il Nabû-na-şir a. amêl šangî il Šamaš Nd 147, 17.

a|š il Nabît-sîr-ibni a. È-sag-gil-li-ia Dr 204,12.

20. a|š Na-din a. Ir-a-ni Cb 348, 10.

a/š Ri-mnt Smk P 2, 2.

a/š Šum-iddin Dr 274, 12.

a. A-hu-bani Ev 20, 13. S. il Bêl-iddin.

23a α . Amêl- ${}^{il}E\alpha$, s. Ubâru.

a. amêl bâ'iri, s. Silim-il Bêl, Sirikki.

25. a. Da-bi-bi, s. il Marduk-aplu-iddin.

a. Dnl-ln-bu, s. il Nabû-šum-uşur.

a. Dumqi-ša-ilâni-damqa,s.ilNabû-šâpik-sîr.

a. Ēpeš-ili, s. Balâṭu.

a. amêlhâšil qîmê, s. Iddin-il Nabû.

29a a. Iddina-a, s. il Nabû-bulliţsu.

30. a. Î-ni-ia|iá Nk 389, 4. 406, 3 = no. 10.

a. Ir-a-ni, s. Id-di-ia, Ina-Esaggil-bêlît, il Nabû-zîr-iddin.

a. Mi-ṣir-a-a Cr [160, 18. 161, 56]. Cb 349, 41. Dr 37, 37. Dr L 33, 23, 27.

a. Mu-dammiq-^{il} Addu, s. Ahê-iqîša, ^{il} Bêliqîša.

a. amêl rê'î, s. il Nabû-ahê-iddin.

35. a. il Sin-na-din-sum, s. Iddina-il Marduk.

a. il Sin-ša-du-nu Nk (182, 15). S. Tabnêa.

a. il Sin-tab-ni, s. il Nabû-zîr-iddin.

a. amêl šangî il Na-na-a, s. Balâṭu.

41. a. U-sur-a-mat- ${}^{il}Ea$, s. $Ub\hat{a}r$.

il Nabû 1-ú-še-ši(lim?) Dr 81, 7.

^{il} Nabû¹-ú-še-sib| KAR Ng 61, 4. Nd 374, 5. Nd M II, 49,26. ^{amêl} ašarid šarri Nk 22, 9. ^{amêl} qallu Nd 169, 4. Dr (27, 9). S. ^{il} Addu-šàr-uṣur, ^{il} Nabû-iddin, -natannu 2, Nargîa, ^{il} Šamaš-kîn-aplu 3, ^fŠe-pi-ta-a.

1. a|š Ina-È-saģ-gìl-ukîn a. Ina-Esaggil-a-a Dr 73, 10.

a|š ilNabû-balât-ereš Nk 438, 3.

a|š il Nabû-kîn-ahu? Cr 329, 9.

4. a|š ilŠamaš uballit? . . . Dr 414, 18.

il Nabû-ú-šib-ši? 84-2-11, 172.

il Nabû-utîr (il N¹-GUR|ú-tir|te-e|-ra|ri|ru) (amêl qallu (ardu) Nd 516, 2. 518, 1. 20. 526, 2. 533, 3, 9. 605. 674. 769. 776, 9. [795, 10]. 815, 6. 827, 5. 838, 3. 845, 4. 858, 3. 874, 2. 875. 931, 2. 954. 1019, 4. 1030, 4. 1114. Cr 337, 5. S. Lûşi-ana-nûr.

I. a/š Bêl-šu-nu Dr 482, 11.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -za(-ab)-ba-duDr 72,11. S. Gabbi- $^{il}B\hat{e}l$ -umma.

il Nabû!-za-kir, s. il Nabû-rîmanni.

^{il}Nabû 1-za-kir-šìm Cr (89, 13).

il Nabû¹-za-qip

1. a/š Anα-^{il} Ašur-ták-[lak] Cr 183, 2.

il Nabû¹-zîr

I. a/š ilBêl-nâşir Nd 695, 3.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -zîr-.... Dr (164, 16).

il Nabû-sîr-ibni (il N1-ZIR|si-ir-KAK|ib-ni Nbp M II 7, 15. 9, 30. Ng 55, 11. Nd 1, 24. Cr 147, 16. Cb 385, 21. 434, 5. Dr 147, 3. 397, 4. 532, 21. amêl ràb narṭabi Nk 452, 9. amêl ràb qašti Cb 98, 5. amêl sipir Dr 451, 2. amêl ši-na-mu-ú ša âl Ha-mu-ru Cb 394, 3. S. Ardi-il Nabû, Arrab, Balâṭu + 91, Bâni-ia 41, il Bêl-T. XXXII.

(il Nabû-zîr-ibni)

abu-uşur, -iddin 230, Er-ba-a, Iddin-^{il} Nabû, ^{il} Marduk-erba, -iddina, Nâdinu, ^{il} Šamaš-erba.

- I. a/\tilde{s} Nk 435, 5.
 - a/š A-qar-aplu a. Ardi-ilEa Nd 434, 4. Nd L [14, 4].
 - a/š Ardi-a Nd 184, 15.
 - a|š Ardi-ia, amêl ràb bîti Dr 397, 6.
- 5. a|š il Ašur-abu-uşur Dr 392.
 - a/š Danna-a (vielmehr: Aqar-aplu) $a.^{amel}Pa-$ š e^{ki} Nk 205, 7.
 - a/š Gi-ra-ahi(? ușur) Dr 35 I, 4.
 - a|š Ḥaš-da-a Cb 167, 4.
 - a/š Itti-ilNabû-balâṭu a. Egibi Cb 290, 19. Dr 124, 18. 126, 18. 228, 10. 265, 27. 266, 16. 305, 15. 418, 10.
- 10. a/š ^{il} Nabû-àh-ri-man-ni, ^{amêl}naggaru Nd 411, 3.
 - $a \mid \mathring{s} \mid^{il} Nab \hat{u} iddin \ a. \ldots$ Nk 374, 25.
 - d|š il Nabû-šùm-iddin a. amèl šangî il Addu Dr Pa 13, 19.
 - a|š il Nabû-tuk-te-e-er-ba Ng 55, 2.
 - a/š Rihêtu a. il Sin-nâşir Nk 51,13. 58,11. 68,10. 69, 13. 429, 11.
- 15. a/š Si-lim-ilBêl Nd 18, 8. Nd L 44, 11.
 - a|š Ša-^{il} Nabû-MU a. Ga-hul-^{il} Marduk³ Dr 393, ¹⁵.
 - a. Am-ma-', s. Rîmût.
 - a. Ardi-ilEa, s. Nidintum-ilBêl.
 - a. amêl bâ'iri, s. Nâdin.
- 20. a. Ba-al-ta , s. ^{il}Bêl-i-da-ni (Dr 339, ¹⁶. 407, ⁹. Dr P 104, ⁸).
 - a. Egibi Dr 203, 14. 238, 19. 254, 5. 255, 15? 257, 17.
 - a. Iddin-il Papsukkal, s. il Nabû-aplu-iddin.
 - a. Man-nu-gi-ru-šu, s. il Nabû-bân-zîr.
 - a. il Nabû-na-a-a, s. il Bêl-kâşir.
- 25. a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-sûm-iskun.
 - a. Sag-gíl-li-ia, s. ^{il} Nabû-ušallim.
 - a. Šamaš-iddin Nd 639, 3.
- 28. a. amêlšangî il Za-ri-qu, ·s. il Za-ri-qu-šúmiškun.
- ^{il} Nabû ¹-zîr-iddin|_a Nk 380. 430, 5. Ng 70, 32. Nd 76, 3. (316, 15). Cr 221, 19. ^{amêl} mâr šipri Nd M 16, 13. S. ^{il} Bêl-iddin, Bêlšuuu, Gimil-^{il} Šamaš, Iadi-ilu, Lâbâši, Marduka 1, No. 2.

- Mûru, ^{il} Nabû-aplu-iddin, -kîn-aplu, ^{il} Nergal-iddin, -uballit, Rîmût.
- I. a/\tilde{s} Ab Nk 380, 11.
 - a/š Ardi-il Bêlit Nk 339, 4.
 - a/š il Ašur 1-magir? Ng VR 67, 3, 16.
 - a|š Ba-ri-ki Ng 66, 5.
- 5. a/š ilBêl-ţâbu? Cr 328, 20.
 - a|š Da-di-iá Nd 260, 15.
 - a|š Iddina-a Nk 195, 6.
 - a/š Ki-na-aplu Nd 18, 9.
 - a/š Ki-rib-tu Cb 334, 18.
- 10. a/š il Marduk-šum-ibni a. Ēpeš-ili CrPa 3, 44?
 - a|š? ilNabû-aljê-iddin Nd 446, 8.
 - a|š ilNabû-ki-i-ilâni Ng 66, 4.
 - a|š il Nabû-tuq-qin-an-ni Nd 90, 3.
 - a|š il Nabû-tur-ra-ṣa-an-ni Nd 916.
- 15. a/š il Nabû-ušallim a. Ir-a-ni Cb P 36, 8.
 - a/š ^{il}Nabû-ušallim a. ^{il}Sin-tab-ni Nd M11, 16.
 - a|š il Nergal-zîr-ibni a. Ili'-il Marduk Dr 93,19.
 - a/š il Šamaš-erba Ng 49, 13.
 - a/š Ulûla-a-a Nk L 3, 15. Vgl. ^{il} Nabû-šùm-iddin 36.
- 20. a. il Addu-šam-me-e, s. il Bêl-ušallim.
 - a. Ar-kát-ilâni, s. Esida-iqîša.
 - a. amêl ašlaki, s. Ardi-il Gula, Mûrânu, il Nabûšùm-uşur.
 - a. amêl bâiri, s. Ta-qiš-ilKAN.TE?
 - a. Ba-bu-tu, s. il Nabû-ittannu.
- 25. a. Da-bi-bi Cb (317,11). S.^{il} Marduk-balâṭsu-iqbi, ^{il} Nergal-šùm-uṣur, Šú-ma-a.
 - a. Dam-qa, s. ilBêl-ibni.
 - a. Êpeš-ili, s. il Bêl-rîmanni.
- 27a a. Iddin-il Papsukal, s. il Bêl-aplu-iddin.
 - a. amêl išpari, s. il Nabû-šùm-uşur.
 - a. amêl ma-sa-ar, s. Kal-ba-a.
- 30. a. amêl na-din-še-am, s. Iddina-a.
 - a. amêl Nappahi, s. il Nabû-kîn-zîr.
 - a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-sum-lîsir.
- 33. a. amêl pahari, s. u Nabû-bêlšunu.
- ^{il} Nabû-sîr-iqîša (^{il} N^{1,2}-ZIR-BA|i-ki|-ša|šá) Nd 212, 9. Dr 441, 14. (496, 10). S. Balâţu, Itti-^{il} Nabû-balâţu, Mušêsib-^{il} Marduk, ^{il} Šamašiddin 24.
 - 1. a/š Ap-la-a a. amèlbâiri Nk 438, 18.
 - a/š Apla-a a. Egibi Nk 10, 13. Nd 765, 15. [772, 21]. 829, 19. 861, 6. Nd L 104, 10. Cr 248, 10. 252, 11. 302, 5. 320, 9. 338, 15. Cb

(il Nabû-zîr-iqîša)

338, 19. 343, 12. 372, 17. Wahrscheinlich identisch mit no. 4.

a|š Ba-laṭ-su a. amêl Pa-še ki Cb 362, 13.

a/š ^{il}Bêl-apln-iddina a. Egibi Nk 3, 11. Nd 863, 7. 1013. 1044, 11. 1047, 16. Dr 214, 11. Dr P 40, 14; vgl. no. 2.

5. a|š (il) Bêl-šu-nn a. Ēpeš-ili Nd 199, 7.

a/š Gu-za-nu a. amêlAllaku Cr 252, 13.

a|š Li-šír a. ilNabû-êţir Nd 663, 13.

a|š il Marduk-ša-kín-šùm a. il Bêl²-šùm-ereš Nd 461, 15.

a|š il Marduk-šarr-a-ni a. Sag-gíl-a-a Nk 368, 11.

10. a/\tilde{s} Mu- $\tilde{s}e$ -zib-ilBêl a. [Sill]-a-a Lab 5, 10.

a|š il Nabû-aplu-iddin a. Egibi Cb 309, 12.

a/š ^{il} Nabû-bêl-šu-nu a. ^{amêl} ràb bânî Nd P 7, 11. Cr P 16, 27. Cr Pa 3, 45.

a|š ^{il}Nabû-kîn-aplu α. Ina-È-sag-gìl-α-α Dr 73, 9.

 $a|\mathring{s}^{il}Nabû-kîn-zîr$ a. $a^{m\hat{e}l}Pa-\mathring{s}e^{ki}$ Cr 119, 3. 260, 12.

15. $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}$ - $\tilde{s}\tilde{u}m$ - $iddin|_a$ a. $\hat{E}pe\tilde{s}$ -ili Dr 227, 33. 228, 8.

 $a \mid \tilde{s} \mid Nab\hat{u} - \tilde{s}\hat{n}m - im - bi \mid a$ Nk 374, 26.

a|š ilNabû-unammir a. Na-an-na-a-a Nd 147, 20.

a|š ilNabû-zîr-nkîn Dr 265, 12.

a/š Nad-na-a Nk 129, 10.

20. a/š Ri-mut Nk 70, 14. 417, 15.

a/š Sâkin-šum Nd M 25, 3.

a/š Šâpik-zîr a. amêl di-ki-i Dr 494, 23.

a/š Tab-ni-e-a a. amêlA.[BA?] Dr 289, 13.

a|š Ukîn-il Marduk a. anêl ša-bi-na-ši-šu Cr 219, 8.

25. a. amêlbâ'iri, s. Rîmût.

a. Egibi, s. ^{il}Nabû-šùm-nkîn.

a. Êpeš-ili Dr 265, 10. S. Itti-il Nabû-balâţu.

a. (È)saggila-a, s. Itti-^{il} Marduk-balâṭu, il Marduk-rîmanni.

a. amêl Pa-šeki, s. il Marduk-šùm-ibni.

30. a. Qaqqad-a-ni-tum, s. il Bêl-iddin.

31. a. Si?-iá-a-tú, s. Gimillu.

il Nabû-sîr-kitti-lîšir (il N1-ZIR-SI. DI|kit-ti-SI. DI)

a. Šul(lu)mânu, amêl daianu Nd 1 3,16,22. I 1 28,34.
 S. Mušêzib-il Marduk.

il Nabû-zîr-lîšir (il N1-ZIR|ŠE.ZIR-SI.DI|GIŠ)

Nd 170, 7. (293, 24). 461, 12. 1082, 3. Cr 286. S. fDi-di-i-tum, il Marduk-tabtani-bulliț, Mudammiq-il Nabû, il Nabû-kâşir, il Nergalina-ešî-êţir, Šùm-iddin, Tabnêa.

1. a/š Nk 195, 14. 206, 23.

a/š a. amêl ša ṭâbtišu Cr 242, 11.

a|š Ab?-du Art 82-7-14, 152 (CIS II 67) a|š Ba-lat-su a. Nabû-na-a-a Nd 682, 12, vgl.

no. 14.

5. a|š Balât-su a. amêl šangî il Ištar Bâbili Nd [636, 10]. 932, 12.

a|š Ba-la-ṭu a. amêlPa-šeki Nd 113, 14. Nd M II 46, 11.

a|š ilBêl-ahê-erba a. Dan-ni-e-a Nd 501, 8.

a/š Bêl-šu-nu, amêl ràb bânî Nd 258, 26.

alš ilBêl-ušallim Cr 147.

10. a/š Dam-ki-ia a. amêl šângî il Šamaš Nd 584, 3.

a|š Erba-il Marduk a. il Sin3-šadû DrL 26, 13.

a|š Iddin-il Nabû a. Egibi Cr 345, 40.

a/š Ina-ešî-êțir a. amêlU.MUK Nd 688, 13.

a|š Itti-il Marduk-balâțu a. Na-bu-un-na-a-a Nk 164, 46, vgl. no. 4.

15. a|š il Marduk-šàr?-ibni a. Egibi Ev 7, 6.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. Sag-di-di Nd M 14, 21.

a|š il Nabû-zîr-ukîn a. Dan-ni-e-a Nk 228, 16. Cr 313, 17.

a|š il Nergal-ib-ni Nk 247, 22.

 $a \mid \tilde{s} \mid Q \hat{s} t a - a - a(?)$ a. Saggil-a-a Nd 701, 7.

20. a/š Ša-du-nu Nk 33, 11. 38, 13.

a|š ilŠulmân-šùm-ușur a. E-til-lu Dr 323,37.

a/š Zîr? Cr 96, 11.

a. amêl abi bîti, s. Iqupu.

a. Ardi-il Nergal, s. Ardi-il Bunene.

25. a. amêl bâ'iri Nk 102, 13.

a. amêl bânî, s. il Ea-šim-uşur, il Nabû-kîn-aplu.

a. Ba-si-ia, s. il Nabû-balâtsu-iqbi.

a. amêl dam-qa, s. Šulum-Bâbili.

a. Egibi Cr 227, 10. S. fBa-ba-a, il Ea-zîr-ibni, Ešî-êṭir, Itti-il Bêl-lummir, Itti-il Šamaš-balâṭu, Kit-ta-a, il Nabû-aḥê-bulliṭ, il Nergal-ina-ešî-êṭir, Pir'.

30. a. Êţiru, s. il Nabû-aplu-iddin.

a. Ga-ḥal, s. Mûrânu-il Gula.

a. Ili'-bul-lu-țu, s. ^{il} Addu-ibni.

a. Ir-a-ni, s. Itti-il Nabû-balâţu.

a. amêl Išparu, s. il Nabû-aplu-iddin.

```
(il Nabû-zîr-lîšir)
```

- 35. a. Na-bu-un-na-a-a Ng VR 67, 1, 23b. Nd 85, 19. 116, 47. S. Liblut, Lîburu.
 - a. Nu-úr-il Papsukkal, s. il Nabû-ittannu.
 - a. amêlPa-šeki, s. Ardi-ilBêl.
 - a. amêlrê'î, s. il Ea-šum-uşur.
 - a. il Sin-nâșir, s. Na'id-il Bêl.
- 40. a. il Sin-ša-du-nu Cb 192, 3. S. Ardi-il Mar-duk, Iddin-il Nabû.
- 41. a. Ša-na-ši-šu, s. ilBêl-uballiţ.
- il Nabû¹-zîv-ukîn (DU|GI.NA; abgekürzt: Zîv-ukîn) Nk 77, 23. Lab I, 7. Nd IO, 10. 732, 5. 752, 3. 79I, 7. 84I, 8. 877, 6. 9I5, 20. (958, 14). IO27, 3. Nd CT IV 4I, 16. Cr 9, 10. 34, 25. 225, 26. Cb I8. 74, 3. IOO, 5. I8O. 3. 274, 9. 437, 10. Dr 99, 9. amêlirrišu Nk I3I, 4. ša bît inmeri Nd 908, 7. Cr 5, 8. S. il Bêl-iddin, fBêlitsu, Bêlšunu 59, Bulluț II, il Marduk-erba, il Nabû-kâşir 38, -šùm-ukîn, -zîr-iqîša, Sûqa-a-a, Şilla-a, Šùm-iddin, Zîri-ia.
 - I. α/\tilde{s} Nk 435, 4.
 - a/\tilde{s} a. Mu-kal-lim Cb 273, 13.
 - $a \mid \check{s} \quad Apla-a \quad \text{Ng} \quad 5, 9.$
 - a/š ilBêl-êţir a. Egibi Nk 55, 13.
 - 5. a/š il Bêl-iddin a. amêl šangî il Ea Nk 346, 4.
 - a|š ilBêl-uballit Nk 157, 16. 292, 2.
 - a|š ilBêl-uballit a. amêlPa-šeki Nk 228, 12.
 - a/š E-til-pi Nd 854, 5. Cr 9, 19.
 - a/š E-til-pi a. amêl šangî il Ea Nd 987, 19.
 - 10. a/š Ina-ešî-êṭir Nd 95, 12. Dr [577, 16?]
 - a/š Ir-a-ni Nk 124.
 - a|š il Marduk-erba a. Ev 9, 16.
 - a|š il Marduk-šùin-ibni Nk 77,4. 157,17. 238,5. 255, 2. 313, 6.
 - a|š il Marduk-zîr(šùin?)-ibni Ng 19, s.
 - 15. a/š ⁱⁱ Marduk-sîr/šùm-ibni a. Dan-ni-e-a Nk 205, 9. 228.
 - a/š Mu-ra-šú-ú a. Bêl-napšâti Dr 507, 16.
 - a/š ilNabû-ahê-bullit a. Man-di-di Nk 384, 7.
 - $a \mid \hat{s} \mid N a b \hat{u} k \hat{n} s \hat{n} \mid a \dots$ Dr 366, 14.
 - a/š il Nabû-šarr-an-ni Nd 877, 1, 6.
- 20. a|š ilNabû-šùm-ukîn a. amêl ašlaki Nd 316, 3. [443, 3]. 468, 3. 801.
 - a/š Na-din a. Iddin-il Papsukkal Nd 1025, 15.
 - a/š Púr-kul? Cr 57, 6.
 - a/š Sil-la-a Nk 48, 7, vgl. Cb 273, 15.
 - a/š Ša-du-nu Nk 24, 7.
 - No. 2.

- 25. a|š ilŠamaš (Marduk?)-šùm-ibni a. Dan-nie-a Ng 54, 18.
 - a|š Šú-la-a a. Lu-uṣ-ṣu-ana-nûr-^{il}Marduk Nd 635.
 - a|š Šul-lu-mu a. Ši-gu-ú-a Cb 375, 28.
 - a|š Šú-ma-a Nk 129, 9.
 - a/š Zîru-ú-tu Cr 57, 2, 13. 309, 10.
- 30. α. amêl..... Dr P 67, 12.
 - a. il Addu-šùm-ereš, s. il Nabû-bêl-zîri.
 - a. Ba s. Ardi-ia.
 - a. Ba-bu-tu, s. Tabnêa.
 - a. amêl bâ'iri, s. Ardi-il Marduk.
- 35. a. il Bêl-nâşir Cr 267, 9.
 - a. il Bêl-uballit Nd 358, 2. [743, 4].
 - a. Dan-ni-e-a, s. ilNabû-zîr-lîšir, Sil-la-a.
 - a. il Ea-êpeš Nd (907, 4).
 - a. Egibi (= $Z\hat{\imath}r$ -uk $\hat{\imath}n$ a. E.), s. Šú-la-a.
- 40. a. Ga-ḥal, s. il Bêl-ibni.
 - a. amêl gallabi, s. il Nergal-šiun-ibni.
 - a. Ili'-il Marduk, s. il Nabû-mušĉtiq-urri.
 - a. Iqîša Nk 434, 3.
 - a. Mi-sir-a-a, s. Itti-ma-a-ku-ilBêl Dr 335.
- 45. a. Na-din-šêm, s. il Nabû-šùm-iddin.
 - a. Nu-ur-Sin (Dr 245, 31)?
 - a. Sag-gíl-la-a-a, s. Zîri-ia.
 - a. il Sin-šadûnu, s. Rîmût-il Bêl.
 - a. Ša-na-ši-šu Cr (195, 5).
- 50. a. amêl sangî parakki, s. il Marduk-sun-uşur. il Nabûl-zîv-uşur
 - τ. a/š Iqîša-a a. amèl ràb . . . Nd L 13, 27.
- ^{il}Nabû¹-zîr-ušabši| TIL? Nbp M II 8, 11. ?84-2-11,
 - 344. Vgl. ^{il}Nabû-zîr-TUK-ši Nd 570, 23.
 - S. Apla-a 88, ^{il}Bêl-iddin, Luṣṣu-ana-nûr +
 - 23, il Marduk-šùm-ibni, Mušêtiq-urri, Nar-
 - gîa, il Šamaš-šum-ukîn.
 - I. a/\check{s} Nk 134, 9.
 - a/\check{s} a. Dain-qa Nk 147, 11.
 - a/š Apla-a a. Aš-šur-a-a Cr 48, 15.
 - a|š ilBêl-erba Srk ZA IX.
 - 5. α/š ^{il} Bĉl-iddina Nk 48, 4.
 - a/š ilBêl-na'id Nk 313, 13.
 - a/š il Bêl-šùm-iškun Nk 44, 9. 61, 9. 103.
 - a/s E Ng 24, 14.
 - a/š Ina-ešî-êțir a. amêl U. MUK Nd 270, 15.
 - 10. a/š Mar-duk a. Dam-qa Nk 309, 2. 333, 11.
 - $a/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ Cr 308, 2?
 - a/š il Nabû-êţir-napšâti Dr 265, 9.

(ilNabû1-zîr-nšabši| TIL?)

a/š ^{il}Nabû-nâşir Nk 386, 9.

a|š ilNabû-nâşir a. ilBêl-aplu-uşur Ng 25, 15.

15. a/š ^{il}Šamaš-ibni Nd 103, 18.

a. amêlbâ'iri, s. Mnšêzib-ilBêl.

a. Dam-qa Nk 308, 12. S. il Bêl-ibni, il Nabûbêlšunu.

a. Dan-ni-e-a, s. Šú-uš-a.

a. Egibi, s. il Nabû-bân-ahi.

20. a. Êţiru, s. il Nabû-nâdin-šê.

a. Ibna-a-ša-ili-ia, s. il TUR. È-iqbi.

a. Ili-ia, s. ^{il}Nabû-êṭir.

a. Lûşi-ana-nûr, s. il Bêl-ahê-iddin.

a. amêl malahi, s. Ardi-elippi-igri.

25. a. amêl nappahi, s. il Nergal-àh-iddin.

a. amêl pahari, s. il Šamaš-ahê-iddin.

a. amêlPa-šeki, s. Bêlšunu.

a. amêl gîpi, s. ilBêl|Nabû-šùm-iškun.

a. Şilla-a-a, s. il Nabû-êţir.

30. a. amêl šangî il Addn, s. Mušêzib-il Bêl.

31. a. ilZA.MAL.MAL-ù-tu Nk 156, 12.

il Nabû¹-zîr-ušallim

1. a/š a a. Êṭirn Nk P 3, 17.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -zu-qu-pu Nk 261, 8.

fNa-da-a Nd 355, 6. 359. Cb 351, 4. aššat il Eazîr-ibni Ng 30, 3. 10.

I. m/\tilde{s} Cr 183, 3.

Na-da-na-ilâni? Dr (75, 2), s. Ahûa.

Na-ad-ba-nn Cr 226, 4.

Na-di Nd 958, 6. Na-äi-e Nd 451, 6.

Nâdin, Nâdinn, Nadnu (Na-din|di-nn|Nad-nn Dr 300, 15/Nad-din Dr 126, 6; abgekürzt aus Nâdin-še-im) Nk 14, 5. 321. 452, 28. 460. Ev 4, 2. Lab 3, 3. Nd 160, 3, 10. 380, 5. 428, 15. 537, 7, 9. 609, 18. 668, 24. 672, 4. 991, 12. 1017, 11. 1038, 7. 1058, 9. 1069, 7. Cr 212, 7. 326, 22. Cb 9, 13. 129, 10. 170, 10. Dr 559, I 13. Art 84-5-22, 311. amêl ardi ekalli Cr 71, 3. amêl kisû Nd 237, 16. amêl mâr šipri Nd 986, 5. amêlnaggarn Nk 128, 2. Nd 416,3. amêl ràb bânî Nk435,20. Nd 245,3. amêl rabûtim Cr 2,4. S. Ahnšunu + 24, Ardiil Bêl, Bâni-ia 42, il Bêl-ibni, -iddin 142a, -ittannu, -nballiţ, Bullnţn, Bulţa-a, ilBunene-ibni 18, Dumqu, il Ea-uballit, Ekurgâmil, Erba, Gimillu-il Samaš 11, Iddinil Bêl, Ina-ešî-êţir, I-ri-ba-a, Ki-na-aplu, ^{il}Marduk-erba, ^{il}Nabû-ittannu 77, -šùmiddin 17, ^{il}Nergal-nâṣir + 8, -ušallim 33, Nidinittim, ^{il}Šamaš-uballiṭ, -ušallim 6.

1. *α*/*š* Nk 435, 9.

a/š Ardi-^{il} Gula a. Lultammar-^{il} Addu Nd 17, 19. 106, 8. 148, 14. 154, 8. 287, 11. 534, 3. 1059, 8.

a/š Ba Nk 385, 3.

a|š Ba-laṭ-su a. amêl ràb bânî Ng 33, 9.

5. a/š Ba-la-tu Nd 831, 9? Cr 87, 2.

a|š Ba-la-țu a. An-ša-bu Cr L 17, e.

a/š Ba-la-ļu a. Mu-kal-lim Smd (ZA IV) 1, 8.

a|š Ba?-nu-nu? a. ilBêl(? Marduk)-abn-šu Nd 523, 9.

a|š il Bêl-ahê-erba a. il Sin-udammiq Nk 64, 11.

10. a/š il Bêl-êțir a. amêl naggari Nk 135, 48.

a|š ilBêl-iddin a. Di-ki-i Dr 446, 16.

a|š ilBêl-iqîša Ng 36, 5, 8, 9, 17.

a|š il Bêl-uballit a. amêl išpari Nk 203, 10.

a|š ilBêlit-i-pu-uš Cb 68, 20.

15. a/š Ha-ba-și-ru Art CIS II 66.

a|š Ha-nu-nu Cb 68, 6.

16a a/š Haš-da-a Smd (ZA IV 7).

a|š Id-da-a-a Nk 31, 12.

a|š Iddina-alju a. $a^{m\hat{e}l}Pa$ -š e^{ki} Cb 349, 3. 360, 3. 10.

a/š Ina-șìl-ilBêl Nd 716, 3. 815, 8.

20. a/š Itti Dr 142, 5.

a|š Itti-^{il}Šamaš-balâṭu a. Na-din-še-im Dr 304, 16.

a/š Kal-ba-a Cr 58.

alš Kudurru a. amėlšangi Nd 621, 12.

alš Kul-lum-ki-i-il Apil-ad-du Nd 742, 2.

25. a/š Mar-duk a. Ir-a-ni Nk 127, 7.

a|š il Marduk-êțir a. Kalbi-il Sin2 Nk 411, 10.

a|š il Marduk-šùm-iddin a. amêl ràb bânî Nd [581, 14]. 1128, 3.

a/š il Marduk-šnm-nsur Nd 688, 15. 954, 3.

a|š ⁱⁱ Marduk-šùm-uṣnr a. Aḥu-bani Nk 166, 21. 188, 16. 191, 13. 214, 13. Ev 22, 21. Nd 687, 35. 1132, 7. Vgl. ⁱⁱ Nabû-nâdin-šum 6.

30. a/š Mn-še-sib Nk 111, 4.

a|š Mn-šê-zib-ilBêl a. Ardi-ilNergal Nd 500, 14.

a|š il Nabû-balâţsu-iqbi Cb 283.

a|š il Nabû-bân-ahi a. amêl bâ'iri Cb 317, 15.

a|š il Nabû-bêl-šumâti Nk 180, 3. 305, 5.

T. XXXII,

(Nâdin)

35. a|š il Nabû-ereš a. Ba-laṭ-su Nd 354, 14.

a|š il Nabû-kâṣir a. amê! mâr šipri ša amêl daianê Nd 310, 16.

a|š il Nabû-kâşir a. il Sin-ili pl Nd 212, 14.

a|š il Nabû-kîn-zîr a. Ahu-ia-ú-tu Cb 233, 43.

 $a|\dot{s}|^{il}Nabû-\dot{s}ùm-iddin$ Nd 584, 19.

40. a|š il Nabû-zîr-ibni Ng 58, 4.

. a|š il Nabû-zîr-ibni a. amêl bâ'iri Nd 26, 19.

a|š Na-na?-'-ilu Nk 106, 3.

a/š ^{il} Nergal-êṭir a. Ba-bu-tu Nd 66, 11. 204,14. 216, 11. 224,15. 254,4, 11. 572,16. Nd M 26,3,21.

a/š Pa-da-a Nd 815, 10.

45. a|š Ri-mut a. Êpeš-ili Cr Tr.

a/š Ri-mu-tu a. amêl pahari Ng 44, 14. Nd 177, 9. Cr 161, 52. 230, 2.

a|š Šú-la-a a. amêlu-ú Nk 411,8? Ng 59, 7,9, 10, 13, 15. Nd 140, 5.

a/š Šùm-iddin Nd 253, 9.

a/š Šùm-ukîn a. amêl naggari Ng 50, 7.

50. a/š Šùm-usur Cb 360, 3.

a|š Ukîn-il Marduk Dr 108, 3.

aļš Zîri-ia a. Saggilla-a-a Nd [380, 3] ZA III S. 366.

a. Nd L 73, 12. S. Kîna-aplu.

a. amêl? Nd M 23, 11.

55. a. Ahu-bani, s. Mušallim-il Marduk.

a. Ahu-ia-ú-tu, s. il Nabû-šùm-iddin.

a. Amêl-il Ašur, s. Lâbâši-il Marduk.

a. Ardi-ilEa, s. Murašû.

a. Ardi-il Gula Nd 963, 5.

60. a. Ardi-^{il} Nergal, s. ^{il} Nabû-ittannu.

a. amêl ašlaki, s. il Marduk-iqîšanni.

a. A-ta-mar-il A-nun-su Nd P 9, 12.

a. (amêl)Bâbûtu, s. Itti-ilNabû-balâțu, ilNabûnâșir.

a. amêl bâiri, s. il Nabû-ahê-bulliţ, il Šamašuballiţ.

65. a. Ba-lat-su Nd 32, 2.

a. ilBêl-iddin Dr 65, 3.

a. Bi-na-a-a, s. fAplatum, fNubta-a.

a. Bu-ú-su, s. Sùm-iddin.

a. Dam-qa, s. il Nabû-ittannu.

70. a. Dan-ni-e-a, s. Taqîš-il Gula.

a. il Ea-iddin Cb 210, 16.

a. il Ea-il Sin2-ibni, s. il Nabû-êţir-napšâti.

a. Egibi, s. il Ea-pir'-ușur.

No. 2.

a. Êpeš-ili, s. ${}^{il}B$ êl-ahê-erba, -iddin, Iddina-a, ${}^{il}N$ abû- ${}^{il}N$ ab

75. a. È-ul-maš-kîn-ahu Nbp (ZA IV) 2, 4.

a. Gaḥal, s. Kidinnu-^{il} Marduk, ^{il} Nabûkuşuršu.

a. amêl gallabi, s. il Ea-lûmur.

a. Iddina-il Papsukkal, s. il Nabû-zîr-ukîn.

a. Ir-a-ni, s. Iqîša-a, ^{il}Nabû-ušallim.

80. a. amêlišpari, s. fKabta-a.

a. Kás-dak-ku, s. il Marduk-balâṭsu-iqbi.

a. amêl kuddimmi, s. Luşşu-ana-nûr-il Marduk.

a. Luṣṣu-ana-nûr-^{il}Marduk, s. ^{il}Nabû-mušêtiq-urri.

a. Mașar-abulli, s. Kalba-a.

85. a. Mi-șir-a-a, s. il Nabû-liû.

a. Mun-na-bit-tum. s. il Nabû-êţir.

a. Mu-še-zi-bu, s. ^{il}Nabû-bulṭa-i-li-e, ^{il}Nergal-zîr . . .

a. il Nabû Nk 275, 2.

a. il Nabû-lîtsu, s. il Bêl-uballit.

90. a. il Nabunna-a-a, s. il Bêl-ahê-iddin.

a. amêl nappahi, s. Iddin-il Nabû.

a. Nûr-il Sin, s. Murašû.

a. amêl pahari Nd 64, 12. S. il Marduk-šùmuşur, il Šamaš-šùm-lîšir.

a. amêlràb bânî, s. Mušêzib-ilBêl.

95. a. amêl rê'î sisî, s. il Nabû-kîn-zîr, il Nergalina-c'sî-êţir.

a. Sag-di-di, s. Iddin-il Bêl.

a. Sag-gíl-la-a-a, s. il Bêl-kâşir.

a. Sa-a-mu Dr 526, 14.

a. il Sin-nâșir, s. Rîmût.

100. a. ${}^{il}Sin$ - ${}^{s}ad\hat{u}nu$, s. ${}^{il}B\hat{e}l$ - ${}^{il}B\hat{e}l$?, $R\hat{e}m\hat{u}tu$.

a. Su-ha-a-a, s. Kabti-ia.

a. il Samaš-šum . . . Nk 458, 15.

a. amêlšangî ilŠamaš, s. Lâbâši-(ilMarduk).

a. Ši-gu-u-a, s. Tabnêa.

106. a. U-bal-liţ-su-il Marduk, s. il Bêl-îpuš.

Nâdin-alii siehe unter Iddina-aliu.

Na-din-aplu (TUR.UŠ)

I. a|š Ri-mut a. Ēpeš-ili Cr 264, 5.

Nâdin(-šêm) (Na-din|di Nd 335, 2 | SE-na Cr 268, 15 -še-e|im|am|NI-e Nd 602, 12. Dr 206, 19; mit und ohne Determin. amêl, «Getreidehändler», abgekürzt: Nâdin) Dr (572, 13). S. Ardi-il Bêl 12, il Bêl-ahê-iqîša 10, -iddin 1,

 $(N\hat{a}din(-\hat{s}\hat{e}m))$

91, -nâdin-aplu 5, Iddina-a 27, il Marduk-šâpik-zîr 11, 12, -ušallin 3, 5, il Nabû-bân-ahi 8, -bullițsu 11, -mudammiq-ilâni 1, -mušêtiq-urri 14, 36, -šùm-iddin 27, -šùm-ukîn 18, Nâdinu 21, Nidintum 23, Nidintum-il Bêl + 1, 5, 6, 22, 35, 40, Šâpik-zîr 20, Zir-bi-bi.

ı. a. Ba-bu-tu, s. $i^lNab\hat{u}$ -n \hat{a} sir; abgekürzt: $N\hat{a}din$.

Na-din-ši-i-ḫi, s. Bâni-ia.

Na-din-šu Nd M (II 63, 11).

Nad-na-a(-a) (als Probename: Nad-na-a-a K 241, IX 29) Nk L 7, 12. Nbp M II 10, 12? Knl M II 6, 7? Nk 338. (381, 20). S. il Bêl-ereš, Hahhuru, il Nabû-zîr-iqîša.

1. a/š Balâṭ-su Nk 115, 27.

a|š Iddina-a a. Épeš-ili Mg L 12, 17.

a. Ár-rab-tum, s. Esaggil-zîr.

a. Ba-bu-tu, s. il Nabû-iddiu.

5. a. amêl bânî, s. Silim-il Bêl.

a. Egibi, s. Ešî-êțir.

a. Êțiru, s. il Bêl-uballiț.

a. Iqîša-il Marduk Nd (803, 5).

a. Mu-kal-lim, s. il Nergal-ušêsib.

10. a. amêl nappahi, s. (il Marduk-)šâkin-šìnn.

a. amêl qîpi, s. Bêlšunu.

a. amêl ràb bânî, s. Zîri-ia.

a. Raba-a-ša-^{il}Ninib, s. ^{il}Nergal-uballit, Šaddinuu.

14. a. Sag-di-di Nd (140, 7). S. ^{il}Bêl-ahê-iqîša, Êšî-êṭir, Mušêzib-^{il}Marduk, ^{il}Nabû-ahê-iddin.

a. Ši-gu-ú-a, s. Ahê-iddin.

Naggaru (amêlNAGAR mit und ohne Personendeterm.; «faber») Cb 87,28. S. Ardi-ilNabû 7, Ba-am-ma-a 1, ilBêl-êţir 32, -ibni 14, -iddin 187, -šùm-iškun 17, -zîr-ibni 7, Habaşiru 11, I-ba-a 2, Itti-ilMarduk-ba-lâţu 3, Kâşir 6, ilLagamal-iddin 1, ilMarduk-zîr-ibni 23, Mušêzib-ilMarduk 56, ilNabû-ahê-iddin 18, -bân-ahi 22, -bân-zîr 5, -bêlšunu 1, -bulliţsu 32, -êţir-napšâti 35, -mušêtiq-urri 8, -uâdin-šùm 9, -uâşir 28, -uṣuršu 22, Nâdin 10, 49, Napi|uštum 5, ilNergal-êţir 12, Rîmût-ilBêl 19, ilŠamaš-àlp-iddin 6, -iddin 31.

Na-gi-ri|ru («Vogt»), s. Ardi-ilBêl 32, ilBêl-iddin 89, ilMarduk-šâpik-zîr 2, Mušêzib-ilBêl 31, ilNabû-ittannu 31.

fNa-'i-da-at-ilBêlit1

1. m|š Iddina-a a. ilEa-kabti-ilâni Dr 511, 2. fNa-'i-da-tum (Kurzname, vgl. fNa'idat-Bêlit) Nd 1116, 17.

 $Na'id^{-il}$? (Cb 144, 7), s. Ki-na-aplu. $Na'id^{-il}B\hat{e}l$ ($I[Na^{-'}-id^{-il}B^{-1}]$)

I. ajš Ardi-ilBėl a. E-til-lu Dr? P 90.

 $a \mid \mathring{s} \mid il B \hat{e} l \dots Xrx 4, 15.$

 $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l\hat{-}\hat{e}tir$ Dr 261, 12.

a|š ilBêl-uballit a. amêlpahari Dr 212.

5. α/š ^{il} Nabû-šùm-uṣur a. ^{amêl} abi bîti Dr 114, 9.

a|š ilNabû-zîr-lîšir a. ilSin-nâşir Dr 464, 12.
7. a|š ilŠamaš-àh-iddina.ilNabû-še-me Ng 23, 11.
Na'id-ilMarduk (I|Na-'-id-ilM1,2) Nk 239, 4. 370, 3.
415, 6. Nd 28, 2. 119, 16. 324, 3. 1117, 5. Nd M
II 48, 7. Cr 92, 4. 161, 13. 233, 5. Cb 58, 5.
amêl paharu Nk 435, 14. amêl ràb bânî Nk
192, 3. S. ilBêl-uballit 120, Gûzanu.

1. a|š a. Êpeš-ili Nk 430, 4.

a|š Iqîša-a a. Nûr-il Sin Cb 16.

a/s Kal-ba-a a..... Nk 45, 18. 411, 9.

a|š il Marduk-šùm-ușur a. E-til-lu Nd 806,14.

5. a|š il Nabû-mušêtiq-urri a. amêl nâš paṭri Nk 343, 10.

a|š il Nabû-nâşir a. Da-bi-bi Nk 67, 11.

a|š il Nergal-àh-iddin a. amêlrê'î sisî Nd 974,13.

a|š ilŠamaš-balat-su-iq-bi Nd 113.

a|š Šú-la-a a. Iddin(Na'id?)-il Marduk Ng 54, 20. Nd 79, 13. 113, 16.

10. a|š Šú-la-a a. amêlša ţâbti Nbp (ZA IV) 6, 10.

a. Nk (374, 29).

a. Ardi-ilEa, s. Lîširu.

a. Ba-bu-tu, s. fNu-ub-ta-a, (il Šamaš-)Pir'(-usur).

a. Êţiru, s. ilBêl-aplu-iddin.

15. a. Ga-hal, s. Ardi-ilSin.

a. Ili'-^{il} Marduk, s. Ardi-^{il} Bêl, Ardi-^{il} Bunene, Murašû.

a. amêl išpari Nd 203, 30. S. (il Nabû-)Bân-sîr.

a. Kalbi-^{il} Sin², s. ^{il} Marduk-zîr-ibni, ^{il} Nabûuballiţ.

a. il Nabû-balâṭ-su-iq-bi Nd 781, 24.

30. a. amêl NI. SUR ginê, s. Ina-ešî-êţir, Kabti-ia. T. XXXII. (Na'id-ilMarduk)

a. Sag-di-di, s. Balâțu.

a. il Sin-innittu, s. il Bêl-àh-ušabši.

a. il Šamaš-balāţ-su-iq-bi Nd 351, 5. S. Ardiil Bunene.

a. amêl šangî il Gula, s. il Nabû-kîn-aplu.

a. amêl ša ţâbtišu, s. il Nabû-šùm-ukîn.

26. a. Šul-lu-ma-nu, s. Tabnêa.

Na'id-il Nergal, s. Mušezib-il Bêl.

fNa-'-it-tum («die Hehre») Nd M II 58, 4.

fNa-mir-tum («die Glänzende»), aššat Kab-ti-ia a. il Bêl-upahhir Nk 334, 3.

1. m/š Ap-lα-α Nd 310, 6.

 $fN\alpha$ - $n\alpha$ - α ? Dr 57, 5, 9. S. $ilB\hat{e}l$ - \acute{u} - $s\acute{i}b$ -bi.

 $f^{il}Na$ -na(-a)-a-na-biti-su, gallatu Nd 314, 6. 668, 11. Dr 168, 4.

f il Na-na-a-bêl-uşur, qallatu CrP 11, 3. 12, 8. 18, 11. Cb 309, 2. 377, 4. 388. Art CIS II 66.

ilNa-na-a-ereš(KAN|PIN-eš) Nd 780, 5. S. Mušê $z\hat{\imath}b$ - $ilB\hat{e}l$.

 $f^{il}Na$ -na-a-e-ți|țir-rat, qallatuNd[67,3?]. Cb 216,6. Dr 79, 4.

Na-na-hu, s. Ardi-il Su-ti-tum, Balâţsu 14, il Nabûkîn-zîr 20.

il Na-na-a-iddin Cr 328,24. S. il Marduk-šum-uşur, ^{il}Nabû-šùın-ukîn.

I. a/š Bâni-ia Dr Pa 10, 14.

alš il Bau-ereš Cr 328, 6.

a/š Gi-mil-lu a. Hu-un-su-ú Cr 242, 16.

a/š *Ú-bar* Dr 363, 15.

5. a. amêl nappalii, s. Liblut.

Na-na?-'-ilu (Nk 106, 3), s. Nâdin.

 $\int i^{n}Na$ -na-a-it-ti|KI-ia, qallatu Cb 334, 2. 349, 21.

il Na-na-a-karabi (abgek.) Srk (ZA IX), s. Iddina-

f ilNa-na-a-ki-li-li-ușur, qallatu Cr 252,6. Cb 349,22. 362. 5. S. f Tabluțu.

 $f^{il}Na$ -na(-a-)ki-si|sir-rat, qallatu Nk 166, 3. 175, 2. 265, 12. Nd 243, 12.

f ilNa-na-a-ri-su?-ni, qallatu Nk 97, 3. Ng 42.

 $f^{il}Na$ -na(-a)-si-lin, qallatu Nd 693, 3. 1006. 1008.Dr 379, 24. âl Ga-an-da-ru-i-ium Dr 379, 44.

f il Na-na-a-si-ra-at Nk 97, 11.

Na-ni-ia, s. il Nergal-ina-cšî-êțir, Ubâr.

I. α. Nd 1127, 14.

Naniûtu (Na-ni|i!ŠEŠ.KI|-ú| \dot{u} -íu|tú, An(? Na)-nu-No. 2.

an-tú? Dr 380, 14, Na-an-ia-ú-tu Cr 175, 12; passim Sinûtu gelesen) Dr (440, 10). S. Iddin-il Nabû 96, Ina-Esaggil-bêlit 1, fKašša-a 6, Lâbâši 46, il Marduk-hâtin 1, Murašû 8, ^{il} Nabû-nâşir 24.

Na-an-na-a-a, s. Ardi-il Sin³ I, Kîn-zîr I4, il Nabûnâdin-ali 15, -zîr-iqîša 17, Zîr-Bâbili 1.

Na-an-ni, s. Man-nu-i-ga-bu.

Na-an-za-nu Al CT IV 39, 2.

Na-piš-tum $|_{ti}$, Na-pu-uš-tum $\operatorname{SmdL}_{22,7}$. $^{am\hat{e}l}mu....$ Nd 55, 3. S. Iddina-il Bêl.

I. α/\tilde{s} Dr 38, 4.

a/š Búl-lu-tu Nd P 8, 7.

a/š Gu-za-nu a. Zîri-?-ia Dr 483, 17.

a/š Li-ši-ru a. Ri-šú-ú-a Dr 429, 23.

5. a|š Lûṣi-ana-nûr a. amêl naggari Dr 348, 16. 363, *13*. 374, 3.

a|š il Nergal-šiun-ibni a. Danuu-il Addu Cb

7. a/š Silli-ilBêl a. Mu-kal-lim Dr 302, 13.

Nappahu (amèl SIMUG nap-pa-hu AN.BAR.BAR Ev 18, 2; «Schmied»), s. Apla-a 26, Ardiia 16, Balâțu 23, 26, 37, il Bêl-aliê-erba 5, -ahê-iqîša 7, 13, -aplu-iddin 35, -êțir 5, 21, 37, -iddin/a 19, 30, 75, 88, 96, -îpuš 9, -ittannu 22, 39, -kâşir 14, -nâdin-aplu 8, -uballit 18, $B\hat{e}l$ -zîr 8, $ilB\hat{e}l$ -zîr-ibni 8, Bullut 12, Erba 6, Ginillu 17, 20, Ibna-a 5, Iddina-a 23, Iddin-il Bêl 26, Iddin-^{il}Nabû 3, 45, 72, 92, Iddin-^{il}Nergal I, Igîša-a 23, Igiša-il Marduk 12, Itti-il Bêllummir I, Itti-il Marduk-balâțu 19, Ittiil Nabû-balâţu 20, Kabtîa 2, Kidîni 14, Kîn-zîr 3, Lâbâšî 37 a, 83, Lâ-il Marduk I, Liblut 12, 38, Lussi-ana-nûr 4, Ma-gártum I, il Marduk-aplu-ușur I, -bêlšunu 4, -ereš I, -kîn-aplu 8, -šâkin-šùin 7, -šùiniddin 2, 22, 34, -zîr-ibni 5, Mušêzib-il Marduk 31, 35, 67, il Nabû-ahê-bullit 19, 26, 40, -ahê-iqîša 1, -ahê-šullim 3, -àh-rîmanni 3, -balâtsu-iqbi 34, -bân-zîr I, -bêlšunu 4, -ereš 6, -êţir-napšâti 49, -ittannu 27, -kînaplu 21 a, -kîn-sîr 8, 19, 29, -nâdin-ahi 2, -nâșir 19, -šùm-iškun 21, -šùm-lîšir 8, -tultabši-lîšir 2, -uballit 9, 16, il Nergalàh-iddin 5, -ittannu 1, -ušallim 14, Nidintum 17a, Rapšu-il Marduk, Rîmût 19, 41, (Nappahu)

Rîmût-^{il}Bêl 42, ^fṢi-ra-a 2, Šâkin-šùm 7, ^{il}Šamaš-iddin 13, Šâpik-zîr 4, Šellibi 4, 6, ^fŠi-da-tum 3, Šú-la-a 66, Šullumu 6, 9, 13, Šùm-iddin 19, Tabluṭu 2, Tabnêa 12, Tâbîa 1, Uqupu 6, 23, ^{il}ZA. MAL. MAL-zîr-iddin 1.

I. a. amê!?.... Nd 760, 12.

Nap-sa?-an|nu

I. a/š ^{il} Nergal-uballiṭ (a. Dannu-^{il} Addu) Dr I 54, ⁹, 14. Dr 509, ²⁰.

Nar-gi-ia|iá (vgl. as. Nar-gi-i K 329, 2) Nd 1133,10. Cr 124, 15. 328, 10. S. il Marduk-šùm-ibni, il Nabû-ahê-bulliṭ, Zîrîa.

I. a/š Ha-nu-nu Cr [311, 10]. 312. Cb 326, 4.

a|š Pa-a-tu Nd 1030, 17.

a|š il Nabû-zîr-ušabši Cb L 27, 18.

a|š il Nabû-ušêzib Cr 329, 19.

5. α. amêl rê'î, s. il Bêl-îpuš.

Nar?-tu

1. a. Kânik-bâbi, s. Balâțu.

Na-si-hu (mit Determ. amêl), s. Iddin-il Nabû 28. fNa-si-ka-tum («Fürstin»?), s. Balâțu 93.

Nâṣir (Na-ṣir|ṣi-ru|ri; no. 4 abgekürzt aus ^{il} Mar-duk-nâṣir) Knl M II 6. Nk 259, 4. Nd 207, 5. 334, 3. 357, 20. 366, 2. 368, 3. 439, 8. 571, 31. 604, 14. 629, 12. 856, 6. 909. 911, 13. 941, 5. 975. 1034, 5. 1035, 9. 1036, 8. 1038, 2. Cr 96, 6. 133. S. ^{il} Bêl-iddin 231, Bulluṭa-a, Iddina-a, Iddin-^{il} Nabû 139, ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi 33, -šùm-lîšir 36.

a/š ⁱⁱBêl-îpuš a. Nûr-ⁱⁱSin Dr P 70, 16.
 a/š Bu-na-nu a. (ⁱⁱEa-)Êpeš-ili Cb 17, 13. Dr 64, 4. 259, 15.

a|š Kal-ba-a a. il Ea-êpeš-ili Dr 409, 15. a|š Šâkin-šùm a. amêl šangî il Ištar Bâbili

Nd 987, 17 = il Marduk-nâşir 19.

5. a. Ardi-il Ea, s. Šùm-ukîn.

a. Epeš-ili, s. il Bêl-ittannu.

a. il Nabû-bân-ahi a. Mu-kal-lim Dr 237, 15.

a. amêl ràb bânî, s. il Nabû-êţir-napšâti.

9. a. amêlšangî ilEa, s. ilMarduk-erba.

Nâşir?-ilBêl, s. Bêlšunu.

Na-și-ri-na-ta-nu, s. il Bêl-ibni.

Na-si-ru-ili^{pl}? Cr 199.

Nâš-paṭri(-kâri, amêl GÍR. LAL mit u. ohne Personendeterminativ, «Dolchträger», s. Ap-

la-a 90, Ardi-iiBêl 34, 36, Ardi-iiNergal II, iiBêl-aplu-iddin 33, -ittannu I, -nâşir 2, -rîmanni 24, -uballiṭ 25, -ušabši 2, Daian-iiMarduk I, -iiEa-aplu-iddin I, 2, Iddina-a 25, Iddin-iiBêl 54, Iddin-iiNabû 29, Iqîša-a 10, Iqupu I5, iiMarduk-êţir 42, -šum-ibni I2, Mušêzib-iiMarduk 10, 44, 102, iiNabû-aḥê-bulliṭ 3I, -aḥê-šullim 8, -bulliṭsu 35, -êṭir 34, -êṭir-napšâti 8, -iddin 26, -nâṣir 29, -šum-iškun I4, -udammiq 5, Na'id-iiMarduk 5, iiNergal-ušallim 7, -ušêzib I2, Qîšti-iiMarduk 3, Rîmût I3, iiŠamaš-êṭir 4, iiŠulmân-šum-iddin 5, Šumukîn II, Šûzubu 6, 7, I0, iiZA. MAL. MAL-napištum-uṣur I, Zîrûtu I.

Nâš-paṭri-il Marduk (mit Determ. amêl), s. il Marduk-bêlšunu 8.

*Na-ta-an (cfr. he. נָתָּדָ), s. Nûḥ-libbi-ili.

Na-zi-ia Nk 2I, 6, 12. amêl ašarid šarri Nk 365, 12. 369, 6.

*Ni-e-ga-ma-ar-šu, imbukka-a-a Dr 457, 13, vgl. Ni-e.... Dr 113, 8.

il Nergal-a-a Šmk M II 3, 4.

il Nergal⁴-abu-uşur Nk 442, 4; s. il Bêl-êţir.

il Nergal1-ahê-iddin

1. a|š Erba-^{il} Marduk a. Ši-gu-ú-a Cr 8. a|š ^{il} Marduk-bêl-napšâti a.^{amêl} šangî ^{il} Šamaš Dr Pi 12, 2.

3. a/š ^{il}Nabû-šùm-iškun a. Bêl-Ḥarrân-šadu-ú Dr 575, ¹³.

il Nergal¹-ahê-uşur, ^{amêl}qallu Cb 31, 3.

il Nergal 1-àh-ibni, amêl daianu Nd 1113, 29, 32.

il Nergal^{1,4}-àh-iddin Nbp (ZA IV) 19,13. Nk 432,3. Nd [445, 3]. 562, 2. 650, 4. 1006, 2. 1008, 2. 1075, 16 (N⁴). Cr 376. S. Amêl-il Šamaš I, il Nabîl-silim, il Nergal-uballiṭ 31.

I. a/š Ahi-e-a Nd 122, 6. 576, 3. 577, 3. 663, 3. 820. Dr 260, 4.

a/š Ardi-ia Ev 18, 13. Vgl. Ah-iddin 2.

2a a/š Ibna-a a. amêl bânî ?84-2-11, 165.

a|s ilNabû-ahê-búl-lit Dr 430, 5 (ilN^4) .

a|š il Nabû-nâşir a. Su-ha-a-a Nk 103, 12.

5. a/š il Nabû-zîr-ušabši? a. amêl nappahi Ng I 5, 18.

a|š Ri-mut . . . Cr 27 I, 2.

a. amêl rê'î sisî, s. Na'id-il Marduk.

a. il Sin-karabi-išime, s. Sil-la-a.

10. a. Ši-gu-ú-a, s. Šad-din-nu.

il Nergal¹-a-na-bîti-šu

I. $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}al-lim$? $a.^{am\hat{e}l}di-ku-\dot{u}$ Dr 261, 13. $^{il}Nergal-a\dot{s}aridu$ ($^{il}N^{I}-SAG.KAL|a-\dot{s}a-ri-du$) Cb 290, 2.

I. a. amêl rê'î sisî, s. il Nabû-êţir, -šùm-iškun.
il Nergal¹-ba-nu-nu (abgekürzt: Bânûnu q. v.)

I. a. amêl ràb bâuî, amêl daiauu Nd 13, 19. 16, 11. 64, 10. 356, 42, 495, 20. 1128, 38. Nd L 73, 30. il Nergal-bĉl-ú-ṣur |ŠEŠ| PAP, amèl qallu Nbp (ZA IV) 17, 2.

I. a|š Hu?-ur-ru-ba-șu Nd 796, 1, 12.
il Nergal¹-búl-liṭ-an-ni, amêl qallu Dr 309, 6, 11.

il Nergal-da(-a)-nu Nk 132, 5. Nd 787, 10. S. il Bêlabu-uşur, Ki-šik-il Nabû.

il Nergal¹-e-du-usur Cr 377, 11.

^{il}Nergal¹-ereš Nd 848, 6. S. ^{il}Šamaš-šùm-lîšir.

^{il} Nergal-ešî-êțir, vide ^{il} Nergal-ina-ešî-êțir.

^{il} Nergal¹-eṭi-ir|KAR-ir|SUR Nbp (ZA IV) 2, 6. Nk 448, 3. Nd 219, 6. Cr 78, 5. 129, 5. 130, 5. 316, 18. Cb 126, 9. 288, 9. 372, 7. 416, 4. Dr 552, 5. S. ^{il} Bêl-ĉṭir, ^{il} Nabû-ĉṭir 61, Rîmût, ^{il} Šamaš-uballiṭ.

1. a/š ^{il} Addu-ibni Cb 436, 5.

a/š E-til-li Srk (ZA IX) 9.

 a/\tilde{s} Im-ba-a Cb 54, 14.

a|š Ina-Esaggil-šadû-ni a. il Sin-tab-ni Cb

5. a/š Itti-il Marduk-balâțu a. Êțiru Dr 45,4,12.

a|š Kal-ba-a a. Mu-kal-lim Dr 572,3,7. 573,5.

a|š Kal-ba-a a. Sag-di-di Nk 8, 9.

a/š La-ba-a-ši Nd 214, 15.

a/š ¹ Nabû-ahê-iddin a. Egibi Nk 17, s. Nd 77, 11. 956, 15. Cr 177, 12. Cb 214, 7. 215, 12. 217, 11. [245, 17]. 365, 6. 372, 4. 375, 33. Dr 44, 9. 80, 4, 26. 114, 7. 165, 15. 173, 14. 201, 10.

10. a/š il Nabû-balâṭsu-iqbi Nk 115, 26.

aļš il Nabû-na-sir a. amēl šangi il Ea Dr 294, 11.

a/š Ša-il Nabû-šú-ú a. amêl naggari Cb 412, 4.

a|š Ta-qiš-il Gula a.il Bêl-aplu-iddin Cr 307,13.

 a/\tilde{s} U-bi-c-a a. $Li'\hat{e}a$? Nbp (ZA IV) 6, 17.

15. a. Ba-bu-tu Nd (211, 7. 1111, 20). S. Nâdin. a. Egibi Nd 265, 23.

a. Êṭiru,s.^{il}Ea-aḥê-iddin,^{il}Marduk-šâpik-zîr.

a. Ga-hal, s. ^{il} Bêl-kâşir, ^{il} Marduk-šâkinšùm, ^{il} Nergal-ušallim.

a. ^{il}Nabû-un-na-a-a, s. ^{il}Marduk-šùm-iddin.

20. a. Saggil-a-a, s. Bêlšunu.

a. il Sin-karabi-išme, s. Šâpik-zîr.

22. a. amêl ša-ni-e-šu, s. il Bêl-iddin.

*" Nergal¹-ha-zu-ili, s. Kîna-aplu.

il Nergal¹-ib-ni|KAK Dr 533,4. Nbp M II 7,13. S.
il Nabû-ittannu, -zîr-lîšir, il Nergal-ina-cšîêţir, il ZA.MAL.MAL-alp-iddina 4.

I. $\alpha | \check{s}$ Gi-mil... α . Ki-din-il Sin Cr 3, 24.

a/š ^{il} Marduk-šùm-ú-șur a. ^{amêl} purkulli Dr 26, 35.

a. Ib-na-a-a, s. Ahušunu.

a. Ki-șir-ia Cr 360, 12.

il Ncrgal^{1,4}-iddiu_{|a} Nk 12, 14. 31, 8. Nd M 14, 5. Cr 77, 21. 98, 10. 124, 10. 173, 21. ?84-2-11, 172, 214. amêtdaianu Dr 149, 14 (il N⁴). epišânu Nd 284, 19. amêt išparu Nd 110, 3. 696, 3. 726. amêt mu-kit ap-pat Nk 40. S. Apla-a, Ardiia, fBa-ga-bi-i-na-ši, il Bêl-ib-ni, -na'id(?), -upaḥir, Iddin-il Bêl, Ilu-šàr-uṣur, il Nabûšùm-uṣur, il Nergal-ú-šíp-pi, Puḥḥuru, il Šamaš-iddin, -uballit.

I a/š Ardi-ia Dr P 80, 2.

I a a/š A-ta-na-ah-ilu Nk 12, 14.

a|š Ba-ni-ia a. Ša-na-ši-šu Dr 212, 17.

a|š ilBêl-ibni a. ilBêl-êṭiru Nd CT IV 30, 11.

a/š Bêl-šu-nu Dr 459, 15.

5. a/š ilBêl-uballit a. Ardi-ilNergal 2 Dr 266, 18.

a|š Daian-^{il} Marduk a. Šarru-a-ra-su-ú Nk 360, 7.

a|š Erba-il Marduk a. Épeš-ili Dr 350, 9.

a/s Iddin-a a. Nd 403, 3.

a/š Kîna-aplu a. amêl šangî il Šamaš Nd 861,3,10.

10. a|š il Marduk-bâu-zîr a. (il) Bêl-êţiru Cr 240, 4, 12. 362, 13. Cb 110, 4.

a|š il Marduk-erba a. Ēpeš-ili Dr 378, 18.

a|š il Marduk-ĉṭir a. Zîri-a-a Dr 308,13. 309,21. 349, 14. [360, 8].

a|š il Marduk-šùm-ibni a. il Sin-da-ma-qu Cr 3, 27.

a|š il Nabû-aḥê-bullit a. amêl-il Ea2 Dr 358, 16.

15. a/š il Nabû-erba Cb 412, 3.

a/š il Nabû-iddin a. amêl išpari Dr P 71, 19.

a|š il Nabû-ka-şir a. Êpeš-ili Nk 127, 9. Nd [437, 5].

a/š il Nabû-kîn-zîr a. amêl âsû. Dr 454, 10.

a|š il Nabû-ri-mu^{pl} a. Bêl-êţiru Nd 769, 7.

20. a|š ^{il} Nabû-šùm-ibni a. ^{amèl}paḥari Cr 12, 12. a|š ^{il} Nabû-šùm-lîšir a. Egibi Cb 16, 5.

21

(il Nergal1,4-iddin|a)

a|s ilNabû-sùm-uṣur a. amel ràb bânî Dr 31, 2.

a/š ilNabû-zîr-iddina a. . . . Nd 765, 11.

23a a|š il Nergal-ušallim a. Tuk-ku-ut-tum DrP 141, 13.

a/š Ri-mut-ilBêl Dr 243, 12. 452, 16.

25. a|š il Sin-iddin a. amêl šangî il Addu Nk 26, 11. a|š il Šamaš-àh-iddin a. amêl gallabi Cr 236, 9. Smd (ZA IV) 8, 6.

 $a \mid \check{s} \quad \check{S} \acute{u} - la - a \quad a \dots$ Nk 376, 7.

a/š Šú-la-a a. ilBêl-êṭiru Cb 246, 13. 319, 12. Dr 93, 18.

a|š Ta-im-^{il} Gula a. ^{il} Sin-karabi-išme Dr P 43, ¹³.

30. a/š Zîri-ia a. Tu-na-a Dr 462, 16.

a. Ardi-ilEa, s. ilA-è-iddin.

a. amêl ašlaki, s. Libluț.

a. Ba-bu-tu, s. fHa-am-ma-a, il Marduk-êţir.

a. Da-bi-bi, s. Šâkin-šum.

35. a. Egibi Dr 382, 4? S. il Marduk-bêlšunu.

a. Ēpeš-ili, s. Ardi-il Gula.

a. Il-ta Nk 412, 2.

a. amêl man-di-di, s. Mušêzib-il Bêl.

a. Mušėzib-il Nabû Dr L 33, 23.

40. a. ^{il} Nabû-na-a-a Nk 132, 3. S. ^{il} Nabû-šùmuşur.

a. amêl nâš paţri, s. il Bêl-ušab-ši?

a. Nûr-ilSin, s. ilBêl-šùm-iškun.

a. il Šamaš-ėtir Nd 410, 4.

a. Ša-il Nabû-šú-ú Nk 66, 13.

45. a. $N\hat{u}r$ -za-nu(?), s. Niqudu.

 $i^{l}Nergal(-ina)$ -ešî-êṭir $(i^{l}N^{l}(-\dot{A}\dot{S})$ -BL 11209-SUR(-ru)/KAR(-ir); no. 4 abgekürzt: Ina-ešî-êṭir) Ng L (116, 4), s. $i^{l}B$ êl-mušallim.

I. a/š ilBêl-abu-uşur Ant (ZA III) 22.

a|š ilBêl-ušallim a. bi-hi-ru Nd 348, 17.

 $a|\dot{s}|^f Gu$ -gu-ú- $a|m|\dot{s}|Z\hat{a}kiv|$ Nd 65, 11.

a|š Ina-Esaggil-kîn-aplu a. ilSin³-šadu-u Dr 73, 16 = Ina-ešî-êţir 5.

5. a|š Mušallim-^{il}Marduk a. Sag Cb P 32, 11.

a/š Mušėsib.....a. Egibi Cb 301, 11.

a/š il Nabû-bân-ahi a. Ir-a-nu Dr 315, 13.

a|š ilNabû-iddin a. Dannu-ilAddu Cr 171, 2.

a/š il Nabû-zîr-lîšir Cb 321, 5.

10. a/š Na-di-nu a. amêl rê'î sisî Dr 64, 16.

a/š Na-ni-ia Dr 25, 3.

a/š il Nergal-ibni Nd 680, 11.

a. Nk (210, 10).

a. Egibi, s. Itti-^{il}Nabû-balâṭu.

15. a. amêl ràb bânî Ng V R 67, 1, 14b.
il Nergal-ina-líb-bi?-êṭir, amêl šà-tam Dr 182, 4.

il Nergal¹-îpuš 1. a|š Şil-lα-α a. Il-lu-mα-α Nk 107, 12.

a. $Am\hat{e}l^{-il}Ea^2$, s. Zu-um-ba-a.

a. ilBêl-ia-ú, s. ilEa-ibni.

4. a. il Ea-êpeš-ili, s. Kîn-sîr.

il Nergal1-iq-bi

1. a. Egibi Dr 403, 3.

^{il}Nergal⁴-iqîša

I. a/š Ú-bar-ia Nd 474.

il Nergal¹-it-tan-nu

1. a|š il Nergal-ušallim a. amêl nappahi Dr 393, 20.

il Nergal4-ki-i-nu|ni Nd 1019, 3, 10.

"Nergal-li'û, s. Šarrani."

il Nergal^{1,4}-na'id Nk 315, 8.

I. $a \mid \mathring{s} \mid^{il} Nabû-zîr-iddin \ a. \dots it-qa \ \mathrm{Nd} \ \mathrm{M}$ II, 14.

^{il}Nergal¹-na-ṣir|PAP Nd 768,2. Cr 33 1,4. Dr 307,2. 533, 5. S. Aḥệ-iddin, Šùm-ukîn.

I. a|š ilBêl-ki-šír a. Ir-a-ni Nd 282, 15.

a|š il Nabû-mu-še-ti-iq-urri a. Nûr-ilâni Ng 21, 15.

a/š Na-din Cb 17, 3. 53, 2. 54, 2. 218, 14. 329, 7.

a|s Ša-pi-i-il $B\hat{e}l$ a. Mu-se-zib Nk 227, 16.

5. a. il Addu-šiun-ereš, s. Šākin-duppi.

a. ilBêl-êțir Npb (ZA IV) 12, 10.

a. Esaggil Nd 962, 11.

a. Na-din Cb 104, 4.

a. Nûr-il Marduk, s. Iddin-il Nabû.

10. a. Saggil-a-a, s. Itti-ilBêl-balâțu.

a. Ša-ú-ri-e-šu, s. Nabû-aliê-iddin.

il Nergali-rê'u-ú-a Nk 439, 7.

il Nergal⁴-ri-man-an-ni Dr 136, 11. amêl naggaru Cb 57, 10.

^{il} Nergal¹-rî|_ûṣûa (-ri|ru-ṣu-ú|u-a) Cr 377, 3. Cb 125, 3. ^{amêl}qallu ša Iddin-^{il} Marduk a. Nûr-^{il} Sin Nd 71. 122, 3. 280. [441, 2]. 466, 2. 613. 858. 1123, 2. Cr 12, 2. 27, 8. 223, 8. Cb 54, 4. 86, 5. 127, 3. 167, 2. ^{amêl}qallu ša Itti-^{il} Marduk-balâṭu Cr 224, 4. Cb 43, 5. 68. 161, 2. 253, 5. 285, 3.

il Nergal¹-šàr-búl-liṭ, ^{amêl} qîpi Ebabbarra Nd 48, 16. Nd M II 46, 8.

1. a|š il Nabû-balâṭ-su-iq-bi a. amêl qîpi Nd418,11.

il Nergal¹-šarr-a-ni

I. $a|\mathring{s}^{il}Nabû-udammiq$ a. $a^{m\hat{e}l}r\grave{a}b$ Ba-ni-e Nd 819, 11.

2. a. Da-bi-bi, s. Nabû-šùm-ukîn.

il Nergal-šàr-uṣur (il N¹,4-LUGAL-ŠEŠ|ú-ṣur|PAP| u-ṣu-ur) Nk 266, 2. 322, 5. 411, 4. 413, 4. 419,2. Nd9,2. Cr(151,11). amêlŠA. KU Kûtû Cb 432, 20. šarru Ng passim. Lab 1, 30, 38. Nd 13, 3. Cb 412. S. Bi-ba-nu, f Gîgîtum.

I. a/\S Nk 369, 5. 430, 3. Ev L 10, 4. a/\S Ardi-ilBêl Dr [263, r_2] (N^4).

α|š il Bêl-šùm-iškun Nk 83, 3. 266, 4. Ev 9, 5, 8. 14, 6. 16, 10. 19, 5. 22, 4.

a|š il Nabû-šàr-uşur Nk 27, 5.

5. a/š il Nergal-ú-še-zib Nk 22, 3. 438.

6. a|š Ša-lam-ma-nu Ng (V R 67) 3, 15.

il Nergal¹-ši-man-ni

I. a/š La-ba-a-ši Cb 257, 15.

il Nergal-šum-e-tir? Nd 284, 5.

il Nergal^{1,4}-šùm-ibni Nd 284, 18. 285, 3. ^{amêl} qîpi ša Ebabbarra Nd 79,9. S. Ib-na-a-a 22, ^{il} Nabûêţir, ^{il} Nergal-uballiţ.

I. $a \mid \tilde{s} \mid i \mid B \hat{e} \mid l - \hat{a} \mid p - n \hat{s} \mid a \mid b \hat{s} \mid i$ Cb 436, 14.

 $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l-ki-\mathring{s}ir$ a. $am\hat{e}l\mathring{s}ang\hat{i}^{il}Ea$ Dr 142, 16. [144, 19].

a/š ^{il}Nabû-šùm-iddin a. Ardi-^{il}Ea Nd M II, 50, 7.

a|š il Nabû-zîr-ukîn a. amêl gallabi Cr 60, 12.

5. a. Ri-mut a. Ardi-^{il}Nergal Nd 1008, 9. 1020, 15. Cb 104, 16. 321. [410, 19].

a|š Šul-lu-mu a. Uk-ka-a-a Dr 434, 17.

a. Amêlu-'-ú, s. ilBêl-uballiț.

a. amêlbâ'iri, s. ilNabû-êţir.

a. amêl bânî, s. Búl-ṭa-a.

10. a. Da-bi-bi, s. Lâbâši.

a. Êţiru, s. ilNabû-êţir.

a. amêl nâš paṭri, s. il Nabû-êṭir.

a. Pap-pa-a-a, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. amêl šangî il E-a (sic) Dr 144, 19.

15. a. Šarru-a-ra-zu-u, s. Ezida-šum-ibni.

il Nergal¹-šùm-iddin|a, amêl si-pi-ir Dr 336, 3. S. Ardîa, Rîmût.

1. a|š Iqîša-a a. amêlNI.SUR gi-na Dr CIS II 68. a|š ilMarduk-zîr-ibni a. Ir-a-ni Dr CIS II 65.

a/š il Nabû-šùm-iškun a. Ēṭiru Dr P 61, 8.

a|š il Šamaš-àh-iddin Cb 280, 3.

5. a/š Šú-la-a Nd 192, 4. No. 2. a|š Šùm-uṣur a. ilBêl Nd 626, 4.

a. ^{il} Sin-imittum, s. Ardêa, Šadûnu.

8. a. Šap-pa-a-a, s. il Nabû-ereš.

il Nergal¹-šùm-uṣur, amêl dupšar bît kìl-lam Dr 299,2. S. Nummuru.

a|š ilNabû-šùm|sîr-iddin a. Da-bi-bi Nd 772.
 853, 10.

a. Da-bi-bi, s. Šuma?-a.

3. a. ^{il}Sin-nâșir, s. Kidînu.

il Nergal¹-šú-zib-an-ni, amêl qallu Ev 21, 3.

il Nergal¹-ta-kal

I. a. amêl rê'î sisî, s. il Bêl-šim-iškun.

il Nergal¹-ú

I. a. il Sin³-šadi-i, s. Iddin-il Marduk.

il Nergal^{1,4}-uballiṭ Nk 220, 11. 315, 15. Nd 1, 10. 76, 2. 351, 30. 668, 6. Nd Pi 3, 10. Cr 62, 4. 124, 13. 216, 2. Cb 107, 8. 122, 11. 432, 19. 437, 12. amêl gallabu Nk 77, 6. amêl UŠ bir-mu Nbp (ZA IV) 18, 4. S. il Bêl-uballiṭ, Gimillu 55, Hašda-a-a, fHubuṣtum, Iddin-il Nabû 140, Nu-uḥ-ša-a-a, Šellibi 12, Zîr-lîšir.

a/š Ardi-il Gula a. Ir-a-ni Dr 463, 27. Dr P 73, 26. 78, 11. 79, 10. 81, 15. 82, 14. 102, 13. 110, 3. 111, 4. 139, 12.

a/š ilBel-iddin Dr 452, 4, 7. [459, 3].

a/š il Bêl-nâşir a. amêl bâ'iri Nd 665, 16.

5. $a \mid \tilde{s} \mid Bu - na - nu \mid ...$ Nd 1020, 16.

a|š il I-šum-uballiṭ a. il Bêl-êṭiru Nk 133. 142, 2. 172.

a/š Kudurru Ng 7, 4.

a/š Li-ši-ru a. il Sin-ša-du-nu Nd 727, 7.

a|š il Marduk..... a. Mu-dam-mi-iq-il Addu Nd 701, 9.

10. a|š ^{il} Marduk-šùm-uṣur a. Ba-bu-tú Dr 575,₁₄.
a|š ^{il} Marduk-ušallim a. Dannu-^{il} Addu, s.
Mušêzib-^{il} Marduk.

 $a|\mathring{s}^{-il}Nabû-aplu-iddin a.^{il}Sin-tab-ni$ Dr 226,13.

a/š ^{il}Nabû-bân-ahi Nd 445,12. 663, 15. 820, 13. [1 109, 11].

a|š ilNabû-šùm-iddin Nd 296, 4.

15. a|š ^{il}Nabû-šùm-iškun a. Sag-di-di Nk 406,4.

,a|š ^{il}Nabû-šùm-lîšir a. E-til-lu Cb 233, 39.

a|\$ ilNabû-zîr-iddin Nd 342,5. 490,6. Cr 57,8.

a|š Nad-na-a a. Raba-a-ša-il Ninib 1, 2 Cr 320, 10. Cr Pi 16, 14. Cb 431, 11.

a|š il Nergal-àh-iddin Cb 293, 9.

(il Nergal^{1,4}-uballit)

20. a š il Nergal-šium-ibni Nd 59, 12.

a/š Sil-la-a a. Ga-hul Nk 164, 47.

a|š Tab-ni-e-a a. ? Nd L 2, 4.

22a a. amêl? s. il Bel-iddin.

a. Ardi-ilEa, s. Rîmût-ilBêl.

a. Ba-bu-tu, s. Balâṭsu.

25. a. ^{il}Bêl-êṭir, s. Apla-a, ^{il}Marduk-êṭir, -nâdinaḥi.

a. Dan-ni-e-a, s. il Šamaš-zîv-ibni.

a. $Dannu^{-il}Addu$, s. Nap-sa-nu.

a. Êpeš-ili, s. Lûş-ana-nûr.

a. Mu-še-zib, s. Ardi-il Marduk, Kîna-aplu.

30. a. Na-gi-ru, s. Ardi-il Bêl.

a. il Nergal-àh-iddin Nk 583, 15.

a. Nûr-ilSin, s. fBu'itum, Iddin-ilNabû.

a. amêl pahari, s. Rîmût.

a. Sag-di-di, s. Ina-Esaggil-zîr.

35. a. Sag-gíl-a-a, s. Itti-il Marduk-balâțu.

37. a. Ú-du-ú-a, s. Mušêzib-^{il} Marduk.

^{il}Nergal-ú-kín

I. α. ^{il} Sin³-šadû Nd M II 50, 2.

il Nergal¹-ú-síp-pi

I. a/š il Nergal-iddin Nk 43, 10.

il Nergal-ú-šal-lim GI Nbp M II 7, 7. Nd 293, 46.
 Cr 150, 5. 380, 8. amêl daiann Nd 16, 11. 355, 14.
 608, 12. 668, 22. 776, 13. amêl ràb šùš-ši Nd 920, 8. S. il Marduk-šùm-uşur.

I. $a \mid \dot{s} \quad Ardi^{-il} Nabû \quad a. \quad Nûr^{-il} Sin \quad Nk \quad 386, 16.$

a/š Ar-ra-bi Nd 678, 15. 700. Dr 134, 18.

a|š Ba-la-tu Cr 361, 13.

a|š Ba-la-tu a. Ir-a-ni Dr 474, 2.

5. $\alpha | \mathring{s}^{il} B \hat{e} l - iddin$ Cb 117, 18.

a/š ^{il} Bêl-iddin a. Êṭiru Nk 3, 3. Smd (ZA IV) 9, 11.

a|š ilBêl-iddin a. amêl nâš patri NdL 1, 17.

a|š ilBêl-iddin a. amêl Rê'î alpi Dr 347, 18.

a/š E-til-lu a. amêl Kid?-na-a-ta Cb 328, 10.

10. a|š E-til-lu a. amêl šangî bît balâți? Nd 477, 37.

a/š Ezida-šùm-ibni a. Sag-di-di Cr 308, 17.

11a a/\check{s} Gu-za-nu a. . . . Dr P 106, 16.

 α/s Ku-du-ru α . il....? Cr Pa 3, 42?

a/š ^{il} Marduk-êṭir a. Ga-ḥal Nd 390,14. 391,12. 400, 18. [509, 18]. 581, 15. 688, 16.

a|š Mušêsib-^{il} Marduk a. ^{amèl} nappahi Nk 17,10. Dr 26,38. 45,10. 48,13. 70,16. 137,11. 140,17. 172, 15. 175, 13. 182, 7. 202, 9. Vgl. Šullumu 13.

15. a/š ^{il}Nabû-bân-ahi Cb 127, 9.

a|š ^{il}Nabû-na-ṣi-ir a. Qaq-qa-da-ni-tum Nd 293, 5.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. Egibi Nd 678, 19.

a/š il Nabû-udammiq a. Egibi Nd 90, 9.

 $a|\tilde{s}$ Na-din a. . . . Cb 53, 9.

20. $a|\dot{s}$ Si-lim- $ilB\hat{e}l$ a. $ilNab\hat{u}$ Cb 219, s.

a/š il Šamaš-àh-iddin Nd 369, 10.

a/š Šum-iddina a. Ili'-il Marduk Nd 45, 3.

257, 12. Ng L 12, 3. Ng V R 67, 3, 5.

a/š Šum-iddin a. amêlšangî il Addu Dr 287, 19.

 $a|\mathring{s} \mathring{S}u$ -zu-bu a.... du-nu Nd 231, 18.

25. a/š Tab-ni-e-a Nd 45, 5.

a/š Tab-ni-e-a a. il Sin-karabi-išme Nd 353, 6.

a/š Zîri-ia Nd 198, 8.

a|š Zîru-ú-tu a. Da-bi-bi Nk 400, 5.

a. Dr P (65,12). S. ^{il} Nabû-mušêtiqurri.

30. a. Egibi, s. fLu-ú-di-ia.

a. Epeš-ili, s. ^{il}Bêl-ittannu.

a. Ili'-il Marduk, s. il Bêl-nâdin-aplu, Liblut.

a. Na-din Cr 53, 6.

a. amêl nappahi, s. il Nergal-ittannu.

35. a. amêl nâš patri, s. il Bêl-aplu-iddin.

a. Qaq-qa-da-ni-tum Cb 306, 5. Dr P 108, 9.

a. amêl rê'î sisî, s. Bânûnu.

a. ^{il} Sin-karabi-išme Nk (420, 20). S. ^{il} Bêliqîša, Šâpik-zîr.

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Nabû-rîmanni.

40. a. Ši-gu-ú-a, amêl daianu Nd 13,18. 64,7. 1128, 86. Nd L 73, 27. S. il Nabû-šùm-ukîn, Rîmût.

a. Tuk-ku-ut-tum, s. il Nergal-iddin, Ni-qu-du.

44. a. Zîru-ú-ti-iá, s. il Nabû-aplu-iddin.

il Nergal^{1,4}-ú-še-zib|KAR Knl M II [5,2]? Nk 452,7. Nd 381, 10. 457, 10? Dr 329, 5. 379, 7, 30, 35.

559, II 44. S. ^{il} Bêl-iddin, Bu-na-nu, Ḥammasu, Kalba-a, ^{il} Nabû-kîn-zîr, -šùm-iddin, ^{il} Nergal-šàr-uṣur, Šêpit-^{il} Nabû-aṣbat.

1. a/š Ap-la-a a. ilBêl-êṭiru Dr 95, 13.

a/š Ap-la-a a. Egibi Nd 954, 5.

a/š Ap-la-a a. Ga-hal Nd 697, 24. Cb 343, 17. Dr 120, 10, 14. 551, 18. 568, 17.

a|š Ardi-ia a. Ša-na-ši-šu Cb 251, 3, 8.

5. a|š Itti-^{il} Marduk-balâțu (a. Egibi) Dr 155, 4. 166, 15. 382, 17. 402, 5. [403, 3]. 404, 5. 409, 21.

Ţ. XXXII.

 $(ilNergal^{1,4}$ - \acute{u} - $\acute{s}e$ -zib|KAR)

410, 14. 415, 2. 425, 4. 465. 466, 4. 467, 2. 468, 3. 488, 17. 499, 3. Dr L 33, 2.

a/š Kab-ti-ia a. Su-ha-a-a Nd 687, 38. 697, 25. Cb [213]. Cb L 19, 25.

a|š il Nabû-ahê-bulliț a. Êpeš-ili Cb 193, 14. a|š il Nabû-šùm-iškun a. Balâţu Nk 139, 11.

a/š Nad-na-a a. Mu-kal-lim Dr 213, s.

10. a/š Tab-ni-e-a a. Ir-a-ni Nk 360, 13.

a|š Ü-bal-liṭ-su-il Marduk Dr 505, 11. 506, 11. a|š Uballiṭ-su-il Marduk a. amêl nâš patri Dr

227, 38. Vgl. Šûzubu 10.

a. Amêlu-û, s. ^{il} Nabû-napištim-uşur.

a. Ardi-il Nergal, s. Rîmût-il Bêl.

15. a. amêlašlaki, s. Lâbâši.

a. Egibi, s. Ardi-ilBau.

a. Ili-il Marduk, s. il Bêl-iddin.

a. amêl ràb bânî, s. il Nabû-kîn-zîr

a. Sip-pi-e, s. il Marduk-šim-iddina.

20. a. amêl šangî il Ninib, s. il Bêl-nâdin-aplu.

il Nergal¹-utîr(GUR)

1. a/š Pir a. Nu-ú-bu Dr 245, 29.

^{il} Nergal¹-zîr-ib-ni|KAKNk311,2. Cr3,5. Dr379,4. 464, 7. 515,9. S. *Ib-na-a(-a)*, *Ina-qibî-^{il}Bĉl*, (^{il}Šulmân-)Šùm-iddin.

I. a/š il Bêl-li'û Dr 345, 6.

a|š ilNabû-kîna-aplu a. Ili'-ilMarduk Nd 178, 44.

a/š Na-din a. Mu-še-zib Nd 655, 14?

a/š Šâpik-zîr a. amêl di-ki-i Dr 494, 24.

5. a. An-da-har Nd 520, 4.

a. Bêl-a-a, s. Lâbâši.

a. Ili'-il Marduk, s. il Nabû-zîr-iddin.

a. il Sin-na-sir, s. Sâkin-šùm.

9. a. ^{amêl}šangî ^{il}Na-na-a, s. ^{il}Bêl-ibni.

il Nergal^{1,4}-sîr-iddin? Nk 249, 29.

1. a/š E-si-ra-a-a Nd 85, 17.

il Nergal¹-zîr-uşur, amêl šà-tam-mu Nd 192, 2.

Nidintum (Ni-din(-it)-tum|tú|ti|Ni-din-it; Kurzname, bez. Hypokoristikon, vgl. Nidinti-ilBêl, -ilMarduk) Nd 172, 18. 305, 7. 659, 13. 804, 12. 886, 7. 911, 6. 958, 3. 984, 2. Nd M II 64, 16. Cr 40, 2. 77, 5. 287, 32. 313, 3. 365, 5. Cb 19, 5. 131, 13. 273, 3. 296, 9. 313, 13. 347, 2. 436, 18. Dr 1, 12. 381, 4. 414, 9. 440, 2. (477, 8). 510, 2. 556, 17. Dr Pa 11, 13, 18. (12, 6). P 150. amêl ràb bîtî Dr 296, 3. amêl si-pi-ri Dr 209, 3.

ša ina muhhi ešrî Nd 290, 3. (659, 13). amêl šà-tam Dr Pa 15, 28. S. il Bêl-iddin, -ittannu, -uṣuršu, Itti-il Nabû-balâṭu, Su-qa-a-a, Šulum-Bâbili.

I. a/\tilde{s} a. Ir-a-ni Dr 462, 15.

a|š a. il Šamaš-ba-a-ri Dr 560, 13. Vgl. no. 16.

a/š Ahu-šu-nu Dr 82-9-18, 49a (CIS II 65).

a/š A-na a. amêl šangî il Ištar Bâbili Dr 414 20.

5. a/š Ardi-ia Dr 529, 11. 577.

a/š Ardi-ia a. Na-ba-a-a Dr 267, 18.

a/š Ardi-ia a. il Sin³-šadi-i Dr 568, 25.

 $a \mid \check{s} \mid Ardi^{-il}B\hat{e}l \mid a$. Mu-kal-lim Dr 423,14. 424,7.

a/š ilBêl-erba Dr 208, 5.

10. a|š il Bêl- ?-ia a. amêl šangî il Ištar Bâbili Dr Pa 12, 37.

a/š ilBêl-ibni Dr Ba 11, 10.

a/š ilBêl-ibni a. Ga-hal Xrx 3, 21.

a/š il Bêl-iddin a. amêl ašlaki Dr 296, 22. 339, 14.

 $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ -iddina a. E.... Dr 497, 11.

15. a/š ilBêl-iddin a. Ir-a-nu CrP 22, 3.

15a $a/\check{s}^{il}B\hat{e}l$ -iddin a. $Li'[\hat{e}a]$ Dr P 141, 15.

a|š ilBêl-iddina a. ilŠamaš-ba-a-ri Dr 537,19.

a/š ilBêl-iqîša a. Ir-a-ni Smd L 22, 17.

17a a | š il Bêl-iqîša a. amêl nappahi Dr P 110, 17.

a|š ilBêl-kâşir Cr 379, 7. Art CIS II 66.

a/š ilBêl-li'û DrBa 8, 8. 18, 10. 19, 8. 21, 11. 22, 9. 26, 10.

20. a|š ^{il}Bêl-na-din|MU-aplu Nd 1089,2. Cr 77,13. 260, 3.

a/š ilBêl-uballit Dr 261, 14.

a/š ilBêl-ušallim a. amêl pahari Cr 158, 16.

a|š Damqi-ia a. Na-din-še-im Dr [310, 12]. 316, 22. Vgl. Nidintim-^{il}Bêl 6.

a/š Du-um-mu-qa a. Mi-sir-a-a Dr 321, 6.

25. a/š E-til-lu a. amêl šangî il Šamaš Dr (ZA III) 22.

a/š E-til-pi a. Ili'-il Li-e Cr 144, 10.

a/š Id-di-ia Dr 275, 9.

a/š Iddina-a Dr 474, 5.

a/š Iddin-il Nabû Dr 278, 11.

30. a/š Iddin-ilNabû a. Im-bu-pâni-ia Dr 27, 12.

a|š I-li-e-il Marduk a. Ēpeš-ili Dr 76, 17. a|š (Ina-)ešî-êtir a. Ša-na-ši-šu Dr 478. 3.

a|š (Ina-)ešî-êṭir a. Ša-na-ši-šu Dr 478, 3. Dr L 33, 21. Vgl. Nidinti-il Bêl 23.

a/š il In-nin-nu-iddin Nd 900, 9.

(Nidintum)

a|š Itti-^{il} Marduk-balâṭu a. ^{il} Marduk-abu-šu Dr P 76, 12.

35. a|š Itti-ⁱl Nabû-balâṭu a. ^{amêl}ràb bâni Dr P 85, 7. = Nidintum-ⁱl Marduk 2.

a|š Kabti-iá a. Ir-a-ni|nu Dr 472, 5.

a|š Kal-ba-a Dr P 53, 3.

a/š Ki-na-aplu a. Nûr-il Sin Dr [468, 18]. 474, 21.

a|š Ku-sur-aplu Dr 542, 18.

40. a|š Ku-uš-ša-a-a Dr 502, 2.

a/š La-ba-a-ši Dr 271, 6,

a|š La-qip-pi a. Ba-si-iá Dr 563, 11.

a|š Lûṣi-ana-nûr a. ilBêl-êṭiru Dr 284, 13.

 $a|\dot{s}|^{il}$ Marduk-aplu Dr 194, 35.

45. a/š il Marduk-ereš a. Ili'-il Marduk Dr [462, 12].

a|š Mi-it-ra-a-ta Dr 509, 22.

a|š Mušallim-^{il}Marduk a. ^{amèl}abî bîti Dr 227, 37.

a|š il Nabû-ahê-iddin a. Mu-še-zib DrP 83, 10.

a|š ilNabû-ahê-šullim a. ilEa-ili-ia-ibni Dr 278, 9.

50. *a|š i^lNabû-àḥ-it-tan-nu a. Ḥa-am-ma-a-a*Dr Pa 11, **19**.

a|š il Nabû-aplu-iddin a. Sag-gíl-a-a Dr 302, 10.

a|š il Nabû-balâṭ-su-iqbi a. Hu-un-su-ú Dr 524, 12.

a|š il Nabû-bêl-šu-nu Dr Pa 10, 7.

a|š ilNabû-êṭir a. Ili-iá Cr 17, s.

55. $a | \tilde{s}^{il} N a b \hat{u}$ -ibni Dr 343, 5.

a|š il Nabû-iddin a. An-da-har Dr Pa 13, 18.

 $a|\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}-k\hat{i}n-aplu\ a.\ Am\hat{e}l^{-il}E\alpha\ Dr\ 430, 17.$ = Nidintum- $^{il}B\hat{e}l\ 25.$

 $a \mid \mathring{s} \mid i^l N \alpha b \hat{u} - k \hat{i} n - z \hat{i} r \quad a. \quad Ib(KAK) - n \alpha - \alpha - \alpha \quad Dr$ 349, 11.

 $a \mid \tilde{s} \mid il Nabû-na \dots$ Cb 403, 16.

60. a_|š ⁱ^lNabû-ni-ip-ša-ri</sup> Nd 978, 3.

a|š i^INabû-šàr-uṣur Nd 838, 16. Nd M II 53,2. Xr CT IV 34, 10?

a|š il Nabû-šùm-iškun a. Sag-gil-a-a Dr 485,2.

a|š il Nabû-šim-ukîn a. Ēpeš-ili Cb P 36, 10.

a/š ilNabû-ušallim Dr 573, 13.

65. a/š Na-din Dr [65, 13]. Dr P 136, 12.

a|š Pir-' a. Ir-a-ni Dr 537, 16.

a/š Ri-mut a. Egibi Dr CT IV 44, 19.

a/š Ri-mut a. amêl šangî il Ištar . . . Cr 293, 4.

a|š Ri-mut-ilBêl a. Ül-tam-mar-ilAddu Cb 397, 15.

70. a/š ^{il} Sin- . . Dr 301, 23.

a/š il Sin-àh-iddin Dr 310, 15.

a/š il Sin-ilu a. il Bêl-êțiru Dr (ZA III) 26.

a/š Su-qa-a-a a. Ili'-il Marduk Dr Pi 12, 13.

a|š Šad-din-nu a. amêl ràb bânî Dr 478, 15.

74a a/š il Šamaš'pir'-uṣur a. amêlpaḥari Dr P 1 10,2.

75. a|š ilŠamaš-zîr-ibni Cr [328, 20]?

a|š Šú-la-a a. amêl rê'î sisî Nd 932, 10.

a/š Tab? . . . a. Egibi Dr 411, 11.

a|š Ta-li-mu a. amêl ràb bânî Dr 340, 14.

a|š Zîr-ú-tu a. ilBêl-aplu-ușur Dr L 33, 18.

80. a. Balâțu Cb 385, 7.

a. il Bêl-êtir-ahê Dr Ba II, 12.

a. ilBêl-na-din-aplu Nd 927, 2. Cb 10, 4.

a. ^{il}Bêl-nâdin-aplu a. ^{amêl}šangî ^{il}Šamaš Nd 934, ¹⁵.

a. il Ea-pat-ta-nu, s. Ú-bar.

85. a. Ereš-a-na-Esaggil, s. Habaşirn.

a. il Nabû-àh-iddin Cb 84, 19.

a. amêl nappahi, s. il Marduk-sum-iddin.

a. $a^{m\hat{e}l}Pa$ -š e^{ki} Dr 387, 4.

a. amêl ràb . . ., s. Iqîša-a.

90. a. Ša-lak-kal-ka(??) Dr L 25, 20.

a. il Šamaš-aplu-ușur Cr 221, 4.

95. a. Zîrû-tú Dr 2, 15.

^fNi-din-tum|tú Nd 55, 2. 953, 4. Dr Ba 9.

Nidinti-^{il}Bêl (Ni-din-ti|tú, tum-^{il}B¹; abgekürzt: Nidintum) ? P 153, 4. S. Mušallim-^{il}Bêl, ^{il}Nabû-bulliţsu, -uballiţ.

1. $a \mid \tilde{s} \mid il B \hat{e} l \dots a$. Na-din- $\tilde{s}e$ -im Dr 326, 12.

a|š ^{il}Bêl-iddin a. ^{il}Sin-na-ṣir Dr 395,27. 396,26. Abgekürzt: *Nidintum*.

2a a/š il Bel-ittannu? Art 82-5-12, 310.

a|š i²Bêl-rîmanni Dr 82-9-18,335° (CIS II68).

a/š ilBunene²-ibni Cb 1, 2.

5. a/š Da-di-ia a. Na-din-še-e Dr 338, 23.

 $a|\tilde{s}$ Damqi-ia a. Na-din- $\tilde{s}e$ -im Dr 27 I,4. 424,4. = Nidintum 23.

a/š il Ea-bêl-ilâni Dr 413, 16.

a/š ilEa-iddin Xrx 5, 18.

a|š Iddin-a Xrx 5, 15.

10. a|š Iddin-a a. Ardi-ilEa Dr 478, 16.

a|š Iddina-a a. Sag-gíl-a-a Cb 321, 16.

11a a|š Iddin-il Marduk a. Nûr?-il Sin Dr P 109, 11.

b a/š Iddin-il Nabû a. Kânik bâbi Dr P 106, 12.

c a|š Ina-ešî-êṭir a. Êpeš-ili Dr P [117, 35].

a|š Kal-ba-a a. Ba-bu-tu Dr 245, 7.

 $(Nidinti-ilB\hat{e}l)$

a/š Li-ši-ru a. EN. GAL. BUL? Dr P 70, 17; vgl. Dr P 95, 14. 96, 28.

a s il Marduk-erba a. Egibi Dr 384; 17. 412, 4. Art CIS [II 66].

15. a/š il Marduk-êţir Dr 297, 13.

a/š ^{il} Marduk-nâşir-aplu a. Egibi Smšerba (ZA III).

a|š il Marduk-ušallim a. amêl ašlaki Dr 314,11.

a|š ilNabû-ahê-iddin a. Êpeš-ili Dr 392, 18.

a/š il Nabû-ahê-bullit Cb 261, 17.

20. a/š il Nabû-aplu-iddin a. Ša-la-la Cb 287, 15. a|š ilNabû-balâṭ-su-iqbi a. Ina-È-sag-gìl-a-a Dr 362, 14. 454, 12. 461, 11.

a/š il Nabû-eṭil-ili a. Na-din-še-e Dr 272, 22. a/\check{s} ($i^{l}Nab\hat{u}$ -)ina-e $\check{s}\hat{\imath}$ [- \hat{e} țir a. $\mathring{S}a$]-na- $\check{s}i$ - $\check{s}u$ Dr 264, 12.

a|š ilNabû-ka-sir a. amêlpahari Dr 212, 18.

25. a/š il Nabû-kîn-aplu a. Amêl-il Ea Dr 326, 9. 358, 2, vgl. 323, 35. = Nidiutum 57.

a/š il Nabû-ku-şur-an-ni Nd 18,3. Nd L 44, 9.

a/š ilNabû-na-din-ahi a. E-til-lu Dr 379, 83.

a|š il Nabû-ri-man-ni Cb 88, 13. 419, 12.

a/š ilNabû-šùm-iddin Dr 351, 2.

30. a/š il Nabû-šùni-iddin a. Ki-din-il Sin Dr 335,4. a/š il Nabû-šùm-ukîn a. Ša-na-aš-ši-šu Cr [213, 9].

a|š il Nabû-šinn-uşur Dr 383, 6.

a/š ilNabû-uballit a. Egibi Dr 494, 23.

a/š il Nabû-zîr-ibni a. Ardi-il Ea Dr 314, 14.

35. a/\tilde{s} Na-din- $\tilde{s}e-e$ Dr 424, 16 = no. 40.

a/š Ni-qu-du a. Addu-šùm-eveš Dr P 56.

 a/\tilde{s} *Pi-i* Dr 355, 7.

a/š ilŠamaš-kâșir a. amêlPa-šeki Dr 431, 24.

a. Amêl-il Ea, s. il Nabû-ittannu.

40. a. Na-din-še-e Dr 271, 15 = no. 35.

45. a. amêl ša ţâbtišu, s. Lâbâši.

Ni-din-ti|tum-il Marduk¹ (abgekürzt: Nidintum)

1. a/š ^{il}Bêl-kâşir Dr 474, 22.

a/š Itti-il Nabû-balâțu a. amêl ràb bânî Dr 522, 8. 530, 15. Dr P 83, 9. 100, 4. 110, 18. 114, 14. 115, 11. 122, 3 = Nidintum 35.

3. a. $a^{m\hat{e}l}r\hat{a}b$ $b\hat{a}n\hat{i}$ Dr P 77, 12. 80, 12. 100, 16 = no. 2.

Ni-din-tum-il Nabû

1. $a | \tilde{s}^{il} N a b \hat{u}$ -ittanuu $a^{il} S i n$ - $\tilde{s} a d \hat{u} n u D r P [82, 11]$. 139, 14.

No. 2.

Ni-din-ti-il Nergal¹, amêl šà-tam bîti Dr 299, 5. Niķistum-ţâbi (Ni-ķis|ķi-is|-tum-ṭa-a-bi) Dr 274, 5. 8. Ni-ik-ba-du' = Ad-di-ia, s. ilApil-Addu-natanu. Nik|Nik-ka-a-a, s. $L\hat{u}$ si-ana-n \hat{u} r 25, $i^lNab\hat{u}$ - \hat{e} tirnapšâti 36.

Ni-me-qu

I. a. Man-di-di, s. Rîmût.

f ilNIN. GAL-at? ... Cb 387, 17.

ilNIN.GAL-iddin Cb 251, 2.

^{il}Nin-gìr-su-balâṭ-su-iqbi

1. a. amêl šangî il Ninib, s. Ap-la-a.

^{il}Ninib¹-àh-ereš(PIN-eš), s. Ahušunu.

il Ninib2-àh-iddin a

1. α/\tilde{s} Dr 171, 9.

a|š il Addu-šàr-uşur, amêl sa-ab-si-nu-tu Nd 172, 6.

 a/\tilde{s} fSip-pa-a Cr 287, 31.

4. α. amêl paḥari Ng (30, 4).

^{il}Ninib^{1,2}-iddin, s. Liblut.

1. a/š Gu-za-nu Dr CT IV 44, 17.

 $^{il}Ninib^{1}$ -šàr-uşur (PAP) Nd 615, 13.

il Ninib¹-uballiṭ(TIN-iṭ)

1. a|š Bêl-šn-nn Dr 310, 14.

Ni-in-ni-e-α (vgl. *Ni-ni-e-α* K 566, JADD III p. 419),

s. Gu-za-1111 36.

 $i^{l}NIN.SAR(BAD)$ -šàr-uşur, s. Haš-da-a-a.

 $Nigud|_{u}$ (Ni-qud|qu-du|tu Dr 263,11; vgl. bi. נקוֹדָא) Nk 74, 8. 431, 7. 452, 2. Ev 3, 5. Ng 17, 3. Nd 201, 7. 228, 6. 381, 8. 455, 10. 612, 8. 748, 9. 791, 9. 897, 15. 1062, 12. Dr 6, 16. 59, 6. 110, 4. Dr Pa 21. S. Ardêa, il Bêl-iddin, -ittannu, Habaşiru, İddin-il Bêl, İddin-il Marduk, il Samaš-aplu-iddin, -aplu-uşur, -iddin.

1. a/\check{s} a. Tu-na-a Dr 334, s.

a/š Ardi-ia a. amêlašlaki Nk 411, 6.

a|š ilBêl-erba a. amêl rê'î Nk 290, 12.

 $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l-\tilde{s}\hat{u}m-i\tilde{s}kun$ Dr 502, 14.

5. a/š ilBêl-ušallim a.ilMarduk-nâşir Dr 244,15.

a/š ilBêl-sîr-ibni a. Sag-gíl-a-a Nd 1110, 9.

a|š Iddin-il Nabû a. Ēpeš-ili Dr 400, 13.

a/š Ina-ešî-êṭir a. Na-ba-a-a Nd 336, 13.

a/š Ina-ešî-êţir a. amêl ràb bânî Cb 284, 13.

10. a š Kudurru Cr 96, 2.

a/š Kudurru a. Ás-kan-du Nd 246, 2.

a/š Li-ši-ru a. amelšangi il Ea Nd M II 52, 9.

a|š il Marduk-ah-iddin a. amel šangî il Ea Dr 280, 27.

 $(Nigud|_{u})$

a|š il Marduk-šhin-ibni a. Ēpeš-ili Nk 382, 24. 15. a|š il Nabû-êṭir-napšâti a. il Sin-imittu Dr 287, 14.

a|š ilNabû-iqîša a. Maš-tuk Nd 177, 2.

a/š il Nabû-kîn-aplu a. Sip-pi-e Nd 619, 19.

a|š il Nabû-šùm-ú-kín a. amêl paḥari Dr P 75, 5. ? P 147, 2.

a|š ilNergal-iddin a.Nûr-za-nu|na Dr 308,14. 430, 16. [452, 15. 459, 17].

19a a|š il Nergal-ušallim a. Tuk-ku-ut-tum Dr P

20. a/š Ri-mut-il Gula Ngl 58.

a|š Sil-la-a a. Ir-a-ni Nd 503, 2.

a|š Šâpik-zîr a. amêlbânî DrBu 88-5-12, 26,31.

22a a/š Zîr-Bâbili a. Pap-pa-a-a Cb P 129, 13.

a. Abi-ùl-îdi, s. Iddin-a.

a. Addu-šùm-ereš, s. Nidintum-il Bêl.

25. a. Ahu-bani, s. ^{il}Bêl-ittannu.

a. A-hu-nu Nd 1127, 16.

a. Áš-kan-dù, s. il Bêl-iddin.

a. Ili'-il Marduk, s. Mûrânu.

a. Ir-a-ni, s. Damqîa.

30. a. Li'êa, s. ^{il}Bêl-ušallim.

a. Mudammiq-il Addu, s. il Nabû-êṭir-napšâti.

a. Na-ba-a-a Nk 363, 12. S. Kîna-aplu.

a. Nûr-ilSin, s. ilBêl-usât.

a. amêl pahari, s. Pa-da-a, Pa-da-a-ah-nu.

35. a. amêl Pa-še ki, s. il Bêl-kâşir, Ina-êši-êţir.

a. amêl rab bânî Dr (459, 12), s. il Bêl-ikşur.

a. amêl rê'î sisî Dr (27, 5). S. il Šamaš-apluușur, -erba, -êṭir.

a. Sag-gil-a-a, s. fNubta-a.

a. ^{il} Sin-na-din-šùm, s. ^{il} Nabû-êṭir-napšâti.

42. a. Su-ha-a-a, s. $R\hat{\imath}m\hat{\imath}t^{-il}B\hat{e}l$.

Ni-ri-a-bi-ik-nu(?), amêl kal-la-mu-ú Cb 384, 17.

*Ni-ri-ia-a-ma (= נֵרָיָה)

1. a/š ilBêl-zîr-ibni Dr 310, 4.

NI. SUR ginê|sattuk (mit oder ohne Determ. amêt)

S. fAmti-ilNa-na-a 3, fBa-na-tu-ina-Esaggil 1, ilBânîtum-êţirat 1, ilBêl-ibni 18,
uballiţ 35, 84, Ina-ešî-êţir 10, Itti-ilNabûbalâţu 5, 33, Kabtîa 21, Libluţ 9, ilMardukrîmanni 5, Munaḥḥiš-ilMarduk 5, ilNabûêţir 17, -êţir-napšâti 12, -iddin 4, -šumuşur 28, ilNergal-šum-iddin 1, ilŠamaškîn-aplu 4, Taqîš-ilGula 5, fŢâbatum 3.

fNu-ub-ta-a («meine liebe Biene!»), qallatu Nd 196, 2. alti il Nergal-iddina Nd 437, 11. S. il ZA. MAL. MAL-iddin.

I. m/š Nd M II 56.

 $m|\tilde{s}|^fBu$ -na-ni-tum Nd 356, 22.

m|š Êpeš-ili a. Ar-rab-tum Nd 529, 4.

m/š f Ga-ga-a Nd 1113, 11.

5. m/š Ha-ba-si-ru a. Egibi Dr P 78, 5.

m|s Iddin-i¹ Marduk a. Nûr-i¹ Sin, alti Ittii¹ Marduk-balâțu Nd 697, 15. 755, 11. 802, 2. Cr 49, 3. 64. 130. Cb 97, 12.

m/š fIn-sa-ab Cr 198.

m/š Kudurru a. il Addu-šum-ereš Nd P 5, 14.

 $m|\dot{s}$ La-a-ba- $\dot{s}i$ a. ilNa-ba-a-a Nd 508, 11.

10. m/š Lib-bi-si-im-mu, alti Gab-bi-ia Cb 110, 6.

m|š ^{il}Marduk-bêl-ilâni Nd 652, 4. m|š ^{il}Marduk-šùm-ibni a. ^{amêl}paḥari Ng

59, 2, 8, 14. m|š ^{il} Nabû-balâţ-su-iq-bi Dr 260, 2.

m|š il Nabû-mušêtiq-urri a. È-sag-gíl-a-a Nd M 26, 4.

15. m/š Na-din a. Bi-na-a-a Dr 140, 2.

m|š Na'id-il Marduk a. Ba-bu-tu CrP 11. 18,2.

17. m/š Ni-qu-du a. Sag-gíl-a-a Nd 1110, 3.

Nu-u-bu, s. ^fAmti-^{il}Na-na-a 2, E-til-pi 5, ^{il}Nabûšûm-ukîn 9, ^{il}Nergal-utirri 1, Rîmût-^{il}Bêl 57, Tabnêa 20.

Nu-ḥa-šu, s. Iddin-^{il} Nabû 63, 80, ^{il} Lagamal-êṭir 1, ^{il} Marduk-nâṣir 17, ^{il} Nabû-ittannu 23, Šùm-ukîn 23.

Nu-uḥ-lib-bi-ili (abgekürzt(?) aus: Lînûḥ-libbi-ili «möge das Herz des Gottes sich beruhigen!»)

1. a/š Nα-tα-an Dr 501, 10.

Nu-uh-ša-a-a

I. a/š il Nergal4-uballit Dr P 135, 5.

 $Nu-uli-\check{s}\alpha-nu$, $Nu-uli-\check{s}\alpha-\alpha-n\alpha$

1. a|š Itti-^{il}Nabû-balâţu (a. ^{il}Ea-êpeš-ili) Dr 439, ¹⁶. [520, ⁵].

Nu-um-mu-ru («heiter»), s. Šâpik-sîr.

I. $a | \check{s} \; Erba^{-il} \dots$ Dr 244, 21.

a/š il Nergal-šim-ușur Nk 206, 10.

a|š? Zîri-ia Cr 224, 3.

a. amêl allaki, s. Iddin-il Nabû.

5. a. Mi-șir-a-a, s. il Nabû-aplu-iddin, -ereš.

a. Na-ba-a-a, s. il Nabû-êţir.

7. a. amêl šangî-il Ea Nk 59, 9, s. Gimillu.

Nu-mu-šum? Nk 95, 8.

Nu-nu|na-a (vgl. Nu-ni-ia JADD 57 u. bi. כלהך).

1. a|š Iddin-a a. Síp-pi-e-a Dr P 86, 11.

2. a/š Mušêsib-^{il} Mardnk a. ^{amêl} ašlaki Dr 464,17. Nu-ur («Licht»)

I. a/š ilBêl-iddi-nn? Dr 364, 8.

Nûr-il Addu, s. Liblut 29.

Nu-ra-nu («unser Licht»?), âlu ša Nu-ra-nu Dr 282, 18.

 $N\hat{u}r^{-il}B\hat{e}l$ - $l\hat{u}mur$ (LAH|Nu- $ur^{-il}B^1$ -lu-mur) Nk 318, 4. Ng 42. S. $fUb\hat{a}rtum$.

1. $a | \tilde{s}^{il} Sama \tilde{s}^{-iddin} |_a \ a$. $(a m \hat{e} l) raba - a - (\tilde{s} u) - (\tilde{s} a) - i l N in l b N d 1 3 8, 3. 480, 15. Cb 306, 2. Dr 568, 15.$

Nûrêa(LAH-e-a), Nu-ri-ia, Nu-úr-e-a, Nu-úr-ú-a (Nd 47, 10; ab. Nu-ri-ia Bu 91-5-9, 2470, 17 (CT VI,42); Kosename) Nd 5, 10. Cb (322,19). Dr 375, 3. S. Ardi-il Bêl-şarbi, il Bêl-êţir, -šàr-uṣur, Itti-il Nabû-nûhu, Laqîp 4, Mannu-akî-ilâni, il Nabû-ittannu 78, il Šamaš-uballiţ 41, Şa-an-şî-ri.

1. α/š Nd 1032, 19.

 α/\tilde{s} \hat{u} - $\tilde{s}e$ -zib Nd 205, 3.

a|š A-hu-nu|ŠEŠ-ú-nu Nd 34,9. 134,13. 148,3.

a|s Ba-lat-su a. $a^{m\hat{e}l}B\hat{a}iru$ Nd 655, 13.

5. a/š ilBêl-iqîša Nd 713, 5. 727. 757, 3.

a|š ilBêl-iqîša a. amèlšangî ilNa-na-a Nd 741, 3. Nd M 30, 2. Cr 10, 5.

a|š il Bêl-šu-nu a. amêl ša-na-ši-šu Nk 316, 2. a|š Id-di-ia|iá a. Raba-a-ša-il Ninib Nd 877, 2. Cb 293, 2.

a/š Ina-È-sag-gíl-zîr a. Nûr-il Sin Nk 67, 17.

10. a/š La-ba-a-ši a. Sag-gíl-a Dr 568, 21.

a/š il Nabû-êţir a. Iddin-il Papsukkal Cr 340, 5.

a|š il SUR-àh-iddin Nd 9, 14.

a/š Šâpik-zîr Nd 657.

a/š Ši-rig-tum Nd 95, 13.

15. α. amêl..... Cr (10, 10).

a. amel abi bîti, s. Šellibu.

a. Ba-bu-tu, s. Er-ba-a.

a. Ba-ri-hu, s. il Nabû-sum-nşur.

a. ilBêl..., s. ilBêl-iddin.

20. a. Dan-ni-e-a, s. Širiqtum.

 $a. i^{j}Ea^{2}-g\hat{a}lu-i\dot{s}imme$, s. $Mu\dot{s}\hat{e}sib^{-i}Marduk$.

a. amêl GIŠ. ŠA. PA-KAN(ereš), s. Lâbâši.

a. Ir-a-ni, s. $(^{il}Nab\hat{n}$ - $)k\hat{n}na$ -aplu.

a. amêl mallahi, s. Ardîa.

25. a. Maš-tuk-ku, s. ⁱNabû-êţir, Šùm-uşur. No. 2. a. Mu-kal-lim, s. il Addu-šum-ereš.

a. Na-ba-a-a, s. il Sulmân-iddin.

a. amêl šangî îl Na-na-a,s. Mušallim-il Marduk, il Nabû-bân-sîr, Şa-an-şî-ri.

a. amêl šangî il Šamaš, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

30. a. Zîrîa, s. il Šamaš-kîn-apln.

Nûr-ilâni (vgl. Nu-ur-ili K 241, XII 19. 83-1-18, 695, III 11), s. Iddin-ilŠamaš 1, ilNabû-mušallim 1, ilNergal-nâșir 2, ilŠamaš-udammiq 2.

Nûr-il Marduk², s. Ahê-iddina 5, il Bêl-ibni 32, -kâṣir 41, -uballiṭ 53, Bulṭâ 19, Iddinil Bêl 16, Iddin-il Nabû 93, Libluṭ 44, Minûana-il Bêl-daianu 1, il Nabû-šum-iškun 26, Šullumu 18.

 $N\hat{u}r^{-il}Na$ -na-a, s. $^{il}Ea^3$ -abu-nşur I.

Nîr-il Papsukkal (LAH|Nu-úr|Nu-LAH Dr 181,13 -il PAP. SUKAL), s. il Bêl-iddin 4, 176, il Marduk-šùm-uşur 26, il Nabû-êţir-napšâti 55, -ittannu 46, -šùm-iddin 14,26, Qudâšu 4, Tukultu-il Marduk 4, il ZA. MAL. MALiddin 5.

 $N\hat{u}r^{-il}Sin\ (LAH/Nu-\hat{u}r^{-il}S^{1,4})$. Nd 332, 10. 375, 2. 800, 2. S. il Addu-aliê-bulliț I, 2, fAmti- $^{il}B\hat{e}lit$ 6, $^{f}Amti-^{il}Na$ -na-a 1, $Ardi-^{il}B\hat{e}l$ 14, Ardi-il Marduk 5, 16, il Bêl-ahê-iddin 30, -ana-mi-ri-ih-tu 3, -aplu-iddin 36, -êţir II, 33, 42, -ibni 36, -iddin 42, 78, -iqbi 2, -kâşir 2, 9, 33, -šùm-iškun 13, -uballit 37, -usâtu 1, 2, -sir 7, fBu'itum 4, Bulta 8, 20, uEa^2 ušallim 1, fGu-si-tum 1, Habašintum 2, Iddin-il Marduk 17, 44, Iddin-il Nabû 4, 33, Iddinûnu 1, Ina-qibi-^{il}Bêl 4, Iqîša-a 17, Itti-il Bêl-limmir 10, 14, Itti-Marduk-balâțu + 7, Kâşir 5, Kidinnu-il Marduk 4, Kudurru 6, Lâbâši 40, il Marduk-rîmanni 8, 9, -šùm-ibni 28, -nšallim 2, Mûrânu 15, Murašû 10, Mušêzib-il Bêl 17, 23, 26, il Nabûereš I, -êţir IO, -êţir-napšâti 52, 53, -ittannu 42, -rê'ûšunu 10, -šùm-iškun 28, -šùm-lîšir 9, 18, -šùm-nkîn 28, Na'id-il Marduk 2, Nâșir I, il Nergal-ušallim I, Nidintum 38, Nidintum-"Bêl 11a, ^fNubtâ 6, Nûrêa 9, Nûr-ilSin 2, Silla-a 4, 43, ilSamaš-šùmiddin 4, Širiqtum 4, Šullumu 7, il Šulmanšùm-nșur 2, Sùm-ukîn 13, ^f Tappašir 1, *Ugupn* 11, 14.

(Nûr-il Sin)

1. a|š ^{il}Šamaš-àḥ-iddin a. ^{amèl}ràb bânî Nd679,3. a|š Tab-ni-e-a a. Nûr-^{il}Sin Ng 30, 15.

3. a. Iddin-^{il} Papsnkkal, s. ^{il} Nabû-kâşir.

Nûr-il.Šamaš (LAH|Nn-úr-il.Š1) Nbp M II 14, 4.

Nk 28, 10. 173, 2. 439, 3. 449, 4. Ng 65, 11.

Nd 101, 5. 265, 14. 304, 2. 328, 6. 387, 13.

414, 4. 510, 12. 642, 3. 662, 15. 732, 5. 748, 6.

749, 11. 752, 3. 780, 7. 841, 8. 915, 9, 20. Cr

16, 3. 158, 12. (287, 17): 332, 4. Cb 125, 2. amêl lamutann Nd M II 53. S. Haš-da-a, Rîmût, il Šamaš-erba 21, -îpnš 2.

I. $a \mid \tilde{s} \mid i \mid B \hat{e} \mid^2 - u s n r$ Nd 1019, 2.

2. a/š Ki-i-il Nabû Nd 47, 3.

Nùr-za-nu(LAḤ|Nu-úr-za(šaverlesen? Dr459,12)nu|na; als Probename: Nùr-za-nu K 241,
VIII 44; vgl. as. Nn-nr-zu K 1608b rev. 1),
s. il Bêl-ittannn 4, Iqîša-a 28, il Nabû-bulliṭsu 48, Niqudu 19.

il Nuskn¹-àh-iddin, s. il Nabû-êṭir-napšâti.

il Nuskn¹-a-a-lu, s. Itti-il Nuskn-înîa.

il Nusku¹-ba-rak-ku, s. Pa-da-a.

^{il}Nuskn¹-edi-uṣnr Nd 881, 5. 892, 6.

il Nusku^{1,2}-iddin Cr 173, 10.

^{il} Nusku²-idinnam, s. Itti-^{il} Nabû-balâṭu 51, ^{il} Mardnk-šâkin-šum.

il Nusku¹-la-ba?-nn Cr 204, 8.

il Nuskn¹-li'û, amêl naggarn Nd 612, 17. amêl mandi-di Nd 618, 13.

ilNusku¹-šàr-uṣur|PAP Cr 151, 2. 364, 9. amêlbêl piqittum ša birtum Cr 350, 3.

I. a/š il Sin-ši-man-ni Ev 6, 22.

Pa-da-a, Pa-di-ia (vgl. as. Pa-di-i Bu 89-4-26, 14, 5 (JADD 148), s. Andahar, il Nabû-rîmanni, Na-din, Zab-di-ia.

I. a/š È-si-da-? Nd 722, 3.

a/š Ha-nu-nn Nd 815, 9.

a|š il Nabû-mu-še-ti-iq-nrri a. amêl paḥari Cr 23 I, 4.

a/š Ni-qn-du a. amêl pahari Dr 428, 9.

5. a/š ^{il} Nusku-ba-rak-ku Nd 1116, 2.

a. Na-bu-ut Dr (489, 11).

7. $a. a^{m\hat{e}l}Pa-\check{s}e^{ki}$, s. $Mn\check{s}\hat{e}zib-{}^{il}B\hat{e}l$.

Pa-da?-a-alı-nn (vgl. Pa-da-a)

1. a/š Ni-qu-dn a. amêl pahari Cb 147, 4, 13.
Pa?-da-ak-ka, amêl pa-sa-a-a Dr 397, 7.

Pa-di-e-su, Pa-di-su (Nd 1049, 12?), Nk 459, 14. Dr 314, 4. S. ilŠamša-a-a?

*Pa-ad-mi?|mu?-us-tu-u

I. a/\check{s} *Pi-ir* Dr 301, 28, 33.

*Pa-ad-na-a- $\check{s}u$ s. Pi-su-sa-as-ma-ka-a- $\check{s}a$.

*Pa-ad?-ú-as-tum (Cb 85, 17), s. ^{il} Nabû-aqabi.

Paharu (DUQ.QA.BUR|Pa-ha-ru, mit u. ohne amêl; «Töpfer»), s. fAmti-ilBêlit 7, Apla-a 10, 92, Ardîa 46 Ardi-il Marduk I, Ardi-^{il} Nergal 10, Balâṭsu 16, ^{il} Bêl-aḥê-erba 6, -aplu-iddin 10, 34, -êțir 39, -iddin 8, 76, -igîša 10, -kišir 3, 4, -li'û 16, -nâdinaplu 3, -šum-nkîn 2, Bêlšunu 12, ilBêlušallim 21, 57, Bulta-a 18, il Bunene-ibni 2, 19, Hn?-za-lu, I-ba-a 5, Iddin-il Nabû 30, 55, Ili'-il Marduk 9, Iqîša-a 21, 31, Iqîša-il Marduk II, Kabti-ia I4, 24, Kalba-a 10, 28, Lâbâši 25, Lîširu 10, 16, il Marduk-êṭir 42, -šarrani 3, -šùm-ibni 23, -šùm-uşur 29, 31 a, 36, Mušêzib-il Bêl 88, Mušêzib-il Marduk 103, il Nabû-ahê-bulliț 10, -ahê-iddina 21, -aplu-iddin 40, 41, -balâţsu-iqbi 48, -bân-ahi 9, -belšunu 8, -ereš 10, -iddin 8, 12, -ittannu 18, -kâșir 19, -kîn-aplu 22, -mušêtiq-urri 31, -rê'ûšunu 9, -šum-ukîn 9a, 17, -uşuršu 49, Nâdin 46, 93, Na'id-ilBêl 4, il Nergal-iddin 20, Nidintum 22, 74a, Nidintim-il Bêl 24, il Ninib-ah-iddin 4, Niqudn 18, fNu-ub-ta-a 12, Pa-da-a 3, 4, (-áḥ-nu) I, Qîšti-il Marduk I, Rîmût 45, 74, Rîmût- ${}^{il}B$ êl 88, Su-qa-a-a 4, il Šamaš-aljê-iddin 2, -nâşir 9, -pir-nşur 4, -šum-lîšir 3, il Uraš-iddin 2, Za-bu-nu, Zâkir 2.

fPa-hu-nu-ta Dr 245, 35.

Pa-ki-i-?-ri Cb 104, 15. S. ^{il} Bêl-dîni-îpuš 1. Pâni-^{il} Ašur¹-lu-mur, ^{amêl} sipiri aplišarri? Cr 364, 16. Pa-ni-^{il} Ašnr¹-ṭe-e-me

I. a/š il Ašur 1-? -ia Dr Ba 17, 16.

Pâni-^{il}Bêl-adaggal (ŠI|Pa-ni-^{il}B¹-a-dag|da-gal) Cr 90, 3. 287, 12. Dr 379, 50. Dr L 25, 12, 29. ^{amêl} malahn Cr 55, 4. S. Taddannu.

1. a|š Ki-din-^{il} Marduk a. Maš-tuk Nd 845, 13. Pâni-Dîri-lûmur (ŠI|Pa-ni-di-ru|DÛR. AN. KIln-mur (Nd 298, 4. 656, 13. 1028, 5), s. ^{il} Bunene ^{1,2}-ibni.

Pâni-ilûtsn(? ŠI-AN-sn Nk 311, 6), s. ^{il}Bêl-iddin. T. XXXII.

Pa-ni-il Nabû 1-lu-mur, amêl gallu Nk 31, 10. $Pa-ni^{-il}Nab\hat{u}^{1}$ -te-e-mu (= פננטם) Ng V R 67, 3; 1.

Pap-pa-α-a (vgl. as. *Pap-pu-u* K 287,4) Nd (1114,11). S. Ardi-ilBêl 18, ilBêl-êţir 19, -nâdin-aplu 2, Dummuqu 2, Iddin-il Bêl 19, f Inşabtum 2, Kabtîa 17, Lâbâši 11, il Marduk-zîr-ibni 24, Murašû 5, i Nabû-mušêtiq-urri 27, -šùmiškun 22, Nigudu 22a, Sûga-a-a 3.

Pap-pa-su Nd 842, 5.

Pa?-qud-da-nu Dr 500, 2.

*Pa-ar-ta-am-mu (vgl. Par-ta-a-ma K 361, JADD 122, III p. 204), amêl par-sa-a-a Dr 410, 2. Pa-a-si-ia, Pa-si-iá, s. il Sin-aplu-šarri-ușur.

I. a/š Ahu-lu-mur Cr 355, 4.

 $Pa\check{s}e^{ki}(am\hat{e}l\ (\hat{a}l)Pa-\check{s}e^{ki})$ Cr (184, 16). S. Ardi-ilBau I, $Ardi^{-il}B\hat{e}l$ 23, 29, $Bal\hat{a}tu$ 59, $B\hat{a}n$ - $z\hat{i}r$ 6, ^{il}Bêl-ahê-iddin 36, -ittannu 18, -kâşir 40, Bêlšunu 32, -uballit 124, -ušallim 25, Búlţa-a 10, 12, Da-da-a 5, Damqi-ia 3, Erba-il Marduk 2, 23, fGugûa 1, Gûzanu 10, Iddin-il Marduk 18, Ina-êšîêţir 3, 11, Kiribtu 4, Lûsi-ana-nûr 10, il Marduk-šùm-ibni 22, -šùm-uşur 11, Mušêsib-ilBêl 50, ilNabû-aplu-iddin 39, -bullitsu 25, -kîn-zîr 5, -šum-iqîša 1, -šùmlîšir 15, -uballit 19, -ummu-šullim 1, -zîribni 6, -zir-iqîša 3, 14, -zîr-lîšir 6, -zîrukîn 7, Nâdinu 18, Nidintum 88, Nidintumil Bêl 38, Rîmût 4, 24, il Šamaš-ahê-ušabši 1, -àh-iddin 9, -ibni 5, -kâşir 3, -uballit 5, 35, Šùm-iddin 16, 26, 28, Šùm-uşur 2, Taqîš 2, f Ubârtum 3, Zikari 1.

Pa-ši-hu-il Addu, s. Kalba-a. $Pa-\check{s}\check{u}$?- \check{u} ?

1. a/š Šú-zu-bu a. Ili'-il Marduk Dr 327, 7. Pa-te- \hat{u} -il $Addu^2(?)$, s. Gi-mil- $i\acute{a}$.

**Pa-ti-sa-*' Cb 384, 7.

Pa-a-tu, s. Nar-gi-ia.

*Pi-e-mar-di-'

1. a|š Iš-ki-ilZa-ma-du Dr 427, 20.

Pi-i Dr 355, 7.

Pi-ri-ta-a Dem? (ZA III).

Pir'u (Pir/Pìr(-'u), Pi-ir Dr 301, 28, Pi-ir-'u Cr Pa 4, 8, «Sprössling»; no. 8 abgekürzt aus il Samaš-pir'-uşur) Šmk M II 3. Nd 60, 6. 70,6. 87,2. amêlmâr šipri Cr 257,3. S. il Bêlerba, -uballit 78, Erba-il Marduk 10, Kînzir, Pa-ad-mi-us-tu-ú.

I. a/\tilde{s} Nk 134, 8.

a|š È.AN.NA-iddin Cr 203, 15.

a|s (Ina-)È-sag-gìl-ša-du-nu a. (${}^{il}Ea$ -)êpešili Cr Pa 4, 8, 14. 6, 8.

a/š il Marduk-ušallim a. Ahupl-'-ú Nk 346. 408, s.

5. α/\tilde{s} Mušêzib-ilBêl Cr 271, 14.

a|š ilNabû-êṭir a. Mu-šal-lim Nd 1116, 15. Nd M II 52, 4?

a|š il Nabû-šùm|zîr-lîšir a. Egibi Nd 310, 14. Ev 17, 10.

a[š Na'id-il Marduk a. Ba-bu-tu Cr P 11, 12 =ilSamaš-pir'-ușur 5.

a|š Ša-dn-nu Dr 296, 21.

10. a/š Šú-la-a Nd 321, 2.

a. amêl abi bîti, s. il Bêl-ereš.

a. $Am\hat{e}l^{-il}Ea^2$, s. Apla-a.

a. Ardi-il Nergal, s. il Marduk-sîr-ibni, Mušêsib-il Marduk.

a. il Ea-êpeš-ili, s. Rîmût-il Nabû.

15. a. Épeš-ili, s. Ardi-il Marduk, Ardi-il Nergal, Iddinûnu, il Nabû-sûm-uşur, Rîmût, il Uraš-

a. Ir-a-ni, s. ilBêl-erba, Nidintum.

a. Mu-kal-lim, s. Bulluțu.

a. Mu-še-zib, s. Gu-za-nu.

a. Nu-ú-bu, s. il Nergal-utîr.

20. a. Raba-a-ša-il Ninib, s. Tabnêa.

a. $ilSin^2$ -[ú-tu], s. $Iddin^{-il}Nabû$.

a. il Sin²-pi-lu-lu-ki, s. Šùm-ukîn.

a. ilŠamaš-'-ú-tu(-ma), s. Iddin-ilNabû.

a. amêl šangî il Gula, s. Iqupu.

25. a. U-bal-lit-su-il Gula, s. il Nabû-kîn-aplu.

26. a. Uballit-su-il Marduk, s. il Nabû-kîn-aplu.

**Pi-ir-mi-is-di*, s. *Ba-ga-pa-a-ta* (Dr 301, 17).

Pi-sik?-dan-nu, amêl šà-tam bîti nugâta 393, 3.

"Pi-su-sa-as-ma-ka-a-ša (vgl. ? פסמשך CIS II 148)

1. $a \mid \tilde{s} \mid Pa - ad - na - a - \tilde{s}u \mid Xrx \mid CT \mid IV \mid 34, 2.$

*Pi-ša-mi-iš (äg.), s. Ha-pi-dis-bal-la (Cb 85, 5). Pi-iš-ši-ia, amêt ràb bîti Dr 534, 7. 542, 7.

*Pi-i-ti-hu-ru (äg.) Dr 204, [1], 5.

Pu-da-a, Pu-di-ia/iá (Kosename, vgl. Pu-di-ilu) Nd 38, 4. 201, 10. 449, 9.

I. α . $a^{m\hat{e}l}P\alpha$ - $\hat{s}e^{ki}$, s. $R\hat{i}m\hat{u}t$.

22*

No. 2.

Pu-uh-hu-ru («mit Kraft verliehen»)

I. a|š il Nergal-iddin Dr 369, 2. 473, 2. $a \mid \tilde{s} \mid Ri$ -mut- $i \mid B \hat{e} \mid a$. Ab Nd 716, 10.

3. a. il Nergal-iddin, s. fBagabînaši.

Purkullu (amêl pur-kûl pûr-kul, «Steinarbeiter»), s. Danigi-ia I, Lûs-ana-nûr 3, il Nabû-zîrukîn, ^{il} Nergal-ibni 2.

Puršû(Pur|Pur-šu-u,? = puršu'u = פֿרַעשׁ «Floh»)Nd 546, 20. Cr 42, 5. 63, 2. 168, 12. Dr 40, 4. 163. Pi 8. amêl bânû Cr 180, 9. S. Ardi-ia.

I. a/š Iddina-a a. Egibi Dr 166, 3. 235, 3, 18. 470, 5. 560, 5.

a|š Itti-il Marduk-balâțu a. Egibi Dr 384, 4.

a|š il Marduk-šàr-uşur Dr 372, 2.

4. a|š il Nabû-kit-tum-[uṣur] Dr 117, 2.

Qa-bu-ú-a («o über das Rufen!»)

1. a/š Ardi-il Gula a. Ir-a-ni Dr 346, s.

fQa-a-'-i-ša-at (Kurzname, vgl. Vollnamen wie f ilBêlit-, f ilGula-qâ'išat) Cr 331, 5.

fQa?-pa? Nd 744, 8.

Qaqqada-a (SAG.DU-a; «o mein Haupt»)

I. a. amêlbânî, s. Gimil-ilŠamaš.

Qaqqadanitum (SAG.DU|Qaq-qa-da|di|(-a|an)ni-ti|tum) Nd 293, 33. Dr 279, 13. S. il Bêliddin 140, -ušêzib 1, Haš-da-a-a 5, Murašû 2a, Mušallim-il Marduk 4, il Nabû-šûmukîn 2, ^{il} Nergal-ušallim 16, 36, Silim-^{il}Bêl 13, Šellibi 11.

Qaq-qa-di-nu (Ng 43, 18), s. Mušêzib 3.

Qar-ha-a, Qa-ri-hi-ia (vgl. Qar-ha-' BE IX, he. קרח, sin. קרחר, קרחה), s. il Nabû-mukkie-lib, ^fSíp-pα-α.

^fQa-ta? Nd 831, ₃.

Qá-ti (Kurzname)

I. a/š Bêl-êţeri-ilNabû DrP 140, 5.

Qâti²-ilBêl¹-ša-kan (abgekürzt aus Ina-qâti-ilBêlšakan)

1. a/š Ba-ni-ia Cb L 27, 16.

fQa-ti-lu-tum? Nd M 28, 2.

Qá-ti-il Marduk (abgekürzt aus Ina-qâti-il M.)

I. a. amêl ràb bânî Dr P 140, 12.

Qí-ba-

I. $a/\check{s}^{il}Nab\hat{u}$ - $li'\hat{u}$ Nk 61.

Qi-ba(-a)-ku-iln, lies Itti-ba-a-ku-iln, amel... Cr isQu-ud-du Dr 379, 40.

126, 1, 12. amèl bêl piqitti ša (karri ša) âl Bît*ţâbi-ilBêl* Nd 268, 3. 280, 3.

Qi-bi-ilBêl¹ (abgekürzt aus Ina-qibi-ilBêl) Xrx 4, 7, 9, 11.

I. a/\check{s} a. $\dot{S}i$ -gu- \dot{u} -a Nk 244, 11. f il Qí-bi-'-tum-qí-i-šat

I. m/š ^{il} Nabû-ahê-iddin a. Egibi Nd 760, 3. Qí-id-di-ia Nd 7, 2.

Qîpu (amêl NI. GAB | TIL. GID. DA «Beamter») Cb 87, 20. S. Ardîa 7, ^{il}Bêl-iddin 101, -iqîša 6, -šùm-iškun 12, 31, Bêlšunu 33, Iddinail Bêl 7, Iddin-il Marduk 8, Itti-il Anumbalâțu 1, Kidin-il Marduk 5, Libluț 8, 37, 45, il Nabû-bân-ahi 4, -bêlšunu 28, -ittannu +69,-šùm-iškun 29,-šùm-uşur I 3, il Nergalšàr-bullit I, il Šamaš-erba 6, Ša-pî-kalbi 5, f il Ta'smetum-damgat 4.

f Qí-ša-a Nk 261, 13. qallatu Cb 287, 3. Qiš-il Marduk

I. [a|š] Zîri-ia a. amêl šangî il Za-ra-qu Nk 27 I, 10. $Q\hat{i}\hat{s}ti$ -ia ($\hat{S}A.BA|BA.\hat{S}A$?-ia|iá|a-a, (Kosename, vgl. Qîšti-Marduk etc.)), s. il Nabû-nipšari.

I. $a \mid \tilde{s} \mid Iddin^{-il} Nab\hat{u} \mid a$ Dr 268, 16. $\alpha | \tilde{s} S \tilde{u}$ -zu-bu Dr 520, 6.

3. a. Saggil-a-a, s. il Nabû-zîr-lîšir.

Qîšti-il Marduk (ŠA.BA|Qí-iš-tum-il M1,2, s. Mušibši/u)

I. a/š Apla-a a. amêl pahari Nk 377, 3, 15. a|š ilBêl-iddin a. Ēţiru Nd 353, 11.

a|š il Bêl-iddin a. amêl nâš patri Nd L I, 14. Vgl. Iqîša-il Marduk 6.

a|š Gimil-ilŠamaš a. Ēpeš-ili Dr 365, 4. 433.

5. a/š Ri-mut a. Da-bi-bi Dr 351, 18.

a/š Šú-su-bu a. Ka-nik-bâbi Dr 481, 10. Hierher gehören auch die unter Iqîša-il Marduk 16 aufgeführten Stellen, welche alle ausser Nd 990, 30 die Schreibung ŠA. BA. il M. haben.

7. a. amêl naggari, s. Mušêzib-il Marduk. $Q\hat{i}\hat{s}ti^{-il}Ura\hat{s}$ ($\hat{S}A.BA^{-il}IB$)

i. a/š E-til-lu a. amêl.... Dr Pa 8, 24.

Qí-i-ti (oder Kîti «Ende»?)

I. a/š ^{il}Bêl-ga-mil Nd 40, 13.

Qu-ub-ba-ar

I. a/š Lûṣi-ana-nûr Dr 382, 5. Qu-da-a-a Ars (ZA III) 5.

f Qu-dα(-α)-šu Nk 373, 8. Nd 178, 22. 760, 16. 916, 4. Cr 160, 22. 177, 15. 217, 6. ? 84-2-11, 172. S. fBu-na-ni-tum, il Nabû-mušêtiq-urri.

I. m/š Ahu-nu-ú-ru Nd 1113, 6.

ın|š il Bêl-iddina a. amêl rê'î sisî, ummu abi ša Iddina-ahu Cr 161, 39, 59.

ın|š ilBêl-iddin a. Ri-si-i, ummu ša fIn-ni*bα-α* Cb 287, 9.

m|š ilNabû-bêl-šumâti a. ilNûr-ilPapsukkal Cb 120, 2.

5. m/š ^{il} Nabû-er-ba a. ^{il} Addu-šùm-uşur Cb 55,2. Dr 304, 3.

6. m/š Šú-la-a a. Egibi, ummu ša Itti-il Marduk-balâțu, Nd 12. 724, 4. Cr 49. 123, 3. Cb 118, 2.

fQu-un-na-tum(bi Dr 452, 5 Schreibfehler?) Dr 438, 4.

I. *in|š Aḥê-iddin* Dr 400, 8. 452, 5. [459, 3, 8]. #il Qu-ú-su-ia-da-' (ws. "קרסרדע"), amêl ràb šarri Dr 30I, 16.

 $Rab\hat{a}(\check{s}u)-\check{s}a)-ilNinib^{1}$, 2 (amêl $GAL-ilNinib^{1}$, 2 Dr 289,12. Dr P 7 I,21. $am\hat{e}^{i}GAL(-a)-\check{s}a^{-il}Ninib^{-1}$,2 Nd 536, 8. Cr 17, 4. *GAL-a-ša-ilNinib*² Dr 265, 32. *GAL-a-ša-ilMAŠ.MAŠ*(?) Nd480,4. GAL-a-šu-ša-ilNinib2 DrP41,11. amêlGALa-šu-ša-il Ninib² Dr P 41, 11. amêl GAL-a-šu- $\S a^{-il} Ninib^{\dagger}$ Cb 373, 12. $Ra-ba-\S a^{-il} Nin[ib]^{\dagger}$ Nd 990, 23, vgl. 887, 3(?). amêl ra-ba-... Dr 563, 4; diese Schreibungen machen die Lesung Rabi-apilšu-ša-Adar (DEMUTH, BzA III p. 420) unmöglich), s. il Bêl-îpuš 2, 4, Erba-il Marduk 22, Ina-êšî-êţir 13, Iqîša-a 71, Kup-pu-tu 1, il Marduk-kîn-aplu 1, il Nabû-balâṭsu-iqbi 27, -šùm-ukîn 12, -udammiq 6, il Nergal-uballit 18, Nûr-il Bêl-lûmur, Nûrêa 8, Silim-il Bêl 8, Saddinnu 8, Tabnêa 27, Tukulti-ilBêl 1.

Rab-ba-a, s. ^{il}Nabû-êṭir.

 $R ab - b an i (am el GAL - ba - ni - e| KAK^{(pl)}, auch am el r ab$ bânî bîtâti, «Baumeister»), s. Ap-la-a 96, Ardi-ilBau I, Ardi-ilBêl 28, Arrabi 8, Balâțu 16, 24, Bânûnu 3, 5, 7, Ba-aq-qa 1, Ba-si-ia 6, il Bêl-ahê-erba 4, -êţir 9, -êţirnapšâti 3, -ibni 2, -iddin 3, 5, 65, 88 a, 105, 107, 118, 127, -iksur 7, -ittannu 5 a, 27, -kâşir 6, 23, 28, -li'û 3, -nâsir 4, -rîmanni 4, 16, 20, 23, 36, -šùm-iškun 4, -uballit 58, 61, -ušallim 5, 11, Bullut 1, Erba-il Marduk 1, 9, 13, 18, 20, fEtillitum 3, Gimillu 15, Gimil-il Gula 5, Gu-da-du-ú 1, il Gula-balâțsu-iqbi I, fHi-ib-ta-a I, 2, Iddina ... I, Iddin-il Bêl 32, Iddin-il Nabû 87, 108, Iqîša-a 4, 11, 14b, *Itti-il Nabû-balâţu* 28, *Kal-ba-a* 3, Kalbi-bâbi 2, fKaš-ša-a? 4, Kiribtu 3, Kurbanni-il Marduk 4, 13, Lâbâši 20, 23, Liblut 6, 13, il Marduk-êţir 7, 44, -nâşir 13, 23, -šâpik-zîr 5, -šùm-iddin 19, 27, -šùm-uşur 27, 38, -zîv-ibni 27, Mušêzib-^{il}Bêl 15, 36, 45, Mušêsib-il Marduk 37, il Nabû-aplu-iddin 7, 17, 34, 86, -balâṭsu-iqbi 50, -bulliṭsu 10, -etil-ilâni 5, -êțir 23, 25, -êțir-napšâti 42, 58, -iqbišu I, -iqîša 2, -ittannu 8, I5, -kînzîr I, 6, 32, -nipšaru I, -šiun-iškun 5, 55, -šum-ukin 39, -šim-usur 5, 14, -uballit 13, -udammiq 9, -ušallim 11, -zîr-iqîša 12, -zîr-lîšir 8, Na-din 4, 27, il Nergal-ba-nunu I, -iddin 22, -ina-ešî-êţir I5, -šarrani I, Nidintum 35, 74, 78, Nidintum(-il Marduk) 2, 3, Niqudu 9, Nîv-il Sin 1, Qá-ti-il Marduk 1, Ra-ši-ilu 1, Rîmût 17, 80, Rîmût-^{il}Bêl 32, 36, Su-qa-a-a 14, Şi-il-la-il Marduk I, Šâkin-šùm 6, Ša-il Marduk-ul-i-nu I, ^{il}Šamaš-udamniq 1, -ušallim 4, -zîr-ušabši 5, Šâpik-zîr 60, Šú-la-a 32, Ţâbîa 5, Ţâbşil-il Marduk I, 2, il Ubâr 7, il Uraš-bêlšamê I, -êṭir I, -šâpik-zîr I, ^{il}ZA.MAL. MAL-šum-ușur 1.

Ràb-bêl-immirti (? amêl GAL. EN. GANAM BL 10257), s. Su-qa-a-a 26 (Dr 371, 13).

 $Ràb^{-il}B\hat{e}lit^1$, s. $^{il}Nab\hat{u}$ -kusuršu (Dr 542, 16) 3. Rab-bu-ú, s. Id-di-ia (Dr 145, 3), Id-da-a-a 5.

Ràb-diš-ši, vide Ràb šušši.

Rab-dum(?), s. Kabtîa 16.

Ràb-kâri (amêl GAL-ka-a-ri, vgl. DAHW p. 350a), s. ^{il}ZA.MAL.MAL-šàr-ușur 2.

Ràb-parzilli (amêl GAL-AN. BAR), s. Mušêzibil Marduk 41.

 Rab^{pl} - $\tilde{s}a$ -na?- $\tilde{s}i$?..., s. $ilNab\hat{u}$ -aplu-iddin 37. Rab-šušši (amêl GAL- $\ -\ -\ -\ si$, beachte GAL- $\ -\ (?)$ -ši Nk 330, $_{12} = GI\mathring{S} - \mathring{s}a - IMER$ Nk 386, $_{13}$), s. il Bêl-uballit 125, Lâbâši 86, il Marduk-kînaplu 2, il Nabû-êţir 20, -kîn-sîr 17, Rîmût 129, il Šamaš-ah-iddin 2, Zîr-Bâbili 12, Zîrîa 14. Ràb-tarbaşi (amèl GAL- BL 2664, «Hofmeister»?), s. Iddin-il Nabû 61(?), il Nabû-bêl-ilâni 3, il Šamaš-udammiq 4.

Ràb-ú-ru-ú («Stallmeister»), s. Ina-qibi-^{il}Bêl 1. Ra-dím(tím?)(-mu) Nbp M II 9, 3. S. ^{il}Šamašàli-iddin, Šamša-a.

1. a. il Addu-šam-me-e, s. il Gula-zîr-ibni. a. E-til-pi, s. Zîr-Bâbili.

3. a. amêl nappalii, s. il Bêl-îpuš.

f Ra-dim-tum Dr 379, 18;

Rag-zu, s. il Nabû-šim-uşur 15.

*Ra-aḥ-a-ni (Nd 325,3), Ra-ḥi-an-ni|nu (Nd 17. 18), Ra-ḥi-[ma]-an-nu (Nd 369, 3), Ra-aḥ-ḥama-nu (Nd 287, 3. 294, 3) (ar.), s. ^{il} Nabûedu-uṣur, -iddin, Ta-al-la.

*fRa-hi-ma?-' (Sklavin) Nd 257, 3.

*Ra-hi-me-su Ars (ZA III) 5, 15. 6, 11. Ra-hi-i-mee-su Ars 4, 3, 21. Ra-hi-mi-e-su Ars 7, 5.

fRa-in-du, vgl. fRi-in-du.

I. m/š fIu-ba-a Dr 194, 39.

il Ra-am-ma-ni-še-zib (vgl. il Ad-du-še-zib), s. Šâpik-zîr.

fRa-mu-ú-a, fRam-ú-a, fRi-mu-ú-a Nd 343, 3.
630, 10. 990, 9. aššat Bânîa Nd M 16, 4.
aššat Kidinnu-il Marduk a. il Bêl-êṭir Cr
84-2-11,78. aššat Na'id-il Marduk Nd 113,6.
aššat Šú-la-a a|š Zîri-ia Nk 302, 4.

1. $m|\tilde{s}|^{f}E$ -til-li-tum $m|\tilde{s}|^{il}B\hat{e}l$ -ušallim Nk 198, 4.

2. m|š ilŠamaš-iddina a. ilSin-tab-ni Nd 178,47. Ra-mu?-au-ni, s. Aḥûtu.

fRapšu-a-na-âli Nd 273, 2, 13.

 $Rap-\check{s}u^{-il}Marduk^2....$ Dr 157, 14.

Ra-aš-bi-ilNinib², s. ilŠamaš-aplu-usur 5.

Ra-ši-ilu

1. a|š il Nabû-kîu-zîr a. amêl ràb bânî Dr [463, 20]. 522, 14. Dr P 70, 15. 74, 10.

2. a. Egibi, s. Iqîša-a.

*fRa(It?)-ta-ah-sa-ah, Tochter des Xerxes' Xrx 2,2. *Ra-za-am-ar-ma (pe.)

I. a/š Ra-za-am-ú-mar-ga-' Cb 384, 2.

*Ra-za-am-ú-mar-ga-' (pe.), s. Ra-za-am-ár-ma.

Rê'û (amêl SIB(-i) alpi, sisî; «Hirt»), s. Alpûtu 1, Ap-la-a 38, Ardîa 10, Ardi-¹¹ Gula 3, Arrab 3, 4, Balâṭsu 11, Bânûnu 4, Ba-si-ia 4, ¹¹ Bêl-ibni 8, 47, -iddin 51, 54, -îpuš 8, 10, 12, -kâṣir 45, -nâṣir 3, -šadûnu 1, -šùmiškun 14, Bêlšunu 8, ¹¹ Bêl-ušallim 32, Bul-

ta-a 4, il Bunene-ibni 7, il Ea-sum-ușur 2, Gimillu 12, Ibna-a 1, Ina-qibi-ilBêl 2, Iqîša-a 6, 12, Itti-il Marduk-balâțu 11, Kalbi-ilBau 5, Kâșiru 14, Kudurru 25, fKu-me-pi-tum 1, Libluṭ 10, ^{il}Marduk-êṭir 5, -nâșir 6, -šum-ușur 16, -zîr-ușur 1, Musêzib-il Bêl 8, Mušêzib-il Marduk 25, 32, il Nabû-ahê-iddin 13, 24, -balât-ereš 1, -balâțsu-iqbi 8, -bân-ahi 5, -êțir 30, -êțirnapšâti 25 a, 32, -iddin 3, -kîn-zîr 30, -šadûnu I, -šùm-iškuu 30, -tabni-uşur 8, -udammiq 8, Na'id-il Marduk 7, il Nergal-ina-ešî-êṭir 10, -ušallim 8, Nidintum 76, Niqudu 3, fQudâšu 2, Rîmût 8, 25, Rîmût-^{it}Bêl 9, Silim-^{it}Bêl 5, Šadûni 7, il Šamaš-aplu-ușur 3, -bêl-ilâni 1, -daunu 3, -erba 12, -êțir 9, -iddin 15, -kâșir 4, -kîn-aplu 5, -uballiț 20, f Tabluțu 1, ilZA. MAL. MAL-iddin 6.

fRi-ba-a Dem ZA III.

Ri-bat, Ri-ba-a-ta|tú (vgl. as. Ri-ba(-a)-te 83-1-18, 342, 12. Bu 91-5-9, 209, 10. SU-a-te K 302, 15. SU-a-ti Probename K 241, X 28; «Vermehrung»). amêl qallu Dr 454, 4. 461, 4. S. il Addu-šêzib, Ana-muhhi-il Nabû-taklâk, il Nabû-balâţsu-iqbi.

I. a s il Bêl-êțir Dr 364, 10.

2. a/š Bi-ba-ni Xrx 5, 3, 7, 13.

Ri(-e)-ķi(-e)-tum|tu, tu, ti (hypokor. Kurzname, vgl. Nabû-rîķti-uṣur u. ä.) Nd 475, 9. 624, 3. Cb 123, 4. 170. 7. 229, 3. 230, 4. 267, 4. Dr 20, 1, 7. 200, 19. 218, 6. amêl aš aridu Cr 204, 6. amêl iš paru (birmu) Nd818, 4. Cb 244, 4. 256, 16. amêl qaltu Nd 566, 3. Cr 248, 3. Cb 31. S. Ardi-il Gula 40, Mušêzib-il Bêl, il Nabû-unammir.

1. a|š E-ri-ši Nbp (ZA IV) 20, 12. a|š E-ri-ši a. i¹ Sin-nâṣir Nk 88, 9. a|š It-ti-ba-a-ku-ilu Cr 313, 14.

4. a. ^{il} Sin-nâşir, s. Mušêzib-^{il} Bêl, ^{il} Nabû-ahêšulum, -gâmil, -zîr-ibni.

fRi-ih-ta-a, aššat işQu-ud-du Dr 379, 40.

Ri-ih-ti-ia (Kosename zu *Rîhtu) s. ^{il} Nabû-ahêiddin.

fRi-'-iu-du (vgl. fRa-'-in-du, fRi-in-du), qallatu Nd 273, 3, 14.

?..ri-'-i-tum-ilBêl, amèl qallu Cb 8, 2.

Rikiš-kalâmu-^{il}Bêl (Ri-kis-KAK. A. BI|ka-lam|la-T. XXXII. (Rikis-kalâmu-^{il}Bêl) mu-^{il}B¹) Ng [11,8]. Nd M II [65,6]. Cr 380,2. S. ^{il}Nabû-talîmu-uşur, Talîmu.

Rik-ki

I. a/š Iddina-a Dr 76, 9.

Ri-ik-su? Nk 276, 8.

Ri-man-ni («erbarme dich mein!»)

I. a. Su-ha-a-a Cr 111, 14.

Ri-man-ni-^{il}Bêl¹, ^{amêl} qallu (ša šumšu Rîmût imbû) Nd 697.

fRi-mat|ma-at? Nk 386, 10. Ng 2, 2, 11. Nd 205, 4. 1. m/š il Marduk-iddin Cr 236, 3.

 $m|\mathring{s}^{il}Nabû-\mathring{s}\grave{u}m-iddin\ a.^{il}Sin-tab-ni\ Nk\ 386.$

3. a. Mu-še-zib-il Marduk Nd 231, 19.

 $R\hat{\imath}m\hat{\imath}t|_{u}$ (Ri-e-mu-ut|tu|ti, «Begnadigung»; no. 56 abgekürzt aus Rîmût-(bêl-)ilâni, no. 121 aus $R\hat{\imath}m\hat{\imath}t^{-il}Gula$, no. 78 aus $R\hat{\imath}m\hat{\imath}t^{-il}Nab\hat{\imath}(?)$, s. auch unter Rîmanni-il Bêl) Nk93,2. 315,12. Lab 3, 7. Nd (1, 18), 347, 3. 397, 2. 437, 16. 455, 7. 488, 4. 554, 6. 697, 2. 926, 5. 960, 5. 980, 3. 982, 3. 1022, 13. Nd M II 47, 7. Cr (46,2). 84,7. 117,15. 124,12. 135,11. Cb 106,5. 135, s. Dr 341, 7. 370, 28. 510, 5. Agade ki-ú-a Cr 360, 22. ? P 124, 4. amêl gugallu Cr 126, 4. 176, 3. Cb 321, 7. amêlirrišu Nk 452, 29. Nd 227, 2. 307, 8. Cr 229, 5. amêl mâr šipri Cr 263. amêl nappahu Nd 745, 3. ZK II 324. Cr 30, 2. 276,6. 344,3. 354,7. Cb 98,3. 256,20. amêl ràb alpê? Cb 225, 6. amêl qanâtu Nk 421, 3. amêl šangû Cb 384, 14. Cb 276, 9? amêl ši-namu-ú Nd 640, 2. amêl za-ták-ku Nd 1055, 10. S. il Addu-àh-iddin, Ahu-lîšir, Ardi-il Bêl, Ba-zu-zu, $i^{l}B\hat{e}l$ - $ah\hat{e}$ -ba-ni(?), $-ah\hat{e}$ -erba, -iddin, fBêlit, iBêl-ittannu, Bêlšunu, iBêlupahir, Erba-il Marduk, Gab-ri-ia, Gimilil Samaš 15, Iddina-a, Iddin-il Nabû, fllat, Itti-il Nabû-balâţu, Kalba-a, Kîna-aplu, Lulû I, Mannu-damû, il Marduk-sùm-iddin 50, Mukinnu 2, Mûrânu + 46, il Nabûahê-bullit, -ereš 22, -êţir-napšâti, -ittannu, -kîn-aplu, -tabni-uşur, -ušallim, -sîr-iqîša, il Nergal-àh-iddin, fRi-in-du, Silim-il Bêl, fSu-qa-'-i-tum, Šahû, il Šamaš-iddin, -uballiţ + 42, Taddannu + 17, Ţâbi-ia, Zîrîa, fZu-un-ua-a.

1. a/\tilde{s} Nk 435, 10. Dr 75, 13. Dr Pa 8, 29. a/\tilde{s} a. $a^{m\hat{e}l}b\hat{a}'iri$ Cr 196, 7. No. 2.

a/š a. Egibi Nd M II 63, 4.

5. a/š A-hu-ma-a Cr 345, 45.

a/š A-hu-nu Nd M II 58.

a|š Apla-a a. Ardi-il Nergal Nd 470, 8. 479, 11. 616, 11. Cb 330, 3. 331, 14. Smd (ZA IV) 8, 11. Dr 174, 15.

a|š Ardi-il Gula a. amêl rê'î alpê Nd 881, 10.

a|š Ba-la-ṭu Dr 474, 12.

10. a/š Bâni-ia Dr 147, 11.

 $a \mid \mathring{s} \mid i \mid B \hat{e} \mid l - a \mid \mathring{e} \mid \dots$ Nk 44, 7.

a|š ilBêl-àlp-ušabši a. amêl.... Dr 378, 17.

a|š ilBêl-ibni a. amêl nâš paṭri kâri Dr 386, 21.

a|š ilBêl-ibni a. amêlšangî ilŠamaš Nk 73, 15.

15. a/š ^{il}Bêl-iqîša a. Mu-še-zib Dr 395, 22. 396, 20.

a|š ilBêl-kâṣir a. Ardi-ilEa Nd 307, 13.

a/š il Bêl-kâşir a. amêl ràb bânî Dr P 61, 17.

a/š ilBêl2-lî'û Nk 42, 17.

a|š ilBêl-lî'û a. amêl nappahi Nk 409, 16.

20. $a \mid \mathring{s}^{il} B \hat{e} l - na - din - aplu$ Nd 69, 2.

a|š ilBêl-šùm-ibni Nd 466, 4, 12.

a|š ilBêl-uballit a. Ir-a-ni Cr 264, 10.

a|š ilBêl-ušallim a.il Addu-šam-me-e Cr 301,15.

 $a|\dot{s}$ Búl-ṭa-a a. $a^{m\hat{e}l}Pa-\dot{s}e^{ki}$ Dr 319, 17.

25. a/š Búl-ṭa-a a. amêl rê'î sisî Dr 260, 25.

a|š il Ea-ušallim a. amêl šangî il Bêlit Ninua Nd 231, 3.

a|š Gi-lu-ú-a a. Da-bi-bi Nd 204, 9.

a/š Gu-ul-tam-am Nk 357, 8.

a/š Gu-sa-a-a Dr 440, 14.

30. a|š Iddina-alju a. Mu-kal-lim Cb 192, 27.

a|š Iddina-a Dr 435, 7.

a|š Iddina-a a. amêl maşar? bâbî Art CIS II 66.

a|š Iddina-a a. Tu-na-a Dr P 110, 15.

a|š Ilu?-mus?-se?-nu a. amêlšangî Agade^{ki} Nk 73, 4.

a|š Ina-ki-bit-il Nabû Nd 720, 5.

35. a/š Ki-rib-tu a. Ú-bal-liṭ-su-^{il} Marduk Nd

a|š Kudurru, ^{amèl}gu-gal-la ša ^{amèl}abarakku Nk 63, 3.

a/š Ku-na-a a. amêl bâ'iri Dr 37, 36.

a|š Kur-ban-ni-il Marduk a. Ēpeš-ili Nd 395, 12. Nd M 13, 2. 14, 18.

a/š Kur-ban-ni-il Marduk a. Kalbi-il Sin² Nd 796, 16. Cr 168.

40. a/š La-a-ba-ši a. amèl bânî Dr 492, 13.

 $(R\hat{\imath}m\hat{\imath}t|_{u})$

a/š Li-ši-ru a. amêl nappahi Cr 137. 245, 3, 7.

a|š Mar-duk-a Nk 70, 13.

a|š il Marduk-erba a. il Sin-ili (pl) Ev 11, 9. Ng 8, 10. 43, 16. Nd 63, 3.

a|š il Marduk-er-ba a. amèl u. muk Nd 116, 43.

45. a|š il Marduk-ušallim a.amel pahari Dr L 20,14.

a|š il Marduk-zîr-ibni a. Ir-a-ni Nk 316, 9.

a|š Mu-še-sib-ilBêl a. Ba-bu-tu Cb 273, 15.

a/š Mu-še-zib-il Marduk Dr 114, 2. 483, 15.

a|š il Nabû-a-a-lu Cb Ba I, 3. Dr Ba 3. 6.

50. a/š ^{il} Nabû-bân-sîr a. Mannu-gi-ri-šu Nd M II 65, 13.

a|š il Nabû-êṭir a. Abi-ul-îdi Nk 172, 20.

a|š il Nabû-iddin a. amèl šangî il Nabû Nd 198, 13.

a/š il Nabû-kîn-aplu Nd M 25, 5.

a|š ^{il}Nabû-kîn-aplu a. Balâṭu Nd 42, 15.

55. a|š ^{il}Nabû-kišir a. Ka-?-nu-ilu Nd 82-7-14, 725 (CIS II 61).

 $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}-ki-\dot{s}ir$ a. Za-zak-ku Nk 185, 15 = Rîmût(-bêl)-ilâni q. v.

a|š il Nabû-lu-úl-tir a. amèl šangî il Addu Nk 330, 5.

a|š ilNabû-ma-lik Ng 69, 13.

a|š ilNabû-mu-še-ti-iq-urri a.? Di-ki-i Cr

60. a|š il Nabû-nâṣir a. amêl Ma-la-hu Nd 682, 13. a|š il Nabû-rîh(i)ti-uṣur Nd 681, 6. 787, 22. 813, 8. 884, 5. Cr 149, 3. 219, 8. Dr 379, 33.

a|š il Nabû-šàr-ibni Cr 364, 15.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m-\dot{s}kun$ Dr 362, 22.

a|š ^{il}Nabû-šùm-iškun a. Ga-hal Nk 152, 12. 166, 20. 188, 5. 191, 2. 212, 2. 214, 3. 369, 11. 407, 13. Ev 15, 5. 19, 20. Ng 2, 19. 7, 17.

64a $\alpha/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ - $\tilde{s}um$ - $l\hat{s}iv$ α Dr P 116, 3.

65. a/š il Nabû-uballiț a. Ri-ši-ia Dr Pa 12, 36.

 $a \mid \tilde{s} \mid Nab\hat{u} - \tilde{u} - \tilde{s}ur - \tilde{s}u$ Nd 463, 8.

a|š il Nabû-zîr-ibni a. Am-ma-' Nd L 2, 20.

a|š ilNabû-zîr-iddin Dr 272, 21.

a/š il Nabû-zîr-iqîša a. amêl bâ'iri Cr 345, 43.

70. a/š Na-din a. il Sin-nâșir Cb 164, 12.

a/š Na-di-nu a. ^{il} Sin-ša-du-nu Ev 23, 5. Nd 477, 7. 806, 12.

a|š il Nergal-êțir Nd 526, 14.

a|š il Nergal-šùm-iddin Ng 20, 4.

a's il Nergal-uballit a. amêl pahari Ng 29, 11.

75. a|š ^{il} Nergal-ušallim a. Ši-gu-ú-a Nd 141, 9. Cb 43, 18.

a|š Ni-me-qu a. Man-di-di Nd M 13, 13.

a|š Nûr-ilŠamaš Cb 417, 3.

 $a|\tilde{s}$ Pir-' a. Êpe \tilde{s} -ili Cr 123, 13. = Rîmût-ilNabû 12.

a/š Su-qa-a-a a. Egibi Dr 494, 6.

80. a|š Sil-la-a a. amêl ràb bâni Nd 116, 41.

a|š ilŠamaš-zîr-ibni Dr CT IV 21, 4.

aļš il Šulmān-ahê-iddina a. amēl išpari Nd 742, 10.

a|š Šú-lum-ma-du Cr 328, 18.

 $a|\tilde{s}$ Šùm-ukîn a. Iddina Nd L 15, 22.

85. a|š Ta-ad-dan-nu a. amêl bâ'iri Dr 300, 13.

a|š Ta-qiš-ilGula a. Ēpeš-ili Dr 319, 20.

a/š Za-kir Cr 200, 3.

a|š ilZA.MAL.MAL-napištim-uṣur a. ArdiilNergal Dr 431, 19.

a. , s. Mûrânu, ^{il} Nabû-êṭir-napšâti, ^{il} Šamaš-àḥ

90. a. aplu-iddin Dr 180, 8.

a. amêl abi bîti, s. il Bêl-iddin.

a. Abi-ul-îdi, s. Zîrûtu.

a. il Addu, s. Bêlšunu.

a. Ahu-bani-i, s. ¹¹Bêl-ašaridu.

95. a. Ardi . . . Cb 44, 25.

a. Ardi-il Marduk, s. il Nabû-êţir-napšâti.

a. Ardi-il Nabû, s. Mannu-damû.

a. Ardi-^{il}Nergal Cr (91), s. ^{il}Bêl-ušallim, Gu-za-nu, Ina-Esaggil-zîr, ^{il}Marduk-êṭir, ^{il}Nergal-šùm-ibni.

a. Aš-ka-ri Dr (224, 13).

100. a. il Ašur-kit-su-nu Cr 360, 21.

a. Ba-bu-tu, s. ^{il}Bêl-ibni, ^{il}Nabû-bulliţsu, Širiqtum-^{il}Marduk.

a. amêl bâ' iri Nk (42, 19), s. Erbα-α.

a. Ba-ku-ú-a Nd 934, 4. Cb 141, 5.

a. amêl bânî, s. il Nabû-šùm-imbi.

105. $a.^{il}B\hat{e}l-\hat{e}tir$, $s.^{il}B\hat{e}l|^{il}Nab\hat{u}-aplu-iddin$, $-\hat{i}pu\dot{s}$, $^{il}Marduk-iq\hat{i}sanni$, $^{il}\check{S}ama\dot{s}$ -uballit.

a. ilBunene²-ibni Cb 141, 7.

a. Da-bi-bi, s. ^{il} Ea-erba, Etillu, Kabti-ia, ^{il} Marduk-balâṭsu-iqbi, Mušêzib-^{il} Marduk, Qîšti-^{il} Marduk.

a. Dam[qa]-ilAddu, s. Immiri-ia.

a. Di-ki-i, s. il Bêl-iddin, il Nabû-iddin.

110. a. ${}^{il}Ea^2$ -im-bi, s. ${}^{il}Nab\hat{n}$ -bullitsu.

$(R\hat{\imath}m\hat{u}t|_{u})$

- a. il Ea-pat-ta-nu Ng (1, 24).
- a. Egibi Nd (459, 9), s. Nidintu.
- a. Épeš-ili Nd (1068, 10), s. Bâni-ia, il Nabûmušêtiq-urri, Nâdin, Nâdin-aplu.
- 113a a. Êţiru, s. il Bêl-ittannu.
 - a. amêlGIŠ.ŠA.PA.PIN-eš(?), s. Lâbâši.
- 115. a. Hu-ba-şu NdP (91, 19).
 - a. Iddina-a Dr 435, 16.
 - a. Il-tam-mar-il Addu, s. il Bêl-iddin.
 - a. Ka-nik-bâbi, s. Šûzubu.
 - a. La-ku-up-ru, s. ^{il} Nabû-iddin.
- 120. a. Li'êa, s. il Šulmân-šùm-iddin.
 - a. Mi-sir-a-a (= $Rim\hat{u}t$ - i^l Gula 4), s. i^l Mar-duk-erba.
 - a. Mu-kal-lim, s. Minû-ilBêl-da(-a)-ni
 - a. Na-bu-un-na-a-a, s. Iddin-il Marduk.
 - a. amêl naggari, s. Ardi-il Nabû.
- 125. a. amêl nappahi, s. il Nabû-êţir-napšâti.
 - a. $N\hat{u}r^{-il}N\alpha$ - $n\alpha$ - α , s. $ilE\alpha^3$ -abu-usur.
 - a. amêl pahari Cr 160, 11, s. Ardi-ia, il Bêl-aplu-iddin, -šùm-ukîn, Búl-ṭa-a, Lîširu, il Nabû-mušêtiq-urri, Na-din.
 - a. amêl ràb bânî, s. Erba-il Marduk.
 - a. amêl ràb šušši? Nk (328, 15).
- 130. a. amêl ràb tarbaşi, s. il Nabû-bêl-ilâni.
 - a. amêl rê'î Cb (429), s. il Bêl-îpuš, il Nabûtabni-uşur.
 - a. Sik-ku-ú-a, s. il Bêl-iddin.
 - a. ${}^{il}Sin$ -da-a-a-in, s. Ardi- ${}^{il}Sin$, Iddin- ${}^{il}B\hat{e}l$.
 - a. il Sin-ilu, s. Lîširu.
- 135. a. il Sin-imittu, s. Iddina-a.
 - a. il Sin-nâșir, s. il Bêl-ibni, il Ea-iddin.
 - a. il Sin2-ú-tu, s. il Marduk-hâtin.
 - a. Sip-pi-e, s. il Nabû-šùm-ibni.
 - a. Su-ha-a-a, s. il Bêl-ušallim.
- 140. a. Ṣal-la-a-ilu Cr 172, 3.
 - a. Sa(-bi)-na-ši-šu, s. ${}^{il}B\hat{e}l$ -iddina.
 - a. il Samaš-ba-ri, s. Zîrîa.
 - a. Ša-na-ši-šu, s. il Nabû-îpuš.
 - a. amel šangî , s. il Šamaš-zîr-ibni.
- 145. a. amêl šangî il Bêlit Ninua, s. Mušêzib
 - a. amêl šangî Dilbat, s. Kalbi-ilBau.
 - a. amêl šangî il Gula Nd (601, 8).
 - a. amêl šangî il Ištar (Bâbili), s. Gimil-il Šamaš, Nidintum.

- a. Tap?-pi-i Nd M II 46, 6?
- 152. a. Tu-na-a Nk (141, 13).
- $Rîmût \dots$
 - I. $a \mid \mathring{s}^{il} B \hat{e} l z \hat{i} r i b n i \quad \alpha \dots$ Nd 461, 16.
- Ri-mut-il Nd 237, 26.
 - I. $[a|\check{s}]$ il Šama \check{s} ?-aljê-bulliṭ a. $a^{am\hat{e}l}\check{s}[ang\hat{i}...$ Nk 29, 12.
 - 2. a. amêl išpari, s. il Nabû-alpê-iddin.
- Ri-mut- ^{il}Ba - $^{il}B\hat{a}bu$, $^{am\hat{e}l}qallu$ Nd 801, 3. Dr 379, 37. 386, 5. S. Ibna-a.
 - α|š Mušêzib-^{il}Bêl a. Lûşi-a-na-nûr-^{il}Marduk
 Cb 125, 5.
 - a|š ^{il}Nabû-a|şê-bulliṭ a. Mu-šê-zib Cb 167, 13. 391, 11. 409, 15.
 - 3. a. amêl nappahi, s. il Nabû-àh-rîmanni.
- Rîmût-ilBêl (Ri-mut|mu-ut|tu-ilB1) Nbp (ZA IV)

 12, 2. Nd (75, 19). 236, 15. 278, 13. 739, 9.

 849, 12. Cr II8, 9. 260, 4. 312, 33. 326, 19.

 362, 9. 364, 23. Cb 44, 30. I5I. I94, 2. 302, 9.

 Dr 253, 12. 299, 10. 328, 2. amêl daianu Nd

 776, 13. amêl gugallu Dr 324, 2. ša muḥhi
 ešrû Cr 258. S. Bân-zîr + 8, Ba-si-ia,
 ilNabû-êţir-napšâti, -ittannu, ilNergal
 - iddin, Sùm-uṣur.

 1. a/š Dr 187, 22. 331, 14. Ng 72, 10.

 α/\tilde{s} α . il Bêl-êţiru Dr 221, 2.

- a|š il Addu-ahê-iddin a. Egibi Dr 409, 25.
- 5. a/š il Addu-ibni Cb 436, 4.
 - a/s Apla-a Nk 235, 17.
 - a/š Ardi-ia Dr 229, 16.
 - a|š Ardi-ia a. amêlbânî Dr 159, 17. 182, 8. 189, 18. 215, 9. 217, 10. 249, 11. 273, 23. 286, 8. 296, 23. 318, 12. 325,30. 347,17. 410,25. 439,19. 440, 11. 492, 19.
 - a/š Ardi-ia a. amêl rê'î Nd II, 12.
- 10. a|š Ba-laṭ-su a. ilŠamaš-a-ba-ri Nd 973, 4.
 - a|š ^{il}Bêl-ahê-erba a. ^{il}Sin-imittu Nd 67, 17. a|š ^{il}Bêl-ahê-iddin a. ^{il}Sin-da-ma-au Dr
 - a|š ^{il}Bêl-aḥê-iddin a. ^{il}Sin-da-ma-qu Dr 219, ₁₃.
 - a|š ilBêl-àlj-iddin a.ID. GAL-li-e-a Nd974, 16.
 - $\alpha/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l-\hat{e}tir$ Dr 435, 15.
- 15. a|š ilBêl-êţir a. Dul-lu-bu Nk 47, 12.
 - a/š ilBêl-iddin a. Aš-šur Cb 284, 3.
 - a/š ilBêl-iqîša a. ilBêl-êţiru Cb I, 11. 55, 12.
 - a|š ilBêl-nâşir a. amêlbâirî Nd 665, 15.
 - a|š ilBêl-šùm-iškun a. amel naggari Cb 192, 25.

(Rîmût-il Bêl)

20. a|š Bêl-šu-nn a. Ahê-'-ú Dr 133, 10.

a|š Bêl-šu-nn a. Zîr-a-a Dr 323, 36.

 $a \mid \tilde{s} \mid il B \hat{e} l - nballit$ $a. \quad il B \hat{e} l^2 \dots$ Nk 205, 11. Nd 188, 13.

a|š ilBêl-uballit a. ilSin-ša-du-nn Ev 23, 3.

a|š ilBêl-zîr-ib-ni a. Ša-am-ma-' Nd 755, 4. Vgl. Nd 461, 16. Nd M 27, 8. Cr 146, 11.

25. a|š ilBêl-zîr-ibni a. Šap-pa-a-a Nd 427, 14.

a/š Du-na-nu Nd 445, 10. 1109, 9.

a|š Erba-il Mardnk a. amêlman-di-diDr[284,3]. 312, 8. [379, 70]? 409.

a/š Gn-za-nn Dr 526, 10.

a/š Ibna-a Cr 380, 9.

30. a/š Iddin/a-ahu a. il Ea-pattanni Nk 368, 12. 403, 17. Nd 102, 8.

a|š Iddin-il Nabû a. amêl gallabi Dr 399, 9.

a|š Iddin-il Nabû a. amêl ràb bânî Dr [345, 13. P 66, 9].

a/š Igîša-a Nd 1054, 4.

a|š Iqîša-^{il} Marduk a. Iddin-^{il} Papsukkal Nd 637, 2.

35. a/š Kabti-ia (Nd 977, 5) vide Rîmût-il Nabû 5.

a|š Kabti-iá a. amêlRàb ba-ni-e Cb 8, 10.

a|š Kabti-ia a. amêl šangî il Sin Nk 161, 12.

a|š Kur-ban-nu-il Marduk a. il Bêl-êţirn Dr CT IV 41, 9.

a|š La-a-ba-ši a. Im-bu-pâni-ia Dr P 88, 15.

40. a/š Li û-il Marduk³ a. il Ea-pat-tan-nu Nd 580, 16.

a|š Li-ši-ru Dr 379, 81.

a|š Lî-ši-ru a. $am\hat{e}l$ nappahi Cr 245, 3, 7 = $R\hat{i}m\hat{n}t$ 41.

a|š il Mardnk-êṭir a. Êṭiru Nd 216, 6. [803, 8]. Cr Pi 16, 15.

a|š il Mardnk-nâșir a. Áš-šur-a-a Nd 817,20.

45. a|š il Marduk-nâṣir? a. amêl šangî il Za-ri-qu Dr 313, 12, cfr Nk 29, 12.

a|š il Marduk-zîr-ibni a. amêl bâ'iri Cb 218, 15.

a|š Mušêzib-ilBêl Cr 44, 10.

a|š Mn-še-zib-il Marduk a. Egibi Nd 325, 13.

a|š il Nabîn-ahê-iddina a. amêl šangî il Addu Nd 375, 21. 619, 17.

50. a|š il Nabîn-bân-zîr a. amêl abi bîti Cr 362, 11.

a|š il Nabû-mušêtiq-nrri Cr 120, 2.

a|š ilNabn-nasir Nd CT IV 30, 3.

a|š il Nabû-na-şir a.il Bêl-apln-uşur Nd276, 13.

a|š ilNabîn-ni-bi-rum-ilâni a. ilSin-ilu Nd 542, 7.

55. a/š il Nabû-šùm-iddin Dr 412, 7.

a|š il Nabû-šùm-iškun a. il Sin-iln Nd 903, 9.

a|š il Nabû-šùm-ń-kín a. Nu-ń-bn Nd 426, 3.

a|š il Nabû-ta-ri-iş a. il Ea-ilu-tú-ibni Cb

a|š il Nabû-zîr-nkîna.il Sin-šadû-nn Nk403,15.

60. a|š il Nergal-uballit a. Ardi-il Ea2 Dr P 63, 20.

a|š il Nergal-ušėziba. Ardi-il Nergal Dr 259,18.

a/š Ni-qu-dn a. Su-ha-a-a Dr 551, 19.

a|š Šum-ukin Dr 164, 17. 167, 3. 310, 2.

a/š Šum-uṣur(?) a. $i^{i}Ea^{2}$ -pat-tan-nu Nk 368,12, vgl. no. 30.

65. a/š Ta-lim Cb 391, 4.

a|š Ta-qiš-i1Gula a. Ši-gu-ú-a Nk 426, 13.

a|š Ušabši-il Marduk a. il? iddin? Nd 1057,11.

a|š Za-an-zi-ri Dr P 136, 10.

a|š Zîri-ia Dr 505, 9.

a|š Zîri-ia a. Mi-sir-a-a Ev 24, 4.

70. a|š Zîr-ukîn Dr 144, 3.

a. Ab, s. Puhhuru.

a. amêl abi bîti, s. Marduk.

a. il Addu-šam-me-e, s. Iddin-il Nabû.

a. (amêt) Ardi-il Nergal, s. Iddin-il Nabû, il Nabûšùm-imbi.

75. a. amêl ašlaki, s. Dummuqu.

a. Da-bi-bi, s. ^{il}Bêl-uballiț, Dan-a-na-^{il}Bêl.

a. il Ea-êpeš-ili, s. il Nabû-nâdin-ahi.

a. Egibi, s. f Ina-Esaggil-bêlit, ^{il} Nabît-êțir, -mušêtiq-urri, ^{il} Šamaš-unammir.

a. Ir-a-ni, s. il Nabû-ittannu.

80. a. Ka-nik-bâbi Nd 558, 17.

a. Li'êa, s. Erba-il Marduk.

a. amêlmaşar abulli, s. il Nabû-sûm-ibni.

a. Mi-ṣir-a-a, ^{amêl} ḍaianu Nd 720,22, s. ^{il} Mardnk-šum-uṣur, ^{il} Nabh-kišir.

a. Mu-kal-lim, s. il Bêl-uballiț.

85. a. amêl nappaki, s. il Bêl-aplu-iddina.

a. Nûr-il Marduk, s. il Bêl-kâşir, Bhl-ţa-a.

a. Nûr-il Sin, s. il Bêl-aplu-iddin.

a. amêl pahari Nk 102, 8.

a. amêlPa-šeki, s. Bân-zîr, Lûși-ana-nûr.

90. a. il Sin-imittn, s. Ba-zn-zu, Dumuq.

a. Síp-pi-e, s. ^{il}Bêl-nâdin-apln, Erba-a.

a. Ša-na-ši-šn, s. Sûqa-a-a.

(Rîmût-il Bêl)

a. amêl šangî il Šamaš, s. Gimillu.

a. Ši-gu-ú-a, s. Ba-ni-ia.

95. a. Ul-tam-mar-il Addu, s. Nidintum.

96. a. Za-an-ni-e-tú, s. il Bêl-erba.

 $Ri-mut-(ii)b\hat{e}l-ili^{(pt)}$ (no. I abgekürzt: $R\hat{i}m\hat{u}t-ili^{pt}$ und $R\hat{i}m\hat{u}t$)

a/š ^{il} Nabû-ki-šír a. Zazakka Nk 199, 8. 200, 6.
 Ev 9, 11. 14, 14. Abgekürzt: Rîmût-ili^{pl} 5 und Rîmût 56.

a|š Šul-lu-mu a. Egibi Nd 802, 12.

a. Ahu-ba-ni Ng V R 67, 1, 13 b.

a. ilBêl-êţir, s. ilBêl-rê'ûsunu.

5. a. Ka-ník-^{il}Bâbu, s. ^{il}Bêl-ikşur.

Ri-mut- $^{il}Ea^2$, s. $^{il}B\hat{e}l$ -ere§ 9.

Ri-mut-il Gula^{1,2} Nk 36, 4, s. Nigudu.

1. a/š il Marduk-erba a. Mi-șir-a-a Dr 328, 11.

a|š Ṣil-la-a a. amêlišpari Nk 316, 10.

a|š Šú-la-a a. Ir-a-ni Nk 261, 17. Nd 51, 8.

a. Mi-sir-a-a (= $Rim\hat{u}t$ 121), s. il Marduk-erba.

5. a. Sag-gíl-a-a, amêl daianu Nd 1128, 37.

6. a. amêl šangî parakki, s. il Marduk-šûm-ibni.

Ri-mut-ili^(pl) (no. 5 abgekürzt aus Rîmût-bêl-ili^{pl})
Nd 896, 2. 1099, 5. Cr 163, 5. Cb 194, 20.
209, 4. 266, 12. 421, 6. Dr 89, 8. 218, 8. S.
Apla-a, ^{il}Bêl-iddin + 108, ^{il}Nabû-ahê-bullit 5, -àh-iddin 8, -êtir 40a.

I. a/š ilBêl-àh-iddin Dr III, 12.

a/š ilBêl2-udammiq Nk 115, 22.

a/š La-ki-pi Cb 292, 20.

a|š il Marduk-šùm-iddin, amêl šangû Sipparki Cr 181, 8.

 $a|\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}-ki-\tilde{s}ir$ a. Za-za-ak-ku Nk 108, 9 = $R\hat{s}m\hat{u}t-b\hat{e}l-il\hat{s}$ 1.

6. a. ilBêl-àh-iddin Cb 131, 8. amêl mâr šipri Nd 649, 6.

Ri-mut-mâr-Bar-sípki Cr 135, 11.

Ri-mut-il Nabû! (no. 12 abgekürzt: Rîmût)

I. a/š Ardi-il Nabû a. amêl ši-riq il Nabû Nd 750, 14.

 $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l-\hat{i}pu\tilde{s}$ Dr 122, 4.

a|š Iddina-ahua.Iddin-il Papsukkal Cb 120,21.

a|š Igiša-a a. Saggillatsu Dr L 20, 13.

5. a/š Kabti-ia Cb 109, 6.

a|š Kabti-ia a. il Sin-tab-ni Nd 621, 4.

a/š Li-bu-ru Nd 1110, 12.

a|š ^{il} Nabû-àh-iddin a. ^{il} Bêl-êṭiru Dr 418,14. | No. 2. a|š ilNabû-êṭir a. Ár-rab-tum Cr [198, 5.

10. a/š il Nabû-êţir-napšâti a. ? Dr 551, 27.

a|š ilNabû-mušêtiq-urri a.ilSin-ibniDrP48,5.

11a a/š Pir-' a. $i^{i}Ea$ -êpeš-ili Cr 130, ι_{4} . = no. 12 und $R\hat{\imath}m\hat{\imath}t$ 78.

 $a|\tilde{s}$ il Šamaš-pir'-uṣur a. Êpeš-ili Cr 29, 10. 143, 11. 146, 4. 154, 4. 362, 9. = no. 11a.

a|š il Uraš-šùm-iškun a. Man-di-di NdPa 2,4. a|š il ZA. MAL. MAL-iddin a. Ga.... Dr 133, 13.

15. a. ilBêl-êṭiru Nbp (ZA IV) 12, 13.

a. il Ea-epeš-ili, s. il Nabû-nâdin-ahi.

18. a. amêl naggari Dr (388, 16).

Ri-mut-il Na-na-a

1. a|š ilŠamaš-zîr-ibni a.ilBêl-aplu-uşur Cr254,3. Ri-mut-ilŠamaš

1. a|š Mušêzib-il Marduk a. Êpeš-ili Nd 479, 13. 500, 16.

fRi-in-du (vgl. fRa-in-du)

I. m/š Ri-mut Dr CT IV 43, 4.

Ri-si-i (vgl. as. Ri-sa-a-a K 421, 9. Rm 167, 24), s. fQudâšu 3.

fRi-ša-tum (vgl. Vollnamen wie il A-a-ri-ša-at-ilâni) Nd 67, 15.

Ri-ši-ia/iá (Kosename), s. Rîmûtu 65, ^{il} Uraššùm-ușur 1, -ušallim 1.

Ri-šú-ú-a (= Ri-ši-ia), s. ${}^{il}B\hat{e}l$ -li'-kullati I, ${}^{il}Nab\hat{u}$ - $ah\hat{e}$ -bulli \underline{t} 60, Napištum 4.

il SA?-aplu-iddin

1. a|š ilNabû-ahê-iddina a. Šigûa Dr P 143, 15. Sabasku? qallu Art 84-5-22, 311.

Sag-di-di(ti Nk 311, 3), s. Balâțu 47, Bâni-ia 12, Bân-zîr 1, il Bêl-ahê-iqîša 11, -iddin 120, Ešî-êțir 4, Gu-za-nu 1, Iddina-il Bêl 13, 45, Ina-Esaggil-zîr 3, Itti-il Bêl-lummir 4, Kudurru 5, Kurbannu-il Marduk 15, Lâbâši 12, Minû-a-na-il Bêl-daianu 2, Mušêzib-il Bêl 29, Mušêzib-il Marduk 51, il Nabû-ahê-iddin 25, -bân-zîr 2, -šùm-imbi 1, -zîr-lîšir 16, il Nergal-êțir 7, -uballiț 15, -ušal-lim 11, il Šamaš-šùm-ukîn 4, -šùm-lîšir 4, -uballiț 10, 18, Šùm-iddin 4, Taqîš-il Gula 7.

fSag-ga-a

I. $m \mid \tilde{s} \mid il Ea - ki - i - ni$ Dr 430, I3.

Sag-gil, s. Kurbanni 5.

Sag-gíl-a-a, Sag-gíl-la-a-a, Sag-gíl-iá, Sag-gílli-ia, Sag-gíl-a(? Dr 568, 21), wechselt mit È-saggil-a-a) Nk 105, 3. 420, 3. S. Bâbilukuddin 1, ilBêl-aplu-iddin 3, -bullitsu 5, -iddin 17, 86, 243, -ittannu, -kâșir 38, Bêlšunu 35, ^{il}Bêl-uballit 33a, -ušêzib 13, -zîriqîša 1, Bulṭa-a 5, 9, Bulluṭu 2, Erbail Marduk 17, Iddina-a 13, Itti-il Bêl-balâțu 4, Itti-il Marduk-balâțu 23, Itti-il Nabû-balâtu 41, Kâșiru 7, Kidin-il Marduk 3, Lâbâši 3, 10, 19, 60, Liblut 48, Lîširu 8, il Marduk-šâpik-zîr9,-šùm-iddin 37, il Nabûaliê-iddin 2, 22, -êtir 13, -kâşir 14, -kînzîr 3, -šùm-lîšir 5, -ušallim 13, -zîr-iqîša 9, -zîr-lîšir 19, Nâdinu 52, Nidintum 51, 62, Nidintum-^{il}Bêl 11, Niqudu 6, Nubta-a 17, Nûrêa 10, Rîmût-il Gula 5, Zîri-ia 24.

fSag-gíl-la-a-a, qallatu Nd 584, 7.

Sag-gil-lat-su (Dr L 20, 13), s. Rîmût-il Nabû 4. Sag-gíl-lu/li Dr P (82, 16). S. Kurbanni.

1. a|š Nâdin-aḥi a. ilBêl-êṭiru Ng 72.

2. a. amêl ràb bânî, s. Arrabi.

fSag-gíl-ra-mat, vide Ina-Esaggil-ra-mat.

Sag-gíl-ú?-tú? Nk 40, 4.

Sa-ak-kit-ta, amêl gi-ba-ra-a-a Dr 458, 14.

Sa-la-ınu Dr Pa (8, 31), s. ilBêl-ikşur 10, ilUrašzîv-ibni I.

Sa-ma-ki-ilu (vgl. he. סמכנהר)

1. a/š Ša-lam-ilu Nk 138, 12.

*Sa-man-na-pi-ir Dr 301, [1,] 29.

Sa-am-ma-ku, s. Gu-za-nu 38.

Sa-a-ınu («dunkelfarbig»), s. Nâdin 98.

Sa-ınu-û-a (HILPRECHT, BE IX, vergleicht he. וועמרע (זשמרע ?) Nk 310, 2.

il Sa-par-ri-ibni Cb 410, 14.

1. a|š A-ta-na-ah-ilu Cb 329, 11.

Sap-pa-a-a, Sap($\dot{S}ap$?)-pi-e-a, s. $ilB\hat{e}l$ -ibni 20, il Nabû-ereš 12.

Sa-ri-ia (vgl. *Sa-ra-a-ilu*, Probename 83-1-18, 695, III 15, fSa-ra-a-a HABL 220), s. fErištum.

Sa-si-ia (Kosename aus sâsu(?); vgl. Sa-si-i Probename K 241, X 8)

I. a|š ilNabû-iddina Ev 6, 21.

Sa-sin-nu (mit Determinat. amêl; «Juwelier»?) Dr P (103, 14).

Si-'ia'-a-tu|tum (vgl. Is-'-at) Nk (93, 13), s. Ba-ni-ia18, Gimillu 27, ^{îl} Nabû-muk-ki-e-lib 4.

Si-ba-gi? Cr 226.

... Si-ka-ab-búl, amêl ašarid šarri Cr 243.

fSik-ku-ú, qallatu Nd 75, 11. Cr [284, 8]. Cb 189, 4. Dr 379, 18, 46. aššat Lâbâši Cr 294, 5.

I. $m \mid \check{s} \dots \alpha$ a. Da-bi-bi Nd 830, s.

2. m/š f Tap-pa-aš-ra Nd 807, 8.

Sikkûa (Sik-(ik-)ku-ú-a|Si-ik-ku[-ú-a]? Cr 126, 18. S. ilBêl-êṭiru, -iddin 156, Di-na-a 3. Iddin-ahu 8, Iddin-il Bêl 50, Iddin-il Nabû 83, Kîna-aplu 8.

fSik-ku-ut-tum, fSik-ku-ti Nd 316, 7. Dr 340, 3. 379, 51.

I. m/š ilBêl-ušallim Ng 29, 4.

Si-lim

I. a. Nùr-za-nu, s. Iqîša-a.

Si-lim-il Ašur 1

I. a. Mu-šal-lim-il Ašur¹ Cr 360, 24.

Si-lim-ilBa-úlbâbu (ohne il), amêl qallu Nd 769, 3.

1. a/š Ib-na-a a. Egibi Dr P 75, 16.

fSi-lim-ilBa-ú Cr 287, 39.

Silim-ilBêl (Si-lim|li-im-ilB1) Nk 307, 4. Ng 7. Nd 69, 11. 218, 8. 593, 2. 666, 7. 967, 2. 1020, 17. S. Iddin-il Nabû, il Nabû-rîhtum-uşur, -zîribni, ^{il} Nergal-ušallim, Šadûnu 18, ^{il} Šamaššiun-iddin.

1. a|š Ardi-ilNergal a. Ib-ni-ilu Ng V R 67, 1, 4. a|š Balât-su a. Dan-ni-e-a Nd 954, 7.

a/š Ba-la-tu Nk 89, 10. 366, 13.

alš Erba-il Marduk a. il Bêl-muš-šil? Dr 522, 20. Dr P 100, 13.

5. a/š Iddina-a a. amêl rê'î sîsî Nk 97,19. [210,14].

a|š Ina-Esaggil-zîr a. amêl abi bîti Cr 86, 9.

a/š Igîša-a a. Egibi Nk 166, 78.

a|š Iqîša-a a. amêi raba-a-šu-ša-ii Ninib1 Cb 373, 11.

a/š Kudurru Ev 3, 7.

10. a/š Lûși-ana-nûr a. il Sin-ša-du-nu Dr 82, 12.

a/š Mar-du-ku Nd 738.

 $a/\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}$ Nk 91, 19.

a|š il Nabû-ahê-iddina a. Qaqqada-ni-tum Nk 231, 14. Nd 700, 3, 12. 722, 11.

a|š ilNabû-balât-su-iq-bi Nd 16, 4.

15. a|š il Nabû-na-din-aplu a. Kânik-bâbi? Nd 210, 12.

a|š il Nabû-ušallim a. amêlbâ'iri Nk 408, 18.

a/š Nad-na-a-a a. amêl bânî Nk 316, 12.

a/š Ri-mut Nd 526, 4.

(Silim-ilBêl)

a|š Šim-ukin a. amèl bâ'iri Ng 26, 9.

20. *a*. Nk 249, 26.

a. Amêl-^{il}Ea, s. ^{il}Bêl-aḥê-iqîša, ^{il}Nabù-kâṣir, Taddannu.

a. Da-bi-bi, s. Ardi-ia.

a. Dam-qu, s. il Bêl-iddin.

a. Di-ki-i, s. Ardi-il Gula, il Nabû-kîn-zîr.

25. a. Egibi, s. fKupputtum.

a. E-til-lu Nk 249, 36.

a. amêl išpari, s. Tabnêa.

a. Kalbi-il Sin2, s. Lûşu-ana-nûr.

a. Ka-nik-bâbi, s. Balâțu.

30. a. Mar-duk-ú, s. Liblut.

a. Mu-kal-lim, s. il Nabû-udammiq.

a. amêl nappahi, s. ilZA.MAL.MAL-šùm-iddin.

a. il Sin-karâbi-išme, s. il Nabû-êţir-napšâti.

a. il Sin-ša-du-nu, s. il Nabû-ittannu.

35. a. amêl šangî il Ea, s. Ardi-ia, il Nabû-uşuršu.

fSi-lim-^{il} Ištar^{1,2,3}, qallatu Nd 348, 10. Nd L 13, 6. Cb 365. S. ^{il} Bêl-ibni.

1. m/š Ku-ri-gal-zu a. Ša-na-ši-šu Nk 283. 342, 2. 344, 6. 345, 5.

2. m. Ša-na-ši-šu, s. il Gula-gâ'išat.

Si-lim-il Marduk 1 Cr 40, 13.

fSi-lim-ilNa-na-a

1. m/š Zîri-ia a. Na-ba-a-a Nd 15.

Si-il-lu-ilBêl1 Cr 161, 34, 37.

*Si-il-lu-uk, šarru («Seleucus») Sel CT IV 21.

il Sin¹-abu-uşur

I. a/š il Ad-du-ra-hi-i Nd 578, 6.

il Sin¹-aḥê-búl-lit| TIN, s. il Bêl-ibni 16.

I. $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{n}-\dot{s}\dot{n}m-iddin$ a. $Su-pi-e^{-il}Nab\hat{u}$ Cr 242, 12.

il Sin 1-ahê-iddin Nd 79, 3.

I. a. Pir, s. il Bêl-uballiţ.

^{il} Sin¹-àh-ereš (PIN-eš), s. Ardi-^{il} La-as.

il Sin 'ahê-šullim, s. Kabti-ia.

^{il} Sin¹-àh-iddin Nk (34, 9). Dr 5, 4. S. Abi-nl-îdi, Nidintum.

il Sin¹-ana-bîtišu(-ana|a-na-È-šu), s. il Nabû-uşuršu.

1. a/š Ardi-^{il}Bânî-tum Dr 366, 20.

il Sin-apil-šarri-ușur (il S1-TUR-LUGAL-PAP)

1. a/š Pa-a-si-ia, amêtqallu Nk 382, 3.

il Sin 1-aplu-iddin

1. a/š Ki-din Ng 49, 14.

No. 2.

il Sin 1-bân-bêl(?) Dr 370, 9.

 $i^{l}Sin^{1}-b\hat{e}l....$ (Dr 39, 12).

^{il}Sin¹-bêl-ú-ṣur, ^{amêl}ašaridn ša Kambuzia, s. Atkal-ana-^{il} TUR. SAG. GÍL.

^{il}Sin¹-da-a-a-in|da-'-in Dr (66, 10), s. Ardi-^{il}Sin 2, Balâțu 17, Gûzanu 39, Iddin-^{il}Bêl 49.

il Sin¹-da-ma-qu|ŠIG|KAL Dr 367,28. Dr (407,17), s. il Bêl-alıê-iddin 16, -aplu-iddin 7, -êṭir 30, -rîmanni 12, Damqi-ia 2, il Marduk-šùm-iddin 8, il Nabû-alıê-bulliṭ 13, -alıê-iddin 9, -ittannu 2, 41, il Nergal-iddin 13, Rîmût-il Bêl 12, Širiqtum-il Marduk 1, Šùm-iddin 6, Ubâr 13.

fS1-in-di-ia Cr 287, 36.

il Sin-erba (il S¹-SU|er|i-ri|-ba), amêl si Nd 55, 4. amêl šartênu Nd 64, 3. 1128, 5, 30.

I. $a/\check{s}^{il}\check{S}ama\check{s}-\check{s}um-iddin\ a....$ Dr 39, 11.

^{il}Sin¹-ereš (KAN|PIN-eš) Nk 125,2, s. ^{il}Bêl-iddin (Dr WM 5), f Ţâbatum.

1. a. $Ibni(\hat{E}pe\check{s}?)$ -ilu, s. $ilB\hat{e}l$ -iddin.

^{il} Sin¹-êṭir Nd 148, 8, s. ^{il} Bêl-iddin, ^{il} Nabû-ahêiddin 5, -a-a-lu, Šullumu.

il Sin 1-ga-mil s. Bu-na-nu 4.

^{il}Sin¹-ibni (KAK) Dr 94, 12. 414, 8. Cb 402, 13, s. ^{il}Bêl-ahê-iddin27,Iddin-^{il}Marduk121,Iqîšaa 73, ^{il}Nabû-rê'ûšunu, Rîmût-^{il}Nabû 11.

1. a|š Di?-di-ilâni a. Ḥa-di-e-ri-iš? Dr 377, 4. a|š Kur-ban-ni Cr 183, 31.

a|š il Marduk-êţir a..... Nd 313, 14.

4. a. Mar-ga-a, amêl qallu Dr L 24, 10.

il Sin¹-iddin, amêl qallu Dr 147, 3, s. Kîna-aplu, Šarru-ilBêl.

I. a/\check{s} Dr 316, 24.

a|š Ina-qibî-^{il}Bêl a. ^{amêl}ša ṭâbtišu Nk 137, 3. 428, 3.

a. Dr 180, 9.

a. Ina-qibî-^{il}Bêl, s. ^fBurâšu.

5. a. Kalbi-il Sin², s. Balâțu.

a. Ki-di-nu-il Marduk, s. Iddina-ahu.

a. ilŠamaš Dr 180, 30.

8. a. amêl šangî il Addu, s. il Nergal-iddin.

il Sin 1-ik-snr Nd 993, 2.

^{il} Sin¹-ili(^{fl} Ng 43, 17. Cb 175, 6) Nd 146, 12. 329, 5. 546, 26. 604, 12. Cr 211, 12. Cb 158, 13. 175, 6. 190, 5. S. Ardîa 37, Ardi-^{il}Bêl 5, ^{il}Bêl-ittannu 2, -nâṣir 6, -šùm-iškun 16, Búl-ṭa-a 2, Iddin-^{il} Nabû 52, Lîširu 17, Mûrânu

(ilSin¹-ili)

5, Murašûnu I, ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi 18, 53, -bulliṭsu 5, -ittannu 4, 68, -kâṣir 16, -mu-šêtiq-urri 13, -udammiq I, Na-din 37, Nidintu, Rîmût 43, Rîmût-^{il}Bêl 54, 56, Šûm-ukîn 7, Uballiṭsu-^{il}Gula 3.

1. a|š il Nabû-kîn-aplu a. Da-bi-bi Dr 132, 9.

178, 8.

a. amêl áš-kan-du|nu, s. il Bêl-iddin, -uballit. a. il Bêl-êţiru, s. il Bêl-àḥ-ittannu, Nidintu.

a. amêl ràb bêl?, s. Sûga-a-a.

5. a. il Šamaš-iddin Cb 30, 2. 342, 6.

il Sin-imittum (-ZAG(.LU)|15), s. Apla-a 16, Ardêa 11, 42, Ba-zu-zu 15, il Bêl-ahê-erba 2, -ahê-iddin 12, -àh-ušabši 6, -êṭir 14, Bêlšunu 9, 25, Dumuq 6, 12, Gimillu 22, Iddina-a 33, Mušêzib-il Marduk 7, il Nabû-ahê-šullim 4, -êṭir 41, -êṭir-napšâti 54, -kîn-aplu 10, -šùm-lîšir 20, Niqudu 15, Rîmût-il Bêl 11, Šadûnu 12.

il Sin 1-i-ri-ba, vide il Sin-erba.

il Sin¹-itti(? DA)-a, s. Šamaš-uballit 8.

il Sin-karâbi-išime (il S¹-SIGIŠŠE²|GAZ²|ka-ra| kar|-bi-ŠE. GA|i-ši|šim-me|iš-me|še-me|i-ši-mu (Cr L 16, 2, 17), s. il Bêl-erba 3, -iqîša 17, -ittannu 81, il Marduk-erba 4, -nâşir 1, 22, il Nabû-êţir-napšâti 51, -ittannu 81, -tultabši-lîšir 1, -ušallim 10, il Nergal-iddin 29, -ušallim 26, 38, Şil-la-a 19, il Šamaš-êţir 5, 14, -šùm-iddin 2, Šâpik-zîr 21, 22, Širiq 7, Šùm-iddin 18.

il Sin 1-ka-sir Pi 9, 7.

il Sin¹-kid-ri Cr 293, 11 f.

il Sin¹-kišir (-ki-šír|ši-ir)

I. a. Mu-kal-lim, s. il Nabû-kîn-zîr.

 $i^{l}Sin^{1}$ -mudammiq-unninu (-ŠIG-iq-un-ni-nu), s. $i^{l}B\hat{e}l$ - \hat{e} tir (Nk 97) 15.

^{il}Sin¹-na-din-šú-mi|MU Dr 491, 22, s. ^{il}Bêl-iddina 97, Iddina-^{il}Marduk 26, ^{il}Nabû-balâṭsuiqbi 31, -eriš 15, -êṭir-napšâti 44, -iddina 28, -li'û 6, -nâdin-aḥi 8, 16, -nâdin-šùm 2, -šùm-iškun 34, ^{il}Šamaš-iddin 9.

1. a. Na-na-hu, s. Balâțsu.

^{il} Sin¹-na-ṣir|ŠEŠ|PAPNk 80,2 (^{amêl} maḥʔ-ḥal-a-a) Nd M II 9, 17; s. ^{il} Bêl-ibni 6, 30, -iddin 55, 106, 126, ^{il} Ea-iddin 10, Gimillu 9, Iddin-^{il} Nabû 109, Kidìnu 7, Lûṣi-ana-nûr 6, i Marduk-šarrani 11, Mušêzib-i Bêl 51, 91, Mušibši-Marduk 2, i Nabû-ahê-šulum 9, -aplu-iddin 35, -gâmil 7, -ittannu 57, -zîr-ibni 14, Na'id-i Bêl 6, Nidintum(-i Bêl) 2, Rihêtu 2, Rîmût 70, Šâkin-šùm 9, Šú-la-a.

Si-in-ni-gi-ia Cb 11, 3.

^{il}Sin¹-nûr(LAH), s. ^{il}Šamaš-ah-iddin.

il Sin²-pi-lu-li-ki?, s. Šùm-ukîn 26.

il Sin³-šadî|šadû(a) (Îl|Bêl Nd 427, 4. Nk 252, 9
-Harrân(KAS)-KUR(-i|ú|u|a, amêl il KASKUR-ú Cb 426, 16) Cr 301, 2. Cb (234, 3).
Dr 26, 7, s. Apla-a 20, 39, Ardi-ia, Balâțu 6,
il Bêl-aplu-iddin, Bêlšunu 22, 27, Erbail Marâuk II, Iddin-il Marduk 27, Iddinil Nabû 5, Ina-ešî-êțir 2, 5, Kid-dan-nu I,
Kidin-il Marduk 9, il Marduk-iqîšanni I,
-šùm-iddin 16, -šùm-uṣur 9, Murašû 4,
Mušêzib-il Bêl 22, Mušêzib-il Marduk 46, 69,
108, il Nabû-ahê-iddin II, -aplu-iddin 38,
-balâțsu-iqbi 39, -mudammiq 2, -nâdin-ahi
20, -nipšari 3, -zîr-lîšir II, il Nergal-ahêiddin 3, -ina-ešî-êțir 4, -ukîn I, Nidintum 7,
il Šamaš-aplu-iddin I, -erba 22, -kîn-aplu I.

1. *α*. Nk (318, 9).

a. Síp-e-a? s. il Bêl-ušêzib.

3. a. amêl šangî (Sippar^{ki}|^{il}Šamaš) Nd 958, 6, s. il Bêl|Nabû-aplu-iddin, il Šamaš-erba.

il Sin-šadûnu (il S1,4-ša-du-nu|šad-du-nu Dr 134, 17 |ša-dan?-nu Dr 173, 16 |KUR-nu|ni Cb 73, 2| KUR-ú-nu Ev 23, 3. Smk M II 4, 8; auch ilKAS-KUR-nu Nd 1091, 3, vgl. schon DEMUTH, BzA III p. 408) Nk (182, 13. 206, 3). Nd [1062, 13]. Dr (462, 11). Dr P (21, 24), s. Ardi-il Marduk 18, Bân-zîr 2, Ba-si-ia 3, ^{il}Bêl-iddin 45, 66, 98, 116, 144, 165, -kâşir 18, -kišir 2, Bêlšunu 30, -uballit 6, 29, 55, 90, -ušallim 34, Bulluțu 6, Esaggil-šadûnu 2, fEtillitum 2, Gimillu 2, 31, Haš-da-a 10, Iddin-il Marduk 11, Iddin-il Nabû 91, Ina-ešî-êţir 32, Iqîša-a 13, 30, Itti-ilBêlimmir 11, Itti-il Nabû-balâțu 14, Lâbâši 31, 32, Liblut II, Lîširu II, il Marduk-erba 9, -šùm-ibni 6, 16, -zîr-ibni 17, Mušallimil Marduk 15, Mušêzib-il Bêl 10, 59, Mušêsib-il Marduk 13, 109, il Nabû-balâṭsu-iqbi 20, 28, -bân-sîr 4, -ereš 8, 11, 16, -êțir 66, ittannu 55, -mutîr-gimil I, -uballit 21, T. XXXII. (il Sin-šadûnu)

-uṣuršu 25, -zîr-lîšir 40, ⁱⁱ Nergal-uballiṭ 8, Nidintum-ⁱⁱ Nabû 1, Rîmût 71, Rîmût-ⁱⁱ Bêl 23, 59, Silim-ⁱⁱ Bêl 10, Şil-la-a 20, Šadûnu 2, Šad-din-nu 2, ⁱⁱ Šamaš-iddin 6, 31, Šâpik-zîr 30, Šellibi 9, Tab-bí-it?, Tabnêa 22, Zîr-ukîn, Zu-um-ba-a 1.

1. α. Mu-rα-nu Nd (211, 5).

il Sin 1-šàr-búl-liṭ, amêl qîpi ša È-ḥar-šag Dr 405, 11.
il Sin 1-šàr-ibni

I. α/š Ab-šα-?-še? Cb Ba I, 6.

il Sin¹-šàr-išk-un, šarru, Srk (ZA IX).

il Sin 1-šàr-uṣur (vgl. CIS II 88: שנסרצר as.), amêl ràb
amêl damkarê Nd 464, 5.

 $i^{l}Sin^{1}$ -ša-tin(i)-šum(MU) Dr 172, 4), s. Muš \hat{e} sib- $i^{l}B\hat{e}l$ 46.

^{il}Sin¹-ši-man-ni, s. ^{il}Nusku-šàr-uṣur (Ev 6, 22).

il Sin¹-tab-ni|nu Dr (367, 34), s. Apla-a 44a, il Bêlêṭir 82, -iddin 9, 52, 132, -iqîša 38, -kâṣir 15, -ušallim + 14, il Ea-nâṣir 4, Esaggil-šadûnu 1, Iddin-il Marduk 10, 14, 33, Itti-il Nabû-balâṭu 23, 25, 66, Kabti-ia 4, Kâṣir 3, il Marduk-rîmanni 6, -šùm-ibni 19, Mûrânu 6, il Nabû-bân-ahi 6, -êṭirnapšâti 37, -ittannu 32a, -kâṣir 43a, -mušêtiq-urri 9, -mutîr-gimil 3, -nâṣir 73, -ɛîr-iddin 16, il Nergal-êṭir 4, -uballiṭ 12, fRâmûa 2, fRi-mat 2, Rîmût-il Nabû 6, Šâkin-šùm 26, il Šamaš-zîr-iddin 2, Šâpikzîr 19, il Šulmân-ahê-iddin 2, -àh-iddin, Uballiṭsu-il Gula, Uballiṭsu-il Marduk 1.

1. a/š I-di-lui-ilipi Nk 322, 13.

^{il}Sin¹-tab-ni-uṣur, s. ^{il}Bêl-kâṣir 19, Iddina-^{il}Bêl 35, ^fKab-ta-a 4, Kîna-aplu 9, Lâbâši-^{il}Marduk 1, ^{il}Marduk-muballiṭsu 1, ^{il}Nabûnâṣir 15, fŢâbatum 5.

ilSin-taqîš|a-bullit ($ilS^1-ta-qiš|qi-ša|šá-búl-lit$)

1. a/š Iddina-ilNabû a. Egibi Cb 301, 9. 336, 14. 338, 14. 349, 33. 372, 18. 393, 9.

il Sin¹-tul-tab-ši-lîšir (SI.DI) Nd 7, 2.

^{il} Sin-uballiț (^{il} S²- TIN-iț, ^{il} S⁵-BA. TI. LA, s. auch unter Egibi), s. Kabti-ia 8, Munahhiš^{il} Marduk (^{il} Nabû-ahê-iddin 30, -bêlšunu 3, -erba, -êţir 42.

^{il}Sin¹-udammiq (ŠIG-iq), s. Bulṭa-α 22, Na-din 9, Širiqtum 2.

f Sinûnu (f Si-nu-nu | f il Sin l-ú-nu | Nk 138, 22) Nk

138, 22. Nd 400, 3. 495. 508. 509, 3. Nd M 16, 6. Cr 380.

il Sin¹-zîr-lîšir (SI. DI)

1. a|š Gi-mil-lu a. amêlšangî il Ea Dr 176, 11. fSíp-pa-a, s. il Ninib-àh-iddin.

I. m/š Qa-ri-hi-ia? Dr Ba 16, 4. [26, 3].

Si-si-i (auch mit Determ. amêl), Si-si-ia/iá, imêr KUR.RA (Ev 21, 9. Ng 10, 12, wechselt mit amêl rê'û sîsî), s. il Bunene-ibni 7, Liblut 20, 24, Lîšir 34, Uqupu 10.

1. a/š Su-qa-a-a a. Ba-si-iá Dr 338, 21.

Si(-')-ti(-iá), Su-'-ti-ia Nd (518, 27), s. Iddin-^{il} Nabû 19, ^{il} Marduk-šùm-uṣur 8, 35.

Su-ub-ma-du(?), s. ^{il}Šamaš-la-ma-' (Cr 327, 7). Su-ud-dúr-tum Nk 405, 6.

Su-ha-a-a, $a^{m\hat{e}l}su-ha-a-a$ (Nd 63, 17. I I 25, 14; «aus Sûhu gebürtig») Cr (111, 18), s. Apla-a 2, 24, Bân-zîr 3, ilBêl-alpê-iddin 9, -iddina 112, -ra-... I, -ušallim 30, ${}^{il}Ea-k\hat{a}$ șir I, Itti-il Marduk-balâțu 25, 41, Kabti-ia 20, Kabti-ilâni-il Marduk 3, Kalba-a 12, Lûşi-ana-nûr-il Marduk 4, il Marduk-mušalim I, -šâkin-šim I9, -šâpik-zîr I0, -šiimibni 9, -zîr-ibni 3, Mûrânu 16, 25, Mušêzib-il Marduk 2, il Nabû-ahê-bullit 21, 27, 56, -ahê-iddin 14, -aplu-iddin 66, -iddin 29, -nâdin-ahi 18, -nâșir 36, -šùm-ukîn 3, ^{il}Nergal-àh-iddin 4, -ušêsib 6, Rîmanni 1, Rîmût-^{il}Bêl 3, 62, ^{il}Śamaš-àh-iddina 24, -kîn-aplu 7, Sâpik-zîr 17, Uqupu 22, 24, Zîrûtu 2.

Su-lum-alji Nk 452, 6. Nd 583, 4.

Su-lum-ma-da, s. Mušêzib-il Bêl.

Su-lum-mu, s. il Šamaš-uballit 44.

JSu-lu-up-pa-a (Kosename aus suluppu «Dattel»)
Dr 379, 43.

Su-um-mu Nd 692, 4. Su-pi-e-il Nabû . . . , s. il Sin-ahê-bullit 1. Su-qa-a-a, SILA-a-a («Strassenkind»?) Nd 119, 5. 238, 4. 239, 5. 269, 2. 647, 17. 649, 7. 707, 4.

238, 4. 239, 5. 269, 2. 647, 17. 649, 7. 707, 4. 926, 5. 939, 3. 960, 4. 982, 3. 1126, 3. Cr 360, 17. Cb 119, 2. 255, 9. 279, 7. 367, 6. Dr 20, 4. 94, 9. 513, 9; amêl A. DIŠ? Cb 178, 3. amêl aklu Cr 374, 7. amêl nappahu Nd 89, 3. 676, 15. 745, 2. 810, 3. 867, 3. ZK II 324. amêl qallu Nd 405, 5. amêl ràb? Nd 976, 4. S. il Bêluballit, Di-di-e-a, Gûzanu, il Marduk-rîmanni, il Nabû-bêlšunu 32, il Šamaš-ereš, -êțir + 10, Šellibi, Šulluma-a-a.

I. a/\tilde{s} Dr 30, 2:

a|š Apla-a a. amêl di-ki-i Dr 268, 13. 288, 18. 372, 11.

a|š Ardi-ilBêl a. Pap-pa-a-a Cr 123, 4.

a/š Ba-laṭ-su a. amêl paḥari Nd 665, 5.

5. a|š Balâṭu a. Ki-din-il Marduk Dr 524, 10. a|š il Bêl Dr 96, 4.

a|š ilBêl-iddin a. amêl.... Cb 368, 11.

a|š Bêl-zîri a. Bu-ra-qu Dr [342, 8]. Dr 84-2-11, 198.

a|š Erba-il Marduk a. amêl? Art CIS II 66.

10. a|š Gi-mil-lu a. amêl šangî il Ea Dr 494, 20.

a|š Ina-sìl-ilBêl Cr 144, 2.

a/š Kal-ba-a Nd 224, 4. Dr 572, 2.

a/š Kal-ba-a a.Ba-bu-tu Nd 53,12. NdM27,11.

a|š il Marduk-na-ṣir a. amêl ràb bânî Nd 258,22. 671, 17. 675, 3.

15. a/š Mušėzib-il Marduk Dr Pi 6, 3.

a|š il Nabû-aḥê-búl-liţ a. amêl bânî Cb 2, 7.

a|š ilNabû-ka-şir a. Mudammiq-ilMarduk Dr 563, 15.

a|š Nabû-šùm-iddina Dr 462, 18.

a|š il Nabû-šùm-iddina a. amêlKi-sik? il Nabû Dr 515, 15.

20. a|š ilNabû-šùm-iškun Dr 501, 11.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m-uk\hat{i}n$ a.....e Nd 396, 8.

a|š il Nabû-zîr-ukin Dr 76, 9.

a|š Ni-din-tum Art 82-7-14, 152 (CIS II 67).

a|š Ri-mut a. Ša-na-ši-šu Dr 262, 9.

25. a|š Ri-mut-ilBêl a. Ša-na-ši-šu Dr 579, 2.

a/š il Sin-ili a. amêl ràb bêl? Dr 371, 13.

a/š Šâpik-zîr a. Bu-ra-qu Dr 491, 17.

a|š Šú-la-a a. Lûşi-a-na-nûr-il Marduk Cr 120, 7. a|š Šum-uşur a. Êţiru Dr 537, 17.

30. a/š ^{il}ZA. MAL. MAL-šùm-iqîša Nd 966, 6, 18.

a. Ardi-il Nergal, s. Da-di-ia.

a. Ba-ku-ú-a Cb 121, 8. 236, 5. Dr 162, 4.

a. Ba-si-ia, s. Ba-si-ia, il Marduk-rîmanni, il Nabû-šùm-ukîn, Si-si-ia.

a. il Bêl-êţir, s. il Šamaš-bân-ahi.

35. a. Egibi, s. fAmti-il Bêlit, Rîmût.

a. Êṭiru Dr (449, 6), s. Libluṭ.

a. Ili'-il Marduk, s. Nidintum.

a. Lûşa-a-na-nûr(-^{il}Marduk), s. Ap-la-a, ^{il}Bêl-iddin, Gimil-^{il}Gula.

a. Mu-še-zib-il Marduk Cr 327, 3.

40. a. il Sin-ga-mil, s. Bu-na-nu.

41. a. amêl šangî il Ea, s. il Bêl-êţiru.

fSu- $q\alpha(-\alpha-\alpha)(-i)$ -i-tum|ti

I. m/\tilde{s} $\tilde{s}u$ -nu α Dr 85, 3.

m/š il Bêl-àh-ušabši Nd 348, 6.

m|š Itti-^{il}Nabû-balâṭu a. Egibi Dr 265, 7.

m/š Ka-ri-e-a Cb 373, 2.

5. m/š Ri-mut Nd 442.

Su-ru-un-du Xrx 2, 3.

SU.TAG.GA (mit Determ. amel), s. Ib-na-a 7. Su(-i)-ti-ia, vide Si-i-ti-ia.

Sâb-il Marduk² (mit Determ. amêl), s. il Nabû-mušêtig-urri 67.

Ṣalam-šamê(? NU. AN. NA(KI?), s. Zu-um-ba-a-a. Ṣa-al-la, s. Zîrîa 7.

Ṣal-la-a-ilu, s. Rîmût 140.

f Şal-lat-tum

I. $m \mid \check{s} \quad Ardi^{-il}B\hat{e}l \quad a. \quad Iqbi^{-il}.... \text{ Nd M 29, 6.}$ $Sa-an-\check{s}i-ri \mid Sa-\check{s}i-ru \quad (Sa-an-\check{s}u-ru \text{ K 344,4; «Heuschrecke»?), s. } R\hat{i}m\hat{u}t^{-il}B\hat{e}l \quad (67).$

I. $a \mid \mathring{s} \mid i^l Nabû-\mathring{s}um-i\mathring{s}kun \dots Dr$ 531, 18.

a|š Nûrêa Nd [977, 14]. Dr 545, 7.

a|š Nûrêa a. amêl šangî il Na-na-a Dr 204, 5.

4. a. amêl man-di-di, s. il Bêl-ittannu (48).

Sìl-il A-nim Nd 889, 5.

 $Sil^{-il}B\hat{e}l$ (GIS. MI- $^{il}B^1$) Nd 750, 8. 839, 4. 843, 9; abgekürzt aus Ina- $sil^{-il}B\hat{e}l$ q. v.

I. a/š Abu?-ia-di-ia? Nk 266, 11.

2. a. Mu-kal-lim, s. Napuštum.

Sil-la-a, Si-il-la-a (Cb 372,15), GIŠ. MI(-la)-α-a (Dr 349,11; Kosename) Nk 377,19. 417,4. Ev 21,4. Nd 442, 2. 460, 3. 491. 496, 10. 546, 9. 647, 16. 649,10. 656,17. 686,16. 739,3. 775,2. 868,3. 886,4. Τ. ΧΧΧΙΙ.

(Sil-la-a)

(907,6) 911,14. 942,2. 965,4. 972,4. 984,2. 985,4. 1076,10. 1094,3. 1112,2. Nd M II (65,2). Cr 40. 365,4. Cb 19,9. 60,3. 76,4. 178,9. amêl kânik šarri Nd 964, 8. S. Ardi-il Gula, Erba-a, Iqîša-a, il Nabû-ahê-iddin 6, -aplu-iddin, -êṭir 28, -ittannu 26, -nâṣir, -zîr-iqîša 10, -zîv-ukîn, il Šaınaš-ibni, -iddin 58, -uballiṭ, il Sulmân-šùun-iddin 4, il Uraš-kâṣir.

I. a/\tilde{s} Dr 301, 22.

a/š Apla-a Nd 185, 2. Cr 360, 19.

a|š Ardi-ilBêl a. Egibi Nk 105, 9.

a|š Ardi-^{il}Nabû a. ^{il}Nûr-^{il}Sin Cr 160, 12. 161, 53.

5. $a/\dot{s}^{il}B\hat{e}l-\dot{s}\hat{n}m-i\dot{s}kun$ Nk 139.

a|š Ešî-êṭir a. Ši-gu-ú-a Ng 52, 14.

a/š Ib-ua-a Lab 5, 2.

 a/\tilde{s} Kabti-ia Nd 384, 11 vielleicht = (Ina-) $\tilde{s}il-\tilde{s}arri$ a/\tilde{s} Kabti-ia q. v.

a|š il Marduk-ušallim a. amêlu-'-ú Nd 534, 16.

10. a|š il Marduk-zîr-ibni Nk 24, 5.

 $a|\tilde{s}^{il}Nab\hat{u}...a$. Mun-na-bit-tum Dr 242, 10.

 $a/\check{s}^{il}Nab\hat{u}....bi....$ Cr 352, 4.

a|š ilNabû-êţir Nd 1030, 18.

a|š il Nabû-i-tur Nk 57, 13.

15. $a \mid \tilde{s} \mid i^{\prime} N a b \hat{n} - u a - a - a \dots$ Smk M II 4, 6.

ajš il Nabû-nâşir a. amêl... Dr 264, 10.

a/š il Nabû-sîr-ukîu Nd 695, 2. 739, 6,14. 866,7.

a|š ^{il}Nabû-zîr-ukîn a. Dan-ni-e-a Nd 558, 3. 907, 14.

a|š ^{il} Nergal-àh-iddin a. ^{il} Sin-karâbi-išime ? 84-2-11, 165.

20. a|š Šùm-iddin a. ilSin-ša-du-nu Nk 116, 17. a|š Šùm-ukîn a. amêlA-su-ú Cb 337, 7.

a. Nd 739, 13. Dr (192, 6), s. il Bêl-iddin.

a. amêl abi bîti, s. il Nabû-šâpik-zîr.

a. Ahê , s. Balâți.

25. a. Ardi-il Nevgal, s. Gûzanu.

a. amêl ašlaki, s. il Ea-bân-zîr.

a. amêl bânî, s. il Bêl-kâşir, Lîšir, il Nabûmušêtiq-urri.

a. "Ea-șalmu-ilî, s. fIlibtâ.

a. Épeš-ili, s. Ubâr.

30. a. È-sag-gíl-iá, s. il Nabû-aplu-iddin.

a. Ga-hul, s. il Nergal-uballit.

a. amêl gallabi, s. il Nabû-êţiv.

a. Il-lu-ma-a, s. il Nergal-îpuš.

No. 2.

a. Ir-a-ni, s. Niqudu.

35. a. amêl išpari, s. Rîmît-il Gula.

a. Kalbi?-ilSin², s. ilMarduk-êţir.

a. Li'êa, s. ^{il}Nabû-êţir.

a. amêl man-di-di, s. il Bêl Nabû-ereš.

a. Na-ba-a-a, s. Kal-ba-a, Sâpik-zîr.

40. a. Na-bu-un-na-a-a, s. il Nabû-balâţ-iddin.

a. amêl naggari, s. I-ba-a.

a. Nu-ú-bu, s. E-til-pi.

a. Nûr-il Sin Ev 23, 2.

a. amêl qîpi, s. Zîri-ia.

45. a. amêl ràb bânî, s. Bânûnu, Rîmûtu.

a. il Sin-šadûnu, s. il Bêl-iddina.

a. Si-'-ti-ia, s. il Marduk-šium-uşur.

a. Ša-bi-na-ši-šu, s. ilBĉl-uballiţ.

a. amêl šangî il Istar Bâbili Nd (45, 10).

50. a. Ši-gn- \hat{u} - α , s. $ilB\hat{e}l$ -iddin.

Si-il-la-il Marduk1

I. a. amêl ràb bânî Dr P (61, 22).

Sìl-šarri (GIŠ.MI.LUGAL = Ina-ṣìl-šarri q. v.) Nk 227, 6, s. $i^lNab\hat{u}$ -ittannu.

I. $a|\dot{s}$ Kabti-ia Cb 54, 15, = Ina- \dot{s} ìl- \dot{s} avvi.

^f Ṣi-ra-a Cr 168, 5.

I. u_i $\leq Gimil^{-il}Gula$ a.In-di-il-ki-la-ui Nd796,3.

2. m|š il Nabû-bân-sîr a. amêl nappahi Nd 990, 3. Cr P 14, 2. 19, 3. Cb 127, 3.

SUR-il Addu²

I. a. amêlbânî, s. il Bêl-ahê-iddin.

^{il}ŞUR-ahê-ú-şnr|ŠEŠ

I. a/š il SUR-ibni, amêl naggar šarri Ev 23, 7, 10, 14, 16, 22, 24.

il SUR-àh-iddin, s. f Esaggila, Nîrêa, il SUR-a-pa-'.

1. a/š A-α-bi Nd 436, 9.

*ilSUR-a-pa-' = ilSUR-ra-pa-' q. v.

1. a|š il SUR-àh-iddin Nd 67, 5.

il SUR-balâțu-IK . . . ? Nd 803, 4.

il SUR-ibni Cr 287, 41, s. il SUR-ahê-uşur.

*ilSUR-ua-ta-uu

I. $a \mid \mathring{s} \mid^{il} Addu^2$ -ta-qu-um-mu Nd 764, 15.

*" SUR-ra-pa-'

I. $\alpha/\tilde{s}^{il}A\tilde{s}ur^{1-2}$ Dr CT IV 43, 25.

"SUR-šàr-uşur Cr 34, 23.

il SUR-ušallim, s. il Nabû-rîmanni.

^fŠa-ⁱⁱBânitum-lu-mur, qallatu Dr 568, 3. Ša-ab-ba-lu

1. a/š Ba-ni-ia Dr 355, 6.

Ša-ilBêl1-at-ta

1. a|š il Marduk-šùm|zîr-ibni a. Egibi Dr 380, 16. 446, 15. 456, 11. 473, 6. 483, 12. 488, 12. 499, 17. 519, 15.

Ša-il Bêl4-ba-ni, amêl qallu Dr 275, 8.

Ša-^{il}Bêl¹-gam-mil, ^{amêl}qallu Nk96,2. 117,7. 203,2. Nd 300, 2, 7.

^fŠa-^{il}Bêlit¹-ûdu(ú|ud-du|da), qallatu Cb 349, 21. . 362, 4. 379, 42. Dr P 56, 3, 8. 61, 2.

 $\check{S}a^{-il}B\hat{e}l^{1}$ - $n\hat{a}'id(I)$ Nd 920, 4.

 $\check{S}a^{-il}B\hat{e}l^{1}$ - $\check{s}umu(\check{s}\hat{u}), \ ^{am\hat{e}l}qallu\ \mathrm{Dr}\,(\mathrm{ZA}\ \mathrm{V})$ 2.

Ša-bu(pu?)-ú-a (vgl. Ša-ba-ia Sargonst. II 13), s. il Addu-likîn.

fŠa-bu(pn?)-ul-l α -tum, s. Gu-su-um-mu.

Sa-dan-na-tum Cr 19, 3.

Šaddinnu (Šad | Ša-ad (Cb 423, 11)-din-nu oder, wenn din = dùn (vgl. BzA I p. 505 f. Anm.), Šaddunnu) Nk 380, 8. Cb 149, 34. Dr 234, 9. 292, 4. amêl qallu Nd 868, 6. amêl ràb ku-ru-ub ša-me-e Cr 379, 2.

1. $a/\check{s}^{il}B\hat{e}l$ - $a/h\hat{e}$ - $iq\hat{i}\hat{s}a$ Dr 182, 11.

a/š il Bêl-iddin a. il Sin-ša-du-nu Dr 314, 10.

a|š ilBêl-šinn-iškun Cb 304, 3.

a|š ilBêl-uballiț a. Man-di-di Cb 17, 14.

5. a|š Dn-um-mu-qa a. Mi-ṣir-a-a Dr 321, 6. a|š il Nabû-iddina. Mu-dam-miq|KAL-il Addu Cr 140, 11. Cb 208, 13.

a/š il Nabû-šùm-iškun a. (amêl) Mandîdi Cr L 26, 4. Cb 423, 11. Cb L 18, 15. Dr 159.

a|š Nad-na-a a. Raba-a-šu-ša-il Ninib Cr 315, 8. 316, 12.

a|š il Nergal-àh-iddin a. Ši-gu-ú-a Dr 266, 20.

10. a|š Šâpik-zîr a. Êpeš-ili Cb 31, 13.

a. ^{il}Šulmân-aḥĉ-iddin a. Ši-gu-ú-a Dr 315, 6. 453, 2. 472, 2.

a. Zîrûtu.

a. amêl ašlaki, s. Šellibi.

a. il Bêl-êțiru, s. Ḥaš-da-a.

15. a. ^{il}Nabû-šûm-iddin Nd 584, **14**. 736, ₁₄.

a. Nûr-ilSin, s. Bul-ṭa-a, Itti-ilBêl-linunir.

17. a. amêl ràb bânî, s. Nidintum.

Sadî (KUR-i), s. Gimillu 3.

Šadi-i-ni-hu? Dr 3, 8.

Šadûnu (Ša-du-nu|KUR-nu|ni Nbp (ZA IV) 6, 2, auch = Nad-nu = Nâdinu q. v.; «unser Hort», wahrscheinlich Kurzname) Nk (119, 14). 145, 2. Nd 139, 7. 494, 6. 611, 4. 636, 8.

Nd82-9-18, 3812. Cr (52, 3). Cb (78). Dr 149, 4.

amêl. . ra-a-a Dr 180, 15. amêl nappahu Nk
371, 13. amêl ràb qašti Nd 215, 3. 288, 11.
462, 6. S. Ba-ni-ia, il Bêl-êţiru, Iqîša-il Mar-duk, il Nabû-nâṣir, zîr-lîšir, -zîr-ukîn, Pir',
il Šamaš-iddin 59, -kâṣir 10, -rê'ûa 1,
Šâpik-zîr.

1. a/š a. Egibi Nd 248, 17.

a/š a. ilSin-ša-du-nu Cb 307, 12.

a|š Ardi-ilBêl a. Na-ba-a-a Dr 448, 9.

a/š Ardi-il Gula a. amêl abi bîti Cb L 18, 33.

5. a/š Ba-laṭ-su a. Êpeš-ili Nd 70, 3.

a|š ilBêl-ereš a. Epeššu-ili Nk 51, 10.

a|š il B'êl-iddin a. amêl rê'î... Nbp (ZA IV) 6,2.

a/š il Nabû-balâṭsu-iqbi Nd 636, 2.

a|š il Nabû-bân-ahi a. Šangû-il Ninib Nd 700, 15.

10. a/š il Nabû-ereš Dr 337, 11.

a/š ^{il}Nabû-š'nm-ukîn a. Kalbi-^{il}Sin²Nd 126,19. 274, 19. 300, 15.

a|š il Nergal-šùm-iddin a. il Sin-imittu Nd 931, 7.

a|š ^{il}Šamaš-uballiṭ a. Mu-kal-lim Cr 341, **15**. a. Êpeš-ili Nk 59, 12. S. Itti-^{il}Šamaš-balâṭu.

15. a. Ir-α-ni, s. Ḥā-bα-ṣi-ru.

a. NU.AN.NA(KI), s. Zu-um-ba-a-a.

a. Si-lim-ilBêl Cr 360, 33.

a. ilSin-ša-du-nu, s. Iqîša-a.

19. a. Šarru-a-ra-zu-u, s. Iddin-"Nabû.

Ša-gi-e-se?, s. ^{il}Šamaš-kâṣir (Dr 574, 7). Ša gi bi? ba? hal Cb 96, 11.

^fŠa-aḥ-na-a, (qallatu) Nk 100, 2. Ša-ḥu-ú («Schwein») Dr 379, 49.

I. α/š Ri-mut Cb 343, 4.

Ša-kib-ba-a Cr 61, 4.

Šâkin-duppi, statt dieser von STRASSMAIER hergebrachten Lesung der Zeichen ♥ ★ wird Ša-rid die richtige sein, der die Schreibung [Ša]-ri-du Ng 2, 14 zu entsprechen scheint; sieh daher unter Ša-rid.

Šâkin-šùm (GAR|Ša-kín-MU; als Probename K 241, X 20; no.7, 13,20 abgekürzt aus: ^{il} Marduk-šâkin-šum) Nd 996,3, s. ^{il} Bêl-aḥê-iddin, Gu-za-nu, ^{il} Nabû-zîr-iqîša, ^{il} Šamaš-nâṣir, Šâpik-zîr.

1. α/š ^{it}Bêl-ahê-iddin Nk 233, 3.

a/š Ib-na-a a. amêl ašlaki Dr 95, 16.

(Šâkin-šìnn)

a|š il Marduk-šùm-uṣur a. Mar-duk-ú Cr 297, 9.

a/š il Marduk-zîr-ibni a. amêl abi bîti Nd 995, s.

5. a|š il Nabû-kîn-aplu a. Epeš-ili Nd 1024, 6.

a|š il Nabû-ndammiq a. amêl Ràb ba-ni-e Cb
72, 14.

a/š Nad-na-a a. amêl nappahi Nd P 9. Cr P 20, 9. Smd 38, 13. Cb 45, 12. = il Mardnk-šâkin-šûm 7.

a/š il Nergal-iddin a. Da-bi-bi Nbp (ZA IV)
12, 11.

a|š il Nergal-zîr-ibni a. il Sin-na-şir DrP 69, 3.

10. a|š Šùm-uṣur a. Śi-gu-ú-a Nd M II 53, 20. Vgl. ^{il}Marduk-šâkin-šùm 6.

a/š Tab-ni-e-a a. Ša-na-ši-šu Nd 558, 16.

a. Dr (462, 10).

a. il Addu-šum-ereš, s. Marduk.

a. il Addu-šium-iddin, s. il Marduk-aplu-iddin.

15. a. Ardi-^{il}Nergal, s. Gimillu, ^{il}Nabû-mušĉtiqurri.

a. il Bêl-êţiru, s. Zîr-ukîn.

a. Dannu-il Addu, s. Gimil-il Gula.

a. amêl di-ku-ú, s. Mûrânu.

a. Êpeš , s. Ina-ešî-êţir.

20. a. Êṭirn, s. Aḫê-iddin-^{il}Marduk, ^{il}Nabûuballiṭ.

a. Ir-a-nn Dr (472, 9).

· a. Man-di-di, s. il Nabû-nâşir.

a. Mar-duk-u, s. ^{il}Bêl-kâşir.

a. amêl pahari, s. Kabti-ia.

25. a. il Sin-nâșir, s. il Nabû-ittannu.

a. il Sin-tab-ni Nd (531, 7).

a. Síp-pi-e, s. ^{il}Nabû-àl;-iddin.

a. amèlšangî il Ištar Bâbili Nd (1133, 19), s. il Marduk-nâşir, Nâşir, Šú-la-a.

a. Ša-ţâbtišu, s. Ardi-"Nabû, "Marduk-êţir.

40. a. Ši-gu-ú-a, s. ^{il} Bêl-erba, ^{il} Marduk-šùmibni, ^{il} Nabû-nâdin-alți.

Ša-kín?-sîr

1. a. Mi-ṣir-a-a, s. ^{il} Nabû-kîn-zîr.

Sa-al?...

1. a|š Ilu-ú-kal-la-an[-ni] Nd 539, 12.
f ilŠá-la-bêl-bîti Nd 626, 3. Cb 359, 17.

Ša-la-la, Ša-la-lu, ^{amēl}ša-al-la-la, Ša-al-la, s.

Ardi-^{il}Bêl 8, ^{il}Bêl-iddin 178, Bêlšnnn 71,

Iddin-^{il}Marduk 7, Mušêsib-^{il}Marduk 8,

No. 2.

^{il}Nabû-àlţ-ittannu 2, Nidintum-^{il}Bêl 20, Šùm-iddin 13, Tâbi-ia 9.

Ša-lam-alju . . . Cb 255, 7.

fŠa-lam|Ša-al-mu|-di-ni-in-ni, qallatu Nd 340, 4. 390, 5.

Ša-lam-ilu, s. Sa-ma-ki-ilu (Nk 138, 12).

 $\check{S}\alpha$ -la|lam-ma-nu (as. Sa-la-ma-nu S 268 a, 3) Nd 554, 11. Cr 44, 3, s. ${}^{il}Nergal^4$ - $\check{s}\check{a}r$ -uṣur, ${}^{il}\check{S}ama\check{s}$ -alıê-erba, -alıê-iddin.

I. a|š Bal-tam-mu-'(?), ^{amôl}damqar šarri Ng V R 67, 3, 11.

Ša-la-am-mu, amêl mâr šipri? Nd 362, 3.

Ša-lam(-mu)-ma-ri-e (amêl si-pi|pìr-ri) Nd 458, 9, 11. Cb 80, 6. 225, 8. 323, 5. Cb CT IV 27, 4.

Ša-lam-mu-ni-ri-e Cb 9, 13.

Ša-lam-nn, amel rab kāşir? Nk 175, 11.

Ša-lam- \hat{u} -mu (?), $^{am\hat{e}l}simmu$ Nk 190, 3.

*Šal-ti-ilu (he. שׁצֵּלְתִּרצָּלֶּ)

1. a|š A-ra-bi, amêiqallu Nbp (ZA IV) 19, 20. "Ša-ma-'-ilu (vgl. שָׁמֵעָרָהוּ), s. Šùm-ukîn.

1. $a|\dot{s}^{il}Nabû-\dot{a}l_{l}-iddin$ Nk 86. Nk L 3.

Ša-il Marduk !-[šú-ú]

1. a/š a. Dannu-ⁱⁱ Addu Dr P 49, 15. Ša-ⁱⁱ Marduk¹-ul-i-ni/nu

I. a/š il Nabû-udammiq a. amêl ràb bânê Cb 16, 15.
Dr 176, 15.

il Šamaš¹.... ba

1. a/š amêlšangî Sipparki Cr 26, 25.

in.Šamaš-(a)bâri (ii.Ši|Ša-maš Dr 434, 20 -a-ba-ri|ba(-a)-ri|ru) Cr 1, 9, Dr P 117, 28, 8. Ardi-ii.Gula 10, ii.Bêl-êţir 27, 85, -uballiţ + 34, Ešî-êţir 2, Gimil-ii.Šamaš 4, Iddina-ii.Bêl 52, Iddin-ii.Nabû 66, Ina-ešî-êţir 8, Lâ-bâši 27, Lâbâši-ii.Marduk 5, ii.Marduk-xîrlîšir 1, ii.Nabû-kîn-zîr 9, -mušĉtiq-urri 43, Nidintum 2, 16, Rîmût-ii.Bêl 10, ii.Šamaš-ĉţir 12, -ina-ešî-ĉţir 1, Ša-ii.Nabû-i-du-ši 1, Šûm-iddin 2a, Zîri-ia 27.

¹¹Šamaš ¹-abu-uşur (ŠEŠ|PAP) Nk450,3. Cb 385,8. Dr 136, 9.

1. a/š ^{il}Bêl-êṭir Dr 366, 14.

2. a. il Šamaš-iddin Nk 458, 16.

il Šamaš 1-àlj Nd 279, 3. 295, 4. 828, 9. Cr 326, 9.

1. $\alpha \mid \tilde{s} \mid Ri$ -mut α Nd 123, 11.

¹¹Šamaš¹-alįĉ-erba Nd 249,8. 402,9. [428,9]. 571,18 906, 6. 991, 11. 1022, 22. Cr 204, 15. ^{amèl} mâr

24*

(il Šamaš 1-ahê-erba)

šipri Nd 922, 5. amêl maṣar bâbi Cb 344, 10. amêl ràb rik-ki Nd 317, 10. S. il Bêl-iddin.

a|š Ša-lam-ma-nu, amêl mâr šipri ša qîpi Nd
 904, 3.] 955, 5. 1017, 3.

a. ^{il}Nabû-a-na-ka?-tum-si-ri-ih... Nd 1054,3. 3. a. ^{il}Šamaš-a-na-bîti-šu Cr 292, 18.

il Šamaš - ahê-iddin Nk 374, 7, Ng 62, 12. Cb 385, 10.

I. a/š ^{il} Nabû-mu-še-ti-iq-urri [a.] Balâṭu Nd 558, 4.

a|š il Nabû-zîr-ušabši a. amêl paḥari Ng 16, 13. a|š Ša-lam-ma-nu Nd 904, 3.

4. a|š Šiim-iddin Nd 959.

^{il} Šamaš ¹-aḥê-šul-lim|GI Nd 29, 3. Cr 68, 10. 77, 11. Cb 239, 5.

il Šamaš 1-ahê-ušabši (TUK-ši)

1. $a/\check{s}^{il}Bunene^2-k\hat{a}sir$ a. $am\hat{e}^lPa-\check{s}e^{ki}$ Dr Bu 88-5-12, 26, 32.

 $i^l\mathring{S}ama\mathring{s}^1$ - $\mathring{a}h$ - $iddin|_a$ (no. 16 abgekürzt: $i^l\mathring{S}^1$ -iddin) Nbp M II 13, 3. Nk 36, 13. 151, 2. 285, 5. 293. 304, 2. 452, 13. Ng 46, 10. Nd 240, 3. 481, 11. (543, 2). 546, 27. 554, 7. 596, 3. 640, 2. (646, 9). 647, 20. 690, 4. 731, 3. 865, 5. 895, 2. 915, 23. 1069, 10. (1133, 7). Cr 34, 29. 109, 8. 183, 22. (364, 10). Cb 99, 13. I 30, 16. 357, 8. Dr 43, 15. 50, 3. 136, 7. (236, 11). 472, 10. amêl bêl pihâti Nd 362, 2. amêl pa-ha-ru Cr 257, 2. amêl ràb bânî Cr 272, 2. Cb 140, 7. amêl ràb sik-kătpl Nd 1099, 2. Cr 20, 3. Cb 183, 3. Dr 2, 20. S. Ahušunu, Apla-a 103, Balâțu, il Bêl-êțir 84, -ikṣur, -iqbi, -ittannu, -uballit, -upahhir, Iddin-iBêl, Ina-ešî-êțir 35, Itti-iNabûbalâțu, Kîna-aplu 47, Kîn-zîr, il Marduknâșir, Mušêzib-il Bêl, Mušêzib-il Marduk, il Nergal-šiun-iddin, ^{il} Nabû-tuqqinanni, -ušallim, il Šamaš-ibni, -igîša, -išdi-ia, \hat{Sapik} - \hat{sir} + 1, 65, \hat{Su} -la-a + 4, 80, $Tag\hat{ss}$ + 8, Taqîš-il Gula 12.

1. α/š Abu-il-te-meš Nd 638, 3.

a|š Apla-a a. amêl ràb šùš-ši? Nk 103, 11.

a|š Ardi-ahê-šu Cb 49, 3.

a/š Ardi-ilBêl a. amêlbânî Dr 53, 16.

5. a|š il Marduk-šùun-uṣur a. Nd 511, 4. a|š il Marduk-šùm-uṣur a. amêl naggari Nd 808, 12.

a/š ^{il} Nabû-ibni Nk 315, 7.

a/š il Nabû-kâşir Nd 769, 11.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. amêl Pa-šeki Cr 91, 13.

10. a/š ⁱl Nabû-mu-še-NI-urri a. Kalbi-ⁱl Sin² Nk 325, s.

a|š il Nabû-ú-șur-šu Cr 267, 5.

a/š Ra-dím Ng 68, 13. 69, 14.

a/š il Sin-nûri(unammir?) Nk 276, 3.

a/š il Šainaš-kîn-zîr Nk 81, 3. 242, 8.

15. $a \mid \check{s} \quad \check{S}a^{-il}Nab\hat{u}-\check{s}\acute{u}-\acute{u} \text{ Nd } 17, 5.$

a|š Tam-gi-bi-ilu Nk 47, 13; abgekürzt: il Samaš-iddin Nk 46, 11.

a. il Addu-abu-bullit, s. il Šamaš-igiša.

a. Ba-bu-tu, s. Mušallim-il Marduk.

a. amêl bâ'iri Dr (305, 17).

20. a. amêl bânî, s. il Bêl-iddin.

a. amêl gallabi, s. il Nergal-iddin.

a. ^{il}Nabû-še-me, s. Na'id-^{il}Bêl.

a. amêlnaggari, s. Ḥa-ba-ṣi-ru.

a. amêl ràb bânî, s. Nûr-il Sin.

25. a. Su-ha-a-a Nk 90, 20.

a. il Šamaš-a-na-bîti-šu Cr 292, 6.

a. il Šamaš-aplu-uṣur Cb 107, 14.

a. ilŠamaš-êţir Cb 83, 2.

29. a. ^{il}Šamaš-uballit Nk 458, 19.

il Šamaš 1-àh-it-tan-nu

1. a|š Bêl...., amêl ši-riq ilŠamaš Nd 172.

il Šamaš 1-àh-ri-man-nu Dr 480, 5.

il Šamaš 1-àh-ú-şur |PAP|ŠEŠ Nd 550, 10. 729, 7. 959, 3. S. il Bêl-zîr, il Nabû-uşuršu, il Šamaš-upahhir 2, Tabnêa.

I. a. il Nabû-êţir Nd 1127, 5.

^{il}Šamaš-ana-bîtišu (^{il}й-ana|a-na-È(-ti)-šu) Nk 168, 7. Ng 61, 8, 15. 70, 7. Nd 398, 14. S. ^{il}Šamaš-ahê-erba 3, -àh-iddin 26, -êṭir 22, Uš-ša-a-a 3.

1. a/š Di-hu-um-ınu Nk 242, 9.

il Šannaš 1-aplu-.... Cb 138, 3.

^{il}Šamaš-aplu-iddina (^{il}й-A|TUR.UŠ-MU|SEna) Nd 1118, 7. S. ^{il}Nabû-mušêtiq-urri 68, -šùm-iddin + 63.

1. a|š Mu-še-zib-^{il} Marduk a. ^{il} Sin³-šadî Dr Bu 88-5-12, 26, ₂₈. Vgl. Ap-la-a 39.

2. a|š Ni-qu-du Nd 1002, 2.

il Šamaš-aplu-ukîn

1. a. il Sin³-šadû, s. il Nabû-nâdin-ahi.

^{il}Šamaš-aplu-uṣur (^{il}й-A|TUR.UŠ-ŠEŠ|PAP| ú-ṣur, vgl. ^{il}Šamaš-pir'-uṣur) Nbp M II 7, 9. Nbp (ZA IV) 9, 10. Nd 476. Dr 20, 9. T. XXXII. (il Šamaš-aplu-ușur)

amêl nappahu Nk 226, 3. S. il Nabû-iddin, -ittannu, -šùm-iddin, Ni-din-it-tum 91, il Šamaš-àlļ-iddin 27.

I. a/\check{s} Cr 164, 12.

a/š Ni-qu-du Nd 384, 3.

a|š Ni-qn-dn a. amêl rê'î sisî Cb417,4. Dr111,4. a|š ilŠamaš-ina-ešî-êṭir a. amêl šangî ilŠamaš Nd853, 6. 861, 8. 973, 15. 1005, 8. Cr 277, 11. 320,3. 334,2. [366,2]. Cb[217,3]. = ilŠamaš-pir'-uşur 6.

5. a/š Tab-ni-e-a a. Ra-aš-bi-il Ninib Nk 261, 15. a. Cr 360, 30.

a. il Addu Cr 135, 7.

a. Ba-laṭ-sn Nd 556, 8.

a. Egibi, s. il Bêl-iddin.

10. a. amêl šangî il Šamaš, s. il Nabû-aplu-iddin.

il Šamaš-ašaridu (ŠI.DU) Nd 72, 6.

il Šamaš 1-at-ta-ta-li-nın Nk 456, 3.

^{il}Šamaš-balâṭsn-iqbi (^{il}й-TIN|ba-laṭ|-su-E|iq-bi) Nk 370, 7. S. Ardi-^{il}Buncne 3, Marduk 30, Na'id-^{il}Marduk 23.

1. a/š Am-me-ni Nk 20, ε.

2. a. Ili'-il Marduk, s. il Šamaš-uballit.

il Šamaš 1-ba-la-tu Nk 209, 6.

1. a|š il Bêl-zîr-ibni Cb 167, 15.

il Šamaš 1-bân-ahi Nd 558, 2.

1. a/š Erba-^{il} Marduk a. ^{amèl} šangî ^{il} Ištar Nd 599, 14. 637, **14.** 854, 11.

a/s $S \hat{n} q \alpha - \alpha - \alpha$ a. $il B \hat{e} l - \hat{e} \underline{t} ir$ Cb 246, 14.

3. a. $Erba^{-il}Mardnk \text{ Nd 297, 11. } 636,13 = \text{no. I.}$ $i^{il}\check{S}ama\check{s}^{1}-b\hat{a}n-kalbi(?) \text{ Cb } 123, 20.$

il Šamaš-bâri, vide il Šamaš-abâri.

il Šamaš¹-bêl-ilip¹ Ng 70, 11. Cb 347, 3. Dr 81, 12.
 amêl gugallu Cb 79, 6. S. Er-ba-a, il Gula-šàr-ușur 1.

I. $a \mid \mathring{s} \mid il Bunene-ib-ni$. . . Dr 222, 1.

2. a/š il Uraš-iddin a. amêl rê'î Nk 364, 3.

il Šamaš 1-bêl-nşur|PAP Nk 304, 3. 399, 8.

I. a. ilBunene-ibni Nd 646, 5.

il Šamaš 1-búl-liṭ-an-ni Nk 99, 2. amêl nappahu Nk 229, 2.

^{il}Šamaš¹-bulliṭsu (TIN|bùl-liṭ|-su) Cb 225, 18. Dr 22, 4.

1. a|š ^{il}Nabû-balâṭsu-iqbi Ant (ZA III), 23. ^{il}Šamaš¹-búl-ln

I. a. amêl šangî Nd (511, 10).

No. 2.

il Šamaš 1-da-a-nu Nk 171, 5.

^{il}Šamaš¹-dama(ŠIG)-qu|iq Nd 793, 3. Cr 225, 17. ^{il}Šamaš¹-dannu(KAL, udammiq², dâmiq²) Nd 748, 17. 828. 4. S. ^{il}Nabû-šàr-uṣur.

α|š Mu-še-zib-^{il} Marduk a. ^{amêl} šangî Agade^{ki}
 Nk 100, 4.

a|š ^{il} Nabû-na-din-ahi NdP 4,2. Vgl. ^{il} Šamašudammiq 3.

3. a/š Ri-mut a. amèl rê'î sîsî Cr 301, 4.

^{il}Šamaš ¹-dîni-îpnš (DI.TAR|di(-i)-ni|num-KAKnš) Nd 915, 16. Cr 9, 17. Dr 200, 9. ^{amêl}širiq ^{il}Šamaš Cr 281, 4.

I. a. Mi-sir-a-a Nd 20, 14.

 $il \check{S}ama\check{s}^{\dagger}-dn\ldots$ Cr 14, 9.

^{il}Šamaš¹-dûr-apli Nd 312, 3. 328, 9. 771, 4. S. ^{il}Šamaš-zîr-ušabši.

^{il}Šamaš¹-cdu-uṣur (ÁŠ-ŠEŠ) Ng 62, 10. Nd 842, 5. 883, 5. ^{amêl}qallı Nk 155, 2. ^{amêl}ràb narṭabi Nk 452, 36. S. Uqupu.

il Šamaš¹-er-ba|SU Nbp (ZA IV) 13, 11. Nk 443, 10. 452, 14. 459, 13. Ng 62, 11. Nd 31, 2. 101, 3. 214, 13. 332, 7. 357, 6. 387, 2. 460, 7. 525, 8. 676, 10. 729, 23. 734, 2. 766, 4. 835, 15. 865, 8. 1027, 4. 1134. Nd M II 48, 17. Nd Pi 3, 5. Cr 33, 13. 34, 6. 189, 24. 285, 21. 288, 10. Cb 65, 5. 75, 3. 123, 13. 150, 12. 177, 7. Dr 91, 5. 532, 26. amêl irrišu Dr 370, 24b. amêl mâr šipri Cr 134, 3. ša bîti il A-a Cr 215, 4. šarru Šmšerba ZA III 157. S. Ana-il Bêl-upâqu, Ardi-ia, Ardi-il Šamaš, Balâţu, Itti-il Šamaš-balâţu 14, Lû-idia 3, il Nabû-šùm-iškun, -zîr-iddin, il Šamaš-kâşir 11.

I. a/\check{s} Nd 852, 6.

a|š Ardi-il Nabû, amêl mâr šipri Nd 629, 2.

a|š As-si-ia Nd 987,4. Cb 426,2, vgl. no. 15.

a/š Balâțu Cb 409, 16.

5. a|š Ba-ni-ia a. amêl išpari Dr [380, 18]. 466, 15. 467, 13.

a/š Ba-ni-ia/iá a. amêl qîpi Dr 395, 28. 396, 27.

a/š Ba-su-ru Cb 50, 8.

 $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ - $ah\hat{e}$ -erba Nd 374, 15.

a|š Ki-na-aplu a. Ēṭiru Cr 268, 17.

10. a/š il Nabû-ú . . .? Dr 335, 12.

a|š il Nabû-zîr-ibni Cr 57, 5.

a/š Ni-qu-du a. amêl rê'î sisî Nd 436, 3.

a|š il Sin³-šadû (a. amêl sangî Sipparki) Nd 854,13. Cr 206,2. 271,16. 281,14. 307,11. 310,13. (il Šainaš 1-er-ba|SU)

a/š Zab-di-ia, amêlirrišu Nd 548.

15. a. As-si-a Dr 370, 12b, vgl. no. 3.

a. Is-si-bi Cb 57, 3.

a. Mi-sir-a-a, s. il Bêl-uballit.

a. Mun-na-bit-tum, s. Ana-il Bêl-u-pa-qu.

a. Mu-šal-lim-il Marduk Dr 5, 11.

20. a. il Nabû-kâşir Nd 201, 20.

a. Nûr-^{il} Šamaš Nd 854. 868, 4.

a. Pa-šeki, s. Da-da-a.

a. ilSin-šadû Nd 489, 10 == no. 13.

a. il Šamaš-iqîša Nd 1127, 12.

25. a. amêl šangî il Ea, s. il Ea-kâşir.

ⁱⁱ Samaš ¹-ereš (KAN|PIN-eš) Nbp M II 15, 5. Nk 443, 15. Nd 781, 12. Cr 233, 7. Dr Pa 19, 5. S. Mušêzib-ⁱⁱBêl, ⁱⁱ Nabû-târis.

1. a/š Su-qa-α-α? P 149, 6.

2. a. ilZA.MAL.MAL-àh-iddin Nd 781, 21. Cr 92, 12.

il Šamaš-ešî-êṭir, vide il Š.-ina-ešî-êṭir.

^{il}Šamaš¹-êṭir (SUR|KAR-ir, vgl. ^{il}Šamaš-ina-ešîêṭir) Nbp (ZA IV) 2, 7. Nd 35 I, 30. 449, 10. 560, 9. 669, 5. Cb 273, 3. Dr 320, 6. 37 I, 4. 385, 7. 444, 12. ₹84-2-II, 165. S. Libluṭ 58, ^{il}Nergal-iddin 43, ^{il}Šamaš-àḥ-iddin 28.

I. a/\tilde{s} ibni Nd 205, 11.

a|š šùm-ibni a. Egibi Dr 327, 6.

a|š Balâṭ-su a. Na-bu-un-na-a-a Nd 669.

a|š Búl-lu-ṭa-a-a a. amêl nâš paṭri Dr 290, 3.

5. a/š Kudurru a. ^{il} Sin-karâbi-išme Nd 346, 12. 372, 9.

a/š il Nabû-uballi! Dr 386, 6.

a|š ilNabû-uballiṭ a. Egibi Dr 329, 3.

a|š il Nabû-uballiț a. Êțiru Dr 357, 11.

a|š Ni-qu-du a. amêt rê'î sîsî Cb 397, 4.

10. a/š Sú-qa-a-a Dr 82-9-18, 49a (CIS II 65).

 $a \mid \check{s} \quad \check{S}a \text{-}bi \text{-}na \text{-}\check{s}i \text{-}\check{s}u \quad a. \dots \text{Nd 311, 11.}$

 $a|\mathring{s}^{ii}\mathring{S}ama\mathring{s}-iddin$ $a.^{ii}\mathring{S}ama\mathring{s}-a-ba-ri$ Dr 359, $i5.=^{ii}\mathring{S}ama\mathring{s}-ina-e\mathring{s}\hat{i}-e\acute{t}ir$ q. v.

a|š il Šamaš-uballit a. amêl šangî il Šamaš Dr Ba 17, 12.

a|š Šâpik-zîr a. il Sin-karâbi-išme Nd 572, 17.

15. a/š Šú-la-a a. amêl abi bîti Nk 88, 12.

a|š Ta-qiš-ilGula a. amêl šangî il Šainaš Dr Pi 7, 12.

a|š Zîri-ia a. Maš-tuk-ku Nk 246, 3.

a. Nd 398, 19.

a. Êpeš-ili, s. il Nabû-bullitsu.

20. a. Ili'-i'...., s. il Nabû-balâṭsu-iqbi, il Šamašukîn?

a. il Nabû-šùm-ereš Cb 57, 5.

22. a. ilŠamaš-a-na-bîti-šu Cr 221, 7.

il Šamaš¹-êţir-napšâti (KAR-ZItl) Nd 62, 2.

[il Šam]aš 1-ham-mu?

I. a. Mu-še-zi-bi Dr Pa 21, 28.

^{il} Šamaš¹-ib-ui|KAK Ng 61, 6, 7. Nd 357, 13. 460, 2. 476, 3. 496, 10. 527, 7. 647, 16. 656, 17. 686, 16. 739, 13, 19. 775, 2. 833, 3. 868, 3. 1022, 20. 1112,4. Nd CT IV 41,15. Cr 34,11,30. (287,19). Dr 393, 28. ^{amêl} ràb narṭabi Nk 452, 31. ^{amêl} šangû ^{il} Bêl² Nk 109, 30. S. Ba-zu-zu, ^{il} Bêl-aḥê-iddin 63, ^{il} Nabû-šùm-iddin, -zîr-ušabši, ^{il} Šamaš-iqîša 10, Šú-la-a, Zîr-iddin.

 α|š Ardi-^{it}Gula a. Šα-bi-nα-ši-šu Dr 82-7-14, 143.

a/š Ba-ri-ki-ilu Xr CT IV 34, 9.

a|š ilBêl-bulliț-su a. Ardi-il Nergal Dr 393, 16.

a|š ilBêl-li'û Dr 82-9-18, 49a (CIS II 65).

5. $a \mid \tilde{s} \mid i \mid B \hat{e} \mid -z \hat{i} r \mid a$. amèl Pa- $\tilde{s}e^{ki}$ Dr 397, 15.

a|š Di-hu-nu Nd 1041, 2.

a|š Erba-^{il} Marduk a. ^{amêl} šangî ^{il} Ištar Bâbili Nd 113, 17.

a s il Marduk-šâpik?-zîr? Nd 621, 13.

a/š Sil-la-a Nd 476, 30.

10. a/š ^{il} Šamaš-àh-iddin Cr 364, 13.

a|š il Šamaš-zîr-iqîša Nk 358, 13.

a/š Šú-la-a Nd 114, 4.

a/š Sum-uşur Nd 666, 3.

a. il Bêl-uballit, amêl Pa-še ki Nd 636, 14.

15. a. il Nergal Nd 381.

a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-êţir-napšati.

17. a. il Šamaš-šim-iddin Cr 32, 2.

il Šamaš¹-iddin|a (MU|SE-na|id-din) Nd 36, 16. 49, 11. 132, 10. 148, 8. 288, 4. 372, 9. 443, 7. Ng 18, 5, 6, 20. 46, 9. 70, 4, 13. Nd 23, 6. 32, 4. 197. 237, 3. (398, 35). 401, 9. 403. (459, 3). 729, 16. 749, 6. 767, 6. 795, 15. 856, 5. 866, 8. 869, 8. 905, 3. 1076, 5. Cr 5, 8. 68, 10. 85, 3. 118, 9. 133, 2. 173, 20. 193, 5. 225, 6. 287, 11, 35. Cb 41. 48, 8. 79, 12. 89, 8. 93, 20. 192, 5. 196, 5. 274, 13. 292, 21. 327, 4. 387, 19. 420, 10. Dr 20, 8. 275, 7. 387, 3. 427, 7. Dr Ba 20. amêl? Nd 812, 3. 1102, 7. amêl abu bîti Cb 333, 7. 359, 14. Dr 72, 19. amêl ardi ekalli Nd 1018, 2. T. XXXII.

 $(il\mathring{S}ama\mathring{s}^{1}-iddin|a)$

amêl malahu Nd 925, 5. amêl mâr šipri Npb (ZA IV) 19, 22. amêl mi-şir-a-a Cb 121, 18. amêl naggaru Cb 256, 10. 333, 2. amêl ràb narṭabi Nk 287, 5. ša mnhhi ešrû Cb 151, 2. S. f Amti-il Ban, il Bêl-ušallim 65, Bulţâ 21, Iddin-il Nabû 147, Kalbi-il Bau, Kalbi-il Marduk, Marduk 31, il Nabû-àh-iddin, -àh-ittannu 11, -šùm-uṣur, -zîv-ibni 27, il Sin-ilu 5, il Šamaš-abu-uṣur 2, -zîr-iqîša 2, Šú-la-a, Šul-lu-ma-a 12, Tabuêa 63.

- 1. α/š Dr Pa 10, 28. Dr 443, 5.
 - a|š Àḥ-ili-ia Cb P 37, 3.
 - a/š Apla-a Cb 23, 3.
 - a/š Ba?-hi-ir Nd 373, 2.
- 5. a/š Ba-la-tu Nk 131, 10. 132, 6. Nd 373, 4. Dr 55. 2.
 - a/š Bân-zîr a. il Sin-ša-du-nu Cr [102]. Cb 88, 10. 419, 9. Dr 84, 2, 11.
 - a/š Erba Dr Ba 25, 10.
 - a/š fE-tir-tum Dr 43, 3.
 - $a|\hat{s}$ Gi-mil-lu α . ^{il}Sin-n α -din- \hat{s} ùm Dr 69, 2. 492, 16.
- 10. a/š Ḥaš-da-a Cb 407. 408.
 - a/š Ki-rib-tu a. amêl bâ'iri Dr (ZA III) 225, 28.
 - a/š Ki-il Šamaš Dr 82-9-18, 49a (CIS II 65).
 - a|š La-a-ba-ši a. ^{amêl} nappahi Cb [308, 10]. Smrd P 38, 19.
 - a/š La-ba-ši a. amêl šangî il Šamaš CbL 18, 34.
- 15. a/š Lib-lu! a. amêl rê'î sîsî Dr 399, 10. P [66, 10].
 - a/š Lib-luṭ a. amêl šaugî il Ea² Dr CT IV 21,20. 32, 22.
 - a|š Lûṣi-nûr a. Épeš-ili Dr 271, 13. 424, 12.
 - a/š ^{il} Marduk-sîr-ibni a. Šarru-a-ra-zu-ú Nd M II 56, 3, 12.
 - α/s Muk-ki-e(- α) Dr 377, 15. 419, 12.
- 19a a/š *Mu-šib-ši-^{il} Marduk a.* ^{amèl}šangî ^{il}Šamaš Dr Bu 88-5-12, 26, 26.
 - b a|š Mušĉsib-il Marduk a. il Sin-šadûnu?
- 20. a|š il Nabû-apln-iddin a. amel šangî Sippar ki Cr 324, 12.
 - a/š il Nabû-li'n Dr Ba 23, 7.
 - a/š il Nabû-nâdin-ahê Nd 7, 5.
 - a/š il Nabû-šùm-iddin Dr 111, 13.
 - a/š il Nabû-zîr-iqîša Cr P 20, 12.
- 25. a|š il Nergal-iddin Cb 412, 5.
 No. 2.

- a/š Ni-qu-du Dr 17, 3, 12.
- a/š Ri-mut Dr Ba 16, 3. 23. 24.
- $a/\tilde{s}^{il}\tilde{S}ama\tilde{s}....$ Dr 414, 19.
- a|š ilŠamaš-zîr-iqîša a. Bâbpl-ilipl Dr 282,12.
- 30. a/š Šâpik-zîr a. amêl naggari Dr 307, 9.
 - a|š Šapik-zîr a. il Sin-ša-du-nu Dr 56, 3.
 - a/š Šú-la-a a. Egibi Nk 65, 13.
 - a|š Tam-gi-bi-iln Nk 46, 11; vgl. il Šamaš-àh-iddin.
 - a/š Ta-qiš Dr 116, 13.
- 35. a|š U-bar, amêl ašaridu Nk 175, 12.
 - $a|\dot{s}|^{il}ZA$. MAL. MAL- $\dot{a}h$ -iddin a...... Dr Ba 4, 19.
 - a|š Zîr-Bâbili Dr 56, 16.
 - a|š Zîri-ia Cr 329, 3.
 - a. Dr (113, 11. 506, 9). S. il Ea iddin.
- 40. a. År-ra-bi Nd 950, 4.
 - a. amêl ašlaki, s. il Šamaš-uballit.
 - a. Balâțu Nk 370, 10.
 - a. Bît-zi-bît-dur-ri? Cb 104, 18.
 - a. Dannu-il Addu, s. Kabtîa.
- 45. α. Ēpeš-ili Cb 220, 4.
 - a. Ga-hal, s. ilZA.MAL.MAL-àh-iddin.
 - a. Iα-α-ḥα Cr 360, 29.
 - a. Iddin-il Nabû Dr 180, 34.
 - a. Li'êa, s. Ardîa.
- 50. a. Maš-tuk-a-ta, s. Iddina-a.
 - a. Mu-ban-nu-ú, s. Ap-la-a.
 - a. il Nabû-iddin Lab 4, 3. Cr 287, 23.
 - a. il Nabû-ku-şur-an-ni Nd 1130, 13.
 - a. amêlNI.SUR ginê, s. il Bêl-uballiț.
- 55. a. amêl pahari, s. Iqîša-a.
 - a. ${}^{(am\hat{e}l)}Raba-a-\check{s}u-\check{s}a-{}^{il}Ninib,s.{}^{il}Erba-{}^{il}Mar-duk, Nûr-{}^{il}B\hat{e}l-lûmnr, Tukniti-{}^{il}B\hat{e}l.$
 - a. amêl ràb bânî, s. il Šamaš-ušallim, Šú-la-a.
 - a. ^{il} Sin-tabni, s. Râmûa.
 - a. Sil-la-a Cb 274, 11.
- 60. a. Šadû-nu Nd 646, 3. 1127, 11.
 - a. ^{il} Samaš-(a)bâri, s. Iddina-^{il} Bêl, ^{il} Samašêṭir, -ina-ešî-êṭir, Ša-^{il} Nabît-i-dn-šu.
 - a. il Šamaš-iqîša Cb 99, 13?
 - a. il Samaš-rn-șu-u-a Cb 99, 17.
 - α . $a^{m\hat{e}l}$ šang \hat{i}^{il} ... Cb (360, 12).
- 65. a. amêl šangî(?) Bâbili Śmk M II 3, 12.
 - a. amêl šangî il Ea, s. Ţâbi-ia.
- 69. a. il Šulmân-àh-iddin Nd 1127, 15.
- il Šamaš 1-i-la-a-a Nd 550, 11. 554, 4. 647, 21.

il Šamaš 1-il-a-a-bi (? Dr CIS 68), s.il Addu-šàr-uṣur. il Šamaš 3-ilu Nd 514, 4.

^{il}Šamaš(-ina)-eši-êṭir (^{il}й-ina-11210-SUR, abgekürzt: ^{il}Šamaš-êṭir u. ^{il}Š.-ina-ešî Dr 482,6) Nd 748,5. Dr 485,28. S. ^{il}Bêl-bulliṭsu.

1. $a \mid \check{s} \mid il \check{S}ama\check{s}-iddin a.^{il} \check{S}ama\check{s}-(a)b\hat{a}ri \operatorname{Dr} 359,8.$ 387, 12. 412, 8. 482, 6. 498, 8; abgekürzt: $il \check{S}ama\check{s}-\acute{e}tir$ q. v. und $il \check{S}.-ina-e\check{s}\hat{i}$ Dr 482, 6 (Schreibfehler?).

2. a. amêl šangî il Šamaš, s. il Šamaš-aplu|pir-usur.

^{il}Šamaš¹-îpuš(-KAK-uš) Cr 286, 3. Cb 84, 9. Sši 1, 2. ^{amêl}nappalju Nd 784, 5. Cb 87, 24. S. ^{f il}Bau-êṭirat.

1. a/š Ahu-ú-nu Nd 344, 13.

2. a. Nûr-il Samaš Dr 370, 11b. Cb 64, 8.

il Šamaš 1-iqîša Ng 61, 7. Nd 202,8,12. 249,10. 770,7. 824, 2, 23. 1069, 9. 1080, 16. Cr 77, 20. 192, 11. (221, 16). 260, 6. 309, 10. 343, 3. Cb 96, 17. 138,4. 275,11. Dr 10,21. 186,4. 500,3. amêl ràb bît alpi Nd 1049, 7. ša bît alpi Cr 208, 4. amêl šaq-qa-a-a Cb 96, 20. ša šutum šarri Cb 256, 15. S. il Šamaš-erba 24, -iddin 62, Šullumu.

1. α/š Nd 381, 3.

a|š $B\hat{e}l$ -šu-nu, $am\hat{e}l$ ša-aq-qa-a-a Cb 197, 2.

a|š Ili'-ii Marduk Nd 1028, 12.

a|š Mušėsib-ilNabû Cr 81, 5.

5. $a|\check{s}|^{il}\check{S}ama\check{s}-\grave{a}h-iddin$ Nd 205, 2.

a|š il Šamaš-àh-iddin a. il Addu-abu-bullit? Lab 5, 3.

a/š il Šamaš-šùm-iddin Cr 40, 7.

a. Lu-ú-i-di-e Cb 385, 9.

a. Mu-še-zib-ilBêl Cb 176, 4.

10. a. ilŠamaš-ibni Nd 1127, 10.

a. il Samaš-unamm-ir Nd 786, 2.

12. a. Šùm-iddin Cr 189, 18.

 $il \check{S}am a\check{s}^1 - iq \hat{i}\check{s}a(\check{S}A.BA) - an - ni$ Dr 476, 17.

il Šamaš 1-išdį (4811)-iá-i....

I. a/š il Samaš-ah-iddin Nd 196, 14.

il Šamaš¹-it-ti-ia(KI-a? Nd 736, 16?) Cr239,7. 371,5. Dr 379, 15.

"Šamaš¹-ka-sir|KÁT Nd 795, 8. 804, 8. 920, 7. Cr 39, 2. 225, 28. 262, 9, 12. Cb 99, 6. 129, 5. 146, 2. 211, 2. 255. 323, 10. 333, 5. 385. 387, 12. Dr 517, 9. amêlaklu Nk 15, 6. Cb 314, 3. Dr 113, 2, 15. ı. *α/š* Cb 238.

a|š ilNabû-bêl-šu-nu a. La-kup-pu-ru Cb 46, 5. a|š ilNabû-kîn-aplu a. amêl Pa-šeki Cb [407,16]. 408, 14.

a|š il Nabû-šùm-iddin a. amêl rê'î alpiNd 196,18.

5. a/š Šâpik-zîr Cr 27 I, 17. Dr Pa 10, 29.

a/š Ša-gi-e-se? Dr 574, 7.

a. Kîn-aplu Cb 300, 10.

a. il Nabû-kîn-aplu Dr 28, 9.

a. amèlPa-šeki, s. Nidintum-ilBêl.

10. a. Ša-du-nu Nk 458, 6.

a. ilŠamaš-erba Dr 90, 8.

12. a. Šâpik-zîr Cb 130.

^{il}Šamaš¹-kil(-la|li)-an-ni Nk 148, 5. 443, 11. 449, 9. Ng 46, 13. Nd 455, 6. Cr 124, 7. 292, 17.

il Šamaš-kîn

1. a|š ilŠamaš-êtir a. Ili'-il Cb 44, 9.
ilŠamaš¹-kîn-aḥu (DU-ŠEŠ|PAP) Nbp M II 14, 5.
Nk 393, 3. amêl ašaridu Nk 131, 23. S. Ḥari-ṣa-nu 4, Itti-ilŠamaš-balâṭu 15.

il Šamaš¹-kîn-aplu (DU-A|TUR.UŠ) Nbp CT IV
14. Nd 313, 12. 351, 19. 363, 3. 366, 3. 368, 4.
781, 17. 828, 12. Cr 292, 9. mâr šipri Nd
527, 5. amêl ràb rik-ki Nd 496, 6. 746, 9.
amêl urigal Ebabbarra Cb 44, 40.

a|š a. amêl il Sin³-šadu-ú Cb 426, 16.
 a|š Balâțu Nd 245, 4. 643, 2 amêl ràb ši-ir-ku ša il Šamaš.

a|š Balâțu a. il Nabû-ušêzib Ng (ZA II) 11.

a|š Iqîša-a a. amêlNI.SUR ginê Nd 853.

5. α|š il Marduk..... α. amêl rê'î sîsî Nd 1079, 16.

1125, *13*.

a|š Nûrêa a. Zîrîa Nk L 8, 22.

a|š il Šulmân-aḥê-iddin a. Ši-gu-ú-a Dr 543,7.

10. a. il Bêl-ba-ni, s. il Nabû-napištim-uşur.

a. Kudurru Nd Pi 4, 12.

a. amêl pahari, s. il Nabû-rê'ûsunu.

13. a. amêlšangî ilŠamaš, s. Minû-il Bêl-da-α-nu. ilŠamaš¹-kîn-zîr Nbp (ZA IV) 13, 2. Nk 151, 3. S. ilŠamaš-àḥ-iddin.

1. $a|\tilde{s}$ Ha-ba-şi-ru a. Mu-tak-kil-lu Dr P 75, 6 = $K\hat{i}n$ - \hat{s} ir 4.

il Šamaš 1-la-ma' Cr 329, 7.

^{il}Šamaš¹-li'û (DA) Nk 159, 4. Nd 567, 12.

^{il}Šamaš¹-lu-da-ri Cr [5, 3]. 9, 6. 22, 7. Cb 96, 15. 420, 8.

^{il}Šamaš¹-mu-kal-lim, s. ^{il}Nabû-nâşir 75. ^{il}Šamaš¹-mu-kín(-nu)

1. a|š ⁱⁱNabû-êṭir-napšâti a. ⁱⁱBêl-nap-šat-ibni Nd 314, 22.

2. a. amêlPa-šeki, s. Erba-il Mardnk.

il Šamaš 1-na-din-šim

I. $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ -n $\dot{s}allim a.^{il}Addu$ - $\dot{s}am$ -me-e Cr 183. $^{il}\dot{S}ama\dot{s}$ 1-na'id (I) Cb 426, 6?

I. a. il Marduk-ahê-búl-liṭ Cb 57, 14.

il Šamaš 1-napištim-uşur(-ZI-ŠEŠ)

1. α. ^{amêl} nappahi, s. ^{il} Bêl-ittannu.

^{il}Šamaš ¹-na-ṣir|PAP|ŠEŠ Nbp (ZA IV) 6,15. 8,14. Nk 336. 452, 5. Nk Pi I p. 13. Nd 561, 15. 583,23. 647,9. 933,2. 1003,5. 1022,6. Cr 34,6. 229, 11. Cb 49. 123, 8. Dr 43,3. 54,8. 180,16. 436, 6. 517, 17. ^{amèl} rê û ginê Nbp ZA IV 9, 3. 13, 12. S. Aplu I, Iddin-^{il} Marduk, Mušêsib-^{il} Bêl.

1. a|š Ahê-iddin Dr CT IV 21, 18.

a/š ilBêl-ušallim a. Mi-sir-a-a Nk 359, 15.

a/š ^{il}Ea-mu-dammiq a. ^{amêl} šangî ^{il}Mardnk Nd 459.

a/š Kalbi-il A-a a. il Ea-ṣalam-ilipl Nk 68, 7.

5. a/š Šâkin-duppi? a. il Ea-êpeš-ilipl Nk 116, 18.

a/š Sâkin-šim Cr 364, 17.

a/š il Samaš-ú-sur Nk 33, s.

a/š Še-el-li-bi Dr 6, 7.

a|š Ši-riq-tum a. amêl pahari Ng 47, 14.

10. a/š Za-kir a. Ė-sag-gìl-a-a Nd 310, 18.

a. Balâṭ-su Nk 220, 9.

a. Dan-ni-[e-]a, s. il Marduk-šinn-ibni.

a. Kal-ba-a/UR-a Cr 117, 10. Cb 57, 18.

a. Na-an-na-a-a, s. Kîn-sîr.

15. a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-êţir-napšâti.

a. amêl šangî ša amti(?) Kutû | TÍG (obs.!)-GAB. Aki Knl M II 5, 12.

a. amêl šangî il Šamaš, s. Iqîša-a.

a. amêl ša ţâbtišu Nk 108, 13. 199, 11.

19. a. Šellibi Dr 72, 17.

^{il}Šamaš'-nâṣir-aplu(-PAP-A), s. Lîširn.

il Šamaš !-uâṣir-šùm(PAP-MU) Ng 17, 5.

il Šamaš?-nu-ur, s. Iš-ki-iddin.

il Šamaš¹-pâris(? ŠUB)-di-ni Nk 208, 7.

il Samaš-pir?-ibni

I. a. Dan-ni-e?-a Nbp M II II, 10.
No. 2.

ilŠamaš-pir'-uṣur (ilŠ'-NUNUZ|pìr|pi-ir-'-ŠEŠ; abgekürzt: Pir' q. v.) Nd 574, 8.

1. a/š a. a^{mêl} šangî ^{il} Ištar Cr 23, 11. a/š ^{il} Bêl-ahê-erba a. ^{amêl} bâ'iri Dr 193, 25.

a/š Danna-a (vielmehr: Aqar-aplu) Nd 135,3. a/š Iqîša-il Marduk a. amêl pahari Dr P 56, 17.

5. a/š Na'id-il Marduk a. Ba-bu-tu Cr P 12, 3 = Pir' 8.

a/š ^{il}Šamaš-ina-ešî-êṭir a. ^{amêl}šangî ^{il}Šamaš Cr 323, 4. 346, 5; vgl. ^{il}Šamaš-aplu-uṣur.

a...., s. ^{il} Nabû-šùm-uṣnr.

a. il Ea-êpeš-ili Cr (129, 8).

a. Êpeš-ili, s. f Amtîa, Ardi-^{il} Marduk, Mušêzib-^{il} Marduk, Rîmût-^{il} Nabû.

10. a. amêl pahari, s. Nidintum.

11. a. il Sin-šadûnu, s. Itti-il Bêl-immir.

 $il Šamaš^{1}-qat^{2}(-su)-ṣa-bat Nd 398, 13. 1022, 19.$

^{il}Šamaš¹-rė̂ûa (SIB-ú-a) Nk 148, 6. Nd 408, 11. 485, 8. 583, 12. 890, 3. 1022, 23. Cr 34, 8. 109, 5. 229, 12. 285, 12. [326, 10]. Cb 77, 4. 344. ^{amêl} qallu Nd 231, 7.

1. α. Ša-du-nu Cr 117, 11.

^{il}Šamaš¹-rê'û(SIB)-šu-nu Nk 452,10. Cb 87, 18. Dr 281, 5. maṣar bâbi ša ^{il}A-a Cb 256, 11.

1. a. Ha-ri-ṣa-nu Cr 221, 15.

il Šamaš I-ri-man-ni Dr 379, 16.

il Šamaš 1-rîmu(5519)-šú-kun Ng 51, 4.

i'Šamaš¹-ri|ru-ṣu-ú|_u-a Nd 594, 2. Cb 87, 22. Dr
 72, 12. 200, 7. 218, 7, 15. S. Mnkkêa, il Nabû-gabbu-uṣur, il Šamaš-iddin 63.

il Šamaš-si-lim, amêl.... Cr 19, 2. amêl allaku? Nd 237, 14.

il Šamaš 1-šâkin-šùm, s. il Nabû-šùm-nkîn.

il Šamaš 1-šàr-búl-lit

I. a. ilNabû-si-lim Cr 221, 8.

^{il}Šamaš¹-šàr-uṣur|PAP Nk 449. Nd 1, 7. 201, 6. 753, 2. 871, 4. 975, 5. 1071, 2. Nd Pi 3, 8. Cr 36, 6. 90, 21. Dr 500. ^{amèl} mâr šiprâtum ša ^{amèl} ràb nikàsi Cr 44, 4. ^{amèl} ràb sib-tum Cb 248, 2. ša bît qâti Nd 840, 3. 984, 6. S. Iqîša-a, ^{il}Nabû-ittannu.

I. $a \mid \tilde{s} \quad Ardi^{-il} Mardnk$ Dr Ba 3, 3(?).

a/š Kín-nn-ilâni Nd 262, 2.

a|š il Nabû-aliê-iddina Nd 764, 14.

4. a|š il Nabû-mu-še-ti-iq-ntri Nd 680, 17.

il Šamaš 1-ši-man-ni Nd 146, 7, vgl. Zz. 2, 10!?

il Šamaš 1-šul-lim-an-ni, amêl qa'lln Nk 72, 6.

^{il}Šamaš¹-šú-lum-šú-kun Nk 228, 3. ^{il}Šamaš¹-šùm-ibui Nd 852, 9. Cr 382, 7. Dr 13, 5. 92, 13. S. ^{il}Šamaš-uballit 45.

1. a|š ^{il} Nabû-ki-šír a. Kânik-bâbi Ng 1, 23. a|š Su-ḥa-a-a a. Na-bu-un-na-a-a Nd 609,6. a. Dan-ni-e-a, s. ^{il} Nabû-zîr-ukîn.

4. α. Śú-lα-α Nd 968, 6.

^{il}Šamaš¹-šùm-iddin|_a(-MU-MU|SE-in|na) Nd23,3. 554, 15. Cr 225, 6. 280, 5. 324, 8. 332, 31. Cb 70, 8. 96, 24. 128, 3. 267, 6. 312, 2. 382, 8. Dr 109, 2. 139, 3. 322, 4. ^{amêl}ašlaku Cr [7, 2]. 232, 14. 241, 2. Cb 366, 5. *êpišnu* Cb 66, 7. ^{amêl}išparu Cb 363, 3. 413, 3. Dr 540, 10. S. ^{il}Sin-erba, ^{il}Šamaš-ibui 17, -iqîša, Šùmiddin.

I. a/š Dr L 23, 12.

a/š a. i¹ Sin-karâbi-išme Nd 947, 16. Cr 23, 13.

a/š ahê-iddin a. Etillu Nd 1125, 2. Nd L [73, 8].

a/š Balâţu? a. Nûr-il Sin Nk 53, 13.

5. a/š Si-lim-ilBêl Cb 308, 12.

6. a. Ardi-il Nergal, s. il Nabû-uballit.

^{il} Samaš¹-šùm-iqîša Nd 1076, 6.

^{il}Šamaš¹-šùm-iškun? Nk 19, 2. Nd 354, 2.

^{il}Šamaš¹-šùm-lîšir (GIŠ|SI. DI) Nk 77, 21. Nd 1062, 8. Cb 123, 10. 404, 4. ^{amêl} ràb narṭabi Nk 452, 12. S. ^{il}Gula-zîr-ibni.

1. a/š il Addu-šùm-iddin a. amêl Allaku Nk 201,14.

 $\alpha | \tilde{s} \ Iq \tilde{\imath} \tilde{s} \alpha - \alpha \ \alpha$. $B\alpha$ -bu-tu Dr 372, \imath_3 .

a|š Na-di-nu a. amêl paḥari Cr Pa 3, 16.

a/š il Nergal-ereš Nk 175, 13.

5. a. amêl šangî Sipparki, s. E-til-pi-i-il Marduk. il Šamaš-šùm-ukîn (il Š1,2-MU-DU|GI.NA-(ú)-kín)
Nk 131, 6. 387, 2. Cr 48, 5. 280, 5. Cb 7, 4.
262, 8. 352, 2. 386. Dr (66, 13). amêl paḥaru
Nk 77, 12. ša muḥḥi ešrû Cb 151, 5. šarru
Šmk P 1, 19. 2, 19.

I. a|š A-kal-a| KAL-A (Aqar-aplu?) a. Ili'i' Marduk Nk [205, 5]. 436, 14.

a|š ^{il}Bêl-ibni a. Na-bu-un-na-a-a Nd 959, 11. Cr [151, 13].

a|š Mušallim-il Marduka. Ši-gu-ú-a Cb 193,15. a|š il Nabû-kâşir a. Sag-di-di Nd 130, 3.

5. a/š il Nabû-zîr-ušabši Nk 334, 23.

a/š il Šamaš-šùm-lîšir a. Si Nk 272, 12.

a/š Śú-la-a a. Man-di-di Nd 26.

a|š Šú-la-a a. Maš-tu-ku Nd 116, 40.

a/š Šú-ma-a . . . Nk 381, 22.

10. a. Ardi-il Nergal, s. il Bêl-êţir, Lâ-bâši.

a. Ba-bu-tu, s. Mušêzib-^u Marduk, ^u Nabùbalâṭsu-iqbi.

a. Dan-ni-e-a Nbp (ZA IV) 16, 4.

a. Ili'-il Marduk, s. Bêl-zîr.

a. Ku-du-ra-nu, s. Itti-il Nabû-balâţu.

15. a. amêl malahi, s. il Nabû-sûm-iskun.

a. amêl Pa-šeki, s. Šùm-iddin.

17. a. amêl šangî, s. Mušallim-il Marduk.

il Šamaš ¹-šùm-uṣur (MU-ŠEŠ)Nk 443,12. Dr 109,6. S. il Šamaš-unammir, Šâpik-zîr.

1. a. il Bêl-êţiru, s. il Lagamal-iddin.

2. a. Ta-qiš, amelnaggaru Cr 22 I, 12.

il Šamaš 1-šùm-ušabši (MU-GÁL-ši) Nd. 736, 16. Cr 18, 4.

^{il}Šamaš¹-tab-ni-ú-ṣur|ŠEŠ Nd Pi 4, 9. Cr [326, 8]. Cb 136, 6.

I. a/š Ardi-il Marduk a. amêl šangî Dr Ba 3, 10.

2. a. Mi-sir-a-a, s. Iddin-il Bêl.

il Šamaš¹-ták-lak, vide A-na-il Šamaš-taklâk.

il Šamaš¹-ú-bal-liṭ | TIN(-iṭ) Nk 148, 9. 398, 5. 452, 4. Ng 4, 8. 41, 3. 65, 14. 70, 10. Nd 550, 7. 582, 8. 647, 6. 1127, 17. 1134, 8. Dr 8, 12. (17, 11. 33, 6). 81, 10. 136, 5. 198, 4. 370, 9 b. amêl ardi ekalli Nd 804, 19. amêl irrišu Nk 450, 13. Dr 198, 5. amêl mâr šipri Nd 478, 7. amêl maṣaru Dr 24, 12. amèl nappaḥu Nk 285, 6. amèl PI. ER tl (?) Knl M II 5, 11. amèl rè û Cr 192, 4. ša bît immeri Cb 96, 19. ša ina muḥḥi ešrû Nk 354, 2. amèl šà-tam(-mu) Nd 233, 15. 297, 4? (417, 16). S. Balâṭu, Ba-zu-zu, il Bêl-iddin + 37, il Bêlit-ereš, il Bêl-ittannu, Lîširu, il Nabû-ma-lik, -ušêzib, il Šamaš-àḥ-iddin 28.

I. *a*/*š* Cr 308, 8.

a/š Apla-a a. il Bêl-êţiru Nd M 11, 3.

a|š Ardi-a Ng 57, 11.

 $\alpha | \check{s} \ Ar-rab-tum \ \alpha. \dots$ Dr 194, 34.

5. α/š Bα-si-α α. ^{amêl}Pα-še^{ki} Cb 398, 14.

a/š ilBêl-àh-iddin Nk 235, 14.

a|š ilBêl-Ebabbarra? Cb 273, 2.

a|š ilBêl-kâşir a.ilSin-DA-a Dr 82-9-18,335 a (CIS II 68).

a|š ilBêl-šùm-iškun a. ilBêl-êṭirn Nbp (ZA IV) 6, 7.

10. a/š ^{il} Bêl-zîr a. Sag-di-di Dr 216, 9.

(ilŠamaš¹-ú-bal-liṭ|TIN(-iṭ))

- a/š Erba-il Marduk a. Dan-ni-e-a Dr 568, 23.
- a/š Gi-lu-ú-a a. Ga-hal Nd 14.
- a/š Iddin-il.... Nd 165, 17.
- $a \mid \check{s} \mid Ina-c\check{s}\hat{\imath}-\hat{e}\underline{t}ir \mid a.$ Cb 28.
- 15. a/š Iqîšα-a Ng 39, 14.
 - a|š Mu-šal-lim Nk 389, s.
 - a|š Mušallim-il Marduk a. Dr 485, 14.
 - a|š Mu-še-zib-ilBêl a. Sag-di-di Dr 163, 17.
 - a|š il Nabû-kîn-aplu a. ZAB‡l Dr 82-9-18,49a (CIS II 65).
 - 20. a š il Nabû-na'id a. amêl rê'î alpi Ev 8, 12.
 - a/š ilNabû-šùm-iškun a. Ardi-ilEa Dr 319, 21.
 - $a|\hat{s}|^{il}Nab\hat{u}-\hat{s}\hat{u}m-\hat{u}-\hat{k}\hat{i}n$ a. $a^{m\hat{e}\hat{l}}\hat{s}ang\hat{\imath}|^{il}I\hat{s}tar$ $B\hat{a}-\hat{b}ili$ Cb 240, 22.
 - a|š ilNabû-sîr-lîšir a. amêl šangî il Ištar Bâbili Cb 49, 13.
 - a|š il Nabû-sîr-lîšir a. amēlšangî il Šamaš Dr 338, 22.
 - 25. a/š Na-din Dr 116, 3.
 - a/š Na-din a. amêlbâ'iri Dr CT IV 21, 7.
 - a|š il Nergal-êțir Cb 412, 6.
 - a|š il Nergal-iddin Dr 433, 13.
 - a/š Ri-mut Ng 19, 5.
 - 30. a/š Ri-mut a. il Bêl-êţirn Nk 236, 13.
 - a/š Sil-la-a Nk 62.
 - a|š ^{il}Šamaš-balâṭsu-iqbi a. Ili'-^{il}Marduk Nd 542, 9.
 - a|š il Šamaš-iddin a. amêl ašlaki Nk 227, 15.
 - a/š Zab-di-ia Nd 548, 9.
 - 35. a/š Za-kir a. amêlPa-šeki Nk 67.
 - a. Nd 1127, s.
 - a. Ardi-iá, amêl amêl nrqi Ng 3, 10.
 - a. ilBêl-uballit Nd 1131, 2?
 - a. Mu-kal-lim, s. Itti-il Nabû-batâțu, Šadûnu.
 - 40. a. amêl nappahi, s. ilZA.MAL.MAL-šûm-iddin.
 - a. Nûr-c-a Cr 287, 6.
 - a. Ri-mut Cr 292, 12.
 - a. il Sin-karâbi-išme, s. il Marduk-nâşir.
 - a. Su-lum-mu Cr 117, 7. 229, 15.
 - 45. a. il Šamaš-šum-ibni a. amêl..... Nd 689, 4.
 - a. Ša-na-ši-šu, s. il Bêl-ittannu.
 - a. amêl šangî il Šamaš, s. il Šamaš-êţir.
 - 48. a. Zîri-iá Dr 368, 21.
- ^{il}Šamaš¹-udammiq (†ŠIG(-iq)Nk84,2. 104,5. 209,6. 388,42. 396, 2. 415, 3. 445, 3. NkCT 14. Nd No. 2.

- 168,2. 191, 8. 376,2. 450, 10. 571,32,50. 676,9. 699, 20. 729, 20. 753, 13, 24. 779, 2. 862, 5. 1063, 2. 1069, 14. Nd CT IV 41, 17. Cr 34, 22. 163,2. Cb 89,2. 100,7. 107,13. amèl rê'û Nd M II 58,3. amèl šangû Agadeki Nk 140,2. S. Iqîšaa, il Šamaš-zîr-nkîn, Ša-pî-kalbi 11.
- a|š il Nabû-bêl-šu-nu a. amêl ràb-bânî Cb 2, 6.
 a|š il Nabû-mu-še-ti[-iq]-urri a. Nûr-ilâni Ng 22, 14.
 - a|š il Nabû-na-din-ahi Nd 1113, 5. Vgl. il Šamaš-dannu (KAL) 2.
- a|š Šâpik-zîr a. amêt ràb tarbaşi Nk 382, 23
- 5. a|š Šú-zu-bn Nd [464, 3]. 1130, 5.
 - a. ilBunene-ibni Nk 176, s. 213, c. 220, s.
 - a. amêlHI.BI Knl M II 5, 15.
 - a. amêl rê'î sîsî, s. il Bêl-ušallim.
 - a. amêl šangî il Šamaš, s. Ardi-il Marduk.
- 10. a. amêlša ţâbtišu, s. Mušêzib-il Marduk.
- il Šamaš 1-ukîn (DU/ú-ki-[in] Dr 575, 15) Nd 469, 10. Cr 225, 20.
- I. a. Nûr-il Marduk, s. Libluṭ (Dr 575, 15?):
- ^{il}Šamaš I-unammir (LAH-ir) Nbp M II 7, 12. 8, 6.
 Nk 398,4. Ng 18, 10, 19. 70, 9, 14. Nd 744, 2? 8.
 S. ^{il}Bêl-šùm-iškun, ^{il}Nabû-iddin, ^{il}Šamaš
 - iqîša 11, -upahhir.
 - 1. a|š Ardi-a Ng 57, 9. a|š Di-hu-um(-mu) Ng 47. Nd 95, 5, 7.
 - a|š ,Ri-mut-ilBêl a. Egibi Nk 214,15. Ng 59,19.
 - a|š ilŠamaš-šùm-uṣur Nd 594, 12.
 - 5. a/š Šuma-a(?) Nd 910, 5,
- ^{il}Šamaš ¹-upahhir (NIGIN-ir) Nd 279, 3. 786, 13. 791, 4. Cr 34, 23. (112, 6). 244, 15. Cb 80, 11. Dr 370, 10.
 - 1. a/š il Šamaš-unammir Cr 118, 3.
 - 2. a. il Šamaš-àh-uṣur Nk 458, 11.
- il Šamaš 1-ú-şur, s. il Šamaš-nâşir.
- il Č
- il Samaš 1-usur-šu
 - I. a. amêl maşar bâbi Cb 256, 8.
- il Samaš 1-ušabši (GÁL-ši) Nd 179, 7. 1080, 9.
- il Samaš¹-ušallim Ng 18, 16. Dr 71, 6. S. il Nabûaḥê-bulliṭ.
 - I. a/\tilde{s} Cr 44, 13.
 - $a|\dot{s}^{il}Ea$ -iddin a. Ili'-... Cb 19, 20.
 - a/š *E-sag-gíl-li* Nd 1105.
 - a/š il Šamaš-iddin a. amel rab banî Dr 82, 14.
 - 5. a/š Šú-la-a Dr 110, 14.
 - 6. a. Na-din Cr 92, 10.

il Šamaš¹-ú-še-zib Nk 459, 11. Nd 365, 7. Šmk M II 4, 10.

il Šamaš 1-zîr = il Šamaš-zîr-ibni?

I. a/\tilde{s} Dr Ba 18, 14.

2. a. Šellibi Cb 228, 10.

ⁱⁱ Šamaš¹-zîr-ibni Nk 239,5. Nd I, 21. 201,5. 351,19. 423,2. 753,25. 781,17. 784,12. 976,11. 1010,20. 1078, 5. Nd Pi 3, 9. Cr 112,7. 127,5. 262, 14. Cb 6,7. 7,5. 9,13. 22,6. 151,4. 152,12. 163,4. 225,6. Dr 500, 4. ^{amêl} ardi ekalli Nd 825,2. 1003,4. 1026,4. ^{amêl} irriš Nd 786,9. ^{amèl} ràb bânî Nk 321,4. S. Ardêa, ^{il} Marduk-rîmanni, Mušêzib-^{il} Marduk, ^{il} Nabû-ittannu, Nidintu, Rîmût, Zîri-ia.

I. a/s Nd 643, 12.

a/š a. amêl šangî il Ninib Dr 191, 15.

a/š Apla-a a. amêlbâ'iri Nk 364, 10.

a|š ilBêl-iddin a. Cb 78, 3.

5. a/š ilBêl-iqîša Nk 43, 3.

a|š il Gula-zîr-ibni Cr 183, 29.

a|š Ku-na-a a. amêl dupšar bêl pahâti Nk 326,7.

a|š Lâbâši a. Na-bu-un-na-a-a Nbp (ZA IV) II, 7.

a/š il Nabû-êțir Nd 943, 13.

10. a/š il Nergal-uballița. Dan-ni-e-a Nk 318, 12.

a/š Ri-mut a. amêl šangî Nk 73, 5.

a/š il Šamši-a-a Dr Ba 18, 14.

a/š Šú-la-a a. Mi-șir-a-a Nd Pi II, 15.

 a/\check{s} Ta- $qi\check{s}$ Cr 147, 12.

15. a. Nk (400, 3). Cr 244, 14. Cb 107, 3.

a. amèlbânî, s. ii Bêl-kâşir.

a. ^{il} Bêl-aplu-uşur, s. ^{il} Nabû-aplu-iddin, Rîmût-^{il} Na-na-a.

a. Iqîša-a Cb 141, 9.

a. amêl rê'î sîsî, s. il Bel-kâşir, fKu-me-pi-tum.

20. a. il Sin-imittu, s. il Nabû-êţir-napšâti.

a. il Sin-ša-du-nu, s. Gimillu.

a. amêlšangî il Istar Bâbili Nbp Pi 2, 17. S. Mušêzib-il Marduk.

a. Šellibi Cb 437, 4. Dr 161, 2.

a. Šú-la-α Nd 351, 27. Nd Pi 4, 11. Cb 100, 3. 354, 6. 437, 6.

25. a. Ta-qiš(-šu) Nd 753, s. 876, 4 1003, 12. [1004,5]. 1124,7. Cr 272,11. Cb 131,3. 256,19. ¹¹Šamaš¹-sîr-id-din|MU

I. a/š il Nabû-uballit a. Áš-šur Nd 874, s.

2. a/š Zîri-ia a. ilSin-tab-ni Nd 377, 21.

^{il}Šamaš -zîr-iqîša Nbp M II 9, 4. Nk 36, 11. 315. 436, 10. Nk Pi I p. 13. S. ^{il}Nabû-aplu-iddin, ^{il}Šamaš-ibni.

1. a|š Ba-la-tu a. Ši-gu-ú-a Ng 36, 25.

a. amêl abi bîti, s. Kidin-il Marduk.

a. Bâb^{pl}-ilâni, s. ^{il}Šamaš-iddin.

a. Dan-il Addu², s. Iddin-il Nabû.

5. a. amêl pahari, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

^{il}Šamaš ¹-zîr-lîšir (GIŠ) Nk 443, 6.

I. a/š ^{il}Bêl-aplu-iddin a. Di-di-i Dr 50, 14.

^{il}Šamaš¹-zîr-tuk ? Nd 780, s.

ilŠamaš 1-zîr-ukîn Nd 1100, 5.

1. a/š ilŠamaš-udammiq Nk 322, 18.

2. a. Na-bu-un-na-a-a Cr 324, 17.

^{ij}Šamaš¹-zîr-ušabši (GÁL-ši) Nk 85, 2. Nd 110, 2. 179, 9. 291, 3. 328, 8. 387, 14. 588, 4. 771, 3. 948, 8. Cr 185, 26.

I. a/s Nd 205, 12.

a/š Balâțu a. amêl bâ'iri Nk P 125, 9.

a|š Iddin-il Marduk a. Ēpeš-ili Dr P 120, 10.

 $a \mid \check{s} \mid il \check{S}ama\check{s}-d\hat{u}ru \ a. \ldots$? Nd M II 59, s.

5. a/š il Za-ri-qu-zîr a. amêl ràb bânî Cr 277, 26.

6. a. il Sin-ša-du-nu, s. Bullutu.

*Ša-mi-e-id-ri-' («der Himmel ist meine Hilfe»),

s. $An-dun\hat{a}ni^{-it}Da....$ (Nk 7, 2).

Ša-mi-i?

I. a/š Ad?-ri-nu Smk M II 3, 11.

Ša-mi-hir-karâbi-e-a oder Šukun-mi-hir-ikribie-a («schaffe mir was meinen Gebeten entspricht!»), s. Ardi-"Marduk (CbL 18,15).

*Ša-am-ilipl, amel ar-ra-ma-a-a Dr 265, 9.

Ša-am-ma-' (Nd 755, 4), s. Rîmût-"Bêl 24.

il Šamša¹-a-a|ia? Cb 308, 13 (==? Šam(Ú?)-ši-ia Nd 1001, 8; vg!. שׁמְשׁר Es 4, 8, 17) Ng (66, 9). Nd 865, 10. 928, 3. Cb 50, 8. 99, 16. 385, 19. Dr 476, 11. amêl irrišu Dr 198, 7. amêl qîpu Dr

6, 5. S. Ahušunu, ilBêl-i-da-nu, IddinilŠamaš, ilŠamaš-zîr-ibni.

1. a/š La-ki-pi Cb 308, 13.

 $a|\mathring{s}^{il}Nabû-\mathring{s}\acute{u}$?-uz-iz? Dr Ba 20. 23, 2.

a/š Pa-di-šú... Nd 1049, 13.

a/š Ra-dim Nd 1001, 8.

5. a|š Ta-li-mu Nd 573, 11.

6. α. Dr 370, 26 b.

Šam-šú-ha-ad-du, s. Kal-ba-a.

il Šamšu¹-'-ú-tu, s. Iddin-il Nabû 97.

 $\check{S}a^{-it}Nab\hat{u}^{1}$ - Nk 449, 8.

Ša-il Nabû'-gam-niil, amêl qallu Nk 261, 3.

Ša-ilNabû¹-i-da-šu|i-du-ši

1. α|š ⁱl Šamaš-iddiu α. ⁱl Ša-niaš-ba-ri Dr [311, 11?]. 434, 20.

Ša-il Nabû-ša-lim Nd 821, 4.

-Ša-ilNabû¹-šû(šú|šu-ú|u) Nbp M II 7, 18. Šmk (ZA III 228). Nk (119,13). Nd 1022,21. Cb 129,15. 387, 20. S. Arrabi, Balâţu, ilBêl-lummir, Er-ba-a, Itti-ilBêl-lummir, ilNabû-šùm-iddin 64, ilNergal-iddin 44, ilŠamaš-àlj-iddin, Šùm-iddin, Šùm-ukîn.

I. $a \mid \mathring{s}^{il} B \hat{e} l - \grave{a} h - iddin$ Nk 73, 21.

 $\alpha | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l^2$ -iddina Nk 38, 10.

 $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $\dot{s}\dot{u}m$ -usur Dr 53, 19.

a/š Lib-luṭ Dr 127, 5.

5. $a/\check{s}^{il}Nab\hat{u}$ -it-tan-nu Dr 360, 3.

a|š ilNabû-ki-šír Cr 378, 3.

a|š il Nabû|Bêl?-ri-man-ni Cr 325, 15. 334, 9.

a/š ilŠulmân-šìm-iddin Dr 502, 10.

a amêl ašlaki Šmk CT IV 31, 6.

10. a. lli'-.... Nk (373, 2). S. Šú-la-α.

a. Ki-rib-tu Nk (61, 12).

a. il Nabû-ri-is-su Cr 54, 6.

a. amêl naggari, s. il Nergal-êțir.

a. amèl pahari, s. il Marduk-šum-usur.

15. a. amêlqîpi Nbp ZA IV 7.

16. a. amêl rê'î, s. il Nabû-udamıniq.

 $\check{S}a^{-il}Nab\hat{n}'$ - $\check{s}umn(MU=\check{s}\hat{n}?)$ Art ZA III 158.

1. a. Ga-hul(-^{il}Marduk³), s. Ardi-ia, ^{il}Nabûbalâṭsu-iqbi, -zîr-ibni.

fŠa-ilNa-na-a-ba-ni, qallatu Nk 100, 2.

fŠa-ilNa-na-a-ši-i Nk 129, 3.

Ša-na-ši-šu, Ša-na-ši (Dr P 76, 2), Ša-na-šu (Dr 252, 11), Ša-na-aš-ši-šu (Cr 213, 9), Ša-na-ši-šu (Nk 109, 27), Ša-BI-na-ši-šu, BI-ša-na-ši-šu (Nd 238, 239), BI-na-ši-šu mit oder ohne Determinat. amêl, wechselt mit amêl šip-ri (Nd 13), Dr (330, 13. 384, 21). S. Andahar I, Ardîa 79, Ardi-il Gula 6, Ardi-il Marduk 7, Ašaridu 3, Ba-ku-ú-a 3, Ba-si-ia II, il Bêl-aplu-iddin a 39, -iddin 157, 186, -ittanuu 41, -šùni-iškun 6, -uballit 48, 71, 81, fBi-li-li-tum, Êţiru 3, fil Gula-qâ'išat 2, Iddin-il Marduk 21, Iddin-il Nabû 104, Ili'-il Marduk 10, Ina-Esaggil I, Itti-il Gula-balâţu I, Itti-il Marduk-balâţu 9, Kal-ba-a 20, Lâ-

bâši 49, Lûṣi-ana-nûr 5, il Marduk-êṭir 4, Mûrânu 18, Mušallim-il Marduk 8, Muše-sib-il Marduk 18, 19, il Nabû-ahê-bulliṭ 20, -ana-wêrihtum 1, -(aplu-)iddin 8, 20, -êṭir 44, -iddin 19, -îpuš 1, -ittannu 39, -napištim-uṣur 15, -šùm-iddin 4, -šnm-iškun 17, -šùm-ukîn 4, 70, -uballiṭ 3, -sîr-iqîša 24, il Nergal-iddin 2, -ušêsib 4, Nidintum 32, Nidintu-il Bêl 23, 31, Nîvêa 7, fSilim-il Ištar 1, Su-qa-a-a 24, Šâkin-šùm 11, il Šamaš-ĉṭir, -ibni 1, Tabnêa 15, Ubâr 10, 22, 41.

Šangû (SANGU|È. MAŠ|ša-an-gi-e (Gen. Dr 321, 42), mit Determ. ^{amêl}, vgl. as. Sa-an-gi-i K 76, 17, «Priester»), s. Gimillu 28, Lûşiana-uûr 29, ^{il}Nabû-balâṭṣu-iqbi 19.

Šangû-ⁱⁱ...., s. Iddin-ⁱⁱBêl 17, Itti-ⁱⁱŠamašbalâṭu 8, ⁱⁱNabû-bân-ahi 24, ⁱⁱŠamaš-zîribni 11, Šùm-ukîn 9.

Šangû-^{il}Addu², s. ^{il}Addu-aplu-iddin 1, -kîn-zîr 1, -nâṣir 1, -šùm-ibni 1, ^{il}Bêl-aḥê-iddin 7, -ittanuu 46, Mušêzib-^{il}Bêl 44, 57, ^{il}Nabûbalâṭsu-iqbi 22, -ittannu 19, -šùm-iddin 20, -uṣuršu 3, -zîr-ibni 12, ^{il}Nergal-iddin 25, -ušallim 23, Rîmût 57, Rîmût-^{il}Bêl 49.

Šangû-Agade^{ki}, s. Rîmût 33, ^{il}Šamaš-dannu 1, Šú-la-a 28.

Šangû-Bâbili^{ki}, s. Bunnanu 10, Ili'-^{il} Marduk 4, ^{il} Šamaš-iddin 65.

Šang \hat{n} - ^{il}Be - $lit| \not \sqsubseteq B\hat{a}bili^{ki}$, s. $Ard\hat{i}a$ 35, $^{il}Nab\hat{u}$ - $b\hat{e}l$ - $^{s}um\hat{a}ti$ 2.

Šangû-^{il}Bêlit (≧) Ni-nú-a, s. Mušêzib-^{il}Marduk 58, Rîmût 26.

Šangû-^{il}Bêlit¹-šamê, s. ^{il}Nabû-apln-iddin 49. Šangû-bît-balâṭi(?), s. ^{il}Bêl-kidduri 1, ^{il}Nergalušallin 10.

Šangû-Dilbat^{ki}, s. Ardi-^{il} Uraš 1, ^{il} Bêl-ereš 14, -upalılıir 4, Haš-da-a 19, Kalbi-bâbi 6, Lâbâši 24, ^{il} Nabû-balâṭsu-iqbi 16, -iddin 1, -šùm-ukîn 13, ^{il} Uraš-šùm-ukîn 1.

Šaugû-^{il}Ea^{1,2} (E-a Dr 144, 19), s. Ardîa 48, Ardi^{il}Marduk 6, 33, ^{il}Bêl-êţiru 3, 52, -ibni 33,
-iddina 70, 91, -ittaunu 23, 28, -šùm-iškun
7, -uballiţ 49, ^{il}Bêlit-êţirat 1, ^{il}Ea-bân-zîr
1, -bêl-ilâni 1, -ibni 1, -kâşir 2, -nâşir 1,
Esaggil-zîr... 1, Gimillu 14, Iddina-a
24, 26, Im-ba-a 5, Ina-Esaggil-zîr 1, ^{il}Mar-

 $(\mathring{S}ang\hat{n}^{-il}Ea^{-1}, ^2)$

duk-aplu-iddin 2, -balâṭsu-iqbi 5, -bêlšunu 1, 2, -erba 17, -nâṣir 14, -šâkin-šùm 2, -šùm-iddin 21, Mûrânu 3, Mušallim-il Marduk 2, Mušêzib-il Marduk 45, 113, il Nabû-bulliṭsu 7, -ina-ešî-êṭir 1, -nâdin-aḥi 3, -napištim-uṣur 4, -nâṣir 18, -šùm-iddin 11, -šùm-iškun 19, 62, -tabtani-uṣur 1, -uṣuršu 17, 32, -zîr-ukîn 5, 9, il Nergal-êṭir 11, -šùm-ibni 2, 14, Niqudu 12, 13, Nummuru 7, il Sin-zîr-lîšir 1, Sûqa-a-a 10, il Šamaš-iddin 16, Tabtani-uṣur 1, Ṭâbi-ia 2, 12.

Šangû-il Gula^{1,2}, s. A-ki-la-a I, Ardi-il Erûa I, Ardi-il Marduk II, Ardi-il Nergal I4, il Bêl-àh-ušabši 7, -aplu-iddin 23, -iddin 48, 177, fBu'itum 2, Bulluțu 7, Di-na-a I, Erba-il Marduk 6, Gimillu 19, 26, Iddina-ahu 6, Iddin-il Nabû 3I, fIn-ni-ba-a I, Iqupu 26, fKalbûtum I, Kidinnu 9, Kidin-il Marduk I3, Kîn-aplu II, il Marduk-šùm-ibni I4, -šùm-iddin 45, -šùm-uṣur 10, il Nabû-aplu-iddin 30, -bân-ahi 19, -iddin 44, -kîn-aplu 33, -mušêtiq-urri 44, -nâṣir I2, Šùm-ibni I, Šùm-iddina 3I, 55, Šušranni-il Marduk 2.

Šangû-ili, s. Šâkin duppi 2. Šangû-ili-Bâbili, s. Kal-ba-a 42.

Sangû(-il Istar2)-(Bâbili) auch Sangû il Bâbili (Dr 483, 5 = 18), s. Ahê-iddin-il Marduk 4, 13, Ardi-il Marduk 12, il Bêl-ahê-iddin 26, -iddin 53, 134, -uballit 68, -ušallim 3, -sîrlîšir I, Bul-lu-ta-a 3, Erba-il Marduk 12, Erba-il Sin 1, Gimillu 6, Gimil-il Šamaš 3, 10, Gûsanu 14, Iddin-il Nabû 59, Kî-^{it}Nabû 1, Lûşi-ana-nîv 12, ^{it}Marduk-kînaplu 5, -nâșir 19, 52, -šùm-ibni 11, -šùmiddin 9, -šìnm-uṣur 4, Mušêzib-i1Bêl 4, Mušêzib-^{il} Marduk 65, ^{il} Nabû-ahê-šullim 2, 7, -bûn-šulum I, -ittannu 20, 43, -kînzîr 18, -kišir 4, -nâșir 1, -šùm-iqîša 2, šum-lîšir 6, 39, -šum-ukîn 42, -šum-uşur 7, -zîr-lîšir 5, Nâșir 4, Nidintum 4, 10, 68, "Šamaš-bân-ahi I, -ibni 7, -pir'-usur I, -uballit 22, 23, Ša-pî-kalbi 2, Šum-uşur 6,

Uballițsu-^{il} Gula 2, Ubâr 12. Šangû-^{il} Marduk(?), s. ^{il} Šamaš-nâșir 3. Šangû-ⁱⁱNabû¹, s. Balâṭu 2, Mušêzib-ⁱⁱBêl 35, Rîmût 52.

Šangû-^{il} Na-na-a, s. Balâṭu 44, ^{il} Bêl-aplu-iddin 27, -ibni 28, Bêlšunu 14, ^{il} Ea-nâṣir 3, Gûzanu 5, ^{il} Nabû-àḥ-ittannu 8, -bân-zîr 9, -šùm-ukîn 6, 14, 21, -ušallim 4, Nûrêa 6, Ṣanṣiru 3, Uqupu 16.

Šangû-^{il} Nergal, s. ^{il} Bêl-iddin 12, -ušallim 6, Gimillu 33.

Šangû-ilNIN.GAL, s. Lîšir 7.

Šangû-ⁱⁱNinib^{1,2}, s. Ap-la-a 43, 51, 107, Ardîa 5, Bânîa 13, ⁱⁱBêl-aplu-iddin 30, -ikşur 1, -kâşir 4, -nâdin-aplu 11, -rîmanni 8, Bêl-šunu 13, ^fBu'itum 3, Iddina-ⁱⁱBêl 36, Iddin-ⁱⁱNabû 24, Libluṭ 30 (Dr 213, 11), ⁱⁱMarduk-šâpik-zîr 7, 14, Munaḥḥiš-ⁱⁱMarduk 3, Mušêzib-ⁱⁱMarduk 3, ⁱⁱNabû-balâṭsu-iqbi 4, -bân-aḥi 10, -êṭir 15, -uṣuršu 38, ⁱⁱŠamaš-zîr-ibni 2, Šâpiku 1, Šâpik-zîr 14, Zîrîa 4.

Šangû-parakki, s. Ap-la-a 34, Balâţu 13, il Bêl-supê-muḥur 2, -uballiţ 44, Gimillu 36, Haš-da-a 11, Iqîša-a 7, Kurbanni-il Marduk 8, il Marduk-šùm-ibni 25, -šùm-uṣur 31, -zîr-ibni 11a, il Nabû-aḥê-bulliţ 32, -aplu-iddin 31, -iddin 17, -kâṣir 17, -tabni-uṣur 5, Šûzubu 25, Tukulti-il Marduk 1.

Šangû-ⁱⁱ Sin, s. Bân-zîr 7, Iddin-ⁱⁱ Marduk 15, ⁱⁱ Nabû-rîmanni 1, Rîmût-ⁱⁱ Bêl 37, Šâpikzîr 2.

Šangû-Sippar (UD. KIP. NUN|Sip-par^{ki}), s. ⁱⁱ Bêlaplu-iddin 51, -ibni 50, -iddin 72, -nâdinaplu 4, -uballiṭ 38, 135, Iqîša-ⁱⁱ Marduk 5, Mušallim-ⁱⁱ Marduk 12, ⁱⁱ Nabû-aplu-iddin 56, -nâṣir 14, -rîmanni 1, ⁱⁱ Šamaš-erba 13, -iddin 20, Šâpik-zîr 70.

Šangû ša amti(?) Kutû ($TÍG.GAB.A^{ki}$), s. il Šamaš-nâṣir 16.

Šangû-ša-bît-"Bêl2, s. Ba-ni-ia 4.

Šangû-ii Šamaš¹, s. Ap-la-a 58, Arabi 5, Ardiii Marduk 23, Bar-sip-a-a 1, ii Bêl-ahê-iddin
6, -aplu-iddin 38, -êţir 28, ittannu 3a,
-rîmanni 7, 15, -uballiţ 91, -uṣuršu 1, Búllu-ṭa-a 11, Etillu 5, Etil-pî-ii Marduk 1,
Gimillu 29, Ina-ešî-êţir 15, Iqîša-a 32,
Iqîša-ii Marduk 5, Lâbâši 51, Lâbâšiii Marduk 6, 9, Lîšir 2, ii Marduk-šìm-uṣur
22, 77, -sîr-ibni 9, Minû-ana-ii Bêl-da-a-nu
T. XXXII.

(Šangû-il Šamaš1)

6, Mûrânu 35, Mušibši-il Marduk 1, il Nabû-àh-ušabši 1, -aplu-iddin 59, -balâṭsu-iqbi 44, -kâṣir 10, -nâṣir 38, -rîmanni 4, -supê-muḥur 1, -ušallim 18, -zîr-lîṣir 10, il Nergalahê-iddin 2, -iddin 9, Nidintum 25, 83, Rîmût 14, il Šamaš-aplu-uṣur 4, -êṭir 13, 16, -iddin 14, 19a, -pir'-uṣur 6, -uballiṭ 24, Ša-pî-kalbi 6, Tabnêa 17, il Za-ri-quiddin 1.

Šangû-^{il}Za-ri|_{ra}-qu, s. ^{il} Addu-ibni 3, ^{il} Bêl-ahê-...

1, -iddin 59, -supê-muhur 3, ^{il} Mardukšùm-iddina 38, Mukinnu 1, Mûrânu 27,
^{il} Nabû-ittannu 68 a, Qîš-^{il} Marduk 1, Rîmût^{il} Bêl 45, Tabnêa 16, 67.

Ša-ni-ia-a-ma, s. A-a-ah-ha-'.

 $\check{S}a$ -ni-e- $\check{S}u$ (mit Determ. $am\hat{e}l$), s. $ilB\hat{e}l$ -iddin 145. $f\check{S}a$ -an-na-a Nd 953. Nd M 29.

 $*Ša-nu-\acute{u}-mu-\acute{u}$

- I. $a|\dot{s}$ Na-bu-ú-ú-na-ah-hu Xrx CT IV 34, 4. $\dot{S}a$ - $p\hat{\imath}$ - $i^lB\hat{e}l$ ($\dot{S}a$ -KA|pi-i- i^lB^1)
 - 1. a/š ilBêl-ahê-erba a. ilBêl-aplu-uşur Nd 6,16.
 - 2. a. Mu-še-zib, s. il Nergal-nâșir.

 $\check{S}a$ - $p\hat{i}$ -ilEa? (Dr 287, 15).

1. a. Sik-ku-ú-α, s. Iddin-^{il}Bêl.

Ša-pi-i-ili-ia Nd 865, 14.

Ša-pik|pi-ku (Kurzname, vgl. Šâpik-zîr)

- 1. a|š Mu-šal-lim-il Marduk a. amêl šangî il Ninih Nk 164, 43.
- 2. a. Ša-na-ši-šu, s. Iddin-il Nabû.
- Ša-pî-kalbi (Ša-KA|pi(-i)-UR|kal-bi; «mit Hunds-maul Versehener») Cb 385, 18. amêl ardi ekalli Nd 784, 6. amêl qallu Nd 392. Xrx 2, 4. Dr 417, 15. 563, 6. ša bît siqqurrat? Cb 21, 2. amêl širik? ša il Šamaš Nd 842, 6.
 - 1. a/š Ahi-ia-li-kîn Dr 105, 11.
 - a|š Ar-ra-bi a. amêlšangî (il Ištar) Bâbili Nd 311, 2. 372, 7.
 - a/š Kabti-iá Dr 360, 10.
 - a|š fMan-nu-i-da-at-su-i-di, amêlqallu Cb P
 34, 5.
 - 5. a|š ilNabû-balâṭsu-iqbi a. amêl qîpi Nd 512, 10. 585, 13.
 - a|š il Nabû-kîn-zîr a. amêl šangî il Šamaš Dr 142, 15.
 - a|š ilNabû-šùm-ušabši Cb 13, 14.
 - a|š Še-el-li-bi, ^{amèl}mâr šipri Nd 962, 3. No. 2.

- a. ilNabû-ú-șur-šu Cr 285, 11.
- 10. α. amêl qîpi, s. Libluț.
- 11. a. ^{il}Šamaš-udammiq Nk 458, 17. ^fŠa-pi-i-kal-bi
- I. m|š il Marduk-ri-man-ni a. Sip-pi-e Cb P 34,6. Šâpik-sîr (DÜB-ZIR; abgekürzt aus il Marduk-bez. il Nabû-šâpik-sîr) Nbp M II 7 3. Nk 286,4. Nd 242,8. 350,6. 450,5. 494,4. 589,3. 664,6. 676,13. 690,8. 754,10. (800,18). 828,3. 857,3. 938,4. 948,12. 1061,7. Nd M II (58). 51,14. Cr 34,24. 166,13. 187. 207. 212. 367,3. Cb 79. 99,5. Dr 370,6b. amêl bânû Nd 27,4. 546,17. Nd CT IV 41,18. amêl gugallu Cr 225,2,32. amêl išparu Nd 952,8. amêl naggaru Nk 126,2. 130,2. S. Ardi-il Nabû 16, Dihummu, Gimillu 64, Kîna-aplu, il Marduk-šàr-uṣur 5, il Nabû-bêlšunu + 35, Nûrêa il Šamaš-kâşir + 12, Šùm-uṣur.
 - 1. a/\dot{s} $a.^{il}$ Šama \dot{s} -ah-iddin Cr 82-7-14,94. 1 a a/\dot{s} Ardi- il Gula a. Lul-tam-mar- il Addu Nd 176, 10.
 - a/š Ba-ni-ia a. amêl šangî il Sin Nd 293, 37.
 - a|š il Bêl-iddin a. Ardi-Nergal Nk 166, 17.
 - a|š ilBêl-nâşir a. amêl nappahi Nk 121, 10.
 - 5. α|š Bêl-šu-nu α. απêl kânik bâbi Nd 116, 15. α|š Bêl-šu-nu α. Να-bu-nn-nα-α-α Dr 244, 18.
 - a/š Danna-a (lies: Agar-aplu) Nk 77, 3.
 - a|s Du-um-muq a.... Nk 423, 13.
 - a/š Gi-mil-lu a. il Ea-qarrad-ilâni Dr Pa 13, 16.
 - 10. a/š Ki-na-aplu a. Egibi Nk 207, 10.
 - a|š Kudurru a. Nk 206, s.
 - a/š Ku-na-a a. Ga-hal Nk 189, 12.
 - a|š il Marduk-nâşir a. Ili'-il Marduk Ev 24, 2. a|š il Marduk-zîr-ibni a. amèl šangî il Ninib
 - Nk 133, $4 = i^{1}Marduk-šapik-sîr$ 7.
 - 15. a|š Mušêzib-^{il}Bêl a. Ardi-^{il}Ea NdM II 56, 16. a|š Mu-še-zib-^{il}Marduk a. Abi-ul-îdiDr 172, 6. a|š Mu-še-zib-^{il}Marduk a. Su-ha-a-a Ng VR 67, 2, 11. Vgl. ^{il}Marduk-šâpik-zir 10. a|š ^{il}Nabû-aplu-iddin a. Ši-gu-ú-a Nk 78, 11. a|š ^{il}Nabû-kîn-zîr a. ^{il}Sin-tab-ni Cr 219, 12. 242, 15.
- 20. a/š ^{il} Nabû-šùm-iddin/a a. (amêl) Nâdi/n(-šêm) Nd71, 13. 199, 3. 335. 388, 5. 395, 11. [400, 16]. 433, 14. 470, 10. 504, 2. 509, 16. 516, 16. 652, 3. 653, 3. 669, 14. 675, 11. 724, 10. 760, 20. 903, 15. 956, 11. 1031, 3. 1120, 10. Nd M 15, 1, 6. Cr

(Šâpik-zîr)

120,14. 140,13. 143, 9. 148,15. 228,12. 254,14. 261, 11. 268, 14. 316, 13. 321, 13. 322, 8. 323, 12. 338, 12. 346, 14. $=ilMarduk-š\hat{a}pik-s\hat{i}r$ 12.

- a|š ilNergal-êṭir(?) a. ilSin-karâbi-išme Nk 182, 3.
- a|š ⁱ! Nergal-ušallim a. ⁱ! Sin-karâbi-išme Nk 136, 9. 137, 16. 141, 3, 15. [320, 15]. 424, 3. Ng 2, 16. Nd 131, 8. 184, 14. 243, 21. 787, 18. 956, 8. 1031, 13. Nd M 16, 14. Cr 177, 6.
- a/š Nu-um-mu-ru Nd 278, 7.
- a|š ilRa-am-ma-ni-še-zib Dr 68, s.
- 25. a|š Şil-la-a a. Na-ba-a-a Dr 193, 4.
 - a/š Ša-du-nu Nd 904, 7.
 - a|š Šâkin-šùm Nk L 7, 7.
 - a/š il Šamaš-àh-iddin Nd 174, 8. 226, 3. 342, 14. [543]. 898, 3. 1133, 18. Nk 392 amêl išparu birmu. Cr 47, 3. 262, 2. [281, 15. 307, 10]. 349, 21. Cb 42, 5.
 - a|š il Šamaš-šum-ušur Nd 725, 3.
- 30. α|š Šùm-ukîn α. ⁱⁱSin-šα-du-nu Nd 372. [418]. 720, 3.
 - a|š Ta-qiš-ilGula a. Ardi-ilEa Cr 345, 42.
 - a/š Zîr-ukîn a. il Nabû-êţir Nk 254, 13.
 - a|š Zîrû-tú Nk 34, 11. 38, 12. [109, 2]. Vgl. Marduk-šâpik-zîr 14.
 - a. il Addu-še-e-a?, s. il Nabû-bêlšunu.
- 35. a. Ardi-il Nergal, s. il Bêl-iddin.
 - a. amêl bâ'iri, s. Gimillu.
 - a. amêl bânî Dr (489, 7), s. Itti-il Nabû-balâṭu, il Nabû-ittannu, -nâdin-aḥi, Niqudu.
 - a. Bu-ra-qu, s. Sûqa-a-a.
 - a. (amêl)Di-ki-i, s. Iddin-ilNabû, ilMardukšùm-iddin, ilNabû-šùm-iddin, -zîr-iqîša, ilNergal-zîr-ibni; vgl. ilNabû-šâpik-zîr 4.
- 40. a. i Ea-di-pa-ri-ili, s. Uqupu.
 - a. Épeš-ili, s. Šad-din-nu, Ubâr.
 - a. Iddin-il Sin2, s. il Nabû-taqbi-lîšir.
 - a. Ili'-bulliț-il Marduk, s. il Nabû-kîn-zîr.
 - a. Ili'-il Marduk, s. il Bêl-uballit.
- 45. a. amêl ka-nik-bâbi, s. il Nabû-mušallim.
 - a. amêl man-di-di, s. il Bêl-ereš.
 - a. Mar-duk-ú, s. il Nabû-napištim-usur.
 - a. $a^{nn\hat{e}l}mi$ -sir-a-a Cb (208, 3), s. $i^lNab\hat{u}$ - $mu\hat{s}\hat{e}tiq$ -urri, $-\hat{s}\hat{u}m$ -usur, $\hat{S}\hat{u}subu$, $Tabn\hat{e}a$.
 - a. Mu-dammiq-il Addu, s. il Bêl-iddin.

- 50. a. Mu-še-si-bu Dr (410, 15), s. Libluț, il Nabû-ittannu.
 - a. Mu-še-sib-il Marduk Cb 288, 6.
 - a. Na-ba-a-a, s. Sìm-iddin.
 - a. amêlnaggari, s. il Šamaš-iddin.
 - a. Na-din-sêm, s. ^{il} Marduk-ušallim, ^{il} Nabûmusêtig-urri.
- 55. a. amêl nappahi, s. il Bêl-zîr-ibni.
 - a. amêl NI. SUR ginê, s. il Nabû-šùm-usur.
 - a. Nûr-il Marduk, s. il Bêl-ibni, Šullumu.
 - a. Nûr-ilSin, s. il Marduk-šùm-ibni.
 - a. amêl raba-a-ša-il Ninib, s. Ina-ešî-êţir.
- 60. a. amêl ràb bânî Nk 22, 12. 77, 11. 356, 2.
 - a. amèl ràb tarbași, s. il Šamaš-udammiq.
- 61a a. Rîmût-ilâni, s. Nabû-êţir.
 - a. Sag-gíl-a-a, s. Marduk-šum-iddin.
 - a. il Sin-karâbi-išme, s. il Šamaš-êţir.
 - a. il Sin-ša-du-nu, s. il Šamaš-iddin.
- 65. a. il Šamaš-àlp-iddin Nd (654, 3). 909, 5. Cr [244, 12]. 353.
 - a. amêl šangî Dilbatki, s. Ḥaš-da-a.
 - a. amêlšangî il Ea, s. il Bêl-ibni.
 - a. $a^{n\hat{e}l}$ šang $\hat{i}^{il}Na$ -na-a Nd (63, 15).
 - a. amêlšangî il Sin, s. Bân-zîr.
- 70. a. amêl šangî il Sipparki Nd 373, 13.
 - a. anêl šangî il Za-ri-qu, s. il Marduk-šùm-iddina.
 - a. amêl ša tâbtišu, s. Tabnêa.
 - a. Ši-gu-ú-a, s. il Bêl-ittannu.
- 74. a. Zîrûtu, s. ^{il}Nabû-ittannu.
- Šâpik-zîr-lîšir(? DUB-ZIR-SI.DI)
- I. a. Na-bu-un-na-α-a, s. Lîburu (Cb 248, 2).

Ša-pi-i-il Nabû¹, amêl qallu Nd 806, 3.

Ša-pî-il Uraš Dr Pa 8, 28.

 $\hat{S}ap-pa-a-a?$, s. $R\hat{i}m\hat{u}t^{-il}B\hat{e}l$ 25.

Ša(Gar?)-ra-a Cr 94, 15.

fŠâr-^{il}Bânîtum-ṭâbu (fIM-^{il}Ba-ni-tum-ḤI.GA), qallatu Cb 193, 3.

 $\mathring{Sar}(IM)^{-il}B\hat{e}l$ -ta?-bi?.. Cb 291, 9.

Sa-rid = Sa-ri-du (vgl. unter Šâkin-duppi), der Grossvater des Šušranni-il Marduk Nd 499.

- I. $a \mid \check{s} \mid il$ $a.(?) \mid il B \hat{e}l uballit$ Cr 301.
 - a|š il Marduk-na-sir a. amel šangt il Nergal Ng 23, 14, vgl. 2, 14. Nd 50, 18.
 - a|š il Nergal-na-șir a. il Addu-šùm-ereš Nd 499, 14.
 - a. amêl bâ'iri, s. ilZA. MAL. MAL-iddin.

(Ša-rid)

5. a. ilBêl-êṭiru, s. ilNabû-àlp-iddin.

a. il Ea-êpeš-ilitl, s. il Šamaš-nâșir.

7. a. amêl šangî il Be-lit, s. il Nabû-bêl-šumâti.
il Šàr-Marad-da-tu-kul-tum, amêl qallu NdP 5, 3.
Šarr-an|a-ni (als Probename: MAN-a-ni K 241,
X 39; «mein König»; Kurzname, vgl. Vollnamen wie il Bêl-šarranni u. dgl.) Nd 148, 10.

1. a/š ^{il} Nergal-li'û Nd 151, 8. 152, 8.

Šarru-a-ra-su-ú|u, s. Ardi-^{il}Bêl 17 a, ^{il}Bêl-ibni 12, -iddin 49, -uballiṭ 65, Esida-šùm-ibni 2, Iddin-^{il}Nabû 102, ^{il}Nergal-iddin6, ^{il}Šamašiddin 18.

Šarru-arda-igabu(?)

I. a|š ilNergal-ušallim a. ilEa-ĉpeš-ili Dr? 82-7-14, 142.

Šarru-ilBêl

I. a/š il Sin-iddin Dr Ba 23, 10.

Šarru-dûru (LUGAL-BAD) Dr 435, 14.

1. a/š *Id-ra-*' Art CIS II 66.

Sarru-dûv-si Nd 323, 8.

Šarru-ilu-ú-a («der König ist mein Gott») Nk 419. Nd 764, 4? S. Maš(Bar)-di-e-su.

Šarru-kînu(-GI. NA|DU|ki-i-nu|num|ni; «der König ist gerecht») Cr 40, 16. S. ^{il} Bêlšunu, Kârêa.

a|š Am-mα-nn Nk 365, 1, 4.
 a|š i^lBêl²-nα-ṣir Nk 106, 2.

3. a/š Šiun-iddina Cr 297.

Šarru-lû-dâri(-lu(-ú)-da(-a)-ri; as. Šarru-lu-dá-ri K 294. 404, 12; als Probename MAN-ludá-ri K 241, IX 1; «lange lebe der König!») Knl M II (5, 4). Cr 162, 14. 347, 7. amêl qîpi Ebabbarra Cr 310, 9. Cb 9, 11. 19, 17. 169, 4. 194, 8. 240, 12.

Šarru-ru-su-ú-a («der König ist mein Helfer»), s. ^{il} Addu-šùm-ereš.

Šarru-ilŠamši¹-ia («der König ist meine Sonne») Cb 84, 8. 87, 8.

Šar-ta-ri?-bi? Dr 414, 11.

Ša-tâbtišu (Ša-MUN.(HI(.A)|ti|ta-ab-ti|-(šu) mit oder ohne Determin. amêl; vgl. (amêl) Tâb-tišu), s. Ana-il Bêl-upâqu I, Ardi-il Marduk 3, 8, Ardi-il Nabû 8, il Bêl-àh-ušabši 5, -iddin, Iddin-il Nabû 7I, Itti-il Nabû-balâţu 3I, Lâ-bâši 55, Lâbâši-il Marduk 2, Liblut 27, il Marduk-êţir 20, -šarrani 5, Mûrânu 36, No. 2.

Mušêzib-^{il} Marduk 63, 117, ^{il} Nabû-êṭir 43, -iddin 43a, -kîn-aplu 3, -nâdin-aḥi 7a, 12, -šùnn-ibni 8, -šùm-ukîn 32, -uballiṭ 11, -uṣuršu 5, -zîr-lîšir 2, Naid-^{il} Marduk 10, ^{il} Sin-iddin 2, ^{il} Šamaš-nâṣir 18, Tabnêa 31, ^f Ṭâbatum 2.

Ša-ú-ri-e-šu? (Nd 1079,14). S. ^{il} Nabû-aljê-iddin 26. Še-gu-su, Še-e-gu-su Cr (151, 12).

1. a|š Ta-la-', ^{amêl}ràb kâri ša Uhu^{ki} Nk 365, 14.

^fŠe-lib-bu-ut-tum Dr 379, 45.

Šellibi (LUB. A|Še-el-li-bi|Še-li-bi Dr P 102,9; ab. Še-li-bu-um Bu 88-5-12, 53, 35 (CT IV, 9); «Fuchs») Cb (131, 14). Dr 475, 7. (562, 5), s. Aljušunu, il Bêl-rîmanni 38, Er-ba-a, il Nabû-na-ta-nu, il Šamaš-nâṣir + 19, -zîr 2, -zîr-ibni 23, Ša-pî-kalbi.

I. a/\check{s}^{il} $\check{s}a$ Cb 52, 4.

a/š Ba-zu-zu a. Ba-bu-tu Dr P 86, 9.

a/s Iddina-a(? MU-A) Dr P 86, 4.

a/š Iddina-a a. amêl nappalii Dr 399, 3. [407,4]. 463, 4. Dr P 66, 3. 67, 4. 104, 4. 105, 4. 106, 4. 107, 13. 108, 3. 109, 3. 111, 6. 115, 5. 118, 12. 120, 8. 137, 9. 141, 4. 142, 2. 145, 7. 146. 150, 4. 153, 5. 154, 7.

5. a/š Iddin-il Nabû Dr 296, 5, 7.

a/š Iddin-^{il} Nabû a. ^{amêl} nappalii Cb P 37. Dr 487, 5. 522, 16. Dr P 72, 3. 77, 2. 79, 3. 80, 4. 81, 2. 82, 13. 83, 3. 84, 2. 85, 4. 95, 3. [96, 10]. 102, 2, 9. 110, 4. 112, 4. 113, 4. 114, 3. 116, 2. 119. 123, 3. 136, 2. 138, 2. 140, 7. 143, 5. 155, 6.

a/š Lîširu ? P 153, 3.

a|š il Marduk-erba a. Ēpeš-ili Dr [475].

a|š ^{il} Marduk-šùm-ibni α. Na-bα-α-α Cr 142, 8.

a|š il Marduk-šùm-ibni a. il Sin-šad-du-nu Dr 134, 16.

10. a/š Mušallim-^{il} Marduk a. Ar-rab-tum Cb P 31, 22.

a|š Mušallim-il Marduk a. Qaq-qa-da-ni-tum Dr 554, 11.

11a a|š ilNabû-udammiq a. Egibi Dr P 100, 15.

b a/š ilNergal4-uballit Dr 494, 3. 501, 5.

a|š Nurêa|Nûrûa a. amêl abi bîti Nd 47, 10. 53, 9. 203, 41.

 $a|\tilde{s}$ Su-qa-a-a Dr P 107, 23.

a|š Šad-din-nu a. amêl ašlaki Dr 334, 9.

26

(Šellibi)

15. a. amêl abi bîti, s. ilBêl-iqîša, ilBêlit-qâ'išati, ilNabû-iqîša, fŠi-in-ba-na-'.

a. Ardi-il Ea2, s. il Nabû-aliê-bullit (2).

a. Bêl-êţir Dr 40, 4?

a. Êpeš-ili, s. il Bêl-uballiţ.

a. Maštukâtu, s. Kiribtu-il Marduk.

20. a. Nàš-paṭri-kàri, s. Iddin-ilBêl.

23. a. il Sin-ilu, s. Murašûnu.

^fŠe-pi|pít-ta-a (Kosename, vgl. ^fŠêpît-Bêlit-aṣbat), qallatu Nd 671, 3. 760, 11. 990, 10. Cr 278, 5. Cb P 127, 6.

I. m/š il Nabû-ú-še-zib Cr 355, 2.

Šėpî(t)-^{il}Bėl-aṣbat (Še-pi|pít-^{il}B¹-aṣ|ṣa-bat), amèl qallu|lamutânu Dr 362, 4, 12. 379, 14. 392, 8. 424, 6. 534, 9. 542, 8.

f Šêpît-^{il} Bêlit-aşbat (f Še-pit|pít-^{il} B¹-aş-bat), qallatu Cb 309, 3.

I. $m|\dot{s}$ fMi-za-tum, qallatu Cb 388, 2. Še-pít-il-aṣ-bat, qallu Dr 177, 2. Še-pít|pi-it-ilNabû¹-aṣ-bat Nd 147, 1, 14.

I. a/š il Nergal-ušezib Nd 82-7-14, 725 (CIS II 61)?

2. a. Egibi, s. Mi-ra-nu.

^fŠe-pít-su-aṣ-bat, qallatu Ng V R 67, 2, 3. ^{f il}Ši-da-da-lu-mur, qallatu Nk 147, 3.

fŠi-da-tú|ti|tum, qallatu Nd 655, 7. 829, 3. . 837. 903. Dr 379, 50.

I. m/š Ha-an-da-šu Nd 610, 5.

m|š il Marduk-šiun-ibni a. Ēpeš-ili Dr 568, 5. 3. m/š il Nabû-bân-zîr a. amêl nappalji Dr P 55, 2. Ši-gu-ú-a («o über meine Wehklage») Nd (608, 13). Cr (230, 12). Dr (66, 11. 520, 20), s. Ahêiddina-il Marduk 6, 14, Apla-a 22, 32, Ardêa 27, Ardi-ilBêl 55, Ardi-ilUraš 2, fBa-ba-a 1, Ba-ni-ia 8, 16, ^{il} Bêl-ahê-iddin 38, -apluiddin 20, -erba 19, -iddin 50, 130, 166, -ittannu 42, -li'û 4, -nâdin-aplu 6, -nipšaru 2,-ušallim7, fBuràšu2, Dumuq3, il Ea-iddin 8, Erba-il Marduk 15, Gûzanu 4, I-ba-a 1, Ib-na-a 4, Iddina-alju 7, Iddina-a 17, Iddin-il Bêl 69, Iddina-il Nabû 21, 54, Inaqibi-il Bêl 5, In-ba-a 5, Izkur-il Marduk 2, Itti-il Bêl-balâțu 6, Itti-il Bêl-limmir 7, 20, Itti-il Nabû-balâțu 50, 53, 68, Liblut 34, il Marduk-erba 3, -êțir 10, -kîn-aplu 9, -rîmanni 12, -šâkin-šùm 6, -šùm-ibni 26,

30, -zîr-ibni 25, fMi-za-tum 2, Mušêzibil Marduk 36, il Nabû-bullitsu 28, -êţir 21,
-êţir-napšâti 15, -iddin 24, -kuzbu-ilâni 1,
-li'û 1, =nâdin-ahi 19, -rê'ûšunu 5, -šùmukîn 35, 40, -uballiţ 30, -zîr-ukîn 27
il Nergal-ahê-iddin 1, -ušallim 40, Qibiil Bêl 1, Rîmût 75, Rîmût-il Bêl 66, il SAaplu-iddin 1, Şil-la-a 6, Šaddinnu 9, 11,
Šâkin-šûm 10, il Šamaš-kîn-aplu 6, 9, -šùmukîn 3, -zîr-iqîša 1, Šâpik-zîr 18, Šú-la-a
37, il Šulmân-êţir 1, Tabnêa 25, fil Tašmêtum-damqat 3, Zîri-ia 10, Zu-um-ba-a 2.
, s. Ba-si-ia, il Bêl-la-an-ni-šùm-iddin, il Mar-

Ši-la-', s. Ba-si-ia, il Bêl-la-an-ni-šum-iddin, il Marduk-ah-uṣur.

fSi-la-an-gi-i-tum Dr 379, 40.

fŠi-i-lu-da-va-at («lange möge sie leben!») Ng 59,6. Šil(? Tav)-ti-bi (vgl. as. Šil-te-ba K 299, rev. 6) Nd (131, 2).

**fŠi-in-ba-an-na-a Nd 597, fŠi-na-ba-na-a, aššat Lîširu a|š Balâṭsu Cb 185, 4, fŠi-na-ba-' (Dr P 82, 3), fŠi-i-ni-ba-na-' (Cb 68, 4), fŠiin-ba-na-' (Cr 284, 3. Cb 349, 38).

I. m|š Ardi-il Gula a. Ir-a-ni Dr P 82, 3. 103, 2.
n|š il Bêlit-zîr-ibni Cb 68, 4.
m|š il Marduk-šùm-ú-ṣur a. Ardi-il Nergal Cb 349, 38.

4. m/š Še-el-li-bi a. amêl abi bîti Cr 284, 3.

Ši-i-ni-ia, vide Înîa.

Ši-ip?-e-a Dr P (138, 10).

Ši-rik|rík(-ki|ku|ka), Ši-ir|Šír-ku|ki|ka, Ši-šír-ku (Dr 576,4) mit oder ohne Determ. amêl Nd 209, 9. 676, 6. Dr 168, 3. 383. 385, 2. 454, 5. 461, 5. 475, 4.

477, 2. 531, 6. Art CIS II 66? S. fErištum, il Bêl-uballit 137.

I. a/\tilde{s}^{il} Dr 159, 12.

a/š ilBêl-ahê-iddin Dr P 67, 15.

a/š ilBunene2-ibni Dr CT IV 43, 25.

a|š Iddin|_a-a a. Egibi (ša šumušu šanû ^{il} Marduk-nâṣir-aplu a|š Iddina-a a. Egibi SAV 2160) Dr 132, 3. 154, 4. 178, 2. 182, 5. 204, 3, 8. 258, 3, 10. 268, 4. 270, 2. 286, 5. 336, 4, 7. 337, 4. 339, 4. 346, 12. 350, 3. 357, 3, 10. 366. 371, 5. 372, 3. 380, 3. 406, 3. 411, 3. [417, 3]. [435, 4]. 437, 3. 439, 2. 440, 4, 7. 447, 6. 449, 3. 456, 4. 458, 3. 470, 3. 474, 3. 485, 6. 486, 3. 489, 5. 502, 4. 507, 4. 514, 15. 529, 3. 544, 4. T. XXXII.

 $(\check{S}i\text{-}rik|rik(-ki|ku|ka))$

545, 5. 552, 4. 560, 3. 572, 4. 573, 2. 575, 3. 576, 4. 577, 8. Dr L 25, 3, 22.

5. a/š Iddiu-il Marduk Dr 75, 6.

a|š Itti-il Marduk-balâṭu a. Egibi Dr 51, 3. 536, 4. 537, 6, 10, 14. 539, 4.

a|š il Marduk-erba a. il Sin-karâbi-išme Dr 187, 6.

a/š ^{il} Nabû-ušallim a. ^{amêl} bâ'iri Dr 437, 12. a. Egibi Dr 132, 11. 178, 10. 350, 12. 507, 19.

10. a. Kur-ban-ui Nd 225, 10.

II. a. amêl pahari, s. il Bêl-kišir.

fŠi-rík-ka-tum? Nd 102, 3.

Ši-rik-^{il} Nabû (mit Determ. ^{amêl}), s. Rîmût-^{il} Nabû 1. Ši-riq-tum|tu|tú|ti («Geschenk», Kurzname) Nk 258, 11. 269. 271, 6. 356, 3. 374, 20. Dr 532, 18. ^{amêl} a-su-ú Cr 382. ^{amêl} ši-rik ^{il} Šamaš Dr Bu 88-5-12, 26, 18. S. Nûrêa.

1. a|š Itti-^{il} Marduk-balâṭu a. Egibi Dr 57, 6. a|š Itti-^{il} Marduk-balâṭu a. ^{il} Šin-udammiq Ng 25, 13.

a/š Nûrêa a. Dan-ni-e-a Nk 207, 16. 254, 10. 261, 11. 281, 8. 290, 2. 314, 13. 357, 4.

a/š Zîrîa a. Nûr-ilSin Nk 10, 12. Dr L 23, 3.

5. α. . . . Dr 244, 2.

a. Ardi-ilEa, s. ilMarduk-šium-iddin.

a. Nûr-il Sin, s. fAmti-il Bêlit.

a. amêl pahari, s. il Šamaš-nâşir.

9. a. ^{il} Siu-udanmiq, s. Búl-ṭa-a. Ši-riq-tum-^{il} Marduk

I. $a|\mathring{s}^{il}Marduk-\mathring{s}\grave{u}m-u\mathring{s}ur$ a. ${}^{il}Sin-da-ma-qu$ Dr [407, 16 =] Dr P 104, 14.

a| \check{s} Ri-nut α . B α -bu-tu Dr 399, 14. Dr P 66,14. α . $\check{S}im$ -me- AN^{pl} -e, s. $i^lNab\hat{u}$ - $\check{s}um$ -uk $\hat{i}n$.

Šír-ki-a a. amêl pahari, s. il Bêl-kišir.

Šír-qát-ša-il Šamaš Nd 958, 2.

Šiš-ru-ši (Aļļu-šubši?) Knl M II 5, 5.

Šiš-šú-ru, s. il Addu-unammir.

 $\check{S}\acute{u}(-')$ - α - $t\acute{u}|tim|MU^{pl}$ (Nd 832, 17. Cr 249, 12), s. ^{il}Ea -iddin 3, Itti- $^{il}Nab\hat{u}$ - $bal\hat{a}tu$ 12, $^{il}Nab\hat{u}$ - $n\hat{a}sir$. 46.

 $\check{S}\acute{u}$ - $b\alpha$ -bu Nd 263, 3, vide $\check{S}\acute{u}$ -su-bu.

*Šú-ba-bu-sa-va-'

1. a/š Te?-mi-šα-α-α Nk 360, 3.

il Šú-bu-lal-eveš (KAN) Nd 795, 6, s. Bêlšunu. il Šú-bu-lal-iddin

I. a|š ^{il} Nabû-îpuš Nd 445, 9. [1109, s]. No. 2.

Šú-di-ni-du Nk (432, 11), s. Bα-di-ilâni.
 Šú(Su?)-ḥα-α-α, s. Mûvânu 16.
 Šú-kan-du (Cb 233, 41), vide Aškandu.

Šú-la-a Nbp M II 13, 14. Knl M II 6, 5. Nk 24. 217,5. 368,5. 420. 433,14. Ev 5, 3. Ng 18, 14. 28,31. Nd 163,12. 164,9. 213,4. 329,8. 334,3. 357, 20. 363, 2. 366, 3. 368, 3. 413, 5? 422, 2. 439, 3. 449, 7. 481, 9. 502, 2. 521, 8. 698, 2. 744, 2. 749, 2. 779, 2. 792, 5. 798, 2. 856, 6. 888, 4. 1076, 4. Cr 170, 15. 278, 6. 326, 2. 367, 2. Cb 22, 7. amêl ašlaku Nk 312. amêl ràb Nk 452. amêl ràb bânî Cr 382, 4. ša âl Hal-la-a Ng 70, 12. S. Amêl-il Nabû, Ardi- $^{il}Gula + 42$, $^{il}B\hat{e}l$ - $ah\hat{e}$ -bullit, -iddin, $^{f}B\hat{e}lit$ sunu, il Bêl-ittannu, -kâşir 74, -ušallim, il Bunene-šimanni, Damqîa, Di-di-i-tum 1, ^{il}Ea -zîr-iqîša, Iddin- $^{il}Nabû + 150$, Kâşir, fKib-ta-a, il Marduk-šum-iddin, il Nabûittannu, -kîn-aplu, -taddaunu-uşur, il Nergal-šùm-iddin, Pir', il Šamaš-ibni, -šum-ibni 4, -ušal-lim, -sîv-ibni 24.

I. $a | \check{s} \dots Nk$ 134, 7.

 $a/\tilde{s} \ldots a$ a. Da-bi-bi Ev L 9, 5.

a/š a. Egibi Nd 1057, 3.

a/š a. ilŠamaš-àh-iddin Cr 153, 3.

5. a/š Ap-la-a Nk 62, 11.

a|š Bâni-ia a. Ēpeš-ili Cr 277, 21.

a/š il Bêl-àh-iddin [a.] Tu-na-a Nd 50, 19.

a/š ilBêl-kâşir a. Egibi Nd 655, 15.

 α |š Bêl-šu-nu Nk 32, 2.

10. a|š ^{il}Bêl-upahlir a. Egibi Nk 78, 1, 12. 103, 15. 334, 10. [368]. 403.

a/š il Ea-sîr-ibni Ng 20, 7. Ng L 116, s.

a|š Ebabbarra-lu-inur Nd 93, 3. 186, 6.

a/š Er-ba a. Egibi Nk 436, 2.

 $\alpha | \tilde{s}$ Gi-mil-lu α . il Nd 806, 5.

15. α/š Gi-wil-lu α. Épeš-ili Nk [381, 3]. Ng 31, 3.
44, 3. Nd 553. 1098, 6. Cr 230, 4. Cb 56, 2.
α/š Ib-nα-α α. Maštûku Nd 140, 3. 181', 3.
257. 393, 2.

a|š Iqîša-a a. Iddin-ilEa Nd M 23, s.

a|š il Marduk-ĉţir a. Kalbi-il Sin2 Ng.L 12, 18.

a/š il Marduk-šùm-uşur a. Aš-šur Cb 118, 3.

20. a/š il Nabû-aliê-iddin Nd [5, 10]. 740, 4.

a|š il Nabû-ba-ni Nd L 15, 21.

a|š il Nabû-ga-mil a. Egibi Nk 115.

a/š il Nabû-kîn-aplu Nd 601.

(Šú-la-a)

a|š ilNabû-ku-zib-ilâni Nk [38, 3]. 46. 47, 2.

25. a/š ilNabû-šùm-ukîn a. Egibi Nk 112, 4.

- $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}-z\hat{i}r-uk\hat{i}n$ a. Egibi Nk 133, 3. 138. 142, 3 == no. 39.
- a|š ilNabû-uballiț a. ilAddu-šam-me-e Dr P 81, 14.
- a|š Šâkin-šùm a. amêlšangî Agade ki Nk 100,14.
- a/š ⁱ/Samaš-àh-iddin Lab I, 13. Nd 897, 4. Cr 26. 70, 2.
- 30. a/š il Šamaš-ibni/ib-ni Nk WM 32. Cr357.
 - a/š il Šamaš-iddin Nk 138, 3.
 - a|š il Šamaš-iddin a. amêl ràb bânî Nk L 8, 21.
 - a/š il Šamaš-udammią a. Nûr-il..... Dr 269,16.
 - $a \mid \check{s} \quad \check{S}a^{-il}Nab\hat{u}-\check{s}\hat{u} \quad a. \quad Ili' \dots Nk \quad 373, 1, 7.$
- 35. α/š Šùm-ukîn Nk L 3, 5.
 - a/š Zîri-ia Nk 302, 3.
 - a/š Zîri-ia a. Ši-gu-ú-a Nk 317.
 - a|š Zîr-ukîn Nbp (ZA IV) 20, 3. Nk 103, 5? [422, 4].
 - a/š Zîr-ukîn (a. Egibi) Nk 42, 3. 61, 3. 65, 9. 66,2. 70,4. 82, 8. 86,3. 94,4. 111. 118. 119,5. 133, 3. 136. 137. 138. 142, 3. 424, 5; vgl. no. 26.
- 40. a. (Nd 70, 8. 134, 11), s. Ardi-^{il}Bêl, Dam-ki-ia, ^{il}Nergal-iddin.
 - a. amêlabi bîti, s. il Šamaš-êtir.
 - a. amêlu-û, s. Na-din.
 - a. Ardi Nk (374, 23).
 - a. Ārdi-il Nabû Cr (161, 30).
- 45. α . $B\alpha$ -bu-tu, s. $Iddin^{-il}Nab\hat{u}$.
 - a. amêl bânû, s. il Bêl-rîmanni, Munalılıišil Marduk, il Nabû-nâşir.
 - a. $B\alpha$ -si-i α , il $B\hat{e}l$ -iddin.
 - a. ilBêl-ahê-ušabši Nd 201, 19.
 - a. ^{il}Bêl-êṭiru, s. Bazuzu, Mušêzib-^{il}Bêl, ^{il}Nergal-iddin.
- 50. $a. (^{il}Ea-)\hat{e}pe\dot{s}-ili^{pl}, s. ^{il}Marduk-\dot{s}um-ibni, Mu-\dot{s}\hat{e}zib-^{il}Marduk, ^{il}Nabu-\dot{s}um-iddin.$
 - a. Egibi Nk (369, 14). Nd (181. 597, 6), s. ^{il} Bêl-kišir, -lu-mir, Itti-^{il} Nabû-balâṭu, ^{il} Nabû-aḥê-iddina, -uṣuršu, ^f Qudâšu, ^{il} Šamaš-iddin.
 - a. Êpeš-ili, s. ^{il} Bêl-li'û, ^{il} Marduk-êţir, -šùm-ibni, -šùm-iddin.
 - a. Ețiru, s. Habașiru.
 - α. Iddin-il.... Nd M II (46, 13).

- 55. a. Iddin-il Marduk, s. Na'id-il Marduk.
 - a. Ir-a-ni, s. Rîmût-il Gula.
 - a. Lu-uṣ-ṣu-ana-nûr-ilMarduk, s. ilNabû-zîr-ukîn, Sûqa-a-a.
 - a. Man-di-di, s. il Šamaš-šum-ukin.
 - a. Maš-tuk, s. I-ki-pi-^{il} Marduk, ^{il}Šamaššùm-ukîn.
- 60. α. Mi-ṣir-a-a Nk (328, 11), s. ^{il}Bêl-uballiṭ, ^{il}Šamaš-zîr-ibni.
 - a. Mun-na-bit-tum, s. il Bêl-iqîša.
 - a. il Nabû Nk 249, 18.
 - a. il Nabû-êțir Nd 583, 24.
 - a. Na-bu-un-na-a-a, s. il Bêl-iddin.
- 65. a. amêl naggari, s. il Marduk-zîr-ibni.
 - a. Na'id-"Marduk, s. Na'id-"Marduk.
 - a. amêl nappahi Nd 313,15, s. Mušêzib-il Marduk.
 - a. amêl nâš patri kâri, s. Ardi-il Bêl.
 - a. Nûr-il Marduk, s. Ahê-iddina?
- 70. a. Nûr-^{il} Papsukkal, s. ^{il} Bêl-iddin, ^{il} Nabûêțir-napšâti.
 - a. Nûr-il Sin, s. Habašintum.
 - a. Pap-pa-a-a, s. il Marduk-sîr-ibni.
 - a. amêlPa-šeki, s. Kiribtu.
 - a. amêl ràb bânî, s. Iddin-il Nabû, il Nabûbalâṭsu-iqbi, -šùm-ukîn.
- 75. a. amêl rê'î, s. Nidinit.
 - a. Si-'- α -tum, s. $B\alpha$ -ni-i α .
 - a. il Sin-uballit, s. il Nabû-ahê-iddin, -êțir.
 - a. il Sin-ilu, s. il Bêl-šûm-iškun.
 - a. il Sin-imittu Ng (14, 15), s. il Nabû-êţir.
- 80. a. ⁱⁱ Sin-na-din-šùm|šú-mi Nd (518, 9), s. ⁱⁱ Nabû-eriš.
 - a. ^{il} Sin⁵-uballit, s. ^{il} Nabû-ahê-iddin.
 - a. il Sin²-ûtu, s. fKaš-ša-a.
 - a. Síp-pi-e, s. il Nabû-kîn-aplu.
 - a. il Šamaš-àh-iddin Nd 297, 12. 322, 2. Cr 244, 13?
- 85. a. amêlšangî il...., s. Ili'-il Marduk.
 - a. amêl šangî Bâbili, s. Kalba-a.
 - a. ametšangî il Gula, s. il Bêl-iddin, Šium-iddin.
 - a. amêlšangî il Istar Bâbili Cr (28, 12),
 - a. amêl ša ṭâbtišu, s. ^{il} Nabû-êṭir, Na'id-^{il} Marduk.
- 90. a. Ši-gu-ú-a, s. il Nabû-šùm-ukîn.
 - a. Tu-na-a, s. Itti-^{il}Bêl-lummir, ^{il}Nabûmušêtiq-urri.
 - a. Uşur-amât-ilEa, s. il Marduk-bêl-sîr.

 $(\dot{S}\dot{u}$ - $l\alpha$ - $\alpha)$

93. a. Zîr-ukîn, s. il Nabû-bêlšunu, -kîn-aplu. Sul-lu-ú-a

- 1. α/š ^{il} Eα-iddin Cb 131, 17.
- 2. α , s. $i^l B \hat{e} l$ - $k \hat{a} sir$.

Šul-lu-ma-a, Šul-lu-mu-a, GI-a, DI-a (vgl. Sullum-α HABL 774; Kosename zu Šullumu) Nk 77, 8. Cr 61, 7. Nbp M II 8, 19.

- 1. a/\tilde{s} Cr 164, 13.
 - a/š Ardi-ia a. Hu-ṣa-bi Dr 484, 3.
 - a/š Ba-la-tu Dr 378, 19. 452, 17.
 - a|š ilBêl-iddin a. Ēpeš-ili Dr 131, 9.
- 5. a|š Ḥa-an-da-ša-nu a. Ili'?-ilMarduk Dr P
 - a/š Kal-ba-a a. Na-ba-a-a Dr 457, 12. 504, 9. Dr L 33, 22.
 - a s Mu-ra-uu a. amêl šangî..... Dr P 65, 12.
 - $a/\tilde{s}^{il}Nabû-na-din-ahia. Na-ba-a-a Dr 492, 17.$ 542, 14. 545, 11.
 - $a|\tilde{s}$ Su-qa-a-a Cb 279, 14.
- 10. a. Da-mi-qa, s. ilBêl-kâşir.
 - a. Su-ha-a-a, s. Mušêzib-ii.....
 - a. Şil-la-a, s. il Sulmân-sùm-iddin.
 - a. il Samaš-iddin Cr 287, 13.
 - a. amêl šangî Sippar ki Cr (332, 29).

15. a. Ši-gu-ú-a, s. il Marduk-šùm-ibni, -sîr-ibni. Sullumânu vide Šulmânu.

Sul-lum, Sul-lu-mu, DI-mu (wahrscheinlich Kurzname, beachte no. 13 = Nergal-ušallim) Nbp (ZA IV) 17, 3. 19, 24. Nd 670, 2. Cr 124, 9. 296, 10. amêlirrišu Nk 450, 15. S. Iddin-il Marduk, il Nabû-êţir-napšâti 90.

- 1. a/š il A-è-ereš Nd 7, 20.
 - a|š Ardîa|Ardi-il Bêl a. amêl masar abulli Dr 545, 13. Dr L 26, 12.
 - a/š Bêl a. Egibi Dr 514, 13.
 - $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $ah\hat{e}$ -erba a. Uk-ka-a-a Ev 14, 16.
- 5. a/š ^{il} Bêl-êţiru Nk 317, 10.
 - a|š il Bêl-li'û a. amêl nappahi Nk 133, 18. 142, 11.
 - a|š Búl-lu-tu a. Nûr-il Sin Ng 52, 12.
 - a/š E-til-lu a. Egibi Nk 152.
- a/š Ili'?-il Marduk a. amêl nappahi Dr 255, 12?
- 10. a/š Iš-ri-?-' Nd 7, 18.
 - a/š Kabti-ia Dr Pa 14, 23.
 - a/š Mu-še-sib-ilBêl Nd 832, 16.
 - a|š Mušezib-il Marduk (a. amel nappahi) Dr No. 2.

123,11. 168, 9. [170,14]. 213,10. 237,14. 238,19. 255, 12? 256, 13. 268, 16. 270, 6. 294, 14. 319, 15. 332, 15. 338, 21. 345, 11. Vgl. Nergalušallim 14.

a|š il Nabû-êṭir-napšâti a. amèl abi bîti Dr 380, 17.

15. a|š il Nabû-li'û a. Na-ba-a Nk 350, 16.

- a/š il Sin-êțir Nd 310, 2.
- a/š il Šamaš-igîša Nd 312, 5.
- a|š Šâpik-zîr a. Nûr-il Marduk Dr 472, 16.
- a. Åš-šur, s. ^{il}Nabû-iddina.
- 20. a. amêl bânî, s. il Marduk-rîmanni, šum-iddina.
 - a. Dan-ni-e-a, s. Itti-il Bêl-balâțu.
 - a. Danuu-il Addu, s. Lâbâši-il Marduk.
 - a. Épeš-ili, s. il Nabû-kîn-zîr.
 - a. amêli-din-nu, s. il Marduk-šùm-iddin.
- 25. a. il Nabû-li-e-šu, s. Bêl-uballiţ.
 - a. Na-din, s. Gimillu-il Samaš.
 - a. amêl ràb , s. il Nabû-erba.
 - a. amêl ràb šùš-ši? Nk (328, 12).
 - a. il Sin-karâbi-išme, s. il Bêl-ittannu.
- 30. a. Ši-gu-ú-a, s. il Marduk-kîn-aplu, il Nābûsîr-ukîn.
- 31. a. Uk-ka-a-a, s. il Nergal-šum-ibni.

Šulmānu (Šul|Šú-ul(-lu)-ma-nu, «Geschenk»), s. Mušêsib-^{il} Marduk 50, ^{il} Nabû-sîr-kitti-lîšir

1, *Tabuêa* 26.

 i^l Šulmân-à $h \dots a$. Ba-bu-tu, s. i^l Nabû-bêlšunu. il Šulmân-aliệ-iddin|a (il Š1-ŠEŠ pl|PAP. ME-MU| SE-na

- 1. a/\tilde{s} Dr 316, 26.
 - a|š Kabti-ia a. il Sin-tab-ni Nd 621, 3. Cb [78, 4, 10, 17. 109, 5].
 - a. il Bêl-êţiru, s. il Ea-ušallim, il Marduk-šùmibni, -šum-usur.
- 4. a. Ši-gu-ú-a, s. Šaddinnu, il Šamaš-kîn-aplu. ilŠulmân-àḥ-iddina (ilŠ1-ŠEŠ-MU]SE-ua) Nbp (ZA IV) 13,4. Nbp Pi 2, 3. Nk 437,5. Cb 37. amêl mâr šipri Cr 149,7. amêl qallu Nd 138,5. S. il Šamaš-iddin 69.
 - 1. a|š ilBêl-àh-ušabši a. amêl malahi Nd 375, 4. б19, з.
 - $a|\tilde{s}$ Kabti-ia a. il Sin-tab-ni Cb 78, 4, 10, 17. il Sulmân-ahê-iddin 2.
 - 3. a. Kabti-iá Cr 89, 6. Vgl. no. 2.

il Šulmân-aplu-iddin(il й-TUR. UŠ-MU)Dr 541,13. ^{il}Šulmân¹-bêl-uşur|PAP Cb (303). ^{amèl}qallu Nd

[570, 18]. 1008, 4. Cr 141, 10. 362, 4. Cb 135, 4.

164, 2. 167, 11. 218, 3. 257, 9. 321, 11. 329, 2. 369, 8, 376, 2. 391, 2. 409. Dr 177, 5. 261, 8. 308, 2. 400, 6. 405, 3. 452, 2, 7. 459, 1, 5, 6. 509, 3. Art CIS II 66.

il Šulmân¹-ereš (KAN)

I. a/š Gi-mil-lu Cr 322, 8. Cb 3, 8.

il Šulmân-êṭir (SUR), s. Iddin-il Bêl.

I. a|š ilBêl-kâṣir a. Ši-gu-ú-a Dr 431, 2. 434, 3, 6. ilŠulmân¹-iddin Nd (724). Dr 309, 7, 11. 384, 3. 429, 2. 430, 11. Art CIS II 66.

I. a/š Nu-úr-e-a a. Na-ba-a-a Nd 52, 3.

2. a. Kalbi-il Sin2, s. il Marduk-zîr-ibni.

il Šulmân¹-iqîša, ^{amêl}ràb bu-lum ša ^{il} Bêl Nd 273,9. S. Balâṭsu.

^{il}Šulmân¹-šàr-uṣur (PAP) Cb (322, 20.) Cr 146, 2 qallu.

il Šulınân-šùm-ibni, s. il Bêl²-šùm-iddin.

1. a. Nûr-il Sin, s. il Bêl-ana-mîrihtu.

il Šulmân-šùm-iddin_a (MU-MU|ŠE-na, abgekürzt: Šùm-iddin) Nd 134, 2. Nd M II 65, 6. S. Ša-il Nabû-šû.

1. *a*/š ^{il}Nabû Nd 130, 5.

a/š il Nergal-zîr-ibni Nd [253, 7]. 273. [1083] = Šùm-iddin 25.

a/š Ri-mut a. Li'-e-a Nd 875, n. 931, 9.

a/š Šul-lu-ma-a a. Sil-la-a Nk 377, 19.

5. a/š Zîr-Bâbili a. amêl nâš paṭri Ng 9, 10. a/š Zîri-ia (a. Na-ba-a-a) Nk [326, 11]. Ev 12, 4. 18, 3. 20, 4. 21, 15. Ng 21, 3. 22, 2. 24, 1, 7, 8, 11, 18. 26, 13. 33, 5. 35, 2. 67. 68, 2. 69, 3. Lab [3, 6]. Nd 19. 30, 5. 34, 2. 36. 68, 10. 82, 9, 15. 85, 2, 9, 10, 13. 107, 2. 112, 2. 141, 2.

a. ilBêl-uşuršu Dem? (ZA III).

a. il Ea-lu-mur, s. il Bêl-lûmur.

9. a. Nûr-il Sin, s. fGu-zi-tum.

^{il}Šulmân¹-šùm-ușur(-MU-ŠEŠ)

1. a|š ilBêl-ereš a. amêl man-di-di Cb P 26, 20. a|š il Nabû-šùm-iddin a. Nûr-il Sin Nd 733, 5.

a. E-til-lu, s. il Nabû-zîr-lîšir.

4. a. Nûr-il Sin, s. Itti-il Bêl-limmir.

 $il\mathring{S}ulm\hat{a}n^1$ -uballit(-TIN-it)

I. a/š il Ašur-ki-it-ru Cr 120, 11.

il Šulmân-zîr-ibni Nd 563, 4, 12.

I. a|š Ap-la-a a. Ēpeš-ili Nd M 30, 10.

a. Êpeš-ili, s. ^{il}Bêl-ibni.

a. Iddin-il Marduk, s. Ki-di-ru.

4. a. amėl šangî il Nergal, s. Gimillu.

Šú-lum-aḥi? Nd 398, 5. amêl ràb narṭabi Nk 452, 2. Šulum(-ana)-Bâbili (Šú-lum(-a-na)-E| TIN. TIR ki), s. Ap-la-a.

1. a/š Ta-aš-te-bi Dr 526, 11.

a/š ilBêl-àh-iddin Dr 296, 17.

a/š Iqîša-a Dr 244, 19.

a/š il Nabû-balâṭsu-iqbi Dr 431, 18.

5. $a \mid \mathring{s} \mid il Nabû-\mathring{s} uin-iddin$ Dr 509, 20.

a|š il Nabû-zîr-lîšir a. amêl dam-qa Dr 76, 14.

a/š Ni-din-turn Dr 389, 10. 390, 8.

a|š Ţâbi-ia Dr Ba 19, 7.

9. a|š ilZA.MAL.MAL-pir'-uṣur Dr P 147, 16. Šú-lum-ilBêl¹ Dr 533, 12.

Šú-lum-il Bêl-lu-mur Nbp (ZA IV) 19, 3.

Su-lum-ma(-a)-du («vieles Wohlergehen!»), s. ${}^{il}Bau-ere\check{s},\ R\hat{i}m\hat{u}t.$

Sú-ma-a(-a), MU-ia Ev 11, 11 (hierher gehört gewiss wenigstens zum Teil auch MU-a; als Probename Šú-ma-a-a K 241, IX 37; Kosename) Šmk P 1, M II 2, CT IV 31, 2. Nk 125, 4. Nd 157, 2. 259, 16. Srk ZA IX. S. Ak-kι-ia, ^{il} Bêl-ibni, ^f Etillitum, Gimillu, Liblut, Mušallim-^{il} Marduk 35, ^{il} Nabû-zîr-ukîn, ^{il} Šamaš-šùm-ukîn,-unammir.

I. a/š ilBêl-dal-líl? Nk 33, 10.

a/š I-ba-a a. Hu-ša?-bi Dr 12, 10.

 $a \mid \tilde{s} \mid i^l Nab \hat{u}$ -zîr-iddin a. Da-bi-bi Nd 832, 7.

a/š Na-sir Dr Bu 88-5-12, 26, 17.

5. $a \mid \check{s} \quad \check{S}\acute{u} - la - a \quad (a. \quad amel \ b \hat{a}n\hat{\imath}) \quad \text{Cr} \quad 222, \ \textbf{10}. \quad 223, \ \textbf{12}.$

a. Cb 279, 8.

a. Ba-bu-tu, s. Gilûa.

a. amêlbâ'iri Šmk M II 3, 12.

a. amêl bânî, s. il Nabû-aplu-iddin.

10. a. Dan-ni-e-a, s. il Nabû-êţiv-napšâti.

a. Egibi, s. ^{il}Nabû-ahê-iddin.

a. Ir-a-ni, s. il Bêl-uballiț.

 $a. \ ^{am\hat{e}l}Pa-\check{s}e^{ki}, \ s. \ ^{il}B\hat{e}l-ah\hat{e}-iddin.$

a. amêl ràb bânî, s. il Marduk-zîr-ibni?

15. a. Sag-gíl-a-a, s. Liblut.

a. il Sin-nâșir Nd 605, 6. S. Iddin-il Nabû.

17. a. amêl ša ţâbtišu, s. il Nabû-šùm-ibni. Šùm-ibni

I. a|š il Marduk-šiun-iddin a. amêl šangî il Gula Cr 161, 54?

Šùm-iddin_a (MU-MU|SE-na; no. 19, 35 abgekürzt aus ^{il} Marduk-šùm-iddin, no. 25 aus ^{il} Šulmân-šùm-iddin) Nk 315,9. 387. Ng 17,4. T. XXXII.

$(\check{S}\grave{u}m\text{-}iddina|_a)$

Nd 157, 10. 169, 13. 878, 5. 981, 5. Cr 1, 6. Cb 121, 7. 225, 6. Dr 6, 9. 517, 7. 521. 535, 2. amêl aklu Nk 228, 3. Dr 553, 5. 574, 9. amêl TIG. EN.NA Dr 559, IV 14. S. Ah-iddin, Balâțu 106, il Ea-iddin + 19, E-bu-ridi-i-ni, Iqupu, il Nabû-aplu-iddin, -ušallim, Na-din, il Šamaš-àhê-iddin, -iqîša 12, Šarru-kînu, Šiim-ukîn, Ubâr.

I. α/\tilde{s}^{il} Nd 305, 16.

 $a|\dot{s}|^{il}B\hat{e}l$ - $al_l\hat{e}$ - $iq\hat{i}\dot{s}a$ a. ^{il}Ba - \acute{u} -tu Nk 108, π . 199, g.

2a a|š ilBêl-àh-nšabši a. ilŠamaš-a-ba-ri DrP

a/š ilBêl-aplu-iddin Dr Bu 88-5-12, 26, 17.

a|š ilBêl-zîr-ibni a. Sag-di-di Nk 406, 12.

5. $a/\tilde{s} E \dots$ Nd 597.

a/š Ešî-êṭir a. ilSin-da-ma-qu Nk 101, 13.

a|š Iddin-ilBêl Dr Ba 10, 24.

a|š Ili'-i'Bêl a. Im-bu-pâni-iá Nk 346, 12.

a/š Iqîša-a a. Dan-ni-e-a Cr 12, 10.

10. a|š Itti-ilŠamaš-balāţu a. Ardi-ilŠamaš Dr 313, 16.

a|š il Marduk-šarr-an-ni Nd 963, 6.

a|š il Mardnk-šarr-a-ni a|š Balatu Cb 72, 10.

a|š il Marduk-šarran(n)i a. Ša-la-la|lu|^{amêl}šaal-la-la Nd 157, 15. 635, 13. Cr 65, 5. 222, 7. 223, 3. Cb 86, 8.

a|š ilNabû-àh-iddin Cb 322, 4.

15. a|š il Nabû-àh-usnr Cb 261, 3.

a/š il Nabû-aplu-iddin a. Pa-šeki Dr Pi 12, 17.

a/š il Nabû-bân-ahi Nd 947, 11. C1 81, 4.

a|š il Nabû-bân-ahi a. il Sin-karâbi-išme Cr 200, 14.

a|š ilNabû-bân-zîr a. amêl nappahi Dr P 63, 4. 70, 5; vgl. ilMarduk-šìnn-iddin 22.

20. a|š il Nabû-nâşir a. Êpeš-ili Nd 529, 14.

a/š il Nabû-šàr-ahêšu Nk 406, 14.

ajš il Nabû-zîr-lîšir Nk 100, 13.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -zîr-nkîn a..... Dr 181, 12.

 $a \mid \tilde{s} \mid Na$ -din a. Bu-ú-șu Nd 74, 5.

25. $a|\tilde{s}|^{il}Nergal-sîr-ibni$ Nd 253, $\tau=^{il}\tilde{S}ulm\hat{a}n-\tilde{s}nm-iddin$ 2 q. v.

a/š il Šamaš-iddin a. amel Pa-šeki Dr Pi 7, 14.

a/š il Šamaš-šinn-iddina Dr 513, 6.

a|š il Šamaš-šum-ú-kín a. amêl Pa-šeki Nd 343.

a|š il Ša-il Nabû-šú-ú Nk 52, 15. 62, 14. No 2. 30. a|š Šâpik-zîr a. Na-ba-a-a Dr 541, 23. 561, 9. a|š Šú-la-a a. amêl šangî il Gula Dr P 73. 74, 4. a|š il ZA. MAL. MAL-erba a. Amêlu-û Dr 411,14.

a|š Zîri-ia Nd 276, 3.

a/š Zîri-ia a. Ir-a-nn Nd 139, s.

35. $a|\mathring{s}$ Zîrîa a. $a^{m\hat{e}l}\mathring{s}ang\hat{\imath}$ i^l Gula Nd L 2, $2=i^l$ Marduk- $\mathring{s}um$ -iddin 45.

a/š Zn-sa-nu Dr [75, 16]. 210, 13. 249, 4.

α..... Nk 318, 10, 12.

a. Abi-a-bi, s. il Nabû-bêlšunu.

a. Abi-ul-îdi Cb 293, 4. S. Mûrânu.

40. α. Ardi-ilEa, s. ilBêl-ittannn.

a. Ardi-il Nergal Nd 498, 4. S. Uballițsu-il Gula.

a. Bu-ra-qu, s. il Nabû-rîmanni.

a. il Ea-epeš-ili, s. Zu-um-ba-a.

a. Ili'-il Marduk, s. il Nabû-kîn-aplu, il Nergalušallim.

45. a. amêl kuddimmu, s. Iqîša-a, fKas-ša-a, fil Taš-me-dam-qa.

a. Li'êa, s. il Nabû-iqîša.

a. amêl man-di-di, s. il Ea-iddin.

a. Maš-tuk, s. Taddannu.

a. M_{11} Dr (247, 5?).

50. a. Mu-šal-lim Ng 6, 2.

a. il Nabû-àh-ereš Nk 36, 15.

a. il Nabû-bân-ahi Nd 201, 17.

a. il Sin-ša-du-nu, s. Sil-la-a.

a. Sa-la-la, s. ^{il}Bêl-iddin.

55. a. Ša-na-ši-šu, s. Ba-ku-ú-a.

a. amêl šangî il Addu, s. il Bêl-ittannu, il Nergalušallim.

a. amêl šangî il Šamaš, s. Mîrânu.

58. a. amêl ša ţâbtišu, s. Mûrânu.

Šùm-iškun

I. $a|\dot{s}$ Lû \dot{s} i-ana-nûr. Nd 246, 13. = il Nabû- \dot{s} ùm-i \dot{s} kun 17.

Šùm-lib-ši (vgl. ab. Šú-mu(-um)-li-ib-ši Bu 91-5-9, 596, 13. 494, 14 = CT VIII 11. 21) lies: Mu-kăl-lim, vgl. Nd 46, 11 = 802, 14.

Sùm-ukîn (MU|Sú-um Nd 243, 2 - DU|GI.NA; beachte MU-DU = Tow CIS II 71; abgekürzt aus Nabû-šùm-ukîn u. dgl.) Ng 70, 21. Nd 4, 11. 288, 4. 374, 17. 455, 7. Cr 291, 3. 336, 5. Cb 440, 4. Dr 316, 26. Dr 82-9-18, 310a (CIS II 71). amêl daianu (Šìim-ukîn)

Nd 738, 18. 1113, 33. Nd TSBA. S. Ap-la-a, Bêl-sîr 23, ^{il}Bêl-šûzibanni, ^{il}Bunene-šàr-uṣur 2, Gimillu, Gûzanu, 1b-na-a, Iddin-^{il}Bêl, Kal-ba-a, Lâbâši, Libluṭ, ^{il}Marduk-nâdin-apli, Mušêzib-^{il}Marduk, ^{il}Nabû-êṭir-nap-šâti, -šadûnu, Rîmût-^{il}Bêl, Šú-la-a.

- 1. a/\tilde{s} Nk 47,9. 435,7. Ev 17,8. Nd 307,2. a/\tilde{s} a. Tu-na-a Nd 316, 12.
 - a/š Ap-la-a a. Ga-ḥal Nd 679, s. Dr 84, 4; vgl. ^{il} Nabû-šùm-ukîn 1.
 - a/š Ardi-ia Dr P 41, 12.
- 5. a|š Balâtu a. Gimil-ilNa-na-a Cb 109, s.
 - a/š Ba-ni-ia Dr 379, 12.
 - a/š il Bêl-êțir a. il Sin-ilu Dr 328, 4.
 - a/š ilBêl-ri-man-ni a. Ba-bu-tu Ng 34, 13.
 - $a|\dot{s}^{il}B\hat{e}l$ - $\dot{s}um$ - $i\dot{s}kun$ a. $a^{m\hat{e}l}\dot{s}ang\hat{i}$?... Cb 422, 16.
- 10. $a \mid \check{s} \mid B \hat{e}l \check{s}u nu \mid a$ Dr 333, 9.
 - a/š Bêl-šu-nu a. amêl naš patri kâri Nd 441,14.
 - a/š E-til-lu a. È-kur-za-kir Nd 348, 15.
 - a/š E-til-lu a. Nûr-ilSin Dr 402, 16.
 - a/š Gi-mil-lu Nk 106.
- 15. a/š Ib-na-a a. Da-bi-bi Nd 584, 17.
 - a|š Kudurru a. il Addu-šiun-ereš Nk 200,10.
 - a/š La-ba-ši... a. amêl bânî Cb 219, 10.
 - a|š Marduk a. il Ea-ilûtu-ibni, lies: Iddinil Nabû etc.
 - a/š Mu-šal-li-mu Nd 243, 2, 5, 13.
- 20. a/š Mu-šal-lim-ilu Ng 39, 3.
 - a|š Mušallim-il Marduk a. amèl abi bîti Dr 312, 15.
 - a|š il Nabû-ki-šír Cr 87, 7.
 - a/š il Nabû-mu-še-ši-ru? a. Nu-ha-šu Nd 15,9.
 - a/š Na-sir a. Ardi-il Ea Nd M II 56,4. 61. 63,2.
- 25. a/š il Nergal-nâșir? Nk 196, 15.
 - a|š Pir-' a. il Sin-pi-lu-li-ki(?) Dr P 50, 9.
 - a/\tilde{s} Sa-ma-'-ilu Nk 61, 10.
 - a/š Ša-il Nabû-šú-ú Ng 43, 19. Nd 4, 4. 103, 6.
 - a/š Šim-iddina Nk 46, 10.
- 30. a/š Šú-zu-bu a. E-til-lu Nd 715, 4.
 - a|š Tab-ni-e-a a. Ēpeš-ili Dr 267, 19.
 - a/š Zîri-ia Ng 67, 13.
 - a|š Abi-ul-îdi, s. Mušallim-il Marduk.
 - a. amêl âsû, s. Silla-a.
- 35. a. amêl bâ'iri, s. Silim-il Bêl.
 - a. Balât-su Nk 249, 30.
 - a. amêl bânû Cr Pa (4, 30), s. Bêlsunu.

- a. il Bêl-êţiru, s. il Bêl-iddina.
- a. Da-bi-bi, s. Liblut.
- 40. a. Dam-qa, s. il Bêl-êțir.
 - a. il Ea-qarrad-ili, s. il Nabû-mušêtiq-urri.
 - a. Êpeš-ili, s. il Bêl-iddin.
 - a. Étiru Dr (340, 21), s. Kâşir.
 - a. Ga-hal, s. il Bêl-kišir.
- 45. a. Iddina . . . , s. Rîmût.
 - a. Iddin-il Papsukkal, s. Gûsanu.
 - a. Ili'-búl-lu-ṭu- i^{i} Marduk (= i^{i} Nabû-sùm-ukîn), s. i^{i} Marduk-sùm-ibni.
 - a. Maš-tuk, s. il Marduk-šiim-ibni.
 - a. Mu-dam-mi-iq-il Addu, s. Iqîša-a.
- 50. a. Mušallim, s. fIna-Esaggil-ba-na-at.
 - a. amêlnaggari, s. Na-din.
 - a. Nûr-il Sin, s. il Nabû-rê' ûsunu.
 - a. amêl ràb bânî, s. il Bêl-rîmanni, Gimilluil Gula.
 - a. il Sin-šadî(?), s. Mušêzib-il Marduk.
- 55. a. ^{il} Sin-šadûnu, s. ^{il} Bêl-uballiṭ, -ušallim, ^{il} Nabû-ereš, Šâpik-zîr.
 - a. amêl šangî . . . Nd (266, 7), s. Itti-il Šamaš-balâţu.
 - a. amêl šangî il 1 štar Bâbili, s. Lûşi-ana-nûr.
 - a. amêl ša ţâbtišu, s. il Nabû-iddina.
- 59. a. Ši-gu-ú-a, s. Itti-^{il}Bêl-balâṭu, Ittî-^{il}Nabû-balâṭu, ^{il}Nabû-uballiṭ.
- Šùm-usur (MU|Šú-mi Cr 34,4 -ŠEŠ; Kurzname, no. 3 vielleicht = ^{il}Nabû-šùm-usur 8; bisweilen ist MU-ŠEŠ = SE-na-ŠEŠ = Iddina-ahu oder vielmehr Nâdin-ahi) Nk 148, 11. amêlirrišu Cb (57, 16). S. Apla-a + 109, ilBêl-ušallim 67, Er-ba-a, Ina-Esaggil-šum-ibni, Kal-ba-a 31, Lûsṣu-ana-nûr, Na-di-nu, ilŠamaš-ibni, Zîr-Bâbili, Zîri-ia.
 - 1. a/š Ha-a-a-nu Nk 116, 21.
 - a/š Iqîša-a a. amêlPa-šeki Nd 553, 15.
 - a|š Mar-duk-a Nd P 4, 10, vgl. il Nabû-šùm-uṣnr 8.
 - a|š il Nabû-it-tan-nu Dr 405, 15.
 - 5. a|š il Nabû-na a. Sip-pi-e Nd M II 57, 11. a|š il Nabû-šàr-uṣur a. amêl šangî il Ištar Bâ-bili Nk 228, 13.
 - a|š il Nabû-ndammiq a. amêl allaki Nd 182.
 - a|š il Nabû-ušallim Dr 265, 12.
 - a|š Nûr-e-a a. Maš-tnk-ku Ev 24, 1, 7.

(Šum-uşur)

10. a|š Ri-mut-ilBêl Cb 110, 17.

a/š Šâpik-zîr Nk 315, 14.

a. Amêl-ilEa, s. ilMarduk-kîn-aplu.

a. Ardi-il Nergal, s. il Nabû-iitannu.

a. Bâbila-a-a, s. il Nabû-nâşir.

15. a. ilBêl...., s. Nergal-šum-iddin.

a. ^{il}Bêl-êṭiru, s. Balâṭu.

a. $i^{l}Ea$ -pat-tan-nu, s. $R\hat{i}m\hat{u}t$ - $i^{l}B\hat{e}l$ (30. 64).

a. Êţiru, s. Sûga-a-a.

a. Mu-kal-lim, s. Mušĉsib-il Marduk.

20. a. Sag-gíl-a-a, s. Lâbâši.

a. amêl şangî parakki, s. Gimillu, Kurbanniil Marduk.

a. amêl šangi il Šamaš, s. Apla-a, il Bêl-uballiț.

23. a. Ši-gu-ú-a, s. Šâkin-šùm.

Šum-uşur-il Nabû (? MU-ŠEŠ-il N1) Nk 89, 7.

 $\check{S}im$ -u $\check{s}ab\check{s}i$ - $i^{\dagger}\check{S}ama\check{s}$ oder Mu- $\check{s}ab$ - $\check{s}i$ - $i^{\dagger}\check{S}$. (MU- $G\acute{A}L$ - $\check{s}i$ - $i^{\dagger}\check{S}$)

1. a. amêl šangî il Šamaš, s. il Bêl-rîmanni.

 $\check{S}u$ -pi-e- $\check{s}u(?)$, gallu Dr(ZAV) 7.

 $\mathring{S}u$ -ri-ni-tum(?), s. $^{il}Nab\hat{u}$ -da-a-nu I.

 $Sú-uš-\alpha(?)$

1. a|š ^{il}Nabû-zîr-ušabši a|š Dannêa Ng 54, 10. Šú-uš-ra-an-ni

ı. a. amêl šangî il Gula, s. il Bêl-àh-ušabši.

Šú-uš-ra-an-ni-il Marduk1

I. a|š il Marduk-šùm-uṣur a. il Addu-šùm-ercš Nd 499, 10.

2. a. amêl šangî il Gula Ng V R 67, 1, 21 b. S. Bullutu.

Sú-si-en? Nd 54 11.

fŠú-sib-in-ni-il Ištar3 Cr 380, 5.

Šú-zu-bu|KAR (Dr P 58, 14; Kurzname gehörig zu Namen wie Mušêzib-Marduk und Nergal-ušĉzib, beachte no. 7 und 10) Nk 209, 7. Nd 160, 19. [561, 10]. Dr 1, 14. 161, 4. 555, 3. S. Bani-Ezida 1, il Nabû-aplu-iddin, -kâṣir, -rêmu-šukun, il Nergal-ušal-lim, Qîšti-ia, il Šamaš-udammiq.

1. a/š Balâți a. Amêl-sîsî Nd 263, 3.

a/š ilBêl-li'û a. Êpeš-ili Nbp (ZAIV) 6,12.

a/š Kudurru a. An-da-har Nk 185, 3.

a/š il Nabû-bân-ahi Dr 563, 7.

5. a/š il Nabû-na-din-ur?-ri Cr 345, 22, 30.

 $a \stackrel{\text{il}}{N} ab\hat{u}$ -na'id(?) a. $a^{m\hat{e}l} n\hat{a}$'s paṭri Nd 4, 16?

No. 2.

 $(\dot{S}u$ -zu-bu|KAR)

a|š ilNabû-na-şir a. amêl nâš paṭri Nd 344, 12. Cr 340, 2. Vgl. Mušĉzib-Marduk 44.

a/š Ri-mut a. Ka-nik-bâbi Nd P 5, 5.

aš Šâpik-zîr a. Mi-şir-a-a Dr P 59, 13.

10. a|š Ú-bal-liṭ-su-il Marduk a. amêl nâš paṭri Dr [272, 15] 571, 15; vgl. il Nergal-ušêsib 12. a|š il ZA. MAL. MAL-àḥ-iddin a. Ili'-il Marduk Dr Pa 10, 31. Dr Ba 4, 22.

a|š Zîrû-tít [a] il Nabû-nâşir Nk 111, 9.

a. il Addu-šùm-creš, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

a. il Addu-šùm-šam-me-e(?), s. il Bêl-kišir.

15. a. An-da-har, s. Kurbanni-"Marduk.

a. Ba-bu-tu, s. Ap-la-a, Iddin-il Bêl.

a. amêl bâ'iri, s. Bâni-ia, il Bêl-uballiţ, il Eaerba.

a. E-til-lu, s. Šùm-ukîn.

a. Êţiru, s. ^{il} Nabû-šum-iddin.

20. α. Ili'-^{il} Marduk, s. Kal-bα-α, Mi-rα-šú-ú, Pa?-šú-ú.

a. Kânik-bâbi, s. ^{il}Bêl-ahê-iddina, Iddina-^{il}Nabû, Iqîša-^{il}Marduk, Mušallim-^{il}Marduk, ^{il}Nabû-ahê-iddin, Qîštum-^{il}Marduk.

a. amêl ràb bânî, s. il Bêl | Nabû-êţir-napšâti.

a. amêl šangî ili, s. il Nabû-bân-ahi.

a. Ši-gu-ú-a, s. ^{il} Nabû-kuzbu-ilâni, ^{fil} Tašmêtum-damqat.

25. a. amêl šangî parakki Ng 2, 3.

Ta-bal-la-a-a, qallu Nk 313, 23.

f Ta-ban-nu|ni, uḥtu ša ^{il}Nabn-balaṭsu-iqbi a. Ili'
il Marduk Nd 84-2-11, 61.

1. m/š Ni-in. . . . Cb 290.

Tab-ba-ni-e-a Cr 332, 9, vgl. Tabnêa.

Tab-bi-it?

1. a|š ^{il} Sin-šadûnu Šmk M II 4, 8. f Tab-lu-su

I. m/š Mu-še-sib-^{il} Marduk a. Ba-bu-tu Nd 389. f Tab-lu-tu («sie ist am Leben geblieben!»)
Nd 953. Nd M 29, 2, 10. Cr 312, 8. Cb 361, 7.
Dr 379, 18, 49. Dr P 64, 7.

I. m|š il Bêl-iddin a. amêl rê'î sîsî Dr P 71, 11. 88.
m|š Iddina-il Nabû a. amêl nappahi Dr 522, 6.
Dr P [60, 4. 71, 5]. 100, 3 ? P 122. 147, 2.

m|š Itti-il Marduk-balâṭu a. Egibi Dr 242, 3.

4. m/š filNa-na-a-ki-li-li-uṣur Cr 252, 7.

Tab-ni-e-(a), Tab-ni-ia (Kosename, vgl. $B\hat{e}l-$

(Tab-ni-e-(a))

tabni-bullit, Nabû-tabni-uşur u. dgl.) Nk 249, 9. Nd 129, 5. 255, 3. 374, 14. (451, 19). 964,4. 1103,2. 1131,4. Cr 124,5. 157,4. Cb 79, 26. 121, 10. 160, 10. Dr 113, 7. Dr WM 9. amêl mâr šipri Cr 149, 7. amêl rê'û ša šarri Nd 1130, 10. S. Ap-la-a, Ba-ni-ia, il Bêl-iddin, Ḥa-ba-si-ru, il Marduk-šùm-ibni, il Nabû-aḥê-iqîša, balâṭsu-iqbi, -ittannu 88, -mušêtiq-urri, il Nergal-ušallim.

I. a/\tilde{s} Nk 232,3. Nd 123, 9. Nd P 5,11. Cr 3, 9.

 $a|\dot{s}\ldots\dot{s}|$ Marduk $a\ldots$ Nd 230, 11.

a/š Ap-la-a a. Ga-hal Dr 67, 3. 68, 4. 69, 4. 117, 3, 12. 133, 4. 181, 3, 14.

a/š Ar-ra-bi a. Ir-a-ni Nd 666, 9.

5. $\alpha | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l - \alpha l_i \hat{e}^{-iddin}$ a. $i^l B \hat{e} l^{-id}$ Nd [323]. 389, 3.

a/š Gi-mil-lu a. Ga-hal Nd 51, 12.

 $a \mid \tilde{s} \mid Iddina \dots$ Dr 10, 11.

a|š Ina-ešî-êțir a. amêl âsû Cr 161, 14.

 a/\check{s} Itti..... Nd 279, 2.

10. a/š Ka-si-ta-a Nk 95, 4.

a|š Ki-rib-tum Nd 247, 9.

a|š Li-šír a. amêlnappahi Dr 82, 11.

a|š il Marduk-êțir a. amêl bâ'iri Nk 120, 12.

a/š il Marduk-šâkin-šim a. Da-bi-bi Nk 382,6.

15. a|š il Marduk-šim-ibni a. (amêl) ša(-bi-)-naši-šu Dr 123, 12. 177, 11. 237, 4. 331, 4. 357. 423, 11.

a|š ^{il} Nabû-ahê-iddin a. ^{amêl} šangî ^{il} Za-ri-qu Nd M 17, 11.

a|š il Nabû-ahê-iddin a. amêl šangî il Šamaš Nd M 18, 7.

a|š ilNabû-aplu-iddin Dr 80, 7. 265, 5.

a|š il Nabû-li'û a. amêl bâ'iri Nk 359, 13.

20. a/š ^{il} Nabít-šùm-ú-kín a. Nu-u-bu Nd 1024, 7. Nd M [11, 17]. Nd Pi 15, 13. Dr P 51, 6.

 $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}$ -u \dot{s} allim Dr 569. 573.

a|š il Nabû-ušallim a. il Sin-ša-du-nu Ng 60,

7, 19. Nd 65, 4. 131, 6. 147, 7. 194, 9.

a/š il Nabû-zîr-lîšir Ev 12, 15. Nbp (ZA IV) 3, 7.

a|š ilNabû-zîr-ukîn a. Ba-bu-tu Nk 350, 2.

25. a|š Na-din a. Ši-gu-ú-a Nk 116, 19. a|š Na'id-^{il} Marduk a. Šul-lu-ma-nu Nd 383, 12. (Tab-ni-e-(a))

a|š Pir-' a. Raba-a-ša-il Ninib Nd 138, 13.

a|š Si-lim-ilBêl a. amêl šangî Nd 849, 19.

a|š il Šamaš-ah-uşur Cr 379.

30. a/š Šâpik-zîr a. Mi-șir-a-a Nd 622, 12.

a|š Šâpik-zîr a. ša ţâbtišu Nk 197, 19.

a. ?, s. il Nergal-uballit.

a. amêl...., s. il Bêl-iddin.

a. amêlabi bîti? s. il Nabû-kîn-aplu.

35. a. Ahu-ba-ni(i), s. ^{il}Bêl-iddin, ^{il}Nabû-ereš, -šùm-iškun.

a. Ardi-il Nergal, s. il Bêl-iddin.

a. amêl bâ'iri, s. Ba-ni-ia.

a. amêl bânî, s. Iqîša-a.

a. il Bêl-aplu-uşur, s. Itti-il Bêl-balâtu.

40. a. ^{il}Bêl-êṭiru, s. Itti-^{il}Marduk-balâṭu, ^{il}Nabûêṭir-napšâti, -taddannu.

a. Dan-ni-e-a, s. Kâşir.

a. amêl dupšarri (A.BA), s. il Nabû-zîr-iqîša.

a. Egibi, s. Kabti-ia | Kabti-ilâni-il Marduk.

a. Êpeš-ili, s. il Nabû-šûm-lîšir, Šûm-ukîn.

45. a. Ga-ḥal, s. Iqîša-a.

a. Ibna-a-ša-ili-ia, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. Iddin-il Papsukkal, s. il Nabû-aplu-iddina.

a. Ili'-il Marduk, s. Zîri-ia.

a. Ir-a-ni, s. il Nergal-ušesib.

50. α. Kalbi-il Sin, s. il Nabû-ereš.

a. anêl MU, s. Iddin-il Marduk.

a. Mu-kal-lim, s. Hahhuru.

a. amêl naggaru, s. il Bêl-sum-iskun.

a. Nu-ú-bu Dr P 89, 14.

55. a. Nûr-il Sin, s. il Bêl-ibni, Nûr-il Sin.

a. il Nusku²-idinnam, s. Itti-il Nabû-balâţu.

a. Ra-aš-bi-il Ninib, s. il Šamaš-aplu-uşur.

a. Sa-la-mu, s. il Bêl-ikşur.

a. il Sin-karâbi-išme, s. il Nergal-ušallim.

60. a. ^{il} Sin-ša-du-nu, s. Mušallim-^{il} Marduk.

a. il Sin-tab-ni, s. Iddin-il Marduk.

a. Su-ha-a-a, s. Itti-il Marduk-balâțu.

a. il Šamaš-iddin Nd 999, 5.

a. Ša-na-ši-šu, s. ^{il}Bêl-iddin, ^{il}Nabîl-êṭir, Šâkin-šùm.

65. a. amêl šangî il Addu, s. il Addu-aplu-iddin.

a. amêl šangî il Šamaš, s. Bàr-sip-a-a.

67. a. amêl šangî il Za-ri-qu Nd M 25, 12.

Tab-ta-ni-uṣur = ${}^{il}Nab$ û-tabtani-uṣur.

1. a/š Kit-ti-ia a. amêl šangî il Ea Cb 189, 22.

Ta-(ad)-dan-nu («Geschenk») Nd 421, 5. 546, 8. 711, 2. 865, 11. 866. 915, 18. 940, 6. 971, 3. 988, 14. 998, 17. 1009, 6. 1049, 9. 1055, 17. 1085, 8. 1098, 4. 1099, 19. 1122, 2. Cr 68, 7. Cb 52, 6. 123, 12. 387, 15. Dr 136, 13. 141, 5. 234, 5. amêl gugallu Cr 180, 19. amêl mušakil ișșuri Nd 306, 3. 714, 5.

I. a|š A-na-il Šamaš-ták-lak (so!) Cb 408, 3. a/š Ardi-ia Cb 68, 20.

 $a | \tilde{s}|^{il} B \hat{e} l \dots$ Nd 196, 11.

a/š ilBêl-iddin Dr 307, 10.

5. a|š Erba-il Marduka: Marduk-ereš Dr 509,14. a|š Mu-šal-lin-i Marduk a. Ini-bn-pâni-ia Cr 60, 2.

a/š Lusṣu-ana-nûr Dr 405, 13.

a/š Mušêzib-ilBêl Dr 105, 10.

a/š ilNabû-kâşir a. Da-bi-bi Dr 469, 18.

10. a/š il Nabû-ri-man-111 Cb 223, 4.

a|š il Nabû-târiş Dr P 57, 15.

a/š Pân-ilBêl-a-da-gal Cr 355, 11.

a|š Ri-ınut Dr 411, 2.

a|s Si-lim-ilBêl a. Amêl-ilEa Dr 309, 23.

15. a|š Sùin-iddin a. Maš-tuk Dr P 142, 12. a. amêl bâ'iri, s. Rîmût.

17. a. Ri-mut Cr 292, 11.

Ta-ad-di-du

1. a|š I-qu-pu a. Egibi Dr 339, 24.

Ta-ad-nn-? Cr 9, 16.

Ta-hu-ú-nu («unser Kind»)

1. a|š ilNabû-aplu-iddin a. Ili'-ilMarduk Dr P

Ta-im/ú

1. a. il Sin-tab-ni-uşur, s. fKab-ta-a. Ta-'-im-ba-ki-e, s. Mušêzib-ilBêl.

Ta-im-il Gula

1. a. il Sin-karâbi-išme, s. il Nergal-iddin.

f Ta-kil-tum Dr 537, 3.

 $T\acute{a}k$ -ta-ma-am (Cb 50, 7), s. Ba-su-rn 3.

Ta-la-' (vgl. Tu-la-'), s. Er-ba, Se-gn-su.

Talîmu (Ta-li|lim-mu, Ta-lim; no. 3 abgekürzt aus Nabû-talîm-nşur) Nd 237, 9. Dr 105, 6. S. Amêl-^{il} Nabû, ^{il} Bêl-nâdin-apli, ^{il} Nabûahê-iddin, Rîmût-ilBêh ilSamša-a-a.

a/š il Nabû-ibni Nk 438, 11.

 $a|\tilde{s}|Ri-kis-kalama-ilBel$ Cb 195, n=ilNabu-1talîmu-usur 1.

(Talîmu)

a. amêl bâ'iri, s. il Nabû-uşuršu.

5. a. amèlràb bânî, s. Nidintum.

 $T\alpha$ - αl - $l\alpha$

I. a|š Ra-aḥ-ḥa-ma-nu Nd 287, 3.

Tam(? Ud, U?)-gi-bi-ilu, s. il Śamaš-(àl-)iddin.

1. a/š Da-na-a Nk 42, 18.

f Tam-mi-su Pi 9, 6.

Ta-nit?-še-zib-ilBêl1

I. a. $ilEa^2$ -balât-su Dem? (ZA III) 6.

Ta-nit-tú|tum («Erhabenheit» (?) hypokoristischer Kurzname aus dem Vorigen) Art(ZAIII) 5. Dem?

Ta-pa-ra Nd 462, 19.

f Tap-pa-ra Nd 309, 6.

f Tap-pa-aš/šar/-ra/ru Nd 807, 7. 1125, 6, 11. Cb P 31, 10. S. fSikkû.

I. $m \mid \mathring{s} \mid il Nabû-\mathring{s} um-iddin \ a. \ Nûr-il Sin \ Cb P 33.$ 130, 7.

Tap-pi-i, s. Rîmût 149.

Taqîš (Ta-qiš(-šu) (abgekürzt aus <math>Taqîš-ilGula)Nk 75, 6. 224, 5. Lab 1, 7. Nd 374, 10. 1127, 20. Cr (347, 14). Cb 18, 14. 96, 24. 99, 20. 100, 6. 107, 11. 354, 5. 437, 17. Dr (192, 13). 371, 8. ^{amêl}mâr šipri Nk 257, 3. ^{amêl}ràb.....Nk 263, 2. S. Ba-si-ia 22, Kîna-aplu, il Šamašiddin, -šùm-uṣnr 2, -zîr-ibni 26.

I. a/š il Addu-šùm?-uṣur Dr CT IV 43, 23. a|š il Marduk-šiun-uşur a. amêl Pa-šeki Cr 168, 25.

a/š il Nabû-îpuš Cr 199, 12.

a/š il Šamaš-alį-iddin Nk 297, 2. Nd 264, 2. 278, 15. Vgl. Taqîš-il Gula 12.

5. a. Mi-sir-a-a, s. il Bêl-ušallim.

 $a. il Nabû \dots$ Cr 285, 4.

a. il Nabû-si-lim Cb 22, 9.

8. a. il Šamaš-àh-iddin Nd 1130, 4. Vgl. no. 4. $T\alpha$ -qiš(-šu)-ilGul $\alpha^{1,2}$ (no. 12 abgekürzt: $T\alpha$ qîš) Nk 311, 5. Nd 156, 5. 972, 3. Cr 21, 4. 40, 13. 78, 13. 88, 2. 112, 3, 118, 14. 134, 4. 189, 16. 210, 9. 260, 11. 285, 14. 306, 3, 356, 4. Cb 12,7. 62, 5. 67, 4. 69, 12. 92, 5. 94, 5. 95, 4. 103, 4. 111, 3. 112, 6. 150, 11. 171, 2. 177, 3. 186, 3. 200, 2. 203, 4. 205, 3. 207, 5. 210, 2. 221, 3. 222, 3. 224, 4. 242, 3. 258, 14. 274, 3. 281, 3. 427, 5. amêl šiprâ-ta? ša gugalli Nk 342, 8. S. Ba-ni-ia, "Bêl-ittannu, Iddin-"Nabû.

 $(Ta-qi\check{s}(-\check{s}u)-il Gula)$ $1. \ a|\check{s}.....$

I. a/s Nk 244, 13. Dr 342, 10.

a|š Ardi-ilMardnk a. ilBêl-êţir Cr 10, 13.

5. a|š il Bêl-ahê-iddin a. amêl NI. SUR ginê Nd 313, 17. Cr 119, 14. [211, 10].

 $\alpha | \tilde{s}^{il} B \hat{e} l - n \hat{a} din - ap li$ Nd 799, 17. Cb 131, 10.

a|š il Ea²-îpuš a. Sag-di-di Nd 74, 9.

a/š il Marduk-nâșir a. Bêl-a-a Nk 116, 20.

 $a|\mathring{s}^{il}Nabû-\hat{e}\underline{t}ir$ -napšâti a. Ib-na-a-a Nd 974, 10.

10. a/š ^{il} Nabû-šùm Nk 374, 3.

a|š Na-din a. Dan-ni-e-a Dr 110, 15. 111, 14. a|š ilŠamaš-àh-iddin Nk 435, 18. Vgl. Taqîš 4.

a. Ardi-ilEa, s. Šâpik-zîr.

a. amêl bânî, s. Lâbâši.

15. a. il Bêl-aplu-iddin, s. il Nergal-êțir.

a. Êpeš-ili, s. Rîmût.

a. Ili-a-a, s. il Nabû-kîn-sîr.

a. il Nabû-îpuš Cr 271, 15.

a. amêl nâs patri kâri, s. il Bêl-rîmanni.

20. a. amêl qîpi, s. fil Tasmêtum-damqat.

a. amêl šangî Dilbatki, s. il Bêl-ereš.

a. amêl šangî il Šamaš Cb 401, 4, s. il Šamašêţir.

23. a. Ši-gu-ú-a, s. ^{il}Bêl-ahê-iddin, Rîmût-^{il}Bêl. Ta-qiš-^{il}KAN. TE?

I. $a|\check{s}^{il}Nab\hat{u}-z\hat{\imath}r-iddin\ a.\ ^{am\hat{e}l}b\hat{a}'iri\ {\rm Dr}\ {\rm L}\ 33,\ _{14}.$ $^{il}TAR-a-bi(?),\ {\rm s.}\ Ar-\check{\imath}a-?\ ({\rm Nd}\ 270,\ _{20}).$

Tar-bi-ia (?), s. il Nabû-šàr-uşur.

il TAR-šam-su-hi-e-ri(?) Dr 366, 3.

il TAR-šam-su-ra-hi-iá(?)

I. a|š Ilu-na'id(?) Dr 366, 17.

f Ta-as-li-mu, f Tas-lim-mu («sie (die Göttin) hat Gnade erwiesen») Ng VR 67, 2, 3. Nd 243, 9. [257, 4.] Cb 108, 2. 315, 6. Dr 207, 431, 6, 13. 434, 5.

fil Taš-me[-tum]-dam-qa

1. m/š Šùm-iddin CrP 14, 3. ?P 121, 28.

fil Taš-me-tum-at-kal (Nd 314,5), vide fAna-il Tašmêtum-atkal.

fil Taš-me-tum-dam-qat|qa-at

1. m/š Mu-še-zib-^{il} Marduk a. ^{il} Bêl-aplu-uşur Nd 176, 2.

m|š ^{il} Nabû-ahê-iddina Nd 807, 830, 10. 12. m|š Šú-zu-bu a. Ši-gu-ú-a Cr 264, 3. Cr Tr. (fil Taš-me-tum-dam-qat|qa-at)

4. m/\tilde{s} Ta- $qi\tilde{s}$ -il Gula a. $a^{m\hat{e}l}q\hat{i}pi$ Nd 479, s = M 22.

fil Taš-me-tum-ra-mat

I. m/š Ardi-ilBêl a. Egibi Nd 65, 5.

fil Taš-me-tum-tab-ni Cb 149, 3, 17, 26.

1. m/š Itti-^{il} Marduk-balâțu a. Egibi Cr 143, 4. Cb 214.

Ta-aš-te-bi (Dr 526, 11), s. Šulum-ana-Bâbili.

fTa-ta-a-... Dr 25, 12.

Ta-at-ta-dan-nu Nd 343, 8.

Te?-mi-ša-a-a (Nk 360, 3), s. Šú-ba-bu-sa-ra-'.

Têrik-šarrûtsu (Te|Ti-rik|ri-ik-LUGAL-ut-su; «seine Königsherrschaft möge lange dauern!»), (amêl ašarid šarri) Cb 93, 7. 169, 6. 170. 232, 8. 240, 13. 271, 3. S. Hašda-a, Liblut.

* Tig?-ra-ha-ma? (Smk M II 3, 9), s. Er-ba.

f Tub-ki-tum(?) Dr P 73, 3.

Tuk-ku-ut-tum, s. ^{il}Nergal-iddin 23a, Ni-qu-du 19a.

Tu-kn-bi-nu Šmk P 1, 2.

Tu-kul-il Marduk1

I. a. Êpeš-ili Dr 252, 6.

Tu-kul-ti-ilBêl

I. a|š ilŠamaš-iddin a. Raba-a-ša-ilNinib Nd 480, 2.

Tukulti-^{il} Marduk (KU| Tu| Tuk-kul-ti| tú| tum-^{il} M^{1, 2}) Nk 250, 4. Nd 525, 26. 618, 3. 656, 5.

I. a|š Iddin-il Nabîn a. amêl šangî parakki Cb 330, 15. 33 I, 16.

a|š La-a-ba-ši a. amêlu-ú Dr 440, 12.

a|š Mnšêzib-il Bêl a. Êpeš-ili Cr 148, 12.

a|š ^{il}Nabû-bêl-šumâti a. Nûr-^{il}Papsukkal Cr 128, 3.

Tu?-la-' Nk 443, 13.

Tu-na-a(-a)(Tu-un-na-aSargonst.II 17), s. Bâni-ia 5, ^{il} Bêl-iqîša 15, -nâșir 17, -zîr-ibni 9, Gu-za-nu 15, Iqîša-a 14a, Itti-^{il} Bêl-lummir 13, Mûrânn 23, ^{il} Nabî-kîn-zîr 24, -mušê-tiq-urri 19, 37, -rê îsunu 2, ^{il} Nergal-iddina 30, Niqudu 1, Rîmût 152, Šú-la-a 7, Šùm-ukîn•2.

Tuq-na-a Dr 379, 39. S. ${}^{il}B\hat{e}l$ -alj \hat{e} - $\check{s}ullum$ 1. Tuq-nu-e \check{s} - $\check{s}u$

I. a/š Abu-nu-ri Nd P 4, 8. Tu-ti-ia, s. Aqabûa, In-ši-ia.

 il TUR. È-ahê-iddin \mid il A. È-ahê-iddin \mid $(-ŠEŠ^{pl}\mid$ \mid PAP.ME-MU)

I. a. amêl ašlaki, s. Kurbanni-il Marduk.

il TUR-È-id-din | MU Nk 276, 9.

1. a/š Ku-sur-a Dr 78, 10.

a|š il Nabû-kîn-aplu a. Êpeš-ili Cr 146, 10.

3. a. Amêl-il Na-na-a, s. Gu-za-nu.

il TUR. È-iq-bi

1. a|š il Nabû-zîr-ušabši a. Ibna-a-ša-ili-ia Dr 297, 10.

2. a. amêl naggari, s. il Bêl-iddin.

il TUR. È-iqîša Nk 444, 15.

Tuš-par-ka-'-ilu

I. a/š ilBau-ereš Cr 328, 11.

Tu- $\tilde{s}u$ -u(?)

I. a/š ilNabû-kuşuršu Dr P 140, 11.

f Ţâbat-il Iššar (DUG. GA-at-il Iš-šar)

1. m|š Ια-še-'-iα-α-mα Cr 307.

f Tâbatum (fDUG(.GA)| Ta(-ab)-ba-tum|ti; Kurzname), aššat Itti-^{il} Marduk-balâțu Cr 361,2.
aššat Itti-^{il} Nabû-balâțu Dr P 61, 20. aššat
^{il} Nabû-mušêtiq-urri Nd 1031, 9. qallatu
(== fŠalam-dîninnu) Nd 391,4. 392,2. ultu
ša ^{il} Nabû-balâțsu-iqbi a. Ili'-^{il} Marduk
Nd 84-2-11, 61. ummu ša Mušêzib-^{il} Marduk Nd 817, 11. ummu ša Šalû Cb 343,5.
S. ^{il} Nabû-uballiț.

m|š Ardi-il Gula Dr 82-7-14, 143.
 m|š il Bêl-ahê-erba a. amêl ša ţâbtišu Nd 1025, 4.
 Nd L 15, 3.

m|š Inα-ešî-êṭir α. amèl NI. SUR ginê Nk 251, 5.

m/š La-a-ba-ši a. Na-ba-a-a Nd 336, 5. 508, 11.

5. m|š ilNabû-aliê-iddin a. ilSin-tab-ni-uṣur Dr P 56, 10, 24.

m|š il Sin-ereš Dr Pa 9, 39.

 $m|\mathring{s}$ U-bal-li \mathring{t} -il M ard uk a Nd 635, 2.

m/š il Uraš-šùm-iškun a. Man-di-di Nd Pa2,2.

9. m/š Zîr-ukîn Dr Pa 7, 7.

Tâbi-ia (DUG. GA|Ta(-ab)-bi-ia|iá; Kosename zu einem mit ṭâbu zusammengesetzten Namen) Nk 250, 2. Nd 284, 31. 754, 3. 866, 8. 1050, 3. Cr 372. Cb 274, 9. amêl epiššanu Nd 692, 9. S. Iddina-a, il Nabû-ittanu, Šulum-Bâbili, Ubâr.

(Ţâbi-ia)

I. a/š a. amêl nappahi Dr 489, s.

a|š il?-erba a. amêlšangî il Eá Cb 429, 12. a|š Ardi-ia a. Ba-si-ia Dr 260, 27.

als Ardi-ia a. Bêl-êţiru Dr 387, 14.

5. a|š Ba-la-tu a. amêlràb bânî Dr P 44, 2.

a|š ilBêl-na'id a. Êpeš-ili Cr 304, 5.

a|š Kab-ti-ia Cb 375, 10.

a/š La-qip-pu Dr 228, 11.

a|š il Nabû-êṭir a. Śa-la-la Nd 750, 12.

10. a|š il Nabû-mušêtiq-urri Cr 218, 4.

a/š Ri-mut Dr 470, 14.

a/š il Šamaš-iddina a. amel šangi il Ea Cb 362,17.

a. ilBêl-nâşir Cr 285, 8.

a. Ḥu-'-a-a, s. Ubâr.

15. a. il Sin-ilu, s. il Nabû-balâṭsu-iqbi.

a. Su-lya-a-a, s. il Nabû-aplu-iddin.

a. Ša-na(-ši)-šu, s. ilBêl-aplu-iddin.

18. a. amêl šangî il Addu, s. Mušêzib-il Bêl.

 $T\hat{a}b^{-il}Marduk \ (DUG.GA^{-il}M^1 \ \mathrm{Nd} \ 309, \ 3), \ \mathrm{s}.$ $^{il}Nab\hat{u}$ -uballiț 5.

Ţâb-şìl-ilMarduk (DUG.GA-GIŠ.MI-ilM1)

I. a/š Balâṭu a. amêl ràb bânî Dr P 44,2. I I 7,4. I 20,4.

2. a. amêl ràb bânî Dr 489, 14. Dr P [55, 16].

Tâb-ṣil-il Šamaš (*DUG.GA-GIŠ.MI|ṣil-lu* NdCT IV 41, 10 *ṣil|-il Š* 1) Nd 799, 16. 885, 2. Nd CT IV 41, 10.

 $T\hat{a}b$ -sul \hat{e} - $ilB\hat{e}l$ (DUG. GA-su-li-e-ilB) Sel CT IV 29, 8.

Tâb-šâr . . . Nd 236, 18. 662, 12.

 $T\hat{a}b$ -š $\hat{a}r$ -il $B\hat{e}l$ (DUG.GA-IM-ilB1) Cb (321, 4).

 $T\hat{a}b$ -š $\hat{a}r$ - \hat{E} -sa-bad Dr (201, 13).

Tâbtišu(MUN. HI(. A)-šu mit und ohne Determ.

amêl, abgek. aus (amêl) Ša ṭâbtišu q. v.), s.

Ardi-il Marduk 3, il Nabû-ittannu 12, -šùmlišir 17.

Ú-bal-liṭ-il Gula^{1, 2} Nk 18, 5. Dr 98, 6. *Ú-bal-liṭ-il Marduk*¹, s. *Bal-ṭi-ia*, *Tâbatum*. *Uballiṭsu-il Gula* (*TIN*|*Ú-bal-liṭ*|-su-il G^{1, 2}) Nd 567, 16. Cr 13, 4. 318, 9. Dr 10, 7, 20. 33, 3. 101, 2. 107, 5. 113, 19. 130, 4. 291. 344, 3. 471, 5. 535, 8. 558, 4. Dr Bu 88-5-12-26, 9. S. il Nabû-kîn-aplu 35.

1. a|ši^l Marduk a Nd 516, s. a|š Ahê-iddin-i^l Marduk a. ^{amêl}šangî ^{il} Ištar Bâbili Dr Pi 12 14.

No. 2.

(Uballitsu-il Gula)

a/š il Marduk-erba a. il Sin-ilu Ng 8, 14.

a|š Mušêzib-il Marduk a. Ba-qa-suDr 269, 11.

5. a/š ^{il}Nabîn-na-din-ahi a. Ardi-^{il}Nergal Nd 243, 4.

6. a|š Šùm-iddin a. Ardi-il Nergal Nd 498, 10. Uballiṭsu-il Marduk (TIN| Ú-bal-liṭ|-su-il M 1, 2) Dr 547. 549, 15. S. Balâṭu 29, il Bêl-aḥê-erba 3, -îpuš 7, -kîn-aplu 36, -uballiṭ 145, il Nabû-aplu-iddin + 98, -šùm-ukîn, -târiṣ 1, il Nergal-ušêzib, Rîmût 35.

1. a|š il Addu-zîr-ibni a. il Sin-tab-ni Ev 23, 21, 23. a|š Mušêzib-il Bêl a. Ga-hal Nd 232, 3.

3. a. amêl nâš paṭri, s. il Nergal-ušêzib, Šûzubu. Ubâr|u (Ú-bar, Úba-ri|ru, «Freund», vgl. Vollnamen wie Ubâr-il Nabû) Nd 1108, 6. Cr 360,31. Dr 280,21,22. 382,2. 479,9. 480,4. 492,2. amêl har-zi-ba-a-a Dr 458, 13. S. Búl-lu-ṭa-a, il Nabû-ahê-bulliţ, -ahê-iddin, il Na-na-a-iddin, il Šamaš-iddin, Zîri-ia.

I. a|š Ardi-ia a. amêl bâ'iri Nk 27 I, 9.

a|š Ardi-ia a. Na-ba-a Dr 511, 17.

a|š Ardi-i¹Bêl a. (i¹Ea-)êpeš-ili Dr 257, 5. 348, 4. 350, 11. 353, 12. [363, 10. 367, 30.] 371, 4. 374, 7. 386, 4. 387, 11. 391, 11. 403, 9. 404, 13. 448, 3.

a|š Ardi-ilBunene2 Cb 333, 3.

5. a|š ^{il}Bêl-iddin a. ^{il}Ea-pat-ta-nu Dr 554, 5. a|š ^{il}Bêl-uballiṭ a. Bu-ra-qu Dr Pa 7, 20.

a|š Búl-lu-tu a. amêl ràb bânî Nd 1057, 14.

a/š Erba-a a. amêl? Dr 411, 12.

a|š Ina-Esaggil-zîr a. A(r)rabtum Dr 388, 11. 409, 20.

10. a|š Ina-ešî-êṭir a. Ša(-bi)-na-ši-šu Dr 269. 389, 9. 395, 3. 396, 3. 403, 10. 404, 14. 412, 2. 425, 15. 426, 14. 428, 4. 443, 13.

a|š Itti-^{il}Nabû-balâṭu a. ^{il}Ea-pat-tan-nu Dr 272, 18.

a|š Itti-il Nabû-balâṭu a. amêl šangî il Ištar... Dr 469, 20.

 $a|\check{s}^{il}Marduk-\check{s}\grave{a}r$ -uṣur $a.^{il}Sin$ -da-mā-quCr P II, 13,

a/š il Marduk-šùm-uṣur Nk 322, 14.

15. a|š il Marduk-šnm-usur a. Mu-kal-lim Dr P 32, 9. Srd 37, 9.

a/š Mu-ra-nu a. Egibi Dr 491, 21.

a|š Mu-še-zib-^{il}Bêl Cr 359, 2. No. 2. (Ubâru)

 $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}$ Nd 1098, 4.

a|š ilNabû-ahê-iqîša Cb 436, 15.

20. a/š il Nabû-balât-su-iqbi Dr 434, 17.

a|š ^{il}Nabû-êṭir-napšâti a. Ēpeš-ili Dr 325, 28. 330, 15. Dr P 113, 30.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -ina-e $\dot{s}\hat{i}$ -ê \dot{t} ir a. Ša-na- $\dot{s}i$ - $\dot{s}u$ Dr 392, a4 = no. 10.

a|š il Nabû-it-tan-nu a. Ga-hul Dr 568, 22.

a|š il Nabû-ušallim Dr 569. 573.

24a. a/š ilNabû-ušallim a. Amêl-ilEa NkWM 15.

25. $a|\dot{s}^{il}Nab\hat{u}$ -u \dot{s} allim a. \dot{U} - \dot{s} ur-a-mat- ^{il}Ea Nk 12, 13.

a/š Na-ni-ia Cb 194, 3. 239, 6.

a/š Ni-din-tum a. il Ea-pat-ta-nu Dr 300, 14.

a|š Sil-la-a a. Ēpeš-ili Dr (ZA III) 29.

a|š Šâpik-zîr a. Epeš-ili Dr 360, 9.

30. a/š Ši-i-ni-ia (Înîa) Dr 235, 16.

a/š Šim-iddin Dr 533, 80.

a|š Ţâbi-iá Dr 362, 13.

a|š Ţâbi-ia a. Ḥu-'-a-a Dr 461, 9.

a/š Za-am-bu-bu Nk 193, 3.

35. a. ilBêl-iddin Cr 360, 14.

a. il Ea-pat-ta-nu, s. Dumuq.

a. Kás-dak-ka, s. ^{il}Nabû-êṭir-napšâti.

a. il Nabû-nâdin-aplu Cr 14, 12,

a. amêl nappahi, s. il Bêl-ahê-iqîša.

40. a. amêl rê'î sîsî, s. il Bêl-îpuš.

a. ilŠamaš Cb 84, 21.

a. Ša-na-ši-šu Dr 127, 17. 367, 17. 387, 15. 390, 13. 391, 15. 395, 23. 396, 22. 398, 7. 428, 14. 441, 13. 448, 13. S. £ṭiru.

a. amêl šangî il Ištar Bâbili, s. il Nabû-sùmukîn.

45. a. Tu-na-a, s. il Bêl-sîr-ibni.

Ú-ba-ri-ia, Ú-bar(-ri)-ia|iá (Kosename zu *Ubâr*) Nk 4, 5. 459, 5. Nd 449, 6. 457, 8. 525, 24. 554, 10. 906, 4. 1010, 19. 1017, 10. S.^{il} Nergal⁴iqîša.

1. a/š ^{il}Bêl-ri-ṣu-ú-α Nk 4, 9.

a/š ilBêl-ša-ria? Nk 227, 14.

a|š Haš-da-a(-a) Nd 556, 6. 1118, 4.

4. a/š Id-di-iá Cb 93, 4.

Ú-bar-^{il}Nabû, s. ^{il}Nabu-ri-e-su.

f Ú-bar-tum («Freundin») Nk 207. 265, 11. S. Ittiil Nabû-înîa.

I. m/š Ba-ku-ú-a Cr 287, 37.

(fÜ-bar-tum)

m|š Nûr-il Bêl-lu-mur Cb 306, 4.

3. m/š Za-kir a. amêl Pa-šeki Nk 67.

Ú-ba-zi(? ri)-ia Nd 457, 11.

Ú-bi-e-a

1. a/š Kudurru a. Li'êa Nbp (ZA IV) 6, 5.

2. a. ID · GAL-li-e-a, s. il Nergal-êțir.

*Ú-du-da-a-tú, s. Ummadâtn.

f Ú(Šam?)-ķi-ia Dr 57, 4.

Ukîn-il Marduk (DU-il M1) Cr 3, 6. S. Na-din.

a|š Ardi-ilNabû α Cr 335.
 α. amêlâsû, s. ilNabû-uşuršu.

3. a. Ša-bi-na-ši-šu, s. il Nabû-zîr-iqîša.

Uk-ka-a-a (Dr 434, 17), s. ^{il} Nergal-šùm-ibni 6, Šullumu 4.

Uk-ku-ma-', s. Kişri-ia.

U-kn-ba-... Dr 375, 22.

Ul-tam-mar- il Addu, s. Nidintum 69.

 $Ul-tu-pa-ni^{-il}B\hat{e}l^1-lu-\hat{u}-\check{s}\hat{n}-lum$, $a^{m\hat{e}l}qalln$ Dr 457, 2. $Ul\hat{u}la-a-a$ ($a^{rhu}QI(-la)|\dot{U}-lu-ul-la|-a-a$, «Ilulaios»)

Dr 379, 16. S. ^{il}Bêl-iddin, Nabû-šùm-iddin, zîr-iddin, Za-ba-di-ia.

I. a/š A-tar-ri-id-ri Cb 145, 11.

* \dot{U} -mar-za-na-', $a^{m\hat{e}l}im$ -bn- $\dot{s}\acute{u}$ -a-a Dr 458, 15. $\hat{U}m\hat{e}(UD^{pl})$ -i-ln

I. a/š Am-mi-zu Nbp (ZA IV) 7,3.

Um-ma-da-a-tii = מדמ[]

1. *a*|*š Ú*-*du*-*da*-*a*-*tú* Art (CIS II 66).

f Ummn-ṭâbat (DAGAL-DUG-GA-at, » die Mutter ist gut«)

I. m/š il Nabû-bêl-uşur Cb 273.

U.MUK(? mit Determ. amêl), s. Ibna-a 3, il Marduk-nâşir 11 a, Mušêzib-il Bêl 25, il Nabûzîr-lîšir 13, -zîr-ušabši 9, Rîmût 44.

Un-da-še-ri

I. a|š Itti-^{il} Nabû-balâțu a. Ardi-^{il} Ea Dr P 72, 13.

fÜ|I-qu-pa-tum, qallatu Dr 379, 45. Dr P 84, 4.

U|I-qu-pu|pi Nk 390. Nd 194. 375, 9. 471, 6. 619, 8.

685, 4. 739, 8. 883, 6. Cr 287, 28. Cb 123, 15.

135, 6. 361, 6. 365. Dr 179, 3. 440, 3. 538. 12.

135, 6. 361, 6. 365. Dr 179, 3. 440, 3. 538. 12. amêl amêl urqi Dr 229, 2. amêl mandîdi Nd 1088, 5. S. Balâţu + 110, il Nubû-kîn-sîr.

1. a/š Dr 390, 12. 395, 27. 396, 25. a/š Àl·j-abi-ia Dr 447, 4.

No. 2

(U|I-qn-pn|pi)

a/š Ap-pa-nu Cb 49, 2.

a|š Ardi-il È-sa-bad a. amêl bâ'iri Dr P 85, 8.

5. $a/\check{s}^{il}B\hat{e}l$ Dr 244, 11.

a|š ilBêl-ahê-iddin a. amêl nappahi DrL 24, 18.

a|š ilBêl-êṭir a. ilEa-êpeš-ili Dr 491, 23.

 $a \mid \mathring{s} \mid^{il} B \hat{e} l - iddin \ a. \dots$ Dr 463, 25.

 $a|\mathring{s}^{il}B\hat{e}l$ -iddin a. ilEa-il \hat{e} (AN-e) -ibni Dr 551, 23. Dr (ZAIII) 2, 23.

10. a|š ilBêl-iddin a. Si-si-ia Dr 340, 19.

a/š Bêl-šu-nu a. Nîr-il Sin Dr 330, 19.

a s il Bêl-uballit a. il Bêl-êțiru Dr Pa 13, 20.

a/š Ibna-a Nd 884, 15.

a/š Iddin-ilBêl a. Nûr-ilSin Dr 509, 15.

15. a|š Itti-^{il} Marduk-balâțu a. ^{amêl} nâš pațri Dr P 75, 15.

a|š La-a-ba-ši a. amêlšangî ilNa-na-a Dr 287, 21.

a/š Lib-lut a. Li-e-a Dr P 58, 10.

a|š Mu-ra-nu a. Abi-ul-îdi Dr 199, 7. 441, 5.

a/š Mu-ra-[šú]-ú a. Mu-nik-ilBau Dr 561, 72.

20. $a \mid \tilde{s} \mid i^l Nab \hat{n} - \hat{a} h \mid 1$ Dr 75, 15.

a|š ^{il} Nabû-na-din-ahi a. Ga-hal Dr 571, 16. a|š ^{il} Nabû-na-din-ahi a. Su-ha-a-a Art CIS II 66.

a|š ilNabû-nâșir a. ^{amêl}nappahi Dr 466, 14. 467, 13.

 $\alpha/\tilde{s}^{il}Nabû-na-sir$ a. Su-ha-a-a Dr 435, s.

25. a|š il Nabû-zîr-lîšir a. amêl abi biti Dr P 63, 19. a|š Pir-' a. amêl šangî il Gula Cr 329, 6. a|š Šâpik-zîr a. il E-a-di-pa-ri-ili Dr 497, 15.

a. Amêl-il Šamaš Cr 229, 12.

a. Egibi, s. Ta-ad-di-du.

30. a. E-til-pi, s. il Marduk-balâṭsu-iqbi.

a. amêl si-si-i, s. Liblnţ.

32. a. il Šamaš-edn-ușur. Cb 79, 14.

^{il} Uraš-àh-iddin

I. a. Ri-ši-ia, s. il Uraš-šim-nsur.

il Uraš-àh-it-tau-un Dr Pa 19, 4.

il Uraš-a-na-bîti-šu

I. a. amêl ardi-il Ea Cr Pa (4, 31).

il Uraš-bêl-šamê (AN. NA)

1. a|š Kîn-aplu a.amîl ràb bânî Dr Pa 18,10. 19,10. il Uraš-er-ba

I. a|š Pir' a. Ēpeš-ili Dr Pa 6, 12.

il Uraš-êţir (KAR-ir)

I. a|š Kîn-aplu a. amêl ràb bânî Dr Pa 17, 15.

il Uraš-iddin, s. il Lagamal-iddin.

1. a|š il Nabû-ereš a. Ēpeš-ili Dr 392, 22.
a|š il Nabû-ereš a. amêl paḥari Dr 363, 11.
a. amêl man-di-di, s. il Uraš-šùm-iškun, Zîr-ukîn.

a. amêl rê'î, s. Šamaš-bêl-ilâni.

5. a. Sa-la-mu, s. il Uraš-sîv-ibni.

il Uraš-kāsir

1. a/š Kîn-aplu a. Ba-si-ia Dr Pa 9, 31. a/š Ṣil-la-a Dr Pa 21, 11.

a. Da-bi-bi, s. ^{il}Nabû-àh-ittannu.

4. α . $a^{m\hat{e}l}\dot{s}ang\hat{\imath}^{il}Ninib^{1}$, s. $i^{l}Nab\hat{u}$ -uṣuršu. $i^{l}Ura\dot{s}$ -na-ṣir

I. a/š Ibna-a Dr 364, 2, 6.

il Uraš-šâpik-zîr

I. a|š Bêl-šu-nu a. amêl ràb bânî Dr Pa 9, 29.

2. a|š il Nabû-šùm-ukîn a. il Ea-qarrad-ili Dr P 9, 25.

il Uraš-šàr-ușur (PAP) Nd 615, 13.

il Uraš-šium-ibni, s. Kal-ba-a 45.

il Uraš-šiim-iškun

1. a/š il Uraš-iddin a. amêl man-di-di Nd Pa 2.

2. a. amêl man-di-di, s. Rîmût-il Nabû, f Ţâbatum. il Uraš-šùm-u-kín

I. a. amêl sangî Dilbatki Cr Pa (4, 27).

il Uraš-šiim-usur

1. a|š il Uraš-àh-iddin a. Ri-ši-ia Nel Pa 2, is.

il Uraš-ušallim

1. a|š ilBêl-ibni a. Ri-ši-ia DrPa 9, 8, 15. ilUraš-zîr-ibni

1. a|š il Uraš-iddin a. Sa-la-mu Dr Pa 18, 23. Ur-pa-di-ia Dr 535, 3.

 \acute{U} -ṣur-a-mat- $^{il}Ea^2$, s. ^{il}B êl-ahê-iddin 22, Iddin- ^{il}Nab û 57, $^{il}Marduk-b$ êl-zîr 2, Ubâr 25, Uṣur-amât- ^{il}Ea .

1. a|š ilBêl-ibni a. Ú-ṣur-a-mat-ilEa Cb 245, 14. Ú-šak-ki-zu Cr 128, 5.

Uš-ša-a(-a) Lab 1, 3. Nd 91, 2. 164, 9. 398, 10. Cb 99, 7. 107, 7. 437, 11. Dr 47, 12. ša kurum-mât šarri Cb 227, 3. S. Libluṭ, Murašû, Mušêsib-ilŠamaš 1.

1. α. Aḥu-bα-ni-i, s. Bêlšunu.

a. Ba-la-țu Nd 1001, 3.

3. a. il Šamaš-ana-bîtišu Nk 458, 3. Uš-ta-an-ni, amêl pahât Bâbiliki Dr 82, 2. *Ut-ta-am-mu, amêl par-sa-a-a Dr 379, 3. **U-zu-pa-?-tu-ra-*' (vgl. **Uz-pa-ta-ru-*' BE IX) Dr 375, 23.

*Za-ab-da-nu Nk 49, 8.

*Zabdîa (Zab|Za-ab|-di-ia, vgl. he. זְבְרָּרָ, זְבַרְיָה, ar. אָבְרָּרָ, וֹבְרָיָה, etc.) Cr 36, 7. 90, 27. 336, 10.

amêl allaku Cb 332, 5. amêl ašaridu ša Kambu-si-ia apil šarri Cr 335, 9. amêl rê'û Nd 659, 17. S. fBânîtum-dannat, il Bêt-êţir 89, il Šamaš-crba, -uballiţ.

I. a'š ilBêl-iddina Dr P 59, 16.

a|š ilBêl-ušallim Dr 261, 17.

a|š Mar-duk Nd 1054, 4.

a|š il Nabû-li'û Dr 307, 10.

5. α/š ^{il} Nabû-na-din-ahi Nd 79, 3.

a|š Pa-di-ia Dr 541, 25.

 $a \mid \check{s} \quad U$ -lu-ul-la-a-a Nd 42, 14.

a. il Nabû Cb 64, 5.

a. il Nabû-id-ri Cr 54, 8.

*Za-bi-da-a (vgl. pa. זבידא), s. Iṣṣur-aḥu.

Za-bi-ia (Za-ba-a-a K 82, vgl. ab. Za-ab-bi-ia Bu 91-5-9, 447, 18 == CTVI 24, pa. u. na. $Z\alpha\beta\beta\alpha\iota o\varsigma$).

1. a/š? Ardi-ia Nd 858, 9.

*Za-bi(-i)-nu|ni (vgl. BE IX; as. Za-bi-ni K 352,4)
Dr 20, 8. S. ilBêl²-ša-ma-'.

I. a. Bêl-šu-nu Cb 123, 21.

Za-bi-si? (=) Art 82-7-14, 152 (CIS II 67). Za-bu-nu Nd 829, 11. 837, 6. Dr 35, 2.

I. a. amêl pahari Šmk CTIV 31, 10.

Zab-sa-nu, vide Nu-ur-sa-nu.

Za-kir, Za-ki-ru (wohl als Zâkiru zu fassen, vgl. Vollnamen wie Marduk-sâkir-šumi) Nd (367, 3), s. Rîmût.

I. a/š Ki-na-aplu a. Êţiru Ng 36, 20.

a|š ^{il} Marduk-nâșir a. ^{amêl} paljari Nk 91, 17. a|š Mušallim-^{il} Marduk a. ^{il} Bêl-êțir Cr 240, 9.

a. NdM II 52, 8.

5. a. amêl aš-ka-pu, s. Mušêsib-il Marduk.

a. il Bêl-êțiru, s. Kal-ba-a.

a. Egibi Nk (78, 2).

a. Esaggil-a-a, s. ^{il} Nabû-dannu, ^{il} Šamašnâṣir.

a. Na-bu-tu SmP 2, 13.

10. a. $a^{mel}Pa-\check{s}e^{ki}$, s. f Gu-gu-ú-a, ilŠama \check{s} -uballi \check{t} , f Ubârtum.

T. XXXII,

(Za-kir)

II. a. ⁱⁱSin-na-din-šùm, s. ⁱⁱNabû-li'û. Za-kir-šú-um vide [Marduk]-zâkir-šum. ⁱⁱZA·MAL·MAL-àh....

I. $a \mid \check{s} \dots a$. Ibni-ilu Ev 9, 2.

^{il}ZA·MAL·MAL-àh-iddin Nd 157, 5, 6. 160, 11; s. ^{il}Šamaš-ereš 2.

I. a/š Ba-zu-zu Dr 226, 4.

a|š Ka-sir a. amêlišpari Cb 393, 7.

a. Ili'-il Marduk, s. Šûzubu.

a. il Nergal-ibni Nd 351, 14.

5. a. il Šamaš-iddin a. Ga-hal Nk 346, 15.

^{il}ZA·MAL·MAL-erba,s.Gimillu-^{il}Šamaš,^{il}Nabûnâşir.

1. a. Amêlu-u, s. Šùm-iddin.

^{il} ZA·MAL·MAL-iddin|a Nd 582. 626, 3. 668, 11. Dr P (80, 11); s. *Iddin-^{il} Nabû*.

1. a|š Áš-kal?-i1Bêl XrCT IV 34, 11.

 $a|\dot{s}$ a. E-til-lu Dr 411, 10.

a|š ilBêl|Nabû-iddin a. ilAddu-šam-me-e Cb 226, 4. 253, 13. Dr 129, 4.

a|š E-til-lu a. ŠEŠp'-aḥ-ú, amêl ša di-i-di DrL 25, 8.

5. a|š Mu-šal-lim-^{il} Marduk a. Nûr-^{il} Papsukkal Dr 181, 13.

a|š il Nabû-ú-șur-šu a. amêl rêî sîsî Dr 304, 14.

a/š fNu-ub-ta-a Nd 1113, 13.

a|š Ša-ri-du a. amêl bâ'iri Dr 245, 3.

a|š Zîri-ia Dr 70, 15.

10. a. Ardi-il Nergal, s. Iddin-il Nabû.

a. Ga , s. Rîmût-il Nabû.

12. a. amêl ràb bânî. s. il Marduk-šùm-uşur.

ilZA·MAL·MAL-iqîša

I. a|š il Marduk-bêl-zîri a. il Bêl-êţiru Cb I IO, 4. il ZA·MAL·MAL-li-pi-ușur Cr 285, 9. Cb 274, 8. il ZA·MAL·MAL-napištim-ușur (ZI(-tim)-u-șur|
ŠEŠ|PAP)

1. a|š Gimil-il Gula a. amêlnâš paṭri Cr 168, 27.

a|š Itti-il Marduk-balâțu a. Di-ki-i Dr 298, 2.

a|š Mar-duk a. amêl gallabi Nk 346, 14.

a|š ilMarduk-qîšanni a. Mu-kal-lim Dr 245, 11, 16.

5. a/š il Nabû-kîn-aplu a. Egibi Dr 204, 10.

6. a. Ardi-il Nergal, s. Rîmût.

ilZA·MAL·MAL-nâşir (PAP) Dr 415, 15.

ilZA·MAL·MAL-pìr-' (abgekürzt aus ilZ-piruşur q. v.)

No. 2.

(ilZA.MAL.MAL-pir-')

I. a|š il Nabû-šìm-iddin Nd 39 6. 40, 16.

^{il}ZA·MAL·MAL-pìr'-uṣur (abgekürzt: ^{il}Z.-pir') Dr 299, 8. S. Šulum-Bâbiti 9.

1. a/š Gi-mil-lu a. Áš-šur Nk 191, 14.

2. a|š fGu-gu-ú-a m|š Za-kir a. amêl Pa-še ki Nd 65, 11.

ilZA·MAL·MAL-si-lim

I. a. amêl rê'î sîsî, s. il Bêl-šadûnu.

ilZA·MAL·MAL-šàr-nşur

1. a/š ilBêl-ták-lak-ku Nd 539, 2. a/š Gi-mil-lu a. amêl ràb kâri Cr [224, 8].

3. a/š ^{il} Nabû-ú-şur-šu Nd 270, 18.

 $ilZA \cdot MAL \cdot MAL - \check{s}\acute{u} \dots Nk$ 41, 3.

ilZA·MAL·MAL-sum-iddin|a

1. a|š Ap-la-a a. Ga-húl Dr 120, 12.

a|š Mu-še-zib-^{il}Marduk a. ^{il}Bêl-aplu-uşur Nd 309, 11; vgl. ^{il}ŠI·DU-šùm-iddin a|š . . .

a. Bêl-aplu-uşur Nd 977, 15.

a|š Si-lim-ilBêl a. amêl nappahi Cb 72, 12.

4. a|š ilŠamaš-uballiṭ a. amêl nappahi Nd 210, 3.

il ZA·MAL·MAL-šùm-iqîša, s. Sûqa-a-a.

ilZA·MAL·MAL-šim-uşur, s. il Nabû-bullitsu.

1. a/š il Nabû-kîn-zîr a. amêl ràb bânî Cr 278.

ilZA·MAL·MAL-ú-tir-ri

1. a|š il Marduk-zîr-ibni a. Ardi-il Nergal Nd 1032, 7.

il ZA·MAL·MAL-ù-tu, s. il Nabû-zîr-ušabši 31. il ZA·MAL·MAL-zîr-ibni Nd 365, 11. 781, 20; Nd Pi 4, 9; s. Iddin-il Nabû.

I. a/š Mušêzib-ilBêl a. Ga-hul Nd 53, 15.

ilZA·MAL·MAL-zîr-iddin

I. a|š il Bêl-nballit a. amêl nappahi Nd 141, 7.

 $^{il}ZA{\cdot}MAL{\cdot}MAL{\cdot}z\hat{\imath}r{-}\hat{e}pi\check{s}$ (KAK- $i\check{s}$) Nd 314, 7.

Za-am-ba-qu Cr (360, 32).

Za-am-bu-bu, s. Da-gi-il-ilânî, Ubâr.

Za-an-ni-e

1. a. Mu-še-zib, s. Bêlšunu.

Za-an-ni-e-tú, s. il Bêl-erba 18.

Za-an-zi-ri, vide Ṣa-an-ṣi-ri.

^{il}Za-ri-qu-iddin

1. a|š ilBêl-uballiţ a. amêl šangî il Šamaš Dr 297, 16.

il Za-ri-qu-ri-man-ni, s. Î-ni-ia.

il Za-ri-qu-šùm-iškun

1. a|š ^{il}Nabû-sîr-ibni α. ^{amèl}šangî ^{il}Za-ri-qu Nd 529, 12.

28

il Za-ri-qu-zîr

I. a. amêl ràb bânî, s. il Šamaš-zîr-ušabši. il Za-ri-qu-zîr-ibni

I. a. amêl šangî il Za-ri-qu, s. il Addu-ibni. Za-ri-tu?

1. a. bâ'iri, s. ilBêl-iddin.

Za-ru-tu (vgl. Za-ru-ti-i K 316, 24, Zir-u-ti-i K 404, 20)

I. a. il Sin-na-din-šùm, s. il Nabû-šùm-iškun.

Za-zak|za-ák|-ka|ku («strotzend von Kraft»), s. Rîmût 56, Rîmût-ⁱⁱBêl-ilâni I, Rîmûtili 5.

fZa-za?-ak?-ka? Nd 313, 21.

^fZa-zi-tum (vgl. Za-za-a K 294, 31, Za-zi-i K 287, 2, Zi-zi-i K 329, 27 etc.) Cr 333, 3.

Zikari (UŠ Zi-ka-ri, «Mann»), s. Balâțu

I. a/š Iddin-ilNabû a. amêl Pa-šeki Nk 73, 17.

2. a. amêl Pa-šeki, s. Balâțu.

Zîr-Bâbili (ZIR-E|TIN· TIR^{hi} , vgl. ¹ Zogo-βάβελ) Nk 249, 8. 321, 8. Nd 766, 8. 850, 4. 1062, 5. S. ilBêl-iddina, ilGula-zîr-ibni, ilŠamaš-iddin.

1. a|š ilGula-šùm-ibni a. Na-an-na-a-a Dr P

a|š Ina-ešî-êțir a. amêl áš-šur Nd 113, 13.

a|š Mu-te-e-ri-su Dr 297, 2.

a|š Ra-dim a. E-til-pi Ng 26, 2.

5. a/š Šùm-uṣur Nk 195, 16.

a. Ba-si-ia, s. Gu-za-nu.

a. E-til-lim, s. il Bêl-uballiț.

a. amêl nappahi, s. il Nabû-ahê-bullit.

a. amêl nâš paṭri, s. il Šulmân-šùm-iddin.

10. a. amêl pahari, s. f Amti-il Bêlit.

a. Pap-pa-a, s. Nigudu.

12. a. anêl ràb šùš-ši Šmk P I, 9.

Zir-bi-bi

1. a|š ilBêl-kâṣir a. Êpeš-ili, amêlràb kâri ša bît Ir-a-ni Dr 268, 2.

a|š Damqi-ia a. Na-din-še-im Dr L 26, 17.

a|š il Marduk-ušallim a. amêl man-di-di Dr 515, 17. Dr L 33, 18.

a|š il Nabû-mušêtiq-urri a. Ba-bu-tu Dr 489, 6.

5. a/š Šú-la-a Nd 105, 12?

Zi-ri-ia, ZIR-ia|iá|a-a, ZIR-a Dr P 60, 13 (Kosename, vgl. zu no. 19. 30) Nk 254, 2. 322, 6. (367, 6. 420, 18). 444, 14. Nd 13, 9. (305, 18.

(Zi-ri-ia)

947). 1042. 1075, 6. Cr 158, 5. 161, 13. 166, 15. Cb 130, 5. Dr (462, 14). amêl aklu ša amêl MUtl Nk 313, 4. amêl ašlak Esaggil Nd TSBA. amêl bêl pihâti ša ... Nk 115, 3. amêl sammeru Knl M II 5, 9. S. Ardi-il Bêl, il Bêl-ahê-erba, -iddina 22, Erba-il Marduk 3, f Esaggilrâmat, Gimil-il Gula, Iqîša-a, Itti-il Nabûbalâţu, il Marduk-iddin + 2, -zîr-uṣur 2, Mûrânu 14, il Nabû-ereš 24, -êţir-napšâti 27, Napištum 3, il Nergal-iddin 12, -ušallim, Nummuru, Rîmût-il Bêl + 21, il Šamaš-iddin, -kîn-aplu 8, -uballiţ 48, Šùmiddin, Šùm-ukîn, il ZA. MAL. MAL-iddin.

1. α/š Cr 161, 54. 330, 5.

a|s $Ba-bi-la-a-a|TIN.TIR^{ki}-a-a$ Nk 70, 11.

a|š Balâṭ-su a. Dan-ni-e-a Ng 42, 5, 7, 10.

a/š Ba-laṭ-su a. amêl šangî il Ninib Nk 164,39.

5. $a/\tilde{s}^{il}B\hat{e}l$ Cb 25, 2.

a|š ilBêl-šùm-iškun, amêl bêl piljât a-bu-lu Nk 311, 14.

a/š Bêl-šu-nu a. Ṣa-al-la Cr 169, 4.

a|š Dan-nu-ili-ia a. . . . Dr 236, 10.

a/š Gi-mil-lu Nd 419, 4.

10. a|š Iqîša-a a. Ši-gu-ú-a Dr 509, 16. Pa 6, 26.

a|š Itti-il Nabû-balâțu a. Egibi Dr 382, 14.

a/š La-ba-a-ši a. Ahê-'-û Nk 346, 2. 408, 4.

a/š il Marduk-zîr-ibni Nk 60, 8.

a|š il Nabû-ahê-iddin a. amêl ràb šùš-ši Nk 200, ε.

15. $a|\mathring{s}^{il}Nabû-bân-ahi$ a. $Ardi^{-il}Ea$ Dr 189, 19.

a/š il Nabû-erba Nd 849, 19.

a|š il Nabû-êțir a. amêl bâ'iri Nk 273, s.

a/š il Nabû-êţir-napšâti Dr 27, 15.

a|š ilNabû-ibni a. Na-ba-a-a|ilNabû-a-a Nk 207, 15. 265. 283, 21. 390, 2. Vgl. Zîr-ukîn 3.

20. a|š il Nabû-šùm-ibni Nd 145, 11.

 $a|\dot{s}|^{il}Nab\hat{u}-\dot{s}\dot{u}m$ -usur a... Dr 543, 27.

a|š il Nabû-ú-ṣal-li Cr 158, 14.

a|š ilNabû-zîr-ukîn Nd 315, 8.

a/š il Nabû-zîr-ukîn a. Sag-gíl-a-a Nk 45, 16.

25. a/š Nad-na-a a. amêl ràb bânî Nk P 125, 6. Ng 35, 11. Nd 256, 3. Cr 144, 8.

a/š Nar-gi-ia Dr L 25, 15.

a/š Ri-mut Nd 82-7-14, 725 (CIS II 61).

a|š Ri-mut a. il Šamaš-ba-ri Nk 189, s.

a|š Sil-la-a a. amel gîpi Nd 14, 10.

(Zi-ri-ia)

30. a|š Šùm-uṣnr Nk 60, 12. 86, 10. Vgl. Zîr-Bâbili 5.

a/š Tab-ni-e-a a. Ili'-i'Marduk Nd 257, 13. a/š Ú-bar Cr 311, 17.

a. , s. Kal-ba-a.

4... \$1 il E = a il D\$1 L\$...

a. Amêl-ilEa, s. ilBêl-kâşir.

35. a. Ba-bu-tu, s. Iqîša-a, ^{il} Nabû-mušêtiq-urri. a. ^{amêl} bâ'iri, s. Gimil-^{il} Gula, Itti-^{il} Bêl-lummir.

a. Ba-la-țu, s. ^{il}Nabû-mušêtiq-[urri].

a. amêl bânû Cr Pa (4, 28). S. Ba-ni-iá, Gimilil Gula, il Nabû-balâtsn-iqbi.

a. ilBêl-aplu-uşur, s. ilBêl-aplu-iddin.

40. a. ilBêl-êţirn Ev 24, 5.

a. Da-bi-bi, s. ilBêl-êţir, Iddin-ilNabû.

a. Egibi, s. il Nabû-udammiq.

a. Êpeš-ili Nd (473, 15), s. il Bêl-îpušu.

a. Ga-hul, s. il Marduk-šum-uşur.

45. a. Ib-na-a-a, s. il Nabâ-nâdin-ahi.

a. Iddin-il Sin, s. il Bêl-kâşir.

a. Ili'-i' Marduk, s. i'Bêl-uballit.

a. Iqîša-a Nk 219, 2.

a. Ir-a-ni, s. il Bêl-iddin, Šùm-iddin.

50. a. Maš-tuk-ku, s. il Samaš-êţir.

a. Mi-sir-a-a, s. Rîmût-ii Bêl.

a. Mu-kal-lim, s. il Marduk-qîšanni.

a. Na-ba-a-a Nd (169, 6), s. Ardi-^{il} Marduk, ^{il} Bêl-ušallim, (f Ina-)Esaggil-râmat, Lâbâši, ^{il} Marduk-šùm-iddin, Mušêzib-^{il} Bêl, ^{il} Nabû-uşuršu, f Silim-^{il} Na-na-a, ^{il} Šulmânšùm-iddin.

a. Na-din-še-im, s. ^{il}Bêl-iddin.

55. a. amêt ràb bânî, s. il Marduk-nâşir.

a. Sag-gil-a-a, s. Na-di-nu.

a. il Sin-ilu, s. il Nabû-ittannu.

a. il Sin-imittu, s. il Nabû-šùm-lîšir.

a. il Sin-ša-du-nu, s. Mušêsib-il Bêl.

60. a. il Sin-tab-ni, s. il Šamaš-zîr-iddin.

a. il Šamaš-ba-a-ri, s. il Nabû-mušêtiq-urri.

a. amêl šangî il Gula, s. Kidin-il Marduk, il Marduk-šùm-iddin, il Nabû-mušêtiq-urri, Šum-iddin, Zîr-iddina.

a. amêl šangî Sippar ki | il Šamaš, s. Ina-ešîêtir

a. amêl šangî il Za-ri-qu, s.il Bêl-ahê . . ., il Nabûittannu, Qîs-il Marduk. (Zi-ri-ia)

65. a. Ši-gu-ú-a, s. Šú-la-a

a. Šuâti, s. il Nabû-nâşir.

67. a. Tu-na-a, s. il Nergal-iddina.

Zîr-ibni (abgekürzt, vgl. zu no. 1)

I. $a|\dot{s}$ Ki-rib-tum a. Mu-kal-lim Nd 722, 13. Wahrscheinlich = ${}^{il}Addu$ -zîr-ibni 3.

a. amêlbâ'iri Dr (407, 3).

3. a. il Sin-tab-ni, s. il Ea-nâșir.

Zîr-iddin (abgekürzt), s. Mušêzib-il Bêl.

1. a/š ilŠamaš-ibni Ev 18, 5.

a|š Zîri-ia a. amêl šangî il Gula Nd 158, 7.

3. a. Nûr-il Sin, s. Širiqti.

Zîr-îpu-šú (abgekürzt)

I. a. Iddin-il Sin, s. il Bêl-kâşir.

Zîr-iqîša (abgekürzt) Nk 132, 8.

Zîr-kitti (DU)-lîšir|SI\DI (vgl. Nabû-zîr-kit-tilîšir) Dr 559, III 39.

Zîr-lîšir (ZIR-GIŠ|SI.DI) Nk 243, 6.

I. a s il Nergal-nballit . . . Nd 197, 13.

Zîr-lîšir-il Nusku (ZIR-SI.DI-il N1) Nd 583, 11.

Zîr-ukîn (ZIR-DU|GI.NA, abgekürzt etwa aus Nabû-zîr-ukîn, vgl. no. 11, beachte auch no. 3) Nbp (ZA IV) 13, 8. Nk (60, 10). 157, 14. 338, 4. Nd 7, 4, 13. 923, 5. 1133, 8. Cb 385, 20. S. il Bêl-êţir 92, -iddin 267, I-ba-a, il Nabû-bêlšunu 12, -kîn-aplu 40, -šùm-iddin, Rîmût-il Bêl, Šú-la-a 38, f Ţâbatum,

a|š il Nabû? a. Mâr-Esaggil-ibni Nd
 769, 9.

a/š il Nabû-bân-ahi Nd 7, 7.

a|š ^{il} Nabû-ibni a. Na-ba-a-a Nk 194. Vgl. Zîrîa 19.

 $a|\tilde{s}|^{il}Nab\hat{u}$ -tab-ni-uṣur a. Bêl-napšâti Cb 388, 16 (lies: . . . $k\hat{i}n$ -z $\hat{i}r$).

5. a|š Sâkin-šùm a. ilBêl-êţiru Nd 817, 17.

a/š il Uraš-iddin a. amêl man-di-di Nd Pa 2, 3. Cr Pa 4, 6.

a. Alu-bani, s. il Nabû-aljê-bullit.

a. amêl bânî, s. Kabti-ia.

a. il Bêl-êţir, s. il Nabû-šadûnn.

10. a. Da-bi-bi Nd 1114, 7.

a. Egibi, s. Šú-la-a, vgl. ^{il} Nabû-zîr-ukîn a. Egibi.

a. Eţiru. s. il Nabû-šùm-lîšir.

a. I-din-nn, s. Kabti-ia.

(Zîr-ukîn)

a. Mun-na-bit-tum, s. il Bêl-iqîša.

15. a. il Nabû-êţir, s. Šâpik-zîr.

a. il Nabû-šùm-iddin, s. il Bêl-aplu-iddin.

a. amêl nâš paṭri, s. Ardi-ilBêl.

a. $an\hat{e}^{l}pa$?.... Dr (397, 12).

a. amêl qîpi, s. il Nabû-ittannu.

20. α. il Sin-... Dr (327, 9).

a. il Sin-ša-du-nu Smk P 2.

a. amêl šangî il Gula, s. il Nabû-iddin.

23. a. Ši-gu-ú-a, s. Itti-il Nabû-balâţu.

Zîrùtu (ZIR(-ú)-tu|tú, vgl. Zârûtu oben; wahrscheinlich Hypokoristikon zu einem mit zîru zusammengesetzten Namen, vgl. zu Marduk-šâpik-zîr 14) Nk 32, 15. Nd 513, 8. 546, 3. 582, 2. 743, 13. 797, 5. 841, 11. 873. 940, 4. 1100, 2. Cr 9, 10. 22, 10. 32, 10. 36, 5. 57, 15. 92, 8. 233, 4. 247, 7. 262, 16. Cb 94 3. 100, 10. 123, 5. 202, 7. Dr 40, 8. amêl ki-zu-û Nd 23, 8. amêl kuddimmu Cb 59, 4. ša bît alpi Nd 629, 11. ša bît kalûmu Cb 131, 12. S. Ba-zu-zu 23, il Bêl-iqîša, Bêlšunu 78, il Bêl-ušêzib, Lâbâši, il Nabû-ahê-bullit, -ittannu 62, -zîr-ukîn, Nidintum 95, Šâ-pik-zîr, Šûzubu.

1. α|š ^{il} Bêl-aḥê-iddin a. ^{amêl} nâš paṭri Ng 22, 10. a|š ^{il} Bêl-êṭir a. Su-ḥa-a-a Ng 38, 2.

a/š ilBêl-iddin Nd 446, 2. 448, 2.

a|š ilBêl-2šim-iškun Nk 62, 12.

5. $a|\tilde{s}$ Bêl- $\tilde{s}u$ -nu Cr 310, 12. Cb 58, 4. = no. 12.

a/š il Bêl-zîr-iddin Nd 479, 14.

a/š Ili'-il Marduk Nk 231, 13.

a/š Ri-mut a. Abi-ul-îdi Nk 325, 10.

a|š Šad-din-nu a.... Cr 349, 20.

10. a. il Bêl-aplu-ușur, s. Nidintum.

a. il Bêl-šûm-iškun Nk 43, 12, vgl. no, 4.

a. Bêl-šu-nu Nd 351, 10. 781, 7, = no. 5.

a. Da-bi-bi Nbp (ZA IV) 12, 12, s. il Nergal-ušallim.

(Zîrûtu)

a. $i^lMarduk^2$ -a(?ša)-bu-šu, s. $i^lNabû$ -tabni-u**ș**ur.

15. a. amêl pahari, s. Balâțsu.

a. Si-ik-ku . . ., s. Di-na-a.

17. a. amêl šangî il Ninib, s. il Marduk-šâpik-zîr.

Zîru-ú-ti-iá (vgl. as. Zîru-u-ti-i K 404, 20), s. il Nabû-aplu-iddin 54.

Zitti (?HA.LA)-ilNabû¹ Dr 572.

^fZi-it-ta-a (Kosename), qallatu Nk 137, 6. Ev 84-2-11, 30.

Zu-ub-bat-ilu Nk 148, Zu-ub-ba-a-ti-i-lu, Zu-ubba-a-tu-ilu, s. Itti-^u Nabû-balâţu.

Zu-bu-du-ru, amêl mâr šip-pìr-ri Nk 372, 3.

Zu(?Šú)-lα-α (Dr Pa 12, 35)

I. a. Nûr-il Marduk, s. Ahê-iddina.

Zu-um-ba-a (Kosename zu Zu-um-bu «Fliege»)

I. a|š Ardi-ilMarduk a. ilSin-šadûnu Dr P

a/š Iddina-a a. Ši-gu-ú-a Dr [407, 14 ==]
Dr P 104, 10.

a|š Kur-ban-ni-ilMarduk² a. Bi-ib-bu-ú-a Dr 509, 17.

a/š Li-bu-ru a. Bu-un-na-a-a Dr 487, 11.

5. a/š Mušallim-^{il} Marduk Dr 379, 3. 410.

a|š ilNabû-balâț-su-iqbi a. Êțiru Dr 507, 15.

a|š il Nergal-îpuš a. Amêl-il Ea Dr 380, 15.

a/š Sa-du-nu a. NU. AN. NA (Ṣalam-šamê?) Dr [407, 14] = Dr P 104, 13.

9. a|š Šùm-iddin a. ^{il}Ea-êpeš-ili Dr 491, 2. Zu-um-bu («Fliege», vgl. BEIX)

I. $a \mid \tilde{s}$ Iddina-a a. il Bêl-iddin Dr P 144, 4, 10.

^fZu-un-na-a (Kosename aus *zunnu* «Regen») Nd 990, 8. *aššat ^{il}Bêl-kâṣir* Nd 380 (ZA III S. 366). *aššat ^{il}Nabû-aḥê-iddin* Nk 138, 4.

I. m/š il Addu-zîr-ibni Nk P 3, 14.

2. m/š Ri-mut Nd 584, 4.

Zu-za-a, Zu-zi-ia Nd P 9, 8, s. Iddin-^{il}Nabû. Zu-za-nu, ^{amêl}ir-ri-šu Nd 167, 4. S. Šùm-iddin.

II. Götternamen

und mit ihnen zusammengesetzte Personennamen.¹)

il A-a, wahrscheinlich Aja zu lesen, s. JENSEN in KB III 1 p. 201 f., ZIMMERN in KA 3 p. 368, die Gemahlin des Sonnengottes, daher kallâtu «die Braut» genannt und oft neben Samaš (Bu 91-5-9, 413, 4 = CT VI 27, Biling. Smk:s 31) sowie unter den Göttern von Sippar erwähnt. Nbp MII 12,5, ZA IV 4, 2. 8, 6. Nk 213, 2. 240, 3. 280, 3. 312,26. Nk CT IV 38,8. Nk L 8,17. Nd 159,3. 163, 4. 195, 4. 283, 3. 320, 7, 9. 465, 4. 547, 5. 692, 2. 694, 5. 696, 6. 699, 6. 726, 6. 737, 2. 751, 2. 826, 6. 1060, 9. Cr 7, 7. 40, 4. 185, 4, 8. 186, 9. 190, 15. 191, 8. 201, 10. 232, 9. 241, 7. 289, 8. 300, 2. Cb 126, 4. 136, 2. 230, 3. 363, 3. 413, 8. 414, 7. 439, 3. Dr 62, 6. — In Eigennamen bezeichnet die Gruppe AN.A.A nicht immer die Göttin Aja. Denn theils ist ili-a-a zu lesen, theils bezeichnet die Gruppe (wie auch A.A. ohne Gottesdeterm.) eine männliche Gottheit. Für die Auffassung dieser Zeichen in fremdländischen Namen s. KA³ p. 467 u. Anm. 7. — Als Gottesbezeichnung scheint A.A sich zu finden in den folgenden Namen:

- I. An erster Stelle:
- 1. A-a-a/b(PAP^{b}) (as. abgekürzt aus *A-a-a/b2-iddin oder dgl.) 82-5-22, 41. Rm 160 (JADD 3. 294).
 - *A-a-am-me K 460 (JADD 296); vgl. KA³ pp. 467 Anm. 7, 480f.
 - fil A-a-a-qar-rat «A. ist theuer» (?).
 - il A-a-bêlit-niši «A. ist Herrin des Volks» (ab.) RANKE p. 27.
- 5. fil A-a-dal-lik (ri-ib?) ab. Bu 88-5-12, 256, 6.

 $(i/A-\alpha)$

91-5-9, 280, 46. 375, 24. 421, 41 (CT IV 16. VIII 25. II 36. VI 30).

A-a-e-nu-u (as.) K 386, 9 (JADD 619).

A-a-iddin (*ÁŠ*) «A. hat gegeben» (as.) K 9591 (JADD 720).

(il) A-a-ka-la-bu (ab. Snblt) KBIV p. 14 I 12, HOMMEL, Altisr. Überl. p. 112.

des Landes» (ab.) Bu 88-5-12, 225, 2. 91-5-9, 2179, 55 (CT II 13. VIII 46).

10. *A-α-me-tu-nu* (as.) 80-7-19, 42 (JADD 69, III p. 110).

**il A-a-ram-mu|me edom. König KB II p.91. *A-a-ri-im-mu Sarg. Ann. 281. KA³ p. 467.

fil A-a-ri-šá-at (nach RANKE p. 27 abgek. aus fA.-ríšat-ilâni, vgl. Ištar rêšti ilâni Tig. I 13; ab.) Bu 91-5-9, 356, 31. 475, 23

il A-a-ši-da-ti (ab.) Bu 88-5-12, 43,30 (CTII3).

15. ^{il} A-a-ši-ti (ab.) Bu 91-5-9, 367, 31 (CT II 34). ^{fil} A-a-tum (ab. Hmrbi) Bu 88-5-12, 624, 23 (CT IV 40).

**A-a-ṭu-ri «A. ist mein Fels» (ar.) Bu 91-5-9, 94 (JADD 186).

des Landes» (ab. Snblt) Bu 91-5-9, 2173, 5 (CT VIII 45, vgl. Daiches p. 80).

II. An zweiter Stelle:

(CT II 30. IV 47).

 $Abu^{-il}A$ - α «Vater ist A.» (as.) Epon. 887.

20. fA-ma-at-ilA-a «Magd A:s». Bu 91-5-9, 475, 25 (CT IV 47).

 $fAm\hat{a}t(KA)$ - i^lA -a Bu 88-5-12, 332, 9 (CT II 15), vielleicht abgekürzt aus *Ina- $am\hat{a}t$ - i^lA -a.

I) Das hier gegebene Verzeichniss berücksichtigt nur solche theophore Personennamen, welche Namen der in den neubabylonischen Geschäftsurkunden namhaftgemachten Gottheiten enthalten, und beansprucht nicht Vollständigkeit, obgleich auch assyrische und altbabylonische Urkunden berücksichtigt werden. Wo nicht anders bemerkt ist, kommt der betreffende Name in den nb. Geschäftsurkunden vor und findet sich mit Angabe der Schreibweise schon in Abtheilung I, Personennamen.

 $(il\mathbf{A}-\mathbf{a})$

^fA-na-^{il}A-a-uz-ni «auf A. ist mein Ohr gerichtet» (ab. RANKE p. 26) Bu 91-5-9, 366 (CT II 33).

Bur-il A-α «Sprössling A:s» (ab.) Bu 88-5-12, 721, 32 (CT IV 49).

^fE-ri-iš-ti|NIN-ti-ilA-α «Entscheiderin ist A.« (ab.) Bu 88-5-12, 185. 217. 291 (MBAP 31. CT IV 13. II 14).

25. *Ibik-il A-a* (ab., MBAP p. 96) Bu 88-5-12, 419. 91-5-9, 330, 27 (CT VI 20).

Kabti(BE)-il A-a «gewaltig ist A.» (as.) K 344, l3 (JADD 22).

Ilu-ka-il A-a «dein Gott ist A.» (ab.) Bu 88-5-12, 697 (CT IV 45), RANKE p. 26. Kalbi-il A-a «Diener A:s».

Mâr(*TUR*)-^{il}*A*-a «Sohn A:s» (ab.) Bu 88-5-12, 172 (MBAP 50).

30. Nûr-^{il} A-a «Licht ist A.» (ab.) Bu 88-5-12, 155, 31 (CT II 5).

Pi-ri-il A-a «Sprössling A:s» (ab.) Bu 88-5-12, 703/4.

Sá-il A-a «dem A. Zugehörig» (ab.) Bu 88-5-12, 318, 18 (CT IV 25).

 $f \check{S} \acute{a} - a d(t?) - i^{l} A - a$ (ab.) Bu 91-5-9, 316. 356, 28. 366, 32. 586, 4 (CT VIII 26. II 30. 33. VI 33). $\check{S} \acute{u} m - m a - i^{l} A - a$ (as., abgek.) K 326, 28 (JADD 412).

III. An dritter Stelle:

35. *Bêl-ku-um-mu-^{il}A-a* «Stellvertreter ist A.» Probename K 241, XII 38.

36. Ina-sil-il A-a «im Schirme A:s».

il Addu (I. il Ad-du auch il A-da-di etc., s. KA³ p. 443 f., 2. il IM, 3. (il) U ab. und as.) westländischer Sturm- und Donnergott (קוֹב) Nbp M II 12, 11. NkCT IV 38, 19. Nd 49,8. 78,20. 320,11. 673,5. 694,22.696,25. 699, 11. 737,5. 777,5. 799, 13. 826, 12. 893, 3. 1060, 6. Nd M II 49, 13. Cr 7, 17. 185, 20. 186, 10. 189, 23. 191, 12. 201, 14. 202, 10. 241, 19. 279, 10. 285, 20. 289, 12. 383, 5. Cb 148, 7. 382,4.413,15. Dr 535,4.—In Personennamen:

I. An erster Stelle:

1. Ad-du, (nb. vgl. bi. קַּבָּדָ, südarab. هي), als Probename K 241, XI 38. Davon(?) der Kosename Ad-di-ia (nb.), [Ad]-da-ia (as.) K 323, 17.

(ilAddu)

il Addu²-abu-bulliṭ «A., erhalte den Vater am Leben!»

Addu³-abu-uşur(PAP) «A., schütze den Vater!» (as.) K 320, 16 (JADD 711).

il Addu²-ahê-bulliţ «A., erhalte die Brüder am Leben!»

5. ${}^{il}Addu^2$ - $ak\hat{e}$ -iddin «A. hat Brüder gegeben» (nb.), ${}^{il}A^2$ - PAP^{pl} - $[\acute{A} \check{S}]$ (as.) K 1563 rev. 13 (JADD 247).

il Addu²-ahê-šullim «A., bewahre die Brüder!»

^{il} Addu^{2, 3}-àh-iddin(-ŠEŠ| PAP-MU| ÁŠ|SEna, nb. as.) «A. hat einen Bruder gegeben» K 313, 15 (JADD 622).

Addu³-àh-uṣur(-PAP-PAP, as.) «A., schütze den Bruder!» K 378 rev. 7 (JADD 90).

Addu³-amur(ŠI.LAL)-in-ni «A., sieh mich gnädig an!» (as.) K 455, 29 (JADD 86).

10. il Addu²-aplu(TUR. UŠ)-iddin «A. hat einen Sohn gegeben» (nb.), babyl. König c. 1020, IR 5 no. 22, 1.

^{il} Addu²-ašaridu(MAŠ) «A. ist Fürst», Probename 83-1-18, 695, II 12.

^{il} Addu²-ba-ba-u (as.) 83-1-18, 134 rev. 5 (JADD 321).

^{il} Addu²-ba-ni «A. schafft» (ab.) Bu 91-5-9, 2188, 30 (CT IV 42).

¹¹ Addu²-ba-rak-ka «A. ist König» (b.) K 938 rev. 5 (HABL 292).

15. ^{il} Addu²-ba-ri «A. schaut» (?)

il Addu²-bêl-a-ni Probename 83-1-18, 695. II6. (il) Addu²-bêl-ka'in (? DU| DU-in) «A., festige den Herrn!» Probename K 241, XI 12. Epon. 748.

· il Addu²-bêl-si-hi-ti.

Addu'³-bêl-uṣur(PAP) «A., schütze den Herrn!» (as.) K 9591 (JADD 720).

20. ^{il} Addu²-bêl-taqqin(? LAL-in) «A., verleihe dem Herrn Festigkeit!» Probename 83-1-18, 695, II 16.

*Addu³-bi-'-di JADB no. 6, VII 6. 8, I 4. JADD III p. 251.

(ii) Addu^{2, 3}-daⁿ-an «A. richtet» (as.) K 1083. 82-5-22, 146. 83-1-18, 350.

^{il} Addu²-du-um-ki «A. ist Gunst» (ab.) Bu 88-5-12, 229 (MBAP 7).

- Addu²-dûri «A. ist eine Mauer» (as.) K 8134, II 1 (JADB no. 3).
- 25. ^{il} Addu²-erba «A. hat gemehrt», Probename 83-1-18, 695, II 14.
 - ^{il} Addu²-ereš (nb.), Probename 83-1-18, 695, II 15.
 - il Addu²-gab-ri «A. ist stark».
 - Addu³-hu-ut-ni «A. ist mein Schutz» (as.) 79-7-8, 337, 3 (JADB no. 19).
 - $^{il}Addu^2$ - $i\alpha$ - α -'?
- 30. $i^l Addu^2$ -ib-ni|KAK «A. hat geschaffen».
 - il Addu²-iddin (ÁŠ) «A. hat gegeben» (as.) K 4746 rev. 4 (JADD 661).
 - il Addu²-i-din-nam|BA. AN. SUM «A. hat gegeben» (ab.) B 48. Bu 88-5-12, 229. VATh 1246 (MBAP 44. 7. 33).
 - **il Addu²-id-ri-' (ar., vgl. bi. הַדַּדְעֶדֶּר) Dr 532, 3. Addu³-ilu-a-a «A. ist mein Gott» (as.) K 4746, 17 (JADD 661).
- 35. **il Addu²-im-me-e (nb.), il Addu²-im|'i-me Asrnṣrpl Ann. III 59.
 - ^{il} Addu²-ip-qid «A. hat bewahrt», Probename 83-1-18, 695, II 19.
 - "Addu²-iq-bi «A. hat befohlen», Probename 83-1-18, 695, II 9.
 - ^{il} Addu²-ir-šú «A. ist weise» (ab.) KLH no. 44, 8.
 - ^{il} Addu²-itti-ia «A. ist mit mir» (as.) K 1252 A. 79-7-8, 234 (HABL 342).
- 40. ^{il} Addu²-kabti-aḥêṣu(-BE-PAP¤-su) «A. ist mächtig unter seinen Brüdern», Probename 83-1-18, 695, II 5.
 - il Addu²-kil-la-an-in «A., erhalte mich!»
 - il Addu²-kîn-sîr «A. bestelle Nachkommenschaft!»
 - il Addu2-la-bak?
 - *il* Addu²-la-an-TAR(₹), Probename 83-1-18, 695, II 18.
- 45. ^{il} Addu²-la-ša-na-an «A. ist ohne Gleichen» (ab.) Bu 91-5-9, 2421, 5 (CT VI 44).
 - $i^{l}Addu^{1,2}$ -li-kin|ki-in|im «A. möge festigen!» $i^{l}Addu^{2}$ - $li\hat{u}(ZU)$ «A. ist stark», Probename
 - K 241, VI 6.
 - Addu²-lu-ki-di K 4767, III 13 (JADB no. 4). ^{il} Addu²-lu-ú-nâṣir «A. möge beschützen!» (ab.) Bu 88-5-12, 642, 6 (CT VI 23).

(il Addu)

- 50. il Ad-du-lu-u-sa-lim «A. möge gnädig sein!» il Addu²-ma-ti (abgek.) Bu 88-5-12, 363 (MBAP 52).
 - **Addu*³-*mil-ki* «A. ist König» (ws.) K 455 rev. 13 (JADD 86).
 - il Addu²-mu-bα-lí-iṭ «A. ruft ins Leben» (ab.) B 27 (MBAP 93).
 - il Addu²-mu-šam-mir (nach DAHW: «A. tobt», kaum richtig; Probename 83-1-18, 695, II 21; Epon. 789.
- 55. ^{il} Addu³-mu-še-iṣ-ṣi «A. bringt hervor» (as.) K 1608b rev. 7 (JADD 259).
 - il Addu²-mu-šeš-ir «A. giebt gelingen» (nicht: Addu-šùm-nâṣir, s. HILPRECHT, BE I I p. 34 u. Anm. 5), König von Karduniaš K 3045.
 - il Addu²mu-še-si-ib «A. rettet» (ab.) VATh 1075 (MBAP 51).
 - $i^{I}Addu^{2}$ -nâdin-ahi(-SE-PAP; = הדרנדנאת במלמלים אלינות הדרנדנאת במלמלים אלינות הדרנדנאת אלינות במלמלים אלינות האלינות
 - Addu³-na-gi «A. strahlt» (as.) Bu 91-5-9, 94 rev. 6 (JADD 186); vgl. *PAP-na-gi* JADB no. 7, I 17.
- 60. ${}^{il}Addu^2$ -na- ${}^{id}|I|$ «A. ist erhaben» (ab., as.) 82-9-18, 220 (MBAP 30). CIS II 27.
 - il Addu²-na-şir | PAP «A. schützt» (anb.) Bu 88-5-12, 188, ₂₇ (CT IV 13), il A²-PAP-ir Probename 83-1-18, 695, II 7. A³-PAP-ir (as.) K 376, 12.
 - **il Addu^{1, 2}-na-tan|ta-nu «A. hat gegeben» (ws.)
 - (il) Addu^{2, 3}-nirâri(ZAB.DAH) «A. ist Helfer» (as.), Name assyrischer Könige 14.—8. Jhrh.
 - il Addu-nûri «A. ist Licht» oder Adduunammir q. v.
- 65. ${}^{il}Addu^2$ -qás-sun (= qâtsun? abgek.? vgl. $\check{S}ama\check{s}$ -qâtsu-ṣa-bat; as.) K 416, 23 (JADD 266).
 - Addu³-ra-ba-a, il A²-ra-bi «A. ist gross» (as., ab.) Rm II 22 (JADD 177). Bu 88-5-12, 290 (MBAP 32). Bu 91-5-9, 286 rev. II 22 (CT VI 16).
 - **il Addu²-ra-ha-mu «A. erbarmt sich» (ws.)
 il Ad-du-ra-hi-i.

No. 2.

*Addu³-ra-ḥi-mu «A. erbarmt 'sich» (ws.) Rm 193 (JADD 268).

70. *il Ad-du-ra-am-mu|ma HBE IX.

*(il) Addu^{1, 3}-ra-pa-' «A. hat geheilt» (ws.) Nd 935, 3. K 311, 45 (JADD 325).

^{il} Addu²-rê'a-ni «A. ist mein Hirt», Probename 83-1-18, 695, II 10.

Ad-du-rê'u-uš-šu «A. ist sein Hirt» (nb.) BE IX.

il Addu²-rîm-a|an-ni «A., erbarme dich meiner!» Probename 83-1-18, 695, II 13. Epon. 842.

75. ^{il} Addu²-ri-me-ni «A. ist barmherzig» (ab.) Bu 88-5-12, 45 (MBAP 36). Bu 91-5-9, 2191, ₁₈ (CT VI 43).

il Addu²-ri-im-ni-ni «A., erbarme dich unser!» (?) (ab.) VATh 1075 (MBAP 51).

^{il} Addu²-ri-ṣu-u-a «A. ist mein Helfer» (as.) K 345, ³ (JADD 166).

^{il} Addu²-sa-ra-aḥ (cfr. sab. אלשרח etc., he. מֵיבֶת Cr L 16, 16.

il Addu²-ša-lam-mu (abgek.?).

80. (il) Addu^{2, 3}-šal-lim «A., erhalte unversehrt!» (as.) Rm 182 rev. 3 (JADD 333). Rm 2, 130 (JADB no. 7).

il $Addu^2$ - $\check{s}a$ -al-tum.

il Addu²-šam|ša-me-e.

^{il} Addu²-šàr-iddin «A. hat den König gegeben».

^{il} Addu²-šar-rum | LUGAL «A. ist König» (ab.) Bu 91-5-9, 286 rev. III, 36 (CT VI 16). 91-5-9, 358, ²³ (CT VIII 10). VATh 646|7. 965 (MBAP 53. 73). K 113.

85. ^{il} Addu²-šàr-uṣur (PAP) «A., schütze den König!» (nb.). ^{il} A²-MAN-PAP Probename 83-1-18, 695, II 4.

il Addu2-še-e-a «A. ist mein Freund» (?).

^{il} Addu²-še-mi «A., höre!» (ab.) VATh 1075 (MBAP 51).

^{il} Addu²-še-zib «A., rette!» (nb.). Probename 83-1-18, 695, II 17.

 $^{(il)}Addu^2$ - \check{sum} - $\hat{e}r\check{e}\check{s}(KAN|PIN$ - $\check{e}\check{s}|KAM).$

90. ^{il} Addu²-šùm-ibni «A., hat einen Abkömm-ling geschaffen».

il Addu²-šium-iddin «A. hat einen Abkömm-ling gegeben» (nb.). Babyl. König 13. Jahrh.

(il Addu)

BzA II p. 187. A³-MU-SE na (as.) K 397,7 (JADD 105).

il Addu²-šùm?-šam-me-e.

il Addu²-šùm-ú-sur | PAP «A., schütze den Abkömmling!» (nb. as.) KK 183. 492.
 568. 583. 601. 1040 etc. il A²-MU-ŠEŠ ba. König BzA II p. 189, 40 (PEISER KB III p. 156: Rammân-nâdin-aḥi).

 $Addu^3$ -ta-ka-a (as.) 81-2-4, 150, 22 (JADD 231).

95. Addu²-ták-lak (abgekürzt aus **Ana-Addu-taklâk) «auf A. vertraue ich» (as.) Bu 89-4-26, 122 rev. 9 (JADD 263).

il Addu²-tar-ga

il Addu²-ta-qu-um-mu.

^{il} Addu²-tuq-qin «A., verleihe Festigkeit!»

il Addu^{1,2}-ú-bal-lit| TIN-it «A. hat lebendig gemacht» (nb.). Probename 83-1-18, 695, II 11, (as.) Epon. 786.

100. ^{il}Addu²-unammir(LAH) «A. hat erheitert» (nb.). Probename 83-1-18, 695, II 20.

il Addu2-ušabši «A. hat ins Dasein gerufen».

il Addu²-ušallim «A. hat unversehrt erhalten».

il Addu2-ú-še-zib «A. hat gerettet».

il Addu²-zîr-ibni «A. hat Nachkommenschaft geschaffen».

105. ^{il} Addu-zîr-iddin|ÁŠ «A. hat Nachkommenschaft gegeben» (nb.). Probename 83-1-18, 695, II 8.

il Addu²-zîr-iqîša «A. hat Nachkommenschaft geschenkt» (b. c. 1100) III R 43, I 6.

II. An zweiter Stelle:

 fA -ma-at- $^{il}Addu$ «Magd A:s» (ab.) Bu 62 (MBAP 109).

*A-mé-il-il Addu*² «Diener A:s» (ab.) Bu 91-5-9, 2519, 19 (CT VI 48).

Ardi-il Addu «Diener A:s» (anb.) Bu 88-5-12, 290 (MBAP 32).

110. *A-si-ir-^{il} Addu*² (ab.) Bu 91-5-9, 938, 4 (CT VI 40).

Ba-ni-il $Addu^2$ «A. schafft» (ab.) VATh 842/3 (MBAP 110).

*Ba-ri- $ku|_{ki}$ - $^{il}Addu$ (ws.)

Bur-il Addu² «Spross A:s» (ab.) Bu 91-5-9,

439, 22, 2470, 18 = CT IV 11. VI 42. Vgl. Bur-ilRa-ma-na.

Dân-^(il)*Addu*^{2,3} «Richter ist A.» (as.) K 122, 18. 322 rev. 4 (JADD 631).

115. $Dan-nu|KAL^{-il}Addu^2$ «gewaltig ist A.». $D\hat{u}r^{-(il)}Addu^{2,3}$ «eine Mauer ist A.» (as.) K 298 rev. 18 (JADD 446). K 8989.

Erba-il Addu «A. hat gemehrt» (as.), ein König (10. Jahrh.) IR 28, II 4.

Gab-bu- $^{il}Addu^2$ (abgek., as.) 83-1-18, 366 (JADD 167).

Gi-mil-^{il} Addu² «Geschenk A:s.» (ab.) Bu 91-5-9, 358, ²² (CT VIII 10).

120. **Gi-ri-^{il} Addu*² Slmnsr Monol. I 35. Vgl. KA³ p. 444, Anm. 1.

*I-bi-il Addu*² (ab.) Bu 88-5-12, 290 (MBAP 32). Bu 91-5-9, 846, 17 (CT VI 3).

*I-bi-ik-ilAddu*² (ab.) Bu 88-5-12, 769, 5. 91-5-9, 301, 29. *Ib-ku-ilAddu* B 43 (MBAP 67). *Ib-ni|KAK-ilAddu* «A.hat geschaffen» (anb.) Bu 88-5-12, 47. 290. 419 (MBAP 6. 32. 42). Bu 91-5-9, 442, 13 (CT VI 23).

I-ku-un-ka- $^{il}Addu^2$ (? ab.) B 43 (MBAP 67).

125. Ilu-il Addu² «Gott ist A.» Asrnspl Annal. I 78.

*Išdi-il Addu*² «Grundlage ist A.» (as.) K 916. Probename K 241, XI 29.

*Iš-man-ni-^{il}Addu*³ «A. hat mich gehört» (as.) K 327 (JADD 172).

*Iš-me-^{il} Addu*² «A. hat gehört» (ab.) Bu 91-5-9, 2462, 33; 2463, 28 (CT II 50. VI 45).

Itti-ⁱⁱ Addu²-ahûtu (TA-ⁱⁱ A²-PAP |ŠEŠ-u-tú|tu|te) «mit A. ist Bruderschaft», Probename K 241, XI 30, (as.) KK 358, ¹⁴ (JADD 416, nicht Ardi etc. PEISER KB IV p. 112), 14288. Sch II 18. 79-7-8, 309, rev. 28 (JADD 742. 780.)

130. Itti-^{il} Addu^{2,3}-anînu (TA| Var. DA-^{il} IM| Var. U-(a-)ni-nu| Var. ni) «mit A. sind wir» (as.) Epon. 679 III R 1, VI 2 KK 341. 400. 13007 (JADD 82. 364). TA-^{il} A³-an-ni Rm 165 (JADD 161).

*Li-bi-it-il Addu*² «Werk A:s» (ab.) Bu91-5-9, 270, 27 (CT VI 6).

 $Lultam(m)ar^{-il}Addu^2$ «A. will ich verehren!»

(il Addu)

fMa-a-ad-il Addu (? auf der äusseren Tafel Ma-a-ad-gi-mil-Ištar (ab.) B 62 (MBAP 109).

Mudammiq-il Addu² «Freundlichkeit erweist A.»

135. Mu-di-qu-il Addu².

Mušallim-^{il} Addu² «unversehrt erhält A.» (nb.). Mu-DI-A³ (as.) K 381, 15 (JADD 4). Mu-ták-kil-^{il} Addu² «Vertrauen giebt A.» Nâ'id-^{il} Addu² «erhaben ist A.» (as.) 89-4-26, 7, 17 (JADD 60).

Na-ra-am-il Addu² «Liebling A:s» (ab.) B 4,21. Bu 88-5-12, 636, 16 (CT IV 42).

*Qi-bit-Addu*¹ (abgek.) 80-7-19, 175 (JADD 159).

 $Qišti^{-il}Addu^2$ «Geschenk A:s» (b.) K 8748. $Ki^{-i}i^{-l}A^2$ ZA VI 162.

145. *Qur-di-*^(il) *Addu*^{2,3} «meine Stärke ist A.» (as.) KK 309a,26. 1432 rev. 5 (JADD 207.92). *Ri-im-*^{il} *Addu* «erbarme dich, A.!» (ab.) Bu 91-5-9, 270, 18 (CT VI 6).

 $R\hat{\imath}manni^{-il}Addu$ «erbarme dich mein, A.!» $R\hat{\imath}m-a-ni^{-il}A^2$ K 347 (JADD 258). $R\hat{\imath}m-an-ni^{-il}A^3$ K 1140 (JADD 187). $R\hat{\imath}m-ni-A^3$ K 655.

Ri- $i\check{s}$ - $i^{i}Addu^{2}$ «Sklave A:s» (ab.) KLH no. 15, 17.

 $Sa-am-si-ilAddu^2$, $Šam-ši-ilA^2$ | Var. $ilUD-ši-A^3$ «meine Sonne ist A.» III R 1, II 41.

150. *Si-kil-ti-^{il} Addu*² (übers. aus Sumer.) K4426, III 47 (V R 44).

Si-lim-^{il} Addu² «hab' Erbarmen, A.!» (as.) K 295, 6 (JADD 307).

 $\mbox{\it Sil-li-il}Addu^2$ (abgek., ab.) Bu 91-5-9, 2176 A, 33 (CT II 44).

 $SUR^{-il}Addu^2$.

Ša-il Addu «dem A. Angehörend» (ab.) Bu 88-5-12, 185 (MBAP 31). Vgl. RANKE p. 34.

155. Šangû-il Addu² «Priester A:s».

*Šar-ru-um-^{il}Addu*² «König ist A.» (ab.) Bu 91-5-9, 2462,₂₆ (CT VI7). *Šar-rum-^{il}A*² VATh 1468/9 (MBAP 49).

Šêpi²-il Addu² (abgek., vgl. *Šêpi-il Bêl-aṣbat*; as.) K 413 (JADD 43).

*Šum-ma-^{il} Addu*² (abgek., vgl. RANKE p. 34; as.) K 421 rev. 6 (JADD 623).

Ta-ra-am-^{il} Addu² «du erbarmest dich, A.» (ab.) Bu 91-5-9, 272, 17 (CT VI 7). VATh 847/8 (MBAP 94).

160. Ul-tam-mar-il $Addu^2$ «ich verehre A.». U-qur-il $Addu^2$ (? as.) K 1486 (JADD 354).

III. An dritter Stelle:

Dûr-ma-ki-i-il Addu², Probename K 241,

XI 1 1. DAHW 214a: Dûrima-itti-Rammân.

E-til-pî-il Addu² «erhabenen Mundes (Wortes) ist A.» (ab.) Bu 88-5-12, 769, 27.

91-5-9, 286, IV 35 (CT VI 7).

La-tu-ba-ša-an-ni-il Addu² «lass mich nicht zu Schanden werden, A.!» (as.) K 430

rev. 11 (JADD 260).

165. Man-nu-a-ki-i-il Addu «wer ist wie A.?»

Mannu-kî-Addu «wer ist wie A.?» (as.),

Man-nu-ki-(il) A.2,3, Epon. 773. 683. K 533

(HABL 304), Man-nu-ki-Addu³ Sm 475,

Man-nu-ki-i-il A³ K 414 rev. 9 (JADD 66).

Man-nu-kîma-Addu³-rabû «wer ist wie A.

gross?» (as.) K 419 rev. 1 (JADD 218).

168. Tâb-ri-gi-ma-tú-il Addu² «gut hinsichtlich des Rufens ist A.» (as.) K 349,10 (JADD 64).

il A-di-e-šu (vielleicht: adûpl «Satzungen» mit Gottesdeterm. und Suff.) in Ardi-il A-di-e-šu (nb.) BE IX.

- ^{il}**A-è** (s. für die Lesung dieses Gottesnamens KA³ p. 358 Anm. 6; statt dieser Schreibung bietet Nk 308, 11 ^{il} TUR-È, vgl. OLZ VI Sp. 440ff.) Cr 277, 17. In Personennamen:
 - I. An erster Stelle:
 - I. ^{il}A-è|TUR-È-aḥê-iddin «A. hat Brüder gegeben».

il A-è-ereš.

il A-è-iddin «A. hat gegeben».

il A-è-nâ'id «A. ist erhaben».

5. ^{il} A-e-rê'ûa «A. ist mein Hirt». ^{il} A-è-uballiṭ «A. hat lebendig gemacht». ^{il} A-è-ušabši «A. hat ins Dasein gebracht».

II. An zweiter Stelle:

8. *Na-bi-il A-è* (ab.) Bu 88-5-12, 42,31 (CT VIII 6).

*A-mu-nu (äg. Amen = he. אָמֵלֹךְ = gr. Άμμών; vgl. KA³ p. 486f.), in *A-mu-nu-tα-pu-naah-ti.

I. An erster Stelle:

I. il A-num | nu-um-àh-iddin «A. hat einen Bruder gegeben».

^{il} A-num-àh-uṣur «A., schütze den Bruder!» ^{il} A-num-ana-bîtišu (abgek.).

Anu(AN)-ba-ni-ni (HOMMEL, PSBA 21 p. 115:) «Anu ist our begetter», altsemitischer König, ROGERS I p. 360.

5. ^{il} A-num-erba «A. hat gemehrt» (nb.) BE IX. ^{il} A-num|_{nu}-êtir «A. schohnt» (nb.) BE IX. ^{il} A-num-ibni «A. hat geschaffen» (nb.) BE IX.

il A-num-iddin «A. hat gegeben».

A-ni-illat-ti «A. ist meine Stärke» (ab.) KLH 6, 6.

10. il A-num-im-me.

il A-num-kîn-aplu «A., befestige den Sohn!» (nb.) BE IX.

(il) A-num-nâșir «A. schützt» (b.) Srgnstein II 14.

^{il} A-num-rê'û-šu-nu «A. ist ihr Hirt» (nb.) BE IX.

il A-num-šàr-uṣur «A., schütze den König!»
15. il A-num-šùm-lîšir «A., möge der Nach-

komme gedeihen!»

il A-num-uballit «A. hat lebendig gemacht».

il A-num-upahhir «A. hat Stärke verliehen».

il A-nu-um-zîr-iddin «A. hat Nachkommen-schaft gegeben».

il A-num-zîr-lîšir «A., möge die Nachkommenschaft gedeihen!» (nb.) BE IX.

II. An zweiter Stelle:

20. Itti-il A-num-balâțu «mit A. ist Leben».

21. Sil-il A-nim (abgek.).

il Anunîtu, Göttin, identisch mit Ištar. il A-nu-nitum Nk 2, 2. 313, 22 (il A-nu-tum). Nd 31, 6. 49, 4. 109, 3. 179, 8. 265, 6. 301, 4. 387, 8. T. XXXII.

(il Anunîtu)

415, 6. 447, 4. 489, 12. 641, 6. 662, 10. 694, 14. 696, 16. 699, 9. 737, 4. 753, 17. 767, 4. 777, 7. 794, 5. 799, 13. 893, 6. 952, 7. 1052, 4. 1060, 5. 1061, 4. 1122, 7. Nd M II 48, 4. Cr 14, 4. 21, 9. 40, 7. 100, 4. 136, 5. 158, 18. 185, 18. 189, 18. 190, 4. 191, 14. 232, 11. 279, 7. 285, 15. 298, 5. 357, 7. 383, 3. Cb 34, 6. 63. 2. 103, 9. 121, 6. 136, 10. 148, 9. 150, 5. 152, 5. 158, 3. 175, 4. 177, 4. 237, 3. 277, 3. 312, 15. 318, 8. 413. Dr 10, 21. 22, 3. 28, 5. 29, 4. 54, 8. 59, 2. 98, 6. 99, 7. 107, 3. 130, 3. 160, 4. 179, 3. 223, 4. 285, 11. 408, 3. 421, 3. 444, 7. 479, 8. 546. 549, 3. 558. An-nu-ni-tum (ab.), s. unten. — In Personennamen:

- I. An erster Stelle:
- I. il A-nu-ni-tum-ibni «A. hat geschaffen».
 il A-nu-ni-tum-ušêzib «A. hat gerettet».
- II. An zweiter Stelle:

Ardi-il A-uu-ni-tum «Diener A:s».

I-bi-ik-An-nu-ni-tum (ab.) Bu 91-5-9-2194 (CT II 49). I-bik-An-nu-ni-tum Bu 88-5-12, 234 (MBAP 3). Ib-ku-An-nu-ni-tum Bu 88-5-12, 47. 55 (MBAP 42. CT VIII 3). Ibik-An-nu-ni-tum Bu 88-5-12, 10 (CT VIII 2).

5. *Kalbi-An-nu-ni-tum* «Diener A:s» (ab.) Bu 88-5-12, 292 (MBAP 69).

Nûr-An-nu-ni-tum «Licht ist A.» (ab.) Bu 88-5-12, 180, 2. 507, 16 (CT IV 10. 29).

7. *Pir-An-nu-ni-tum* «Spross A:s» (ab.) Bu 88-5-12, 281 (MBAP 68).

^{il} Apil-Addu¹⁻³, geschrieben ^{il} A-IM, ^{il} TUR. UŠ-ad-du, Ap-la-da, ^(il) A-U (vgl. JENSEN in JADD III p. 235, KA³ p. 468). — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

*il Apil-Addu1,2-a-ma-ra|ri.

 $^{il}Apil(A)$ - $Addu^3$ -ba-'-di (as.) K 344,3 (JADD 22).

*Apil(A)-Addu³-id-ri «A. ist meine Hilfe» (as.) K 13075 (JADD 170).

^{il} Apil(A)-Addu³-ilu-a-a «A. ist mein Gott» (as.) 80-7-19, 42 rev. 4 (JADD 69).

5. ^{il}Apil(A)-Addu³-kil-la-an-ni (as.) K 319b, 3 (JADD 154).

 $^{il}Apil(A)$ - $Addu^3$ -na-'-di (as.) III R 47, no. 3,3 No. 2.

(il Apil-Addu)

(PINCHES, PSBA XV p. 14: Ya is glorious).

II. An zweiter Stelle:

** $ilApil-Addu^{1,2}-na$ - $tan|_{ta}-nu$, Ap-la-da-na-ta-nu

 $Ili-ia-apil(A)-Addu^3$ (as.) K428 (JADD 312).

III. An dritter Stelle:

9. Kul-lum-ki-i-il Apil (TUR. UŠ)-Ad-du.

i'Aška-'-i-ti, eine Göttin, nach JENSEN ZA VII
 p. 181 = Arka'îti i. e. Ištar von Erech.
 In:

fil Aš-ka-'-i-ti-ereš.

i'**Ašur,** der assyrische Nationalgott, geschrieben I. i'ḤI, 2. (▷♥♥) ▷♥♥, 3. ▷, 4. ▷♥♥ ↑♥ ♥♥ ; auch i'A-šur. —In Personennamen:

- I. An erster Stelle:
- I. il Ašur²-abu-apli (? edi) «A. ist Vater des Sohnes» (? BEZOLD, Catal.: Ašur-abu-iddin; as.) Sm 1942.

 i^l Ašur¹-abu-uṣur «A. schütze den Vater!» (nb.). i^l A²-AD-PAP (as.) Rm 167, 29 (JADD 230).

Ašu r^2 -ahê (PAP^pl) -erba «A. hat die Brüder gemehrt» (as.) K 837.

 $A\check{s}ur^2$ - $ah\hat{e}(PAP^{pl})$ - $\check{s}u$ - $ere\check{s}$ (as.) K 430, rev. 14 (JADD 260).

5. ^{il} Ašur¹-àh-iddin «A. hat einen Bruder gegeben.» (nb.). ^(il) Ašur¹-³-PAP | ŠEŠ-ÁŠ | SE. NA (as.) = אַסְרָתְדּוֹן

 il Ašur²-àly-uşur(PAP) «A., schütze den Bruder!» (nb.). Ašur²-PAP-PAP (as.) K 179 (JADD 2).

*Ašur*²-*a-lik-pa-ni* «A. geht voran» (b. 8. Jahrh.) KB IV p. 166. (as.) K 1029. 1031 (HABL 783f.).

il Ašur 1-aplu-iddin «A. hat einen Sohn gegeben.» (nb.). A^2 -A-AS (as.) Sm 649 rev. 3 (JADD 320).

Ašur²-aplu (TUR.UŠ)-lîšir «A., möge der Sohn gedeihen!» (as.) K 919 (JADD 1040).

10. $A\check{s}ur^2$ -aplu-uşur(PAP) «A., schütze den Sohn!» (as.) Sm 1089.

*Ašur*²-*bal-liṭ* «A., erhalte am Leben!» (as.) 82-5-22, 536.

 $\mathit{A\check{s}ur^2\text{-}baltu(UR)\text{-}ni\check{s}\hat{e}(-\check{s}u)}$ «A. ist die Herr-

294

lichkeit seiner Unterthanen» (as.) Epon. 804/3. K 541.

 $^{(il)}$ Ašur¹⁻⁴-bân(ba-an)-aplu(A|TUR.UŠ) «A. schafft einen Sohn» (as.)

Ašur²-bα-ni «A. schafft» (as.) K 556 (HABL 231). Epon. 713, III R 1, V 11.

15. Ašur²-bâni-a-a «A. ist mein Erschaffer» (as.) Epon. 846/5.

Ašur²-bâni- α - α -usur(PAP) «A., mein Erschaffer, schütze!» (as.) Epon. 856. 826. 817. Ašur²-bêl- $d\alpha$ n-in (as.) KK 513. 669; vgl. BzA II p. 38.

 $A \dot{s} n r^2 - b \hat{e} l - d \alpha - \alpha n$ (as.) K 574, 11.

Ašur²-bêl-ilâni «A. ist Herr der Götter» (as.) K 1466 (JADD 267).

20. Ašur-bėl-ka'in «A., befestige den Herrn!» (as.). A-b-DU K 521, -DU-ni/ Var. ka-in Epon. 857, III R 1, II 7. -ka-in Slmnsr Monol. II 30.

Ašur²-bêl-ka-la «A. ist Herr des Alls» (as.) König c. 1050, II R 65 no. 1, II 25.

Ašur²-bêl-ki-in «A., befestige den Herrn!» (as.) K 943, 9 (HABL 452).

Ašur²-bêl-mâti «A. ist Herr des Landes» (as.) K 13058.

Ašur²-bêl-nišê-šu «A. ist Herr seiner Unterthanen» (as.) König c. 1560, IIR 65 no. 1, I 2.

25. Ašur²-bêl-šâkin († GAR-in, vielmehr ka'in zu lesen; as.) K 5264. Sm 1915. 81-2-4, 468. (il) Ašur¹-³-bêl-taqqin «A., verleihe dem Herrn Festigkeit!» (ba.). il A¹-bêl-táq-qin K 1107 (HABL 238). A²-bêl-LAL-in K 346, 7 (JADD 427).

 $A\check{s}ur^2$ - $b\hat{e}l$ - $u\check{s}ur(PAP)$ «A., schütze den Herrn!» (as.) Epon. 772. 797. 695.

Ašur²- da_n -in- $an|_a$ -ni «A. schafft mir Recht» (as.) Epon. 733. 685.

 $A\check{s}ur^2$ - $d\hat{a}(i)n$ -aplu «A. schafft dem Sohne Recht» (as.), der Sohn Salmanassars II. A^2 -da-in-TUR. $U\check{S}$ Bu 89-4-26, 16 (HABL 872). A^2 - da_n -in|dan-A IR 29, 39, 52.

30. Ašur²-dan-in-šarri «A. schafft dem König Recht» (as.) K 309b (JADD 27).

il Ašur?-dam-me-iq «A., erweise Gnade!» (as.) K 11823 (JADD 713).

(il Ašur)

il Ašur-dân «A. schafft Recht» (as.) Könige
c. 1180, 900, 772. I: il A-šur-da-a-an
IR 15,49 = A²-dan III R 3,19 = A²-dan-an
III R 4, no. 3, 10b. II: A²-3-dan-an I R 17,30,
ZA II p. 311. III: A²-dan-an III R 1, III 46.
il Ašur¹-dan-nu «A. ist gewaltig».

Ašur²-dûr-pa-ni-[ia] «A. ist eine Mauer vor mir» (as.) Rm 2, 462, 2. A²-dûr-ŠI-ia

KK 506. 525. 1175.

35. (il) Ašur¹⁻³-dûr-uṣur(PAP) «A., schütze die Mauer!» (as.) KK 84, rev. 19. 455. 81-2-4, 117.

Ašur²-edu-uṣur(-ÁŠ-PAP) «A., schütze den einzigen (Sohn)!» (as.) K 330, 4 (JADD 711).

il Ašur1-er-ba «A. hat gemehrt».

il Ašur 1-ereš (as.) 83-1-18, 370 (JADD 51).

(il) Ašur 1-3-e-til | NIR. GÁL-ilâni(-uki-in-ni)

«A., der Herr der Götter (hat mich bestellt)» (as.), Bruder Asurbanipals I R 8

no. 3. III R 16, no. 2, 9.

40. Ašur²-etil-kîn-aplu(TUR. UŠ) «A., Herr, bestelle einen Sohn!» (as.), Beiname Asarhaddons III R 16, no. 3, 8.

Ašur¹-e-tīl-šamê-u-irṣiti-balliṭsu(-AN-KI-TI-LA.BI) «A., Herr des Himmels und der Erde, erhalte ihn am Leben!» (as.) Bruder Asurbanipals K 1055. IR 8, no. 2, 13. 83-1-18, 81, 6 (HABL 658) 387 rev. 4 (JADD 65).

Ašur²-êṭir «A. schont» (ba.) K 5463. Ašur²-eṭir-(KAR-ir)-an-ni «A., erhalte mich unversehrt!» (as.) Rm 177 (JADD 76).

Ašur-gâmilîa «A. ist mein Erhalter» (as.) JADD III p. 168.

45. Ašur²-ga-ru|_{gar(-ru)}-u-a-ni-ri (JOHNS:) «Asur slay my enemy!» (as.) KK 397. 411. Bu 91-5-9, 55.

(il) Ašur^{1,2}-gi-mil | ŠÚ-tir-ri | GUR(-ra) «A., rächel» (as.) 82-5-22, 166. KK 176. 362. 364. 382. 9921.

Ašur²-ha-mat-u-a $|_{ia}$ «A. ist meine Unterstützung» (as.) 81-2-4, 127. 83-1-18, 361. K 1036.

Ašur²-ib-ni «A. hat geschaffen» K 1867 (JADD 140).

 $A \sin^2 - i da(ZU) - a - ni$ «A. hat mich ersehen» (as.) 83-1-18, 334 rev. 11 (JADD 255).

50. $^{(i')}A\check{s}ur^{1,2}-id(d)in$ «A. hat gegeben» (ba.) Epon. 882. $A^2-\acute{A}\check{S}/$ Var. i-din III R I, I 28.

^{il} Ašnr⁴-i-din-nam «A. hat gegeben» (ab.) Bu 88-5-12, 3. 14 (CT VIII 1. 4).

Ašnr²-ìl-balâṭišu (? AN-TI.LA.BI) «A. ist der Gott seines Lebens» (as.) Rm 382.

Ašur²-ili-a-a «A. ist mein Gott» (as.) Epon. 862. KK 404, 18. 420, 6.

il Ašur 1-i-pu-uš «A. hat gemacht».

55. Ašur-iqîša «A. hat geschenkt», Name einer von Tiglatpileser III. erbauten Stadt KBI p. 8f.

il Ašur 1-ir-bi (as.) König III R 7, II 10.

 $A\check{s}ur^2$ -is(?)-ka- da_n -in (as.) Epon. 720.

*Ašur*²-*itti-ia* «A. ist mit mir» (as.) 81-2-4, 156 (JADD 34).

Ašur²-kil-la-an-ni «A., erhalte mich!» (as.) KK 329. 421.

60. ^{il} Ašur²-ki-it-ri «A. ist Bundesgenossenschaft».

il Ašnr¹-kit-sn-nn, vgl. il Nabû-kittu-uşur.

 $il A \S ur^1 - la - \alpha - \alpha |'$.

Ašur²-la-kup-[*pu-*]*ri?* (as.) Epon. 890, III R 1, I 20.

il Ašnr-li' «A. ist stark» (as.). il A-šnr-li-i
 K 11823 (JADD 713). il Ašnr l-ZU K 317 (JADD 444). Epon. 872, III R 1, I 38.
 il Ašnr²-li-' K 1660.

65. ^{il} Ašur¹-mâgir (? ŠE) «A. erweist Gunst».

Ašur²-mât-ibni «A. hat das Land geschaffen»

(as.) K 1366 (HABL 633).

Ašur²-mat-ka-da_n-in «A. richtet dein Land» (as.) K 296, $_2$ (JADD 642).

Ašnr²-mât-taqqin († LAL(-in) «A., ordne das Land!» (as.) KK 295,43. 330, 26. 420,19. 424. Rm 2, 19, 3.

Ašur²-mu-dam-me-iq|mu-ŚIG(-iq) «A. er-weist Gnade» (as.) KK 872. 1396. 8510.

70. *Ašur²-mu-ki-in* (abgek.) (as.) Sm 1031, 4 (HABL 420).

Ašur²-mukîn-palûa(-mu-kin|_{kin-in}-BAL-u-a| BAL^{pl}-ia) «A. befestigt meine Regierung» (as.), Bruder Asurbanipals K 501. KK No. 2. (il Ašur)

532, 8. 565, 10. 898 rev. 3. 1200, rev. 1. 1581. 83-1-18, 17 rev. 6 (HABL 354).

*Ašur*²-*mu*-*šal-lim* «A. bewahrt» (as.) K 320, 2 (JADD 711).

Ašur²-mu-ták-kil-šarri(MAN) «A. ermu-thigt den König» (as.) K 287 (JADD 5). Ašur²-nâdin-âhê (-SE | ÁŠ-ŠEŠ^{pl} | PAP^{pl}) «A. giebt Brüder» (as.) König c. 950 IR 28, II 5. KK 422 rev. 15. 1264.

75. Ašur²-nâdin-ahi(-ÁŠ-PAP), vielleicht Ašnr-edn-nsur q. v.

Ašur²-nâdin-aplu «A. giebt einen Sohn» (as.). A²-ÁŠ-TUR. UŠ Rm 189.

il Ašur¹-na-din-šùm «A. giebt einen Abkömmling» (as.), ein Sohn Sanheribs IR 39, 63.

 $A \sin^2 n\hat{a}' id$ «A. ist erhaben» (as.). $A^2 - I$ Rm 175 (JADD 41). $A^2 - na - i - di$ 82-5-22, 115.

Ašur²-napištim-irâm(-ZI-RAM) «A. erbarmt sich der Seele» (as.) K 367 rev. 7 (JADD 151).

80. *Ašnr²-na-ra-ra|ZAB.GAB* «A. ist Helfer» (as.), assyrische Könige c. 750 und 1250. *Ašnr²-nâṣir(PAP|-ir|ŠEŠ-ir)* «A. schützt» (as.) KK 553. 1078. 2889. Rm 177 (JADD 76).

 $A \sin^{2,3}-n \hat{a} \sin^{2}-aplu \ (-PAP(-ir) \mid \hat{S}E\hat{S}-ir-A \mid TUR \mid -U\hat{S}) \ (as.), assyr. König 885—860, (III R 1, I 27).$

Ašur²-natkil, abgekürzt aus *Ana-Ašur-natkil «auf A. verlasse dich!» (as.). A²-na-at-kil Epon. 871 (III R 1, I 39). il A²-na-at-ki-li K 1303 rev. 2 (HABL 500). A²-nat-kil KK 352, 18. 430, 27. III R 48, 27 c, 52 c.

Ašur²-pa-tin-nu 82-5-22, 140.

85. Ašur²-qarradu(UR.SAG) «A. ist mächtig» (as.) K 1981.

Ašur²-qàs-su-nu, -qàs-snn (abgekürzt etwa aus *Ašur-qâtsunu-ṣabat «A., fasse ihre Hände!») (as.) KK 313, 3497. Vgl. JADD III p. 518.

Ašur²-qat-su, abgekürzt aus *Ašur-qâtsuşabat «A., fasse seine Hand!» (as.) K 320,18 (JADD 711).

^{il} Ašur¹-ra-mi-im-šarri «A. hat den König lieb» (b.) K 83 (PSBAIX 250).

il A-šur-râm-uišê-šu «A. erbarmt sich seiner Unterthanen» (as.) III R 4, no. 1, 3.

90. *Ašur²-rė̂'û-šu-nu* «A. ist ihr Hirt» (as.) Rm 190, rev. 3 (JADD 152).

 $^{(il)}$ Ašur-rîmanni «A., erbarme dich mein!» (ba.). il A¹-ri-man-ni (b.), Ašur²-rîm-a-ni (as.) K 305, 28.

Ašur²-ri-ṣu-u-a «A. ist mein Helfer» (as.) KK 194. 561, 4. 574, 12.

(il) Ašur-rîš-iši «A., erhebe (mein) Haupt!» (as.). il A-šur | Ašur²-SAG-i-ši, assyr. König c. 1150, Tiglatpil. VII 24, KB I p. 12. KK 342, 6. 374, 2 (JADD 48. 88).

Ašur³-šal-lim «A., bewahre!» (as.) KK 319b. 416, 4 (JADD 154. 266).

95. Ašur²-šal-lim-ahê (PAP^ħ) «A., bewahre die Brüder!» (as.) 82-5-22, 122. 83-1-18, 689 (JADD 270).

Ašur²-šal-lim-an-ni «A., bewahre mich!» (as.), Epon. 735, III R 1, IV 34.

 $A\check{s}ur^2$ - $\check{s}allim(D1)$ - $\check{s}u$ -nu «A., bewahre sie!» (as.) K 345 (JADD 166).

il Ašur²-šarr-a[-ni] «A. ist mein König» (as.) K 775.

Ašur²-šàr(MAN)-ibni «A. hat den König geschaffen» (as.) K 11822.

100. (il) Ašur-šàr-uṣur «A., schütze den König!» Ar. Beischrift CIS II 50: אסרסרער (ba.) il A¹-šàr-uṣur(nb.). Ašur²-MAN-PAP (as.) K 296, 23. 364, 13. 1008. 1359, II 32.

 il Ašur¹-šá-tak(? al)-lu-ka K 7361.

 $A\check{s}ur^2$ - $\check{s}e$ -zib- $a|_{an}$ -ui «A., errette mich!» (as.) Epon. 884. III R I, I 26. K 1048.

Ašur²-šulmu (? DI)- α -mur $_{\circ}$ «o A., Wohlergehen hab' ich erfahren» (?) (as.) K 977 rev. 4 (JADD 42).

Ašur²-šùm-iddina «A. hat einen Abkömmling gegeben» (as.) K 985.

105. Ašur²-šùm-lîšir(SI.DI) «A., möge der Abkömmlig gedeihen!» (as.) K 212 + K 4448. Ašur²-šùm-taqqin(?LAL) «A., verleihe dem Abkömmling Festigkeit!» (as.) K 455 (JADD 86).

 $A\check{s}ur^2$ - $\check{s}uin$ - $uk\hat{i}n(DU(-in)$ «A. hat einen Ab-

(il Ašur)

kömmling bestellt» (as.) KK 309a, 31. 320, 25. 460 (JADD 207. 711. 296).

Ašur²-šùm-uṣur(PAP) «A., schütze den Abkömmling!» (as.) K 281, 34 (JADD 233).

 $A\check{s}ur^2$ - $tak|_{t\acute{a}k}$ -lak, abgekürzt aus Ana- $A\check{s}ur$ - $takl\hat{a}k$ «auf A. vertraue ich» (as.) Epon. 806, III R 1, III 11. 82-5-22, 47 (JADD 112).

110. il Ašur 1-ta-ri-bi.

(il) Ašur-uballi! «A. hat lebendig gemacht» (as.). il A-šur-TI. LA Sm 2115. A2-TI K 6303. (il) A2-ú-TI. LA König c. 1500.

Ašur³-udammiq (ŠIG-iq) «A. hat Gnade erwiesen» (as.) K 430, 29.

Ašur²-za-qip «A. richtet auf» (as.) K 10209. (il) Ašur¹,²-zîr-ibni «A. hat Nachkommenschaft geschaffen» (nb.). Ašur²-zîr-ib-i-ni (as.) K 11448.

115. $A\check{s}ur^2$ - $s\hat{\imath}r$ - $iddin(\acute{A}\check{S})$ «A. hat Nachkommenschaft gegeben» (as.) K 122, rev. 8.

II. An zweiter Stelle:

Amêl-il Ašur¹ «Knecht A:s».

Ana-il Ašur¹-taklâk «auf A. vertraue ich». Arad-Ašur² «Diener A:s» (as.) K 313 (JADD 622).

Dân-Ašur² «Richter ist A.» (as.) Epon. 827. 854.

120. Dûr-Ašur² «eine Mauer ist A.» (as.) Epon. 728, III R 1, IV 41. K 454, rev. 9 (JADD 265). Erba-Ašur² «A. hat gemehrt» (as.) K 376 (III R 48, 3a).

*Iddina-Ašur*² «A. hat gegeben» (as.) 83-1-18, 15, 2 (HABL 532).

*I-ni-bi-Ašur*² «Frucht A:s» (as.) K 1337 (JADD 62).

*Iq-bi-Ašur*² «A. hat befohlen» (as.) 82-5-22, 158.

125. *Išdi-Ašur* «die Grundlage ist A.» (as.) KK 320, 5. 374.

Itti(TA)-il A-šur-šám-šú «bei A. ist die Sonne» (as.) Rm 2, 101.

Ki-ri-bi-tú-Ašur² «Segen ist A.» (as.) K 454 (JADD 265).

Ki-ṣir-(il)Ašur² «Besitz A:s.» (as.) KK 309,6. 330, 6. 367, 3. 420, 12. 720, 8 (Hebr. II 221). Lî(ID. GÁL)-ti-Ašur «meine Stärke ist A.» JADD III p. 168.

- 130. $Manzaz(GI\check{S}GAL)$ - $A\check{s}ur^2$ - $a\check{s}bat(LU)$ «die Stätte A:s habe ich gefasst» (as.) Rm II 319 (JADD 80).
 - *Mil-ki-Ašur² «König ist A.» (ws.). K 402 (JADD 7).
 - Mu-dammiq-Ašur² «Freundlichkeit erweist A.» (as.) K 1466, rev. 5 (JADD 267).
 - *Mu-ki-nu-Ašur*² «A. bestellt» (as.) 83-1-18, 352 (JADD 188).
 - Mupahhir (Mu-NIGIN)-Ašur² «A. verleiht Stärke» (as.) II R 69, no. 4 rev.
- 135. *Mu-šal-lim-* (*il*) *Ašur* ^{1,2} «A. bewahrt» (ba.) K 331 (JADD 250).
 - *Mu-še-zib-Ašur*² «A. rettet» (as.) KK 318,15. 1359, I 26.
 - Mutakkil-^(il)Ašur «A. ermuthigt» (as.), Mutakkil-^(il)A² Epon. 706, III R 1, V 18. KK 342, 17. 682. 1359, II 33. 83-1-18, 24 (HABL 419).
 - Mutaqqin (Mu-LAL)-Ašur² «A. verleiht Festigkeit» (as.) K 374 ab (JADD 87/8). BEZOLD, Catal.: Mutarris-A.
 - Pân-Ašur-lâmur «A. will ich ergeben sein» (as.), $\check{S}I$ -A²-la-mur Probename K 241, VII 17. $\check{S}I$ -A²- $\check{S}I$ / Var. la-mur Epon. 776. 859, III R 1, III 41, IV 10.
- 140. $P\hat{a}n^{-il}A\check{s}ur^1$ -lu-mur (dass.).

 $Pa-ni^{-il}A$ šur 1 -te-e-me.

- Pu-zur-Ašur² (as.), König c. 1530, II R 65,5 a. Ki-bit-Ašur² (abgekürzt etwa aus *Ina oder *Ṣîrat-qibît-Ašur; as.) Rm 180 rev. 4 (JADD 363).
- Qur-di-Ašur² «meine Stärke ist A.» (as.), Epon. 873. 837. 767, III R 1, I 37, II 27, IV 2.
- 145. Rîm-a-ni-(ii) Ašur² «erbarme dich mein, o A.!» (as.) 83-1-18, 339. 459 (JADD 246. 752).
 Silim-(ii) Asur¹,² «sei gnädig, A.!» (ba.) Silim-Ašur² (as.) Epon. 665, III R 1, IV 21.
 KK 281, 35. 367, 16.
 - Sil-Ašur², abgekürzt etwa aus ** Tâb-ṣil-Ašur «gut ist der Schatten A:s» (as.). Sil-Ašur² K 416, 6 (JADD 266). GIŠ. MI-Ašur² K 294, 11 (JADD 324).
 - Sa|Sa = 1-18, 389 (JADD 292). K 1067. II R 69, rev. 4. Epon. 707.

(il Ašur)

- *Šangû-Ašur²-lil-bur* «der Priester A:s möge alt werden!» Epon. 876, III R 1, I 34.
- 150. Šâr-Ašur², abgekürzt aus Tâb-šâr-Ašur «gut ist der Hauch A:s» (as.). K 291 (JADD 147).
 - \check{Sep}^2 - $A\check{sur}^2$, abgekürzt aus Folg. (as.) K 423 rev. 3 (JADD 125).
 - $\check{S}\hat{e}p^2$ - $A\check{s}ur^2$ - $\grave{a}s(LU)$ -bat «die Füsse A:s habe ich gefasst» (as.) 82-5-22, 93 rev. 9 (HABL 812), Probename K 241, VII 16.
 - *Šimani-Ašur*² «erhöre mich, A.!» (as.). *HAL-ni-A*² K 1058. *HAL-a-ni-A*² K 571, 3 (HABL 325).
 - *Tar-di-tú*| *it-Ašur*² (as.) 83-1-18,24,11(HABL 419), 349 (JADD 275).
- 155. Tukul(KU)-tu?-Ašur² «Helfer ist A.», Probename II R 63, 4 a, vgl. JADD II p. 364, XII 4.

Ṭâb-Ašur «gut ist A.» (as.) K 686.

- *Un-za-hu-Ašur*² (as.) K 428, 17 (JADD 312). *Un-zir-hi|hu-Ašur*² (as.). KK 305, 24. 330, 3 (JADD 621).
- III. An dritter Stelle:
 - Amur-ilu-tu-il Ašur² «ich habe die Gottheit A:s erblickt» (as.) K 796.
- 160. *Gab-bu-a-na*|*ana-Ašur*² «Alles gehört dem A. an» (as.) KK 468. 491. 903.
 - Man-nn-ki(-i)-Ašur² «wer ist wie A.?» (as.) KK 317, 36. 381 rev. 1 (JADD 444. 4). K 622, 2 (HABL 306).
 - Man-nn-ki(-i)-Ašur-li'û(ZU) «wer ist wie A. mächtig?» (as.). Epon. 709, III R 1, V 15. K 383, 34 (JADD 234).
 - il Ninib-tuklat (GIŠ. KU)-(il) Ašu r^2 , vide sub Ninib.
 - $T\hat{a}b$ -e $t\hat{e}r$ - $[A\check{s}u]r^2$ (?DUG. GA-KAR- A^2) «gut ist die Rettung A:s» (as.) Epon. 891 III R 1, I 19.
- 165. $T\hat{a}b$ - $\hat{s}\hat{a}r$ - $A\hat{s}ur^2(DUG(GA)$ -IM- $A^2)$ «gut ist der Hauch A:s» (as.) Epon. 717, III R 1, V 7. KK 352, 24. 554, 2.
- *A-te, in *A-te-ia-na-' HBE IX p. 51, 76.
- ""At-tar, ar. אחר, vgl. Baethgen p. 69f., KA3
 p. 434f., in ""At-tár-a ""At-tar-nuri-' «A. ist mein Licht» HBE IX. Atarbi'di, -idri, -gabri, -sûri etc. s. JADB p. 17.

No 2.

*Ba-i-ti-ili^{pl}, ${}^{il}Ba$ -'i-ti-ili^{pl}, K 3500 etc. 6 (WINCK-LER AF II p. 10:) ${}^{il}Ba$ -ai-ti-ili^{pl}, (HBE IX p. 60, 76:) ${}^{il}Bi$ t-ili = $\beta al\tau v \lambda o \varsigma$, vgl. Peiser OLZ IV Sp. 310f., KA³ p. 437 f., mit Anm. 1.

 $*ilBa-'i-ti-ili^{pl}-i-di-'$ (ביתאלידע*) Ng 28, 36; vgl. $Ba-i-ti-ili^{pl}$. . . Nk 404, 4.

[*Ba-i-ti-ili-šàr-uṣur ==] ביתאלשראבר Sach. 7, 2 (PEISER a. a. O.). Wahrscheinlich gehört hierher auch ilBa-ti-il in ilBa-ti-il-la-ra Nd 1133 und ilBa-ti-il-še-zib Dr 372, 17.

ilBît-ili-nûri-' ביתאל ist mein Licht» HBE IX p. 60, 76.

il**Ba**n-a-ni, il**Ban-nu, Ban-an-**ereš (nb.) HBE IX.

gende Göttin», gewiss ein Beiname Istars, die ba-nit resp. ba-na-at ilâni «Götter-Mutter» genannt wird. — In Personennamen (as. selten, vgl. JADD III p. 35):

- I. An erster Stelle:
- I. $filB \hat{a}n \hat{i}tum ag \hat{u}(G \hat{I} L) uşur$ «B., schütze die Krone!»

fil Bânîtum-bêl-uşur «B., schütze den Herrn!» (ba.) SAV 1011 (JADD III p. 35).

 $\int d^{n}B \hat{a}n\hat{a}tu|_{m}$ -dannat «gewaltig ist B.»

 $^{il}B\hat{a}n\hat{t}tu|_{m}$ -ereš (ba.) SAV 1012 (JADD III p. 35).

5. fil Bânîtum-êţirat|êţiru «B. schont».

 $f^{il}B\hat{a}n\hat{i}tum-g\hat{u}zu$, abgekürzt aus *Itti- $^{il}B\hat{a}$ - $n\hat{i}tu$ - $g\hat{u}zu$.

fülBânîtum-lu-mur (abgekürzt) SAV 1013. JADD III p. 35: ^{il}Bânîtum-lûkîn.

 $fil B \hat{a}n \hat{i}tu-na$?- $\acute{s}\acute{u}-\acute{u}-a$.

filBânîtum-ra-mat «B. erbarmt sich».

10. filBânîtum-rê'ûa «B. ist mein Hirt».

filBânîtnın-rê'ûtu.

fil Bânî-tú-ri-şu-ú-a «B. ist mein Helfer».

filBa-ni-tum-si-il-mi «B, sei gnädig!»

filBa-ni-tum-su-pi-e-muh-hur, filKAK-tú-su-pi-e-mu-uh-ru «B., nimm die Gebete an!»

15. fil Bânî-tum-šul-lim-in-ni «B., bewahre mich!»

 $f^{il}Ba$ - $ni \mid KAK$ -tum-ta(-ad)-di- $nu \mid ta$ -din-nu (abgek.).

 $fil Ba-ni|KAK-t\'u|_{tum}$ -tuk- $lat|_{la-tum}$ «B. ist Beistand».

(il Bânîtu)

filBânî-tum-um-ma «B. ist Mutter(?)».

II. An zweiter Stelle:

Ardi-il Bânî-tu|_{tum} «Diener B:s.

20. fItti-^{il}Bânî-tú-îni-ia «Bei B. ist mein Auge». fŠa-^{il}Bânî-tum-lu-mur. fŠâr-^{il}Ba-ni-tum-ţâbu «der Hauch B:s ist

gut».

III. An dritter Stelle:

23. fA-na-muhhi- ${}^{il}B\hat{a}n\hat{i}tu|_{m}(-t\acute{a}k$ -lak) «auf B. vertraue ich».

Barqu der Gott des Blitzes $= {}^{il}Birqu$, in Ba-ar-qu-erba Cb L 169, 3. Beachte auch ${}^{il}Ba$ -ru-qu (Cb 387, 16. Dr Ba 16, 9). Für
(as.) Bar-ku(-rimanni) s. KA³ p. 447 Anm.

 il **Ba-ti-il**, vide ${}^{il}Ba$ -i-ti-ili.

ilBau (I. (il)Ba-ú, 2. ilBâbu), Göttin des Neujahrsfestes (daher als ilBâbu bezeichnet), die Gemahlin Ningirsu-Ninibs, mit Gula verwandt, kommt in altbabylonischen, assyrischen und neubabylonischen Namen vor (JRBA p. 50-60, KA³ passim).

- I. An erster Stelle:
- 1. il Bau^{1,2}-àh-iddin «B. hat einen Bruder gegeben» (nb.). Als Probename il Ba-ú-PAP-ÁŠ K 241, XII 30.

*B. ist Herrin des Hauses.

fil Bα-ú-el-lit «B. ist glänzend», (ab.) Königin K 4426, I 19 = VR 44.

^{il}Bau^{1,2}-ereš(KAN|PIN-eš)(nb.), Probename K 241, XII 29, (as.) K 6, ₁₄ (JADD 889).

5. $filBau^1$ -e- fil_{ti} -rat «B. schont».

filBau¹-ga-me-lat «B. schenkt Leben» (as.) 82-5-22, 174 (HABL 341).

 $fBau^1$ - $i\alpha$ - α (as.) K 1498 (JADD 288).

ilBau-iddin «B. hat gegeben».

Bau¹-i-la (ab.) B 57, 45 (MBAP 43).

10. fil Bau1-i-lat «B. ist Göttin».

^{il}Bau¹-iqîša «B. hat geschenkt» (nb.) HBEIX. filBau¹-ma-ga-ri-al-si-iš, abgekürzt aus fIna-Bau-magâri-alsiš.

ilBaul-ru-bi-ma-du-me-lu-mur, Übersetzung eines altsumer. Namens K 4426, II 20 (VR 44).

^{il}Bau¹-šùm-iddina «B. hat einen Abkömmling gegeben» (b.) Nk I, col. II 20 (VR 56). T. XXXII. (il Bau)

- 15. ^{il}Bau¹-ta-ki-ša-búl-liṭ «B., erhalte am Leben was du schenktest!», Übers. eines altsumer. Namens K 4426, II 18 (VR 44). ^{il}Ba-ú-tu, ^{il}Bâbu-ù-tu.
- II. An zweiter Stelle:

fAmti-ilBau1,2 «Magd B:s».

Ardi-ilBan1,2 «Diener B:s».

 $Kalbi^{-(il)}Bau^{1,2}$ «Diener B:s» (anb.). $Kalbi^{-(il)}Bau^{1,2}$ (nb.), $UR^{-il}Bau^{1}$ ab. Herrscher.

20. Lit- $t\acute{u}$ - $^{ii}Bau^{1}$, besser: $R\hat{i}m$ -ut-Bau (as.) Sm 475.

Mu-nik-ilBau.

Ri-mut-(ii)Bau^{1,2} «Gnade B:s». Sm 475 ist wohl Rîm-ut-ⁱⁱBa-û zu lesen, jedenfalls nicht Lid-lah-an-na-šu KBIV p. 120. Si-lím-(ii)Bau^{1,2} «sei gnädig, B.!», auch n. pr. f.

III. An dritter Stelle:

At-kal-ana-ilBan² «ich vertraue auf B».

- 25. *Bît-ukîn-ilBan*² «das Haus hat B. fest gegründet».
- il Bêl (I. (il) EN, 2. il KUR. GAL = Šadû rabû, 3. il EN. LÍL, 4. il AB Nk 276, 6, Var. KUR. GAL, 5. il 50) Nbp MII 12,14. Nk 42,8. 103, 18. 109, 29. 120. 428, 6. 430,2. 460,4. Nd 54,9. 83, 3. 197, 5. 270,2. 273,8. 574, 3. 808, 8. 897. 964, 14. 1133, 3. Nd M II 49, 16. Nd Pa 2, 30. Cr 26, 9. 277, 17. 286, 4. 302, 2. 305, 2. 372, 3. 374, 4. 375,3. 376, 3. Cb 85, 14. 149,5. 325, 2. Dr 9, 2. 53, 7. 57, 9. 159, 2. 176, 2. 177, 6. 187, 2. 189, 2. 194, 9. 229, 4. 230, 4. 260, 19. 309, 315. 339, 3. 357, 2. 385, 3. 392,2. 434, 2. 446, 11. 480, 7. 533, 5. 557, 4. Dr P 137. 145, 2. Smd (ZA IV) 7, 2. Ars (ZA III) 6, 8. Al CT IV 39, 5. In Personennamen:
 - I. An erster Stelle;
 - Bêl¹-abu-u-a «B. ist mein Vater», Probename K 241, V 21, Epon. 841, III R 1, II 23.

^{il}Bêl³-a-bu-um «B. ist Vater» (ab.) Bu 91-5-9, 332, ²³.

il Bêl¹-abu-uşur «B., schütze den Vater» (nb.). Bêl¹-AD-PAP (as.) Rm 190 rev. s (JADD 152).

(il Bêl)

Bêl¹-ahê (PAP)¹; abgek.), Probename K 241, XI 21. (as.) KK 423, 3. 976 rev. 5 (JADD 125. 67).

5. ^{il} Bêl¹-ahê-búl-lit| TIN-iţ «B., erhalte die Brüder am Leben!»

 $^{il}B\hat{e}l^{1}$ -alıê-er-ba|SU «B. hat die Brüder gemehrt» (nb.). Als Probename: $B\hat{e}l^{1}$ - PAP^{pl} -SU 83-1-18, 695, I 3.

 $ilB\hat{e}l^{1}(Nabu?)$ - $ah\hat{e}$ -ib(BA)-ni (Dr Ba 6, 3).

(ii) Bêl¹-ahê-iddin/a «B. hat Brüder gegeben».

 $(il)B\hat{e}l^{1}$ - $ah\hat{e}$ - $iq\hat{i}sa$ «B. hat Brüder geschenkt».

10. $B\hat{e}l^1$ - $ah\hat{e}su(-PAP^{pl}-su|su$, am Besten erklärt als abgek. aus $Nab\hat{u}$ - $b\hat{e}l$ - $ah\hat{e}su$ oder dgl. (as.) KK 93. 309A (JADD 891. 207).

 $^{il}B\hat{e}l^{1}$ - $alp\hat{e}$ - $\tilde{s}ul$ -lu-mu|GI «B., erhalte die Brüder unversehrt!»

^{il}Bêl¹-aḥê-uşur(PAP) «B., schütze die Brüder!»

^{il}Bêl¹-aḥê-ušabši «B. hat Brüder ins Dasein gebracht».

 $ilB\hat{e}l^{1,3}$ - $\hat{a}h$ - $iddin|_u$ «B. hat einen Bruder gegeben» (nb.). $B\hat{e}l^1$ -PAP- $A\dot{S}$ (as.) KK 354. 1474 (JADD 204. 277).

15. ilBel¹-àh-iqîša «B. hat einen Bruder geschenkt».

il Bêl¹-àlp-it-tan-nu «B. hat einen Bruder gegeben».

il Bêl¹-áh-uṣur «B., schütze den Bruder!»
 (nb.). il B¹-PAP-PAP (as.) K 288, 10
 (JADD 127).

il Bêl¹-àh-uša|ibši (-ŠEŠ|PAP-GÁL-ši|ú-šibši) «B. hat einen Bruder ins Dasein gebracht».

Bêl¹-am-ma Mrdbldn Stein IV 29.

20. Bêl¹-amuranni «B., sehe mich an!» (as.).

Bêl¹-ŠI-a-ni 83-1-18, 406 (JADD 134).

Bêl¹-ŠI.LAL-ni K 1021 (HABL 309).

Bêl¹-ŠI.LAL-an|a-ni Epon. 737. 691. 686,

III R 1, IV 32, V 33, 38.

il Bêl¹-ana-bîtišu (abgek.).

il Bêl!-ana-mê|zrihti|u, um (abgek.).

il Bêl¹-aplu-iddin|a «B. hat einen Sohn gegeben» (nb.). (il) Β¹- TUR. UŠ | A-SE-na | ÁŠ (as.) 82-5-22, 29, 19. KK 347, 6. 7357 rev. 5 (JADD 237. 258. 609).

il Bêl'-aplu-uşur «B., schütze den Sohn!»

No. 2.

25. $ilB\hat{e}l$ - $\hat{a}s\hat{u}(a)$ «B. ist mein Arzt».

 $^{il}B\hat{e}l^1$ -ašaridu «B. ist Fürst» (ba.). $^{il}B\hat{e}l^1$ - $MA\check{S}$ (nb.). $B\hat{e}l^1$ -SAG.KAL (as.) K 337,3. $^{il}B\hat{e}l^1$ - $\hat{a}tir(DIR$ -ir) «B. ist übergewaltig»

(nb.) HBE IX 82, 1. ${}^{il}B\hat{e}l^{1}$ -atkal, abgekürzt aus Ana-amât- ${}^{il}B\hat{e}l$ -

il Bêl¹-at-ta-ta-li-e.

atkal.

30. ^{il} Bêl³-ba-a-ku-pi-tin (nb.) HBE IX 30. Bêl¹-ba-laṭ (abgek., as.) Epon. 815, III R 1, III 2.

il Bêl¹-balâṭsu-iqbi «B. hat sein Leben befohlen».

 $*ilB\hat{e}l^3$ -ba-na (ar. בלבנא) HBE IX.

(il) Bêl^{1,3}-bâni «B. schafft». (il) Bêl¹-ba-ni (nb.). il Bêl³-ba-ni (as.) K 1107 (HABL 238).

35. *Bêl¹-bâni-a-a* «B. ist mein Schöpfer» (as.) Epon. 851. 824. III R 1, II 13, 39.

il Bêl¹-bân-zîr «B. schafft Nachkommen-schaft».

* $ilB\hat{e}l^{1}$ -ba-rak-ki (cfr. pa. Bωλβάραχος) HBE IX.

ilBêl¹-ilBêl «B. ist Herr».

ilBêl2-bêlani «B. ist mein Herr».

40. ${}^{il}B\hat{e}l^1$ - $b\hat{e}l$ - $il\hat{a}ni$ «B. ist der Herr der Götter». ${}^{il}B\hat{e}l^1$ - $b\hat{e}l$ sunu «B. ist ihr Herr».

il Bêl²-bulliṭ(balliṭ) «B., erhalte am Leben!» il Bêl¹-bulliṭsu «B., erhalte ihn am Leben!» il Bêl¹-TIN|búl-liṭ-su. (nb.). Bêl¹-TIN|bu-nl-li-iṭ-su AH 83-1-18, 1866 (PSBA XVIII).

 $B\hat{e}l^1$ -bu-na-a-a (abgekürzt etwa aus *Itti- $B\hat{e}l$ -bu-na-a-a), Probename 83-1-18, 695, I 4.

45. il Bêl¹-dal-líl?

(il) Bêl¹-dan, -da-an «B. richtet» (as.) K 430, rev. 5 (JADD 260), dan-an, Probename K 241, V 19, Epon. 821, 808, 750, 744, 734, -da-nu (nb.).

il Bêl¹-da-an-na «B. ist gewaltig».

Bêl¹-di-ni-a-mur «B., lerne meinen Rechtstreit kennen!» (as.) K 663, 10 (HABL 322).

il Bêl¹-dîni-îpuš «B. hat meine Sache geführt».

50. ^{il} Bêl³-du-me-qa-an-ni «B., erweise mir Freundlichkeit!» Übersetzung eines altsumer. Namens K 4426, III 46 (VR 44).

(il **Bêl**)

Bêl¹-dûri «B. ist eine Mauer» (as.) K 294, 4. Rm 190 (JADD 152).

ilBêl²-e-a «o Bel!» (b.) III R 43, II 28.

 $^{il}B\hat{e}l^1$ -Ebabbarra, abgek. aus Folgendem. $B\hat{e}l^1$ -Ebabbarra-ibni «der Herr von E. (==

d. i. Samas) hat erschaffen».

55. ^{il} Bêl-¹-edi-pitin|pitnu|_i. ^{il} Bêl¹-erbα «Β. hat gemehrt».

(ii) Bêl^{1, 2}-ereš|eriš (-KAN|PIN-eš|KAM|e-riiš, nb.). Probename 83-1-18, 695, I 20. (ii) B¹-KAM-eš|PIN (as.) K 976, 8. 83-1-18, 201, 8 (JADD 67. 113).

 $B\hat{e}l$ - $\hat{e}rib$ -ahi(PAP)- $i\acute{a}$ (as.) VR 53, 2 a. $B\hat{e}l$ ¹- $etillu(NIR. G\acute{A}L)$ «B. ist Herr» (as.) K 8754 rev. 11 (JADD 261).

60. ^{il}Bêl-êṭir «B. schont» (nb.). Bêl¹-KAR(?)
Probename 83-1-18, 695, I 19. Bêl¹-SURir K 13135, 2 (HABL 299).

il Bêl¹-êṭir-aḥê «B. schont die Brüder».

il Bêl¹-êtir-napšâti «B. schont die Lebewesen».

ilBêl1-gâmil «B. erhält unversehrt».

il Bêl¹-gimilanni «B., erhalte mich!»

65. *Bêl¹-gi-ni-e-ereš*, Probename 83-1-18, 695, XII 27.

il Bêl²-ha-hu.

Bi-e-lu-ḥa-lu-ṣu, cfr. phö. בעלחלץ, 83-1-18, 350 (CIS II p. 37).

^{il}Bêl¹-hâtin «B., schützt», abgekürzt: Hâtin HBE IX p. 54.

il Bêl¹-li-ṭu-ul-i-di «B., die Missethat kenne ich nicht» (?).
 il B¹-li-ṭa-ul-i-di VR 68 no. 2, 48, vgl. aber Cr 345, 46.

70. ${}^{il}B\hat{e}l^1$ - $l_{i}ul$ -iq(? limnu oder $\check{S}IG$ -iq).

Bêlîa «o Bêl!». ilBêl²-e-a III R 43, II 28.

*Bêl-ia-a-tu-nu (phön.)

(il)Bêl¹-ia-ú|iá-u.

i Bêl¹,²-ibni «B. hat geschaffen» (nb.). i Bêl³-ib-ni, Übersetzung eines altsumer. Namens K 4426, III 35 (V R 44). EN-KAK Probename 83-1-18, 695, I 5. (ii) Bêl¹-KAK (as.) 80-7-19, 150. 82-5-22, 42 rev. 6 (JADD 196. 101). Bêl¹-ib-ni K 4746 rev. 8 (JADD 661).

75. il Bêl¹-i-bu-ka-aš (nb.) HBE IX.

il Bêl'-i-da-ni|i-da-an-ni «B. hat mich ersehen».

il Bêl1-i-da-nu «B. ist an unserer Seite».

 $^{il}B\hat{e}l^{1,2}$ - $iddin|_a$ «B. hat gegeben» (nb.). B^1 - $A\check{S}$ K 284, $_{Io}$ (JADD 15). B^1 -SE- $_{Io}$ K 93 (JADD 891). $^{il}B^1$ -MU K 11172.

il Bêl'-iddina-aplu (jedenfalls anders zu lesen).

80. Be-lí-i-din-nam «B. hat gegeben» (ab.) MBAP 41.

il Bêl¹-ikṣur = Bêl-likṣur «B., bewahre!»
Bêl¹-ili-a-a «B. ist mein Gott», Probename
83-1-18, 695, I 8. Epon. 769.

il Bêl¹, ²-îpuš(šu) «B. hat's gethan» (nb.).
 Bêl¹-KAK-uš (as.) K 12, Probename 83-1-18, 695, I 7.

ilBêl^{1,2}-*iqbi* «B. hat befohlen» (nb.). *Bêl-iq-bi* Probename 83-1-18, 695, I 10, II 1.

85. ^{il}Bêl¹-iqbi-^{il}Bêl¹ (wohl verschrieben).

il Bêl¹-iqîša/u «B. hat geschenkt» (nb.). Bêl-iqîša Probename 83-1-18,695, I 11 (vgl. II 3?).

il Bêl¹-iqîšanni «B. hat mir ein Geschenk gegeben» (nb.). Bêl¹-iqîšanni (as.) Epon. 792, III R I, III 24. Probename 83-1-18, 695, I 15.

 $i^{l}B\hat{e}l^{1}$ -ir- $h\alpha$ - α š-su-nu...

 ${}^{il}B\hat{e}l^1$ - $i\check{s}d\hat{i}a$ - $k\hat{i}ni(DU)$ «B. festige meine Grundlage!» (nb.). ${}^{il}B\hat{e}l^1$ - $i\check{s}di$ -ia-ki-ni K 8389.

90. ${}^{il}B\hat{e}l^{1}$ - $ittan(nu|_{a,i})$ «B. hat gegeben».

il Bêl¹-ittîa «B. ist mit mir» (nb.). Bêl¹-Kl-ia Probename K 241, V 18. 83-1-18, 695, I 17. (as.) Rm 147 rev. 3 (JADD 276).

ilBêl¹-kâşir «B. bewahrt».

il Bêl¹-kid-du-ri

ilBêl3-ki-di-ni (b.) BzA II p. 195, 13.

95. ^{il}Bêl¹-kil-la-ni «B., erhalte mich!» (as.) K 7682, 8 (JADD 210).

il Bêl¹-ki-na «B. ist treu» oder «B., festige!» (nb.) HBE IX.

il Bêl¹-kîn-aplu «B., bestelle einen Sohn!»

il Bêl'-kîn-sîv «B., bestelle Nachkommenschaft!»

ilBêl¹-kišir «B. ist Unterstützung!»

100. ${}^{il}B\hat{e}l^2$ - $kitr\hat{i}$ «B. ist meine Bundesgenossenschaft».

^{il}Bêl¹-kitru-šarri «B. ist die Bundesgenossenschaft des Königs».

(il **Bêl**)

^{il}Bêl¹-kuduv-ú-sur «B., schütze die Grenze!» Übersetzung eines altsumer. Namens K 4426, III 54 (V R 44).

ilBêl¹-kuşuršu «B., bewahre ihn!»

Bêl¹-la-mur|ŠI.LAL, abgek. etwa aus Pân-Bêl-lâmur «dem Bel will ich ergeben sein» (as.) 79-7-8, 189 (JADD 9). K 1563 (JADD 247). Probename K 241, V 16.

105. il Bêl¹-la-an-ni-šiun-iddin?

il Bêl¹-lik-ṣur «B. bewahre!», Probename K 241, V 17.

Bêl¹-liq-bi «B. möge befehlen!» (as.) Rm77 (HABL 414).

Bêl¹-lîšir(GIŠ|SI.DI) «o Bel, möge (das Kind) gedeihen!» (as.) Epon. 778, III R I, III 39. K 290 (JADD 31).

i¹Bêl^{1,2}-li-'u|ID. GÁL|DA «B. ist mächtig» (nb.). i¹Bêl¹-ID. GÁL 83-1-18, 775. i¹Bêl¹-DA apil Egibi KK 188. 734. 761. 960. 1399. As.: B¹-ZU Rm 170 rev. « (JADD 355). i¹B¹-ZU K 1519. B¹-DA K 1134.

I IO. $ilB\hat{e}l^{I}$ -li'i-kullati(KAK.A.BI) «B. ist all-mächtig».

Bêl¹-lu-ba-laţ «o Bel, möge (das Kind) leben!» (as.) K 318, 3.

il Bêl¹-ludaumiq «B. möge Freundlichkeit erweisen!»

 $^{il}B\hat{e}l^2$ -lû-dâri «o Bel, möge er lange leben!» (nb.). $B\hat{e}l^1$ -lu-da|dà-ri (as.) Epon. 730, III R 1, IV 39.

^{il} Bêl¹-lummir|lumir, wahrscheinlich abgek. aus Itti-Bêl-lummir q. v.

115. $i^l B \hat{e} l^1$ -lûmur abgek. aus Ana-muhhi- $i^l B \hat{e} l$ -lûmur «B. will ich ergeben sein».

ilBêl¹-lû-šulum|šulum (abgek.).

il Bêl³-man-nu-ma-la-ak, Übersetzung eines altsumer. Namens, nach DELITZSCH, AHW p. 410b: «Bel, wer ist alles was du bist?» = «wer kommt dir gleich?» K 4426, III 43 (V R 44).

 $^{il}B\hat{e}l^{1}$ -massar $\hat{a}t(?)$.

il Bêl-mu[-bal-h]-iṭ «Bel giebt Leben». Für il Bêl-TIN(-it) vide il Bêl-uballiṭ.

120. Bêl¹-mudammiq(-mu-ŠIG) «B. erweist Freundlichkeit» (as.) Epon. 870, III R 1, I 40.

il Bêl³-mu-di-e-nišê «B. kennt die Unterthanen». Übersetzung des altsumer. Namens HU-UN-ZU-'K 4426, III 45 (VR 44). il Bêl-mukîn-aplu, so liest HILPRECHT, BE IX, vide il Bêl-kîn-aplu.

il Bêl'-mu-šal-lim «B. erhält unversehrt» (nb.). Bêl'-mu-šal-lim, Probename K 241, V 22.

il Bêl³-mušallim(GI)-apli(TUR. UŠ)-šu «B. erhält seinen Sohn unversehrt» (b.) III R 43, II 5 (BzA II p. 118).

125. ^{il}Bêl³-mu-še-zib-ahi «B. rettet den Bruder» (nb.) HBE IX.

il Bêl¹-mušêtiq-urri «B. fördert das (Lebens) Licht».

 $i^l B \hat{e} l^1$ -muš-šil (? sir-rum).

ilBêl¹-na-din «B. giebt».

^{il}Bêl¹-nâdin-aljê «B. giebt Brüder».

130. il Bêl'-nâdin-ahi «B. giebt einen Bruder».

^{il} Bêl¹-nâdin-aplu «B. giebt einen Sohn» (nb.). ^{il} B³-SE-TUR.UŠ (b.) König c. 1125, HBE I 1, Pl. 30.

^{il}Bêl¹-na-din-šùm «B. giebt einen Abkömmling» (nb.). ^{il}Bêl³-SE-MU III R 43, II 11.

il Bêl¹-nâ'id «B. ist erhaben» (nb.). Bêl⁴-I,
Probename K 241, V 15. 83-1-18, 695, I 6.
Bêl¹-na-'i-di (as.) K 324 rev. 24 (JADD 470).

il Bêl¹-nap-šat-ibni «B. hat lebendige Wesen geschaffen».

135. ^{il}Bêl^{1,2,4}-nâṣir «B. schützt» (nb.). ^{il}B¹-ŠEŠir (b.) K 808. Als Probename Bêl¹-PAPir 83-1-18, 695, I 18, ^{il}Bêl³-PAP-ir ibid.
XII 10. ^(il)B¹-PAP-ir (as.) KK 1573 rev. 6.
4283 rev. ¹² (JADD 481. 576). Be-li-nașir (ab.) Bu 91-5-9, 387, 25 (CT II 39).

ilBêl¹-nâşir-aplu «B. schützt den Sohn».

il Bêl¹ (? Nabû)-nâşir-ri-an-ni?

 $*ilB\hat{e}l^2$ -na-ta|n-nu (בעלנתך).

 $^{il}B\hat{e}l^2$ -na-za-bi.

140. Bêl¹-ni-ik-dûru(?) Probename K 241, X 45. il Bêl³-ni-ip-pu-ru-ana-aš-ri-šu-te-ir «B., stelle Nippur wieder her!» Übersetzung eines altsumer. Namens K 4426, III 39 (VR 44).

il Bêl¹-nipšaru/i, a «B., werde wieder gut!»

(ilBêl)

il Bêl¹-nirâri(ZAB.GAB) «B. ist mein Helfer» (as.). König c. 1460.

Bêl¹-nûr «B. ist Licht» (as.) K 76, 15 (JADD 229). Probename 83-1-18, 695, I 13.

145. ^{il}Bêl¹-pâris(KA-is) «B. entscheidet» (as.) K 1608b (JADD 259).

Be-li-pa-ga-ri (ab.) Bu 88-5-12, 172 (MBAP 50).

Bêl¹-pìr-ibni(? DIM) «B. hat einen Sprössling geschaffen», Probename K241, V 13.
i'Bêl¹-pitnanni «B., beschütze(?) mich!»

 $B\hat{e}l^1$ - $q\hat{a}ta$ -sa-bat «B., fasse die Hand = hilf!» (as.) Epon. 811, III R 1, III 6.

150. ^{il}Bêl¹-qâta-ṣab-bat-an-ni «B., fasse mich bei der Hand!»

il Bêl¹-qîšanni (oder iqîšanni) «B., gieb mir ein Geschenk!» (nb.). Als Probename: Bêl¹-BA-ša-an-ni 83-1-18, 695, I 15.

il Bêl¹-ra-mi-im-ni-ši-šu «B. erbarmt sich seiner Unterthanen».

il Bêl¹-râm-nišê «B. erbarmt sich der Unterthanen».

^{il}Bêl¹-rê'ûšunu «B. ist ihr Hirt».

155. ${}^{il}B\hat{e}l^2$ -ri-hi-th-usur(PAP) «B., schütze den Rest!»

il Bêl¹-rîmanni «B., erbarme dich mein!» (nb.). Bêl¹-rîm-an-ni Probename 83-1-18, 695, I 2.

^{il}Bêl¹-ri-is-ki-ibni.

il Bêl¹-rîşûα «B. ist mein Helfer».

il Bêl1-silim/silmu/e «B., sei gnädig!»

160. ^{il} Bêl¹-supê-muhur|muhru «B., nimm die Gebete an!»

ilBêl1-şâbit-qâti2 «B. hilft».

il Bêl¹-ṣulê-šime|šimmu «B., höre die Gebete!»

 ${}^{ii}B\hat{e}l^3$ - ${}_{5}u$ -lum-lum (= ${}_{5}ul\hat{u}lum$) «B. ist Schutz» (nb.) HBE IX.

^{il}Bêl²-šadûa «B. ist mein Hort» (nb.). Bêl¹-KUR-u-a (as.) Epon. 756, III R 1, IV 13.

165. ilBêl¹-šadûnu «B. ist unser Hort».

^{il}Bêl¹-šâkin-šùm «B. schafft Nachkommen-schaft».

Bêl¹-šal-lim «B., erhalte unversehrt!» (as.) K 8709 (JADD 880). Probename 83-1-18, 695, I 9.

Bêl¹-šal-lim-α-ni «B., erhalte mich!», Probename Sm 55, XI 15.

*#Bêl²-ša-ma-' בעלשמע «B. hat erhört».

170. ^{il}Bêl¹-šam-hu (b.) K 1239 (HABL 219). Bêl¹-šàr-ahêšu(-MAN-PAP^{pl}-šu) «B. ist der König seiner Brüder» (as.) K 411 (JADD

il Bêl^{1,2}-šàr-bulliṭ «B., erhalte den König am Leben!»

il Bêl¹-šàr(MAN)-ibni «B. hat den König geschaffen» (nb.).
 il Bêl¹-šàr(MAN)-ibni «B. hat den König geschaffen» (nb.).
 il B¹-MAN-KAK (as.)
 KK 288, 10. 4692, 11 (JADD 127. 45).

il Bêl¹-ša-rid (Nk 227, 14).

175. ^{il}Bêl²-šarrani «B. ist mein König» (nb.).

Bêl¹-MAN-a-ni (as.) K 316, 27. Epon. 699.

^{il}Bêl¹-šarru-dannu «B. ist ein gewaltiger König».

i²Bêl¹,²-šàr-uṣur (= בּלְשׁאַצֵּר, בֵּלְשׁאַצֵּר, בֵּלְשׁאַצֵּר (mb.).
 schütze den König!» (mb.).
 Bêl¹-MAN-PAP (as.) K 309, 30.
 Vgl. i²BE-MAN-PAP 83-1-18, 695, XII 9.

Bêl¹-še-zib-α-ni «B., rette mich!» (as.) Κ 293, 31 (JADD 373).

il Bêl¹-šimanni «B., erhöre mich!» (nb.). *Bêl¹-ši-me-an-ni* (as.) K 383, 30.

180. $B\hat{e}l^1$ - $\check{s}\acute{u}$ - \acute{u} (vielleicht abgekürzt aus $\check{S}a$ - $B\hat{e}l$ - $\check{s}\acute{u}$) (as.) K 291 (JADD 147).

il Bêl'-šul(l)imanni «B., erhalte mich unversehrt!»

il Bêl¹-šulum-šukun «B., schaffe Wohler-gehen!»

^{il} Bêl^{1,2}-šùm-ereš (nb.), B¹-MU-KAM-eš (as.) K 279, ₁8 (JADD 160).

il Bêl¹, ²-šùm-ibni «B. hat einen Abkömmling geschaffen» (nb.). il B¹-šùm-KAK (as.) K 414, 19 (JADD 66).

185. ${}^{il}B\hat{e}l^{1,2}$ - ${}^{s}\hat{u}m$ - $iddin|_a$ «B. hat einen Abkömmling gegeben» (nb.). B^1 -MU- $\mathring{A}\mathring{S}$ (as.) K 307,28 (JADD 307). Kassit. König, 13. Jahrh.

il Bêl³-šùm-im-bi «B. hat einen Abkömmling ins Dasein gerufen» (nb.) HBE IX. 13. Jahrh. BzA II p. 189, 46.

^{il} Bêl¹-šùm-îpušu «B. hat einen Abkömmling geschaffen».

 $ilB\hat{e}l^{1.2}$ -šùm-iškun (dass.).

 $B\hat{e}l^{1}$ - $\hat{s}um$ -taqqin(LAL-in) «B., verleihe dem

(il **Bêl**)

Abkömmling Festigkeit!», Probename K 241, V 20.

190. ^{il} Bêl¹-šùm-ukîn «B. hat einen Abkömmling bestellt».

il Bêl¹-šùm-ú-paq ...

^{il} Bêl¹-šùm-uṣur «B., schütze den Abkömmling!»

 $ilB\hat{e}l^{\dagger}$ -šu-nu = $B\hat{e}l$ šunu.

il Bêl'-šûsibanni «B., rette mich!»

195. ^{il} Bêl¹-šûzisanni «B., richte mich aut!»

i¹Bêl³-tab-ni-bu-ul-liṭ «B., du hast geschaffen, erhalte am Leben!» (b.) VR 56, II 25.

il Bêl¹-ta-dan-nu-buliṭ-su «B., du hast gegeben, erhalte es am Leben!» (nb.) HBE IX 79, 13 (nicht — ad-dan-nu —).

il Bêl¹-ták-ki-la-ni, -ták-lu-a-ni «B., ermuthige mich!», Probename Sm 55 + Rm 567, XI? 16. 17.

il Bêl¹-taklak(ku), abgekürzt aus *Ana-Bêl-taklâk «auf B. vertraue ich» (nb.). Bêl¹-ták-lak(as.) Epon. 758. K 358,17 (JADD 416).

200. ^{il}Bêl-ta-lu?-ka.

 $B\hat{e}l^{1}$ - $t\hat{a}ris$ (? LAL) (as.) 83-1-18, 344 (JADD 222).

Bêl¹-tàr(? LAL)-ṣi-šamê(?), Probename 83-1-18, 695, I 16.

Bêl¹-tar-ṣi| Var. LAL|-šamê?-ına (nalbaš šamê?) (as.) Epon. 798, III R 1, III 19. Probenabe K 241, VIII 45.

^{il}Bêl^{1,3}-taz-kur-šu «o B., thou hast called him» (nb.) HBE IX.

205. ilBêl¹-TUR-NAM?

ilBêl¹-ţâbu «B. ist gut».

 $^{il}B\hat{e}l^{1}$ -'- \acute{u} .

i¹Bêl^{1,2}-uballit «B. hat ins Leben gerufen».
 Bêl¹-TI.LA Probename 83-1-18, 695, I21.
 (as.) K 352, 8 (JADD 391).

Bêl¹-ú-bal-liṭ-su «B. hat ihn ins Leben gerufen», Probename 83-1-18, 695, I 14.

210. *Bêl?-ub-bu-ti-ukîn* (as.) Epon. K 1361 (JADD 102, III p. 173 f.).

il Bêl^{1,2}-udammiq|ludammiq «B. hat Freundlichkeit erwiesen» bez. «erweise Freundlichkeit!»

 $B\hat{e}l^{I}$ - $uk\hat{i}n$ (DU-in) «B. hat bestellt» (as.) JADD 742 rev. 12.

No. 2.

 ${}^{il}B\hat{e}l^{1}$ - $\hat{u}m\hat{e}(UD^{pl})$ -i-la-a-a «der Herr der Tage ist mein Gott».

 $i^{l}B\hat{e}l^{l}-\hat{u}m\hat{e}-n\hat{u}r|_{u}$ «der Herr der Tage ist Licht» (?).

215. ilBêl¹,²-npaḥir «B. hat Stärke verliehen».

ilBêl¹-ûpâqu, abgekürzt aus Ana-ilBêl-npâqu

«auf Bel harre ich» (nb.). KB IV p. 166.

ilBêl¹-usât|u «B. ist Hülfe» (nb.). Sargon
stein II 15.

il Bêl¹-ú-síb-bi.

il Bêl¹-ú-sip-pi (nb.). Srgnstein V 18.

220. il Bêl^{1,2}-usallâ ușallum.

 $ilB\hat{e}l$ -usur(\hat{u} -ŠEŠ) «B., schütze!» 83-1-18, 394.

ilBêl¹-uşuršu «B., schütze ihn!»

il Bêl¹-ušabši|ušibši «B. hat ins Dasein gebracht».

il Bêl^{1,2}-ušallim «B. hat unversehrt erhalten».

225. il Bêl^{1,2}-ušêzib «B. hat gerettet».

ilBêl-ušibši, vide ilBêl-ušabši.

 $B\hat{e}l^{1}$ - $uzna^{2}(PI^{2})$ -a-a (abgek.), Probename 83-1-18, 695, I 12.

il Bêl³-za-kar-šú-me «B. beruft Nachkömmlinge», Übersetzung eines altsumer. Namens K 4426, III 41 (V R 44).

il Bêl¹-zîr, abgekürzt aus il Bêl-zîr-ibni, -lîšir, -iqîša, -ušabši oder aus il Marduk-, il Nabûbêl-zîri oder dgl. (nb.). Als Probename: Bêl¹-zîr K 241, V 14.

230. ^{il}Bêl^{1,2}-zîr-ibni «B. hat Nachkommenschaft geschaffen».

 $^{il}B\hat{e}l^{1,2}$ - $z\hat{n}$ -iddin «B. hat Nachkommenschaft gegeben» (nb.). $B\hat{e}l^{1}$ - $z\hat{n}$ - $A\dot{S}$ (as.) K 371 (JADD 273).

il Bêl¹-zîr-iqîša «B. hat Nachkommenschaft geschenkt».

il Bêl³-zîr-ki-ni «B., festige die Nachkommenschaft!» (b.) III R 43, I 24.

il Bêl¹-zîr-lîšir «Bel, möge die Nachkommenschaft gedeihen!»

235. ilBêl¹-zîr-ušabši «B. hat Nachkommenschaft ins Dasein gebracht».

II. An zweiter Stelle:

Ab-di-il $B\hat{e}l^1$ «Diener B:s» (as.) K 7682 (JADD 210). Vgl. Ab-di-il \leftarrow (K 442 (JADD 386).

(il **Bêl**)

 $Am\hat{a}t(KA)$ - ${}^{il}B\hat{e}l(EN.LIL.LAL)$, ab.) Bu 88-5-12, 616, 28 (CT II 16).

Amêl-il Bêl³ «Diener B:s» (nb.). Avêl-il EN. LIL. LÁ (ab.) Bu 88-5-12, 725,28 (CT IV 49). Anα-il Bêl¹-ereš (nb.). A-nα-il Bêl-KAN Babyl. Chron. 84-2-11, 356, IV 42.

240. $Ana^{-il}B\hat{e}l$ - $up\hat{a}qu|_a$ «auf B. harre ich», abgekürzt: $i^lB\hat{e}l^l$ - $up\hat{a}qa$ q. v.

Apil(TUR)-ⁱⁱBêl³-šam-su-um-šami-e «der Sohn B:s (= Sin) ist die Sonne des Himmels», Übersetzung eines altsumer. Namens K 4426, I 17.

A-qar|KAL-(il)Bêl!-lu-mur «die Herrlichkeit B:s möge ich schauen!» (vgl. DE-LITZSCH BZA II p. 42; nb.) KK 479, 2. 563, 3. 905. 1045, 2 etc. (HABL 261. 264. 852—857).

Ardi-^{il}Bêl¹ «Diener B:s», daraus der Kosename Ardîa.

Ardi-ilBêl¹-ṣar-bi.

245. Áš-kal-ilBêl1(?).

 Da^n -a-na- $ilB\hat{e}l^1$.

Dá-ri-bêl (abgek.; as.) KK 414 rev. 2. 4746 (JADD 66. 661).

 $Gabbi-i^lB\hat{e}l^l$ -umma, abgek. aus $B\hat{e}l$ -gabbi- $i^lB\hat{e}l$ -umma q. v.

f Hi-in-ni-be-el, Probename 82-3-23, 135. 250. Ib-ni-il Bêl³ «B. hat geschaffen» (ab.) Bu 88-5-12, 769, 23 (CT II 17).

I-da-a-te-bêl-a-la-ka «at the side of Bel I will walk» (as.) K 416 (JADD 266).

 $Iddin|_{a^{-il}}B\hat{e}l^{1,2}$ «B. hat gegeben».

Ili'-ilBêl «mächtig ist B.»

*Im-di-^{il}Bèl*³ «Stütze ist B.» (ab.) Bu 88-5-12, 711, 39 (CT IV 47).

255. Ina-ilBêl-ultarah.

Irșiti-^{il}Bêl¹-lîšêšir «B. segne die Erde!» I-ši-^{il}Bêl² «erhebe, o B.!» (nb.) BE IX. Ittannu-^{il}Bêl¹ «B. hat gegeben».

Itti-^{il} Bêl¹ «mit B.», wahrscheinlich abgekürzt aus Itti-^{il} Bêl-balâțu oder dgl. (nb.). It-ti-^{il} Bêl³ Vater des Šargani-šàr-âli BE I I, Pl. 2, 2.

260. Itti-^{il}Bêl-abnu|_i «with B., I shone» (HILPR.) Itti-^{il}Bêl¹-alıı̂tıı «bei B. ist Bruderschaft». Itti-^{il}Bêl¹-balâţıı «bei B. ist Leben».

(*il* **Bê**/)

It-ti-il Bêl³-di-ni «bei B. ist mein Recht» (ab.) Bu 91-5-9, 2369, 5 (CT VI 44). Itti-il Bêl¹-gûzu «bei B. ist ?

265. Itti-^{il} Bêl¹-limmir «mit B. möge er glänzen!»

Itti-^{il} Bêl¹-lûmur «mit B. will ich schauen!»

Itti-^{il} Bêl¹-nimittum «bei B. ist Stütze» (?).

Itti(KI)-^{il} Bêl¹-pa-šar «with B. is redemption» (HILPR.) BE IX.

*Kî-ilBêl*¹ «wie Bel», abgekürzt.

270. *Kidin-^{il}Bêl*¹ «Schützling B:s» (nb.). *Kidin-^{il}Bêl*³ K 4426, III 56 (V R 44). *Kiṣir-^{il}Bêl*¹ «Besitz B:s». *Ku-dùr-^{il}Bêl*³, König BE I I, Pl. 25, 64.

 $L\hat{a}^{-il}B\hat{e}l^1$ (abgek.).

La-a-maš-ši-bêl¹ «mein Schutzgott ist B.» (as.) Rm 176 (JADD 149).

275. Li-rib-il-Bêl3, Übersetzung eines altsumer.

Namens K 4426, IV 33 (VR 44).

Lu-ud-lu-ul-il-Bêl3 «dem Bel will ich ergeben sein!» (ab.) Bu 88-5-12, 155, 14.

Makkûr(ŠA.GA)-il-Bêl1 «BesitzB:s»BEIX6,10.

Mušallim-il-Bêl1 «unversehrt erhält B.»

Mušêzibu-il-Bêl1 «ein Retter ist B.»

280. *Nâdin*(*ÁŠ*, *Iddin?*)-*Bêl*¹ «B. giebt» (as.) Rm 166 (JADD 306).

Nå'id-ilBêl1 «erhaben ist B.»

Na-zi-^{il}Bêl⁵ (kassit.) Mrdkbldnstein V I. Nidinti-^{il}Bêl¹ «Gabe B:s», daraus der Kurzname Nidintum.

Nis-hur|Ni-is-hur-ilBêl1 «B. wird wieder gut» (nb.) K 13, 52 (IV R 45). 83-1-18, 51, rev. 11 (HABL 791).

285. *Ni-is-sa-ḥar(ḥur)-^{il}Bêl*³ BE IX 9, 16. *Niš-pa-ti-i-Bêl*¹ (as.) Epon. 832, 816. Vgl. DAHW p. 684a.

 $N\hat{u}r^{-il}B\hat{e}l^{1}$ - $l\hat{u}mur$ «das Licht B:s will ich schauen».

 $P\hat{a}ni^{-il}B\hat{e}l^{1}$ -adag(g)al «des Befehles B:s bin ich gewärtig».

 $Pir-'-ilB\hat{e}l^1$ «Spross B:s» (nb.) K 79, 7.

290. *Pu-zu-ur-ilBêl*² (b.) DAHW p. 519.

Qâti²-^{il}Bêl¹-šakan, abgekürzt aus Ina-qâti-^{il}Bêl-šakan q. v.

Qibî-ilBêl¹, abgekürzt aus Ina-qibî-ilBêl q.v. Rîmanni-ilBêl¹ «erbarme dich mein, o B.!» (nb.). Rîm-a-ni-⊳
(as.) Rm 168 rev. 7.
No. 2.

(il Bêl)

Rîmût-il Bêl¹ «Erbarmung B:s» (nb.). *Rim-ut-bêl* (as.) 83-1-18, 354, 15 (JADD 61).

295. *Rîmût-*(il)bêl'-ilâni «Erbarmung des Herrn der Götter».

Silim-ilBêl1 «sei gnädig, o B.!»

Sillu-ilBêl1 «Schutzwehr(?) ist B.».

Silli-il Bêl¹ (abgek.; nb.). Sil-Bêl¹ Epon. 807. Sil-Bêl¹-dal-li (abgek., wenn nicht Rabû-bêl-dalli «gross ist der Herr des Elenden» zu lesen ist, vgl. Bêl-dal-li-ilu-a-a «Herr des Elenden ist mein Gott» 83-1-18, 695, XII 20) K 296, III R 49, 30 b.

300. Ša-iiBêl¹-atta «dem Bel gehörst du!» Kraetzschmar BzA I p. 385.

Ša-ilBêl¹-ba-ni «B., dem Schöpfer, zugehörig».

Ša-ilBêl¹-gammil «B., dem Erhalter, zugehörig».

Ša-ilBêl¹-nâ'id «B., dem Erhabenen, zugehörig».

Ša-ilBêl¹-šumu «dem Bel gehört der Abkömmling».

305. Šam-ši-Bêl «meine Sonne ist Bel» (as.) ZA VI p. 326.

 $\check{S}\hat{a}r^{-il}B\hat{e}l^{1}$ -ta?-bi...

Šarru-ilBêl1 «König ist Bel».

 $\check{S}\hat{e}pi(t)$ - $ilB\hat{e}l^1$ -asbat|sabat «den Fuss B:s habe ich erfasst».

*Šulum-^{il}Bêl*¹, abgekürzt aus Folg. Vgl. *DI-mu-bêl* KK 676. 1079.

310. Šulum-^{il}Bêl¹-lûmur «Wohlergehen, o Bel, möge ich erleben!» (nb.). DI-mu-bêl-la-mur (as.) Epon. 840, III R 1, II 24. Rm 167 rev. 5 (JADD 230).

Šùl(DI)-mu-bêl-la-aš-me(Var. HAL) «Wohlergehen, o Bel, möge ich hören!» (as.) Epon. 670, III R 1, VI 11. KK 977 (JADD 42). 1359, II 37. 83-1-18, 373 (JADD 99). DI-bêl-aš-me Sm 167.

Ta-nit-ti- ${}^{il}B\hat{e}l^1(?)$ V R 44, II 24. Ta^n -nit-ti- ${}^{il}B\hat{e}l^1$ (nb.).

Tukulti-ilBêl1 «mein Helfer ist Bel».

Tâbu-bêl «gut ist Bel» (as.) Epon. 860. 762. 696, III R 1, II 4, IV 7, V 28.

315. *Upaḥḥir* (NIGIN(-ra)-bêl «Bel hat Stärke verliehen» (as.) Epon. 705, III R1, V16. S760.

III. An dritter Stelle:

Ahê-iddin-ilBêl¹ «B. hat Brüder gegeben».

Ana-muhhi-(il)Bêl¹-amur «j'ai regardé à
Bel» Boissier, Recherches p. 42; viell.:

«dem B. will ich ergeben sein» = lâmur.

Atkal-ana-ilBêl «ich vertraute auf Bel».

Bêl-gab-bi-ilBêl¹-um-mu (nb.) CIS II 66.

320. Gûzu-ina-il Bêl¹-așbat.

Ina-qâti-il Bêl!-lumhur «durch B. möge ich (ein Kind) empfangen!»

Ina-qâti²-ilBêl¹-šakin «in die Hände B:s ist er gelegt», abgekürzt: Qâti-ilBêl-šakan. Ina-qibî-ilBêl¹ «auf Geheiss Bels», abgekürzt: Qibî-ilBêl.

Ina-ki-bi-ilBêll-usur(PAP)-šu «auf Geheiss Bels schütze ihn!» (b.) 83-1-18, 3.

325. Ina-șil-il Bêll «im Schatten Bels».

Ina-šâr (? IM, puluhti BEZOLD) - bêl-a-lak «im Hauche B:s wandle ich» K 582. It-ti-ba-a-ku-^{il}Bêl¹.

It-ti(KI)-ma- $an|_{man}$ -ni-ia-be- $lu|^{il}B\hat{e}l$ 83-1-18, 1846, PSBA XVIII.

Lûmur-dumqi-^{il}Bêl¹ «die Gnade B:s möge ich erleben!»

330. Mannu-kî-ilBêl¹ «wer ist wie Bel?»

Man-nu-ki-ma-ilBêl³-ha-tin «wer schützt wie Bel?» K 4426, III 42 (V R 44).

Minû-(ana-)ilBêl¹-daianu.

Nu-úr-mâti-ilBêl³ «das Licht des Landes

ist B.» BE IX 6, 11.

Ta-nit-še-zib-ilBêl1.

Rikis-kalâma-il Bêl¹ «das Band aller Dinge ist Bel».

335. Sa-pî-ilBêl¹ «der auf Geheiss Bels (hervorgerufene)», vgl. Kraetzschmar, BzAIp. 385. Šûsib(? KAR)-šu-ilBêl³ BE IX 2, 17.

Ták-lak-ana-bêl| Var. Tak-lák-a-na-bêl «ich vertraue auf Bel» (as.) Epon. 715, III R 1, V 9. Tàk-lak-a-na-ilBêl K 335 (JADD 382). Ták-lak-ana-bêl K 241, XII 40.

Tâb-sulê-il Bêl1 «gut sind Gebete an B.»

340. *Tâb-šâr-ilBêl*¹ «gut ist der Hauch B:s». *Tâb-ut-li-ilBêl*³ «gut ist's zu den Füssen Bels» (DAHW p. 158a) K 4426, II 17.

342. *Ultu-pâni-iⁱBêl¹-lû-šulum* «von Bel möge Wohlergehen kommen!»

il Bêlit. weibliche Gottheit (s. JASTROW, RBA p. 226f.); geschrieben I. il NIN. LIL, 2. il GAŠAN, 3. il NIN, 4. NIN (BL 7337); auch EN-tú und il Be-lit, s. unten. il Bêlit¹ Ars 78-7-30, 3, 3. il Bêlit² Agade ki Nk 73, 14. Nd M II 65, 5. il Be-lit Bâbili Nk 117, 18 etc. s. Šangû ^{il}Bêlit Bâbili. il Bêlit^{2,3} ekalli Nd Pa 2, 9. Dr Pa 6, 3. 7, 3. 8, 2. 9, 3. il Bêlit² Ninua s. Šangû il Bêlit Ninua. il Bêlit² Sippar (ki) Nbp M II 12, 10, ZA IV 8, 10. Nk 213, 7. 312, 11. Nd 48, 2. 62, 9. 78, 16. 97, 4. 98, 4. 104, 4. 125, 3. 159, 5. 160, 3. 179, 7. 213, 3. 283, 6. 476, 9. 571, 3. 591, 4. 604, 12. 641, 5. 662, 2. 694, 13. 696, 14 699, 8. 767, 3. 799, 11. 826, 11. 952, 6. IOOI. 1060, 4. 1090, 7. 1105, 3. Nd CT IV 41, 14. Nd M II 49, 11. Cr 7, 14. 40, 14. 185, 15. 189, 26. 191, 10. 201, 12. 232, 10. 241, 15. 253, 9. 298,7. 358, 6. 365, 9. 383, 2. Cb 4, 2. 63, 5. 137, 4. 229, 2. 258, 10. 342, 5. 413, 11. 438, 9. il Bêlit1 šamê s. Sangû ^üBêlit šamê. ^üBêlti²-ia|iá Nd 102, 3. Cr 185, 11. Al CT IV 39, 5. il Bêlit2 Urukki Nd 270, 2. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. $f^{il}B\hat{e}lit^1$ -abni «B. ist mein Hort» (?). $f^{il}B\hat{e}lit^1$ - $ag\hat{n}$ (BL 1387) 81-2-4, 255, I 10.

filBêlit¹-bêl-bîti (abgek.?).

fü Bêlit¹-bêl-uşur(PAP) «B., schütze den Herrn!» Probename 81-2-4, 255, I 7.

5. füBêlit¹-bêltu (BL 7337) - uşur (PAP) «B., schütze die Herrin!» Probename 81-2-4, 255, I 8. füBêlit¹-NIN-PAP ibid. Z. 9.

fil Bêlit¹-dûru «B. ist eine Mauer» (as.) Bu 89-4, 26, 22 (JADD 227). Probename 81-2-4, 255, I 5.

fü Bêlit¹-dûr-uṣur(PAP) «B., schütze die Mauer!» Probename 81-2-4, 255, I 6. (as.) Bu 89-4-26, 22.

füBêlit¹-e-rat «B. ist schwanger(?)», vgl. füBêlit-ummu.

^{il} Bêlit²-ereš, abgekürzt aus *Ana-^{il} Belitereš.

10. fil Bêlit¹-êţirat «B. schont».

il Bêlit²-êţir «B. schont» (nb.) HBE IX.

fil Bêlit¹-gu...

(il Bêlit)

filBêlit¹-ḥa-ṣi-na (as.) K 295, 8 (JADD 307). ilBêlit²-iddin «B. hat gegeben» (nb.) HBE IX 7, 25.

15. filBêlit!-ilat «B. ist Göttin».

il Bêlit2-ilip1-a-a «B. ist mein Gott».

ilBêlit2-îpuš «B. hat's gethan».

ilBêlit2-iqbi «B. hat geheissen».

fBêlit⁴-itti-ia «B. ist mit mir» (as.) Rm 177 (JADD 76).

20. fil Bêlit¹-kil-li-iu-ni «B., erhalte mich!» Probename 81-2-4, 255, I 2.

 $fil B \hat{e} lit^1 - kn(tn \check{s}) - mi \dots$

fil Bêlit¹-qâ'išati «B. schenkt».

fil Bêlit!-vê'ûa «B. ist mein Hirt».

filBêlit¹-silim|silmn «B., sei gnädig!»

25. filBêlit¹-šadûa «B. ist mein Berg».

fil Bêlit¹-ṣabatanni(LU-ni) «B., fasse mich (bei der Hand)!» Probename 81-2-4, 255, I 1.

gin», Probename 81-2-4, 255, I 3, 4.

il Bêlit²-ta-ad-din Var. -di-na «B. hat gegeben» (b.) Sm 1213.

il Bêlit2-tas-lim «B. ist gnädig gewesen».

30. il Bêlit²-nmmanu «B. ist unser Mutter».

 $fil B \hat{e} lit^1$ -nm-mu «B. ist Mutter» (as.) K 457 (JADD 254).

 ${}^{il}B\hat{e}lit^2$ -ii-sal-la|li «B. flehe ich an» (nb.). ${}^{il}B\hat{e}lit^4$ -ii-sa-la (as.) K 451 (JADD 206).

il Bêlit²-ušabši «B. hat (das Kind) ins Dasein gerufen» (nb.) HBE IX.

il Bêlit¹-sîr-ibni «B. hat Nachkommenschaft geschaffen».

II. An zweiter Stelle:

No. 2.

35. fAmti-il Bêlit¹ «Magd Belits», daraus der Kosename: Amtîa.

Ardi-il Bêlit 1 «Diener B:s» (ba.) Sm 957, 16 (JADD 128).

Dan-na-at-^{il}Bêlit² «gewaltig ist B.» (nb.) HBE IX.

Ibik-^{il}Bêlit (ab.) Bu 88-5-12, 179 (MBAP 74). *Išid-^{il}Bêlit* (as.) K 295, ²⁹.

40. fItti-il Bêlit¹-balâṭn «bei B. ist Leben».

fNa'idat-il Bêlit¹ «erhaben ist B.».

Ràb-il Bêlit¹, mit Determ. amêl.

fṢa-li-bêl-tú (as.) K 301, 4 (JADD 308).

(il Bêlit)

Ša-ilBêlit¹-ûdu|udda «der Belit gehört das Licht (des Lebens?)».

45. Šangû-^{il}Be-lit-Bâbili^{ki} «Priester der B. von Babel».

Šangû-il Bêlit²-Ninua «Priester der B. von Ninive».

Šangû-^{il}Bêlit¹-šamê «Priester der B. des Himmels».

fŠêpit-ilBêlit1-aṣbat «den Fuss der Belit habe ich erfasst».

49. Ta-ki-ša-^{il}Bêlit² «B. hat geschenkt» (b.) III R 43, II 7.

il Bunene, der Wagenlenker des Sonnengottes Šamaš (vgl. V R 65, 33 ff., BzA I p. 286, KA³ p. 368; I. ${}^{il}Bu$ -ne-ne, in ab. Personennamen auch ilBu-ni-ni geschrieben (MBAP p. 133), 2. il HAR bez. HUR. Dieses Zeichen wurde von Zehnpfund, BzA I p. 519 unter Hinweisung auf II R 55, 36 a Bêlit gelesen, gewiss mit Unrecht. Auf DELITZSCH, BzA III p. 389, gestützt setzten DEMUTH und ZIEMER, BzA III p. 412, $487^{il}HAR = {}^{il}Gula$. Diese waren aber zweifelsohne zwei verschiedene Gottheiten, wie mehrere Stellen (Nd 283, 694, 696. Dr 62. Cb 413 etc.) beweisen. Schon im Jahre 1892 erklärte ich ilHAR = Bunene (ZA VII p. 279), und die Richtigkeit dieser Auffassung wird durch Texte wie Nd 115. 283. 410. 694. 696. 699. 826. 818. Nk 312. Cr 185. 383. Dr 62. Cb 126, 413 sowie durch die Varianten des Buneneibni No.9 bestätigt; vgl. Meissner-Rost, Die Bauinschriften Sanheribs p. 107 und KB IV p. 268 Anm. 7. Beachtenswerth ist, dass il HAR-ibni Dr 395, 20 im Paralleltext Dr 396, 18 il [Šamaš)-ibni geschrieben wird, wenn die Copie übrigens richtig ist. — ^{il}Bn-ne-ne Nbp M II 12,9, ZA IV 4, 3. 8, 9. Nk 213, 3. 312, 8. Nk CT IV 38, 13. Nd 115, 7. 163, 5. 333, 6. 464, 8. 471, 4. 699, 7. 789, 4. 818, 3. 880, 3. 1122, 3. Cr 7, 9. 104, 4. 185, 14. 202, 6. 232, 12. 241, 11. 259, 5. 289, 9. 383. Cb 39, 10. 66, 2. 156, 4. Dr 34, 4. ^{il}Bunene² Nd 217, 3. 252. 283, 6. 320, 8. 410, 6. 694, 12. 696, 12. 18. 777, 5. 826, 9.

31

(il Bunene)

Cr 104, 2. 201, 11. 259, 4. 289, 10. Cb 126, 5. 136, 3. 413, 9. Dr 62, 8. — Als Wagenlenker des Sonnengottes wird Bunene auch il(is) Narkabtu bezeichnet Nd 337, 3. 699, 12. Nd M II 49, 20. Vgl. ZEHNPFUND, BzA I p. 529. — In Personennamen:

- I. An erster Stelle:
- Bu-ni-ni (ab.) VATh 757/8 (MBAP 102).
 il Bu-ni-ni-α-bi «B. ist mein Vater» (ab.)
 Bu 88-5-12, 322 (MBAP 94). 91-5-9, 374,3 (CT VIII 22).
 - ^{il}Bunene¹-abu-uşur «B., schütze den Vater!» ^{il}Bunene^{1,2}-àh-iddin «B. hat einen Bruder gegeben».
- 5. ilBunene²-aplu-iddin «B. hat einen Sohn gegeben».
 - ilBunene^{1, 2}-ibni «B. hat geschaffen». ilBunene²-ibni Probename 83-1-18, 695, XII 19.
 - ilBunene1-iddin «B. hat gegeben».
 - ilBunene²-ilâni
 - il Bunene²-kâsir «B. bewahrt».
- 10. ilBunene2-rê'ûa «B. ist mein Hirt».
 - ilBunene¹-rîmanni «B., erbarme dich mein!» ilBunene²-šàr-ibni «B. hat den König geschaffen».
 - ilBunene2-šarranni «B. ist unser König».
 - ilBuneue^{1, 2}-šàr-uṣur «B., schütze den König!»
- 15. ^{il}Bunene²-šiman(n)i «B., höre mich!»
 - ilBunene2-ši-nin-ni.
 - il Bunene²-šum-iddin «B. hat einen Abkömmling gegeben».
 - ^{il}Bu-ni-ni-tukul(KU?)-ti «B. ist meinHelfer» (ab.) Bu 88-5-12, 282, 23 (CT IV 19).
 - il Bunene²-zîr-ibni «B. hat Nachkommen-schaft geschaffen».
- II. An zweiter Stelle.
- 20. Ardi-^{il}Bunene^{1,2} «Diener B:s». Auch ab. VATh 796 (MBAP 75). Ar-du-^{il}Bunene¹ AH 83-1-18, 1866 (PSBA XVIII). Ardi-^{il}Bu-ni-ni Bu &8-5-12, 183, 33. 295, 16 (CT IV 11. 23).

Gimil-ilBuneue2 «Geschenk B:s».

*Li-di-iš-ilBunene*¹ (ab.) Bu 91-5-9, 473, 22 (CT VI 26).

III. An dritter Stelle:

(il Bunene)

- 23. Bêl-êţiru-^{il}Bunene² «ein schonender Herr ist B.»
- **il**Da-gan**, Da-gan, Da-ga-na, Da-ga-an, ein fremdländischer (philistäischer?) Gott, s. JENSEN, Kosmol. pp.449—456, KA³ p. 358. Neubabylonisch vielleicht in Au-dunâni-ilDa-[gan?]. In Personennamen:
 - I. An erster Stelle:
 - I. Da-gan-a-bi «D. ist mein Vater» DE CLERQ Cyl. no. 245 (JK p. 452).
 - *Da-gan-bêl-nâşir*(*PAP-ir*?) (as.) Epon. 879 II R 68 no. 2.
 - ^{il} Da-gan-bêla(EN)-ni, Probename 83-1-18, 695, XII 26.
 - *Da-gan-mil-ki «D. ist mein König» (as.) K 383, 8 (JADD 234). Da-ga-na-mil-ki Sm 1678, rev. 13 (JADD 212).
 - 5. *Da-ga-an-ta-ka-la* KBV no. 215/6.
 - II. An zweiter Stelle:

 Ibni-Dagan DE CLERQ Cyl. no. 245 (JK 452).

 Iš-me-il Da-gan, König von Isin, KB III 1
 p. 87.
- 8. Ka-ki-il Dagan PSBA 21 p. 135. il **DUL** in DUL-bulțanni.
- i'Ea, der dritte Gott in der obersten Trias, vgl.

 TIELE BAG p. 518 ff., JASTROW RBA
 p. 61 ff. etc., KA³·p. 358 ff. 1. i'È-a, in ab.

 Namen auch ohne i', 2. i' → (; die Lesung
 dieses Zeichens = Ea nicht Bêl in nb.

 Namen wurde von mir nachgewiesen in
 ZA VII (1892) p. 276, s. auch HILPRECHT
 BE IX pp. 10, 23. 3. i' (?), vgl. i'Anu.

 4. i' ► vgl. BL 7270. i'Ea¹ Nd Pa 2, 30.
 i'Ea² Cr 232, 28(?). In Personennamen:
 - I. An erster Stelle:
 - I. il Ea³-abu-uṣur «E., schütze den Vater!»
 il Ea²-alıê-iddin «E. hat Brüder gegeben».
 il Ea³-alıê-šullim «E., erhalte die Brüder
 unversehrt!»
 - ${}^{il}Ea^3$ -a-na- $kuss\hat{\imath}$ - $\check{s}u$, abgekürzt etwa aus ${}^{*il}Ea$ -ana- $kuss\hat{\imath}\check{s}u$ -likrub (nb.) HBE IX.
 - 5. il Ea^{1,2}-aplu-iddin «E. hat einen Sohn gegeben».

 $(il\mathbf{E}\mathbf{a})$

il Ea¹-aplu-uṣur «E., schütze den Sohn!» il Ea^{1,2}-balâṭsu, abgekürzt etwa aus il Eabalâṭsu-iqbi «E. hat seinen Leben geheissen». HILPRECHT BE IX liest il Eabulliṭ(TIN)-su.

 $^{il}Ea^{1,2}$ - $b\hat{a}n$ - $s\hat{i}r$ «E. schafft Nachkommenschaft».

 $^{il}Ea^{1,2}$ - $b\hat{e}l$ - $il\hat{a}ni$ «E. ist der Herr der Götter» (nb.). \dot{E} -a-be-el-ili (ab.) B 78, 26 (Warka 48).

10. il Ea1-danna «E. ist gewaltig».

il Ea1-da-nu «E. richtet» (nb.) HBE IX.

 $^{il}Ea^{1,2}$ - $d(t)ip\hat{a}ri$ -ili «E. ist die Fackel der Götter».

il Ea2-êpeš, abgekürzt aus Folgendem.

il Ea^{1,2}-êpiš-ili^(p') «E. ist der Erzeuger der Götter»; abgekürzt: Êpiš-ili^(pl) und ^{il}Ea-êpeš. So ist ^{il}Ea¹-KAK-AN zu lesen, nicht -bà-an oder -bàn-ili (ZA XII p. 255), vgl. oben p. 58, nunmehr auch BE X p. 16A. 3.

15. il Ea 1, 2-erba «E. hat gemehrt».

 $^{il}Ea^2$ -êriš (nb.) HBE IX.

 $i^{l}Ea^{1}$ 2- $ibni|_{a}$ «E. hat geschaffen».

 $i^{l}Ea^{1-3}$ - $iddin|_{a}$ «E. hat gegeben».

Ea '-i-din-nam «E. hat gegeben» (ab.) B 44, 31 (Warka 17).

20. ^{il} Ea²-ilîa-ibni «E. hat meinen Gott geschaffen».

 ${}^{il}Ea^{+,2}$ - $il\hat{n}ta|_u$ -ibni «E. hat die Götter geschaffen».

il Ea2-imbi «E. hat berufen».

 $ilEa^2-ip$ -šu.

il Ea!-i-še-mu «E. hört» (ab.) VATh 646/7.

25. il Ea !- ittîa «E. ist mit mir».

 $^{il}Ea^2$ -kabti-ilâni «E. ist mächtig unter den Göttern».

il Ea²(Bêl?)-kap-ka-pi «E. ist stark», König IR 35 no. 3,24.

il Ea^{1,2}-kâşir «E. bewahrt».

 $ilEa^2$ -kîni «E. ist treu».

30. il Ea2-kišir «E. ist Unterstützung».

il Ea 1-kn-dur-ri-ib-ni (b.) III R 43, II 3.

il Ea²(Bêl?)-ku-dur-uşur(PAP) «E., schütze die Grenze!» (as.) König c. 1260, III R 4 no. 3, 3b.

 ${}^{il}Ea^2$ -la-tab-ba-ni.

 ${}^{il}Ea^4$ - $li'\hat{u}$ «E. ist stark».

No. 2.

(il Ea)

35. $ilEa^{1,2}$ -lûmur (abgek.).

il Ea¹-lûsêzibani «E. möge mich retten!» Ea¹-maš-ka-ni, so DAICHES Bu 91-5-9, 2477 A, 3 (CT VI 46).

il Ea2-mudammiq «E. erweist Güte».

il Ea 1-mu-kiu-šùm(sîr?) (b.) König c. 1057 KB II p. 272.

40. ^{il}Ea^{1,2}-nâṣir «E. schützt» (nb.). Ea¹-na-ṣir (ab.) Bu 91-5-9, 286, II 30 (CT VI 15).

 $il Ea^{1,2}$ -patian(n)u/i.

 $^{il}Ea^2$ -pir'-uşur «E., schütze den Sprössling!»

 $^{il}Ea^2$ -qa-a-lu-i-sim-me «E. hört den Ruf». $^{il}Ea^2$ -qarrad-ili(p) «E. ist mächtig unter

den Göttern».

45. ${}^{il}Ea^2$ -rîmanni «E., erbarme dich mein!» ${}^{il}Ea^4$ - ${}^{il}Sin^2(Nannarn)$ -ibni «E. hat den

Mondgott geschaffen».

 $i^l Ea^2$ -şalam-ili(M) «E. ist das Urbild(P) der Götter».

il Ea2-šadûnu «E. ist unser Hort».

ilEa¹-šamê(ilê?)-ibni.

50. ${}^{il}Ea^{1-s}ar(MAN)$ -ibni «E. hat den König geschaffen» (as.) K 534, 8 (HABL 441).

 $Ea^{1-\check{s}}ar$ -rum «E. ist König» (ab.) B 74 (MBAP 45).

il Ea²-šùm-ibni «E. hat einen Abkömmling geschaffen».

 ${}^{il}Ea^2$ - $\check{s}\grave{u}m$ -iddin «E. hat einen Abkömmling gegeben».

il Ea²-šùm-iškun «E. hat einen Abkömmling geschaffen».

55. ${}^{il}Ea^{1}$ - ${}^{s}um$ -usur «E. schütze den Abkömmling!»

Ea¹-tap-pi-e «E. ist mein Genosse» wenn nicht abgek. (ab.) B 51 (MBAP 1).

 ${}^{il}Ea^2$ -ti-il-ba-'-da.

ilEa2-uballit «E. hat lebendig gemacht».

ilEa1-udanımiq «E. hat Güte erwiesen».

60. ${}^{il}Ea^{1,2}$ -ušallim «E. hat unversehrt erhalten». ${}^{il}Ea^{1,2}$ -zîr-ibni «E. hat Nachkommenschaft geschaffen».

il Eal-sîr-iddin «E. hat Nachkommenschaft gegeben».

il Ea^{1,2}-sîr-iqîša «E. hat Nachkommenschaft geschenkt».

31*

(il Ea)

 $^{il}Ea^1$ -zir-na?-ta?-nu «E. hat Nachkommenschaft gegeben».

65. ^{il} Ea¹-zîr-ušabši «E. hat Nachkommenschaft ins Dasein gebracht».

il Ea¹-zitti(HA.LA)-šu «E. ist sein Antheil» (nb.) HBE IX.

II. An zweiter Stelle:

Amêl-ilEa1,2 «Diener E:s».

Apil(TUR)-ilEa1-šàr-ma-a-ti «der Sohn E:s ist König des Landes», Übers. eines altsumer. Namens K 4426, I 16 (V R 44). Ardi-ilEa1,2 «Knecht E:s» (nb.). Arad-ilEa1 (as.) K 1022 etc. Arad-ilEa3 (as.) K 226 rev. 20 (CRT p. 9). 626 rev. 20 (HABL 24).

70. *Erba-^{il}Ea*¹ «E. hat gemehrt». *Ibik-Ea*¹ (ab.) Bu 88-5-12, 290 (MBAP 32). *Ib-ni-Ea*¹ «E. hat geschaffen» (ab.) Bu 88-5-12, 769, 29 (CT II 17).

Iddin- ${}^{il}Ea^{1,2}$ «E. hat gegeben».

Ilu-ka-Ea¹ «dein Gott ist E.» (ab.) B 74 (MBAP 45).

75. *I-mu-ur-Ea*¹ «E. hat (gnädig) angesehen» (ab.) B 73 (MBAP 78).

I-pu-uš-Ea¹ «E. hat es gethan» (ab.) B 65 (MBAP 39).

Iš-me-Ea¹ «E. hat erhört» (ab.) Bu 88-5-12, 713, 34 (CT IV 48).

*It-ti-Ea*¹, abgekürzt aus dem Folgenden (ab.) Bu 88-5-12, 769, 26 (CT II 17). VATh 1473 (MBAP 111).

Itti- ${}^{il}Ea^3(Anu?)$ -balâṭu «bei E. ist Leben».

80. *Iz-kur-Ea*¹ «E. hat berufen» (ab.) B 57. 89 (MBAP 43. Warka 61).

*Ki-din-^{il}Ea*³ «Schützling E:s» (nb.) SAV 4283.

 $Mušallin^{-it}Ea^2$ «E. erhält unversehrt».

Na-ra-am-ilEa1 «Liebling E:s» (ab.) Bu 91-5-9, 377, 6 (CT II 36).

Ni-din-tum- ${}^{il}Ea^3$ «Gabe E:s» (nb.) SAV 4283.

85. *Qîšti(Ki-iš-ti)-^{il}Ea*¹ «Geschenk E:s» (ab.) Bu 88-5-12, 12, 42 (CT VIII 3), 57 (MBAP 107).

 $R\hat{n}\hat{u}t^{-il}Ea^2$ «Begnadigung E:s».

 $\check{S}ang\hat{u}$ - ${}^{il}Ea^{1,2}$ «Priester E:s».

 $(il \mathbf{E} \alpha)$

III. An dritter Stelle:

E-til- $p\hat{\imath}(KA)$ -ilEa «erhabenen Mundes (Wortes) ist E.» (ab.) Bu 91-5-9, 270, 12 (CT VI 6).

Ra-pa-áš-sìl-lí-Ea¹ «weit ist der Schatten E:s» (ab.) Bu 91-5-9, 2175A, 37, 2519, 18 (CT II 43. VI 48).

90. $\check{S}a$ - $p\hat{\imath}$ - $ilEa^1$ «der auf Geheiss E:s Hervorgerufene».

91. Usur-amât- ${}^{il}Ea^2$ «keep the command of Ea» (PINCHES in Hebraica III 21).

il **Erûa**, Beiname der Göttin Ṣarpânît, als «Königin der Götter» bezeichnet Šmk bil. KB III p. 198, 200. — In:

I. Ardi-ilErûa «Knecht E:s».

il**È-sa-bad** in Ardi-ilÈ-sa-bad «Knecht E:s». Vgl. unter «Tempelnamen».

il GAL findet sich unter den 20 Synonymen von il A.A (vgl. ZA III p. 357 Anm. 1), welche II R 57, 11-31 ab aufgezählt werden. Nd 478, 4. — In Personennamen:

I. An erster Stelle;

I. il GAL-bêl-šumâti «G. ist Herr der Abkömmlinge» Srgn St. IV 16.

il GAL-mu-tak-kil «G. ermuthigt» Srgn St. V 19.

3. il GAL-uâ'id «G. ist erhaben».

il Gula, die Gemahlin Ninibs (TIELE, BAG p. 529 f., JASTROW, RBA p. 175 f., KA³ p. 410). I. il Gu-la, 2. il ME. ME. Nk 312,12. Nd 49,6. 78, 18. 115, 7. 252, 3. 283, 7. 329, 3. 357, 14. 694, 15. 696, 22. 699, 10. 767, 5. 799, 13. Nd M II 48,5. Cr 7,15. 33, 3. 35, 6. 40, 19. 185,19. 189, 20. 241, 17. 357, 4. 383, 4. Cb 103, 10. 413, 18. Dr 3, 10. 62, 10. 160, 4. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. il Gula 1-àl-iddin «G. hat einen Bruder gegeben».

il Gula-balâṭsu-iqbi «G. hat sein Leben geheissen».

fü Gula 1-qâ'išat «G. schenkt».

fGu-la-qaš-du «G. ist erhaben» (?) 83-1-18, 364, 4 (JADD 100).

(il Gula)

5. fil Gula¹-ri-mat «G. erbarmt sich» (as.) K 320, 8 (JADD 711).

fil Gula¹-ri-mim-ni «G. erbarme dich mein!» il Gula¹-šàr-uşur «G., schütze den König!»

il Gula'-šú-me-e-di-lib-ši «o Gula, möge ein einziger Abkömmling ins Dasein treten!» Übers. eines altsumer. Namens K 4426, II 19 (VR 44).

^{il} Gula²-šùm-ibni «G. hat einen Abkömmling geschaffen».

10. il Gula !- šùm-lîšir (GIŠ) «G., möge der Ab-kömmling gedeihen!» (nb.) HBE IX.

il Gula¹-ta-ki-še-lib-lut, Probename K 5656 rev. 4.

^{il} Gula¹-zîr-ereš (KAM-eš) (as.) Bu 91-5-9, 179 (JADD 200).

il Gula^{1,2}-zîr-ibni «G. hat Nachkommenschaft geschaffen» (nb. und as.) 83-1-18, 334 rev 10 (JADD 255).

II. An zweiter Stelle:

Amêl-il Gula! «Diener G:s», Übersetzung mehrerer altsumer. Namen K 4426, II 9, 10, III 49, IV 34 (VR 44).

15. fAm-ti-^{il} Gula¹ «Magd G:s» AH 83-1-18, 1866 (PSBA XVIII).

Ardi-il Gula^{1,2} «Diener G:s» (nb. und ab.) VATh 1246 (MBAP 33).

Erba-il Gula! «G. hat gemehrt».

Gimil-il Gula 1 «Geschenk G:s».

Iddin-il Gula¹ «G. hat gegeben».

20. Itti-i¹ Gula-balâțu «bei G. ist Leben».

Mûrânu-i¹ Gula¹ «ein junger Löwe ist G.».

Rîmût-i¹ Gula^{1,2} «Erbarmung G:s».

Šangû-i¹ Gula^{1,2} «Priester G:s».

Ta-im-i¹ Gula¹.

25. $Taqîš|_{u}^{-il}Gula^{1/2}$ «Geschenk G:s».

**Uballit_il}Gula^{1/2} «G. hat lebendig gemacht».

**Uballit_su_il}Gula^{1/2} «G. hat ihn lebendig gemacht» (nb. und ab.) TI. LA-su_il}Gula^1

**Nbk I col. II 19.

II. An dritter Stelle:

An-dunâni-il Gula!.

29. *Ilu-bît-il Gula*¹ «eine Gottheit ist das Haus G:s».

Hu-ru, der ägyptische Gott Horus, in Pi-i-ti-hu-ru.

la als Gottesname liegt vielleicht vor in Ja-a-qar-rat, womit fil A-a-a-qar-rat zu vergleichen ist; wenn diese Schreibungen denselben Namen wiedergeben, erhält man für il A-a die Lesung Ia (aus oder anstatt Aja?). Sieh übrigens KA3·p. 467 f. mit Anm.

*(il) la(-a)-hu(-ú), der Gott ', in jüdischen Namen in den Geschäftsurkunden aus Nippur aus der Zeit Artaxerxes I, s. HBE IX und KA³ p. 466.

(vgl. PINCHES PSBA XV p. 14, HBE IX p. 27, KA³ p. 466 mit Anm. 5); vgl. auch A-qa-bi-ia-ma 82-5-22, 1394 neben A-qa-bu|bi-ia Nd 542. — In fremdländischen Personennamen, an zweiter Stelle:

ו. *Ahi-ia-a-ma = אֲהִיָּה BE IX, vgl. auch

*Ga-da-al-ia-a-ma = גַּדַלָּיָהוּ BE IX.

#Ga-mar-ia-a-ma = גְּמַרְיָה 82-9-18, 4215 (PSBA XV p. 14).

*Ha-na-ni-ia-a-ma = חֵנֵיְרָה BE IX.

5. *Ia-di-ih-ia-a-ma = יַרְעָיָה BE IX.

*Ia-še-'-ia-a-ma = ישערהר.

*Ig-da-al-ia-a-ma = יְּנְרַלְּיָהוּ BE IX.

*Na-ta-nu-ia-a-ma = לְחַלְּיָה 82-7-14, 550 (PSBA XV p. 14).

*Ni-ri-ia-a-ma = גריַה.

10. *Pa-da-a-ma = פָּדָיָה BE IX.

11. *Šú-bu-nu-ia-a-ma = (יְּשׁבְּיְנְהּ 82-7-14, 4175 rev. 4 (PSBA XV p. 14). Für andere keilschriftliche Namen enthaltend -ia-a-ma und für die Erklärung dieses Bestandtheiles sieh nunmehr auch BE X p. 20 und Editorial Preface p. XV.

**illa-'-ú(t) = יהוֹ, in einem verstümmelten Namen Cr 43. Beachte auch ia-a-ú in Na-ad-bi-ia-a-ú = גַּבְּבָהְ K 383, rev. 9 (JADD 234), ia-u in Ali(PAP)-ia-u = (קּבָּהָ K 304, 4 (JADD 176), (ii)Bêl-ia-ú|iá-u = מַבְּלְרָה und vgl. KA³ p. 465.

*ill-te-ri in *il Il-te-ri-ha-na-na.

"II-tu, ("II-tum IIIR 66,40e), in "II-tu-GAB(gabbi?)uşur. Für II-tú^p, sieh unter Tam-meš.

ilm-mir-tum tu «Jungfrau» (?) Nd 696, 11. Cr 185, 9.
il In-nin (-nu | ni), wohl identisch mit il In-nin etellit
bêlêti K 246, III 61 (DAHW p. 157) und
il In-nin-na ša tâb saḥârušn mâḥirat supê
«der sich zuzuwenden gut ist, die die
Gebete annimmt» (vgl. KB IV p. 102f.,
ZA IV pp. 304, 308). — In Personennamen:

- I. An erster Stelle:
- I. ^{il} In-nin-nn-iddin «I. hat gegeben».

 ^{il} In-nin-tabni-uṣur «I., du hast geschaffen, schütze!»
- II. An zweiter Stelle:
- 3. Ardi-il In-nin-ni «Knecht I:s».
- Beachte il Is-ha-ra tâmtim «Meeres I.» VR46,31b, il I. šarrat Kišnrrêki II R 60,14ab, dazu Jensen in ZA XV p. 212, als Kriegsgöttin bêlit li-ti dadma III R 43, IV 28 und als Muttergöttin âšibat bît šassurra ša kirib Šú-an-naki Nk 247, cf.; vgl. noch PBV p. 262, KA³ pp. 428, 432. Nk 247, cf. 17. Nd P 91, 9. Dr 463. Dr P 57, 4. 96, 9. 107, 10. 108, 2. 119, 9. [190, 2.] P 144.4. 155. In Personennamen, an zweiter Stelle:
 - I. Amêl-il Iš-ḥa-ra «Diener I:s» (ab.) VATh 828 (MBAP 13).

Ardi-^{il} Iš-ḥa-ra «Knecht I:s» (ab.) Bu 88-5-12, 703/4 (MBAP 96).

 $Ibik^{-il}I\dot{s}$ -ha-ra (ab.) Bu 91-5-9, 286, V 20 (CT VI 17).

Nn-ńr-il Iš-ḥa-ra «Licht ist I.» (ab.) Bu 88-5-12, 222. VATh 1473 (MBAP 37.111).

5. Šá-il Iš-ha-ra «der Göttin I. zugehörig» (ab.) Bu 88-5-12, 31 (MBAP 103). 60, 22.

illš-šar, in

f Tâbat-û Iš-šar «gut ist I.»

i'lštar, Göttin der Liebe und des Krieges, vgl. KA³ pp. 420-435. Geschrieben: I. i'lš-tar, auch lš-ta-ra (RANKE p. 14). 2. ANKE p. 14). 2. ANKE p. 14). 5. ANKE p. 14). 5. ANKE p. 14). 5. ANKE p. 14). 5. ANKE p. 14). 15. ANKE p. 14). 15. ANKE p. 14). 15. ANKE p. 14). 15. ANKE p. 14). 16. ANKE p. 14). 16. ANKE p. 14). 16. ANKE p. 14). 17. ANKE p. 14). 18. ANKE p. 16). ANKE p. 16). ANKE p. 16). ANKE p. 16). ANKE p. 16). ANKE p. 16). ANKE p. 16). ANKE p. 17). ANKE p. 17). ANKE p. 18. ANKE p. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18. ANKE p. 18.

I. An erster Stelle:

(il **Ištar**)

I. fil Ištar³-agû-uṣur(PAP), «I., schütze die Krone!» Probename 81-2-4, 255, II 4.

il Ištar!-àh-iddin «I. hat einen Bruder gegeben».

fil lštar³-arba-ilu... (as.) 83-1-18, 389 (JADD 292).

*Ištar*³-*bâbi-àh-iddin*(-*PAP-ÁŠ*) (as.) 83-1-18, 323 (JADD 138).

5. *Ištar³-bâbi-erba* (as.) 83-1-18, 368 (JADD 13). *Ištar³-bâbi-ereš* (*KAM-eš*) (as.) K 350, 11 (JADD 40).

Istar³-bâbi-ilu-a-a (as.) K 859/897 (JADD 826).

Ištar³-bâbi-nâṣir(PAP) K 13039.

^{il} Ištar³-bâbi-sa-pi (as.) K-288, ₁₃ (JADD 127).

10. fIštar³-di-'-ni-ni (as.) Sm 649 (JADD 320).

il Ištar²-dûri «I. ist meine Mauer» (as.)

Epon. 774. 714. 83-1-18, 389 (JADD 292).

il I³-du-ri S 1212 (HABL 708).

il Ištar³-dûr-qa-a-li (as.) K 329, 6 (CIS II p. 29) mit aram. Beischrift דרקל [...].

 f^{il} Ištar 3 -dûr-uşur(PAP) «I., schütze die Mauer!» Probename 81-2-4, 255, II 5.

il Ištar 1-e bi?

· 15. fil Ištar³-ha-am-[me] Probename 81-2-4, 255, II 6.

*Iš-tar-hn-un-dn, elam. König.

 $Istar^3$ -ilu- α - α «I. ist mein Gott» (as.) K 324 (JADD 470).

*Ištar*⁴-*iš*-*me*-*šú* «I. hat ihn erhört» (ab.) KLH 86, 10.

Ištar⁴-lá-ma-zi «I. ist mein Schutzgott» Cappad. 20, 3.

20. ^{il} Ištar³-maš-lal-la-a-te (as.) K 374 A rev. 6 (JADD 87).

il Istar³-mîtu-ballit «I., mache den Todten wieder lebendig!» (as.). Geschrieben il I.³-BAD-TI K 409 (JADD 81), -BAD-tú-ballit K 13007 (JADD 82).

il Išar³-mn-kín-ia «I. giebt mir Festigkeit» (as.) K 443, rev. 6 (JADD 177).

 $^{(il)}$ Ištar³-nâdin-aplu «I. giebt einen Sohn» (as.) $^{(il)}$ I.³-SE/ÁŠ-A KK 297 (HABL 829). 306 (JADD 420). 82-5-22, 108.

^{i!} Ištar³-nâ'id «I. ist erhaben» (as.) K 296,40. T. XXXII. (illštar)

- 25. **Iš-tar-na-an-di* (elam.) K 13765, III R 37, 48a.
 - *Iš-tar-na-an-hu-nn-di (elam.) V R 6, 53.

 fil Ištar³-nap-šir (as.) K 13187 (JADD 725).
 - ^{il} Ištar³-pa-ia (as.) K 279 rev. 8 (JADD 160). ^{fil} Ištar³-ri-me-ni «I. ist barmherzig» (as.) K 424, 5 (JADD 211).
- 30. ^{il} Ištar³-SAR (as.) K 279 rev. 12 (JADD 160). fil Ištar³-ṣal-lat-ti, Probename 81-2-4, 255, II 3.
 - ^{il} Ištar³-šùm-ereš (nb. und as.) KK 317, 32. 522. 527. 572.
 - il Ištar 1-šùm-iddin «I. hat einen Abkömmling gegeben» (nb.). I.3-MU-ÁŠ (as.) 83-1-18, 354, 12 (JADD 61).
 - il Ištar³-šiun-iqîša «I. hat einen Abkömmling geschenkt» (as.) K 537, 2 (VR 54).
- 35. *il Ištar²-tab-ni*[-*bullit*] «I., du hast geschaffen, erhalte am Leben!» (b.) 81-2-4, 164.
 - name 81-2-4, 255, II 1.
 - ^{il} Ištar³-ta-ri-bi, -ta-SU (as.) 80-7-19, 150 (JADD 196, vgl. III p. 149). 83-1-18, 398 (JADD 89).
 - *Ištar*³-*ta-a-zi* (as.) Bu 89-4-26, 14 (JADD 148).
 - name 81-2-4, 255, II 2.
- 40. *Ištar*⁴-*um*-*ma*-*šá* «I. ist ihre (seine?) Mutter» (ab.) Bu 88-5-12, 46 (MBAP 104).
 - Ištar-um-mi «I. ist meine Mutter» (ab.) VATh 638 (MBAP p. 148).
 - ^{il} Ištar²-ummi-MU(iα?) (ab.) Bu 91-5-9, 367, 33 (CT II 34). 2499, 37 (CT VIII 44).
- II. An zweiter Stelle:
 - Ab-du-iš-ta-ra «Knecht I:s» (ab.) Bu 91-5-9, 361, 9 (CT II 32).
 - A-pil| TUR-ⁱⁱ Ištar^{3,4} «Sohn I:s» (as.) K 1614. DT 98 (ab.) Bu 91-5-9, 818, ²⁰ (CT IV 9).
- 45. *Arad-*(*il*) *Ištar*³ «Knecht I:s» (as.) KK 76. 295, 3. 296, 30. 400, 3. *Ardi-*^{*il*} *Ištar*⁵ (b.) III R 43 I 25. *Ardi-Ištar*⁴ (ab.) VATh 1104 (MBAP 8).
 - Da-lil-il Ištar³ Probename K 241, XI 4. No. 2.

(il **| štar**)

- *Di-lil-*(*il*) *Ištar* ³ (as.) KK 279, 2. 430, 30 (JADD 160. 260).
- *Du-gúl-Ištar*³ «harre auf I.!» (as.) K 356, 9 (JADD 37).
- Ellu-il Ištar⁵ «herrlich ist I.» (ab.) MBAP 98.
- 50. *Erba-il Ištar*³ «I. hat gemehrt» (as.) K 316,23 (JADD 328).
 - *I-bi-ik*|*PIG-Ištar*⁴ (ab.) 88-9-18, 220. Bu 88-5-12, 58 (MBAP 30. 35).
 - Iddin-il Ištar² «I. hat gegeben».
 - Imur (? ŠI.LAL)-^{il} Ištar³ «I. hat gnädig angesehen» (as.) K 279, ¹⁵ (JADD 160).
 - *Iqbi-ilIštar*³ «I. hat geheissen» (as.) K 897 (JADD 826).
- 55. *Išdi-il Ištar*³ «meine Grundlage ist I.» (as.) 80-7-19, 42 (JADD 69).
 - *Iš-ku-un-Ištar* «I. hat gemacht» (ab.) Bu 88-5-12, 281 (MBAP 68).
 - Kîn(DU)-a-ni-il Ištar³ «gieb mir Festigkeit, o I!» (as.) K 1359, III 38.
 - *Ki-ṣir-Ištar*³ «Besitz I:s» (as.) K 3721. 83-i-18, 337 (JADD 311. 330).
 - Kit-ri-^{il} Ištar³ «meine Bundesgenossenschaft ist I.» K 13023.
- 60. Ku-lu-'-il Ištar3 (as.) K 409 (JADD 81).
 - *Kuzbu*(*HI.L1*)-^{il} 1štar³ «strotzende Kraft ist I.» (as.) K 13467 (JADD 902, vgl. III p. 460).
 - *Li-bi-it-Ištar*⁴ «Werk I:s» (ab.) B 54. 71 (MBAP 46. 34).
 - (**) Mârti(TUR.ŠAL)-1štar¹ «Tochter I:s» (ab.) VATh 926 (MBAP 94).
 - Mil-ki-Istar³ K 419 rev. 8 (JADD 218).
- 65. fMn-ki-na-at-il Ištar² «I. giebt Festigkeit» (as.) Sm 649, 5 (JADD 320).
 - *Mu-šal-lim-^{il} Ištar*² «I. bewahrt» (as.) K 422 rev. 7 (JADD 75, III p. 121).
 - Nâ'id-il 1štar³ «erhaben ist I.» (as.) K 296 (JADD 642).
 - Ni-di-in-Ištar⁴ «Geschenk I:s» (ab.) B 66,34 (Warka 39).
 - Nu-úr-Ištar⁴ «Licht ist I.» B 48 (MBAP 44).
- 70. Pân-Ištar³-la-mur «das Antlitz I:s will ich schauen!» (as.) K 323, 16 (JADD 68).
 - (il) Pi-ir-Ištar (ab.) Bu 88-5-12, 404, 11. VATh 782, 13 (MBAP 14. 17).

(illštar)

Qi-bit-il İştar³ «(auf) Geheiss I:s» (as.) K 353 (JADD 173).

Qu?-Ištav4 (ab.) VATh 762,10. I 104,4 (MBAP 105. 8).

*Quv-di-Ištar*³ «meine Stärke ist I.» (as.) 83-1-18, 323 (JADD 138).

75. *Rîm-ut-il Ištar*³ «Begnadigung I:s» (as.) 83-1-18, 368, 5 (JADD 13).

Rit-ti-^{il} Ištar³ oder Laq-ti-Ištar «HandI:s» (?) Rm 165 (JADD 161, III p. 172).

Silim-il Ištar 1,2,3 «sei gnädig, I.!»

Si-uiq|fSiu-qi-Ištar³ (as.) K 1434 rev. 2. Rm 177, 4 (JADD 110. 76).

Sil-il Ištar³, abgekürzt etwa aus Tâb-sil-il Ištar «gut ist der Schatten (Schirm) I:s» (as.) Epon. 788. Hierher gehören wohl auch (ab.) MI?-il Ištar⁵ Bu 88-5-12, 54, 28 (MBAP 97) und Si-ll(ni?)-Ištar⁴ B 51, 4. 54, 4. 70, 6 (MBAP 1. 28. 27).

80. $\check{S}a^{-il}l\check{s}tar^3$ -du-bu «I:s ist das Wort» (as.) K 437 rev. 8 (JADD 242).

Ša-Ištar³-šú-u «der Göttin I. gehört er», Probename K 241, IX 8.

Šangû-^{il} Ištar² Bâbili «Priester der I. von Babel».

Šėp²-il Ištar, Še-pit-Ištar³ (as.), abgekürzt aus Šėp-Ištar-aṣbat «die Füsse I:s habe ich erfasst» KK 335 rev. 2. 356, 2 (JADD 382. 37).

85. *Šil-ti-ba-Ištar*³ (as.) K 320, 11 (JADD 711).

Šùl(DI)-mu-Ištar (as.) 83-1-18, 354 rev. 5 (JADD 61).

fŠûzibiuni-^{il} Ištar³ «rette mich, o I.!»

Tab-ui-^{il} Ištar³ «Geschöpf I:s» (as.) Sm 701

(JADD 213).

 $Ta\text{-}ribi(SU)\text{-}I\check{s}tar^3$ (as.) 80-7-19, 42, 2 (JADD 69).

90. Tùr-ṣu-Ištar³ (as.) K 430 rev. 12 (JADD 260). LAL-e-Ištar K 323, 4 (JADD 68). U-bar-Ištar «Freund I:s» (ab.) Bu 88-5-12, 222 (MBAP 37).

(il Ištar)

*Ú-ga-ka-Ištar*⁴ (ab.) Bu 88-5-12, 155, 5 (CT II 5).

Ú-tul-Ištar (abgek., ab.) Bu 88-5-12, 12, 40 (CT VIII 3).

Un-za-ar-hi|_{hu}-*Ištar*³ (as.) K 1517, 4. Sm 957, 7 (JADD 600. 128).

95. Zîr-Ištar³ «Nachkommenschaft I:s» (as.) K 305, 25. 82-5-22, 34, 25 (JADD 327. 447).

III. An dritter Stelle:

Dûr-wa-ki-^{il} Ištar³ (as.) K 382, 7 (JADD 640). E-til-pî(KA|bi)-Ištar «erhabenen Mundes ist I.» (ab.) KLH no. 42, 15. Bu 91-5-9, 2458, 27.

La-te-gi|ga(-a-na|ana)-(il) Ištar³ (as.) KK 336,6. 355, rev. 10. 397 rev. I (JADD 50. 63. 105). La-tu-ba-ša-a-ui-il Ištar³ «lass mich nicht zu Schanden werden, o I.!» (as.) Rm II 18 rev. 16 (JADD 243).

100. *Ma-ad-gi-mil-Ištar*⁴(?) (ab.) B 62, 18 (Warka 35).

Manna-akî-il Iš-tar-ia «wer ist wie meine I.?» Man-nu-ki-i- Ištar³ «wer ist wie I.?» (as.) 83-1-18, 330, 7 (JADD 120).

Man-uu-ki-(il) Ištar³-li'û «wer ist wie I. mächtig?» (as.) K 374B, 15. Sch IV 12 (JADD 88. 782).

Man-nu-kîma-Ištar³ «wer ist wie I.?» (as.) Rm 973, 5 (JADD 603).

105. Ma-an-nu-um-ba-lum-il Ištar⁵ (ab.) VATh 601, 8 (MBAP 85).

Tâb(HI. GA)-sil-il Ištar³ «gut ist der Schatten I:s», abgekürzt: Sil-Ištar (as.) K 1498 rev. 8 (JADD 288).

107. $T\hat{a}b(HI)$ - $\hat{s}\hat{a}r$ - $\hat{s}i^{(il)}I\hat{s}tar^3$ «gut ist der Odem I:s», abgekürzt: $\hat{S}\hat{a}r$ - $I\hat{s}tar$ (as.) KK 305, 4. 383, 32. 976 rev. 6 (JADD 327. 234. 67). PEISER in KB IV p. 114 liest: Te-im- $I\hat{s}tar$.

ill-šum, in Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. il I-šum-ba-ni «I. schafft» (nb.), auch Mrdkbldn Stein V 12.

il I-šuui-ga-mil «I. bewahrt» (ab.) Bu 88-5-12, 419, 9 (MBAP 6).

il I-šum-mar-du-' (nb.) BE IX.

il I-šum-na-sir «I. schützt» (ab.) VATh 1473, 4 (MBAP 111).

(il I-šum)

5. il I-šum-uballit «I. hat ins Leben gerufen».

II. An zweiter Stelle:

I-din-il I-šum «I. hat gegeben» (ab.) Bu 91-5-9, 2439A, 6 (CT VIII 47).

7. Nu-úr-il I-šum «Licht ist I.» (nb.) Pi 13, 1,17. *illt-tum, illTl* (BL 9426), in

I. il Ittum-rîmannu «I. erbarme dich mein!»

2. I-din-il It-tum «I. hat gegeben (ab.) VATh 643, 4 (MBAP 55).

il Kan-te, in Ta-qiš-il Kan-te.

il Ka-ri-bi Nd P 91, 9. Dr P 63, 2.

il Kàs-tin-nam, in il Kàs-tin-nam-šarrat «K. ist Königin».

il KUD, vide il TAR.

*(il) KUR(Sadû), Ku-ur, in Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. KUR-edu-uşur(ÁŠ-PAP) oder -nâdin-ahi (as.) K 298 rev. 19 (JADD 446).

Ku-ur-gal-zu (in nicht-semit. Col.) VR 44, I 23; vgl. Daiches p. 18f. Ku-ri-gal-su Nk 283 etc.

Ku-ur-ha-lum (ab.) Bu 91-5-9, 2477 A, 22 (CT VI 46).

ilKUR-šêzib «K., rette!»

II. An zweiter Stelle:

5. JAmti-ilKUR «Magd K:s» (as.) 83-1-18, 396 (JADD 78).

"KUR. GAL, vide " $B\hat{e}l^2$.

*ilLa-ga-ma-al, wohl identisch mit der bekannten elamitischen Gottheit Lagamar, vgl. KA³ p. 485 f. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

il Lagamal-êţir «L. schont».

^{il}Lagamal-iddin «L. hat gegeben».

II. An zweiter Stelle:

3. Bi-i-bi-la-ga-[ma-al] K 9772.

il**La-ma-',** in An-dunâni-ilLama'.

il Lamassu (? KAL. KAL), der Schutzgott, in

I. il Lamassu-iddin «L. hat gegeben» BE IX.

"La-az(s?), die Gemahlin Nergals, vgl. BzA I p. 193. KA³ p. 413. — In Personennamen:

I. Ardi-ilLaz «Diener L:s».

2. ^fAna-muḥḥi-^{il}Laz-taklâk «auf L. vertraue ich».

ilLi-e

1. Ili'(ID. GAL)-ilLie «mächtig ist L.»

il Lum-lum, in

I. il Lumlum-abu-uşur «L., schütze den Vater!» *ilLumlum-aḥê-iddin* «L. hat Brüder ge-

3. il Lumlum-àh-iddin «L. hat einen Bruder gegeben».

¹¹Ma-am-mi-tum, in Gilgam.-Epos X Col. VI 37: il Ma-am-me-tum, die das Schicksal schafft, nach JENSEN, KB VI I p. 479, vielleicht identisch mit il Mu-mi-tum II R 60, 3 und il Ma-mi oder il Ma-mu, eine Doppelgängerin der Muttergöttin Aruru bez. Ištar, s. vor allem KA³ p. 430, KB VI 1 p. 286 und beachte nn. prr. *U-tul-il Ma-mi*, wahrscheinlich abgek. aus * Ţâb-utul-il Mami «gut ist's zu Füssen M:s» (ab. Bu 91-5-9, 377, $\tau = \text{CT II } 36$), fA-ma-at | Amat-il Mamu (ab. Bu 91-5-9, 410, 3 = CT II 41, VATh 766 = MBAP 70), I-din-il Ma-mu(ab. Bu 88-5-12, 711, 34 = CT IV 47). — In

I. fil Ma-am-mi-tum-silim «M., sei gnädig!»

(il) Mârat (TUR. SAL) Ebabbarra, «die Tochter des Sonnengott-Tempels», Nd 78, 11. Nbp M II 12, 15. Cr 7, 11. 185, 10. 190, 18. 241, 9. 300, 3. (il) Mârât Ebabbarra Nk 312, 9. Nk CTIV 38, 11. Nd 115, 9. 252, 2. 1061, 6. Nd M H 49, 18. Cr 232, 20. Dr 62, 7.

il Marduk, der Stadtgott Babylons, s. KA³ pp. 370ff. Geschrieben: 1. ⋈ ⟨⟨⟨⟨⟨⟨⟨⟩⟩⟩, 2. ⋈ ⟨⟨⟨⟨⟨⟩⟩⟩, 3. 叶姐姐, 4. 叶叶母子丛, 5. ⋈ mar-duk. Nk 125, 15. 164, 36. 247, 20. 283, 19. 307, 7. 312, 20. 416, 8. Nd 696, 24. 893, 7. 1060, 6. Nd M II 49, 6. Cr 185, 11. 345, 38. 369, 5. 370, 2. 371, 3. 373, 4. Cb 136, 3. 312, 13. 347, 4. Dr 547, 5. 551, 15. Dr P 63, 3. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. $Marduk|_{a, u}$ «o Marduk!» (nb.). Probename: Marduk K 241, X 18 = מרדכא BE X 121. il Marduk 1-a-bi «M. ist mein Vater» (ab.) Bu 88-5-12, 37 (MBAP 100). ¹¹Marduk²-abušu «M. ist sein Vater».

- ***ilMarduk | -abu-uşur(PAP) *M., schütze den Vater! ** (as.) K 363B (JADD 104).
- 5. ^{il} Marduk¹-alıê-bulliṭ «M., erhalte die Brüder am Leben!»
 - il Marduk 1,2-aliê-iddin «M. hat Brüder gegeben».
 - il Marduk³-àlj-erba «M.- hat einen Bruder hinzu gegeben» (as.) K 354 (JADD 277).
 - il Marduk¹-ahê-uşur «M., schütze die Brüder!»
 - il Marduk 1-àh-ibni «M. hat einen Bruder geschaffen».
- 10. il Marduk!-àh-iddin «M. hat einen Bruder gegeben».
 - ^{il} Marduk^{2, 4}-àḥ-uṣur «M. schütze den Bruder!»
 - il Marduk 1-aplu-iddin «M. hat einen Sohn gegeben» (nb. und) Name mehrerer babyl. Könige. Im AT בּלְאַדְן, בראדך בלאדן, im Ptoläm. Kanon Mardokempados.
 - il Marduk^{1,2}-apln-uşur «M., schütze den Sohn!»
 - il Marduk¹-α?-ši-in? (ab.) Bu 88-5-12, 183,32 (CT IV 11).
- 15. Mar-duk-a-te(as.) K 1608³ rev. 8 (JADD 259).

 il Marduk¹,²-balâṭsu-iqbi «M. hat sein Leben geheissen» (nb.). Babyl. König c. 820,
 Übers. eines altsumer. Namens K 4426,
 II 8 (VR 44).
 - il Marduk 1-ballițsu «M., erhalte ihn am Leben!»
 - il $Marduk^2$ - $b\hat{a}n$ - $ah\hat{e}(PAP^{pl})$ «M. schafft Brüder», Probename K 241, V 24.
 - il Marduk 1-bân-ahi «M. schafft einen Bruder».
- 20. ^{il} Marduk⁴-ba-an-aplu(A) «M. schafft einen Sohn» (b.) K 9288.
 - il Marduk¹-bân-zîr «M. schafft Nachkommenschaft».
 - il Marduk 1-bêl-da-a-ni «M. ist Herr des Recht-Schaffens» (b.) K 3747.
 - il Marduk 1-bêl-ili(pl) «M.ist Herr der Götter».
 - il Marduk 1-bêl-napšâti «M. ist Herr der Kreature».
- 25. ^{il} Marduk¹-bêlšunu «M. ist ihr Herr». ^{il} Marduk¹-bêl-usâtim «M. ist Herr der Hülfe»

- (il Marduk)
 - (nb.). M-bêl-u-sa-a-te (851) Slmnsr Annal. 74.
 - ^{il} Marduk^{1,2}-bêl-uṣur «M., schütze den Herrn!» (nb. u. as.) K 335, 10 (JADD 382). ^{il} M.⁵-bêl-PAP Epon. 726.
 - il Marduk¹-bêl-zîri «M. ist Herr der Nachkommenschaft».
 - il Marduk²-dan-an «M. schafft Recht» (as.) K 3789 A rev. 6 (JADD 73).
- 30. *il Marduk*⁵-*dan-an-ni* «M. schafft mir Recht» (as.) 83-1-18, 330, 5 (JADD 120).
 - il Marduk¹-du-un-ni «M. ist meine Stärke» (ab.) Bu 88-5-12, 37, 27 (MBAP 100).
 - fil Marduk¹-e....
 - il Mardukêa (il Marduk¹-e-a) «o Marduk!» (vgl. BzA I p. 470) (b.) III R 43, II 22.
 - il Marduk^{1,2}-erba «M. hat gemehrt» (nb. und as.) K 308 etc.
- 35. ^{il} Marduk¹-ereš (nb.) ^{il} M.²-KAM-eš Probename K 241, V 25. ^{il} M.⁴-KAM-eš (as.) Bu 91-5-9, 157, 4 (HABL 415).
 - il Marduk^{1,2}-êţir «M. schont».
 - ^{il} Marduk¹-ha-ni (ab.) Bu 88-5-12, 45, 26 (MBAP 36).
 - il Marduk 1-ha-si-is «M. ist sinnig» (ab.) Bu 88-5-12, 194, 21 (CT VIII 15).
 - il Marduk !- hâtin «M. schirmt».
- 40. ^{il} Marduk¹-ha-zi-ir (ab.) Bu 88-5-12, 37, 31 (MBAP 100).
 - il Marduk⁴-lun-ut-uu (as. Skl.) Bu 91-5-9, 182 obv. 1 (JADD 249).
 - il Marduk¹-ibni «M. hat geschaffen».
 - il Marduk 1,2-iddin «M. hat gegeben».
 - ^{il} Marduk¹-ilu «M. ist Gott» (ab.) Bu 88-5-12, 180, 26 (CT IV 10).
- 45. **Marduk!-`il-naphari(? DUL) *M. ist Gott der Gesammtheit ** (b.) III R 43, I 8 (vgl. BzA II p. 132).
 - il Marduk^{1,2}-iqîšanni «M. hat mir ein Geschenk gemacht», abgekürzt: Marduk-iqîša.
 - ^{il} Marduk ¹-ir-šít «M. ist weise» (ab.) Bu 88-5-12, 37, 31 (MBAP 100). Bu 91-5-9, 2175 A, 36 (CT II 43).
 - fil Marduk 1-i-ta (ab. Prinzessin) Bu 88-5-12, 229, 31 (MBAP 7).

- il Marduk 1-kabti-ilâni «M. ist der mächtigste unter den Göttern».
- 50. il Marduk¹-kal?-lu?
 - il Marduk^{1,2}-kîn-aplu «M., festige den Sohn!» (nb.). il M. l-GI. NA-TUR. UŠ (Nk I) V R 56, 20.
 - il Marduk¹-ku-dur-ri-uṣur «M., schütze die Grenze!» (b. Nk I) VR 56, 14.
 - il Marduk 1-la-ma-za-šú «M. ist sein Schutzgott» (ab.) Bu 91-5-9, 2519, 17 (CT VI 48).
 - il Marduk²-mât-uṣur(PAP) «M., schütze das Land!» (as.) K 13133 (JADD 96).
- 55. ^{il} Marduk¹-muballiṭ «M. macht lebendig» (nb.). ^{il} M.¹-mu-bα-lí-iṭ (ab.) B 88-5-12, 292, 1. 91-5-9, 418, 4 (MBAP 69. CT VI 27).
 - il Marduk¹-muballitsu «M. lässt ihn leben».
 - ^{il} Marduk-mu-dammi-iq (Fürst von Namri) Slmnsr Annal. 94 (nicht M.-šumu-udammiq).
 - il Marduk¹-mukallim «M. lässt sehen . . .».
 - il Marduk 1-mušalim «M. bewahrt» (nb., ab.) Bu 91-5-9, 401, 4 (CT VI 24).
- 60. il Marduk 1-mušêsib «M. rettet».
 - il Marduk 1-nâdin «M. giebt».
 - il Marduk¹-nâdin-aḥê(-SE-PAPÞl) «M. giebt Brüder» (b.) König c. 1100.
 - ^{il} Marduk¹-nâdin-ahi «M. giebt einen Bruder»
 - il Marduk !- nâdin-aplu «M. giebt einen Sohn».
- 65. ^{il} Marduk¹-nâdin-šùm «M. giebt einen Abkömmling» (nb.), als Probename: ^{il} M.²-SE-MU K 241, V 23.
 - il Marduk^{1,2}-nâşir «M. schützt» (nb.), abgekürzt: Nâşir. il M. 1-na-şir/şi-ir (ab.) 82-9-18, 220 aa und bb, 23 (MBAP 30). Bu 88-5-12, 38 (CT IV 7). 10, 11 (CT VIII 2). TU-TU-na-şir Bu 88-5-12, 265, 23 (CT IV 16).
 - *"Marduk", 2- nâşir-aplu* «M. schützt den Sohn».
 - il Marduk²-nâşir-zîr «M. schützt die Nachkommenschaft» (nb.) BE IX.
 - il Marduk 1-nisak (NU. AB)-ili (b. 13. Jhrh.) BzA II p. 189, 47; vgl. KB III p. 156.

(il Marduk)

- 70. ^{il} Marduk¹-qîšanni «M., gieb mir ein Geschenk!»
 - $ilMarduk^{1,2}$ - $rîmanni|_u$ «M., erbarme dich mein!» (nb.). $ilM.^2/ilM.^5$ -rîm-a-ni (as.) Epon. 779, III R I, III 36.
 - ^{il} Marduk¹-su-lu-lu «M. ist (mein) Schutz», Übersetzung eines altsumer. Namens K 4426, II 7 (VR 44), vgl. Oppert in ZA VI p. 449, DAHW p. 568b.
 - $il Marduk^2$ -ša?-bu-šu.
 - il Marduk⁵-šadu-u-a «M. ist mein Hort» (as.) Epon. 796, III R 1, III 20.
- 75. ^{il} Marduk¹-šâkin-šùm «M. verschafft einen Abkömmling» (nb.). ^{il} M.²-GAR-MU (as.) K 317, 33 (JADD 444).
 - il Marduk¹-šal-lim «M. bewahre!» K 7325. il Marduk¹-šal-lim-aḥê(PAPÞ¹) (as.) K 1063.
 - il M.5-DI-PAPPl 81-2-4, 56.
 - il Marduk²/5-šal-lim/DI-an/a-ni «M., bewahre mich!» (as.) Epon. 751, III R`1, IV 18 mit Var.
 - il Marduk¹-šâpik-sîr «M. ist the pourer out of seed» i. e. «M. gives abundant seed», vgl. Jastrow in ZAIV p. 311; abgekürzt: Šâpik-sîr. il M.¹-ša-pi-ik-sir-rim, -šá-bi-ik-si-ri-im (b.) König c. 1050, II R 65, I, II 26; vgl. HILPRECHT in ZA VIII p. 116ff.
- 80. ^{il} Marduk¹-šàr-ibni «M. hat den König geschaffen».
 - il Marduk¹-šarra(n)ni «M. ist unser König».
 - il Marduk^{1,2}-šàr-uṣur «M., schütze den König!» (nb.). il M. 1- MAN-PAP (as.) Epon. 785. 83-1-18, 8, 2 (HABL 478).
 - il Marduk²-šimanni (HAL-LA?-an-ni) «M. erhöre mich!» Probename K 241, V 28.
 - fil Marduk '-šú-la-hu-ú-a (Sklavin).
- 85. ^{il} Marduk^{1,2}-šùm-ibui «M. hat einen Abkömmling geschaffen» (nb.). ^{il} M,²-MU-KAK (as.) K 6 (JADD 889).
 - ^{il} Marduk^{1,2}-šùm-iddin_{|a} «M. hat einen Abkömmling gegeben», abgek.: Šùm-iddin (nb.). Babyl. König c. 850. ^{il} M.^{1,5}-MU-ÁŠ (as.) KK 439, ²⁵. 444, ²³ (JADD 474. 236).
 - il Marduk¹-šùm-iqîša «M. hat einen Abkömmling geschenkt» (as.) K 9452.
 - il Marduk 1- šùm-lîšir «M., möge der Ab-

32*

No. 2.

kömmling gedeihen!» (nb.). Als Probename: il M.2-MU-GIŠ K 241, V 26.

il Marduk²-šùm-ú-kín «M. hat einen Abkömmling eingesetzt», Probename K 241, V 27.

90. ^{il} Marduk^{1,2}-šùm-uṣur «M., schütze den Abkömmling!» (nb.). ^{il} M.⁵-MU-PAP (as.) 83-1-18, 201, 4 (JADD 113).

il Marduk 1- šùm-ušabši «M. hat einen Abkömmling ins Leben gerufen».

il Marduk 1-tab-ba-a-ni.

il Marduk!-ta-bi-ik-zi-ri-im, vide Mardukšâpik-zîr.

il Marduk¹-tabtani-bulliṭ «M., erhalte am Leben was du dir schafftest!»

95. ^{il} Marduk¹-tabtani-uşur «M., schütze was du dir schafftest!»

^{il} Marduk ¹-ta-ia-ar «M. ist erbarmungsvoll» (ab.) Bu 91-5-9, 365, ¹⁷. 585, ¹⁰ (CT VI 22. 32). VA Th 743 (MBAP 62).

il Marduk 1-tap-pi-e-e-di-šub-ši «M., rufe einen Genossen des einzigen (Kindes) ins Leben!» K 4426, II 21 (VR 44).

il Marduk!-uballit «M. hat ins Leben gerufen».

il Marduk¹-uşur «M., schütze!»

100. il Marduk!-uṣuršu «M., schütze ihn!»

il Marduk!-ušallim «M. hat bewahrt».

il Marduk!-ušêzib «M. hat gerettet».

il Marduk¹-zâkir-šùm «M. beruft den Abkömmling» (nb.). Babyl. König 704.

il Marduk 1-zîr, abgekürzt.

105. ^{il} Marduk^{1,2}-zîr-ibni «M. hat Nachkommenschaft geschaffen» (nb.). ^{il} M.²-zîr-KAK (as.) K 309b, 15 (JADD 27).

il Marduk 1-zîr-iddina «M. hat Nachkommen-schaft gegeben».

il Marduk 1-zîr-iqîša «M. hat Nachkommen-schaft geschenkt».

il Marduk¹-zîr-lîšir «M., möge der Nachkomme gedeihen!»

il Marduk^{1,2}-zîr-uşur «M., schütze die Nachkommenschaft!»

II. An zweiter Stelle:

110. Amêl-il Marduk | «Diener M:s» (nb.) =

(il Marduk)

אָרִילְמִירְדָּהְ. (ab.) K 4426, I 27, II 4 (VR 44). Bu 88-5-12, 180, 22 (CT IV 10).

Ardi-il Marduk¹ «Knecht M:s» (nb. und ab.) Bu 88-5-12, 215 (MBAP 4).

Bat-qa-il Marduk-êţir (n. pr.?).

Dân-il Marduk!,2 «Richter ist M.»

Da-mi-iq-il Marduk 1 «gütig ist M.» (ab.)
Bu 91-5-9, 2485, 25 (CT VI 31).

II5. Da-qa-li-^{il} Marduk², Probename K 241, XII 15.

 $En-n\alpha m^{-il}Marduk$ (ab.) Bu 88-5-12, 199, 20 = CT II 9.

Erba-^{il} Marduk^{1,2}, Iribα-^{il} Marduk «M. hat gemehrt».

Gahal | Gahul-il Marduk3, abgekürzt: Gahal | Gahul.

Gimil-il Marduk! «Geschenk M:s» (nb. und ab.) Bu 88-5-12, 10, 13. 55, 29 (CT VIII 2.3) etc.

120. *Ib-ni-^{il} Marduk* ¹ «M. hat geschaffen» (ab.) Bu 88-5-12, 10, ₁₂. 215 (CT VIII 2. MBAP 4).

Iddin|a-Marduk1,2 «M. hat gegeben».

I-din-il Marduk¹ «M. hat gegeben» (ab.) VA Th 630 (MBAP 22).

Ili'-il Marduk 1 2 «M. ist mächtig».

Iqîpi(? *I-ki-pi*)-^{*ii*} *Marduk*! «M. hat (mir ein Kind) anvertraut».

125. Iqîša-il Marduk!, 2 «M. hat geschenkt» (nb.).
Als Probename: BA-ša-il M.2 K 241, X 11.
Ir-a-ni-il Marduk! «weide mich, o Marduk!» (?)

Itti-^{il} Marduk[†], abgekürzt (nb.). TA-^{il} Marduk² (as.) K 316 (JADD 328).

Itti-^{il} Marduk^{1,2}-balâțu «mit M. ist Leben», abgekürzt: Balâțu (und Itti-^{il} Marduk) (anb., as.). It-ti-^{il} M. ba-la^l-țu K 4426, II 2 (VR 44). KI-^{il} M.- TI III R 41, I 13. It-ti-^{il} Marduk¹- TI.LA (as.) 83-1-18, 5, 6 (HABL 476).

It-ti-il Marduk¹-ba-nu-u «mit M. ist das Erzeugen», Übers. eines altsumer. Namens K 4426, II 3 (VR 44).

130. Izkur-il Marduk! «M. hat berufen».

Kabti-il Marduk, abgekürzt aus Kabti-ilâniil Marduk.

Kalbi-il Marduk! «Diener M:s».

Kidin(nu)-il Marduk^{1,2} «Schützling M:s» (nb.), abgekürzt: Kidin(nu). UBARA (BL 4394)-il TU. TU im Gilgameš-Epos. Ki-diu-il Marduk (as.) K 93, 12 (JADD 891).

 $Kiribtu|_{m}$ - $ilMarduk^{\dagger}$ «Segen M:s».

135. $Kurban(ni|u)^{-il}Marduk^{1/2}$ «Gabe M:s». $Ku-u\check{s}-ra-an-ni-{}^{il}Marduk$ «unterstütze mir,

 $Ku\check{s}udsu^{-il}Marduk^{1}(?).$

M.!» DAHW,

 $L\hat{a}^{-il}Marduk^{\dagger}$ (abgek.).

La?-an-ni-an?-ni-il Marduk.

140. *Lîmur*(? *ŠI.LAL*)^{il} *Marduk*² (as.) K 613 (VR 54, 48a).

Li-rib-il Marduk!, Übers. eines altsumer. Namens K 4426, I 24 (VR 44).

Mi-ku?-il Marduk!.

 $Mudammiq^{-il}Marduk^2$ «Freundlichkeit erweist M.»

Munaḥḥiš(u)-il Marduk | «Überflussgiebt M.»

145. *Mušallim-ii Marduk* ^{1,2} «unversehrt erhält M.» (nb.). *Mu-šal-lim-ii M.* ² (as.) 83-1-18, 398 (JADD 89).

Mušėsib-^{il} Marduk^{1,2} «M. rettet» (nb.). Muše-sib-mar-duk (as.) K 327 (JADD 172).

Mu-še-zib-^{il} Marduk (= Šú-zu-bu) König von Babylon zur Zeit Sanheribs.

Mu-šib|šub-ši-ilMarduk| «M. ruft ins Dasein».

Mu-ták-kil-^{il} Marduk² «M. ermuthigt» (as.) K 320 (JADD 711).

Nâ'id-il Marduk 1,2 «erhaben ist M.». (nb.). *I-mar-duk* (as.) K 345, 16 (JADD 166).

150. Na-si-il Marduk 1 VR 56, 12.

Nidinti|um-il Marduk! «Gabe M:s», abgekürzt: Nidintum.

Nûr-i Marduk² «Licht ist M.», oder viell. abgek.

Qâti-il Marduk (abgek.).

Qiš-il Marduk.

155. *Qîštum-il Marduk*^{1,2} «Geschenk M:s» (nb.). *Ki-iš-ti-il Marduk*¹ (ab.) Bu 88-5-12, 327, 6 (CT IV 26).

Rap- $\tilde{s}u$ - $^{il}Marduk^2...$

Ri-me-ni-^{il} Marduk «barmherzig ist M.» (b.) IV R 38, I 34.

No. 2.

(il Marduk)

Ri-iš-il Marduk ¹ «Sklave M:s» (ab.) Bu 88-5-12, 642, 17. 91-5-9, 701, 13 (CT VI 23. 35).

Rit-ti-^{il} Marduk oder Laq-ti-Marduk «Hand M:s» (b.) KB III p. 164, 25.

160. Silim-^{il} Marduk¹ «hab' Erbarmen, M.!» Silla-^{il} Marduk¹, abgekürzt.

Ša-il Marduk[-šû] «dem Marduk gehört er». Ša-il Marduk | -ul-i-ni|un «das (Geheiss) M:s ist unwiderruflich».

Šá-il Marduk 5-za-qup «wer dem M. gehört ist aufgerichtet» (as.) K 427 (JADD 351).

165. Ši-riq-tum-^{il} Marduk¹ «Geschenk M:s». Šušranni-^{il} Marduk¹ «leite mich, M.!» Tukul-^{il} Marduk¹, wahrscheinlich verschrieben für Tukulti-^{il} M.

Tukulti|tum-il Marduk|,2 «Stärke ist M.»

Tâb-il Marduk| «gut ist M.»

170. Tâb-sìl-il Marduk! «gut ist der Schatten M:s».

*Uballit-i Marduk*¹ «M. hat ins Leben gerufen».

Uballiṭsu-il Marduk^{1,2} «M. hat ihn ins Leben gerufen».

Ukîn-il Marduk1 «M. hat bestellt».

III. An dritter Stelle:

 $Ah\hat{e}$ - $iddin|_{a}$ - $i^{l}Marduk^{1,2}$ «M. hat Brüder gegeben», abgekürzt: $Ah\hat{e}$ -iddina.

175. Ah-iddin-il Marduk! «M. hat einen Bruder gegeben».

A-pi-lim-šá-i Marduk - ú-ba (-al)-la-tu-šú VATh 793, auch Bu 88-5-12, 207. 91-5-9, 354. 2187 — CT II 29. 11. IV 24, «der Sohn Marduks (d. i. Nebo) wird ihm Leben schenken», so erklärt von MEISSNER, BzA II p. 563, diese Erklärung ist aber in Hinblick auf Bu 91-5-9, 534 — CT VI 32: a-bi-ia šá i M. ubalaţušu nicht aufrecht zu halten.

Atkal-ana-il Marduk! «ich vertraute auf M.» Bêl-ma-ti-il Marduk! «Herr des Landes ist M.» (ab.) VR 44, 43 d.

Etil-pî-il Marduk! «erhabenen Mundes (Geheisses) ist M.» (anb.). E-til-KA-il M.! Bu 91-5-9, 314 rev. 22 (CT VIII 20). E-til-pi-il M.! K 4426, II 6 (VR 44). E-til-bi-

il Marduk BzA IV p. 439, dazu DELITZSCH p. 486f.: *E-nu-bi-Marduk*.

180. *Ili'-bulluṭ-ii Marduk*¹ «Kraft ins Leben zu rufen hat M.»

*Il-mi-šar-rum-^{il}Marduk*¹ «Gott der Gerechtigkeit ist M.» (ab.) Bu 88-5-12, 189, 9 (CT VIII 14).

Ina-qâti²-il Marduk¹, abgekürzt aus *Inaqâti-il Marduk-šakin.

Ina-qibî-il Marduk³ «auf Geheiss M:s».

Kabti-ilâni-^{il} Marduk¹ «der gewaltigste unter den Göttern ist M.»

185. Lâ-bâši-il Marduk 1.2 abgekürzt: Lâ-bâši. Ṣi-rat-ki-bit-il Marduk 1 «erhaben ist das Geheiss M:s», Übers. eines altsumer. Namens K 4426, II 22 (VR 44).

Tâb-ašâp-il Marduk I «bona vaticinatio Merodachi» (OPPERT, vgl. HILPRECHT, BE I 1 p. 43). DUG. GA-a-šap-il M. I R 66,11 b. 70, 15. Ta-ab-a-šap-il M. I VR 56, II 22 b (KB III 168).

Tâb-ṣìl-il Marduk! «gut ist der Schatten M:s».

IV. An vierter Stelle:

Eli-ilâni-ra-bi-^{il} Marduk¹ «gross über die Götter ist M.» Vgl. Ps. 95, 3: אֵל נְּדוֹל יהוה אֵל בְּרוֹל יַתְל־כְּל־אֱלֹהִים.

190. Lûṣi-ana-nûr-il Marduk 1,2 «möge er (das Kind) ins Licht kommen, M.!»

il MAR. TU, der Gott des Sturmwindes ša a-bu-be III R 67, 51, oder il Amurru (ws.) zu lesen, vgl. Jensen ZA XI p. 304, KB³ p. 433. — In Personennamen:

- I. An erster Stelle:
- I. ilMAR. TU-ba-ni (ab.) VATh 706. 762 (MBAP 79. 105).

il MAR. TU-na-șir (ab.) Bu 88-5-12, 711, 35 (CT IV 47).

il MAR. TU-zîr-ibni.

II. An zweiter Stelle:

Amêl-il MAR. TU (ab.) B 14, 18 (Warka 2).

5. A-pil(?)-ilMAR. TU (ab.) KLH no. 17, 6. Ardi-ilMAR. TU (ab.) Bu 88-5-12, 60, 23. 91-5-9, 371, 22 (CT VI 21). Gimil-ilMAR. TU (ab.) VATh 642, 14 (MBAP 5). (ilMAR.TU)

Ib-ni-ilMAR. *TU* (ab.) VATh 630, 5 (MBAP 22).

I-din-ilMAR.TU (ab.) Bu 91-5-9, 371, 23 (CT VI 21).

- 10. *Mâr-ilMAR.TU* (ab.) B 57 (Warka 30). *Nu-úr-ilMAR.TU* (ab.) B 71 (Warka 50).
- 12. Silli(Mi-ni?)-ilMAR. TU (ab.) KLH 38.

il Mil-hi, vielleicht = Milki vgl. KA³ p. 471. — In Personennamen:

- ı. ^{il} Mil-hi-abu-uşur (nb.) BE X. ^{il} Mil-hi-ta-ri-bi (nb.) BE IX.
- 3. Nu-ú-hi-il Mil-hi (nb.) BE IX.

^{il}Mul-la-e-šu, ^{il}Mul-li-e-šu, Mul-li-šu, in

I. Ardi-il M. BE IX.

- il Mabû, Nebo (בְּבוֹי), babylonischer Gott, bes. in Borsippa verehrt; geschrieben: I. il AK, 2. il PA (bes. as.), auch Na-bi-e und Na-bi-um. Smd (ZA IV) 7, 2. Nk 125, 15. 164, 36. 430, 2. 460, 4. Nk L 8, 17. Nd 270, 2. 574, 3. 849, 13. 964, 14. Nd Pa 2, 31. Cr 277, 18. 286, 4. 302, 2. 305, 2. 369, 5. 370, 2. 371, 3. 372, 3. 373, 4. 374, 4. 375, 3. 376, 3. Dr 9, 2. 53, 7. 159, 2. 176, 2. 177, 6. 187, 2. 189, 2. 194, 9. 229, 4. 230, 4. 260, 19. 309. 339, 3. 357, 2. 385, 3. 392, 2. 393, 4. 434, 2. 446, 11. 480, 8. 557, 4. Dr P 135, 2. 145, 2. Cb 85, 14. 149, 5. 321, 7: 347, 4. il Nabû amêl dupšar Esaggil Nk 247, 13. 368, 8. In Personennamen:
 - I. An erster Stelle:
 - I. Na-ba-a(-a), Na-ba- $i\acute{a}$ (Nd 999, 2), ${}^{il}Na^{b\hat{n}}$ -ba-a-a, auch ${}^{am\hat{e}l}na$ -ba-a-a.
 - (ii) Nabûa «o Nebo!» (as.). ii Nabû²-ú|u-a K 350, 14. 405, 6 (JADD 40. 335). 513, 16 (HABL 245). III R 48, 59c. ii Nabû²-ú-u-a 83-1-18, 407 (JADD 133). ii Nabû²-û-u-a, Probename K 241, IV 3. Sm 55, I 18. ii Nabû¹-u-a K 4296 (JADD 77). Na-bu-ú-a K 184. Na-bu-u-a K 551.
 - ^{il} Nabû²-abi-ia «N. ist mein Vater», Probename K 241, IV 4.
 - il Nabû²-abkal-ilâni «N. ist Machthaber der Götter», Probename K 241, II 2.
 - 5. $ilNabû^{\dagger}-ab-ni(?)-ili$.

- ^{il}Na-bi-um-abu?-pa-lam (ab.) Bu 91-5-9, 587, 8 (CT VI 34).
- *** **Nabû¹-à½-bulliṭ «N., erhalte den Bruder am Leben!»
- $^{il}Nab\hat{u}^2$ - $ah\hat{e}(PAP^{pl})$ -bal-lit «N., erhalte die Brüder am Leben!», Probename K 241, III 14. 83-1-18, 715, 5.
- il Nabû¹-ahê-bulliţ (dass.)
- 10. $ilNab\hat{u}^{1,2}$ - $ah\hat{e}$ -erba «N. hat die Brüder gemehrt» (nb., as.). Probename K 241, III 10. $ilNab\hat{u}^{2}$ - $ah\hat{e}(PAP^{pl}|PAP.ME)$ - $\hat{e}re\check{s}(KAM)$
 - PIN-eš) (as.) K 288 (JADD 127). Sm 1037.

 il N.2 PAP | Var. PAPi PIN | Var.

 KAM | -eš Epon. 681, III R 1, V 43.
 - ^{il} Nabû-aljê-ibni «N. hat Brüder geschaffen».
 - i'Nabû¹,²-aliê-iddin «N. hat Brüder gegeben» (nb.).
 i'N.¹-ŠEŠÞ¹-id-din (b.) 81-7-27, 31.
 i'N.²-PAPÞ¹-SE-na (as.) Épon. 675, III R I, VI 6.
 i'Nabû²-PAPÞ¹-ÁŠ Probename K 241, II 15.
 - il Nabû 1-ahê-iqîša «N. hat Brüder geschenkt».
 - 15. ^{il} Nabû'-ahê-ittannu «N. hat Brüder gegeben».
 - il Nabû²-ahê (PAP) lu-mur «N., möge ich (die) Brüder sehen!» Probename K 241, III 17.
 - ^{il}Nabû-àh-ereš (nb.). Als Probename: ^{il}N.²-. PAP-PIN-eš K 241, II 31.
 - $^{il}Nabiù^2$ - $alp\hat{e}(PAP^{pl})$ - $\check{s}al$ -lim «N., erhalte die Brüder unversehrt!», Probename K 241, III 18.
 - il Nabû!-ahê-šullim (dass.).
- 20. ^{il} Nabû¹-ahê-uşur «N., schütze die Brüder!» ^{il} Nabû¹-àh-ibni «N. hat einen Bruder geschaffen».
 - ^{il}Nabû¹-àh-iddin «N. hat einen Bruder gegeben» (nb.). ^{il}Nabû²-PAP-ÁŠ|SE-na (as.) KK 346, ²¹. 405, ³³ (JADD 335. 427), Probename K 241, II 14. 83-1-18, 359, ¹⁶ (JADD 253).
 - il Nabû!-àh-ittannu «N. hat einen Bruder gegeben» (no. 9 abgek.: N.-ittannu).
 - "Nabû!-àh-rîmanni «N., begnadige mich mit einem Bruder!»
- 25. ***Nabû¹-àh-tuqna «N., verleihe dem Bruder Festigkeit!»

(il Nabû)

- il Nabû¹-à½-uşur «N., schütze den Bruder!»
 (nb.). il Nabû²-PAP-PAP (as.) K 370, 7
 (JADD 162), Probename K 241, I 2.
- ^{il}Nabû¹-àḫ-ušabši «N. hat einen Bruder ins Dasein gerufen».
- $ilNab\hat{u}^1$ -a-a-lu (nb.). $ilNab\hat{u}^2$ -ia(-a)-li (as.) 81-2-4, 153. 154 (JADD 174. 252).
- ^{il}Nabû²-a-lik-idi(ID)-ia «N. geht mir zur Seite», Probename K 241, III 43.
- 30. ^{il}Nabû'-âlik (DU)-id-enši(SIG) «N. geht dem Schwachen zur Seite», Probename Sm 55, I 14.
 - il Nabû'-âlik-pâni(DU-ŠI) «N. geht voran».
 - $i^{l}Nab\hat{u}^{l}$ - $\hat{a}lik$ - $p\hat{a}n\hat{i}a$ «N. geht vor mir», Probename. $i^{l}N.^{2}$ -a-lik- $\check{S}I$ -ia K 241, III 42, -DU|a-lik- $\check{S}I|pa$ -ni|-ia Sm 55, I 11 f.
 - ilNabû!-al-qa...bi.
 - il Nabû l-alsîka-abluţ «ich rief an dich, Nebo, blieb am Leben». Als Probename: il N.2-al-si-ka-ab-[luţ] K 241, III 45.
- 35. "Nabû²-al-si-[ka]-ùl-abâš(-NU-UR) «ich rief an dich, Nebo, nicht zu Schanden ward ich!» Probename K 241, III 46.
 - il Nabû 1-alsi-ul-abâš (dass.).
 - $^{il}Nab\hat{u}^{\dagger}$ -a-lu-lu «N. ist stark» (?).
 - $^{il}Nab\hat{u}^2$ -am-ku-ra-ul-ba(?), Probename K 241, III 44.
 - *"Nabû'-am-me-e (-ha-am-me, -me-e).
- 40. ^{il} Nabû¹-amuranni «N., sieh mich gnädig an!» ^{il} Nabû¹-ana-âlîa (abgek.).
 - ^{il}Nabû²-ana-âli-šu (abgek.), Probename K 241, IV 45.
 - il Nabû¹-ana-KA-tum-sirili.
 - il Nabû¹-ana-ma-da-utîr «N. hat (die Nachkommenschaft) zahlreich gemacht».
- 45. ^{il} Nabû¹-ana-mêrihtum (abgek.).
 - il Nabû 1-ana-pî-uşur.
 - il Nabû²-aplu (? ÁŚ, edu?)-erba, Probename K 241, III 6.
 - il Nabû^{1,2}-aplu-iddin «N. hat einen Sohn gegeben» (nb.), babyl. König c. 879-53.
 il N. 1,2-A-ÁŠ (as.) K 309 A rev. 6. 309 B, 8
 (JADD 207. 27). Als Probename: il N. 2-A | TUR. UŠ | ÁŠ-ÁŠ | SE-na K 241, II 16-18.
 - il Nabû!-aplu-ittannu «N. hat einen Sohn gegeben».

No 2.

- 50. ^{il} Nabû²-aplu-lîšiv (-ÁŠ-GIŠ) «N., möge der Sohn gedeihen!», Probename K 241, II 23. ^{il} Nabû¹-aplu-ukîu «N. hat einen Sohn bestellt».
 - il Nabû¹-aplu-uşur «N., schütze den Sohn!» (nb.). il N.¹-TUR. UŠ-ú-şu-uv IR 52, no. 6. il N.²-TUR-PAP, Probename K 241, I 8.
 - $^{il}Nab\hat{u}^1$ -aqab(b)i «N., ich rufe» oder in Hinblick auf $Nab\hat{u}$ -ha-qa-bi als ws. zu erklären, BE IX: «N. rewards».
 - il Nabû'-arnî | arnîa.
- 55. ^{il} Nabû²-ašaridn(MAŠ|SAG.KAL) «N. ist Fürst» (as.) K 353 rev. ₇ (JADD 173). Probename Sm 55, II ₁₅f.
 - il Nabû l-balâṭ-ereš (nb.). il N.2- TI. LA-PINeš, Probename K 241, II 32.
 - il Nabû | -balâţ-iddin «N. hat Leben gegeben».
 - ^{il}Nabû!-balâṭsu-iqbi «N. hat sein Leben geheissen» (nb.). ^{il}N.²- TI-su-iq-bi|E (as.) KK 282 rev. 9. 421, 9 (JADD 349. 623). [^{il}N.²-] TI-su-KA. GA 83-1-18, 358 rev. 7 (JADD 284). ^{il}N.²- TI. LA-su-iq-bi, Probename K 241, III 15. Abgek.: Balâṭsu.
 - il Nabû²-balâṭ(? TI)-ta-ba-ui(?), ProbenameK 241, V 6.
- 60. ^{il} Nabû²-bal-liṭ «N., erhalte am Leben!» Probename K 241, III 16.
 - il Nabû²-bal-liṭ | TI. LA | -an-ni «N., erhalte mich am Leben!» Probename K 241, I 30, 31.
 - il Nabû²-bal-liṭ-su «N., erhalte ihn am Leben!» Probename K 241, III 11.
 - ^{il} Nabû¹-baltum(-ilâni) «N. ist die Kraftfülle der Götter» (nb.). Als Probename: ^{il} N.²bal-tú-ilâni K 241, I 49.
 - $^{il}Nab\hat{u}^2$ - $b\hat{a}n$ - $ah\hat{e}(PAP^{pl})$ «N. schafft Brüder» (as.) 81-2-4, 50, 2 (HABL 531). Probename Sm 55, II 5.
- 65. ^{il} Nabû²-bâu-ahêšu(PAPÞ'-šu) «N. schafft seine Brüder», Probename K 241, III 23. ^{il} Nabû¹-bâu-ahi «N. schafft einen Bruder». ^{il} Nabû-bâui «N. schafft» (nb.). ^{il} N.²-ba-ui. Probename K 241, II 47.
 - ^{il} Nabû¹-bân(i)-ahi «N. schafft einen Bruder». ^{il} Nabû²-ba-ui | KAK-aplu A| TUR. UŠ «N. schafft einen Sohn», Probename K 241,

(il Nabû)

- IV 10. Sm 55, II 6f. Bu 91-5-9, 209 rev. 17 (JADD 374; as.).
- 70. ^{il} Nabû-bânunni «N. ist unser Erschaffer» Maqlû I 145 Var.
 - il Nabû | -bân-zîr «N. schafft Nachkommen-schaft».
 - ^{il}Nabû²-bar-hu-ilâni (DAHW p. 186a), Probename K 241, II 3.
 - $^{il}Nabû-ba(ma?)-at-tn-ú(-a).$
 - $^{il}Nab\hat{u}^2$ - $b\hat{e}l$ - $ah\hat{e}(PAP^{pl})$ - $\check{s}u$ «N. ist Herr seiner Brüder» oder «Urheber der Brüder des Kindes», Probename K 241, III 21. $^{il}N.^2$ -BE (= kabti)- PAP^{pl} - $\check{s}u$ K 4786.
- 75. ${}^{il}Nab\hat{u}^{1}$ - $b\hat{e}l$ -apli «N. ist Urheber des Sohnes» (nb.). ${}^{il}N$. 2 - $b\hat{e}l$ - $\acute{A}\check{S}$ (as.) K 324 rev. 10 (JADD 178).
 - il Nabû¹-bêl-ilâni «N. ist Herr der Götter»
 (nb.). il N.²-bêl-ilâni (as.) K 423, 13 (JADD 125), Probename K 241, I 45. Sm 55, II 4.
 - il Nabû | -bêl-kalâmu «N. ist Herr des Alls».
 - ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ - $b\hat{e}l$ - $k\hat{i}n(ka'in?)$ «N. festige den Herrn!» (as.) K 63b, 997 (-DU-iu). ${}^{il}N$.2- $b\hat{e}l$ -DU, Probename K 241, III 38.
 - ⁱⁱNabû¹-bêl-uapšâti «N. ist Herr der Lebewesen».
 - il Nabû-bêl-šu «N. ist sein Herr».
 - il Nabû 1-bêl-šumâti «N. ist Herr (Urheber) der Abkömmlinge» (nb.). il N.2-bêl-MUbl (as.) K 507, 6 (HABL 79), Probename K 241, V 4.
- 80. ^{il} Nabû ¹-bêlšuuu «N. ist ihr Herr» (nb.) K 6, rev. ₁₂ (JADD 889; as.).
 - ^{il} Nabû²-bêl-šuzziz (DU-iz) «N., richte den Herrn auf!» (as.) K 5458. BEZOLD, Catal.: ^{il} Nabû-bêl-ušziz.
 - ii Nabû '-bêl-uṣur «N., schütze den Herrn!»
 (nb.). ii N.²-EN | Var. U-PAP (as.) Epon.
 745. 732. 672, III R I, IV 24, 37. VI 9. Probename K 241, I 1.
 - ^{il}Nabû¹-bêl-zîri «N. ist Herr (Urheber) der Nachkommenschaft» (nb.), ^{il}N.²-bêl-zîri, Probename K 241, II 48.
 - ⁱⁱ Nabû²-bi?-ua-uk**î**u(DU), Probename K 241, III 41. Vgl. DAHW p. 177 b.
- 85. *iiNabû¹-bí?-ua-au-ui* «N., gieb mir (ein Kind)!»(?).

- il Nabû l-bulliţ «N., erhalte am Leben!»
 il Nabû l-bulliṭanni «N., erhalte mich am Leben!» (nb.).
- il Nabû l-bulliṭsu «N., erhalte ihn am Leben!» (nb.). il N. l-bu-ul-li-iṭ-su AH 83-1-18, 1866 (PSBA XVIII).
- il Nabû 1-bulta (abgekürzt aus Folg.).
- 90. ^{il} Nabît -bulţa-ile «N. hat Macht ins Leben zu rufen».
 - il Nabû¹-bûn-šulum.
 - il Nabû¹-bûnu-šûtur «N., mache das Kind hervorragend!»
 - il Nabû¹-bu-ni-i
 - $^{il}Nab\hat{u}^2$ -dabâb(? KA. KA)-uṣur(PAP) «N. bewahre die Rede»(?), Probename K 241, I 5.
- 95. il Nabû²-dabîbi(KA.KA)-ni-ir «N., vernichte den Verläumder!», Probename K 241, IV 42.
 - $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -daianu «N. ist Richter» (nb.). $^{il}Nab\hat{u}^{2}$ -da-a-[a-nu] (as.) König c. 1250 K 3045.
 - #il Nabû¹-dala' HILPR., BE IX vergleicht (זְּלֵנָהּוֹרָ).
 - ^{il}Nabû¹-da-a-ni «N. richtet» (as.) K 591, 5 (HABL 22). ^{il}N.²-daⁿ-an (as.) 83-1-18, 354 rev. 7 (JADD 61).
 - il Nabû²-dan-in|ni-an-ni «N. schafft mir Recht» (as.) Epon. 742, III R 1, IV 27. K 314, rev. 14 (JADD 329). Probename K 241, I 37.
- 100. il Nabû | -dannu «N. ist gewaltig».
 - il Nabû | -dannu-ilâni «N. ist gewaltig unter den Göttern» (nb.).
 - ^{il}Nabû¹-di(-i)-ni-a-mur «N., lerne meinen Rechtstreit kennen!» (ba.) KK 342, ¹⁷ (KB IV p. 142). 644. Rm 72, 3 (HABL 430).
 - il Nabû'-dîni-bulliț «N., erhalte das Recht am Leben!»
 - ¹¹Nabû²-di-ni-di-ni «N., schaffe Recht!» Probename K 241, V 2.
- 105. ^{il} Nabû '-dîni-cpuš «N., schaffe Recht!» oder (Delitzsch, Prol. p. 207:) «N. hat meine Sache geführt» (nb.). ^{il} N.²-di-c-nu|ni-KAK-uš (as.) Epon. 704, III R 1, V 20. K 325, 6 (JADD 141).

(il Nabû)

- il Nabû 1-dîni-ereš.
- il Nabû²-du-gúl «schaue N. an!» Probename Sm 55, I 1.
- $^{il}Naq\hat{u}^1$ - $dumqi(\check{S}IG)$ - $il\hat{a}ni$ (nb.). $^{il}N.^2$ - $\check{S}IG$ - AN^{pl} (as.) K 1439 (JADD 209).
- il Nabû²-dûr «N. ist eine Mauer» (as.) Sm 957 mit ar. Beischrift יברר (?) CIS II 42. Probename K 241, II 35, III 52.
- 110. il Nabû²-dûr-âli-šu «N. ist die Mauer seiner Stadt», Probename K 241, II 39.
 - *ilNabû²-dûr-bêli* «N. ist die Mauer des Herrn» (as.) 83-1-18, 828 (JADD 12).
 - il Nabû²-dûr-bêli-ia «N. ist die Mauer meines Herrn», Probename K 241, II 41.
 - il Nabû!-dûr-edu «N. ist die Mauer des einzigen (Kindes)».
 - il Nabû²-dûr-enši «N. ist die Mauer des Schwachen». Probename K 241, II 36.
- 115. ^{il} Nabû¹-dûr-îni(pâui)-ia «N. ist die Mauer meines Auges» (nb.). ^{il} N.²-dûr-ŠI-ia Probename K 241, II 40.
 - *il Nabû²-dûr-ku-şur* «N., bewahre die Mauer!» (as.) Bu 89-4-26, 22 (JADD 227).
 - il Nabû²-dûr-ma-ki-i «N. ist die Mauer des Niedergeschlagenen(?)», Probename K 241, II ₃7.
 - ^{il} Nabû²-dûr-qa-li|la (as.) K 321 rev. ¹³ (JADD 208). Probename K 241, II 38.
 - *il Nabû¹-dûr-şîrum* «N. ist eine erhabene Mauer».
- 120. ${}^{il}Nab\hat{u}^{1}$ - $d\hat{u}r$ - $uk\hat{i}n$ (? DU-in) Probename K 241, II 42.
 - ^{il}Nabû²-dûr-uşur(PAP) «N., schütze die Mauer!» (as.) Epon. 697 III R 1, V 27. K 316, 4 (JADD 328). Probename K 241, I₉.
 - ^{il}Nabû¹-edu-uṣur «N., schütze den einzigen (Sohn)!» (nb.). So ist vielleicht auch ^{il}N.²-ÁŠ-PAP zu lesen (as.) K 305, ²⁹ (JADD 327), Probename K 241, I 18.
 - il Nabû²-eli?-ana?-ilâni, Probename K 241, II 5.
 - ^{il}Nabû²-e-mu-ki-e, Probename K 241, III 53.
- 125. ^{il} Nabû²-enšu?-erba, Probename K 241, III7. ^{il} Nabu²-enšu(? LAL)-ereš(PIN-eš) Probename K 241, II 34.
 - $i^{1}Nab\hat{u}^{1}$ -erba (nb.). $i^{1}N.^{2}$ -SU|er-ba (as.) K

No. 2.

327 rev. 10 (JADD 172), Probename K 241, III 4, 5. Sm 55, II 12.

^{il} Nabû²-êrib-ahê (PAPÞ¹) «N. vermehrt die Brüder» (as.) K 404. 5 (JADD 115), Probename Sm 55, II 13.

 $^{il}Nab\hat{u}^2$ - $\hat{e}rib$ - $ah\hat{e}(PAP^{pl})$ - $\check{s}u$ «N. vermehrt seine (des Sohnes) Brüder», Probename K 241, III 24.

130. [Nabû-erbanni] = נבירבן «Nebo auxit me» K 3785 (CIS II 39).

^{il}Nabû²-erba-šu-nu «N. hat sie gemehrt», Probename K 241, II 56.

il Nabû 1-eriš.

^{il}Nabû²-ešî-êţir|KAR-ir), Probename K 241, III 35.

^{il} Nabû ¹-etil-ilâni «N. ist Herr der Götter» (nb.). ^{il} N.²-e-til|NIR. GÁL-ilâni, Probename Sm 55, II 8, 9.

135. $i^lNab\hat{u}^1$ -êṭir «N. schont» (nb.). i^lN .2-KAR-ir|SUR Probename K 241, III 32, 33.

^{il}Nabû¹-etiranni «N. schone mich!» (nb.). ^{il}N.²-KAR-ir-an|a-ni (as.) Epon. 740, III R I, IV 29.

^{il}Nabû¹-êṭir-aplê(-SUR-TURÞ¹) «N. schont die Söhne» (b.) 81-2-4, 313.

^{il}Nabû -êṭir-napšâti «N. schont die Lebewesen» (nb.). Übers. eines altsumer. Namens K 4426 (V R 44, 62d). ^{il}N.²-KARir-ZI^{pl} Probename K 241, III 34.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -gabbi-i-li-e «N. ist allmächtig» (nb.). $^{il}N.^{2}gab$ -bu-ZU(ile'i)Probename K 241, II 54.

140. ^{il} Nabû¹-gabbu-uṣur «N., schütze die Gesammtheit (der Kinder)!»

^{il}Nabû¹-gâmil «N. erhält unversehrt» (nb.). ^{il}N.²-ga-mil Mrdkbldn Stein IV 7, Probename K 241, V 9, Sm 55, I 7.

il Nabû²-gi-mil-an-ni «N., erhalte mich unversehrt!» Probename K 241, I 43.

^{il}Nabû²-gi-mil-li (abgekürzt aus Folg.), Probename K 241, V 10.

^{il}Nabû²-gi-mil-tir-ra, -ŠÚ-GUR «N., vergilt!» Probename K 241, V 11. Sm 55, I 8, 9. ^{il}N.²-ŠÚ-GUR-ra(?), K 241, III 1.

145. ^{il} Nabû¹-gi-ri-ia (nb.) BE IX.

ⁱⁱNabû¹-halqa-utirri «N. hat die Vernichtung zurückgehalten».

(ilNabû)

il Nabû 1,2-ḥa-mat-ú|u-a «N. ist mein Helfer»
 (b.) KK 145. 617. 630 rev. 11. il N.2-ḥa-mat-ia Probename K 241, V 5.

*ilNabû!-ha-am-me-e|am-me-e|im-me-e.

^{il} Nabû²-ḥa-am-me-ilâni «N. ist der Fürst der Götter», Probename K 241, I 48.

150. ^{il} Nabû¹-ḥa-qa-bi BE IX: ar. «N. rewards». Vgl. Nabû-aqabi.

il Nabû 1-hâta.

^{il} Nabû¹-ḥa-zi[-ir] «N. beschirmt» (?) (nb.). ^{il} Na-bi-um-ḥa-zi-ir, -ḥa-ṣir (ab.) VATh 798. Bu 88-5-12, 37 (MBAP 54. 100).

il Nabû 1-hîtu-mêšu.

^{il} Nabû²-ḥu-sa-a|an-ni (as.) Sm 461 rev. 9 (JADD 491), Probename K 241, I 84.

I55. ^{il}Nabû²-te-me-ú-tir(?) Probename K 241, III 57.

 $^{il}Nab\hat{u}^{l}$ -ia-a- $\check{s}u$ (PINCHES PSBA XV p. 14: «N. is his God», sic!) (nb.) 82-3-23, 3170. $^{il}Nab\hat{u}^{l}$ -ibni «N. hat geschaffen» (nb.). $^{il}N.^{2}$ -

KAK/ib-ni Probename K 241, II 43, 44.

^{il}Nabû¹-i-da-a-ili.

^{il}Nabû¹-i-dan-ni «N. hat mich ersehen» (nb.) BE IX. ^{il}N.²-i-da-an-ni Probename K 241, I 39; Z. 38 ist wohl zu verbessern N.²-ZU-an-ni. ^{il}N.¹,²-ZU-a-ni (as.) K 337, 9 (JADD 19). Rm 167, 15 (JADD 230). Oppert: N.-ilmadani, Peiser: N.-ili'ani, Johns: N.-li'âni.

160. ${}^{il}Nab\hat{u}^2$ -i-da-nu «N. ist an unserer Seite». ${}^{il}Nabu^1$ - $iddin|^a$ «N. hat gegeben» (nb.). ${}^{il}N.^2$ - $\mathring{A}\check{S}$, -SE-na Probename K 241, II 10, 11.

**ilNabû¹-id-ri(-i), -id-ri-' BE X.

il Nabû¹-ikşur «N. hat bewahrt».

il Nabû¹-iltama'.

165. $^{il}Nabû$ ¹-imbi?- α n α -il α ni.

 $i^l Nabû^{\dagger} | i^l Na-bi-e-im-me-e = 110.39.$

^{il}Nabû¹-ina-Esaggil-lûmur «N. will ich in Esaggil schauen!»

^{il}Nabû¹(-ina)-ešî-êṭir «N. hat vom Verderben errettet».

 $^{il}Nab\hat{u}^2$ - $\hat{i}(\check{S}I)$ -na-a-a (etwa abgekürzt aus Itti- $^{il}Nab\hat{u}$ - $\hat{i}n\hat{a}ia$), Probename K 241, IV 27.

170. ^{il}Nabû-inα-kα-α-ri (abgek.) BE X.

^{il}Nabû¹-ina-kâri-lûmur «may I see Nebo T. XXXII.

withen the wall!» (nb.) 83-1-18, 176 Pi. p. 68. ^{il}N.1-ina-ka-a-rı-ŠI BE IX 90, 7.

^{il}Nabû¹-îpuš «N. hat's gethan».

 ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ -iqbi «N. hat geheissen» (nb.). ${}^{il}N.^2$ -E/iq-bi (as.) K 374a,b (JADD 87. 88). ${}^{il}N.^2$ -iq-bi Probename K 241, V 12.

"Nabû!-iqbišu «N. hat ihn geheissen».

- 175. ^{il} Nabû l-iqîša «N. hat geschenkt» (nb.)-^{il} N.²-BA-ša (as.) K 1601 rev. ¹⁹ (JADD 425), Probename K 241, Il 7.
 - ^{il}Nabû¹-iqîšanni «N. hat mir ein Geschenk gegeben» (nb.). ^{il}N.²-BA-šα-an-ni Probename K 241, I 42.
 - il Nabû 1-i-ra-šu.
 - ilNabû!-i-ri-ba = Nabû-erba.
 - ^{il}Nabû!-is-kip «N. hat (den Verläumder?) zu Boden geworfen».
- 180. ^{il} Nabû²-išdi-kîn(DU-in) «N., festige meine Grundlage!» (as.) Epon. 777, III R I, III 38. Vgl. ^{il} Nabû²-išdi-ia-DU Probename K 241, V 3.
 - ilNabû!-iškun «N. hat geschaffen».
 - **Maier Dr 57, 14, oben p. 132, auch BE X p. 15A, 1 verkannt; lies: N.-tad-dan-uşur q. v.
 - "Nabû!-ittannu «N. hat gegeben».
 - il Nabû 1-ittîa «N. mit mir!»
- 185. ^{il}Nabû¹-itti-edu-alik «N., geh mit dem Einzigen!» (nb.). ^{il}N.²-KI-ÁŠ-a-lik Probename K 241, III 40.
 - "Nabû'-itûr «N. hat sich gnädig zugewandt».
 - il Nabû²-kabti(BE)-aḥê(PAP^{pl})-šu «N. ist der mächtigste unter seinen Brüdern», Probename K 241, III 20. Sm 55, II 3.
 - ^{il}Nabû²-kabti-ilâni (BE|DUGUD) «N. ist der mächtigste unter den Göttern», Probename K 241, I 50, 51, -BE|kab-ti-ilâni Sm 55, II 1, 2.
 - ^{il}Nabû²-kal-lim-an-ni «N., lass mich (Nachkommenschaft) sehen!» Probename K 241, I 36.
- 190. ^{il}Nabû²-ka-a-ník, Probename K 241, IV 36. ^{il}Nabû²-ka-a-ník-[an-ni] Probename K 241, IV 37.

 $(ilNab\hat{u})$

- *ilNabû¹-karâbi-šime* «N., höre das Gebet!»
- $i^lNab\hat{u}^1$ -kâşir (qâşir) «N. bewahrt» (nb.). i^lN^2 -ka-şir (as.) K 6 rev. 6 (JADD 889), Probename K 241, IV 15.
- $^{il}Nab\hat{u}^2$ -ka- $\check{s}ir$ «N. ist hülfreich» (as.) 82-5-22, 47 (JADD 112). Probename K 241, IV $_{16}$.
- 195. **iNabû\(^1-kibsu-uşur\) «N., schütze den Gang\(^1\) (nb.). **i\(^1N.^2-kib-si-uşur\) (PAP) Probename K 241, I \(^3\); vgl. K 977 rev. \(^5\) (JADD 42). **i\(^1Nabû\)\(^1-kî-ilâni\).
 - ^{il} Nabû¹-kîlanni «N., versorge mich!» (nb.). ^{il} N.²-kil-an-ni (as.) 83-1-18, 358 (JADD 284), -kil-la-an-ni Rm 165 (JADD 161). ^{il} Nabû¹-kil(si?)-li-im.
 - il Nabû¹-kîn-alu «N., festige den Bruder!»
 (nb.). il N.²l¹-DU-PAP (as.) Epon. 761. 689,
 III R I, IV 8, V 34. Probename Sm 55, I 2.
 Vgl. Ilu-DU-PAP 83-1-18, 695, II 25.
- 200. ^{il} Nabû²-kîn-an-ni «N., verleihe mir Festigkeit!» Probename K 241, I 26.
 - il Nabû¹-kîn-aplu «N., verleihe dem Sohne Festigkeit!» (nb.). il N.¹-GI. NA-A (b. König c. 1000, BzA II p. 171, 10. il N.²-DU-A Probename K 241, III 39.
 - $i^{l}Nab\hat{u}^{2}$ - $k\hat{i}n(\hat{l}^{l}DU)$ -bal-lit «N., erhalte den Gerechten am Leben!» Probename K 241, III 13.
 - $^{il}Nab\hat{u}^2$ - $k\hat{i}n$ (? DU)-du- $g\acute{u}l$ «N., schaue an den Gerechten!» Probename K 241, V 1. $^{il}Nab\hat{u}^1$ - $k\acute{i}n$ -e-nu(?) «N., verleihe dem Herrn
 - Festigkeit!»
- 205. ${}^{il}Nab\hat{u}^2$ - $k\hat{u}n(DU)$ -erba «N. hat den Gerechten gemehrt» Probename K 241, III 8.
 - $^{il}Nabú-kîn-idi(ZU)$ «N. ersehe den Gerechten», Probename K 241, IV 19.
 - il Nabû!-kîn(DU, kittu?)-lîšir «N., möge der Gerechte (oder die Wahrheit?) gedeihen!»
 - il Nabû²-kîn (DU)-ú-bi-ib | LAH. LAH. «N., mache den Gerechten erglänzen!» Probename K 241, IV 17, 18.
 - ^{il}Nabû¹-kîn-zîr «N.. verleihe der Nachkommenschaft Festigkeit!» (nb.). ^{il}N.²-DU-ZIR Probename K 241, II 49.
- 210. ^{il} Nabû²-kip-pik? (as.) K 1608A (JADD 228).

No. 2.

- $ilNabû^1-kîsir (= kâsir).$
- il Nabûl-kiššunu «N. ist unsere Stärke(?)»
- $^{il}Nab\hat{u}^{\scriptscriptstyle \parallel}$ -kiššu-šuzziz «N., bestelle Kraft!»
- ^{il}Nabû¹-kit-ri, -kittiri «N. ist Bundesgenossenschaft.
- 215. ^{il}Nabû²-kit-tu-uşur(PAP) «N. schütze die Wahrheit!» Probename K 241, I 15.
 - il Nabû^{1,2}-kudurru-uşur,il Na-bi-um-kudurriuşur «N., schütze die Grenze!» (nb.). Babyl. König c. 1130. il N.²-ŠA. DU-PAP (as.) K 336, 10 (JADD 50), Probename K 241, I 11.
 - ^{il}Nabû¹-ku?-la-an-ni (nb.) 83-1-18, 122, 11 (HABL 755).
 - il Nabû¹-kullim.
 - ^{il} Nabu¹-kullimanni «N., lass mich (Nach-kommenschaft) sehen!»
- 220. ^{il} Nabû-kuṣur(r)anni «N., bewahre mich!» (nb.). ^{il} N.²-KA T-an-ni (as.) 83-1-18, 344 rev. 3 (JADD 222). ^{il} N.²-KA T|ku-ṣur|-an-ni Probename K 241, I 21, 22.
 - ^{il}Nabû¹-kuşuršu «N., bewahre ihn!»
 - ilNabû!-kuzbu-ilâni «N. ist die Pracht der Götter» (nb.). ilN.2-HI. LI-AN [1] (-ni) Probename K 241, II 6. 83-1-18, 715.
 - il Nabû1-lâhi-bi.
 - $^{il}Nab\hat{u}^2\text{-}la\text{-}di$ (as.) JADB 5, I $_8$ (vgl. JADD III p. 429).
- 225. ^{il} Nabû²-la-tú-šar-a-ni «N., wirf mich nicht nieder!» (?) (as.) 83-1-18, 201, 9 (JADD 113). ^{il} Nabû¹-lêšu(?).
 - ilNabû!-li'ea(?).
 - il Nabil 1-lilli.
 - ^{il}Nabû²-lîšir, abgekürzt etwa aus Nabûtaqbi-lîšir. Probename Sm 55, I 16.
- 230. il Nabû¹-lîtsu «N. ist seine Kraft».
 - il Nabû¹-li'û «N. ist stark» (nb.).
 il N.²-ZU
 (as.) Epon. 702, III R I, V 22. Bu 91-5-9,
 183, 13 (HABL 340).
 il N.²-ZU, -ID. GÁL,
 -DA Probenamen K 241, II 51-53.
 - ^{il}Nabû²-li'û-kiššati(?-ZU-U-ti) «N. ist all-mächtig», Probename K 241, III 2. BEZOLD Cat. liest: Nabûli'ûti.
 - il Nabû-li'û-kullati(-ZU-KAK.A.BI) «N. ist allmächtig», Probename K 241, III 3.
 - il Nabû | -li'ût-mâru-ú-a(-ID.GÁL- TUR-ú-a)

(il Nabû)

- «N. ist die Stärke meines Sohnes» (b.) K 1177. BEZOLD, Cat.: Nabûli'umârûa.
- 235. ^{il} Nabû²-li'ût-mâri-šu(?) «N. ist die Stärke seines Sohnes» (as.) K 1026 (HABL 109). ^{il} Nabû¹-lû-dâri «N., möge er (der Sohn) lange leben!»
 - ^{il} Nabû¹-lûsal(!)im «N. möge gnädig sein!» ^{il} Nabû¹-mâku-uşur.
 - il Nabû¹-malik «N. ist Fürst» (nb.). il Nabû¹-ma-lik (ab.). Bu 88-5-12,37,30 (MBAP 100). 91-5-9, 44, 21, 690, 19 (CT VIII 22. VI 35). il Nabû²-ma-lik, Probename K 241. V 7.
- 240. ilNabû¹-mattû(a).
 - il Nabû¹-mîti-uballit «N. hat den Todten auferweckt» (nb.), abgekürzt: Nabû-uballit. il Nabû²-BAD-ú-bal-lit Probename K 241, III 12. BE X falsch: N.-bêl-uballit.
 - ^{il}Nabu¹-mudammiq «N. erweist Freundlichkeit» (nb.). ^{il}N.²-mu-ŠIG (as.) 83-I-I8, 334, ¹⁴ (JADD 255).
 - ^{il}Nabû¹-mukîn «N. verleiht Festigkeit». Vgl. ^{â!}Ša-^{il}Nabû-mu-kín.
 - il Nabû |-muk(-ki)-e-lip|líp.
- 245. ^{il}Nabû¹-mušal(l)im «N. erhält unversehrt» (nb.). ^{il}Na-bi-um-mu-šá-lim (ab.) Bu 88-5-12, 581, ^l (CT IV 35). ^{il}N.²-mu-šal-lim (as.) 83-1-18, 399, ^l (JADD 246).
 - il Nabû²-mu-še-ṣi «N. bringt (das Kind ins Licht) heraus» (as.) KK 120A. 704. 801.
 1359, I 38. 5470 etc.
 - il Nabû | -mušêširu «N. giebt Gelingen».
 - il Nabû | -mušêtiq-urri(ûmi? BEZOLD Cat.) «N. fördert das Licht (des Lebens)».
 - ^{il} Nabû¹-mušêzib «N. rettet» (nb.). ^{il} N.²-muše-zib (as.) K 372, rev. ¹⁰ (JADD 185).
- 250. ^{il}Nabû¹-mutîr-gimil «N. vergilt».
 - $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -mu-zib-urri(?).
 - il Nabûl-na-bu-ru.
 - ^{il}Nabû²-na-din «N. giebt», Probename K 241, II 19.
 - $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ - $n\hat{a}din$ - $a\hat{h}\hat{e}$ «N. giebt Brüder» (nb.). $^{il}N.^{2}$ -MU- PAP^{pl} (as.) K 327 rev. 16 (JADD 172). $^{il}N.^{2}$ -SE- PAP^{pl} Probename K 241, II 21.
- 255. ^{il} Nabû 1-nâdin-ahi «N. giebt einen Bruder»
 T. XXXII.

(nb.). ${}^{il}N.^2$ - $\acute{A}\check{S}$ -PAP (as.) Epon. K 355, 11 (JADD 63). ${}^{-}SE$ - $n\alpha$ - $\check{S}E\check{S}$ V R 46, 62.

^{il}Nabû¹-nâdin-aplu «N. giebt einen Sohn» (nb.). ^{il}N.²-SE-TUR.UŠ Probename K 241, II 22.

^{il}Nabû²-nâdin(MU)-bêl «N. giebt einen Herrn» (as.) K 7370.

il Nabû¹-nâdin-ipri «N. giebt Lebensunterhalt» (nb.), auch 55547, 28 (CT XVII, 50). il Nabû²-nâdin (? RU)-napištim Probename K 241, IV 38.

260. $ilNabû^1$ -nâdin-še(zîri?).

ii Nabû¹-nâdin(MU)-šu, lies: N.-šumnšu q.v.
 ii Nabû¹-nâdin-šum «N. giebt einen Ab-kömmling» (nb.).
 ii N.¹,²-SE-MU, -na-din-MU (as.) KK 21, 2. 80, 2. 174, 2 etc. (HABL 49 -51).
 ii N.²-SE-MU Probename K 241, II 20.

il Nabû¹-nâdin-ur(? ip)-ri.

il Nabû-nâdin-zîr «N. giebt Nachkommenschaft» (b.) König 733. = Na-di-nu = Naδιος bei Ptolemäus, s. KB II, p. 275.

265. ${}^{il}Nab\hat{u}^{\dagger}$ -(un)-na-a(-a), ${}^{il}Nab\hat{u}^{\dagger}$ -bu-un-na-a-a, Na-bu(-un)-na-a-a.

^{il}Nabîn¹|^{il}Na-bi-um-nâ'id «N. ist erhaben» (nb.). ^{il}N.²-I. (as.) K 455 (JADD 86).

 ${}^{il}Nab\hat{u}^2$ -nam-mir «N., mache hell!» (as.) K 371 rev. 7 (JADD 273). Probename = ${}^{il}N.^2$ -LAH-ir K 241, IV 46, 47.

il Nabû²-napištim-irâm «N. erbarmt sich des Lebewesens», Probename K 241, III 31.

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ -napištim-uşur «N., schütze das Lebewesen!» (nb.). $^{il}N.^2$ -ZI-PAP, Probename K 241, I 14.

270. *** $^{i}Nab\hat{n}^{2}$ -na-sa-ka (as.) K 361 B, 11 (JADD 123).

^{il} Nabû -nâṣir «N. schützt» (nb.). ^{il} Na-binm-na-ṣi-PAP (sic, ab.) Bu 91-5-9, 397, 5 (CT VI 24). ^{il} Nabû ²-PAP-ir (as.) KK 316,6 (JADD 328). Probename K 241, I 19.

^{il} Nabû¹-nâşir-aplu «N. schützt den Sohn». Abgek.: Nabû-nâşir.

il Nabû 1-nâşir-šum «N. schützt den Abkömmling».

*" $Nab\hat{n}^1$ -natan(n)u|a.

275. Na-bu-un- $du = Nab\hat{n}tn$ BE IX. No. 2.

(il Nabû)

il Nabû¹-ni-ib-ana-ilâni (vgl. no. 165).

il Nabû 1-ni-bi-rum (?)-ilâni.

il Nabû 1-nipšaru/i.

^{il}Nabû²-ni-ir-da-bi-bi «N., vernichte den Verläumder» (b.) Mrdkbldn St. V ₁₄. ^{il}Nabû²-ni-ir-KA.KA Probename K ₂₄₁, IV ₄₁.

280. *il Nabû²-ni-ir-ḥa?-da-at*? Probename K 241, IV 40.

 $^{il}Nab\hat{u}^2$ -ni-iv-TUK?-a-a-tn? Probename K 241, IV 39.

^{il} Nabû²-nûr-ili^(fl) «N. ist das Licht der Götter».

^{il}Nabû¹-nûr(LAH)-ka?-lu?-mur? «N., dein Licht will ich schauen!» Probename K 241, IV 7.

ⁱⁱNabû²-nûr(LAH)-nam-mir «N., mache hell das Licht!» (as.) K 406 (JADD 135).

285. ^{il}Na-bi-um-pa-li-ilṛ-šu (ab., abgek.) Bu 91-5-9, 442, 12 (CT VI 23).

^{il}Nabû^{1,2}-pa-šir|še-ir «N. erlöst» (as.) KK 624. 625. 1060. Sm 1386.

^{il} Nabû'-pir'-lîšir «N., möge der Sprössling gedeihen!»

^{il}Nabû²-pir-li-lîšir(GIŠ) «N., möge der Spross gedeihen!» (as.) K 330, 35 (JADD 621).

il Nabû²-pî-uṣur(-KA-PAP) «N., schütze den Mund!» Probename K 241, I 4.

290. **il Nabû-qa-na-' (vgl. מֵלְקנָא).

il Nabu^{1,2}-qarrad (? rîm, AM)-ilâni «N. ist der Held der Götter» (ba.) K 4800. 8754 rev. 6 (JADD 261). Probename K 241, 147. il Nabû gâşir, vide Nabû hêşir.

^{il} Nabû-qâṣir, vide Nabû-kâṣir.

**ilNabû1-qa-ta-ri «N. is my rock» (HILPR., BE IX).

il Nabû²-qâta²-ṣa-bat «N., fasse die Hand!» (as.) K 954. Probename K 241, IV 9.

295. ^{il} Nabû '-qul-la-nu «N., hab' Acht auf mich!» (b.) K 13176.

*"Nabû '-ra-lij-i|ia BE X.

filNabû²-ra-mat (as. Sklavin) 83-1-18, 363 (JADD 315).

 $^{il}Nab\hat{u}^2$ -ram-e-ri (as.) K 518 (HABL 140), verlesen für N-ram-ni $\hat{s}\hat{e}$ - $\hat{s}n$, vgl. Sm 268 A.

^{il} Nabû²-râm-napištim «N. erbarmt sich des

Lebewesens» (as.) K 309B (JADD 27). Probename K 241, III 30. Sm 55, II 10.

300. ^{il} Nabù²-râm-nišê-šu «N. erbarmt sich seiner Unterthanen» (as.) Rm 50. Sm 268 A. Probename K 241, III 29. Sm 55, II 11.

^{il} Nabû¹-râm-zîr «N. erbarmt sich der Nachkommenschaft» (b.) IR 66, ₁₄b.

**iNabû-ra-pa-', mit ar. Beischrift בורפא[ז]
BE X.

"Nabû 1-ra?-pik-si-ri.

^{il}Nabû'-rêmu-šukun «N., erweise Erbarmen!»

305. ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ -rêmušunu «N. ist ihr Erbarmer!»

il Nabû 1-rêsu (vgl. no. 315).

il Nabû 1-rê'ûa «N. ist mein Hirt».

il Nabû!-rê'ûšunu «N. ist ihr Hirt».

il Nabû¹-ri-bi-uşur.

310. ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ - $r\hat{\imath}htu$ -usur «N., schütze den Rest!» (nb.). ${}^{il}N$. 2 -ri-ih- $t\acute{u}|KAT$ -PAP (as.) K 295, 9, 18 (JADD 307). Probename K 241, I 6. ${}^{il}N$. 1 -ri-hi-tum- \acute{u} -sur SAV 5853.

 ${}^{il}Nab\hat{u}^{1}$ - $r\hat{i}mauni$ «N., erbarme dich mein!» (nb.). ${}^{il}N.^{2}$ -LID-a-ni (as.) K 146, 6. ${}^{il}N.^{2}$ -LID|ri- ma^{n} |-au-ni Probename K 241, I 24, 25.

^{il}Nabû¹-ri-ma-an-šu AH 83-1-18, 1866 (PSBA XVIII).

il Nabû 1-rîmûa «N. ist mein Erbarmer».

 $^{il}Nabu^1$ -ri- mu^{pl} (= $rim\hat{u}tu$?).

315. ${}^{il}Nab\hat{u}$ '-ri-is-su «N. ist seine Weide» (?).

 $i^{l}Nab\hat{u}^{l}$ - $r\hat{i}\hat{s}\hat{u}a$ «N. ist mein Helfer» (nb.). $i^{l}N.^{2}$ - $ID.D\hat{A}H|r\hat{i}$ - $\hat{s}u|u$ -a Probename K 241, III 50, 51.

^{il}Nabû^{1,2}-rîš-i-ši «N., erhebe mein Haupt!» (as.) KK 289. 636. 1187. ^{il}N.²-SAG-i-ši| GA. TU Probename K 241, III 47, 48.

^{il} Nabû²-sa-kip «N. wirft nieder» (as.) KK 367, 12 (JADD 151). 613, 11 (HABL 76). Probename K 241, IV 25.

il Nabîı²-sa-ki?-te? Probename K 241, III 56.

320. $^{ii}Nab\hat{u}^2$ -sa-lim «N. ist gnädig» (as.) KK 1337 rev. 6 (JADD 62). 1359, II $_{30}$.

 $^{il}Nab\hat{u}^2$ -sa?-tam-mu-ereš, Probename K 241, II $_{33}$.

^{il}Nabû¹-silim «N. sei gnädig!»

(1Nabû)

il Nabû | - supê-muhur «N., nimm die Gebete an!»

il Nabû 1-şâbit-qâti «N. fasst die Hand».

325. ${}^{il}Nab\hat{u}^2$ -ṣal-la (as.) Rm 77, 10 (HABL 414). ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ -ṣallam.

il Nabû²-ṣi-ri | MAH-ilâni «N. ist der höchste unter den Göttern», Probename K 241, I 52, 53.

^{il}Nabû²-şulûlu(-AN, ŞALAM) «N. ist Schutz», Probename K 241, III 49.

^{il}Nabû!-ša-ba-bu.

330. ${}^{il}Nab\hat{u}^2$ - $\check{s}ab$ - $\check{s}i$ (= $u\check{s}ab\check{s}i$?) (as.) K 1608 (JADD 259).

Nabû¹-šadûnu «N. ist unser Hort» (nb.).
 N.²-šadu-u-ni (as.) K 1421 (JADD 114).
 Probename K 241, IV 8.

il Nabû²-šâkin-rîmi(? GAR-LID) «N. übt Erbarmen aus» (as.) K 282, 4 (JADD 349).
 Vgl. K 241, IV 5.

il Nabû¹-šâkîn-šumi «N. schafft einen Abkömmling» (nb.). il N.²-GAR-MU Probename K 241, IV 14.

"Nabû²-šâkin-uddu(? GAR. GAR-UD. DU)
«N. schafft Licht», Probename K 241,
IV 11.

335. ^{il} Nabû¹-šalâmu-(ereš), abgek. aus Ana-N.šalâmu-ereš.

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ -šallim «N. erhalte unversehrt!» (nb.). בושלם (= as.) K 3788 (CIS II 25). $^{il}N^2$ -šal-lim, Probename K 241, III 27.

^{il}Nabû²-šal-lim-aḥê(PAP^{fl}) «N., erhalte die Brüder unversehrt!» (as.) K 1361 (JADD 102). Probename K 241, III 19.

il Nabû2-šal-lim-a-ni «N., erhalte mich unversehrt!» Probename K 241, I 28.

il Nabû²-šal-lim-šú-nn «N., erhalte sie unversehrt!» (as.) K 327 rev. 17 (JADD 172).
 il N.²-DI-šu-nu K 318, 16 (JADD 26).

^{il}Nabû¹-ša-ui 83-1-18, 1847 rev. VII (PSBA XVIII).

il Nabû 1-šâpik-zîri «N. ergiesst Same» (nb.). il N.2-DÜB-zîri, Probename K 241, II 50.

 $^{il}Nab\hat{u}^2$ -ša-qim (as.) K 285 rev. 16 (JADD 383).

 $*ilNabû^1-ša-ra-'$ (nb.) BE IX.

(ilNab \hat{u})

- 345. ^{il} Nabû¹-šàr-ahêšu «N. ist der König seiner Brüder» (nb.). ^{il} N.²-MAN-PAP^{pl}-šu (as.) K 96, ² (HABL 302). Epon. 82-5-22, 176 (CIS II 30). 83-1-18, 27 rev. ¹¹ (HABL 518). Probename K 241, III ²².
 - il Nabû 1-šàr-bullit «N., erhalte den König am Leben!»
 - ^{il}Nabû²-šar-hi-ilâni «N. ist übergewaltig unter den Göttern», Probename K 241, I₅₄.
 - il Nabû²-šar-hu-ú-ba-ša|UR «N. lässt den Gewaltigen zu Schanden werden» (as.) K 858, 3, 9 (HABL 512).
 - il Nabû¹-šàr-ibni «N. hat den König geschaffen» (nb.).
 il N.²-LUGAL-KAK (as.)
 K 13094.
- 350. ^{il} Nabû¹-šàr-iddin «N. hat den König gegeben» (nb.). נבוסרדן (as.) 83-1-18, 329 (CIS II 29).
 - $i^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -šàr-ilâni «N. ist der König der Götter» (nb.). $i^{il}N$ -2-MAN- AN^{pl} (as.) K 349, 12 (JADD 64), Probename K 241, I₄₆.
 - il Nabû¹-šarranni «N. ist unser König» (nb.).
 il N.²-MAN-a|an-ni (as.) 80-7-19, 51 (JADD 70), Probename K 241, I 41.
 - il Nabû¹-šár-uṣur «N., schütze den König!»
 (nb.). il N.²-MAN-PAP (as.) Epon. 784,
 682, III R I, III 33. 81-2-4, 147 (CIS II 38)
 = במסרמה
 - il Nabû 1,2-šêmê «N. erhört».
- 355. ^{il}Nabû²-še-zib «N., errette!» (as.) K 349, ²². 404, ¹⁶ (JADD 64. 115).
 - ^{il}Nabû²-še-zib-a-ni «N., rette mich!» (as.) K 342, ¹² (JADD 48). ^{il}N.²-še-zib-an-ni, Probename K 241, I 32. = בְּבְּרָשֵׁיְבַרְ Jer. 39, ¹³ (SCHRADER, ZK I p. 9).
 - ilNabû1-šimanni «N., erhöre mich!»
 - il Nabû 1-šip?-uṣur «N., schütze den Fuss!»
 - ^{il}Nabû¹-šú-ku?-nu-balâţu «N., bringe Leben!»
- 360. ${}^{il}Nab\hat{u}^{1}$ - ${}^{s}ullim(DI-im)$ -aplu(TUR) «N., erhalte den Sohn am Leben!» (b.) K 1009. ${}^{il}Nab\hat{u}^{1}$ - ${}^{s}\hat{u}m$ -eres.
 - ^{il}Nabû¹-šiim-ibni «N. hat einen Abkömmling geschaffen» (nb.). ^{il}N.²-MU-KAK, Probename K 241, II 45.
 - $i^{i}Nab\hat{u}^{1}$ - $\check{s}\grave{u}m$ - $iddin|_{a}$ «N., hat einen Ab-No. 2.

(il Nabû)

- kömmling gegeben» (nb.). ^{il}N.²-MU-ÁŠ/ SE-na (as.) KK 309B, ³ (JADD 27). 1050, ². 1053, ² (HABL 67. 68). מבר[ס]מדך 83-1-18, 322 (KB IV 146). Probename K 241, II ₁₂. ^{il}Nabû¹-šùm-imbi «N. hat einen Namen
- 365. ^{il} Nabû ¹-šùm-iqîša «N. hat einen Abkömm-ling geschenkt» (nb.). ^{il} N.²-MU-BA-ša, Probename K 241, II s.

kundgethan».

- il Nabû¹-šùm-iškun «N. hat einen Abkömmling erschaffen» (nb.).
 il N.²-MU-GAR-un|
 iš-kun (as.) 83-1-18, 359, 6 (JADD 253),
 Probename K 241, IV 12, 13. Babylonische Könige c. 900, 747.
- il Nabû²-šùm-kitti-lîšir(?-MU-DU-GIŠ) «N., möge der Name der Wahrheit gedeihen!» (as.) K 287, 18 (JADD 5). OPPERT: N. munazziz, PEISER, JOHNS III p. 42: N. šumkîniš-lîšir, BEZOLD, Catal.: -šùm-ušziz.
- ^{il}Nabû²-šùm-kitti (? DU)-uşur(PAP), «N., schütze den Namen der Wahrheit!» Probename K 241, I 10.
- ^{il}Nabû¹-šumu-lîbur «o Nebo, möge der Abkömmling stark werden!»
- 370. "Nabû1-šùm-lilbir «o Nebo, möge der Abkömmling alt werden!»
 - il Nabû 1- šilm-lîšir «N., möge der Abkömmling gedeihen!» (DELITZSCH, BzA I 240) (nb.). il N.2-MU-SI. DI | GIŠ (as.) K 425,21 (JADD 235), Probename K 241, II 24, 25.
 - il Nabû¹-šùm-ukîn «N. hat einen Abkömmling eingesetzt» (nb.). König c. 731, abgek.:
 Šùm-GI.NA|DU Bab. Chron. I 16, 17. il N.²-MU-DU (as.) 82-5-22, 36, 27 (JADD 198),
 Probename K 241, III 37.
 - il Nabû¹-šùm-uṣur «N., schütze den Ab-könmling!» (nb.).
 il N.²-MU-PAP (as.) K
 294, 33 (JADD 324).
 - il Nabû 1- sùm-u sabsi «N. hat einen Abkömmling ins Dasein gerufen».
- 375. ${}^{il}Nab\hat{u}^{1,2}$ - $\check{s}umu\check{s}u$, abgekürzt.
 - il Nabû 1-šú-un-mi-dan-ni (?).
 - "Nabû '- šûzibanni «N., rette mich!»
 - ^{il}Nabû¹-šûsubu-ili' «N. hat die Macht zu retten!»
 - il Nabû!-šuz(z)isanni «N., richte mich auf!»

- 380. il Nabû¹-tab-ni-ni.
 - ^{il} Nabû'-tabni-uşur «N., schütze den du geschaffen hast!»
 - ^{il}Nabû¹-tabni-usuršu (dass.).
 - $^{il}Nab\hat{u}^1$ $tab_{(p?)}tan(n)u|_i$ usur, abgekürzt: $Tab_{(p?)}taui$ -usur. Vgl. u. Marduk no. 95.
 - il Nabû¹-taddannu (abgek. aus dem Folg.).
- 385. ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ -tad(d)annu(tad-dan|ta-ad(-dan)-nu| tat-ta-nu)-uṣur «N., schütze den du gegeben hast!»
 - il Nabû 1-taddinnu-uşur (dass.).
 - ^{il} Nabû²-táḥ-ḥi-še-me(?), Probename K 241, IV 32.
 - ^{il}Nabû²-ták-lak, abgekürzt aus Ana-Nabûtaklâk «auf N. vertraue ich» (as.) K 361 A, B (JADD 122. 123).
 - ^{il} Nabû¹-talîm(u)-uṣur «N., schütze den Zwillingsbruder!» (nb.), abgekürzt: Ta-lîmu. ^{il} N.²-ta-li-me-PAP, Probename K 241, I 17.
- 390. ^{il} Nabû²-tam?-ma-uşur(PAP), «N., schütze den Rechtschaffenen»(?), Probename K 241, I 16.
 - ^{il} Nabû ¹-taqbi-lîšir «N., möge er Gelingen haben, den du geheissen hast!» (nb.). ^{il} N.²-táq-bi-SI.DI, Probename Sm 55, I 15.
 - $^{il}Nab\hat{u}^2$ -taribi(? SU)-usur(PAP), Probename K 241, I $_{12}$, Sm 55, II $_{14}$.
 - ^{il} Nabû¹-târiṣ «N. richtet auf» (nb.). ^{il} N.²-LAL-iṣ (as.) K 330, 37 (JADD 621). Epon. 721, III R 1, V 3. Probename K 241, V 8. **il Nabû¹-te-ka-i-da-'.
- 395. Nabûtu (nb.). Na-bu-ut-tu Rm 157 (KB IV p. 124). Na-bu-ti K 333,20. Rm 181 (JADD 59. 287) (as.) = Nabundu q. v.
 - il Nabû 1-tuk-lat-su «N. ist seine Stärke» (as.) K 872.
 - ^{il} Nabû²-tuk-lat-u-a «N. ist meine Stärke», Probename K 241, IV 31.
 - ^{il} Nabû¹-tuktê-erba «N. mehrte die Vergeltung» (Lehmann, ZA XI p. 337) (nb.). ^{il} N.²-tuk-te-e-SU, Probename K 241, III 9.
 - ^{il} Nabû¹-tuktê-tirri «N., bringe Vergeltung!» (nb.). ^{il} N.²-tuk-te-tir-ra, Probename Sm 55, I 17.

(il Nabu)

- 400. ^{il}Nabû¹-tukulti «N. ist Stärke» (nb.). ^{il}N.²-KU-ti, Probename K 241, IV 28.
 - il Nabû-tukul-ti-edi(-KU-ti-ÁŠ) «N. ist die Stärke des Einzigen», Probename K 241, IV 29. BEZOLD Catal.: -iddin.
 - ^{il} Nabû²-tukulti-enši(-KU-ti-SIG) «N. ist die Stärke des Schwachen», Probename K 241, IV 30.
 - ^{il}Nabû¹-tultabši-lîšir «Nebo, du riefst (das Kind) ins Leben — möge es gedeihen!» DELITZSCH AHW p. 188b).
 - il Nabû¹-tuqqinanni, -tuqnanni, -tiqnanni «N., verleihe mir Festigkeit!» (nb.). il N.²-LAL-in-an-ni(?) Probename K 241, I 44; BEZOLD Catal.: -šakinanni.
- 405. ^{il} Nabû¹-turraṣanni «N. richte mich auf» (?)
 (nb.). OPPERT, ZA VI p. 447: «N. augure
 de moi heureusement». ^{il} N.²-LAL-au-ni
 (as.) K 4271. Rm 2, 464. ^{il} N.²-tur-ṣa-an-ni,
 Probename K 241, I 40.
 - ^{il} Nabû!-uballiṭ, abgekürzt aus Nabû-mîtiuballiṭ.
 - ⁱⁱNabû¹-uballiṭsu «N. hat ihn ins Leben gerufen».
 - il Nabû¹-udammiq «N. hat Freundlichkeit erwiesen» (nb.). il N.²-ŠIG-iq(dâmiq?), Probename K 241, IV 26.
 - il Nabû¹-ukîn «N. hat Festigkeit verliehen» (nb.). il N.²-DU, Probename K 241, III 36.
- 410. il Nabû¹-ú-mir-ir(? -unnammir).
 - ^{il} Nabû¹-ummu-šullim «N., erhalte die Mutter unversehrt!»
 - Na-bu-u-u-u-ah-hu.
 - i¹Nabû¹-unammir «N. hat erheitert» (nb.).
 i¹N.²-LAḤ-ir (as.) K 360, 4 (JADD 286).
 Probename K 241, IV 46 (oder: Nabû-nammir = Z. 47).
 - ^{il}Nabû!-upahhir «N. hat Stärke verliehen».
- 415. ^{il} Nabû²-ur-kit-tú-uṣur (PAP) «N., schütze das Licht der Wahrheit!» Probename K 241, I 7.
 - $i^{i}Nab\hat{u}$ -u, $allu|_i$ «N. flehe ich an» (nb.). $i^{i}N$. 2- \dot{u} -s, al-li|la (as.) KK 954. 4752. Probename K 241, IV 2.
 - ^{il}Nabû¹-uşur «N., schütze!».

 $^{il}Nab\hat{u}^2$ - uşur(PAP) - an - ni «N., schütze mich!» Probename K 241, I $_{20}$.

ii Nabû ¹-*uṣur-napištim* «N., schütze das Lebewesen!»

420. $i^l Nab\hat{u}^l$ -uşuršu «N., schütze ihn!» Abgekürzt: N-uşur.

^{il}Nabû¹-ušabši «N. hat ins Dasein gerufen» (nb.). ^{il}N.²-ú-šab-ši (as.) II R 67, 15.

 $^{il}Nab\hat{u}^1$ -ušallim «N. hat unversehrt erhalten» (nb.). ^{il}N . 2 -GI, -DI Probename K 241, III 25, 26. Sm 55, I 5.

 ${}^{il}Nab\hat{u}^2$ - \acute{u} - $\check{s}a$ -an-ni, Probename K 241, I 35. ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ - \acute{u} - $\check{s}e$ - $\check{s}i$?

425. ^{il} Nabû¹-ušêzib «N. hat errettet».

il Nabû-ušibši = N-ušabši.

il Nabû¹-utîr.

^{il}Nabû²-ú-zu-bu «N. ist Entgelt» (? DAHW), Probename K 241, IV 20.

*il Nabû¹-zab(b)adu(-za-bad BE IX), mit ar.
Beischrift בן וובד.

430. ${}^{il}Nab\hat{u}^1$ -z $\hat{a}kir$ (nb.). ${}^{il}N$.2-za-kir K 241, IV 22.

^{il}Nabû¹-zâkir-šùm «N. thut einen Namen kund» (nb.). ^{il}N.²-za-kir-MU, Probename K 241, IV 21.

 $^{il}Nab\hat{u}^{1}$ -zâqip «N. richtet auf» (nb.). ^{il}N .2-za-qip, Probename K 241, IV 23.

 $^{il}Nab\hat{u}^2$ -za-qip-enši(SIG) «N. richtet den Schwachen auf», Probename K 241, IV 24. $^{il}Nab\hat{u}^1$ -zîr (abgek.).

435. ^{il} Nabû ¹-sîr-ibni «N. hat Nachkommenschaft geschaffen» (nb.). ^{il} N.²-zîr-KAK, Probename K 241, II 46, -ib-nu Srgn St. II 23.

 $i^{i}Nab\hat{u}^{i}$ -zîr-iddin $|_{a}$ «N. hat Nachkommenschaft gegeben» (nb.). $i^{i}N$ -zîr-ÁŠ (as.) K 317, 38 (JADD 444). Probename K 241, II 13. = נברוראַדן (bi.).

 $i^{i}Nab\hat{u}^{1,2}$ - $z\hat{u}r$ - $iq\hat{\imath}\check{s}a$ «N. hat Nachkommenschaft geschenkt» (nb.). $i^{i}N$. 2 - $z\hat{u}r$ -BA- $\check{s}a$, Probename K 241, II 9.

Nabû-zîr-irašši (TUK-ši) «N. besitzt die Nachkommenschaft».

^{il}Nabû¹-zîr-kit-ti-lîšir «N., möge der Same der Wahrheit gedeihen» (nb.). ^{il}N.²-zîr-DU-GIŠ (as.) K 279, 8 (JADD 160).

440. il Nabû 1-zîr-lîšir «N., möge die Nachkom-No. 2. (il Nabû)

m'enschaft gedeihen!» (nb.). il N.2-zîr-GIŠ, Probename K 241, II 26.

^{il}Nabû²-zîr-napištim-lîšir(GIŠ) «N., möge der Same des Lebewesens gedeihen!» (as.) III R 15, II 15.

^{il} Nabû¹-zîr-ukîn «N. hat Nachkommenschaft bestellt», abgekürzt: Zîr-ukîn.

il Nabû¹-zîr-uşur «N., schütze die Nachkommenschaft» (nb.).
 il N.²-zîr-PAP (as.)
 K 285 rev. 9 (JADD 383).

^{il} Nabû¹-zîr-ušabši «N. hat Nachkommenschaft ins Dasein gerufen».

445. ^{il}Nabû¹-zîr-ušallim(šullim?) «N. hat die Nachkommenschaft unversehrt erhalten».

^{il}Nabû²-zuq-pa-an-ni «N. richte mich auf!» Probename K 241, I 33.

il Nabû¹-su-qu-np-kîna(GI-na), -su-qup-GIna (as.) III R 2, 2. KK 137. 9452. «N., richte den Gerechten auf!»

il Nabû-zu-qu-pu (abgek.).

II. An zweiter Stelle:

Amêl-il Nabûl «Diener N:s» (nb.). A-ve-il-il Na-bi-um (ab.) VATh 798 (MBAP 54).

450. *fAm-ti-ilNabû*¹ «Magd N:s» AH 83-1-18, 1866 (PSBA XVIII).

Ana-^{il} Nabû-šalâmu, abgekürzt aus Ana-Nabû-šalâmu-ereš.

A-na-il Nabû¹-tak-lak «auf N. vertraue ich» (b.) KK 1177. 7459.

A-qar-il Nabu1 (b.) K 1559.

Ardi-il Nabû¹ «Knecht N:s» (nb.). Arad-il N.² (as.) K 320, 29 mit ar. Beischrift:

455. $Dannu^{-il}Nab\hat{u}^1$ «gewaltig ist N.» $D\hat{i}ni^{-il}Nab\hat{u}^1$.

Gimil-^{il}Na-bi-um «Geschenk N:s» (ab.) Bu 88-5-12, 37 (MBAP 100).

*Ia-a-da-hu-ilNabû = ידענבר HBE IX. $Iddin|_{a}-ilNabû^{1}$ «N. hat gegeben».

460. *In-na-^{il}Nabû*¹ (abgek.) BE IX.

Isdi-il Nabû² «mein Fundament ist N.» (der Grund auf dem ich stehe, Delitzschi, BzA II p. 26; as.) KK 11, 2. 305, 23 (JADD 327).

 $Itti-ilNabû^1$ (abgek.).

Itti-"Nabû'-balâṭu «mit N. ist Leben».

34

 $(il Nab\hat{u})$

Itti-^{il} Nabû-gûzu.

470. Kišik?-il Nahû¹.

465. Itti-il Nabû 1-înîa «mit N. ist mein Auge».

Itti-il Nabû 1-limmmir, -lummir «mit N. möge
er hell (fröhlich) sein!»

Itti-il Nabû 1-nûlju «mit N. ist Ruhe(?)».

Kî-il Nabû 1, abgek. vgl. no. 504.

Kişir-il Nabû 1 «Besitz N:s» (nb.). Ki-şiril N.2 (as.) K 309 A, 40 (JADD 207).

Ku-tal-la-a-ilNabû¹(?) BE IX.

Lu-la-'-ilNabû¹ «abundance of N.» (HILPRECHT) BE IX.

Mudammiq-ilNabû¹ «Freundlichkeit erweist

Kurbat-il Nabû¹-şabbat, lies: Še-pít-N.-aş-bat.

N.»

475. Mušallim-^{il} Nabû¹ «unversehrt erhält N.»

Mušêzib-^{il} Nabû¹ «Retter ist N.» (nb.). Muše-zib-^{il} N.² (as.) K 4753, IV 7 (JADD 869).

Nidintum-il Nabû¹ «Gabe N:s».

Pâni-il Nabû¹-lûmur «das Antlitz N:s will ich schauen!»

*Pâni-ilNabû*¹-*ṭêmu* (nb.), *ŠI-ilN*.²-*ṭe-me* (as.) K 1361 (JADD 102, III p. 171).

480. Rîmût-^{il} Nabû¹ «Begnadigung N:s». Abgek.: Rîmût.

 $Sup\hat{e}^{-il}Nab\hat{u}^1....$

 $Sil^{-il}Nab\hat{u}^2$, abgekürzt (as.) K 305, 3 (JADD 327).

Ša-il Nabû¹-gam-mil «wer dem Nebo gehört bleibt unversehrt» (Skl.).

 $\dot{S}a^{-il}Nab\hat{u}^1$ -i-da- $\dot{S}u|i$ -du- $\dot{S}i$.

485. *Sa-il Nabû¹-ša-lim* «wer dem Nebo gehört bleibt wohlbehalten».

 $\hat{S}a^{-il}Nab\hat{u}^{1}$ - $\hat{S}\hat{u}$ «dem Nebo gehört er» (nb.). $\hat{S}a^{-il}N^{.2}$ - $\hat{S}\hat{u}$ -u (as.) Epon. 656/5, III R I, VI 28. K 342, 10 (JADD 48).

Ša-il Nabû1-šumu «dem Nebo gehört der Abkömmling».

Šangû-il Nabû, mit Determinat. amêl, «Priester N:s».

Šepit-ii Nabû¹-aşbat «den Fuss N:s habe ich erfasst».

490. *Šum-ma-^{il}Nabû*² (abgek., as.) K 296, 5 (JADD 642).

Uballit (TIN)-su-ilNabû! «N. hat ihn ins Leben gerufen» BE X. (il Nabû)

Ubâr-il Nabû¹ «Genosse N:s» (nb.). U-baril Na-bi-um (ab.) Bu 91-5-9, 272 (CT VI7). Zitti-il Nabû¹ «Antheil N:s».

III. An dritter Stelle: Agar-ana-il Nabû¹.

495. Bêl-êṭiru-il Nabû¹ «ein rettender Herr ist N.»

Bêl-gabbi-il Nabû¹ «Herr des Alls ist N.»

E-bi-ib-ana-il Nabû¹ Übers. eines altsumer.

Namens K 4426, III 40 (VR 44).

E-til-pî(KA)-ilNa-bi-um «erhabenen Mundes ist N.» (ab.) Bu 88-5-12, 697, 12 (CT IV 45). Ina-qâti-ilNabû¹-bulţu «in der Hand N;s ist das am Leben Erhalten».

500. Ina-qâti²-il Nabû ¹-šakin «in die Hände N:s ist er gelegt».

Ina-qibît-il Nabû «auf Geheiss N:s».

Ina-şìl-il Nabû¹ «im Schatten (Schirm) N:s».

Mannu-akî-il Nabû¹ «wer ist wie N.?»

Mannu-kî-il Nabû «wer ist wie N.?» (nb.).

Man-nu-ki-il Nabû² (as.) K 290 (JADD 31).

Ma-an-nu-ki-ma-il Na-bi-um(?) Bu 88-5-12,

705, 25 (CT IV 46).

505. Ša-pî-^{il} Nabû «der auf Geheiss N:s». Šùm-uṣur-^{il} Nabû¹(?) «Schütze den Abkömmling, o N.!»

507. *Ṭâb-šâr-ilNabû*² «gut ist der Hauch N:s» (as.) 83-1-18, 550 (JADD 181).

i'Na-na(-a), Göttin, eine Nebengestalt von Ištar, im Syrischen in der Form τω, als Name für den Planeten Venus, und 2. Macc. 1, 13, 15 als Navala erhalten (KA³ pp. 425, 442). Dr P 135, 2. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

1. fNa-na-a (Kurzname).

Na-na-a-a (Šmk CT IV 31, 8), Na-an-na-a-a,

Na-ni-ia (Kosename).

filNa-na(-a)-ana-bîtišu (abgek.; Sklvn).

fil Na-na-a-bêl-uṣur «N., schütze den Herrn!» (Sklvn).

5. il Na-na-a-ereš.

 $filNa-na-a-\hat{e}tirat$ «N. schont» (Sklvn).

il Na-na-a-iddin «N. hat gegeben».

*ilNa-na-a-id-ri-' BE IX.

Na-na-'-ilu «N. ist Gott» (?).

filNa-na-iraš-ši «N. besitzt» (as.) Sm 701,3 (JADD 213). JOHNS: -ibašši.

(il Na-na-a)

10. fil Na-na-a-ittîa «N. mit mir!» (Sklvn). il Na-na-a-karâbi (abgek.).

fil Na-na-a-kilîli-uşur «N., schütze kilîlu» (Sklvn).

 $filNa-na(-a)-ki\check{s}i(r)rat$ «N. unterstützt» (Sklvn).

fil Na-na-a-ri-mi"-ni «N., erbarme dich mein!» (Sklvn).

15. fil Na-na(-a)-silim «N., sei gnädig!» (Sklvn).

fil Na-na-a-sîrat «N. ist erhaben».

il Na-na-a-ú-ṣal-li «an N. habe ich geflehen» (b.) K 2889.

Na-ni-ia (Kosename).

20. Na-ni-i/u-tu, we chselt mit i/ $\tilde{S}E\tilde{S}$. KI-i/u-tu und An(R)-nu-an-ti(R), auch Na-an-ia-iu-tu.

II. An zweiter Stelle:

 $A-hi^{-il}Na-na$. . . (?) (as.) Rm 75 (JADD 652). $Am\hat{e}l^{-il}Na-na-a$ «Diener N:s».

fAmti-ilNa-na-a «Magd N:s».

Arad-ilNa-na-a «Diener N:s» (as.) KK 313, 19 (JADD 622). 519, 2 (HABL 108). A-rid?-ilNa-na-a (nb.).

25. *Elli(?AZAG)-ta-i¹Na-na-a* BE IX. *Gimil-i¹Na-na-a* «Geschenk N:s». *Ibik-i¹Na-na-a* (ab.) Bu 91-5-9, 286, V 22

(CT VI 17). *La-tú?-gi-i¹Na-na-a* (as.) K 353 (JADD 173). *Nâ'itta(I)-i¹Na-na-a* «erhaben ist N.» (ab.)

BE IX.

30. $N\hat{u}r^{-il}Na-na-a$ «Licht ist N.» $R\hat{i}m\hat{u}t^{-il}Na-na-a$ «Begnadigung N:s». $Silim^{-il}Na-na-a$ «sei gnädig, N.!» $f\check{S}a^{-il}Na-na-a-a-nin|ni-in|-ni$ «we are Nanâs»

(PINCHES) 83-1-18, 1846 (PSBA XVIII). $f\check{S}a^{-il}Na-na-a-ba-ni$ (Sklavin).

35. fŠa-il Na-na-a-šî «der N. gehört sie». Šangû-il Na-na-a «Priester N:s». *Za-bid-il Na-na-a, mit ar. Beischrift דברננא,
BE X.

III. An dritter Stelle:

fAna-muhhi-ilNa-na-a-taklâk «auf N. vertraue ich» (Sklavin).

Ina-sìl-il Na-na-a «im Schatten N:s».

40. Man-nu-α-ki-i-ilNα-nα-α «wer ist wie N.» (nb.) BE IX.

mugur HBE IX. Für $il\mathring{S}E\mathring{S}.KI$ s. $il\mathring{S}in^2$. $il\mathring{N}$ arkabtu, s. u. Bunene p. 242. (il) Nergal (I. (il) $\langle \widetilde{M} \rangle$, 2. $\langle \widetilde{M} \rangle$) $\langle \widetilde{M} \rangle$, 3. $|\widetilde{M} \rangle$

il Nannaru (UD. ŠAR BL 7860), in il Nannaru-

I. An erster Stelle:

I. ^{il} Nergal⁴-abu-uṣur «N., schütze den Vater!» (nb.). N.¹-AD-PAP (as.) K 356, 6 (JADD 37).

il Nergal - ahê-iddin «N. hat Brüder gegeben».

^{il}Nergal¹-aḥê-uṣur «N., schütze die Brüder!»

il Nergal - àh-ibni «N. hat einen Bruder geschaffen».

5. ^{il} Nergal^{1,4}-àh-iddin «N. hat einen Bruder gegeben».

^{il} Nergal¹-àh-uşur(PAP-PAP) «N., schütze den Bruder!» (as.) 83-1-18, 398, 3 (JADD 314).

il Nergal1-a-a.

il Nergal³-âlik-pâni(DU-ŠI) «N. geht voran» (as.) Epon. 849, III R 1, II 14.

il Nergal¹-ana-bîtišu (abgek.).

10. il Nergal¹-ašaridu «N. ist der erste» (nb.). N.¹-MAŠ (as.) K 400, 17 (JADD 83).

il Nergal¹-bânûnu «N. ist unser Schöpfer», abgek.: Bânûnu.

il Nergal³-bêl | Var. bíl|-ku-mu-u-a «N. dient mir als Stellvertreter» (DAHW p. 321; as.) Epon. 874, III R I, I 36.

^{il}Nergal³-bêl-mâti «N. ist Herr des Landes» (as.) Sm 199 rev. 5 (JADD 180).

^{il}Nergal¹-bêl-uşur «N., schütze den Herrn!» (nb.). ^{il}N.³-bêl-PAP (as.) 79-7-8, 234 rev. 11. S 51, 4 (HABL 342. 466).

15. il Nergal¹-bullitanni «N., erhalte mich am Leben!»

"Nergal'-da(-a)nu «N. schafft Recht» (nb.).
N.'-da''-an.(as.) K 1492, 3 (JADD 310).

No. 2.

(il Nergal)

- il Nergal¹-edu-uṣur «N., schütze den Einzigen!»
- ^{il}Nergal¹-ereš (nb.). ^{il}N.⁴-KAM-eš (as.) Epon. 804. 775, III R I, III ₁₃, ₄₀.
- il Nergal-esî-êțîr, vide Nergal-ina-esî-êțir.
- 20. ${}^{il}Nergal^{1}$ - ${}^{\hat{e}tir}$ «N. schont» (nb.). ${}^{il}N$. 1 -KAR-ir (as.) Bu 89-4-26, 120, 3 (JADD 201).
 - *il Nergal¹-ha-zu-ili.
 - ^{il}Nergal¹-ibni «N. hat geschaffen» (nb.). N.¹-KAK (as.) K 443 (JADD 177).
 - ^{il} Nergal¹-iddin «N. hat gegeben» (nb.). ^{il} N.¹-SE-na (as.) K 8754. ⁵ (JADD 261).
 - il Nergal^{1,3}-ili-α-α «N. ist mein Gott» (as.) Epon. 831. 818. 809. II R 1, II 32. III R 1, II 46, III 8.
- 25. ^{il} Nergal⁴-illat-su «N. ist seine Stärke» (ab.). Bu 91-5-9, 286, V ₂₆ (CT VI 17).
 - il Nergal¹(-ina)-ešî-êţir «N. hat vom Verderben errettet».
 - il Nergal1-îpuš «N. hat's gethan».
 - il Nergal1-iqbi «N. hat geheissen».
 - il Nergal4-iqîša «N. hat geschenkt».
- 30. ^{il} Nergal³-is-ka?-daⁿ-in (as.) Epon. 861, III R 1, II 3.
 - il Nergal1-ittannu «N. hat gegeben».
 - il Nergal4-kînu/i «N. ist treu».
 - il Nergal³ kittu uṣur (? DU. PAP) «N., schütze die Wahrheit!» 80-7-19, 105.
- * il Nergal-li'û «N. ist mächtig».
- 35. ^{il} Nergal³-mu-dam-iq «N. erweist Freundlichkeit» (as.) Epon. 835, III R 1, III 28.
 - il Nergal¹-mu-kin-pa-li-e «N. festigt die Regierung», Probename K 5656, 3b.
 - il Nergal^{1,4}-nâ'id «N. ist erhaben».

 - Nergal¹-qar-du «N. ist mächtig» (as.) K 409 (JADD 81).
- 40. il Nergal4-rê'ûa «N. ist mein Hirt».
 - il Nergal4-rîmanni «N., erbarme dich mein!»
 - il Nergal¹-rî/û-şûa «N. ist mein Helfer».
 - il Nergal¹-rum?-me-ú-șur K 5656, 2 b.
 - il Nergal¹-šallim «N., erhalte unversehrt!» (as.) K 415 rev. 6 (JADD 165).

(il Nergal)

- 45. **iNergal¹-šàr-bulliţ «N., erhalte den König am Leben!»
 - ^{il} Nergal¹-šarrani «N. ist unser König» (nb.). N. ¹-MAN|LUGAL-a|an-ni (as.) 82-5-22, 96, 2. 83-1-18, 38 (HABL 366. 367). K 7344.
 - ^{il} Nergal^{1,4}-šàr-uṣur «N., schütze den König!» ^{il}N.⁶-LUGAL-ú-ṣu-úr I R 67 (nb.). N.¹/ Var. ^{il}N.⁵-MAN-PAP (as.) Epon. 678, III R 1, VI 3. ^{il}N.³-MAN-PAP K 404, 14 (JADD 115). = bi. בְּרֶגל שֵׂר אָבֶּר, bei Berosus Νηριγλίσαρος, im ptolom. Kan. Νηρικασολάσσαρος.
 - il Nergal¹-šimanni «N., erhöre mich!»
 - ⁱⁱNergal¹-šú-me-li-[bi-ra], Probename K 5656, 6 b.
- 50. ^{il} Nergal¹-šú-me-rab-bi «N., mache den Ab-kömmling gross!» Probename K 5656, 5 b.
 - il Nergal¹-šùm-eṭir «N., schone den Ab-kömmling!»
 - il Nergal^{1,4}-šùm-ibni «N. hat einen Abkömm-ling geschaffen».
 - ^{il} Nergal¹-šùm-iddin «N. hat einen Abkömmling gegeben».
 - il Nergal¹-šùm-uṣur «N., schütze den Abkömmling!» (nb.). N.¹-MU-PAP (as.) K 443, ²² (JADD 177).
- 55. il Nergal1-šûzibanni «N., rette mich!»
 - il Nergal¹-ta-kal (abgek.).
 - ^{il} Nergal¹-táq-bi-li-tim, Probename K 5656,4b. Nergal¹-tuk-la?-a-tú-u-a(?) Sm 649,3 (JADD 320, III p. 509).
 - ^{il}Nergal^{1,4}-uballit «N. hat ins Leben gerufen» (nb.). ^{il}N.¹-ú-bal-lit (as.) Epon. 731, III R 1, IV 38.
- 60. il Nergal-ukîn «N. hat bestellt».
 - ^{il}Nergal⁴(Ninib?)-ú-paḥ-ḥir «N. hat Stärke verliehen», BE IX 14, 13.
 - il Nergal'-usippi «an N. hab' ich gebeten».
 - il Nergal¹-ušallim «N. hat unversehrt erhalten».
 - il Nergal^{1,4}-ušêsib «N. hat gerettet».
- 65. il Nergal1-utîr.
 - il Nergal¹-zîr-ibni «N. hat Nachkommenschaft geschaffen».
 - il Nergal^{1,4}-sîr-iddin «N. hat Nachkommen-schaft gegeben».

(il Nergal)

II. An zweiter Stelle:

Ardi-il Nergal^{1,2} «Knecht N:s».

70. Da^n -a-ni- $Nergal^1$ «Recht schafft N.» (as.) 83-1-18, 689, (JADD 270). $Dannu|_{a}$ -il $Nergal^1$ «gewaltig ist N.» (nb.).

Probename K 241, VII 20. *Dan-nu-il Ner-gal* (as.) 82-3-23, 25, 5 (JADD 280).

Gimil-il Nergal (Geschenk N:s).

Iddin-^{il} Nergal¹ «N. hat gegeben» (nb.). SE-na-N.¹ Probename K 241, VII ²¹.

*Il-ilNergal*¹ Probename 83-1-18, 695, XI 5.

75. Lâ-ilNergal (abgek.).

Nâ'id-ilNergal «erhaben ist N.» Nidinti-ilNergal¹ «Gabe N:s».

Qur-di-^(il) *Nergal*¹ «Stärke ist N.» (as.) Rm 69. Sm 649 rev. 1 (JADD 320).

Šangû-il Nergal «Priester N:s».

80. Šâr-ilNergal¹ «(gut ist der) Hauch N:s» (as.) K 1439, rev. s (JADD 209).

III. An dritter Stelle:

81. Ina-sìl-il Nergal¹ «im Schatten N:s.

il NIN-BAD? in il NIN. BAD-šar-uşur.

sprochen (vgl. Jensen, ZA XI p. 396ff., KA³ p. 363), Gemahlin Sins. — In Personennamen:

- 1. An erster Stelle:
- 1. fil NIN. GAL-at

il NIN. GAL-iddin «N. hat gegeben» (nb.). il N.-SE-na (b. as.) KK 112. 1106 etc.

il NIN. GAL-zîr-ibni «N. hat Nachkommenschaft geschaffen» (nb.) 48-7-20, 116, 10 (HABL 815).

II. An zweiter Stelle:

Ardi-ilNIN. GAL «Knecht N:s» (ab.) B 16,21 (Warka 85).

5. Šangû-"NIN.GAL «Priester N:s».

6. *U-bar-ilNIN.GAL* «Genosse N:s» (ab.)
B 38a, 28 (Warka 10).

¹¹NIN.GIR.SU «Herr von Girsu», später mit dem Flurengott gleichgestellt, vgl. BL 10994, JRBA p. 56ff., KA³ p. 409. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

No. 2.

(il NIN. GIR. SU)

I. il NIN.GIR.SU-balâṭsu-iqbi «N. hat sein Leben geheissen».

II. An zweiter Stelle:

I-bi-ilNIN.GIR.SU (ab.) Bu 88-5-12, 743/4 (MBAP 57).

Iln-ka-ilNIN . GIR . SU (ab.) «dein Gott ist N.»

4. *Nn-úr-^{il}NIN.GIR.SU* «N. ist Licht» (ab.) B 54. 71 (MBAP 46. 34).

i'NIN. IB (bez. Ninrag (?), HROZNÝ, Mythen von dem Gotte Ninrag pp. 81—84; s. nunmehr auch HILPRECHT in BE X p. XVI und CLAY ibid. p. 8f.), eine Erscheinungsform des Sonnengottes, s. KA³ p. 408 ff. Geschrieben I. i'NIN. IB. 2. (il) MAŠ bez. il MAŠ. MAŠ (Nd 480, 5). 3. il ŠI. DU Cr 268, 7. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

1. il Ninib²-aḥê-b'nl-liṭ | TIN-it «N., erhalte die Brüder am Leben!» (nb.) BE ÌX.

^{il} Ninib²-abu-uṣur «N., schütze den Vater!» (nb.) BE IX.

il Ninib¹-àh-ereš.

il Ninib²-àh-iddin(a) «N. hat einen Bruder gegeben» (nb.). il N.²-ŠEŠ-SE-na K 22, 2,
 -PAP-ÁŠ K 559, 2 (HABL 334f.; b.),
 -PAP-ÁŠ (as.) K 287 rev. 3 (JADD 5).

5. ^{il} Ninib²-àḥ-uṣnr (ŠEŠ-ŠEŠ) «N., schütze den Bruder!» (nb.). BE IX (HILPRECHT: -nâṣir-aḥi). ^{il} N.²-PAP-PAP (as.) 82-5-22, 42, 6 (JADD 101):

il Ninib²-àh-ušabši «N. hat einen Bruder ins Dasein gebracht» BE IX.

il Ninib (BIL . DAR)-a-a (nb.) BE IX, X p. 14.

il Ninib-âlik-pâni «N. geht voran» (as.).
 il N.²-DU-ŠI, Epon. 711, III R 1, V 13 (Var.
 il N.¹-α-lik-pα-ni). KK 287. 351 (JADD 5. 676).

ilNinib2-ana-bîtišn (nb.) BE IX.

10. ^{il}Ninib¹-apil-è-kur «N. ist der Sohn vom Tempel» (as.) König c. 1230.

il Ninib2-apln-iddin «N. hat einen Sohn gegeben» (nb.) BE IX.

il Ninib²-ašaridu(BAR) «N. ist der erste» (as.) Epon. 813, III R 1, III 4.

(il Ninib)

- ^{il}Ninib¹-a-ša-rid-su-nu «N. ist ihr Oberster» K 4426, III 36.
- il Ninib²-balâṭsu(? TIN-su) (b.) Sm 471.
- 15. *ilNinib2-ba-na BE X.
 - Ninib²-bêl-ibni(KAK) «N. hat den Herrn geschaffen» (b.) Rm 2, 134.
 - *iiNinib²-bêl-šu-nu* «N. ist ihr Herr (= Urheber)» (b.) Mrdkbldn St. V 1.
 - il Ninib²-bêl-uşur (PAP) «N., schütze den Herrn!» (as.) Epon. 877, III R 1, I 33.
 - il Ninib²-edu-uşur (ÁŠ-ŠEŠ) «N., schütze den Einzigen!» (nb.) BE IX. HILPR., KOTALLA, BzA IV p. 559: N.-nâdin-aḥi.
- 20. ${}^{il}Ninib^2$ -er-ba|SU «N. hat gemehrt» (nb.). BE IX. ${}^{il}N.^2$ -SU (as.) K 451 rev. 8 (JADD 206).
 - il Ninib2-ereš (nb.) BE IX.
 - il Ninib 1,2-êțir «N. schont» (nb.) BE IX.
 - ^{il} Ninib²-eṭir (KAR-ir)-an-ni «N., schone mich!» (as.) Epon. 863, III R I, II 1. II R 68, 1 b.
 - $ilNinib^2$ -ga-mil «N. schont» (nb.) BE IX. $ilN.^2$ -Š \dot{U} (as.) K 821, 8 (HABL 447).
- 25. il Ninib²-ib-ni|KAK «N. hat geschaffen» (nb.) BE IX, X.
 - $^{il}Ninib^{1,2}$ -iddin «N. hat gegeben» (nb.). ^{il}N . 2 - $\mathring{A}\mathring{S}$ (as.) Epon. 757, III R 1, IV 12.
 - il Ninib¹-ili-α-α «N. ist mein Gott» (as.) Epon. 864. 838. 802. 736. 722.
 - ^{il}Ninib¹-illat-su «N. ist seine Stärke» (ab.) Bu 91-5-9, 859, ¹⁸ (CT VIII 35).
 - Ninib²-ilu? «N. ist Gott», Probename K 241, X 2.
- 30. il Ninib¹-iqîša «N. hat geschenkt» BE IX.
 il Ninib²-kabti(BE)-ahêšu «N. ist der mächtigste unter seinen Brüdern» (nb.) BE IX
 (: -bêl-ahêšu).
 - ^{il} Ninib²-kib-si-uṣur (PAP) «N., schütze den Tritt!» (as.) Epon. 839, III R I, II ²⁵. 81-2-4, 149 rev. ¹² (JADD 232).
 - il Ninib²-kittu-uṣur(? DU-PAP) «N., schütze die Wahrheit!» (as.) Epon. 790, III R I, III 26. BEZOLD: mukîn-uṣur.
- ^{il}Ninib-kudur-uşur (b.) König der VI. Dyn.
- 35. $ilNinib^2$ - $li'\hat{u}(DA)$ «N. ist mächtig» (nb.) BE IX (: -ile'i).

(il Ninib)

- il Ninib²-lu-kín «N. möge festigen!» BE X. il Ninib²-mật-uṣur(PAP) «N., schütze das Land!» (as.) K 397 rev. 10 (JADD 105).
- ¹¹Ninib²-mukîn(DU)-nišê «N. giebt den Unterthanen Festigkeit» (as.) Epon. 847. 765, III R 1, II 16, IV 4.
- ^{il} Ninib²-mu-tir-ri | GUR-gimilli (ŠÚ) «N. rächt» (nb.) BE IX (: mutîršu). ^{il} N.²-mu-tir-ŠÚ II R 51, 31 c. Abgek.: Mu-tir-rigimil (BE IX).
- 40. ^{il} Ninib²-nâdin-ahi (? edu-uṣur) (nb.) BE IX. ^{il} Ninib?¹-nâdin-aplu (-SE-TUR. UŠ) «N. giebt einen Sohn» (as.) K 2815.
 - il Ninib²-na-din-šum «N. giebt einen Abkömmling» (nb.) BE IX. il N.²-SE-MU (as.) Epon. 846, III R I, II 17.
 - $iiNinib^2$ - $n\hat{a}'id(I)$ «N. ist erhaben» (as.) K 1576 rev. 7 (JADD 612).
 - il Ninib²-na-sir | PAP «N. schützt» (nb.) BE IX. il N.²-PAP-ir (as.) Epon. 783, III R I, III 32.
- 45. ^{il} Ninib¹-pa-ki-da-at K 4426, III 37 (VR 44). ^{il} Ninib²-pî (KA)-ia-uşur(PAP) «N. schütze meinen Mund!» (as.) Epon. 878, III R 1, I 32.
 - ^{il} Ninib¹-ša-kun-na-a-i-ra-mu K 4426, III 38 (VR 44).
 - ^{il}Ninib¹-šàr-uṣur «N., schütze den König!» ^{il}Ninib²-še-zib-a-ni «N., rette mich!» (as.) Epon. 754, III R I, IV 15.
- 50. ^{il} Ninib²-tak-lak (abgek.) «auf N. vertraue ich» (as.) 83-1-18, 363, rev. ⁴ (JADD 315). ^{il} Ninib¹,²-tukulti(GIŠ.KU)-(il)</sup> Ašur² «N. ist der Helfer Asurs» IV R 34 no. 2.
 - il Ninib¹-uballiṭ «N. hat ins Leben gerufen».
 il Ninib²-upaḥḥir(UB-LA) (as.) Epon. 820,
 IIIR I, II43. Vgl. ilŠI. DU-ū-paḥ-ḥir BEIX.
 il Ninib²-ū-ṣal-li «zu N. flehte ich» (as.)
 JADB.
- 55. "Ninib2-ušabši «N. hat ins Dasein gebracht» BE X.
 - ^{il} Ninib²-zar(? ṣar)-me? (as.) Epon. 892, IIIR 1, I 18.
- II. An zweiter Stelle:
 - Ardi-il Ninib² «Knecht N:s» (nb.). K 334 rev. 8 (JADD 178; as.).

(il Ninib)

Dân (DI. TAR)-il Ninib² «Recht schafft N.» (as.) Epon. 869, III R I, I 41. Vgl. Dan-il Ninib², Probename K 241, XI 34.

 $Gimil(\dot{S}\dot{U})$ - $^{il}Ninib^1$ «Geschenk N:s» oder $Q\hat{a}t$ -N. (ab.) IV R 35 no. 5, 1.

60. $I_{S-Sur-Ninib^2(?)}$ «N. hat beschützt» Nd 17,2. Vgl. $PAP-\check{S}I.DU$ K 327, 4 (JADD 172). $Itti^{-it}Ninib^2-\hat{i}ni(\check{S}I^2)-ia/i\acute{a}$ «mit N. ist mein Auge» BE X.

Mu-šal-lim-^{il}Ninib² «unversehrt erhält N.» (as.) Epon. 793. K 310 (JADD 651). Mu-DI-^{il}N.² Epon. 766.

*Mu-še-zib|KAR-ilNinib*² «Erretter ist N.» (nb.) BE IX.

Ki-bit-Ninib² «(auf) Geheiss N:s» (as.) K 356 rev. ² (JADD 37).

65. $N\hat{a}'id(I)$ - $^{il}Ninib^2$ «erhaben ist N.» (nb.) BE IX.

Rašbi-ilNinib2 «gewaltig ist N.»

Ri-mut-^{il}Ninib² (nb.) BE IX, abgek.: Ri-mut.

 $Sil^{-il}Ninib^{1}$ (abgek.) V R 44, 26 b.

*Ṣi-ni(li?)-ilNinib*¹ (ab.) B 74 (MBAP 45).

70. Šangû-il Ninib1,2 «Priester N:s».

Ši-riq-tú | RU-tu | tun | RU. RU-il Ninib «Geschenk N:s» (nb.) BE IX.

Tukulti(KU-ti| Var. GIŠ. KU-ti-(ii) Ninib¹ | Var. $N.^2$ «Helfer ist N.» (as.) König c. 889, III R I, I 21. KU-Ninib² 56-9-9, I 32. iiITI (BL 9432) -Ninib² König c. I 300 K 2673. (= Tuklat-Adar).

*Tâb-il Ninib*² «gut ist N.» Epon. 844, III R 1, II 20.

*U-bar-il Ninib*¹ «Genosse N:s» (ab.) Bu 91-5-9, 2177 A, 35 (CT VI 42).

III. An dritter Stelle:

75. Ina-ṣìl(GIŠ.MI)-ilNinib² «im Schirme Ninibs», abgek. Ṣil-lu|GIŠ.MI-ilN.² BE IX.

Man-nu-ki-i-ilNinib¹,² «wer ist wie N.?»

(as.) Bu 91-5-9, 79 (JADD 85), (nb.) BE IX.

77. Rabâ(šu)-ša-ilNinib¹,².

 i^{i} Nusku, ein Feuergott, s. KA³ p. 416f. Geschrieben 1. i^{i} PA. KU, 2. i^{i} ŠEŠ. KAK, auch Nu-uš-ku = עוך und i^{i} Nu-us-ku. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

(il Nusku)

I. il Nuskul-àh-iddin «N. hat einen Bruder gegeben».

 $il Nusku^1-a-a-lu$.

^{il}Nusku¹-amuranni(ŠI.LAL-an-ni) «N., sieh mich gnädig an!» (as.) 80-7-19, 52 (JADD 387).

il Nusku¹-barakku «N. ist König»(?).

^{il}Nusku¹-dûri (as.) JADB.

5. ^{il} Nusku¹-edi-uṣur «N., schütze den einzigen (Sohn)!»

^{il}Nusku¹-iddin «N. hat gegeben» (nb.). ^{il}N.²-SE-na K 4426, II ₁₆ (VR 44).

il Nusku²-idinnam (dass.).

il Nusku¹-ili-a-a «N. ist mein Gott» (as.)
 82-5-22, 176b rev. 4 (JADD 24). Nu-uš-ku-ili-a-a 83-1-18, 201 rev. 5 (JADD 113).
 il Nusku¹-la-ba?-nu «N. ist strahlend»(?).

10. il Nusku¹-li'û «N. ist mächtig». Vgl.(?) נשכלי CIS II p. 50.

il Nusku 1-šàr-uşur «N., schütze den König!» il Nusku 1-ušabši «N. hat ins Dasein gerufen» (nb.) BE IX.

II. An zweiter Stelle:

I-bi-iⁱNu-us-ku (ab.) Bu 88-5-12, 58 (MBAP 35).

I-din-ilNu-us-ku «N. hat gegeben» (ab.) Bu 88-5-12, 176 (MBAP 48).

15. *Išdi-^{il}Nusku*¹ «ein Fundament ist N.» (as.) 83-1-18, 359 (JADD 253). *Itti-^{il}Nusku*¹-*înîa* «mit N. ist mein Auge».

Mu-tak-kil-^{il}Nusku¹ «N. ermuthigt» (as.) König c. 1150.

III. An dritter Stelle:

18. Zîr-lîšir-^{il}Nusku¹ «die Nachkommenschaft möge Gelingen haben, o N.!»

"Papsukkal, der Götterbote. Geschriebeu ► Namen "NIN.ŠAH.

Nk 247, 11. 416, 4, 9. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. il Papsukkal-ša-iq-bu-ul-i-ni «was P. befohlen hat ist unwiderruflich», Übers. eines altsumer. Namens K 4426, III 51 (VR 44).

II. An zweiter Stelle:

Amêl-"Papsukkal «Diener P:s», Übers.

(il Nusku)

eines altsumer. Namens K 4426, II 11 (VR 44).

Ardi-il Papsukkal «Knecht P:s». Iddin-il Papsukkal «P. hat gegeben!»

- 5. La-mas-si-^{il}Papsukkal «(mein) Schutzgott ist P.» K 4426, II 23 (VR 44).
- 6. Nûr-il Papsukkal «Licht ist P.»

il Qí-bi-'-tum, in fil Qí-bi-'-tum-qí-i-šat.

- **il Qûsu, der Nationalgott Qôš der Edomiter. Für die Litteratur über diesen Gott s. KA³ p. 473. — In Personennamen:
 - ı. **Ки-иš-da-na-*' ВЕ ІХ.

 $*ilQu-\acute{u}-su-ia-da-'=$ קרסידע.

 $*^{il}Qu$ -su-ia-a-ha-bi = קוסיהב BE IX.

- 4. *U-bar-ilKu-uš* (ab.) B 46A, 5 (Warka 104).
- (il) Rammân, der Gewittergott; die Ideogramme il IM und (il) U werden von mir Addu gelesen; vgl. KA3 p. 443. In Personennamen:
 - I. An erster Stelle:
 - I. ilRa-man-ib-ni «R. hat geschaffen» (as.) DT 167 (JADD 298).

il Ra-man-nâdin-aplu(-ÁŠ-A) «R. giebt einen Sohn» (as.) Sm 218 (JADD 269).

Ra-man-ra-ba «R. ist gross» (as.) K 323 (JADD 68).

ilRa-am-ma-ni-še-zib «R., rette!»

- II. An zweiter Stelle:
- 5. Bur-(il) Ra-man/ma-na (as.) Epon. 848, auch Bir-il Ra-man BzA II p. 623.
- 6. Šum-ma-^{il}Ra-man (abgek., as.) K 13146 (JADD 139).
- il**SA** in ilSA-aplu-iddin «S. hat einen Sohn gegeben».

il Sa-par | kur?-ri in il Sa-par | kur-ri-ibni.

il Sin, der Mondgott, geschrieben: I. il XXX, (ab. und as.) auch ohne Gottesdeterminativ, 2. il ŠEŠ. KI, welches Nannaru gelesen werden kann, aber auch mit Na-na-a wechselt, 3. il KAŠ = der Gott von Harrân, 4. il EN. ZU, 5. il A. KU, 6. il BU, phonetisch: Si-in, auch Si-', besonders in Harrân, s. (unten no. 23 und) die mit

(il Sin)

Si' zusammengesetzten Personennamen, meistens von fremdländischem Typus, bei JADB pp. 30f., 73, 75f. und JADD III p. 567, vgl. schon TALLQVIST, ZA VII p. 285 Anm. Die ältere Form Šîn(?) liegt vielleicht vor in fšîn-ibana' etc. (oben p. 202b), vgl. JENSEN, ZA VII p. 177 m. Anm. und dazu p. 284 Anm. il Sin 1 Nk 307, 7. Cr 40, 256, 8. — In Personennamen:

- I. An erster Stelle:
- 1. (ii) Sin 1, 4-a-bu-um «S. ist Vater» (ab.) Bu 88-5-12, 291, в. 91-5-9, 685, гл (СТ II 14. IV 22). Vgl. אַיָּבָּי Gn 14, 2 (ZA VII p. 177).
 - (il) Sin-abušu «S. ist sein Vater» (ab.) S.1-a-bu-šú Bu 91-5-9, 705, 23 (CT VI 36). il S.4-a-bu-šú Bu 88-5-12, 318, 24 (CT IV 25).

^{il} Sin¹-abu-uṣur «S. schütze den Vater» (nb.) ^{il} S.¹-AD-PAP (as.) Rm 185 (JADD 353).

Sin¹-a-da-al «S. ist stark» (ab.) Bu 91-5-9, 2188, 37 (CT IV 42).

- 5. (ii) Sin^{1,4}-a-ha-am|a-hi|ŠEŠ-i-din-nam «S. hat einen Bruder gegeben» (ab.). Bu 88-5-12, 200, 2. 91-5-9, 333, 33. 707, 21 (CT II 10. 27. VI 37).
 - il Sin¹-ahê-bullif «S., erhalte die Brüder am Leben!»
 - $^{1l}Sin^1$ - $ah\hat{e}$ -erba «S. hat die Brüder gemehrt» (nb.). $^{(il)}S.^1$ - PAP^{pl} -SU (as.) K 122 rev. 27. 405, 23. = bi. סָּנְחֵרָיב , bei Herodot. $\Sigma a\nu a$ - $\chi \acute{a}\varrho \iota \beta o \varsigma$.
 - ^{il} Sin¹-ahê-iddin «S. hat Brüder gegeben». ^{il} Sin¹-àh-ereš.
- 10. ^{il} Sin¹-aḥê-šullim «S., erhalte die Brüder unversehrt».
 - il Sin¹-àh-iddin «S. hat einen Bruder gegeben» (nb.). il S.¹-ŠEŠ-SE-na (as.) K 821 rev. 5 (HABL 447).
 - ^{il}Sin⁴-àh-i-din-nam (dass., ab.) Bu 88-5-12, 636, 11 (CT IV 42).
 - il Sin¹-àh-šub-ši «S., rufe einen Bruder ins Leben!» 88-5-22, 123.
 - Sin¹-àh-uşur(PAP-PAP) «S., schütze den Bruder!» (as.) 83-1-18, 328 (JADD 194).
- 15. ${}^{il}Sin^4$ -a-ia-ba- $iddin(? <math>\mathring{A}\mathring{S})$ (ab.) KLH 15, 4. T. XXXII.

(ilSin)

- Si-in-âlik-pâni(? DU-ŠI) «S. geht voran» (as. Skl.) K 1563 (JADD 247).
- il Sin¹-ana-bîtišu (abgek.).
- ^{il} Sin¹-apil-šarri-uṣur «S., schütze den Sohn des Königs!»
- il Sin¹-aplu-iddin «S. hat einen Sohn gegeben».
- 20. ^{il} Sin²-apln(TUR. UŠ)-idinnam (dass., ab.) VATh 1473 (MBAP 111).
 - il Sin4-âsû «S. ist Arzt» (ab.) B 74 (MBAP45).
 - il Sin¹-ašarid(MAŠ) «S. ist der erste» (as.)
 Bu 89-4-26, 7 rev. r (JADD 60). il S.⁴-a-šá-rid (ab.) B 71. VATh 948 (MBAP 34·77).
 - Si-na-tum (ab.) Bu 91-5-9, 483, 15 (CT VIII 36). VATh 762 (MBAP 105). Sin¹-ia-tum Bu 91-5-9, 360, 27 (CT II 31). ^{il}Sin⁴-na-tum Bu 91-5-9, 511 (CT VI 32). ^{il}Sin²-tum Bu 88-5-12, 332, 21. 91-5-9, 286, rev. IV 8 (CT II 15. VI 18). Vielleicht gehört hierher auch Si-'a-at (Dr P 72, 4), Si-'a|ia-a-tu|_{tum} (nb.).
 - Sin¹-ba-la «S. ist gross» (ab.) Bu 91-5-9, 2176a, 35 (CT II 44).
- 25. ^{il} Sin¹-balâṭ(TI)-su-iq-bi «S. hat sein Leben geheissen» (as.) K 724. 83-1-18, 21, 18 (HABL 839).
 - **il Sin 1-ba-na (= *סנבנא) BE IX.
 - ^{il}Sin^{4,6}-bα-ni «S. schafft» (ab.) Bu 88-5-12, 172 (MBAP 50). 91-5-9, 381, 10 (CT II 37).
 - il Sin¹-bâni-ahu-ú-a «S. ist der Schöpfer meines Bruders» (nb.) 82-5-22, 131.
 - il Sin¹-bâni-bêl «S. ist der Schöpfer des Herrn».
- 30. ^{il} Sin¹-bar-hi-ili^(pl) (nb.) KK 1550. 5380. Sin¹-be-el-ap-lim «S. ist der Urheber des Sohnes» (ab.) Bu 88-5-12, 699. 705, ²⁴ (CT IV 7. 46). S.¹-be-la-ap-li Bu 91-5-9, 394, ¹⁸ (CT II 40). ^{il} S.⁴-be-el-ap-li|_{lim}| TUR. UŠ Bu 88-5-12, 3. 91-5-9, 270, ¹⁶. 88-5-12, 701, ²⁰ (CT VIII 1. VI 6. IV 17).
 - (ii) Sin^{1,4}-be-el-ili(NI.NI) «S. ist der Herr der Götter» (ab.) Bu 91-5-9, 381, 36. 387,24 (CT II 37. 39).
 - il Sin¹-bêl-uşur «S., schütze den Herrn!» (nb.). S.¹-bêl-PAP (as.) JADD 216, 2.

(il Sin)

- ^{il} Sin⁴-bi-la-ah(?) «verehre S.!» (ab.) VATh 817 (MBAP 82).
- 35. ^{il} Sin⁴-bi-la-nu(?) «S. ist unser Herr» (ab.) VATh 642 (MBAP 5).
 - ^{il} Sin²-bu?-la-na-ṣir (ab.) B 88, ₂₅ (Warka 60).
 - il Sin'-bullit-su «S., erhalte ihn am Leben!» BE IX.
 - il Sin 1-da-a-a-in da-'-in «S. schafft Recht».
 - ^{il}Sin⁵-daiann(DI.TAR) «S. ist Richter» (ab.) Bu 88-5-12, 346 (MBAP 10).
- 40. ^{il} Sin¹-da-ma-qu (= dâmiqu?) «S. ist gnädig». Sin¹-di-nam-di-ni «S., schaffe Recht!» (ab.) Bu 91-5-9, 2181, ³⁹ (CT II 46).
 - ^{il} Sin⁴-di-nam-i-di[-in] «S. hat Recht geschaffen» (ab.) VATh 646/7 (MBAP 53).
 - il Sin I-di-ni-ipuš «S., schaffe Recht!» (nb.) K 828 rev. 5 (HABL 291).
 - Sin^4 ?-dul-lum-ma K 1134.
- 45. ^{il} Siu¹-dûru «S. ist eine Mauer» (b.) K 1941. ^{il} Siu¹-dûr-uṣur(PAP, aḥi?) «S., schütze die Mauer!» (as.) K 186.
 - ^{il} Sin⁴-e-mu-ka «S. ist dein Oheim (Verwandter, Genosse)» (ab.) VATh 847/8 (MBAP 99).
 - Sin¹-e-mn-ki «S. ist Kraft»(?) (ab.) Bu 88-5-12, 616, 25 (CT II 16).
 - Sin¹-e-mu-šú «S. ist sein Oheim» (ab.) Bu 88-5-12, 3 (CT VIII 1).
- 50. ^{il} Sin⁴-e-pu-šú «S. hat's gethan» (ab.) Bu 88-5-12, 345, 2 (CT IV 14).
 - ^{il} Sin¹-erba|îriba «S. hat gemehrt» (nb.). ^(il) S.¹,⁴-e-ri-ba-am (ab.) Bu 88-5-12, 185,25. 215, 18 (MBAP 31. 4). ^{il} S.⁴-i-ri-ba-am (ab.) B 44 (MBAP 108). S.¹-er-ba-am Bu 88-5-12, 705, 35 (CT IV 46).
 - ^{il} Sin¹-creš (nb.). ^{il} S.⁴-KAN? (ab.) B 70, 22 (MBAP 27). ^{il} S.⁴-c-ri-iš (ab.) Bu 88-5-12, 769, 24.
 - il Sin 1-êţir «S. schont».
 - $i^{i}Sin^{2}$ -g·a-i-iš(?) (ab.) B 54, 28 (MBAP 46).
- 55. ^{il} Sin¹-gâmil «S. schont» (nb.). ^{il} S.⁴-ga-mil (ab.) Bu 91-5-9, 301, 32 (CT II 22). -ga-mi-il 2188, 34 (CT IV 42).
 - ^{il} Sin⁴-gim(?)-la-an-ni «S., schone mich!» (ab.) B 73 ³¹ (MBAP 78). KLH 9, 5.

No. 2.

(ilSin)

Sin¹-ḥa-zi-ir «S. bewahrt» (ab.) Bu 91-5-9, 338, 32 (CT II 28).

il Sin¹-ibni «S. hat geschaffen» (nb.).
 ib-nu (b.) Sargon St. II 16.
 il S.¹-ib-ni K
 4426, II 13 (VR 44).
 il S.⁴-ib-ni VATh 781 (MBAP 18).

il Sin I-iddin «S. hat gegeben».

60. $^{(il)}$ $Sin^{1,4}$ -i-di(-i) (ab.) Bu 88-5-12, 229, $_{\mathcal{J}^2}$ (MBAP 7). 91-5-9, 327, 25. 414, 30 (CT VIII 28. VI 28).

(il) Sin^{1,2,4}-i-din-nam | MA. AN. SUM «S. hat gegeben» (ab.) Bu 88-5-12, 185, 8, 22. VATh 799, 11 (MBAP 31. 19). Bu 91-5-9, 579 A, 24 (CT VI 39).

Sin⁴-i-din-na-áš-šú «S. hat ihn gegeben» (ab.) Bu 91-5-9, 704, 22 (CT VI 36).

^{il} Sin ¹-ik-kα-šα 83-1-18, 695, IV ₁₉.

il Sin¹-ikṣur «S. hat bewahrt».

65. (il) Sin^{1,6}-ili-a-a «S. ist mein Gott» (as.) KK 400, 15 (JADD 83). 1065, 2 (HABL 528).

(il) Sin 1, 4-illatu «S. ist Stärke» (ab.) Bu 91-5-9, 428, 25. 317, 20 (CT VI 30. 19).

^{il} Sin⁴-illat-zn «S. ist seine Stärke» (ab.) Bu 91-5-9, 2177 A, 26 (CT VI 40).

 $i^{il}Sin^{1}$ - $ili^{(pl)}$ «S. ist Gott» (nb.). $i^{il}S.^{4,6}$ -ili (NI.NI) (ab.) VATh 643 (MBAP 55). Bu 91-5-9, 332, 29.

Sin¹-ili-bα-ni (ab.) Bu 91-5-9, 729, 25 (CT VI 38).

70. il Sin-ilu-ku?-ni (ab.) Bu 91-5-9, 2173, 18 = CT VIII 45, vgl. DAICHES p. 80.

^{il} Sin⁴-im-gnr(-ra)-an-ni «S. hat mir Gunst erwiesen» (ab.) Warka 9, 12. Bu 91-5-9, 270, 17 (CT VI 6).

il Sin 1-imittn «S. ist die rechte Seite (Glück?)» (nb.). Vgl. il S. 4-i-mi-ti (ab.) Bu 91-5-9, 2462, 27 (CT VI 7).

(ii) Sin^{1,4}-i-ki-šά(-am) «S. hat geschenkt» (ab.) Bu 88-5-12, 188, 28; 91-5-9, 286, rev. II 14 (CT IV 13. VI 16). 82-9-18, 220aa und bb, 23 (MBAP 30).

(ilSin)

75. Sin'-i-ra?-ga-am (ab.) Bu 88-5-12, 45, 27 (MBAP 36). Vgl. Altisr. Übers. p. 73.

^{il} Sin²-irammu(? KI. AKA) «S. erbarmt sich» (ab.) VATh 755, 12 (MBAP 16).

il Sin-îriba, vide il Sin-erba.

il Sin⁴-i-si-el-li «von wegen S. wird er hoffnungsvoll sein» (?) DAICHES p. 86; ab. Hmrbi) Bu 91-5-9, 44, 20 (CT VIII 22).

(il) Sin 1,4-iš-me-a(-an)-ni «S. hat mich erhört» (ab.) Bu 91-5-9, 286, II 24; 88-5-12, 10 (CT VI 15. V.III 2). (il) Sin 1,4-iš-me-ni (ab.) VATh 642 (MBAP 5). Bu 88-5-12, 265, 31 (CT IV 16).

80. ilSin¹-it-tan-nu «S. hat gegeben» BE X. ilSin¹-itti(?)-a «S. ist mit mir».

Sin¹-i-ṭi?-ra-am (ab.) Bu 88-5-12, 703/4, 22 (MBAP 96).

^{il}Sin⁴-i-tu-ra-am «S. hat sich gnädig zugewandt» (ab.) KLH 42, 15.

^{il}Sin⁴-iz-zu «S. ist furchtbar» (ab.) Warka 102, 9 (MBAP 98).

85. il Sin⁴-ka-la-ma-i-di «S. ist allwissend» (ab.)
Bu 88-5-12, 404, 4 (MBAP 14).

il Sin¹-kar(â)bi-iš\i)me «S. hat mein Gebet erhört» (nb.). Sin-ka-rab-iš-me Mrdchbldn St. V 12 (vgl. ZA VII p. 190).

il Sin¹-kâşir «S. bewahrt».

(il) Sin^{1,4}-ka-ši-id (abgek. etwa aus Sinkâšid-aiabi; ab.) Bu 88-5-12, 681, 22. 91-5-9, 364, 24 (CT IV 45. VI 22).

 $ilSin^{1}$ -kišir (= $k\hat{i}$ sir < $k\hat{a}$ sir) «S. unterstützt».

90. il Sin'-kitri «S. ist Bundesgenosse».

il Sin4-la-as-te? (ab.) B 65 (MBAP 39).

Sin¹-la-šá-na-an «S. ist ohne Gleichen» (ab.) Bu 88-5-12, 713, 30 (CT IV 48).

il Sin⁴-li-e-i «S. ist mächtig» (ab.) Bu 88-5-12, 711, 37 (CT IV 47).

^{il}Sin¹-li-'-i-kul-lα-ti «S. ist allmächtig», Übers. eines altsumer. Namens K 4426, II ₁₄ (VR 44).

95. Sin¹-li-ki?-ma? (ab.) VATh 706 (MBAP 79).

"Sin¹-li-šír|GIŠ «S., möge er (der Neugeborene) gedeihen!» (BELZER, BZA II p. 136) BE IX, X. KOTALLA, BZA IV p. 567 liest Sin-uštêšir.

(il Sin)

il Sin4-li-ve-ir (abgek. aus * Itti-Sin-limmir; ab.) KLH no. 13, 13, vgl. BzA IV p. 489.

(il) Sin^{1,4}-lu-nd-lu-ul «dem Sin will ich mich ergeben» (ab.) Bu 91-5-9, 338, 21 (CT II 28). VATh 766, 18 (MBAP 70).

(il) Sin^{1,4}-ma-gir «S. erweist Gnade» (ab.) Bu 88-5-12, 713, 26. 55, 32 (CT IV 48. VIII 3).

100. ^{il}Sin⁴-ma-lik «S. ist Berather» (ab.) Bu 91-5-9, 2378, ¹⁸ (CT VIII 38).

Sin¹-mât-ibni «S. hat das Land geschaffen» (as.) K 309b, 14 (JADD 27).

(il) Sin^{1,4}-mu-ba-lí-iṭ «S. erhält am Leben» (ab.) Bu 88-5-12, 290, 8 (MBAP 32). 60, 15. il Sin¹-mudammiq-unninu «S. nimmt das

Flehen gnädig an».

Sin¹-mu-šal[-lim] «S. erhält unversehrt» (as.) K 976 (JADD 67). ^{il}Sin⁴-mu-šá-lim (ab.) VATh 799, 6 (MBAP 19).

105. "Sin4-mu-uš-ta-al «S. ist Entscheider» (ab.) KLH 33, 5.

Sin¹-nα-bi-iš-ti (abgek. etwa aus S.-nαpištim-iddin, ab.) Bu 88-5-12, 585 (CT IV 34).

il Sin⁴-na-di-in «S. giebt» (ab.) Bu 88-5-12, 264, 2 (MBAP 2).

^{il}Sin¹-nâdin-aḥê(-SE-PAP^{ρl}) «S. giebt Brüder», Probename 83-1-18, 695, IV ₁₈. ^{il}S.¹-SE-nα-PAP^{ρl} (as.) K 376 (JADD 118).

Sin¹-nâdin-aḥi(-SE-PAP) «S. giebt einen Bruder» (as.) Rm 168 (JADD 262).

110. ^{il}Sin¹-nâdina-apli(-SE-na-TUR, UŠ) «S. giebt einen Sohn», Übers. eines altsum. Namens K 4426, III 52 (VR 44).

i'Sin¹-nâdin-šumi «S. giebt einen Abkömmling» (nb.). (i')S.¹,⁴-na-di-in-šú-mi (ab.) Bu 88-5-12, 522, 9. 581, 3 (CT IV 31. 35).

 Sin^{1} - $n\hat{a}'id(I)$ «S. ist erhaben» (as.) K 323 (JADD 68). ${}^{il}S.^{4}$ -na-id (ab.) Warka 102, 5 (MBAP 98).

^{il} Sin²-napištim-iddin(? ZI-MU) «S. hat ein Lebewesen gegeben» (ab.) Bu 91-5-9, 280, rev. 60 (CT VIII 25). ^{il} S.⁴-ZI-MA. AN. SUM KLH 41, 6.

^{il}Sin⁴-nα-αp-še-rα-αm «S., werde wieder gut!» (ab.) Bu 88-5-12, 719, 21 (CT VIII 16).

115. ^{il}Sin¹-nâşir «S. schützt» (nb.). ^{il}S,^{2,4}-nα-ṣi-

(il Sin)

ir|sir (ab.) VATh 990, 12. Bu 88-5-12, 234, 19. 346, 12 (MBAP 3. 10. 58).

^{il} Sin⁴-na-ši «S. erhebt» (ab.) Bu 91-5-9, 2173, ²¹ (CT VIII 45).

ⁱ/Sin¹-nα-ve-ir «S. ist hell» (ab.) B 32, 23 (Warka 99).

Si-in-ni-gi-ia(?).

^{il} Sin⁴-ni(?)-ia-pa-du (ab.) Bu 91-5-9, 364, 17 (CT VI 22).

120. ^{il}Sin¹-nûri «S. ist Licht» (nb.). Vgl. Si-'nu-ri (as.) K 400, 14.

^{il} Sin⁴-nu-ûr-ma-tim «S. ist das Licht des Landes» (ab.) VATh 755, 5 (MBAP 16).

il Sin 1-nu-úr-il Šamaš «S. ist das Licht des Sonnengottes» (ab.) Bu 91-5-9, 408, 3 (CT VI 30).

il Sin²-pâni-alik(-ŠI-DU) «S., gehe voran!» (ab.) B 63, 28 (Warka 36). Bu 91-5-9, 2421,4 (CT VI 44).

Sin¹-pa-ti «S. öffnet» (? das Mutterleib? vgl. Gn. 29, 31) (ab.) Bu 91-5-9, 2470, 22 (CT VI 42).

125. $il Sin^4$ -pa-te-ir (= $p\hat{a}tir$) «S. spaltet (das Leib der schwangeren Frau)» (ab.) B 54, 23 (MBAP 46).

(i') Sin^{1,4}-pi-di-ma «S., löse!» (ab.) Bu 88-5-12, 58, 29 (MBAP 35), 91-5-9, 2188, 29 (CT IV 42).

^{il} Sin⁴-pi-la?-aḥ (ab.) B 44, ²⁹ (MBAP 108), vgl. no. 34.

il Sin²-pi-lu-li-ki?

^{il} Sin¹-pir-hi-ukîn(DU-in) «S. hat einen Sprössling bestellt» (as.) K 167, 7 (HABL 1). Vgl. BzA II p. 22.

130. (il) Sin', 4-pu-uṭ-ra-am «S., spalte (das Leib der Frau)!» (ab.) Bu 88-5-12, 31, 17. Warka 9, 7 (MBAP 103. 41).

 $^{il}Sin^{1,4}$ -ra-ba-am|ra-bi «S. ist gross» (ab.) Bu 88-5-12, 218, 6 (CT IV 15). VATh 817 (MBAP 82). K 4426, III $_{57}$ (= $^{il}\check{S}E\check{S}.KI$ -GU-LA).

^{il} Sin⁴-rê'û «S. ist Hirt» (ab.) Bu 88-5-12, 725, 3 (CT IV 49).

ⁱⁱSin¹-ri-man-ni «S., erbarme dich mein!» (as.) Bu 89-4-26, 131 (JADD 506). ⁱⁱS.¹-LID-ni K 394 (JADD 47).

(il Sin)

(il) Sin 1,4-ri-me-ni «S. ist barmherzig» (ab.) VATh 642. 1109 (MBAP 5. 12).

135. Sin¹-ri-iš (abgek., ab.) Bu 91-5-9, 2193, 12 (CT VIII 42).

Sin¹-ṣα-ṣu...? (as.) Κ 1498 (JADD 288).

il Sin⁴-și-pi-di (ab.) VATh 1473, 18 (MBAP 111). HOMMEL in PSBA XIX p. 315: Sin-zi-ia-di.

il Sin²-šά (ab.) MBAP 41.

 $il Sin^3$ -šadû(a) «S. ist (mein) Hort».

140. il Sin 1,3,4-šadûnu «S. ist unser Hort».

il Sin¹-šallimanni «S., bewahre mich unversehrt!» (as.) il S.¹-DI-an-ni | Var. -šallim-an|a-ni Epon. 747, III R 1, IV 22 mit Var. K 326 (JADD 412).

Sin¹-šά-lu(?)-ul (ab.) Bu 88-5-12, 679, 20 (CT IV 44).

il Sin⁴-ša-am . . . (ab.) Bu 88-5-12, 45 (MBAP 36).

Sin¹-šα-mu-uḥ (ab.) Bu 91-5-9, 2176A, 31 (CT II 44), vgl. MBAP 27, 17. 89, 32. 109, 32: ^{il}S.⁴-šά-mu-úḥ.

145. ^{il} Sin¹-šàr-aḥêšu(MAN-PAP^{pl}-šu) «S.ist der König seiner Brüder» (as.) K 4692 (JADD 45).

il Sin¹-šàr-bulliṭ «S., erhalte den König am Leben!»

^{il} Sin¹-šàr-ibni «S. hat den König geschaffen» (nb.). ^{il} S.¹-MAN| KAK (as.) KK 1255. 6223.

ⁱⁱSin¹-šàr|MAN-ilâni «S. ist der König der Götter» (as.) KK 8754 rev. 15 (JADD 261). 1359, II 38.

 i^{i} Sin 1-sàr-iškun «S. hat den König bestellt» (as.) König c. 606 = $\Sigma \acute{a} \rho \alpha \varkappa \sigma \varsigma$.

150. ^{il} Sin⁴-šar-ma-tim «S. ist der König des Landes» (ab.) Bu 88-5-12, 172 (MBAP 50). ^{il} Sin⁴-šàr-uṣur «S., schütze den König!»

(nb.). S.1-MAN-PAP, -u-zu-uv (as.) KK 179, 7. 329, 36 (JADD 2. 318) = שנסרצר.

il Sin 1-ša-tin?-šium?

(ii) Sin^{1,4}-še-me(-e), -še-mi -ši-me-e (ab.) Bu 88-5-12, 45 (MBAP 36), 225, 6. 713, 25. 91-5-9, 414, 25 (CT II 13. IV 48. VI 28). VATh 759. 1109 (MBAP 23. 12).

il Sin¹-šimanni «S., höre mich!»

(ilSin)

155. ^{il} Sin²-šú-me-en(?) ab. VATh 1468/9, 29 (MBAP 49).

Sin¹-šùm-iddin «S. hat einen Abkömmling gegeben» (as.) 83-1-18, 328 rev. 3 (JADD 194).

il Sin¹-šùm-lîšir(-ŠI.DI, -GIŠ) «S., möge der Abkömmling Gelingen haben!» (as.) K 6065, 6332 (JADD 649. 650).

^{il}Sin⁴-tab-ba (abgek., ab.) Bu 91-5-9, 387, 29 (CT II 39).

il Sin¹-tabni|u (abgek.).

160. ^{il} Sin¹-tabni-uşur «S., du hast geschaffen, schütze!»

(il) Sin 1,4-ta-ia-ar(-ma) «S. ist gnädig» (ab.) Bu 91-5-9, 371, 11. 585 (CT VI 21. 32).

il Sin¹-tak | Var. ták-lak (abgek. aus Ana-Sin-tak-la-ku; as.), Epon. 739, III R 1, IV 30.

il Sin¹-taqîš/α-bulliṭ «S., erhalte am Leben den du schenktest!» (nb.). il S.¹-tα-ki-šα-búl-luṭ K 4426, III 53 (VR 44).

 Sin^1 -taqîš († BA)-u-sur (ab.) VATh 967 (MBAP 60).

165. il Sin -ta-qu-nu (nb.) BE IX.

Sin¹-tu-kúl-ti «S. ist Helfer» (ab.) Bu 91-5-9, 2484, 27 (CT VIII 49).

il Sin -tultabši-lîšir «S., du hast (ein Kind) ins Dasein gerufen; möge es Gelingen haben!»

^{il} Sin⁵-uballit «S. hat ins Leben gerufen» (nb.). ^{il} A.BA-BA.TI.LA Nd M 27, 2. (as.) 81-2-4, 95, 4 (HABL 505).

Sin¹-u-bav-ia «S. ist mein Genosse» (ab.) Bu 88-5-12, 705, 27 (CT IV 46).

170. Sin!-ub-lam «S. hat gebracht (ein Kind)» (ab.) Bu 91-5-9, 381, 37. 2421, 16 (CT II 37. VI 44). Vgl. DAICHES p. 42.

il Sin¹-udammiq «S. hat Freundlichkeit erwiesen» (?).

il Sin I-unammiv «S. hat erheitert».

filSin'-u-nu = Sinûnu «Schwalbe».

Sin¹-Upi^{ki}-ia (ab.) Bu 91-5-9, 2498, 19 (CT VI 48).

Sin¹-ú-si-li «S. flehte ich an» (ab.) Bu 91-5-9, 331, 24 (CT II 25). Vgl. DAICHES p. 83.

(il Sin)

175. *Sin¹-ú-še-bi* «S. hat (das Kind) hervorgehen lassen» (ab.) Bu 88-5-12, 33, 22 (CT VIII 50).

^{il} Sin¹-utaqqin(? LAL-in) «S. hat Festigkeit verliehen» (as.) K 371 rev. 9 (JADD 273). ^{il} Sin⁴-ú-zi(-el)-li (ab.) B 70. 71 (MBAP 27. 50).

il Sin²-sâniq-pî(KA-GI.NA) «S. verschliesst den Mund» (ab.) Bu 88-5-12, 725, 29 (CT IV 49).

180 Sin^{1} -za- $q\acute{a}p$ -pi (as.) 83-1-18, 339 rev. 14 (JADD 246).

^{il}Sin¹-sa-qip «S. richtet auf», Probename 83-1-18, 695, IV 20.

i' Sin¹-zîr-ibni «S. hat Nachkommenschaft geschaffen» (as.) K 337, 5 (JADD 19).

il Sin¹-zîr-lîšir «S., möge die Nachkommenschaft gedeihen!»

Sin¹-zu-za-nu-um (ab.) Bu 91-5-9, 2485, 10 (CT VI 31).

II. An zweiter Stelle:

185. *Amât(KA)-i¹Sin*² (abgekürzt etwa aus **Uşur-amât-Sin*; ab.) Bu 91-5-9, 2439 A, 14 (CT VIII 47).

Amêl-il Sin 1,2,4 «Diener S:s» (ab.) K 4426, I 12 (VR 44). Bu 88-5-12, 701, 23 (CT IV 17). A-ve-il-il S.4 KLH 15, 18. Vgl. Amêl-il Sin 4-ka VATh 642, 26 (MBAP 5), Amêl-il Sin 4-LAL VATh 755, 24 (MBAP 34).

A-na-il Sin⁴-e-mi-id (ab.) B 52, 29 (Warka 25). A-na-il Sin⁴-ta-ak-la-ku «auf S. vertraue ich» (ab.) Bu 88-5-12, 327, 8, 13 (CT IV 26). A-pil?-(il) Sin^{1,4} ab. König.

190. Ardi-il Sin 1 «Knecht S:s» (nb.) K 485, 3 (HABL 101) (as.). Ardi-il Sin 1 (ab.) 88-5-12, 234, 7 (MBAP 3). Vgl. Ardi-il Sin 4-LAL (ab.) MBAP 41, 27. Ardi-il Sin 3-šadî? A-ta-mar-il Sin 4 «S. hab' ich gesehen» (ab.) Bu 88-5-12, 180, 25 (CT IV 10).

*Ba-ni-il Sin*⁴ «S. schafft» (ab.) VATh 842/3, 29 (MBAP 110).

Bur(-úr)-Sin¹ (ab.) Bu 91-5-9, 2191, 5 (CT VI 43). ^{il}Bur-Sin, vgl. BzA II p. 622 ff.

*Dam-ki-il Sin*¹ «gnädig ist S.» (ab.) Bu 88-5-12, 58, 32 (MBAP 35).

No. 2.

(il Sin)

195. ^{il} Ea 1-^{il} Sin²-ibni «Ea hat den Mondgott geschaffen».

En-nam-(il) Sin ',4 (ab.) Bu 88-5-12, 222, 19 (MBAP 37). 769, 22 (CT II 17).

Erba-il Sin^4 «S. hat gemehrt» (nb.). E-ri-ib-il Sin^4 (ab.) Bu 91-5-9, 301, 20 (CT II 22). $Ginil(\mathring{S}\mathring{U})$ -il Sin^4 «Gabe S:s» König von

Ur IR 3, XI. Gewöhnlich Gâmil-Sin gelesen

*I-bi-Sin*¹ (ab.) Bu 91-5-9, 2463, 27 (CT II 50).

200. *Ib-ni-il Sin*⁴ «S. hat geschaffen» (ab.) Bu 88-5-12, 458, 13 (MBAP 20).

Iddin-il Sin^{1,2} «S. hat gegeben» (nb.). *I-din-il S.*⁴ (ab.) B 54 (MBAP 28).

Ig-mil-(il) Sin 1,4 «S. hat verschont» (ab.) Bu 91-5-9, 2181, 34. 88-5-12, 10, 21 (CT II 46. VIII 2).

*I-ku-bi-^{il} Sin*⁴ (ab.) Bu 91-5-9, 2378, 13 (CT VIII 38).

*I-kn-un-ka-ⁱⁱSin*⁴ (ab.) Bu 91-5-9, 545, 6 (CT VIII 32).

205. *Ilu-ka-il Sin*⁴ «dein Gott ist S.» (ab.) Bu 88-5-12, 471, 3 (MBAP 64).

Imbi-il Sin 1 «S. hat berufen».

Im-giš(?)-^{il}Sin⁻¹ (ab.) Bu 88-5-12, 711, 36 (CT IV 47).

Im-gnr-^(il) *Sin*^{1,4} «S. hat Gunst erwiesen» (ab.) Bu 91-5-9 2181, 32 (CT II 46), 88-5-12, 346 (MBAP 10).

Im-li-ik-il Sin⁴ «S. hat entschieden» (ab.) Bu 88-5-12, 295, 15 (CT IV 23). Im-likil S.⁴ Bu 91-5-9, 318, 27 (CT IV 50).

210. I-ne-il Sin | «Auge Sins»(?) Sm 1224. I-ne-il S.4 alter König von Ur, s. Hilprecht, ZA VII p. 343 f., Lehmann in ZA X p. 94, Delitzsch, BzA II p. 626, Ranke p. 28. Vgl. no. 199.

Ip-tu-ur (= *Ipṭur*)-^{il} Sin¹ «S. hat (das Leib der Gebärerin) gespaltet» (ab.) Bu 91-5-9, 586, 3 (CT VI 33).

*I-ki-iš-il Sin*⁴ «S. hat geschenkt» (ab.) Bu 91-5-9, 2439 A, 6 (CT VIII 47).

*I-ri-ba-am-ilSin*⁴ «S. hat gemehrt» (ab.) B 71 (MBAP 34).

Išdi-ⁱⁱSin «ein Fundament ist S.» (as.) K 1359, H ₃₆.

(ilSin)

215. Iš-me- Sin^{+} «S. hat erhört» (ab.) Bu 91-5-9, 381, 32. 690, 12 (CT II 37. VI 35).

Itti-il Sin! (abgek.).

It-ti|KI-ilSin4-ki-in-ni|num (ab.) Bu 88-5-12, 699, 23. 685, 22. 91-5-9, 316, 25 (CT IV 7. VIII 15. 26).

Kalbi-il Sin2 «Diener S:s».

 $Ka(P\hat{i}?)$ -šá-ilSin⁴ (ab.) Bu 88-5-12, 58 (MBAP 35).

220. *Kî-il Sin*¹ abgek. etwa aus ***Mannu-kî-Sin*. *Kidin-il Sin*¹ «Unterhan S:s».

Kišâd-Sin, s. RANKE p. 27.

Ku-dur-Sin¹ (ab.) Bu 91-5-9, 2518, 19 (CT VI 49).

Li-bi-it-(*il*) *Sin* 1,4 «Werk S:s» (ab.) Bu 88-5-12, 689, 28. 713, 29 (CT IV 45. 48).

225. Lu-ud-lu-ul-Sin¹ «S. will ich ergeben sein» (ab.) Bu 88-5-12, 332, 25 (CT II 15).

Lu-uš-ta-mar-Sin¹ «ich will S. verehren» (ab.) Bu 91-5-9, 331, 15. 332, 26. 338, 25 (CT II 25-27).

*Ma-du-ta-il Sin*⁴-*iš*-[*ku-un*] (ab.) Bu 88-5-12, 234 (MBAP 3).

*Makkûr-^{il}Sin*² «Eigenthum S:s» (ab.) Bu 88-5-12, 645, 13 (CT IV 38).

Mi-ig-ra-at-il Sin⁴ (ab.) B 71 (MBAP 34).

230. *Na-bi-*^(il) *Sin*^{1,4} «S. beruft» (ab.) B 65 (MBAP 39). KLH 42, 17. Bu 91-5-9, 380, 7 (CT VIII 26).

 $N\hat{a}'id(I)$ - $ilSin^{\dagger}(?)$ «erhaben ist S.» (nb.) BE IX.

Na-ram-^{il}Sin¹ «Liebling S:s» (ab.) König. Ne-me-el-^{il}Sin¹ «Besitz S:s» (ab.) Bu 88-5-12, 769, 32 (CT II 17).

Ni-id-na-at-(il) Sin 1,4 «Gabe S:s» (ab.) Bu 88-5-12, 183, 21. 295, 14 (CT IV 11. 23).

235. Nûr-^{il}Sin^{1,4} «Licht S:s» (nb.). Bît LAH-^{il}S.¹ (as.) K 93 (JADD 891).

Pu-tu-ur-Sin¹ «spalte (erlöse?), o S.!» (ab.) Bu 88-5-12, 703'4 (MBAP 96).

Qât-Sin könnte aus Ina-qât-Sin-šakin oder dgl. abgekürzt sein (vgl. HILPRECHT, Assyr. p. 105) ist aber nicht mit Sicherheit belegt. Für ŠÚ-Sin s. Gimil-Sin.

Ra-bu-ut-Sin1 «Hoheit S:s» (ab.) Bu 88-

(ilSin)

1-12, 157, 18 (MBAP 91), 91-5-9, 372, 22 (CT VIII 31).

il Ri-im-il Sin 4 (ab.) König B 51, 18 (MBAP 1).

240. Silli-Sin¹ «Schatten S:s» (abgek., as.) K 1474 (JADD 204).

Šα-il Sin² vielleicht abgek. aus Šα-Sin-šû «dem S. gehört er» (ab.) VATh 863, 33 (MBAP 38).

Šangû-il Sin1 «Priester S:s».

Šar-ru-ut-^{il} Sin⁴ «Majestät S:s» (RANKE p. 27; ab.) Bu 91-5-9, 280, 2 (CT VIII 25).

Še-ip-il Sin⁴ (abgek. etwa aus *Šêp-Sin-așbat «den Fuss S:s hab' ich erfasst», ab.) B 71, 23 (MBAP 34). KLH 16, 5.

245. Šú-mu-uh/úh-^(il) Sin^{1,4} «die Pracht S:s» (ab.) Bu 91-5-9, 2477 A, 17. 2492, 22 (CT VI 46. VIII 39). Vgl. DAICHES p. 51.

Ta-ra-am¹-il Sin⁴ «du erbarmest dich, Sin!» (ab.) Bu 88-5-12, 405 (MBAP 84).

*U-bar-ilSin*⁴ «Genosse S:s» (ab.) B 65, 24. 71, 30 (MBAP 38. 34).

Zi-kàr-ka-^{il}Sin⁴ (ab.) Bu 91-5-9, 318,4 (CT IV 50).

III. An dritter Stelle:

*Bêl-napištim-Sin*¹ «Herr des Lebewesens ist S.» (ab.) Bu 88-5-12, 677, 17 (CT IV 44).

250. E-til|E-te-el-pî (KA, bi)-il Sin⁴ «erhabenen Mundes ist S.» (ab.) Bu 88-5-12, 318, 18 (CT IV 25). MBAP 98. 91-5-9, 2378, 17 (CT VIII 38).

 $Ma-nu-um-ba-la-Sin^{\dagger}$ «wer ist (= kann bestehen ohne S.?» (? ab.) Bu 91-5-9, 2193, 21 (CT VIII 42).

Tâb-šâr-Sin¹ «gut ist der Odem S:s» (as.) Epon., III R₁, VI₁₈.

253. Za-an-bil-ardi-il Sin⁴ (ab.) B 57, 39. il **Su-ti-tum**/ti, in Ardi-il Su-ti-tum/ti.

il Sar-pa-ni-tum «die Strahlende», Gemahlin Marduks; auch il AZAG. EZU (BL 9906) geschrieben? Nbp M II 12, 8. Nk 247, 20. 283, 24. 368, 7. 416, 8. Nd 697, 21. Nd M II [49, 9]. Cr 183, 15. Dr 551, 16. — In Personennamen an zweiter Stelle:

- I. Ardi-il AZAG. EZU?
- 2. Si-hir-ilSar-pa-ni-tum (=ilERU BL 11484)T. XXXII.

(il Sar-pa-ni-tum)

Übers. eines altsumer. Namens K 4426, III 33 (VR 44).

- "I SUR, Lesung unsicher, kaum Sûr zu lesen und mit der biblischen Gottesbezeichnung zu kombiniren, die auch in sydarabischen Namen sowie als Tûri in assyrischen Namen vorkommt (für Belege und Litteratur s. KA³ p. 477). Wenn man auch in Namen wie "SUR-"Sin⁴, Bur-"Rama-na etc. mit der Bedeutung «Spross» auskommt (vgl. DEL. in BzA II p. 622 ff.), liegt doch ein Gottesname (Bûr?) in den folgenden Namen vor.
 - 1. il ŞUR-ahê-uşur.

il SUR-àh-iddin.

il ŞUR-а-ра-' (vgl. no. 8).

il SUR-balâţ-....

- 5. *il SUR-ibni* (nb.). Probename 83-1-18, 695, XII 24.
 - il SUR-ma-'-a-di Probename 83-1-18, 695, XII 25.

*il ŞUR-natanu.

*ilSUR-ra-pa-'.

^{il} ŞUR-šàr-uşur.

- 10. *il ŞUR-šùm-iddin*(ÁŠ) Probename 83-1-18, 695, XII 23.
- 11. il SUR-ušallim.
- il Šá-la, Ša-la die Gemahlin des Addu-Ramman.

 Nbp M II 12, 12. Nk CT IV 38, 22. Nd

 [320, 10.] 476, 15. 673, 7. 694, 23. 696, 26.
 699, 17. 826, 12. Cr 7, 18. I 16, 3. I 85, 21.

 I 86, 10. I 89, 23. 20 I, 14. 232, 29. 24 I, 21.
 289, 12. 383, 4. Cb 4 I 3, 15. 4 I 4, 10. In Personennamen:
 - I. An erster Stelle:
 - 1. fil Sá-la-bêl-bîti.

Ša-la-bêl-šu-nu (as.) K 4754, VIII 1 (JADB). Vgl. K 279, rev. 12 (JADD 160, III p. 268).

II. An zweiter Stelle:

3. Ib-ku-(il)Šá-la (ab.) Bu 88-5-12, 47. VATh 698 (MBAP 42. 72). Ibik-ilŠa-la Bu 89-5-12, 705, 3 (CT IV 46).

"Šamaš, der Sonnengott; geschrieben: ו. דּבְּלְּלְּאָ,

2. דְּבְּלְּבְּלְּבָּׁרִ, 3. ﴿﴿, 4. דְּבָּלְּבָּׁרְ,

phonetisch Ša-maš, ar. שוש s. unten.

No. 2.

(il Šamaš)

Nbp M II 9. 11. 12, 4. 15. Nbp P 2, 2. Nbp ZA IV 4, 2. 8, 5. 16. Nk 23, 5. 63, 2. 73, 11. 98, 3. 102. 104, 4. 205. 208, 2. 209. 213. 233, 2. 240, 3. 280, 8. 312, 6. Nk CT IV 38. Ng 3, 3. 4, 2. 18. 46, 2. 47, 2. 65, 3. Nd 28, 3. 43, 10. 48. 79, 8. 115, 5. 172, 14. 283, 11. 320, 10. 331, 4. 342. 351. 373, 2. 410, 5. 428. 448, 2. 483. 497. 505 f. 539. 542. 547, 4. 558. 599. 636, 2. 643. 660, 3. 690, 14. 692, 2. 694, 8. 696, 5. 699, 5. 726, 4. 745, 2. 788, 2. 789, 2. 826, 4. 835. 846, 2. 848, 3. 880, 2. 883. 907. 934. 936. 954, 2. 958, s. 987, s. 990, 7. 999, s. 1015, s. Nd M II 46. 49. Cr 7, 5. 26, 3, 12. 31, 2. 40. 54, 3. 59, 3. 62, 2. 73, 8. 90. 96, 2. 99. 109, 4. 158. 173, 2. 175 f. 180. 185, 5. 186, 4. 189, 4. 191, 6. 197, 3. 200. 201, 5. 202, 5. 204, 3. 211. 225. 232, 4. 233. 241, 5. 255, 6. 272. 289, 2. 293, 7. 313, 11. 350, 2. 358, 2. Cb. 42. 48. 49, 4. 57. 66, 2. 93, 3. 126, 4. 131. 136, 2. 148, 8. 156, 4. 225. 267,4. 312,6. 344, 5. 382, 2. 402. 413,4. 414,5. 415, 5. 417, 2. 426, 7. 439, 2. Dr 9, 2. 10, 19. 40. 43. 62, 5. 110. 180. 198. 427. 433, 7. 436, 4. 553, 4. Dr Pi 7, 2. — In Personennamen:

- I. An erster Stelle:
- I. $(ii)\check{S}ama\check{s}$ - $(a)b\hat{a}ri|_{u}$ «Š. ist Stärke» (nb.). Vgl. $il\check{S}$. -ZI, Probename K 241, VI 12.

il Šamaš - a-bi-tu «Š. ist Befehl» (ab.) VATh 926 (MBAP 94).

^{il}Šamaš¹-abu-u-a «Š. ist mein Vater» (as.) Epon. 853, III R 1, II 11. K 309a (JADD 207) Probename K 241, VI 9.

^{i/}Šamaš¹-a-bn-ni «Š. ist unser Vater» (ab.) VATh 757/8, 30. 762, 3 (MBAP 102. 105).

5. ^{il} Samaš - a-bu-šú «Š. ist sein Vater» (ab.) Bu 88-5-12, 580, 3 (CT IV 33).

il Šamaš!-abu-uṣur «Š., schütze den Vater!» (nb.). il Š.!-AD-PAP (as.) JADD 181, 4.

^{il}Šamaš¹-aḥê(PAP^{pl})-e-di (abgekürzt; as.) K 350, 4 (JADD 40. KB IV p. 126).

il Šamaš¹-ahê-erba «Š. hat die Brüder gemehrt».

i¹Šamaš¹-ahê-iddin «Š. hat Brüder gegeben».
 i¹Šamaš¹-ahê-šullim «Š., erhalte die Brüder unversehrt!»

il Šamaš !-alpê-ušabši «Š. hat Brüder ins Dasein gerufen».

il Šamaš-àh-iddin (abgek.: Šamaš-iddin) «Š. hat einen Bruder gegeben» (nb.). il Š. l-PAP-ÁŠ (as.) JADD III p. 409. Probename K 241, VI 16.

il Šamaš¹-àh-ittannu «Š. hat einen Bruder gegeben».

il Šamaš¹-àl·rîmannu «Š., begnadige mich mit einem Bruder!»

15. ^{il}Šamaš¹-àlþ-uṣur «Š., schütze den Bruder!» (nb.). ^{il}Š.¹-PAP-PAP (as.) K 325 (JADD 141).

il Ša-maš-a-a-li (as.) K 1498 (JADD 288).

^{il}Šamaš¹-ak-lu (ab.) Bu 91-5-9, 544, 23 (CT VIII 34). ^{il}Š.¹-PA Bu 88-5-12, 769 (CT II 17).

il Samaš¹-ana-bîtišu abgek.

^{il}Šamaš¹-α-píl-šú-nn (ab.) Bu 91-5-9, 2421, 6 (CT VI 44).

20. il Šamaš !-aplu-iddin|a «Š. hat einen Sohn gegeben».

il Šamaš!-aplu-ukîn «Š. hat einen Sohn bestellt».

-il Šamaš | -aplu-uṣnr «Š., schütze den Sohn!» il Šamaš | -a-ram? (ab.) VATh 828 (MBAP 13).

^{il} Šamaš¹-a-suk-ni-ši «Š. ist eine Schutzwehr des Volkes» (ab.) Bu 91-5-9, 2477 A, 18 (CT VI 46. RANKE p. 27).

25. il Šamaš 1-ašaridu «Š. ist der Erste».

il Šamaš 1-*a-ša-ri-da*(*id*?)-*ili*(*NI*. *NI*) «Š. ist der erste unter den Göttern» (ab.) Bu 88-5-12, 693, 17 (CT IV 46).

il Šamaš 1-atta-talîmu.

il Šamaš 1-balâṭ (TI.LA)-su (abgek.aus Folg.; ab.) Bu 91-5-9, 2455, 18 (CT VIII 42).

il Šamaš¹-balâṭsu-iqbi «Š. hat sein Leben geheissen» (nb.). il Ša-maš-TIN-su-iq-bi (as.) K 84 rev. 20 (HABL 301).

30. ilŠamaš¹-balâṭu (abgek.).

il Šamaš¹-bal-liṭ-an-ni «Š., erhalte mich am Leben!» (as.) K 421 (JADD 623).

il Šamaš¹-bân-ahi «Š. schafft einen Bruder».
il Šamaš¹-bân-apli († KAK-A) «Š. schafft einen Sohn» (as.) K 378 (JADD 90).

(il Šamaš)

i¹Šamaš¹-ba-ni «Š. schafft» (ab.) B 57, 41. Bu 88-5-12, 234, 19 (MBAP 43. 3), 269, 17 (CT IV 17). ¹Š.¹-ba-ni-im Bu 91-5-9, 442, 9 (CT VI 23).

35. il Šamaš | -bân-kalbi(?) «Š. schafft einen Diener».

il Šamaš 1-ba-a-ri «Š. schaut».

^{il}Šamaš¹-be-la-ni «Š. ist unser Herr» (ab.) Bu 85-5-12, 225, ₂₆ (CT II 13).

il Šamaš 1-bėl-iddin (? ÁŠ?) «Š. hat einen Herrn gegeben» (as. 668) K 387 rev. 5 (JADD 65, III p. 100).

il Šamaš¹-bêl-ili(Þ²) «Š. ist der Herr der Götter» (nb.). il Š.¹-be-el-NI.NI (ab.) Bu 91-5-9, 315, 23. 368, 23. 423, 18 (CT II 40. VI 19. VIII 34). il Š.¹-il bêl³-NI.NI Bu 91-5-9, 938 (CT VI 40).

40. ^{il} Šamaš¹-bêl-uşur «Š., schütze den Herrn!» (nb.). ^{il} Š.¹-bêl| Var. ⟨-PAP (as.) Epon. 865. 852. 710, III R I, I 45. II 12. V 14. K 358, 21 (JADD 416).

^{il}Šamaš¹-bêl-zi-mu (ab.) Bu 88-5-12, 769, **33** (CT II 17). VATh 1473, ²⁹ (MBAP 111). Vgl. MBAP 14, ₁₄? DAICHES p. 56: -bêl-napišti-ià.

ⁱⁱŠamaš¹-bi-ni-KĀ-ia (ab.) Bu 91-5-9, 2174A, 28 (CT II 42).

il Samaš!-bullițanni «S., erhalte mich am Leben!»

^{il}Šamaš¹-bulliṭsu «Š., erhalte ihn am Leben!» 45. ^{il}Šamaš¹-da-ia-an «Š. ist Richter» (ab.) Bu 91-5-9, 586, 28 (CT VI 33). ^{il}Š.¹-DI. TAR Bu 88-5-12, 705, 4 (CT IV 46).

^{il}Šamaš¹-da|daⁿ-in-a-ni «Š. schafft mir Recht» (as.) KK 381. 1379 (JADD 4.57).

 i^{l} Šamaš!-dâmiq(u) «Š. ist huldvoll».

il Šamaš 1-dannu «Š. ist gewaltig».

i¹ Šamaš¹-dânu «Š. schafft Recht» (nb.).
 i² Š.¹-da-a-an (ab.) Bu 88-5-12, 711, 40 (CT IV 47).

50. il Šamaš 1-da-ru (as.) 83-1-18, 398 (JADD 89). il Šamaš 1-di-ni-a-mur «Š., lerne kennen den Rechtstreit!» (b.) K 764, 4 (Hebraica II p. 221).

il Šamaš I-dîni|dînum-ipuš «Š. hat die Sache geführt» oder «schaffe Recht!»

T. XXXII.

il Šamaš -dîν-α-li-šú «Š. ist eine Mauer seiner Stadt» (ab.) Bu 91-5-9, 2196, 4 (CT VIII 35).

il Šamaš¹-dîr-apli «Š. ist eine Mauer des Sohnes».

55. il Šamaš !-edn-ușur «Š., schütze den einzigen Sohn!»

^{il}Šamaš¹-e-mu-ki «Š. ist Kraft» (ab.) Bu 91-5-9, 365, ²². 368, ²¹ (CT II 33. 40).

^{il}Šamaš¹-en-nam (ab.) VATh 780, 15 (MBAP 17).

ⁱ! Śamaš¹-en-nam-ú-ki-in (ab.) Bu 91-5-9, 364, 30 (CT VI 22).

^{il}Šamaš¹-erba «Š. hat gemehrt» (nb.). ^{il}Š.¹-SU (as.) K 300, 4 (JADD 179). ^{il}Š.¹-e-riba-am (ab.) Bu 91-5-9, 286, V 30 (CT VI 17).

60. *il Šamaš* 1-*ereš* (nb.). *il Š.* 1-*KAM-eš* Probename K 241, VI 14.

il Šamaš 1-ešî-êţir, vide Šamaš-ina-ešî-êţir.

il Šamaš !- êţir «Š. schont».

il Šamaš 1-êţir-napšâti «Š. schont die Lebewesen».

il Šamaš¹-ga-mil «Š. verschont» (ab.) VATh 1104, 11 (MBAP 8). Bu 91-5-9, 705, 20 (CT VI 36).

65. ^{il}Šamaš¹-gu-um-mur (ab.) Bu 91-5-9, 2188,41 (CT IV 42).

il Šamaš !- hammu «Š. ist Fürst».

^{il}Šamaš¹-ḥa-zi (ab.) Bu 88-5-12, 341, 5 (CT IV 25).

il Samaš 1-ha-sir|zi-ir (ab.) Bu 91-5-9, 565,31; 938, 3 (CT VI 33. 40).

il Šamaš 1-hegallu (?) «Š. ist strotzende Fülle» (ab.) Bu 88-5-12, 58, 31 (MBAP 35), Bu 91-5-9, 2518, 21 (CT VI 49).

70. ⁱ?Šamaš¹-i-bi-šú (ab.) VATh 1165, 4 (MBAP 40).

i'Šamaš'-ibni «Š. hat geschaffen» (nb. und as.). Probename K 241, VI 15.

*Šamaš¹-iddin*_{|a} «Š. hat·gegeben» (nb. und as.) K 437 (JADD 242).

¹¹Šaınaš¹-i-din-nam «Š. hat gegeben» (ab.) VATh 1246, 21 (MBAP 33). ¹¹Š. ¹-BA-AN. SUM VATh 755 (MBAP 16).

^{il}Šamaš¹-ik-sur «Š. hat bewahrt» (as.) K 329, 31 (JADD 318). (il Šamaš)

75. ^{il} Šamaš i-i-la-a-a «Š. ist mein Gott» (nb.). ^{il} Š. i-ila-a-a (as.) Epon. 819, III R 1, II 45. ^{il} Ša-maš-ila-a-a K 334 rev. 2 (JADD 178).

il Šamaš!-ìl-a-a-bi?

^{il}Šamaš¹-illat-zu «Š. ist seine Stärke» (ab.) Bu 88-5-12, 713, ²³ (CT IV 48). VATh 1468/9, ³¹ (MBAP 49).

^{il}Šamaš³-ilu «Š. ist Gott» (nb.). ^{il}Š. ¹-ilu (ab.) Bu 91-5-9, 286 rev. II 4 (CT VI 16). VATh 732 (MBAP 15).

^{il}Šamaš¹-ilu-ka-ni (ab.) Bu 88-5-12, 222, 18 (MBAP 37), 91-5-9, 705, 19 (CT VI 36). Vgl. DAICHES p. 80.

80. *Sa-am-su-i-lu-na (ab.) König.

^{il}Šamaš¹-im-gur-ra-an-ni «Š. hat mir Gunst erwiesen» (ab.) VATh 798, 14 (MBAP 54).

il Ša-maš-im-me (as. Skl.) Rm 189 (JADD 248).

il Šamaš(-ina)-ešî-êţir «Š. hat vom Verderben errettet» (DELITZSCH, BzA III p. 388).

il Šamaš i-i-na-ia «Š. ist mein Auge» (ab.) Bu 88-5-12, 157, 16 (MBAP 91).

85. ^{il} Šamaš ¹-în(ŠI)-a-li-šú «Š. ist das Auge seiner Stadt» (ab.) Bu 91-5-9, 286, VI 34 (CT VI 17).

^{il}Šamaš -în-mâtim «Š. ist das Auge des Landes» (ab.). ^{il}Š. ¹-i-in-ma-tim Bu 88-5-12, 175, 30. 91-5-9, 2477 A, 7 (CT II 7. VI 46). ^{il}Š. ¹-ŠI-ma-tim Bu 88-5-12, 721,30 (CT IV 49). ^{il}Š. ¹-i-na-ma-tim Bu 88-5-12, 210, 25 (MBAP 95). ^{il}Š. ¹-i-im-ma-tim Bu 88-5-12, 157, 13 (MBAP 91). Vgl. HIL-PRECHT, Assyr. p. 105, RANKE p. 27.

ⁱl Šamaš ¹-îpuš «Š. hat's gethan» (nb.). ⁱl Š. ¹i-pn-uš (ab.) KLH 31, 6.

il Šamaš 1-iq-bi «Š. hat geheissen» (as.) K 329 rev. 13. Sm 1342 (JADD 318. 434).

il Šamaš 1-iqîša «Š. hat geschenkt» (nb.). Probename K 241, VI 8.

90. ^{il}Šamaš¹-iqîšanni «Š. hat mir ein Geschenk gegeben».

il Šamaš¹-ir?-šú «Š. ist weise» (ab.) Bu 88-5-12, 743¹4, 17 (MBAP 57: ni-šú).

il Šamaš!-išdîa «Š. ist mein Fundament».

No. 2.

 $il \check{S}ama\check{s}^{1}$ -i-te-e (ab.) Bu 88-5-12, 677, 3 (CT IV 44).

il Šamaš 1-ittîa «Š. mit mir» (nb.). il Š. 1-KI-ia Probename K 241, VI 10.

95. ^{il}Šamaš¹-kâṣir «Š. bewahrt».

il Šamaš¹-ka-ši-id (abgek. aus Folg. ab.) Bu 91-5-9, 2470, 24 (CT VI 42).

il Šamaš¹-kâšid(KUR)-a-a-bi «Š. besiegt den Feind» (as.) Epon. 669, III R 1, VI₁₂.
il Ša-maš-KUR-a-a-bi K 1492 (JADD 310)

il Šamaš¹-kîlanni «Š., erhalte mich!» (nb.).
il Š.¹-ki-la-a-ni (as.) K457 rev. 5 (JADD 254).

il Šamaš¹-ki-ma-ili(NI.NI)-ia «Š. ist wie mein Gott» (ab.) Bu 91-5-9, 286, III 16 2490, 24 (CT VI 15. VIII 31).

100. il Šamaš¹-ki-in (ab.) Bu 88-5-12, 345, 3 (CT IV 14).

^{il}Šamaš¹-kîn-ahu «Š. festige den Bruder!» (nb.). ^{il}Š.¹-DU-PAP (as.) K 294, 33. 83-I-I8, I34, 4 (JADD 324. 32I).

il Šamaš¹-ki-nam-i-di «Š. hat den Gerechten ersehen» (ab.) KLH 29, 30.

il Šamaš¹-kîn-aplu «Š., festige den Sohn!» il Šamaš¹-kîn(? DU)-du-gúl? (as.) Epon. 749, III R I, IV 20; vielleicht: Šamaš-rê ûtsun.

105. il Šamaš¹-ki-num (= Šamaš-kîn) «Š. ist treu» (ab.) Bu 91-5-9, 286 rev. IV 25 (CT VI 18). il Šamaš¹-kîn-zîr «Š., festige die Nachkommenschaft!»

^{il}Šamaš¹-ku-mu-u-a «Š. vertritt mich» (DAHW p. 321; as.) Epon. 812, III R I, III 5.

*ilŠamaš‡!(Šamaš?)-la-di-in|la-din-ni BE IX, X.

il Šamaš 1-la-ma-'.

110. ^{il}Šamaš¹-la-ma-za-šú «Š. ist sein Schutz-gott» (ab.) Bu 91-5-9, 2369, ¹⁴ (CT VI 44). ^{il}Šamaš¹-li-ib-lu-uṭ «Š., möge das Kind leben!» (ab.) Bu 88-5-12, 685, 25 (CT VIII 15).

*ilŠamaš‡l(Šamaš?)-li-in-dar BE IX, X.

^{il}Šamaš¹-li-pi-ir (ab.) Bu 88-5-12, 193, 5. 91-5-9, 360, 25 (CT II 31, VIII 7). VATh 762, 20 (MBAP 105).

il Šamaš 1-lí-riš (? NI. SAG; ab.) VATh 757/8, 35 (MBAP 102).

(il Šamaš)

115. il Šamaš 1-li-ši-ir «Š., möge (das Kind) Gelingen haben!»

i'Šamaš¹-li'û «Š. ist mächtig» (nb.) i'Š.¹-DA
(ab.) Bu 88-5-12, 185, 21 (MBAP 31).
i'Š.¹-ZU (as.) K 305, 5 (JADD 327), Probename K 241, VI 13.

il Šamaš 1-lû-dâri «o Š., möge er lange leben!»

^{il}Šamaš¹-lu-mur (ab.) Bu 88-5-12, 291, 23 (CT II 14).

^{il}Šamaš¹-ma-gir «Š. erweist Gunst» (ab.) VATh 766, 5 (MBAP 70).

120. ^{il}Šamaš¹-marşu(GIG)-uşur «Š., schütze den Kranken!»

^{il}Šamaš¹-mi-tú-ú-ba-li-it «Š. hat den Todten lebendig gemacht» (ab.) Bu 91-5-9, 786, 24 (CT VIII40). ^{il}Š.²-.. G.GA-TI.LA (as.) 82-5-22, 174, 2 (HABL 341).

ilŠamaš¹-mu-ba-lí-iṭ «Š. erhält am Leben» (ab.) B 71, 27 (MBAP 34).

il Šamaš 1(?)-mu-di? (ab.) VATh 704 (MBAP 81).

il Šamaš-mukallim «Š. lässt sehen».

125. ilŠamaš'-mukîn(nu) «Š. festigt».

^{il}Šamaš¹-mukîn-ahi etc. s. Šamaš-kîn-ahu. ¹Šamaš¹-mu-šá?-bi-il-šú (ab.) Bu 91-5-9, 2465, 18 (CT VIII 43).

il Šamaš¹-mu-šά-lim «Š. erhält unversehrt» (ab.) Bu 88-5-12, 769, 4.

il Šamaš-mu-uš-te-še-ir «Š. giebt Gelingen» (ab.) Bu 91-5-9, 712, 20 (CT IV 25).

130. *ilŠamaš†!(Šameš?)-na-da-ri BE IX 93, 3.
ilŠamaš¹-nâdin-šilm «Š. giebt einen Abkömmling».

il Šamaš 1-na-din-zîr «Š. giebt Nachkom-menschaft» (nb.) BE IX.

^{il}Šamaš¹-na-ah?-ra-ri (ab.) VATh 1075, 5 (MBAP 51).

il Šamaš¹-nâ'id «Š. ist erhaben».

135. ${}^{il}\check{S}ama\check{s}^{1}$ -napi $\check{s}tim$ -iddin $(\acute{A}\check{S})$ «Š. hat ein Lebewesen gegeben» (as.) 82-5-22, 38 rev. 9 (JADD 164).

ilŠamaš¹-napištim-uṣur «Š., schütze das Lebewesen!»

^{il}Šamaš¹-na-ap-še-ra? (ab.) Bu91-5-9, 2503,₂₁ (CT VIII 32).

T. XXXII.

il Šamaš¹-nâṣir «Š. schützt» (nb.).
il Š.-na-ṣir, -na-ṣi-ir (ab.) Bu 88-5-12, 753/4, 6.
VATh 799, 15 (MBAP 26. 19). K 4426, I 11.
il Šamaš¹-PAP-ir (as.) K 361 A, 12 (JADD 122).
Âl-il Šamaš-PAP-ir K 527, 12 (HABL 32).

^{il}Šamaš-nâṣir-apli «Š. schützt den Sohn» (nb.). ^{il}Š. ¹-na-ṣi-ir-ap-li (ab.) Pi 14, ²⁷.

140. ^{il} Šamaš¹ - nâṣir - šumi (? PAP - MU) «Š. schützt den Abkömmling».

^{il}Šamaš (?)-nu-úr «Š. ist Licht» (nb.). **ilŠameš-nûri'|nu-ur-ri-' BE IX, X. filŠ. Inu-ri (ab.) Bu 91-5-9, 349, 29. 374 (CT VIII 29. 22). ^{il}Š. I-nu-ri (as.) Epon. 867, III R I. I 43. ^{il}Ša-maš-LAH-ri K 397 rev. 9 (JADD 105).

^{il}Šamaš¹-nu-úr-ma-tim «Š. ist Licht des Landes» (ab.) Pi 13, 14, 27. Bu 91-5-9, 332, 21; 88-5-12, 182, 28 (CT II 26. VIII 9).

il Šamaš 1-pâris (? ŠUB)-di-ni «Š. entscheidet das Recht».

^{il}Šamaš¹-pi-dam-ú-ṣur (ab.) VATh 1075 (MBAP 51).

145. il Šamaš -pir-ibni «Š. hat einen Sprössling geschaffen».

^{il}Šamaš¹-pir'-uṣur «Š., schütze den Sprössling!» Abgekürzt: *Pir*'.

^{il}Šamaš¹-pu-uṭ-ra-am «Š., löse!» (ab.) Bu 91-5-9, 370, 3 (CT VI 21).

il Šamaš 1-qa-me (?) JADB 3, III 10.

^{il}Šamaš¹-qav-ra-ad «Š. ist stark» (ab.) Bu 88-5-12, 199, ₂₈ (CT II 9).

150. $il \check{S}ama\check{s}^1$ - $q\hat{a}t(su)$ -sabat «Š., fasse seine Hand!»

^{il}Šamaš¹-ra-bi «Š. ist gross» (ab.) Bu 88-5-12, 176, 24 (MBAP 48). Bu 91-5-9, 2462, 25; 88-5-12, 282, 22 (CT VI 7. IV 19).

*ilŠamaš pl (Šameš?)-va-hi-iá BE X.

^{il}Šamaš¹-rė'û «Š. ist Hirt» (ab.) VATh 905, 6 (MBAP 88). Bu 88-5-12, 291, 8 (CT II ₁₄).

i¹Šamaš¹-rê'ûa «Š. ist mein Hirt» (nb.).
 i¹Š.¹-SIB-u-a (as.) K 309A rev. 3 (JADD 207).

155. ^{il} Šamaš¹-rê'ûšunu «Š. ist ihr Hirt». ^{il} Šamaš¹-ri-a-me (? ab.) Pi 13, 37. No. 2. (il **Šamaš**)

^{il}Šamaš-rîmanni «Š., erbarme dich mein!» (nb.). ^{il}Š. ¹-ri-ma-an-ni (ab.) Bu 88-5-12, 743/4, 3 (MBAP 57). ^{il}Š. ¹-rîm-a-ni (as.) 83-1-18, 350 (CIS II 31).

¹⁷Šamaš¹-rîmu-šukun «Š. erweise Erbarmen!»

^{il}Šamaš¹-rîṣûa|rûṣûa «Š. ist mein Helfer» (nb.). ^{il}Ša-maš-ri-ṣu-n-a K 4426, III ₆₁ (VR 44).

160. ^{il}Šamaš¹-ri-iš (ab.) Bu 88-5-12, 143, 11 (MBAP 80); 91-5-9, 368, 19 (CT II 40).

^{il}Šamaš¹-rîš-uṣur(-SAG-PAP) «Š., schütze das Haupt!» Babyl. König, WM p. 14.

il Šamaš 1-silim «Š., sei gnädig!»

il Šamaš¹-ṣabat(LU)-an-ni (abgek. etwa aus il Š.-qâta-ṣabatanni «Š., fasse mich bei der Hand!») (b.) K 303.

il Šamaš 1-si-pi(? ia)-di-im (ab.) Bu 88-5-12, 290 (MBAP 32). Vgl. HOMMEL, PSBA 19 p. 315.

165. ^{il} Šamaš 1-šadi-i-ili (NI. NI?) (ab.) Bu 91-5-9, 332, ²⁹ (CT II 26).

^{i?}Šamaš¹-šâkin-šumi «Š. schafft einen Abkömmling».

il Šamaš 1-šal-lam|lim «Š., erhalte unversehrt!» (as.) KK 285, 7. 1397 (JADD 383. 11).

^{il}Šamaš¹-šàr-bullit «Š., erhalte den König am Leben!»

il Šamaš¹-šar-ki-tim «Š. ist König der Gerechtigkeit» (HOMMEL, Altisr. Übert. p. 71; ab.) Bu 88-5-12, 363 (MBAP 52, vgl. p. 133).

170. ^{il}Šamaš¹-šar-ru-um «Š. ist König» (ab.) Bu 91-5-9, 2173, 33 (CT VIII 45).

^{il}Šamaš¹-šàr-uşur «Š., schütze den König!» (nb.). ^{il}Š.¹/^{il}Ša-maš-MAN-PAP (as.) KK 285, 6. 416 rev. 12 (JADD 383. 266).

il Šamaš¹-šá-tum (ab.) Bu 88-5-12, 21, 3. 743/4, 20 (MBAP 89. 57). Vgl. HOMMEL, Altisr. Übert. p. 275.

il Šamaš¹-še-sib «Š., rette!» (as.) 81-7-27, 27 rev. 9 (JADD 240).

ilŠamaš¹-ši-bar-α-α (ab.) Bu 91-5-9, 797, 16 (CT VIII 40).

175. ilŠamaš 1-šimanni «Š., erhöre mich!»

36 *

il Šamaš¹-šullimanni «Š., erhalte mich unversehrt!»

il Šamaš!-šulum-šukun «Š., schaffe Wohlergehen!»

^{il}Šamaš¹-šùm-ibni «Š. hat einen Abkömm-ling geschaffen».

il Šamaš¹-šùm-iddin «Š. hat einen Abkömmling gegeben».

180. il Šamaš 1-šùm-iqîša «Š. hat einen Abkömmling geschenkt».

^{il}Šamaš¹-šùm-iškun «Š. hat einen Abkömmling geschaffen».

il Šamaš 1- šum-lîšir «Š., möge der Abkömmling Gelingen haben!»

 $i^{il}\check{S}ama\check{s}^{1,2}-\check{s}\grave{u}m$ - $uk\hat{i}n$ «Š. hat einen Abkömmling bestellt». Abgekürzt: $\check{S}ama\check{s}$ $uk\hat{i}n$ s. Lehmann, Šamaššumukin p. 7; ibid. für die Schreibung: $i^{il}\check{S}.^4-\check{s}\grave{u}m$ -GI.NA; $= \Sigma \alpha o \varsigma \delta o \acute{v} \chi \iota vo \varsigma$.

il Šamaš - šùm-uṣur «Š., schütze den Ab-kömmling!» (nb.). il Š. - MU-PAP (as.) K 316, 5 (JADD 328).

185. il Šamaš¹-šùm-ušabši «Š. hat einen Ab-kömmling ins Dasein gerufen».

^{il}Šamaš -šú(ἐ)-mu-šú (ab.) Bu 88-5-12, 309, 15 (CT IV 23).

^{il}Šamaš¹-šú-mu-?-? (ab.) Bu 91-5-9, 467, 5, 9. 851, 18 (CT VIII 21. 36).

^{il}Šamaš¹-šú-zi-ba-an-ni «Š., rette mich!» (ab.) Bu 91-5-9, 2485, 8 (CT VI 31).

·ilŠamaš¹-tab-ba-e? (ab.) Bu 91-5-9, 280, 44 (CT VIII 25) u. ö.

190. ^{il}Šamaš¹-tab-ba-pi?-di (ab.)Bu91-5-9, 2485, 18 (CT VI 31).

il Šamaš 1-tab-ba-šú (ab.) Bu 88-5-12, 291, 2. 616, 21 (CT II 14. 16). -tap-pa-šú 507, 7 (CT IV 29).

il Šamaš¹-tabni-uṣur «Š., du hast geschaffen, schütze!» (nb.). il Š.¹-tab-ni-PAP (as.) K 335 (JADD 382. KB IV p. 110).

^{il}Šamaš¹-ta-ia-ar|ru «Š. ist erbarmungs-voll» (ab.) Bu 88-5-12, 721, 21 (CT IV 49). VATh 651, 9 (MBAP 61).

il Šamaš 1-taklâk (abgek. aus Ana-Š.-taklâk) «auf Š. vertraue ich» (nb. und as.) K 361 A, 14 (JADD 122). (il Šamaš)

195. ^{il}Šamaš¹-tu-ra-am «Š., wende dich gnädig zu (mir)» (ab.) Bu 62, 34 (MBAP 109).

il Šamaš!-uballit «Š. hat lebendig gemacht».
il Šamaš!-udammiq «Š. hat Gnade erwiesen».

il Šamaš 1-ukîn «Š. hat gefestigt».

il Šamaš-unammir «Š. hat erheitert».

200. ^{il}Šamaš¹-upahhir «Š. hat Stärke verliehen» (nb.). ^{il}Š.¹-ú-pah-hír (ab.) K 4426, III 50 (VR 44). ^{il}Š.¹/Var. ^{il}Ša-maš-UB. LA/Var. ú-pa-hír, ^{il}Š.¹-NIGIN/Var. ú-pa/ú-pah/hír (as.) Epon. 875. 708, III R 1, I 35, V 16. ^{il}Šamaš¹-usur. ^aŠ. schiitzel»

il Šamaš 1-uşur «Š., schütze!»

^{il}Šamaš¹-uṣuršu «Š., schütze ihn!»

ilŠamaš 1-ušabši «Š. hat ins Dasein gerufen».

il Šamaš¹-ušallim «Š. hat unversehrt erhalten».

205. ilŠamaš¹-ušėzib «Š. hat gerettet».
ilŠamaš¹-uš-pa (ab.) VATh 847/8 v. (M

^{il}Šamaš¹-uš-pa (ab.) VATh 847/8, 11 (MBAP 99).

il Šamaš¹-ZI(abâri, kînu oder napištim) Probename K 241, VI 12.

il Šamaš 1-zîr abgekürzt.

il Šamaš 1-zîr-ibni «Š. hat Nachkommenschaft geschaffen».

210. il Šamaš¹-zîr-iddin «Š. hat Nachkommenschaft gegeben» (nb. und as.) Bu 91-5-9, 59 rev. 1 (JADD 264).

il Šamaš - sîr-iqîša «Š. hat Nachkommen-schaft geschenkt».

il Šamaš¹-zîr-lîšir «Š., möge die Nachkommenschaft gedeihen!»

il Šamaš¹-zîr-ukîn «Š. hat die Nachkommenschaft gefestigt».

il Šamaš 1-zîr-ušabši «Š. hat Nachkommenschaft ins Dasein gerufen».

215. il Šamša¹-a-a | ia, Šam?-ši-ia «o meine Sonne!», vgl. Šarru-il Šamši-ia.

 $\check{S}a$ -am-ša-nu, Hilprecht BE IX vergleicht אָם שׁמְשׁרֹּן, LXX $\Sigma lpha \mu \psi \acute{o} v$.

Šam-ši-il Addu², Sa-am-si-il Addu² «meine Sonne ist A.» (as.) Könige.

Šam-ši/ Var. *si*/-*ilu* (as.) Epon. 780. 770. 752, III R I, III 37. 47. IV 17.

*Sa-am-su-i-lu-na (ab.) König.

220. **il Šam-šu-haddu.

il Šamšu'-'-ú-tu.

·\$11'-'-ú-tu.

T. XXXII.

II. An zweiter Stelle:

 $*Ab-di-^{il}$ Sam-si (עבדישמש) K 384, 3 (JADD I). A- $hi-^{il}$ Šamaš 1 «Bruder ist Š.» Cappad. 16, 1.

A-hu-la-ap-ilŠamaš¹ «wie lange, o Š.!» (ab.) Bu 88-5-12, 488, 4 (MBAP 11). Vgl. A-hili-ip-ilŠamaš¹ Bu 91-5-9, 272, 13 (CT VI7).

225. A-li-ib-ilŠamaš¹ (ab.) Bu 91-5-9, 2196, 24. 2516, 27 (CT VIII 35. 43). Vgl. DAICHES p. 89.

Amât(KA)-il \check{S} ama \check{S} (abgekürzt aus Usur-amât \check{S} .?) VATh 990, 13 (MBAP 58).

Amêl-¹Šamaš¹ «Diener Š:s» (nb.). Übers. eines altsumer. Namens K 4426, I 13, IV 37. A-ve-il-ilŠamaš (ab.) Bu 88-5-12, 705, 41 (CT IV 46). Amêl-ilŠa-maš (as.) K 838, 7 (HABL 449).

[f]Amti-ilŠamaš (Magd Š:s (ab.) Bu 88-5-12, 265, 10 (CT IV 16).

A-na-ilŚamaš¹-ká-la-ma (ab.) B 62 (MBAP 109).

230. *A-na-^{il}Šamaš*¹-*li-si*|zi (ab.) Bu 91-5-9, 286, rev. III ₁₅ (CT 16). VATh 651. 817, 11 (MBAP 61. 82).

.*A-na-ilŠamaš¹-li-tur* (ab.) Bu 91-5-9, 473, 20 (CT VI 26).

Ana-il Šamaš-taklâk «auf Š. vertraue ich» (nb.). A-na-il Š. l-tak?-la-ku (ab.) Bu 88-5-12, 220, 17 (CT VIII 12). MBAP 52, 102, 22? A-na-il Šamaš l-te-ir (-ri) (ab.) Bu 88-5-12, 291, 20. 91-5-9. 272, 21 (CT II 14. VI 7). An-bi-il Šamaš l (ab.) Bu 91-5-9, 333, 36 (CT II 27).

235. Apil(TUR)-^{il}Šamaš «Sohn Š:s» (ab.) Bu 88-5-12, 705, 3² (CT IV 46).

Ardi-ⁱⁱ Samaš¹ «Knecht Š:s» (nb.). VATh 759, 9 (MBAP 23, ab.). K 308 rev. 5 (JADD 285, as.).

Ba-al-tu-il Šamaš¹ «Kraft ist Š.», Probename K 241, VIII 19.

** $Ba-rik|_{ri}(-ki)-il\check{S}ama\check{s}^{pl}(\check{S}ame\check{s})$ BE IX, X, vgl. $il\check{S}ama\check{s}^{pl}-ba-rak-ku$ ibid.

Bir-^{il}Ša-maš (vgl. pa. ברשמש) Bu 89-4-26, 14, 13. K 389 rev. 10 (JADD 148. 281).

240. *E-il Šamaš 1-ma-an-nu* (ab.) Bu 91-5-9, 2173, 3 (CT VIII, 43), vgl. DAICHES p. 80.

 $(il \check{S}ama\check{s})$

En-nam-il Šamaš¹ (ab.) Bu 88-5-12, 703/4, 25 (MBAP 96).

Erba-ilŠamaš¹ «Š. hat gemehrt».

*E-ri-iš-ti-ilŠamaš*¹ (ab.) Bu 88-5-12, 135, 9 (CT VIII 9).

*E-til-ilŠamaš*¹ «erhaben ist Š.» (ab.) Bu 88-5-12, 280, 22 (CT VIII 23).

245. Êţiru-ilŠamaš¹ «Š. schont».

Gimil-il Šamaš¹ «Geschenk Š:s».

I-bi-^{il}Šamaš (ab.) Bu 91-5-9, 473, ²⁶. 496, ⁷ (CT VI 26. VIII 36).

Ib-ni-il Šamaš¹ «Š. hat geschaffen» (ab.). Bu 88-5-12, 10, 8 (CT VIII 2). 185, 19. VATh 799, 15 (MBAP 31. 19).

*Iddin-ilŠamaš*¹ «Š. hat gegeben».

250. *I-din-¹¹Šamaš*¹ (ab.) Bu 91-5-9, 333, 35 (CT II 27).

*I-li?-ilŠamaš*¹ «Gott ist Š.» (ab.) VATh 1473, 20 (MBAP 111).

I-lu|_{li}-ilŠamaš «Gott ist Š.» (ab.) Bu 88-5-12, 43, 21 (CT II 3), 229, 32 (MBAP 7).

Ilu|NI.NI|-ka-ilŠamaš¹ «dein Gott ist Š.»
(ab.) Bu 91-5-9, 331, 21 (CT VI 25).
KLH 10, 4.

*Im-gur-^{il}Šamaš*¹ «Š. hat Gunst erwiesen» (ab.) Bu 91-5-9, 286, III ₂₉ (CT VI ₁₆). VATh 755, ¹³ (MBAP ₁₆).

255. Im-ta-ga-ar-ilŠamaš¹ (ab.) KLH 29, 29.

Itti-ilŠamaš¹-balâṭu «mit Š. ist Leben».

Itti-ilŠamaš-înîa «mit Š. ist mein Auge».

Itti-ilŠamaš-i-te-e (ab.) CT IV 44, 677, 3.

Itti-ilŠamaš¹-lûmur.

260. Kalbi-il Šamaš¹ «Diener Š:s».

KA-ša/šá-^{il}Šamaš (ab.) vide No. 275.

 $K\hat{\imath}^{il}\check{S}ama\check{s}^{l}$ (= כישוש CIS II 65) abgekürzt aus $Mannu-k\hat{\imath}-\check{S}ama\check{s}$ q. v.

fLa-ma-zi $^{\uparrow}$ $^{\vdash}$ $^{\vdash}$ $^{\vdash}$ $^{\vdash}$ $^{\vdash}$ $^{\vdash}$ $^{\vdash}$ $^{\vdash}$ (ab.) Bu 88-5-12, 677, 6 (CT IV 44).

Li-še-e-bi-^{il}Šamaš (ab.) Bu 88-5-12, 731, 25 (CT IV 50). Bu 88-5-12, 322, 35 (MBAP 95) ist Li-še-e-bì-^{il}Šamaš¹ zu lesen.

265. *Lu-uš-ta-mar-ilŠamaš* (ab.) Bu 88-5-12, 458 (MBAP 20).

Mâr(TUR)-^{il}Šamaš¹ «Sohn Š:s» (ab.) VATh 762, ²⁴ (MBAP 105). Vgl. Marsam-si K 308, ³ (JADD III p. 498).

No. 2.

*Mi-ni-ilŠamaš*¹ (ab.) Bu 91-5-9, 361, 26. 2485, 24 (CT II 32. VI 31).

Mušêzib-ilŠamaš «Š. rettet» (nb.). Mu-šesib-ilŠ. 1 Probename K 241, VII 18.

Na-bi-ilŠamaš¹ «Š. beruft» (ab.) Bu 88-5-12, 185, 26 (MBAP 31). 705, 33 (CT IV 46).

270. Na id-il Šamaš «erhaben ist Š.» (ab.) Bu 91-5-9, 2467, 31 (CT VIII 48). I.-il Šα-maš (as.) K 1188.

Ni-din-tum-^{il}Šamaš¹ «Gabe S:s» (nb.) BE IX.

Nîr-il Šamaš¹ «Licht ist Š.» (nb.). Nu-iril Š.¹ (ab.) VATh 759, 10 (MBAP 23). LAHil Ša-maš¹, -il Šamaš¹ (as.) KK 179, 11. 435 rev. 5 (JADD 2.345). LAH-il Š.¹ Probename K 241, XI 22.

Pa-la-, Pa-li-, Pa-li-e-il Šamaš 1, abgekürzt aus Ţâba-pa-la-il Šamaš q. v. (ab.) Bu 88-5-12, 143 (MBAP 80). 91-5-9, 841. 2503, 27 (CT VIII 41. 32).

Pî(? KA)-il Šamaš 1 (abgekürzt aus Etil-pî-Šamaš, oder Amât-Šamaš zu lesen und als Kurzname zu Uşur-amât-Šamaš zu fassen; ab.) VATh 990, 13 (MBAP 58).

275. Pî (? KA)-šá-ilŠamaš Bu 88-5-12, 172, 3 (MBAP 50). 91-5-9, 2192, 24 (CT VIII 18). Ra-bu-ut-ilŠamaš¹ «die GrösseŠ:s» (abgek., vgl. Ranke p. 27; ab.) Bu 88-5-12, 332, 5. 607 (CT II 15. IV 37).

Rîmût-ilŠamaš¹ «Begnadigung Š:s».

Ri-iš-ilŠamaš¹ (ab.) Bu 88-5-12, 290, 30 (MBAP 32). 618 (CT IV 37).

Si-lim-ilŠamaš¹ «sei gnädig, Š.!» (as.) 80-7-19, 51 (JADD 70).

280. Ṣìl(GIŠ.MI)-ilŠamaš¹ abgek. (as.) K 663,9 (HABL 322).

Si-ni-il Šamaš i «gut ist Š.» (? ab.) B 62, 3. 70, 4 (MBAP 109. 27).

 $\check{S}a^{-il}\check{S}ama\check{s}^{1}$ (ab.) Bu 91-5-9, 2191, 2 (CT VI 43).

Šá-ilŠamaš1-ka-lu-ma?... (ab.) Bu 91-5-9, 286, V 11 (CT VI 17).

Šam-hu-^{il}Šamaš (as.) Rm 2, 4, 2 (HABL 410). 285. *Šangĥ-^{il}Šamaš* (Priester Š:s».

*Šarru-il Šamaš*¹ «König ist Š.» (ab.) Bu 88-5-12, 185, ₂₅ (MBAP 31).

(il Šamaš)

Šėp^{2-il}Šamaš¹ abgek. aus Šėp-Šamaš-asbat «die Füsse Š:s habe ich gefasst» (as.) Epon. 791, III R 1, III 26; vgl. Šėp²-MAN III R 1, II 28, III 16. Probename K 241, VII 19.

*Šum-ma-^{il}Šamaš*¹ (ab., abgek. aus Folg.) Bu 91-5-9, 797, ⁵ (CT VIII 40).

Šum-ma-ilŠamaš¹-ilŠamaš¹ «wenn Š. der Sonnengott ist!» (ab.) Bu 88-5-12, 458 (MBAP 20). Vgl. RANKE p. 34.

290. Ti-iz-qar-ilŠamaš¹ «Oberrichter istŠ.» (ab.) VATh 733, 23 (MBAP 101).

*U-bar-il Šamaš*¹ «Genosse Š:s» (ab.) Bu 88-5-12, 185, 21 (MBAP 31).

fU-bar-ti-ilŠamaš (?) (ab.) Bu 88-5-12, 229 (MBAP 7).

 \dot{U} -ga-ka-ilŠamaš¹ (? ab.) Bu 88-5-12, 175, 22 (CT II 7).

Um-mi-il Šàm-ši «die Mutter ist meine Sonne» (ab.) Bu 91-5-9, 324, 28 (CT II 23). DAICHES p. 85.

III. An dritter Stelle:

295. (il) Bêl-êţiri-il Šamaš (ein errettender Herrist Š.» (vgl. Delitzsch, BzA III p. 388). Ar. Beischrift: בלאטרשוש BE IX 116.

Etil(lu)-pî-ilŠamaš¹ «erhabenen Mundes ist Š.»

I-na-qâti-^{il}Šamaš¹ (abgek.) «in der Hand Š:s» (ab.) Bu 91-5-9, 387, 28. 709, 15 (CT II 39. VI 37). RANKE p. 26: I-na-šú-^{il}Š. «sein Auge ist S.»

Lu-mur|_{mu-ur}-gi-mil-il Šamaš¹ «möge ich die Wohlthat Š:s sehen!» (ab.) Bu 71, 25. 82, 22.

*Ma-an-nu-um-gi-ri-iⁱŠamaš*¹ «wer ist der Feind Š:s» (ab.) Bu 88-5-12, 721, 25 (CT IV 49).

300. *Ma-an-nu-um-ki-ma-ilŠamaš* wer ist wie Š.» (ab.) KLH 29, 29.

Ma-nu-un-šá-ni-in-il Šamaš¹ «wer kann es mit Š. aufnehmen!» (HOMMEL, Altisr. Überl. p. 71) (ab.) VATh 782, 16 (MBAP 17).

f Šír-kat-ša-il Šamaš.

Šùm-ušabši-i¹Šamaš «einen Abkömmling hat Š. ins Dasein gerufen».

T. XXXII,

Tâba(DUG-ba)-pa-la-ilŠamaš «gut ist die Regierung Š:s».

305. *Ṭab-gi-ri-^{il}Šamaš* (ab.) Bu 91-5-9, 2470, 25 (CT VI 42).

*Tâb-ṣìl-ilŠamaš*¹ «gut ist der Schatten Š:s» (nb.). *DUG-ab-MI-ilŠ*. (ab.) Bu 91-5-9, 2462, 5 (CT VI 7).

*Ṭâb - šâr - Šamaš*³ (DUG . GA - IM - MAN (*šarri*?) «gut ist der Odem Š:s» 82-5-22, 1763.

Uṣur-amât-il Šamaš «bewahre das Wort Š:s!» (ab.). *Ú-ṣur-KA-il Š*.¹ Bu 91-5-9, 705, 16 (CT VI 36). *Ú-ṣur-a-* ⟨¬□-at-il Š.¹ Bu 88-5-12, 183, 3. 285, 20 (CT IV 11. 20). *Ú-ṣur-me-e-il Šamaš*¹ «bewahre den Namen(?) Š:s!» (ab.) Bu 91-5-9, 766, 21 (CT VIII 37).

310. Za-ni-iq-pî(KA)-i¹Šamaš¹ «Š. verschliesst den Mund» (ab.) Bu 91-5-9, 401, 17. 487, 16 (CT VI 24. VIII 33). Vgl. Za-ni-iq-ga-bi-i¹Šamaš Bu 91-5-9, 286 rev. III 10 (CT VI 16).

Za-ni-iq-bi-šú-^{il}Šamaš¹ (ab.) VATh 905 (MBAP 88). Vgl. Hommel, Altisr. Überl. p. 71.

IV. An vierter Stelle:

Gabbi-ina-qâti-ilŠamaši «alles ist in der Hand Š:s».

Lûşâ-ana-nûri-ilŠamaš.

314. Šum-ma-ilu-la-Šamaš «wenn Š. nicht Gott ist» (ab.) RANKE p. 34. Bu 91-5-9, 705, 29 (CT VI 36).

il Šàr-Marad-da (LUGAL. MARAD. DA BL 9079. ZA II p. 141. BzA III p. 558. DP p. 220), in il Šàr-Maradda-tukultum «Š.-M. ist Helfer» (Skl.).

i'Šar-rat «Königin», die Mondgöttin (vgl. ZA
 VI p. 242, 14. KA³ p. 363) Nd 69, 10.

il ŠEŠ-la-mi-tum Nd 117, 3.

ii**Ši-da-da,** in fiiŠi-da-da-lûmur, Dannu-iiŠi-da[-da].

il Ši-i-pak, kassitische Gottheit, in Nâ'id-il Ši-i-pak BE IX.

"Šú-bu-lal (wohl identisch mit "Šú-bu-la, die Stadtgöttin von Šumdula, s. II R 60, 18 a. No. 2.

 $(il\mathring{\mathbf{S}}\acute{\mathbf{u}}_{-}\mathbf{b}\mathbf{u}_{-}\mathbf{l}\mathbf{a}\mathbf{l})$

61, 12 b, MBAP p. 117, JBA p. 169 und beachte die ab. Namen ^{il}Šú-bu-la-a-bi Bu 91-5-9, 493, 22 (CT VIII 37), Amêl-^{il}Šú-bu-la Bu 91-5-9, 387, 21 (CT II 39) und Ri-iš-^{il}Šú-bu-la Bu 88-5-12, 753/4 (MBAP 26), in

^{il}Šú-bu-lal-ereš.

^{il}Šú-bu-lal-iddin.

i'l Šulmân, geschrieben Šul-man, auch i'l DI(-ma)-nu, vgl. KA³ pp. 224, 474. i'l DI. TAR, von mir Šulmân gelesen wird = Daianu sein; vgl. DI. TAR-kur-ba-an = [קונכרב[ק] K 405, auch Da-au-kur-ba-an K 409. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. il Šulmân-alpê-iddin «Š. hat Brüder gegeben».
il Šulmân-alp-iddin «Š. hat einen Bruder gegeben».

il Šulmân-aplu-iddin «Š. hat einen Sohn

gegeben».

(il) Šulmân-ašarid «Š. ist der Erste». Šulinan-a-ša-rid Dr 559, I 27. il DI-ma-nuj DI-nuj-MAŠ/SAG (as.) Könige.

5. ^{il} Šulmân-bêl-uşur «Š., schütze den Herrn!» ^{il} Šulmân-ereš.

il Šulmân-êțir «Š. schont».

il Šùl(DI)-ma-nu-ha-man-ilâni IR 19, 78.

il Sulmân-iddin «S. hat gegeben».

10. *Šùl-ma-nu-im-me* 83-1-18, 358 (JADD 284). ^{il} *Šulmân-iqîša* «Š. hat geschenkt».

^{il} Sulmân-mu-ba-lí-iṭ «Ŝ. erhält am Leben» (ab.) Bu 91-5-9, 331, 19 (CT II 25).

^{il}Šùl-ma-nu-qarrad(UR.SAG) KB I s.

il Šulmân-šàr-uşur «Š., schütze den König!»

15. il Šulmân-šùm-ibni «Š. hat einen Abkömm-ling geschaffen».

il Šulmân-šùm-iddin «Š. hat einen Abkömm-ling gegeben».

"Šulmân-šùm-uşur «Š., schütze den Abkömmling!»

il Šulmân-uballiț «Š. hat am Leben erhalten».

il Šulmân-zîr-ibni «Š. hat Nachkommen-schaft geschaffen».

II. An zweiter Stelle:

(il Šulmân)

20. Ardi-il Šulmân «Knecht Š:s».

21. Il-ilŠulmân Probename 83-1-18, 695, XII₇.

il TA. HAR-RI, in Ahê-iddin-il TA. HAR. RI.

- **il Tammeš, mit Artikel (il) Iltammeš, il Iltameš, Iltemeš. Es ist das Verdienst HILPRECHTS diesen Gottesnamen mit vius zuerst identificirt zu haben, s. BE X p. XIIIf. Ob überall in den folgenden ws. Personennamen Tammeš oder vielleicht Šameš zu lesen ist, mag vorläufig unentschieden bleiben.
 - I. il Tam-meš-ba-rak-ku BE IX. Tam-meš-id-ri K 974. il Tam-meš-i-la-a-a Nd 554, 4. Tam-meš-i-lu Nbp ZA IV 7, 3.
 - 5. il Tam-meš-la-di-in|la-din-ni BE IX, X.
 il Tam-meš-li-in-dar BE IX, X.
 il Tam-meš-na-da-ri BE IX.

 Tam-meš-na-ta-nu K 961, 15.
 il Tam-meš-nûri|nu-ur-ri-'|nûri-' 82-3-23,
 271, 1, BE IX, X.
- 10. ^{il} Tam-meš-ra-lji-iá BE X.

 Ba-rik|_{ri}-ki-^{il} Tam-meš BE IX, X.

 ^{il} Bêl-tam-meš-i-la-a-a Nd 1022,₁₁; vgl. No. 3.

 ^{il} Bêl-tam-meš-nu-ú-ru|nu-úr Nd 936,₁₂. Dr

 Ba 9, ₁₄. Vgl. No. 9, 17. Oben p. 46 ^{il} Bêl
 umê-nûr gelesen.

il Il-ta-me \S Nk 363, 4.

15. *Il-tam-meš-i-la-α*(-*a*) Nd 398, 16. 583, 18. Nk 452, 18. Cr 34, 14. 360, 10. Vgl. No. 3, 12 und ^{il}Šamaš-i-la-α-α Nd 550, 11. 647, 21. Oben p. 76: *Il-tú^{βl}-i-la-α-α*.

Il-tam-meš-na-ta-nu Nd 497, 4. Vgl. No. 8. Il-tam-meš-nu-úr Cr 59, 6. Vgl. No. 9 u. 13. Abi-il-tam_{| te}-meš Nd 269, 4. 638, 4.

19. Ba-ri-ki-il Il-tam-meš BE X. Vgl. No 11.

il **TAR** oder KUD (BE X pp. 54, 71: = Daianu?), vielleicht = ${}^{il}Pa$ -ri-si 83-1-18, 695, XII 15, in

il TAR-abi «T. ist (mein) Vater».

il TAR-àh-iddin «T. hat einen Bruder gegeben» BE X.

il TAR-sam-šn-hi?-e-ri?, -ra?-hi-ia.

il **Taš-me-tum**, (il) Taš-mit, die Gemahlin des Nabû, in Personennamen:

I. An erster Stelle:

(il Taš-me-tum)

- I. fil Tašmêtum-atkal, abgekürzt aus fAnαil T.-atkal.
 - fil Tašmêtum-damqa(t) «T. ist gnädig».
 - $\int d^{n}t Ta$ šmėtum- $ra|_{ri}$ -mat «T. erbarmt sich».
 - fil Tašmêtnın-tabni (abgek.).
- II. An zweiter Stelle:
- 5. fAna-il Tašmêtum-atkal «auf T. vertraute ich».

Ardi-il Tašınêtum «Knecht T:s» (nb.). Probename 83-1-18, 695, XI 13.

Sìl(GIŠ.MI)-^{il} Tašmêtum (abgek.), Probename 83-1-18, 695, XI 14.

III. An dritter Stelle:

8. Ina-șìl-(il) Taš-mit «im Schatten T:s».

il **TUR. È** (III R 66 rev. 116), wechselt mit il A. È q. v. Cb 147. Dr 367, 4. 378. 379, 10, 11, 33. 428, 2.

— In Personennamen an erster Stelle:

I. il TUR. È-ahê-iddina «T. hat Brüder gegeben».

il TUR. È-êţir in dem Namen der elamitischen Stadt Dintu-ša-il TUR. È-êţir Snhrb Prisma IV 56 (OL VI Sp. 443).

il TUR. E-iddin «T. hat gegeben».

il TUR. È-iqbi «T. hat befohlen».

5. il TUR. È-iqîša «T. hat geschenkt». il TUR. È-ša-li-ti BzA II p. 183, 45.

7. il TUR.È-šùm-ibni BzA II p. 171, 19.

il U-a?, in Amêl-il Ú-a.

il Uraš, geschrieben > (vgl. II 62, 36 a), Nd Pa 2, 9. Cr Pa 4, 5. Dr 26, 4. 295, 3. Dr Pa 6, 8. 7, 2. 8, 2. 9, 3. II. I2, 8. I6, 3. Pi 9, 3. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. il Uraš-àh-iddin «U. hat einen Bruder gegeben».

il Uraš-àh-ittannu «U. hat einen Bruder gegeben».

il Uraš-ana-bîtišu (abgek.).

il Uraš-bêl-šamê «U. ist Herr des Himmels».

5. $^{il}Ura\check{s}\text{-}erba$ «U. hat gemehrt».

il Uraš-iddina «U. hat gegeben».

il Uraš-kâșir «U. bewahrt».

il Uraš-mu-ba-li-iţ «U. erhält am Leben» (ab.) Bu 88-5-12, 37, 23 (MBAP 100).

T. XXXII.

(il Uraš)

^{il} Uraš-nâṣir «U. schützt» (nb.). ^{il} U.-na-ṣir| ṣi-ir (ab.) Bu 88-5-12. 37, ²³ (MBAP 100).

10. il Uraš-šâpik-zîri.

il Uraš-šàr-uşur «U., schütze den König!»

il Uraš-šùm-ibni «U. hat einen Abkömm-ling geschaffen».

il Uraš-šùm-iškun «U. hat einen Abkömm-ling geschaffen».

il Uraš-šùm-ukîn «U. hat einen Abkömmling bestellt».

15. il Uraš-šùm-ușur «U., schütze den Abkömm-ling!»

il Uraš-ukîn «U. hat gefestigt» (as.) K 8754 rev. 12 (JADD 261).

il Uraš-ušallim «U. hat unversehrt erhalten».

il Uraš-zîr-ibni «U. hat Nachkommenschaft geschaffen».

II. An zweiter Stelle:

Ardi-il Uraš «Knecht U:s».

20. *Iddin-^{il} Uraš* «U. hat gegeben».

1-kn-un-ka|ga-^{il} Uraš (ab.) Bu 88-5-12, 673,²⁴

(CT VIII 23). Vgl. DAICHES p. 47.

Qîšti-^{il} Uraš «Geschenk U:s».

III. An dritter Stelle:

E-til-pî-il Uraš «erhabenen Mundes ist U.» (ab.) VATh 643 (MBAP 55).

24. Ša-pî-il Ūraš «der auf Geheiss Ū:s (hervorgerufene)».

"U-ri-gal-la Nk 305, 4, "URU-ra-gal Nd 1012, 5 (Beiname Nergals).

^{il}**U-šú-lum** Nd 447, 3. 514, 3. Vgl. BzA I p. 526.

il **Za-ma-du**, in IS(Mil?)-ki-ilZa-ma-du.

il ZA.MAL.MAL oder Zamama, in Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. *il Zamalmal-a-bu-um* «Z. ist Vater» (ab.) Bu 91-5-9, 318, 34 (CT IV 50).

il Zamalmal-ah-iddin «Z. hat einen Bruder gegeben».

il Zamalmal - àh - uṣur (- PAP - PAP) «Z., schütze den Bruder!» (as.) Sm 1678 rev. s (JADD 212).

il Zamalmal-erba «Z. hat gemehrt» (nb.). Epon. (as.) K 296.

5. ^{il}Zamalmal-ereš (nb.) BE IX. ^{il}Z.-KAM-eš (as.) K 1608b, ²⁶ (JADD 259).

(il ZA. MAL. MAL)

il Zamalmal-iddin(a) «Z. hat gegeben».

^{il} Zamalmal-idinnam (ab.) Bu 91-5-9, 2196, ²⁹ (CT VIII 35).

il Zamalmal-iqîša «Z. hat geschenkt».

il Zamalmal-lîpi-uşur «Z., schütze den Sprössling!»

10. ^aZamalmal-napištim-uşur «Z., schütze das Lebewesen!»

^{il} Zamalmal-nâşir «Z. schützt» (nb.). ^{il} Z.nα-şir (ab.) Bu 88-5-12, 37, 38 (MBAP 100).

^{il} Zamalmal-pir'-nşur «Z., schütze den Sprössling!»; abgekürzt: Z.-pir'.

il Zamalmal-silim «Z., sei gnädig!»

il Zamalmal-šàr-uṣur «Z., schütze den König!»

15. ^{il}Zamalmal-šùm-iddin_(a) «Z. hat einen Abkömmling gegeben» (nb.). König von Babylon c. 1200.

il Zamalmal-šùm-iqîša «Z. hat einen Abkömmling geschenkt».

il Zamalmal-šum-uşur «Z., schütze den Abkömmling!»

il Zamalmal-utirri.

il Zamalmal-ù-tu.

20. ^{il} Zamalmal-zîr-ibni «Z. hat Nachkommen-schaft geschaffen».

il Zamalmal-sîr-iddin «Z. hat Nachkommen-schaft gegeben».

il Zamalmal-zîr-êpiš «Z. hat Nachkommen-schaft geschaffen».

II. An zweiter Stelle:

I-din-^{il}Zamalmal «Z. hat gegeben» (ab.) Bu 91-5-9, 764, 6 (CT VIII 40).

24. *U-bar-ilZamalmal* (ab.) Bu 88-5-12, 701, 20 (CT IV 17).

^{il}**Za-ri-qu**, ^{il}**Za-ra-qu**, **Za-ar-ri-qu** Nd 3, 9. 512, 9. 699, 16. — In Personennamen:

I. An erster Stelle:

I. ilZa-ri-qu-iddin «Z. hat gegeben».

^uZa-ri-qu-rîmanni «Z., erbarme dich mein!»

^{il} Za-ri-qu-šùm-iškun «Z. hat einen Abkömmling erschaffen».

"Za-ri-qu-zîr (abgek.).

(il Za-ri-ku)

- 5. il Za-ri-qu-sîr-ibni «Z. hat Nachkommen-schaft geschaffen».
- II. An zweiter Stelle:

 Amti-za-ar-ri-qu «Magd Z:s» (ab.) Bu 915-9, 2485, 4 (CT VI 31).

(il Za-ri-ku)
7. Šangû-il Za-ri|_{ra}-qu «Priester Z:s».
il Zik-ka-ra-nu(?) Nd 1036, 4.
il Ziq-qur-rat|_{ra-tum} Nk 312, 22. Nd [695, 20] 696, 23.
Cr 185, 12.

III. Namen von Ländern und Ortschaften.1)

Abul ^{il} Addu (irṣitim) ša kirib Barsip^{ki} Dr 367. Abul ^{il} Nabû (irṣitim) kirbi|ina ^{âl} Šaļırîn Dr 323, 2. 325.

A-dir-tum St. Nd 973, 20.

Ag-ma-ta-nu L. (Ekbatana, vgl. DP p. 248) Cr 227, 6. $^{\hat{a}l}$ $^{\hat{m}\hat{a}t}A$ -ga-ma-ta-nu Cr 60, 16.

A-ga- de^{ki} St. Cr 267, 2. $a^{m\hat{e}l}$ šangû Agad e^{ki} s. u. Personennamen; a-ga- de^{ki} -u-a Cr 360, 22. A-giš?) ki St. Dr CT IV 4I, 14.

A-il-ta-am-mu šar-ga-raš L. Cr 227, 11, wahr-scheinlich ein Ort in Medien.

Akkadû L., in Ak-ka-da-a-a s. u. Personennamen; ak-ka-di-i-tum Dr 297. 301, 3.

Ap-pa-akki St. Dr 533, 15.

Aramu L., in A-ra-am-ma-a «Aramäer», s. u. Personennamen.

Aratta St. (KUR.RU^{ki} BL 9051) Nk 93, 16. Nd 104, 2.

A-ra-zu-ú (vgl. ^â'A-ra-zu-ú-a BE X 43, 5) in Šàr-a-ra-zu-ú.

Arba'il St. ('Αοβηλα, jetzt Erbîl), in Personennamen: Ar-ba(-i)-il-a-a (als Probename: âl Arba-ili-a-a K 241, IX 18), âl Ar-ba-'-il-šàr-uṣur, fArba-ìl-šár-rat m. ar. Beischrift Schr

Ar-pa-da St. (Arpâd? vgl. DP p. 275) Nk 74, 19. *A-su-úr-uk-ka-nu* L. Cr 58, 7.

Aššûr L. u. St., in Personennamen:

I. Áš-šur m. Determ. amêl.

(Aššûr) Áš-šur-a-a «Assyrer» (nb.). Als Probename: ^{âl}LÍB.ZU-a-a K 241, IX 11. Aššûr (^{âl}LÍB.ZU)-lu-mur.

f Aššûr (åt LÍB. ZU)-šar-rat (as.) K 1619B, 2 (HABL 308).

5. $\check{S}ul(DI)$ -mu- $m\hat{a}t$ $A\check{s}\check{s}\hat{u}r$ (as.) K 1434 (JADD 110).

6. Man-nu-ki-Aššûr (LÍB.ZU) Sm 3 rev. 12 (JADD 625). - -mât Aššûr Epon. 794.

 $B\hat{a}b$ -bi?-ta?-qu Dr 439, 22. Vgl. $\hat{a}^lB\hat{a}b$ -bit- $qa|_{qi}$ KK 144 rev. 1. 515.

Bâbilu St., geschrieben E^{ki} Nd 4, 21. 6, 20. 63, 19. 916, 3 etc., TIN. TIR^{ki} Nk 3, 21 etc., TIN. TIR^{ki} pl Dr 158, 10, Bâb-DINGIR. RA^{ki} Nk 85, 20. Cr 111, 20 etc., Bâb-DINGIR^{pl}. ki Nd 293, 2. 687, 45, Bâb-NI. NI^{ki} Dr 551, 31, Ba-ab-NI. NI K 4309 obv. 22, Ba-bi-NI Ev. 23, 27, Ba-bi-i-li Dr 206, 6, Ba-bi-i-li^{ki} Dr 227, 5, Ba-a-bi-i-lu^{ki} Cb 423, 2. Oft in den Datierungen und sonst. — In Personennamen:

I. Ba-bi-la-a-a, TIN. TIR i(-la)-a-a, Bâb-ili-a-a (K 660,4), Ba-bi-la-a-a-ú (I R 66, II 2), amêl TIN. TIR ki (BE X 93, 15) «Babylonier». Als Probename: Bâb-DINGIR. RAki-a-a K 241, IX 14.

Bâbilu(TIN.TIR^{ki})-kud-din. Bâbilu(TIN.TIR^{ki})-lu-mur (nb.),-lu-mur-ru K 954. Šangû Bâbili.

¹⁾ Mit Angabe der von ihnen gebildeten Personennamen.

(Bâbilu)

Šàr-Bâbili(E)-mât Aššîr(ÁŠ)-ušabši (GÁL) «der König von Babylon hat A. ins Dasein gerufen»(?) III R 43, 27 b.

Zîr-Bâbili «Spross B:s».

 $Man-nn-ki-B\hat{a}bili(KA.DINGIR.RA^{ki})$ «wer ist wie B.» K 4515.

8. Šnlnm-ana-Bâbili, abgek.: Šnlnm-Bâbili.

Bâb-nâri-Bar-síp Cb 317, 17.

Bâb-nâri-ka-pi-ri Cb 23, 2.

 $B\hat{a}b$ - $n\hat{a}ri$ - Ku - te - e | TIG . GAR . A . KI (-la-bi - rn| $_{ri}$ | BAD) Nd 178, 2. 193, 2. 203, 2. 973. 995, 7. Cr 323, 3. 346, 3. Cb 217. 317, 17. Cb L 169, 15. Dr 102, 3. 171, 2. 175, 2. 287. [316.] 332, 2, 18. 426, 2.

Bâb-nâri-il Šamaš ¹ St. Nd 738, 15. 877, 4. Cr 243, 2? Cb 316, 10. Vgl. u. ^{nâr} Šamaš.

Bâb-šur-ru St. DrCIS II 69.

Bâb-tu (? mit Determ. GARIM) Nd 750, 17.

Ba-hi-e (mit Determ. GARIM), âlu ša Nabû-aplu-iddin Nk 210, 15.

Ba- $i\check{s}$ -ki- $\check{s}u(?)$ St. Nd M II 57, 15.

Ballukat, vide Pallukat.

Barsip (St. Borsippa, vgl. DP p. 216f.), geschrieben $Bar-sip^{ki}$, $Bar-sip^{ki}$ (Nd 1025, 19), Bàr-sipki Nd 356, 7. 449, 11. 808, 9), Bàr sip^{ki} Nd 187, 16, $Bar-sip^{ki}$ (Nk 347, 16), ^{âl}Bu-ur-si-pi (Nd 678, 11), BAD.SI.AB. BAki (Nd 1129, 6), Nk 53, 14. 102, 4. 201, 15. 248, 2. 347, 16. 374, 35. Nd 75, 22. 85, 2. 187, 16. 191, 14 210, 17. 280, 7. 356, 7. 449, 11. 560, 10. 627,2. 678,11. 808,9. 829,20. 1014,5. 1025,19. 1129, 6. Cr 17, 11. 128, 32. 172, 18. 338, 19. Cb 120, 22. 233, 48. 376, 15. 377, 5, 9. 399, 9. Dr 64, 19. 75, 5. 100, 2. 191. 210, 15. 249, 14. 259,19. 274,15. 311, 14. 367, 2. 379, 9. 428,15. 476, 3. 501, 16. $GARIM \check{s}a \; Barsip^{ki} \; Dr$ 280, 8. Nâr Barsip s. u. Namen von Kanälen. — In Personennamen: Bar-sipkī, Bàr-sip-a-a, bar-šípki-i-tum Dr 80, 40.

Ba-az-sa-nn (mit Determ. GARLM), pi-ha-tum $Dilbat^{ki}$ Dr 295, 2.

Bêl-iqbi (ša piḥât Bâbili) (mit Determ. ^{âl} oder ^{GARIM}) Nbp M II 7. 13, 2. Ng [18, 20]. 70,13. Nd 374, 19. 454, 2. 563, 5. Cr 174. 180, 2.

Bi-ri-i-lu, Bi-ir-i-lu, Bi-ri-li, Bi-ir-il (mit Determ. ^{GARIM}), piliât Sippar Cr 26, 3, 19. 70, 3. Nd 993, 6.

Bir|_{Bi-ir}-tum(-ša ^mKn|_{ki}-na-a, mit Determ. ^{âl} oder ^{GARIM}, vgl. ^{âl}Bi-rat K 509, 7, ^{âl}Bir-ta-a-a K 509, 6) Nk 348, 2, 12. Ng 18, 18. 70, 15. Nd 379, 2. 659, 24. 934, 2. Cr 121, 5. 176. 350, 4. Cb 102, 2. 141. Dr 397, 3, 19. 427, 2, 22.

Bi-iš-tum St. Nd 5, 4, 14.

Bît-a-bar?-ti? St. Nd 354, 18.

Bît-ar-ba .Dr 438, 8.

Bît-ha-hu-ru (mit Determ. GARIM) Dr 371; vgl. u. Hahhuru.

Bît-ili şir St. Cb 85, 8.

Bît-li-ta-mu Dr 329, 3, vgl. u. Li-ta-mu.

Bît-^{m il} Nabû-bêl-ilâni St. Dr 494, 6.

Bît-m il Nabû-šim-ereš Nd 342, 17.

Bît-nîr(LAH.LAH)-i-ni-ili St. Nk L 7, 14.

Bît-ràb-kâşir Dr 105, 13.

Bît-ra-hi-e St. Cr 240, 13.

Bît-mSi-ik-ka-nn St. Dr 348, 19.

Bît-mil Sin1-iddin Dr 533, 7.

Bît-amêlšangî-ekalli-țe?-me St. Dr 198, 2.

Bît-šarri-Bâbili (St.) Nd 610, 15. 764, 18. 765, 16. 769, 12. 802, 16. 806, 16. 807, 19. 816, 15. 838, 18. 837, 20. 853, 11. 861, 11. 863, 13. 946, 12. 947 (?). 966, 16. 967, 14. 974, 19. 1005, 13. 1013, 18. 1019, 16. 1030, 19. 1044, 15. 1047, 20. 1048, 20. 1056, 14. 1102, 16. 1113, 30.

Bît-ṭa(-a)-bi|DUG. GA(-ilBêl) Nk 357, 13. 384, 13. 397, 13. Ng [21, 7]. Nd 39, 9. 40, 19. 253, 18. 268, 5. 280, 4. 678, 10 (Bît-DA-ilBêl). Cb 85, 9. 257, 19. [261, 11]. 303, 11. 322, 17. 410, 7. 436, 2. Dr 360, 7, 12. 527, 19. 533, 9. 541, 27.

Bîtu-ša-an-na-bi («Hasenhaus» oder Bîtu-šail Na-bi?) Nk 373, 20.

 $B\hat{\imath}tu$ -ša-m il $Nab\hat{\imath}u$ -mu-kin St. Nd 796, 20.

Bn-da-nn St. Nd 1028, 3.

Dan-na-tnm («Burg») Nk 179, 10. 327, 10.

Da-pi-i-ni St. Cb 223, 15.

Dil-bat^{ki} (St.; vgl. DP p. 219) Nbp M II 15, 2.
Nd 691, 3. Nd Pa 2, 42. Cr Pa 4, 34. Cb 435, 6.
Dr 113, 4. 265, 8. 269, 18. 295, 2. Dr Pa 7, 24.
8, 34. 9, 3, 35. 12, 40. 13, 25. 14, 13. 15, 26.
16, 10, 21. 17, 19. 18, 26. 19, 32. 21, 1, 32. —
Šangû Dilbat, s. u. Personennamen.

Di-ru, ideogr. BAD. AN. KI («Gottesburg»; [âl Di]-e-ri kišâd Idiqlat Assyriaca p. 10 m. A. 5, vgl. DAL4 p. 15 A., II R 52,22,23 d), in Išdi-di-ri K 323, 19 (JADD 68, III p. 107). Pâni-di-ru|âl BAD. AN. Kl-lûmur.

Dûrn^{ki} Dr Pa 10, 2.

Dîr-ga St. Nd 136, 2.

Dûr-ka-ra-šu St. (vgl II R 65c) Cb 276, 18.

Dûr-ša-ha-'-di-qu(?) St. Nd 663, 6.

Dîr-ša-kâri(?) St. Dr 328, 19.

Dûr-ša-kâri-rab-bi Dr 335, 2. ^{âl}Dûr-ša-kârira[b-bi] Dr 321, 2.

Dûr-ilŠamaš St. Ng 54, 8.

Dûr-šàr-nkîn St. Cb 176, 6.

E-bir-nâri Cr 144. Dr 9, 17. 27, 4. 82, 2.

Elamtu L. Elam (geschrieben (ât) mât NIM | NIM^{ki} | NIM. MA^{ki}) Dr 154, 3. 230, 9. 308, 12. 411,9. 442, 4. 516, 26. 572, 5. 577, 12.

Eridn(NUN^{ki}) Nd 43, 25. 254, 12. 438, 15. 930, 5 u. ö. Cb 147, 14.

Eššu St. (^{âl}êš|_{eš}-šu; «Neue Stadt») Nd 506, 3. 709, 4. Cr 197, 2: ša ina kišâd nâri ešši. Dr 124, 19. 425, 20. ^{âl}Eššn (BL 4583) ša kirib Bâbili Nk 247, 13 (vgl. V R 60, II 12).

Gandarn St., in ^{âl}ga-an-da-ru-i-tum Dr 379, 44. Gibarn, in ^{amêl}gi-ba-ra-a-a Dr 458, 15.

Gi-ln-šu (mit oder ohne Determ. ^{âl} oder ^{GARIM}) Ng 70, 11. Nd 398, 31. 548,3. 690, 13. 748, 15. 770, 2. 774, 19. 784, 4. 1080, 2, 5. Cr 34, 21. 166, 8. 364. Dr 110, 2. 198, 8. Cb 437.

 $G\hat{n}^{ki}$ St. Cb 144, 10.

Gum-ma-nu St. âlu ša $^{il}Nab\hat{n}$ Dr 490, 19. $^{\hat{a}l}Gu-ba$?-um-ma-nu âlu ša $^{il}Nab\hat{n}$ Dr 276, 18. Vgl. u. $^{\hat{a}l}\check{S}a^{-il}Nab\hat{u}$.

 $\mathcal{H}a$ -bu-ru $|^{ri}$ St. Nd 119, 15. [250, 2]. 1078, 2.

Ha(-ah)-hn-rn (mit Determ. a^{i} oder $b^{i}t$ oder $a^{i}b^{i}t$; «Rabenstadt»). Dr 208, 7. 212, 21. 286, 7. 386. 395, 13. 396, 13. 412, 11. 482, 1, 16. 485. 498, 7. 505, 12. 506, 13.

Ḥal St. Cr 364.

Hal-la-a St. Ng 70, 12.

Hallab (mit Determ. âl oder ^{GARIM}). Hal-la-ab Cb 48, 2. Hal-lab^(ki) Nd 1002, 6. 1003, 2, 10. Dr 370, 23. Hal-lib Nd 1004, 3. Hallab^{ki} (BL 1679) Nk WM 2. Vgl. KB III p. 106ff. A. 5; Hal-la-bi^{ki} II R 60, 25b. Ha-la-ab Nd 869. In Hallab gab es Erdpech. Ha-mat (mit Determ. ^{âl} oder ^{GARIM}) Nd 138,16.

Dr 563, 1, 16.

Ha-mu-ru St. Cb 394, 4.

Harrân (geschrieben KAS⁽²⁾ mit oder ohne Determ. ^{âl}), ^{amêl}har-ra-na-a-a Ng I, 2. In Personennamen:

Bêl-Ḥarrân (= בעלחרן LIDZBARSKI, Handb.
 p. 444 no. 4) -abu-uṣur (PAP) Rm 190 (JADD 152).

Bêl-Harrân-àh-uşur(PAP-PAP) (as.) K 7682 rev. 12 (JADD 210).

Bêl-Harrân-bêl-uşur(PAP; as.) Epon. 741, 727.

Bêl-Harrân-dîrn (as.) K 285, 29. Probename 83-1-18, 695, XII 28.

5. Bêl-Harrân-id-ri JADB.

Bêl-Harrân-itti-ia Probename 83-1-18, 695, XII 29.

Bêl-Harrân-qu-șur-a-ni (as.) 83-1-18, 345, 6 (JADD 279).

 $B\hat{e}l\text{-}Harr\hat{a}n\text{-}\check{s}ad\hat{u}a$ (as.) Epon. 647 (?).

Bêl-Ḥarrân-šàr-nṣnr(MAN-PAP; as.) KK 309, 34. 416.

10. Bêl-Harrân-ták-lak (abgek. aus Ana-bêl-H.-taklâk, as.) 83-1-18, 339 (JADD 246). Bêl-Harrân-uballi: (TI|TI.LA; as.) K 451 rev. 18 (JADD 206). 83-1-1-18, 695, I 22. Bêl-Harrân-uṣur(PAP)-an-ni Probename 83-1-18, 695, XII 30.

Išdi-^{âl}Ḥarrân JADD 32.

Tukulti-^{âl} Harrân K 11955.

15. Mannu-kî-âl Harrân K 306, 21.

Harrân-Kiš^{ki} (St.) Nd 133, 2. 763, 7. Dr 38, 1, 15. 226, 2, 15. 304, 2, 19. 377, 1, 17. 419, 15. Vgl. u. Kiš.

Harrân-šarri (ša kišâd ^{nâr il}Bânîtum) Nk 374, 4. Nd 116, 8. 178, 10. 193, 5. 203, 9. 760, 7. Dr Pa 14, 2. 16, 2. 17, 4. 18, 3. 19, 3. Dr 26, 3. 152, 7 (ša kišâd ^{nâr}Piqudu).

Har-ri-ša-ilBêl1 Dr 533, 19.

Har-ri-ša-^mLa-ḥi-šu âlu ša ^{il}LUGAL.MARAD.

DA Nk 106, 13.

Har-šag-kalam-ma^{ki} (mit Determ. ^{âl} oder ^{bît}; ša kirba Kiš^{ki}; vgl. DP p. 219) Nk 328, 3. 359, 16. 408, 20. Nd 626, 5. 665, 19. 967. Cb 330, 17. 331, 18. 349, 16. 393, 10. Dr 181, 16. 214, 13. 232, 15. 245, 2. 302, 17. 379, 65. 465, 3. T XXXII

Harsib, in amelhar-si-ba-a-a Dr 458, 14.

Ha-sa-pi-e, Ha-as-pi-e St. Ng 18, 19. Nd 360, 5. 398, 4. Vgl. ^{al}Ha-as-sa[-pi-e?] Nk 243, 2.

Ha-si-ra-tum (mit Determ. GARIM) Dr 400, 3.

Hi-me-ri St. Smk M II 2, 8.

Hindânu St. («am jenseitigen Ufer des Euphrats gelegen», vgl. Asrnsrpl III 12, II R 53, 7b), in amethi-in-da-na-a-a Dr 379, 32.

Hi(Sár?)-ra-nu St. Nd 505, 3.

Hi-'-ú-ru St.(?) Nd 936, 6.

Hu-baki St. Smd ZA IV 2, 18.

 $\mathcal{H}u$ -ba-di- $\tilde{s}u$ (mit Determ. $\hat{a}l$ oder $\hat{m}\hat{a}t$) Cb 251,10. 309, 16. 310, 7. 388, 4, 19.

Hum-ma(?) St. Nd 931, 11. Vgl. Dr 111, 3.

Hur-ra . . . St. Nd 1032, 11.

Hu-și-e-tú ša "Ḥa-aḥ-ḥu-ru Nk 115, 30.

Hu-ṣi-e-tú, Hu-uṣ-ṣi-tú, Hu-uṣ-ṣi-e-tú ša ^{m il}Nabû |Na-bi-e-am| |ha-am| |im| -me-e St. Nk 76, 13. 118, 11. 122, 12. 138, 15.

Hu-si-e-ti ša $m^{il}Nab\hat{u}$ -un-na-a-a St. Nk 377, 22. Hu-uṣ-ṣi-e-tú ša ^m Iddin-Marduk St. Nk 43, 15. *Hu-uṣ-ṣi-tum* St. Nd 1102, 2.

Hu-uṣ-ṣu-tum ša ^{m il}Bau-ereš St. Nk 94, 11. [422, 10]. Hu-şu-e-ti ša "Ba-su-su, ša pihât Uruk St. Nd I I 2, 12.

Ib-ri, *âlu ša ^{il}Nabû* St. Nd 943, 14.

Il-tab/ta-ba-tum St. Nk 364, 12. Nd 6, 18.

Imbukku St., in $^{(\hat{a}l)}im$ -bu-uk-ka-a-a Dr 457, 13 f., im-bu- $k\alpha$ [- α - α] Dr 260, 30, $am\hat{e}lim$ -bu-ku- α - α Dr 458, 2, 11. Vgl. *âl In-bu-qu^{ki}* KLH 29, 27.

I-sa-na L. (al I-sa-na KK 549, 11. 122, 15, vgl. BzA IV p. 515), in Bêl-mâtI-sa-na-dûru Probename 83-1-18, 695, XII 81.

Isin St., in I-sin-na-a-a. Vgl. amêt (ât) PA. ŠE. KI. *Iš(mil?)-ki-il-lu* St. Cb 85, 7.

Kal(lab?)-bi-nu St. Ng 54, 9.

Ka-pa-ri-im-ma St. Dr 526, 15.

Kap-ri-il-lu (mit Determ. GARIM) Dr 198, 21. Kap $ri-\lambda l(?NI)$ Dr 393, 2, 11. Vgl. aber Qa-abri-na DP p. 328.

 $K\hat{a}ri \ \check{s}a \ {}^{il}Nab\hat{u} \ \mathrm{St.} \ ({}^{(\hat{a}l)}KAR/Kar-ri \ (\check{s}a) \ {}^{il}N.{}^{1};$ vgl. DP p. 206). Dr 364, 6, 13. Dr P 46, 2. 49, 2. 62, 2. 64, 18. 75, 20. 132, 23.

 $K \hat{a} r i^{-il} T a$ šm $\hat{e} t u m$ St. $({}^{(\hat{a}l)} K A R | K a r - r i | K a - a - r \hat{i})$ il Taš-me-tum) Cr P 20, 17. 21, 2. 24, 3. Cb P 24, 3. 25, 21. 128, 2, 18. Dr P 52. 59, 2, 19. 114, 6. 136, 13. 139, 2. 142, 17. 143, 9. P 59, 2. 121, 3. No. 2.

Kasîru, ir-şi-tum ka-si-i-ri ša kirbi Bâbili Dr 275, 4.

Kiš^{ki}St. (vgl. DP p. 218f.) Nk 328, 3. 346, 17. 423, 18. Nd 306, 2. 1024, 13. Dr 133, 15. 245. harrân bez. ^{âl}Harrân Kiš^{ki} Nd 133, 2. 760, 7. 916, 13. Cb 55, 14. 349, 17. 362, 7. Dr 38, 15. 194, 4. 226, 2, 15. 304, 19. 377, 1, 17. 419, 15. Vgl. u. *[larrân Kiš^{ki}*.

Kiššatu St. (âl NIGIN-ti|tú|tum) Nbp (ZA IV) 14, 13. 20, 15. Nk 24, 9. 32, 12. 33, 12. 34, 12. 38, 14. 39, 10. 42, 12. 44, 11. 46, 13. 47, 14. 48, 9. 60, 13. 61, 14. 62, 15. 66, 9, 16. 70, 14.

Ku?-du-bu St. Cr 324, 18.

Kur-ban-na-ili St. Cb 359, 16; vgl. ^{âl}Kur-ba-an II R 52, 13a.

 $K\hat{u}t\hat{u}$ St. ($TIG.\ GAB.\ A^{ki}$; auch TIG(NI). GAB. A[ki] Knl M II 5, 12; vgl. DP p. 217) Nk 202, 18. 259, 4. Nd 47, 13. Cb 403, 2, 18. 432, 2, 17. fKu-ta-'-i-tum.

Lab(Kal?)-bi-nu St. Ng 54, 9.

La-ha-mar(rat?), mit Determ. ^{GARIM}, Dr 370,22. La-ha-rat/ra-at (mit oder ohne Determ. al und GARIM) Lab 1, 16. Nd 606. 791, 12. Cr 34, 27. 244, 5. Vgl. ^{àl}La.... Nd 350, 11. 462, 9.

Lahîri St. (vgl. DP p. 204) âl La-hi(-i)-ri Nbp (ZA IV) 19, 28. Cb 13, 5.

Larsam St. (âl BABBAR. UNU; vgl. DP p. 223) Nk 52, 2. 125, 12. Larsam-a-a Nd 612, 9.

Li- $t\alpha$ - $mu|me|_{mi}$ (mit Determ. $\hat{a}l$ und GARIM) (mi/pratabulli il Ninib piliat Bâbili) Dr [26, 3]. 152, 3. 172, 2, 19. 202, 3. 227, 4. 273. 290. Bît-li-tamu Dr 329, 3.

Ma-ag-da-tum? Dr 253, 13.

 $M\alpha$ - α s- $s\alpha r$ -qu-ub(?) Cr 267, 12.

Mât-tam-tim St. Nk 78, 4.

Mişir St. u. L., in almi-şir-a-a Dr 368, 15, mât misir-'-i-tum Cb 334, 4.

Na-ba-tum St. Nd P 10, 3. Cb P 26, 2. 27, 2. 129, 2, 17, vgl. Cb 146, s.

Nâr-ilBânîtum (ša ḫarrân Kiš^{ki}) Cb 55, 13. 56, 15. *Nâr-Kûtî-la-bi-ru* St. Dr 426, 21. Cb 179, 2. Vgl. u. *Bâb-nâri-Kûtê-labîru*.

Nâru-eš-šu (St.) Nk 251. Ng 63, 14. Nd 353, 14. 419, 6. 473, 16. Cr 123, 14. Cb 118, 17. 361. Dr 9, 21. 80, 54. 124, 19. 155, 3, 18. 313, 18 (elu-ú). 353, 2, 17. 425, 20. Vgl. nàr Eššu.

Nar šarri mat Elamtiki Dr 411, 17.

Na-sir St. Dr 110, 2. Nk [209, 7].

Ni-nù-a (Ninive) Nd 231, 4, 15. In Man-nu-ki-i-^{âl}Ninua (BL 4802) K 609.

Nippuru (St.) in Bêl-ni-ip-pu-ru-ana-ašrišu-têr. Nu-uḥ-ša-ni-tum (mit Determ. GARIM) Dr 274, 2. Pal-lu-kat, Pal-lu(-uk)-ka-tum St. (vgl. Meissner, Mitteil. d. vorderas. Ges. 1896, 4 p. 10) Nd 333, 3. 921, 3, 7. Dr 113, 16. 24. Auch Nâr Pal-lu-kat âlu ša il Šamaš Nd 463, 9.

 $Pa-\check{s}e^{ki}$, in $am\hat{e}lPA.\check{S}E^k$ a-a BEX, $am\hat{e}l(\hat{a}l)Pa-\check{s}e^{ki}$ s. u. Personennamen. Vgl. Isin.

Pa-ši-ri St. Cb 214, 11. 215, 16. 217, 16.

Pi-qu-du St. Nbk 365, 2. Dr 257, 18: âlu ša m il Nabû¹-uballit.

Qa-lu(-ú)-nu (mit Determ. al und GARIM) Nk 202? 311, 3. 432, 13. Nd 74, 1, 11.

Rag-gat-il Samaš (mit Determ. GARIM) Nd 1133, 4. Cr 54, 3. 59, 2.

Rag-ga-tum-ša-šarri Nd 193, 4. Vgl. Raggatum ša kišâd Puratti Nd 178, 16. 203, 17.

Ra-a-zu St. Cr 15, 12.

Ri-nam?-bi? St. Nk 289, 4.

Ru-ṣa-pu L. u. St. (Reṣeph, vgl. DP p. 297) Nd 462, 21. 1054, 6. Cb 248, 3.

Sippar St. (UD. KIP. NUN^{ki}|Sip-par^{ki}; vgl. DP p. 209 ff.) Nbp M II 12. Nk 41, 5. 45, 19. 63, 15. 102, 14. 168, 2. 175, 19. 205, 12. 227, 18. 228, 17. 236, 16. 242, 12. 430, 19. 436, 21. 439, 9. 444, 21. Ng 29, 14. 47, 15. 54, 21. 65, 4. Lab 5, 12. Nd 43, 23. 48, 23. 54, 10? 72, 20. 79, 16. 95, 17. 113, 18. 188, 15. 196, 19. 197, 17. 232, 12. 234, 8. 246, 14. 275, 10. 283, 10. 313, 19. 352, 5. 373, 10. 401, 5. 436, 13. 497, 15. 505, 14. 506, 14. 542, 12. 558. 599, 16. 636, 16. 637, 15. 638, 8. 643, 4. 690, 6, 23. 699. 734, 8. 846, 12. 854, 17. 855, 13. 876, 2. 897, 16. 932, 19. 934, 18. 936, 16. 958, 15. 959, 13. 987, 20. 999, 16. 1010, 2. 1028, 15. 1065, 10. Nd M II 46, 17. 49, 23. Cr 26, 4, 28. 31, 2. 35, 3. 73, 10. 119, 18. 135, 2. 147, 13. 151, 3, 14. 164, 14. 170, 23. 175, 16. 183, 37. 199, 13. 211, 14. 213, 11. 255, 17. 260, 16. 271, 18. 272, 12. 281, 17. 304, 2, 18. 307, 16. 310, 16. 313, 19. 328, 22. 339, 23. 349, 4, 25. 357, 7. 364, 14. Cb 13, 10, 19, 24, 42, 20, 49, 15, 90, 3, 93, 15. 126, 5. 194, 16. 240, 24. 386, 15. 397, 17. 398, 18. 407, 18. 408, 15. 412, 18. Dr 10, 19. 17, 13. 23, 18. 50, 15. 60, 3. 72, 24. 74, 7. 106, 5. 110, 16. 111, 10.

(Sippar)

116, 14. 179, 7. 180, 2. 344, 2. 365, 12. 433, 5, 17. 45 I, 3. 5 I6, 20. Dr Pa 10. — In Personennamen: $Sippar^{ki}-li$ -(ab.) Bu 88-5-12, 189, 11 (CT VIII 14), Sippar^{ki}-šadi-i (ab.) Bu 88-5-12, 185, 23 (CT VIII 13), Sippar ki ša-du-ni (ab.) Bu 91-5-9, 442, 6 (CT VI 23), Li-ir-bi-Sipparki (CT IV 49, 721, 6), Mâr-Sippar (ab.) VATh 598, Sangû-Sippar.

Sippar ki (ša) ilA-nu-ni-tum Cr 158, 17. 357, 7.

Sip-pi St. Dr 533, 15; vgl. amâl sip-pi-e.

Sûhu St. (II R 53, 7 b), in Su-ha-a-a.

Su-mà-an-dar St. Ng 56, 2. Vgl. nâr Su-man[-dar] Ng 70, 14.

 $S\hat{u}qu(?)$, in(?) Su-qa-a-a, fSu-qa(-a-a)(-')-i-tum.

Sûga-a-a-in St. Nk 90, 24.

Sur-ru-ú St. Ng L 12, 7.

Si-li-mu, Si-li-im-ma St. Cb [261, 11. 322, 17.] 410, 8. Dr 533, 8.

Si-mi-ri L.(?) Nd 1005, 6.

Su-ba-' (mit Determ. âl mât) oder âl Kur-șu-ba-'(?) Nk 360, 16.

Su-ú-ru St. Nk 287, 4.

 $\dot{S}a^{-m}\dot{A}h$ -iddin (a/s Ardîa) St. Ng 67, 6. Nd 18, 6. 34, 6. 148, 6. 151, 6. 152, 7. Nd L 44, 6.

Ša-il A-nu-ni-tum St. Cr 357, 6. Vgl. Sippar ša il Anunitum.

Sa-Bar-sipki (mit Determ. GARIM) Dr 280, 8.

Ša-ilBêl² St. Nk 86, 15. Nk L 3, 18.

Ša-ilBêlit2-Sippar St. Nd 1001, 11.

Ša-m il Bêl¹-it-tan-nu (ša ina muḥḥi nâr Piqudu) St. Dr 403, 15. 404, 17.

Ša-bi-lu St. Nk 195, 18.

Ša-bît-il Sin-iddin St. Dr 533, 20.

Ša-dir-im St. Nk 246. Vgl. II R 48, 18, 19 cd, II R 52, 61d Dunnu sa-i-diki.

Śa-eli-ap-pi ... St. Nd 1112, 11.

Sa-har-ri-şi St. Dr 533, 17.

Sahrînu (âlu ša ilNabû Cb 290, 21) (St.) Sah-rinu Ng 43, 22. 67, 16. Nd 141, 12. 151, 14. 152, 14. 263, 15. 325, 14. 344, 3. 700, 17. 756, 19. 1083, 4. 1109, 12. Cr 223, 18. Cb 167, 17. 290, 21. 321, 17. 329, 19. 391, 16. 410, 22. Dr 164, 20. 315, 1, 16. 323, 44. 333, 15. 400, 16. 430, 21. 438. 452, 20. 459, 19. Šaķ-ri-ni Nk 290, 14. 309, 5. 406, 15. Ev 18, 14. Ng 15, 18. 68, 14. 69, 15. Nd 130, 11. 169, 16. 287, 15. 294, 13. 445, 13. 576, 16. 577, 15.

T. XXXII.

(Šahrînn)

627, 14. 808, 6. 1008, 13. 1020, 19. Dr 261, 6. Sal-ri-i-ni Nk 231, 19. Ev 12, 17. Cr 291, 15. Dr 405, 16. 541, 8. Sah-ri-in Nd 4, 19. 18, 12. 34, 13. 42, 18. 103, 13. 134, 14. 145, 14. 148, 18. Nd L 44, 14. Cr 328, 2. Cb 218, 18. 292, 23. 322, 23. Dr 48, 15. Sah-ri-' Cr 222, 11. Sahri-in-nu Nd 160, 15. 638, 19? Cb 104, 20. Dr 114, 5. 323, 2. Šaķ-ri-in-ni Nd 103, 22. 819, 13. Dr 561, 16. Šal-ri-'-in-ni Nd 722, 16. Šalha-ri-in-nu Nd 17, 22. Sa-ah-ri-in Dr 358, 22. Ša-ah-ri-ni Dr 260, 32. Šah-hi-ri-nu Nd 260, 4. Šalı-har-iu-ni Nd 1059, 13. Ša-harri-nu Cb 53, 12. 54, 18. 261, 18. Sa-har-ri-ni Cr 308, 19. *Sa-har-ri-i-ni* Cb L 27, 21. *Sa*har-ri-in-un Dr 338, [4.] 14. Sa-ha-ri-in-nu Dr 571, 2. *Ša-lja-ri-i-ni* Dr 108, 6. 349, 15. *Sa-ha-ri-un* Dr 142, 17. 144, 20. 243, 17. 308, 6. 19. **3**09, 28. Ša-ļa-ri-ni^{ki} Dr 393, 2, 23. Šahi-ri-uu Dr 369, 19. Ša-hi-ri-ni Nd 369, 13. Sa-hi-ri-in-ni Dr 325, 2. Sa-hi-ri-in Cb 409, 19. Sa-hi-i-ni (sic) Dr 473, 13.

 $\check{S}a$ -id-[ba]-ra-a- $t\acute{u}$ (mit Determ. GARIM) Dr 169, 16. Vgl. $\check{S}a$ -id-ba St. Cr 230, 1, 16.

Ša-ka-ia (oder *Ša-pî-ia* vgl. II R 52, 43b) St. Nd 348, 22.

Sa-kal-ba-a St. Dr 191, 16. 212, 21.

Ša-m Ki-i-il Bêl St. Dr 359, 21.

Sa-m Ki-na-a-a St. Dr 389, 14.

 $\hat{S}a$ -líb-bi-âli-a-a(?) St. Dr 390, 14 413, 5.

 $\check{S}a^{-il}LUGAL.MARAD.DA$ St. Nk 106, 13.

Ša-mil Marduk-nâşir-aplu St. Dr 390, 6.

il Šamaš St. Nk 131. 220, 12. Nd 205, 5, 13. [446, 6]. 462, 24. 463, 9. 718. 862, 3. Cr 34, 3. 117. Dr 47,2. 216,12. 370,7,15b. Vgl. âl Ša-il Šamaš.

Sa-mMušallim-il Mardnk St. Nk 52, 17.

Sa-il Nabû² St. Nd 446, 13. 448, 11. Vgl. u. *Ibri*, Gummanu und Šaļrînu.

 $\check{S}a^{-m} i^l Nab\hat{n}^{\dagger}$ -am-me-e|im-mc-e Nk 138, 15. Vgl. u. Husêtu.

Ša-^{m il} Nabû¹-aplu-iddin St. Nk 210, 15. Vgl. u. Ba-hi-e.

*Ša-^{m il}Nabû*¹-*êreš* St. Dr 374, 12. 384, 21. 391, 16. 448, 6, 14.

 $\check{S}a^{-m\ il}Nab\hat{u}^1$ -nballiṭ Dr 254, 6. 257, 18. Vgl. Pi-qu-du.

Ša-^{m il} Nabû ¹zîr-iqîša St. Dr 363, 18. 441, 11. No. 2.

Ša-m Na-si-ia St. Nk 21, 12.

*Ša-il Nergal*¹ St. Nd 315, 11.

Ša-^m Nu-ra-uu St. Dr 282, 18.

Ša-^m Nûrêa St. Dr 533, 13.

Šar(-ra)-ba-nu St. Nd P 9, 4. Smd P 38, 4. bit Šar-ba-nu KB IV p. 312. Vgl. Bbl Chronik II 22, DP p. 202.

Ša-^{il}Šamaš St. ša ina muhhi ^{nâr} Pallnkat Nd 448, 7. 463, 5. 539, 7. S. auch unter ^{âl}Šamaš und Pallnkat.

Šα-m Šú-lα-α St. Nk 50, 12.

Ša-m Šùm-nkîn St. Nd M II 56, 18.

 $\check{S}a^{-m}\acute{U}$ -bar St. (ša mnhhi nâr Pi-qu-du) Dr 443, 16.

Ša-az-ba-ka St. Cr 126, 20.

 $\tilde{S}a^{-m}Zu$ -nm-ma-a St. Dr 387, 16. 392, 25.

Še?-e-la? St. Dr 167, 13.

Ši-da-aš-tum St. Dr 224, 17.

Ši-di-ba-ra-a-tú St. Nk 246, 2. Vgl. Ša-id-ba-ra-a-tú.

Šú-an-ua^{ki} St. Nk 247, 7. Nd 643, 13. Cr 345, 2. Cr Pa 3 *irṣitim šú-an-na ša ki-rib Bâbili*. Dr 497, 19. Dr P 107, 11. Vgl. DP p. 213 f.

Šubti? Dr 388, 17.

Šnbti-bêl-šu-nn St. Nk 246, 20.

Šubti-^{il} Gula^{1 2} St. Nk 27,8. [244, 5?]. 358, 15. 389, 12. 400, 13. Ev 8, 17. Nd 30, 16. 106, 4. Dr 318, 5.

Šú?-bur-tú Nd 307, 18.

Šú?-pil?-ti St. Dr 403, 2.

Šú-np-pa-tum, Šnp-pat, Šnp-pa-ti|tum St. (ša piljāt Bābili, vgl. Šapputtum BE IX) Cr 3, 2. 160, 2. 161, 13. 335, 5. Cb 349, 20. Dr 126, 2, 19. 203, 6, 15. 362; 18. 454, 17. 461, 16. Art (CIS II 66).

Šušan St. (^{âl} und *irṣitim Šú-ša-an^{ki} ša ki-rib Bâbili*) Dr 435. 437, ²⁰ ^{âl} Šú-ša-an-na Dr

497, ¹⁹.

Tág-ri-e-ta . . . St. Nk 266, 15.

Tály-ba-ak-ka^{ki} Cr 29,₁₂. *Ta-lyu-ba-ak-ka* Cr 131,₄. *Ta-ny-di-e* St. Cr 221, ₂₀.

Tarbaş-kalâma (? bît BL 2667) Cb 431, 6.

Tê St. (*irṣitim Te-e^{ki} ša kirib Bâbili*) Nk 4. 164, 2; vgl. 247, 18. Dr 379, 5. Cb 423, 2.

 $Tn-n\alpha$... St. Cr 73, 2.

Tusu, in amêl tu-sa-a-a Dr P 40, 6.

Ú-pi-ia, *UHU^{ki}* St. Nk 31, 15. 322, 20. 361, 17. 363, 6. 365, 16. 366, 3, 16. 369, 16. 419, 3. 431, 18.

(U-pi-ia)

Nk L 8, 28. Ng CIS II 63, 17. Cb 143, 6. 145, 16.

— In (ab.) Personennamen:

Upî^{ki}-abu-šu Bu 88-5-12, 183, 31 (CT IV 11).

Upî^{ki}-idinnam CT IV 7, 699, 22.

Upî^{ki}-ma-gir CT VIII 50, 7.

Upî^{ki}-ra-bi|GAL CT II 36, 25. 39, 387, 5.

5. Upî^{ki}-še-mi Bu 91-5-9, 2176 A, 30 (CT II 44). I-din-Upî^{ki} Bu 88-5-12, 616, 20 (CT II 16). Imgur-Upî^{ki} CT VI 34, 604. Pî-šá-Upî^{ki} CT II 25, 331, 4.

9. Sin-Upî^{ki}-ia CT VI 48, 2498, 19.

Ú-ra-su-me-ta-nu St. Cr 37, 12.

Uruk St. Nk 66, 5. 109, 19. 129, 12. Nd 19, 4. 112, 13. 270, 2. 348, 12. 977, 17. Cr 52, 5. 89, 16. 165, 4. 203, 16. 219, 13. 242, 19. 361, 19. Cb. 78, 18. 109, 13. Dr 524, 16. 550, 21. — In n. pr. *Mannuakî-Uruk*.

Uššu (? PIN)-šu-ṭâbu (mit Determ. ^{GARIM}) Cr 26, 18. Za-mar-ki-me St. Cb 316, 15.

Za-za-an-nu/_{na} St. (DP p. 220) Nd 483, 6. Smd ZA IV 7, 16.

Einige unleserliche Ortsnamen Nd P 4, 11. Cr 158, 17. Dr 50, 10. 149, 14. 346, 13. Xr 2, 11 etc.

IV. Namen von Tempeln

und mit Tempelnamen zusammengesetzte Personennamen.

Bît il A-a Cr 215, 4. 298, 3.

Bît il Addu Nk 313, 18. Nd 318, 5. 630, 9. 927, 2. 940, 8. Cr 40, 12. 78, 13. 189, 25. 285, 22. 365, 8. Cb 123, 13. 150, 11. 256, 12. Dr 5, 10. 6, 17. 98, 4. 101, 7. 179, 6 444, 11. 535, 4. Der von Nebukadrezar gebaute Tempel des il IM in Babel hiess È. NAM. HE = bît duḥdi «Haus der strotzenden Fülle», vgl. Neb. IV 35.

Bit a-gi-i ša ilBêlit Sippar Nd 104, 3.

Bît akîtum, wohl identisch mit bît nîq akîti şîrti, das von Nebukadrezar gebaute Opferhaus des hohen akîtu-Festes; in Ina-şìl-bît-akîtum.

Bît ^{il} Anim (in Borsippa) Nd 699, 19. Cr 40, 14. 189, 26. Dr 146, 6.

Bît il A-nu-ni-tum (in Borsippa) Nk 313, 22. Nd 109, 3. 265, 6. 387, 8. 694, 26. 737, 4. 893, 6. Nd M II 48, 4. Cr 14, 4. 21, 9. 40, 7. 189, 30. 285, 18. 298, 5. Cb 63, 2. 103, 9. 121, 6. 152, 5. 177, 4. 210, 15. 237, 3. 318, 8. Dr 10, 21. 22, 3. 28, 5. 54, 8. 98, 6. 99, 7. 130, 3. 179, 3. 408, 3. 421, 3. 444, 7. 546.

Bît balâți (NAM. TI.LA) «Haus des Lebens», in amêlšangû bît balâți Nd 477, 37.

Bît bêlit-bânîni, in Ina-bît-bêlit-bânîni-alsis.

Bît ^{il} Bêlit Sippar^{ki}, der Tempel der Ištar-Anunit, Nd 48, 2. 125, 3. 159, 5. 571, 3. 604, 12. 641, 5. 662, 2. Cr 44, 12. 80, 10. 204, 9. 279, 4. Cb 24, 4. 152, 4. 175, 5. 190, 3. 225, 24. 256, 13. 433, 10. Dr 130, 3.

Bît ^{il}Bêlit šamê, in Bît-BE-AN.NA-še-mi (ab.) Bu 91-5-9, 729, 7 (CT VI 38); vgl. u. Bît šubat tašilti.

Bît il Bunene 1, 2 Nd 432, 3. Cb 123, 12. Bîtu dan-nu ša il Bêlit Sippar Cb 258, 10.

Bît ^{il} Ea¹, ein kleineres Heiligthum in Esagil, vgl. Šmk. Stel. S³ 64f.: Ekarsaginna bît [Ea] ša kirib Esagila ZA II p. 184 Ann. 2; Dr 10, 25.

Bît il Gula^{1, 2}, ein Tempel der Gula zu Borsippa, vgl. Neb. IV 54; Nk 18, 4. 229, 2. 337. Nd 101, 2. 156, 4. 237, 25. 277, 5. 795, 2. 804, 3. 908, 2. 1088. Nd M II 48, 5. Smd (ZA IV) 6, 8. Cr 38, 7, 40, 9, 23. 189, 29. 359. 365, 6. Cb 9, 18. 70, 14. 121, 15. 123, 13. 133, 2. 150, 9. 177, 6. 236, 12. 281, 12. 350, 14. 433, 2. Dr 3, 7. 22, 12. 36, 13. 109, 5. 179, 4. 317, 11. 444, 9. Dr Pi 6, 5.

Bît ili Nk 145, 3. Cb 402. vgl. u. Götternamen Baiti-ili.

Bit im|i-bì il Anim, pa-pa-lu|bît il Uraš n il Bêlit (NIN) ekalli n ilâni Dilbatki (vgl. Neb. Grot. II 46, Neb. Winckl. II 61, DP p. 219)
Nd Pa 2, 9. Dr Pa 7, 2. 8. 9, 2. 12, 3. 15, 2. 21, 21.

Bît Iš-ha-ra Dr P 119, 4. 146, 4. 151, 7. 152, 15.

Bît il Ištar² GIŠ. TUK Nd 929, 1, 6.

Bît ^{il} Marduk^{1,2} Nbp M II 12, 7. Nd 699, 19. 737, 5? Cr 279, 5. 298, 4. Cb 152, 4. 371, 2. 438, 17. Dr 2, 21. 162, 23.

 $B\hat{\imath}t pa-pa-hu^{il} \dots Cb$ 414, 13.

Bît il Sin (?) Dr 523.

Bît ^{il} Samaš (= Ebabbarra) Nk 154, 3. Nd 739, 17. Cr 281, 5. 304, 2. 339, 17. Cb 149, 29.

Bît šassuri (ŠÀ. TUR.RA BL 8010) «Haus des Mutterleibes», Wohnung der Göttin Išhara-Ištar in Šú-an-na^{ki} Nk 247, 7.

Bît šubti tašilti (È-KI.KU-KA.NI), bît ^{il}Bêlit šamê ša kišâd palgi (ḥirîti) ša âli ešši ša kirib Bâbili Nk 247, 12. 416, 4.

Bît il TUR. È Dr 367, 4. 379, 10 Cb 147.

Bît il Uraš Dr Pa 12, 3. 15, 2.

Bît il Za-mal-mal Kndl M II 5, 3.

Bît ziq-qur-rat Cb 21, 3.

È-an-na «Himmelshaus», ein Tempel der Göttin Nanâ von Erech (DP p. 222), in Eannaiddin, -idinnam (CT VIII 35, 2196, 28), -šùmiddin (BE I 1, 87,7, nach HILPRECHT, Assyriaca p. 15 Anm. 3 abgek: «Nanâ hat in Eanna einen Namen gegeben».

Ebabbara (bît il Šamaš ina Sipparki Cr 304, 2), der Tempel des Sonnengottes in Sippar Nk 36, 23. 140, 5. 162, 3. 167. 3. 168, 2. 175, 6. 205, 4. 223, 5. 239, 2. 275, 3. 286, 4. 305, 7. 353, 4. 354, 4. 372, 6. 375, 6. 388, 45. 393, 5. 394, 5. 396, 3. 399, 5. 401, 8. 412, 4. 415, 4. 418, 6. 427, 5. 447, 4. Ev I, 4. 4, 2. 5, 4. Ng 18, 2. 28, 4. 37, 4. 40, 3. 65, 12. Nd I, 3. 2, 3. 10, 8. 48, 16. 72, 3. 108, 9. 119, 13. 167, 5. 170, 11. 180, 7. 190, 8. 202, 6. 227, 3. 229, 3. 252, 2. 265, 2. 272, 3. 279, 7. 284, 2. 298, 10. 321, 8. 332, 3. 334, 4. 339, 4. 342, 8. 368, 8. 382, 5. 398. 450, 2. 452, 3. 454, 4. 490, 16. 522, 3. 525, 3. 543, 5. 548, 7. 563, 8. 568, 5. 637, 8. 640, 4. 645, 3. 656, 19. 685, 5. 698. 717, 6. 768, 9. 780, 11. 786, 3. 789, 6. 795, 2. No. 2.

(Ebabbara)

.798, s. 866, 2. 867, s. 882, 4. 902, g. 911, s. 921, 5. 926, 6. 928, 5. 934, 10. 939, 4. 947, 10. 960, 6. 971, 4. 980, 4. 982, 4. 986, 5. 988, 10. 989, s. 991, 2. 993, s. 997, 4. 1016, s. 1017, 12. 1050, 6. 1052, 5. 1067, 7. 1071 4. 1108, s. 1133, 12. Nd 82-9-18, 3812. Cr 1, s. 26, 9. 28, 6. 31, 4. 44, 15. 46. 53, 4. 57, s. 70, 4. 84, 7. 101, s. 122, s. 125, s. 170, 7. 184, 5. 190, s. 200, 5. 218, 5. 304, 2. 326, 4. 347, s. Cb 9, 12. 18, 2. 22, 2. 49, 5. 76, 2. 89, 2. 146, s. 169, s. 194, 6. 211, 2. 232, 6. 415, 11. Dr 241, 2. 368, s. Dr Pi 7, 2. — In Personennamen: Ebabbara-lûmur, -šadûnu, Bêl-Ebabbara-limi, Ina-Ebabbara-limmir.

È-sa-bad, ein von Nebukadrezar gebauter Tempel der Göttin Gula in Babel, s. Neb. E. I. H. IV 40. In Ardi-il Esabad, Ṭâb-šâr-Esabad.

Esaggil, Saggil, Marduks Tempel in Babel, Nk 247, 19. 368, 9. Nd 54, 10. 60, 4. 102, 4. 172, 16. 273, 10. 558. 629, 4. 846, 3. Nd Pa 2, 31. Cr 263, 4. 277, 19. Dr P 63, 3: bît il Marduk. 155. Al CT IV 39, 3. — In Personennamen: Esaggilli, Esaggil(li)-ia|a-a, fEsaggila, Esaggil-bu-nu-ú-a III R 43, II 24, -gammil (abgek.), -idinnam, -ki-i-ni-ub-bi-ib 83-1-18, 1847 rev. III (PSBA XVIII), fEsaggil-namrat, Esaggil-šàr-uşur, -zîr-ukîn, Ina-Esaggil-a-a fIna-Esaggil-banâta, (Ina-)Esaggilbêlit, Ina-Esaggil-bu ..., (Ina-)Esaggilkîn(-aplu) (Esaggil-ki-in-ap-li VR 44, 44 d), Ina-Esaggil-li-bur Dr 253,4, (Ina-)Esaggillilbur, f(Ina-E)saggil-râmat, (Ina-)Esaggil-šadûnu (šad-du-u-m VR 44, III 60), fIna-Esaggil - šimîni, (Ina-)Esaggil - šum-ibni, (Ina-)Esaggil-zîr(-ibni), Ina-Esaggil-zîriddin, Itti-Esaggil-zîr, fBanât(-ina)-Esaggil, Eriš-ana-Esaggil, Ina-sil-Esaggil, Nabû-ina-Esaggil-lûmur, Mâr-Saggillûmur, Mâr-Esaggil-ibni, Atkal-anail TUR-Saggil, Ta-ra-am-Sagila Bu91-5-9, 2176 A.

È-ul-maš, der Tempel der Anunit, in Personennamen: È-ul-maš-a-a, -kîn-alın, -šâkinšumi VR 60, I 20 (-ša-ki-šumi III R 43, 20 (È-nl-maš)

oder *-šurqi-iddiu* HILPRECHT, Assyr. p. 15 Anm. 8), *Amêl-È-ul-maš* III R 43, II 19, *Kidin-È-ul-maš*. Vgl. ^{il} *Ul-maš-ši-tum*. È-zi-da, der Tempel Nebos in Borsippa Ng 13, 2. In Ezida-?-MAH, -iqîša, -šum-ibni, -tukkulšu, Bâni-Ezida, È-zi-da-ta K 4163, 11.

V. Namen von Kanälen und Flüssen.¹)

Abarakki, geschrieben når amêlŠI-UM, Nd 709, 3. 897, 7. Cr 117, 2.

Alpê-šul-lim|GI auch Ša-m Alpê-šullim K. (milprat abulli il Bêl pihât Bâbili) Nk 135, 2. Cr 188, 3, 14. Dr P 46, 2. 49, 2. 62, 3. 64, 19, 75, 2, 20. 132, 20. Mrdkbldn St. IV 16.

A-ra-am-ınu-ša-ilNabû1 K. Nk 152, 5.

Bânîtum, geschrieben nâr il Ba-ni|KAK-tum, K. Nk 251, 3. Nd 1163, 8. 165, 5. 760, 8. Dr 267, 3. Dr L 24. Vgl. u. Namen von Ortschaften: Nâr-il Bânîtum.

Barsip, geschrieben nâr (âl) Barsip (ki), K. (vgl. DP p. 192) Nk 347,7: nâru ina Barsip ki. Ev 21,6. Ng 22,6. 66,10. 67,5. Nd 71,6. 344,5. 427,6. 445,5. 1109,8. Cb 54,12. 292,7. Dr 144,9. 272,4. 405,9. 533,10. Vgl. u. Ortsnamen: Bâb-uâri-Barsip Nd 178, 2. 193,2. 203,2. 995. Cb 317, 17. Cb L 169, 15.

BIL.NUN.LAL, mit Determ. nâr il, Dr 194, 13. Bît-țâbi-Bêl, geschrieben nâr âlÈ-DUG. GA-ilBêl¹, Ng 21, 7. Vgl. u. Ortsnamen: âlBît-ţâbi-Bêl.

Eššu K. (DP p. 192) Nd 353. Cr 123, 6. Cb 372, 10. 375, 12, 15. Dr 80, 2, 10. 124, 2. 265, 4, 18. 321, 7. 425, 2. Dr L 33: e-lu-n. Vgl. u. Ortsnamen:

Gub|Gu-ub|-ba-tnın|ta K. Šmk ZA III p. 228, 4. Nd 84-2-11, 61. Dr 123, 2. 488.

Harrân-šarri K. Nk 202, 6. Vgl. u. Ortsnamen. *Har-ri* K. Nk 115, 5. Vgl. KK 95. 578, 11. BzA I p. 235.

Ḥar-ri ša amêlapil vê'î sîsî Dr 127, 2.

Har-ri ša apil mil Siu3-šadî Dr 26, 7.

 $\mathcal{H}av$ - $ri|_{ra}$ š $a^{(m)}\mathcal{H}a$ -zu-zu Nd 720, 6. Cr 130, 7. Cb 215, 4. 216, 4. Dr 79, 2.

Ḥar-ri|_{ru} ša ^m Ina-ki-bi-^{il}Bêl¹ Nd 753, 16. Dr 193. 503.

Ḥar-ri ša amêl Uruk ki-a-a Dr 405.

*Har-ri*_{ra} ša Za-bu-nu Cr 130, 6. Nd 623, 5. 829, 11. 837, 6. Dr 238, 2. 255, 2. 402, 2.

Hi-rum ša "Ap-la-a K. Nd 990, 7.

Hi-rum ša Za-bu-nu Dr 173, 2.

Idiqlat (BL 1878) Fl. Tigris Nd 483, 8.

Ina-mu-še-pi-e-šu (?) K. Dr 484, 6.

Ištar, geschrieben nâr il Iš-tar, Dr 494, 5.

Ka-pi[-ri] K. Nd 847,7. Vgl. u. Ortsnamen: Bâbnâr-Ka-pi-ri.

 $Ki\check{s}$, geschrieben $n\hat{a}r^{i}(\hat{a}l)Ki\check{s}^{ki}$, Nk 330, 2. Nd 65, 6. Vgl. u. Ortsnamen.

Kûtê, geschrieben ^{nâr} TIG. GAB. A^{ki} (DP p. 192) Nd 1102, 3. Vgl. u. Ortsnamen Kûtû, Bâbnâri-Kîtê und Nâr-Kûtê.

La-bir-ri K. Cr 62, 3. nâr Lα-bi-ri šα Kûtê^{ki} Cr 320, 2.

Ma-še-hu, mit Determ. nâr amêl, Nd 478, 6. 483, 3. Nabû-kuduv-uṣur K. Nk 104, 16.

Ni-ku-di K. Nd M II 46, 3.

Pa?-ru-ga? K. Dr 533, 6.

Pallukat K. (Pallûgta, Fallûga, Pallacottas, vgl. MEISSNER in MVG 1876, no. 4, p. 1—13).

nâr Pal-kat-ka-tum Ng 3, 3. 4, 2. Dr 27, 16.

nâr Pal-lu-ka-tum Ng 18, 22. Nd 506, 2.

nâr Pal-lu-uk-ka-tum Ng [70, 10]. Nd 921, 3.

nâr Pal-lu-kat Nd 446, 6. 448, 7. 463, 9. 539, 8.

Cr 90. nâr Pal-kat-ta.. Dr 113, 16. Vgl. u.

Ortsnamen.

Pi-qu-du K. Dr 152, 7. 227, 10. 269, 7. 273. 351, 9. 387, 8. 389, 7. 390, 7. 403, 16. 404, 18. 443, 16. 478, 7. Dr L 175, 10.

¹⁾ Der Determinativ nâru (bezeichnet mit K. oder Fl.) wurde gewiss in vielen Fällen als besonderes Wort in st. constr. gesprochen.

Purattum Fl. (Euphrat, DP p. 169 ff.). nârPu-rattum Nk 25 I, 4. nâr Sippar ki Nk 246, 2. Ng 22, 6. Nd 178, 17. 203, 17. 350, 2. 457, 4. 482. 496, 4. 505, 7. 506, 7. 540, 6. 559, 6. 560, 4. 649, 4. 686, 2. 907, 8. 932, 6. 963, 3. Cr 22, 2. 16 I, 12. 189. 230, 3. 262, 3. Cb 9. 54, 3. 69. I 30, 2. 210, 2. 225, 2. 242, 2. 29 I, 2. 350. 357, 2. Dr 5. 26, 10. 54, 3. 89, 2.

Su-man-dar K. Ng 70, 14. Nd 910, 3, 4. Vgl. nâr Su-un-tùr (?) Nk 267, 2 und unter Ortsnamen.

Su-ur-ra K. Cb. 192.

Ša-ahê-šullim s. u. Ahê-šullim.

Šamaš, geschrieben ^{nâr il} *Šamaš*¹ auch ^{nâr} *ša* ^{il} *Šamaš* (vgl. DP p. 190) Nd 327, 10. 423, 5. 505, 2. 781. 877, 4. Cr 19. 92, 2. Dr 40, 2. Vgl. u. Ortsnamen: *Bâb-nâri-ilŠamaš*.

Šarri K. (vgl. Naarsares, Naarmalcha etc. DP p. 193, Bz A[I p. 276) Nd 483, 7. Cr 26, 17. 181, 11. Cb 44, 5. Dr 198, 4. Nâr šarri ša mât Elamtiki Dr 411, 9, 17.

Šulmân, geschrieben nâr il DK KUD, Ng 31, 2, 15. Nd 964, 3.

Tu-pa-a-ša K. Dr 393, 5.

VI. Namen von Strassen.

Ḥarrân Kiš und *Ḥarrân šarri*, s. u. Namen von Ortschaften.

Ma-la-ku šu ^{il} TUR.È Dr 378. ša bît ^{il} TUR.È Dr 379, 10, 33.

Mu-ta-qu ^{il} Uraš (harrân ša a-ki-tum) Dr Pa i 2, 8. Mu-táq-qa ^{il} Ma-ga-ru (?) Dr 82, 5.

Sûqu α-ṣu-ú Dr 37, 3. Vgl. Cr 128, 10.

Sûq Dûr-imgur-ilBêl Dr P 83.

Sûqu la-şu-ú Dr P 134, 2.

Su-ú-qu mu[-taq] ^{il} Nergal ša ha-di-e Nd 75, 9. Sûqu pa-šú-ú Nd 1128, 22.

Sûqu qa-ta-nu mu-ta-qu [ilN]ergal ša ha-di-di
(l. e) Dr 275, 2. sûqu qat²-nu mu-t[aq
ilNergal] ša ha-di-e Cr 361, 7. sûqu KIB
(? wahrscheinlich ldeogr. für qatnu oder
rapšu = DAGAL) mu-taq ilNergal ša hadi-e Nbp WM XV 9. sûqu qat²-nu mu-[taq]
amêl nišê Dr 245, 5.

Sûqu qat-ni Pa I, 13. Vgl. Nk 328, 8. Sûqu qa-at|_{qat}-nu a-ṣu-ú Cr 128,10. 361,8. Cr Pa 3,7. Sûqu qa-at|qat-nu la-a-ṣu-ú Cr 128, 12. Cr Pa 3, 15. Sûqu rapšu (SILA|su-ú-qu|ki ra-ap|rap-šu|ši) Nk 164, 18. Cb 233, 24. 431, 5. Dr 256, 3. 323, 18. 325, 7. 367, 4. Sûqu rap-šú|šu mu-táq ili(pl) u šarri Cb 233, 22. 349, 12. Dr 323, 9. Sûqu rap-šú mu-ta-qu il Nergal ša ha-di-e Cb 423, 3. rap-šu mu-ta-qu ša il Nabû u il Nanâ Dr P 135, 2. Sûqu rapšu (DAGAL) il Ninib Cr 268, 7.

Sûqu SIG Nk 156, 3.

Sûqu SIG a-şu-û Nd 258, 6.

Sûqu SIG (šîqu?) la a-şu-ú Cr P 3, 13.

Sûqu SIG-nu Ng 126, 6.

Sûqu SIG-nu la a-şu-ú Cb 423, 7. Cb L 18, 9.

Sûqu SIG mu-ra-[ad nâri] Cr 161, 29. Su-ú-qu SIG mu-rad nâri Cr 345, 15.

Sûqu (ša) hu-bur(-ru) Ev 24, 3. Cb 68, 6. Dr 410. 464, 6.

Su-ú-qu ša hu-ur-bi Dr 435, 3.

Sûqu ša mu-še-pi-šu ša hu-bur Dr 474, 4.

VII. Namen von Thoren.

Abul il Addu (in Borsippa) Dr 367.

Abul il Bêl3 (in Babel) Cr 10, 2. 188, 3. Cb 375, 16. Dr 80, 2. 265, 4.

Abul e-bi-šu Dr 265, 8, 14.

Abul giššu, geschrieben gi-iš-šu Dr 129. 423, 2, giš-šu Cb 187. 226, 3, gi-iš Nd 552, 6, auch a-bu-ru gi-iš Cb 117. Diese Schreibungen zeigen, dass nicht erêb Šamši zu lesen ist, wie Ziemer will (s. Bz A III p. 477).

Abul il Nabû (in Sahrîn) Dr 323, 2. 325.

Abul il Nin-ib (in Babel) Nd 293, 3.

Abul il Šamaš Nk 95, 3, Ev 23. Nd 193, 2.

Abul il Uraš (in Babel, bez. in Borsippa) Nd 440, 2. 477, 3. 964, 2. Dr 26, 4. 100, 2. 152, 3. 227, 5. 466, 2. Dr Pa 14, 2.

Abul il Zamama (in Babel) Nd 116, 3. 132, 2. 437, 3. 552, 6. 687, 2. Cr 337. Dr 37, 2. 379, 67. Dr Pa 5. Smd ZA IV 9, 2.

Bâbu e-li-nu-ú Cb 53, 3.

Bâb mu-sa?-am?-hi-e-ti Dr 9, 19.

Bâb nêšê «Löwenthor» Nd 486, 4.

Bâbu rabû Cb 256, 18.

Bâb sa-li-mu Nk 129, 5.

Bâbu şîru ša bît il Bêlit Sipparki Cb 225, 24.

Bâbu ša fQu-un-na-tum Dr 438, 4.

VIII. Wörterverzeichnis. 1)

אָמּל âlu Stadt, Dorf. 1) Gen. in fRapšu-ana-ER; Nabû-ana-ER|a-a-lu|-ia|iá, fAna-ER-šu, Nabû-ana-ER-šu; für die Erklärung dieser abgek. Namen beachte f Ta-za-hur-a-na-a-lišá (s. u. sahâru I 2); Samaš-în-a-li-šú; Nabû-, Samaš-dûr-ER|a-li|-šú, Nûr-a-li-šú (ab. Bu 88-5-12, 225, 23 = CT II 13; abgek.). -2) Acc.(?) in ER-lûmur.

abu Vater. Ideogr. AD. 1) Nom. in A-bi|ADabi, -bîti, -nadib, -nûri, AD|A-bi (ab.) -ilA-a, -Bunini, -il-tam/te-meš; nach dem Typus meistens in ab. Namen: Bêl-, Bunini-, Dagan-, Marduk-, Sin-, Subula (CT VIII 37, 493, 22)-, ${}^{il}TAR$ -, Zamalmal-AD|a-bi|abu-um; Asur-AD-apli (edi?); mit Suff. in AD-ia-kišri, Nabû-AD-ia, Bêl-, Marduk-, Šamaš-AD-u-a, Marduk-, Pir (CT IV 49, 721, 24)-, Sin-, Šamaš-, Upî ki - $AD|\alpha$ -bu|- $\check{su}|_{\check{su}}$; Šamaš-a-bu-ni, vgl. A-bu-nu-um (ab. Bu 91-5-9, 2470, 18: CT VI 42). — 2) Gen. in Abi-AD|α-bi|α-bu, Ah-AD-ia, fAhât-ADšu. — 3) Acc. s. u. amâru Prek., balâțu II 1 Iprt., idû, nadânu und nașâru Iprt. — Beachte A-bi-ia-tum (ab. KLH 42, 4).

hell, rein sein in E-bi-ib-ana-Nabû. — II 1 Iprt. in Esaggil-, Nabû-kîni-ub|μ-bi-ib| LAH.LAH.

מבד abdu Knecht, Diener (vgl. OLZ 1898, Sp. 354) in $Ab-di|_{du}$ -a-zu-zi (K 308 = JADD 285, III p. 498: pu. עברעזז, -ili (ab. Bu 91-5-9, 2512 = CT VIII 50), -Bêl, -iš-ta-ra, -si-har $(K 457, _{16} = JADD 254), -ilSam - si.$ Kosename Ab-di-ia|iá, vgl. Ab-da-' = עברא BE IX.

אבה abîtu Befehl, in Samaš-a-bi-tu.

מבך abâku verzeihen(?) in Bêl-i-bu-ka-aš. ibku (Ideogr. PIG), in (ab.) PIG|I-bi-ik|I-bik| Ib-ku-A-a, -Ad-du, -Anunitum, -Bêlit, -Ea, -Išhara, -Ištar, -Nanâ, -Ša-la.

¹⁾ In dieses Verzeichnis, welches die in den Abschnitten I-IV gebuchten Personennamen - gelegentlich auch andere assyrisch-babylonische Namen - berücksichtigt, sind aussersemitische Wörter nicht aufgenommen.

abkallu (apqallu) Machthaber. In Ab-kal-lum|la, âmel NUN.ME, Nabû-NUN.ME-ilâni. abullu (KÁ.GAL) grosses Thor, in (amêl) Maṣar-abulli.

I-bu-nu|ni.

מבר abâru stark sein. Prc. in Li-bu-ru|bur, Li-bur-ra-am (ab. Bu 91-5-9, 280, 43 == CT VIII 25) (Kurzname), Li-bur-ma-ti (ab. CT II 23, 324, 26), Li-bur-na-di-šú (ab.) Bu 88-5-12, 31 (MBAP 103), Ina-Esaggil-li-bur Dr 253, 4, fA-li-li-bu-ra-am (ab.) Bu 91-5-9, 399, 2 (CT VI 25), Nabû-šumu-li-bur, Nergal-šume-li[bur].

abâru Stärke, in Samaš-a-ba-ri|ba(-a)ri|ru. ? Am-bu-ru.

na-bu-ru in Nabû-na-bu-ru.

אבר Freund, in *lb-ri-ia|iá* (Kosename), oder es gehört zu *ipru* q. v.

ubâru Freund, in Ú-bar|ba-ri|ru, U-bar-rum (ab.) Bu 88-5-12, 458 (MBAP 20), Ú(ab. U)-bar-Ištar, -Kûš, -Nabû, -NIN.GAL, -Ninib, -Sin, -Šamaš, -Zamalmal, Ú-ba-ri-ia, Ú-bar(-ri)-ia|iá, Sin-ú-bar-ia.

ubârtum f. Freundin, in fÚ-bar-tum, fU-bar-ti-Šamaš.

E-bu(sir?)-ri-di-i-ni.

אבת IV 1 Prtc. in Mun|Mu-na-bit|bi-it|-tum|tu|ti
Flüchtling.

ub-bu-ti in Bêl?-ub-bu-ti-ukîn.

Egibi, s. unter den Personennamen. Bît Egibi K 6 rev. 8 (JADD 889).

I-gi-gi

agû (BL 1387) Kopfbinde, Krone, in fBêlitagû (abgekürzt), fBânîtum-, fIštar-agû-uṣur. Vgl. Bêl-a-gì-uṣur.

אגר A-gi-ri, amêl KU. MAL Miethsklave.
igru (KU) Miethsgeld, in Ardi-elippi-igri.

me-e-di-lib-ši. — 2) Gen. in Nabû-itti-e-du|ÁŠ-alik, Nabû-dûr-e-du, -tukulti-ÁŠ, vielleicht auch in Šamaš-aliê-e-di, Marduk-tappê-e-di-šubši. — 3) Acc. (e-du|di|ÁŠ) s. u. naṣâru Iprt., patânu Iprt., šakânu Iprt. und šalâmu Iprt. — Als Kosename E-du-ú-a.

e-di-ib(?) in $A-n\alpha(-e)-di-ib$.

uddu Licht, in Nabû-šâkin-ud-du und ?fŠa-Bêlit-No. 2. u-du|ud-da, wenn dies nicht Perm. von $\pi\pi$ 1 II 1 ist. Beachte auch U-di-ia, U-du-u-a.

Id-da-a-a, Id-di-ia. Id-du-i-tum. U-du-da-a-tu. A(-a)-da-da.

מדל adallu stark, in Sin-a-da-al, als Kosename A-da-la-a.

I-di-in (JADD 265), amêl i-din-nu, f-din-tum, I-din-ia-tum (ab. KLH 29, 31).

*אדר (ar. = he. עזר) in Addu-, Apil-Addu-, Nabû-, Ša-mi-e-*id-ri(-i|'), Id-ra-'*, vgl. *Ili-id-ri-'* BE IX, he. אַלִּיעֵזָר u. dgl.

พ่าง Li-di-iš-Bunene.

eššu neu, in Da-li-li-, Tuqnu-eš-šu.

עררע (Ideog. UD.DA) Licht, auch Lebenslicht wie ארר (Ideog. UD.DA) Licht, auch Lebenslicht wie ארר (Ideog. UD.DA) Licht, auch Lebensurri, Nabû-mu-sib(?)-urri, -nâdin-ur(ip?)-ri. — 2) Acc. in Nabû-ur-kittu-uṣur. In Ašur-URnišêšu und Šarru-ur-nišê (Epon. 859) wird UR Ideogr. für baltu sein (keinesfalls für kalbu).

ัน Iprt. in Nabû-*ú-ša-an-ni* (DAHW p. 34), *Ú-ša-an-ni-ilu* 83-1-18, 695, III 20.

Anunitum-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Šamaš-KAR/ú-še-zib, Ea-lu-ú-še-zib-á-ni. — Iprt. a) šêzib in Addu-, Ba-ti-il-, Kur-, Nabû-, Rammân-, Šamaš-še-zib, Ta-nit-še-zib-Bêl, mit Suff. in Aplu-, Ašur-, Bêl-, Nabû-, Ninib-še-zib-an|a-ni; b) šûzib mit Suff. in fŠú-zib-in-ni-Ištar, KAR-šu-Bêl, Bêl-, Nabû-, Nergal-, Šamaš-šú-zib|KAR|šú-zi-ba|-an-ni.—Part. in KAR|Mu-še-zi-ib|zib|zi-bu|zib-bi-Addu, -Ašur, -Bêl, -Marduk, -Nabû, -Šamaš, Marduk-, Nabû-mu-še-zib; mit obj. in Bêl-mu-še-zib-ahi; als Kurzname: Mu-še-zib|zi-bu, fMu-še-zib-tum. — Inf. in Nabû-šú-zu-bu-ili', als Kurzname Šú-zu-bu|KAR.

Iz-zi-bu. Nabû-ú-zu-bu.

7784 izzu furchtbar, in Sin-is-su.

שני שנית Ohr, in Ana-A-a-us-ni, Bêl-PI²-a-a, Us-na-', Us-na-nu JADD 260, 893. Vgl. he. אָדְיָנָה, nab. und pa. אָדְיָנָה, Oδαινατος, arb. אוֹנָי, Nöldeke, Beiträge p. 101.

als Gottesbezeichnung. Ideogr. ŠEŠ u. PAP (vorwiegend as.). Sg. 1) Nom. in PAP-a-bu/bi
JADD 26, 68, ŠEŠ-abîa, -ilîa vgl. Alz-li-ia,
A-lzi/PAP-ba-aš/as-te/tú Ha-ba-aš-ti, Hu-ba-ša-

a-te JADD III p. 49, A-hu/ŠEŠ(-ú)-bânî, PAPli(-i) JADD 24, 124, A-hi-um-mi-šú (ab. Bu 91-5-9, 439, 23. CT IV II), A-hi-Nana, SES-nûru/i, SES-ia-nûru, SES-immê, -ittabši, -lîšir, A-hi-liib-lu-uṭ (ab. CT II 23, 324,29), Wa-qar-a-hu-um; PAP-dûri, -lamašši, -nadbi, -ţâbu, A-hi|PAPrâmu etc. s. JADD. - 2) Gen. a) bei einem Nomen in Sulum-ŠEŠ, b) bei Präp. in Mannu-kî-ŠEŠ/ PAP, c) als Obj. eines Part:s s. u. ezêbu III 1, banû, erêbu, nadânu. — 3) Acc. (phonetisch in A-ha-am-arši ab.) s. u. amâru Prec., erêšu, balâțu II 1 Iprt., banû, bašû III 1 Prt. u. Iprt., erêbu, kânu II 1 Prec. u. Iprt., nadânu, nașâru Iprt., natânu, gâšu, râmu Iprt., rašû, šakânu Iprt. und tagânu II 1 Iprt. — Beachte noch die Kurznamen ŠEŠ-'-ú, ŠEŠ-'-ú-a, A-hu-'-ia, Hu-'-α-α, PAP-u-α-α JADD 168, ŠEŠ-ḥi-ú(-α), $\check{S}E\check{S}^{pl}-e|_{a}-a$, Ah-hi-e-a, $\check{S}E\check{S}^{pl}-(-a)-\acute{u}$, A-huma-a, A-ha-nu, A-hu-nu|ni, $\mathring{S}E\mathring{S}$ - \mathring{u} -nu, auch PAP-u-ni-i und PAP-u-nu (as. JADD III p. 231 f.), A-hu|SES-šu-nu = אחרשך Be X 131, A-hu-ši-na (ab. CT VI 46, 2477 A).

Pl. ahê (ŠEŠpl, ŠEŠ.ME selten, PAPpl PAP. ME, wohl auch ohne Pl.-Zeichen).

I) Gen als Obj. eines Part:s s. u. banû, erêbu, etêru und nadânu. — 2) Acc. s. u. amâru Prec., erêšu, balâţu II 1 Iprt, banû, bašû III 1, erêbu, nadânu, naṣâru Iprt., natânu, qâšu, šalâmu II 1 Iprt. Beachte auch die abgek. Namen A-a-, Bêl-ahê, Šamaš-ahê-e-di. — Mit Suff. in ŠEŠplša-a, ŠEŠpl(e)-šu, A-lu-e-šu, Ardi-ahê-šu, Nabû-bêl-ahêšu, Bêl-ahê-šu|sû, Addu-, Nabû-, Ninib-kabti-PAPpl-šu, Bêl-, Nabû-, Sin-šàr-PAPpl | ŠEŠpl-šu, Nabû-bân-PAPpl-šu, -êrib-PAPpl-šu, Ašur-PAPpl-šu-êreš.

ahâtu Schwester, in ^fA-ḥat-abišu, ^fAḥât-abi-ša (JADD 86), ^fAḥ-at-bu-ú, ^fAḥat-im-ma-a-a (JADD 256, vgl. ^fIm-ma-a-a App. 7, VI₁), ^fA-ḥat-ummišu, ^fA-ḥat-su-nu, auch ^fA-ḥa-su-nu (ab. CT VIII 25, 280, 48), A-ḥa-ti-šu-ṭa-bat (K 331, 3).

ahûtu Bruderschaft, in Itti-Addu/Bêl-ŠEŠ/
PAP(-u)-tu/tu/te; als Kurzname ŠEŠ(-ia/')-ú-tu.
ahulap bis wie lange, in A-hu-la-ap-Šamaš.
באטר ețêru retten, schonen. Ideogr. SUR und KAR mit oder ohne phonet. Komple-

ment. Eine zuverlässige Scheidung der Prt. und Part. Formen lässt sich nicht durchführen (vgl. Delitzsch, BzA III p. 388, Hilprecht, BE IX p. 21); die folgende Eintheilung wird nur mit Vorbehalt gegeben. Prs. m. Suff. in ? It-ti-ra-nu. — Prt. in Batqa-Marduk-êțir, Nabû-, Nergal-, Samaš(-ina)-ešî-êṭir, abgekürzt: Ešî-, Ina-ešî-êtir. — Imp. in Nergal-šum-ețir, m. Suff. in Ašur-, Nabû-, Ninib-KAR(-ir)-an|a-ni. — Part. m. (e-tir(-ru), e-ti-ir, e-tiltì-ru|ra|ri, e-ti-ra-am (ab.), KAR(-ir|ri), e-KAR, SUR(-ir), in Êţiru (Kurzname), Êţiru-Samaš, Bêl-êţiru (ețêri?)-Bunene, -Nabû, -Šamaš, Anum, Ašur-, Bêl-, Bêlit-, Ḥaldi-, Lagamal-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Sulmân-e-ți-ir/ SUR KAR-ir e-ti-ru, Bêl-êtir-ahê, Nabû-êtiraplê, Bêl-, Nabû-, Šamaš-êțir-napšâti; f. in f Êṭirtum|ti, f Bânîtu-, f Bau-, f Bêlit-, f Nana-a-, f Serûa-e-ți|țì|țir-rat|KAR-at. — Inf. Tâb-ețêr (KAR)-Ašur.

איב a-a-bu Feind, in A-a-bi (Kurzname), Šamaš-kâšid-a-a-bi, ? A-a-bu-ú.

a-ia-ba in Sin-a-ia-ba-iddin?

E-ba-tum, auch ab. Bu 88-5-12, 267, 26 (CT VIII 22).

איל a-a-lu in A-a-lum (ab.) Bu 91-5-9, 2439 A, 17 (CT VIII 47), Nabû-, Na-aš-hu- (82-5-12, 176, 12. JADD 25. CIS II p. 35), Nusku-, Šamaš-a-a-lu. fBau-, Nabû-ia(-a)-li. Vgl. DAHW p. 48b.

(st. cstr. ŠI, i-in, i-na, auch i-im vor folg. m) in Šamaš-în-âlišu, Sin-, Šamaš-în-mâtim; mit Suff. in Nabû-ŠI-na-a-a, Šamaš-in-matim; mit Suff. in Nabû-ŠI-na-a-a, Šamaš-i-na-ia (vgl. אַלִּיעִינִי וֹ Ch 8, 20 = Ilu-înâia, RANKE p. 26), Itti-Bânîtu/Nabû/Nusku/Šamaš/šarri-ŠI(2)/i-ni/ia/ia/ia; als Kosename: I-ni-ia, ŠI-ia, ŠI-i-ni-ia.

— 2) Gen. in Ni-ši-i-ni-šú (ab. Bu 88-5-12, 705)

= CT IV 46; DAICHES p. 74: «sein (Gottes) Liebling». — Beachte auch In-ilâni BE IX. II-na-tum, vgl. ? E-na-tum ab. Bu 88-5-12, 274, 19 (CT IV 18).

A-a-ri Kind, Sprössling (Nbp M II 7, 5).

∫A-a-ár-tum.

f A-a-aš-tum.

 $\acute{\boldsymbol{U}}$ -ku-ba . . . ? I-ku-bi-Sin (ab.).

Ak-du-lu-mur.

מכל akî Präp. wie, in Mannu-a-ki-i-Addu, -ili^{p1}, -^{il}Iš-tar-ia, -Nabû, -^{il}Uruk.

Ak-ki-ia, al Bît Ak-ki-e.

Uk-ka-a-a (*ukku* Noth?).

akkâ'i Frageadv. wie, in Ak-ka-'i?

558? A-ki-la-a, fA-kil-tum.

aklu, Ideogr. PA in Šamaš-aklu.

- ukkumu in Uk-ku-mα-'; vgl. ^{il} Uk-ku-mu DAHW. I-ku-un-ka|gα -Addu/Sin/Uraš (ab.).

ekurru Tempel, Gottheit (È. KUR(.RA))^{pl})
Nd 114, 10. 476, 7. 630, 6. 686, 8. 739, 17. 753, 85. 799, 16. 885, 8 u. ö. In Ekur-gâmil, -zâkir, Ekur-šu-rabû K 241, XII 22, VIII 39, Ekur-šal-lim-anni ibid. VIII 38.

ilu Gott, geschrieben AN, NI.NI (ab. = *i-li* S^a I 21, welches ursprünglich Pl. $il\hat{i} = il\hat{e}$ darstellte, dann auch für Sg. ili bez. ws אלר verwendet wurde) und phonetisch in I-luîpuš, -Šamaš, A-bi-i-lu-um (ab. CT VI 976, 2), *I-li*-Samaš, Bau-*i-la*, *Il*-ilPa-ri-si (83-1-18, 695, XII 15), -Sulmân, Sêpit-il-așbat etc.; ist in Personennamen sehr beliebt, vgl. JADD III pp. 558 f., 83-1-18, 695, II 22-37 etc. — Sg. 1) Nom. a) als Subj. in AN/I-lu-a-ni-ri, -aqaba, -ba-ni, -gabra/i, -hananu, -îpuš, -itti-ia, -mus?-se-nu, -nâ'id, -qattara, -ša-bu-nu, -ukallan[ni], A-bi-'-AN (HABL 256), Ba-ru-hi-, Ibni-, I-di-, Ittibâku-, Ra-ši-, Sa-ma-ki-, Sa-lam-, Sama'-AN; b) als Präd. in AN/I-li/Il/I-lu-Addu, -A-du-hi, -bît-Gula, -mîšarrum-Marduk, -Pa-ri-si, -Šamaš, -Śulmân, -i¹ZIB (83-1-18, 695, XI), Bau-, Marduk-, Nanâ'-, Ninib-, Samaš-, Tam-meš-AN/ila, Ašur-AN-balâṭišu, Sin-AN-bα-ni, Marduk-AN-naphari, Šumma-AN-là-Šamaš, Šumma-AN-laAN (ab. KLH 114); c) vokativisch in AN-pî-ia/a-uşur (83-1-18, 695, II 30; K 8390), AN-šar-uşur, -uşuršu, Ammeni-, Atanah-AN. - 2) Gen. *ili*, welches in einigen Fällen offenbar für Pl. steht, auch il geschrieben s. unten, in *Ēpiš-AN*, *Bêl-AN*-iqbûni (K 241, X, 31), -milki, Ea-dipari-AN, Ardi-AN, Nabû-i-da-a-AN, Nûh-, Linûh-libbi-AN, Sangû-AN(-Bâbili), Sepit-il-aşbat. — 3) Acc. ist nicht mit Sicherheit belegt. Beachte noch Saltî-AN = שאלתיאל, A-di-'-, Ia-di-'-, Ha-za-'-, Nergallıa-zu-, Tušparka'-, Zubbâti-AN. — Die Schrei-No. 2.

bungen AN und AN^{pl} wechseln in $AN^{(pl)}$ -iddin, -itti-ia, -pî-uşur, -qanâ/qanûa, -um?-mu/im-me, Mušallim-, Sin- (ab. Sin-NI.NI), Sin-barhi-, Ba-ri-ki-, Marduk-, Samaš-bêl-, Ea-dipari-, Nabû-etel-, Idiḥi-, Lînûh-libbi-, Nabû-nûr-, Nûr-, Ea-garrad-, Rîmût-, Rîmût-bêl-, Ea-şalam-, Ea-êpiš-AN(pl), ebenso die Schreibungen AN^{pl} und $AN-i\alpha$ in $AN^{pl}-\alpha-di-nu = AN-i\alpha$ ai-nu, vgl. BE X p. XII. — Mit Suff. a) ja in $AN - i\alpha / i\alpha / \alpha - \alpha$, $AN - i\alpha - g$ âmil, -hatânu, AN-ia-Apil-Addu, Ahu-, Dannu-, Bêl-dalli-(83-1-18, 695, XII 20), Bêl-kundi-, Addu-, Apil-Addu-, Apil-šarri-, Ašur-, Au-, Bêl-, Bêlit-, Bêl-ûmê-, Il-tam-meš-, Ištar-bâbi-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Sarru-, Še-rum/ir-(KK 400. 6951), filUr-kit- (JADD 232), ilZIB (83-1-18, 695, XI) -AN-iα|AN^{pt}-α-α Nk 134, 5/ $AN-\alpha-\alpha|AN-\alpha-\alpha|i-l\alpha-\alpha(-\alpha)$, $\dot{S}a-p\hat{i}-AN-i\alpha$, KAKa-ša-AN-ia, Šamaš-kîma-NI. NI-ia, Ea-AN-iaibni; b) 2. P. Sg. in $AN-k\alpha/I-lu-k\alpha$ (ab) -A-a, -Ea, -Ningirsu, -Sin, -Samaš, Samaš-AN-ka-ni; c) 3. P. Sg. in (ab.) AN-šú-abušu (ab. CT IV 16, 256, 19), Nûr-, Narâm-NI.NI-šu; d) I. P. Pl. (ws.) in Samsu-i-lu-na.

Pl., geschrieben AN^{pl}, AN.ME (selten), NI.NI (ab. vgl. oben) und AN^{pl} -ni, in AN^{pl} ittîa, Mannu-akî-AN^{pl}, Eli-AN^{pl}-rabi-Marduk, Nabû-imbi?/ni-ib/ni-bi?/NIM-ana-AN^{pt}, Nabû $k\hat{\imath}$ - AN^{pl} , Nabû-abkal- AN^{pl} , $Ark\hat{a}t$ - AN^{pl} , Šamašašarid-NI.NI,Bâbu^{pl}-AN^{pl},Ba-di-AN^{pl},Nabûbaltum-, Nabû-barhu-, Bêl-AN^{pl} (abgek. K 7682,7), $B\hat{e}l$ - AN^{pt} - \dot{s} ar-uşur (K $368,9 = JADD_{23}$), Ašur-, Bêl-, Ea-, Nabû-, Sin-, Samaš-bêl-ANtl AN.ME/NI.NI, $D\hat{a}gil-AN^{pl}$, Nabû-dannu-ANPl, Mannu-di-di-ANPl, Nabû-dumgi-ANPl, Dumqi-ša-AN^{pl}-damaqa, Ašur-, Nabû-etel-AN^{pl}(-ukinni), Gabbi-AN^{pl}-šàr-uşur, Sulmânha-man-, Nabû-hamme-, Hinni-, Kabti-, Ea-, Marduk-, Nabû-kabti-, Kinnu-, Nabû-kusbu-, Nadana-, Ea-, Nabû-gar-rad-, Nabû-sîri-, Šaam?- AN^{pl} , Apil-šarri- AN^{pl} -ú-..., ilA-ra-miš (K II, 10)-, Nabû-, Sin-šàr-ANPI, Nabû-šarlii- AN^{pl} .

iltu Göttin, in ^fI-lat, ^fBau-, ^fBêlit-i-lat. ilûtu Gottheit, in AN-tα-ibni (abgek.), Ea-AN(-ú)|i-lu|-tα|tu|tú-ibni, Âmur-AN-tu-Ašur, Pâni (?Âmur)-AN-su. ul nicht, Ideogr. NU, in Papsukkal-ša-iqbû-, Ša-Marduk-ul-i-nu|ni, Nabû-alsi(ka)-ul-abâš, Abi-, Bêl-hîṭu-ul-îdi, Amâtsu-ul-tam-hu(ì), Ina-Bêl-ul-ta-ra-ah(ì).

אלה **e-li** über, mehr als. In *E-li*-ilâni-rabi-Marduk.

iltu Spross, in Il-ta-a.

75% gehen. Prs. in Idâte-bêl-a-la-ka, Ina-šâr-bêli-a-lak K 582 (HABL 167), I-na-ili-ia-al-lak Tig. VIII 90. — Imp. alik|DU in Nabû -itti-edu-a-lik|DU, Sin-pâni-DU. — Part. âlik|DU in Nabû-a-lik-idi-ia, -DU-idi-enši, Sin-âlik-maḥri (ŠI-DU), Ašur-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Si-in-a-lik|DU-pâni(ia). — Inf. alâku in fA-lak-šu-lûmur.

Allaku (amêlIR) Bote.

ta-lu-ka Wandel(?), in il Bêl-ta-lu-ka (Kurz-name?).

Il-kα-α.

לל allu Stärke, in Al-la-a.

illatu dass. Ideogr. KAŠ + ŠAD. In Anu-, Sin-illat(-ti), Ilušu- (ab. CT IV 49, 725, 23), Nergal-, Ninib-, Sin-, Šamaš-illat-zu.

- Al-la-nu (ein Baum = אלוֹן)? a-lu-lu (= ?alîlu stark) in Nabû-a-lu-lu.

אלל ellu hell, glänzend, herrlich, in AZAG-Ištar, fBau-el-lit. Vgl. AZAG-ta-ilNa-na-a BE IX.

ulûlu Monat Elul, in Ú-lu-ul-la-a-a|arah QI(-la)-a-a. Il-lu-ma-a.

אלף alpu Rind, in Rê'û alpi.

קאלן elippu (GIŚ. MÁ) Schiff, in Ardi-elippi-igri. e-lip|lìp? in Nabû-muk-ki-e-lip|lìp.

ultu von, in *Ul-tu-pâni*-Bêl-lû-šulum.

emu, in Sin-e-mu- $k\alpha$, -e-mu- $š\acute{u}$ (ab.).

מת-ti (AH 83-1-18, 1866, IV), an-di Dr Pa 13, $_{10=15}$), as. a-mat (K 294, 3), ab. a-ma-at. In $_{f}$ Amti (Amat)|A-ma-at -Bau, -A-a, -Addu-, -Bêlit, -Gula, $_{ii}$ Kur, - $_{ii}$ Ma-mu (CT II 41, 410, 3), -Nabû, -Na-na-a, - $_{ii}$ Su-'-la (K 294, 3 = JADD 324), -Šamaš, -za-ar-ri-qu; als Kurz- bez. Kosename $_{f}$ Amtu, $_{f}$ Amti-ia. Vgl. phö. ממת etc.

Am-bu-ru.

אמד emêdu stehen (sich verlassen? wie אָמָדְּבּ Ez 33, 26), auferlegen, in Ana-Sin-e-mi-id, Nabû-nir-UŠ.

imdu Stütze, in *Im-di-*Bêl.

nîmittum, in Itti-Bêl-ni-mit-tum. Vgl. den Namen der äusseren Mauer Babylons Ni-miit-ti-Bêl.

Im-ma-du-bu.

אמה amâtu Rede, Befehl. Ideogr. KA. In fKA-ilA-a, KA-Bêl, -Sin, -Šamaš, Uşur-a-mat-Ea, Uşur-a-mà-at|KA-Šamaš, Ana-a-mat-Bêl-atkal. Als Kosename: A-ma-ti-ia (ab. CT II 15, 332, 24). Mit Suff. in fA-mat-su-dumqa, A-mat-su-ul-tam-hu?

Am-mi-zu(li'u?).

אמל ne-me-el Besitz, in Ne-me-el-Sin.

amêlu Mensch, Diener. Ideogr. אָרָיל; ab. auch a-ve-il s. cstr., im AT entspricht אַרָיל. Nach dem Typus A-ve-il(Amêl)-ili (Bu 88-5-12,725,21 = CT IV 49) in Amêl-Addu, -Ašur, -Bêl, -Damu (Bu 88-5-12,216,20 = CT IV 14), -Ea, -Gula, -IM-ra (CT II 15, 332,6), -Ištar, -Marduk, -Martu, -Nabû, -Na-na-a, -Papsukkal, -Sin-šadû?, -Šamaš, -Si-i-ma-li-ia (II R 65, 27 d. VR IV, 36), -Šú-qa-mu-na (ibid.), Ú-ṣur-a-ve-lu (ab. CT IV 9, 818). Vgl. Amêl-bilti?, -sîsî, Amêlu(-')-ú.

ummu Mutter. Ideogr. DAMAL. I) Nom. in f Ummi-a-bi-a (JADD III, App. 7, VI₃), Um-mi-iiŠamši, f Ummu-ţâbat, fBânîtum-, fBêlit-, fGuzu(?)-, Ilî-, Ištar-um-mu|ma|mi|DAMAL. Unklar sind (Bêl-)gabbi-iiBêl-um-mu und Gabbi-iiBêl-mu-ma.—2) Acc. in Nabû-um-mu-šullim.—Mit Suff. in A-ḥi-um-mi-šú (ab. Bu 91-5-9, 439, 23—CT IV II), fAḥat-ummi-šu, Ištar-um-ma-ša, Bêlit-um-ma-nu.

*ammu Verwandter (שַלֵּשׁ), als Gottesbezeichnung, s. KA³ p. 480ff. In Am-ma-'(?), nach dem Typus Ilu-im-me (as. K 370 = JADD 162) in A-a-am-me, Addu-, Ahu-, Am-ri-, Anum-, Bêl-, Ištar-, Nabû-, Šamaš-, Šulmân-ha-am-me-e|am-me-e|am-ma|im-me(-e|'). Vgl. Ia-aš-di-ha-am-mu = מחרישם CT IV 2 rev. 21, MVG 1901, 3 p. 53, Zi-im-ri-ha-am-mu = ibid.

Am-ma-nu.

ammêni warum? in Am-me-ni(-ilu).

אמק **emûqu** Macht, Kraft, in Nabû-, Sin-, Samaš-e-mu-ki(-e).

Ni-me-qn Weisheit. Ú-mnk.

ממר amâru sehen, gnädig ansehen, erleben, mit ana muhhi und pan wahrscheinlich jemandes Wink gewärtig, ihm ergeben sein. Ideogr. SI und SI.LAL. Prt. 1. Sg. (oder Imp.?) in A-mnr-da-an-nn-zn (ab. KLH 29, 17), -ilîtn-Ašur, Ašur-šulmn-a-mur, 3. Sg. in *I-mn-nr-*Ea, *SI.LAL-*Ištar, -Marduk, m. Suff. in Sarru-e-mnr | Var. SI. LAL |-an-ni (III R 1, V 12). — Prec. a) lâmur in Abi-lamur (K 241, X 5), Ana-mulhi-Bêl-a-mur, Bêlla-mur|ŠI.LAL, Pân-Ašur|Ištar-la-mur | Var. SI, Sulmu-Bêl-la-mur, b) $l\hat{u}mur$ (= כמר CIS II 61) in Lu-mur-dumqi-Bêl, Lu-mur|mu-ur|gimil-Samaš, Abi-, Ahi-, Nabû-ahê-, Ak-du-, fAlâkšu-, Alu-, Aqar-Bêl-, Aššûr-, Bâbilu-, fBânîtu-, Bau-rubîma-du-me-, Bêl-, Ea-, Ebabbarra-, Itti-Bêl-, Itti-Samaš-, Mâr-Esaggil-, Nabû-ina-Esaggil-, Nabû-ina-kâri-, Nabûnûrka-, Nûr-Bêl-, Pâni-Ašur-, Pâni-Dîru-, Pâni-Nabû-, fSa-Bânîtum-, Samaš-, fSi-da-da-, Sulum-Bêl-*lu-mnr* | *ŠI* | *ln-mnr-rn* (K 954). — Imp. amnr in Bêl-, Nabû-, Samaš-dîni-a-mnr, fSi-in-qi-šα-α-mur (IVR 68, 9b, vgl. DAHW p. 505b gegen OPPERT, ZK I p. 271); m. Suff. 1. Sg. in Bêl-, Nabû-, Nusku-α-mnr/SI(.LAL) (-an/a)-ni, Addu³-ŠI. LAL-in[-ni?]. — Vgl. ws. אמר sprechen, befehlen, in A-mar-ilu K 8383 (HABL 329), Ilu-a-mar/ma-ra K 346, 2. Bu 91-5-9, 84 (JADD 427. 508), Apil-Addu-ama-ra ri.

I 2 dass. Prt. 1. Sg. in *A-ta-mar-*an-nu-su, -dumqi-ili (K 241, X 38), -Sin.

אמר Am-ri-im-me, Am-ri-NI.NI-šu (ab. CT II 42, 2174 A, 18). Vgl. nab. Αμοισασμου und arab.

- immiru (LU.ARAD) Lamm, in Immiri-ia, fImmir-tum.

amûšu eine Pflanze in? A-mu-še(-e).

anu Zustand, in An-dunâni-ii Da..., -Gula, -ii Lama'.

anûtu Gottheit, in Atamar-α-nu(-us)-su|^{il}α-nun-su.

ana Präp. auf, an etc. I) in Verb. mit emêdn, amâru, erêšn, aṣû, maljâru, nabû, naṣâru, sarâhu, pâqu, târu I1 u. II1 und takâlu, s. u. diesen Wörtern; 2) in Verb. mit einem zu ergänzenden Verbum und sonst in A-na-A-a-uzni, fA-na-âlišu etc. s. u. âlu u. saḥâru, Gabbu-a-na|ana-Ašur, Šulum(-ana)-Bâbili, Minû(-ana)-Bêl-dân, Mannudan-an-ana-ili (Epon. 866), (Anum etc.) A-na-bîtišu s. u. bîtu, A-na(-e)-di-ib, Ea-a-na-knssîšu, fA-na-makânišu, Bêl-, Nabû-a-na-mêriytum, A-na-Nabû-šalâmu, Aqar-a-na-Nabû, fA-na-nârišu, Ana-Šamaš-kalâma. Vgl. noch La-te-ga-ana-Ištar.

ina Präp. in, bei etc., geschrieben i-na und ÁŠ, s. u. eţêrn und ṣabâtn sowie unter bâbn, bîtu, Ebabbarra, Esaggil, kârn, pânn, qâtu, qibû, qibîtu, şillu und šârn. Beachte auch Ina-Bêl-ul-ta-ra-alı.

gungskraft, in *In-bn-um* (ab. Bu 88-5-12, 256, 22 = CT IV 16), *In-bn-sá* (ab. Bu 91-5-9, 1051 = CT VIII 42), *Im-ba-a*, *Im-bi-ia*, *fIn-ba-a*, *fInba-a*, *fIn-hi-ba-a*, *In-bi-iis* (ab. KLH 42,6), *In-bi-ir-ṣi-tim* (ab. CT II 25, 331,31), *Im-bn-pânîa*, *Mi-na-'-im-bn-ka*(?). Für *I-ni-bi-Ašur*. *Im-bi-Sin* vgl. unter *nabî*.

fIn-na-ba-tnm (ab. Bu 91-5-9, 2191, 5 = CT VI 43).

andi s. u. □X₁.

שנה beugen, unterdrücken, ungiltig machen, in Papsukkal-ša-iq-bu-nl-i-ni, Ša-Marduk-nl-i-nn|ni, iA-a-e-nn-n.

Un-zir|za-hn|hi-Ašur, Un-za-ar-hn|hi-Ištar.

ואנה I2 seufzen, in A-ta-na-alp|A-tan-alp|(83-1-18, 115 rev.4=HABL847)-iln|Ni-Ni(ab.Bu91-5-9, 1203, 6=CT VIII 8), fA-ta-na-alp-šimini. Vgl. K 241, X 46: [...-a-t]a-na-alp.

שנן unninu Flehen, in Sin-mudammiq-un-ni-nu.

ennam Herr (ab.), in En-nam-Marduk, -Sin
-Šamaš, Šamaš-en-nam(-ukîn).

anînu wir, in Itti-Addu $(-\alpha)$ -ni- $nu|_{ni}|_{\alpha n-ni}$, fŠa-Nanâ- α - $nin|_{ni}$ -ni.

a-ni-ri, in Iln-a-ni-ri.

In-nα-Nabû.

 enši, -âlik-ida-enši, -tukulti-enši, -zâqip-enši, -enša-erba(?), -enša(? LAL)-ereš. Vgl. Nabûù-enši(?), E?-ne-šu, In-ši-ia.

 $\exists \hat{a} \hat{s} \hat{u} \ (\hat{a}^{m\hat{e}l} A.ZU)$ Helfer, Arzt, in A-su- \hat{u} , $Sin-\hat{a} \hat{s} \hat{u}$, As-si-ia|a, $B\hat{e}l$ -a-su-u(-a). fA-si-tum. $u\hat{s} \hat{a} tu$ Hilfe, in $B\hat{e}l$ -u-sat|sa-tu|tu, Marduk- $b\hat{e}l$ -u-sa-tim|u-sa-a-te.

אסך asukku Schutzwehr, in Šamaš-a-suk-niši. A-si-ir-Addu. ? E-si-ra-a-a.

aplu (oder ablu) Sohn, geschrieben A, TUR (auch $=m\hat{a}ru$), $TUR.U\mathring{S}$, ap-lu, ap-li, auch $\mathring{A}\mathring{S}$ (in Nabû-ÁŠ-lîšir K 241, II 23, vgl. Ašur-TUR. UŠlîšir, Nabû-ÁŠ-erba K 241, III 6, Nabû-ÁŠiddina K 241, II 18, Nabû-bêl-ÁŠ K 334 rev. 9; in vielen Fällen aber = edu), ab. ap-lum, aplim, a-pil. Sg. 1) Nom. in A TUR-A-a, -ir șitim (MBAP 34. 43), -Ištar, -Martu, -Sin, -Šamaš, A|TUR. UŠ-Addu-amara, -natanu (= Ap-lada-natanu), TUR-Bêl-sam-su-um-šamê (VR 44, 17 b), TUR-Ea-šàr-mâti, TUR-šarri-ilâni-ú.... (Nd 233, 11), TUR-šarri-ilûa (vgl. u. mâru), Aqar-A, Ašur-, Nabû-TUR. UŠ ÁŠ-lîšir, Ninibapil-ekur. — 2) Gen. in Ašur-abu-ÁŠ (edi?), Nabû-, Sin-bêl-ap-li|im|ÁŠ| TUR, Šamaš-dûr-A, als Obj. eines Participiums (A/TUR(.US)/apluli) s. u. banû, dânu, nadânu, nasâru und šalâmu II, 1. — 3) Acc. (A|TUR. UŠ|ap-lu|apli/AS) s. u. erêbu, kânu II 1, kasâru, nadânu, nașâru, natânu. - Beachte noch die abgekürzten Namen TUR-Bêl-atkal, Samaša-píl-šu-nu und die Kosenamen Ap-lum (ab. MBAP 28), A-a, TUR. US-a, Ap-la-a, A-ia (83-1-18, 44, 2 = HABL 533), A-a-a (K 241,IX 33), TUR. UŠ-i (K 241, X 10).

Pl. in Nabû-êţir-TUR^{pl}.

fAp-la-tum Tochter.

אפר ipru Lebensunterhalt, in Nabû-nâdin-ip-ri|ŠE.BA.

Ap-pa-ra-a-a.

và epêšu thun, schaffen, ausüben. Ideogr. KAK. Prt. in I-pu-uš-Ea, Ašur-, Bêl-, Bêlit-, Nabû-, Nergal-, Sin-, Šamaš-i-pu-uš/KAK(-uš-šu)|e-pu-šú; mit Obj. Bêl-, Nabû-, Sin-, Šamaš-dîni-KAK-uš|e-pu-uš|šu, Bêl-šùm-KAK-šu, Zîr-KAK-šú, Zamalmal-zîr-KAK-iš. — Prec. in Li-pu-šu, Ḥa-di(-e) (Epon. 850)-, KA.KA-, Lid-

bubu-, Muzammeri-li-pu- $\check{s}u$ (K 241, XII $_{10}$ — $_{14}$), ?Lu-pu- $\check{s}u$ - $p\hat{i}a$. — Part. in Ea-e- $pi\check{s}|KAK(-e\check{s}|i\check{s}|u\check{s})(-ili^{pl})$, Ea-ip- $\check{s}u$ (?), KAK- $e\check{s}$ -ili.

Iş-şur, Iş-şu-ru, Iş-şi-ru Vogel?).

fA-qu-ba-'|tum; A-qu-bu BE IX, Aq-qu-bu.

 $U|I-qu-pu|_{pi}$, fU|I-qu-pa-tum.

A-ra-bi, Ár-a-bi, Ár-bi, Ar-ra-bi, Ar-rab, Ar-rab-bi, Ar-ra-bu (ab. CT II s, 186, 30), wechselt mit A-ra-ab-tum, Ar-ra-ab|rab-tum|tú|ti.

E-ri-bi, I-ri-bi (=?êribu Rabe).

ardu Knecht, Diener. Geschrieben ARAD, ar-di, ar-du (st. cstr.; in ar. Beischrift ארד und ארד, s. CIS II pp. 15, 18), in Ardi-aḥêšu, -elippiigri; nach dem Typus Ardi-ili in Verb. mit den meisten Götternamen. Als Kurzname Ar-du-um (ab. Bu 91-5-9, 786, 6 = CT VIII 40), Ar-di|Ardi-ia|iá|a, Ardi-'-ia. Beachte ארד בארד JADD III p. 448; Ardu-ú-ti K 241, XI 24.

schützen, in ʔfBêlit-e-rat.
urû Pferch, in Ràb-ú-ru-ú, Ša-ú-ri-e-šu.

ארח A-ra(-ah)-hu|hi, vgl. A-bi-a-ra-ah (ab.) Bu 88-5-12, 731, $_{21}=$ CT IV 50).

mêrihtu, in Mi-ri-ih-tum, Bêl-, Nabû-αnαme(-e)|mi-ri-ih|hi-tum|tú|ti.

מרק arâku lang werden, in Tel Ti-rik ri-ik-šar-rûtsu.

Ar-ra-ku-tu Srgn St. I 4.

ארן Nabû-*ár-ni-i|ia. A-ra-nu*, vgl. he. ארן Ir-a-ni vide sub ראָדה.

Ur-pa-di-ia.

ארץ irșitu Erde in A-pil/TUR-, Ibik (CT IV 38, 645)-, In-bi (Bu 91-5-9, 331, 3 == CT II 25)-, Šú-mi-ir-și-tim (ab.), KI-ti-Bêl-lišêšir, Ašur-etil-šamê-u-KI-ballițsu, Ir-și-ti-ia (ab. Bu 88-5-12, 220, 25 == CT VIII 12).

Ar-ṣa-', Ar-ṣa-a-a (vgl. bi. אַרָאָא).

ช่าล_{้า} erištu Verlangen, Lust (oder Entscheidung?), in E-ri-iš-ti|NIN-ti-A-a, -Šamaš, fE-riš|_{ri-iš}-tum|tu.

E-ri-šu|ši.

iršu weise, in (ab.) Addu-, Marduk-, Šamaš-ir-šú. A-ri-iš-šu.

ארשׁ erêšu (vgl. bi. יַנְעֶרְשִׁיְה) pflanzen, dann theils = banû erschaffen, theils = takâlu vertrauen. Geschrieben KAN, KAM, PIN(-eš), T. XXXII.

er-eš Dr P 71, 17, c-ri-iš, auch SUG (BL 7602). Prt. oder Iprt. in SUG-ana-Esaggil, Addu-, Aë-, Aška'îti-, Ašur-, Bâni(Bannu)-, Bânîtu-, Bau-, Bêl-, Bêlit-, Ea-, Haldi (as. K 10 119)-, Ha-a-an-nu-, Ištar-bâbi-, Marduk-, Nabû-, Nanâ-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Subulal-, Sulmân-, Zamalmal- êriš/êreš oder -ereš, welche Namen nach der Analogie von (Ana-)Bêl-ereš vielleicht als abgekürzte zu fassen sind; mit Obj. in Nabû-, Ninib-, Sin-àh-PIN-eš, abgek.: Aḥ-e-ri-iš BE IX, Nabû-aḥê-KAM PIN(-eš), Ašur-ahêšu-PIN, Nabû-balâţ-KAN|PIN-eš, Nabû-dîni-PIN-eš, Nabû-enšu-PIN-eš, Nabûsatammu-PIN-eš, (Ana-)Nabû-šalâmu-PIN-eš, Addu-, Bêl-, Ištar-, Nabû-šnm-KAN|PIN-eš| KAM, Gula-sîr-KAM-eš; beachte noch Bêlginê-KAM, Ḥa-di-e-e-ri-eš/iš und Samaš-li-riš. f Ar-ti-im.

ašgandu (mand. אשׁגנדא ZA VI p. 348), geschrieben Áš-gan-du|da|dn, Aš-ga-an-da Nk. 271, 9, Aš-gan-na|nu, Šú-gan-du, Šagan (BL 8975) -dù, amêl ša-gan-na.

שׁא išdu Fundament, in Išdi-Addu, -Ašur, -Bêlit, -Ḥarrân, -Ištar, -Nabû, -Nusku, -Sin, Nabû-išdi-DU-in; mit Suff. Bêl-, Nabû-išdi-ia/iá-ki-ni/DU, Šamaš-išdi-ia-i

าชัง, ešû (BL 11209) Verderben, s. u. ețêru.

išku Kind, in Ašur-iš?-ka-dan-in, Iš-ki(-i), Išku-šu, Iš-ki-a-a JADD 167, 12, Iš-ki-SIG (dammiq? DAHW) K 241, X 36. Vgl. išqu.

אשכף Aš-ka-pu (ארשכפא) Schuster.

אשכר Aš-ka-ri.

Ašlaku, amêlKU.UT.

אשׁר Marduk-a-ši-in.

uš-pa, in Šamaš-.

Áš-pi-e, vgl. ašpû ein werthvoller Stein.

Išparu, (amêl) US. BAR Weber.

าพัพ_เ ašru Stätte, in Bêl-Nippuru-ana-aš-ri-šu-têr. ašaridu erster an Rang, Fürst. Ideogr. MAŠ, No. 2. SAG(.KAL). In Addu-, Bêl-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Šamaš-, Šulmân-MAŠ/SAG.KAL/ a-ša-ri-dn|a-ša|šá-rid|ri-id, Šamaš-a-šá-rid-NI.NI, Ninib-a-ša-rid-sn-nu; als Kurzname A-ša-ri-du.

 $\dot{\mathbf{w}}\dot{\mathbf{w}}_{1}$ $\dot{\mathbf{u}}\dot{\mathbf{s}}\dot{\mathbf{s}}\hat{\mathbf{u}}$ Fundament, in $U\dot{\mathbf{s}}$ - $\dot{\mathbf{s}}a$ -a(-a).

מא itu Seite, in ?Marduk-i-ta (abgek.).

itti Präp. zur Seite, bei, mit, auch seitens, von (= ištu) wie he. מך (= מר Hi. 27, 13). Geschrieben it-ti, KI, TA und DA (selten, vgl. III R 1, VI 2 mit Var.). 1) In den abgek. Namen It-ti|KI|TA-Bêl, -Ea, -Marduk, -Nab.û; 2) in Vollnamen a) in Verb. mit einem Verbum s. u. alâku Iprt., amâru Prec., II banû, namâru Prec.; b) in Verb. mit einem Gottesnamen, einem sonstigen Nomen oder Suff., in KI | TA-Addu | Bêl-ahûtu, DA | TA-Addu-anînu, It-ti/KI-Anum etc. -balâțu s. u. balâțu, It-ti-Marduk-banû, KI-bît-bêlit-bânîni-bunûa, It-ti-Bêl-dîni, KI | It-ti-Bêl | Nabû-gûzu, It-ti-bâku-Bêl/ilu, KI/It-ti-Bânîtu etc. -înîa s. u. înu, Itti-ili-iški etc. s. u. išqu, KI/It-ti-Sin-kinnn, KI-Bêl-nîmittum, KI-Bêl-nîmittum, KI-Bêl-pašâr, KI-Nabû-nûhu, TA-Ašur-šamšu, KI-Esaggilzîr, KI/It-ti-man-ni-ia-Bêl; nach dem Typus Ilu-KI-i K 241, IX 6, Ilu-KI-ia|e-a III R 1, V 30 Var. (vgl. he. עמנואל) in Addu-, Ašur-, Bêl-, Bêl-Ḥarrân-, fBêlit-, Ea-, Nabû-, fNanâ-, Sin-, Samaš-KI/it-ti/-ia/iá.

itû in (Itti-)Šamaš-i-te-e.

**Etil-lu(?)-mâti(?)-ibašši, E-til-lu(-lu)-pî-Addu, -Nira (ab. Bu 91-5-9, 338, 23 — CT II 28), -Nabium, -Ninib, -Sin, -Šamaš, -Uraš; als Kurzname E-til-lu(lu).

utlu die Gegend zu Füssen eines Gottes, in Tâb-ut-li-Bêl, Ú-tul-iMa-mi.

אחק III ו vorrücken lassen, alt werden lassen (? vgl. adanna i-ti-iq IV R 60* B ו und he. אחל alt werden Hi 21, ז). Ideogr. LU und NI. Part. in Bêl-, Nabû-mu-še-ti-iq|LU Dr 147, 12/LU-iq Cb 285, 11/mu-LU Dr 519, 12/

mu-še-LU Dr Pa 9, 26 | mu-še-ti-LU Nd 796, 18 | mu-NI Nk 188, 15. Cb 338, 8 | mu-še-NI Nd 238, 6. 239, 7. 597, 19 -urri, abgek.: Mu-še-ti-iq|LU-urri. E-ti-ra-a.

fA-taš-šu

atta Pron. pers. 2. Sg. m., in Bêl-at-ta-ta-li-e, Šamaš-at-ta-talîmu, Ša-Bêl-at-ta.

ב

*TAD Addu-, Atar-bi-'-di, Apil-addu-ba-'-di, Ba, di-ili^{pl}.

בּאָם fBu-'(-i)-tum|tú|ti «die Begehrte» (?).

באל bâlu gross, in Ilu-šú-ba-a-lum (ab.) Bu 88-5-12, 332, 9 == CT II 15, ? Sin-ba-la. Vgl. u. בלה.

בּאַב bêlu Herr. Geschrieben meistens (nb. durchgängig) EN (oder irrthümlich ilEN), ab. auch be-el, be|bi-la, sogar ilbêl3 (Bu 91-5-9, 938 = CT VI 40), as. auch \triangleleft (III R 1, V 29, VI 9 Varr.) und bil (III R 1, I 36 Var.). Nom. a) als Subj. (il) Bêl - Ebabbarra - ibni, Bêl - Ḥarrândûru etc. s. u. Harrân; b) als Präd. in Bêlbêl, (Nabû-) bêl-ahêšu, Addu-, Bêl-, Dagan-, Sin-, Samaš - $b\hat{e}l(-\alpha)$ - $ni|be|_{bi}$ - $l\alpha$ - $nu|_{ni}$ (vgl. die Kurznamen Bêl-a-ni BE IX, Be-la-nu-um CT II 40, 394, 19), Nabû-, Sin-be-el|be-la-apli, Bau-, fBêlit-, fSala-bêl-bîti, Bêl-dalli-ili-ia, Ašurbêl-dâ(i)n, Marduk-bêl-dâni, Bêl-êţiru-Bunene, -Nabû, -Samaš, *Bêl-gabbi-*Bêl-ummu, -Nabû Ašur-, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Sin-, Samaš $be-el^{il}b\hat{e}l^3|EN-ili^{(pl)}$, Ašur- $b\hat{e}l$ -ka-la, Nabû- $b\hat{e}l$ kalâmu, Bêl-kumınu-A-a, Nergal-bêl-kumûa, Bêl-mâti-Marduk, Ašur-, Nergal-bêl-mâti, Bêlnapištim (nopsatim) (-Sin), Marduk-, Nabû-, Samaš-bêl-napištim, Ašur-bêl-nišešu, Ašur-bêlqâla, Addu-bêl-si-hi-ti, Uraš-bêl-šamê, iGAL-, Nabû-bêl-šumâti, Nabû-bêlšu, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Ninib-, Sala-bêlšunu, Marduk-bêl-nsâtim, Bêl-zîri, Marduk-, Nabû-bêl-zîri. — Gen. Nabûdûr-beli(ia), Sin-bân-bêli, Nabû-nâdin-bêli. — Acc. (an zweiter Stelle) s. u. banû, kânu II 1, nazâzn III 1, nașâru Iprt., taqânu II 1. — Beachte noch amêl bêl abulli, Ràb-bêl-immirti, Lûšalim-be-lí, Beli-ia|a-a, Bêlšunu (Be-el-šú-nu ab. CT IV 48, 713, 9).

bêlitu Herrin, in fBe-lit(-tum), filBêlit-bêltu (BL 7337) -uṣur, f(Ina-)Esaggil-be-lit, fBe-lit-

su, \$fBe-lit-su-nu (\$fBe-lit-zu-nu ab. CT VI 46, 2477 A, 2), A-a-bêlit-niši, Be-el-tum-kîma-abi (ab. CT II 23, 324, 32), \$fBe-el-ti-ma-gi-ra-at (ab. CT VIII 22, 44, 1), \$fA-na-be-el-ti-kal-la-a-ma (ab. CT VI 7, 272, 19), \$fDu-mu-uq-be-el-ti (ab. CT VI 25, 399).

באר bâ'iru, amêlŠÚ. HA Fänger.

I. bâbu Thür, Thor. Geschrieben KÁ, auch il KÁ. In fIna-bâbi-magari-alsiš, amêl kânik bâbi, amêl maşar bâbi, Ištar-bâbi s. u. Ištar.

II. **bâbu** Kind, in Ba-ba-ia, Ba-bi-ia, fBa -ba-a, Ba-ba-a-nu (K 316,22 = JADD 328), fBa -bu-nu, ${}^{(am\hat{e}l)}Ba$ -bu(- \acute{u})-tu| $K\acute{A}$ -tu.

bibbu, in Bi-ib-bu-ú-a, Bi-bi-e-a, Bi(-ib)-ba-nu|ni, Bi-e-ba-ba-nu, Bi-bi-ba-a-nu, Bi-i-bi-la-ga[-mal].

Bu(-û)-su ein Vogel, vgl. JENSEN, ZA VI p. 349. bûru, bîru Sprössling, in Bur/Var. Bi-ir-A-a, -Addu, -Ra-ma-na, -Sin, Bir/Bi-ir-Šamaš, Bu-ri-ia CT II 36, 377, 19, Bu-re-ia MBAP 89, 31. Als Gottesname in Bu-ru-zîr-iddin; vgl. u. il SUR.

ברש ברש בו Schanden werden. Prt. in Nabû-alsi(ka)-ul-a-ba-aš| UR, vgl. Ps. 25, 2: בְּלְּחָתְּרּוּ אֵל אֵבּרֹשָׁה Hierher gehört wohl auch Lâ-ba(-a)-ši|še-e (-Marduk) = בּל אַברּשׁה BE X 59.

II₁ zu Schanden werden lassen, in $L\hat{a}$ -tu-ba-ša-ni-iln Rm 2, 19, 23 (KB IV p. 106). $L\hat{a}$ -UR-ni-iln K 370 (JADD 162, KB IV p. 116: La-ta-š-ni-iln), $L\hat{a}$ -tu-ba-ša-an|a-ni-Addu, -Ištar, f- $L\hat{a}$ -tu-ba-šin|si-in(-in)-ni|nu, Nabû-s-arhu-u-ba-s-a|UR.

baštu, baltu (vgl. JENSEN, KB VI 398) Kraftfülle. Ideogr. UR und TI.LA. In fBa-aštum (MBAP 90, vgl. p. 102), Ahi-ba-aš-te etc. s. u. ahu, Ba-al-tu-Šamaš, Nabû-bal-tum|tú-ti| TI.LA-ilâni, Šarru-ÜR-nisê Epon. 859, Ašur-UR-nisêšu. Vgl. Ba-al-ta-in?

בוה fBa-zi-tum, vgl. Ba-zi-bêl; Ba-zi-a-am-NI.NI (CT VIII 22, 374, 20), Ba-zi III R 43, I 30b.

דדם Ba-zu-zu, vgl. Ba-zi-zu (ab.) CT IV 26, 327, 3. מבוד Ba?-hi-ir, Bi-hi-ri, amêl bi-hi-ru.

בּרְּךְ PŠamaš-bi-ni-KA (amâti? pî?)-ia «Š. merke auf(?) meine Rede!»

בית bîtu Haus, Tempel. Geschrieben È(-ti). Nom. in Bît-Irani-šàr-uṣur. — Gen. in Abu-T. XXXII. bîti, Îl-bîti-Gula(?), Bau-, fBêlit-, fŠala-bêl-bîti, Etilln-bîti-ibašši(?), fIna-bîti-bêlit-bânîni-alsiš, Ina-şilli-bîti-akîtum, Anum-, Bêl-, fNanâ-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Šamaš-, Uraš-ana-bîtišu, abgek: Ana-bîtišu. — Acc. in Bît-ukîn-Bau. Pa(-a)-ku-ú(-a), Itti-ba-a-ku-Bel, -ilu, Bêl-ba-a-ku-pitin. Vgl. Il-ba-ki-um-me, Ba-ka-a-ilu 83-1-18,695, III 24, XII 17, Bi-ik-ku-ú-a BE IX. Bu-la-'. Sin-bu-la-na-ṣir(?).

בלה balû ohne, in Ma-nu-nun-ba-lum $|_{la}$ -Ištar, -Sin, Mannum-ba-lu-NI. NI-šú (ab. CT VIII 8, 1031,8). Ba?-la-la-la.

בלם balaţu leben. Ideogr. TIN, TI(.LA), BA. TI.LA. Prs. in I-ba-lu-uţ (ab.) CT VI 46, 2477 A, 19. MBAP 24. — Prt. in Nabû-alsika-ab-luţ. — Prec. Lib-luţ, Li-ib-luţ|_{lu-ţu|ta|uţ}, Šamaš-li-ib-lu-nţ, Gula-taqîše-lib-luţ, f Tab-lu-ţu. — Perm. in Bêl-lû-ba-laţ, Lu-ba-laţ, f Lû-bal-ţa-at|ţat Dr 319, 4.

II, lebendig machen, ins Leben rufen, auferwecken (den Todten, d.h. den Kranken), am Leben erhalten (= 77 Ps. 119, 50). Prt. in *U-bal-lit*-Gula, -Marduk, Addu-, Aë-, Anum-, Ašur-, Bêl-, Bêl-Harrân-, Ea-, Išum-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Sulmân-ú-bal-liț| TIN-iț| TI(. LA); mit Obj. in Nabû-àh-TIN-it, Nabû-, Samaš-mîtu-ú-ba-liit | TI.LA| ú-bal-lit | TIN-it, Ú-bal-lit | TIN|-su-Gula, -Marduk, -Nabû, Bêl-, Nabû-ú-bal-liţ-su, abgek. *U-bal-liṭ-su* BE IX. — Impr. a) balliṭ (as.) in Ašur-, Bêl-, Nabû-bal-liţ, mit Obj. Nabû-ahê-bal-liṭ, Nabû-kînu-bal-liṭ, Ištar-mîtubal-lit|TI, Nabû-, Samaš-bal-lit|TI.LA|-an-ni, Ašur-etil-šamê-u-irșiti-, Marduk (nb.)-, Nabûbal-lit | TI.LA.BI|-su; b) bullit in Nabû-búllit, Addu-abu-TIN, Nabû-àh-búl-lit, Addu-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Ninib-, Sin-ahê-búl-liṭ Var. TIN Nk 138, 10 | TIN-it, Nabû-dîni-TIN | bul-tu, Bêl-, Nabû-, Nergal-, Sin-, Samaššàr-búl-lit, Bêl-tabni-bu-ul-lit, Marduk-tabtanibúl-lit, Bau-, Sin-tagîša-búl-lit|lut; ilDUL-, Nabû-, Nergal-, Samaš-búl-lit/ta-an-ni, Bêl-, Marduk, Nabû-, Sin-, Šamaš-bu-ul-li-iţ-su/ TIN-su|bul-lit-su, Bêl-tadannu-TIN-su. — Part. in Addu-, Bêl-, Marduk-, Sin-, Samaš-, Šulmân-, Uraš - mu - bal - lit / ab. mu - ba - lí-i!, Marduk-mu-bal-lit-su, fMu-bal-li-ta-at-il Serûa No. 2.

II R 65, 9 a. — Inf. in Nabû-búl-ṭa(-i-li-e), Ili'-búl-lu-ṭu, Ili'-búl-luṭ|uṭ| lu-ṭu-Marduk, Nabû-li'-búl-liṭ (sic), Ina-qâti-Nabû-búl-ṭu, als Kurzname: $Búl|^{Bu-ul}$ -lu-ṭu| luṭ| uṭ, Búl(-lu)-ṭa-a.

balâţu Leben. Nom. in Itti-Anum (Bêl, Bêlit, Ea, Gula, Marduk, Nabû, Šamaš, šarri)-ba-laṭ|ba-la|tá-ṭu|i|TIN|TI.LA, abgek.: Šamaš-ba-la-ṭu. — Gen. in Ašur-ìl-balâṭišu (TI.LA. BI). — Acc. TIN|TI.LA bei erêšu, bašû III 1, nadânu, qibû, šakânu s. u. diesen Wörtern. Beachte noch die abgek. Namen Ea-, Ninib-, Šamaš-ba-laṭ|TIN|TI.LA|-su, Ba-laṭ-su, TIN-su, Ba-la-ṭu, Ba-lá-ṭi, TIN(-ṭu), Ba-la-ṭa|u-a, TIN-a BE IX.

baltu, in Ba-al-ti-(i)a.

בלל Ba?-lu-lu, fBi|Bi-li-li-tum.

בלם Ba-la-su (as.) KK 7299 rev. 29. 8535, 8 (HABL 799. 537). Ba-la-si(-i) KK 185, 2. 329, 26. f Tab-lu-su.

baltu s. u. בולש. Bal-tam-mu-'. Ba-am-ma-a.

binu Sohn, in ? Nabû-*bi-na-ukîn* (vgl. DAHW p. 177, b), *Bi-na-a-a*.

**ws.) erschaffen, in *Ba-na-'-ili^{pl}* BE IX, Bêl-, Ninib-, Sin-*ba-na* (ab.). Vgl. Ilu-*bα-na-α* 83-1-18, 695, II 32, fŠi-in-*ba-na-'* etc. oben p. 202 u. ZA VII p. 177.

L בנה *banû* bauen, erschaffen. Ideogr. KAK (vgl. $ep\hat{e}\check{s}u$), selten DIM (K 241, V 13) und BA(in *Aḥu-bânî* Nd 336, 2. 495, 4, *Bân-sîri* Dr Ba 12, 10 und Bêl-ahê-BA-ni d. h. ibni Dr Ba 6, 3; vgl. Meissner, ZA IV p. 72). — Prt. Sg. 2. P. in Tab-ni-Ištar, Ištar-, Sin-, ^fTašmêtum-tabui/nu, Bêl-tab-ni-bullit, Innin-, Nabû-, Sin-, Samaš-tab|_{ta-ab}-ni-uṣur, Nabû-tab-ni-ni (vgl. *Tab-ni-ni* K 383, 32 = JADD 234), als Kosename Tab-ni-ia, Tab-ni-e(-a), auch Tab-bani-e-α(?), Tab-ni-i (as.); 3. P. a) an erster Stelle nach dem Typus Ib-ni/KAK-ilu in Verb. mit -Addu, -Bêl, -Bilgi (Bu 88-5-12, 244, 31 = CTVIII 20), -Dagan, -Ea, -Marduk, -Martu, -Mirra (CT IV 14, 216, 19), -Sin, -Samaš; b) an zweiter Stelle in Addu-, Anum-, Anunitum-, Mâr-Saggil-, Ašur-, Bêl-, Bêl-Ebabbarra-, Bunene-, Ea-, Haldi (K 358, 10 = JADD 416)-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Ramân-, Saparri-, Sin-, il SUR-, Samaš-KAK|ib-ni|ib-na|ib-nu Srgn St. II 16 / ib-ni VR 44, II 13, in den abgek. Namen Sum-KAK, Zîr-KAK ib-nu K 580, s. unten; c) an dritter Stelle in Marduk-, Nabû-, Nergalàh-KAK, Bêl-, Nabû-ahê-KAK|BA-ni Dr Ba6,3, Ninib-bêl-KAK, Ea-ilîα-KAK, (Ea-) Ilûtα-KAK, Ea-kndurri-ib-ni, Ašur-, Sin-mât-KAK, Bêlnapšât-KAK, Bêl-pir'-DIM, Šamaš-pir'-KAK, Bêl-riski-KAK, Ea-Sin-KAK, Ašur-, Bêl-, Bunene-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Sin-šàr-KAK, Addu-, Bêl-, Ea-, Esaggil-, Ezida-, Gula-, Ina-Esaggil-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Samaš-, Sulmân-, TUR. È-, Uraš-šùm-ib-ni|KAK, abgek.: Šum-ibni, Addu-, Ašur-, Bêl-, Bêlit-, Bunene-, Ea-, Esaggil-, Gula-, Ina-Esaggil-, Marduk-, Martu-, Nabû-, Nergal-, Ningal-, Sin-, Śamaš-, Sulmân-, Uraš-, Zamalmal-, Zariqu-zîr-ib-ni KAK | ib-nn Srgn St. II 13 | ib-i-ni K 11448, abgek.: Zîr-ibni, Ilu-šú-ib-ni-šú (ab. CT IV 36, 635, 3); d) als Kurzname *Ib-ni-ia* (ab. CT VIII 44, 2172 A, 8), Ib-na-a(-a), KAK-a(-a), KAK-na-a-a, vgl. KAK-a-ša-ilîa Ib-na-tum (ab. CT VIII 27, 320, 28). — Perm. in fBana-at/ti, tú/KAK(-a)-tum/tú(-ina)-Esaggil, fIna-Esaggil-ba-na(-a)-at|ta, als Kosename fBana-ta-a. — Part. a) an erster Stelle in Ba-ni-Addu, -Sin, vgl. KAK-Ezida; b) an zweiter Stelle, nach dem Typus Ilu-ba-ni (NI.NIba-ni-i ab. KLH 42, 22, Ilu-šú-ba-ni ab. CT IV 17, 269, 17) in Ahu - ba - ni - i | KAK(-i) | BA-i, Addu-, Ašur-, Bêl-, Elali (ab. CT IV 23, 295, 3)-, Išum-, Martu-, Nabû-, NIN.SAH (ab. Bu 91-5-9, 317, 16. 586, 26. 2473, 24 = CT VI 19. 33. IV 26)-, Sin-, Samaš-ba-ni|ba-nu-um|ba-niim; mit Obj. bez. Suff. in Ašur-, Bêl-KAK-a-a, Ašur-KAK-a-a-uṣnr, Anu-ba-ni-ni, Nabû-banu-un-ni, Nergal-ba-nu-nn (abgek. Ba-nu(-ú)nu), Marduk-, Nabû-, Samaš-ba-ni|KAK-aḥi, Sin-KAK-ahûa, Marduk-, Nabû-KAK-ahê(šu), Ašur-, Marduk-, Nabû-, Samaš-ba(-a)-ni|KAK| ba-an-apli, Sin-KAK-bêl, Samaš-KAK-kalbi, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-KAK|ba-an-zîri, abgek.: Bân-zîri; c) an dritter Stelle in ? Siniln-ba-ni; wie ist Nabû-TI-ta-ba-ni K 241, V 6 zu erklären? d) als Kosename Ba-ni-e-a | Var. KAK-a Cr 321, 12, Ba-ni KAK -ia iá, as. Bani-i, Ba-nu(-ii)-nn.

I 2 für sich erschaffen, in ? Marduk-tab-tα-ni-bullit, (Marduk-, Nabû-) Tab-tαn|tα-ni|nu-uṣur.

 $b\hat{a}n\hat{u}(DIM)$ Bauarbeiter, $am\hat{e}lR\hat{a}b-ba-ni-e/KAK^{(pl)}$.

bûnu Kind, in *Bu-ni-ili* (MBAP 12, 14), Nabû- $bu(-ii)-nu|_{un}$ -sûtur, -bu-un-sulum, vgl. Nabû-bu-ni-i..., Bêl-bu-na-a-a, Esaggil-bu-nu-u-a, fItti-bît-bêlit-bânîni-bu-nu-u-a, als Kosename Bu-un-na-a.

bûnânu Geschöpf, Sprössling, in Bu(-un)na-nu, Bu-na-an-nu|ni.

Tab-nu-ta|ti Bz A II p. 193.

II. בנה banû hell, heiter sein. In Itti-Bêl-abnu|ni, fBêlit-ab-ni(?), Itti-Marduk-ba-nu-u(?), Ša-Bêl/Nanâ-ba-ni.

Mu-ban-nu-ú, vgl. $a^{m\hat{e}l}mu$ -ban-ni (p^l) Nd 259, 6, 579, 6.

בסה Ba-si-ia|iá, Ba-su-iá Dr Ba 11, 4, 9, as. Ba-si-i K 174, 7, Ba-su-ú-a K 416, 17.

fBi-is-sa-a.

בסס fBu-sa-sa, Ba-su-su JADD 472, rev. 15.

בסר Ba-su-ru, dem Sinne nach = יָהֹשׁן oder בּיהֹשׁן?

Fliege), in Ba-aq-qa, Baq-qu (auch ab. CT VIII 24, 715, 9).

ברבר? Bar-bar-ra-at.

ברה barû sehen, durchschauen, von Göttern (vgl. DAHW p. 182a) wie אור von Jahwe P 44, 22. 139, 1, 23. Part. in Addu-ba-ri, Šamaš-ba-a-ri.

ברח ברח barhu strotzende Kraft o. ä. (vgl. בּרְחָא ברח Ziegenbock), in Nabû-bar-hu-ilâni, Sin-bar-hi-ili(t). Vgl. noch Ba-ra-a-hu (83-1-18, 334 = CIS II p. 38); Ba-ri-hu|hi (vgl. he. בְּרִיחַ), Ba-ru-hi-ilu.

"אס ws. Ba-ri-ki, Ba-rik|ri-ki|ku-Addu, (Il) Tammeš, -ili^{pl}, Ba-ri-ki-ia vgl. unter diesen Namen.

ברך barakku Götter- bez. Königsgemach, im Sinne von âšib barakki, in Addu-, Bêl-, Nusku-, Tammeš-ba-rak-ka|ki|ku; vgl. aber

ברק Bu-ra-qa|qu, Ba-ru-qa-a. Vgl. Bur-qa-a-a JADD 711, rev. 13, Bar-ru-qu, Bar-ruq(-qn) JADD III p. 85, he., pa. ברקם, sáb. ברקם.

ברש burâšu ein Baum, Pinie, in fBu-ra-šu/šú. T. XXXII. שנה bašû sein, existieren. Ideogr. GÁL und TIL? Prs. ibašši in I-ba-aš-ši-ilâni (as. K 293 = JADD 373), Ma-an-nu-um-i-ba-áš-ši-be-lanu (ab. Bu 88-5-12, 216, 17 = CT VI 14), È-tíllu-mâ-ti(?)-i-ba-aš-ši. — Prec. in Šumu(m)-liib-ši, Gula-šume-edi-lib-ši. — Part. in Ba-ši-ilu
(ab. Bu 88-5-12, 189, 14 = CT VIII 14).

III 1 ins Dasein rufen. Prt. in Addu-, Aè-, Bêl-, Bêlit-, Nabû-, Nusku-, Šamaš-ú-šab|šib-ši|GÁL-ši|GÁL Dr ZA III 225, 25, mit Obj. in Bêl-, Nabû-àly-GÁL-ši|ú-šib-ši Dr 325, 29, Bêl-alpê-GÁL-ši, Šàr-Bâbili-mât Aššûr-GÁL, Šùm-ušabši-Šamaš, Marduk-, Nabû-, Šamaš-šùm-GÁL-ši, Bêl-, Ea-, Nabû-, Šamaš-zîr-GÁL-ši|TIL? — Imp. šabši und šubši in Nabû-šab-ši(?), Sin-àly-, Marduk-tappê-edi-šub-ši. — Part. in Mu-šib-ši|šu Nd M II 9, 13 | Mu-šub-ši Dr L 23, 5, Mu-šib-ši(-Marduk).

III 2 dass. Prt. in Nabû-, Sin-tul-tab-ši·lîšir. IV 2 ins Dasein treten, in It-tab-ši (Sargon St. II 21), It-tab-ši-lîšir (K 241, XII 5), Alji(-it|i)-tab-ši(-i).

בחל batûlu Jüngling, in Ba-tu-ul.

batûltu Jungfrau, in fBa-tu(-ú)-ul-tu.

Ba-ta-ni-tum.

Bit|Bi-it|-ta-nu.

בחק batqu Riss, in ? Bat-qa-Marduk-êṭir?

7

gabbu Gesamtheit, Alles. Nom. bez. Voc. in Gab-bu-ana-Ašur, fGab-bi-ina-qâti² (abgek.), Gab-bu|bi-ina-qâti²-ili(Probename K 241, VIII 20), -Šamaš, Gab-bu|bi-ili pl (K 3784 = CIS II p. 46), -ilâni-ereš (III R 2, 3), -ilâni-šàr-uṣur. — Gen. in Bêl-gab-bi-il Bêl-ummu, abgek. Gabbi-il Bêl-umma, Bêl-gab-bi-Nabû. — Acc. in Nabû-gab-bu|bi-ile², il Il-tu-GAB-uṣur, Nabû-ga-ab-bu-uṣur. — Vgl. noch Gab-bu-Addu, Gab-bu-a-mur (JADD 854, s. auch III p. 436), Gab-bu-ŠI. LAL (K 241, XII 23), Gab-bu-it-táḥ-di-an-ni (K 241, XII 24) und Gab-bi-ia|e-a|i.

לפנים. gehört vielleicht zu gubbu Cisterne, vgl. einerseits die bildl. Verwendung von בור und מִעְרָן und מִעְרָן und מִעְרָן and בּאֵרָה בּאֵרָה בּאֵרָה פּנִּגרָי und בּאֵרָה, בּאֵרָה und DELITZSCH, Prol. p. 204. בור gabru in Ilu-gab-ra|ri, Addu-gab-ri, Gab-ri-(-i) JADD 248, 268, Gab-ri-ia, vgl. he. בַּרִריאֵל, בָּבֶריאֵל, בָּבֶריאֵל, בָּבֶריאֵל, בָּבֶריאֵל, בָּבֶריאֵל, גַּבֶּרי.

gabbaru stark, in Gab-ba-ru (as.) K 309b, 7, âl Šubti-gab-ba-ri Be IX.

f Ga-ga-a, vgl. gâgu ein kostbarer Gegenstand. f Gu-gu-ú-a, vgl. Ki-il-li-gu-ug? und JADD III p. 161.

Gi-gi-ia, f Gi-gi-i-tum.

773 Gu-da-du-ú, fGu-da-di-tum|ti.

גדה gadû Böckchen, in ? Ga-du-ú (Skl.), vgl. בְּדָל 2 K וַ זָּ, וּ זְּגָּ 15, וּ גָּדָל 2 K וַ זָּ, וּ auch Ga-di-ia, Ga-di-a, Ga-da-a|', Ga-di-i-', vgl. גדיא גדא etc.

גדל Gi-díl-lu.

*גדל ws. gross sein, in *Ga-da-al-ia-a-ma, Ig-da-al-ia-a-ma (vgl. יְגַּדְּלִיָה, הָּנְדְלִיָה).

gûzu, in Gu-zu-ina-Bêl-aṣbat, f Bânîtum-gu- \acute{u} -zu, wohl auch f Bêlit-gu[- \acute{u} -zu], Itti-Bêl/Nabû-gu| $g\acute{u}$ (- \acute{u})-zu|zi|za. Als Kosename Gu-zi-ia| $i\acute{a}$. Vgl. f Gu-zu-um-ma|mu. Gu-za-nu, f Gu-zi-tum.

לחל Ga-ḥal|ḥúl(-Marduk), bît Ga-ḥal K 6, 4 (JADD 889), Gi-ḥi-lu Epon. 689, Ga-aḥ-la-' BE IX. Gu-ḥu-ru K 640 (HABL 552).

גרל gîlu (? = גרל Frohlocken), in Gi-lu-u|u-a.

גלב gallabu ($am\hat{a}l\mathring{S}\mathring{U}.I$) Barbier (גּלָב).

galzu, fraglich ob semitisches oder sumerisches Wort, s. DAICHES p. 19, in ^{il}Damu- (ab. Bu 91-5-9, 407, 6 = CT VI 26), Ku-ri (Ku-ur)-gal-zu.

ללל Ga-la-la-an(-nu) BE IX. Ga-lul K 241, XI 6, Gal-lul, Ga-lu-lu JADD III p. 231, vgl. bi. פֿלַל פֿ, בּלַלֵּל

schenken. Prt. in *Ig-mil-*Sin, als Hypokoristikon *Ig-mil-lum* (CT VIII 22, 44, 16). — Imp. in Bêl-, Nabû-*gi-mil-an-ni*, NI.NI (KLH 42, 4)-, Sin-*gim-la-an-ni*, f Gi-mil-in-ni. — Part. in Bêl-, Bilgi-, Ekur-, Esaggil-, Ilîa-, Išum-, Mirra- (Bu 88-5-12, 185, 3. 291, 30), Muḥra (CT VI 46, 2477 A, 27)-, Nabû-, Ninib-, Sin-, Šamaš-*ga-mil|ga-mi-il|ŠÚ|gam-mil*, als Kurzname *Ga-mil-lu* BE IX; f. in fBau-*ga-me-lat*. — Perm. in ?Ša-Bêl/Nabû-*gam-mil*.

gimillu Geschenk, Wohlthat. Ideogr. Š \dot{U} . Nom. nach dem Typus Gi-mil-ili (ab. Bu 88-5-12, 404, MBAP 14, vgl. Š \dot{U} -NI. NI-šú Bu 91-5-9, 331, 20 = CT II 25) in Š \dot{U} /Gi-mil(-lu)-Addu, -Bunene², -Gula, -Marduk, -Martu, -Nabium, -Nanâ, -Nergal, -NIN. G \dot{U} L (ab. CT VIII 4,

14, 26), -Ninib, -Sin, -Šamaš, Mâd-gi-mil-Ištar.

— Gen. in Nabû-, Ninib-mutîr-gi-mil/ŠÚ. — Acc. (SÚ|Gi-mil) bei amâru Prec., târu II 1 Iprt., s. unter diesen Wörtern. Beachte noch Nabû-gi-mil-li (abgek.) und die Hypokoristika Gi-mil-lu/ŠÚ, Gi-mil-iá.

גמר Gúın(Hum?)-ınu-ru, Šamaš-gu-um-mur; * Gamar-iâma vgl. he. גַּמַרְנָה.

גנבא Ga-na-bu K 1265 (HABL 631), vgl. pa. גנבא ginû fest, beständig, Stiftungsopfer, in Bêl-gi-ni-e-ereš, amêl NI. SUR-ginê.

Gi-in-na-a, Gi-na-a-a.

Gu-sa-a-a.

f Gu-si-gi.

נסס Gi-su-su, Probename K 241, XI 19.

אַהר garû, girû Feind, Widersacher. Nom. in Mannum-gi-ri-Šamaš, Mannu-gi-ru|ri-šu, Ašur-gar|ga-ru|-u-a-ni-ri. Sehr fraglich ist ob dieses Wort oder ws. לוֹ oder gir(r)u Weg für die folgenden Namen anzunehmen sei: Gi-ra-a-a (auch as. K 330, 12 = JADD 621), Gi-ri-Addu, Gi-ra-ŠEŠ, Ṭâb-gi-ri-Šamaš, Nabû-gi-ri-ia, ilTUR.UŠ-gi-ri.

PN:7 Da-'-qu|ig.

דבב dabâbu reden; auf Böses sinnen. Ideogr. KA.KA. In Lid-bu-bu|KA.KA-li-pn-šu(Probename K 241, XII 10, 12).

dabâbu (KA.KA) Rede, in ? Nabû-KA.KA-uşur.

da-bi-bu, Ideogr. KA.KA, Verläumder, in Da|Dá-bi-bi, Da-bi-bi-ni-ir, Nabû-KA.KA-ni-ir, -ni-ir-da-bi-bi|KA.KA.

dubbu Wort, Rede (vgl. MEISSNER, Suppl.) in Du-ub-bi(?), Ša-Ašur/ili/Ištar-du(-ub)-bu.

einem Gott unterthan, gehorsam sein. Prs. in Pâni-Bêl-a-dag|da-gal. — Imp. in Du-gúl-Ištar, -pân-il.... (as. K 316 rev. 3 = JADD 328), il Asû- (DAHW p. 210b), Nabû-du-gúl, Nabû-, Šamaš-kîn-du-gúl. — Part. in Da-gi-il-ilâni.

Di-gi-ri-šu-nu. Vgl. Di?-gir?-an-nu Be IX 86, 23. Di-di-i (auch as. 80-7-19, 41, 17 = HABL 471), Di-di-e-a, Mannu-di-di-ilâni, Di-di-i-tum (m. und f.), f Di-di(-in)-na-tum.

dâdu Liebling, Kind, in Da-da-va-qar (ab. Bu 88-5-12, 43, 4 = CT II 3), Da-du-um (ab. CT IV 25, 712, 22), Da-da-a|Da-di-ia|iá|Da-ad-di-ia (Cr 135, 8), as. Da-da-a(-a) KK 279, 302,7 (JADD 160. 361), Da-di-i K 548 (HABL 724), ab. Da-di-ia CT VIII 15, 685, 24, Da-da-nu. Vgl. he. iii.

dûdu in fDu -da-a, fDu -du(-u)-a, Du-du-u JADD 642 E. 2.

Tropie dâru lange leben. Prm. m. dâri, in Dá-riabu-u-a JADD 213, -bêl, -šarru K 241, IX 2, Šamaš-da-ru, Bêl-, Nabû-, Šamaš-, Šarru-lu(-ú)-da|dá(-a)-ri, as. Šarru-lu-ú-da-a-ru K 31, rev. 14 (HABL 716), fŠî-lu-da-ra-at.

dûru Mauer, metaphor. wie Tain z. B. I S 25, 16: Schutz. Ideogr. BAD. Nom. an erster Stelle, in Dûr-Addu, -Ašur, Dûr-ma-ki(-i)-Addu, -Ištar; an zweiter Stelle in Addu-, Abu-, Ahu-, Bêl-, Bêl-Harrân-, Bêl-mât I-sa-na-, fBêlit-, Ištar-, Nabû-, Nusku-, Sin-, Šarru-, fUr-kit-tú-dûru|du-ri, mit Attribut in Nabû-dûru-şîrum, in st. cstr. vor nachfolgendem Gen. in Nabû/Šamaš-dûr-âlišu, Šamaš-dûr-apli, Nabû-dûr-bêli(-ia), -dûr-edu, -dûr-enši, Ašur-, Nabû-dûr-pa-ni-ia|ŠI-ia, Nabû-dûr-ma-ki-i, Ištar-, Nabû-dûr-qâli, Šarru-dûr-si...—Acc. bei kânu II 1, kašâru und naṣâru, s. unter diesen Wörtern. Als Kosename Du-ri-ia.

Du- \hat{u} - $\hat{s}u$.

חב Du-uh-ha-ba-at(?).

ППП Da-ḥa-a-a, Da-ḥu-ú-a, Di-ḥu-nu, vgl. TEa-a K 381, 3 (JADD 4).

 $\Box \neg \neg Du | Di-hu-um(-mu).$

קרי, dânu richten, jemandes Recht vertreten, jdm. Recht verschaffen, mit dînu oder Acc. der Pers. (wie he. דר, z. B. Gen. 30, 6. Ps. 54, 3). Ideogr. DI-TAR. Prt. in ? Sin-dînami-di[-in]. — Imp. in Nabû-, Sin-dîni|dînam-dini, fŠalâm-di-ni-ni vgl. Di-na-hu, fIštar-di-ni-ni. — Part. dâ'in aber auch dân (vgl. Part. p. und של für של st. cstr. Wright, Grammar of the Arabic² I 240, Rem. b), a) an erster Stelle nach dem Typus Dan-an-ilu 83-1-18, 695, III 19 (vgl. he. pa. לדני), in Dan-a-ni-Nergal (as.) und ? Dan-a-na-Bêl(nb.); möglicherweise gehören hierher auch Namen wie DI. T. XXXII.

TAR-Addu (s. unten) und DAN-Ninib (s. unter dannu u. damâqu); b) an zweiter Stelle in Addu-, Ašur-, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Sin-, Samaš-da-a- $ni \mid da$ - $an \mid da^n$ - $an \mid Var$. da-a- $an \mid$ Var. dan (as.) |da-'-in | Var. da-a-a-in | da(-a)nu (nb.) | da-a-an (ab.), Ašur-, Marduk-, Nabû-, Samaš - $da^{n}|_{da}$ - in - $an|_{a}$ - $ni|_{a}$ dan(- ni) - an - ni (as.), Ašur-da-in | Varr. da^n -in | dan-apli (as.), Ašurdaⁿ-in-šarri (as.), Mannu-daⁿ-an-ana-ili Epon. 866; c) an dritter bez. vierter Stelle in Ašur $b\hat{e}l$ - da^n -in|da-an (as.), Marduk- $b\hat{e}l$ -da-a-ni (b.), ? Nergal-GIS (idln?)-ka-daⁿ-in, ? Ašur-iška-daⁿin, $-m\hat{a}tka$ (?)- da^n -in, $Min\hat{u}(-ana)$ - $B\hat{e}l$ -da-nn/Var. da-a-nu | Var. da-a-a-nu|da-an-ni. Vgl. noch Da-a-nu-ha-ta, Da-na-ia JADD 404 rev. 6, Da-ni-i (Gen.) K 167, 12, DI. TAR-i(nà id?) K 241, X 29.

daianu Richter, in *DI.TAR*-Addu, -Ašur, -Marduk, -Ninib, Nabû-, Sin-, Šamaš-da-ia-an (ab.) | da-a-an (nb.) | DI.TAR.

dînu Recht. Ideogr. DI. TAR. Nom. in Itti-Bêl-di-ni, Vgl. Di-i-ni-Nabû, Eburi-di-i-ni.

— Gen. in Samaš-pâris-di-ni. — Acc. in Bêl etc. -di(-i)-ni-amur (s. amâru), Bêl etc. -di(-i|e)-ni|nu(m)|DI. TAR-ipuš (s. epêšu), Nabû DI. TAR-ereš, Nabû-di-i-ni-bulliţ, Nabû-, Sin-di-ni|nam-dîni, Sin-di-nam-idîn. Als Kosename Di-ni-e-a, Di-na-a.

"דרן dass. (ws.), in Ili^{pl} -a-di-nu nach BE X p. XII = AN-ia-di-nu K 435 E $_1$ (JADD 435).

דכה $am^{2l}di-ki-i|di-ku-u$, Di-ki-i|ia|e, fDi-ki-i-tum. Dul-lu-bu.

דלא Nabû-da-la-', vgl. JADD III p. 497.

דלל dalâlu ergeben sein, verehren. Prec. in Lu-ud-lu-ul-Bêl, -Sin, Sin-ln-ud-lu-ul. Vgl. MAR-MAL-da-la-li K 241, XII 17.

dallu elend, gering, in Sil-bêl-dal-li, Bêl-dal-li-ilu-a-a 83-1-18, 695, XII 20. Vgl. Bêl-dal-lil.

dalîlu, dilîlu Ergebung, Gehorsam, in Da|Di-lil-Ištar, Da-li-li-eš-šu.

damû, in Mannu-da-mu-ú/u.

דמק damâqu freundlich, gnädig sein. Ideogr. ŠIG und KAL. Part. in Da-mi-iq-Marduk, Šamaš-ŠIG-qu|iq, Sin-ŠIG|da-ma-qu|KAL, fTašmetum-dam-qat|qa-at; als Kurzname(?) No. 2.

Da-mi-iq|qu. — Perm. in I-na-i-in-be-el-NI. NI-[lu?-da]-mi-iq (ab. CT II 23, 324, 31).

II 1 Freundlichkeit, Gnade erweisen. Prt. in Ašur-, Bêl-, Ea-, Nabû-, Sin-, Šamaš-ŠIG(-iq)|ú-dam-mi-iq|KAL-iq (nach vorausgehendem l auch lu-dam-mi-iq). — Imp. in ?Ašur-dam-me-iq, Bêl-du-me-qa-an-ni. — Part. an erster Stelle nach dem Typus Mn-ŠIG-iq-ilu K 241, X 14, in ŠIG|Mu-ŠIG(-iq)|Mu-dam(-mi)-iq|KAL-Addu, -Ašur, -Marduk, -Nabû, an zweiter Stelle in Ašur-, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Nergal-mu-ŠIG(-iq)|mu-dam (-me)-iq, Sin-ŠIG-iq-unninu. — Beachte noch die Hypokoristika Du(-um)-mu-qu|qa, Du(-um)-muq, Du-muq-qu, Du-um-qu.

damqu hell, freundlich, gnädig, in Dam-ki-Sin, Dumqi-ša-ilâni-ŠIG, ŠA.AN.MA (Nal-baš-šamê)-ŠIG/Var. dam-qa Epon. 880, III R 1, I 30, Arkât-ilâni-ŠIG^{pl} Mrdkbldn St. V 10, ŠIG/Dam-ki|qa-ia|iá; fDam-qa-a, fDa-mi-iq-tum (ab. CT 22, 2191, 22). Vgl. amêl dam-qu|qa.

dumqu Gunst, Gnade, in ^fDn-mu-nq-be-el-ti CT VI 25, 399, Dnm-ki-ilâni-damqu, Addu-dnnm-ki, ŠIG-KA^{pl}-šarri JADD 40, Nabû-ŠIGilâni, Lîmur-dum-ki-Bêl.

*da-na-', in Ku-us-da-na-'.

רכן dannu mächtig, gewaltig. Ideogr. KAL (vgl. damâqu, dânu und וֹקר). In Dan-nu|na| KAL-Addu, -ilia, -Nabû, -Nergal, -ilši-da...., -kar(qàr)-și K 241, VIII 34, JADD 672, Dan-nu|ilDan-nu (BE X) -aḥêšu-ibni, fDan-na-at-fBêlit, Ašur-, Bêl-, Ea-, Pi-sik-, Nabû-, Šamaš-dan-nu|da-an-na|KAL, (vgl. Marduk-, Nergal-dan-an-ni), Nabû-dan-nu-ilâni; Bêl-šarru-dan-nu; fBânî-tum-dan-na-at. Als Kosename Dan-na-a, Dan-na-a-a K 334, 4, Dan-ni-e, Dan-ni (-e)-a, Dan-ni-ia|iá.

dannûtu Stärke, in A-mur-da-an-nu-zu (ab.) KLH 29, 17.

dunnu dass., in Marduk-du-un-ni (ab.).

danânu dass., in Da | Var. Dan-na(-a)-nu Epon. 680.

Di-na-nu K 845 (HABL 860).

dunânu, in Du-nα-nu, An-KAL(-α-ni)-ilDA, -Gula, -Lama'.

דפר dipâru (tipâru) Fackel, in Ea-di-pa-ri-ili.

Dup-šar Tafelschreiber. Di-iq-di-iq BE IX. Da(Ili')-qa-li-Marduk.

٦

לבל bringen. Prt. in NI.NI-ub-lam (ab.) KLH 29, 40, Sin-ub-lam. — III 1 in ?Šamaš-mu-šá-bi-il-šu.

רלף ? A-li-ib-Šamaš (ab.) lîpu (JENSEN, KB VI p. 326) Sprössling, in Ninib-li-pi-uṣur.

וסם simtu Schmuck, Zierde, in fil A-a-zi-ma-at-mâtim.

ווו hervorgehen, entstehen lassen, schaffen. Prt. in Sin-ú-še-bi (ab.). Prec. in Li-še-e-bi|bì-Šamaš (ab.).

III 1 hervorbringen. Part. in Addu-, Nabûmu-še(-iș)-și.

וקר aqru theuer. In Wa-qar-a-hu-um (ab. CT II 15, 332, 2) KAL|A-qar|-aplu (HILPRECHT, BE IX: A-gar-a), A-qar(-a-na)-Nabû, A-bu-wa-qar (ab. CT II 16, 616, 19), vgl. Abi-ia-qar HABL 774 rev. 11. Ein Subst. in Acc. liegt vor in A-qar|KAL-Bêl-lûmur. Vgl. noch A-qar-'-ú, filA-a-a-qar-rat, fIa-a-qar-ra-tum, und Ú-qur-Addu.

ררך arkâtu pl. f. Zukun ft(?), in År-kat | EGIR-ilâni (-ŠIG^{pl}). Vgl. il År-kat-tum-ṭâbat (Sklavin)
Dr 379, 46.

ררק *urqu* (GIŠ.ŠAR) das Grün, in Amêl urqi Gärtner.

าชา *ašâpu* beschwören. Inf. in Tâb-*a-šap*-Marduk.

âšipu Beschwörer, in A-ši-pa-a K 592. אור ווו niederwerfen, in PNabû-la-tú-šír-a-ni. זוו מדע riesig, übergewaltig, in A-tar-ilu (as. Epon. 673, vgl. sa. הרגאל, he. יֶהֶר, Wa-tar-nu-úr-šá (ab. CT IV 46, 705, 38). III 1 riesiger machen. Imp. in Nabû-bûnu-šú-tur.

Ţ

Za-bi-ia, Za-ba-a-a, Za-ab-bi-ia, vgl. pa. זבר, זבר , זבר zumbu Fliege, in Zu-um-bu (vgl. Zu-un-bu JADD 201), Zu-um-ba-a.

zubbatu, in Zu-ub-bat|ba-a-ti-ilu.

*זבר schenken, in : Ilibi-za-ba(d)-du BE IX,
Bêl-za-bad du BE X, Nabû-za-bad | za(-ab)-badu, vgl. he. יְהוֹזֶבֶר אֶּלְזָבֶר etc. — Za-bid-Nanâ
(אַלַזְבֶר), Zab-di-ili HABL 524, Za-ab-da-a K 334,
rev. 4, Za-ab-di-i JADD 86, Zab|Za-ab|-di-ia,
Za-bi-da-a (vgl. he. זַבְּרָיִר, pa. צַבּילוֹי, pa. לוברא,
Za-bu-du, Za-bu-da-a| BE X, Za-ab-da-nu.

Zu-bu-du-ru?

Za-bi(-i)-nu|ni (Za-bi-ni, Za-bi-i), Za-bi-i), Za-bu-nu.

זרד zittu Theil, Antheil. Ideogr. HA.LA. In HA.LA-Nabû (vgl. he. הלקייהה), Ea-sitti-šu, אורד בווילבור און אורד בווילבור און אורד בווילבור און אורד בווילבור בווילבור אורד בווילבור אורד בווילבור בווילבור אורד בווילבור אורד בווילבור בווילבור אורד בווילבור אורד בווילבור בווילבור בווילבור בווילבור בווילבור בווילבור בווילבור בווילבור הווילבור בווילבו

zûzu in Zu-za-a, Zu-zi-ia, Zu-za-nu, Sinzu-za-nu-um.

zâzu Üppigkeit, Kraftfülle(?), in fZa-za-a (K 1366 = HABL 633, vgl. bi. n. pr. m. XII), fZa-zi-tum, Za-za-ia|a-a, Za-a-zi-i, Za-zi-e, Zi(-e)-zi-i etc. (s. JADD III p. 112f.), Za-za-a-a|Var. Za-za-a-ku (Epon. 692), Za-zak|za-ak|-ka|ku, fZa-za-ak-ka.

זכר zakâru nennen, kundthun, ins Dasein rufen. Prt. Iz-kur|ku-úr-Ea, -Marduk (vgl. he. זְבַרְיָהוּ, sa. זְבַרְיָהוּ, fIštar-tas-kúr. — Part. in Za-kir|ki-ru, Za-kir-ru K 164 rev. 7 (Kurzname), Ekur-, Nabû-za-kir, Marduk-, Nabû-za-kir-šumi, vgl. Bêl-za-kar-šú-me.

zikru, in Zi-ik-rum (ab. B 54), Zi-kir-NI.NIšu (ab. KLH 34, 4), vgl. he. זָכָרָר.

zikaru (Ideogr. UŠ) Mann, in Zi-ka-ri|UŠ, vgl. Zi-kàr-ka-Sin, Zi-kar-šarrum-Šamaš.

Zα-ku-ri JADD 176.

Zu?- $l\alpha$ - α .

Za-am-bu-bu.

 $Z\alpha$ - αm - $b\alpha$ -qu.

זמר zammeru Sänger, Beschwörer(?), in MU-za-am-me-ri-li-pu-šu K 241, XII 11. za-nu, in Nu-úr/LAH-za-nu/na.

T. XXXII.

Za-an-ni-e, Za-an-ni-e-tú.

דנך zunnu Regen, in ?fZu-un-na-a.

דנק zanâqu (= sanâqu) verschliessen. Part. in Za-ni-iq- $p\hat{i}$ -Šamaš, -bi-šú-Šamaš, Sin- $z\hat{a}niq$ (GI.NA)- $p\hat{i}$, Za-ni-iq-ga-bi($p\hat{i}$)-Šamaš.

קד zaqâpu aufrichten. Part. in Ašur-, Nabû-, Sin-za-qip, Nabû-za-qip-enši (vgl. IV R 19, 39 f: Šamaš zâqip haššu hâtin enši, K 4359: du Marduk tazaqqap enša richtest den Schwachen auf, Ps. 146, 8: יהוה זקף לְּפוֹּפִים). — Perm. in Ša-Marduk-za-qup. — Imp. in Nabû-zu-qu-pu, -zu-qup|qu-up-kîna, -zuq-pa-an-ni. Vgl. noch Sin-za-qáp-pi.

זקר tizgaru erhaben, in Ti-iz-gar-Šamaš.

זרג זרע (זרע Same, semen virile, Nachkommenschaft, Abkömmling. Ideogr. ZIR und ŠE.ZIR. 1) Nom. in Zîr-Bâbili (vgl. bi. τρες, Ζοροβάβελ), -Ištar, Zîr-lîšir (s. u. לשׁר), Zîr-kitti-, Nabû - sîr - kitti - lîšir, Nabû-zîr-napištim-lîšir, Itti-Esaggil-zîr. — Gen. bei einem Subst. in Marduk-, Nabûbêl-zîri, als Obj. eines Partizips (ZIR|zi-ru| zi-ri) s. u. banû, nadânu, naşâru, râmu, šakânu, šapâku. — 3) Acc. (ZIR|zi-ir Dr 266, 16) bei epêšu, erêšu, banû, bašû III 1, kânu II 1, nadânu, naşâru, natânu, gâšu, rašû, šalâmu II 1 (s. u. diesen Wörtern). Unbestimmbar ist die Stellung des Wortes in den abgekürzten Namen Bêl-, Esaggil-, Marduk-, Nabû-, Samaš-, Zariqu-zîri. Als Kosename: Zi-ri-ia, ZIR-ia/ia/a(-a), ZIR-i K 241, IX 7, JADD 48, 18.

zîrûtu, in ZIR-ut-ti K 241, X 25, ZIR(-ú)-tu|tú, ZIR-ú-ti-iá, ZIR-u-ti-i K 404, 20. Vgl. Za-ru-tu, Za-ru-ti-i JADD 44.

זרבב Zir-bi-bi.

זרק Za-ri-qu, Za-ar-ri-qu MBAP 70. 98.

П

Ηιι-'-α-α.

הבד *Ḥa-ab-di-ia*, vgl. *Ḥa-ab-du-um* (ab.) CT IV 16, 256, 20.

הבל *Ha-ab-lum* (ab.) KLH 18, 4. *Ha-bil-tum* (ab.) CT IV 40, 624, 19.

אבץ Hu-ba-ṣu, f Ḥu| Ḥi-bu-ṣu, f Ḥa-ba-ṣi-tum, f Ḥi-bu-ṣi-'-i-tum, f Ḥu(-um)-bu-uṣ-tum.

No. 2.

תבצר Ha-ba-ṣir|ṣi-ri|ru, Hu-ba-zi-rum (ab. CT II 25, 331), Hab-ṣir BE X 99, Ḥa-ba-ṣir-tum.

קבת *Ha-am-ba-qu* (auch as. K 309, 36).

חבר Hi-ba-ri-ia.

שבש Hab-ba-šu, f Ḥa-ba-šin(-na)-tum.

חבת Urra-ha-bi-it «U. erbeutet (ab. DAICHES p. 61).

f Hi-ib-ta-a(-a) oder חבה f Hi-pa-ta-a; vgl. Ha-ap-pa-tum CT II 15, 332, 23.

hegallu strotzende Fülle, in Šamaš-hegallu.

חדד Ku-ri-, Śamšu-ha-ad-du, Ha-ad-da-a.

הדה Ha-di-e-li-pu-šu K 241, XII 13. Vgl. Ha-die-ri-eš/iš und Nabû-ni-ir-ha-da-at? Mu-ha-addi-tum (ab. CT VIII 46, 2179, 52).

הדל f Hu-du-ul-tum (ab.) Bu 91-5-9, 2191, 25 (CT VI 43.

דוס sich erbarmen (?). Imp. in Nabû-*hu-sa-an|a-ni*.
* חור *Hu-u-ru* (Skl.), vgl. bi חור, *Hu?-ra-a*.

*מוֹת Ha-za-'-ilu (תְּוָהְאֵל), Nergal-ha-zu-ilu.

חזה Nabû-, Šamaš-ha-zi, Ha-zu-ú.

הזל Hu-za-lu, vgl. Hu-za-la-a K 1241 (HABL 627), Hu-zu-lum (ab.) CT IV 49, 721, 2.

Ḥα-zα-α-nu Vorsteher.

חזר Hu-si-ri. Vgl. חזר.

hahu(?), in Bêl-ha-hu.

hahhuru eine Rabenart (MEISSNER, Suppl.), in Ha-ah-hu-ru (auch K 4734 = HABL 780).

ສ_າ ບກ *hîṭu* Sünde, in Bêl-*hi-ṭu|ṭα-ul-îdi*, Nabûhi-ṭu-mêšu, Hi-ṭu-ú-a.

היל Ha-il-ilu HABL 524.

היך *haianu* klein, schwach, in *Ḥa-a-a-nu*, *Ḥa-a-an-nu*-ereš?

שרש ? f Hi-iš-tum.

*hâlu Oheim, in Ia-ha-a-lu Cb 218, 5, Kur-ha-lum, Šú-nu-úr-ha-li (ab.) KLH 22, 4), Ú-eš-ha-la III R 43, II 20, Ha-a-li-ilu K 931, vgl. JADD III p. 460, HOMMEL, Altisr. Überl. p. 83 ff.

הלב Hal-la-ba-a JADD 386, rev. 10, Ha-la-bi; fHi-li-bu-ni-i-tum (Sklavin).

חלה Ha-lu-ú, Ha-lu-ú-milki, ¬Ha-la-a, ¬Hu-li-i-ti|Hu-ul-ti.

הלץ Šulmu-hal- su^{pl} K 241, X 48. — *Bi-e-lu-ha-lu-su, vgl. phö. אשמן־חלץ.

חלק Bêl-hul-iq(?), Nabû-hal-qa-ntirri.

Hal-ta-a-nu.

המה f Hu-ma-a-a-tum (Sklavin).

ḫamâtu Hülfe(?), in Ašur-, Nabû- $\ln a$ -mat-ia $\ln u$ -a. Vgl. $\ln a$ -ma-tu-'.

עפו. DAHW p. 282 f., Meissner, Suppl. p. 39, KB VI i p. 367).

hammu Regent, Fürst, in Šamaš-ham-mu, Nabû-ha-am-me-ilâni. Vielleicht gehört hierher auch Ha-am-ma-a-a, vgl. aber f Ha-am-ma-a. Für Nabû-ha-am-me-e s. unter *ammu. Hu-um-ma-nu; vgl. amèlhu-um-ma-nu Cr 287, 29.

יחמן? in Šulmân-ḥa-man-ilâni, Ḥa-ma-ni K 114, rev. 6 (HABL 542), Ḥa-am-nu-nu (auch 81-2-4, 150, 3 = JADD 231), Ḥa-am-na-nu Rm 193 (JADD 268), Ḥa-mu-na-a-a (as.) K 486, 15.

חמס Ha-am-ma?-su; vgl. f Ha-am-bu-su mit ar. Beischrift . . מבש K 281, 5.

ha-ni, in Marduk-ha-ni, vgl. Ha-ni-i u. Bir-ha-anu JADB. Für Ili-išmê-ha-ni-e s. Hommel, Altist. Überl. p. 71, BE X p. 15A.

חוב Ha-nab, Ha-an-bu BE IX.

Hu-un-da-ru (nb.) HABL 791. Vgl. pu. חנדר. Hu-un-zu-ú; vgl. VR 44, III 45 Hu-un-zu-' in der nichtsemit. Columne = Bêl-mu-di-e-nišê.

תנטש Ha-an-ṭa-šu, Ha-an-ṭu(-ú)-šú/šu (bi. דוטש). Vgl. Ha-an-da(ṭa)-ša-nu etc. S. BE X p. 50 ††. hinnu, in f Hi-in-ni-be-el, -ilâni (vgl. תּיִבְּיאֵל), Hi-in-ni-'-Bêl, Ha-an-ni-ia BE X, Ha-an-ni-i K 318, 17, f Hi-in-ni-ia.

hunnu, in Hu-un-ni-i HABL 216.

hunnatu Rebe, in fisHu-un-na-tum; fHu-un-na-tum (ab.) Bu 88-5-12, 581, 22 (CT IV 35). *א שנה ws. Ha-na-ni-iâma, Ha-na-nu (auch Epon. 701), Ha-ua-na(-'), Ha-na-ni(-') BE X, Ha-ni-na-ia JADD 30, Ha-ni-ni, fHa-ni-na-a, illi-teri-ha-na-na, Ha-uu-nu, Ha-nun BE X.

חנצר Ha-an-ṣi|si-ir|ri, vgl. Hu-un-ṣa-ra-ru BE IX.

พ่วก f Ha-na-šu, vgl. f Ha-an-na-'-šú.

ออก Marduk-ha-si-is (ab.).

חפה Hu-pu-ú.

ab. CT IV 42, 636.

AR p. 83, mit welchem ich gegen HOMMEL, ZDMG Bd. 49 p. 525, und RANKE, Personennamen p. 48f., nicht nöthig finde ws. Ursprung anzunehmen. Findet sich in dem Kurznamen Ha-si-ru (nb.), Ha-si-rum Bu 91-5-9, 286, IV 38 etc. (CT VI 17), Ha-zi-ru-um Bu 91-5-9, 364, 20 (CT IV 22); nach dem Typus NI.NI-ha-zi-ri (KLH 29, 17) in ab. Marduk-, Na-bi-um-, Sin-, Šamaš-ha-zir|zi-ir, ilKi-ti-tum-ha-zi-ra-at (Sklavin) Bu 91-5-9, 272, 18 (CT VI 7).

*בקב ar. עקב in Nabû-*ḥa-qa-bi* q. v.

*ha-ra, in il Ba-ti-il-ha-ra.

Ha-ri-ba-nu BE IX.

דרבץ Hu-nr?-ru-ba-șu.

Har-bat-a-nu, Har-ba(t)-ta-nu, Har-bat-a-an BE IX.

HAR. HAR mit Determ. amêl.

הרץ harîşu Stadtgraben, in (?) Ha-ri-şa-a-a und (as.) Hi-ri-şa-a-a K 305, 26. 320, 22. 329, 29. 421, 34.

Ha-ri-sa(-an)-nu.

Hu-ru-şu (ab.) KLH 15, 17.

חרר Hu-ur-ru BE IX.

าพัก Haš|Ha-aš|-da-a(-a), Ha-ša-da-a-a, Haš-diia|iá, f Haš-da-a, f Ha-ša-da-a-a-'-i-ium (f Ḥaš| Ha-aš|-da?-'-i-tum (CIS II 66).

กซัก ^f Hu-šú-tum (ab.) CT VI 43, 2191, 6. Ha-aš-tu-ga.

hâta, in Da-a-nu-ha-ta, Nabû-ha-a-ta. Hi-ta?-ia|iá.

תחק hatânu schützen. Part. in Bêl-, Marduk-, Mannu-kîma-Bêl-ha-tin.

hutnu Schutz(?), in Addu-, Marduk-, ilTUR. UŠ-hu-ut-nn|ni.

hatânu dass.(?), in Ilîa-ha-ta-a-nu und Ha-ta(-a)-nn (Kurzname).

חחה Hu-te-ru KK 525, 14. 1037. Ha-tar-a-nu K 1265 (HABL 631).

T

מאָם têmu Wille, Entscheidung, Befehl, in Pâni-Ašur/Nabû-te(-e)-mu/me, Nabû-te-me-ntîr.

* שור בור בור בור בור בור Fels, Hort, in A-a-, Aduni-tu-ri. Vgl. JADD III p. 411.

שוב tâbu gut, gütig (von Göttern wie יים von Jahve Ps 25, 8. 34, 9 und in he. Namen, vgl. T. XXXII.

unten), heilsam. Ideogr. DUG und DUG. GA. Als Präd. a) an erster Stelle nach Analogie von DUG. GA-ilu 83-1-18, 695, III 9, bi. טבאל, טבאל ביהר Ch 17,8 und טבאל, in DUG. GA-Ašur, -bêl, -Marduk, -Ninib; Taab | DUG. GA-ašap-Marduk, DUG. GA-eţêr-Ašur, *Ṭâb-gi-vi*-Samaš, *DUG-ba-pa-la-*Samaš, DUG. GA-riginatu-Addu, DUG. GA | DUGab-sil-Ešarra, -Ištar, -Marduk, -Šamaš, DUG. GA-şulê-Bêl, DUG-šâr-ili K 241, VIII, 30, DUG | DUG. GA-šâr-Ašur, Bêl, -Esabad, -Ištar, -Nabû, -Sin, -Samaš, -šarri 82-5-22, 1763, DUG-ab-tap-pu-um (ab.) MBAP 81, Tâb-utli-Bêl; b) an zweiter Stelle, in Bêl-DUG. GA, Nihistum - ta-a-bi; c) an dritter Stelle, in fSår-Bånîtum-DUG.GA, Sår-Bêlta?-bi. — Als hypokoristischer Kurzname DUG. GA| Ta(-ab)-bi|-ia|iá, (as.) Ta-bi-i 80-7-19, 48 (JADD 58), DUG. GA-i K 352 rev. 20. f. *ţâbat* in *fDUG.GA-at-*Iššar, fUmmu-*DUG*. GA-at, fDUG(GA)-tum, Ta(-ab)-ba-tum|ti. Vgl.noch Ta-bu-ni JADD 255, ?Ta-bu-su Sm 649. tâbtu Wohlthat, in (amêt) MUN. HI(. A)-šu, Sa-MUN.(HI(.A)ti|Ta-ab-ti)-šu.

טמם *Tumınumu (IṢ.KU.PI.LAL*) taub (ab.) KLH 12, 4.

* Ia-a-bi-bi, vgl. Ia-bi-bu K 241, XII 1, bi. יּוֹבֶּב. ia-a-šu, in Nabû-ia-a-šu; vgl. Ia-šú-um-ma, Iaa-šú-mu K 114 rev. 7 (HABL 542).

יד idu, iddu Seite, Kraft (wie he. דר). Ideogr.

ID. In Nabû-âlik-ID-enši, -ID-ia, Nabû-i-da-a-ili, Lu(-ú-i)-di-ia|a-a|e, fLu-ú-di-ia (= Lû-idîa), I-di-i K 329, 28, I-da-a, Id-da-a(-a), Id-di-ia|iá, ?Ša-Nabû-i-da-šu|i-du-ši, Bêl-, Nabû-, i-da-nu. — Pl. in I-da-a-te-bêl-a-la-ka.

ittu pl. idâti Zeichen, Wunder, in fMannui-da-at|as-su-îdi.

רד_י idû sehen, ersehen, kennen. Ideogr. ZU. Prt. in I-di-ilu (vgl. he. יְרַבְּיִרָּה), Sin-i-di(-i); mit Obj. in Bêl-litu-ul-i-di (vgl. ZIM-MERN, BB p. 62, Z. 19f.: anni êpušu ul-îdîš «die Sünde, die ich begangen, kenne ich nicht), fMannu-idâssu-i-di, Sin-kalâma-i-di, Nabû-Šamaš-kîn(am)-i-di|ZU, Abi-ul-i-di|ZU; mit Suff. in Ašur-, Bêl-, Nabû-ZU-a-ni|i-da-an-ni|i-dan-No. 2.

ni| i-da-ni, vgl. DAHW p. 305 und HILPRECHT, BE IX p. 22, Bêl-i-di-šu BE X.

יום ûmu Tag, in il Bêl-UD pl-i-la-a-a, -nûru.

"הב" in ws. "Qûsu-ia-a-hab-bi (BE IX, X).

ימן imittu rechte Seite, Glück(?), in Sin-ZAG (.LU)|15|i-mi-ti (ab.); vgl. auch ZAG.LU-lîšir. *ia-na-' in *A-te-ia-na-'.

ירב mehren. Prt. (bez. Imp.) er-ba|i-ri-ba| SU, ab. e-ri-ib|e-ri-ba-am|er-ba-am|i-ri-ba-am (in ar. Beischrift אריב BE X 99); a) an erster Stelle mit -Addu, -Ašur, -Ea, -Gula, -Ištar, -Marduk, -Sin, -Samaš; b) an zweiter Stelle nach dem Typus Ilu (NI.NI)-e-ri-ba-am/erba-am (ab. KLH 42, 18. CT VIII 27, 320, 22), in Addu-, Anum-, Ašur-, Barqu-, Bêl-, Ea-, Ištarbâbi-, Marduk-, Nabû-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Uraš-, Zamalmal-SU|er-ba; c) an dritter Stelle mit Obj. in Marduk-àh-SU, Ašur-, Bêl-, Nabû-, Sin-, Samaš-aķê-er-ba/SU, Nabû-aplu-SU, Nabû-enšu-Su, Nabû- $k\hat{i}n(DU)$ -SU, Nabû-tnkte-e-ev-ba; mit Suff. in נבירבן = Nabû-erbauni, E-rib|ri-ib-šu, Nabû-SU-šu-uu; als Kurzname SU|SU-a|Er-ba(-a)|I-ri-ba(-a)|Erba-a-a (Dr 290, 13) = ירבי CIS II p. 76, אריבי BE IX 66. — Prec. in *Li-rib*-Bêl³, -Marduk. — Part. in Bêl-SU-aljîa, Nabû-SU-aljê, -SU-aljêšu.

ribâtu (zur Bildung vgl. lidâtu) Vermehrung, in Ri-bat (בתר BE X 99), Ri-ba-a-ta/tú, as. Ri-ba(-a)-te 83-1-18, 342, 12. Bu 91-5-9, 209, 10, SU-a-te K 302, 15, SU-a-ti Probename K 241, X 28.

ta-ri-bu(?), in Ta-SU-Ištar, Ištar-ta-SU|ri-ba|bi, Milhi-ta-ri-bi, Nabû-SU-u,ur(?).

ישה III ו Nabû-ú-šc-ši(?).

"ישׁעְיָה helfen, in *Ia-še-'-ia-a-ma = יָשׁעָרָה.

ישׁר gedeihen. Ideogr. SI.DI, GIS. Prec. lišir, in Abu-GIŠ JADD 80, Ahu-SI.DI, Ašur-, Nabû-aplu-GIŠ, Imittu-GIŠ, Ittabši-GIŠ K 241, XII 5, Nabû-DU-SI.DI, Nabû-pirlji-GIŠ, Nabû-pir'u-SI.DI, Sú-mu-li-šír (ab.), Šumu-SI-DI K 241, XI 28, Anum-, Ašur-, Gula-, Marduk-, Nabû-, Sin-, Šamaš-šùun-SI. DI|GIŠ, Nabû-šùun-kîtti(?)-GIŠ, Nabû-taqbi-SI.DI|GIŠ, Nabû-, Sin-tultabši-SI.DI|li-šír|ši-ru, Zîr-SI.DI|GIŠ, Zîr-SI.DI-Nusku, Anum-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Sin-, Šamaš-, Šâpik-zîr-SI.DI|GIŠ|li-ši-ir (Nd 687, 42), Zîr-kitti-SI.DI, Nabû-zîr-kitti-SI.DI|GIŠ, Nabû-zîr-napišti-GIŠ; ohne Subj. in den abgek. Namen Bêl-, Sin-, Šamaš-li-šír|SI.DI|GIŠ li-ši-ir; als Kurzname Li-šír|ši-ru|ri|ra|ir.

III 1 Gelingen, geben oder leiten. Prec. in Irṣit-Bêl-*li-še-šir*. Imp. in *Šú-uš-ra-an-ni*, -Marduk. Part. in Addu-*mn-šeš-ir*, Nabû-*mn-še-ši-rn*.

III 2 leiten, regieren. Part. in Šamašmu-uš-te-še-ir. Vgl. DAHW p. 311b unten. mîšaru Gerechtigkeit, in Îl-mi-šar-rum-Marduk, vgl. Mi-šá-ru-um-na-ṣi-ir (ab. Bu 91-5-9, 797, 2 = CT VIII 40).

יהף phö. geben, in Bêl-ia-a-tu-nu, Sa-mu-nu-ia-tu-ni = אשמניהן, Ia-a-tu-na.

_

KA-tum in Nabû-ana-KA-tum-si-ri-ih.

כבב Kab-ba-a?

כבס kibsu Schritt, Gang. Acc. in Nabû-, Ninib-kib-su/si-usur; vgl. Ps. 37, 23: מֵיהוה מִּצְעֲבֵר כוֹנָנוּ

mächtig, in BE-ilA-a, DUGUD-Marduk, Nabû-SAG. GÎL, BE-ahê Probename K 241, XI20, Addu-, Nabû-, Ninib-BE-ahêšu, DUGUD-ilâni (abgekürzt), DUGUD|BE|Kab-ti-ilâni-Marduk, Ea-, Marduk-, Nabû-DUGUD|BE| kab-ti-ilâni, als Kosename DUGUD|BE|Kab-ti|ta-ia|iá|i (Nk 251, 9), DUGUD-i Probename K 241, X 16, Kab-ti-i (as) 81-2-4, 113, fDUGUD|BE|Kab-ta|-a.

kibtu Beschweer, in (?) f Kib-ta-a. Ka-di-ia.

Kud?-di-ia, fKu-ud-da-a.

kuddimmu, $am\hat{e}^{\dagger}KU$. $D\dot{I}M$ (-mu) Goldschmied.

לוד kidinnu (Ideogr. UBARA in Kidin-Marduk³)
Klient, Unterthan (JENSEN, KB II p. 263
Anm. ††, ZAI p. 392 Anm. 2), in Ki-din(-nu|ni|di-nu|ni)-Bêl, -Ea, -Eulmaš, -Marduk, -Sin, Bêl-ki-di-ni, als Kurzname Ki-din(-nu|ni), Ki-di-nu|ni.

Ka-di-nu BE IX.

Kìd?-dan-nu. Kid?-na-a-ta.

Kud-din-nu Maulpferd. — Bâbilu-kud?-din.

לדר kudurru Diener, Grenze, in Kn-dur|dùr-Bêl, -Sin. Ea-ku-dur-ri-ibni, Bêl etc. -ŠA. DU|ku-dur|dúr|du-ur|ur-ru|ri-usur (s. naṣâru); als Kurzname ŠA.DU|Ku-dur|du-ur-ru.

Ku-du-ra-nu.

kidduru, in Bêl-kid-du-ri.

אם Nabû-ku-la-an-ni.

II 1 halten, tragen, versorgen (vgl. 515) Pilp. Ps. 55, 23). Prs. in Ilu-ú-kal-la-an-ni (auch K 286, 8 = JADD 698). — Imp. in Addu-, Apil-Addu-, Ašur-, Bêl-, Nabû-, Šamaš-kil|kila|li (-an|a)-ni, 'Bêlit-kil-li-in-ni; vgl. In-di-ilki-la(-a)-ni.

Šamaš-ku-mu-u-a, Bêl-ku-um-mu-ilA-a, Nergal-, Šamaš-bêl/Var. bíl-ku-mu-n-α, Ma-nu-um-ku-mi-ili CT VIII 34, 2504, 27.

וו לון II ו festigen, beständig machen (vgl. Ps. 89, 5: עַד ערלם אַכין זַרְעֶּה), bestellen. Ideogr. DU und GI.NA. Die genaue Lesung dieser Ideogramme, besonders die Scheidung zwischen Imp. und Part. einerseits, Imp. und kinu anderseits ist zweifelhaft; die BE X p. 16,4 behauptete Kürzung des Part.s mukîn zu kîn will mir nicht einleuchten; jedenfalls ist sie bis jetzt nicht mit Sicherheit zu konstatiren. — Prt. a) ohne Obj. in DU-Marduk, Bêl-, Nabû-, Nergal-, Samaš-, Uraš-DU|ú-kín|ú-kiin (? Dr 575, 15); b) mit Obj. in Nabû-, Samašaplu-DU, Nabû-bi-na-DU, Bît-DU-Bau, Nabûdûr-DU-in, Samas-ennam-u-ki-in, Sin-pirhi-DU-in, Ašur-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Samaš-, Uraš-šùm-DU | DU-in | GI.NA | ú-kin | ú-ki-in | nach vorausgehendem u auch kin Nd 274, 19. Dr 353, 14, abgek.: Sum-DU|GI,NA= שמכן CIS II 71, Bêl-ub-bu-ti-DU, Esaggil-, Nabû-, Samas- $z\hat{\imath}r$ - $DU|\hat{\imath}\iota$ - $k\hat{\imath}n|GI.NA$, abgek.: $Z\hat{\imath}\nu$ -DU|

GI. NA; mit Suff. Ašur-etil-ilâni-DU-in-ni. — Prec. in Addu-, Ahu-, Ahîa-li-kin|li-ki-in|im| li-DU, Ninib-lu-kin. — Imp. a) ka'in (as.) in Addu-, Ašur-bêl-kα-in/Var. DU-ni III R 1, II 7, wohl auch in (as.) Addu-, Nabû-bêl-DU(-in); b) kîn, kîna in Eulmaš-, Nabû-, Samaš-DUahu (oder kîn oder kittu-usuri), (Ina-)Esaggil-ki-in DU-aplu ap-li, Anum-, Ašur-etillu-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Samaš-DU|GI.NAaplu, abgek.: DU|Ki-na|GI-in-na|-a (bez. A = aplu), Addu-, Bêl-, Nabû-, Samaš-DU $z\hat{\imath}r$, abgek.: DU- $z\hat{\imath}r = Xi\nu\zeta\iota\rho\rho\varsigma$, $Xi\nu\zeta\eta\rho\rho\varsigma$, Ašur- $b\hat{e}l$ -ki-in, Bêl-, Nabû- $i\dot{s}di(i\alpha)$ -ki-ni|DU(-in), Bêl-zîr-ki-ni; mit Suff. DU-a-ni-Ištar, Nabû-DU-an-ni. — Part. Mu-ki-nu-Ašur, nach dem Typus Ilu-mu-ki-in (K 342, 14) in Ašur-, Nabû-, Samaš-mu-kin|ki-in(-nu), Sarrumu-ki-in (K 416 = JADD 266), Ištar-mu-kinia, Ninib-DU-nišê, Ašur-, Nergal-mu-kin(-in)palûa, Ea-mu-kin-šumi, f Mu-ki-na-at-Ištar; als Kurzname Mu-kin-nu.

kînu fest, treu von Göttern (= נְּמֵּבֶּילָ Jes. 49,7), gerecht, fromm von Menschen (vgl. בַּוֹּבָּי,). — Nom. in Bêl-, Ea-, Nergal-, Šamaš-, Šarru-ki-na|ki(-i)-ni|nu(m)|ki-in|DU|GI.NA; vgl. Kinnu-ilipl, Itti-Sin-ki-in-ni|num. — Acc. in Esaggil-, Nabû-ki-i-ni|DU-ubbib, Nabû-DU-ballit, Nabû-, Šamaš-DU-dugul, Nabû-zuqup-GI.NA, Nabû-, Šamaš-ki-nam|DU-îdi, Nabû-DU-erba.

kittu Wahrheit, Recht. Nom. in ? Nabû-DU(kînu?)-lîšir, DU-lîšir K 241, XI 27. — Gen. in ? Šamaš-šar-ki-tim, Nabû-šùm-DU-lîšir, -šùm-DU-uṣnr, -ur-kit-tú-nṣnr, -zîr-kit-ti|DU|SI.DI-lîšir, abgek.: Zîr-DU-lîšir, Zîr-kit-ti-lîšir BE IX und Zîr-kit-ti ibid., Zîr-kit-ti-DU JADD 196. — Acc. in Nabû-, Nergal-, Ninib-kit-tú|DU-nṣur. Als Kurzname Ki-it-tum, GI-it-tum, Kit-ta-a-a, Kit-ti-ia|iá, Ki-it-ti-iá.

kunnu Treue, in ?Kn-na-a, Ku-na-a-a
 K 821, 15 (HABL 447), Probename K 241, IX 32.

 — ∫Ku-un-na-a = CIS II 64.

makânu Standort, in fAna-ma-ka-ni-šu.

מוב kuzbu strotzende Kraft. Ideogr. IJI.LI. In IJI.LI-Ištar, Nabû-ku-us-bu|ku-sib|IJI.LI-ilâni, A-a-ku-su-ub-mâtim; als Kosename f Ku-us-ba-a.

No. 2.

Bêl, -Nabû, -Sin, -Šamaš, *Mannu-kî*-Ašur (-li'u) etc., s. unter *mannu*, Nabû-*kî*-ilâni, Kullum-*kî*-Apil-Addu.

kîma dass., in Šamaš-ki-ma-NI.NI-ia, s. auch unter mannu.

כיח kîtu Ende, in ? Ki-i-ti, Ašur-kit-su-nu.

*Ka-ki-Dagan, Ka-ki-ia, vgl. Ka-ka-' (pe.?) BEX, Ka-ak-ki-ia K 287, 6.

Ku-lu-'-Ištar.

עלב kalbu (Hund) Diener. Geschrieben UR und kal-bi (st. cstr.). Nom. in UR|Kal-bi-A-a, -Anunitum, -Bau, -Marduk, -Sin, -Šamaš. — Gen. Šamaš-bân-UR, Ša-pî-UR|kal-bi. Als Kosename Kal|Ka-al|-ba|bi-a|ia, UR-a.

kalabu, in ⁱ¹A-a-ka-la-bu; vgl. Hommel, Altisr. Überl. p. 112f.

kalbatu, in ^f Kal-bat|ba-ti, ^f Ka-al-ba-ti-ia (ab.) CT II 30, 356, 22.

fKal(-la)-bu-ut-tum, fKa-la-bu(-ut)-tum.

להם kalû, mit verallgemeinerndem ma (mu) kalâma|u, Alles. Ideogr. KAK.A.BI. Nom. in A-na-be-el-ti-kal-la-a-ma (CT VI 7, 272, 19), Ana-Šamaš-kà-la-ma, Ša-Šamaš-ka-lu-ma. — Gen. in Ašur-, Nabû-bêl-ka-la|ka-la-mu|KAK. A.BI, Rikis-ka-lam|u-mu|KAK.A.BI-Bêl. — Acc. in Sin-ka-la-ma-îdi.

Ku-lu-ú, Kul-lu-ú.

ללל kullatu Gesamtheit. Ideogr. KAK.A.BI.
In Bêl-, Nabû-, Sin-li'i-kul-la-ti|KAK.A.BI.
Kal-la-a, Marduk-kal-lu?
fKul-la-a.

Ki-il-li-gu-ug(?).

kilîlu, in fNanâ-ki-li-li-uşur.

לכם II 1 sehen lassen. Imp. in Nabû-kul-lim, -kil-li-im(?), -kal-lim-an-ni, -kul| היות -kul| און -kil-li-im(?), -kal-lim-an-ni, -kul| און -kul-lim; wgl. amêl Mu-kal | kăl | TUK (Nd 122, 12)-lim. Kul-lum-kî-apil-Addu.

Ka-lu-mu-um Lämmchen (ab.) CT VIII 25, 280, 42.

במם I 2 ? Ták-ta-ma-am.

כנה ? Ninib-ša-kun-na-a-i-ra-mu. — Ki-na-a-a-tum?

Part. in Nabû-ka-a-ník; (amêl) ka-nik|ník|nak| ni-ku-bâbi Notar.

Ka-na-ak-ka.

Kás(-si)-dak-ku/ka.

kussû Thron, geschr. GU.ZA, in Anum- (BE X), Ea-ana-kussî-šu (abgek.).

f Kàs-si-hu.

Ka-su-pu K 241, XI 7.

in Nabû-kip-pik, (amêl) Ki-pik-Nabû.

כפכף kapkapu stark, in il BE-kap-ka-pi, I-gur-ka-ap-ka-pu KB I 2.

לפק kuppu Quell, in ?Ku-up-pu. — fKu-up-pu (-ut)-tum, fKup(-up)-pu(-ut)-tum, Kup-pu-tu.

כצר vide כצר.

Ķa-și-ța-a.

kâru, KAR|ka-a-ri, Wall, in Nabû-ina-ka-a-ri (-lûmur), amêl ràb ka-a-ri. Vgl. KAR|Ka-ri-e|-a, Ka-ri-e BE X, fŠa-pi-i-ka-a-ri (= Śa-KA-UR) AH 83-1-18, 1866 (PSBA XVIII).

karâbu, geschr. SIGIŠŠE²|GAZ²|ka-ra|_{kar}-bi, Gebet. Gen. in Šukun(?Ša)-miḥir-SIGIŠŠE²-e-a (oder supêa vgl. HILPRECHT, BE IX p. 24). Acc. in Bêl- (BE X), Nabû-, Sin-SIGIŠŠE²/GAZ²|ka-rab|ka-ra|_{kar}-bi-(i)šime und im abgek. Na-na-a-SIGIŠŠE².

kiribtu Huld, Segen, in Ki-rib|ri-bi-tú|tu|tum-Ašur, -Marduk, als Kurzname Ki-rib-tú|tu|tum|ti (Nd M 21, 11); Ki-rib-ti-i Probename K 241, X 12.

kurbânu, kurbannu Gabe, in Kur-ban(-ni|nu) (auch Kur-ban-an-ni Nbp CT IV 14) -Marduk, DI.TAR-kar-ba-an, als Kurzname Kur-ban-ni|nu, Kúr-ba-ni Probename K 241, X 40. DELITZSCH, AHW p. 350b: «sei mir gnädig, segne mich!»

fKa-ra-na-tum Weinrebe(?).

כרר? Ki-ru-ru.

f Ki-ša-a?

in seine Gewalt nehmen, besiegen Ideogr. KUR. Imp. in KUR-su-Marduk, als Kurzname KUR-su. Part. in Sin-, Šamaš-ka-ši-id, Šamaš-KUR-a-a-bi.

kišâdu Hals, in Kišâd-Sin.

שר unterstützen. Imp. in Ku-u \check{s} -ra-an-ni-Marduk. Part. $k\hat{a}\check{s}ir > k\hat{e}\check{s}ir > k\hat{e}\check{s}ir$ (vgl. BE X p. 44), in Nabû-ka- $\check{s}ir$, Bêl-, Ea-, Nabû-,

Sin-ki-šír/ši-ir, Abîa-kiš-ri, fil Na-na-a-ki-ši/šír-rat. Beachte aber f Ki-iš-ri-in-ni.

vvo fKaš-ša-a(-a). — Ka-aš-šú-tu.

kiššatu Allheit, in Nabû-li'i-U-ti, Mu-abbit-kiš-sa-ti, semit. Übers. von Gulkišar, K 4426, L 15.

kiššu Macht, in Nabû-kiš-šu-šuzziz, -kiš-šu-nu?

Ku-uš-ša-a-a.

kutallu, in Ku-tal-la-a-Nabû.

*ano Ka-ti-mu-'. — Ka-ta?-mu-šu-ili pl.

לתר Bundesgenosse, in Kit-ri-Ištar, Ašur-, Bêl-, Nabû-, Sin-ki-it-ru|i|kit-ri|kit-ri-i|kit-ti-ri, Bêl-kit-ru-šarri.

5

** **Janicht, in La(-a)-Bêl, -Marduk, -Nergal, La(-a)-ba(-a)-ši/_{se-e}, La(-a)-bâši-Marduk, -Šamaš, La-kup/_{ku-up}(-pu/')-ru, **La-mâgirtum, **La-tubâšinni, La-tubâšanni-Addu, -Ištar, La-te-ga/_{gi-ana-Ištar}, La-tú-gi-Na-na-a, Addu-, Sin-la-šanân, Nabû-la-tú-šír(?)-a-ni, Šumma-ilu-la-Šamaš.

🕦 b lû Stier, in ?Nabû-GUD-e-a.

ליאה potem esse, können. Ideogrr. DA|ZU| ID. GÁL. Prs. ili' in DA|ID. GÁL I-li-'|I-li-e (auch MUH = eli)-Bêl, -Marduk, DA-bullutu, DA|I-li-'-bullut-Marduk, Nabû-bulta-i-li-e, -gabbi-i-li-e|ZU, -šûzubu-DA.

Ii'û stark, mächtig. Ideogr. ID. GÁL|ZU| DA. I) an erster Stelle in ID. GÁL-Li-e, -Marduk; 2) an zweiter Stelle in Ah/ŠEŠ-li-ia, Ahu-li-' BE X, Addu-, Ašur-, Bêl-, Ea-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Nusku-, Sin-, Šamaš-DA|ZU|ID. GÁL|li-i|li-'|li-e-i, Nabû-DA-bullit, -ZU-kiššati(?), Bêl-, Nabû-, Sin-DA|li-'-i|ZU-kullati; 3) an vierter Stelle in Mannu-kî-Ašur/Ištar-ZU; als Kosename ID. GÁL(-li Nd 974, 16. Nbp ZA IV 6, 3)-e-a. — f. in filUr-kit-tú-ZU-at; fLi-'-i-tum.

li'ûtu Stärke, Kraft, in Nabû-ID. GÁL-TUR-ú-a, -ZU-ut-TUR-šu.

lîtu dass., in ID. GÁL-ti-Ašur, Nabû-lit-su, Nergal-taqbi-li-tim?, Abu-li-ti-' BE X, Aḫu-li-'-te K 24I, XI 2, Aḫu-li-ti-ial' = Ḥi-li-ti-' BE IX.

לבב libbu Herz, in Lib-bi-simmu, Lînûḫ-libbi|lib-bi-ili, Nu-uḫ-lib-bi-ili.

לבך Addu-la-bak?

לבן Nusku-la-ba-nu(?), vgl. La-ba-ni-'/ia, לבני BE X.

alt werden. Prec. in Abu-ina-ekalli-*lil-bur* (Epon. 855), (Ina-)Esaggil-*lil-bur*, Šangû-Ašur-*lil-bur*, Bêl-, Nabû-šùm-*lil-bir* (für Prt. mit *i* vgl. BE X p. 46†). Vgl. u. אבר.

La-bi-rum K 241, XI 32.

Lu-bar-ri.

לבשׁ *lubûšu* Kleid, in ? *KU.ZUN*-ili.

nalbašu, in Bêl-tarṣi-MA-šamê, vgl. DAHW

p. 372 b.

f La-bu-ut-tum (Sklavin).

*ladinnu, in Tammeš-la-din(-ni), Nabû-la-di, vgl. ^{âl} Dûr-la-din-ni|na ZA XII 57 und BE X p. XI Anm. 1.

 $l\hat{u}$ Wunschpartikel, in Lu-balaț, Bêl-lu-balaț, $fLu(-\hat{u})$ -balțat, Bêl-, Nabû-, Šamaš-, Šarru- $lu(-\hat{u})$ -dâri, fŠî-lu-dârat, $Lu(-\hat{u})$ -idîa, fLu- \hat{u} -diia, Addu-lu- \hat{u} -nașir, Addu-, Nabû- $lu(-\hat{u})$ -sa-lim, Bêl-lu- \hat{u} -šulmu, Ultu-pâni-Bêl-lu- \hat{u} -šulum.

לוש ?Nabû-li-e-šu.

לחשׁ La-ḥi-šu Flüsterer, Beschwörer(?); vgl. u. pr. לוֹחָשׁ Neh. 3, 12.

ללה fülle, Üppigkeit, in La-lum (ab. KLH 6, 4).

lulû dass., in Lu-lu-ú, Lu-la-'-Nabû.

lillu, in Nabû-LIL, vgl. $i^{l}Lil$ -lnm = LIL IV R 27, 56/57.

f Lil-li-ka-nu.

למא Šamaš-la-ma-'.

/amassu Schutzgott, in La-mas-si-Papsukkal,
 f La-ma-zi-⁴ ├ - Šamaš (ab.), Ištar-lá-ma-zi,
 Marduk-, Na-bi-um (Bu 91-5-9, 270, 25, CT VI 6)-, Šamaš-la-ma-za-šú. Beachte auch Abu-, Aḥu-, Kî-la-maš-ši K 241, X 27, XI 9, 14, La-a-maš-ši-bêl, f La-a-maš-ši JADD 72. La-ma-za-ni (ab.) Bu 91-5-9, 797, 19 (CT VIII 40),
 Zitti-la-ma-zi-nu (Bu 88-5-12, 33=CT VIII 50).

lannu? in Bêl-la-an-ni-šùm-iddin.

לפח liptu Werk, in Li-bi-it-Addu, -Ištar, -Sin; vgl. Ranke pp. 18, 24.

Трь laqı́ри (q in La-qi-pu Epon. 760, Li-qi-pu K 329, 25), in La-qip|ki(-i)(-pi|pu), (ab.) La-ki-pi Bu 88-5-12, 311 (СТ IV 24). — f La-qip-tum. Lu-ut-tu-a.

ma-a, in A-hu-ma-a.

gimil-Ištar, ? il SUR-ma-'-a-di, Su-lum-ma-du, Šulum-ma(-a)-du, Nabû-ana-ma-da-utîv; vgl. auch Ma-a-ad-Addu.

ma'adûtu Menge, in ? Ma-du-ta-Sin-iš-[kun]. מאר mâru Kind, Sohn. Ideogr. TUR (auch = aplu). In ? Mav-di-ni-ia, TUR-iiA-a, TUR-Esaggil-lûmur, Mâv-Sippar, Nabû-li'ût-TUR-ú-a, -li'ût-TUR-šu. Pl. in Šalammu-ma-vi-e. mârtu Tochter, in f TUR.ŠAL-Ištar. mûru Füllen, in Mu-ú-vu.

mûrânu, mîrânu junger Löwe, in Mu|Mi-ra-nu, Mu-ra-nu-Gula.

ซ่หว vergeben; Imp. in Nabû-lıîtu-me-e-šu.

מצר magâru Gunst erweisen. Ideogr. ŠE. GA. Prt. in Im-gur-Sin, -Šamaš, -Upî^{ki}, Sin-, Šamaš-im-gur(-ra)-an-ni, als hypokorist. Kurzname Im-gur-rum VATh 759 (MBAP 23), Im-gur-ia Bu 88-5-12, 185 (MBAP 31), Im-gur-ú-a Warka 9 (MBAP 41). — Imp. in Nannarumu-gur, Mu-gur-šú (BE IX). — Part. nach dem Typus NI.NI-ma-a-gir (VATh 856 — MBAP 106) in Ašur-ŠE, Sin-, Šamaš-, Upî^{ki}-ma-gir; f. in fLa-ma-gi-ir-tum. — Inf. in f(Ina)Bau-ŠE. GA|ma-ga-ri-alsiš.

I 2 dass., in *Im-ta-ga-ar-*Samaš.

? f Ma-gár-tum.

migirtu, in Mi-ig-ra-at-Sin, Mi-ig-ra-tnm (ab.). מדם (amêt) Man-di-di Zumesser? Mu-di-qu-Addu.

מות mîtu Todter. Ideogr. BAD, . . G-GA. In Ištar-BAD|BAD-tú-balliṭ, Nabû-, Šamaš-BAD| mi-i-ti|. . G-GA|mi-tú-uballiṭ.

fMi-za(sa?)-tum|tu.

מחה f Ma-hi-tum.

מחח muhhu, mit ana (MUH|minh-hi) auf, s. u. amâru und takâlu.

מחר empfangen, gnädig aufnehmen. Prec. in Ina-qâti-Bêl-*lu-um-lju-ur*. — Imp. in fBânî-

tum-, Bêl-, Nabû-supê-mu-hur|muh-hur| muh|mu-uh-ru. — Perm. in fAna-pi-e-mah-raat. — Part. in Ma-hi-ir, Mannum-ma-hi-ir-šú KLH 42, 22.

I 2 empfangen, in NI.NI-am-ta-ha-ar (ab.) KLH 29, 20, An-da-har.

maḥru Vorderseite, in Sin-âlik-maḥri(ŠI). mînu wie?, in Mi-i-nu-la-an-ši, -aḥ-ṭi-ilu K 241, X 44, IX 46; vgl. ammêni.

Mi-ku-Marduk.

מכה mâkû(?), in Dûr-ma-ki-i|ma-ki-Addu, -Ištar, Nabû-dûr-ma-ki-i, Nabû-ma-a-ku-uṣur.

mukku, in Nabû-MUK(-ki)-e-lip|lip, Muk-ki(-e)-a, Muk-ka-a BE IX.

מכר Nabû-am-ku-ra-ul-ba?

makkûru Besitz, in ŠA. GA-^{il}Bêl¹ (BE IX),
-Sin.

namkuru dass., geschrieben KU. TU(DAHW p. 408) in Namkur-Ašur(?).

Mi-li-a-ta.

אולם f Mu-ul-li-'.

malû Fülle, in Bêl-mannu-ma-la-ak.

מלח malahu Schiffer, geschrieben amêl Ma-lahu|ha|MÁ.DU.DU.

מלך malâku berathen, entscheiden. Prt. in Im-lik|li-ik-Sin; vgl. *Ia-am-lik-ilu (ab.) Bu 88-5-12, 222. — Part. in Ma-lik-Šamaš, Nabû-, Sin-ma-lik.

milku Entscheidung, Entscheider, in Mil-ki-Ašur, -Ištar, Addu-, Bêl-ili-, Dagan-, Ha-lu-ú-, Hûru-, Sin-mil|mi-il-ki.

Ma-lul-tum.

Mu-lu-uš-šu.

mannu wer? geschrieben Man-nu|Man-na, (ab.) Ma-an-nu-um|Ma-nu-um, in Mannu-akî-Addu, -ilâni, -Ištarîa, -Nabû, -Nanâ, -Uruk, Ma-nu-um-balum-Ištar, -Sin, Mannu-damû, -dîdi-ilâni, -gi-ri-Šamaš, -gi-ri|ru-šu, f Man-nu-idâtsu-îdi, Mannu-iqabu, Man-nu-itti-ia (BE IX), Mannu-kî-Addu, -il Al-la-a K 1492, 7 (JADD 310), -aḥi, -aḥê (PAP pl) K 316, -Aššûr, -Bâbili, -Bêl, -i-la-ḥi-i BE X, -ilâni, -Ištar, -Nabû, -Ninib, -nûri K 352, 27, Mannu-kî-Ašur/Ištar-li'û, -Addu-rabû, Mannu-kîma-NI.NI-ia CT II 22, 301, 28, -Ištar, -Šamaš, -Bêl-ḥâtin, Man-nu-lu-ú-šú-lum (BE IX), Mannu-mâḥiršu KLH

42, 22, Mannu-šânin-Šamaš, Bêl-man-nu-mala-ak. Beachte auch Itti-man|ma-an-ni-ia-Bêl. minû was?, in Mi-nu-ú-(ana)-Bêl-da(-a-a)nu. Mu-nik-Bau.

f Ma-na-an-ta-a-a.

f Mi-is-ta-a-a.

מער maṣaru Wächter, in amêlma-ṣa-ar, amêlEN. NUN-abulli, -bâbi, Bêl-EN.NUNA.

Mar-ga-a (Dr L 24, 10).

Mar-du-' in Išum-mar-du-', vgl. Mar-du-u, Mar-di-'-i JADD III p. 129, Mar-di-i K 241, XI 18. מרץ marâṣu besorgt sein, in A-bi-ma-ra-aṣ (ab.) CT VIII 35, 2196, 3, Lim-ra-aṣ-libbi-ili K 241, XII 16, Libbi-ili-limraṣ CT IV 46, 705, 29, vgl. DAICHES p. 75.

marşu krank, in Šamaš-marşu(GIG)-uşur. שמל Bêl-muš-šil(?).

שר II ו ? Un-da-še-ri.

 $Ma\dot{s}$ - $tuk|_{tu}(-ku)$, $Ma\dot{s}$ -tuk-a-ta|tu; vgl. Jensen, ZA VII p. 181.

mâtu Land. Ideogr. KUR. Gen. in Bêl-ma-ti-Marduk, Ašur-, Nergal-bêl-KÚR, Sin-, Šamašîn-ma-tim, il A-a-kuzub-ma-tim, Nûr-KUR-Bêl, Sin-, Šamaš-nûr-ma-tim, Apil-Ea-, Sin-šarma-a-ti|ma-tim, fil A-a-zi-ma-at-ma-tim. Acc. bei banû, nasâru, taqânu II 1 (s. u. diesen Wörtern), mit Suff. in Ašur-KUR-ka-dan-in. Beachte auch den abgekürzten Namen Adduma-ti, Bêl-ana-KUR-šu, Ana-KUR-šu BE X.

mitru Macht, in ? Mit-ra-a. Vgl. Mi-it-ra-a-ta, Mi-it-ri-na-'.

metu (מאב), in il A-a-me-tu-nu.

mattu, in Nabû-ma-at-tu-u(-a). Ma(? Ba)-at-ta-nu.

٥

Part. an erster Stelle nach dem Typus Nâ'idilu K 241, X 32 in I/Na-'-id-Addu, -Bêl, -Ištar,
-Marduk, -Nergal, -Ninib, -Sin, -Šamaš, -Ši-ipak; an zweiter Stelle, nach dem Typus Ilunâ'id, in Addu-, A-è-, Apil-Addu-, Ašur-,
A-u-, Bêl-, "GAL-, Ištar-, Kassu-, Nabû-,
Nergal-, Ninib-, Sin-, Šamaš-I/I-id/IM.TUK/
na(-')-id/na-'-di; an dritter Stelle in Ša-Bêl-I.
— f. in I-Nanâ, INa-'i-da-at-Bêlit, als Kurzname: INa-'i-da-tum, INa-'-it-tum.

tanittu Erhabenheit, in Ta(n)-nit-ti-Bêl, Ta-nit-šêzib-Bêl, Ta-nit-tú (Kurzname).

האר nûru Licht. Ideogr. LAH. ו) Nom. a) als Subj. in Na- $\P \vdash -ir-nu-ur-\check{s}\acute{u}$ (ab.) CT VI 41, 1137, $Wa(^{\bullet})$ -tar-nu-úr-ša (ab.) CT IV 46, 705, 38; b) als Präd. eines Nominalsatzes, vorangestellt nach dem Typus Nu-ur|LAH-ilu (K 241, XII 19. 83-1-18, 695, III 11, vgl. *LAH*ilipi, Nu-ur-NI.NI-šú CT IV 37, 618, Nu-uran-ni-ilu K 241, X 37) in LAH|Nu-ur|úr-ilA-a, -Addu, -Bilgi (ab.) -Annunitum, -Išhara, -Ištar, -Išum, -Kabta, -Marduk, -Martu, -Na-na-a, -Ningirsu, -Papsukkal, -Sin, -Samaš, Nu-úrmâti-Bêl; nachgestellt in Abu-, Ahu-, Ahîa-, Bêl-, Bêl-ûmê-, Il-tam-meš-, Si'-, Sin-, Samašnu-úr|nu(-ú)-ri|ru|LAH, vgl. die ausländischen Namen ilAttar-nu-ri-', Bît-ili-LAH-'; mit nachfolgendem Gen. in Nabû-LAH-ili(pl), Sin-Samaš-nu-úr-mâtim, Sin-nu-úr-Šamaš, hierher gehört auch der abgek. Name Nu-ur-a-li-šú CT II 13, 225, 23. — 2) Gen. in *Lûşi-ana-LAH*-Marduk/Samaš, abgekürzt Lûşi(-ana)-LAH|nuúr/LAH-e NdM II 48,16, auch Lîşu-nu-ri, f Ananu-ri-šu, Nu-rum-li-zi (CT IV 50, 731, 22. — 3) Acc. in LAH|Nu-úr-Bêl-lûmur, Nabû-LAHka-lu?-mur, -LAH-nammir. — Beachte endlich Nu-ur, LAH-e-a|Nu-ri-ia|Nu-ur-e-a|Nuúr-ú-a, Nu-ra-nu, Nu-ra-tum KLH 29, 16.

לאר nêru schlagen, vernichten. Beachte Da-bi-bi-ni-ir, Nabû-KA. KA-ni-ir, Nabû-ni-ir-da-bi-bi, - -ḥa-da-at?, - -TUK-a-a?, Ašur-gârûa-ni-ri. Dagegen gehören *Ni-ri-ia-a-ma, Ni-ri-a-bi-ik-nu? und Šalammu-ni-ri-e wohl nicht hierher.

nubtu Biene, in fNu-ub-ta-a.

nabû berufen. Prt. in ? An-bi-Šamaš, Im-bi-Sin, Bêl-, Ea-im-bi, Bêl-, Nabû-šùm-im-bi. — Imp. in I-bi|bi-Addu, -Ningirsu, -il NIN.ŠAH (ab. Bu 88-5-12, 329. 91-5-9, 286, II 23. CT IV 27. VI 15), -Nusku, -Sin, -Šamaš, ?Šamaš-i-bi-šú (ab.) (vgl. aber Ilušu-i-bi-šú CT IV 50, 731, 22), als Kosename ? I-ba-a, I-bu-ú-a. Part. in Na-bi-NI. NI-šú (ab. CT VIII 23, 673, 20), -Aë, -Sin, -Šamaš. — Beachte noch Nabû-ni-ib|ni-bi|SÁ-ana-ilâni.

Na?-ba-a-hii.

נג_פ**א nigû** strahlen. Part. in Addu-, Ahi-, Ilu (JADB)-na-gi.

נגר Na-gi-ru|ri Vogt.

naggaru faber, geschrieben amêl NAGAR. fNa-da-a.

*נדב Abu-na-dib|di-ib, Na-ad-bi-ia-a-ii (=); Na-ad-ba-nu.

נדן nadânu geben. Ideogr. MU, SE, (as.) AS und (besonders ab.) BA.AN.SE(SÚM). Prt. Sg. 2 P. in f Bânîtum-ta(-ad)-di-nu|ta-din-nu, ^fBêlit-ta-ad- $din|_{di}$ -na, Nabû-ta(-ad)-dan-nu, Bêl-tad-dan-nu-bullițsu, Nabû-tad-dan Dr 57, 14/ tat-ta-nu|ta-ad(-dan)|din-nu-usur, als Kurzname Ta(-ad)-dan-nu; beachte auch Ta-at-ta-dannu. - 3. P. 1) ohne Obj. an erster Stelle, in *Id-di-in* Dr 551, 20/*I-din* Nk 301, 2 auch ab./*I-di* Nk 301, $11/MU/SE(-n\alpha)$ -Ašur, -Bêl, -Ea, -Gula, -Iltum, -Ištar, -Išum, -Mamu, -Marduk, -Martu, -Mirra (ab. CT II 13, 225, 24), -Nabû, -Nergal, -NIN . SAH (ab. CT II 13, 225, 23), -Nusku, -Papsukkal, ·Sin, -Šamaš, -Upî, -Uraš, -Zamalmal, an zweiter Stelle, nach dem Typus Ili(pl)-MU|i-din-nam (ab. CT II 17, 769), in A-a-, Addu-, Aë-, Anum-, Ašur-, Bau-, Bêl-, Bêlit-, Bunene-, Ea-, Eanna-, (Ina-)Esaggil-, Inninnu-, Lagamal-, il Lamassu-, Marduk-, Nabû-, Nana-a-, Nergal-, "NIN.GAL-, Ninib-, "NIN. SAH- (ab. CT VI 43, 2191, 19), Nusku-, il Pi-ir-(ab. CT IV 6, 838), Sin-, Samaš-, Subulal-Šulman-, "TUR-È-, Upîki-, Uraš-, ZA.MAL. MAL-, Za-ri-qu-*MU*(-in Nd 981, 4, -na Ars 1, 3, -nu Dem 26) |SE-na |AS Var. i-din (III R I, I 28) | id-din Nk 276, 9 | id-di-na | BA. AN. SÚM (auch nb. Cr P 23, 11. VR 67, I 16b)/i-din-nam; 2) mit Obj. Aḥ-MU-Marduk, Sin-i-din-na-áššú, Addu-, Anum-, Ašur-, Bau-, Bêl-, Bunene-, Gula-, Ištar-, Ištar-bâbi-, ilLUM.LUM-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Nusku-, Sin-, ilSUR-, Šamaš-, Šulmân-, Šuqamuna-, Uraš-, Zamalmal- $\frac{\partial h}{\partial t}$ -MU(-nu Dr 476, 18) | SE(-na) | as. AS ab. i-din-nam, abgekürzt Ah-MU, Ahê-MU | SE-na-Bêl, -Marduk, -ilTA.HAR.RI, Addu-, A-è-, Bêl-, Ea-, Lumlum-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Sin-, Samaš-, Sulmân-, "TUR. $\dot{E}/A-\dot{e}-ah\hat{e}-MU/SE(-na)/id-din$ (81-7-27, 31)/ as. ÁS, abgek. Aḥê-MU|SE-na, Sin-a-ia-ba-ÁŠ,

Addu-, Ašur-, Bêl-, Bunene-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Sulmân-aplu-MU SE-na|id-di-na (Dr 519,13)/as. ÁŠ / ab. BA. AN. SÚM, Nabû-balâţ(?)-MU, Nabû-, Šamaš-bêl-ÁŠ (as.), Sin-, Šamaš-napištim-MU | ÁŠ | BA.AN. SÚM, Addu-, Nabû-šàr-MU, Addu-, Ašur-, Bau-, Bêl-, Bunene-, Ea-, Eanna-, Ištar-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Sin-, il SUR-, Samaš-, Sulmân-, Zamalmal-šium-MU|SE(-na|in Nd 23, 4) | id-din| as. ÁŠ, abgekürzt: Šùm-MU|SE-na, Addu-, Anum-, Ašur-, Bêl-, Ea-, Ina-Esaggil-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Samaš-, Zamalmal-zîr-MU|SE-na|id-din Nd 874, 8? | as. ÁŠ, abgekürzt: Zîr-MU; als Kurzname Id-di-nu (ab. CT V1 23, 442, 2), I-di-in, SE-na-a, Id-din-a-a, MU-a, Id-di-nu-nu | SE(-na)-nu-nu. — Part. a) ohne Obj., in Na-din-ilu (ab. CT VIII 46, 2179, rev. 47), Bêl-, Marduk-, Nabû-, Sin-nadin/di-in; b) mit Obj., in Addu-, Ašur-, Bêl-, Kaššû- (VR 60, I 25), Kur- (K 298 rev. 19), Marduk-, Nabû-, Ninib-, Sin-na-din|SE(-na)|AS?ahi, Ašur-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Sin-SE(-na) MU|ÁŠ-ahê, abgekürzt ÁŠ|Var. SE-ni|-ahê (Epon. 693), Adûnu-, Ašur-, Bêl-, Ištar-, Marduk-, Nabû-, Ninib-, Ra-man-, Sin-SE(-na)-/ MU| AS|na-din-aplu, abgekürzt: Na-din-aplu, Nabû-MU-bêli, Nabû-na-din-ipri, Nabû-nâdin (? RU)-napištim(?), Nabû-na-din-še, Na-din|Nadi Nd 335, 2 | SE-na Cr 268, 15 -še-im, Na-dinšîḥi, Nabû-MU-šu(?), Na-din-šu, Ašur-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Ninib-, Sin-, Samaš-na-din|di-in| MU Bab. Chron. II 30 | SE-šumi, Nabû-, Samašna-din-zîri; als Kurzname Na-din di-nu, Nadnu, Nad-din, Na-di(-e), Nad-na-a(-a).

nidnu Gabe, in Ni-id-nu-nın (ab. CT II 14, 291, 27), Ni-di-in-Ištar, Ni-id-nu-šά (ab. CT IV 11, 183, 32).

nidintu dass., in Ni-din-ti|tú|tum-Bêl, -Ea, -Marduk, -Nabû, -Nergal, -Šamaš, Ni-id-na-at-Sin, als Kurzname: Ni-din(-it)-tum|tú|ti, Ni-din-it, fNi-din-tum, Ni-din-ta-a (BE IX).

"לדר Tammeš-na-da-ri, -li-in-dar; Na-di-ir, Na-di-ru BE IX, X, vgl. pa. נדרבול.

כרב ? Nu-ú-bu.

החם nâḥu sich beruhigen. Prec. in (Li-)nunḥ-libbi-ili.

nûhu Ruhe, in Nu-ú-hi-ilMil-hi, Itti-, Nabûnu(-uh)-hu.

nîhu ruhig, in ?Šadî-ni-hu.

אבר ? Nu-nu|na-a-a.

לזה ? Na-zi-Bêl, -Marduk, Na-zi-ia. Beachte aber die kassitischen Namen Nazibugaš, Nazimarattaš.

*Na-zib-*ilu Probename 83-1-18, 695, III 80. ^{il}Bêl²-*na-za-bi*.

III 1 aufrichten. Ideogr. DU. Imp. šuzziz, in Nabû-bêl-DU-iz, -kiššu-šú-uz-ziz, Bêl-, Nabû-šú(-uz)-ziz-an-ni.

manzazu Stätte, in ? GIŠGAL(?)-Ašur-asbat. nahraru, in Šamaš-na-ah?-ra-ri (ab.).

עות II 1 Überfluss verleihen(?). Part. in Mu-na(-ak)-liiš/ki-šu/iš-Marduk. Na-hiš/ki-iš-tâbu BE X, Ni-his/hi-is-tum-tâbi, vgl. Ni-hi-is-tum BE X, Avêl-na-hi-iš-tum der II. Dynastie von Ur, ZA XII p. 334, ar. בושאב etc. Cook, Glossary p. 81, bi. אַהָשֹׁהַוֹ, שֹׁהָבָּי. Nu-ha-šu, Nu-uh-ša-a-a, KAN. NUN-a-a JADD 2 rev. 5, Nu-uh-ša-nu/a-na, vgl. bi. לַהְשֹׁהַוֹ, sa. לַהְשֹׁהַוֹ, sa.

Ni-ik-ilu K 241, IX 31. 505. 83-1-18, 695, III 1. Bêl-ni-ik-dûru. Šumma-ni-ik-ilâni K 241, X 30. Ni-ik-bα-du-'.

Nik Nik-ka-a-a.

Šamaš-na-kil-gam?-šú?

ממר namâru hell sein, glänzen, sich freuen.

Prec. in Bêl-, Ina-Ebabbarra-, Itti-Bêl-, IttiNabû-li-im-mir | lum | lu(-um)-mir, nach vorausgehendem l auch im | um-mir, (ab.) Sin-, Sippar-,
Šamaš-li-ve-ir. — Perm. in fEsaggil-nam-rat.
— Part.(?) in Na-ve-ir-nûršu (ab. CT VI 41,
1137), Sin-na-ve-ir, Ekurša-na-mir (81-2-4, 255,
VIII 7).

II 1 erhellen, erheitern. Prt. in Addu-LAH(nûr?), Nabû-, Sin-LAH-ir|ú-nam-mir| nam-mir K 241, IV 47, Šamaš-LAH-ir. — Imp. in Nabû-nûr-nam-mir. — Als Kurzname Nuum-mu-ru. fNa-mir-tum Helligkeit(?).

נְמְשֵׁי Nu-mu-šum, vgl. he. נְמְשֵׁי. Na-na-hu ein Gartengewächs.

נסך nisakku Priester. Ideogr. NU.AB. In Marduk-NU.AB-ili.

f Na-si-ka-tum Fürstin. — Nabû-na-sa-ka. NI. SUR, in amêl NI. SUR-ginê/sattuk.

תפח nappahu Schmied. Geschrieben amêl SIMUG nap-pa-hu, auch amêlAN.BAR.BAR.

מפש napištu Leben, Lebewesen. Ideogr. ZI. Gen. in Bêl-ZI-Sin, Samaš-bêl-ZI-MU, Bît-ZIbît-dur-ri(?), Nabû-nâdin-ZI, -râm-ZI, Nabûzîr-ZI-lîšir. — Acc. ZI(-tim) | ZItl | na-piš-tim bei nadânu, nașâru, râmu (s. u. diesen Wörtern), als Kurzname $Na-piš|_{pu-u\bar{s}}-tum|_{ti}$. — Pl. napšâti, in Marduk-, Nabû-bêl-ZI^{pl}, abgekürzt: $B\hat{e}l$ -ZI(-tim), $B\hat{e}l$ -, $Nab\hat{u}$ -, $Sama\check{s}$ - $\hat{e}tir$ - $ZI^{pl}|ZI$. ZI Dr Pa 12, 39, Bêl-nap-šat-ibni. Beachte noch Sin-na-bi-iš-ti (abg.).

insabtu Ohrring, geschrieben fIn-șab|sa-ab-

מצר nasâru beschützen, bewahren. Prt. in ? Iş-şur-Ninib. — Prec. in ?-ma-ma-nu-şuli-li-şur. — Perm. in Addu-lû-SES. — Imp. I) an erster Stelle in *U-şur-*a-gal-lim (ab. CT IV 45, 689, 27), -amât-Ea, -amât-Samaš, -avêlu (CT IV 9, 818), -mê-Samaš, *Ú-şur-*ⁱ¹Ma-lik (ab. CT VI 30, 408, 19); 2) an zweiter Stelle, in Bêl-, Marduk-, Nabû-, Samaš-ú-șur ú-ŠEŠ (83-1-18, 394); Nabû-ú-ṣur|ŠEŠ-napištim, Šùm-ŠEŠ-Nabû, Bêl-Ḥarrân-, Nabû-PAPan-ni, Bêl-, Ilu-, Marduk-, Nabû-, Samašú-sur|SES|PAP|-šu; 3) an dritter und vierter Stelle, in Addu-, Ašur-, Bêl-, Bêl-Ḥarrân-, Bunene-, Ea-, LUM.LUM-, Marduk-, Milhi-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Šamaš-, fUrkittu-abu-ŠEŠ | PAP, fBânîtu-, fIštar-agû-ŠEŠ | PAP, Addu-, Anum-, Ašur-, Bêl-, Bêl-Harrân-, Haldi-(as. K 1513 rev. 7 = JADD 241), Marduk-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Samaš-, ZA. MAL. MAL-àh-ú-sur | SES | PAP, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, ŞUR-ahê-ú-şur |ŠEŠ|PAP, Ašur-, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Samaš-aplu-ú-şur|ú-şu-úr IR 52 no. 6 | ŠEŠ | PAP, Sin-apil-šarri-PAP, Ašur-*bâni-a-a-PAP*, Addu-, Ašur-, ^fBânîtum-, Bêl-Harrân-, ^fBêlit-, Marduk-, Nabû-, ^fNa-na-a-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Sulmân-bêl-úsur | ŠEŠ | PAP, fBêlit-bêltu-PAP, Nabû-dabâb (?KA.KA)-PAP, Ašur-, fBêlit-, fIštar-, Nabû-, Sin-dûr-PAP, Ašur(?)-, Kur-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Nusku-, Šamaš-edu-ŠEŠ/PAP(?), abgek.: E-du-PAP (as. K 4746 = JADD 661), il Iltu-, Nabû-gabbi-ŠEŠ, Nabû-, Ninib-kibsu-No. 2.

PAP, fNa-na-a-kilîli-ŠEŠ, Nabû-, Nergal-, Ninib-kittu-PAP, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Ninib-kudurri-ú-şur|şu-úr|ŠEŠ|PAP, Šamaš-, Zamalmal - *lîpi-ŠEŠ | PAP*, Nabû-*mâku-ŠEŠ | PAP*, Šamaš-*marsu-ŠEŠ*, Adûnu- (K 1618 = JADD 513), Marduk-, Ninib-mât-PAP, Nabû-, Samaš-, Zamalmal-napištim-ú-şur | ŠEŠ | PAP, Ilî-, Nabû-*pî-ú-ṣur*|\$E\$|PAP, Ilu- (83-1-18, 695, II 30), Ninib-pî-ia-PAP, Nabû-ana-pî-ú-sur, Šamaš-pi-dam-ú-şur, Ea-, Šamaš-, Zamalmalpir'-ŠEŠ, Nabû-ri-bi-ŠEŠ, Bêl-, Nabû-rîhtuú-sur|ŠEŠ|PAP, Samaš-rîš-PAP, Nergal-rum?me-ú-sur, Addu-, Anum-, Arba'il-, Ašur-, Baitiili-, Bêl-, Bêl-Ḥarrân-, Bêl-ilâni-, Bît-Irani-, Bunene-, Esaggil-, Gabbi-ilâni-, Gula-, Ilu-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Ninib-, Nusku-, Sin-, SUR-, Samaš-, Sulmân-, Uraš-, Zamalmal-*šàr-ú-ṣur|u*zu-ur JADD 2 rev. 2/ú-su-úr I R 67/SES/PAP, Nabû-šil-ti-ba-PAP, Nabû-šip?-ŠEŠ, Addu-, Ašur-, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Šamaš-, Sulman-, Uraš-, Zamalmal-*šùm-ú-sur* | ŠEŠ/PAP, abgekürzt: Šùm-ŠEŠ, Nabû-šum kitti(?)-PAP, Innin-, Nabû-, Sin-, Samaš-tabniú-sur | ŠEŠ | PAP, Marduk-, Nabû-tabtani-ŠEŠ | PAP, abgekürzt: Tabtani-ŠEŠ, Nabû-taddannu-ŠEŚ, Nabû-talîm-ú-şur | ŚEŠ | PAP, Nabû-tam-ma-PAP, Sin-taqîša(?)-ù-şur, Nabûur-kittu-PAP, Marduk-, Nabû-, Nergal-zîr-SES | PAP, Ina-qibi-Bêl-PAP-šu. — Part. I) an erster Stelle, in PAP-ia-u, Na-si-ru-ilî, Na-si-ri-na-ta-nu, PAP|ŠEŠ-Ninib, 2) an zweiter Stelle, in Addu-, Anum-, Ašur-, Bêl-, Damu- (ab. CT VI 17, 286, V 16), Ea-, Haldi- (as. KK 358, 10. 4287), Ištar-bàbi-, Išum-, Marduk-, Martu-, Mirra- (ab. Bu 88-5-12, 31, 7), Nabû-, Nergal-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Uraš-, Zamalmal-na-sir|si-ir|SES(-ir)| PAP(-ir), na-si-PAP CT IV 24, 397, 5 Addulû-nâşir, Ašur-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Samašna-sir|na-si-ir|na-sir-ri|na-PAP|SES-ir|PAl' (-ir)-apli, Nabû-, Samaš-na-şir | PAP-šumi, Marduk-SES-zîri, Dagan-bêl-PAP-ir (II R 68 no 2), als Kurzname: $N\alpha$ -sir $|N\alpha$ -si-ru $|_{ri}$.

Ni-qud, Ni-qu-dultu.

nargu, nirgu, in Nar-gi-ia|iá, Nar-gi-i JADD t rev. 4, Ni-ir-gi-i JADD 498 rev. 2, Nir-gi-i K 10119.

נרז Nu-ur-zu K 1608b rev. I, Nu-ur/LAH-za-nu/na.

ירר nararu, niraru Helfer. Ideogr. ZAB. GAB. In Addu-, Ašur-, Bêl-ZAB. GAB | Var. na-ra-ra. nišu Volk, nišê Leute, Unterthanen. Ideogr. UN. In Šamaš-asuk-ni-ši, il A-a-bêlit-niši, Bêl-mudê-UN^{pl}, Ninib-mukîn-UN^{pl}, Bêl-râm-UN^{pl}; mit Suff. in Ašur-baltu-UN^{pl}-šu, -bêl-UN^{pl}-šu, Ašur-, Nabû-râm-UN^{pl}-šu, Bêl-ra-mi-im-ni-

Imp. in *I-ši-*ilBêl, Ašur-, Nabû-*rîš-i-ši*/GA.ŢU.

— Part. in amêlLAL-paṭri, Na-ši-ilu (PBE IX),

Sin-na-ši, fBânîtu-na-šú-ú-a. Beachte Ša-na (-aš)-ši(-i)-šu.

nîšu Erhebung, mit îni Liebling, in Niši-înišu (ab. CT II 17, 769, 9).

An-ša-bu?

ši-šu.

נתן = נתן nadânu geben. Prt. in It-tan-nu-Bêl, Bêl-, Nabû-, Nergal-, Sin-it-tan|ta-an(-nu|ni|na), Bêl-, Nabû-, Šamaš-, Uraš-àh-it-tan|ta-nu|na, Nabû-ahê-it-tan-nu, Nabû-aplu-it-tan-nu.

Pf. in Na-ta-an, Na-tan-ilipl (BE IX), Addu-, Apil-Addu-, Bêl-, Iltu-, Nabû-, Nâṣiri-, ṢUR-, Tammeš (K 961, 15)-na-ta|tan-nu|na, Ap-la-da-na-ta-nu = Apil-Addu-natan, Ea-zîr-na-ta-nu, Na-tu-nu (BE IX).

*mattan = מָהָן Geschenk, in Ma-at-ta-nu, vgl. Ma-at-ta-ni-ia-a-ma BE X = מַהְנָהָרָּה.

ם

780 Sa-'-du-ti-ilu 83-1-18, 695, III 29. Su(-')-ti-ia, Si(-')-ti(-ia). Vgl. Si(?)-te-ia-tum (CT II 15, 332, 22).

ia (ab. CT IV 41, 721), vgl. Sa-'-mu JADD 259. Si-ba-gi?

Su-ub-ba(ma?)-du.

f Sag-ga-a.

Sag-di-di|ti.

Su-ud-dier-tum.

סרק sûqu Strasse, in ?SILA|Su-qa|-a-a, fSu-qa $(-a-a)(-')-i-tum|_{ti}$.

החס Addu-bêl-si-hi-ti.

סחר I 2 zurückkehren, in f Ta-za-hur-a-na-a-li-šá (ab. Bu 88-5-12, 617 = CT IV 39).

IV 1 wieder gut werden. Perm. in Nis|_{Ni-is}-hur-Bêl. Beachte auch Ni-is-sa-har-Bêl BE IX. — Si-hir-Şarpânîtum.

Su-hi-ru JADD 412 rev. 12; vgl. DAHW p. 496 b.

sikku, in Na-bi-si-ik-ki (JADD 388, 19), Sik|_{Si-ik}-ku-ú-a. — f Sik-ku-ú, f Sik-ku-ut-tum. — Sa-ak-kit-ta. — Suk-ka-a-a K 241, IX 34. Si-kil-ti-Addu.

סכת Nabû-is-kip, -sa-kip(i), beachte aber Nabû-sa-gi-ip HABL 847, Našhu-sa-gab, Sa-gi-bu, Sa-gi-bi-šarru JADB, Sa-gi-bi-i JADD 72.

סלה II 1 anflehen, in Sin-ú-si-li/ú-zi(-el)-li, auch Sin-i-si-el-li. — Su-la-a-a K 821 rev. 2 (HABL 447), K 241, IX 30, Su-li-ia Rm 157, 16.

sillu Schutzwehr in ? Si-il-lu-Bêl.

salâmu sich gnädig zuwenden. Prt. in Bêlit-tas-lim, f Tas|_{Ta-as}-li|_{lim}-mu. — Imp. in Si-lim|_{li-im}-Addu, -Ašur, -Bau, -Bêl, -ilu K 241, IX 43, f-Ištar, -Marduk, f-Na-na-a, -Šamaš, fBânîtum-, Bêl-, fBêlit-, fMammitum-, Nabû-, fNa-na-a-, Šamaš-, Zamalmal-si-lim|_{si-il-mi|mu|}sil-mu|_{me|}sil|_{si-il-lim}. — Part. in Nabû-sa-lim, Addu-, Nabû-lû-sa|_{sal}-lim. — Inf. in Sa-la-mu.

sulmu, in Su-lum-ahu, Su-lum-ma-da, vgl. Su-lu-ma-da, Su-lum-ma-du BE IX, X mit Anm. † (wohl doch nicht = Sulum-ili' bez. -ukîn, vgl. Šú-lum-ma(-a)-du), Su-lum-mu.

suluppu Dattel, in fSu-lu-up-pa-a.

סמך Sa-ma-ki-ilu, Sa-am-ma-ku, vgl. Sa-ma-ka/ku JADD 321. 598.

simmu, in Libbi-si-im-mu. — Su-um-mu Si-in-ni-gi-ia.

f Si-in-di-ia, vgl. sindû ein Baum.

sinûnu Schwalbe(?), in fSi-nu-nu, auch filSinú-nu geschrieben.

סנק sinqu, in f Sin-qi|Si-niq-Ištar, f Si-in-qi-ša-a-mur IV R 68, 9b (DAHW p. 505b).

sâsu Motte, in ? Sa-si-ia (auch ab. CT IV 16, 265, 25), Sa-si-i K 241, X 8, vgl. Sa-sa-a-a, Sa-su-ú, Su-su-ú, Su-si-ia (JADD 742 rev. 25. 204. 320. 415).

sîsû Pferd, in imêr KUR.RA| (amêl) si si-i|ia|ia, Kamêl rê'û sîsî.

sasinnu Juwelier(?), in amêl sa-sin-nu.

Sa-a-pu JADD 652, Ištar-bâbi-sa-pi.

ספה II ı anbeten', in Bêl-, Nergal-ú-síp-pi, ú-síb-bi. supû Gebet, in fBânîtum-, Bêl-, Nabû-su-pi(-e)-mu|hur, Su-pi-e-Nabû.

ספן sapânu überwältigen. Part. in Sa-pi-inmât-nukurti K 4426, I 14.

ספר Si-pi-ru, ein Berufsname.

*מרא Šú-ba-bu-sa-ra-'. Sa-ri-ia, f Sa-ra-a-a, Sa-ra-a-ilu.

חס Addu-sa-ra-ah, Nabû-ana-KA-tum-si-ri-ih. Su-ru-un-du.

700 sattuku, in amêl NI. SUR-sat-tuk. satammu, in Nabû-sa?-tam-mu-ereš.

1

pa-ga-ri, in Be-li-pa-ga-ri.

למה padû lösen. Imp. in Sin-pi-di-ma; vgl. Šamaš-pi-dam-uṣur, Pad-du-n-ilu 83-1-18, 695, III 27, Pa-di-i K 330, 33, Pa-da-a, Pa-da-a-ma, Pa-di-ia, Pa-da-a-a-h-nu(?), Sin-ni?-ia-pa-du, Pu-da-a, Pu-di-ia|iá, ?Pu-di, še-ri, Pa-di(-e)-su, Pa-da-ak-ka.

פרק II 1 harren auf, in (Ana-) Bêl-ú-pa-qu $|_{qa}$, Pa-qa-ana-Arba'il.

פזר puzru Geborgenheit, in Pu-sur-Ašur, Pu-su-ur-Bêl², vgl. DAHW p. 519a.

f Pa-hu-nu-ta.

מחר II 1 sammeln, zurechtbringen, festigen. Ideogr. NIGIN|UB.LA. Prt. in NIGIN (-ra)-Bêl, Anum-, Bêl-, Nabû-, Ninib-, Šamaš-NIGIN(-ir|hir) | ú - pah| +a - hir | UB.LA, Nabû-NIGIN-an-ni(?). — Part. Mu-pa-hi-ru-um Bu 91-5-9, 338, 29, in Mu-NIGIN-Ašur. — Inf. in Pu-uh-hu-ru, Pu-uh-hu-ra-a (BE IX) — Hypokoristikon aus ^{il} Bêl-upahir. — Vgl. ₹ Pah - hir - ilu (Lip - hur - ilu?) Rm 187 — JADD 195.

paḥaru Töpfer. Geschrieben amèl DUQ. QA. BUR | pa-ḥa-ru.

napharu Gesamtheit, in Nap-har-ili (Epon. 729), Marduk-il-DUL(naphari?).

Pa-a-tu.

פטר paṭâru spalten (scil. den Mutterleib, vgl. פּטָר בָּחֶם Erstgeburt, פֿתָח Gen 29, או und n. No. 2.

pr. (יְמָתְּחֹר(sic)-ur-Sin. Imp. in Pu-tu(sic)-ur-Sin, Sin-, Šamašpu-uṭ-ra-am. — Part. in Sin-pa-te(sic)-ir.

Pu-nţ-ra-nu K 241, XII 8.

patru Dolch. Ideogr. GİR, in amêl nâš patri.

pû Maul, Mund, Wort, Rede. Ideogr. KA.

I) Nom. in Etil-pi, E-te-el-pu-um (ab. MBAP

81), Etil-KA|pi(-i)|bi (ab. BzA IV p. 439)-Addu,
-Ea, -Ištar, -Marduk, -Mirra (ab. CT II 28,
338, 23), -Nabû, -Sin, -Šamaš, -Uraš; 2) Gen.
in Ša-KA|pi(-i)-Bêl, -Ea, -ilîa, -kalbi, -Nabû,
-Uraš, Za-ni-iq-KA|bi(-šú)-Šamaš, Sin-zâniqKA; 3) Acc. in Ilî-, Nabû-pi-i|KA-uṣur, vgl.
Nabû-ana-pi-i-uṣur, mit Suff. Ištar-pa-ia (abgekürzt), Lu-pu-šú-pi-ia, Ninib-KA-ia-uṣur,
Šamaš-bi-ni-KA-ia. Beachte noch KA-šáSin/Šamaš, fAna-pi-e-maḥrat.

פלה palû Regierung. Ideogr. BAL. 1) Nom. in Ţâba-pa-la-Šamaš, abgekürzt: Pa-la|Pa-li(-e)-Šamaš; 2) Gen. in Ašur-, Nergal-mukîn-BAL(אַי)-ia|BAL-u-a|pa-li-e. Nabû-abu?-pa-lam.

(Form wie *limad* DAG p. 266) in *Bi-la-ali*il Addu (ab. Bu 91-5-9, 2512, 6 = CT VIII 50),
Sin-pi|bi-la-ali. — Part. in Šá-lim-pa-lily|li-ih-šu
(ab. CT IV 49, 721, 18. VIII 25, 280, 39). Nabûpa-li-ili-šu.

palhu gottesfürchtig, in Pal-hu(-ú)-še-zib JADD 276. 742, 20.

פלס IV 1 mit Erbarmen ansehen, in Ili-ip-pa-al-za-am (ab. KLH 9, 4).

pânu Antlitz, als Präposit. vor. Ideogr. ŠI. In ŠI | Pa-ni-Ašur | Dîri | Ištar | Nabû-lâmur | lûmur, ŠI | Pa-ni-Bêl-adaggal, ŠI-ilûtsu, ŠI | Pa-ni-Ašur | Nabû-ţême, Sin-ŠI-alik, Ašur etc.-âlik-ŠI(-ia) | pa-ni(-ia) (s. u. alâku), Imbu-ŠI-ia|iā, Ašur-, Nabû-dûr ŠI(-ia|iá) | pa-ni-ia, Ultu-pa-ni-Bêl-iû-šulum, Pa-ni-ili BE IX.

Pa(-a)-si-ia.

Pi-sik-dannu.

Nap-sa-an nu.

рарри «Рарра», in *Рар-ра-а-а*, *Рар-ри-и* К 287 (JADD 5).

Pap-pa-su Entgeld.

קסף paqâdu Aufsicht führen, bewahren. Prt. in Addu-ip-qid. Perm. in Ninib-pa-ki-da-at. Pa-qud-da-nu.

Pa-ki-i-ri.

Ideogr. 彩色. In "Pi-ir-Ištar, Pi-ri | Pir(-') | Pi-ir-A-a, -Annunitum, -Bêl, -Ištar, -mi-is-di(?), Bêl-, Šamaš-pir | pìr-ibni, Ea-, Ninib-, Šamaš-pir | pìr-ibni, Ea-, Nabû-彩色-lîšir, als Kurzname: Pir(-').

פרח pirhu Spross, Sprössling. In Nabû-pirhi-lîšir, Sin-pir-hi-ukîn, als Kurzname: Pi-irhu(-um) MBAP 28. 41, Pir-hi-ia|a-a JADD. III in Tuš-par-ka-'ilu.

purkullu Steinarbeiter, geschrieben amêl pur-kul.

parâsu entscheiden. Part. in ?Bêl-KA-is,
Šamaš-ŠUB-dîni.

Pur|Púr-šú-ú Floh(?).

Pi-ri-ta-a.

Pa-šú-ú.

משׁם pašâḥu sich besänftigen. Part. in Pa-šihu-Addu.

משׁר pašâru lösen. Part. in Nabû-pa-šir|še-ir. — Inf. in Itti-Bêl-pa-šar.

IV 1 wieder gut werden. ^f Tap-pa-aš|šar-ra|_{ru}. Imp.(?) in ^f Ištar-nap-šir..., Bêl-, Nabû-ni-ip-ša-ru|_{ra|ri}, (ab.) Sin-, Šamaš-na-ap-še-ra (-am).

ซีซีอิ Pi-iš-ši-ia, vgl. piššu ein Gartengewächs. พ_ลทอ pitû öffnen, lösen. Part. in ?Sin-pa-ti, Pa-te-ú(?)-Addu.

Imp. in Bêl-bâku-pi-tin, Bêl-edi-pi-ti-in | pít-ni|nu, Bêl-, Nabû (Smd ZA IV 9, 4)-pít-na-an-ni. Beachte auch Ašur-pa-tin-nu, Ea-pat|pa-at-ta|tan|ta-an-nu|ni.

Ż

sinu gut, in ? Si-ni-Ištar, -Ninib, -Šamaš, vielleicht ist aber si-li = silli zu lesen.

אָרֵע sîru hoch, erhaben. Ideogr. MAH. In Si-ir-Ninkarrag (ab. CT 45, 697, 20), Nabû-ṣi-ri|MAH-ilâni, Nabû-dûr-MAH-rum, Ṣi-rat-qibît-Marduk, f Na-na-a-ṣi-rat.

f Ṣi-ra-a.

Sa-bi-tum Gazelle (MBAP 28). Sa-bu-tum Verlangen(?) BE IX.

des fassen, d. h. helfen. Prt. in Gûzu-ina-Bêl-aṣ-bat, Maṇsaz?-Ašur-LU, Šêp-Ašur-LU-bat, Šêpit-Bêl/Bêlit/il/Nabû-aṣ/ṣa-bat, f Ṣêpitsu-aṣ-bat. — Imp. in Bêl-, Nabû-qâta-ṣa-bat, Šamaš-qât(su)-ṣa-bat, mit Suff. Bêl-qâta-ṣab-bat-an-ni, f Bêlit-, Šamaš-LU(-an)-ni. — Part. in Bêl-, Nabû-ṣa-bit/bit-qâti.

Sab|Sa-bu|-ta-a-nu JADD 134f., III p. 228.

בחר Ṣu-uḥ-ru (as.) K 666, rev. 10.

חמב II 1 anflehen, in Bêl-, Bêlit-, Nabû-, Nana-a-, Ninib-ú-ṣal-li|ta(-a)|tu|tum|ú-ṣa-la, beachte auch die Schreibung Nabû-ṣal-la, als Kurzname U-ṣal-li Sargonst. II 20. — Impr. in fṢa-li-bêltu(?).

șulû Gebet. Nom. in Țâb-șu-li-e-Bêl; Acc. in Bêl-șu-li-e-šime.

**Sillu Schatten, Schirm, Schutz. Ideogr. (GIŠ.)MI. Nom. in Rapaš-MI-lì-Ea, Ṭâb-GIŠ.MI|sil(-lu)-Ištar, -Marduk, -Šamaš. — Gen. in Ina-GIŠ.MI|sil-A-a, -Bêl, -bît-akîtum, f-Esabad, -Esaggil, -Nabû, -Na-na-a, -Nergal, -Ninib, -šarri, -Tašmit. Unbestimmbar ist der Kasus in den abgekürzten Namen GIŠ.MI|Sil|Şi-il-la|ab.MI(-li)|Şi-li-Addu, -Anim, -Ašur, -Bêl, -bêl-dalli, -Ištar, -Marduk, -Martu, -Nabû, -Ninib, -Sin, -Šamaš, -šarri, -Tašmetum. Beachte noch die Kosenamen Ina-GIŠ.MI-a-a und GIŠ.MI(-la)-a-a|Şil-la-a.

sulûlu dass., in Bêl-, Marduk-, Nabû- \mathfrak{su} -lu-lu| \mathfrak{su} -lum|AN. $\mathfrak{S}UR$ (6388), als Kurzname: $\mathfrak{S}u$ -lu-lu K 823, \mathfrak{g} = HABL 781.

Ṣa-al-la-a K 87, Ṣal-la-a-a K 241, IX 28, HABL 415, 4. Ṣa-la-a-a-ilu, Ṣa-li-a-a JADD 221. 872. fIštar-ṣal-lat-ti, fṢal-lat-tum (vgl. bi. אַלָּה). Nabû-ṣal-lam.

salmu Bild, Ebenbild. Ideogr. NU. In Ea-NU|sa-lam-ilâni. Als Gottesname in "NU-šàr-iqbi, Ṣal-mu-ahê JADD 60. 163, ar. צלמשזב. Vgl. phö. nom. div. צדמ־בעל.

si-pi-di(?), in Sin-, Šamaš-si-pi-di(-im). Ṣa-ṣi-ru, Ṣa-an-ṣi-ri, Ṣa-an-ṣu-ru (K 344, 4). Ardi-Bêl-ṣar-bi. P

Qu(?)-Ištar.

קבא qibû rufen, befehlen, versprechen. Ideogr. E/DUG. GA. Prt. 2. P. Sg. in Nabûtág-bi-lîšir; 3. P. nach dem Typus Ig-bi-ilu (K 241, VIII 12) in Iq-bi-Ašur, -Ištar, in Addu-, Bêl-, Bêlit-, Nabû-, Nergal-, Samaš-, TUR. È-E[iq-bi], Papsukkal-ša-iq-bu-ul-i-ni; in $B\hat{e}l$ -iq-bi-Bêl steckt wohl ein Versehen des Schreibers; mit Obj., nach dem Typus Ilu-balatsu-iq-bi (79-7-8, 32, 20 = JADD 464) in Bêl-, Gula-, Marduk-, Nabû-, Ningirsu-, Sin-, Samaš-balatsu-E/iq-bi/iq-E/DUG. GA 83-1-18, 358 rev. $\tau =$ JADD 284, "Salmu-šàr-E/iq-bi; mit Suff. in Nabû-iq-bi-šu, Bêl-ili-iq-bu-u-ni (K 241, X 31). - Prec. in Bêl-liq-bi. - Prs. liegt vor in Mannu-i-qa-bu|i-qab[-bi], vielleicht auch in Nabû-a- $q\alpha b|_{q\alpha(-ab)}$ -bi (vgl. aber N.- $h\alpha$ - $q\alpha$ -bi), A- $q\alpha$ -bi-ilu, Ilu- α - $q\alpha$ - $b\alpha$ und A- $q\alpha$ -bi|bu- $i\alpha$. — Inf. in Ina-ki-bi-Bêl/Marduk, Ina-ki-bi-Bêlușuršu und im abgekürzten Ki-bi-Bêl. Ob Qa-bu-ú-a hierher gehört? Vgl. noch Nabûtág-bi-li-tim(?).

qibîtu Befehl, in Ki-bit-Addu, -Ašur, -Ištar, -Ninib, Ina-ki-bit-Nabû, Şîrat-ki-bit-Marduk. קבר Qu-ub-ba-ar.

Qu-da-a(-a). Ki-id-di-ia. Qud(?)-di-it|tú-Ašur. qadnu, in A-ša-ri-du-qa-ad-nn 83-1-18, 210 = HABL 796.

קדש ל Qu-da(-a)-šu, vgl. Oppert in ZK I p. 59. Qa-ad-du-šu BE IX.

I. קמוע rufen, schreien. Inf. in Ea-qa-a-lu-išimme; vgl. Ištar-, Nabû-dûr-qa(-a)-li|la.

II. קמוע schauen, Acht haben auf. Imp. in in in Nabû-qul-la-nu.

קיף qâpu übergeben, anvertrauen. Prt. in *I-ki-pi*-Marduk; vgl. *I-ki-bu-um* ab. CT VIII 34, 544, 13.

qîpu, geschrieben amêl TIL. GID. DA Beamter.

qâšu schenken. Ideogr. BA, auch ŠA.BA.

Prt. in Sin-BA(taqîša)-uṣur, Bau-, Sin-taqiš | ki-ša|šā - bulliṭ, Gula - ta - ki - še - libluṭ, Taqiš(-šu) | Ta-ki-ša-Bêlit, -Gula, -ii KAN.TE
(?Dr L 33, 14), als Kurzname: Ta-qiš(-šn), BAša | Var. ŠA.BA-Marduk, I-ki-iš-Sin, BA-šaNo. 2.

Marduk, Ašur-, Bau-, Bêl-, Ezida-, Nabû-, Ninib-, Sin-, Samaš-, Sulmân-, "TUR. È-, Zamalmal-BA- $\check{s}a|i-ki-\check{s}a|\check{s}_{i}u|$ ab. $i-ki-\check{s}\acute{a}(-ain)$; als Kurzname: I-qiš BE IX, BA|I-ki|-ša-a = אקשר STEVENSON 34, 3 BE X p. 17; mit Obj. in Bêlàh-BA-ša, Bêl-, Nabû-ahê-BA-ša, abgekürzt: Ahê-iqîša, Ištar-, Marduk-, Nabû-, Samaš-, Zamalmal-šùm-BA-ša, Addu-, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Samaš-zîr-BA-ša|i-ki-ša|šá, abgekürzt: Zîr-BA-ša; mit Suff. in Bêl-, Marduk-, Nabû-, Samaš-BA-ša|SA-BA|-an-ni. — Imp. in Qiš-Marduk, Ki-iš-Nu-nu (ab. CT IV 49, 725, 5), mit Suff. Marduk-, Šamaš-ŠA.BA|BA- $-\check{s}\alpha/ki-\check{s}\alpha/-\alpha n/\alpha-ni/nu$. — Part. in ?Sin-ga-i-iš (ab.), Šamaš-BA-ša-A(?), fBêlit-, fGula-qa-'(-i)šat/ša-at/ša-ti, vgl. fil Ki-bi-'-tum-ki-i-šat, als Kurzname $fQa-a-'-i-\check{s}a-at$.

qîštu Geschenk. Ideogr. ŠA.BA. In ŠA. BA/Ki-iš-ti/tum-Addu, -Ea, -Marduk, -Mirra, -Ninib, -Uraš, als Kurzname: Ki-iš-tum (ab. CT VI 23, 442, 20), ŠA.BA-ia/iá/a-a.

f Ki-ša-a.

קנה" Qa-na-a-ilu 83-1-18, 695, III 26. Ilu-qa-na-a (באַלְקנּאַ) 83-1-18, 695, II 35. Nabû-qa-na-'. Ilî-qa-nu-ú-a. — Qu-ni-i JADB.

קנך Qu-un-na-a BE IX, f Qu-un-na-tum. f Qa?-pa?

קבר qaṣâru (kaṣâru) bewahren. Prt. in Bêl-, Nabû-, Sin-, Šamaš-ik-ṣur. — Prec. in Bêl-lik-ṣur. — Imp. in Ku-ṣur(-ra)-A, Nabû-dûr-ku-ṣur; mit Suff. Bêl-Ḥarrân-qu-ṣur-a-ni, Nabû-KÂT|ku-ṣur(-ra)|-an-ni, Ilu-ku-ṣur-šú K 241, VIII 15, Bêl-, Nabû-ku-ṣur-šu. — Part. in Bêl-, Bunene-, Ea-, Nabû-, Ninib-, Sin-, Šamaš-, Uraš-KÂT|ka|qa-ṣir|ṣi-ir|ri, als Kurzname Ka-ṣir|ṣi-ru|ri, fKa-ṣir-tum.

qişru Besitz, Eigenthum. In Ki-şir-Ašur, -Bêl, -Ištar, -Nabû, als Kurzname: Ki-şir, Ki-şir/iş-ri-ia/iá.

qaqqadu Haupt. Ideogr. SAG.DU. In SAG. DU- α , Qaq-qa-di-nu, SAG.DU| Qaq-qa-da|di| $(a|_{an})$ -ni-tum|ti.

קרד qardu stark, mächtig, in Nergal-qar-du. qurdu Stärke, Macht, in Qur-di-Addu, -Ašur, -Ištar, -Nergal, -šarru (MAN) K 381, 10, Qur-di-i K 400 (JADD 83).

qarradu stark, mächtig, in Ašur-, Šulmânu-UR. SAG, Šamaš-qar-ra-ad, Ea-AN. GUD-ilî, Nabû-AM-ilâni

קרח *Qar-ḥa-a, Qa-ri-ḥi-ia*, auch *Qa-ri-ḥi* (JADB), *Qar-ḥa-*' (BE IX).

qâtu Hand. Ideogr. ŠÚ mit oder ohne Dualiszeichen. Gen. in Bêl-, Nabû-ṣâbit-ŠÚ², Ina-ŠU²-Nabû-bulṭu, Ina-ŠÚ²-Bêl-lumhur, Ina-ŠÚ²-Bêl/Nabû-šakin, Gabbi-ina-ŠÚ²-Šamaš; abgekürzt sind Qât-Sin, ŠÚ²-Bêl-šakan, Gati-Marduk, Ina-ŠÚ²-ilâni K 241, VIII 21, Ina-ŠÚ²-Marduk/Šamaš, fGabbi-ina-ŠÚ²-— Acc. in Bêl-, Nabû-ŠÚ²-ṣabat, Bêl-ŠÚ-ṣabbatanni, Šamaš-ŠÚ²-su-ṣabat; abgekürzt sind Ašur-ŠÚ-su, Addu-, Ašur-qàs-sun|su-un. Beachte noch fQa-ta, Qá-ti, fQa-ti-LU(ṣâbit?)-tum.

٦

רְּצְּׁה rê'û Hirt, Hüter. Ideogr. SÍB. In amêt SÍB(-i)-alpi/sîsî, Sin-, Šamaš-SIB; mit Suff. Ae-, fBânîtum-, fBêlit-, Bunene-, Nabû-, Nergal-, Šamaš-SÍB-ú/u-a, Addu-SÍB-ni, Addu-SÍB-uš-šu, Anum-, Ašur-, Bêl-, Nabû-, Šamaš-SÍB-šu-nu.

ri'îtu Heerde, in [Bêl]-ri-'-i-tum-Bêl.

rê'ûtu Hüterschaft, in fBânîtum-SÎB-û-tu.

irani geschrieben Ir-a-ni Nd 433, 11 ==

amêlSÎB-a-ni 973, 18, auch SÎB-a-nu (BE IX)

Ir-an-ni|nu, Ir-a-an Ng 59,19, amêl ir-a-ni Cr 291,10,

Ir-a-ni-Marduk, Bît-ir-a-ni-šàr-uṣur.

Ra-'-ú K 318, 11.

Ideogr. KI. AKA ab. | LID | RAM. Prt. in Sin-KI. AKA, Ašur-, Nabû-napištim-RAM, Ninib-ša-kunnâ-i-ra-mu. Ta-ra-am-Addu, -Sagila, -Sin. — Imp. in Ri-im-Addu, -Sin; mit Suff. nach dem Typus LID-an-ni-ilu K 241, VIII 10 in LID(-a|an)-ni|Ri-man(-an)-ni|nu-Addu, -Ašur, -Bêl, Addu-, Ašur-, Bar-ku-, Bêl-, Bunene-, Ea-, Haldi- (K 8754), ITI- (BL 9426), Marduk-, Nabû-, Nergal-, Sin-, Šamaš-, Zariqu-LID(-an|a)-ni|ri-ma|mu-an-ni|ri-

man(-an)-ni/ni; beachte noch Addu-ri-im-ni-ni, fGula-, fNa-na-a-ri-mim-ni, Nabû-ri-ma-an-šu; mit dopp. Acc. in Nabû-, Šamaš-àh-ri-man (-an)-ni/ni; als Kurzname: Ri-man-ni, — Part. râ'im bez. râm, in Nabû-RAM-napišti, Bêl-ra-am-nišê, Ašur-, Nabû-RAM-nišêšu, Bêl-ra-mi-im-ni-ši-šu. Nabû-RAM-zîri, Ašur-ra-mi-im-šarri, fBânîtum-, fGula-, f[Ina-]Esaggil-, fSaggil-, fTašmêtum-, fUrkittu-ra(-am)-mat/ri-mat, als Kurzname: fRi-mat/ma-at. — Beachte noch fNabû-ra-mat(î), fRa-mu-ú-a/Ram-ú-a fRa-in-du, fRi--in-du.

rîmu Erbarmen, Gnade. Ideogr. אַרְּבּוֹת In Nabû-ri-mu-ú-a, -rîmu-šu-nu; Nabû-,Šamaš-אָרְבּוֹת | ri-e-mu-šukun, Rêmu-šukun = רימא | BE X 17, Nabû-šâkin-LID; als Kosename Rimu-ú-a.

rîmûtu Begnadigung. In Ri-mut|mu-ut|tu| LID-ut, Rim-ut-Bau, -Bêl, -bêl-ilâni, -Gula, -Ea, -ilâni, -Ištar, -Nabû, -Nanâ, -Ninib, -Šamaš, Nabû-ri-mu-t, als Kurzname: Ri(-e)-mu-ut| tu|ti.

rîmênû barmherzig, in Ri-me-ni-Marduk; Addu-, fIštar-, Sin-ri-me-ni.

narâmu Liebling, in Na-ram|_{ra-am}-Addu,
-Ea, -ilišu (ab. CT IV 33, 580, 25), -Sin, als
Kurzname: Na-ra-mu-um (ab. CT VI 22, 364, 21).
narâmtu dass., als Kurzname: fNa-ra-amtum (ab. CT VIII 25, 280, 52).

רְּאֲשׁ Haupt. Ideogr. SAG. Acc. in Ašur-, Nabû-SAG-iši, Samaš-SAG-uṣur, Sin-, Šamašri-iš (abgek.). Vgl. u. השה.

אַש rîšâtu Pl. Jauchzen, in il A-a-ri-šá-at(-ilâni), als Kurzname: fRi-ša-tum.

fRi-ba-a, Ri-ba-a-a JADD 125, Nabu-ri-bi-uṣur-rabbu gross, in Rab-bi-ilu 83-1-18, 695, III 22, Ra-ab-bi-ilipl BE IX, vgl. pa., na. רבאל

— Rab-ba-a, Rab-bu-ú.

Rab-dum.

רבה *rabû* gross sein, sich gross erweisen. Prt. in Ašur-*ir-bi* (vgl. גְּלַלָּהָה).

II 1 gross machen. Imp. in Nergal-šúme-rab-bi. Part. in il Mirra-mu-ráb-bi K 5656, 5. rabû gross. Ideogr. GAL. Nach dem Typus Ilu-ra-bi (ab. Bu 91-5-9, 2179 rev. 48) in Addu-, Bêl-, Ramân-, Sin-, Šamaš-, Upîki-T. XXXII. ra-bi|ra-ba(-a|am), Eli-ilâni-ra-bi-Marduk, Mannu-kî-Addu-GAL; amêlGAL(Ràb)-bânî, -bêl-immirti(?), -Bêlit, -kâri, -parzilli, -šušši, -tarbaşi, -urû, -ša-na-ši . . . , GAL|ra-ba-a(-šu)-ša-Ninib. — Ru-ba-tum (ab. CT VI 30, 421, 39). rabûtu Majestät, in Ra-bu-ut-Sin, -Šamaš. Rag-su(?).

רגם ragâmu rufen, Einspruch erheben (vgl. HOMMEL, Altisr. Überl. p. 73). Prs. in Sin-i-ra-ga-am.

rigmatu Ruf, in *Ṭâb-ri-gi-ma-tú-*Addu, *ŠIG-KA^{pl}*-šarri JADD 40, III p. 64.

*רדא ! Išum-mar-du-', Pi-e-mar-di-'.

רדה Tar-di-tú/it-Ašur.

דר Ra-dim(-mu), fRa-dim-tum.

"הרבעל, erhaben sein, in Ra-ma-ilu 83-1-18, 695, III 14 (vgl. sin. רמצל, phö. רמבעל), Abi-ra-mu|mi (m. und f. KA³ p. 482), Aḥi-i-ra-me K 383, 27, A-ḥi-ra-mu K 309b, 10, 11A-a-ram-mu|me, -ri-im-mu, Addu-ra-am-mu|ma.

רוץ riṣu, rûṣu Helfer, in Addu-, Ašur-, fBânî-tum-, Bêl-, Nabû-, Nergal-, Šamaš-, Šarru-ID.DÁH|ri|ru-ṣu|-t̂u|u-a, als Kurzname Ri-ṣu-t̂u-a, ab. Ri-zu-ia KLH 29, 4.

"רתה ws. רתה Addu-, Nabû-, Tammeš-ra-hi-i(a), ^{il}TAR-sam-su-ra-hi-iá; vgl. Hilprecht, BE X p. 38 unter Ad-ra-hu-ú.

"ארח" ws. lieben, sich erbarmen, in Addura-lua-mu|ra-lui-mu, Ra-lui-im-ili או ar. Beischr. בים BE X, Ra-lui-mu|Ri-lui-me-šarru JADD 352. 237, als Kurzname Ra-lui-im|mu BE IX, X, fRa-lui-ma-'. — *Ra-lui-in-me(-e)-su gehört wohl nicht hierher. *Ra-lui-ma-an-nu|Ra-alui-lua-ma-nu|Ra-lui-an-ni|nu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|Ra-alui-an-ni|mu|R

שהה ?Bel-ir-ha-aš-šu-nu

ריב ? Ašur-, Šar-ta-ri-bi, ¹¹A-a-ta-ri-ba-am CT II 10, 200, 5.

ריח *rîhtu* Rest. Acc. in Bêl-, Nabû-ri- $i\mu$ |hi-ti|tum|ti-usur; als Kosename Ri-ih-ti-ia, fRi-ih-ta-a, Ri(-e)-hi(-e)-tum|ti|tu|ti.

רכס *riksu* Band, in *Ri-kis-kalâma*-Bêl, vgl. DAHW p. 621b; als Kurzname *Ri-ik-su*.

Ri-si-i, Ri-sa-a-a SAV 7599; ?Nabû-ri-is-su, -ri-

רסך risku, in Bêl-ri-is(z, s)-ki-ibni. No. 2. ws. heilen, in Addu-, Nabû-, ilṢUR-ra-pa-'|a-pa-', Ra-pa-a K 367, Ia-ra-pa-a K 1265, Ra-pa-ia K 447, 27, Ra-a-pi-' Srgn. Ann. 269. שבּים rapšu weit. Ideogr. DAGAL. In fDAGAL-ana-âli, Rap-šu-Marduk, Ra-pa-áš-ṣilli-Ea.

רשב rašbu gewaltig, in Ra-aš-bi-Ninib.

ກໜ້າ rašû fassen, zu eigen nehmen. Prs. in Nabû-i-ra-šu. — Šamaš-aljê-TUK-ši, Marduk-šum-TUK-ši, Nabû-, Nanâ-, Šamaš-zîr-TUK-ši. — Prt. A-ḥa-am-ar-ši (ab. CT VIII 25, 280, 45). Vgl. ab. *Ia-ar-ši-ilu (ab. CT VIII 38, 2378, 15), ŠEŠ-TUK-ši K 241, XI 36, TUK-ši-ilu K 241, XI 37. — Part. in Ra-ši-ilu.

Mu|_{Mi}-ra-šú-ú|_u, Mu-ra-šú-nu, f Mu-ra-ši-tum. rîšu Sklave, Diener, in ab. Ri-iš-Addu, -Bilgi, -Marduk, -Šamaš, -Šubula; als Kosename: Ri-ši-ia|_{i-a}, Ri-šú-ú-a (wenn nicht zu rîšu Kopf gehörig).

rittu Hand (?), in Rit-ti-Ištar, -Marduk.

Ü

ša Genetivpartikel. I) an erster Stelle in $\tilde{S}a/a$ ilA-a, -Addu, -Išhara, -Sin, -Šamaš, Sa-Bêlatta, Ša-Bêl/Ištar/Marduk/Nabû-šû, fŠa-Nana-a- $\hat{s}\hat{i}$ $f \dot{S}\alpha$ -Na-na-a- $an\hat{i}ni$, $\dot{S}\alpha$ -Bêl-, $f \dot{S}\alpha$ -Nana-a-ba-ni, Ša/á-Ašur/Ištar-du-bu, Ša-Bêl/Nabûgammil, Ša-Nabû-i-da-šu, Ša-Marduk-ul-i-ni/u, $\check{S}\acute{a}$ -Šamaš- $kal\hat{u}ma$, $f\check{S}a$ -Bânîtum- $l\hat{u}mur$, $\check{S}a$ -Bêl- $n\hat{a}'id$, $\hat{S}a$ - $na\hat{s}\hat{i}\hat{s}u$, $\hat{S}a$ -ni-e- $\hat{s}u(?)$, $\hat{S}a$ - $p\hat{i}$ -Bêl/ Ea/ilîa/kalbi/Nabû/Uraš, Šá-ga-ti-A-šur-na-da (Kappad.), Ša-Nabû-ša-lim, Ša-ṭâbtišu, fŠa-Bêlit-ûdu, Ša-urêšu, Ša-Marduk-saqup; 2) an zweiter Stelle in *Dumqi-ša-ilâni*-damqu, KAK $a-\check{s}\alpha-il\hat{i}\alpha$, $P\hat{i}-\check{s}\alpha|_a-\sin|\hat{S}ama\check{s}$, $R\alpha b^{pl}-\check{s}\alpha-n\alpha-\check{s}i...$, $Rab\hat{a}(\check{s}u)-\check{s}a$ -Ninib, $Rab(-\check{s}a)-\check{s}u\check{s}\check{s}i$, Širgat- $\check{s}a$ -Samaš. — Pron. relat. in Ninib-ša-kunnâirâmu, Papsukkal-ša-iqbû-ul-inu.

šâ, in Ahê-š α - α .

šeu Getreide, in Nadin-še-elam, im NI-e.

šu'âtu jener, selbiger, geschrieben $\check{Su}(-')\alpha$ - $t\hat{u}|_{tim}$, auch MU^{pl} .

האש šêu(?) Freund, in ? Addu-še-e-a; vgl. Nabû-nâdin-še?

שׁאָלְתִּיאֵל *Šal-ti-ilu (ביּ שְׁאַלְתִּיאֵל), vgl. auch Adduša-al-tum. I 2 Prt. muštálu Entscheider(?), klug, in Sin-mu-uš-ta-al.

שלב Šėlibu (ar. Beischr. שלב Dr P 67, 9) Fuchs, geschrieben LUB. A | Še-el-li-bi, (ab.) Ši-li-bi-im (Bu 88-5-12, 45 = MBAP 36), Še-li-bn-um (Bu 88-5-12, 185 = MBAP 31).

f Še-lib-bu-ut-tum.

Ša-bu-ú-a, Marduk-ša-bu-šu, Ilu-ša-bu-nu.

אבב Nabû-ša-ba-bu. Šú-ba-bu, Šú-ba-bu-sa-ra-'.

JADD 628 rev. 6, Tar-ti-ba-Ištar, Nabû-tar-ti-ba-uṣur, wenn hier Übergang von š in r angenommen werden darf.

אַבל Ša-ab-ba-lu, Ša-bu-ul-la-tum. Šamaš-mu-šá-bi-il-šu(?).

 \mathring{S} שבניהו Šu-bu-nu-ia-a-ma = שבניהו.

ສຸນໜ້ šigû Wehklage, in Si-gu-ú-a.

Ša-gi-e-se, *Še*(-*e*)-*gu-su*. Vgl. ^f*Še-'-gu-ú* 82-3-23, 135, rev. 8 c.

 $\check{s}a-ad(?)$ in $\check{S}\acute{a}-ad$ -ilA-a.

Suff. in Bêl-, Bêl-Harrân-, fBêlit-, Marduk-, Sin-KÚR/ša-du/-ú/u-a, Sin-, Sippar-KUR-i, Šamaš-KÚR-i-NI.NI, Bêl-, Ea-, Ebabbarra-, (Ina-) Esaggil-, Nabû-, Sin-, Sippar-ša-du-nu/šaddu(-u)-ni/KÚR(ú/u)-nu/i, abgekürzt: Ša-du-nu/i/ KÚR-nu/Šad/ša-ad-din-nu.

 $\int \check{S}i - d\alpha - t\hat{u} |ti| tum, i A-a-\check{s}i - d\alpha - ti.$

Šú-di-in-du.

Ša-dan-na-tum.

 \mathring{su} Personalpronomen: er, in Ša-Ištar/Marduk/ Nabû- $\mathring{su}|_{u}$ - $\mathring{u}|_{u}$, Bêl- \mathring{su} - \mathring{u} (abgekürzt). ší Personalpronomen: sie, in fši-i-lû-dàrat, fša-Na-na-a-ši-i, Ištar-ši-i (abgek.).

šêpu Fuss. Ideogr. NER². Acc. in NER² | Šepi-Ašur | Bêl-aṣbat, NER² | Še-ip-Addu, -Ašur, -Ištar, -Sin, -Šamaš (abgek.). Beachte auch Nabû-šip-uṣur (?).

šêpîtu Fussende. Acc. (Še-pit|pit)-Bêl/Bêlit/il/Nabû-aṣbat, fŠe-pit-su-aṣbat, (abgek.) Še-pit-Ištar; als Kosename: fŠe-pi|pit-ta-a.

Šú-zi-en?

ការ Ša-hu-ú Schwein.

fŠa-ah-na-a.

שרח šíhu, in Nâdin-ši-i-hi.

Śa-kib-ba-a.

ישכן ! Ú-šak-ki-su.

שׁכל ? Áš-kal-Bêl.

GAR. Prt. in Iš-ku-un-Ištar, Nabû-GAR-un; mit Obj. in Sin-šàr-GAR-un, Bêl-, Ea-, Nabû-, Ninib-, Šamaš-, Uraš-, Zariqu-šùm-GAR(-un)| iš-kun, abgekürzt: Šùm-GAR-un. — Imp. mit Obj. in Àḥ-edu-šú-kun, Nabû-, Šamaš-rêmu GAR|šú-kun, Bêl-, Šamaš-šulum-šú-kun; unsicher ist Nabû-šú-ku?-nu-balâṭu und -GAR-un-šùm. — Part. in Ašur-bêl-GAR-in, mit Obj. in Nabû-GAR-rîmi(?), Bêl-, Eulmaš-, Marduk-, Nabû-, Šamaš-GAR|ša-kin (ki III R. 43, 29)-šumi, abgekürzt: GAR|ša-kin (ki III R. 43, 29)-šumi, abgekürzt: GAR|Ša-kin-šumi, Nabû-GAR. GAR-ud-du(?), Šâkin-zîri. — Perm. in Inaqâti-Bêl/Nabû-ša-kin, Qât-Bêl-ša-kan (abgek.).

maškanu, in Ea-maš-ka-ni(?).

Šú-la-a.

Ši-la-'. Šul-lu-ú-a.

השׁליי ?f Marduk-šú-la-hu-ú-a.

ອ້ານ Ša-la-la|lu, am \hat{e} l \hat{s} a-al-la(-la), vgl. Ša-la-la-nu BE IX p. 70, Ištar-ma \hat{s} -lal-la-a-te.

לשלש šalâmu wohlbehalten sein. Perm. in Šá-lim-pâlihšu, Ša-Nabû-ša-lim, Lu-šá-lim-bêli (ab. Bu 88-5-12, 624, 20 = CT IV 40). Inf. in Ša-lam-ahu, -ilu, -ûmu, Ša-lam(-mu)-ma-ri-e, -ni-ri-e, Addu-ša-lam-mu, Nabû-DI-mu, Ana-Nabû-ša-la-mu, Nabû-GI-ereš, DI-mu-ereš (KAN, nicht nâ'id) K 241, XI 16, fša-lam|Ša-al-mu-dîninni, Ša-la-am-mu, Ša-lam-nu, Ša-lam|nu-dîninni, Ša-la-am-mu, Ša-lam-nu, Ša-lam|nu-ma-nu.

II 1 unversehrt erhalten, bewahren. T. XXXII.

Prt. in Addu-, Bêl-, Ea-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, ilSUR-, Samaš-, Uraš-GI/DI(-im)/ú-šal/ša/šálim/u-im, Nabû-zîr-GI. — Imp. šullim und (bes. as.) šallim 1) ohne Obj. in Addu-, Ašur-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Samaš-šal-lim/lam, 2) mit Obj. in Ašur-, Marduk-, Nabû-šal-lim/ DI(?)-ahê, Nabû-DI-im-aplu, Addu-, Bêl-, Ea-, Nabû-, Sin-, Samaš-aḥê-GI|DI-mu|šal-lim|šullim|šul-mu|šú-lum|šul-lu-mu, ?Nabû-bu-un-šúlum, E-du-šal-lim K 3789 A 4 (JADD 73, von JOHNS III p. 118 gewiss falsch aufgefasst), Nabû-ummu-GI, mit Suff. in Ašur-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Sin-, Samaš-šal-lim/var. DIan | a-ni | šul | šú-lim-an-ni, fBânîtu-šul-lim-in-ni, Ašur-, Nabû- $DI/\check{s}al$ - $lim/-\check{s}u/\check{s}_{k}$ -nu. — Part. 1) ohne Obj. in GI/Mu-DI/Mu-šal/ša(-al)-lim/mu-Addu, -Ašur, -Bêl, -Ea, -ilupl, -Ištar, -Marduk, -Nabû, -Ninib, Ašur-, Bêl-, Marduk-, Nabû-, Sin-, Samaš-mu-GI mu-DI DI-im mu-šal šálim, 2) mit Obj. in Bêl-, ?Nabû-GI-aplišu; als Kurzname: Mu-šal|ša-li|lim-mu|Mu-šul-mu. — Inf. in DI-mu|Šul-lum|tu-um, GI-a|DI-a|Šullu(m)-ma/mu-a. Vgl. Sul-lum-a HABL 774.

šulmu Wohlbehaltenheit, Wohlergehen. Ideogr. DI. Nom. in Mannu-lû-šú-lum BE IX, Ultu-pâni-Bêl-lû-šú-lum, abgek.: Bêl-lû-šul-mu/šú-lum, DI-mu-šu-ilu. — Acc. in DI-mu-Bêl-lâmur, Šú-lum-Bêl-lâmur, DI-mu-bêli-lašme, Ašur-DI-amur, Bêl-, Šamaš-šú-lum-šukun, vgl. DI-mu-GAR-un JADD 101. Beachte noch die abgek. Namen Šú-lum/DI-mu-aḥi, -aḥêšu JADD 165, -Ašur, (-ana)-Bâbili, -Bêl, -bêli K 241, VIII 7, -Ištar, -mâdu, -šarri JADD 5, DI-mu-ḥal-ṣu pl K 241, X 43.

šulmānu Geschenk, geschrieben Šul/Šúul/(-lu)-ma-nu, DI-man.

f Ši-la-an-gi-i-tum.

šaltum, in Addu-ša-al-tum; TUR.È-ša-li-ti. Šil-ti-bi 1. Tar-ti-bi, s. u. שבה.

Từ šumu Name, Nachkomme, Sohn. Ideogr. MU. Nom. in Šú-mi-irṣitim (ab. CT IV 25, 318, 25), Šú-mu-um-libši (ab. MBAP 68), Gula-šú-me-e-di-libši, Nabû-, Nergal-šú-mu|me-li-bur, Nabû-MU-lil-bir, Šú-mu(-um ab. CT VIII 3, 55, 33)-li-ṣi, Šú-mu-li-šír (CT VIII 37, 493, 21), Anum etc. -MU-lîšir s. u. ašâru, Nabû-MU-No. 2.

DU-lîšir, Ša-Bêl/Nabû-MU(šû?). — Gen. in Ašur etc. -nâdin-MU|šú-um|šú-mi s. u. nadânu, Nabû-, Samaš-*nâşir-MU*, Bêl-, Marduk-, Nabûšâkin-MU, abgek. Šâkin-MU, Bêl-, Marduksâkir-MU| šú-me. — Acc. in Bêl-MU-îpuš, Addu etc. -MU-êreš s. u. erêšu, Nergal-MUêţir, Addu etc. -MU|šú-um-ibni, abgek. MUibni s. u. banû, MU-ušabši-Samaš, Marduk etc. -MU-usabši, abgek. MU-ušabši s. u. bašû, Ašur etc. $-MU/\check{s}\acute{u}-nm-uk\hat{i}n$, abgek. $MU/\check{S}\acute{u}$ um-ukîn s. u. kânu II 1, Bêl-, Nabû-MU-imbi, Addu etc. -MU-iddin, abgek. MU-iddin s. u. nadânu, MU-uşur-Nabû, Addu etc. -MU-uşur, abgek. MU|Sú-mi-uşur s. u. naşâru, Bêl-MU*ú-pak*..., Ištar etc. -MU-iqîša s. u. qâšu, Nergal-šú-me-rabbi, Bêl etc. -MU-iškun, abgek.: MU-iškun s. šakânu, Ašur-, Bêl-MU-taggin. Beachte noch Addu-MU-šam-me-e(?), Nabû-, Samaš- $\dot{s}\dot{u}$ -mu- $\dot{s}\dot{u}$ und $\dot{S}\dot{u}$ -ma-a(-a), MU-ia. Pl. in il GAL-, Nabû-bêl-MU^{pl}.

אַ semû erhören. Prs. in Ea-i-še-mu, -qâlui-šim-me. — Prt. 1) an erster Stelle nach dem Typus 18-me-ilu 83-1-18, 695, III 21 in 18-me-Addu, -Dagan, -Ea, -Sin; mit Suff. in Iš-manni-ilu 83-1-18, 695, III 3, -Addu; 2) an zweiter Stelle in Sin-iš-me-a(-an)-ni; 3) an dritter Stelle in Ištar-iš-me-šu, Nabû-, Sin-karâbi-SE. GA | i - me | i - sim | si - me | mu | se - me | si - me, Sin - pi - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - me | si - m*šarri-iš-me.* — Prek. in Šulum-bêl(-la)-aš-me | Var. HAL. — Imp. in HAL(-a)-ni-Ašur, Bêl-, Bunene-, Marduk-, Nabû-, Nergal-, Sin-, Šamaš-, fUr-kit-HAL.LA-an-ni|HAL-a-ni (vgl. JADD III p. 45 I) $|\dot{s}i$ -me-an-ni $|\dot{s}i$ -man(-an)-ni, fAtanah-, Bunene-, Ina-Esaggil-ši-mim/mi-ni, Bêl-sulêši-me | ši-mu | šim-me. — Part. in Addu-ša | šamme-e(?), Addu-, Nabû-, Sin-, itSir-, Upî-še-mi/ $\check{s}e-me(-e)/\check{s}e-im/\check{s}i-me-e/\check{s}e-e-me/\check{s}e-e$ Dr L 24, 20, Nabû-tahhi-še-me.

*א₄שׁשׂ ws. erhören, in Ša-ma-'-ilu, Bêl²-, Nabûša-ma-', Ša-am-ma-'. ? Al-ta-ma-'.

שׁמְּשׁ ˈsamû Himmel, in ʔŚa-mi-i, Ša-mi-e-idri' Uraš-bêl-AN.NA, Marduk-nisak-AN, Apil-, Bêl-šamšum-AN-e, Ašur-etil-AN-u-irṣiti-balliṭsu, Bêl-tarṣi-nalbaš-AN, Ea-AN-e-ibni.

šamûtu dass., in ?Sin-ša-mu-ut-te;ti.

שׁמְשׁ šamhu kräftig, in Šam-hu-Šamaš, Bêl-

šam-hu, Sin-ša-mu-uh, $f\check{S}\acute{a}$ -am-ha-tum (ab. CT VI 48, 2519, 21), $f\check{S}$ am(\acute{U} ?)-hi-ia.

šumhu Pracht, in Šú-mu-úh-Sin, Šú-mu-huum (ab. CT II 7, 175, 3; vgl. DAICHES p. 51.

šumma wenn, in Šúm-ma-A-a, -Addu, -Nabû, -ilu-lâ-Šamaš, -Šamaš-Šamaš, Šum-ma-ilu 83-1-18, 695, III 6, K 241, VIII 46, -ilipl K 404, 17, Šum-ma-ni-ik-ilânipl K 241, X 30.

שמר I 2 Aš-ta-mar-Addu Bz A II p. 563.

II 1 Part. in Addu-mu-šam-mir.

II 2 verehren (vgl. DAICHES p. 82), in *Ultam-mar-*Addu, *Lul-tam(-mar)* / ab. *Lu-uš-ta-mar-*Addu, -Sin, -Šamaš, *Lu-uš-ta-mar-*il-dudu MBAP 105, als Kurzname *Lu-uš-ta-mar* MBAP 23.

Nom. in Šam-ši/il UD-ši/Sa-am-si-Addu, -Bêl, Šam-šu-haddu, Hammurabi-il UD-ši (ab. CT VIII 22, 44, 3), Šarru-il UD-ši-ia, Ummi-il UD-ši (ab. Bu 91-5-9, 324, 28), *il TAR-sam-su-hi-e-ri?/ra-hi-ia, Apil-Bêl³-šam-su-um-šamê, Itti-Ašur-šam-šú, Sa-am-su-iluna (ws.); als Kosename Šam-ši-ia. Vgl. il Šamaš, Ša-am-ša-nu, il UD-²-ú-tu.

šangû Priester. Ideogr. Ψ und È.MAŠ; phonet. šα-an-gi-e (Gen.). In Sa-an-gi-i (as. K 76, 17), Šangû-Ašur-lilbur.

šanânu gleichkommen. Part. in Manumšá-ni-in-Šamaš. Inf. in Addu-, Sin-la-šá/šana-an. — fŠa-an-na-a.

שנה Nabû-ša-ni(?). II ו ? Nabû-ń-ša-an-ni (vgl. aber אולי). II ו ? Vš-ta-an-ni.

ກວໜ້ šasû rufen, anrufen. Prt. in Nabû-al-sika-abluţ, -al-si(-ka)-ul-abâš, f(Ina-)Bâb-magârial-si-iš, fIna-bît-bêlit-bânîni-al-si-iš.

Sú-pi-e-šu (? מול Dr ZA V p. 279, 7.

שׁבּד sapâku ergiessen. Ideogr. DÚB. Part. in Marduk-, Nabû-, Ninib-, Uraš-DÚB|ša-pik|pi-ik|šâ(RA)-pik-zîri, DÚB-zîri-lîšir, abgek.: DÚB-zîri, als Kurzname: Ša-pik|pi-ku.

אַפּמ Niš-pa-ti-i-Bêl, s. DAHW p. 684a.

שקם Part. in Nabû-ša-qim, als Kurzname: Ša-qi-mu DAHW p. 686 b.

שׁרא" Nabû-*ša-ra-*', *Ša-ra-*'-ili פּ BE IX, vgl. *Ša-ra-a*.

Ša-rid, Ša-ri-du, Bêl-ša-rid.

ארת ?Ina-Bêl-ul-ta-ra-alı.

šarhu riesig, gewaltig, in Nabû-šar-hiilâni, -šar-hu-UR|ú-ba-ša. Šú-ri-ni-tum.

שרך (שרק) $am\hat{e}t$ Ši- $rik|_{rik}$ (-ki|ku|ka), Ší $r|\hat{S}i$ -ir-ku|ki|-ka, Ší $r-ki|\hat{S}i$ -rik-ki-Bêl BE X, fŠi-rik-ka-tum.

širiqtu Geschenk. Ideogr. RU(.RU). In Ši-riq-tum $|_{t\acute{u}}|RU(.RU)|RU$ -tu-Marduk, -Ninib, Šir-kat-ša-Šamaš, als Kurzname: Ši-riq-tum $|_{t\acute{u}}|ti$.

ערע Ša-ru-șu K 241, XI 5.

שרר šarru König. Ideogr. LUGAL und (haupts. as.) MAN. I) Nom. in MAN-îmuranni K 24I, IX 3, LUGAL|Sar-rum|ru-nm-Addu, -Bêl, -Samaš, LUGAL/MAN-a-ra-zu-ú/u, -di-li-i-ni JADB, ḥa-a-bi JADB, -dûru, -ilûa, -itti-ia JADD 232 rev. 8, -kînu, -lû-dâri, -mu-ki-in K 416, 3, -nâ'id K 241, X 34, -nûr K 285, 36, -nุu-ri JADD 80 = סרנרי CIS II p. 45, -rê'u-u-a JADD 232, rev. 10, LUGAL -baltu-nišê Epon. 859, -rûşûa, -ilšamšîa, MAN-ibni Rm 167, rev. 7, LUGAL|MAN-iq-bi JADD 40. 137, MAN-šùmukîn (DU-in), -zîr-ukîn JADD 619, rev. 11, 151, Dâri-LUGAL K 241, IX 2, LUGAL-Bâbilimât Aššur-usabši, *I-lu-ni-šar-rum* (ab. Bu 91-5-9, 452, 21 = CT VIII 33), Addu-, Ea-, Samaššar-rum | ru-um, Bêl-, Nabû-, Sin-LUGAL | MAN-aḥêšu, ilA-ra-miš (K II, 10)-, Nabû-, Sin-LUGAL | MAN-ilâni, Samaš-šar-ki-tim (irṣitim?), Apil-Ea-, Sin-LUGAL| šar-mâtim, Bêl-LUGAL-dannu; mit Suff. in Ašur-, Bêl-, Bunene-, Marduk-, Nabû-, Nergal-LUGAL $MAN-an|_{a}-ni$, als Kurzname: $LUGAL-an|_{a}$ ni. – 2) Gen. in Apil-LUGAL-ilûa, Apil-LUGAL-ilâni-ú, Ašur-apil-MAN (abgek.), Sin-apil-LUGAL-uşur, Bêl-kitru-LUGAL, (Ina-)Sìl-LUGAL, Itti-LUGAL-balâțu, -înîa, Sin-pî-LUGAL-išme, Ašur-dâ'in-LUGAL, -rami-im-LUGAL, -mutakkil-MAN, Sêp²-MAN JADD 163. — 3) Acc. in Bêl etc.- LUGALbullit (s. u. balâțu II 1), Ašur etc.- LUGAL MAN-ibni (s. u. banû), Addu-, Nabû-LUGAL/ MAN-iddin, Addu etc.- LUGAL | MAN-uşur (s. u. naṣâru), il Ṣalmu-LUGAL | MAN-iqbi, Sin-LUGAL-iškun. Beachte noch LUGAL MAN-DU-PAP JADD III p. 470.

šarratu Königin, in ^{il}A-a-, ^fArba'il-, ^fAššûr-, ^fBêlit-, ^{fil}KÀS.TIN:NAM-*šar-rat* | *MAN-rat* | *šar-ra-at*.

šarrûtu Königsherrschaft, in Šar-ru-ut-Sin, Têrik-, Lûlabbir-LUGAL-ut-su.

Šar-ta-ri-bi.

šuššu sechzig, in $am\hat{e}l$ $r\hat{a}b(-\check{s}a-)$ $\vec{\ }$ - $\check{s}i|\check{s}\acute{u}$?- $\check{s}i$, we chselt mit $r\hat{a}b$ IMER. $\check{S}\acute{u}-u\check{s}-a$? $\check{s}i-ti$, in $i!A-a-\check{s}i-ti$.

Ta-im|_i, Ta-'-im-ba-ki-e, Ta-im-Gula.

. f Tub-ki-tum?

f Ta-ban-nu.

te-gi, beachte Šamaš-te-gi (JADD III p. 163), La-te-gi| $_{ga}$ (-ana)-Ištar, La-tú-gi-Na-na-a.

Ta-ad-di-du.

Ta-ad-nu(?).

לתר târu sich wieder zuwenden, sich erbarmen. Prt. in Nabû-, Sin-i-tur/ab. i-tu-ra-am. Prec. Ana-Šamaš-li-tur. Imp. in Šamaš-tu-ra-am.

II 1 zurückwenden, wiederbringen. Prt. in Nabû-, Nergal-, Zamalmal-GUR/u-tir $|_{te-e}$ - $ra|ri|_{ru}$, Nabû-yalqa-u-tir-ri, -teme-u-tir, -ana-mâda-GUR (Imp.?). — Imp. in Ašur-, Nabû-gimil-GUR(-ra)|tir- $ri|_{ra}$, Nabû-tukte-tir- $ri|_{ra}$, Bêl-Nippur-ana-asrisu-te-er, Ana-Šamas-te-ir (-ri); mit Suff. in Nabû-GUR-an-ni. — Part. in Nabû-, Ninib-GUR|mu-tir(-ri)-gimil, abgek.: Mu-te-ir-gi-mil-li-ia (VATh 598 = MBAP 56); vgl. Ša-qa-la-GUR-SU K 313, 14 (JADD 622). taiaru erbarmungsvoll, in Marduk-, Šamas-, Sin-ta-ia-ar $|_{ru}$ (vgl. Ašur-ta-a-a-ar Cappad. I, 3).

tâzi, in Ištar-ta-a-si.

tahû Kind(?), in Ta-hu-u-nu.

ta-ka-a, in Addu-.

te-ka in Nabû-te-ka-i-da-'.

Tu-ku-bi-nu?

takâlu auf jem. vertrauen, sich verlassen. Prt. 1. Sg. in At-kal-ana-Bau/Bêl/ Marduk/TUR.SAG.GÍL, fAna-Tašmêtum-(Ana-)Amât-Bêl-at-kal, ohne ana in Apil-Bêl-, Bêl-, fTašmêtum-at-kal. — Imp. in ?Nergal-takal, Dagan-ta-ka-la. — Part. bez. Perm. in No. 2. Ta-kil-ana-ilišu (Bz A II p. 187), Ta-ki-il-ilišu (KLH 8, 11), Ta-kil-šunâtu K 241, X 41, f Ta-kil-tum. — Perm. I. Sg. in Ták|_{Tak}-lák|_{lak}-ana-bêl (bêlîa Epon. 888), -ana-šarri (Epon. 843), Ana-Ašur | Nabû | Sin |Šamaš-ták-lak| ta-ak-la-ku, f Ana-muḥḥi-Bânî-tum | La-as | Na-na-a-ták-lak, f Ana-muḥḥišu-ták-lak, ohne Prep. in Addu-, Ašur-, Bêl-, Bêl-Harrân-, Ilu (83-I-I8, 695, II 34)-, f Ištar-, Nabû-, Ninib-, Sin-, Šamaš-ták|_{tak}-lak(-ku).

II 1 ermuthigen. Imp. in Bêl-Harrân-ták-kìl, Bêl-ták-ki-la-ni/tak-lu-a-ni, Ezida-tuk-kul-šú(?). — Part. in Mu-ták|tak-kil|kil-Addu, -Ašur, -Marduk, -Nusku, il TUR. UŠ-mu-ták-kil, il GAL-mu-tak-kil, Ašur-mu-ták-kil-šarri, als Kurzname: Mut-ták-kil-lu. — Inf. als Kurzname Tuk-ku(l)-lu(m) BE X.

IV 1 auf jem. sich verlassen. Imp. in Asur-nat | na-at-kil | ki-li.

Ták-kal-lum, Ta-ki-la-ti SAV.

tukultu, st. cstr. tuklat Stärke, Macht, Beistand, Helfer. Ideogr. KU/ITI. In KU (-tu)|IṢ.KU|Tu|Tuk-kul-tn(m)|ti|ITI-apil-Ešarra, -Ašur, -Bêl, -Ea, -Harrân, -Marduk, -Ninib, fBânîtum-tuk-lat|ta-tum, Bunene-, Nabû-, Sin-, Šàr-Maradda-KU-ti|tu-kul|kût-ti|tum, Ninib-IṢ. KU-Aššur, Nabû-KU-ti-edi, -enši; Pl. in Nabû-tuk-lat-u-a, -tuk-lat-su, Nergal-tuk-la-a-tú-u-a.

tuktû, nach SAYCE, PSBA 19 p. 75, 87 remains, remnant = blood, vengeance, in Nabû-tuk-te-e-erba, -tuk-te|tuk-ti-e-tirri, als Kurz-name: Tuk-te-e BE IX.

* Ta-la-', Tu-la-'.

ti-il-ba-'-du, in Ea-.

ta-li-e, in Bêl-atta-ta-li-e(?).

Ta-al-la Zwilling(?).

תלם talîmu Zwillingsbruder. Acc. in Nabûta-lim|ta-li-mu|me-uṣur; Šamaš-atta-ta-li-mu. Als Kurzname: Ta-lim|Ta-li|tim-mu.

Tam?-gi-bi-ilu.

tamhu(?), in Amâtsu-ul-tam?-hu.

ממם tammu(?), in Nabû-tam-ma-uşur, Šalam-tam-mu.

חמר Ta-am-ra-a-nu K 1265 (HABL 631). Vgl. ^{âl} Ta-mi-ri K 596, 21.

f Tam-mi-su (Pi 9, 6). — Te?-mi-š α - α - α .

Tu-na-a, Tu-un-na-a (Sargon St. II 17).

tappû Genosse, in Marduk-tap-pi-e-edi-šubši,
Ea-tap-pi-e (abgek.), Tap-pu(ú)-um (ab. Bu 885-12, 222. 91-5-9, 685, 26), Sin-tab-ba, Šamaštab-ba-E(iqbi?), -tab-ba-pi?-di, -tab-ba-šú,
Marduk-tab-ba-a-ni, Šamaš-tab-ba-i (Kappad.).
Ta-pa-ra, f Tap-pa-ra.

taqûmu(?), in Addu-ta-qu-um-mu.

Prt.? in Sin-LAL-in. — Imp. in Addu-tuq-qin, Nabû-àh-tuq-na, Addu-, Ašur-bêl-LAL-in|táq-qin, Ašur-mât-LAL(-in), Nabû-tuq-qin|ti-iq-na|-an|na-ni|LAL-in-an-ni, Tuq-na-a. — Part. in Mu-LAL-Ašur, Ašur-mu-LAL, Bêl-mu-LAL-in. Tuq-nu-eššu.

taqûnu, in Sin-*ta-qu-nu, Ta-qu-u-ni* K 3784 = CIS II p. 46, SAV 8780.

תרץ tarâșu. Ideogr. LAL. Part. in Bêl-LAL(?), Nabû-LAL-iș|ta-ri-iș. — Imp. in Nabû-túr-ra-șa-an-ni|tur-șa-an-ni|LAL-an-ni(?).

II ₁ Part. in *Mu-tar-ri-șu* (83-1-18, 695, III ₁₈), *Mu-te-e-ri-șu*, *Mu-LAL*-ilu 83-1-18 695, III ₅₇.

turșu, in Tùr-șu-Ištar, wohl auch in LAL-e-Ištar, beachte noch LAL-Ašur, Bêl-LAL-și-AN, Bêl-LAL | Var. tar-și-AN-MA (III R 1, III 19).

Tu-šu-u.

* Tu-ti-ia, vgl. Ta-ta-' BE X, Ta-tu, Ta-at-ti-i, Tá-ta-a-i, Ti-ti-i JADD III p. 450, BE X p. 65.

Nachträge und Berichtigungen.

I. Personennamen.

S. la unter Abu bîti füge hinzu Etil-pî 2, Marduk-šâkin-šim 11; h Z. 8 streiche die Parenthese, füge hinzu Nd 269, 4. — S. 2 b Z. 14 l. Ri-ba-a-tú; Z. 19 l. Irṣiti-Bêl-lišêšir. — S. 3 a füge ein: ilA-è/TUR. È-àhê-iddin a. ašlaki, s. Kurbanui-Marduk. — S. 4 b unter Ahu-lu-mur l. Nbp M II 7, 5, füge hinzu CT II 10, 13. — S. 5 a Z. 3 füge hinzu Dr 533, 16, unten A-a-ri Nbp M II 7, 5. — S. 6 a u. Anêl-urqi 1. Mušêzib-ilBêl 63. — S. 7 a Z. 9 füge hinzu 691, 4. — S. 8 a u. Anum-uballit füge hinzu a/š Bêl-šu-nu a. Su-pi-e-ilBêl Dr 470, 15; füge ein Apil(TUR)-ilBêl-at-kal Nk 40, 2, 6; u. Ap-la-a: Dr 533, 14. b füge ein a/š Liblut Cr 311, 17, a/š il Marduk-nâşir-aplu Dr 316, 19, a/š Mn-še-zib a. Ār-rab-ti Nk WM 34. — S. 9 a Nr. 66 füge hinzu Iqîša-Marduk; b Z. 8 l. amêl mun-na-bit-tum; Nr. 102 füge hinzu Marduk-zîr-ibui. — S. 10 a schreibe Ap-pa-ra-a-a; füge hinzu A-qar/KAL-apln a/š Bêl-ušallim a. amêl išpari Nk WM 15, 24, 38; Z. 10 v. u. lies Mâr-šarri-ilûa. — S. 13 h füge ein a. Épeš-ili, s. Bêl-aplu-iddin. — S. 14 h Nr. 9 füge hinzu Marduk-iddin, Mušallim-Marduk. — S. 15 b Z. 20 füge hinzu Mušêzib-ilBêl 67; unten: filAr-kat-tum-ţâba-at Dr 379, 46; bei Arrab füge hinzu Nk 195. — S. 16 b Z. 9 füge hinzu Aš-kan-an-dn Nk WM 30. — S. 18 b u. Balâtsu füge ein a/š Ib-na-a a. Aš kan-an-dn Nk WM 30, a. amêl bânî, s. Kîn-aplu. -- S. 20 a füge ein a. Bêl-êţiru, s. Iqîša-Marduk; a. Ina-Esaggil-zîr s. Lâbâši; b a. amêl ràb . . . s. Iddin-Bêl; a. amêl rê'î sîsî s. Ina-qibî-Bêl; a. Saggila-a, s. Lâbâši. — S. 21 a Z. 17 streiche Iddin-il Bêl 33. — S. 22 h u. Ba-ri-ki-il Addu füge ein a/š Ia-ha-a-lu Cb 218, 4. — S. 23 a Z. 8 füge hinzu Dr 285, 14, Z. 12 Iddin-Bêl 33, Iddin-Marduk; b streiche Z. 19. — S. 24 b Z. 4 schreibe Mûrânn 39; Nr. 24 füge hinzu Bêlšunu. — S. 25 b Nr. 51 l. Mardukzîr-ibni; füge ein a. Síp-pi-e, s. fIn-ba-a. — S. 26 a Z. 16 v. u. streiche il Ban-erba, führe Nk 422, 6 zur folg. Zeile; — S. 27 h u. Bêl-aplu-uşur füge ein a. Si-si-ia Nk WM 7. — S. 30 h Nr. 70 füge hinzu Bêl-uballit. — S. 31 a streiche Z. 2; b Z. 5 v. u. ergänze Dr [407, 9] Dr P [104, 8]. — S. 32 a Z. 4 füge hinzu 1051, 5; b Z. 5 l. Mâr-Esaggil-ibni. — S. 33 b füge ein a/š Nabû-aplu-iddin a. Ir-a-ni Dr 541, 18. — S. 34 b füge ein a/š Sin-êreš Dr WM 5. — S. 35 a Nr. 210 füge hinzu Nk WM 5, 11, bei Nr. 212: Dr 265, 25; Z. 7 v. u. l. Itti-Nabû-balâţu. — S. 36 a Z. 1 l. il Bêl-nâdina (SE-na)-aplu. — S. 41 a Z. 14 v. u. schreibe Bêl-qâta-şab-bat-an-ni. — S. 43 a füge ein 10 a a/š Mn-še-zib-Bêl Dr 529, 13; bei Nr. 31: Iddin-Marduk; b Z. 5: Dr 274, 6. — S. 44 b Z. 28 l. Nk 36, 5. — S. 46 b füge ein: 114a Ku-du-ra-nn Nk WM 36. — S. 47 a Nr. 6: = Puhhuru 1. - S. 48 a füge ein a. amêlišpari Nk WM 14. - S. 49 b Z. 15 füge hinzu Nk 374, 37. - S. 50 a Z. 6 v. u. 1. Nabû mukki-e-lib/p. — S. 51 b Z. 10 füge hinzu Nd 146, 2. 492, 4. 664, 10. 696, 30. 848, 11. — S. 53 a Z. 5 l. Agar-aplu (für KAL-a); Z. 24 l. Tan-nit-ti-iiBêl. — S. 55 b Z. 3 v. u. füge hinzu Nd 197, 11. — S. 56 a füge ein 13a a. Ba-bu-tu, s. Kal-ba-a; Z. 15 v. u. l. ilEa-ka-sir; b u. Ea-uballit füge ein a. amêlAgirn, s. Ina-ešî-étir. — S. 58 a füge ein Egibi-uşur (?) Dr (295, 12), Z. 14 Nk 422, 7; Z. 16 l. Mnšêzib-Bêl 75. — S. 62 b Z. 12 l. fIli-ha-na-nu. — S. 63 a Z. 14 v. u. füge hinzu Dr 18, 4; b Z. 27 l. Si-iá-a-tú; füge ein: 30 a a/š Šamaš-šùm-lîšir Dr 35 1, 14. — S. 66 b Z. 6 l. fZitta-a. — S. 68 a füge ein Ia-ha-a-la (Cb 218, 5). — S. 69 a anstatt Iddina-ahn wird Nâdin/a-ahi zu lesen sein; Z. 5 v. u. füge hinzu: s. Bêl-iddin 69, Nâdinn 18; b Z. 3 v. u. füge hinzu Dr 307, 3. — S. 70 b füge ein: (Iddina-Bêl) amêl NI. GAB Cb 420, 12. — S. 71 b Z. 3 v. u. füge hinzu Nk 252, 2. — S. 72 a Z. 14 füge hinzu Nd 757, 5. — S. 75 b Z. 9 l. (Ili-it-ti-ia) Cb 85, 5; u. Ili'-Marduk füge hinzu Nd 45, 3. — S. 76 a Z. 23 l. *Il-tam-meš-i-la-a-a Nd 398, 16. [583, 18], Z. 27 *Il-tam-T. XXXII.

meš-na-ta-nu, Z. 28 *Il-tam-meš-nu-úr, ergänze *ilIl-ta-meš Nk 363, 4, vgl. BE X, p. XIII. — S. 77 a füge ein Ina-Esaggil-li-bur Dr 253, 4; b u. Ina-ešî-ețir füge hinzu Cb 183, 4. — S. 78 b u. Ina-șìl-šarri füge hinzu Dr 293, 11. — S. 79 b füge ein a/š Bêl²-bêl-a-ni a. Su-ha-a-a Nk 135, 15, 21. — S. 82 a zwisehen Z. 10 und 11 füge ein It-ti-ba-a-ku-ilBêl; S. 83 a Z. 15 v. u. füge hinzu Cb 334, 6. 335-337. 341. 343, 2. [346.] 348. 349, 2. 356, 4. 362, 6. 368. 370, 6. 372, 2. 373, 5. 375, 2. 376. 388, 5. 391, 3. 393. 409, 9. [410.] 429, 9. 431; b Z. 19 v. u. füge hinzu Dr 520, 5. — S. 84 b Nr. 51 l. Nusku²-idinnam; bei Nr. 62 füge hinzu ilMarduk-kîn-aplu. — S. 85 a Z. 11 v. u. füge hinzu Dr 311, 3; b Z. 14 streiche Marduk-ahîiddin. — S. 90 a füge ein 7 a a/š Bêl-iddina Nk WM 4. — S. 91 a füge ein (Kîn-zêr) a/š Šamaš-ib-ni Nk WM 31, (Kiribtu) a/š Ea-a/jê-iddina Nk WM 35. — S. 93 a Z. 19 v. u. l. Še-p/t-Nabû-aṣ-bat. — S. 94 a Z. 14 l. Nabû-balâṭsu-iqbi; b füge ein 71 a a. Bunene-ibni Nd 1127, 7. — S. 95 a Z. 1 v. u. beachte amêlla-ku-ru-ub-bu Dr 276, 4. — S. 99 a Z. 24 sehreibe Man-nu-a-ki-i-Urukki. — S. 100 a streiche Z. 18; b Z. 12 v. u. füge hinzu Dr 280, 23. — S. 103 a Z. 14 v. u. füge hinzu Dr 307, 4. — S. 106 a Z. 17 v. u. füge ein Nabû-aplu-iddin, unten a/š Bi-bi-e-a a. Arkât-ilâni-damqâti Nk WM 28. — S. 109 a Nr. 81 füge hinzu $Nab\hat{u}$ -iddin; b Z. 10 füge hinzu Cr [312, 30]. — S. 110 b streiche Z. 9; füge ein $M\hat{a}r(TUR)$ šarri-ilâni-ú Nd 233, 11. — S. III b Z. 12 füge hinzu Mi-it-ra-a-tum Dr 274, 4. — S. II2 a Z. 14 v. u. l. Nabû-kâşir. — S. 118 a bei Mušibši-Marduk füge hinzu Nk 134, 3. Nd 768, 8. 1055, 8, 19. Dr 179, 6, a/š Bêl-na-din-aplu Nd 799, 17. — S. 119 b Z. 9 füge hinzu Nk 235, 8. — S. 120 a füge hinzu Z. 14 Ev 14, 11. — S. 121 a Z. 9 füge hinzu Cb 201, 12. b Nr. 9 = Nabû-ittannu 67. — S. 122 a Z. 9 füge hinzu Nd 991, 15. — S. 123 b Z. 14 v. u. l. Nâ'id-Marduk 19. — S. 126 a Z. 13 v. u. füge hinzu Nk 107, 6. h Z. 12 v. u. l. Nabû-pit-na-an-ni. — S. 127a Nr. 37 füge hinzu Dr [276, 3]. — S. 131 h Z. 9 1. Nabû-nâşir 65. — **S. 132 b** Z. 2 v. u. 1. Nabû-tad-dan-uşur. — **S. 134 a** Nr. 67 = Nabû-àh-ittannu 9. — **S. 139 b** füge ein 17 a a/š Nabû-ša-kín-šumi(?) a. Naggaru Dr 484, 14. — S. 140 b Z. 3 v. u. füge hinzu Dr 286, 3. — S. 142 füge hinzu Nabû-pit-na-an-ni, amêl qallıı Smd ZA IV 9, 4. — S. 143 a Z. 7 v. u. füge hinzu Nabû-kîšir. — S. 144 b bei Nr. 33 füge hinzu 455, 12. — S. 148 a füge ein 68 a a. Sin-šadûnu, s. Nabû-êreš; b 45 a a. Marduk-šûm-iddin Dr 113, 13. — S. 149 a bei Nabû-taddannu-uşur füge hinzu N.-tad-dan-uşur Dr 57, 14, -tat-ta-nu- Dr 264, 6. — S. 151 b Z. 1 v. u. füge hinzu Nk 315, 9. — S. 153 a Z. 16 füge hinzu Dr [276, 6]. — S. 154 a Z. 1 v. u. füge hinzu -li-ši-ir Nd 687, 42. — S. 155 a füge ein 40 a a. Samaš-ba-a-ri/ru Nd 116, 49. 178, 50. 203, 47. 293, 44. 477, 42. 687, 42. — S. 158 a Z. 6 l. Nidintum 22. 40. — S. 159 a Z. 7 v. u. 1. filNa-na-a-ri-mim-ni. — S. 172 a füge bei Puhhuru 1 hinzu = Bêl-upahir 6; b Z. 9 trenne $am\hat{e}lNI$. $GAB = \hat{a}t\hat{u}$ von $Q\hat{r}pu$; Z. 21 beachte $S\hat{a}-ba-ia$ (ab.) CT VIII 45, 2190. — S. 179 a bei $R\hat{r}m\hat{u}t-ili$ füge hinzu Cb 359, 12. — S. 180 a Z. 2 v. u. l. Si-'-at für Is-'-at. — S. 183 b Z. 17 l. Šùm-uṣur 5. — S. 184 a füge hinzu Su-pi-e-Bêl Dr (470, 15); b Z. 12 streiche Gimil-Gula. — S. 196 a Z. 7 füge hinzu Nd 991, 14. — S. 198 a Z. 25 1. 35 für 55. — **S. 199 b** bei Šâpik-zîr füge hinzu Nk 356, 2. Cb 19, 7, bei Nr. 20 Nd 566, 16. — **S. 201 b** bei Nr. 5 füge hinzu Dr P 67, 9. — S. 202 a bei Še-pít-Nabû-asbat füge hinzu Nd [572, 5, 11. — S. 203 b bei Šú-la-a füge hinzu Nk 141, 19. 172, 4. 9. — S. 207 a füge hinzu 18 a a/š Nabû-bân-zîr Cr 95, 4. — S. 211 b Z. 5 v. u. füge hinzu 113, 5. — S. 215 a l. * Tammeš-ilu für Ümê-ilu; Z. 6 v. u. füge hinzu Cr S2, 2. — S. 216 a streiche Z. 19. — S. 218 a Z. 1 v. u. füge hinzu Nd 570, 23. - S. 220 a bei Zîrûtufüge hinzu Nd 781, 11. Cr 251, 3. 420, 9.

II. Götternamen.

S. 221 a bei ilA-a füge hinzu Ng 65, 3; filA-a-dâmiqat, -ellit (AZAG. GA), filA-a-šar-ra-at CT VIII 25, 280, il A-a-ta-ri-ba-am CT II 10, 200, 5; **b** Nr. 8 ist zu streichen, s. RANKE, PN p. 197. — **S. 222 a** Z. 14 l. Ilu-bî $(KA = p\hat{i})$ ilA-a «ein Gott des Wortes (Befehls) ist A.» Z. 6 v. u. füge hinzu Cb 258, 9. 415, 9; Z. 1 v. u. Ad-di-i HABL 767, 14. Zu Namen mit Addu kommen hinzu ilAddu2-a-bi, -illat-zu, -nabištim-idinnam (ZI-MU), -ni-šú, Bi-la-ah-, E-til-bî(KA)-, I-din-, Iš-lik-, Mâr-, Sukkallu- il Addu² (ab.). — S. 223 a 1. Addu-kil-la-an-ni. — S. 224 a Nr. 76 1. il Addu²-ri-im-ili (NI. NI), s. RANKE, PN p. 138. — S. 225 a Nr. 124 l. I-ku-un-bî (KA)- il Addu. — S. 226 a Nr. 159 ist f.; b füge ein il A-num-a-a, il A-num-ana-kussîšu, -ik-sur (nb. BE X). — S. 227 a unter Anunîtu füge hinzu Nd 1121, 14. Cb 258, 7; **b** füge ein filAr-kát-tum-tâbat Dr 379, 46. — S. 229 b Nr. 77 füge hinzu Ašur-MU-MU Babyl. Chron. II 30, 36. — S. 233 a il KUR. GAL wurde wenigstens in der alten Zeit אור = Amurru gelesen, s. BE X p. 8, OLZ VIII Sp. 116; unter Bêl füge ein Ng 47, 2. Dr 390, 4. ilBêl-iz-zu, -ma-lik (ab.), -ra-sil/si-il, $-r\hat{e}$ a-a-ni, ($ilB\hat{e}l^5$)- $s\hat{u}m$ -lil-bir, $*ilB\hat{e}l^1$ -za-bad-du BE X, $A\dot{s}$ -ri- $ilB\hat{e}l^3$ (ab.), Dam-ki-il Bel^3 , $\hat{E}ri\dot{s}$ -il $B\hat{e}l^1$ BE X, Im-gur-ilBêl³, Itti-ilBêl³-iš-ki (ab.), Ki-rib-ti-ilBêl¹, Ki-til(? din)-ilBêl³,5, Li-bi-it, Lu-ud-lu-ul-il Bêl³, Mannu (A.BA)- ilBêl³hâtin (DA: RI) BE X, Na-bi-ilBêl³, Supê-ilBêl (abgek.) Dr 470, 15, A-ri-ik-i-di-ilBêl³ «lang ist der Arm B: s» (ab.), Bêlrê' i-i-tum-ilBêl's «der Herr der Herde ist B.» BE X, E-te-el-bî (KA)-ilBêl's (ab.), Li-na-du-uš-ana-ilBêl's BE X, Man-nu-umki-ma-ilBêl3 (ab.). — S. 235 a Z. 6 l. Bêl-nâdina-aplu. — S. 237 b anstatt Bêl-tazkuršu ist Bêl-ana-mâtišu zu lesen, vgl. BE X p. 15. — S. 238 b füge ein Apil-Bêl-atkal (abgek.). — S. 239 b Nr. 311 auch K 241, VIII 16. — S. 240 b unter Bêlit füge ein Nk 87, 5. Nd 842, 13; Bêlit-abni ist aus Itti-Bêlit-abni «mit B. bin ieh heiter» abgekürzt. — S. 241b Z. 7 v. u. füge hinzu Ng 65, 3. — S. 242 füge ein ilBu-ni-ni-ma-ti (abgek.), I-din-ilBu-ni-ni (ab.); b für andere Namen mit Dagan s. Ranke, PN p. 198 Anm. 3. — S. 243 unter Ea füge ein È-a-hêgalli, -la-ma-ha-ri, -ma-gir, -na-id, -ra-bi, -sulûlu-ni, Im-lik-, I-nun|nu-un-, Nu-ur-E-a. — S. 244 a Nr. 74 l. Ilu-bî (KA)-Ea1 «ein Gott des Wortes (Befehles) ist Ea» (ab.); h unter Gula füge hinzu Ng 40, 2. Nd 1121, 13. Cr 109, 12. 253, 7. — S. 246 h füge ein Istar-ki-ma-ili-ia (ab.). — S. 248 Nr. 92 1. Ú-sur?-awât-Istar. — S. 249 b süge ein ilMa-ga-ru Dr 82, 5, unter Mârât Ebabbarra Cr 109, 11, unter Marduk Nk 368, 7. Nd 768, 5. — S. 251 füge ein il Marduk-ni-šú (ab.). — S. 252 b füge ein E-til-bi KA-il Marduk, Ibku-il Marduk (ab.). — S. 253 h füge ein f Ša-at-il Marduk (ab.) — S. 254 füge ein il MAR. TU-ba-ni-awili, Dan-, Pir-hi-, Šá-, Za-bi-No. 2. 43

il MAR. TU (ab.); unter Nabû füge hinzu Ng 47, 2. Nd 531, 2. — S. 256 b Z. 2 v. u. l. Nabû-pit-na-an-ni. — S. 527 b Nr. 123 l. Nabû-şîrum-ilâni, vgl. Nr. 327. — S. 258 b Nr. 153 übersetze «N., vergieb die Sünde!» — S. 259 a Z. 2 l. within; Z. 24 l. Strassmaier. — S. 260 a füge ein ilNa-bi-um-la-ma-za-šú (ab.) Bu 91-5-9, 270, 25 (CT VI 6). — S. 261 b Nr. 285 schreibe il Na-bi-um-pa-li-ih-šu-i-ba-ni, streiche: abgek.; füge ein il Nabû-pit-na-un-ni. — S. 263 b Nr. 376 übersetze: «N., mehre mich!» — S. 265 h Nr. 456 übersetze: «schaffe mir Recht, Nebo»; füge ein Ibku-ilNa-bi-um (ab.). — S. 267 a füge ein I-din-ilNa-na-a; bei Nr. 29 schreibe (nb.). — S. 268 a Nr. 25 l. ilNinib3-illat-zu. — S. 269 a füge ein f Amat-, Bur-, f Um-mi-ilNIN-GAL (ab.). — S. 270 h füge ein ilNinib-mu-ša-lim, A-wi-il-ilNi-nib (ab.). — S. 272 a Z. 1 il Papsukkal, Z. 13 *Ku-us-da-na-'. — S. 273 b füge ein il Sin4-du-gu-ul, il Sin4-en-nam (ab.); für Sin-e-mu-šú ist wahrscheinlich Sin-e-mu-ki zu lesen. — S. 274 füge ein ilSin¹-hat-ti, Sin⁴-im-gur, Sin¹-ki-nam-di-ni. — S. 275 b Nr. 124 1. Sin-hat-ti; Z. 12 v. u. und S. 277 b Z. 9 v. u. schreibe: den Leib. — S. 276 füge ein il Sin4-ri-im-Uri, -sululuni, -ši-e-hušu(?), -tab-ba-pi-di(-im). — S. 277 füge ein A-bil-, A-mur-, AZAG. UD-, Bilah-, GAZ-, Ibku-, I-di-iš-ilSin1,4; b Nr. 205 1. Il-bî(KA)-ilSin4; Z. 9 v. u. schreibe: den Leib. — S. 278 füge ein I-tur-, Qi-ša-at-, Ri-iš-, Ša-mu-uh-, Sar-rum-, A-li-ata-wa-at-, KA-ša-, Ma-nu-um-ki-, Nûr-mâti-, Zi-kar-KA-ilSin1.4; b Nr. 253 l. Za-an-q'um- arad-Sin «submissiv is the servant of S.» (RANKE, PN). — S. 279 ff. Unter Namen mit Šamaš füge ein il Šamaš 1-abdi(?), a-bi/a-bu-um, -a-bi-li, -a-bi-šu, -âsûni, -balâți, -ga-ti-il(?), -il-ilê, -ki-NI.NI-ia, -la-ša-na-an, -ma-lik, -mu-ši-zi-ib, -ni-šu, -șulûlu(ni), -ša-du-ni, -še-mi, -ușra-an-ni, E-ku-ša-, E-til-bî(KA)-, Ibku-, I-ku-bi-, I-na-šú (?gâti)-, I-sal(?)-, I-šar- il Šamaš¹, Itti-il Šamaš¹-da-di, f Mârat-, f Ša-at-, U-la-il Šamaš¹, Lu-mu-ur-gi-mil-, Ša-lim-pa-liḥ-, Šum-ma-ili-la-il Šamaš¹. — S. 280 a Nr. 19 1. Šamaš-âbilšunu (RANKE, PN). — S. 281 a Nr. 58 l. Šamaš-en-nam; streiche Nr. 65; b Nr. 79 nach RANKE, PN -sulûlu-ni zu lesen. — S. 282 b Nr. 127 l. Šamaš-mu-ta-bi-il-šú «S. ist sein Führer». — S. 285 a Nr. 234 l. Il(u)-bi($p\hat{\imath}$)-Šamaš; b Z. 5 schreibe f E-ri-iš-ti-il Šamaš¹. — S. 286 a Nr. 281 1. Si-li-Šamaš (abgek.); Nr. 293 1. U-sur-amât-Šamaš. — S. 289 a Nr. 21 1. I-ku-un-bi | KA-il Uraš.

III-V. Namen von Ländern und Ortschaften etc.

S. 291 a Z. 11 schreibe TIG. GAB. A. KI. — S. 294 unter Sippar füge ein Sippar-lîšir und Lîšir-Sippar (ab.). — S. 295 b füge ein âl Šú(?)-ú-ni Nd 119, 17. Tabalu, in Ta-ba-la-a-a, vgl. BE IX p. XI Anm. — S. 296 Für Namen von Tempeln sieh auch unter den betreffenden Götternamen; unter Eît Addu füge hinzu Nd 546, 25, u. Bît Bunene Nd 471, 4, u. Bît Gula Nd 546, 28. — S. 297 b unter Esaggil füge ein Ina-E.-ra-šil, Saggil-nabišti-idimnam, fTarâm-S., f Te-wi-ir-E. (ab.); füge ein Ê. ŠIT. LAM, der Tempel Nergals in Kûtû, Nd 192, 3. — S. 299 beachte Mâr-Purattum und vgl. fUm-mi-Idiglat, RANKE, PN.

VIII. Wörterverzeichnis.

S. 301 (אַרשׁ) I-di-iš-Sin, I-di-šum, E-di-šú (ab.); (אושׁ) vgl. שוש aber auch Einleitung p. XXXVI A. ז. — S. 302 (אָרָן) I-ni-il-šaqî, I-in-šu-i-na-mâtim, Ina-i-in-bêl-ilî-dâmiq (ab.). — S. 303 a 1. I-ku-un-bî|bi «treu ist das Wort des Addu» etc.; **b** Z. 20 l. Il(u)-bî/bi-, Ranke, PN p. 103. — **S. 304 a** Z. 7 füge hinzu fIl-ta-nim; ($7 > \aleph_2$) filA-a-tal-lik, f Ina-anniša-allak RANKE, PN p. 222 A. 5; b (אמר) Ana-sillišu-e-mi-id «auf seinen Schutz verlasse ich mich», Ili/Sin-im-di (ab.): (אמר) MU-Bêl-atkal. — S. 305 a (אמר) NI. NI-am-ra-an-ni (ab. CT VIII 44, 2172 A, 21); b (אנה) beachte die Schreibung Marduk-ul-BAL BE X. Nusku-la-en/e-ni-pîšu RANKE PN p. 227; Z. 7 v. u. streiche -ukîn; für ennam giebt RANKE die Übersetzung «be merciful»(?) — S. 306 a (usâtu) U-sa-tim (ab.); (708) A-si-rum (ab.); b füge ein *A-qa-bi-ilu, Ilu-a-qa-ba, A-qabi/u-ia; (ארד) vgl. RANKE, PN p. 210; (ארד) A-ri-ik-idi-Bêl (ab.). — S. 307 a füge hinzu UR.RA-e-ri-iš-nu «U. ist unser Pflanzer» d. i. Schöpfer (ab.); **b** (itû) NI. NI-i-te(-e) (ab.). — **S. 308 a** Z. 13 v. u. streiche Ašur-bêl-qâla. **b** (572) eine andere Erklärung giebt Ranke, PN p. 224 A. 7. — S. 311 a (משם) Kîni-ib-ba-ši (ab.). — S. 312 a Z. 7 streiche Samaš-gummur; Z. 16 schreibe גרה S. 314 a (בבל) Ilu-a-bil, Šamaš-âbilšunu (ab.); l. I 2 Šamaš-mu-ta-bi-il-šu; b Z. 8 v. u. vielleicht zu lesen Zi-qar-pî-Sin, vgl. Ziq(k)ir-bî-Šamaš und Watar-bî-Šamaš RANKE, PN p. 252, A. 6. — S. 315 b unter x127 füge hinzu Minûaḥ-ṭi-ilu K 241, IX 46. — S. 316 b mit Hi-ta-ia vgl. Ili-ḥi-ta-an-ni (ab.). — S. 317 a (קרב Arik-i-di-Bêl (ab.); b קרב (קרב Ipr. Ri-ba am-ili, Ri-ib-Nunu, Ri-ba-ia (ab.); (בון Li-še-ir-Sippar (ab.). — S. 318 b (כון I fest, treu sein, Prt. I-ku-un-bî-Addu/ Sin Uraš, Ilu-i-ku-nim, Ikûnim (ab.); Z. 7 v. u. streiche Šamaš-ennam-ukîn. — S. 319 a Z. 21 v. u. für kinnu wird qinnu «Familie» zu lesen sein (RANKE). — S. 320 a Z. 15 v. u. schreibe -kur-ba-an. — S. 321 b unter מוֹאָם füge ein III1 Imp. in Nabû-šú-un-mi-dan-ni; (ממר) Ea-la-ma-ḫa-ri (ab.). — S. 323 a (ממלים) NI. NI-ib-ba-an-ni, Ilušu-ib-bi (ab.). — S. 326 b (ממלים) A-na-Sin-i-si-el-li (ab.). — S. 327 b (בור) Ikûn-KA/bi-Addu/Sin/Uraš, Il(u)KA/bi- (ab.); (בור) Na-ap-li-is-ilu (ab.). — S. 328 a (שְּׁשֵׁב) NI. NI-ip-pa- $a\check{s}$ -ra-am (ab.). — S. 329 b $q\hat{i}\check{s}u=q\hat{i}\check{s}tu$ in $Q\hat{i}\check{s}u$ - $\hat{s}\hat{u}$ (ab.). — S. 330 a für Nabû-AM- $il\hat{a}ni$ l. N.- $r\hat{i}m$ ilâni, vgl. Sin-ri-im-Uru, Addu-ri-im-ilî (ab.); b Z. ו streiche Addu-ri-im-ni-ni; (בה) Li-ir-bi-Sippar (ab.) — S. 331 b (שאט) vgl. Aja-ši-ti und fši-it-ti-um-mi-ša, RANKE, PN p. 246 A. 6. — S. 332 b (שׁלֹט) Sin-ša-lu-ul, Išlul-ilu (ab.); (שׁלֹט) Li-iš-lim-ki-nu-um, fLi-iš-li-ma-am (ab.). — S. 334 a (שנה) vgl. Einleitung p. XXXVI A. ו. — S. 335 a füge ein שנה šât fem. zu ša, RANKE, PN p. 245 A. 9 in Ša-at-Aja/Marduk/Šamaš (ab.); (הור) I-tur-bi-ili, I-tur-ilu/kînum/Sin (ab.).



Date Due			
FAGULIL			
PARMITT			
TAGE			
FABULTY			
E-A-D-B-A-A-A-A-A-A-A-A-A-A-A-A-A-A-A-A-A		100 y k 100 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 2	
· acceptance of			
			-
LA GOTTON			
332-4-0-33			
GDT BANK	Side Company		
3617 13	189		
[G]	PRINTED	IN U. S. A.	
3	1		

